HANDBOUND
AT THE

UNIVERSITY OF
TORONTO PRESS

75
1203
668
8874

Das
ältere Buchwesen in Braunschweig

Beitrag

zur Geschichte der Stadtbibliothek

Nach archivalischen Quellen und anderen Urkunden

bearbeitet

von

Heinrich Nentwig

XXV. Beiheft zum Centralblatt für Bibliothekswesen

13/5/07
82/69

Leipzig
Otto Harrassowitz
1901

Z
802
B7N4

Bücher im Besitze einzelner Personen.

Einen ehrenden, doch leider nur mythischen Ruhm hat Braunschweig durch viele Menschenalter dem guten Manne zu verdanken gehabt, der um die Mitte des 13. Jahrhunderts in das Memorienregister des Stifts zu St. Blasien eintrug:[1]) Hic (Atheloldus) contulit ecclesie nostre plus quam C mansos et libros tam divinos quam scolasticos amplius quam L et insuper quasdam capellas. Ihm hat dann der sonst nicht unkritische Reimchronist unbesehens Glauben geschenkt und in den Versen nacherzählt:[2])

Doch han ich vor war vornomen,
so mir de scrift began sagen,
we da bi alten tagen
were ein provest Adherolt,
dher dhem gestichte richen solt
gaph mit so grozem ûbe;
her gaph im wol hundert hûbe
und vunfzich thure buche.

Und seitdem schien unumstöfslich gewifs, dafs in Braunschweig nicht lange nach der Mitte des 11. Jahrunderts schon ein Bücherschatz vorhanden gewesen ist, der nach dem Mafse jener Zeit recht bedeutend genannt werden darf, wenn man sich nur vorhält, dafs z. B. ein so reich dotiertes Kloster wie Benediktbeuern im Jahre 1032 kaum hundert Bände besafs, der Bibliothekskatalog des Klosters Pfäffers von 1155 deren nur achtzig aufweist,[3]) und, um einen Privatbesitz zu vermerken, die Bücherei Bischof Siwards von Upsala, spätern Abts von Rastede, 1140 aus sechsunddreifsig Bänden bestand.[4])

Diese freundliche Einbildung gründlich zu zerstören, blieb Bethmann vorbehalten. Er wies nach, dafs sie lediglich auf einem seltsamen Mifsverständnisse beruhte.[5]) In der auf uns gekommenen

1) Wedekind, Noten zu einigen Geschichtsschreibern des deutschen Mittelalters. Hamburg 1823. Bd. 1 S. 428.

2) Monumenta Germaniae historica. Hannoverae 1877. 4°. T. II. S. 496, v. 2849—2856.

3) Cruel, Geschichte der deutschen Predigt im Mittelalter. Detmold 1879. S. 265.

4) Rerum Germanicarum T. III. Scriptores Germanicos ab Henrico Meibomio illustratos continens. Helmaestadii 1688. 2°. S. 96.

5) Bethmann, Die Gründung Braunschweigs und der Dom Heinrich des Löwen. Westermanns Monatshefte, Bd. X, Nr. 59, S. 541.

Schenkungsurkunde[1]) heifst es nämlich, Atheloldus, erster Probst von St. Blasien, habe diesem Stifte schon zur Zeit des Brunonen Graf Ekbert I, also vor 1068, einen Besitz an Grund und Boden überwiesen, der von ihm selbst cum 50 libris et 16 solidis zusammengekauft war. Hat jenen Epigonen, der im Memorienregister davon schrieb, der Germanismus „cum" verleitet, fand er vielleicht seiner Zeit zu St. Blasien fünfzig Bücher „zum Kirchen- und Lehrgebrauch" vor, in denen er die Stiftung Probst Athelolds zu erkennen glauben konnte — genug, er hat die fünfzig Pfund Silbers des Kaufpreises der Liegenschaftswidmung für Bücher genommen.

Auf trüglichem Grunde beruht auch, was ein neuerer Gewährsmann von einer anderen mittelalterlichen Bibliothek in Braunschweig zu wissen vermeinte.[2]) „Reymbold, Hofmeister des Herzogs Otto des Milden und Kanonikus des Stifts St. Blasien schenkte dem Rate und diesem Stifte im Jahre 1350 seine Bibliothek", so erzählt Sack in seinen „Alterthümern des Landes Braunschweig." Thatsache ist, dafs Pfarrer Reymbold zu St. Katharinen eine Summe Geldes aussetzte, wofür zu Behuf dieser Kirche eine Bibel sollte abgeschrieben werden. Im ersten Hägener Degedingebuche heifst es darüber:[3]) „van den vorbenomden xiiij mr̄ vnde dre lot hefft de perner schreuen laten eyne biblien, de schal eweliken bliuen bi sunte katherinen. vnde der ne schal de perner nicht vorkopen eder vorsetten ane witschap vnde willen des rades in dem haghen vnde de vormunder des goddeshuses to sunte katherinen." Das ist alles, was wir von Reimbold in dieser Hinsicht wissen und alles Forschen nach einer Bestätigung dessen, was Sack mehr fabuliert, ist vergebens gewesen.

Zuverlässige Nachrichten über das Buchwesen in Braunschweig treten erst verhältnismässig spät, seit dem Ausgange des dreizehnten Jahrhunderts auf, einer Zeit also, da Bücherbesitz und Bibliotheken schon aufgehört hatten, eine Seltenheit zu sein, wenn schon dergleichen auch damals noch zu den besten und wertvollsten Besitztümern gerechnet wurde. Dem entspricht denn auch die Sorgfalt, womit in Testamenten und bei anderer Gelegenheit über Bücher verfügt und insbesondere Vorkehrung angeordnet wird, ihre Erhaltung

1) Origines Guelficae. Hanoverae 1751. 2°. T. II, S. 334. Das Original der Schenkungsurkunde befindet sich in einem Plenarium der Stiftskirche von St. Blasien, das Dürre in seiner Geschichte der Stadt Braunschweig im Mittelalter (Wolfenbüttel 1875) S. 49 wohl nur versehentlich in das 13. Jahrh. versetzt. Nach einer Note in den Orig. Guelf. gehört dies Evangeliar in Quartform dem 9. Jahrh. an. Der vordere Innendeckel trägt die Jahreszahl 1326 der Renovation des Codex mit erläuterndem Vermerke.

2) Sack, Alterthümer der Stadt und des Landes Braunschweig. Braunschweig 1841. 4°. S. 31, Note 1.

3) Degedingebuch des Hagens im Stadtarchive zu Braunschweig. I. S. 56ª.

für die Zukunft zu sichern. Eine Reihe solcher Fälle seien hier in chronologischer Folge vorgeführt.

Der im Februar 1297 verstorbene Dekan Gottfried[1]) zu St. Blasien hinterliefs dem Stifte Glossen zum alten und neuen Testamente in mehreren Büchern. Probst Hermann von Eschwege ordnete letztwillig, vorgeblich 1302 an,[2]) dass von den zwei Büchern, die er seiner Stephanskapelle vermachte, das eine im Chor an dem Orte, wo er immer zu stehen pflegte, mit einer Kette zu ewigen Zeiten angeschlossen bleiben und weder Dekan noch Kapitel befugt sein sollten, sie je zu veräufsern oder zu versetzen. Ein Eintrag im zweiten Degedingebuche der Altstadt vom 12. Dezember 1356 handelt vom Verkaufe zweier Bücher.[3]) „Deme rade is witlik, dat Tzabel van Strobecke vnde Hans Ambergha hebben vorkoft hern Dyderike van Helmstede dem elteren, to desser tyd parre prestere to sunte Mertene twey tide boke to sineme liue, des heft her Dyderik ghelouet vnde tyghen de vorebenomden alderlude sek verplichtet, dat he de boke ne schal nemende lenen, vortmer worden de boke verwarloset oder verloren, so scolde he de boke ghelden vor achte lodighe mark den alderluden to sunte Mertene de deme weren. Ok na hern Dyderkes dode so sint de suluen boke de goddeshuses to sunte Mertene, alse se vore weren. Actum in crastino Lucie." 1367 vermachte Friedrich von Veltheim,[4]) Rektor der Kapelle des h. Gorgonius, dem Stifte von St. Blasien zwei Bücher, das Katholikon und, wie es kurz genannt wird, librum Papie, ohne Zweifel das beliebte Glossar des Grammatikers Papias mit dem Beinamen Vocabulista. Ludeke Enghelmestede[5]) hinterliefs 1413 seiner Tochter Adelheid 25 Mark, womit ihr zwei Mark Rente zum Ankauf von Büchern gemacht werden sollten; dieselbe Rente zu gleichem Zwecke erhielt auch ihre Schwester Geseke zu Dorstadt. Beide waren Klosterfrauen, Psalmen und Gebetbücher gehörten zu ihrer Ausstattung. 1427 verfügte Hans Porner in seinem Testamente:[6]) „Item schal Kovotes dochter hebben myn evangeliumbok, unde myn tydebok schal Kovot hebben

1) Den Dechanten Gottfried treffen wir als Stiftsherren zu St. Blasius zuerst 1258 (U. B. v. Himmelpforten n. 100) zuletzt 1287 in einer gedr. Urk. des Stifts, dann als dessen Dechanten 1290 bis 1297 in Stiftsurkunden (Asseb. U. B. n 498). Vergl. Dürre, die beiden ältesten Memorienbücher des Blasiusstiftes in Braunschweig. S. 96 N. 36. Nach Wedekind's Noten I, S. 428 starb er schon 1285, was durch Dürre widerlegt ist.

2) Schaab, Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst. Mainz 1831. Bd. 3. S. 363. Die Zeitangabe 1302 scheint unrichtig, denn Hermann von Eschwege war zwischen 1327 und 1332 Probst von St. Blasien.

3) Degedingebuch der Altstadt im Stadtarchive. II. 120a. Abgedr.: Mittelniederdeutsche Beispiele im Stadt-Archive zu Braunschweig gesammelt von Ludwig Hänselmann. Wolfenbüttel 1892. S. 4. Nr. 6.

4) Wedekind, Noten I, S 428.

5) Testamente der Altstadt im Stadtarchive, denen auch die folgenden Notizen der Art entnommen sind.

6) Testament Hans Porners v. 21. Dez. 1427. Vergl. Hänselmann, Hans Porners Meerfahrt. Zeitschr. des hist. V. f. Niedersachsen. 1874/75. S. 152.

unde myn pater noster. 1434 überwies Klaus von Remlingen der Kirche St. Martini eine halbe Mark zur Ausbesserung der Bücher in dem Pfarrhause. Im Nachtrage zu dem Testamente des Pfarrers Floreke zu St. Michaelis vom Jahre 1438 wird dieser Kirche ein Mefsbuch zum Gebrauche am Hochaltare bestimmt. Geseke, Cordes' van Brostede Tochter, erbte 1444 das beschlagene „Zeitbuch" und das Evangelienbuch ihrer Mutter, ihr Bruder den deutschen Psalter und ein inhaltlich nicht näher bezeichnetes Buch, „dat in Horn gebunden". In demselben Jahre schenkte Berthold Plochorst der Kirche St. Martini zwei ungebundene Gradualien zu ewigem Gedächtnis, dem Kloster Riddagshausen ein Arzneibuch, den Jesus Sirach und Glossen über die zehn Gebote, wofür er ins Martyrologium wollte eingetragen sein. 1473 erhielt Tilemann von Broitzem sieben Mark zur Anschaffung von Büchern testiert. 1502 verfügte Johannes Rintelen, Probst zu Steterburg: „Ok so gheue ik alle myne bôke uppe de capellen sancti Nicolai den presteren to brukende: des schullen myne testamentarien eyn register hebben unde de capellan, deme de presentie is befalen to gheuende, unde wu vele der bôke syn, unde wat dat vor boke sin, unde des jares eyns to beseynde uppe dat se deste beter vorwaret werden." Das erwähnte Register ist nicht mehr vorhanden.

Reichere Kunde über das mittelalterliche Buchwesen in Braunschweig ergiebt sich aus den erhaltenen Resten einiger Büchersammlungen jener Zeit, die die Stadtbibliothek verwahrt.[1]) Sieben Handschriftenbände sind mit dem Vermerk: Liber fratrum minorum relictus ab Hermanno de Indagine versehen. Bruder Hermann war 1424 des Klosters Gardian. Von Arnold Lampen, 1428 Offizial in Braunschweig, rühren fünfzehn Codices her, die neben dem Eintrage: ex donatione Arnoldi Lampen sacerdotis eine spätere Numerierung von eins bis sechszehn aufweisen: Nummer fünf aber fehlt. Zwölf Bände der Barfüsser waren ehedem Eigentum Ludolf Sunne's, Gardians 1438; die in allen enthaltene Schenkungsformel lautet gleichmäfsig: Istum librum resignauit (comparauit) et eundem pro usu librarie fratrum minorum in brunswick deputauit frater ludolphus sunne, quondam humilis lector, gardianus et custos. Quisquis in eo studuerit et usus istius habuerit, intercessor eius apud deum esse dignetur. Einer darunter, Band LXXIV der jetzigen Ordnung, überliefert das Jahr seines Todes in dem Zusatze: qui primum debitum carnis soluit anno domini 1470 die prothi et iacincti (September 11).

Eine recht ansehnliche Büchersammlung besafs der Pfarrer Konrad Leonhardi in Lehndorf unweit Braunschweig, der von 1423 bis 1456 auch Kämmerer des h. Geist-Kalands war. Band VI der

1) Vergl. die Register der Vorbesitzer in Nentwig, die Wiegendrucke in der Stadtbibliothek zu Braunschweig. Wolfenbüttel 1891. S. 246 und Nentwig die mittelalterlichen Handschriften in der Stadtbibliothek zu Braunschweig. Wolfenbüttel 1893. S. 200.

mittelalterlichen Handschriften in der Stadtbibliothek, der nebenbei bemerkt, insofern eine Merkwürdigkeit der Stadtbibliothek ist, als auf dem braunen Leder seines Vorderdeckels die Muttergottes mit dem Jesuskinde mittelst heifsen Griffels freihändig eingerissen ist, während die übrige Ornamentik die hergebrachten Pressungen zeigt, enthält auf der Innenseite dieses Deckels den mehrfach abgeänderten Entwurf zu einem Testamente des Besitzers. Eine Zeitangabe fehlt, doch wird das Schriftstück nicht vor 1443 verfafst sein, da die erste der beiden in diesem Bande vereinigten Handschriften diese Datierung trägt. Konrads endgiltiges Testament ist abends vor Bonifacii 1456 aufgesetzt; es weicht von dem Entwurfe in der Zahl der Bücher und der Art ihrer Verteilung erheblich ab.[1]) Im Testamente nämlich lautet der betreffende Abschnitt: Item geue ik Her Korde van Munsel Solena super Evangelia — der Entwurf sprach dieses Buch der Kirche S. Ulrici zu — Item schal [he] hebben decretales sine leuedaghe, unde na sinem dode geue ik se to den Richenberge; Item Her Michele summam Meissborch, Item Her Jan Ammergha eyn quadragesima, — drei Bücher, die in dem Entwurfe nicht vorkommen. Item Holtes (Robert Holkot) super librum sapiencie to sunte Katherinen, super epistolas dominicales to sunte Petri[2]), Item super . . . to Huseborch, Item dictio . . . to Riddagshusen — letztere zwei Werke, deren Titel wegen schadhafter Stelle nicht festgestellt werden konnte, fehlen ebenfalls im Entwurfe. Item rationale diuinorum ad sanctum Andream, Item Olrike, ein lutteke bouck, darinne stan sermones de tempore und super missa to donde . . . Item einen nigen Salcer in dat Kloster to Marienborne — von letzteren beiden sagt der Entwurf wiederum nichts. Item to sunte Olrike Augustinum de Neapolis — an seiner Stelle verfügt der Entwurf in gleicher Weise über evangelia Soltaw — item ein latinsche Brigitten Bouk liber reuelutionum [!] to sunte Brigitten bi Molke, item ein dudesche Brigitten Bouk geue ik dem kalande to sunte Mathewese, item ad sanctum Magnum super epistolas Pauli — im Entwurfe beatum Augustinum — Item to sunte Michaelis ein klene bok, worin stan in fine mine Sermones. Item alle mine andre bôke, de ik hir nicht vorgeuen hebbe de geue ik minen Johan Hoppener, unde de schal prester werden. weret dat he des nicht en dede, so scholle he von allen minem gude nicht hebben wen tein gulden.

---

1) Gebhardi, der mit dem Matthaeus-Stifft verbundene grofse Kaland zum h. Geist. Oder historische Nachricht von dem Stiffte St. Matthaei in Braunschweig. Braunschweig 1739. 4°. S. 127 und Nentwig, Handschr. S. 3, Nr. 6.

2) Hänselmann, Urkundenbuch der Stadt Braunschweig. Braunschweig 1896. II, S. 231: „1300. Ein Erzbischof und fünf Bischöfe verheifsen denen die die Kirche S. Petri in Braunschweig zu gewissen Zeiten besuchen oder zu deren Notdurft milde Handreichung leisten, vierzigtägigen Ablafs, was Bischof Sigfrid von Hildesheim 1301 bestätigt.“ Dazu gehören, wie in der Urk. ausdrücklich angeführt ist, auch Schenkungen von Büchern.

Ob die Bücher dem Willen des Erblassers gemäfs verteilt worden sind, läfst sich so wenig ermitteln, wie ihre späteren Schicksale. In der Handschriftensammlung der Stadtbibliothek sind zwar mehrere Werke gleicher Titel, wie in dem Testamente; ihre Zugehörigkeit zu der Hinterlassenschaft des Lehndorfer Pfarrherrn aber ist nicht nachzuweisen.

Die Bibliothek des Rates.

Büchersammlungen im Besitze städtischer Gemeinden kamen vereinzelt schon im Anfange des 15. Jahrhunderts vor; in seiner zweiten Hälfte sind sie ziemlich allgemein. Ihrem Inhalte nach gehörten sie vornehmlich dem Gebiete der Rechtswissenschaft an: unentbehrliche Nachschlagewerke für den Stadtschreiber und die rechtskundigen Ratspersonen. Seltener waren medizinische Schriften, die für das Bedürfnis der Stadtphysici sorgten. An manchen Orten dienten solche Sammlungen auch dem Studium weiterer Kreise.

Von Braunschweig wird dergleichen nirgend berichtet; und wenn dieser Stadt auch der Ruhm nicht kann abgestritten werden, eine der ersten gewesen zu sein, in denen Bücher von Obrigkeit wegen sind angeschafft worden, so scheinen immerhin doch die Aufwendungen dafür langehin sehr mäfsig gewesen zu sein.

In der „Heimlichen Rechenschaft" steht zum Jahre 1413 zu lesen:[1] Item xvj mark iij lot hefft de Rad ghelecht an eyne summen, de het reportatorium iuris, und ein Verzeichnis der vom Rate bis 1424 erworbenen Bücher überliefert Hans Porner in seinem Gedenkbuche wie folgt:[2]

„Ok hefft Tidericus Ffritzen iij boke, de syn des Rades, dat en is instituciones unde auttentica tosampne ghebunden, dat ander het liber pauperum unde sint codices unde ff, dat dridde liber sextus decretalium cum glosa Ioannis Monachi cc, dat steyt iij mark, xiiij°xij°. Ok hefft Hans van Holleghe van des Rades weghene en bok, dat is eyn grot summe per ordinem alphabeti iuris canonici et legum, unde is gheheten summa Johannis Erffordensis, de kostede xxiiij gulden. Ok hefft he eyn bok dat sint concordancie legum et decretalium cum questionibus Bartolomei Brixiensis pro ij gulden. Ok hefft he vi boke van Hans Ernste de he van Constans brachte, luttek unde grot, facit by xxv gulden. Anno xiiij°xvj° Galli (Oktober 16). Item j bok steyt wol xlv gulden, unde het speculum, xxiiij°." Die Verfasser dieser Schriften mit Sicherheit festzustellen ist unmöglich. Auch Hänselmann hat darüber in seinen Erläuterungen unter Heranziehung

1) Die Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrh. Leipzig 1868. Bd. 6 a. u. d. T.: Die Chroniken der niedersächsischen Städte. Braunschweig. (Bearb. v. Ludw. Hänselmann.) S. 195, 9 u. Anm. 4.

2) Ebda. S. 254, 1—12 u. Anm. 1—6.

verwandter Angaben in den gemeinen Kämmereirechnungen eben nur Vermutungen aufstellen können. So wenn er zu der Summa des Johannes Erfordensis bemerkt: „Vielleicht identisch mit dem Buche, welches der Rat 1417 und 18 zu Erfurt abschreiben liefs: Item x guldene gesant to Erfforde Ludolfus Bruwele up dat bok dat me deme Rade dar scriven schal. Item xij guldene Jo. by Tylen Jungen (1417). Item xx sol. minus j den. Baneborge (seit 1417 Schreiber) na dem rechtbôke dat he to Erfforde halde. Item ij fert vor dat grote bok van Erff. to bindende by Johanse (1418). Oder wenn er hinsichtlich der Quästionen des Bartholomäus von Brixen aus den Kämmereirechnungen beibringt: Item ij guldene hern Jane Munstede vor eyn bok, unde het concordancias legum et questiones Bartholomei Brixiensis.

Von späteren Anschaffungen berichten die Kämmereirechnungen ebenfalls nur wenig. Die von 1426 setzt eine halbe Mark für die Summa Asonis supra Codice Justiniani an; nach der von 1445 wurden Herrn Curd von Landorpe für ein nicht näher bezeichnetes Buch 15 Ferding ($3\,^3/_4$ Mark) und für ein Buch, das Hinz Bernd gehörte, $4\,^1/_2$ Mark gezahlt. Einige Bücher, die weder in Porners Register, noch in den Rechnungen vorkommen, unzweifelhaft aber dem Rate gehört haben, sind noch heutigen Tages zur Stelle:[1]) ein Kommentar des Johannes de Platea über die Institutionen Justinians, die Digesten, die Glossen des Johannes de Imola zum zweiten Buche der Decretalen und ein Band Decisiones rotae Romanae. Letztere tragen auf der Rückseite einen Vermerk über den Buchbinder: Johannes Bernardus ligauit hunc librum. Ihr gemeinsames äufserliches Kennzeichen ist ein roter Löwe, auf Papier gemalt und den Vorderdeckeln am Kopfende unter einem Hornblatte in schildförmiger Einfassung aus Messingbändchen mit ebensolchen Stiften aufgeheftet. Nach einer nicht kontrollierbaren Aufzeichnung Sack's hätten die Stadtbücher 1652 den roten Löwen erhalten. Doch ist er nach dem Stil der Zeichnung wie nach der Technik der Befestigung ganz unzweifelhaft mittelalterlich, wenn nicht der Handschrift, so jedenfalls doch dem Einbande gleichzeitig.

Von einem anderen Buche des Rates berichtet 1493 der Kämmerer Fritz Broitzem. Unter den Wertstücken nämlich, die er damals bei seinem Amtsantritte von seinem Vorgänger Tyle von dem Broke übernahm, führt er auf des rades boyk, dar S. Autoris leuent inne steyt. Es ist dies dasselbe, das Rehtmeyer[2]) seiner Zeit im Kloster St. Aegidien fand und woraus er in seiner Kirchenhistorie lange Auszüge giebt. Hänselmann, der im zweiten Bande Braunschweigscher Chroniken einen Abschnitt daraus abdruckt, es genauer beschrieben und seine

1) Nentwig, Handschr. Nr. 3, 4, 5 u. 92.

2) Antiquitates ecclesiasticae urbis Brunsvigae oder: der Stadt Braunschweig Kirchenhistorie von Philippo Julio Rehtmeyer. Braunschweig 1707. 4°. I. S. 48.

Herkunft nachgewiesen hat, fand es im Besitze des (†) Senators Culemann in Hannover, mit dessen Sammlungen es Eigentum der Stadt geworden ist und sich jetzt in der dortigen Stadtbibliothek befindet. Da mit grofser Wahrscheinlichkeit anzunehmen ist, dafs das Buch in Braunschweig hergestellt und ausgestattet worden ist, so möge seine ausführliche Beschreibung nach Hänselmann's Ausführungen, dem es vorgelegen hat, hier Platz finden.[1]) Ohne Zweifel war es ein Ehrengeschenk des Verfassers, Abt Bertold Meyers von St. Aegidien an den Rat. „Den Anlafs zu dieser Dedication gab die 1457 vollzogene Umlegung der Gebeine des Heiligen in den neuen Sarg, den der Rat infolge seines Gelübdes während der Ängste des Jahres 1446 dem Kloster stiftete und nicht allzulange nachher wird die Schrift auch entstanden sein . . . Von dem Leben des Heiligen handelt in neun Kapiteln der erste Teil des Buches; der fromme Raub seines Gebeins durch die Brunonin Gertrut und seine Überführung nach Braunschweig wird in den ersten elf Kapiteln des zweiten Teils erzählt. Fernere zehn Kapitel aber berichten dann noch vom Bau des Münsters zu St. Ägidien, von den Schutzbriefen des Klosters, von der Einlegung des Heiligtums in einen goldnen Sarg, vom Tode der Gründerin, von der Ordination des ersten Abtes, von dem Patronat der jüngeren Gertrut, des Kaisers Lothar, der Fürsten und des Rates von Braunschweig, von St. Autors grofsen Thaten für seine Getreuen, von den Vorgängen endlich, die den Rat zu jenem Gelübde bewogen. Alsdann folgt in einem weder gezählten, noch in sich gegliederten Abschnitte die Legende von der Überführung des h. Ägidius nach Braunschweig und seinen Mirakeln und zum Schlufs ein ebenfalls ungezählter fünfter Abschnitt „van der bord der vorsten van Brunswig, wo se van anbeginne flitich sin ghewesen goddeshuse to buwende et reliqua."

Dies alles auf 66 Bll. und 3 Zeilen eines 67. von cm. 15 1/2 Breite, 24 1/4 Höhe. Vorauf ein leeres Vorsetzblatt und das weiterhin zu beschreibende Miniaturbild; am Ende 9 unbeschriebene, aber mit dem Liniennetz bezogene Blätter und noch ein wiederum gänzlich leeres — zwei dergleichen vor diesem sind ausgeschnitten. Das Ganze in einem Holzbande mit rotem Lederbezuge und zwei Schliefshaken an Riemen. Auf dem Vorderdeckel sind in jeder der vier Ecken ein aus Messingblech beschlagener Löwenkopf in facie, das Wappenbild der Altenwik, in der Mitte ein gelehntes, dreieckiges Messingschild von cm. 12 1/2 Höhe, 10 1/2 oberer Breite mit dem anspringenden Stadtlöwen angeheftet — letzterer, ein trefflich modelliertes Hochrelief in Bronzegufs, mit Nieten an der Schildplatte befestigt; vier Löwenköpfe gleichen Schlages, wie die auf dem vorderen auch in den vier Ecken des rückseitigen Deckels; ein fünfter, der hier in der Mitte angebracht war, fehlt jetzt. Die Schrift — auf jeder Seite zwei schmale Kolumnen zu je 29 Zeilen, von zwei Händen, deren erste

1) Die Chroniken der deutschen Städte. Bd. 16 (2). S. 513.

mit Bl. 58 mitten im Satze abbricht, ist von Anfang bis zu Ende sehr zierlich. Goldene Initialen in blauen Feldern mit vielfarbenen Randornamenten eröffnen die Vorrede und die drei Hauptteile des Buches; der des ersten, einem B von ungewöhnlicher Gröfse, ist ein blaues Schild mit goldenem M eingefügt: Bertold Meyers Wappen, wie solches auch in seinem Abtssiegel eine Stelle gefunden hat. Abwechselnd rot und blau und in verschiedener Gröfse sind die Initialen der Kapitel und der beiden letzten Abschnitte ausgeführt, durchweg rot auch die Überschriften und Schlufsvermerke.

Von nicht alltäglichem Kunstwerte ist die grofse Miniatur auf der Rückseite des zweiten Blattes, die, durch einen Florschleier geschützt, fast ohne jegliche Einbufse in voller Farbenfrische erhalten ist. Unter einem Spruchbande mit der Legende Huius. sis. fautor. urbis. Brunswic. pater. Autor. schwebt auf Goldgrund, übermenschlich grofs, im bischöflichen Ornat, aber als streitbarer Heiliger zugleich mit dem Schwerte bewehrt, St. Autor über zwei Gruppen seiner Verehrer, die mit gefalteten Händen knieend zu ihm aufblicken: links Laien in bunten Gewändern, rechts Mönche im schwarzen Habit, an ihrer Spitze, kenntlich durch seinen Stab, der Abt; jede Gruppe überdies durch kleine Wappenschilder am Boden vor ihnen — eine Mitra im goldnen und den roten Löwen im schwarzen (!) Felde — gekennzeichnet. Zwischen ihnen schlängelt sich durch die grüne Aue ein Pfad zum Thore der Stadt, deren zahlreiche Türme und Hausdächer über den Mauernzinnen aufragen: wohl der erste Versuch einer realistischen Darstellung Braunschweigs. Das Ganze umschliefst ein abwechselnd aus Gold, Blau und Rosa gestückter Rahmen, von dessen goldenen Ecken und Mittelstücken acht Blumensträufse nach allen Seiten hervorsprieſsen."

Von diesem Buche bekam jedes Weichbild eine Abschrift; ein zweites Exemplar ist in der Herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel, jedenfalls auch ein Geschenk des Verfassers.

Einige kleinere leider sehr unbestimmte Ausgaben, die die Kämmereirechnungen enthalten, mögen noch angefügt werden:

1391. 6 sol. vor de copturen to dem boke.
2 Schilling dem scrivere, desse boke to scrivende.

1402. 3 sol. vor ein nye bok uppe de smeden.

1425. 4 Schillinge 5 d. Johan van Hollege vor 2 boke to bindende de Johan Ulsse brachte alse Codices un Instituta.
8 sol. vor dit Register unde dat nye liffgedinges bok to bindende.
8 sol. dem tollenscrivere vor dat tzise bock to bindende unde snore to den bûdelen.

1496. 7 sol. Mester Olrike vor twe kemmerboke to scrivende.
1 sol. sinem schoeler vor ein boek papiers.

1496. 7 sol. gaff ick mester Olrikes scholre vor twe kemmerboke to scrivende.
1 sol. dem scholre to papire.

Von der Beteiligung des Rates an den Kosten für Unterhaltung der Pfarrbibliothek bei St. Andreas wird weiterhin zu sagen sein. Alles mit einander ist wahrlich nicht viel und sonderlicher Pflege hat sich das öffentliche Bibliothekswesen in Braunschweig auch in der Folge noch Jahrhunderte lang nicht zu erfreuen gehabt. Weder die Blüte des deutschen Humanismus noch auch die Reformation belebten das wissenschaftliche Interesse weiterer Kreise in Braunschweig derart, dafs ein Bedürfnis nach Bibliotheken sich geltend gemacht hätte und so kam es dahin, dafs der Rat hier, weit entfernt auf Büchererwerb aus Stadtmitteln irgend zu denken, selbst reiche Vermächtnisse, wie das Gerwins von Hameln, einfach verkommen liefs — Vorgänge, die weiterhin des näheren zu beleuchten sein werden.

Die Bibliothek der Minderbrüder vom Orden des h. Franziskus.

Weitaus gröfsere Bedeutung in der Geschichte des Buchwesens dieser Stadt hat die Bibliothek der Franziskaner. Ein erheblicher, wenn nicht der gröfste Teil der ältesten Bestände der heutigen Stadtbibliothek, Handschriften und Inkunabeln, war ursprünglich Eigentum der Minderbrüder vom Orden des h. Franziskus, die bis zum Jahre 1528 im Brüderkloster ihre Niederlassung hatten. In vielen Fällen kann ihr früheres Besitzrecht aus schriftlichen Eintragungen mit Sicherheit nachgewiesen werden, in anderen ist es aus äufseren, den Büchern anhaftenden Merkmalen mit grofser Wahrscheinlichkeit zu vermuten.

Über die Entstehung und den Fortgang dieser Klosterbibliothek läfst sich freilich bei dem gänzlichen Mangel an urkundlichen Nachrichten nichts Näheres ermitteln: ist man doch auch hinsichtlich des Ursprungs, des Besitzes und der Einkünfte des Brüderklosters lediglich auf Mutmafsungen angewiesen. Im Allgemeinen wird es jedoch hier gegangen sein wie überall: das Bedürfnis der Erbauung, des Kirchendienstes, der Information über Fragen des kanonischen und bürgerlichen Rechts gab dieser Art Sammlungen Antrieb und Mafs; politischen und religiösen Umwälzungen fielen sie schliefslich zum Opfer.

Als 1528 beim Obsiegen des Luthertums hier auch die Barfüfser die Stätte mehrhundertjähriger Wirksamkeit zu räumen gezwungen wurden, nahmen sie mit sich, was nicht etwa schon vorher an Dokumenten, Reliquien und sonstigen Kostbarkeiten hatte in der Fremde geborgen werden können. So vielleicht denn auch manches und nicht das wertloseste ihres Bücherbesitzes; einen Teil aber mufsten sie zurücklassen. Dieser Rest, soweit er nicht seitdem noch verwahrlost worden ist, in Verbindung mit einem derzeit vom Rate aufgenommenen Inventar giebt uns einigen Aufschlufs über Umfang und Beschaffenheit der alten Bibliothek der Minderbrüder in Braunschweig. Es folge hier zunächst dieses Inventar[1]) im Wortlaute.

1) Kirchensachen im Allgemeinen. Vol. II. Stadtarchiv.

Inventarium der boiker, szo up der Liberye thon Brodern befunden, uth bevel Eines Erbarn Rades der stadt Brunswigk in mede bywesende der Ersamen Henning Roer unde Hermen Kalen, Burgemestere, vom Rade sunderlik darto verordent unde gebeden, unde mester Valentin, vorweser des gemelten klosters, durch meck Johan Kyrkheuer truwelik vorfattet unde upgericht: in den hyligen Wynachten anno domini xv^{to} unde xxxij°.

Tor rechten szo men up de Liberarie geidt.

In j° pulpito.

Apocalypsis
Liber fratris Ludolphi
Prouerbia Salomonis
Lectura fratrum
Liber prepositi in Ebbestorp
Postilla super Apocalypsin
Thomas super Joannem
Thomas super Mattheum
Postilla super ecclesiasten et apocalypsin
Augustinus de Ancona super Mattheum
Lira super Esaiam
Lira super Euangelia
Petrus Aureoli
Lira super aliquot veteris et noui testamenti libros
Lira super antiquum testamentum
Postilla domini Bonauenture super ecclesiasten et Joannem
Petrus de Tarantasia super Mateum
Postilla Wensleri super Mateum
Hugo super Joannem
Postilla Nicolai de Lira
Postilla 4ta pars Lire
Tertia pars Lire
2^{a} pars lire
prima pars lire
Concordantie maiores bibliorum
Biblia
Beda super Esdram et Neemiam
Super cantica
Excerpta
Compendium veteris testamenti
Episteln to dude
Registrum de tabula capitulorum
Brevis expositio super cantica
Liber sine titulo.

In 2° pulpito.

Opus de virtutibus wilhelmi episcopi
Liber de virtutibus
Didascolon Hugonis
Gregorius super Ezechielem
Paterius beati Gregorii
Moralia Gregorii
Hugo de Claustro
Omelie Crisostomi
Sermones aliquot
Prima quadragena
Libri confessionum Augustini
Libri Augustini de Trinitate
De ciuitate dei
Epistolare Hieronimi
Primum volumen operum Crisostomi
Secundum eiusdem
Opuscula diui Bernhardi
Opus Bonauenture
Opuscula domini Anshelmi
Opera Gersonis
Pharetra auctoritatum
Summa de vicijs et virtutibus
Soliloquium anime cum deo
Hugo de sacramentis noui testamenti
Hugo de anima Cristi
Originalia tabulata
Dialogus beati Gregorii

Dialogus Gregorii
Hugo super canonicas epistolas
Epistole Pauli ad Senecam et Senece ad Paulum
Tractatus Augustini et Gregorij super cantica
Augustinus de spiritu et anima
Flores Bernhardi
Crisostomus de philosophia naturali
Augustinus de verbo domini
Apologeticus Bernhardi
Liber Augustini ad Petrum Diaconum.

In 3° pulpito.

Emporium sermonum Augustini
Tabula questionum prima pars magistri Alexandri de Hales
Tertia pars, quarta pars eiusdem
Richardus de Mediavilla
Eiusdem in tertium sententiarum
Petri de Aquila questiones in primum sententiarum
Schotus super sententias
Textus magistri sententiarum
Conclusiones super 4^{or} libros sententiarum
Prima pars, secunda panthologie
Materia disputabilis Egidii
Quodlibetum Hinrici
Textus magistri sententiarum
Liber Conradi Sack
Liber qnestionum
Super 4^{or} libros sententiarum
Warro super omnes libros sententiarum
Liber super sententias
Compendium
Liber sine titulo
Compendium theologie
Liber sine titulo
Tabula originalium
Hugo de prato anime
Omeliarius sancti Gregorij.

In quarto pulpito.

Prima pars summe Thome
Prima 2^{e} Thome
2^{a} secunde Thome
Altera pars Thome
Speculum morale Vincentii
Quartum scriptum Thome
Tabula auctoritatum veteris ac noui testamenti
Annotationes in sententiarum
Petrus de Palude
Lectura super 2^{m} et 4^{m} sententiarum
Pars summe Henrici de Gandavo
Landolfus super primum sententiarum
De consolatione theologie liber
Sermones Joannis de Turrecremata
Tertium Thome scriptum
Prima pars dictionarij
Secunda pars, tertia pars dictionarij
Framentorum sacre scripture prima
Secunda pars
Legenda sanctorum sancti Francisci
Thomas de humanitate christi
De diversis materiis liber
Ternarius Bonauenture
Liber de doctrina cordis.

In quinto pulpito.

Sermones domini Bartrandi cardinalis
Pars hiemalis eiusdem
Sermones eiusdem de ordine minorum
Super euangelia de sanctis eiusdem
Super epistolas de tempore a pasce usque ad adventum eiusdem
De miraculis corporis christi eiusdem

Super epistolas de sanctis per totum annum eiusdem
Postilla eiusdem
Dithmarus super euangelia ab aduentu domini
Sermones de tempore et sanctis bonauenture
Postilla Dithmari in euangelia dominicalia
Michaelis sermones per aduentum et quadragesimam
Sermones Roberti
Sermones Jacobi cartusiensis
Sermones Bernhardi de Senis
Sermones Roberti de Licio
Quadragesimale Guillerini
Sermones Bernhardi de tempore
Prima Rosarii pars
Sermones Pomerij de tempore
De sanctis eiusdem
Mariale Bernhardini
Stellarium corone Marie virginis
Summa vitiorum
Pharetra domini Bonauenture
Augustinus de fide et symbolo sancti Ludovici
Ymago vite, dialogi
Lira super evangelia et quadragesimam
Sermones de tempore et sanctis
Sermones de quibusdam festiuitatibus
Sermones sine ordine
Speculum de auctoritatibus.

In sexto pulpito.

Thesaurus de sanctis
Thesaurus de tempore
Sermones totius anni Joannis Nyder
Sermones parati
Sermones Petri Manducatoris
Secunda pars postille epistolarum dominicalium
Sermones bonauenture de tempore
Sermones discipuli estiuales
Sermones fratris Petri ordinis predicatorum
Quadragesimale bige
Sermones bige salutis
Sermones bige salutis dominicales
Sermones Jordani
Sermones de sanctis
Postilla Calerij super evangelia dominicalia
Quadragesimale Calerij
Sermones Meffret
Sermones fratris Johannis de Minda
Sermones Discipuli de tempore
Sermones Discipuli super epistolas dominicales
Sermones Jacobi de Voragine
Vorago de sanctis
Sermones quadragesimales
Sermones Jordani
Liber sermonum
Sermones sine titulo
Liber sermonum sine titulo
Postilla permensis super euangelia dominicalia, pars estiualis
Aliqua notabilia circa euangelia
Quadragesimale Voragius
Sermones diuersi
Libellus de his que predicantibus consideranda sint
Sermones Sensatij de epistolis dominicalibus
Sermones de tempore
Sermones Helie
Sermones epistolares dominicales
De preparatione cordis et conscientie
Calerij abbreuiata
Sermones de quadragesima
Copiosum opus de tempore et sanctis
Liber Jacobi Peynensis
Missale Romanum
Sermones parati.

In septimo pulpito.

Tractatus de compassione Christi
Tronus Salomonis
Sermones Francisci Maronis
Sermones de sanctis et tempore
Sermones Francisci Maronis de consolatione sacre scripture
Collationes fratrum
Sermones Boni de sanctis
Tractatus de eucharistia
Sermones Chiliberti de sanctis
Diuersi tractatus et sermones
Sermones per Engelbertum collecti
Sermones Helmstede de tempore
Sermones Raymundi de tempore
Sermones Gestorp de tempore
Alius sermonum liber
Sermones Francisci Maronis de tempore
Conradi de tempore
Conradi de sanctis
Sermones per aduentum
Sermones Chiliberti de tempore
Sermones applicabiles ad diuersa
Afiensis de quadragesima
Super cantica
Tractatus dictus somnium pauperis
Tractatus sine titulo
Sermones de tempore et sanctis Helmstede
Postille euangeliorum dominicalium
Sermones quadragesimales
In psalmum beati immaculati
Sermones de sanctis
Sermones registrati per totum annum
Sermones Richardi Gerlandij
Octo libri sermonum titulis incertis
Sermones de tempore et sanctis

Sub pulpito septimo seruantur diuersi sermonum libri sparsim a ruderibus congesti sine certis titulis et auctoribus, numero xxiiij.

Tor rechteren szo men up de liberia kumpt

In j^{o} pulpito.

De Bybel dudesch
Quinque volumina seu partes bibliorum
Tractatus Hugonis de vanitate rerum mundanarum
Holcot super ecclesiasticum
Guilhelmus de septem sacramentis
Continuum sancti Thome de Aquino
Postilla Hugonis super 4^{or} euangelia
Postilla Nicolai de Gorran super epistolas Pauli
Gorra super Mateum, Lucam etc.
Sensus morales Isidori
Postilla Thome super epistolam ad Hebreos
Omeliarius doctorum
In librum sapientie commentarius
Egidius de regimine principum
Liber sine titulo
Liber sine auctore
Liber Sentillarii de charitate
Liber exodi
Exposicio difficilium terminorum
Vocabularius secundum alphabetum.

De ander pulpite.

Isidorum Ethymologiarum
Vocabularius
Allegoriae artium
De sensibilibus delicijs paradisi
Epistole Petri Blesensis
Tractatulus ineptiarum sine titulo
Rosarius de tempore
Declarationes quorundam terminorum
Deriuationes grammaticales
Fortalitium fidei
Francisci Petrarchi opus

Margarita poetica
Catholicon
Vocabularius Papie
Breuiloquius
Opera Therentiana
Opera Vergilii
Bella Gallica
Historia destructionis Troie
Chronica cum figuris et ymaginibus
Tractatus de paralogismis
Vocabularius secundum ordinem alphabeti
Cronica Martini
Liber sine titulo
Joannes de Garlandia
Summa naturalium
Questiones notabiles
Lectura in libros philosophorum
Commentaria phisicorum
Lectura in phisicam
Lectura super vitam
Comptuaria cum algorismo.

In 3^{0} pulpito.

Egidius Romanus de Regimine principum
Theologia naturalis
Valerius Maximus cum suo interprete
Bartolomeus de proprietatibus rerum
Gordonius de fleubotomia
Regule notarii
Legenda sancte Elizabet
Liber sine titulo
Liber ypocratis
Liber sine titulo
Legenda sancti Francisci
Liber Astronomie
Galeni libri VI
Hortus sanitatis
Liber sine titulo
Liber de arte destillandi
Liber sine titulo
Vita christi
Scolastica historia
Vitas patrum
Henricus de Hassia
Speculum minorum
Cillium medicine
Apologia contra calumniatorem pauperum
De oculo morali
Liber tertius Damasceni
Innocentius papa 3us in psalmos penitentiales
Breuiloquium de virtutibus
Viaticum Constantini
Diete uniuersales
Fasciculus morum
Liber de perfectione euangelica
Tractatus diuersorum sermonum
Deuota informatio religiosorum.

In 4^{0} pulpito.

Distinctiones sermonum
Tractatus Belial inscriptus
Lumen confessorum
Liber sextus Bonifacii
Tractatus Bernhardi de contractibus
Liber multarum appellationum
Textus quatuor Euangelistarum scriptus
Herbarius
Liber Bernhardi wunstorp
Liber quorundam instrumentorum
Liber scriptus sine titulo
Paruum passionale
Isagoge Joannis
Liber sine titulo
Parabolarius sanctorum
De victoria verbi Dei Roberti
De variis materiis
Exposicio misse
Liber pro fratribus religiosorum
Liber sine titulo
Liber sine titulo
Tractatus super Pater noster
Schala celi
Liber sine titulo
Liber continens utilia.

Ex Jure.

Liber Clementinarum scriptus
Modus legendi abbreuiaturas utriusque iuris
Instituta et auctentica
Digestum vetus
Infortiatum
Digestum nouum
Codex
Opus restitutionum
Consilia Oldradi
Casus minoritarum.

In quinto pulpito.

Summa Menaldi
Summa Augustini de Ancona
Opus Anthonii episcopi
Apparatus super summam Raymundi
Rationale diuinorum
Tractatus restitutionum
Summa Angelica
Summa confessorum
Summa Astexani
Prima pars eiusdem
Speculum iudiciale
Prima pars speculi Duranti
Secunda, tertia pars eiusdem
Quarta pars speculi Duranti
Casus Accursii
Summa Raymundi
Anthonius de Rosellis
Summa ꝛc
Liber sine titulo scriptus
Summa Joannis
Summa Wiggeri
Summa de Casibus
Tractatus sine titulo
Diuersi tractatus iuris
Summa Joannis
Summa Ganfredi.

In 6to pulpito.

Decretum Gratiani
Decretales
Sextus liber decretalium
Panormitanus super primo decretalium
Pars 1^{a} super 2^{0} decretalium
Pars 2^{a} super 2^{0} decretalium
Panormitanus super 3^{0} decretalium
Panormitanus super 4^{0} et 5^{0} decretalium
Joannes Andre super 6^{0} decretalium
Hostiensis super 1^{0} et 2^{0} decretalium
Rosarius super decretum
Ratio legendi abbreuiaturas utriusque iuris
Commentum decretalium
Compendium decretalium
Lectura super 6^{0} decretalium
Directorium iuris prima et secunda pars
Vocabularius iuris
Tabula iuris
Codex Justiniani
Concordia discordantium canonum.

Sub pulpito.

Casus decretalium Bernhardi
Tabula super decretum
Tractatus fratris Johannis de Capistrano
Idellicio super decretum
Apparatus super decretales
Breuiarium decretalium
Digitus iuris
Brocarda iuris
Apparatus super 5^{0} decretalium
Liber Damasceni presbiteri
Summa Raymundi.

Soweit das Inventar von 1532.

Sehen wir uns diesen Katalog auf seinen Inhalt an, so fällt vor allem die fast erdrückende Fülle homiletischer Schriften auf. Aber sie entspricht den gegebenen Verhältnissen: war doch die Predigt die vornehmste Aufgabe der Minoriten. Ebenso natürlich ist auch, dafs die Bibel und einzelne Abschnitte daraus mehrfach aufgeführt werden; daneben treten uns weiter Florilegien aus geistlichen und weltlichen Autoritäten, Beispielsammlungen, Sermonen für die Sonn- und Festtage und endlich dogmatische und ethische Schriften entgegen. Auch kanonisches und weltliches Recht kommt ziemlich reichlich vor, vereinzelt aber nur Werke aus dem Gebiete der Philosophie, Naturwissenschaften und Medizin. Im einzelnen seien hier vermerkt die Glossen der vornehmsten Bibelinterpreten; das Compendium Bibliae des Petrus Aureolus, eine Einleitung in das Schriftstudium, das alles sachlich Notwendige über Inhalt, Einteilung und Bedeutung der einzelnen biblischen Schriften bot; der Mammotrectus, der grammatische Schwierigkeiten zu lösen versucht und gleichzeitig dem ungelehrten Priester das Verständnis der gebräuchlichsten Hymnen und Legenden vermittelte; die historia scholastica des Petrus Comestor gab eine historische Grundlage für die Bibelerklärung. Alles Schriften, deren häufiges Vorkommen ihre anerkannte Unentbehrlichkeit beweist. Noch häufiger aber begegnen die Postillen des Pariser Dominikaners Wilhelm, dessen 1457 geschriebenes Plenarium mit durchgehendem Kommentar so begehrt war, dafs Hain fünfundsiebzig Auflagen desselben bis zum Jahre 1500 feststellen konnte und deren immer noch mehr zum Vorschein kommen, wie denn unter den in der braunschweigischen Stadtbibliothek [1]) vorhandenen vier Postillen Wilhelms eine Hain unbekannte von 1498 aus der Offizin des Jakob Breda von Deventer ist. Die nötigen Belegstellen aus kirchlichen Schriftstellern fand der Prediger in dem Manipulus florum des Petrus de Hibernia, dem Hortulus rosarum, so wie in Blumenlesen aus den Schriften des hl. Bernhard und selbst weltlicher Dichter, Philosophen und Rhetoren, wie der Margarita poetica, der Auctoritates et dicta patrum u. a. beisammen; alphabetisch geordnete Begriffe, biblische Sprüche und Beispiele in den Repertoriis; Stoffsammlungen in der diaeta salutis des h. Bonaventura, der summa praedicatorum des Johannes Friburgensis, der summa de virtutibus et vitiis des Guilelmus Peraldus; Exempelsammlungen in dem Dialogus miraculorum des Caesarius von Heisterbach, verschiedenen Speculis, wie dem speculum exemplorum, einer allgemeinen Chrestomathie aus den Vitae patrum. Für die Heiligentage war ihm die goldene Legende des Jacobus de Voragine eine Hauptfundgrube.

Man sieht, die theologische Abteilung genügte in ihrer Reichhaltigkeit ziemlich weitgehenden Ansprüchen.

Weniger umfangreich war der Klosterbesitz an juristischen Werken; indessen, was das Inventar davon zu unserer Kenntnis bringt, reichte

1) Nentwig, Wiegendrucke S. 116, No. 193.

für die notwendigste Orientierung in Rechtsfragen schon aus. Die Bibliothek der Franziskaner wies demnach noch im Jahre 1532 in Rücksicht auf das Bedürfnis der früheren Besitzer eine solche Vollständigkeit auf, dafs danach kaum wird anzunehmen sein, dafs die Mönche bei ihrem Abzuge an Büchern sehr viel mitgenommen hätten.

Es reizt, mit diesem alten Verzeichnis den heutigen Befund in der Stadtbibliothek zu vergleichen, in Wahrheit aber lohnt es sich kaum der Mühe: dasselbe gilt in den meisten derartigen Fällen auch von dem Ergebnisse. Denn mit seltenen Ausnahmen sind solche Kataloge so summarisch gehalten, dafs es schwer, ja oft unmöglich ist, die Identität der einzelnen dort aufgeführten, hier vorhandenen Stücke auch nur mit annähernder Gewifsheit festzustellen. Der vorliegende Katalog weist einen Bestand von 438 Büchern auf, die in dreizehn Büchergestellen untergebracht waren. Eine Ordnung in der Aufstellung, wie solche vielfach schon im Mittelalter angestrebt wurde, ist zwar nicht auf den ersten Blick recht ersichtlich; immerhin ist doch wohl nicht Zufall, vielmehr deutet auf ein Streben der Art auch hier der Umstand hin, dafs inhaltlich zusammengehörige Bücher mehrfach bei einander stehen; und wer kann wissen, welche unberufenen Hände in dieser Bibliothek schon herumgewühlt hatten, als vier Jahre nach der Exodus der Brüder die Inventatoren des Rates darüber kamen.

Genaue Titelangaben waren denn auch deren Sache nicht, ebensowenig unterschieden sie meistenteils Handschriften und Drucke. Nur vier Codices finden wir ausdrücklich als geschrieben vermerkt; dafs alles Übrige gedruckt gewesen sei, ist undenkbar. Denn eine erheblich viel gröfsere Zahl der erhaltenen Handschriften wird, wie schon an anderer Stelle mitgeteilt wurde, durch Eintragungen als Hinterlassenschaft der früheren Klosterbibliothek ausgewiesen; andere sind als solche durch die Einbände kenntlich, die von den Brüdern selbst hergestellt sind. Endlich ergibt sich mittelbar aus dem Wortlaute des einen oder andern Vermerks in dem Verzeichnis selbst, dafs eine Handschrift gemeint ist. Wenn dort nämlich, wie es häufig der Fall ist, kurz und kahl nur „Liber sine titulo“ aufgeführt wird, der Inventator also aufser stande war, den Titel zu bestimmen, so wird man annehmen dürfen, dafs ihm kein gedrucktes Buch vorlag, dem er schwerlich so ratlos gegenübergestanden hätte. In andern Fällen half er sich mit Eintragungen wie Liber fratris Ludolphi und Liber prepositi in Ebbestorp und da diese Vorbesitzer beide der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts angehören, können diese Bücher gleichfalls keine Drucke gewesen sein.

Ein Vergleich des alten Katalogs mit den heutigen Verzeichnissen der Handschriften und Wiegendrucke der Stadtbibliothek stellt eine grofse Anzahl Bücher gleicher Titel hier und dort heraus. Ein sicheres Ergebnis aber können solche Wahrnehmungen bei der Unbestimmtheit der alten Angaben nicht liefern. Fest steht hingegen die bedauerliche Thatsache, dafs die Mehrzahl der Bücher des Inven-

tars nicht mehr vorhanden sind. Eine Thatsache, deren Erklärung auf der Hand liegt. Bei der Aufhebung geistlicher Stifter ward deren litterarischer Besitz so gut wie immer gering geschätzt, das Urteil über Wert oder Unwert des Einzelnen von Leuten gesprochen, die dazu meistens nur mit der Sicherheit völliger Ignoranz ausgestattet waren. So ist denn ein guter Teil dieses Erbes ohne Zweifel in Rumpelkammern vermodert und sonst von den nachfolgenden Geschlechtern verwahrlost worden, die gleichfalls Jahrhunderte lang ohne Neigung noch Vermögen, in das geistige Leben der Vergangenheit einzudringen, dessen Denkmälern nur mit verständnisloser Geringschätzung gegenüberstanden.

Der Rat der Altstadt nahm das Kloster als Weichbildszubehör in seinen Besitz und übertrug die Verwaltung der Bibliothek den Kirchenvorstehern von St. Martini. Nach Begründung der Bibliothek des Geistlichen Ministerii ward sie mit dieser vereinigt. Auch in diesem Verwahrsam ist sie nicht vor den Gefahren behütet gewesen, denen ein mifsachteter Besitz dieser Art immer ausgesetzt ist. Noch heute leben Leute, die zu erzählen wissen, wie sie als Kinder mit den kleinen Bänden Fangball gespielt, die grofsen mit Ketten versehenen als Schlitten benutzt haben.

Die Kirchenbibliothek bei St. Andreas.

Die älteste urkundlich nachweisbare Büchersammlung in Braunschweig befand sich bei der Kirche St. Andreä. Ihr Stifter war der dortige Pfarrherr und Kanonikus des Stiftes zu St. Blasien, Magister Jordanus,[1]) der nach dem Memorienregister genannten Stifts am 3. September 1309 verstarb. Im Degedingebuche der Neustadt sind die Bücher, die er der Pfarre auf ewige Zeiten zum Gebrauche für seine Nachfolger und deren Kapläne vermacht hatte, mit kurzen Titeln folgendermafsen aufgeführt:

Dit sint de boke, de mester Jordan, de pernere was to sunte Andreas, deme got gnedich si, heft ghegheven sinen nakomelinghen unde eren cappellanen to erer nut to brukende, unde se scullen ewelike bliwen bi der parren. Vortmer dersulven boke scal men deme pernere nicht antworden, he en do er wissenheyt deme Rade unde den vormunden der Kerken to sunte Andrease. Dit sint de boke de hir na stat bescreven.

Librum qui dicitur Jhesus

1) Jordanus war nach Angabe des 3. Memorienreg. S. 64 Magister und Pfarrherr zu St. Andreas in der Neustadt zu Braunschweig und Kanonikus zu St. Blasien. Als Pfarrherren nennen ihn Urk. des Aegidienklosters und von Steterburg aus den Jahren 1302 und 1308, als Stiftsherrn Urk. von 1293 (Gebhardi, Stift St. Matthäi S. 81) bis 1308 (Ordin. s. Blasii n. 148). Nach Dürre, Memorienbücher No. 123 starb er am 5. November 1309.

Compendium theologice veritatis, cum exposicione
Cantica canticorum
Sermones de tempore et de festivitatibus
Sermones de sanctis cum exposicione Egidii, que intitulatur Cum Marthe
Sermones magistri Holtnickeri de tempore
Sermones Holtnickeri de sanctis
Sermones de tempore et sanctis collectos
Summa de anima Johannis de Rupella
Librum de indumentis sacerdotalibus
Exposicionem super epistolas Pauli
Librum qui vocatur breviloquium
Summa de excellentia Luciferi et de ordine angelorum
Questiones diversas super sacram paginam, in cuius principio habetur de anticristo
Sermones de tempore
Summa Ganfredi sub titulis decretalium epistolarum
Librum Aristotelis de secretis secretorum sive de regimine principum vel regum vel dominorum
Passionale.

Im Ganzen sind es also achtzehn Bände, die Jordanus seiner Pfarrkirche gestiftet hat, nicht sechszehn, wie Dürre angibt;[1]) ohne Ausnahme theologische, die Mehrzahl, dem Predigteifer jener Zeiten entsprechend, Sermonen über die Sonn- und Festtagsevangelien. Die nach dem Stiftungsstatut von jedem Pfarrherrn bei Übernahme der Bibliothek, die im Beisein des Rates und der Älterleute von St. Andreas zu erfolgen hatte, zu bestellenden Sicherheiten waren laut einer späteren Urkunde persönliche Bürgschaft einer zweiten Person und ein Revers de conservandis et non alienandis libris.

Nach Jordans Tode ging die Pfarre und mit ihr die Liberie bei St. Andreä an Magister Bruno Luckemann über, der in diesem seinem Amte bis Juni 1333 zu verfolgen ist — er starb im März 1335 oder 1336 — und ebenfalls Kanonikus zu St. Blasien war, wo er die Andreaskapelle fundierte und dotierte.

Die geistlichen Bücher — libri sacre scripture — des verstorbenen Magister Jordanus übernommen und unter ausreichender Kaution gelobt zu haben, keins derselben jemals zu veräußern, bekundete am 18. Mai 1310 Dekan Baldewinus von St. Blasien.[2]) Bei dieser Gelegenheit wurden sie wiederum verzeichnet und auffälligerweise sind es weniger als im Neustädter Degedingebuche, obwohl doch beide

1) Dürre, Geschichte der Stadt Braunschweig im Mittelalter. Wolfenbüttel 1875. S. 472.

2) Urkunde Nr. 3 von St. Andreas im Stadtarchive. Abgedr. bei Hänselmann, Urkundenbuch. II, 356. Im Archive auch der Kirche St. Andreä in Braunschweig schriftliche Dokumente, nach ihrem Hauptinhalte, Datis und Siegeln in chronologischer Ordnung verzeichnet von J. P. W. 1756.

Inventarien ziemlich gleichzeitig, nicht lange nach dem Tode Meister Jordans mufsten aufgenommen sein: man vermifst hier die cantica canticorum und die vier letzten Werke des älteren Verzeichnisses, wogegen eine dort fehlende exposicio super pater noster hier aufgeführt wird. Dafs diese Abweichungen lediglich auf Ungenauigkeiten des Schreibers der zweiten Urkunde zurückzuführen sind, ergiebt die dritte von Dekan Floreko bei der Übergabe der Bibliothek an Brunos Nachfolger Orthgis am 10. Oktober 1336 ausgestellte Urkunde,[1]) die nach Zahl und Reihenfolge genau mit dem ältesten Verzeichnisse übereinstimmt und demnach auch von einer expositio super pater noster nichts weifs. Auch unter Orthgis' († 1358 im März) Verwaltung und der des nächsten Pfarrers Claus von Solvelde († um 1360) trat im Bestande der Pfarrbibliothek keine Änderung ein: genau denselben Umfang wie bei ihrer Gründung hatte sie, als im Jahre 1365 Herr Ludolf von Steinfurt zu St. Andreä ins Pfarramt einrückte.[2]) Er versah es bis 1393, gab es dann auf, blieb aber beinahe ein Jahrzehnt noch am Leben, wie er denn im Corpus bonorum seiner Kirche noch 1399 als „olde perner" genannt wird; nach dem Kämmereibuche der Neustadt war er 1401 verstorben. Unter ihm hat sich der überkommene Bestand der kleinen Bücherei um zwölf Nummern vermehrt, von denen später die Rede sein wird. Ihm folgte ein Mann, dem in der Geschichte dieser Bibliothek, wie der Pfarre von St. Andreä eine bedeutsame Rolle zu spielen bestimmt war: Johannes von Ember, ein Mann, von dessen wissenschaftlichen Bestrebungen seine für damalige Zeit bedeutende Büchersammlung beredtes Zeugnis ablegt. Noch zu seinen Lebzeiten brachte er durch Schenkung die Bibliothek auf das Doppelte des bisherigen Bestandes und setzte es durch, dafs Räume ausschliefslich für Bibliothekszwecke geschaffen wurden. Er darf als der eigentliche Gründer der Bibliothek von St. Andreas angesehen werden.

In dem Entwurfe zu einer Urkunde erklärt sich Johannes von Ember im Jahre 1412 folgendermafsen:

De anno domini m° cccc° xij°.

Ek her Johan Ember, regerer der parrekerken sante Andreas to Brunswyk, hebbe to ghetekent und gegheven myner vorscreven kerken to brukinge des perners und syner Cappellane ychteswelke boke to blivende in eynem huse, dat me noch buwen schal to ewighen tyden, also vorder wu dat hus to dem vorheghe der alderlude otte vormunden der kerke werde gebuwet, de dar x marc to gheven schullen to dem buwe, alze ek mek nyt on verdragen hebbe, wes dan vorder to behof were to dem buwe des huses, dat wil ik, her Johan Ember, eddir myne vormundere van mynem gude ghentzliken vullbringen und uthgeven,

1) Urk. Nr. 20 von St. Andreas.
2) Urk. Nr. 30 von St. Andreas.

alze vor dak und keden und to tymberlone, unde wan dat hus eddir de librye also gebuwet were, so schal me yowelk bok hechten myt eyner keden und de alderlude des godeshuses eddir der rad in der Nyenstad schullen slotele hebben to den pulpten, dar de boke myt keden to gebunden synt und de rad ofte de alderlude schullen de tale und de namen der boke myt dem pernere to tijden sammend in scrift hebben und de rad schal de boke des iares twye edir drye truweliken besen, wan se willen, und de perner schal den slotel to der porten der librie to tijden bewaren und eynen yowelken syner Cappelane, de studeren wel, dar in laten und also dicke, alze den eyn nye perner queme to der kerken, de scholde dem rade nothhaftige zekerheit dôn myt synem breve und mythôrgen, dat he de bôke truweliken bewaren wille und nicht verbisteren, andirs scholde de rad myt den alderluden des godeshuses ffrye macht hebben, de genanten boke to bewarende in dem godeshuse, wur se willen und dar mede entscholden se de boke eddir neyn der boke van der genanten kerken verbisteren, sunder na dem besten schicken, alze on dunket nutte wesen, ok beghere ek, dat de prestere der kerken to tijden alze twye in dem jar mek eyne dechtnisse dôn und mynen elderen und allen Cristenen selen na utwisinge mynes testamentes. Item hebbe ek to getekent na mynem dode myne boke in twey volumenen: dat se ore tijde utlesen und de scholde me ok an keden hengen.

Soweit der Entwurf der Schenkungsurkunde, in der Pfarrer Ember von St. Andreas zum Gebrauche des jeweiligen Pfarrers an dieser Kirche und seiner Kapläne eine Anzahl Bücher bestimmte, für deren zweckmäfsige Unterbringung er den Bau eines besonderen Hauses in der Erwartung in Aussicht stellte, dafs die Kirch-Älterleute zu einem Beitrage von zehn Mark braunschweigischer Pfennige sich verpflichteten, was auch geschah. Die Mehrkosten nahm er auf sich selbst. Die Schlüssel zu den Pulten, an denen die Bücher mittelst Ketten festgelegt werden sollten, ebenso ein genaues Verzeichnis nach Zahl und Titeln der Bücher, sollten in Verwahrung der Vorsteher von St. Andreas und des neustädtischen Rats sein, der jährlich zwei- oder dreimal eine Besichtigung der Bibliothek vornehmen sollte. Der Pfarrer hatte nur zu dem Zwecke einen Schlüssel zur Liberie, um Kapläne, die etwa studieren wollten, einlassen zu können. Jeder Pfarrer, der die Aufsicht über die Bücher übernahm, sollte dem Rate schriftlich und durch einen Bürgen die notwendige Sicherheit für den unverminderten Bestand der Bücher gewährleisten. Als Gegenleistung verlangte Johannes Ember jährlich zwei Messen für sein und seiner Eltern Seelenheil.

Noch in demselben Jahre, am 25. September 1412, wurden die Einzelheiten über die Ausführung des Baues und die Einrichtung des Bibliotheksgebäudes zwischen Johann Ember und den Älterleuten von St. Andreas einerseits und dem Baumeister Heinrich, Meister Werners Sohne, andrerseits kontraktlich vereinbart. Gegenüber der Feststellung

Dziatzko's,[1]) dafs es eigne Gebäude für derartige Büchereien im fünfzehnten Jahrhundert fast nirgends gegeben habe, ist diese Urkunde von doppeltem Werte. Sie lautet:

Aldus hebben sek her Johan van Ember, de perner, unde de alderlude to sante Andrease bynnen Brunswik verdragen myt meister Hinrich, meister Werners sone, umme dat buw, dat he maken schal unde wel by synen kôsten unde arbeyde. To dem ersten schal de sulve meister Hinrik dat fundament in der erde maken van rûhem steyne, dre vôte dicke unde twe ellen deep eder wu sek dat vinden wel, dat id de dracht des buwes draghen moghe. Boven der erde schal id hebben, wu ho he wel myt rûhem mûrsteyne tighen de waterdrûppen unde de anderen hôghe myt teyghelsteyne, dat de mûre yo beholde anderhalven vôt dicke to dem mynsten. Twisschen den ses pilren, dar de welve an sluten, schullen wente boven dat överste steynen welve edder wu sek dat vinden wel, dat id yo vast unde bestendelik werde, unde undene in dem zale schal he maken twe venstere, yo dat venster myt dren lechten unde eynen schorsteyn. Dat buw schal beholden bynnen der mûren in de brede to dem mynsten twelff grote vôte wijt unde verteyne in de lenghe myt eyner steynen treppen, alze sik dat best finden wel; unde to den dôren, dar me inghan schal, unde twisschen twen welven unde in dem zale neghen gude vôte hoo unde wol ghedôneket myt kalke. Boven dem overstен welve schal de mûre wesen dridde halven vôt in de hôghe unde alze dicke dat de mûre dat dâk dragen kunne, under den sparen al umme myt verglazûredem dâk semestene over besat. Ok schal dat buw twysschen beyden welven hebben ses krûtzevenstere, beschedeliken twe venstere tiegen de strate an dem ghevele, dat venster myt twen lechten unde uppe yowelke syden twe krûtzevenstere, dat venster myt dreen lechten myt verglazûredem teyghelstene wol besat, alze sek denne dat vinden wel, in de hôghe twisschen den welven. To dussem buwe schal meister Hinrik don alle Ding unde bekostigen, arbeyd, stên unde kalk stellinge unde de stede, dar dat buw stan schal bereden, ledigen unde vêrdich, vast unde gud maken, wes to dem buwe not is, sunder ysern werk schal de perner unde dat goddeshus tûghen, unde meister Hinrik schal dyt buw aldus rede maken vor dussem neysten pingsten, alze vorgescreven is, ane vertoch. Vor dyt buw schullen de perner unde de alderlude vorgescreven meister Hinrike gheven teyn mark brunswikescher wêringe unde dat gelt utgeven to steyne, kalke unde to lone den knechten, wanne unde wur he des to dussem buwe behovet unde ok dat meister Hinrik dusse degedinge unverbroken holden wel unde schal, dat hefft Bertold van Roten, syn swager, borger to Brunswik, dem pernere unde den alderluden vorgescreven myt meister Hinrike gelovet, stede unde

1) Dziatzko, Entwickelung und gegenwärtiger Stand der wissenschaftlichen Bibliotheken Deutschlands mit besonderer Berücksichtigung Preufsens. Leipzig 1893. Heft 5 der Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten, S. 7.

vast alle ding to vullbringende. Unde over dussen dedinghen synd ghewesen de vorsichtigen manne ffricke van Twedorpe, Hinrik Lutherdes, borgemeister in der Nygenstad to Brunswik, unde de perner to sante Andrease vorgenant, unde Hinrik Engelmestede. To bekantnisse dusser ding hebbe ek Thidericus Sënstede, scriver des rades in der Nygenstad, dusse dedinge unde artikle umme orer bede willen bescreven unde is geschen na goddes bort verteynhundert jar in dem twelfften iare des sondages vor sante Michaelis tage (1412 September 25).

Meister Heinrich sollte also für zehn Mark braunschweigischer Währung den Rohbau fertig stellen und davon auch die Auslagen für Material und Arbeitslöhne bestreiten: Eisenteile wollte der Pfarrer liefern. Vorderhand kam aber dieses Projekt, trotz der vereinbarten festen Fristen noch nicht zur Ausführung. Meinungsverschiedenheiten zwischen den Parteien des Kontrakts und der wenig später ausbrechende Pfaffenkrieg, während dessen Johannes von Ember als Anhänger der Prälaten die Stadt räumen und sieben Jahre meiden mufste, stellten es ebensolange völlig in Frage. Erst im Jahre 1422, als der Friede zwischen Bürgertum und Pfaffheit wieder hergestellt war, ward es von neuem aufgenommen. Ein neuer Vergleich zwischen Johannes von Ember einerseits und den Vorstehern von St. Andreas, Ulrich Brake und Berthold Vogel andrerseits, vom 25. April 1422 löste alle obschwebenden Irrungen und Misverständnisse, indem er nochmals die Verpflichtungen der Parteien hinsichtlich des Baues, seiner inneren Ausstattung und späteren Unterhaltung und zugleich die Art und Weise der Verwahrung und Benutzung der Bücher unter Vermittlung des Kapitels von St. Blasien und des Rates der Neustadt als Schiedsgericht festsetzte. Auch wurde in diese Urkunde ein Verzeichnis sowohl der von Johannes von Ember der Liberie neuerdings überwiesenen, als auch der von Alters her vorhandenen, ihm von seinem Vorgänger Ludolf von Steinfurt hinterlassenen Bestände aufgenommen. Somit ist dieses Dokument als die eigentliche Stiftungsurkunde der Bibliothek von St. Andreas anzusehen. Sie befindet sich wie die beiden vorhergehenden im Stadtarchive zu Braunschweig und folgt hier wiederum im Wortlaute.

Von goddes gnaden we, Ludolfus Berchfelt, deken unde we, Hermannus Dikeshovet unde Hermannus Goldsmet, canonike der kerken to sunte Blasiese to Brunswig van unses capittels weghene, unde we Fricke Tweydorp, Hinrik Lutherdes unde Arnd Elers, borgermeistere in der Nyenstad to Brunswik, van unses rades weghene, bekennen openbare in dussem breve: Also de ersamen her Johan Ember, perner to sunte Andrease to Brunswig, uppe eyne halff unde de vorsichtigen manne Olrikus van Brak unde Bertold Voghet, alderlude der sulven kercken, von dere kerken weghene uppe ander syd schelhafftech weren in dessen naschreven stucken unde artickelen, dat we se darover fruntliken, alse se dat uppe uns ghesad hadden, mit orem willen gerichtet unde gheeynet hebben in der wise, alse hijrna geschreven steyt.

To dem ersten schullen de alderlude vorghenant edder ore nakomelinghe van des godeshuses kosten und penningen vortan rede maken laten de lyberie, de angehaven is uppe deme parhove to sunte Andrease, alse se ersten moghen, wes daran nod unde behoff were in treppen, fensteren, benken, pulpten, doren, daken und sloten to desser tijd, wes awer to makende behoff were an deme neddersten ghemake unde deme neddersten welve, dat scholde de perner edder sine nakomelinghe maken laten uppe ore koste. Unde des neddersten gemaches mochte de perner ok bruken to syner behoff, alse ome dat bequemst wesen duchte. Unde wat den olderluden dat kostede, dat scholden se berekenen dem pernere, unde dit scholden se van tijden to tijden wedder affrekenen van deme oppere in redem ghelde, dat des vrydaghes in sante Andreas kercken dem hilgen blode gheoppert worde, in dusser wys, dat de perner unde de alderlude dartosetten scholden eynen cappellan van dere parre, dem se des geloveden, de dat opper van tijden to tijden untfangen unde sammen scholde unde dat dem pernere unde alderluden berekenen, alse dat eir geholden is; unde wen dat berekent were, den alderluden al upantworden twye des jares, alse in der wekene na dem achteden daghe to paschen unde in der wekene negest na sunte Michaelis daghe. unde wat aldus den alderluden van deme oppere geantwordet worde, dat scholden se to der kercken behoff beholden unde dat von der summen desses buwes affrekenen, also lange, wenn se also vele entfangen hedden, alse de summe were, de se darane verbuwet hedden. Unde wen de alderlude aldus de summen des buwes al entfangen hedden, wat dar denne vortmer des vrydages dem hilgen blode geoppert worde, dat schol deme samenen und deylen, alse dem pernere unde we in siner stidde were, dat dem werde de dridde deyl, unde den alderluden de thwey deyl to ewygen tijden, also me sek des oldinghes verdragen hefft unde also se van wonheyt eir gewesen is. unde we perner van tijden to tijden were, de scholde sek aldus an deme dridden deyle ghenogen laten unde en scholde de alderlude in den twen deylen neynerleywys hinderen in tokomenden tijden. Vortmer wen dusse lyberye aldus rede maket were, so scholde me darup bringen also danne boke also dusse sulve her Johan Ember siner kercken to sunte Andrease, sinen nakomelingen, oren cappellanen unde anderen, de darinne lesen wolden, also hijrna geschreven steyt, gegheven hefft dorch god unde noch gheven wil, unde ok de boke, de dersulven kerken in vortijden gegheven sint, unde scholden de daruppe myt yseren keden, bolten unde sloten hengen unde vestliken bewaren, unde de slottele to den sloten dede hangen vor der bolten, der scholde de Rad in der Nyenstad mechtech wesen, edder de alderlude unde de bewaren to allen tijden. Unde desse boke, de dar aldus uppe bracht werden, scholden witliken in guder unde truwer höde by der lyberie bliven, unde me scholde dar neyn affbringen unde dar nene wyssenheyt vornemen. Unde welk loffwerdighe prester, capellan unde personen der stad to Brunswig, de dar uppe desser

lyberye in dessen boken lesen edder studeren wolden, dat mochten se don alse vorder dat se dat van dem pernere edder van dem, de in syner stidde were, edder van dem borgermestere in der Nyenstad gutliken eysscheden edder eysschen leten. Unde wan dusse lyberye gentzliken gebuwet is, alse vorgeschreven steyt, darna wen so des behoff is to bestigende edder wes darinne not were to buwende unde beteringhe, dat scholden de alderlude mit dem pernere to den tijden maken laten, also dat de alderlude twene deyl unde de perner den dridden deyl betalen. Unde de alderlude scholden maken laten twene slottele to der döre dere lybrye, den eynen schal hebben her Johan eir genant, unde de alderlude den andern. Weret ok, dat her Johan, dewyle dat he levede, eyn bôk edder twey van der lyberie ut den keden ome darinne to lesende hebben wolde, de scholden de alderlude ome leynen ane weddersprake, unde wen her Johan Ember vorgenant der boyke gebruket hedde, so scholde he dem Rade edder alderluden de wedder antworden, wu dicke dat he de boyke bederfft hedde, unde wen he van dodes weghene vorvallen were, so scholden syne testamentarii den slottel unde de boyke, icht der noch welk by om gebleven were, den alderluden wedder antworden ane wedderede. Vortmer, wu dicke da velle, dat eyn perner vervelle van des dodes weghene to sante Andrease, edder eyn, de in eyner stede were, so scholde me den slottel, den de perner to der lyberie hedde gehad, antworden dem rechten pernere, offt dat eyn viceplebanus were, so vorder dat de rechte perner wissenheyt vor den slottel unde boke to verwarende hedde gedan na dere wise, alse hir nageschreven is. Wen dat neyn recht perner en were, so scholde me den slottel antworden den alderluden vorgenomet. unde wanne me deme eynen rechten perner wedder invoret hedde, edder wanne me eynen viceplebanum setten wolde, deme scholdeme neynen slottel to der lyberie don, so en hedden erst deme Rade in der Nyenstad gude wissenheyt gedan, dar one an ghenogede, in jegenwordicheyt des dekenes unde capittels to sunte Blasiese to Brunswijk edder anderen werdighen prelaten in orem breve, mit oren ingesegelen besegelt, de dat capittel edder prelaten vorgenomet mede besegelen, inneholdende, dat se de boke in der tale, alse de en geantwordet worden, na alle orer macht truweliken vorwaren willen unde dar neyn van untfernen unde dat dar mede holden, alse in dessen breve geschreven steyt. Dyt sind de boke, de her Johan Ember, perner to sante Andrease vorghenomet alse he sede, to desser vorgeschreven lyberye bescheden unde gegheven hefft. Also to dem ersten.

Decretum in magno volumine glosatum
Excerpta decreti incipientis humanum genus
Summa decretalium que intitulatur suffragia monachorum
Decisiones rote domini Wilhelmi de Hörborch in papiro et diversi libri connexi

Liber qui intitulatur labia sacerdotis et sunt questiones et soluciones circa titulos quinque librorum decretalium

Liber legum qui dicitur vetus digestum, in cuius fine habentur consuetudines pheudorum

Liber qui dicitur Egidius de Regimine principum et sunt quinque libri connexi

Quaestiones super quarto sentenciarum de sacramentis que incipiunt haurietis aquas de fonte. Et in eodem libro habentur questiones Richardi de Sancto Victore de virtute celesti et angelorum

Exposicio libri de causis theologye egregii doctoris sancti Thome de Aquino; in cuius medio habentur sermones de tempore; et in fine cronica Martini de imperatoribus et pontificiis in ytalica scriptura

Liber qui dicitur Gorra super epistolas Pauli in magno volumine

Postilla Johannis Crisostomi super psalterium

Item exposicio psalterii Nicolai de Lyra monachi fratris ordinum minorum que incipit propheta magnus surrexit

Liber qui dicitur Arenga et sunt sermones optimi de tempore et de sanctis in uno volumine

Liber qui dicitur institutiones Grellonis

Liber qui dicitur distinctiones vocabulorum secundum ordinem alphabeti in magno volumine

Liber qui dicitur speculum Marie et est exposicio super Ave Maria; in cuius medio habetur sermo notabilis de tribus regibus. In fine habentur epistole Iudei Samuelis ad rabi Isaac

Item duo libri distincti qui intitulantur Sermones aurei, quorum unus incipit Christus gygas gemine substancie; Secundus incipit Erunt signa in sole et luna, et ambo sunt eiusdem quantitatis cum rubeo coreo cooperti

Postilla cantica canticorum, dirigens stilum ad beatam Mariam et incipit Osculetur; in cuius medio habetur liber qui dicitur Claustrum anime et incipit Domine dilexi decorem domus tue, et in fine habentur sermones de tempore de libro apocalypsis, et incipit Unde alterum angelum etc. Et in ultimis tribus foliis habetur tabula christiana

Item diversi sermones de sanctis et festivitatibus; et plures libri in eodem continentur, prout apparet in registro in fine posito et incipit Ipsa est mulier

Liber qui dicitur Summa Waltheri de excellencia Luciferi et ordine angelorum qui incipit in secundo folio de excellencia Luciferi

Item Liber de diversis materijs et condicionibus Sacerdotis et incipit Stella matutina et in fine habentur plura miracula ad omnes materias applicabilia

Item liber qui dicitur Armachanus contra fratres mendicantes in papiro scriptus et rubeo coreo coopertus, in cuius medio habetur tractatus de potestate ecclesiastica, et de origine iuris et legum.

In fine habentur sermones de festo pasche et postea de sanctis
Postille pulchre super ewangelia dominicalia et sunt dicta Francisci de Abbate
Astensis in papiro scriptus et rubeo coreo coopertus
Item liber poëtarum, in quo quinque libri continentur videlicet liber Cathonis glosatus. Liber qui dicitur Ysopus, qui incipit Ethiopum. Liber qui dicitur Avianus
Item liber Stacii, liber Claudiani, liber Maximiani
Item sermones de corpore Cristi qui incipit De sacrosancto corpore etc. et nondum est completus
Igitur alii libri debent sibi combinari videlicet auctoritates Boëcij de consolacione phylosophie in papiro scriptus, in cuius fine habetur Regimen de diversis materijs theologye
Item ego Johannes Ember habeo plures libros videlicet Sextum, Clementinas etc. Et diversas lecturas collectas, quibus uti volo in vita, et post mortem dabuntur ad usum predictum et sunt quinque libri magni. Desse nageschreven boke synd, alse her Johannes Ember sede, de ome her Ludeleff van Steynvorde, syn vorvaren, to dere kercken sunte Andrease gelaten hebbe. To dem ersten
Liber qui dicitur Jhesus
Item due partes byblye in duobus voluminibus
Item compendium theologyce veritatis: in fine cuius habetur glosa Honorii super cantica canticorum
Item sermones Holtnikeri de tempore
Item sermones de tempore et sanctis simul in uno volumine, cuius principium Jam non dicam vos servos
Item contractus de sanctis, cuius principium est Post peccatum Ade et intitulatur Exposicio decretalium Marce
Item sermones Holtnikeri de sanctis in speciali volumine, qui incipit Qui bene dum poteris
Item sermones de tempore contractus qui incipit Dies appropinquabit
Item summa Johannis de Rupella, qui incipit Si ignoras te o pulcherrima etc.
Item exposicio super Epistolas Pauli ad Romanos, que incipit Sicut prophete post legem ete.
Item liber, qui dicitur breviloquium, qui incipit Flecto genua mea ad patrem ete.
Item Innocentius super missam, de miseria condicionis humane, qui in tercio folio incipit Clemens papa quartus
Item sermones de sanctis, qui incipiunt puer natus est nobis etc. In cuius fine habetur liber, qui dicitur viridarius consolacionis et in fine continuabuntur sermones de sanctis in uno volumine
Item summa Ganfredi, que incipit Glosarum diversitas et est super quinque libros decretalium
Item postille super ewangelia Nicolai de Lyra, qui incipit Quatuor facies

Item sermones magistri Henrici de Vrimaria, qui incipiunt Accendam in palmam etc.
Item novum passionale, quod incipit Universum tempus presentis vite
Item reperi duas partes librorum, pro horis canonicis legendis in estuario dotis ecclesie predicte
Item duo psalterii
Item unum missale.

Vortmer hebbe we desse vorgenomden partye vruntliken gescheden umme de honre, de in sunte Andreaskercken vorghenomet geopperd werden, in desser wys: dat her Johan Ember unde sine nakomelinghe unde we in orer stede were to hulpe oren kosten upnemen mach alle de honre, de in sante Andreas kercken deghelikes geopperd werden, dat were ok in watte stidde dat it were. unde dar entighen scholden de alderlude inneholden de ses schillinghe nyer Brunswikescher penninghe, de de alderlude alle jar dem pernere hyr enjegen to ghevende pleghen, utgenomen de honre, de in sante Andreas avende unde in sunte Andreas daghe geopperd werden: de scholden de alderlude upnemen unde sammenen to der kercken nud, also ore wonheyt is. Doch hebben de olderlude gesecht, dat se gheven willen jo des jares twelff honre heren Johanne Ember vorghenomet unde sinen nakomelinghen edder den, de in oren steden sind, nicht van plicht, sunder van gudem willen. Weret aver, dat syne nakomelinghe de ses schillinghe lever wen de honre upnomen wolden, dat mochten se don, unde wan se dat deden, so scholden de honre de alderlude beholden to dere kercken behoff, wat der jo des jares deghelikes geoppert worde. Ok ist besprochen, dat de Rad in der Nyenstad schullen unde willen dat achten na orer macht bey dem pernere to sunte Andrease unde oren cappellanen van tyden to tyden, offt des behoff were, dat se jo begingen de ewigen dechtnisse heren Johannis Emberen vorghenant, de he lichte in synen Testamente beschedende wert. Vortmer desse vorgeschreven richtinghe unde eyndracht schal unschedelik wesen anderen breven unde deghedingen, de in vortyden twisschen dem pernere unde alderluden vorghenomet gegheven unde ghehandelt syn, sunder de schullen in vuller macht bliven in alle oren stucken unde artikelen, utgenomen de artikele, de vorgeschreven sind. Dat we van goddes gnaden Ludolfus deken, Hermannus Dikeshovet unde Hermannus Goltsmet, canonike vorghenomet van unses capittels weghene, unde we Fricke Tweydorp, Hinrik Lutherdes unde Arnd Elers van unses Rades weghene alle desse deghedinge unde enynghe gedeghedinghet unde gehandelt hebben in aller wise, alse vorgeschreven is, des to tuchnisse is unses capittels secretum unde unse des Rades to Brunswik heymelke ingesegel willikeu gehengit an dussen breff. Unde ik Johan Ember, perner unde we Olrek van Brak unde Bertold Voget, alderlude to dusser tyd der kercken to sante Andrease to Brunswig, bekennen openbare in dussem sulven breve vor uns unde unse nakomelinghe, dat de erwerdighe herr Her Ludeloff Berchfeldt, Deken, her

Hermen Dikeshovet unde her Hermen Goltsmed, canonike to sante Blasiese to Brunswig van ores capittels weghene unde de ersamen mannen Fricke Tweydorp, hinrik Lutherdes unde Arnd Elers van unses heren des Rades weghene in der Nyenstad to Brunswig uns fruntliken gerichtet unde gheeynet hebben in aller wise, alse vorgeschreven is, unde also we dat uppeghesad hadden. Unde dat we dat also gheannamet hebben stede vast to holdende, wat unser eynen jowelken edder sine nakomelinghe des anrorende is, des to bekantnisse sind unse ingesegele gehengit by unser heren vorghenomet inghesegele an dussen sulven breff, de gegheven is na Christi gebord dusent unde veirhundert jar dar na in dem twey unde twintigesten jare an sante Marcij daghe des hilgen ewangelisten.

Die Älterleute übernahmen also auf Rechnung der Kirchkasse die Herstellung der Treppen, Fenster, Bänke, Pulte und Türen, des Daches und der Schlösser, der Pfarrer für sich und seine Amtsnachfolger die Unterhaltung des untersten Gemaches und der Gewölbe. Die Kosten hierfür sollten aus dem Ertrage des Opfergeldes bestritten werden, das an den Freitagen in der Andreaskirche zu Ehren des h. Blutes gespendet wurde und wovon bestimmungsgemäfs zwei Drittel der Kirche zustanden und ein Drittel dem Pfarrer. Die Verwaltung dieser Einkünfte ward einem Kaplan übertragen mit der Verpflichtung, zweimal im Jahre, in der Woche nach der Osteroktave und am Tage nach St. Michaelis dem Pfarrer und den Älterleuten Rechnung abzulegen. Die Anteile der letzteren flossen in die Kirchkasse und sollten zunächst zur Deckung der seitens der Kirche vorgeschossenen Baugelder, nach deren Begleichung aber für die ihr obliegenden Reparaturen dienen. Hinsichtlich der Bücher ward festgesetzt, dafs sie mit Ketten an die Pulte geschlossen, die Schlüssel zu den Kettenschlössern vom Rate oder den Älterleuten verwahrt, die Benutzung nicht, wie vordem, auf die Geistlichkeit bei St. Andreä beschränkt, sondern auch auf Privatpersonen innerhalb Braunschweigs ausgedehnt werden und diese die Schlüssel zur Bibliothek beim Pfarrer von St. Andreas oder bei dem Bürgermeister der Neustadt finden sollten. Bücher auszuleihen war untersagt, für Johannes von Ember jedoch — nicht auch für seine Nachfolger — hierin ausnahmsweise eine Vergünstigung bedungen: nach Verständigung mit dem Rate durfte er Bücher von den Pulten losschliefsen und sich ins Haus bringen lassen. Zur Verhütung von Verlusten ward seinen Testamentariern aufgegeben, nach seinem Tode den Schlüssel zur Bibliothek und die dermalen etwa in seinem Verwahrsam befindlichen Bücher den Vorstehern von St. Andreas gewissenhaft auszuliefern. Die Übergabe der Liberie an den neuen Pfarrer sollte vor dem Rate der Neustadt geschehen, nachdem er zuerst vor Dekan und Kapitel von St. Blasien das Treugelöbnis abgelegt hatte.

Die Anzahl der von Johannes Ember der Pfarrbibliothek gestifteten Bücher ist trotz ihrer namentlichen Aufführung doch mit

Genauigkeit nicht festzustellen, da z. B. plures libri und diversae lecturae in eins zusammengefafst sind; sie beläuft sich aber auf etwa dreifsig bis vierzig. Ihr Inhalt ist von gröfserer Mannigfaltigkeit als der bereits vorhandenen Sammlung; theologische Schriften wechseln mit historischen, philosophische mit juristischen; vorherrschend sind natürlich wieder Predigten. Zu beständigem Gebrauche hielt er sich eine kleine Handbibliothek von fünf Folianten zurück, die aber nach seinem Tode ebenfalls der Pfarre zufallen sollten. Es waren dies der Sextus decretalium, die Clementinen und mehrere Lecturae. Rechnet man die vierundzwanzig Bände hinzu, die den Grundstock der Bibliothek bildeten, so bestand sie im Jahre 1422 aus etwa sechzig Bänden.

In dem gegenwärtigen Handschriftenbestande der Stadtbibliothek giebt es einige gleichen Inhalts, wie die in der Urkunde aufgeführten, allein auch hier gilt, was schon oben mehrfach gesagt werden mufste: zu bestimmen, ob sie einstens der Liberie von St. Andreas angehört haben, ist bei dem Mangel entscheidender Kennzeichen wiederum unmöglich.

Wann die Liberie fertig geworden ist, meldet kein Chronist; doch ist anzunehmen, dafs Johann von Ember, nachdem durch die Abmachungen von 1422 klare Verhältnisse geschaffen waren, auf möglichste Beschleunigung der Bauausführung gedrungen hat und dafs das Gebäude noch zu seinen Lebzeiten oder doch nicht lange nach seinem Tode seinem Zwecke übergeben werden konnte. Es steht, ein kapellenartiger Bau, neben dem Pfarrhause von St. Andreas und ist insofern eine architektonische Merkwürdigkeit Braunschweigs, als es der einzige mittelalterliche Backsteinbau dieser Stadt ist, nach dem Muster der Häuser in Lüneburg und Lübek. Der Baumeister war ein Lüneburger Kind, „Mester Hinrik, de myt dem roden teyghele mûret," wie es in einer Eintragung von 1419 heifst. 1862 wurde das Gebäude vom Stadtbaurat Tappe restauriert. Es trägt an der Strafsenseite drei Wappen, das herzogliche, städtische und das des Pfarres Johannes von Ember, letzteres ein redendes: Eimer, mnd. amber, ember. An dem Friese darüber sieht man sechszehn kleine aus Backsteinen gebrannte Löwen. Welchen Zwecken dieses ehemalige Bibliotheksgebäude nach 1753, nach der Vereinigung der Liberie von St. Andreas mit der des Geistlichen Ministerii in der Brüderkirche gedient haben mag, ist nicht bekannt. Zuletzt, ehe es auf Hänselmanns Vorschlag zur neuen Registratur der St. Andreas Gemeinde eingerichtet wurde und damit seiner ursprünglichen Bestimmung näher gekommen war, diente es den Insassen des Eckhauses an der Reichenstrasse, des früheren Pfarrwittwenhauses, als Waschhaus.

In der Urkunde vom 25. April 1422 wird der Pfarrer Johannes von Ember zum letzten Male erwähnt. Tag und Jahr seines Todes sind unbekannt, doch nennt ihn schon die bei Übernahme der Bibiothek durch seinen Nachfolger Ludolf Quirre am 24. März 1424

aufgenommene Urkunde[1]) „hern Johan Emberen zeligher". Er hat sonach seine Schenkung nicht lange überlebt. Dieselbe Urkunde ergiebt, dafs Quirre in der Liberie nur achtundvierzig Bücher vorgefunden hat. „Vortmer alse in dem ersten breve, de by mynes vorvaren tyden gegheven is, benomet stan mer boke, wen mek geantwordet is: weret dat ek der boke wat utrichten konde, also dat ek der mechtich worde, de worlde ek ok by de boke uppe de sulven librie bringen also ek vorderst mochte — eine Aussicht, die nicht in Erfüllung gegangen ist: die fehlenden Stücke waren und blieben verschwunden. Ein Beweis, dafs der wohlthätige Bann, unter den die Stiftungsurkunde diesen Schatz zu stellen bemüht war, sich als ohnmächtig herausgestellt hat gegen die wie heute so schon damals als berechtigte Eigentümlichkeit des Volkes der Denker anerkannte Sitte, dafs verliehene Bücher Jedermanns Eigentum sind, der eine Hand daran gewinnt, mit Ausnahme ihres ersten Eigentümers und Erwerbers.

Ludolf Quirre, der auch Doctor decretorum und Archidiakon zu Stöckheim war, siedelte 1460 als Domprobst nach Halberstadt über, wo er 1468 starb. Nachrichten über die Pfarrbibliothek aus den Zeiten seiner Nachfolger.[2]) Johannes Hornburgs, Heinrich Losekens, Wilkens von Hamburg, Dietrichs von Linde u. s. w. liegen nicht vor.

Einen ungewöhnlichen bedeutenden Zuwachs an Büchern der ihr über die Weichbilde Braunschweigs hinaus verdienten Ruhm eintrug, erlangte die Liberei bei St. Andreas gegen Ausgang des 15. Jahrhunderts durch letztwillige Verfügung Gerwins von Hameln, Ratsschreibers und Rektors der Kapelle zum h. Geist. Die von Hameln werden seit dem Anfange des 14. Jahrhunderts in der Altstadt genannt; Gerwins gleichnamiger Vater wohnte dort auf dem Bäckerklinte. Dieser Sohn wird im zweiten oder dritten Decennium des 15. Jahrhunderts geboren sein; 1445 ward er zum Rektorate der h. Geisteskapelle präsentiert, nahezu fünfzig Jahre war er Ratsschreiber.[3]) Er starb 1496, der Tag seines Todes ist unbekannt. Aus seinem Testamente, das er 1495 aufgesetzt hatte, geht hervor, dafs er ein Mann von echter Frömmigkeit, den Wissenschaften eifrig ergeben und mit Geld und Gut reich gesegnet, in der glücklichen Lage gewesen ist, seinem Wissensdurste keinerlei Zwang anthun zu müssen. So war er denn am Ende seines Lebens im Besitz einer reichen Sammlung von nicht weniger als 336 Büchern, die er schon bei Lebzeiten in der Bücherei von St. Andreas niedergelegt hatte, für deren sichere

1) Urk. 58 von St. Andreas.

2) Dürre, Geschichte etc. S. 473.

3) Extrakt aus dem Testamente Gerwins von Hameln im Stadtarchive. „Undt dat ick dusse twey lehne (nämlich in der h. Geistkapelle und bei St. Andreas) gefundiret hebbe, ist der orsacken halven geschehen, so ick etlicke geistlicke lehen gehatt hebbe, undt wat ick hierenboven mehr vorgeven werde, dat is von miner swaren arbeitt, so ick boven vofftig Ihar dem Ersamen Rade tho Brunschwigk vor ohren Secretarium gedenet hebbe."

Verwahrung zu allgemeinem Gebrauche er letztwillig nach Möglichkeit sorgte. Der betreffende Abschnitt in seinem Testamente lautet nach einer gleichzeitigen Abschrift im Stadtarchive zu Braunschweig:

Item alle myne bôke, de ick up myner liberie to sunte Andrease gelecht hebbe, der in der tale iss dreyhundert unnd sess undt vertig [!], darvon uppe der neddersten bônen liggen ein hundert acht undt sostich, unde liggen alle an kedden undt pulpiten, dusse bôke schullen dar alle uppe bliven, so dat me dar nein buten de stadt verlehnen schall, sundern wehret dat iemand van mynem slechte in thokomenden tyden wehre, de studeren wolde edder in bôken gerne lesen wolde, deme schall men der Bôke ein edder twey de he dartho begherende were, ein verendeil iares leinen unde wen de tidt vorlopen were, so schal he de bôke wedder up de liberie bringen, unnd dut schal me also holden, so vaken des myne maghe uth mynem slechte geboren werden, begherende werenn. Ok moghen dusser liberie unnd bôken gebruken, darinne to studerende unde tho lesende, de Erliken gelarden personen binnen Brunswigk wesende darup tho ghande undt wo vaken se des begherende syn, geistlik und weltlik, und sunderliken des ersamen Rades to Brunswigk Doctores, Licentiaten, Syndici, Prothonotarii unnd Secretarii, unnd dessen schal men neymande weigern, so forder dat de personen geloffsam sin, so dat de bôke io dar moghen uppe bliven . . . Gegeven na der geborth Cristi unseres herrn verteyn hundert in dem viff unde negentigesten iare des latern dages sancti Mauricii et sociorum eius.

Diesen Passus hat schon Schoenemann im Serapeum drucken lassen, nach einer anderen Vorlage, ob dem jetzt verschollenen Original, mufs dahin gestellt bleiben. Richtiger als die Abschrift — wie aus den nachfolgenden Bestimmungen erhellt — giebt sie den Bestand von Gerwins Nachlafs auf 336 Bücher an; hingegen bietet diese in einem anderen Falle wohl die bessere Lesart, an der Stelle, wo es heifst: „wehret dat iemand van mynem slechte in thokomenden tyden wehre, de studeren wolde," wo bei Schoenemann „van einem slechte" steht und somit die hier ausgesprochene Berechtigung nicht auf sein Geschlecht beschränkt, sondern auf alle Ratsgeschlechter ausgedehnt erscheint, was so, wie dasteht, ohne jeglichen Vorbehalt irgend welcher Sicherheit kaum glaublich sein dürfte. Bemerkenswert ist im Testamente der Ausdruck Gerwins, „de ick up myner liberie to sunte Andrease gelecht hebbe." Es wird anzunehmen sein, dafs ihm dieses von Pfarrer und Kirchälterleuten auf Grund der ausgesprochenen Absicht gestattet worden war, über diesen Besitz zu verfügen, wie er nachmals gethan hat.

Zum Testamentsvollstrecker hatte Gerwin seinen Schwestersohn und Universalerben Gerwin Wittekop, Bürgermeister in Hagen, bestellt und ihm, auch seinem jeweilig ältesten Nachkommen männlichen oder weiblichen Geschlechts eine Art Patronat über die Bibliothek eingeräumt. Die Wittekop waren demzufolge Besitzer eines Schlüssels

zu der Liberie und durften sich auf derselben aufhalten, wann und so oft es ihnen beliebte. Daneben scheint ihnen, was freilich im Testamente nicht ausdrücklich erwähnt ist, die Verpflichtung obgelegen zu haben, zur Unterhaltung der Bibliothek auf die eine oder andere Art beizutragen.

Fast hundert Jahre lang fehlen hiernach alle Nachrichten über die Bibliothek, und was wir dann erfahren, ist wenig erquicklicher Art und für ihren damaligen Patron, die Kirchälterleute und den Rat in der Neustadt gleich wenig rühmlich. Es liegt in folgender Beschwerde[1]) Heinrich Wittekops des Älteren, eines Enkels des ersten Erbens Gerwins von Hameln, an den Rat der Neustadt vor und trägt das Datum des 27. März 1587.

Im Eingange des Schreibens weist Heinrich Wittekop auf den Gemeinsinn Gerwins von Hameln hin, der bei seinem Ableben der Stadt reichen Besitz an beweglichem und unbeweglichem Gute hinterlassen hatte, „dartho up dem pfarbodden S. Andreae sine liberie, also die itzundt darstaitt mit dem steinen gibell nach der pfarwartz und mit 336 bucheren, sampt aller in und zubehoringe, so 1900 fl. reinsch kostet und dartho ut guder wollmeynunge vorgunnet fromen, uprichtigen, unvordechtichen personen unde gelarten aldar up dero siner liberie in densulven sinen bucheren, so ock jedes mit sinem wapen und namen darin Idem vorteket und ihrer studia zuflucht zu haben alldar gebrauchen und meditiren mugte."

Nach diesen und einigen persönlichen Feststellungen wendet sich Heinrich Wittekops ganzer Zorn gegen die Prediger von St. Andreas, die drei Bürgermeister und Kämmerer der Neustadt und schilt sie — nicht ohne einiges Recht — „undankbare Leute, gantz plump und unschamhafftich", weil sie das Andenken Gerwins von Hameln in keiner Weise ehrten. „Zu erweisunge ihrer grossen Unvernunfft, Undankbarkeit lassen sey dem godtseligen wolthetigen Hern Gerwino von Hamelen und uns sinen navorwandten und Erben samptlich ein Latryn, Cloac oder Profeyt an der Mauer unser liberiae buwen und dem alleine nicht, so nach den stadtrechten im buw articul gantz und gar zuwideren, sondern auch dass der Unflat seits dem finsteren und der lucht, dar de bucher up pulpeten in ihren kidden angehefftet und die beste stidde zum studiren mit stancke also zugerichtet, dass vor stancke darvor erst niemandt bliven wirdt." Er bemerkte des ferneren, „dass auch frembde Leute, die sodane weitberumpte Liberie tho studiren, ock dieweile sodane neine mehr in Brunswig is, besuchen ein Eichell [Ekel] darob haben, ich auch alse ein Erbe mich vor ehrlichen Leuten schemen mach." Auf ihn, den Patron der Büchersammlung, so klagte er, zielten alle Vorwürfe über solche Verwahrlosung des kostbaren Schatzes, aber wie er schon einmal, im Jahre 1558, zu hintertreiben gewufst hätte, dafs der Rat die Liberie

1) Kirchensachen im Stadtarchiv. Vol. XV, Nr. 50.

in ein Lakenmacherhaus umwandelte, so hoffte er auch diesmal durch entschiedenes Eintreten für sein verbrieftes Recht die Abstellung der gerügten Misstände zu erreichen. Jedenfalls würde er, so versicherte er auf das Nachdrücklichste, nicht nachlassen, bis die Herren schliefslich doch „de pipen (secht men so) intheen".

Der nächste Erfolg der Beschwerde ist nicht ersichtlich, da kein Schriftwechsel in dieser Sache mehr vorliegt. Dafs aber Auseinandersetzungen thatsächlich stattgefunden und eine für Heinrich Wittekop nicht gerade erfreuliche Wendung genommen haben, geht aus einer späteren Korrespondenz zwischen ihm und dem Rate hervor. Im letzten Viertel des Jahres 1602 erhielt Wittekop die Weisung, bis Neujahr die seit Jahren zerbrochenen Fensterscheiben an der Liberie durch neue ersetzen zu lassen. Ohne ihr Folge zu geben betonte er nur wieder sein gutes Recht als Patron der Bücherei und ersuchte seinem Ermessen zu überlassen die Art zu bestimmen, wie am besten für ihre Erhaltung gesorgt würde. Daraufhin entschlofs sich der Rat — endlich! — dazu, die Fenster auf seine Kosten herstellen zu lassen. Das Schreiben vom 27. Januar 1603, durch das Bürgermeister und Rat der Neustadt diese ihre Entschliefsung Wittekop mitteilen, gewährt durch seine sachliche Behandlung der Angelegenheiten einen Einblick in die obschwebende Streitfrage und mag deshalb unverkürzt folgen. Es lautet: „. . . Wir haben etliche Jahr hero mit nicht geringem Verdruss angesehen, dass die Fenster, so vor Gerwini von Hameln liberey gewesen, ubel verfallen und dass durch dieselbe Regen und Schnee uff die Bücher gewehet, dadurch sie unwiederbringlichen schaden nehmen konten, vielleicht auch albereit genommen hatten, in augenscheinlicher Befindung dessen Heinrich Wittekopf zu mehrmalen freundlich erinnert, dass ehr, als er sich vor einen patronum hielte, dieselbe fenstere zu machen und dadurch die libereye vor schaden sichern möchte; solche freundliche, güttliche Erinnerung hatte bey gemeltem Heinrich Wittekopf gar keine Ansehung gehabt, besonders zu Zeiten spöttische Antwort verursacht, zu Zeiten ein schlecht Worterbieten ohne folgende Wirkung herfürgebracht, darauf dan sich begeben, als Heinrich Wittekopf einen sonderlichen stuel nach seiner gelegenheit in unsere Kirchen begert, dass ihme darin gewillfahret, dass er angelobet, berurte fenstere ohn ferneren Verzug zu zumachen und solches ist ihme nicht darum angemuthet, dass wir ihn die possession berurter libereye, wie er uns mit Ungrunde beimisset, entsezen wollen, besonders zu dem Ende, dass er dieselbe vielmehr continuiren und erhalten solte.

Ob er nun gleich solches angelobet, auch wie er in seiner Schrift selbst gestehet, gegen mir, Zacharias Pöling, sich erbotten, demselben nachzukommen, ist es doch bey einem schlechten Worterbieten ohne Effect geblieben, also dafs wir daraus nichts denn eine lautere Illusion bemerken können.

Derowegen wir verursachet, am 22. Decembris jüngsthin einen

einhelligen Schlufs unter uns zu machen und Ihme aufzuerlegen zwischen damals und dem nechstfolgenden nunmehr aber entwichenen newen Jahre, dieselbe Fenster zuzumachen, wo nicht gewertig zu sein, dafs wir dieselbe Ambts wegen zumachen liefsen, immafsen ihme solche Schlufs durch beide paumeister angekündiget worden, aber woll nicht der Meinung ihn, Heinrich Wittekopf, in seiner Possession zu turbiren, aus guttem Grunde, nach Gerwins von Hameln Testamente, dafs die Olderleuthe zu St. Andreas mit Testamentarii desselben Garwinii von Hameln sein, und dafs der Testator dieselbe Liberey nicht allein seinem geschlechte, besonders auch den Erlichen gelerten Personen binnen Braunschweig, Geistlichen und Weltlichen und wie es Erbarn Raths Doctoribus, Licentiatis, Syndicis, Prothonotariis und Secretariis zum besten vorhatt; zum dritten meldet gedachten Gerwini von Hameln Fundatio, dafs nach absterben des Wittekopfe geschlechts Ein Erbar Rath in der Neustadt zu den vormachten lehnen patronen sein sollen.

Zum vierdten sagt löbliche Kirchenordnung, dafs man die liberey bey St. Andreas nicht solle verfallen lassen. Weil nun aus Heinrich Wittekopfs fürnehmen augenscheinlich zu spüren, dafs er die liberey nicht in esse zu erhalten und seine possession zu continuiren, besonders vielmehr die liberey wieder des Testators letzten willen, dessen factum Ehr doch als der sich einen patronum, successorem und Erben nennet, in alle Wege zu erfüllen schuldig ist, auch die ausdrückliche Disposition der Kirchen-Ordnung lauten und endlich consequenter gemeiner Stadt zue Nachtheill gereichen thut,

So helt Uns, als welche gemeinem besten in Unserm Weichbilde fürgesetzt in alle Wege geburet und obgelegen, Heinrich Wittekopf zu befehlen, die fenstern zuzumachen und dadurch ferneren Schaden der libereye zu verhuten, wie das unsere Polizey-Ordnung im 6. und 7. Articul auf diejenige eine sonderbare straffe sezen, so ihre Häuser nicht in buw und besserung halten, welches auch nicht unbillig auf diesen Fall zu ziehen ist, das den Heinrich Wittekopf solchem praecepto alsbalden zu gehorsamen schuldig und ein lauther muthwil gewesen, sich dawieder aufzuhalten und haben auch demzufolge uff seinen beharrlichen Ungehorsam zu des Weichbildes und gemeiner stadt besten die fenster zumachen lassen und hoffen dasselbe gegen Heinrich Wittekopf zu verantworten, der nicht einmal den Schlüssel zu der Liberie zu finden vermocht und also nichts in Acht genommen."

Nicht lange nach Erlafs dieses Schreibens scheint Heinrich Wittekop das Zeitliche gesegnet zu haben, ohne dafs zwischen ihm und dem Rat eine Einigung erzielt worden wäre. Zur Ruhe kam die Sache indessen noch nicht; denn einige Jahre später machten drei Personen aus der Descendenz Gerwins von Hameln Erbansprüche geltend und nahmen damit die Streitfrage wieder auf. Allerdings nicht in der schroffen Art Heinrich Wittekops, sondern augenscheinlich mit dem Bestreben, die Angelegenheit zu einem friedlichen Abschlusse zu bringen.

Am 2. Mai 1608 mahnten sein Sohn Henning, Kämmerer Heinrich

Calm und Sekretär Valentin Krüger den Rat um den noch ausstehenden Bescheid auf ihr Anhalten wegen der von Gerwin von Hameln der Andreaskirche gestifteten Benefizien und der Liberie. Der Rat gab ihnen nunmehr auf, eine getreue Abschrift von Gerwins Testament beizubringen und ihre Forderungen Punkt für Punkt zu formulieren, damit er den Sachverhalt prüfen und eine Entscheidung treffen könne. Dem leisteten dann Heinrich Calm und Henning Wittekop Folge — Valentin Krüger war inzwischen gestorben, worauf der Rat ihnen eröffnete, dafs seine Nachforschungen an der Hand eines sorgsam aufgestellten Stammbaumes des Geschlechts Gerwins von Hameln den Ungrund ihrer Erbansprüche ergeben hätten, da das Testament ganz unzweideutig die jeweils älteste lebende Person aus der Linie Gerwin Wittekops, gleichviel ob Mann oder Frau zum Patron der Hinterlassenschaft Gerwins von Hameln bestimme. Danach schied Heinrich Calm ohne weiteres aus, da seine Ehefrau aus der Descendenz Luttert Wittekops so lange keine Erbansprüche habe, als Nachkommen Gerwin Wittekops lebten. Henning Wittekop aber war ein jüngeres Kind Heinrich Wittekop's, daher trat Valentin Krügers Witwe, Heinrich Wittekops älteste Tochter, in den Genufs der Erbschaft.

Unter der Kopie dieses Bescheides ist bemerkt: „Es soll dies nur mündlich abgeredet, keineswegs aber schriftlich mitgetheilt werden." Möglich, dafs der Rat, der ewigen Querelen müde, durch Vermeidung jeder Korrespondenz sich endlich einmal Ruhe verschaffen wollte. Weitere Akten in dieser unerquicklichen Streitfrage liegen nicht mehr vor und es hat sich auch nicht ermitteln lassen, ob Valentin Krügers Witwe das Patronatsrecht in irgend einer Weise geltend gemacht hat oder ob sie die Bücher Gerwins von Hameln der Liberie von St. Andreas überlassen hat. Nach wie vor scheinen sie in dem Steinhause bei St. Andreas geblieben zu sein, vermutlich bis 1753 Herzog Karl verfügte, dafs die in den verschiedenen Kirchenbibliotheken verstreuten Bücher in der Ministerialbibliothek bei den Brüdern vereinigt werden sollten. Doch ist damals nur ein Teil des vorhandenen Vorrats dahin abgegeben, der Rest nach Helmstedt und Wolfenbüttel überführt worden. Ohne Zweifel auf eine nachträglich modifizierte Verfügung des Herzogs. In welcher Weise und nach welchen Grundsätzen die Teilung erfolgt ist, liegt wiederum im Dunkel. Unter den Helmstedter Handschriften der Wolfenbütteler Bibliothek fand ich sieben Konvolute aus der Sammlung Gerwins von Hameln verzeichnet. Eine ungleich gröfsere Anzahl dürfte dort in der Abteilung Wiegendrucke zu finden sein. In der Stadtbibliothek sind vier Handschriftenbände und fünfundsiebzig Wiegendrucke aus seinem Nachlasse vorhanden, alle durch sein Wappen gekennzeichnet, das auf blauem Grunde einen halben nach links ansteigenden weifsen Steinbock mit roter Zunge, roten Hörnern und Hufen zeigt. Daneben steht allemal von seiner Hand: Orate pro Gherwino de Hamelen datore. Letzteres Wort ist einigen Exemplaren von anderer Hand und mit blässerer Tinte hinzugefügt.

Schon oben war auf die Beteiligung des Rates an den Kosten für die Unterhaltung der Pfarrbibliothek bei St. Andreae hingewiesen worden. Was hiervon in den Kämmereirechnungen im Stadtarchive aufgezeichnet steht, ist durchweg sehr unbestimmt gehalten und läfst den Umfang der einzelnen Arbeiten nirgends erkennen, mag aber der Vollständigkeit wegen hier Platz finden.

1414(?) Liberi mit Dachsten gedeckt.

1440. 9 sol. Steffen Reyme vor 1 keden to 1 bouke int pherhus.

1441. 19 sol. 1 d. pro 3 boeke to bynden und permynt her Woltman.

1443. 20 sol. vor tynakel up dat boyk.

1445. 9 sol. 2 d. vor 30 tynakel un 4 punt messing up de boyke.

1475. 18 sol. vor de Decke uppe der Liberie.

1477. 12 sol. vor 1 psalter unde vor en antifona to binden unde vor allerlei darto.
3 sol. vor eyn boek to binden unde neghel unde alle dingh hereyme.
6½ sol. Cord Thorp vor eyn hude to gheven unde vor ander ledder up de belghe unde vor eyn stuck ledder, wenne eyn bock unde vor register in de boyke.

1489. 11 sol. 13 d. vor 4 bocke van franckford her to foren. In einem Duplikat steht: van unghel in franckford.

1529. 3 sol. vor ein ordinarium in de kerken unde vorbinden 4 sol. 3 d. vor ein slott 4 slottele 2 hespen unde de negelle to den dhor vor de lyberye.
2 fl. 5 sol. 4 d. vor 2 bybelen in de kerken unde vor dat Inbinden, eyne latinesch, die andere dudesch.

1530. 4 sol. Hinrikes deme boykebinder vor boke to bindende, de in der kerken sunth.

Die Bibliothek des Geistlichen Ministerii.

Was wir im Vorstehenden erfahren haben, zeigt, wie aufserordentlich gering die Anteilnahme der weltlichen Machthaber im Stadtregimente an der Förderung der Bildung durch Bücher war. Diese Sorge überliefs man den geistlichen Personen, vor wie nach der Reformation. Wenn aber Herr von Heinemann darauf hinweist[1]), in wie hohem Grade befruchtend und anregend die Kirchenreformation in diesem Bezuge gewirkt hat, so mag das nach seinen Ausführungen für das herzogliche Braunschweig zugegeben werden, für die Stadt und Bürgerschaft gilt es doch nur mit erheblichen Einschränkungen. Zwar gebot schon 1531 „der Erbarn Stadt Braunschweig christliche Kirchen-

1) Heinemann, O. von: Die herzogliche Bibliothek zu Woltenbüttel. Wolfenbüttel 1894. S. 4.

ordnung:“[1]) „Die Liberey bey S. Andres sol man nicht verfallen lassen, sondern lieber mit der zeit, was gute bůcher sind, mehr dazu verschaffen, sonderlich solche, die nicht jedermann zu bezalen hat, als alle bůcher Augustini, alle Ambrosii, alle Hieronymi, etc. Diese Liberey mit jhrer zugehör soll allen Schatzkestenherren in allen Pfarrhen befohlen sein.“ Aber wir haben gesehen, welchen Wert diese Empfehlung beim Rate in seiner Aussprache mit Wittekop hatte. Von einem Eintreten der Geistlichkeit für die Erhaltung der Bibliothek ist nirgends etwas zu verspüren. Des weiteren wies 1543 die „Christliche Kerken-Ordeninge im Lande Brunschwig Wulffenbüttels deles[2]) allgemeiner auf den hohen Wert von Büchersammlungen, indem sie sich äufserte:

„Gude Bôke in den Steden, und wor men de bekamen kan, schal men thosamende dregen, in eine gude Librye, dar men wol lesen kan und dar de bôke wol verwaret sind, dar de Predicanten, Scholegesellen und andere studeren kônen.

Wor nicht gude bôke sind, dar scholen de Casten (wenn se so vermögen werden) gude nůtte bôke kôpen und vor de Kercke vorwaren (wo gesecht); dit schal overst allen Parkercken in allen Steden, Flecken un Dörpern, van uns hart gebaden syn, dat eine jewelike Kercke sick kope eine důdesche Biblia, van der lesten correctur, to Wittenberch gedrucket, und allererst uthgegangen im jare 1542. Darup scholen acht hebben de Superintendenten, dat dem also truwelick geschehe.“

Aber man schrieb doch schon 1570, als auf Anregung des berühmten Superintendenten D. Martin Chemnitz zum Gebrauch des Ministeriums eine Bibliothek angelegt wurde, zunächst in der Martinikirche und auf deren Kosten. Da sie hier aber räumlich zu beschränkt war, wurde sie in das obere Stockwerk der Sakristei neben der Brüderkirche gebracht, in das Gemach des Colloquiums des Geistlichen Ministerii, das Martin Gorolicius, Braunschweigs erster Superintendent 1529 auf Anraten des Syndikus Lewin von Emden hatte einrichten lassen. Die Beziehungen zur Martinikirche, von der diese Bibliothek ihren Ursprung genommen hatte, traten weiterhin nach aufsen dadurch in Erscheinung, dafs der jeweilig jüngste Prediger an dieser Kirche gegen ein geringes Entgelt das Amt des Bibliothekars zu verwalten hatte. Der erste war Josua Arndt, der 1600 einen Catalogum et dispositionem Bibliothecae, quae sumtibus ecclesiae Martinianae in templo Fratrum instruitur, anlegte. Der Anschaffungsplan war durch die Bestimmungen der Kirchenordnung gegeben, die Anschaffungen selbst zunächst Sache freiwilliger Wohlthätigkeit, die sich denn auch Jahre

1) Der Erbarn Stadt Braunschweig Christliche Ordnung . . . Durch Johan. Bugenhagen beschrieben. 1531.

2) Christlike Kerken-Ordeninge, im Lande Brunschwig-Wulffenbüttels Deles. 1543. Wittenberg. 4°.

lang löblich äufserte. Besonders zeichnete sich darin Gerlach Kahle aus, nach einander Ratsherr, Kämmerer und Bürgermeister, von 1566 ab Vorsteher der Kirche und Schule bei St. Martini. Er blieb es bis 1583. Den Wissenschaften sehr ergeben, suchte er sie, wo immer er konnte, zu fördern, in erster Linie, „indem er eine herrliche Bibliothecam oder Liberey in der Kirchen zu den Brüdern eingerichtet und darob gewesen, dafs dieselbige bishero von seinen successoribus jährlich mit stattlichen operibus ist verbessert und gemehret worden.“ Wie reich seine Zuwendungen waren, lassen die wertvollen Bücher, deren Herkunft durch gewissenhafte Eintragungen verbürgt ist und die heut noch eine Zierde der Stadtbibliothek sind, annähernd vermuten. Noch kurz vor seinem Hinscheiden überwies er dem Superintendenten Martini für die Bibliothek „die Griechische Bibel des alten Testaments, wie sie die siebenzig jüdische Dolmetscher ohngefähr 300 Jahre vor Christi Geburt, dem Könige in Egypten Ptolemeo Philadelpho aus der Ebräischen Sprache vertiret haben, die er aus Welschland dazu sonderlich hatte bringen lassen, weil er wufste, dafs solch ein herrlich und schön Buch in des Ministerii Bibliothecae nicht zu finden.“ (Rom: Fr. Zanetti 1587.) Die Eintragungen lauten hier:

Gerlacus Calenius Consul, antiquo & patricio, stemmate prognatus, cum ab anno usque sexagesimo quarto supra sesquimillesimum & Reip. & Ecclesiae patriae consilio & opera sua fideliter ac feliciter praefuisset, in perpetuam rei memoriam Bibliothecae, quae est in coenobio Fratrum Minorum, ex eodem usque tempore uberrime locupletatae, tandem hanc etiam Romanam editionem Bibliorum à Septuaginta ad Ptolemaei Philadelphi Regis, vel potius Dei Opt. Max. voluntatem Graece translatorum Anno Mundi 3694. ante natum Christum 268. pro solito suo literarum bonarum amore donat Anno XCVIII. Urbis conditae DCCXXXVI. aetatis suae LXXII.“ Martin Baremius, damals Rektor an der Martinsschule, pries die Schenkung Kahles durch ein auf dem Vorsatzblatte stehendes griechisches Carmen.

1574 stifteten die Vorsteher von St. Martini „die Biblia Hebraica Buxtorfii“ in rotem Sammet mit silbernen Clausuren und Platten, auf denen Namen und Wappen der Bürgermeister Jost Kahle und Hans Döring, der Syndici und anderer Geschlechter eingraviert waren. Weiter erwähnt Rethmeyer noch Baronii Annales als Geschenk der Bürgermeister Conrad Döring und Christoph von Damm; kurz, die Bibliothek erhielt fast jedes Jahr einen wertvollen Zuwachs durch freiwillige Schenkungen seitens der Vorsteher von St. Martini und einzelner Ratspersonen.

Aber es war doch nicht abzusehen, ob solche freiwillige Spenden dauernd und reichlich fliefsen würden; darum war es bei dem Mangel jeglichen Fundus zur Vermehrung und Instandhaltung der Bücherei nur klug, dafs der Superintendent Polycarp Leyser 1589 einen Beschlufs herbeiführte, der jedes Mitglied des Geistlichen Ministerii ver-

pflichtete, wenn nicht schon zu Lebzeiten, so testamentarisch der Bibliothek ein Buch zu verehren. Damit war doch in etwas für sichern Zuwachs gesorgt.

Auch Herzog Rudolf August bezeigte ihr Wohlwollen und Förderung, als er 1683 die nicht unbedeutende Bibliothek des Predigers Lic. Georg Haccius in Hamburg und des Hofpredigers Kaspar Crusius, Probsten beim hl. Kreuz in Braunschweig ankaufte und dem Geistlichen Ministerium als Geschenk überwies. Diese rühmliche Stiftung auch der Nachwelt im Gedächtnis zu erhalten liefs Bartholdus Botsack, damals Superintendent in Braunschweig, später Universitätsprofessor und Pastor prim. bei St. Petri in Kopenhagen namens des Gesammtministeriums eine Tafel mit einer von der Sonne beschienenen Goldgrube anbringen mit der Inschrift: Ditat: der Umschrift: Cara fodina auri Bibliotheca sacri und der Unterschrift:

Principis en ditat clementia rara RVDOLPHI
AVGVSTI, aeternum quem pia vota volunt.
Namque Ministerii libros, tot, largus adauxit
Quot sperare nefas. Fas tamen usque cani.

Darunter las man noch ein Chronostichon:

In seros annos AVgVsto MVnere DIes
AVgVsto grates BIbLIotheca feret.

„Heutiges Tages“ schreibt Rethmeyer 1707, „wird diese Bibliothec durch die gute Aufsicht des zeitigen Herrn Bibliothecarii wohl in Acht genommen und nach Möglichkeit vormehret, zumal sich auch noch in Braunschweig finden, die auf Gelehrsamkeit und Beförderung der Kirchen und Schulen halten. Und wäre zu wünschen, dafs wie an andern Orten, und bey andern Ministeriis auch der Catalogus dieser des Braunschweigischen Ministerii Bibliothec mit den beygesetzten Namen der Donatorum, zu dero unsterblichem Ruhm und des Ministerii desto bessern Nutzen mit der Zeit gedruckt werden möchte. Die Manuscripta derselben und gesammten Acta colloquii, aus vielen consiliis, epistolis und andern Merkwürdigkeiten des hiesigen Ministerii bestehend, sind in besonderen verschlossenen Schäpffen wohl verwahret.“

Die Drucklegung des Katalogs blieb ein frommer Wunsch, wie denn das Interesse an der Bibliothek mit den Jahren sehr herabgestimmt wurde. Wenigstens ist nicht durchweg erfreulich, was Uffenbach 1753 von seiner Besichtigung der Sammlung berichtet.[1]) Sein Führer war der damalige Bibliothekar, Pastor Petri. Er fand, wie nahe liegt, meist theologische Bücher, auch „etwas von historischen und unter diesen einige schöne Werke.“ Ihre Titel verzeichnet er aber nicht.

1) Herrn Zacharias Conrad von Uffenbach merkwürdige Reisen durch Niedersachsen, Holland und Engelland. Th. 1. Frankfurt und Leipzig 1753. S. 292.

„Von Manuskripten", fährt er fort, „ist nichts vorhanden als einige wenige Acta Colloquii, Konsilien und Episteln von hiesigem Ministerio. Es zeigte uns Herr Petri auch die Symbolische Bücher hiesigen Landes, wie sie von vielen Jahren von allen Predigern hiesiger Stadt eigenhändig bey dem Antritt ihres Amtes unterschrieben worden; da dann vieler berühmten und vortrefflichen Theologen ihre Handschrift zu sehen war." Weiter nennt er eine Bibel, „wo nicht gar den ersten Druck" einer solchen. Das trifft nun nicht zu, denn nach seiner Beschreibung ist es die Pergamentausgabe der Bibel, die 1462 Johann Fust und Peter Schöffer in Mainz druckten und die heute eine Zierde der Stadtbibliothek ist. Von der Ordnung in der Bücherei bei den Brüdern war Uffenbach nicht sonderlich erbaut, denn, so schreibt er, „die Bücher sind übel durch einander gesetzet und hat man mehr auf die Gleichheit der Bände als der Materien gesehen. Jedoch wird sie Herr Petri als nunmehriger Bibliothecarius, in bessere Ordnung und in einen richtigen Catalogum bringen."

Daſs dies geschehen, melden weder die Acta Colloquii noch sonst eine Ueberlieferung. Aber dem von Uffenbach empfundenen Mangel an Manuskripten wurde noch in demselben Jahre abgeholfen durch die schon erwähnte Verfügung Herzog Karls, daſs alle Bücher und Manuskripte, die bei anderen Kirchen etwa sich finden sollten, der Bibliothek des Geistlichen Ministerii ausgeantwortet werden sollten. Sehr bedeutende Werke erhielt sie von der Katharinenkirche, darunter eine vollständige lateinische Bibel aus dem 13. Jahrhunderte „mit schön gemalten und vergoldeten Initialen". Der reichste Zuwachs kam von St. Andreas.

Was sonst an späteren Nachrichten über die Bibliothek des Geistlichen Ministerii auf uns gekommen ist, ist ganz unerheblich: es betrifft hauptsächlich die Instandhaltung des Inventars und Anschaffungen ohne Belang. 1840 wurde der Kreuzgang in der Brüderkirche vom Stadtbaumeister Kölsch zur Aufnahme von Archiv und Bibliothek ausgebaut, war aber feucht, unwohnlich und Einbrüchen leicht zugänglich; 1863 wurde zugleich mit der Cammanschen Bibliothek die des Geistlichen Ministeriums unter Vorbehalt des Eigentumsrechtes in das Neustadtrathaus überführt, wo Raum für die zu gründende Stadtbibliothek hergerichtet war. Hier steht sie heut noch und bildet einen wertvollen Bestandteil der Stadtbibliothek. Sie umfaſst 8675 Werke in 3584 Bänden.

Die Cammansche Bibliothek.

Umfangreicher an Einzelschriften und Bänden als die Bücherei des Geistlichen Ministerii ist ein anderer älterer Bestandteil der Stadtbibliothek in Braunschweig, der nach seinem Gründer und Stifter Camman

benannt ist und 11136 Werke in 3858 Bänden umfafst. Dem Inhalte nach sind es Werke aus der Theologie, Jurisprudenz, Philosophie und Geschichte; auch finden sich neben manchem aus der Astronomie und Musik gute alte Ausgaben lateinischer Klassiker und einzelne wertvolle Schriften der altdeutschen Litteratur vor. Die Bedeutung dieser Sammlung nach Umfang und Inhalt rechtfertigt ein näheres Eingehen auf den Werdegang und die Thätigkeit dieses für Braunschweigs geistiges, wirtschaftliches und politisches Leben so bedeutsamen Mannes.

Johannes Camman, Doktor beider Rechte und Syndikus der Stadt Braunschweig, war am 4. Januar 1584 geboren und entstammte einer alteingesessenen, angesehenen braunschweigischen Familie. Schon sein Urgrofsvater väterlicherseits, Autor Camman, wird als vornehmer Bürger in Braunschweig erwähnt; Ludeke Camman, sein Grofsvater, war Kirchenvater von St. Magni und Zehenmann des Weichbildes der Altenwik; sein Vater, Johannes Camman, Licentiat der Rechte, bekleidete das Amt eines Rats und Vizekanzlers des Herzogs Franz zu Sachsen-Lauenburg, später war er Advokat in Braunschweig. Seine Mutter war die Tochter eines Braunschweigischen Bürgers, Hans Probst des jüngeren.

Seinen ersten Unterricht erhielt er in der Schule bei St. Aegidien, folgte jedoch bald seinem Präzeptor Berthold Reuter in die St. Catharinenschule, in der er bis zum Jahre 1602 verblieb. Noch an seinem Lebensabende erinnerte er sich beider Schulen in Dankbarkeit und Wohlwollen, indem er sie in seinem Testamente mit Legaten bedachte. Am 29. September 1602 wurde er zur weiteren Ausbildung in die Schule nach Hannover geschickt. Ein drittehalbjähriger Aufenthalt daselbst und häusliche Unterweisungen seines Vaters, die den Schulunterricht ergänzten, hatten ihn soweit über seine Jahre vorgebildet, dals er 1605 bei seiner Immatrikulation an der Universität zu Helmstedt nicht allein die Institutiones juris civilis bereits auswendig wufste, sondern auch ohne besondere Vorbereitung, wie reifere Studiosen sogleich in Disputationsübungen aus dem Bereiche der Institutionen und Pandekten eintreten konnte. Er begann damit unter dem Präsidium des Dr. Henning Wegner. Gleich durch seine erste Disputation aus den Institutionen über den Titel de iustitia et iure erregte er Aufsehen unter den älteren Studierenden und erwarb er sich die Anerkennung des Präses, der ihm auch später noch in Jena anregend und fördernd zur Seite stand. Schon nach einem Jahre, 1606, verliefs Camman die alma mater Julia, brachte ein Semester in Wittenberg zu und zog 1607 von da nach Jena. Mit ihm gingen drei Studenten, deren Studien zu leiten er sich verpflichtet hatte. Aber schon am 25. Oktober desselben Jahres zwang ihn die Pest, seine Schutzbefohlenen und sich selbst in Sicherheit zu bringen und zwar nach Rostock, wo er in länger als anderthalb Jahren seinen Schülern teils durch Vorlesungen, teils durch Disputierübungen die Kenntnis der Institutionen und Pandekten vermittelte. Er selbst trieb bei Nicolaus Donoetus aufs Eifrigste die

französische Sprache. Um Pfingsten 1609 ging er mit seinen Dreien nach Gießen. Hier hielt er zum ersten Male sein Collegium politico-juridicum und nahm bei Heinrich Dörgang Unterricht im Italienischen. Kurze Zeit, von Michaelis bis Weihnachten 1609 finden wir ihn auf der Universität zu Köln a. Rh., dann aber wieder in Gießen, wo er in mehr als anderthalb Jahren eine Reihe juristischer Vorlesungen in Verbindung mit praktischen Übungen abhielt, als deren ruhmwürdiges Ergebnis ein Werk unter dem Titel Collegium politico-juridicum seu disputationes regales de juribus majestatis seu regalibus tam majoribus, quam minoribus, conscriptae a Johanne Cammanno Brunopolitano. Giefsae: C. Chemlinus 1612. 4° auf uns gekommen ist. Vorübergehend hielt er sich noch in Heidelberg und Tübingen auf, wo er das Studium des Spanischen betrieb, bis ihn im Jahre 1612 der Rat in Braunschweig zu seinem Sekretär berief. Diese Vokation kam ihm gänzlich unerwartet und erst auf das Zureden hervorragender Theologen und Rechtsgelehrter nahm er sie im August 1612 an, nicht ohne schwere Bedenken. Damit fand seine Studien- und Gelehrtenlaufbahn ein Ende. Wir finden ihn fortab nur im praktischen Leben, das ihm vielerlei Anerkennung und Ehrung, aber auch manchen Verdrufs bringen sollte.

Durch ausgezeichnete Lehrer geleitet, durch das Vorbild seines vortrefflichen Vaters auf das Günstigste beeinflufst, war er von frühester Jugend an treue Pflichterfüllung und an planvolles, gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt worden. Wie sehr er von der Bedeutung und dem Werte des Rechtsstudiums, besonders des Staatsrechts überzeugt war, ersieht man aus der Vorrede zu seinem Collegium politico-juridicum, in der er seine Ideen über die Beziehungen anderer, vornehmlich der theologischen und philosophischen Disziplinen zur Rechtswissenschaft, die als Vorstufen erst zu der „königlichen Wissenschaft" führen, untersucht. Das alles in Form von Disputationen behandeln zu lassen, hielt er aus dem Grunde für zweckmäfsig, weil bei diesem Verfahren die einzelnen Thesen mit umständlichster Genauigkeit auf ihren Wert oder Unwert geprüft werden konnten und weil ihm gerade die öffentliche Behandlung derselben geeignet erschien, neue Gesichtspunkte hervortreten zu lassen und ihn vor einseitiger Auffassung zu wahren. Hatte er anfänglich nur drei Disputationen vorgesehen, so sah er sich doch bald einer solchen Fülle von Stoff gegenüber, dafs er den ersten Plan erheblich erweitern mufste. So hielt er zwölf Disputationen im Ganzen ab; weitere drei über allgemeinere politische Begriffe, die die ersten zwölf ergänzen und erläutern sollten, war er wegen des wiederholten Auftretens der Pest gezwungen aufzugeben. Die ersten drei Disputationen erschienen 1610, die folgenden neun im Jahre 1611, sämtlich in Gießen; 1612 liefs er eine Gesamtausgabe drucken, die mit einer aus Heidelberg datierten Vorrede versehen und dem Rate der Stadt Braunschweig gewidmet war. Bald war das Werk, das in gelehrten Kreisen ein ganz ungewöhnliches

Aufsehen erregt hatte, vergriffen, aber Camman vermochte den ehrenden Aufforderungen, eine zweite Auflage erscheinen zu lassen, nicht nachzukommen, weil er bereits als Ratssekretär in Braunschweig installiert war und ihm die Zeit zu manchen notwendig gewordenen Verbesserungen und Ergänzungen fehlte. Noch einmal hatte er die Freude, an der Stätte, wo er seinen wissenschaftlichen Ruf begründet hatte, öffentlich aufzutreten, als er sieben Jahre später, am 5. August 1619 zu Gieſsen durch Verteidigung seiner Disputatio inauguralis de subjecto regalium seu personis, quibus illa competunt, die Würde eines Doktors beider Rechte erwarb.[1])

---

1) Einen ungefähren Überblick über Cammans Gelehrtenthätigkeit an den verschiedenen Universitäten geben seine Disputationen, soweit sie noch in der Stadtbibliothek zu Braunschweig vorhanden sind. Weitere habe ich nicht auffinden können. Merkwürdig aber, daſs in Gieſsen, wo Camman doch sein reichstes Arbeitsfeld hatte, auch nicht eine einzige Schrift von ihm sich befindet. Die Titel lauten in chronologischer Reihe wie folgt:

Wegener, Henning: De praescriptis verbis. [A. & Resp.:] Johannes Camman. Rostochii: Reusner 1608.

Cammanus, Johannes: De rerum divisione et modis eas acquirendi naturalibus. [Resp.:] Willichius von Alden. Rostochii: St. Myliander 1609.

Cammanus, J.: De servitutibus realibus et personalibus. [Resp.:] Casparus von Bergen. Rostochii: Reusner 1608.

Cammanus, J.: De usucapionibus et donationibus. [Resp.:] Hermannus Braunschweich. Rostochii: Myliander 1608.

Cammanus, J.: De testamentis et legitimis eorum conditoribus ac justo eadem conficiendi modo. [Resp.:] Joannes Niebur. Rostochii: Myliander 1608.

Cammanus, J.: De testamentorum infirmatione. [Resp.:] Franciscus Marschalck. Rostochii: Myliander 1609.

Cammanus, J.: De successionibus ab intestato. [Resp.:] Joannes Wagnerus. Rostochii: Myliander 1609.

Spee, Sibert et Gabriel de Bruyn: Themata juridica seqq. ex Jure civili et can. depromta de jure sententiarum, ubi et de re judicata et confessis. [Resp.:] Joannes Camman. Coloniae Agr.: G. Grevenbruch 1609.

Cammanus, J.: *Ἐπιθαλάμιον* arithmetico-aenigmaticum, literis alphabeticis nativâ serie signatis expressum. Gieſsae Cattorum: C. Chemlin 1611. Zur Hochzeit Gebhard Hurlebusch mit Maria Spechthaea. 2°.

Cammanus, J.: *Εὐφημία ἀριθμητικαινιγματώδης* literis alphabeticis nativo ordine signatis expressa. Gieſsae: Hampel 1611. 2°.
Zur Promotion Johann Freimanns.

Collegium politico-juridicum seu disputationes regales de juribus majestatis seu regalibus tam majoribus quam minoribus, conscriptae à Johanne Cammanno. Gieſsae: C. Chemlin 1612.

Cammanus, J.: De subjecto regalium seu personis, quibus illa competunt. Gieſsae Hessorum: N. Hampel 1619.

Nach einer Mitteilung des Herrn Bibliothekars Dr. Milchsack verzeichnen die Kataloge der Bibliothek in Wolfenbüttel aus Cammans Feder noch:

Epigramma ad Geo. Andr. Fabricii Thesaurum philosoph. Brunsvigae 1624. 2°.

Carmen ad disp. inaug. Henrici Schraderi. Helmst. 1630 und

Carmen ad disp. inaug. Joh. Tilemanni. Helmst. 1630; aber keine selbständige Schrift.

Wie bereits erwähnt, wurde Johannes Camman 1612 zum Sekretär des Rates in Braunschweig ernannt; am 21. August trat er sein neues Amt an. Unter den Pflichten fordert die Bestallungsurkunde abweichend von andern derartigen Instrumenten, „er solle die Decreta fleifsig verzeichnen, unsere Judicialia und Extrajudicialia, acta et actitata, sonderlich bei Herrn Heinrichen des Älteren, Heinrichen des Jüngern, Herrn Julius und Herrn Heinrich Julii, aller hertzögen zu Braunschweig und Lüneburg, Fürstl. Gnaden Regierungszeiten, zusammentragen, mit Fleifs durchlesen, pro memoria was denkwürdig extrahiren und schriftlich verfassen, daraus in facto et jure nicht allein, sondern auch hiernächst uns und unsere Nachkommen im Regimente, auch unsere jetzige und künftige Bediente informiren und sich also zur Verwaltung eines Syndikats präpariren und gefafst machen". Kurz, Camman sollte die Beziehungen zwischen der Stadt und den Herzögen in den letzten Jahrhunderten aktenmäfsig bearbeiten. Ob er die Arbeit geliefert hat, ist nicht bekannt.

Lange sollte das neue Verhältnis nicht dauern. Ein Privathader zwischen dem Bürgermeister Curt Döring und dem Stadtsyndikus Roerhand, der als ein Nachhall des grausamen Verfahrens gegen Henning Brabant erscheint, gab Veranlassung zu Unruhen, welche durch die Hetzpredigten des Pastors Jakob Gilbert bei St. Catharinen gesteigert, schliefslich zu einer völligen Umwälzung im Stadtregimente führten. Der gesamte Magistrat wurde am 17. September 1614 für untauglich erklärt und abgesetzt; Camman war unter Protest und Wahrung seiner Ehre von seinem Amte freiwillig zurückgetreten, aber noch am Tage seiner Abdankung wurde er ersucht, unter den gleichen Bedingungen der Stadt weiter zu dienen. Er lehnte ab. Es war ihm immer widerwärtig gewesen Sachen zu behandeln, die mehr Fleifs und Arbeit erforderten als Kunst und Geschicklichkeit und bei denen jede Gelegenheit etwas zu lernen ausgeschlossen war. Aber der Rat wurde dringlicher und die wiederholten Versicherungen besonderen Vertrauens in seine Tüchtigkeit und Ehrenhaftigkeit brachen endlich seinen starren Sinn. Am Abend Johannis Baptistae 1615 wurde er als Advocatus und Consiliarius der Stadt Braunschweig eingeführt.

1617 vermählte sich Camman mit Dorothea von Sode, eines Hamburger Kauf- und Handelsherren Tochter. Die Ehe blieb kinderlos. 1618 wurde sein Kontrakt auf sechs Jahre erneuert, 1621 wurde er, trotz Überhäufung mit Geschäften, zum Advocatus Fisci ernannt. Wie hoch man Cammans Verdienste bewertete, zeigt, dafs man schon 1623, also lange vor Ablauf seiner Dienstzeit mit ihm über deren Verlängerung Verhandlungen anfing. Sie zogen sich sehr in die Länge und waren, zumal auf Cammans Seite von einer allerdings begreiflichen und berechtigten Empfindlichkeit nicht ganz frei. Die in feierlichster Form ihm gemachten Zusagen hatte man nicht gehalten, vielmehr hatte man ihm eine Arbeitslast aufgebürdet, die er nicht mehr zu bewältigen im stande war; auch fühlte er sich für die verschiedenen ehrenvollen

Legationen nicht mehr kräftig genug und widerstandsfähig, da er, wie er schreibt „das viele Saufen nicht mehr ordentlich bestellen könnte“. Um indessen dem Rate Zeit zu lassen, nach geeigneten Personen für die Übernahme des Syndikats sich umzusehen, erbot er sich am 25. Mai 1625, noch ein Vierteljahr dem Rate zu dienen. Aber er kam nicht los, der Rat konnte ihn nicht entbehren; er machte bei jeder Erneuerung des Dienstvertrags Zugeständnisse, die nach wie vor nicht gehalten wurden und so setzte sich das eigenartige Verhältnis zwischen dem Rate und seinem Syndikus fort, bis dieser am 21. März 1649 einer Milzkrankheit erlag.[1])

Neben seiner amtlichen Thätigkeit fand Johannes Camman doch noch Zeit für seine geliebten Wissenschaften. So begann er im Juli 1623 das Studium des Hebräischen, worin er bald eine solche Fertigkeit erlangte, dafs er 1624 den Psalter im Urtext lesen konnte. Diese Übung wiederholte er bis 1648, also volle vierundzwanzig Jahre, jeden Monat in der Weise, dafs er täglich fünf Psalmen durchnahm. Dadurch wurden sie ihm so geläufig, dafs er sie jedesmal durch Abwechslung in der musikalischen Weise ganz so wie deutsche Gesänge vortrug. Regelmäfsig las er dazu früh, mittags und abends etliche Kapitel aus der hl. Schrift, die er so eingeteilt hatte, dafs er die ganze Bibel im Jahre durchging. In einer seiner deutschen Bibeln hatte er vermerkt, dafs er sie von 1604 bis 1633 alle Jahre einmal durchgelesen habe; dasselbe that er nach einem Vermerke von 1604—1647 Jahr für Jahr mit dem neuen griechischen Testamente. Die ganze hebräische Bibel Hutters begann er 1624 zu lesen; Ostern 1631 war er fertig damit. Daneben erlernte er aufser der französischen, italienischen, spanischen, englischen, böhmischen und slavonischen Sprache noch chaldäisch, syrisch, arabisch, persisch, türkisch und äthiopisch. Von seinem regen Studium in diesen Sprachen zeugen noch viele Bücher in seiner hinterlassenen Bibliothek mit Anmerkungen und Punktierungen von seiner Hand. Im ganzen verstand er sechszehn Sprachen. Johann Ernst Gerhardi hat diesem Sprachgenie in der Vorrede zu seiner Harmonia perpetua linguarum orientalium ein bleibendes und ehrenvolles Denkmal gesetzt. Daneben trieb er auch Naturwissenschaften, namentlich Physik, Astronomie und Musik, die er bis in sein spätes Alter in sacris et profanis traktierte.

Den Grundstock zu der sogenannten Cammanschen Bibliothek hatte schon sein Vater, der Lizentiat Johannes Camman gelegt. In seinem Testamente verfügte er: „Fürs fünfte verschaffe ich meine Bücher und Akten, inmafsen dieselben in meiner Erbschaft zu befinden, meinem Sohne Johann Camman dem Jüngern dergestalt, dafs er im Beisein meines Bruders Curt Camman solche meine Bücher und Acta

1) In der Martinskirche befindet sich ein Denkmal für Johannes Camman, von Heinrich Lakemann 1654 aus Metall gegossen, ein Brustbild des Verstorbenen, mit einer goldenen Kette um den Hals, in die von Konrad Bruno das Bild Herzog Augusts gestochen war, der sie Camman verehrt hatte.

vier Wochen nach meinem seligen Abschiede vermittelst eines Privatinventarii, nachdem darin die Bücher und Acta ordentlich aufgeschrieben und versiegelt worden, zu sich nehme". Das geschah denn auch. Johannes Camman d. J., der auf die Erhaltung und Vermehrung dieser Bibliothek viel Zeit und Geld verwendet hatte, vermachte sie testamentarisch seinem Vetter und Gevatter Autor Camman, mit der ausdrücklichen Bestimmung, dafs er sie nebst allen dazu gehörigen Akten, soweit sie nicht in dem ihm von Johann Camman angelegten Kataloge aufgenommen wären, eigenhändig verzeichnen und an einem Orte aufbewahren sollte, wo sie vor Motten, Würmern und Mäusen sicher stände. Für den Fall aber, dafs er, der Testator, seinen Vetter überleben sollte, sollte die Bibliothek nebst Akten Autor Cammans Sohne Johannes und dessen männlichen Leibeserben und Kindeskindern zufallen; in deren Ermangelung dessen Bruder Konrad Camman und seinen männlichen Erben; sollte Autor Camman männliche Nachkommen nicht weiter haben, so sollte dann seine Tochter Margarethe Elisabeth, des Dr. Calderinus Gemahlin, erbberechtigt sein. Wenn in der Nachkommenschaft Autor Cammans aber Niemand wäre, der die Bücher mit Nutzen zu gebrauchen verstände, so sollte sie dem jeweiligen Benutzer des Stipendiums, das Johannes Camman in demselben Testamente aussetzte, überlassen werden, sofern derselbe in Braunschweig wohnte.[1])

Autor Camman trat die Erbschaft nach Johann Cammans Tode an. Von den nächsten Schicksalen der Bibliothek wissen wir nichts; erst 1747 begegnen wir ihr wieder in der Geheimrats-Registratur des Herzoglich Braunschweigischen Archivs zu Wolfenbüttel. Am 26. September genannten Jahres berichten nämlich Bürgermeister und Rat an den Herzog, dafs Gerhard Ludwig Camman, Pastor zu Rutenberg und sein Sohn Jonas Julius Camman noch vor Absterben des Braunschweigischen Gerichtsvogts Brandan Camman das Cammansche Stipendium und die Bibliothek an sich zu bringen suchten. Sie gründeten ihre Ansprüche auf einen Vergleich, den der Pastor mit Autor Julius und Brandan Camman wegen einer Auszahlung aus dem Stipendienfonds an Ersteren unterm 22. August 1710 gemacht hatten, trotzdem der Pastor und sein Sohn zu der erbberechtigten Linie keine Beziehungen nachzuweisen vermochten. Der Magistrat sprach ihnen darum jedes Recht auf das Stipendium und die Bibliothek ab und auch der Herzog verfügte, die Supplikanten abzuweisen oder bessere Legitimation von ihnen zu fordern. Ein gleicher Bescheid ward auch dem Studiosen Jonas Julius Camman auf ein erneutes Gesuch desselben Inhalts am 7. November 1747. Am 18. Dezember wendete sich Pastor Camman von Rutenberg an den Herzog mit der Bitte, ihm als dem ältesten des Geschlechts das jus patronatus über das Camman-Stipendium und die Bibliothek zu übertragen, wurde indessen abermals abgewiesen, da er ebensowenig den Beweis erbringen konnte, dafs sein Vater Hans Cam-

1) Testamente im Stadtarchive.

man zu dem Geschlechte des Fundators, als zur Descendenz der Personen gehörte, denen zu gute beide testiert waren. Darauf verlangte er am 28. Februar 1748 kommissarische Untersuchung seiner Rechtsansprüche. Wirklich wurden auch zwei Kommissare ernannt, dem Pastor aber aufgegeben für den Fall, dafs seine Forderungen für unbegründet befunden würden, zur Deckung der Kosten Kaution zu hinterlegen. Aber erst acht Jahre später, am 29. März 1756 hören wir noch einmal, und zwar zum letzten Male von diesem Streite. Justizrat von Praun, der Kommissar des Rates, berichtete nämlich am genannten Tage: „Die Commission ist, weilen sich niemand bey mir deshalb gemeldet, nicht vor sich gegangen, mithin nach so langer Zeit billig für erloschen zu achten, dahero Acta hierbey zurückbehändiget werden."

Zu jener Zeit befand sich, wie die Korrespondenz von 1748 erweist, die Bibliothek in dem Hause des verstorbenen Gerichtsvogts Brandan Camman, der den Pastor von Kalm und seine Kinder zu Universalerben eingesetzt hatte. Das Testament wurde angefochten, aber der Bibliothek geschieht in den Akten, soweit sie mir vorlagen, keine Erwähnung. Wie sie schliefslich an den Rat gekommen ist, entzieht sich meiner Kenntnis. Jedenfalls war sie, bevor sie im Kreuzgange der Brüdernkirche mit der Bibliothek des Geistlichen Ministerii vereinigt wurde, in der Ratstube im Neustadtrathause untergebracht; 1863 wurde auch sie als Grundstock für die neue Stadtbibliothek ins Neustadtrathaus überführt. Nach einer Mitteilung von 1841[1]) wäre sie kurz vor diesem Jahre geordnet worden; ein Katalog hat sich bisher nicht gefunden. Auch entspricht die gleichzeitige Angabe ihres Umfanges auf 5000 Bände, wie wir bereits sahen, nicht dem gegenwärtigen Bestande dieser Abteilung in der Stadtbibliothek, was die Richtigkeit der älteren Zählung indessen nicht ausschliefst. Wissen wir doch, wie weit man in Braunschweig von dem Verständnisse für den Wert so wenig nutzbringender Dinge bis über die Mitte des 19. Jahrhunderts hinaus entfernt war und wie man reiche Bücherschenkungen verkommen liefs. Dafür Interesse geweckt und die beiden Bibliotheken vor gänzlichem Verfall bewahrt zu haben, ist eins der vielen Verdienste des Archivars und Bibliothekars der Stadt Braunschweig, des Professors Dr. Ludwig Hänselmann, der den Anstofs zur Gründung der Stadtbibliothek gab, die dann 1863 zur That wurde.

Die Handschriften und Wiegendrucke der Stadtbibliothek.

Die alten Bestände der Stadtbibliothek entstammen vorwiegend der Bibliothek des Geistlichen Ministerii und in geringerer Zahl der Cammanschen Sammlung.

1) Schröder und Afsmann, die Stadt Braunschweig. Braunschweig 1841. Seite 63.

Am 1. März 1888 hatten die städtischen Behörden den Antrag des Stadtarchivars, Prof. Dr. jur. Ludwig Hänselmann genehmigt, von den älteren Beständen Verzeichnisse herstellen zu lassen, die den Anforderungen der Bücherkunde besser genügten, als die vorhandenen Kataloge aus dem 17. Jahrhundert. Mit dieser Aufgabe wurde der Verfasser betraut, wurde auch auf Hänselmanns fernere Anregung beauftragt, das Inkunabelnverzeichnis und die Beschreibung der Handschriften im Druck herauszugeben. (Vergl. S. 4, Anm. 2.)

Die Herkunft der 184 Handschriftenbände zu bestimmen, ist nicht immer möglich gewesen; die Mehrzahl dürfte aus einer der hier besprochenen Büchersammlungen hervorgegangen sein. Ein besonderes Register der Vorbesitzer giebt hierüber Auskunft. Ein erheblicher Teil war ohne Zweifel einst Eigentum der Minderbrüder vom Orden des h. Franciscus; doch stellt er nicht deren ganze Liberei vor Erfindung des Buchdrucks dar, wie wir schon aus ihrem Kataloge ersahen. Manches wird von ihnen selbst vor ihrem Wegzuge aus Braunschweig schon in Sicherheit gebracht worden sein, viele von den zurückgebliebenen Büchern sind in Rumpelkammern vermodert oder sonst verkommen.

Eine gröfsere Anzahl von Bänden stammt jedenfalls aus der Pfarrbibliothek St. Andreä, die um 1310 vom Mag. Jordanus gegründet und von Johannes von Ember und Gerwin von Hameln besonders vermehrt wurde. Dafs einige der Handschriften von ersterem herrühren, läfst sich auf Grund des der Stiftungsurkunde eingefügten Verzeichnisses mit einiger Sicherheit vermuten; völlig gewifs ist dagegen nur die Herkunft der Handschriften und Drucke, die durch das eingemalte Wappen Gerwins von Hameln gekennzeichnet sind.

Unter den sonach übrig gebliebenen Handschriften ist keine von besonders hohem Alter: die ältesten gehen nicht über das 13. Jahrh. zurück. Auch ist ihr Inhalt keineswegs sehr mannigfaltig: die meisten gehören der Theologie an. Neben der Bibel und ihren Konkordanzen und Vocabularien ist zunächst die Exegese mit den Kommentaren des hl. Bonaventura, des Nicolaus von Lyra und anderer, den Expositionen über das Pater noster und ähnlichem vertreten; die Dogmatik mit einer erheblichen Anzahl von Quästionen und Compendiis theologicae veritatis. Breiteren Raum nimmt die Patristik, die Heiligengeschichte und die Pastoraltheologie ein. Schriften aus dem Gebiete des weltlichen Rechtes bieten sich nur wenige und nur die unentbehrlichsten dar; verhältnismäfsig grofs ist dagegen der Reichtum an Werken des kanonischen Rechtes und namentlich an Auslegungen einzelner Titel von besonderer Bedeutung für die Klostergeistlichkeit, sowie — bei der mutmafslichen Provenienz der Sammlung sehr natürlich — an Streitschriften über die Privilegien der Franziskaner und Dominikaner. Gering ist hinwiederum die Zahl philosophischer Schriften; nur eine einzige medizinischen Inhalts, eine andere historischen: die Chronik des Martinus Polonus; diese aber insofern von einigem Werte, als der

Text, obschon zweiter Redaktion, doch der Päpstin Johanna nicht gedenkt.

Was die Wiegendrucke anlangt, so verdiente die Sammlung, wie klein sie auch sei, doch ohne Zweifel in mehr als einem Betracht ans Licht gezogen zu werden. Nicht nur, weil sie einzelne Kostbarkeiten und Seltenheiten enthält, die einer Bibliothek ersten Ranges zur Zierde gereichen würden — seien hier nur die Ablafsbriefe und das Catholicon aus Gutenbergs Offizin, Fust und Schöffers unvergleichlich schöne Bibel von 1462 auf Pergament, die von Schöffer gedruckte Summa des Thomas von Aquino, die Lübecker niederdeutsche Bibel von 1496, der Lapidarius des Aristoteles, der nur in vier Exemplaren bekannt ist, das Buch der Zerstörung Trojas von Guido de Columna aus der Schönspergerschen Offizin zu Augsburg 1482, von dem Scheller nur drei Exemplare anführt und eine Anzahl Einblattdrucke, meist Kalender und Ablafsbriefe, genannt. Wenn in Bezug auf letztere Dziatzko nachweist, dafs ein Teil davon, insbesonders solche aus der ehemaligen Culemannschen Sammlung, Fälschungen unseres Jahrhunderts sind, so dürften die drei Blätter der Stadtbibliothek schon durch ihre Fundstelle vor diesem Verdachte geschützt sein, da sie vom Buchbinder zur Beklebung von Einbanddeckeln bei Inkunabeln benutzt worden waren.

Hinzukommt, dafs unser Katalog auch verhältnismäfsig zahlreiche Lücken der bisherigen Kenntnis auf diesem Gebiete ergänzt. Soweit es sich feststellen liefs, sind von den 401 Wiegendrucken nicht weniger als 160 in den gangbarsten Repertorien entweder gar nicht oder nur ungenügend vermerkt. Bei mehr als 20 ergab die Vergleichung erhebliche Ungenauigkeiten der Beschreibung, 44 sind von Hain nur aufgeführt, nicht auch beschrieben worden, 92 kennt Hain, 56 auch Brunet, Campbell, Ebert und Panzer überhaupt nicht. „Dieses Ergebnis," so schreibt O. Hartwig, „ist wohl der beste Beweis, wie sehr sich die Drucklegung des Katalogs gelohnt hat." Zwar glaubt Prof. Dr. Dziatzko derartigen Veröffentlichungen jeden Wert absprechen zu müssen, wie auf der Versammlung der Bibliothekare in Marburg geschehen, aber schliefslich hat die Aufforderung des Preufsischen Kultusministeriums vom 20. Nov. 1874, dafs Verzeichnisse von Handschriften und alten Drucken angefertigt und veröffentlicht werden sollen, auch einige Gründe für sich.

Die Bibliothek bei St. Blasien.

Sind die Überbleibsel der vorerwähnten älteren Büchereien schliefslich in die Stadtbibliothek übergegangen, so kann man dies von drei andern Kirchenbibliotheken nicht sagen, deren Bestände nach Wolfenbüttel gewandert sind. Es sind die von St. Blasien, St. Aegidien und St. Cyriaci, aber die Geschichte des älteren Buchwesens in Braunschweig würde unvollständig sein, wollte man sie übergehen.

Schon im ersten Abschnitte wurden vereinzelte Schenkungen an das Stift St. Blasien namhaft gemacht, darunter die mythische Probst Athelolds. Weitere Nachrichten über Entstehung und Wachstum dieser Büchersammlung sind nicht bekannt; nach dem im Jahre 1602 vom Canonicus Paul Chemniz angelegten Verzeichnisse mufs die Stiftsbibliothek von St. Blasien sehr umfänglich und besonders reich an wertvollen Handschriften gewesen sein. Doch waren solche, zumal älterer Zeit schon nicht mehr vorhanden, als Herzog August 1637 diese Sammlung nach Wolfenbüttel überführen liefs.

Rehtmeyer veröffentlicht in seiner Kirchengeschichte den Katalog der Stiftsbibliothek wie folgt:

Catalogus Manuscriptorum bibliothecae, quae olim in aede San-Blasiana fuit, prout illa à Paulo Chemnitio, Canonico, An. 1602, sunt collecta, pleraque in folio.

1.

Exposicio historiae de conceptione B. Virginis, quae in ecclesia cantatur: Resurrexit tunc Eumelia, etc.

Quaestio: Utrum totus sanguis Christi per eum effusus ad corpus ejus redierit in resurrectione, contra Mag. Joh. de Turrecremata, conscripta per Joh. Schorkop, Canonicum Brunsvic. 1493.

Sermones de sanguine Christi.

Joh. Andreae super arborem consanguinit. & affinit. cognationis spiritualis & legalis. Tractatus de successionibus ab intestato.

2.

Constitutiones Clementis.

De vita et origine Mahometi.

Scholastica historia brevis super V. T. vel excerpta libr. bibl.

Descriptio brevis praecipuarum regionum orbis.

Liber de imagine mundi, quo continentur 1. de mundo & globo mundi. 2. de tempore & partibus temporis. 3. de serie temporum seu aetatibus, & gestis in qualibet aetate. 4. Catalogus Rom. Pontif. Tabula Bedae in hunc librum.

Passagium Dethmari seu Viaticus de terra sancta.

Abraham à Venere de redemtione filiorum Israel, seu conjunctionibus magnis planet. & earum significationibus.

Litera Everhardi praepositi ad Capistranum de adoratione sanguinis miraculosi, carnis item humanae naturae Christi, & Responsum Capistrani ad eundem 1472.

Errores circa sacramentum & alias superstitiones.

Decreta concilii Basileensis.

Decretum Cardinalis Nicolai de Cusa de Indulgentiis, Jubilaeo, virtutibus Psalterii, Judaeis &c.

Liber Schaccorum.

De destructione Constantinopol. & factis Turcarum.
Literae Capistrani & Rockisani de fide Bohemorum.
Judicium de comita visa Romae 1476.
Antiqua prophetia abbatis Joachimi de regno Bohemiae & Turkigae, prosa & vers.
Destructio multarum urbium ex terrae motu 1476.
Itinerarium in terram sanctam, teutsch Hans & Arndt Parner.
Epistola Caroli Ducis Burgund. ad Archiepisc. Mogunt.
Item Friderici Imp. ad Carol. Burgund.

4.

Passionale de sanctis. De instructione confessorum. De poenitentia.
Augustinus de doctrina christiana. De fide ad Petr. De conflictu vitiorum et virtutum. Liber meditationum. De fuga mulierum. De continentia. De contemptu mundi. De ecclesiasticis dogmatibus. De agone christiano. De videndo Deum. De adorando Deum. De vera et falsa poenitentia. De spiritu et anima. Soliloquia. Speculum peccatoris. De concordia. De manueli verbo Dei seu salute animae.
Ambrosii Exaemeron. Ep. de Paradiso. De Sacramentis. De officiis. Pastor. De bono mortis. De resurrectione mortuorum.

5.

Repertorium super disputatione primi sententiarum M. Stephani Burlifer per Joh. Schorkop Canon. Brunsv. elaboratum. 4to.
Repertorium textus formalitatum ejusdem.
Martini, Poenitentiarii & Capellani Papae, Chronicon de Pontificibus & Imperatoribus a Christo et Augusto usque ad Nicolaum III. & Sigismundum.
Aurea bulla in fol.
Statius Achilleidos seu Statius de historia Achillis; Poet. cum glossa.
Tractatus de essentia et trinitate.
Tractatus de concilio generali, quod sit supra Papam.
Epistola Luciferi.
Lumen confessorum. Tractatus de instructione et directione confessorum Anthonini Archiepisc. Florentini.
Sermo Chrysosthomi de poenitentia. Vam Lantrechte.
Defensorium Gherhardi, Monachi, collectum ex diversis tractatibus.

6.

Liber dialogorum Gregorii continens multa et certa miracula.
Martyrologium sanctorum, seu Passionale secundum cursum Cisio Janus, vel Promtuarium discipuli de festis intimandis diebus dominicis.
Chronica Romanorum Pontificum, de Chronica fratris Martini & ex parte de Legenda Lombardi.

Liber, qui dicitur Belial, Jacobi de Tharmio presbyt., in quo citat Christum ad Patrem, accusans eum de spolio animarum commisso inferno, exemplum pulchrum & formale processus in judicio continens.

Vita S. Bernhardini confessoris.

7.

Thomae Aquinatis prima pars, prima 2 dae, tertia pars. Quodlibetum. Liber de expositione orationis Dom. Expositio symboli. Expositio angelicae salutationis. De rationibus fidei. De articulis fidei et sacramentis ecclesiae. De modo absolutionis. De X praeceptis. De visione divinae essentiae. De responsionibus ad quosdam articulos. Responsiones ad quaestiones quasdam Comitissae Flandriae.

Quaestiones Orosii ad Augustinum Episc.

Postilla super evangelia Dominic. per totum annum.

Tractatulus de reformatione ad Concilium Constantiense per Henricum de Hassia.

Tract. de contractibus redituum M. Conradi de Ebroco.

Tract. Andreae de Mysna contra quosdam contractus censuum.

De contractibus emtionum. Item de usuris.

Tract. de clericis & vita & moribus ipsorum.

De restitutionibus M. Jacobi de Carthusia.

Lectura cantici X. chordarum b. Mariae Augustini de Anchona.

Tract. Universitatis Cracoviensis de Concilio Basileensi et ejus auctoritate supra papam.

Tract. Mag. Henrici de Hassia de Antichristo et schismate ecclesiae jam durante.

Augustini de Anchona lectura super 7. canonicas trium apostolorum epistolas.

Passio domini secundum Nicodemum.

Homiliae & sermones variorum in Euangelia.

8.

Tabula auctoritatum & sententiarum bibliis inductarum in compilationibus decretorum & decretalium &c. Joh. Calderini.

De IV. virtutibus cardinalibus. Compendium multiloquii.

De arte moriendi. Speculum amicitiae.

Epistola Berwardi de forma honestae vitae.

Tract. de corpore Christi. De vita aeterna. De descensu Christi ad inferos et ejus ascensione.

Liber revelationum S. Brigittae cum vita ejusdem.

Liber coelestis imperatoris ad reges.

De articulis fidei expositiones. Versus quidam cum adjuncta prosa. Flos medicinae, seu regimen scholae Salernitanae. Morborum quorundam descriptio. Arnoldus de nova villa de pulsibus. Tract.

de Urina M. Alberti de Monte Pessulano. Regula servanda in cura pestilentiae. Consilium valens constipatis, & non potentibus expellere fecales superfluitates primae digestionis. Item contra hydropisin. De antrace seu carbunculo. De cibo pestilenticorum. De aquis quibusdam medicinalibus. Consilium de balneandis in balneis, cum ordine regulis inibi habendis. De latria, dulia & hyperdulia, & quibus conveniant. De confessione tractatulus. Contra errores Wiclefensium modernorum. De indulgentiis.

De officio missae seu canone. Stella clericorum.

Canon correctus secundum concilium Constantiense.

Expositio Psalterii. Sermo contra aleatores cum quaestionibus.

Epistola Rabbi Samuel Judaei ad R. Isaac. Jud. anno millesimo missa, in qua ostendit proprium errorem ex lege & prophetis, ex Arabico in latinum translata per Fr. Alphonsum Hispanum.

Quaestiones M. Conradi super 3 tium Sententiarum.

Sermones Jacobi de Voragine de tempore.

S. Bernardus Abbas de laudibus B. Mariae.

Visio cujusdam militis Hybernensis nomine Tungdali, à Marco monacho conscripta.

Libellus M. Matthaei de Cracovia, de pugna rationis & conscientiae super celebratione missae seu sacra communione.

Epistola Luciferi ad regni sui filios.

Expositio X. praeceptorum M. Henrici de Vrinaria.

Expositio brevis psalterii & canticorum. Item symboli Athanasii.

Sermo brevis de festo Paschae.

Planctus Ecclesiae secundum statum modernorum filiorum: (Rythmi.)

Planctus S. Bernardi. Ei. Jubilus: (Rythmi.)

Postilla super evangelia. Manipulus curatorum agens de VII. sacramentis & ad eam materiam pertinentibus.

9.

Passio Domini cum concordantiis Evangelistarum. Quorundam Evangeliorum expositio. Vocabularius Engelshusen dictus.

Sermones de Sanctis. Libri IV. dialogorum Gregorii.

Promptuarium discipuli de sanctis, intimandum diebus Dominic. collectum ex duobus martyrologiis & ex quibusdam sanctorum legendis.

Historia de inventione reliquiarum S. Antonii.

Quaestiones in 4tum Sententiarum. Genealogiae sacrae & inter eas Christi. Stimulus amoris in Salvatorem. Compend. theol. veritatis.

10.

Allegoriae V. & N. T. Petri Comestoris historia de actibus Apostolorum. Commentum super mineralia Avicennae. Item liber de causis & proprietatibus elementorum. It. de doctrina spiritus et animae. Item quaestiones libri Philosoph.

11.

Liber de Astrologia judiciaria seu Genethliaca.
Epistolae Senecae ad Lucillium.
Breviloquus seu lexicon lat. Item liber cum verbario seu vocabulario latino-germanico.
Floretus cum glossis.

1.

Joh. de Lignario super I. III. & V. Decretal.

2.

Repertorium Calderini scriptum anno 1448.
Panormitanus super III. IV. & V. Decretal.
Aurea bulla. Divisio libri Apocalypseos.
Liber de variis.

3.

Summa casuum de Summa Raymundi & apparatu Wilh. Durandi. Optimum defensorium juris. Quaedam nobilia circa emtiones & venditiones. Bulla Martini de emt. & vend. Pulcherrimus casus de successione cum allegat. juris. Decretum abbreviatum. Expositiones vocabulorum quinque librorum decretalium. Tituli omnium legum. Tituli sive rubricae & capitula Clementinarum. Alia jura. Regulae juris. Aurea bulla. Revocatio sive impugnatio quorundam articulorum Speculi Saxonum. Duo tract. de regimine pestilentiae. 4to.
Decretum abbreviatum. Ordo judiciarius.
Tract. D. Joh. Saldrini de interdicto ecclesiastico.
De judiciis & processibus.

4.

Decisiones rotae novae.
Summa confessorum Johannis. Tract. brevis de interdicto ecclesiast. Constitutionis Friderici Imp. Libellus fugitivus M. Nepos de Monte Albano. Tract. Frederici de Senis de permutatione beneficiorum. Repetitio c. debitores de jure jurando. Repetitio c. navigant. de usuris Joh. de Calderinis. Tract. Joh. Bonitontri de IV modis procedendi super criminibus. Repetitio Henrici de Oldendorp c. Omnis utriusque &c. Repetitio solennissima Antonii de Buntrio in materiam notorii. Casus Dni Salvani, qui relinquuntur arbitrio judicum. Tract. Joh. de Lignario de interdicto vel censura ecclesiastica. Tract. de insignibus. Tract. Bartoli de insignibus & armis.

6.

Registrum in dat Landtrecht sive remissorium.
Richte Stig in dat Landtrecht.

Etliche Punct und Articul, darum Hartog Berndt und Wilhelm tho Brunswik, den Rad und Borger dasulvest beschuldigen und bespreken, und der von Brunswik Antwort darup. 1423.
Abecedarium speculi Saxonici.

8. Medica.

Clarificatorium Johannis de Tornamira in speculatione curationis morborum.
Consilium contra podagrem compositum contra abbatem in Scharnbeck. 1442.
Consilium contra catarrhum ex calida causa, & contra melancholiam & alia accidentia pro Praeposito in Lune 1442.
Practica M. Petri de N.
Arnoldi de Nova villa breviarium seu practica medicinae libri IV. 1433.
De prognosticatione febris ephemerae.
Liber virtutum medicinarum simplicium.
Medicationis parabolae, vel regulae generales curationis morborum.
M. Petri Hispani Secretum seu liber oculorum.
Consilia M. Thaddaei, collecta in Universitate Perusina. 1442.
Tractatulus de fluxu ventris.
Determinatio M. Gentilis de Fulginato ad preces cujusdam de incubo.
Ej. Quaestio de hypostasi apparente in urina.
Tract. Bernhardi di Gordoxio de crisi & natura dierum criticorum.
Quaestio Gentilis de Daemonibus, seu utrum verba & incantationes & colli suspensiones valeant ad curandam aegritudinem.
Tract. de pestilentia.
Liber divisionum Rasis de omnibus morbis à capite usque ad pedes.
Idem de decoratione et aegritudinibus, quae fiunt in manifesto corporis, ut scabie, lepra, &c.
Liber Mesua, qui est liber Grabadin medicinarum particularium.
Introductorium seu janua ad opus practicum super primam sex. primi canonis Avicennae, M. Christophori de Pergamo.
Compendium de neutralitate decidentiae, M. Joh. de Tornomira.
De eadem materia M. Bernardi de Gardomo.
Breve compendium de Syrupis, de Julep, de unguentis & emplastris, & aliis ad practicam med. pertinentibus.
XIV. experimenta de secretis Galieni.
Consilia de diversis morbis Antonii Cermosinii utilia, usualia ferè per totum orbem Christianorum, accepta noviter compilata per Monarcham Medicorum Paduae, & ibidem approbata. Consilia 119.
Consilia D. Bartolomaei Montagnani monarchae Medicorum Paduae.
Consilia Danson carnificis medici, & medici Regis Franciae ordinarii Universitatis Parisiensis, collecta per quendam Mag. de Alemania.
Opusculum de Saporibus Mag. Magni de Maneriis.
Consilia Marcilii de sancta Sophia, monarchae medicorum Paduae.
Consilia Gentilis de Fuligineo. Consilia Thadaei & aliorum.

Consilia de febribus Antonii de Gayneriis de Papia.
Lanfrancus minor. cirologia de vulneribus, apostem. antrace, ophthalmia. fistula. dislocatione juncturarum fractura ossium, carbunculo, conglutinatione, consolidatione, cauterisatione &c.
Antidotum Galieni. quod Athenae Augustae fecit.
Receptae magis famosae ex viatico Isaac Israelitae. cum ejusdem Antidotario.
Receptae ex breviario Joh. Serapionis.
De signis humorum in quolibet membro corporis dominantium, & de signis quatuor complexionum Gyrandi de Cremonia.
De pulsu, de sputo, urina, Expostasi, fece, sudore & dominio quatuor humorum, ex Canticis Avicennae.
Tract. de urina Arnoldi de Nova villa ex Aegidio.
Versus de significatione urinae ex Aegidio.
De urina ex Galieno & Galtero.
Consilium contra casum ex alto & fructuram.
De urinis secundum Gordonium.
XX. Cautelae medico in judicanda urina necessariae.
De digestivis & solutivis colerae, flatus, melancholiae, humoris grossi & frigidi in capite, corde, pectore, epate, splene, & intestinis.
Experimenta Rasis rara, utilia & certa.
Summa Magistri Episcopi Marsiliensis de canonibus utilibus medicinalibus: de regimine per res non naturales: de rebus annexis, puta Syrup et aliis.
Summa Musandi de praeparatione ciborum & potuum infirmorum.
De simplicibus medicinis Avicennae ex 20. canon.
De digestivis tam calidis, quam frigidis, secundum diversitatem membrorum & corporis hominis.
Experimenta extravagantia multa & varia.
Practicae Pantegni Constantini, particula 3. 4. 5. 6. 7. & 8. vel ultima.
Liber Mag. Wilhelmi, Medici Placentini, de Sale ceto, in scientia medicinali, & specialiter in operativa, qui Summa conservationis & curationis appellatur.
Liber de viribus cordis Avicennae. Antidotarius Nicolai.
Compendium medicinae de omnibus morbis & de febribus Mag. Pragensis. Receptae magis famosae ex additionibus longis Mesue contra omnes infirmitates. Receptae magis famosae Gyraldi de Solo. Antidotarius Bartholomaei de Montaguana. Antidotarius Gentilis. Quaedam experimenta probata. Ex antidotario Mesue antidota 22.
Emplastra laxativa Arnoldi de Nova villa. De digestivis & solutivis ex Marcilio. De Syrupis frigidis & calidis secundum Constantinum. De iisdem secundum Mesue. Gargarismata & vomitivae secundum Serapionem. De clysteribus secundum Marcilium. De iisdem secundum Gyraldem de Solo. De suppositoriis ejusdem. De febribus & peste ejusdem De variolis secundum Franciscum ex additionibus Mesue. De catarrho tam in causa calida quam frigida, secundum excellentem

Italicum. Tabulae abbreviatae secundum Arnold. de Nova villa. Synonyma Mundini satis certa & longa. Quaedam utilia collecta ex consiliis Bartolomaei Montaguana. Tract. de urinis Arnoldi de N. V. ex Aegidio. Modus medendi secundum Gyrandum de Cremonia, & de signis cujuslibet humoris dominantis. Liber signorum Richardi. Libri 18. Aristotelis de animalibus.

Liber secretorum Galieni translatus à Mag. Cremonensi ex Arabico in Latinum. Antidotarius Mesue. Aquae ardentis virtutes mirabiles. Regimen Arnoldi de Villa. Liber Johannis de S. Amando. Liber 28. libri Rasis, qui dicitur Servitoris. Liber Messehalah de revolutionibus annorum. Virtutes roris marini. De judiciis astrorum, quod ad medicinam pertinet. Ephemerides ab anno 1447. usque ad 1469. Iudicium de Nativitate Joh. Swulberi Med. Doctoris & Canonici ad S. Blasium, nati anno 1399. Scriptum a Bertoldo Holste. Summum Magisterium seu liber 5tae essentiae Mag. Joh. de Rubecissa, monachi, summi artificis in medicinis & alchymia. Tract. Arnoldi de Nova villa de judiciis astronomiae quae spectant ad medicinam. Tract. Messehalah astrologicus de gravitate & levitate annonae. Liber Hermetis philosophi de judiciis urinae sive visu urinae, & de prognosticationibus in aegritudinibus secundum Astronomiam.

9.

Liber I. II. & IV. canonis Avicennae, translati à Mag. Gerhardo Cremonensi. Liber III. & IV. Avicennae. Primus canon Avicennae. Item excerptum primorum IV. librorum Colliget Averrois, & totus textus V. VI. & VII. ejusdem libri Colliget. Item totus liber divisionum Rasis. Liber Serapionis aggregatus in medicinis simplicibus ex dictis Discoridis & Galieni. Servitor Serapionis de praeparatione medicinarum. Isaac de elementis. Sex libri de interioribus Galieni.

Consolationes et antidotarius Mesue. Excerpta I. II. III. & IV. canonis Avicennae. It. de febribus Avicennae. Liber V. Avicennae. Textus nonus Rasis Almansoris. Anatomia Mundini. Antidota ex viatico Isaac. Experimenta multa Parisiis collaudata.

VIII. Libri Rasis Almansoris. Isaac in diaetis tam universalibus quam particularibus. Aggregator de animalibus & naturis eorundem. Liber primus de animalibus gressibilibus. 2dus de volatilibus. 3tius de monstris marinis. 4tus de piscibus. 5tus de serpentibus. 6tus de vermibus. 7mus de hominibus multum monstruosis. 8vus de animalibus supercoelestibus, quae sunt coelestes vultus, quibus vultus hujus seculi sunt subjecti.

10.

Antidotarius Nicolai. Additiones nobiles super antidotarium. Antidotarium. Antidotarius remissionis. Utiliora ex antidotario Isaaci Israelitae in viatico. Antidotarius brevis Gentilis, receptae no-

tabiles. Utiliora ex antidotariis Constantini de Pantegni, Joh. Serapionis & Avicennae. De chirurgia Philonii de monte Pessulano. Aegidius de pulsibus ex libro summo metrificato. De urinis secundum Avicennam. De contentis urinae secundum Gordonium. De egestione secundum Avicennam. Liber nonus Rasis. Experimenta magis famosa Rasis. Gyraldi de Solo super Nonum Rasis. Receptae & medicinae magis famosae ex practica. De pestilentia secundum M. Petrum de Tulziano. De eadem secundum Gyraldum de Solo. De crisi secundum Avicennam. De febribus secundum Franciscum de pede montis. De iisdem secundum Gyraldum. Tabulae Arnoldi de N. V. de virtutibus simplicium medicinarum. Vocabularius de herbis, in quo teutonicum praecedit. Synonyma Nicolai de Simplicibus. Tabulae de mediis planetarum. De signis humorum peccantium in quolibet membro hominis secundum Gerandinum Cremonensem. Liber graduum simplicium medicinarum secundum Constantinum. Practica Rogerii: & quaedam alia utilia in practica necessaria. 4to.

Liber subtilitatum de diversis creaturis & naturis ac proprietatibus eorum. 4to.

Consolationes Mesue de universali medinarum [!] rectificatione. Additiones Joh. Mesue longae, autore Francisco de pede montis. Scientia manualis seu chirurgia M. Jacobi de Prato. Consilium de peste et dubiis nonnullis. Consilium de podagra viri nobilis. Opusculum de Saporibus Magni de Maineriis. Consilia D. Marsilii de sancta Sophia. Antidotarius longus M. Joh. Piscis. Consilia de calculo et matrice. Consilia seu experimenta quorundam nobiliorum Doctorum & ordinariorum Olivarum Universitatis Bononiae & Paduae, nec non medicorum Ducis Austriae & Sabaudiae.

Ordo Aphorismorum Hippocratis secundum Alphabetum. Ordo Aphorismorum Joh. Damasceni & Arnoldi. Aphorismi Hippocratis cum comment. Avicennae de urinis. Gordonius de contentis urinae. Versus de urina. De facienda aqua carnis. De clyster. & suppositoriis. De phlebotomia. De medicinis appropriativis suis membris humani corporis Arnoldi die Nova Villa. De diaeta. Mesue de simplicibus solutivis. Jo. de Amando super Nicolaum, de solutis tam in electuariis quam in pillulis. De narratione medicinae simplicis notae secundum Averrhoem. Problemata & responsoria compilata per fratrem Conradum de Halberstat ord. Praed. vel tract. mensae philosophicae & responsorium curiosorum. De signis humoris dominantis in quolibet membro. De digestivis & solutivis cujuslibet humoris dominantis. De repercussivis, attractivis, resolutivis & mollificativis simplicibus. Regimen purgationis Gyraldi de Solo. Antidotarius Nicolai & Mesue. De vomitivis. De gargarismo. Liber divisionum Rasis. De perspectiva. Super librum praedicamentorum.

Liber Aphorismorum Hippocratis cum comment. Galeni. Textus pro-

gnosticorum Hippocratis cum comment. abbreviato. Liber regimenti acutorum cum comment. abbreviato Galeni. Textus tegni Galeni trium librorum. Quaestiones & dubia doctoris Marsilii Paduani super libros aphorismorum Hippocratis & super III. libros tegni Galieni. Quaestiones abbreviatae Jacobi de Forativio super primum Fen. primi canonis Avicennae. Liber concordantiae in medicinis Joannis de sancto Amando &c.

Die Bibliotheken von St. Cyriaci und St. Aegidien.

Auch über diese beiden Liberien ist nur wenig bekannt. In dem Kopialbuche von St. Cyriaci findet sich ein Übereinkommen vom Jahre 1448 (Jan. 9.) zwischen dem Dechanten Lambert Dagevorde und Genossen einerseits und den Vikaren des Stifts andrerseits über Besitz, Benutzung und Verbesserung des Bücherbestandes. Es lautet wörtlich:

Wy Lambertus Dagevorde deken, Hinricus Knygge, Nicolaus Havek unde Bertoldus Swalenberch, Canonike, unde dat gantze Capitel der kercken sancti Ciriaci vor Brunswik Hildensems stichtes bekennen openbar in dessen breve vor alsweme und besundern, vor uns unde alle unsere nakomelinge, dat wy uppe dat de liberie, de wy Gode unde unsen patronen zu eren, unses stichtes canoniken unde vicarien to vromen boven unser leven frowen Capellen nye gebuwet hebben, deste bed gebetert werde myt boken unde ewigen blive, messe uns mit wollberadenem mode umme lessliker endracht unde des stichtes besten willen myt unsen vicarien hebben voreynet unde vordragen. unde jeghenwardigen voreynet unde vordraghet in crafft desses brewes alse, dat de liberie uns unde unsen vicarien unde unser beyder nakomelingen samptliken unde besunderen schal wesen unde blyven to ewigen tyden sammet und gelike mene vry upp unde aff to gande, boke dar upp to leggende unde darinne to studerende, redeliken to brukende unde dat wy sunder de vicarii unde de vicarii sunder unse witscop und vulbord nene boke van der liberie schullen vorpenden, vorkopen, effte anders jenigherleye wys alieneren. Doch so mach de Deken unde dejenne, de wy uthe uns unde de vicarii uthe sek darto mechtich makeden unde sunderliken hedden bevalen wol samptliken mogen vorlenen boke van der liberie to benomder korten tyd, sunder hindersprake, so vorder, dat se dar wissenheyt vornemen unde darvore syn, dat de boke sunder argelist wedder komen uppe de liberie to rechten tyden. anders scholden se dar vor antworden, worden de boke vorloren. Weret ok, dat den heren sodane grot not by were effte schade schege, dar God vore sy, dat se umme deswillen boke, de van orer wegene weren witliken gelecht up de liberie, tor tyd wolden vorpenden, dar scholden de vicarii se nicht ane hindern, sundern gutliken vullborden, unde de herren scholden sek dar flitliken ane

bewisen. dat se de wedder loseden, alse se ersten mochten. Vortmer de twene slotele, dar me de boke mede slutet in de stanghen, to den pulpeten, der schal eynen bewaren de Deken, den andern schullen hebben de vicarii unde under sek bevelen eyneme, wen se willen. Uppe desse vorgescreven vordracht hebbe wy de vicarii gesettet unde jeghenwardighen setten in crafft dusses breves in de juweliken brukende hebbende were der vorbenomden liberie, unde one antwordet dre slotele unde des erlovet, dat se de moghen bewaren, effte eyneme vicario uthe sek bevalen, unde der bruken to der liberie uppe unde aff to gande lyk uns, wanner on des samptliken effte besunderen lustet, effte nod und behoff were to donde. Dat wy Lambertus Deken, Hinricus Knygge, Nicolaus Havek unde Bartoldus Swalenberch Canonike unde dat gantze Capittel der kerken S. Ciriaci alle vorbenomet unsen vicarien alle vorscreven artikele samptliken unde besunderen in guden truwen holden willen unde scullen, ungebroken, sunder jenigherleye arghelist effte hulperede, des to eyner openbaren tuchnisse hebbe wy unser kerken grote Inghesegel vor uns unde alle unse nakomelinghe witliken henget an dessen breff, dede gegheven is na Cristi unses hern bord veerteynhundert dar na in deme achte un veertigesten Jare des Middewokens na Twelfen.[1])

Über die Bibliothek von St. Ägidien haben wir eine Nachricht aus dem Jahre 1599. Am 12. Mai genannten Jahres bat Julius von Marenholz, Bürgermeister und Rat der Stadt Braunschweig, ihm einen geeigneten Raum für seine „ziemliche Bibliothecam" zu überlassen und schlug zu diesem Behufe die „kleine liberey beim Kloster St. Aegidien" vor, die neben dem anstofsenden kleinen Gartenplätzchen mit dem Eingange vom Kirchhof her lag. Unkosten für Reparaturen und zierliche Ausstaffierung erbot er sich zu tragen. Späterhin, vom November 1660 ab, ist die Büchersammlung von St. Ägidien Gegenstand von Verhandlungen zwischen dem Herzog August und der Stadt.[2]) Am 7. Nov. teilte Bürgermeister Autor Camman dem Rate mit, dafs Herzog August zu Braunschweig und Lüneburg die alten Bücher, die noch bei St. Ägidien lagen, zu erwerben wünschte und es wurden die Provisoren der Kirche beauftragt, einen Katalog anzufertigen und dem Rate vorzulegen. Das thaten sie nun zwar nicht, konnten es wohl auch nicht, berichteten aber dem Rat, sie hätten die Bücher durchgesehen und gefunden, dafs wenig oder gar nichts daran sei, „undt stünde deswegen zu berathen, ob sie Serenissimo Augusto zu schicken undt gar zu verehren." Aber der Rat mochte dem sichern Urteile der Kirchenvorsteher nicht recht trauen und beauftragte den Syndikus Dr. Baumgarten mit der Verzeichnung des Bestandes, die aber bei den Akten nicht liegt. Später fand noch eine Besichtigung der Bücher

1) Original mit dem Siegel des Stifts St. Cyriaci an Pergamentstreifen im Herzoglichen Landeshauptarchive zu Wolfenbüttel.

2) Protokolle des Engen Rates im Stadtarchive.

durch den Kanzler Schrader und den Rektor der Gelehrtenschule in Schöningen, Johannes Mader, statt, die zu dem Ergebnisse führte, dafs Herzog August „gegen eine billige Recompantz“ die Bücher haben sollte, von der aber später nicht mehr die Rede ist. Am 18. Dez. 1660 ordnete der Herzog die Überführung der Bücher nach Wolfenbüttel an.

Über Inhalt, Umfang und Bedeutung dieser Bibliothek wissen wir nichts. Ehedem fand Rehtmeyer im Kloster St. Aegidien „des rades boyk, dar S. Autoris levent inne steyt“ das wir aus der Bibliothek des Rats schon kennen. Des weiteren führt er als Überreste des einst so reichen Klosterschatzes noch zwei Plenarien auf und beschreibt sie folgendermafsen: „Ein grofses Plenarium oder ein Buch in Folio, dessen einer Deckel mit vergüldetem Silber gantz überzogen und mit artigen Elffenbeinern Bildern besetzet ist. Der andere Deckel ist alles Zierraths beraubet. Inwendig ist es überaus sauber mit Mönchs-Schrifft auf Pergamen beschrieben und mit schönen Bildern ausgezieret, hält in sich die evangelischen Historien und etliche der Apostolischen Briefe.“

„Noch ein Plenarium oder grofs Pergamenen Buch in Folio, ist auf der einen Seite mit vergüldetem Kupfer beschlagen, und mit Cristallen und andern geringen Steinen besetzt, darunter einige Reliquien gewesen und theils noch sind, in sich haltend die Sonn- und Fest-täglichen Kirchenlectiones oder Evangelia.“

Zuletzt fand er noch als Merkwürdigkeit „in einem verbundenen Fasciculo ein altes Magisches Büchlein auf rund ausgeschnittenem Pergamen geschrieben, worauf Figurae Talismanicae zu finden, als vermeinte Remedia oder Mittel wider die Kranckheiten, Feuersbrunst, Ungewitter und andere dergleichen unglückliche Fälle, so aber von Alterthum mehrentheils vergangen.“

Damit wäre erschöpft, was nach meinen Aufzeichnungen über das ältere Buchwesen in der Stadt Braunschweig anzumerken ist.

Druck von Ehrhardt Karras, Halle a. S.

Die Liberie von St. Andreas auf der Kröppelstrasse.

Gestiftet 1422 von Johannes von Ember.

Beiträge zur Rekonstruktion

der alten

Bibliotheca fuldensis

und

Bibliotheca laureshamensis

von

Franz Falk

Mit einer Beilage: Der Fuldaer Handschriften-Katalog aus dem 16. Jahrhundert. Neu herausgegeben und eingeleitet von Carl Scherer

XXVI. Beiheft zum Centralblatt für Bibliothekswesen

Leipzig
Otto Harrassowitz
1902

Inhalt.

Handschriftenforschung . . . . . Seite 1

I.

Bibliotheca fuldensis 4
Gelehrte, welche die bibl. fuld. besuchten oder benutzten 7
J. Froben 7 — J. Sichard 7 — Beatus Rhen. 8 — J. Cochlaeus 9 — C. Bruschius 9 — G. Wicelius 9 — C. v. Niedbruch — M. Wagner 11 — J. Herold 11 — Fl. Illyricus 13 — F. Modius 14 — J. Pamelius 15 — P. Canisius 15 — F. Sylburg 16 — N. Serarius 17 — Ch. Brower 18 — J. Pistorius 21 — G. W. Leibniz 22 — J. F. Schannat 22 — M. Gerbert 23 — Ph. W. Gercken 23
Die noch vorhandenen Fuldaer Handschriften (alphabetisch nach Orten) 24
Bamberg 24 — Basel 25 — Carlsruhe 26 — Cassel 26 — Frankfurt a. M. 29 — Fulda 29 — Göttingen 30 — Gotha 31 — Hannover 32 — Leiden 32 — Merseburg 33 — Modena 33 — Paris 34 — Rom 35 — Udine 40 — Vercelli 40 — Wien 40 — Wolfenbüttel 42 — Würzburg 42
Ueber einige andere, verschollene Handschriften 42
Tacitus — Vita s. Emmerani — Baugulfi — Erinfrid — Martinus Fuld. — Martinus Pol. — Juvencus — Walram — Sacramentar zu Dijon 42—47

II.

Bibliotheca laureshamensis (codd. Nazariani) 47
Gelehrte, welche die bibl. lauresh. benutzten oder besuchten 51
J. Sichard 51
Die noch vorhandenen Lorscher Handschriften (alphabetisch nach Orten) 53
Berlin 53 — Chantilly 53 — Erlangen 53 — Frankfurt a. M. 53 — Hannover 53 — Heidelberg 54 — Montpellier 55 — Paris 55 — Rom 55 — Wien 74 — Würzburg 75
Seb. Münster über Lorscher Handschriften 75
Nachträge und Beilagen 76
Zu S. 14 F. Modius — Zu S. 29 Fulda — Zu S. 32 Hannover (Handschr. 1019. 1837)
Der Fuldaer Handschriftenkatalog aus dem 16. Jahrhundert (Beilage) 81

Der hochwürdige Pater Ehrle s. J., Praefekt der Vaticana, schliefst eine Rezension meiner Monographie: Die ehemalige Dombibliothek zu Mainz, 1897, in dem Centralblatt für Bibliothekswesen 1899 S. 63 mit folgenden Worten: „Möge der ... Verfasser sich ... veranlafst fühlen, uns in ähnlichen Arbeiten auch die Geschichte der Fuldaer und Lorscher Büchersammlungen zu liefern. ... Eine Reihe solcher Monographieen würde das grofse Unternehmen der Wiener Akademie: Die Herausgabe alter Bibliothekskataloge, trefflich ergänzen und erst recht fruchtbar machen."

Im Sinne des geehrten Rezensenten Monographieen über Fulda und Lorsch zu liefern, erlauben mir verschiedene Umstände nicht. Doch möchte ich dem geäufserten Wunsche insofern entsprechen, als ich gebe, was ich habe: denn seit meiner Erstlingsarbeit: Geschichte des ehemaligen Klosters Lorsch 1866[1]) habe ich die Geschichte der Lorscher Büchersammlung nicht aus dem Auge verloren, und was Fulda, in so engem Zusammenhange mit Mainz, betrifft, so konnte mir die Bearbeitung nicht schwer fallen, zumal der hochwürdige Pater Gabriel Meier in Einsiedeln, der seit Jahren in gleichem Sinne sammelte, mir das Seinige in uneigennützigster Weise zur Verfügung stellte. Demselben sei auch hier der gebührende Dank erstattet.

Der Versuch der Rekonstruktion einer alten Bibliothek überhaupt wird unter folgenden Gesichtspunkten vorangehen müssen:

1. Die noch vorhandenen Bücherverzeichnisse müssen ausfindig gemacht, und es mufs ihrem eventuellen Abdruck ein kurzer Kommentar beigegeben werden, denn die alten Kataloge registrieren oft in einer zu viel Unsicherheit lassenden Kürze. Wer erkennt z. B. sofort in Isicii oder Eusichii libri VII in Leviticum den Hesychius Alexandrinus?

Den Anfang im Verzeichnen und Edieren alter Bücherverzeichnisse machte 1885 G. Becker mit Catalogi bibliothecarum antiqui. Die Fuldaer stehen p. 30—32, 266—269, die Lorscher p. 83—125.[2])

1) Regensburg bei J. Habbel; S. 175 die Klosterbibliothek.

2) Als ganz ungenügend erweist sich Potthast's Wegweiser S. 208, dem Beckers Arbeit entgangen war.

Dem Buche kommt das Verdienst zu, das Interesse geweckt zu haben.[1])

Auf erweiterter Grundlage erschien 1890 mit Unterstützung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften zu Wien Th. Gottlieb, Ueber mittelalterliche Bibliotheken, 1391 Nummern auf 453 Seiten.[2])

Zu Becker und Gottlieb erschienen Nachträge,[3]) zumal im Centralblatt für Bibliothekswesen II, 26—33, 239—241; IV, 254—260; VIII, 127—130.

2. Den noch vorhandenen Codices manuscripti mufs nachgespürt werden, was ohne jahrelanges Aufmerken kaum zum Ziele führt. Denn nicht immer liegt wie in St. Gallen die Hauptmasse an ihrer heimatlichen Stelle, sondern „habent sua fata libelli". Gewähren die Handschriftenkataloge zwar grofse Erleichterung, so erübrigt immerhin noch eine Spürarbeit in den kleineren Sammlungen, und manchmal mufs ein gutes Geschick walten, um einen Fund zu machen; ist doch ein Blatt einer liturgischen Handschrift aus Lorsch (10.—11. Jahrhundert) dazu verurteilt, in Erlangen zum Einbande eines Druckes von 1589 zu dienen![4]) Und wer vermutet in einem Buche der Gymnasialbibliothek zu Schleusingen die deutlichen Spuren einer benutzten Fuldaer Handschrift! Auch die freundliche Mithilfe von Interessenten anzurufen, darf man nicht aufser Acht lassen.
3. Eine chronologische Übersicht der Gelehrten, welche die Sammlung besuchten oder zu ihren gelehrten Publikationen benutzten, und damit in Verbindung die Angabe der Litteratur zur jeweiligen Handschrift.[5])

1) Becker giebt 136 Kataloge; von 207 Nummern (Nr. 137—343) nur die Angabe, wo der Katalog abgedruckt oder erwähnt wird.

2) In beiden Repertorien kein Mainzer! Ein ziemlich alter Cat. aus St. Jakob O. S. B. in Würdtwein, Bibliotheca Maguntina 1787 p. 22—25, handschriftliche Kataloge von der Carthause auf der Stadtbibl. zu Mainz.

3) Der Bericht über die auf Paläographie und Handschriftenkunde bezügliche Litteratur der Jahre 1874—1896 von Beer und Weinberger in Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft, begründet von Bursian. Leipzig 1899 (98. Bd., 26. Jahrg. 1898), 3. Abteilung: Altertumswissenschaft S. 187—310, verzeichnet S. 203 eine Reihe von Rezensionen (Beer, Dümmler, Perlbach, Huemer, Förster, Kochendörffer, Traube) mit Nachträgen.

4) Die althochdeutschen Glossen gesammelt und bearbeitet von E. Steinmeyer und E. Sievers. 4. Bd. 1898 geben S. 371—680 ein wertvolles Verzeichnis der benutzten Handschriften, deren 686 nach dem Alphabet der Verwahrorte verzeichnet werden; dazu 21 verschollene.

5) Nicht für überflüssig halte ich, auf Chevalier's Répertoire in seinem zweiten Abteil: Topo-Bibliographie aufmerksam zu machen: der Verf. giebt nämlich unter der Rubrik: bibliothèque, die Litteratur zu den berühmten Büchersammlungen, so col. 1252: Fulde, abbaye de Bénédictins, so Bamberg, Corvie, Freisingen, Heidelberg.

Da die Vaticanische Bibliothek zu Rom zahlreiche Handschriften aus cisalpinen Klöstern besitzt, so kam deren Durchforschung stets auch unseren Codices aus Fulda und Lorsch zugute. Diese Durchforschung fällt hauptsächlich in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Zunächst war es A. Reifferscheid, welcher im Auftrage der Wiener Akademie die italienischen Sammlungen, auch die Vaticanische nach patristischen Handschriften durchforschte. In seinem Berichte an die Kommission für Herausgabe der Kirchenväter 1865 bemerkt er: „Der Grundstock der patristischen Handschriften der Palatina (in der Vaticana) bilden, was Alter und Güte anlangt, die Codices des Klosters s. Nazarii in Lauresham."

Reifferscheids Bibliotheca patrum latinorum italica erschien in den (Wiener) Sitzungsberichten der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, philosophisch-historische Klasse und zwar im 49. und 50. Bande 1865, im 53. und 56. Bande 1867, im 59. Bande 1868, im 63. Bande 1870, im 71. Bande 1872. Meine Citate beruhen auf Band- und Seitenziffer.[1])

A. Wilmanns ging hauptsächlich den philologischen Handschriften der Vaticana nach und edierte im Rheinischen Museum für Philologie, herausgegeben von Welcker und Ritschl N. F. Bd. 23 S. 385 Nr. 410 unter dem Titel: Der Katalog der Lorscher Klosterbibliothek aus dem zehnten Jahrhundert, 1. die besonders (philologisch) interessanten Teile des Klosterkatalogs im Palatincodex 1877 Bl. 1—34 und 2. registrierte er etwa 30 philologische Palatincodices,[2]) welche der Zeit vom ausgehenden 8. Jahrhundert bis zum zehnten angehören und grofsenteils Lorscher sind.[3])

Für die Monumenta Germaniae historica bereiste L. Bethmann die italienischen Bibliotheken 1854. Seine Nachrichten kamen aber erst 1872 zur Veröffentlichung im 12. Bande des Archivs der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde S. 201 ff.: Dr. Ludwig Bethmanns Nachrichten über die von ihm für die Monumenta Germaniae historica benutzten Sammlungen von Handschriften und Urkunden Italiens, aus dem Jahre 1854; S. 201 das Vaticanische Archiv, S. 210 die Vaticanische Bibliothek.[4])

Friedr. Maassen durchforschte 1865 die italienischen Büchersammlungen nach kanonistischen Handschriften und stellte das Ergebnis zusammen in der Bibliotheca Latina juris canonici manuscripta, veröffentlicht 1867 in den Sitzungsberichten der philosophisch-historischen Klasse der Akademie der Wissenschaften und zwar in den Bänden 53 und 56, nach welchen auch von mir citiert wird.

1) Diese Arbeit erschien auch separat.

2) Cod. pal. 828 s. XI (ehemals einem geistl. Hause der Stadt oder Diöcese Minden angehörend) mit einem kleinen Bücherverzeichnisse, dazu vgl. Gottlieb S. 370 zu 784.

3) Ich citiere nur nach dem Namen des Verfassers und den Seiten des 23. Bandes.

4) Die Citate nur nach dem Namen des Verf. und den Seiten des 12. Bandes.

Im Jahr 1886 erhielten wir Bibliothecae Apostolicae Vaticanae codices Palatini latini descripti. rec. H. Stevenson, recogn. J. B. De Rossi. Romae 1886 quarto, mit vorausgehender Commentatio des J. B. de Rossi de origine, historia, indicibus scrinii et bibliothecae sedis apostolicae. Band I, Nr. 1—921.

In diesem Repertorium giebt der Bibliothekar H. Stevenson ein Verzeichnis und eine Beschreibung jener lateinischen Handschriften,[1]) welche seiner Zeit von Heidelberg, dem Regierungssitze der pfälzischen Kurfürsten, nach Rom kamen (codices palatini, Pfälzer Handschriften). Der Herausgeber unterliefs es jedoch, bei der Beschreibung die Provenienz, d. i. die ehemalige Heimat der Handschrift, ehe sie nach Heidelberg kam, anzugeben, und somit bietet dieses Repertorium mir für die Geschichte der Fuldaer und Lorscher Bibliothek einstweilen nicht den erwünschten Nutzen. Später sollen die Handschriften nach ihrer ersten Heimat festgestellt und gruppiert werden.

Hugo Ehrensberger hat 1897 die liturgischen Handschriften einer besonderen Behandlung unterzogen in Libri liturgici bibliothecae apostolicae vaticanae manuscripti. Laut dem Index locorum sind 4 Fuldaer, 5 Lorscher Handschriften bedacht.[2])

Gehen wir nunmehr zu den einzelnen Bibliotheken über, zunächst jener des Klosters Fulda.

I. Bibliotheca Fuldensis.

Was Alter, Zahl und Verschiedenheit der Handschriften betrifft, so gehört die ehemalige Klosterbibliothek von Fulda in die vorderste Reihe. Dieses und das nicht vollständig aufgeklärte Verschwinden der Sammlung im 17. Jahrhundert hat zur wiederholten Erforschung ihrer Geschichte geführt, infolgedessen recht wertvolle Vorarbeiten zu verzeichnen sind.[3]) Doch machen letztere eine Nachlese nicht überflüssig. Ohne Wiederholung des bereits Gegebenen möchte ich leitend und ergänzend an das Vorhandene anknüpfen.

1) 1885 waren erschienen Codices graeci palatini.

2) Das Sacramentarium p. 389 in Pal. 493 s. VIII (Titelseite abgeb. in Ebner S. 430) halte ich für einen Lorscher, denn von den Blatt 100 stehenden Namen kehren Betdo, Engilram, Folrad, Gerlint, Libolf, Mariesint, Ratger, Raltheri, Uichert, Uerdolf, Uilibold, Uillihere im Index onomasticus des Cod. Lauresh. ed. Mannh. Tom. III ad finem wieder.

3) Chevalier, Topo-Bibliographie col. 1252. Über Kindlinger, den Verf. des Büchleins: Katalog und Nachrichten u. s. w. 1812 vergl. die gute Biographie in der Einleitung Sauer's S. XVI zum Cod. dipl. Nafs. Die Stadtbibl. zu Mainz besitzt einen Bündel Briefe Kindlingers, gewechselt mit Wenck, Dahl, Bär, Bodmann.

Bei der folgenden Darlegung bleiben die anfangs des 19. Jahrhunderts nach Fulda gekommenen Weingartener Codices aufser Betracht,[1]) wie auch die Stücke archivalischer Natur.[2])

Eine andere Ausscheidung betrifft Quellen, aus welchen bis in die neueste Zeit geschöpft wurde, nämlich Luitbrand und Cornelius.

Luitbrand, Bischof von Cremona, gest. 972, soll Bibliothekar in Fulda gewesen sein; man schreibt ihm die Adversaria zu, in welchen es unter anderem heifst: Cum essem in Fuldensi bibliotheca . . . bibliothecarius. Die neuere Forschung hat festgestellt, dafs diese Adversaria, eine Sammlung planlos zusammengestellter geschichtlicher Notizen, mit Unrecht dem genannten Luitbrand zugeschrieben werden.[3])

Die Adversarien erschienen 1640 in Antwerpen zum ersten Male. Ich betrachte sie als ein Machwerk des 17. Jahrhunderts. Wie modern klingt es darin: legi in collectaniis s. Melantii! Was soll es heifsen: ubi nunc exul immoror bibliothecarius? Wer übergiebt einem Fremdling (exul) sofort eine Büchersammlung? War Fulda so arm, dafs es auf einen solchen warten mufste?

Derselbe Luitbrand schreibt einem Bischofe Tractamund, er wolle für ihn das Chronicon Dextri suchen — in der Fuldaer Bibliothek.[4]) Dieses Chronicon ist aber selbst eine Fälschung des 17. Jahrhunderts,[5]) welche Fälschung der Brief verdecken soll.

Demnach mufs der Name Luitbrand für die Bibliothek in Fulda gänzlich wegfallen.

Dem gleichen Schicksale mufs ein Cornelius monachus Fuldensis als Verfasser eines Breviarium Fuldense historicum 744—1468 verfallen. Wir haben hier ein auf Brower's Antiquitates Fuldenses beruhendes Machwerk des Paullini vor uns.[6])

Andererseits möchte ich auf eine Quelle hinweisen, welche als solche nicht stets ausgenutzt wurde. Nachdem Fulda Boden und Bewohner kultiviert hatte, konnte es an wissenschaftliche Thätigkeit denken, und diese erblühte mächtig unter Rabanus Maurus, Mönch,

1) Rübsam in Hist. Jahrbuch der Görresges. 1880 S. 642. — In Darmstadt, Hofbibl., Bruchstücke des Weing. Ezech. und Daniel in dem Deckel eines Buches aus Fulda. Corssen, Zwei neue Fragm. Berl. 1899; ders. im Jahresber. über Alterthumswissenschaft 1899. Bd. 100—103 (Bd. CI 1—144) S. 37. Die 1807 von Fulda nach Darmst. gelangten Handschr., welche General Thiebaut eigentlich für Paris bestimmt hatte (Bibl. des chartes LV, 599) sind Weingartener, so auch die Handschr. Aa 2 des Jahres 865, welche J. Fr. Böhmer in einem Briefe an Grimm 23. Okt. 1839 erwähnt, (Briefwechsel II, 284) vgl. Steinmeyer und Sievers, Althochdeutsche Glossen IV, 435. Die formulae Andegavenses im Formulae-Bande sind e cod. Fuld. olim Weing. genommen.

2) So Dipl. Isen. etc. „ex arch. Fuld.“ in Dresden, Kgl. öff. Bibl. (Handschriftenkatalog II, 391 no. 370).

3) Ruland im Serapeum (1859) XX, 280; Gottlieb S. 374.

4) Ruland am a. O. S. 281.

5) Potthast S. 743 der 2. Aufl., S. 266 der ersten.

6) Potthast S. 355.

Lehrer, Abt von Fulda, gestorben als Erzbischof zu Mainz 855. Obwohl es von Anbeginn des Klosters an Handschriften nicht fehlte — die angelsächsischen Schriftzüge allein sind hinlänglich Beweis dafür[1]) — so war es doch erst Rabanus M., qui fecit et bibliothecam, quam tanta librorum multitudine ditavit, ut vix dinumerari queant.[2])

Eine Durchsicht der gedruckten wie ungedruckten Schriften dieses Praeceptor Germaniae, wie Rabanus genannt zu werden verdient, nach den citierten Büchern würde einen sicheren Einblick in den Stand des Bücherschatzes in der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts in Fulda ermöglichen. Rabanus ist ja nicht — und er will es ja nicht sein — in allem ein selbständiger Autor; sein Verdienst besteht zunächst in dem (noch notwendigeren) Zusammenfassen und Kompendiieren der ihm zugängigen älteren, theologischen Litteratur, zumal der patristischen und exegetischen.[3])

Aber die universale Bildung Rabans beschränkt sich nicht auf das theologische Gebiet, sonst würde man in den Räumen des Klosters nicht den militärischen Schriftsteller Vegetius finden, den auszugsweise Rabanus dem König Lothar widmete, 855 unter dem Titel: de praecinctu militiae romanae.[4])

Wie eine Durchsicht der Werke des hl. Rabanus unerläfslich ist, so müfste eine solche sich auf den Chronisten Marianus Scotus erstrecken, gest. 1086, denn seine Chronikabfassung setzt die Benutzung eines nicht geringen Büchervorrats voraus. Doch scheint mir hierbei Vorsicht geboten, weil ein Teil seines Lebens als Incluse des St. Martinsdomes zu Mainz, und danach sicher seine litterarische Thätigkeit in diese Stadt fällt. Ich sah mich veranlafst, seinen Namen für die Dombibliothek zu Mainz zu reklamieren.[5]) Manche seiner Angaben lauten so spezifisch mainzisch, dafs er sie nur in Mainz selbst gefunden haben mag. Für einen oder den anderen Fall wird die Entscheidung, ob in Fulda oder Mainz die Vorlage zur Hand war, sehr schwer, ja unmöglich sein.

Servatus Lupus, der zu Fulda seine Bildung genossen, benutzte nicht nur während seines Aufenthaltes daselbst die Bücherschätze,

1) „Wie anfänglich im Mönchsbestande das angelsächsische und iroschottische Element stark vertreten war, so weisen auch die ältesten Handschriften den Einflufs dieser Elemente auf. Beweis dafür das am Ende des 8. Jahrhunderts geschriebene Exemplar in Fulda, Cod. 3 der Fuld. Schatzkammer." Ada-Handschrift S. 106 Note 2.

2) Falk, Bibelstudien, Bibelhandschriften, Bibeldrucke zu Mainz vom 8. Jh. bis zur Gegenw. 1901 S. 9. — Über Rabanus Gedichte auf Gemälde u. s. w. Frz. Fr. Leitschuh, Der Bilderkreis der karoling. Malerei 1889 S. 51.

3) Specht, Gesch. des Unterrichtswesens in Deutschland 1885 S. 300: Rabanus — Fuldaer Bibliothek.

4) Von Dümmler ediert in Ztschr. f. dtsch. Altert. N. F. III, 443; Wattenbach I, 219 Note. Über die Trierer Handschr. s. XII dieses Auszugs siehe Marx in Mitteilungen aus dem Gebiete der kirchlichen Archäol. Trier 1856. I, 84.

5) Falk, Dombibliothek S. 11.

sondern zog sie auch noch später zu Rate. So bat er, als er die Vitae caesarum des Sueton im mittleren Gallien vergebens gesucht, den Prümer Abt Marquard, er möge aus Fulda diese Handschrift, welche in zwei nicht sehr grofsen Bänden daselbst vorhanden sei, durch einen Mönch holen und zum Zwecke der Kopie ihm zustellen lassen.[1])

Die mittelalterlichen Nachrichten über die Bücher des Klosters finden sich zerstreut in der Geschichte desselben und sollen hier nicht wiederholt werden. Das Ende der mittelalterlichen Zeit, das 15. Jahrhundert sowie die beiden folgenden jedoch bedürfen einer erneuerten Beachtung.

Zur Zeit des Humanismus erwachte ein besonderer Eifer im Aufsuchen von Handschriften jedweder Art sowie im korrekteren Edieren älterer Geschichtsquellen und lateinischer Klassiker. Wir sehen demzufolge eine Reihe von Gelehrten und gelehrten Editionen in engster Beziehung zu Fulda.

Johann Froben.

Der Baseler Druckherr Johann Froben, geb. um 1460 zu Hammelburg, gebildet zu Fulda, gest. Okt. 1527 zu Basel, erinnert sich der berühmten Büchersammlung seiner Heimat in dem Drucke: Agapetus de officiis regis, ad Iustinum caesarem, graece et latine. Basil. 1518. S. 67 der Vorrede wendet sich Froben an den Fürsten und Abt von Fulda, Burggraf Hartmann von Kirchberg, mit folgender Bitte:

Quoniam vero nos huic provinciae[2]) semel addiximus, videlicet excudendorum formis librorum, tuam rever. Dominationem impense precor, ut ex bibliotheca tua fuldensi, qua non est alia per omnem Germaniam bonis autoribus vel dissertior vel librorum furibus intactior, si quando usus veniat (veniet autem saepe), exempla antiqua candide nobis impertire dignetur.[3]) Also stand die Sammlung damals im Rufe der Unversehrtheit.

Johann Sichard.

Dieser berühmte Rechtsgelehrte wurde 1499 zu Tauber-Bischofsheim im Erzstifte Mainz geboren, studierte zu Erfurt und Ingolstadt, lehrte zu München, Freiburg, Basel. Zu gleicher Zeit machte er sich bei dem damaligen Erzherzog Ferdinand von Österreich beliebt, der ihm

---

1) Epistola 91 der Editio Baluze. Paris 1664 p. 136: quaeso . . ., ut ad S. Bonifacium solertem aliquem monachum dirigatis, qui ex vestra parte Hattonem abb. deposcat, ut vobis Suetonium Tranquill. de vita Caesarum, qui apud eos in duos nec magnos codd. divisus est, ad exscribendum dirigat. Sprotte, Biographie des Abtes Serv. Lupus v. Ferrieres. Regensb. 1880. S. 178.

2) Im Sinne von Beschäftigung, Berufsthätigkeit.

3) Roth, Kleine Beitr. zur dtsch. Sprachforschg. 1850 II, 63.

durch ein öffentliches Diploma den Zugang zu den berühmtesten Bibliotheken in Deutschland öffnete. (Iselin's Lexik.)

Seiner Aufmerksamkeit entging die Sammlung zu Fulda nicht, ebensowenig jene in Lorsch. In Fulda fand er den Agrimensores-Codex, der uns als Pal. 1564 unten beschäftigen wird.

Beatus Rhenanus.

Beatus Rhenanus, geb. 1474, scheint nicht in Fulda gewesen zu sein, kannte aber den Wert der Sammlung, besonders des hier verwahrten Tertullian-Codex.[1])

In der Vorrede zu seiner ersten Tertullian-Ausgabe, Basel 1521 im Juli, spricht sich B. Rhenanus über die ihm zur Kenntnis gekommenen Handschriften aus: utinam mihi copia fuisset exemplaris quod in Gorziensi coenobio servatur ... item ejus quod apud Fuldam extat uel ejus quod esse Romae ferunt; sed spaciis iniqui temporis exclusi non potuimus ea nancisci.[2])

Bei dem vielseitigen Briefwechsel der Gelehrten des 16. Jahrhunderts konnte es nicht fehlen, dafs der litterarischen Funde darin gedacht wurde. So bei Georg Wicelius. Er, der ja gut bekannt war in Fulda, schreibt am 6. März 1542 an Beatus Rhenanus: nimium vellem, te aliquando bibliothecam Fuldensem, libris ut vestustissimis ita praeclarissimis refertam, visere et eandem quam ego voluptatem capere. Nec dubito, quin illic inventurus sis, quod hactenus vulgatum vix quisquam viderit. In der Vorrede zu meinem Hagiologium habe ich — sagt er weiter — deiner als eines solchen gedacht, der zu Arbeiten wie gemacht ist, wie ich sie jetzt besorgen mufs.[3])

Der Tertullian-Codex kehrt noch einmal wieder in einer Publikation. Es erschien nämlich eine Gesamtausgabe unter dem Titel: Opera Tertulliani quae adhuc reperiri potuerunt omnia. Ex editione Jac. Pamelii. Quibus additae sunt annotationes Beati Rhenani ... itemque castigationes ac notae Fr. Junii. Franekerae, excudebat Aeg. Radaeus Ordinum Frisiae Typographus 1597. Folio.[4])

Dieser Junius, geb. zu Bourges 1545, gest. als Professor der Theologie zu Leiden 1602, gab die Werke Tertullians heraus, an deren Schlusse er unter eigener Paginierung eine fremde Arbeit verwertete, nämlich die Varianten zu Tertullians Apologeticus aus einer Fuldaer Handschrift, welche der Gelehrte Franz Modius, geb. zu Brügge 1556, gest. 1597, während seines mehrmonatlichen Aufenthaltes in Fulda unter Händen hatte. In der Vorrede zu diesem Anhange sagt Junius über dieses Variantenverzeichnis:

1) Die Notiz Eberts im Allgem. Bibliograph. Lexikon zu 22567 führte mich auf die Spur, es heifst daselbst: Tertulliani opp. 1597: „mit neuer kritischer Ausstattung aus einem Fuldischen Manuskript."

2) Obige Stelle im Briefwechsel des Beat. Rhen. S. 288.

3) Der Brief im Briefwechsel des Beat. Rhen. S. 481, aus einer Handschrift in Schlettstadt.

4) Franeker im Bezirke Leuwarden mit 1585 gestifteter Hochschule.

Est autem haec accessio variantium lectionum in Apologeticum et librum adversus Iudaeos indiculus, quas ex MSS. membranarum collatione ante complureis annos, praesertim ex MS. Fuldensis *συμβολῇ*, vir doctissimus Franc. Modius Brugensis observaverat.

Diese Fuldaer Varianten schätzt Junius gleichwertig mit den Pameliusschen Emendationen, quarum multae . . . optimi illius MS. Fuldensis auctoritate firmantur.

Johann Cochlaeus.

Zur Cassiodor-Handschrift. Aus dem Briefwechsel des in Frankfurt weilenden Joh. Cochlaeus mit Pirkheimer erfahren wir, dafs der gelehrte Bürgermeister Phil. Fürstenberger eben dieser Stadt seine Beihilfe zur Herausgabe des Cassiodor zugesagt habe (1520), von dessen Werken eine Handschrift zu Fulda sich befände.[1])

Fürstenberger habe desgleichen in einem der ihm bekannten (nicht genannten) Klöster den noch unedierten Trogus Pompejus gesehen.[2])

In einem anderen Briefe an Pirkheimer bemerkt Cochlaeus,[3]) Hutten habe in der Klosterbibliothek zu Fulda eine Geschichte Heinrichs IV. (im Briefe irrig H. III.) gefunden.

Caspar Bruschius.

Caspar Bruschius, geb. 1518, gest. 1557, giebt in seiner Centuria Monasteriorum Germaniae, Ingolst. 1551, einen guten Katalog der Äbte von Fulda und rühmt die von Raban und Hildebert gemehrte Büchersammlung. Er benutzte einen Abtskatalog,[4]) der einen (ihm unbekannt gebliebenen) Propst von St. Peter zum Verfasser hat, den er dem Grafen Wilhelm Wernher von Zimmern verdankte und den er nun vermehrte.

Georg Wicelius.

Georg Wicelius,[5]) bekannt aus dem Reformationszeitalter, hielt sich nach dem Tode des Herzogs Georg v. Sachsen 1539 teils zu

1) Später edierte ihn Cochlaeus aus einer Mainzer (s. Steph.), jetzt Pariser Handschrift in Sichards Chronicon 1529.

2) Heumann, Documenta literaria Daraus Otto, J. Cochlaeus S. 113, Arch. f. Frankf. Gesch. und Kunst N. F. IV, 107. Fulda besafs eine Hs. des Trog. Pomp., nach Kindlinger S. 78 ordo secundus no. 1 und nochmals ordo tertius no. 1; vgl. S. IV. V.

3) Auf Anraten des Fuld. Abts Hartmann v. Kirchberg (Brower, Antiqq. p. 336) hat Cochl. 1525 die Acta conc. Tribur. e cod. brix. ediert.

4) Bei Abt Rugger heifst es: bybliothecam construxit eamque optimorum authorum insignibus decoravit monumentis.

5) Wicelius hat für Seb. Münsters Cosmographey den Artikel Fulda geschrieben. Auch mit dem Hogenbergschen Städtebuch steht Wicelius in Beziehung, denn er bewog „den 62. Abt Phil. Schenk von Schweinsberg . . . die Statt Fulda eigentlichst abmahlen zu lassen, daher man die Contrafactur in Münstero und dem Hogenbergischen Stattbuch einverleibt sieht", wie

Mainz und Köln, teils zu Fulda auf. Gleich Cochlaeus und den meisten seiner gelehrten Zeitgenossen zeigte er besondere Wertschätzung der alten Büchersammlungen, um aus ihnen Waffen zur Widerlegung seiner Gegner zu entnehmen. Dafs er die Handschriften zu Fulda benutzte, erfahren wir von ihm selbst.

Der Inhalt des 1541 bei Behem erschienenen Buches „Ritus baptizandi, wie man vor etlichen 100 Jahren die Kinder . . . getauft", ist nichts anderes als die Übersetzung einer Fuldaer Handschrift, welche er „nemlich in einem alten geschriebenen Buch der Fuldischen Liberey gefunden" und nun zur Ädification der Christenheit verdeutsche.[1])

Diese Handschrift erwähnt er nochmals in den Exercitamenta pietatis, Bogen Q ij: ritus baptizandi, in cuius lectionem in Bibliotheca Bonifaciana casu incidi etc.

Wicelius[2]) veröffentlichte unter dem Titel Exercitamenta syncerae pietatis multo saluberrima. Mog. 1555 Mefsformularien, Litaneien u. s. w. aus der älteren Zeit, darunter auch (Bogen P) eine Litania ex vetustiss. codice Bibliothecae Fuldensis. Von der Handschrift sagt er nur: Initium prae uetustate legi non potest, quae vero legi queant, haec sunt: Qui gubernasti Noë super undas diluuij Exaudi nos u. s. w.

In seinem Hagiologium 1541 kommt Wicelius mehrfach auf Fulda zu sprechen. Zunächst gedenkt die Widmungsepistel[3]) der grofsen Sammlung von Heiligenleben (sex ingentia volumina des Rugger) in der Klosterbibliothek.

Aufserdem kommt Wicelius im Texte selbst auf die Büchersammlung zu sprechen:

Bl. CLV. Tunc factus est Bonifacius episcopus Maguntinensis; mirum quot afflictiones pertulerit ab haereticis . . . . . Atque hinc liber Bonifacij contra haereses[4]) a me Fuldae uisus.

Quad v. Kinkelbach, Teutscher Nation Herrlichkeit, Kölln 1609, S. 200 angiebt. Die Cosmographey von 1614 sagt, dafs Abt Phil. v. Schw. „mit gnädigem Willen, difs Buch zu zieren, die Pictur seiner Statt Fuld überschickt hat, darzu bewogen durch . . . G. Wicelius". Ob nicht der der Cosmographey beigegebene kleine Holzschnitt (7×6 Cent.). das Innere eines Büchersaals, an einen Fuldaer Bücherraum erinnern soll?

1) 18 Blätter 4. Widmann, Eine Mainzer Presse der Reformationszeit 1889 S. 74.

2) Über ihn bringt viele Nachrichten Brower, Antiqq. Fuld. p. 338—42, 353 seq., 362; Schunk, Beytr. z. Mainzer Gesch. III, 159; Räfs, Convertiten I, 121.

3) Über das Zustandekommen seines Heiligenbuches äufsert sich die Widmungsepistel am Schlusse:

Vsus Moguntiae sum non uno tantum scriba seu notario, dum haec collectanea in unum libri corpusculum compingerem . . . nec uno eodemque tempore hoc opus exegi: Lipsiae enim ante biennium [1539] et Berlini coeptum, hic ad tumbam S. Bonifacij in manus resumpsi . . . Ex sylua Fagea (Buchenwald, Buchonien) mense Iulio 1541.

4) Das wäre eine verlorene Schrift des hl. Bonifacius! Oder liegt nur der abweichende Titel einer uns bekannten Schrift vor? Vgl. Nürnberger, Neues Archiv VIII, 325: contra haereticos lib. I.

Bl. CLVI. Er sah in Fulda die drei Bonifatiusbücher: illi tres a me Fuldae visi.[1])

Bl. CCXLIX: plura de Bennone, ex Biblioth. Fuldeñ.

C. von Niedbruch — Marc. Wagner.

Zu dem, was Wicelius in Fulda an liturgischen Handschriften traf, stimmt jene Stelle in dem Briefe, welchen der Altertumsfreund Caspar von Niedbruch, kaiserlicher Rat, an seinen Freund Marcus Wagner, den Beförderer der Vorarbeiten zu den Magdeburger Centurien, von Regensburg aus am 12. Juli 1557 schrieb:

. . . . . Prolixum illud Martyrologium studiosus aliquis percurret et faciet extractum, ut petis, pars quaedam tantum Martyrologii est. Fuldae sunt aliquot talia volumina et singulis mensibus unus liber est.[2])

Ob Niedbruch selbst in Fulda war? Er mag seine Kenntnis aus dem Wicelius'schen Hagiologium genommen haben.

Der eben genannte Wagner edierte 1590 ein selten gewordenes Buch: Vom Geschlechte der Thangel.

Bogen V iia giebt er eine Quelle dieser seiner Arbeit an: Fragmentum de Regibus Thuringicis — Fragmentum de Thuringia in Fuldensi Bibliotheca.[3])

Johann Herold.

Johann Herold, zu Hochstädt in Schwaben geboren 1511, zu Basel 1566 gestorben, veröffentlichte 1557 folgende Sammlung deutscher Rechtsbücher:

Originum ac germanicarum antiquitatum libri, leges videlicet, Salicae Ripuariae Allemannorum Baioariorum Saxonum Vuestphalorum Angliorum Vuerinorum Thuringorum Frisionum Burgundionum Langobardorum Francorum Teutonum . . .

Der lange Titel sagt dann, nunc Woluffgangi abbatis principis Fuldensis benignitate et in patriam flagranti studio, ex superba illa celeberrimi collegii Bibliotheca in lucem . . . prolatî.

Über die Quellen dieses dem Trierer Erzb. Johann VII. (von der Leyen) gewidmeten Werkes spricht die Vorrede sich aus:

cum . . . Woluffgangi principis Fuld.[4]) pietate in manus mihi devenerint Leges Salicae . . . Eae vero in celebratissima Fuldensi

1) Daſs Wicelius die Vita s. Bonif. mit dem Schlusse Ego Willibaldus epus scripsi in der Fuld. Bibl. gesehen, wie Nürnberger, Handschriftl. Überlieferung S. 304 sagt, kann ich nicht finden.

2) Schulte, Beitr. zur Entstehungsgesch. der Magdeb. Centurien 1877 S. 121. Knod, Deutsche Studenten in Bologna S. 375. 376: „Niedbruch, Schwager des Sleidanus, Vermittler zwischen Erzh. Maximil. und Melanchthon, an der litter. Bewegung seiner Zeit im Stillen beschäftigt."

3) Naumanns Serapeum XIX, 12.

4) Wolfgang Dietrich v. Eusigkheim 1550—1558.

Bibliotheca, per tot annorum spatia, numerosis et importunissimis cladibus, quod superesse potuerint aut hucusque delituerint, haud sine consilio quodam accidisse arbitror, quo extremos novissimosque casus humanos, divinum nomen sustentare ac sublevare solet.[1])

Über das Schicksal dieser von Herold benutzten Fuldaer Handschriften[2]) erfahren wir noch Einzelheiten.[3])

Chifflet nämlich in Opera politico-historica ad pacem publicam spectantia. Antv. 1650, giebt Lumen I p. 222 an:

Certo Prologus ille non exstat in antiquissimis Fuldensibus MSS., ex quibus Heroldus Salicas Leges in lucem protulit.

Lumen II p 223: Quae in editione Pithoei et Lindenbrogii leguntur de Ecclesia sanctificata et de clericorum homicidiis, absunt ab Heroldiano codice qui scriptus fuit uno tenore et uno stylo atque ex antiquissimis Fuldensibus MSS. fideliter editus Basileae 1557.

Demnach hatten die Fuldaer Handschriften den Prolog und einige Titel weniger als die anderen von Chifflet gekannten Codices.

Steph. Baluze, gest. 1718, Herausgeber der Capitularia regum Francorum, Paris 1677, ging den Heroldschen Handschriften nach und bemerkt in der Vorrede p. lxxxiii: cum autem ex epistola sive praefatione . . . Heroldi . . . intelligerem, extare in bibliotheca Fuldensi vetera capitularium aliarumque antiquarum legum exemplaria, rogavi . . . virum abbatem Gravelium, qui tum in Germania jussu ac nomine regis nostri morabatur, uti eorum copiam habere possem. Et ille quidem de ea re scripsit ad Eminentissimum Card. Badens. Gustavum Bernardum monasterii Fuld. abbatem. Iste vero humanissime respondit VIII Kal. Febr. 1674, apud se praecipuum locum habituras fuisse preces clarissimi abbatis, si vetusti illi codices superessent, sed ablatos eos olim fuisse a ministris Lantgraviorum Hassiae triennio illo (1631 bis 1634), quo territorium Fuldense in sua potestate habuerunt.[4])

1) Siehe die Editio Heroldina der Lex Salica in Holder, Lex Salica . . . nach den Handschriften von Besançon-St. Gallen 731 und Joh. Herold 1880 S. 91. — Die Vorrede p. XXXIX der Leges Langob. (4. Leges-Band in den Mon. Germ. hist. 1868) sagt: sed verum totius operis fundamentum Fuldensis codex fuit, a Wolfg. tunc Fuld. monasterii abbate Heroldo concessus, quem quidem Heroldus magnis laudibus extollit eumque ad saeculum IX. refert . . . Verae autem lectiones Fuld. non semper nobis patent, nam quaedam Heroldus absurde confinxit, multa ex aliis fontibus inepte admiscuit.

Dr. Alfred Holder, welcher die Lex Salica nach den wichtigsten Handschriften herauszugeben beschäftigt ist, kündigte bereits 1879 an: Lex Salica mit der Mallobergischen Glosse nach den Handschriften von Tours — Weifsenburg — Wolfenbüttel und von Fulda — Augsburg — München.

2) Lex ripuaria et lex sal. in uno codice schon im alten Klosterkatalog. Becker p. 124 zu 115 [496].

3) Gundlingiana 15. Stück, Halle 1717, S. 481: Chifflet hat gesaget, Basilius Joh. Herold hätte seine Edition von den legibus Sal. nach dem MS. des Klosters Fulda herausgegeben. Ein anderer Gelehrter hingegen bejahet, dafs er sie aus dem Kloster Laub (Lobiens.) in Cambresis empfangen.

4) Diese Stelle giebt schon wieder Grofs S. 162 Note.

Somit wird uns hier eine sichere Nachricht gegeben über die Verschleppung von Handschriften zur Zeit der hessischen Occupation. Welchen Umfang diese Verschleppung angenommen, erhellt aus der Nachricht nicht.

Flacius Illyricus

Dieser Kirchenhistoriker gehört zu den bekannten und berüchtigten Benutzern der handschriftlichen Schätze Fuldas. Bekennt er doch 1550, dafs er nicht wenig Libereien besichtigt und Handschriften durchforscht habe; von Eisenach will er 1556 die nahe Bibliothek zu Fulda besuchen, als Jenenser Professor hat er 1561 zum Nutzen der Kirchengeschichte mit ungemeiner Mühe den Mönchen von Fulda einige bisher nicht herausgegebene Codices abgerungen.[1]) Der culter flacianus steht hinlänglich fest.[2])

Flacius Illyricus und seine Mitarbeiter brachten für das grofse kirchenhistorische Werk, die sog. Magdeburger Centurien, ein ausgedehntes handschriftliches Material zusammen. Dazu gehörte auch ein jetzt verschwundener Fuldischer Briefcodex des 9. Jahrhunderts, über welchen die Herausgeber selbst kaum eine Andeutung geben. Nach den erhaltenen Auszügen fallen die Briefe, deren mindestens 44 waren, unter die Regierungen Ludwigs d. Fr. und Ludwigs d. D. 814—876.

E. Dümmler hat im 5. Bande der Forschungen zur deutschen Geschichte S. 369: Über eine verschollene Fuldische Briefsammlung des 9. Jahrhunderts[3]) gehandelt unter Zusammenstellung jener aus der Briefsammlung in die Centurien übergegangenen Texte.[4])

„Der Codex . . . ist verloren; sicherlich würde derselbe nach den erhaltenen Inhaltsangaben eine Fülle neuer Aufklärungen bieten," Potthast S. 413 Epistolae fuldenses.

Flacius Illyricus fand in der Bibliothek zu Fulda eine Handschrift (Äsops Fabeln), deren Text samt Bildern er zu seiner Bekämpfung des Papsttums glaubte verwerten zu können; er liefs 1557 zu Basel erscheinen (494 Seiten):

Varia doctorum piorumque virorum de corrupto ecclesiae statu poëmata,[5]) und entnahm laut pag. 470 einiges:

ex antiquo quodam codice,[6]) in quo varia animalia depicta; in fine lupus, cucullam monachi indutus, dicit ad vulpeculam alliciens:

1) Preger, Flac. Ill. und seine Zeit II, 474.

2) Brower, Antiqq. p. 366 nennt ihn subsessor ovilis Fuldensis; Schannat Hist. Fuld. I, 66 gedenkt des execrandus Flacii Ill. culter.

3) Dazu Forschungen XXIV, 421: Zu der verschollenen Fuld. Briefsammlung.

4) Nürnberger im Neisser Progr. S. XII medio.

5) Die 1. Ausgabe erschien als Carmina vetusta. Vitebergae 1548, 32 Blätter; eine spätere Augsburg 1754.

6) Er ist hier an dieser Stelle nicht näher gekennzeichnet, jedoch im Catalogus testium.

quod metuis frater, olim ratione timebas;
sed modo, quod metuis, regula nostra vetat.

„Dieser jetzt verlorne Codex würde, wie es scheint, für die Thierfabel von grofser Wichtigkeit gewesen sein." bemerkt Grimm.[1])

Dasselbe Manuskript ist es, auf welches Flacius Ill. zu sprechen kommt in seinem Catalogus testium veritatis, 1556, p. 677 (1562 p. 409):

vetus quoddam exemplar fabularum Aesopi ac similium cum pulchris picturis exstat in bibliotheca fuldensi; multae ibi sunt picturae praelatos papisticos egregie taxantes, nämlich: Wolf in Mönchskutte lupus monachali cuculla indutus als Prediger, Fuchs als Gänseprediger, Katze mit Mitra und Stab als Mäuseprediger.

Flacius bemerkt, die Fabeln seien vor 200, 300 Jahren geschrieben (also im 13., 14. Jahrhundert).[2])

Diese Handschrift enthielt also Äsopische Fabeln, wie sie im Mittelalter nicht selten den Zeitverhältnissen angepafst zur Darstellung kommen.[3])

Aus Serarius, S. 268 seiner Edition der Bonifatiusbriefe, erfahren wir von einer aus Fulda stammenden Handschrift mit Bonifatiusbriefen; Flacius besafs dieselbe. Serarius berichtet über sie: fuit olim exemplar tertium, in egregio penu librorum Fuldens. monasterii. Sed hoc ab Harpya volante immundissima, Illyrico inquam, sublatum posteaque varie laceratum et conscissum, ita ut qui eius in Helmstadiensi[4]) bibliotheca vidit reliquias Lutheranus praedicans dixerit, vel inde satis apparere, quem in veteribus tractandis, foedandis et mutilandis tenere morem solita sit dira illa Celaeno. Nürnberger, Progr. Gymn., Neisse, S. XIII.

Franz Modius.

Der den Philologen sattsam bekannte Gelehrte Franz Modius (Brugensis) weilte eine Zeit lang in Frankfurt a. M., wo er bei den Druckherren Sigm. Feyerabend und Wechel als Korrektor thätig war, 1585 Sept. 22 bis 1587 Ostern. Schon vorher konnte er sich infolge einer Gelddunterstützung „an den fürnehmsten Orten aufhalten und die schönsten Bibliothequen besehen, wie er dann absonderlich zu Fulda sich einige

1) J. Grimm, Reinh. Fuchs. Berlin 1834, S. CLXXXIV seq.; Wackernagel, Kleine Schriften II, 309.

2) J. Grimm, am a. O. S. CXCII.

3) Auch die Übersetzung des obenerwähnten Catalogus: Historia der Zeugen, Frankf. 1513, Bl. CCLIII unter Fabulae Aesopi sagt: Es ist in der Fuldischen und anderen Lybereyen ein alt Exemplar der Fabula Esopi und dergl. mit hüpschen gemäld, in welchen die bäpstliche Prelaten oftermals gut ding getroffen werden u. s. w.

4) Die zu Wolfenbüttel verwahrte Papierhandschrift, 27. 9. Aug. 482 Blätter, 16. Jh., enthält Abschriften, welche für die Magdeb. Centurien s. 9. 11. und 12. bestimmt waren. Die kopierten Briefe s. Bonif. beruhen nicht direkt auf einer Fuldaer Handschr., wie Nürnberger Progr. S. XVI angiebt. N. Archiv XI, 11.

Monate aufgehalten[1]) und daselbst die vortrefflichsten manuscripte gar wohl genützet". Jselins Lexikon 1729.[2])

In seinem zu München, Hof- und Staatsbibliothek, verwahrten Tagebuch trug Modius ein: 26. Sept. veni Fuldam, ubi excussi bibliothecam illam nobilem usque 12. Dec. 1584.

Seine der Herstellung korrekterer lat. Klassiker zugewandte Thätigkeit führte ihn zur Erforschung der Büchersammlungen. Vielleicht bergen diese seine Editionen, zumal in den Vorreden irgend eine Notiz über Fulda.

Modius starb als Canonicus in Aire, nicht weit von S. Omer in Artois im Jahre 1597. Durch ihn scheint der Archidiakon und designierte Bischof von S. Omer

Jacob Pamelius,

geb. 1536, gest. 1587, mit den Bücherschätzen in Fulda bekannt geworden zu sein. Pamelius bereitete nämlich eine Gesamtausgabe des Rabanus Maurus vor, kam aber nicht zur Drucklegung, vielmehr führte Georg Colvenerius, geb. 1564 zu Löwen, Dr. theol., Professor zu Douai, diesen Plan aus und edierte zu Köln bei Hierat die Opera s. Rabani M. 1627 in mehreren Folianten; demgemäfs lautet der Titel:

Opera omnia collecta primum industria Jac. Pamelii, nunc vero in lucem emissa cura Ant. de Henin ac studio et opera G. Colvenerii.

Der Verleger Anton Hierat teilt dem Leser mit: En tibi, lector, opera omnia, quorum pauca adhuc edita, maior pars, postquam hactenus in diversis bibliothecis, Fuldensi maxime, delituisset, iam demum in lucem profertur. In his colligendis R. D. Jacobus Pamelius olim nulli labori ac sumptui pepercit, eo consilio, ut suo studio atque opera in lucem emitteretur. Der Tod hinderte die Drucklegung. Der Bischof Anton Henin von St. Ypern unterhandelte mit den Erben und erhielt die nachgelassenen Manuskripte, quorum recensionem in se suscipit G. Colvenerius, S. Theol. Dr. etc.

Petrus Canisius.

Die Benutzung der Fuldaer Liberei durch den sel. Petrus Canisius dürfte wenig bekannt sein. Er schrieb:

Zwo . . . Historien, aufs vilen alten Scribenten zusammengezogen, jetzunder aber auffs new gebessert und in Druck verfertigt. Die erste von dem . . . S. Beato, . . . die andere von . . . S. Fridolino . . . 1589 (1590) Gedruckt zu Freyburg i. Vchtland durch Abraham Gemperlin.[3]) Die Widmung, Abend Allerheiligen 1589, giebt Näheres über die Gründe dieser Edition an:

1) Ruland, Frz. Modius und dessen Enchiridion in Naumanns Serapeum (1853) XIV, 129; Archiv für Frankf. Gesch. N. F. VII, 55.

2) Aus Adami Vita philosophorum 1615 p. 427 (1705 p. 198): imprimis Fuldensem, illam tota Europa celeberrimam, ubi per aliquot menses antiquissimorum voluminum causa, quae ibi partim exscripsit, partim cum excusis exemplaribus contulit, subsistit.

3) Lütolf, Glaubensboten der Schweiz S. 4.

„Da kann ich nit unvermeldet lassen, dafs in Beschreibung und Aufsführung dieser Histori vonnöthen gewest, umb mehrer Bestettigung der Wahrheit mit Nachsuchung mich etwas zu bemühen. Under andern Mitlen eben hab ich zu diesem Fürnehmen der alten Liberey von Fulda, sonst Mariana genannt, auch gebrauchet, aufs welcher Georgius Wicelius Senior von diesem Beato geschrieben. So half mir auch das . . . Stift S. Ursi zu Solothurn mit seinen alten Büchern."

Ob wir aus diesen Worten auch eine unmittelbare Benutzung oder persönliche Anwesenheit schliefsen dürfen? Für eine Anwesenheit des P. Canisius in Fulda selbst fehlt ein Beleg. Dafs Wicelius für ihn Nachforschungen hielt, ist schwer anzunehmen, da derselbe 1573 starb und Canisius erst mit seinem Übergange in die Schweiz 1580 an ein Leben der Schweizer Heiligen Beat und Fridolin dachte; eher haben die 1571 in Fulda ansässig gewordenen Jesuitenpatres die Vermittlung übernommen.[1])

Die Bezeichnung der Bibliothek als Mariana ist weiter nicht bezeugt und wird auf sich beruhen müssen.

Friedr. Sylburg,

geboren zu Wetter bei Marburg in Hessen, „ein berühmter Criticus und Polyhistor, war in der griechischen, lateinischen und hebräischen Sprache sehr erfahren, brachte viel Zeit zu mit Durchlesung und Verfassung griechischer und lateinischer Scribenten, welche Wechelius und Comelinus druckten. Er starb zu Heidelberg 1596." (Jselins Lexikon.)

„Selten und von hohem Werte" ist seine Sammlung: Historiae Romanae Scriptores latini minores Tom. I et II, Francof. And. Wechelii 1588; Tom. III scriptores graeci minores (gr.-lat.) ib. 1590.[2]) Unter den hier edierten Autoren kommt auch Eutrop vor.

Hartel bemerkt, „Sylburg benutzte zur Eutrop-Edition (1589), wie eine Vergleichung seiner Noten mit meinem Apparat evident darthut, den Fuldensis." Wien. Sitz.-Ber. LXXI, 232; Hartel, Eutrop und Paulus Diac.

In der Vorrede zu dem Sammelwerke: Scriptores graeci minores sagt Sylburg: Latinum . . . exemplar, antiquum sane atque optimae notae, Fuldense collegium nobis suppeditavit, intercedente Balthas. Vigando, viro rei publicae litterariae studiosissimo.[3]) Latinus igitur Codex iste quantum notis attulerit adiumenti, cum editio ipsa docebit

1) Nach Canisii epistolae et acta III, 216. 273 war der erste Rektor P. Peter Loppersum mit Canisius bekannt.

2) Ebert 9839. Siehe unten unter „Gotha".

3) Die erste Kenntnis dieser Fuld. Handschrift verdankte er Frz. Modius: post editiones Schonhovii et Vineti ad codices institutas id annitendum putavi, ut ipse quoque veterem librum manuscriptum alicunde impetrarem, et cum a Francisco Modio antiquorum librorum diligenti scrutatore cognovissem, optimae notae exemplar in Fuldensi bibliotheca superesse, tandem eo per assiduas amicorum intercessiones sum potitus. Ex lectionibus etc.

tum Notae nostrae, Deo volente, prolixius declarabunt. Hoc sane verum est, immortales ei beneficio ab omnibus deberi gratias . . . Francof. kal. iun. 1589.

Zu Ende des Folianten p. 902 seq. folgen diese Noten, in grofser Zahl dem Codex von Fulda entnommen, und durch ein F sofort erkenntlich.

Nicolaus Serarius.

Der Mainzer Jesuit Nic. Serarius, dem wir die erste gedruckte Geschichte der Erzbischöfe von Mainz verdanken, 1604, mufs, wenn nicht Einsicht, so doch genaue Kenntnis von den Bücherschätzen gehabt haben. Er zählt nämlich Joannis, Rer. mog. I, 393 nach Trithemius die Werke des hl. Rabanus Maurus auf und bemerkt jedesmal den Umstand, wenn davon eine Handschrift in der Dombibliothek zu Mainz, Speyer u. s. w. oder in Fulda ihm bekannt war. Die uns interessierenden Stellen folgen hier in Abdruck:

In Judicum MS. in bibl. Fuld. lib. 2.
In Ruth MS. ibid. lib. 1.
In Regum libros ad Hilduinum MS. ibidem (et in bibl. summae aedis Mog.) lib. 4.
In Paralipomenon MS. Fuld. lib. 4.
In Prouerbia Salomonis MS. Fuld. lib. 1.
In Cantica Canticorum MS. Fuld. lib. 1.
In Euangelium Matthaei MS. Fuld. lib. 8.
In Pauli omnes epistolas, quorum quidam MS. Fuldae lib. 23.
De Computo Dialog. lib. MS. Fuld. lib. 1.
Ad Reginaldum Episcop. et vocatur alibi Liber Canonum poenitentialium seu liber de poenitentiis MS. Fuld. lib. 1.
Sermonum innumerabilium paene, seu homiliae in Euangelia et Epistolas MS. in bibl. Spir. et Fuld.

Serarius erweitert dieses Trithemsche Verzeichnis und giebt Nummern, welche sich hie und da in Büchersammlungen finden; soweit sie auch in Fulda sich vorfanden, folgt hier ihre Aufzählung:

De videndo Deum, MS. in Erbachensi[1]) bibl. et Fuld.
De puritate cordis, MS. ibid.
De virtutibus numerorum, MS. Fuld.
De aedificatione dogmatum ecclesiasticorum, MS. Spir. de rebus ecclesiasticis, MS. Fuld.
De arte Grammatica, MS. Pamel. et Fuld.
De officiis Missae, MS. Fuld.
De virtutibus animae, ad Lotharium MS. Fuld.
Excerptus de diuersis auctoribus, MS. Fuld.
Excerpta ex epistola Hieronymi, MS. Fuld.
De sacris ordinibus, MS. Fuld.
De mortalibus peccatis, et eorum satisfactione, MS. Fuld.

1) Eberbach, ord. cist. im Rheingau.

Serarius benutzte aufserdem andere Fuldaer Handschriften, bemerkt aber nie, dafs er selbst die Abschriften vorgenommen.

So kommt er auf die Gehilfen des hl. Bonifatius zu sprechen, und bei Gregorius zitiert er eine längere Stelle über dessen Thätigkeit und Tod, wobei er schliefst: atque haec e MS. Fuldensi, quia nondum, quod quidem norim, typis vulgata, perutilia tamen sunt, non negligere volui. Die ganze Stelle in Serarius-Joannis I, 300. 301.

Die Kenntnis der Fuldaer Manuskripte verdankte Serarius wohl dem Ordensgenossen Christoph Brower, welcher Rektor des Kollegs (1572 gegründet) zu Fulda war und Zugang zur Büchersammlung hatte. Serarius bekennt dies selbst:

Ponam hic, quae mihi anno superiore [1603], pridie ipsius S. Bonifacii. . . ., in quadam charta dabat Fuldensis Collegii nostri Rector Christophorus Browerus.

In ecclesiae Fuldensis sacrario tres reperiuntur, visunturque S. Bonifacii libri, antiquitate et characterum genere venerabiles.[1])

Primus in folio oblongo . . . in quo n. Test. harmonia u. s. w.

Alter martyrii notis et cicatricibus insignis . . . ille semiuncialibus: hic litteris admodum Langobardicis exaratus u. s. w. nebst Angabe der einzelnen Stücke.[2])

Tertius liber est Evangeliorum, angeblich von dem hl. Bonifatius geschrieben.

Christoph Brower S. J.

In Christoph Brower erhielt Fulda seinen ersten eigentlichen Historiker wie Mainz in seinem Nicolaus Serarius, einem Ordensgenossen Browers.

Brower konnte noch einen ansehnlichen Vorrat handschriftlicher Quellen zur Spezialgeschichte Fuldas wie zur Kirchengeschichte überhaupt benutzen, wie ein Blick in seine Arbeiten erkennen läfst, nämlich die Antiquitates Fuldenses, Antw. 1612, (Vorrede Fuldae 1612) und die Sidera illustrium, Mog. 1616, (Vorrede Trier 1616), jene dem Fuldaer Abte Johann Friedrich von Schwalbach, diese dem Mainzer Erzbischof Joh. Schweikard von Cronberg gewidmet.

Einen Teil der von ihm benutzten Handschriften müssen wir als verloren beklagen. Man fand es der Mühe wert, eben diesen Handschriften, welche z. T. genau ad marginem bezeichnet sind, nachzugehen, so Ant. Ruland, welcher den ersten Versuch in dieser Hinsicht machte und im Serapeum 1859 S. 292 niederlegte. In viel ausgiebigerer Weise hat später Harttung die Browerschen Quellen blofsgelegt und unter dem Titel: Geschichtliche Aufzeichnungen aus dem Kloster Fulda, veröffentlicht im 19. Bande der Forschungen zur deutschen Geschichte

1) Es sind die bekannten Codices. Serarius-Joannis I, 347.

2) In den Antiquitates Fuldens. 1612 sagt Brower p. 135, wo der Reliquien und der drei Bonifatius-Codices gedacht ist: Argumenta tractatuum, qui huic libro inscripti, Moguntiacis nostri Serarij inserta sunt.

S. 397—446, auf welche Arbeiten hinzuweisen, hier genügen möge. Einiges möchte ich gleichwohl hervorheben, zumal aus den Sidera.

Vita S. Gregorii Ultrajectensis. Diese in den Sidera an erster Stelle edierte Vita edierte Brower laut Titel: nunc primum ex antiquis membranis ecclesiae Fuldensis.

Serarius bemerkt I, 286: est manuscriptus Fuldae codex, in quo S. Ludgerus literis consignavit vitam magistri sui S. Gregorii . . . Ex eo mihi fragmentum est, quo ostenditur etc.

Vita S. Ludgeri primi episcopi Mimigarnafordensis sev Monasteriensis vt nvnqvam antea integre ex Fuldensi Bibliotheca edita.

Vita S. Sturmj primi abbatis Fuldensis; sie ist zwar ediert ex luculento MS. codice Bambergensi, aber in den Antiquitates p. 191 S. Sturmis Abbatis . . . acta ex Breuiario maioris Ecclesiae MS. heifst es am Schlusse: verum ei multo maxima gratia habenda foret, qui genuinam ipsam vitam, vt a maioribus descripta, vindicaret. Eam certe ante hosce annos in bibliotheca maioris ecclesiae superfuisse, titulus et ordo docent, vbi numerus XXXIII. VITAE STORMIS ABB. adscribitur.

Vita Aegil abbatis Fuldensis a Candido monacho ad Modestum edita prosa et versibus ex MS. codice vetustissimo bibliothecae Fuldanae.[1]) Aegil, der zweite Abt 817—822.

Brun, mit dem anderen Namen Candidus, hatte diese Vita geschrieben, Reccheo,[2]) mit dem anderen Namen Modestus, hatte Zeichnungen dazu geliefert, welche Brower in stark modernisierten Stichen wiedergab in den Antiquitates p. 90. 168. 170.[3])

In den Antiquitates begegnen wir folgenden Manuskripten:

Liber Hrabani de reliquiis sanctorum. Vita Rabani abb. Edita a Rudolpho presbytero. Seite 223 der Antiquitates, und zwar laut Marginalnotiz: Ex MS. Ecclesiae Fuld. gemino titulo.

Diese sog. Vita Rabani ist nichts anderes als eine Geschichte der unter Raban nach Fulda verbrachten Reliquien, weshalb Waitz sie Miracula sanctorum in Fuld. eccl. translatorum benannte.[4]) Potthast S. 1540.

Eine reich fliefsende Quelle findet sich in Liber IV. Antiquitatum, nämlich die Chronographia abbatum ecclesiae Fuldensis, = Acta abbatum fuld. in Potthast S. 5.[5])

1) Antiqq. p. 24: MS. vita Aegilis; p. 169: in perantiquo membraneo codice; p. 275: Candidus MS. Neues Archiv IV, 259.

2) Starb 810 nach den Annal. necrol. Fuld.

3) Danach Schannat, Hist. Fuld. I, 18. 19. 93; Eckhart, Francia orient. I, 640, neuerdings Schlosser im Jahrbuch der Kunstsammlungen des Kaiserhauses Bd. XIII; Ada-Handschrift S. 106 Note 2. — Die Mon. Germ. hist. XV, 222 geben Eigils Leben, jedoch ohne handschriftliche Hilfsmittel; die Redaktion hätte Reccheos Bilder wiedergeben können.

4) Im 15. Bande der Mon. Germ. hist. Browers Manuskript war nicht vollständig, denn der Schlufs p. 251 endigt mit . . . und der Randbemerkung: . . . Desiderata nonnulla in MS. expleat velim, qui potest.

5) Schannat, Cod. prob. p. 15.

Diese Abtsgeschichte stellte Brower aus Handschriften[1]) und Drucken zusammen, wie er am Rande angiebt: Acta MS. et edita, Candidus, Marianus Scotus, Sigebert. Chronic. etc.

Liber gestorum venerabilis Patris ac Domini Henrici de Hoenberg († 1353).

Brower konnte in den Antiquitates p. 319 seq. diese beachtenswerte Vita des Abtes Heinrich von Hohenburg (1315—53) benutzen; sie diente besonders zur Geschichte der Streitigkeiten, in welche der genannte Abt mit den benachbarten Grafen und Herren verwickelt war. Am Rande steht: MS. extat in Ecclesia Fuldensi inscript. Lib. gestorum venerab. P. ac D. Henrici de Hoenberg. Schannat im Codex probationum p. 234 seq. giebt Anonymi Vita Henrici hujus nominis VI. Abbatis Fuldensis und zwar laut Randnotiz Ex Cod. M. S. Schannat mufs diese Vita noch gekannt haben.[2])

Im Jahre 1603 gab Brower die Carmina Venantii Fortunati bei B. Lipp in Mainz heraus und zwar nach Manuskripten von Trier, Cues, St. Gallen und Sigeberg (p. 25).

Am Ende des Buches gab er anhangsweise quatuor monumenta, ne perirent, nämlich: 1. Versus B. Damasi papae descripti ex eo libro, quem gloriosus martyr S. Bonifacius . . . circumtulit (es ist die Evangelienharmonie) und zwar ex sacrario Ecclesiae Fuldensis. 2. Versus Flacci magistri qui alio nomine Albinus dicitur, in locum vbi Scriptores sedent (Schreibstube) und zwar ex bibliotheca Ecclesiae Fuldensis.[3])

Hic sedeant sacrae scribentes famina legis,
Nec non sanctorum dicta sacrata patrum.
etc.

Es sind dieselben Verse, welche Schannat, Hist. Fuld. I, 65[4]) ohne Angabe des Verfassers und Delisle, Cabinet des manuscrits II, 211 als Verse Alcuins reproduzierte.[5])

Von dieser Venantiusausgabe erschien eine vermehrte und verbesserte Ausgabe 1617; Brower fügte derselben anhangsweise eine Sammlung von Gedichten Rabans bei. Dieselben entnahm er ausweislich einer Nachricht an den Leser ex probato et pervetusto MS., cuius tamen possessor latere voluit, als liber membranaceus sed male exceptus bezeichnet.

Doch hat Brower den verborgen bleiben wollenden Besitzer selbst verraten, denn in den Annales Trevirenses I, 415 bezeichnet er diese

1) Darunter wird zweimal zitiert Chronic. MS. Francosax. (p. 289) — MS. Franc. Sax. ad an. MXXIV (p. 290); ferner MS. Catalog. Abbat. (p. 291).

2) Lorenz, Geschichtsquellen[2] I, 131 Note 4 (ungenau); die Vita steht Cod. prob. p. 234.

3) Auch 1612 in den Antiqq. p 46 ediert; N. Archiv IV, 135.

4) Schannat liest im zweitletzten Verse iam scribere, während Brower nunc hat; liberos bei Schannat ist ein offenbarer Fehler.

5) Poëtae latini aevi carol. ed. Dümmler I, 320.

Handschrift deutlicher als ex vetusto poematum Rhabani codice bibliothecae Fuldensis mit der Überschrift:

Versus Hrabani de diversis XIV ord. XIX.

Von diesem verstümmelten Codex hat sich jedoch ein Stück erhalten in dem Codex 266 des Klosters Einsiedeln, woselbst Blatt 207 bis 224 Gedichte Rabans von etwas jüngerer Hand in sehr kleiner und zierlicher Schrift stehen.[1])

Johann Pistorius.

Johann Pistorius, geb. zu Nidda in Oberhessen 1544, bekannt durch seine Herausgabe der Scriptores rerum Germanicarum, gest. 1608 zu Freiburg i. B., widmete[2]) den 3. Band dieser Scriptores dem Abte Johann Friedrich von Fulda (1606—22), denn dieser Band brachte laut Titel zum Abdrucke Tres antiquitatum Fuldensium div desiderati libri p. 487—654. Diese Antiquitäten sind jedoch nichts anderes als Schenkungsurkunden des Klosters. Doch über die Urkunden selbst, das Archiv oder die Bibliothek verliert Pistorius kaum ein Wort. Dagegen verdient eine Stelle der Dedicationsepistel Beachtung: kein Mann verdiene diese Widmung mehr als der Fürst von Fulda, denn gerade die Antiquitates Fuld. gehören dir, sind dein Buch liber tuus monasteriique et principatus tui proprius, quem ante annos quinquaginta ab haeretico (praedicante historico)[3]) surreptum, ego in magni Germaniae Comitis (Joh. Georg. Zolleranus, filius Eitel Friderici) Bibliotheca sepultum reperi statimque reddendum in locum, unde detractus fuit et in cujus rem et usum pertinet, sensi . . . Erat olim haereticis direptioni et praedae Fuldensis monasterii tui amplissima veterumque librorum ad miraculum plenissima Bibliotheca: equestris unius viri culpa, qui existimatione apud Abbatem florebat. Is vero, qui hunc librum authoritate Caesaris, a quo literas habuit, ad utendum cum aliis multis sumpserat, postea variis procellis circumjactatus et morte oppressus, retinuit: et ut ad crapulam projectus erat, cum multos in diversoriis oppignerasset, qui postea perierunt, illum eundem et paucos alios Comiti reliquit: in cuius carcere, a nemine animadversi, eousque delituerunt.[4]) Hier die erste Nachricht über Verschleppung von Handschriften.

Hier will ich einschalten, dafs die seltene Schrift Caelius Servilius, Iter Fuldense Petri Aloysii Carafae epi Tricar. atque Apostolici

1) Neues Archiv IV, 288. 289; Poetae latini II, 158: Codicis Fuld. (F.) a Browero adhibiti pars prior in monasterio Heremi (Einsiedeln) Helvetico in libro, cui inscribitur 266. [s. X.]

2) Die Dedicationsepistel ist datiert: Friburgo Calendis Augusti anno 1607 und unterzeichnet: J. Pistorius D. Ser. Dom. Nostri praelatus domesticus. Der Druck des 3. Bandes erfolgte 1731 zu Regensburg.

3) Hiermit will Pistorius den bekannten M. Flacius Illyricus kennzeichnen.

4) Die Stelle (von Kindlinger übersehen) hat auch Dronke, Traditt. et Antiqq. p. X.

Nuncij, in quo periocha historiae, visitatio et reformatio . . . abbatiae S. Saluatoris ciuitatis Fuldensis continetur, Leodii 1627, 87 pagg. 4, die Bibliothek mit keinem Worte berührt.[1])

Godfrid Wilh. Leibniz.

Leibniz edierte 1711[2]) in dem dritten Bande der Scriptores rerum Brunsvicarum p. 761 excerptweise ein Fuldaer Nekrolog, das wir heute Annales necrologici Fuldenses (779—1065) nennen. Zu dieser Publikation bemerkt er in der Introductio in Tomum III p. 31 No. 42: codicem cum aliis communicari jussit Reverendiss. et Celsiss. Princeps Adalbertus abbas, qui nunc Fuldam cum regione subjecta sapienter moderatur. Ejusque judicio debemus, ut complura, quae a majoribus inconsulte suppressa, ne Browero quidem, loci Historico, communicata erant, publicis usibus inservire possent. In codice eodem in unum consuta sunt diversa exempla ejusdem Necrologii, sed non integra.

Diese Totenannalen[3]) liegen nun in vollständiger Ausgabe vor in Pertz, Monumenta XIII, 165—215 und zwar aus der Vaticanischen Handschrift Ottobonian. no. 2531, welche das Kloster Fulda Benedict XIV. zum Geschenk gemacht hatte, und aus der Handschrift in der Landesbibliothek zu Fulda B 1, früher no. 34 (III, E. 2), welche aus 32 Blättern besteht und dem 10. Jahrhundert angehört.[4])

Demnach war zur Zeit des Abts Adalbert diese Handschrift dem Kloster nicht entfremdet, weil sie vielleicht nicht zur eigentlichen Bibliothek gehörig in anderen Räumen lag.

Joh. Friedr. Schannat.

Schannats (gest. 1739) Verdienste um die Vergangenheit Fuldas[5]) als bekannt vorausgesetzt, genüge hier ein Hinweis auf die Vindemiae literariae, Collectio I (1723), woselbst schon der Titel ankündigt: Vetus Dipticum Fuldense sowie Conspectus trium vetustissimorum codicum ex illis quos in ipso martyrii campo, ubi S. Bonifacius aepus cum sociis gloriose occubuit, manus fidelium recollegerunt ac in sacrarium fuldense deportaverunt cum Fig. Aeneis.

1) Exemplar der Schrift im Seminar zu Fulda und zu Montjardin in Belgien (Bibliographie Liégeoise), auch in Frankf. a. M. (Stadtb.).

2) Leibniz starb plötzlich zu Hannover 14. Nov. 1716. „Kamen alle demselben gelichenen Handschriften wieder nach Fulda zurück?" fragt Roth, Kleine Beitr. II, 96. — In der kgl. Bibl. zu Hannover: Traditt. Fuld. zwei Abschriften s. XVIII, Chartular. Fuld. s. XVIII zwei Bände, nach Archiv VIII, 646.

3) Potthast S. 81 und 819 hält das Diptychon und die Necrologia Fuld. nicht auseinander. Über die Fuldaer Totenbücher, die Handschriften und Drucke s. Roth, Kleine Beitr. II, 86.

4) Dronke p. XV. Über den Cod. Ottob. vgl. Greith, Spicil. Vatic. 17.

5) Kirchenlex. X, 1760; Allg. dtsche. Biographie; Hessenland vom 12. Juli 1890; Kopien einiger Briefe Schannats an Peter Pez 1721 in Hannover, Kgl. Bibl. 1920 (5 Bogen Folio).

Zu der Vorbemerkung S. 218 hat in sein Exemplar (Mainz, Stadtbibl.) Bodmann mit Bleistift beigeschrieben anschliefsend an die Schannatschen Worte: ne libri forte aliquando pereant, „quod factum est A. 1803 suppresso penitus et extincto Monasterio Fuldensi per principem Auriacum [Oranien], terrae fuldensis dominum, sub quo et sub Gallis[1]) ejecto illo principe, rem fuldensem gubernantibus, Bibliotheca dispersa est. Bn.“

Martin Gerbert.

Der berühmte Abt Gerbert von St. Blasien kannte aus Schannats Vindemiae p. 218 die Fuldaer Handschrift mit der Evangelienharmonie aus dem 6. Jahrhundert. Für seine 1777 erschienenen Monumenta veteris liturgiae alemannicae erbat er sich und erhielt von dem Fürstabt Heinrich die beglaubigte Abschrift des Lectionarium seu Tabula antiquarum lectionum B. Pauli apost. ad missas. Ex codice Fuldensi S. Bonif. Sec. VI:[2]) die Abschrift steht in Gerberts Monumenta II, 409 bis 416; auf diese Handschrift war bereits hingewiesen in Gerbert, Vetus lit. alem. I, 124 (= disquis. II c. II) 1776.

Diesen Abschnitt möge ein Bericht Gerckens über seinen Besuch in Fulda schliefsen.

Phil. Wilh. Gercken.

Gercken, der seit 1776 zu Frankfurt a. M. wohnte, und dessen Reisen in die Jahre 1779—1783 fallen, besuchte Fulda und giebt in Reisen II, 370 an, wie folgt:

In einem neuen von dem Kloster abgesonderten Gebäude . . . ist rechter Hand die Bibliothek in sehr guter Ordnung in einem langen hohen Saal befindlich. Sie enthält eine grofse Anzahl Bücher und die wichtigsten Werke, welches um so mehr zu verwundern als sie eigentlich erstlich recht seit 4 Jahren errichtet ist, indem sie vorher von gar keiner Bedeutung war. Von den vormals hier befindlichen sehr wichtigen Codicibus Mstis ist wenig mehr übrig. Im Bauernkrieg, in dem 30jährigen Krieg, und selbst durch die Güte und Willfährigkeit der Äbte in Kommunizierung derselben, sind viele verloren gegangen. Sichardius und Pistorius haben verschiedene alte Geschichtsschreiber von hiesigen alten Handschriften ediert, die zusammen nicht mehr existieren, wie mich der Herr Bibliothekar versichert hat. Man wundert sich freilich, dafs in einem so uralten berühmten Stifte so wenig davon übrig ist. Von den noch vorhandenen habe ich folgende bemerkt:

1) Hierzu nehme man, was v. Arnoldi, Geh. Rat zu Dillenburg an den Sekretär der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde 3. Dez. 1820 schreibt: „auch die neuere französische Zeit ist der Fuld. Bibliothek, wie ich vernommen, sehr ungünstig gewesen. Ein Freund erzählte mir einst, dafs er Manuskripte und alte Drucke mit dem Fuld. Bibliothekzeichen bei einem Frankfurtschen Antiquar gesehen habe. Manches mag auch nach Frankreich gewandert sein.“ Archiv III, 186.

2) Damit ist die noch in Fulda erhaltene Handschrift gemeint.

1. Codex N. T. mbr. in länglichtem Quart, mit Uncialbuchstaben durchaus geschrieben. Er hat einen uralten Band mit etlichen messingenen Hacken und Spangen, woran man ihn getragen hat. Oben und unten, wo sonsten die Buchbinder die Bogen, mit Seide oder Zwirn geflochten, zu einem Zierrat zusammenheften, ist hier feiner Silberdraht gebraucht. Der hl. Bonifacius soll ihn mit aus England hierher gebracht haben, und im 6. Jh. soll er geschrieben seyn . . .
2. Codex IV. Euangelistarum a S. Bonif. propria manu scriptarum literis minusculis Merouingicis, in kl. 8. Cod. A. 874 monasterio redditus.
3. Cod. mbr. contin: Explicationem questionum theologicarum. Er ist mit Merowingischer Minuskel im 8. Jh. geschrieben in länglich Quart.
4. Regulae Monachorum O. S. B. Cod. mbr. s. IX. 8.
5. Liber mortualis fratrum. Cod. mbr. s. X. f.
6. Cod. Legum mbr. s. XIV: Jura imperialia pertinentia ad oppidum Fulde et sunt scripta per manum Friderici cathedralis de Orba 1372. Die Gesetze sind z. T. in altdeutsche Reime übersetzt.
7. Ein Necrologium s. XV. f.
8. Ein Lehnregister aller Vasallen des Fuldischen Lehnhofes 1494.
9. Ein medizinisches Traktat von dem Juden Maimonides s. XII. f. Dazu: etliche türkische Handschriften — einige Originalbriefe von Luther, Melanchthon u. s. w.

Die noch vorhandenen Fuldaer Handschriften
(alphabetisch nach Orten).[1])

Bamberg, Kgl. Bibliothek: A. II, 52, Pergament des 10. bis 11. Jahrhunderts, ein Gregorianisches Sakramentar, 225 Blätter zählend.[2])

1) In einem Antiquariatskatalog von Gilhofer und Ranschburg, Wien, S. 39 No. 335, Kalligraphie des VI. bis XVII. Jahrhunderts in genauen Nachbildungen aus Handschriften der Landesbibliothek in Fulda von Ed. v. Schlereth. In 18 Tafeln Folio. In Aquarell ausgeführte Original-Handzeichnungen.

Es sind Nachbildungen der charakteristischsten Handschriften in naturtreuem Kolorit, besonders künstlerisch ist die Ausführung der farbenprächtigen Initial-Alphabete. Wo jetzt diese zu 60 fl. angesetzte Arbeit sich befinden mag?

2) Der St Bonifatiustag mit Vigil und Octav weist nach Fulda hin. Die Handschrift kam aus der Bamb. Dombibliothek in die kgl. Bibliothek. — „Von Fulda aus beeinflufste Handschriften der Sakramentarien kann man daran erkennen, dafs in dem Kanongebet Communicantes der Name des hl. Bonifatius, teils mit teils ohne seine Gefährten, am Schlusse der Martyrerreihe eingeschoben ist, wie im Gebiete mailändischen Einflusses der hl. Ambrosius unter den Confessores.“ Ebner, Quellen z. Gesch. des Missale rom. 1896 S. 408. 428.

„Zahlreiche Merkmale in dem Bilderschmuck weisen auf die Fuldaer Schule hin; eng verwandt ist der Codex mit einem der wichtigsten deutschen Sakramentarien, dem Cod. theol. 231 der Göttinger Universitätsbibliothek. Beide Handschriften sind jedoch ikonographisch vielleicht unter Trierer Einflüssen entstanden. Die Miniaturen, von denen oft zwei zusammengehörige über einander stehen, haben blauen oder grünen Grund und sind manchmal zu beiden Seiten von bunten Säulen begrenzt, aufserdem ebenso wie die ganzseitigen mit Goldschrift auf Purpur geschriebenen Orationen mit bunten ornamentierten Rahmen umgeben u. s. w.“ So Leitschuh im Katalog der Handschriften der kgl. Bibl. zu Bamberg 1898, I, 135 mit der reichen Litteratur über diese wichtige Handschrift.

Basel, Öffentliche (Universitäts-) Bibliothek. Dank der Nachforschung des Herrn Professor Dr. Paul von Winterfeld in Berlin wissen wir, dafs Basel eine kleine Anzahl Fuldaer Handschriften besitzt, welche schon durch ihre angelsächsisch-fränkische Schrift ihr hohes Alter (9. Jahrhundert) bekunden. Den genannten Gelehrten führten Studien de Germanici codicibus, d. i. der astronomischen Schrift des Germanicus Cäsar[1]) auf den Baseler Codex A. N. IV, 18 des 9. Jahrhunderts, der ein Fuldaer ist; er kam 1823 aus der Sammlung des Remigius Fäsch, Juriskonsult, gest. 1666 zu Basel, mit einigen anderen in die Baseler Bibliothek.

In der Festschrift zu Joh. Vahlens siebenzigstem Geburtstag, Berlin 1900, behandelt Herr v. Winterfeld[2]) diesen Codex S. 393. Dankenswerterweise erhalten wir S. 402 einen Abschnitt

De R. Faeschii codicibus fuldensibus.

Ich gebe summarisch diese Fuldaer nach der hier gegebenen Beschreibung wieder.[3])

1. Codex Basileensis F f III 15[a] saxonicus: Isidor., de ordine creaturarum id est rotarum VIII or. 7.
2. Cod. Basil. F f III 15[b] saxonicus: Liber de ordine creaturarum, aufserdem vita s. Antigoni et Eufraxiae et Euaxis. XXIIII or. IX.
3. Cod. Bas. F f III 15[c] saxonicus: S. Isidor., de sinonimis. VIII or. IX s.
4. Cod. Bas. F f III 15[d] scotticus: S. Isidor., de vitiis. VIII or. IX k.

1) Germ. Cäsar und Rufus Festus Avienus haben den Aratos (astron. Lehrbuch) v. Soli in Cilicien, geb. um 270 vor Chr., in lat. Verse übertragen.

2) Herr Prof. Dr. Paul v. Winterfeld machte mich durch Übersendung obiger Teilarbeit mit den Fuld. Codices in Basel bekannt, wofür ich ihm hier schuldigen Dank zolle.

3) Der Verf. hat die alten Signaturen als Führer zum Auffinden der Fuldaer Codices ins Auge gefafst und benutzt. Schon Gottlieb S. 310 ff. hat auf die alten Signaturen hingewiesen und an interessanten Beispielen gezeigt, wie sie (im allgemeinen) geeignet seien, die Provenienz festzustellen.

5. Cod. Bas. F f III 15[e] saxonice et francice scriptus: Rabanus M. de officio misse;[1]) liber de conflictu vitiorum atque virtutum und anderes.
6. Cod. Bas. F f III 15[f]: S. Isid., De ord. creat. VIII. or. 6 h.[2])
7. Cod. Bas. F f III 15[g]: S. Isid., De summo incommutabili deo. VIII. ord. 3.
8. Cod. Bas. F f III 15[l] saxonicus: S. Isid., liber differentiarum. VIII. or. 8 Q.
9. Cod. Bas. O IV 17 saxonicus: Apologia Sedulii rhet. Ferner Vita s. Eulalie virg. etc.: Sulpicius Severus, Dialogus III. Halm 159.
10. Fragmentum Basileense (saec. XI) Calendarii (Bruchstücke und Nachbildungen von Handschriften, Handschr.-Malereien II, 59).[3])

„Remigius Fäsch (Fesch), J. U. D. und Professor, er war . . . ein sonderbarer Liebhaber der Antiquitäten, unterhielte derowegen mit ausländischen Gelehrten einen weitläufigen Briefwechsel und sammelte von allerhand curieusen und raren Stücken eine solche Menge zusammen, dafs er damit ein gantzes Cabinet angefüllet, welches unter dem Namen der Feschischen Rumpelkammer noch bifs auf den heutigen Tag bekandt ist.“ So Iselin's Lexikon, Basel 1729.

Hiermit ist uns wieder ein Fingerzeichen gegeben, in welcher Weise im Laufe des 17. Jahrhunderts die Verschleppung der Bücherschätze Fuldas vor sich ging. Fesch's Hauptsammelzeit — er starb 72jährig — fällt in die Zeit des grofsen Krieges, in welchem so viele Schätze Deutschlands ihre Heimat verliefsen. Die näheren Umstände der Erwerbung dieses Codices durch Fäsch lassen sich kaum angeben.

Carlsruhe, Cod. Durlach. 94, aus dem 10. und 11. Jahrhundert, mit einer Bonifatiusbriefsammlung. Am Ausgange des 11. Jahrhunderts befand sich die Handschrift im Kloster Hirschau.

Nürnberger, Zur handschriftlichen Überlieferung der Werke (hier der Briefe) des hl. Bonifatius macht es wahrscheinlich, dafs die Handschrift von Fulda stammt wie die Wiener.[4])

Cassel, Landesbibliothek. Zu demjenigen, was 1879 die Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde, N. F. Band VIII S. 163 folg. nach Grein und 1892 Scherer im XVII. Bd. derselben Zeitschrift über die Fuldaer Codices zu Cassel mitteilt, sei über die zwei wichtigsten Handschriften Folgendes bemerkt:

1) Zwei deutsche Interlinearglossen. Steinmeyer und Sievers, Althochdeutsche Glossen IV, 382.

2) Die Handschriften 15[a] und 15[f] hat G. Becker in der Ausgabe von Isid. de nat. rer. Berol. 1857 benutzt; prologomena p. XXV.

3) K. Hahn, Verzeichnis der älteren Handschriften lateinischer Kirchenväter in den Bibliotheken der Schweiz (Wien. Sitz.-Ber. philos.-hist. Cl. I, 107) kennt die Baseler Handschriften mit der Signatur F f III[a—g], ferner O IV 17, ohne jedoch auf ihre Provenienz einzugehen.

4) Programm des kgl. kath. Gymnas., Neisse 1883, S. VIII.

Cod. theol. 4° 24 aus dem 9. Jahrhundert; 60 Blätter. (Blatt 13ᵇ bis 15ᵃ. Exhortatio ad plebem christianam, woran sich schliefsen die Glossae cassellanae (fuldenses).

R. v. Raumer, Einwirkung des Christentums auf die althochdeutsche Sprache (1845) S. 65 findet in dieser Exhortatio eine Anrede an die Neophyten, nämlich Mahnung, das Vater unser und den Glauben zu lernen mit eindringlichen Worten über den hohen Wert dieser beiden Hauptstücke . . . Erhalten hat sich dieses merkwürdige Stück in zwei Handschriften: 1. im Cod. Frising. B. I, 1 aus dem Anfang des 9. Jahrhunderts und 2. im Cod. Fuldens. zu Cassel, gleichfalls aus dem 9. Jahrhundert, ob aus Bayern?

K. Roth, Örtlichkeiten des Bistums Freising, 3. Drittel (München 1857) S. XXIII sagt bezüglich der darin enthaltenen Glossen:[1]) „Diese Handschrift kam allerdings nicht aus Baiern nach Fulda, sondern ward im Benedictinerkloster zu Fulda geschrieben . . . Die neurömischen Wörter des darin enthaltenen Wörterbuches schrieb zuerst ein Mönch [Servat Lupus, nachmals Abt v. Ferrieres?] . . ., diesen Wörtern fügte sodann ein dortiger Mönch, Baier von Geburt, die deutsche Übersetzung bei; hierauf ward das Ganze in obige Handschrift übertragen."

Cod. theol. 54, im 8. bis 9. Jahrhundert von zwei gleich alten Händen in Fulda geschrieben, Bl 1ᵃ und 76ᵇ: Hildebrandslied, worüber jedes Kompendium der Litteraturgeschichte handelt.[2])

Der Codex hat die alte Signatur liber sapientiae xxxvii ord. 10.

Cod theol. 65 in folio. Hegesippus de bello judaico.[3])

C. Fr. Weber und J. Cäsar haben 1864 zu Marburg eine Ausgabe (aus Universitätsprogrammen 1857—63) veranstaltet: Hegesippus qui dicitur sive Egesippus de bello Iudaico ope codicis Cassellani recognitus.[4])

Cäsar bemerkt S. 401: esse hunc codicem ex eorum numero, qui ex antiquissima et clarissima bibliotheca Fuldensi saeculo XVII. Cassellas asportati sunt, iam certissimum est ex indice in externa ligatura in-

---

1) Zu den Glossen bemerkt v. Raumer S. 167: Achtes Jahrhundert; stammt aus Bayern; das Latein schon übergehend in romanische Formen. Gedruckt in Eccard, Francia orient. I, 853—863. Als ältestes Litteraturdenkmal behandelt in Müllenhoff und Scherer I, 200 und II, 323. Andere Litteraturangaben in Steinmeyer und Sievers, Althochdeutsche Glossen IV, 411. 412.

2) Müllenhoff und Scherer I, 2 und II, 8—30; Grofs, Über den Hildebrands-Codex in Zeitschr. f. hess. Gesch. 1879 S. 143.

3) Hegesippus, mifsverstanden aus Ἰώσηπος, Iosippus, Egesippus ist kein anderer als Flavius Iosephus de bello judaico in lateinischer Übersetzung. Dieselbe mufs nach äufseren und inneren Gründen aus der Zeit des hl. Ambrosius stammen, ob sie gar eine Jugendarbeit dieses Heiligen sei, mufs noch als offene Frage betrachtet werden.

4) Centralbl. f. Bibliothekswesen III, 19. 35.

scripto, cuius rationes ei cum ceteris ex eodem loco oriundis communes sunt.[1])

Die Handschrift hat die Fuldaer Aufschrift: Historia Josephi antiquitatum libri v. xxvi. or. 8.[2])

Mss. Philol. 4° 1, Donatus-Handschrift mit der Signatur XXXIX.[3]) merkwürdig durch die an ihrem Ende befindliche Epistola Brunonis[4]) ad Henricum II regem. Nach Giesebrecht, Kaiserzeit II, 700 der 5. Auflage fand Pertz den Brief in diesem dem 11. Jahrhundert angehörigen Donat. Die erste Ausgabe nach einer späteren Kopie der Handschrift (jetzt in der Hamburger Stadtbibliothek) verdanken wir Hilferding in der Zeitschrift Russkaja besedan 1b. S. 1 (Moskau 1856). Bielowski hat in den Monumenta Poloniae historica 1, 223 den Brief aus dem Originale abgedruckt und dazu ein Facsimile gegeben; Giesebrecht an obiger Stelle druckt den Brief gleichfalls ab.

Mss. Philol. 4° 3, aus dem 12., vielleicht schon aus dem 11. Jahrhundert. Cicero de inventione, Boethius de differentiis und de divisione. Der Einband stimmt vollkommen mit den übrigen Fuldaer Handschriften, z. B. mit dem das Hildebrandslied enthaltenden Codex überein.[5])

Auf dem Deckel ein Pergamentstreifen (bei der Neukatalogisierung im 16. Jahrhundert aufgeklebt) mit den Worten: liber artis rhetorice Tullii Ciceronis, darunter auf dem Deckel selbst: XXXVII ordo.

Cicero-Fragmente.

Im Jahre 1881 fand Eduard Lohmeyer, Praktikant an der ständischen Landesbibliothek zu Cassel, zwei Streifen einer Pergamenthandschrift des Cicero eingeklebt in die Innenseiten eines Wiegendruckes (Ius. can. fol. 90), nämlich Lectura Francisci de Zabarellis super Clementinis. Turin 1492.

Die schönen Schriftzüge des Codex (Cicero de officiis) gehören der ausgebildeten Minuskel des 13. Jahrhunderts an; die breiten Zeilenabstände sind häufig zu Interlinearglossen benutzt, ebenso finden sich Marginalnotizen in kleinerer Schrift zu beiden Seiten, meistens auch aus dem 13. Jahrhundert.

Wie der Zabarelli mit diesen Cicero-Bruchstücken in die 1580 gegründete Bibliothek zu Cassel kam, und ob aus Fulda, liefs sich nicht ermitteln.[6])

1) Grofs S. 160 des 8. Bandes der Zeitschr. f. hess. Gesch., Kassel 1879, N. F.

2) J. Cäsar spricht sich pag. 401 not. 14 seiner Ausgabe dahin aus, dafs der 20. März 1632 (nach der Aufzeichnung des Gangolf Hartung) der Tag der Überführung der Codices nach Cassel sei.

3) Dunker im Rhein. Museum für Philol. N. F. (1881) XXXVI, 155.

4) Bruno Querfurtensis (vita s. Brunonis † 1009, Potthast S. 1225) monachus s. Alexi Romae, aepi paganorum. Potthast S. 174.

5) Dunker a. a. O. S. 154.

6) Dunker im Rheinisch. Mus. a. a. O.

Astr. fol. 2, aus dem 9. Jahrhundert, 84 Blätter, mit Ostertafeln und annalistischen Notaten, Blatt 1—8;[1] Bedas Computus und De temporum ratione aus dem 10. Jahrhundert;[2] an einigen Stellen deutsche Glossen, welche Grimm 1826 kennen lernte.

Frankfurt a. M., Stadtbibliothek. Cod. s. Barth. LXIII. mit der Willibaldschen und Othlonschen Bonifatiusbiographie, sowie eine Descriptio thesauri majoris ecclesiae Fuldensis, Verzeichnis von Reliquien und Indulgenzen. Die Handschrift, 1434 geschrieben, kaufte 1550 der Bartholomäus-Stiftsdechant Joh. Latomus, gest. 8. Aug. 1598; Serarius benutzte sie zu seiner Epistolae-Ausgabe 1605. Man kann annehmen, dafs die Handschrift aus Fulda stammt.[3]

Fulda, Landesbibliothek, schön geschriebene Fragmente einer Versio antehieronymiana des alten Testamentes, aus dem 6. Jahrhundert; Uncialschrift, ungetrennte Worte; 3 Kolumnen auf der Seite, jede zu 23 Zeilen.

Ernst Ranke entdeckte 1856 diese Stücke — 4 Blätter — in der handschriftlichen Bibel Cod. A. 13 der bibliotheca olim abbatialis nunc electoralis Fuldae. Die Fragmente betreffen die Propheten Osee VII—IX, Amos VIII—IX und Michäas II—III.

Ranke veröffentlichte den Fund: Fragmenta versionis latinae Antehieronymianae Prophetarum Hoseae, Amosi et Michae. E codice Fuldensi eruit, atque adnotationibus criticis instruxit Ernest. Ranke. Accedit tabula lapidi incisa. Marburgi 1856. 4°. 52 Seiten.

A. Ruland hat in der Tübinger Quartalschrift (1857) XXXIX, 400—421 eine ausführliche Anzeige gegeben; er findet in der ganzen äufseren Beschaffenheit der Fragmente den sicheren Beleg für Italien als Heimat der Handschrift.[4]

Es ist übrigens nicht ausgeschlossen, dafs Cod. A. 13 aus Weingarten stammt, vielleicht vorher in Fulda war; zur Sicherheit wollte ich ihn nicht übergehen.

Fulda. Die dem Dome gehörigen drei sog. Bonifatiushandschriften befinden sich gegenwärtig auf der Landesbibliothek zur Ansicht der Interessenten. Sie haben früher wie jetzt eingehende Würdigung gefunden.

Neuerdings führt sie an Walther Schultze im Centralblatt für Bibliothekswesen 1889: Die Bedeutung der iro-schottischen Mönche

---

1) Mon. Germ. hist. SS. II, 237; III, 116.

2) Steinmeyer und Sievers IV, 410.

3) Archiv der Gesellschaft II, 197; Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. 301.

4) Der Meinung Ranke's, dafs die Fragmente der Teil einer ganzen Bibel seien, tritt Ruland entgegen mit der Bemerkung, es lasse sich nicht erweisen, dafs vor dem 9. Jahrhundert je eine ganze Bibel geschrieben worden wäre, was er dann weiter plausibel macht.

für die Erhaltung und Fortpflanzung der mittelalterlichen Wissenschaft mit besonderer Rücksicht auf die noch vorhandenen [117] irischen Handschriften in den Bibliotheken des Kontinents S. 289.[1])

Aufserdem sei dreier anderer Codices in Fulda gedacht.

Cod. D. 3. Regula s. Benedicti. In der von Pater Edmund Schmidt[2]) unter Benutzung von Handschriften aus Tegernsee, Mondsee, Freisingen, Füfsen u. s. w. edierten Regula sancti patris Benedicti. Iuxta antiquissimos codices correcta. Ratisb. 1880 ist laut Prolegomena p. XII der Cod. Fuld. Bibl. D. 3 saeculi IX. verwendet.[3])

Cod. D. 28. Nach Schmidt hat L. Traube, Textgeschichte der Regula sancti Benedicti 1898 von neuem die durch ganz Europa zerstreuten Handschriften der Ordensregel St. Benedicti kritisch behandelt,[4]) darunter S. 668 die „Handschrift Fulda D. 28 saec. XIV.“, welche aus dem Marienkloster auf dem Bischofsberg (Frauenberg) stammt sowie die ältere D. 3 aus dem 9. Jahrhundert.

Cod. B 1 mit den Annales necrologici Fuldenses, deren oben bei Leibnitz S. 22 gedacht wurde.[5]) Den in derselben Handschrift stehenden Catalogus abbatum Fuldensium hat Waitz im 13. Bande der Monumenta S. 272 zum Abdrucke gebracht.[6])

Die Dronkeschen Gymnasialprogramme:

1. Annotatio critica in Taciti Agricolam. Glossae fuldenses 1842
2. Lectiones Ciceronianae, Sallustianae, Ovidianae e codicibus Fuldensibus descriptae 1849

bleiben unberücksichtigt, weil sie nur Weingartener Handschriften der Landesbibliothek zu Fulda betreffen.

Göttingen, Universitätsbibliothek, cod. ms. theol. 231, aus dem 9. oder 10. Jahrhundert. Missale, 256 Blätter; Ebner S. 453 mit Ab-

1) Bucher, Gesch. der technischen Künste S. 193; Faksimile in Westwood Facsimiles p. 91.

2) „Etiam a cl. D. Keitz Bibliothecario Fuldensi, et a cl. confratre P. Coelest. Wolfsgruber Vindob. . . . adiuti sumus.“

3) Archiv VIII, 624 Handschrr. in Fulda: 34, 4 Necrol. Fuld. — 30 s. VIII Regula s. Bened. — 79? 4 Regula s. Bened.

4) Abhandlungen der III. Klasse der k. Akademie der Wissenschaften. XXI. Bd. 3. Abth., München 1898.

5) Was Knust 1839 in Fulda der Beachtung wert hielt, siehe im Archiv VIII, 109. 161. In Paris fand Knust Sermones s. Bonif. mit noch anderen auf die Heidenbekehrung bezüglichen Sachen. S. 119. — Verzeichnis derjenigen in der herrschaftlichen Bibliothek zu Fulda sich befindenden Manuskripte historischer Schriftsteller des Mittelalters, welche der Gesellschaft für Deutschlands ältere Geschichtskunde etwa zum Gebrauche dienen können, Archiv I, 327 (1820); es werden hier 10 Nummern vorgetragen. In demselben Archive VI, 293 wird eine Handschr. der Casseler Bibliothek Theol. No. 2 Bedae hist. Anglor. charactere anglico bezeichnet als „wohl aus Hersfeld oder Fulda“.

6) Unter Erwähnung früherer Abdrucke bei Leibn., Schannat, Dronke und Böhmer.

bildung S. 260, Beissel in der Zeitschr. für christl. Kunst VII, 75 (1894).[1])

Blatt 187[a—d] Die Fuldaer Beichte, zuerst bekannt gemacht von dem Augsburger Arzt Achilles Pirmin Gassar[2]) in Otfridi evangeliorum liber. Basil. 1571 δ 7[b]—ε 1[a] und zwar „aufs einem alten Kirchenbuch geschrieben". Müllenhoff und Scherer I, 241 no. lxxiii und II, 385;[3]) die Beichtformel beginnt: Ih uuirde gote almahtigen bigihtig. enti allen gotes heilagon. K. Roth, Kleine Beiträge zur deutschen Sprach-, Geschichts- und Ortsforschung, München 1850, IV, 223: Fuldaer Beichtformel aus dem 9. Jahrhundert; Reufs, Verbesserungen einiger Lesarten in dem althochdeutschen Beichtgebete bei Eckhardt, Comment. de rebus Franciae II, 940 aus der Originalhandschrift, im Archiv des hist. Ver. von Unterfranken Bd. 5 H. 3 S. 170.

Gotha, Herzogliche Bibliothek. Cod. 101 aus dem 9. Jahrhundert, Eutropius, Historia romana (breviarium).

W. Hartel hat 1872 den Text des Eutrop bei Weidmann in Berlin ediert. Eutrop liegt in einer doppelten Rezension vor, wovon die eine vertreten ist durch den von Hartel zum ersten Male vollständig (nach Mommsen's Collation) veröffentlichten cod. goth. 101, der aus Fulda stammt. Trotz mannigfacher Fehler gilt er doch als ein Codex optimae notae.[4])

Die Autores antiquissimi Tom. II bringen den Eutrop in neuester Bearbeitung von H. Droysen: Eutropii breviarium ab urbe condita cum versionibus graecis et Pauli Landolfique additamentis. Unter den Handschriften nennt Droysen obigen cod. 101 und jenen, dessen sich Sylburg bediente und der verloren zu sein scheint.

Droysen im Prooemium p. IV sagt: Ex lectionibus hujus codicis quas Sylb. in editionibus, notationibus et indicibus abscondidit, apparet, Fuldensem et Gothanum si non ex eodem archetypo descriptos eiusdem

---

1) Die genaueste Beschreibung der Prachthandschrift in: Die Handschriften in Göttingen 1893, Univ. Bibl. S. 440—442; eine andere Beschreibung von Pfeiffer, Forschungen und Kritik auf dem Gebiete des deutschen Altertums in Wien. Sitz.-Ber. phil.-hist. Cl. LII, 39: Fuldaer Beichte (mit Abdruck des Textes).

2) M. Flacius Ill., welcher diese Otfrid-Edition besorgte, sah sich unterstützt von Achilles Gassar († 1577) tum describendo tum et Lexicon ueterum huius sermonis uocum conficiendo (praef.). Von Gassar besitzt die Vaticana in Cod. Pal. 913 (705 Blätter) Annales civitatis ac reipublicae Augstburg. usque ad a. 1576.

3) Die Univ.-Bibl. zu Heidelb., welche mit den Fuggerschen Büchern auch die des Arztes Gassar erhielt (Wilken S. 141), besitzt ein Ex. dieser Otfrid-Ausgabe; sie ist Adolph Hermann, Erbmarschall in Hessen, von Fl. Illyr. gewidmet, laut Epistel Argentine 1571 cal. sept. Adolph Hermann von Riedesel war befreundet mit Frz. Modius und empfiehlt diesen an den Leibarzt (J. Posthius) des Fürstbischofs Julius v. Würzb., in dessen Gefolge sich A. H. v. Riedesel befand.

4) Hartel, Eutropius und Paulus Diac. in Wiener Sitz.-Ber. LXXI, 227.

certe fuisse familiae, Fuldensem autem Gothano fere semper, ubi differunt, praeferendum esse scriptum a librario diligentiori et minus imperito, was dann an einzelnen Beispielen gezeigt wird.[1])

Hannover. Kgl. Bibliothek. Handschrift 186 mit Meginhart, Translatio s. Alexandri Wildeshusam. 16 Blätter aus dem 9. Jahrhundert.

Die Ausgabe in Pertz. Monumenta Germ. historica II, 672 nennt diese Handschrift in der Einleitung[2]): Vnicus et authenticus operis codex . . . .[3]) 16 plagulis membr. in octavo constat.

Zu Beginn des Textes steht: MEGINHARTI SUM, was den Autor und Besitzer anzeigt. Meginhart, der 888 gestorbene Fuldaer Mönch, hat mit Rudolf von Fulda die Schrift verfafst.[4])

Die kgl. Bibliothek besitzt aus Leibnizens Nachlass Papiere, welche die Bibliothek und das Archiv zu Fulda betreffen. Des grofsen Umfangs ihres Inhaltes wegen folgt ihr Abdruck im Anhange.

Leiden. Universitätsbibliothek mit zwei Handschriften.[5]).

a) Der zweite Band der Scriptores rerum Merovingicarum bringt p. 200 die Gesta Theodorici regis und zwar nach der Vita Fuldensis,[6]) cum in hac urbe scripta esse videtur, wie die Vorbemerkung des Herausgebers Krusch angiebt: codex enim unicus atque, nisi fallor, autographus Leidensis inter Vulcanios[7]) nr. 46, signatus est et s. XII ex. scriptus est, e monasterio b. Mariae v. (Frauenberg) extra muros oppidi Fuldensis originem traxit. Wir wissen, dafs Rugger, welcher den Codex schreiben liefs, 1176—1177 Abt auf dem genannten Berge war.

Ferner wurde diese Handschrift benützt für die in den Autores antiquissimi xii. 1—385 aufgenommenen Epistulae Theodoricianae Variae.[8]) In dem vorausgehenden Prooemium et Conspectus bemerkt Mommsen:

b) in derselben Bibliothek unter den Manuscripta Scaligeri no. 49, 80 Blätter aus dem 11. Jahrhundert. Blatt 1—49 ein Martyrologium mit damit verbundenem Necrologium.

1) Im Conspectus codicum zum Eutropius:
G = Cod. gothanus 101 membr. s. x. vel xi.
F = Cod. fuld. quo usus est Sylburg.

2) Sie bemerkt aufserdem, die Handschrift sei im 18. Jahrhundert an ihre jetzige Stelle gelangt.

3) So auch Bodemann, Die Handschr. der Bibl. zu Hannover 1867 S. 27.

4) Potthast S. 1151: Transl. s. Alex. . . . auctoribus Rudolfo (qui scribere coepit 863) et Meginharto (qui exegit) monachis Fuldensibus. Von Meginhard ist auch die Transl s Ferrutii in Bleidenstat um 856. Potthast S. 1309. 1310; Handschr. s. xii in Brüssel.

5) Lucca. Öffentliche Bibliothek, cod. Lucches. 5, Prachthandschrift, Sacramentar des 10. Jh., kommt kaum aus Fulda. Ebner S. 66. 69. 259, dazu Katholik 1897 I, 172; Beissel in Schnütgens Zeitschr. f. christl. Kunst VII, 79.

6) Potthast S. 522: Gesta Theodorici regis Goth.

7) Bonav. Vulcanus geb. 1538 zu Brügge, gest. 1613 zu Leiden.

8) Diese Epistolae sind bei Potthast S. 413 übersehen, siehe dagegen S. 1056.

Die Bollandisten haben in den Analecta Bollandiana (1882) I, 1—49 das Martyrologium ediert: Martyrologium e codice Leidensi nunc primum editum.

Dümmler hat in Forschungen zur deutschen Geschichte XVI, 171 das Necrologium „Aus einer Fuldischen Handschrift" ediert.[1])

Aufserdem steht in dem Codex: Series rom. pontificum usque Gregorium VII., series abbatum Fuld. usque Ruothardum fel. memoriae.

Modena, Archiv des Domkapitels I. 2. mbr., 218 Blätter, ohne Zweifel bereits 991 vollendet; schon zu Muratoris Zeit im Kapitelsarchiv, von Einer Hand regelmäfsig geschrieben, enthält Volksrechte, lex Salica, Ribuaria, Longobardorum etc. Nach Muratoris Untersuchungen wäre die Handschrift für den Markgraf Eberhard von Friaul geschrieben von einem Lupus,[2]) welcher der spätere Abt Lupus von Ferrières sein kann.

Dem Texte sind Bilder in kolorierter Federzeichnung beigegeben. 1. Das zur Lex Salica gehörige Bild zeigt Wisegast, Aregast, Salegast und Bedegast als Gründer des Gesetzes. 2. Das zur Lex Ribuaria gehörige Bild, Eddanan als Gesetzgeber, zur Seite ein Gefolgsmann, unten der Schreiber. 3. Die Könige Ratchis, alt und bärtig, Aistulf, jung und bärtig, nebeneinander sitzend. 4. Zur Lex Alamannorum gehört das Bild mit dem Volkshaufen. 5. Zu den Kapitularien kommt das Bild Karls d. Gr. auf erhabenem Throne, mit Krone und Binde, vor ihm auf einem Stuhle Pipin, barhäuptig, Karl giebt ihm Unterweisung, die Rechte erhoben und Daumen mit Mittelfinger verbunden, Pipin, wie acceptierend, erhebt die Rechte, unten der Schreiber.[3])

Über die Provenienz ist nichts ermittelt. Ob Arbeit aus Fulda?[4])

Merseburg, Domkapitelsche Bibliothek, Handschrift 58, auf dem Rücken von alter Hand: RABANI EXPOS. SUP. MISSAM. 92 Blätter kleinfolio, aus verschiedenen Stücken bestehend, so

Expositio super missam Blatt 1—21, angelsächsisch.

Fränkisches Taufgelöbnis Bl. 16[a][5]):

forsahhistu unholdun
ih forsahhu.

Deutsche Zaubersprüche Blatt 84[a][6]):

1. Eiris sazun idisi — sazun hera duoder
2. Phol ende Uuodan — vuorun zi holza.

1) Archiv VII, 992; Roth, Kleine Beitrr. Heft 5 S. 229: Fuld. Totenbücher; Potthast S. 773. 819.

2) Non totius libri, sed versuum.

3) Genaue Beschreibung im Archiv XI, 596—604. Der Cod. Mutin. und Concordia Gothana (84) verwendet zur Edition der Lex Langobardorum in Leges IV, xl. Potthast S. 716 Leges Langob. s. Edicta regum Langob.

4) Ada-Handschrift S. 106 Note 2.

5) Müllenhoff und Scherer, Denkmäler I, 199. Sievers in der Zeitschr. für deutsche Philol. VI, 291 (mit Photogr.), Faks. in König's deutsch. Lit.-Gesch. S. 15 der 5. Aufl. (1879).

6) Das. I, 15. 16; II, 42. Faksimile in König, a. a. O. S. 6.

Müllenhoff und Scherer in der Vorrede S. XV und XVI (1892) weisen die ganze Handschrift dem Kloster Fulda zu (II, 42. 319).[1] Darauf führe das Gebet einer Erhörung der Fürbitte des heil. Bonifatius und das in dem Codex erhaltene Fragment einer Interlinearversion, deren sprachliche Eigentümlichkeiten sämtlich im Tatian[2] wiederkehren.

Paris, Nationalbibliothek; sie besitzt zwei aus Fulda stammende Handschriften 10420 und 10517, wie L. Delisle, Cabinet des Manuscripts II, 367 angiebt; vermutlich seien aber auch 11511—11513 (Bibel in 3 Bänden) aus Fulda, denn laut Catalogus codicum mss. bibliothecae domus professae (s. Jesu) Parisiensis p. 91, no. 46, wo sie vorher waren, trügen diese Nummern den Vermerk am Ende:

Ex Buchoniae solitudine.

Für uns steht es aufser Zweifel, dafs damit das Kloster Fulda gemeint ist.

Demnach haben wir folgende Nummern zu verzeichnen: MSS. latins 10420, Bibel aus dem 13. Jahrhundert, 328 Folioblätter, vorn ist zu lesen: venu de l'abbaye de Fulde et déposé à la bibliothèque nationale le 6 germinal an 5 (26. mars 1797) par le citoyen Barthélemy conservateur, aufserdem als Bücherzeichen: Bischof mit einem durch einen Dolch durchbohrten Buche und den Worten: Signum publicae Fuldensium bibliothecae MDCCLXXVI.

Die Jahrzahl 1776 giebt die Zeit der Gründung der jüngeren öffentlichen Bibliothek Fuldas an.

Mss. latins 10517 Processionale, 69 Blätter, aus dem 16. Jahrhundert,[3] geziert mit Malereien auf fast allen Seiten; vorn wie bei der vorigen Nummer Venu etc. und dem Bibliothekzeichen: Signum etc.

Mss. latins 11511—11513, Bibel in drei Grofsfoliobänden, in gothischen Lettern geschrieben;[4] vorn liest man: Domus Profess. Paris. Soc. Jes. dono R. P. De la chaise, Regi a confessionibus, die Schenkung erfolgte 1693. Wie dieser Pater, Beichtvater Louis XIV., in deren Besitz kam, kann ich nicht sagen.

Band 1, Blatt 1: eine Miniatur mit einem schreibenden Mönche, unten eine Jagdscene.

1) Vgl. unten unter verschollenen Handschr.: Erinfrid.

2) In den Jahren 820—830 entstand zu Fulda die fränkische Übersetzung von Tatian's Evangelienharmonie, wovon nur noch ein einziges Exemplar, das in St. Gallen (No. 56, saec. IX).

3) Bibl. de l'école des chartes, année XXIV, serie 5, tom. IV (1863); Serapeum XXIV, 335. „Le Processional est décoré avec grande richesse, orné de riches miniatures à presque toutes les pages, surtout dans la première" (Rohault).

4) So teilt mir Herr Georges Rohault de Fleury, Verf. des monumentalen Werkes La ste. messe, mit. Vom ersten Bibelbande bemerkt derselbe: le premier volume est enluminé avec assez d'art.

Rom, Vaticanische Bibliothek und zwar 1. eigentliche Vaticana (codd. Vaticani). Unter ihnen ragt hervor:

Vat. 1873, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 208 Blätter (Bl. 208: Est liber iste monasterii Fuldensis) mit dem Ammianus Marcellinus. Die Bücher 1—13 dieses Autors gelten längst als verloren. Die Bücher 14—26 erschienen zum ersten Male aus einem sehr unvollständigen und fehlerhaften Codex in Druck 1474 zu Rom. Die Bücher 27—31 zum ersten Male 1533 Mai zu Augsburg bei Otmar; ihr Herausgeber war Mariangulus Accursius, am Hofe Karls V. thätig und namhafter Sammler von Handschriften. Dieser soll seiner Ausgabe — Amm. M. a M. Accursio purgatus et libris quinque auctus ultimis nunc primum inventis — einen Codex Fuldensis zu Grunde gelegt haben, dem andere widersprechen.[1])

Zugleich mit Accursius gab Gelenius die Bücher 27—31 aus einem Hersfelder Codex heraus in Basel bei Froben 1. Juli 1533.[2])

Dieser Hersfelder Codex war aus dem Fuldaer, da er noch vollständiger war, abgeschrieben;[3]) andere sagen das Gegenteil. Von dem Hersfelder bewahrt das Marburger Archiv Fragmente (6 Blätter Amm. Marcellini fragmenta Marburgensia ed. H. Nissen, Berlin 1876).

„Das Verhältnis des Fuld. Codex des 9. bis 10. Jahrhunderts — wegen seiner Güte und Vollständigkeit der wichtigste — zu dem Hersfelder des Gelen und zur Handschrift des Accursius, zum Petrinus (Archiv von St. Peter in Rom) vom Jahre 1342 und Vaticanus 2969 (15. Jahrhundert) ist noch nicht vollständig aufgeklärt," sagt Teuffel, Geschichte der römischen Litteratur, neu bearbeitet von L. Schwabe. 5. Aufl. (1890), Bd. II, S. 1095.

Zu dieser Fuldaer und Hersfelder Handschrift bemerkt Traube im Archiv N. F. XXVI, 239: „Die Fehler in diesen beiden alten Handschriften lassen in letzter Linie aus der Verlesung eines Fuldensis in insularer Schrift sich erklären. Vat. 1873 ist ein Beweis dafür, dafs man in Fulda selbst die insularen Abkürzungen noch leidlich verstand, auch nachdem man der insularen Schrift sich bereits vollständig entschlagen hatte."

„In Deutschland herrscht seit dem 8. Jahrhundert die insulare Schrift in der Fuldaischen Schreibprovinz, d. h. in Fulda, Fritzlar, Hersfeld, Mainz, Amorbach und Würzburg. Da nun die Fuldaische Schule von grosser Bedeutung für die Verbreitung der klassischen und ecclesiastischen Litteratur war, ihre Buchstaben und Abkürzungen aber nach einer gewissen Zeit und aufserhalb ihres Bereichs schlecht

1) Hermes VI, 168; Rheinisches Museum N. F. XXVIII, 337 (1875).

2) Bursian, Gesch. der klassischen Philologie in Dtschld. 1887 S. 36; Kiefsling im Jahresb. f. kl. Philol. CIII, 481; Gardthausen S. 829—854.

3) Naumann's Serapeum XXVII, Intelligenzblatt dazu No. 2 S. 10. 11. Chatelain, Paléographie giebt auf planche CXCV ein Faksimile des Vat. 1873 mit der Bemerkung im Texte: il constitue la base principale du texte de cet historien.

verstanden wurden, so gehen öfters diejenigen Mifsverständnisse in unserer Überlieferung, die sich offenbar nur durch die Annahme einer insularen Vorlage erklären lassen, wahrscheinlicher auf die Schrift dieser deutschen Schule als auf irgendwelche irische oder angelsächsische Originale zurück."

Der italienische Humanist Poggio, geb. 1380, päpstlicher Sekretär, begleitete seinen Herrn, Papst Johann XXIII, im Jahre 1414 nach Konstanz zum Konzil. Während des Konzils machte er Reisen nach solchen Klosterbibliotheken, wo er alte Manuskripte vermutete. In einer Bibliothek, die er nicht angiebt, fand er den Ammianus Marcellinus, worüber er schreibt:

Ammianum Marcellinum ego Latinis musis [nicht litteris] restitui, cum illum eruissem e bibliothecis, ne dicam ergastulis Germanorum. Cardinalis de Columna habet eum codicem quem portavi litteris antiquis, sed ita mendosum, ut nihil corruptius esse possit. Nicolaus Nicolus illum manu sua transcripsit in chartis papyri; is est in bibliotheca Cosmi: potes agere cum Carolo Arretino, ut vel transcribi faciat tuo nomine, vel codicem mittat.

Diesem Nicolus schreibt Poggio am 6. Nov. 1423: gratum est mihi, te absolvisse Ammianum idque gratius, si librum mihi miseris: reddam enim egomet Pontifici (damals Martin V. aus dem Hause der Colonna), et illum demiror tam sollicitum fuisse in postulando.[1])

Der Fuldaer Ammianus kam ohne Zweifel durch Poggio nach Italien. Ob Poggio persönlich die Bibliothek zu Fulda besuchte, geht aus seinen Briefen nicht unbedingt hervor. Wir wissen aber, dafs der Abt von Fulda, Johann, das Konzil von Konstanz besuchte und den Vätern Manuskripte seines Klosters zur Verfügung stellte. „Anno mccccxiv. Joannes constantiense concilium adiit, duodequinquaginta equitum alâ pulchre comitatus. Hussitarum conuellendo dogmati, lectissima Constantiam de sua bibliotheca volumina exportari iussit, quae magnam partem deinceps restituta non sunt." So Brower, Antiquitates fuldens. p. 326. Es läfst sich annehmen, dafs er eine Reisegelegenheit von Konstanz nach Fulda benutzte oder aber dafs man ihm von Fulda mit anderen Handschriften auch diese vorlegte.

Nicoli's Bibliothek fiel an S. Marco, und von hier ist der Ammianus später in die Magliabecchiana gekommen. In der Marciana collationierte ihn im Juli 1606 Lindenbrog, der die Varianten am Ende seiner Ausgabe mitteilt. Die bis ins Einzelnste gehende Übereinstimmung dieser Varianten mit dem Fuldensis macht es wohl gewifs, dafs diese die von Poggio nach Italien gebrachte Handschrift ist. Die Abschrift, in Florenz, ist die älteste und am sichersten beglaubigte.

1) Poggius insigni viro Francisco Arretino Iurisconsulto. Epistola XXXII in liber IX von Poggii Epistolae ed. Thom. de Tonellis. Florentiae 1859, vol. II p. 375. Mai, Spicil. rom. (1841) X, 311; Gardthausen in der Ausgabe Lipsiae 1874 p. XI—XVII.

Vat. 3548, Prachthandschrift von 183 Blättern, vom Anfange des 11. Jahrhunderts; Ebner S. 208 „ein reines Sakramentar", S. 211: Abbild. einer Miniatur.[1])

Laut Vermerk kam die Handschrift als Antonii Cardinalis Carafae Bibliothecarii munus ex testamento in die Vaticana; Carafa war 1585 bis 1590 Kardinalbibliothekar.

Blatt 33 deutsche Beichte: huuirdu gote almahtigen begihtig . . . thin uuillo si. Amen.

Vat. 3806, kurz vor dem Jahr 1000 geschrieben: Sakramentar; das Bl. 3—8 stehende Martyrologium ist nicht nur wegen der zahlreichen deutschen Heiligen beachtenswert, sondern auch wegen sonstiger kalendarischer Daten. Ebner S. 212—215 mit genauer Beschreibung und Abbildung. Die Handschrift wurde von Rocca zu seiner Ausgabe des Sacramentar. Gregorian. Romae 1593 benutzt.[2])

Rom, Vaticanische Bibliothek 2. Codices Palatini.

Pal. 235. „Verschiedene Bruchstücke, darunter eines S. Mariae in Huisborch;[3]) ein anderes in irischer Schrift aus dem Ende des 8. Jahrhunderts, wohl aus Fulda; „Paulini Nolani carmina", so Bethmann S. 332.

Pal. 525 Breviarium Benedictinum Fuldense, aus dem 15. Jahrhundert, in 2 Bänden (I. Bd. Bl. 1—237; II. Bd. Bl. 238—486) . . .[4]) Libellus matutinalis seu breuiarium secundum chorum maioris ecclesiae . . . . Namen ausradiert, ist aber Fulda.[5])

Pal. 576, von einer schönen Hand des ausgehenden 9. Jahrhunderts geschrieben.[6]) De sex general. synodis, mehreres von Raban, Hinkmars Streit mit Rothad. Eine Provenienz ist nicht genau angezeigt, auf Grund der alten Bezeichnung R. A. II. will Gottlieb S. 311 den Codex unzweifelhaft Fulda zuweisen, nämlich der den Werken Hrabans bestimmten Abteilung,[7]) über deren Bestehen F. Grofs 1879 in seiner Schrift[8]) über den Hildebrandcodex der Casseler Bibliothek zweimal (S. 17 und 28) nur nebenbei eine Bemerkung gemacht habe.

---

1) Blatt 128b Kal. nov.: Dedic. eccl. Fuld. — Die Missa ordinationis s. Bonif. zu Cal. Dec. auf Blatt 126b mit historischen Notizen (Ebner S. 208 Note) schon in Forschungen zur deutschen Gesch. XXII, 433; Geschichtsblätter für die mittelrhein. Bist. S. 3.

2) Georgius De liturgia pontif. roman. II p. cxlix; Ehrensberger S. 404.

3) Huysburg, Prov. Sachsen, Reg.-Bez. Magdeb. O. S. B., 1084 gegründet. Grote, Lexik. der deutsch. Stifter 1881 S. 250.

4) Ehrensberger p. 214; Stevenson I, 172.

5) Bethmann S. 337: Pal. 513—552 Breviarien und Offizien von vielen deutschen Klöstern, habe ich für die Kalendarien alle untersucht.

6) Bethmann S. 337.

7) Müfste denn nicht in diesem Falle die Signatur HR oder HRa sein?

8) Zeitschr. f. hess. Gesch. N. F. 8. Bd.

Pal. 577. 578. 579. 580. 582. 845. Von diesen Handschriften sagt Bethmann S. 338: S. Martini Magunt. s. IX. X., in Fulda geschrieben.[1])

Der traditionellen Annahme, dafs diese Codices in Fulda geschrieben sein müssen, bin ich entgegengetreten in meiner Dombibliothek S. 11 folg. 127 folg. 132 Note 3.

Über den Pal. 845 geben die Poetae christiani minores, Pars I[2]) p. 6 an: Vaticanus bibl. Palatinae n. 845 saec. IX—X., forma maxima, praeter Sulpitii Seueri scripta, quae ad S. Martinum pertinent et Venantii Fortunati carmen de uita eiusdem fol. 74—143 Paulini opuscula praeter prologum continet integra.

Pal. 1564, allerlei Fragmente zusammengebunden, besonders Feldmefskunst betreffende Schriften, Agrimensores,[3]) nicht mehr vollständig.

Zuerst wurde Sichard auf diese Handschrift aufmerksam; er edierte in seinem Codex Theodosianus. Basileae 1528 gleich nach dem aus einer Lorscher Handschrift edierten Volusius Metianus de asse Blatt 170—177: Julius Frontinus de qualitate agrorum und Aggenus Vrbicus in Julium Frontinum Commentarium. Blatt 174 sagt der Herausgeber zu Ende der Schrift des Aggenus Vrbicus auf dem Rande: Exemplar Argentoratense paulo plura habuit de limitibus prorsis et transversis, quae tamen in Fuldensi codice, quem secuti sumus, non exstabant.

Beissel, Vaticanische Miniaturen S. 3, sagt: die Handschrift enthielt verschiedene Werke alter Schriftsteller über die Feldmefskunst und ist im 8. oder 9. Jahrhundert zu Fulda nach einer vielleicht aus dem 4. Jahrhundert stammenden Vorlage kopiert worden. Adrian Turnebé[4]) hat sie mit ihren Bildern 1554 zu Paris ediert. Auf Blatt 1 in Federzeichnung mit einigen farbigen Strichen das Bild des Kaisers, unten ein anderes nicht vollendetes Bild; Blatt 3 die neun Agrimensoren im Kreise um den Vorsitzenden; Blatt 4, von Beissel Tafel II wiedergegeben, der Kaiser (sitzend), der über eine ihm von dem Richter vorgetragene Sache entscheidet.

Dem Buche: Die Schriften der römischen Feldmesser, herausgegeben und erläutert von F. Bluhme, K. Lachmann und A. Rudorff. Bd. II, Berlin 1852 über die Handschriften und Ausgaben der Agrimensoren entnehme ich folgendes:

„Zur zweiten Klasse sind zu rechnen die Handschriften mit Justinianischem Recht und zwar die Handschrift von 1. St.-Omer, 2. die

1) Reifferscheid S. 500 folg. über 577. 578. 579. Vgl. Müllenhoff und Scherer, Denkmäler II, 316. 317.

2) = Vol. XVI von Corpus scriptor. ecclesiast. latin. Vindob. 1888. Den Band eröffnet: Paulini Petricordiae quae supersunt. Rec. Mich. Petschenig.

3) Bethmann S. 350: Bl. 113 eine Weltkarte, 12. Jh.; Bl. 115 ein Abacus mit den ältesten arabischen Ziffern. 12. Jh.; Bl. 116 flores temporum.

4) De agrorum conditionibus et constitutt. limitum Siculi Flacci lib. I etc. Parisiis M. D. LIIII Apud. Adr. Turnebum typographum regium. Archiv XII, 356.

Quart-Handschrift Pal. 1564 der Vaticana, letztere entbehrt mehrerer Blätter, jetzt zählt sie nur noch 149 Blätter, 26 Zeilen auf jeder Seite; innere Nummer 529. C 89/858. 626; hintere Aufschrift: de agrimensoria auctores uarii."

„Diese palatinische Handschrift glaube ich nun unbedenklich für eben dieselbe halten zu dürfen, welche Sichard als den von ihm benutzten Fuldaer Codex der Agrimensoren bezeichnet. Dafs dieser Letztere zur 2. Klasse gehört, ergiebt sich schon aus der genauen Übereinstimmung des Sichardschen Abdruckes (Bl. 170—177) mit Turnebus p. 33—37, auch hatte Sichard den liber diazographus, den er nicht mit herausgegeben hat, den Sicculus und den Innocentius. Damals also war der Palatinus noch vollständig, und Sichards Abdruck darf, so weit er reicht, als Ersatz für die später entstandenen Lücken angesehen werden. Später hat Rigaltus (1614) den Codex jedoch zuerst nur mittelbar und hernach nicht erschöpfend benutzt, namentlich verschaffte ihm Gruterus den damals noch ungedruckten Innocentius und einige die Kolonieen betreffende Stücke, insbesondere die Pars Piceni. Im Jahre 1623 kam der Palatinus . . . . nach Rom u. s. w. . . . Einzelne Stücke habe ich in Rom vergleichen können, doch bleibt vor Allem noch eine treue Kopie aller Zeichnungen zu wünschen übrig." Bluhme S. 43—47. 49. 76; Archiv XII, 355; Neues Archiv IV, 550.[1])

Rom, Vaticanische Bibliothek. 3. Ottoboniana.

Cod. 2531, aus dem 9.—11. Jahrhundert, mit einem von verschiedenen Händen gefertigten Nekrologium.[2])

Um die Mitte des 18. Jahrhunderts verehrte das Benediktinerstift Fulda diese Handschrift Papst Benedikt XIV., wie oben S. 22 bemerkt.

Rom, Vaticanische Bibliothek. 4. Handschriften der Königin Christina (bibliotheca reginensis).

Reg. 124, mit Rabanus Maurus, De laudibus s. crucis, „mit solcher Pracht gemalt, dafs es das Original sein könnte", bemerkt Bethmann S. 268, wie J. v. Schlosser in dieser Handschrift eine Originalausfertigung erblickt.[3]) Da der anfänglich mit einem Geschenkexemplar bedachte Papst Gregor IV. eben gestorben war, nahm Sergius es entgegen.

Vom „Lobpreise des Kreuzes" wurden nämlich mehrere Ausfertigungen gemacht und zwar für die höchstgestellten und nahestehenden Personen, Papst, Kaiser, Erzbischof Otgar von Mainz, an einen Freund Hatto's, Eberhard von Friaul, Convent von St. Denis u. A., später auch Kopien. Alle hier einschlagenden Fragen behandelt

1) Den leeren Raum in der letzten Seite hat eine spätere Hand benutzt zum Eintrag eines 44zeiligen Gedichtes eines Utrechter Geistlichen Namens Ratbod auf die Schwalbe: Uersus Ratbodi scae Trajectensis aecclae famuli de hirundine.

2) Roth, Kleine Beitr. Heft 5 S. 230: Leibn. und Schannat benutzten sowohl die Fuld. als die Vat. Handschrift.

3) Eine andere Handschr. cod. ottob. 88, 11. Jh., Bethmann S. 358.

Julius v. Schlosser im Jahrbuch der kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses Band 13, S. 1: Eine Fuld. Miniaturhandschrift der Hofbibliothek zu Wien, S. 30 die Miniatorenschule in Fulda, unter Beigabe verschiedener Abbildungen. Die mehr textliche Seite behandelt E. Dümmler in dem zweiten Bande der Poëtae latini S. 155, dazu Tafel II.

Reg. 441, aus dem 10.—12. Jahrhundert, Martyrologium Benedictinum Fuldense.[1])

Reg. 469, aus dem 9.—10. Jahrhundert, 47 Blätter Oktav, hauptsächlich Gedichte des Walafrid Strabus.

Eine andere, aber gleichzeitige Hand schrieb auf das ursprünglich erste leere Blatt: Hunc librum Ruodolf p. [presbyter?] lucratus est sancto Bonifatio, geht wohl auf Fulda,[2]) später mufs der Codex nach St. Gallen gekommen sein und darnach in den Besitz von Melchior Goldast.[3])

Udine, Kapitelsbibliothek, Sakramentar des 11. Jahrhunderts, „wenn nicht aus Fulda, so doch zweifellos unter Fuldischem Einflusse entstanden", bemerkt Ebner S. 258 ff. 451.

Vercelli, Kapitelsbibliothek, cod. 181, Minuskelschrift des ausgehenden 10. Jahrhunderts, mit einem Sakramentar. Laut Eintrag stammt die Handschrift aus Fulda und wurde von Abt Erkambald (997—1011) dem Bischofe Heinrich von Würzburg auf Lebenszeit geliehen; schon im 12. Jahrhundert war sie in Vercelli.[4])

Wien, Hofbibliothek. Der Katalog der Handschriften Tabulae codicum manvscriptorvm . . . . in bibliotheca palatina vindobonensi asservatorum giebt die Provenienz der Codices in den seltensten Fällen an.

Kaiser Rudolf II. hatte sich 1598 von dem Abte von Fulda ein Exemplar des Kreuzlobpreises erbeten und erhalten. Die Empfangsbescheinigung liegt noch im k. k. Haus-, Hof- und Staatsarchiv zu Wien. Dieses Exemplar ist verschollen; eine davon gefertigte Kopie gelangte 1785 nach Paris in die Arsenalbibliothek.[5])

Eine wichtige Handschrift ist der Bonifatianische Briefcodex 751 [Theol. 259], nach Jaffé dem 9., nach Pertz dem 10. Jahrhundert angehörig, über Köln nach Wien gekommen. Ihn benützte Othlon, als er sich 1062—1067 zu Fulda aufhielt und hier das Leben des

1) Ehrensberger p. 166.

2) Wie Steinmeyer und Sievers IV, 610 richtig bemerken.

3) Bethmann S. 282. 283. Genaue Beschreibung von Dümmler in N. Archiv IV, 274 und Poetae lat. II, 263 und N. Archiv VIII, 519; Mon. Germ. Formulae 378.

4) Ebner S. 282. Ausführlich behandelt von Ruland im Serapeum (1859) XX, 281; Ada-Handschrift S. 106 Note 2.

5) v. Schlosser a. a. O., wo das Wiener Exemplar cod. 652 [Theol. 39] 47 folia cum figuris behandelt ist. Ob dieses aus Fulda stammt?

Apostels der Deutschen zusammenschrieb.[1]) Flacius Illyricus kannte ihn.[2])

Eine Reihe von Wiener Handschriften weisen teils ihrem Namen, teils ihrem Inhalte nach auf die Klöster Fulda oder Lorsch. Um hierüber Klarheit zu gewinnen, bat ich Herrn Bibliothekar Dr. Gottlieb um Auskunft über eben jene Handschriften, von denen sich Fuldaer oder Lorscher Heimat, wenn auch im entferntesten, ahnen liefs. Damit nicht wieder ein Anderer diesen Herrn oder einen anderen bemühet, setze ich sein Schreiben hierher:

Auf Ihre Anfrage, welche der folgenden Mss. wirklich in Fulda oder Lorsch sich befunden haben, nicht nur nominell, kann nur eine Antwort gegeben werden, die vielleicht nicht in jeder Beziehung befriedigt.

Cod. 15, der bekannte Livius. Er stammt zweifellos aus Lorsch, wenn auch ohne die bekannten Provenienznotizen. Dafür bürgt die in der Literatur öfters erwähnte Zugehörigkeit des Ms. im 16. Jahrhundert.

334 ist nur ein ausgerissenes Stück (ein halbes Blatt), kam als Geschenk eines Ritters v. Spaur an die Hofbibliothek (s. XIX). Sonst läfst sich gar nichts sagen.

430* Gesta Francorum. Nichts scheint mir auf eines der beiden Klöster hinzuweisen.

451. Auf Fol. 1ª oben ist zu lesen:

Ifte e liber . . ., das übrige wird vielleicht überhaupt nicht mehr zu lesen sein. Auf die beiden Klöster deutet durchaus nichts im äufseren hin. Die Hand des Wolfg. Lazius, die im Codex erscheint, spricht auch nicht dafür.

460. Aus zwei verschiedenen Teilen bestehend, die gar nichts miteinander zu thun hatten. Der erste Teil ist aus einer Hs. herausgerissen, deren Blätter 49—57 er einst bildete, eine italienische Handschrift s. XIV.

Dagegen ist der zweite Teil, wenn auch ohne darauf bezügliche Provenienz, aller Wahrscheinlichkeit nach, nämlich nach dem Inhalt und bei seiner äufseren Erscheinung (angelsächsische Schrift) nach Fulda zu setzen.

610 weist deutlich auf ein österr. Kloster, dann Lazius.

612 kommt nicht in Betracht: Provenienz aus Oberaltaich.

615 zeigt keine Spuren der fraglichen Zugehörigkeit; im 16. Jahrhundert gehörte die Handschrift Lazius.

473. In Folge der deutlichen Provenienz (s. XV) aus Worms wird die Zugehörigkeit zu einem der beiden Klöster sehr wenig wahrscheinlich.

1) Siehe unter „Wolfenbüttel".

2) Jaffé, Mog. p. 13; vgl. die epistolae s. Bonif. im 3. Epistolae-Band p. 221.

Der von Ihnen als Hist. prof. 646 citierte Codex trägt seit langer Zeit die Signatur Cod. 515. Trotz des Mangels äufserlicher Provenienznotizen kann infolge der inneren Beschaffenheit der Handschrift Zweifel an der einstigen Zugehörigkeit zum Kloster Lorsch nicht aufkommen.

Wolfenbüttel, herzogliche Bibliothek. Handschrift 2271. 27. 9. Aug. Fol. Papier, 483 Blätter. 16. Jh., von mehreren Händen. Bl. 1 zum grofsen Teil weggerissen. Bl. 9—207 Collectio epistolarum b. Bonifatii aepi nec non Leonis papae III ad Carolum M. imp. Jaffé IV, 308. 334. Bl. 210—460 Epistolae paparum ad Pippinum et Carol. scriptae e cod. Carolino Vindob. exaratae Jaffé IV, 14—306. Bl. 462 bis 483 andere Briefe. Voran gehen Bl. 1—7 Inhaltsverzeichnisse von alter und neuer Hand.[1])

Dieser Codex enthält die Abschriften, welche Flac. Ill. für die Magdeb. Centurien 8, 9, 11 und 12 anfertigen liefs, stammt also sicher aus dessen Nachlafs. Beschreibung des Codex in v. Heinemann's Catalog V, 284 und von Nürnberger im N. Archiv (1886) XI, 18—33.

Im Jahre 1776 soll eine von Baugulf geschriebene Virgil-Handschrift vorhanden gewesen sein. Kindlinger S. 45.[2])

Auf eine an die Direktion gerichtete Anfrage über den Verbleib dieser Handschrift kam die dankenswerte Antwort:

„Die einzige unserer Virgilhandschriften, welche in Betracht kommen könnte, insofern sie möglicherweise (?) bis in die Zeit des Abtes Baugolf zurückreicht, ist 70 Gud. Lat. 4°. Da hier indessen die Handschrift des Abtes Baugulf nicht bekannt ist, bleibt es ungewifs, ob der Codex 70 Gud. Lat. 4° derjenige ist, den Kindlinger meint."

Würzburg, Universitätsbibliothek: Theol. Quarto 22 (früher Dombibliothek 112), angelsächsische Schrift, regula s. Benedicti auf Blatt 2—57, worauf in roten Buchstaben die Überschrift:

Cognoscatis quod ego Bruun scripsi istam regulam S. Benedicti abb. lege felix et memento mei in oratione vestra. Gratia D. N. I. Chr. sit semper vobiscum. Amen.

Ob mit Bruun der angesehene Candidus, Verfasser des Lebens Eigils, gemeint ist?[3]) Demnach wäre wohl Fulda die ehemalige Heimat der Handschrift; Traube, Regula s. Bened. denkt an Würzburg als Entstehungsort.

Über einige andere, verschollene Handschriften.

Tacitus-Handschrift.

Im 9. Jahrhundert schrieben die Fuldaer Mönche Rudolf und Meginhart eine Translatio s. Alexandri und kamen darin auf die

1) Vgl. oben S. 13 Flacius Illyr. Die Abschrift der Bonifatiusbriefe in Wolfenb. No 2271.

2) Ruland in Naumann's Serapeum XX, 311.

3) Forschungen zur deutschen Gesch. VI, 119.

Sachsen zu sprechen. Sie entlehnen dabei mehrere Abschnitte fast wörtlich der Germania des Tacitus. Dieser selbe Rudolf hat auch einen Teil der Annales Fuldenses geschrieben und sagt darin (ad a. 852), er kenne den Namen der Weser Visurgis aus Cornelio Tacito scriptore rerum a Romanis in ea gente gestarum. Zwar kommt der Name Visurgis in der Germania nicht vor, wohl aber in den Annales (I, 70 und II, 9. 11. 12. 16. 17). Es ist demnach wahrscheinlich, dafs er einen Codex der 30 Bücher des Tacitus vor sich hatte (der Annales und der Historien).

Die Überschrift lautet nach einigen Handschriften de origine, situ . . . Germanorum, nach Anderen de origine, ritu . . . Der Verfasser der Überschrift mufs eine angelsächsische Vorlage gehabt haben, denn r und s verlesen sich im Angelsächsischen sehr leicht.[1])

Vita S. Emmerani.

In der Bibliothek der alten Bollandisten befand sich ein O. MS. 6. signierter Codex mit einer Vita S. Emmerani; bis jetzt wollte sich dieser Codex nicht mehr finden lassen.[2])

Vita Baugulfi.

Bruun schrieb auch ein Leben des zweiten Abtes Baugulf,[3]) leider verloren, wie es scheint in sehr früher Zeit. Waitz bezweifelt mit Recht, ob es überhaupt vollendet war, denn eine solche Arbeit konnte nicht leicht in Verlust geraten.[4])

Erinfrid c. 806.

Casp. Barth, geb. 1587, gest. 1658, gab im Jahre 1624 zu Frankfurt heraus Adversariorum Commentariorum libri LX.[5]) Im Buche 32 c. 12, col. 1486 führt Barth die Verse an von:

Erinfredi monachi prisci elegans Jambus Rythmicus
Felicitatis regula
Hoc fine semper constitit
Ad puncta cum venit sua
In se voluta corruit

1) Germanische Altert. mit Text, Übersetz. und Erklärung von Tacitus Germania. Von Ad. Holtzmann. Herausgegeben von Alfred Holder. Leipzig 1873. S. 20; Kommentar S. 82.

2) „Nous avons plusieurs fois cherché à retrouver le Cod. Fuld. . . ., nous n'avons jamais réussi", schreibt mir Pater Poncelet von den Bollandisten in Brüssel, und weiter, dans notre cat. des mss. lat. de Bruxelles II, 337, dernière ligne, „QMS" est une faute, il faut lire O. MS. 6.

3) „Ex eo tempore, quo me venerabilis pater Aegil vitam Baugulphi cari abbatis nostri iam de ergastul corporis absoluti intima exhortatione persuasit litteris explicare," so Candidus Modesto vor der Vita Aegil abbatis.

4) Wattenbach I, 233 und Note.

5) Ebert 1688, ein neuer Titel hat das Druckjahr 1648. — 120 andere Bücher Barth's liegen noch im MS., von denen 1817 zu Leipzig das 165.—180. gefunden wurde. Diese letzteren befinden sich noch heute auf der Leipziger Universitätsbibliothek (Cod. mscr. 0418).

und so noch 6 Strophen, die Barth in bibliotheca Martispurgensi [1]) in finibus Thuringiae fand: vixit is monachus ao DCCCVI. ut vita ejus testatur. Wattenbach I, 231 Note macht ihn zu einem Fuldaer Mönch, konnte aber eine weitere Spur von ihm nicht finden.

Martinus Fuldensis (um 1379).

Von ihm kennt man ein Chronicon a Christo nato usque ad annum 1379. Über die Persönlichkeit des Compilators ist nichts bekannt: es kann sein, dafs man eine in Fulda abgefafste Chronik der Päpste und Kaiser einen Martinus Fuldensis nannte wegen des grofsen Einflusses, den Martin von Troppau ausübte. Demnach wäre Martin von Fulda mehr nur ein Gattungsname. Potthast S. 771.[2])

Martinus Polonus.

Joh. Herold gab 1559 zu Basel bei Oporin Mariani Scoti . . monachi Fuldensis . . . chronica heraus, zugleich mit Martini Poloni archiep. Consentini eiusdem argumenti historiam: cuius inter pontificios scriptores a multis iam annis . . . magnus fuit usus . . Omnia nunc primum in lucem edita.

Dieser Martinus Polonus geht bis zur Wahl Nicolaus' III. im Jahre 1278; ihn entnahm der Herausgeber, wie er in Col. 227 bemerkt: hucusque etiam Vorauui exemplar. Mit dem folgenden Blatte beginnt eine Fortsetzung: Appendix ex antiquo Fuldensi codice.

Diese Fortsetzung geht bis zum Jahre 1320: Hucusque appendix, iuxta Fuldense exemplar.

In einem dem Schlusse folgenden kleinen Nachwort an den Leser sagt der Herausgeber Blatt 252: Duo tantum exemplaria habuimus, amice Lector: unum, ex Fuldensi bibliotheca: aliud ex Vorauuo monasterio. Fuldense autem in nonnullis copiosius erat Vorauuo. Utrumque tamen mancum ut in catalogo sequenti uidebis.

In der nun folgenden Series pontificum heifst es zum 69. Papst Bonifatius in einer Randnotiz:

Hic [sc. papa] deerat in Vorauuo exemplari, at non in Fuldensi, ebenso zum 72. Deusdedit; umgekehrt zu 109 Johanna — 110 Benedictus tertius: Omissus in Fuldensi, at non in Vorauuo exemplari.[3])

Die Juvencus-Handschrift.

Gaius Vettius Aquilinus Juvencus, ein spanischer Presbyter von sehr vornehmer Herkunft, schrieb um 330 eine Art Evangelienharmonie in Hexametern unter dem Titel Evangeliorum libri quatuor.

1) Wird Merseburg sein; die Bibliothek wird die des Doms St. Laurentius oder die des Benediktinerklosters St. Peter sein.

2) Der Schreiber lebte augenscheinlich im Minoritenkloster zu Fulda, so Streber im Kirchenlex. VIII, 926.

3) Potthast S. 771. 2. Kolumne. Lorenz, Geschichtsquellen[2] I, 131 Note 2.

Bis tief ins Mittelalter hinein hat sich diese Dichtung, deren Vers im allgemeinen leicht dahinfliefst, grofser Beliebtheit erfreut und zahlreiche Nachahmungen gefunden.[1])

Durch J. Huemer erhielten wir eine neue Ausgabe 1890 im 24. Bande der Wiener Ausgabe des Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum. Diese Ausgabe führte mich auf eine ältere, die des Gelehrten Reuschius.

Reusch, geb. 1678 zu Koburg, gest. 1740 zu Helmstädt, benutzte zu seiner Ausgabe[2]) Drucke und Handschriften, und zwar laut dem in der Einleitung gegebenen Catalogus editionum et codicum manuscriptorum quotquot nobis innotuerunt, eine Handschrift aus Fulda, welche ihm aber nicht direkt zu Gebote stand, sondern von dem gelehrten Pastor Joachim Zehner gekannt und benutzt worden war. Dieser hatte die Varianten auf den Rand einer Juvencus-Ausgabe von Georgius Fabricius, (Chemnicensis) Poetarum veterum Ecclesiasticorum Opera Christiana. Basileae per Joannem Oporinum 1562 (Datum der Widmung, 1563 und 1564 Schlufs des 2. Teiles) eingetragen[3]): ex codice et una alteraque editione variantes lectiones adscripserat orae G. Fabricii Corpus Poetarum ecclesiasticorum.

Wie Joachim Zehner, geb. 1566 zu Themar, Pastor zu Schleusingen und hier gestorben 1612, zu der Fuldaer Handschrift kam, erfahren wir von ihm leider nicht. Seine Bibliothek — Zehnersche Bibliothek — kam ins Gymnasium zu Schleusingen (Schulprogramm 1883: Schwenke, Adrefsbuch). Dorthin wandte ich mich um Aufschlufs und konnte — Dank des Entgegenkommens der Verwaltung, des Herrn Oberlehrers Morgenstern — einen Druck erhalten: G. Fabricius, poetarum vet. eccl. opera. Bas. 1562, der über und über mit Randglossen[4]) versehen war: das ist das von Reusch benutzte Buch, welches ihm der Nürnberger Arzt Godefr. Thomasius verschafft hatte. Die Durchsicht ergab Folgendes:

Den Reigen der 29 altchristliche Dichter umfassenden Fabricius'schen Sammlung eröffnet Avrelius Prodentivs Clemens, vrbi praefectus, psychomachia. Auf dem Rand links steht M. Ms Fuldense.

V. Veneta Aldj. M. DI.
C. Cratander. M. DXXVII.

Das ist also Zehners Hand, welche das Fuldaer Manuskript und die beiden Drucke des Aldus und Cratander heranzog, um den vorliegenden Text zu variieren.

1) Bardenhewer, Patrologie S. 390.

2) Juvencus, Historiae evangelicae libri quatuor cum notis integris M. Koenigii . . . itemque G. Fabricii . . . Erh. Reusch rec. . . . Francof. et Lips. 1710.8.

3) Georg Fabricius, Rektor der Fürstenschule zu Meifsen seit 1571.

4) Auch die kgl. Bibl. zu Dresden besitzt einen Juvencus, Basel 1551, „mit zahlreichen Verbesserungen einer unbekannten Hand des 16. Jh.," so Ebert 11285.

Seite 367 erhalten wir Alcimus Avitus Viennensis archiepiscopus, De origine mundi und anhangsweise Liber ad Sororem. Wiederum links am Kopfe: M. S. Fuldef. Im Verlaufe kehrt das M. S., aber auch das C., also die Cratander'sche Ausgabe wieder.[1]) Hier zeigt sich der Fuldaer Codex stark ausgebeutet.

Endlich kommt Seite 451 Iuvencus (presbyter hispanus) Historia evangelica. Laut Randbemerkung benutzte Zehner M. V. P. N.,[2]) das ist Manuscriptum Fuldense. Veneta Aldj editio recens a MDI, P. und N. vielleicht Poelmanus, Nebrissensis, jedenfalls Drucke mit Juvencus.

An Juvencus schliefst sich Seite 521: Caelius Sedulius Scotus presbyter, Opus Paschale, am Rande links: E MS Fuld.

Seite 569: Arator (subdiaconus), Historia apostolica, mit der Bemerkung: Ms, also wohl dasselbe Manuscr. Fuld.

Seite 747: Amoeni Enchiridion veteris et novi Testamenti[3]) mit der darüberstehenden handschriftlichen Bemerkung:

In MS. Liber historicorum Prudentii. Vide editionem Cratandri 1527.

Es unterliegt kaum einem Zweifel, dafs Zehner eine Handschrift aus Fulda benutzte, welche die obigen sechs altchristlichen Dichter enthielt, und welche er in der angegebenen Weise verwertete.

Ob diese Handschrift nicht in einer kleineren Sammlung der Schleusinger Gegend verborgen liegt?

Der Fuldaer Bücherkatalog von 1561 verzeichnet:

10. Liber Juvenci in Evang. metrice conscriptus. 23. ord. 20, nach Kindlinger S. 68, nochmals S. 72 und 73:

16. Juvenc. sup. Evangelium 23. or. 21. — 18. Juv. sup. Ev. 23. or. 22. — 19. Juv. metrista sup. Matthaeum. 29. or. 19. — 13. Juv. sup. Ev. 23. or. 24.[4])

Walram, de unitate.

Bei aller Unklarheit und Ungewifsheit, welche über den Verf. der Schrift Liber de unitate ecclesiae conservanda herrscht, bleibt der eine Umstand von Bedeutung, dafs Ulr. v. Hutten, der erste Herausgeber 1520, sie aus einer Fuldaer Handschrift edierte.

Potthast S. 1104: Walramus, de unitate — Handschrift: Fulda, ist verschwunden. Die zweite Ausgabe sagt auf dem Titelblatte: De unitate . . . Liber: ab Hutteno in bibliotheca Fuldensi inventus — apud Schard, De jurisdictione p. 1—26.

1) Im Kommentar sagt Gg. Fabricius p. 6: Alcimi habuimus codicem manuscriptum, quem nobis communicavit poeta clarus Mich. Toxites.

2) Noch einen anderen: P. M. V. L. N., L = Lipsiensis, wie aus einer Bemerkung am Kopfe ersichtlich: uersus tertius in Lips. omissus. Die verschiedenen Iuvencus Ausgaben s. in Teuffel-Schwabe S. 1018.

3) Übrigens „verflüchtigt sich der christl. Dichter Amoenus in ein nichts", Bardenhewer S. 241 nach Teuffel-Schwabe S. 1218. Das Enchiridion gehört dem Prudentius. Anderes Ven. Fortunatus an.

4) Nochmals S. 85: Liber Iuvenci in 4 Evang. 23 or. 23.

Sacramentar zu Dijon.

In der Abtei St. Benignus daselbst war zur Zeit des Mabillon († 1707) ein Sacramentarium pervetustum, et fuit olim ecclesiae Fuldensis, mit einem Kalendarium praefixum.[1])

Acht Handschriften dieses Benignus-Klosters liegen jetzt in der Nationalbibliothek zu Paris,[2]) andere zu Montpellier, zu London und (ehemals) bei Th. Phillips, ein Teil blieb in Dijon.

Ich konnte die Spuren dieses Sakramentars nicht weiter verfolgen.

Die von Mommsen zur Edition im 5. Bande der Autores antiquissimi (1882) benutzte Handschrift des Jordanes, eher im 8. als im 9. Jahrhundert angelsächsisch geschrieben wahrscheinlich in Fulda, habe ich für Mainz reklamiert, wo sie ehemals war. Meine Dombibliothek S. 113. Die Handschrift ging 1889 durch Feuer zu Grunde.[3])

*

Im Jahre 1868 machte eine Notiz über Fuldaer Handschriften des Tacitus und Sueton vorübergehend Aufsehen. Ein nicht näher genannter Besitzer sollte Fuldaer Fragmente von Tacitus Germania und Dialogus sowie Suetonius de grammaticis et rhetoribus besitzen; die Handschriften selbst seien im 13. und 14. Jahrhundert untergegangen! Das Ganze klingt romanhaft. Rheinisch. Museum für Philologie N. F. XXVII, 472.

II. Bibliotheca laureshamensis.

(Codices Nazariani.)

Bei der Geschichte der Bibliothek des Klosters Lorsch mufs es auffallen, welche spärliche Nachrichten die Hausgeschichte — chronicon Laureshamense — über das Entstehen der Büchersammlung, Scriptorium, Schreiber, Schenkgeber und andere für uns so interessante Einzelheiten bringt, also anders wie bei Fulda. Und doch, welche Schlüsse auf das vielseitige geistige Leben der Klosterbewohner,[4]) zumal im neunten und zehnten Jahrhundert, erlaubt ein Bücherschatz wie der Lorscher, aus welchem so viele kostbare Handschriften — liturgische, patristische, philologische, historische — stammen, abgesehen von der kostbaren Ausstattung einzelner Codices.

1) Mabillon, Acta sanctorum ord. s. Ben. IV, 2 p. 68. In Serarius-Joannis I, 180 medio findet sich die Spur dieser Handschrift.

2) Delisle, Cabinet des manuscr. II, 402: Saint-Bénigne de Dijon (abbaye de) — Mss. lat. 102, 9518, 10292, 11218, 11241, 11624, 12637 et 13370.

3) Traube im N. Archiv XXVI, 236.

4) In der Lorscher Handschrift Pal. 1877 steckt ein Fuldaer Bücherkatalog, was uns nahe legt, dafs die Mönche von Lorsch, um die Schätze von Fulda zum Zwecke des Kopierens und Studierens kennen zu lernen, dieses Verzeichnis abschrieben. Gottlieb S. 462.

Die dürftige Darstellung der wissenschaftlichen Thätigkeit der Klosterbewohner mit Einschluſs der Klosterbibliothek, welche ich 1866 in der Geschichte des Klosters Lorsch a. Bergstraſse in der Anmerkung 49 S. 163—181 geben konnte,[1]) wird nunmehr besonders infolge der oben vorgetragenen Publikationen historisch-bibliographischer Natur eine bedeutende Erweiterung erfahren.

Zunächst sei der Beiträge gedacht, welche Dr. Th. Gottlieb, Mittelalterliche Bibliotheken 1890 S. 334—437 gerade für Lorsch giebt. Der Verfasser unterzieht sich der dankenswerten Mühe, 48 bekannte, noch vorhandene Lorscher Codices in den alten Klosterkatalogen nachzuweisen, dazu 15 andere, welche darin nicht vorkommen, folglich später in die Bibliothek gekommen sein müssen,[2]) wie der Wiener Livius.

Bezüglich des Lorscher Bücherschatzes bestand lange Zeit ein ungelöstes Rätsel, unter welchen Umständen nämlich derselbe seine Übertragung nach Heidelberg erfuhr. Seitdem Barack die Zimmer'sche Chronik herausgegeben, 1869, ist das Rätsel gelöst. Darnach hat der kaiserliche Kammerrichter, Graf Wilhelm von Zimmern, als Zeitgenosse und man kann sagen als Nachbar die Übertragung genau gekannt und aufgezeichnet. Die erwähnte Chronik berichtet wie folgt.[3])

„Graf Wilhelm Werner ist bei sechs Jaren [1548—1554] kaiserlicher Cammerrichter gewest ... hiezwischen aber [ist] Grafe Wilh Werner zu Speir allerlei begegnet Gleich den nächsten Sommer darnach, im Septembrio, do hat er ihm [sich] furgenommen, etliche Antiquitates und alte Gebew zu besichtigen Also ist er in einer Feria oder Vacanz geen Lorsch geritten, der Meinung, die Liberei, auch die alten Gebew und Stiftungen zu erkundigen. Wie er aber dahin kommen, hat ihm der Propst daselbst, unangesehen dafs er sich mehrmals anzeigen lassen, nit allein solche Antiquitäten verhalten [vorenth.], sondern hat ihn auch ins Kloster keineswegs einlassen wollen, darum der Graf wieder zurück reiten müssen. In Kürze hat er das durch Herr Wolfen von Affenstein, den churfürstlichen Rath, an gepurlichen Orten anbracht, hierauf der Churfürst, Pfalzgraf Friedrich,[4]) also über den Propst erzürnt worden, dafs er etlich Pferd hinab ins Kloster geschickt. Die haben eine grofse Anzahl Habern, Korn, Wein und andere Victualien mit ihnen [sich] hinüber geen Heidelberg geführt, und ist der Propst seiner Kargheit halb zu grofsem Nachtheil kommen, auch in zehnfachen Schaden gekommen. Es hat ja difs herrlich, alt Kloster zu Boden [Grunde] gehen müssen: sie haben vor Jahren ihren Orden verlassen, die Kutten von ihnen [sich] geschütt und sein zu

1) Nachträgliches im Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Altertumsvereine 1874 S. 18—20, auch Kirchenlexikon 2. Aufl. s. v. Lorsch.

2) Oder nie zur Bibliothek gerechnet waren, weil in Archiv, Chor oder Sakristei aufgelegt.

3) Bibliothek des Litterarischen Vereins XCIV; im 4. Bande S. 55.

4) Starb 1556 Febr. 2; Ottheinrich starb 1559 Febr. 12.

weltlichen Priestern worden. Wie sie aber noch viel weltlicher worden, do ist der nachgehend [folgende] Churfürst, Pfalzgrafe Ott Heinrich, tanquam alter Nebucadnezar kommen. Der hat die kaiserlich uralte Bibliothek sampt Butzen und Stil, wie man sagt, hingeführt, und wie augenscheinlich, sieht es [das Kloster] eim zerfalnen Spital viel gleicher, denn einer so herrlichen und kaiserlichen Stiftung."

Zu dem Vorgehen des Pfalzgrafen läfst sich des Weiteren berichten wie folgt. Die Bergstrafse, Mainzer Gebiet, stand als verpfändetes Gut unter Pfalz. Während der Pfandschaft erlaubte sich die pfälzische Regierung die Einführung der Reformation. Der letzte katholische Propst, Jacob Zentner, starb am 12. Mai 1555.[1]) Nach wenigen Tagen erfogte die Besetzung der Propsteistelle, jedoch nicht durch Konventswahl, sondern es kam zur Würde ein Joh. Carpentarius aus Worms „electus a Friderico comite palatino 3. feria post Vocem jucunditatis 1555".[2]) Der Gewählte nahm ein Weib Namens Catharina.[3]) Das Übrige ergab sich dann von selbst.

Von dem Kurfürsten Ottheinrich, einem bekannten Bücherfreunde, wissen wir, dafs er von anderwärts kostbare Handschriften zu gewinnen suchte und wirklich gewann; die Speyerer Dombibliothek lag schon in Kisten verpackt zur Abführung nach Heidelberg bereit 1552, doch machte das Nahen des kaiserlichen Heeres den Plan scheitern.

In Mainz machte er mit den Handschriften des Domstiftes St. Martin bessere Geschäfte: er liefs nämlich durch einen Kommissar eine Anzahl alter Codices auswählen, stellte dem Metropolitankapitel einen versiegelten Revers aus, betreffend die leihweise Überlassung auf „eine Zeit lang bis nach nottdürftiger Besichtigung (notwendiger Autopsie) seiner fürstlichen Gnaden", und gab die Handschriften nicht mehr zurück 1553, ein eines Fürsten höchst unwürdiges Benehmen.[4]) Die in der Vaticana befindlichen Mainzer Domhandschriften sind die von Ottheinrich nach Heidelberg verschleppten.[5])

1) Epitaph im Archiv für hess. Gesch. VIII, 338.

2) Falk, Kloster Lorsch S. 129; Dahl S. 93. 296.

3) Im ältesten (luth.) Pfarrbuch der kath. Pfarrei Bensheim figuriert bei einer Taufe vom 30. Mai 1565 und vom 6. Mai 1569 als „Gevatterin Catharina, Johannis Carpentarii des alten probstes zu Lorsch eheliche Hausfrau".

4) Bei Abfassung meiner Dombibliothek nahm ich an (S. 59 folg.), Ottheinrichs Stiefsohn, Markgraf Albrecht Alcibiades, habe bei der Überrumpelung der Stadt 1552 die Domhandschriften als Kriegsbeute entführt; ein Rezensent im Litterarischen Centralblatt 1898 Nr. 14 vom 9. April, unter Hinweis auf die Randbemerkung zum Protokoll des Domstifts: O periculosam restitutionem (S. 85), brachte mich auf die andere Ansicht, wie oben.

5) Es sei hier angeschlossen, was F. W. E. Roth im 3. Jahrgang von: Mitteilungen aus dem Gebiet der Bibliographie, Litteraturgeschichte und des Antiquariats, herausg. von Max Harrwitz, fortgeführt von F. W. E. Roth, sagt: Zur Geschichte der Bibliothek des Kurfürsten Otto Heinrich von der Pfalz. Kurfürst Otto Heinrich, gest. 1559, besafs eine treffliche Bibliothek, die namentlich in jurist. und theol. Gebiete reich war. Dieselbe kam im 18. Jh. unter den kathol. Kurfürsten an das Jesuitenkolleg in Heidelb. und von da

Die Lorscher Klosterhandschriften wanderten mit den Mainzer Domhandschriften als Kriegsbeute 1623 nach Rom, wo sie unter dem gemeinsamen Namen Codices Palatini die Vaticana zieren.

Interessant für die Geschichte der Bibliothek ist die bis jetzt unbeachtet gebliebene Bemerkung, welche Beatus Rhenanus in der Vorrede zu Tertulliani Opera Basileae 1528 macht[1]):

Porro libenter addidissem carmen Tertulliani de Sodomorum conflagratione, quod pridem Joa. Sichardus noster in laurisheimensi bibliotheca reperit, qua nulla, quod sciam, proximis saeculis uspiam bonis autoribus fuit instructior, quemadmodum vetus index testatur, optima fide propediem in lucem exiturus, ut appareat, quantum discrimen adierit respublica literaria in ejus bibliothecae dissipatione. Carminis initium est:

Jam Deus omnipotens primaevi crimina secli.[2])

Wir erfahren aus diesem Vorwort, dafs der aus Tauber-Bischofsheim im Bistum Mainz gebürtige Gelehrte Sichard auch die Lorscher Klosterbibliothek besucht, hier eine (dem Tertullian mit Unrecht zugeschriebene) metrische Arbeit De Sodoma (Bardenhewer Patrologie S. 391) vorfand. Wir erfahren ferner, dafs Beatus schon Kenntnis von einem alten Bücherverzeichnisse besafs und sogar von einer geplanten Edition desselben wufste, ganz neu aber lautet die Nachricht von einer dissipatio bibliothecae, Verteilung der Bibliothek. Jedenfalls spielen die Worte an auf die Zeit des Bischofs Dalberg von Worms, wo eine Veränderung in dem Bestande der Sammlung vor sich ging.

Der Vorsteher der in Ladenburg am Neckar aufgestellten Bibliothek des gelehrten Bischofs Dalberg[3]) war Dr. Johann Vigilius, Domherr zu Worms,[4]) welcher im Auftrage seines Herrn Bücher für ihn erwarb, dabei aber auch den Verkehr nach aufsen besorgte (Ausleihgeschäft). Vigilius mufs es auch wohl gewesen sein, welcher Dalberg den Erwerb von Handschriften aus der Bibliothek des Klosters

an in deren Kolleg in Mainz, aus dessen Besitz in die Univ.-Bibl. und die heutige Stadtbibl., welche eine nicht unbedeutende Anzahl Bände besitzt, die bestimmt als früheres Eigentum O. H.'s angesehen werden müssen. Auf denselben befindet sich mitten im Einbande in gutem Golddruck das Brustbild O. H.'s mit einem Buche in der Hand, zwischen Säulen in Renaissancedarstellung und der Unterschr.: Otto Heinrich v. G. pfaltgrave bey Rhein Hertzog in Nidern Vnd Obern Bairn, darunter die Jahrzahl 1552 und später. Auf dem Rücken das bayrisch-pfälzische Wappen mit Spruchbändern oben M. D. Z., unten O. H. P. Andere Teile der Bibl. noch in Heidelberg. Centralbl. f. Bibliothekwesen V, 127 (1888).

1) Abgedruckt im Briefwechsel des Beat. Rhen. S. 375. 376.

2) In Migne, zweiter Tertullianband, S. 1102 steht das zwei Seiten lange Gedicht: Incerti autoris Sodoma. Man sehe weiter: Rheinisches Museum für Philologie N. F. XVII, 486: Zu dem Gedicht De Sodoma.

3) J. J. Grynäus in der Basel. Ausg. der Orthodoxographi 1555 gedenkt der Bibliothek des Joh. v. Dalberg in Ladenburg.

4) Latinisiert aus Wacker, geb. zu Sinsheim, war Student, Professor und Rektor zu Heidelberg. Utriusque juris interpres, Philippi Pal. comit. secretarius, philosophorum omnium maecenas. Trith. chron. Sponh. p. 396.

Lorsch vermittelte, denn seit Sommer 1496 stand dasselbe unter seiner Verwaltung. Est in manibus meis, so schreibt er den 28. Oktober 1496 an Conr. Celtis, monasterium Lorsch, cui loco hac aestate praelatum nomine principis dedi, ubi venerandas quam plurimorum vetustissimorum librorum et eorum visu dignissimorum reliquias videres, si adefses. Et hi omnes in sola mea sunt manu et potestate, utorque eis ad arbitrium meum.[1])

Johann Sichard.

Wir sind diesem Namen schon in Fulda begegnet.

Er fand in Lorsch eine Handschrift mit Isychius (Hierosolymit.), In Leviticum libri VII und liefs ihn bei Cratander in Basel 1527, 180 Blätter Folio, in Druck ausgehen.[2]) Die Vorrede (ornatissimo viro dno Matthiae a Saraecastro officiali Trevirensi) berührt die Schwierigkeiten der Edition, darunter auch propter exemplaria, quorum unum nobis LAVRISSA uetus quidem illud sed portentose corruptum suppeditauit; alterum beneficio . . . Werinheri Wolflini ex bibliotheca Argentoratensi nacti sumus, tam arrosum tam mutilum, ut plane non fuerit nobis usui futurum, nisi quaedam sarsissemus ex codice Laurissano. In utroque autem non minus fuit nobis negocij in corrigenda scriptorum inscitia, quam in autore ipso expoliendo. Die Vorrede trägt das Datum Basileae 1527 mense Martio.

Zu diesem Hesychius bemerkt Bardenhewer in seiner Patrologie S. 353: der, wie es scheint, nicht unbedeutende litterarische Nachlafs des Mönchs und Priesters Hesychius von Jerusalem, gest. 433, bedarf noch sehr der genauen Feststellung und Abgrenzung . . . Migne (P. gr. XCIII) giebt unter seinem Namen eine ausführliche, vorwiegend allegorisierende, nur lateinisch überlieferte Erklärung des Buches Leviticus (col. 787—1180), griechische Fragmente zu den Psalmen u. s. w.[3])

Die Handschrift wird jene des Kataloges sein: libri VIII Isicii super Leviticum in uno codice. Becker, Catalogi p. 108 No. 369.

Sichard fand ferner in Lorsch den Lucius Volusius Maecianus, der Rechtsgelehrter unter den Antoninen und Lehrer Marc Aurel's im Civilrecht war und eine Schrift über Münzwesen, de asse, geschrieben hat. Sichard edierte sie anhangsweise nach Blatt 167 in seinem (vermeintlichen) Codex Theodosianus (der aber nur ein Breuiarum Alaricianum war), Basel 1528, Blatt 168.

Blatt 168: Volusii Metiani distributio, item vocabula ac notae partium in rebus pecvniariis, pondere, nvmero, mensvra;[4]) sie nimmt vier Folioseiten in kleiner Schrift ein.

1) Morneweg, Joh. v. Dalberg S. 236 folg., S. 308 Note 181.

2) Lomeier de bibliothecis 1680 p. 221 führte mich auf die Spur: si non totum, saltem magna ex parte Isychium, ut narrat Sichardus sua in illum praefatione. Welcher Hesychius gemeint war, belehrte mich Ebert, Allg. Bibl. Lex. 9645.

3) „Neuere Arbeiten über Hesychius sind nicht zu nennen." Bardenhewer S. 354.

4) Cod. Vat. 3852 s. IX. ex Bedae chron. Ex Orosio . . . Volusii Maec. distributio, item vocabula ac notae partium in rebus pec. pond. num. et mensura. Wilmanns S. 239.

In der an den Erzherzog Ferdinand gerichteten Vorrede sagt Sichard: haec quoque causa fuit, cur L. Volusium Metianum de Asse . . .[1]) e bibliotheca Laurissensi: et Iulium Frontinum de qualitate agrorum . . . adnexuerimus.

Diese Lorscher Handschrift hat sich noch erhalten als Vat. 3852, Pergament des 10. Jahrhunderts, wird von Th. Mommsen als „Zwillingshandschrift des Pariser Codex 8680“ bezeichnet und von ihm benutzt in L. Volusii distributio partium in Abhandlungen der Kgl. Sächs. Gesellschaft der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse II. 285.

In Hier. Ziegler, Illustrium Germaniae virorum aliquot historiae, Ingolst. 1562 findet sich im 103. Kapitel ein kleiner Exkurs de more ivrandi apud veteres Germanos, mit der Nachricht: cuius iuramenti formulam placuit huic loco addere, cuiusmodi uix alibi legi, eius copiam mihi illustr. Princeps Otto Hainricus, Palatinus Comes, Elector, fel. rec., Neoburgi ad Danub. ao 1555 ostendit. Graece erat scriptum hoc monumentum antiquitatis et scripturae genere et materia: Quod Ioh. Sichardus LL. doctor in Coenobio Laurissensi repertum praenominato Principi miserat. Porro ill. Princeps . . . negocium Iacobo Mycillo dedit, ut quae ibi graece dicerentur, latino sermone explicaret. Erant placaeque uetustate oblita aut corrosa, a tinea atque blattis pene corrupta, caetera confuse et indiscriminatim posita. Verum literarum ductum et lineamenta sequutus Mycillus, eorum omnium, quae scripta in membranis erant, sententiam latina oratione interpraetatus est, ubi certe non solum scripturae ueteris, sed integritatis solidae uestigia quaedam cernere licet. Sic autem se habuit illa iurandi formula, quam senatores, et Prouinciarum praesides iurare expresse soliti fuere.

IVRO PER IOVEM OLIMPIVM, IOVEM CVRIALEM: VESTEM CVRIALEM, IOVEM CONIVGALEM, IVNONEM CONJVGALEM, MINERVAM COGNOMENTO PROVIDENTIAM u. s. w., eine ganze Seite angerufener Gottheiten.

Es wird nunmehr unsere Aufgabe sein, den noch vorhandenen Handschriften nachzugehen. Die Hauptmasse liegt zu Rom in der Vaticana; doch leider sind gerade hier durch den Neuband einer Zahl Pfälzer Handschriften die Spuren vernichtet, welche auf die Provenienz führen; hier und da gelingt es doch, die Lorscher Heimat festzustellen.[2])

1) Der Titel kündigt an: . . . adiecimus ex vetustissimis Bibliothecis L. Volusij Metiani lib. de Asse.

2) Traube, Textgeschichte der Regula S. Bened. (Abhandlungen III. Kl. Ak. Wissensch. [München 1898] XXI, 720) äußert sich wie folgt: „Die Eigenthümlichkeit, die Initialbuchstaben mit rothen Punkten zu umgeben, findet sich allerdings häufig in englischen Handschriften, aber auch früh in solchen des Festlandes. So finden sich rothe Umpunktelungen der Initialen in der Uncialhandschrift des Censorinus in Köln, Domhandschrift CLXVI, vielleicht schon 813 daselbst vorhanden, und ist um diese Zeit für das Kloster Lorsch copirt worden.“ Doch sei bemerkt, daſs über die Provenienz dieser Handschrift nichts feststeht.

Die noch vorhandenen Lorscher Handschriften
(alphabetisch nach Orten).

Berlin, kgl. Bibl., besitzt die eine Zeit lang verschollene, von Piper, die Kalendarien Karls d. Gr. S. 75 und von Anderen, auch von mir vergebens in Frankreich gesuchte, aber bei Thomas Philipps, Middlehill, verwahrt gewesene Prachthandschrift Berol. Philippsianus 131 (1869). Bl. 1a—11b Calendarium, zwischen 801 und 804 geschrieben, nach seinen hagiographischen Einträgen von angelsächsischer Herkunft.[1])

Die vielfachen Einträge astronomischen Inhalts sind ein wertvolles Zeugnifs für die in Lorsch betriebenen Studien. Rose, die Meermannhandschriften der kgl. Bibl. in Berlin I, 294.

Chantilly (Frankreich). Lorscher Handschrift mit Sakramentar, aus dem 11. Jahrhundert, jetzt in der Bibliothek des Château de Chantilly.[2])

Erlangen, Bibliothek der Universität. Auf dem Umschlage eines Druckes von 1589 ein Pergamentblatt. Anfang des Mefscanons Te igitur, aus einem Lorscher Sakramentar (Wende des 10.—11. Jahrhunderts), besprochen im Repertorium für Kunstwissenschaft XIV, 34 bis 42, wonach ein Blatt 25 auf 21 Cent. Mafs hat.

Frankfurt a. M., Stadtbibliothek, in Form einer Rolle[3]): Litania major aus dem 9. Jahrhundert: bruchstückweise ediert in Wicelius, Exercitamenta pietatis. Mog. 1555 Oij; ganz ediert in Würdtwein, De stationibus mogunt. 1782. Dem Wicelius hatte sie der Stiftsdechant J. Latomus gegeben; auch die damals in Frankfurt anwesenden kgl. Gesandten Baron Walpurg und Johann Ulrich Zasius nahmen Einsicht davon. Gercken sah sie im Bartholomäusstift (Reisen IV, 183).[4])

Hannover, Kestner-Museum. Dieses Museum hat die Sammlungen des Senators Culemann angekauft, darunter eine gut erhaltene Elfenbeintafel: sie stellt dar SCS NAZARIVS in römischer Kleidung, Palme in der Rechten, welche aus dem über der Schulter zusammengefafsten Mantel hervorsteht; die Einfassung der viereckigen Tafel (8×13″) besteht aus einem Blattornament. Culemann wollte in dem Bilde den „hl. Nazarius Africanus (54—68 n. Chr.) erkennen, unter Nero vom Apostel Petrus getauft, erster christlicher Apostel in Trier

1) Darin IV. non. apr. Nativitas domni et gloriosissimi Karoli imperatoris et semper augusti, in Goldbuchstaben. Semper aug. kommt schon bei christlichen Kaisern des 4. Jahrhunderts vor, zunächst bei Claudius Gothicus. Piper, Mythologie und Symbolik der christlichen Kunst I, 160. Vgl. Manitius in: Neues Archiv der Gesellsch. XXII, 703 über den Codex. Im 10. Jahrhundert war die Handschrift noch in Trier. Wattenbach[3] II, 516.

2) Delisle, Mémoire sur Sacrament. p. 241.

3) Eine ähnliche Rolle mit alten Mefsformularen (graeca missa Chrys., Basilii) hatte Wicelius zu Worms gesehen bei Dr. Mich. Westermann, dieser schickte sie dem Cochläus in Mainz, bei dem sie der päpstliche Nuntius Lipomani sah. Otto, Cochläus S. 177.

4) Mein Lorsch S. 179.

. . . . Verzierung eines Buchdeckels (aus dem 6. Jahrhundert), welcher noch in der Dombibliothek zu Trier befindlich.“ Herr H. Graeven (an eben diesem Museum), dessen Güte ich eine Photographie und vorstehende Angaben verdanke, vermutet gleich mir, daſs dieser Nazarius eher nach Lorsch weise. Herr Domvikar Dr. Hulley in Trier aber konnte einen dazu gehörigen Buchdeckel in besagter Bibliothek nicht finden.

Heidelberg, Universitätsbibliothek, Cod. 854 aus dem zehnten Jahrhundert, Gregorius Turonensis De rebus Francorum libri X, schon in den alten Klosterkatalogen vorgeführt[1]), 268 Blätter Folio.

Dieser Codex gehört zu den von Rom zurückgekehrten Handschriften.[2])

Cod. 894 Florushandschrift, saec. IX. Sie kam 1623 weg nach Rom und wieder zurück.[3]) Schon die alten Klosterkataloge führen diesen Autor an, so 6. 3 Annaei Flori epitome Livii romanae historiae libris 142 in uno codice, und wieder: A. Flori epitome rerum romanarum.

Gruter, Bibliothekar seit 1602 zu Heidelberg, hat seiner Zeit in den Codex geschrieben: Palatinus primus, ita istum voco aut adeo Nazarianum in notis meis. Gruterus.

Im Jahre 1606 kam der angesehene französische Philologe Claudius Salmasius nach Heidelberg, wo er auf den Floruscodex aufmerksam wurde. Zur Edition dieses Schriftstellers in den Jahren 1609, 1638 und 1660 verwertete er den besonders geschätzten Lorscher und zwei sehr alte Pfälzer: jenen Lorscher nennt er optimus Nazarianus — optimum Laurissanum — optimae et vetustissimae S. Nazarii membranae — omnium optimae Nazarianae schedae.[4])

Man hielt den Codex längere Zeit für einen dem Matthias Corvinus gehörigen, verleitet durch den Vermerk: Matthias, was aber viel eher auf Matthias Widmann von Kemmat geht, der sich am Hofe Friedrichs I. von der Pfalz befand.

Der Schreiber der Handschrift wünscht dem sie Entwendenden Folgendes:

Qui cupit hunc librum sibimet contendere privum
Hic flegetonteas patiatur sulphure flammas.

1) Becker S. 83. 120. Die Wolfenbütteler Handschrift 2120 s. X mit Gregorii Tur. historiae Francorum fragmenta gehörte in dieselbe Klasse mit dem Heidelberger 854, Pariser u. s. w. v. Heinemann, Die Handschr. der Bibl. zu Wolfenb. IV, 287.

2) Wilken, Gesch. der alten Heidelb. Büchersammlungen S. 295. — Leiden, Univ.-Bibl fällt weg, denn der Vossian. Lat. F. 67 stammt nicht, wie manchmal angegeben wird, aus Lorsch, sondern hat nach Mitteilung des Herrn Direktors S. G. de Vries den St. Gallener Bibliotheksstempel.

3) Falk, Dombibliothek S. 113.

4) Wilken, am a. O. S. 296.

Montpellier, école de Médecine, Codex Pithoeanus, codex sci Nazari Martyris XPI, aus dem 9. Jahrhundert, Quart. Zu den wertvollsten Handschriften [1]) gehört auch der in karolingischer Zeit viel gelesene Juvenal, der früher in Pithou's Besitz war, und nachdem er lange als verloren gegolten, zu Montpellier ans Licht kam; vor dem Juvenal (Bl. 13—79) ein Persius (Bl. 1—12) und nach Juvenal zwei Viten des Juvenal, mit reichen Scholien.[2])

Der alte Klosterkatalog verzeichnet: Liber Juvenalis poëtae. Becker, Catalogi p. 110 No. 427.[3])

Paris, Bibliothèque nationale. Mscr. lat. 16668 (Sorbonne 1476) aus dem 9. Jahrhundert: Beda de metrica arte; lateinische Gedichte de die judicii; Aldhelmi carmen de virginitate; de schematibus; Themistii de arte dialectica: Arthemisii rhetorica; Gelasii Decretum de libris canonicis, angelsächsische Schrift.[4])

Zu Beginn von alter Hand: Codex de monasterio sci nazarii quod nominatur lauresham.[5])

Rom, Vaticana, Pal. 2, aus dem 9. Jahrhundert, Bibelübersetzung des hl. Hieronymus bis lib. II. Paralipomenon.[6])

Pal. 3. 4. 5. „Grofse Bibel von 495 × 340 mm in 3 Bänden (Pal. 3—5), angeblich aus dem 9. Jahrhundert, aber wohl jünger; ehedem Eigentum des Klosters Lorsch und laut einer Notiz am Ende des ersten Bandes Geschenk eines Udalrich an ein St. Magnuskloster." So Beissel, Vatic. Miniaturen S. 11. Vor dem Beginn der meisten Bücher dieser Bibel steht eine grofse, oft sehr bewegte Figur; ein Teil dieser Figuren trägt um den runden Nimbus eine viereckige Umrahmung. Blatt 5 hat ein grofses Bild der Erschaffung der Stammeltern.

Tafel VI zeigt das Bild Salomons, 14 cm breit, mit den 5 Zeilen Text 23 cm hoch.

Die ziemlich rohen und übergrofsen Initialen sind gefüllt mit Flechtwerk, Ranken und Blättern.

Der 3. Band hat nach den Canontafeln ein grofses Bild des sitzenden Heilands; in den Ecken sind die Evangelistensymbole gemalt, auch sie tragen ein Viereck um den runden Nimbus.

1) Haeckermann. Der Pithöanische Codex Juvenalis. Greifsw. 1856, und die Artt. in Philologus XII, 658, auch XVI, 412; XVII, 481. — „Die Handschriften der Satiren zerfallen in zwei Klassen, von der reineren und besseren ist nur eine vollständige Handschr. erhalten, der Montepesulanus 125 s IX aus Lorsch stammend, im Besitze des Pithou. Ob im Besitze des Corvinus u. s. w." Teuffel-Schwabe, Gesch. der röm. Litteratur. 5. Aufl. 1890. II, 821.

2) Steinmeyer und Sievers, Glossen IV, 503. 504 nach R. Beer Spicilegium Iuvenalium (1885) S. 9—12.

3) Faksimiles zweier Seiten in Beer, Spicilegium, und bei Chatelain, Paléographie des classiques latins, Tafel 123 und 127.

4) Gottlieb S. 335. 336.

5) Delisle, Cabinet des manuscripts II, 379. Wegen der in der Handschrift vorkommenden Glossen vgl. Steinmeyer und Sievers, Althochdeutsche Glossen IV, 599 zu 516.

6) Gottlieb S. 334.

Eine gleiche Bibel besitzt die Bibliothek zu Parma (cod. Pal. 386).

Pal. 50. Evangeliencodex (Lucas- und Johannesevangelium), wohl aus dem 10. Jahrhundert, in Goldschrift (Uncial) geschriebener Text, auf jeder Seite zwei Kolumnen, mit Randbordüren (gestreute Blumen). Dieser wegen ihrer prächtigen Ausstattung hervorragenden Handschrift müssen wir eine besondere Beachtung widmen, welche sie wiederholt, gegenwärtig besonders gefunden hat.

Es hat lange gewährt, bis man der karolingischen Kunstübung, zumal der Ornamentik gerecht geworden ist: eine Entschuldigung mag darin liegen, dafs das Material überallhin zerstreut lag und nur Wenigen die Autopsie desselben in seiner Gesamtheit gegönnt war. Die letzten Jahrzehnte verzeichnen einen bedeutenden Fortschritt. Einen ziemlich festen Boden gewann man namentlich mit der Bearbeitung der Trierer Adahandschrift, Leipzig 1889. Die in den öffentlichen wie privaten Sammlungen Europas verwahrten liturgischen und biblischen Handschriften sind registriert, gruppiert soweit es anging; sie zwingen nunmehr zur Frage nach den ausführenden Kräften. Für eine Reihe von Prachtstücken, die Adahandschrift eingeschlossen, weisen nun die Spuren nach Lorsch, für eine andere nach Fulda.

Bezüglich des Adacodex äufsern sich die Herausgeber: Handschriften, welche zu der Adahandschrift in besonders enger Beziehung stehen, sind

1. Nr. 599 in der Arsenalbibliothek zu Paris,
2. Nr. 2788 der Harleian MSS. im britischen Museum zu London,
3. Nr. 8850 der Bibliothèque nationale zu Paris,
4. Nr. 50 der Palatincodices in der Vaticana.

Unter sich stimmen auf das genaueste in ihrer ganzen Anlage 2, 3 und 4: goldene Uncialschrift in zwei schön umränderte Kolumnen geteilt, das Verzeichnis der Sonn- und Festtagslektionen in Minuskel geschrieben; die Bilder der Evangelisten entsprechen den Darstellungen in der Adahandschrift.

An welcher Kulturstätte haben wir die Schreiber des Textes zu suchen, sowie jene Künstler, welche die kostbaren Deckel zu der Handschrift fertigten?

Nun hat man, sagt Beissel S. 10 der Vaticanischen Miniaturen 1893, bei der Bearbeitung der Adahandschrift eine wichtige Notiz im Palatincodex 50 übersehen, nämlich dafs derselbe laut Eintrag am inneren Rande des letzten Blattes 1479 unter Eberhard II. von Wassen, Probst zu Lorsch, durch den Wormser Domvikar Johann von Seligenstadt neu eingebunden worden.[1])

1) Wie schon Falk, Kloster Lorsch S. 178 angegeben. Gori, thesaurus diptychorum liest die gotische Ziffer 1479 irrig als 1079.

War, so zieht Beissel den Schluſs, die Handschrift Eigentum des Klosters Lorsch, so erhält die von mir früher [nämlich in den Laacher Stimmen Bd. 38, S. 324] ausgesprochene Vermutung ein neues Gewicht: auch die Handschrift der Ada ist vielleicht dort [Lorsch], nicht in Metz [wie die Herausgabe meint, vgl. S. 91] geschrieben und ausgemalt worden.[1])

Der Palatin 50 zeichnet sich überdieſs aus durch seine kostbaren Einbanddeckel, bestehend aus Elfenbeinbildern und Edelmetall. Der eine Teil, welcher die Vorderseite schmückt, liegt nunmehr im Museo Sacro zu Rom,[2]) der andere im South-Kensington Museum, welches ihn aus einer Auktion in Köln 1853 um 588 Pfund erstand.

Dr. Hans Graeven: die Madonna zwischen Zacharias und Johannes, in der Byzantinischen Zeitschrift (1901) X. 1—22 mit 2 Tafeln, widmet dem Londoner Elfenbein in Verbindung mit dem anderen in dem Palatin 50 eine eigene Abhandlung und kommt zu folgendem Ergebnis:

Offenbar ist der Pal. 50 mit den Evangelien des Lukas[3]) und Johannes die andere Hälfte eines Evangeliars, welches im alten Lorscher Klosterkatalog als Evangelium pictum cum auro scriptum habens tabulas eburneas bezeichnet ist, denn er ist ganz mit Goldtinte geschrieben und hat malerischen Schmuck. Aufser reichen Ornamenten auf allen Textseiten, die die Schrift umziehen und die Kolumnen trennen, enthält er die Bilder der Evangelisten. Vermutlich ward erst 1479 der alte Codex in seine Hälften zerlegt, und bei dieser Gelegenheit scheint der ursprüngliche Vorderdeckel, die Londoner Tafel, auf der ersten Hälfte des Evangeliars, die den Matthäus und Markus umfasste, belassen worden zu sein, während der alte Rückdeckel, die vaticanische Tafel, als Vorderdeckel der zweiten Hälfte verwandt ward.[4])

Die beiden Tafeln sind nun nach der Darlegung Graevens abendländische Kopieen[5]) eines byzantinischen Originals in der Zeit Justinians. Wenngleich die Zeitbestimmung einer enge an das Original sich anschliefsenden Kopie Schwierigkeiten bietet, so sind wir bei den vorliegenden Reliefen in der glücklichen Lage, Zeit und Ort der Anfertigung genau bestimmen zu können. Die Lorscher Chronik be-

1) Eine weitere Untersuchung müfste exegetischer Natur sein und festzustellen suchen, welche Textesüberlieferung vorliegt.

2) Abgebildet in Gori, thesaur. dipt. III, 25; Garucci, Storia dell' arte cristiana Tom. VI Tav. 457, Text dazu S. 8.

3) Abgebild. in Beissel, Vat. Miniat. Tafel V.

4) Die jetzige Unterdecke besteht aus vergoldeten Silberplatten, Christus am Kreuze (mit zwei Figuren und den Evangelistenzeichen in den Ecken), hie und da Engelsköpfe. Diese Decke ist jüngeren Datums. Kraus, Beitr. zur Trierer Gesch. I, 29 setzt diese Platte ins 11. Jahrhundert.

5) Beweise dafür sind unter anderem der Muschelnimbus und die Scheiben mit Kreuz. Beides findet sich auch in Fuldaer Arbeiten des 9. Jahrhunderts, vgl. Brower, Antiqq. fuldens. p. 168.

richtet, dafs Abt Salemann 972—998[1]) drei Bücher mit Elfenbeindeckeln verzieren liefs.

Dazu bemerke ich, dafs aufser der Chronikstelle (Chronicon Lauresh. ed. Mannh. 1768, p. 130: tres libros ex ebore et argento mirifice venustari fecit) das Necrologium Lauresh. in Schannat, Vindemiae litter. I. 23 angiebt zu IV. cal. mart.: Salemanni abbatis.

Hic . . . strata pavimenti perfecit et Moralia in tribus voluminibus complevit et ut de reliquis taceamus, scilicet duobus nolarum circulis, tribus libris, ciborio, cruce magna, quae omnia velut alter Salomon (Anspielung Salomon und Salemann) puro auro vestivit; solam altaris tabulam fecit XXXII. talentis purissimi auri obrizzatam et ccc. lapidibus decoratam.

Salemann's Vorgänger, Abt Gerbodo 951—972, war gleichfalls ein kunstsinniger Prälat, von welchem dasselbe Nekrolog zum 1. August bemerkt: Gerbodonis abbatis, hic . . . pavimentum usque in medium perduxit et . . . calicem magnum aureum lampadesque quatuor argenteas aliaque perplura dando, ornatus ecclesiae adauxit, et edificia quamplurima circumquaque augmentavit et construxit. Darnach kann man eine Blütezeit der Kunst in Lorsch für die zweite Hälfte des zehnten Jahrhunderts wohl annehmen.

Palat. 57, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 172 Blätter, Augustini Sermones, mit einem Verzeichnisse der Lorscher Bücher. Dieser Katalog mit den beiden in Cod. pal. 1877 findet sich ediert in J. Becker, Catalogi bibliothecarum antiqui, Bonn 1885, p. 82—120.[2])

Bl. 163 s. XI: Testamentum Grunnii Corococtae Porcelli . . . consulibus Ciminato et Piperato.[3])

Faustin Arevalo in seinen Vorarbeiten, Isidoriana genannt,[4]) zur Gesamtausgabe der Opera omnia S. Isidori Hispalensis Episcopi Hispaniarum doctoris, Romae 1797, gedenkt in dem zweiten Teile, welcher von den einzelnen Schriften Isidors und ihren Ausgaben handelt, auch der in den alten Katalogen vorkommenden Titel der Bücher Isidors; er kam so bei seinen Nachforschungen auf die Handschriften Vaticano-Palatini 1877 und 57 mit den verschiedenen Verzeichnissen:

Fuldensis monasterii celebre nomen est. Eius bibliothecae antiquissimus catalogus extat in Codice Vat. Pal. 1877 saeculi X. circiter, sic inscriptus: Quot et quorum libri fuerint in libraria Fuldensi . . .

Codex Vat. Pal. 57 membranaceus in 4., saeculi IX. exhibet Indicem vetustissimorum librorum monasterii S. Nazarii in Laurissa.

1) Lamprecht, Initialornamentik S. 28 setzt diese Arbeit um 900 an.

2) Bl. 8 ein eingeheftetes Blatt (Fragm.) mit einem Teile des Inventars an Gefäfsen, Decken, Altären u. dgl. Bethmann S. 330; Reifferscheid LVI, 470.

3) Nach einer Paris. Handschr. herausg. von M. Haupt im Berl. Lect. Plan. Sommer 1860.

4) Isidoriana p. 389 cap. 49: recensentur opp. s. Isid. ex veteribus bibliothecarum catalogis. Pag. 659 kommt er auf den codex monasterii S. Nazarii in Laurissa zurück.

Alius catalogus eiusdem bibliothecae uberior describitur in citato codice vat.-pal. 1877.

Arevalo giebt dabei auszugsweise sämtliche Stellen, so weit sie spanische Autoren betreffen.

Pal. 169,[1]) aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 151 Folioblätter, Ambrosius in epas ad Corinthios. Blatt 151 stehen 49 Namen der Lorscher Konventualen von einer Hand des 10. Jahrhunderts, beginnend: Nomina laureshamensis cenobii fratrum: Gerbodo abb. et presb. Otbertus pr. Salemannus pr. etc.[2]) Gerbod regierte 951—972.

Die Namen stehen schon in Dahl, Kloster Lorsch S. 63, in etwas anderer Reihenfolge.

Pal. 172, aus dem 9. Jahrhundert, 187 Blätter: explanationum in Isai. lib. X.[3])

Pal. 175, aus dem 10. Jahrhundert, 66 Blätter Quart, Hieronymus in Ecclesiasten.

Blatt 2 von einer Hand des 14. Jahrhunderts:

Iste sit in banno — qui te furetur in anno.

Blatt 66 von einer Hand des 10. Jahrhunderts ein von Becker und Gottlieb S. 38. 39 Note gegebenes kurzes Verzeichnis von Büchern: Breue de libris que heilradi fuer'. liber euangeliorum etc.[4])

Pal. 177,[5]) aus dem 9. Jahrhundert, 123 Blätter Folio: Hieronymus in Evangelium s. Matthaei.[6])

Pal. 178, aus dem 10. Jahrhundert, 82 Blätter Oktav: Hieronymi dialogus adversus Pelagianos.

Auf dem zweiten Blatte von einer Hand des 15 Jahrhunderts: Iste liber pertinet ad sem nazarium in laurissa monasterium praemonstratensis ordinis, redde sibi.[7])

Pal. 187, aus dem 9. Jahrhundert,[8]) 66 Blätter Folio: Hieronymus ad Damasum; Bl. 8—66: Alfabetum galieni ad paternum Beschreibung von Pflanzen mit Gebrauchsangabe.

Pal. 188, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 82 Blätter Folio. Augustinus de doctrina christiana.[9])

---

1) Pal. 168 s. IX. X. Ambros. in Lucam. ist aus Neuhausen (s. Cyriaci) bei Worms.

2) Reifferscheid LVI, 442; Bethmann S. 331.

3) Gottlieb S. 336.

4) Reifferscheid LVI, 521.

5) Der damit zusammenhängende Codex ist Pal. 176 August. in Joh. Gottlieb S. 335 Note 2.

6) Reifferscheid LVI, 522 mit der Bemerkung, dafs Vallarsi diese Handschrift benutzt habe.

7) Reifferscheid LVI, 520.

8) So Reifferscheid S. 520, während Bethmann S. 331 sich ausspricht über Blatt 8—66: „aus dem 7. oder 8. Jahrhundert, halb Merowingische Schrift, halb Uncial, barbarische Sprache." Nach Reifferscheid hat Vallarsi in der Ausgabe der Hieronymusbriefe diese Handschrift benutzt.

9) Reifferscheid LVI, 451.

Pal. 189, aus dem 10. Jahrhundert. 129 Blätter Folio, dieselbe Augustinische Schrift wie in Pal. 188.[1])

Pal. 195, aus dem 9. Jahrhundert. 107 Blätter Folio. Augustinus de consensu evangelistarum, von verschiedenen Händen geschrieben.[2])

Blatt 106: „Jacob scripsit".

Pal. 200, aus dem 9. Jahrhundert. 139 Blätter Folio, Augustinus de civitate Dei XVIII—XXII.[3])

Auf der letzten Seite: Codex de monasterio Sci Nazarii in laurisham.

Pal. 201, aus dem 9. Jahrhundert. 198 Blätter Folio, Augustinus contra Faustum Manichaeum.[4])

Pal. 206, aus dem 10. Jahrhundert, 185 Blätter, Sermones S. Augustini in Ev. Joh. I—XXI — Capitula a sermone XXI usque ad XXXIIII.[5])

Pal. 210, aus dem 7. Jahrhundert, 270 Blätter Folio, Augustini Opuscula.

In diesem Codex ist auf Blatt 1 im 9. Jahrhundert ein kleines Bücherverzeichnis eingetragen worden, in schlechtem Latein: quattuor euangelium. sca duo sacramentarium. duo homelias. quindecim libri augustini. IIII decem epistol. pauli. de alagorum rotarum regula. liber Cocorum. liber profetarum. liber cipriani testimoniali. sedulius metri. de igni purgatorio. pastoralis. uita pauli et antonii II. antefanarius. duo libri pauli. Codex de monasterio. quod nominatur lauressam.

Bl. 260 Tractatus de utilitate agendae paenitentia. et de psalm. L.[6])

Pal. 215, aus dem 12. Jahrhundert. Augustinus in psalm CI—CL.[7])

Pal. 220, aus dem 9. Jahrhundert, 71 Folioblätter Augustinus. Sermones: Dicta S. Effram.

Auf Blatt 1: Bild eines Segnenden (Christi oder eines Heiligen?). Der Codex gehört sicher nach Lorsch, da mehrmals auf dem Rande, so Blatt 50, 59, 71, der Anfang eines Nazarius-Hymnus von einer Hand des 10. Jahrhunderts beigeschrieben steht.[8])

Blatt 58 am unteren Rande ein Bienensegen (5 Zeilen), welchen Pfeiffer, Forschung und Kritik auf dem Gebiete des Altertums II. 3 (Sitz.-Ber. der phil.-hist. Klasse der Akad. der Wss. in Wien LII) unter Beigabe eines Faksimiles ediert hat.[9])

Blatt 62. Namen: engilberaht: uualtger: reginger. suitger: gerhart: iruil: uuoto. theotger: uuelant. reginhart. ootfrit. ilpine: frumih. hirine (Schrift des 9. Jahrhunderts).

1) Reifferscheid LVI. 151 Note 1.
2) Das. S. 449. 450.
3) Das. S. 448.
4) Das. S. 457.
5) Gottlieb S. 337.
6) Reifferscheid LVI. 165—179.
7) Gottlieb S. 337 Z. 3 v. u.
8) Reifferscheid LVI. 473. 476 Note 8.
9) Gleichfalls ediert Müllenhoff und Scherer I. 31 Nr. XVI und II. 99.

Pal. 234, aus dem 9. und 10. Jahrundert, 272 Blätter Quart: Marius Mercator (Kirchenschriftsteller in der ersten Hälfte des 6. Jahrhunderts); Blatt 114: Augustinus super Genesim. Gesamtausgaben der Werke Mercators veranstaltete auf Grund des Cod. Bellovacensis Garnier 1673.

St. Baluze 1684 hat die Lesarten des Palatinus nur sehr unvollständig bekannt gemacht. Vallarsi hat diese Handschrift benutzt.[1])

Pal. 236, aus dem 10. bis 11. Jahrhundert, 53 Blätter Quart, Prosper de vocatione omnium gentium.

Vorsetzblatt: Codex de monasterio sci nazarii in lauresham.[2])

Pal. 238, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 77 Blätter Folio: Julianus Pomerius de vita contemplativa.[3])

Pal. 239, aus dem 10. Jahrhundert, 21 Blätter Grofsoktav, Publii Syri sententiae; Prosperi Carmina et Exhortatio ad uxorem: liber cronicorum sci esidori epi iunioris Bl. 6 — Schlufs.[4])

Pal. 241, aus dem 9. oder 10. Jahrhundert, 37 Blätter Folio: Paschasius (Faustus) de spiritu sancto.[5])

Blatt 36 von einer Hand des 12. Jahrhunderts: hymnus in hon. s. Mauritii:

Emicat ecce dies lucida etc.

Pal. 243, aus dem 10. und 11. Jahrhundert, 66 Blätter Folio, Verschiedenes zusammengebunden: Ferrandus diac. eccl. carthag. ad Reginum comitem, ferner Chronikalisches: Einhardi vita Karoli — Annales Laurissenses minores, dann christliche Lebensregeln (praecepta vivendi).

Blatt 66: Versus contra luxuriam: Qui cupis esse bonus — quo vitam quaeris honestam etc.[6])

Pal. 245, aus dem 9. Jahrhundert, 180 Blätter Quart, Gregorii Magni moralia I—V, die Handschrift zu Anfang und Ende stark beschädigt, von den beiden letzten Blättern nur je ein Fetzen erhalten.[7])

Pal. 246, aus dem 10. Jahrhundert, 110 Blätter Quart, Gregorii M. Moralia XI—XVI (in expositione Job etc.).

Blatt 1: Reddere nazario me lector kare memento
Alterius Domini ius quia nolo pati.[8])

1) Die Redaktion des Baluze aufgenommen in Gallandus, Bibl. vet. Patr. VIII, 615 (Venet. 1772); Reifferscheid LVI, 538—543.
2) Reifferscheid LVI, 556.
3) Das. S. 535.
4) Das. S. 554. Die Handschrift benutzt von Arevalo, Isidoriana 4, 102; Bethmann S. 332.
5) Reifferscheid S. 545 ohne Provenienzangabe, letztere nach Gottlieb S. 336.
6) Bethmann S. 332; Archiv VI, 196; X, 232; N. Arch. XIX, 251; Potthast S. 75; Reifferscheid LVI, 511; Wattenbach, Geschichtsq.[5] I, 204. 205; Poetae latini I, 165 (prooemium über die benutzten Handschriften).
7) Reifferscheid LVI, 517.
8) Das. S. 517.

Pal. 249, aus dem 10. Jahrhundert, 150 Blätter Folio: Greg. M. Moralia XXXII—XXXV.

Dieselben Verse: Reddere nazario.[1])

Pal. 253, aus dem 11. Jahrhundert, u. A. enthält er Martini (Scottigenae?) ad Mironem formula vitae honestae, so die Angabe Bethmann's in Archiv XII, 332.

Dieser Martinus ist der Metropolit von Braga, auch Martinus Dumiensis genannt, dessen Lebensaufgabe die Zurückführung der Sueven vom Arianismus in die katholische Kirche war und dessen bekannteste Schrift die dem Suevenkönige Miro (570—583) gewidmete formula vitae honestae ist, eine Darstellung des natürlichen Sittengesetzes unter dem Gesichtspunkte der vier platonischen Kardinaltugenden.[2])

Pal. 273, aus dem zwölften Jahrhundert.

In Lorsch fand der gelehrte Wormser Bischof Johann aus dem Dalberg'schen Geschlechte einen Cassiodor, von welchem Fund er am 5. November 1502 an Celtis schreibt:[3])

„Wir haben die Briefsammlung des Königs Theodorich in Lorsch ausfindig gemacht und ihr neulich, als wir mit dem Schiffe zu Thal fuhren, einige Mufse gewidmet. Es scheint, dafs dies nicht einmal eine Compilation des Königs Theodorich sei, sondern vielmehr des Patriziers Aurelius Cassiodor, von welchem denkwürdige Kommentare zum Psalter vorhanden sind. Auch erregt einiges den Verdacht, dafs es eher Schulübungen nach vorliegenden Mustern aus jenem Jahrhundert sind, als eigentliche Briefe. Die Vorrede verspricht 12 Bücher, während nur 5 vorhanden sind u. s. w.“[4])

Die Handschrift war demnach nicht vollständig, da man in Wirklichkeit 12 Bücher kennt.[5])

Pal. 276, aus dem 10. Jahrhundert, 65 Blätter Quart, Isidori Quaestiones in libros regum, in Esdram, Machab.

Vorsetzblatt: Qui te furetur hic demonis ense secetur.[6])

Pal. 283, aus dem 8. bis 9. Jahrhundert, Martyrologium abgedruckt in Aa. Ss. Boll. Nov. II [1] ss. 2. Col. „Das Lorscher Fragment ist Vertreter einer Familie, die dem ursprünglichen vollen Text des Hieronymianum sehr nahe steht“, so P. Ildef. Veith O. S. B. im Katholik 1894. II, 315: das sog. Martyrologium Hieronymianum. Vgl. Bulletino di Archeologia cristiana XIII, 109 (1882).

1) Reifferscheid S. 519.

2) Kirchenlex.[2] VIII, 922. In Wien mehrere Handschriften von dieser Formula vitae honestae.

3) Brief abgedruckt und übersetzt in Morneweg, Joh. v. Dalberg S. 307. 357.

4) Über den eigentlichen Zweck der 538 angelegten Sammlung (Kanzleiformulare, Briefe aus der königlichen Kanzlei der Goten) verbreitet sich Wattenbach, Geschichtsquellen[5] I, 71.

5) Über Pal. 272 s. XII und 273 s. XIII—XIV. siehe Autores antiquissimi. Bd. 12 Prolegomena p. XV. LXXXIX und XCVII.

6) Reifferscheid LVI, 534.

Pal. 284, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, dessen Hauptinhalt Beda in Proverbia Salomonis bildet. Auf der ersten leer gebliebenen Seite steht von einer Hand des 12. Jahrhunderts eingetragen eine Notitia stipendiarum (so in der Handschrift) unter Abt Bobbo 1005—1018, abgedruckt in: Neues Archiv der Gesellschaft XXII, 289.

Pal. 285, aus dem 10. Jahrhundert, Beda contra Julianum, Beda super Cant. Canticorum.[1])

Pal. 290, aus dem 10. und 11. Jahrhundert, Ambrosius in Tobiam, welchem vorausgeht Bl. 1—32 Liber Albini [Alcuini] contra haeresim felicis [urgellitani].

Foggini,[2]) Pt. Fr., Opera selecta SS. Patrum Augustini, Prosperi, Fulgentii etc., Romae 1778, hat nach diesem Codex die Alcuin'sche Schrift herausgegeben.[3])

Pal. 485, aus dem 9. Jahrhundert, 113 Blätter Quart, mit verschiedenartigem Inhalt; der Anfang fehlt.

Blatt 2: lateinische und deutsche Beichtformel.[4])
Blatt 6: Kalendarium mit einigen historischen Notizen.[5])
Blatt 68: Canones apostolorum.
Blatt 73: Poenitentiale Egberti, Bl. 79: Bonifatii.
Blatt 80: Capitulare Theodulfi Aurel.
Blatt 91: Praedicatio, die 15. Predigt des heiligen Bonifatius: Audite fratres et attentius cogitate etc.
Blatt 92: verschiedene Capitula.
Blatt 102: De medicina salutari animarum.

Pal. 492, aus dem 15. Jahrhundert, Briefe des Lorscher Propstes Eberhard über Klostervisitationen 1468 und 1469.[6])

Blatt 20: Johannis scriptoris imperialis ars nova epistolarum in 4 Büchern.[7])

Pal. 493 mit Missale Gelasianum, eine der wichtigsten Handschriften, wie ihr Alter, 7.—8. Jahrhundert, und ihre vielfache Ver-

1) Gottlieb S. 337.

2) Bibliothekar an der Vaticana. Migne, Patrol. lat. CI, 83: e cod. 290 bibliothecae Pal.-Vaticanae.

3) Reifferscheid LVI, 444; Gottlieb S. 336 setzt die Handschrift ins 9. Jahrhundert.

4) Müllenhoff und Scherer S. 238 im 1., No. LXXII b S. 380 im 2. Bd.: Lorscher Beichte.

5) Abgedruckt von Dümmler in Zeitschr. f. deutsch. Altert. XVIII, 308 und Nürnberger, Handschriftl. Überlieferung S. 316. 318; Bethmann S. 335; Ehrensberger p. 396; Stevenson I, 155. Schon Arevalo in Opp. s. Isid. II, 357 beachtete die Handschrift, zumal die deutsche Beichte. Martyrologium Adonis ed. Georgius. Romae 1745 p. 689; Piper, Karls d. Gr. Kalendarium S. 76.

6) Quartalblätter des historischen Vereins für Hessen (Darmst. 1886) Nr. 1 S. 60.

7) Bethmann S. 336: „ohne Wert für deutsche Geschichte."

wertung — Thomasius, Vezzosi, Mabillon, Muratori, Neale und Forbes, Migne, Delisle, Duchesne, Ebner — bekunden.[1])

Die ersten 24 Quaternionen verloren; von zwei Händen, die erste viel fetter und breiter: merkwürdig für den Ritus der Kirche in Merowinger Zeit: das Kirchengebet lautet: pro regibus nostris: die oblationes populi noch im Gebrauch, die Namen der Opfernden noch verlesen.

Angebunden später 7 Blätter, und zwar Bl. 101 in Minuskel des ausgehenden 8. Jahrhunderts: Decretale des Gelasius über erlaubte und apokryphe Bücher,[1]) dahinter von einer anderen Hand des ausgehenden 8. oder 9. Jahrhunderts: Audite uersus parabule — invicem und Bl. 100 Lorscher Namen in zwei Kolumnen, hinter jedem die Zahl III.

Pal. 495, Anfang des 11. Jahrhunderts, 289 Blätter mit einem Sacramentar Gregors[2]) Darin kurze Annales 931—1006, in den Mon. Germ. hist. XVII, 33 ediert.[3])

Pal. 499, aus dem elften Jahrhundert, ein Sacramentar mit einem Nekrologium vorn, 137 Blätter mit purpurgefärbten Seiten, Buchstaben und Miniaturen in Gold und Silber.[4])

Pal. 563, am Ende eine Formel (11. Jahrhundert) contra cadentem morbum † Ego sum crux benedicta etc.[5])

Pal. 574, aus dem 9. Jahrhundert, 151 Blätter Quart, Canones conciliorum, eine gallische Canonessammlung mit angehängten Aktenstücken.[6])

Bl. 59 ein Gesetz Theodorichs d. Gr.[7])

Bl. 149 Interrogatio S. Augustini episcopi; responsio s. Gregorii papae.[8])

Pal. 653, aus dem 13. bis 14. Jahrhundert, Ivonis decretum.[9]) Blatt 65 werden Zeugen namhaft gemacht für bestimmte Gütererwerbungen z. B. Testes de vinea Adelradi etc.

Pal. 814, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 145 Blatt Grofsquart: Fl. Josephi Antiquitates.

1) Ebner S. 246, das. S. 430 Abbildung einer Zierseite; Ehrensberger S. 389.

2) Ehrensberger S. 401; Ebner S. 247; Stevenson S. 166; Delisle, Mémoire sur d'anciens sacramentaires p. 238; Adonis Martyrologium ed. Georgius p. 259 setzt die Handschrift ins ausgehende 10. Jahrhundert.

3) Bethmann S. 337.

4) Delisle, Mémoire p. 240; Martyrol. Adonis ed. Georgius p. 704; Stevenson I, 167; Ebner S. 250; Ehrensberger p. 407.

5) Bethmann S. 337.

6) Ballerini, De antiquis collect. canon. Pars II c. x. § 2 enthält diese gallische Sammlung; Reifferscheid LVI, 493—499.

7) Bethmann S. 337.

8) Gregorii Opp. II, 1150 (N. Archiv III, 151). Im dritten Epistolae-Band, zu den epistolae Arelatenses genuinae p. 3, ist des Codex gedacht.

9) Bethmann S. 341.

Blatt 145 von einer Hand des 10. Jahrhunderts:

Reddere Nazario me lector kare memento
Alterius domini ius quia nolo pati.

Und:

Reddunt ecce boni me Saluatoris alumni
Hinc illis grates Nazarius referes.[1])

Die alumni Saluatoris sind die Mönche von Fulda, welche den Codex von Lorsch entliehen haben und nun zurückgaben, wofür ihnen Lorsch Dank schulde.

Umgekehrt haben die Lorscher von den Fuldaern ein Bücherverzeichnis entliehen — siehe unten Pal.. 1877 — zum Zwecke des Vergleiches der beiderseitigen Büchervorräte und des gegenseitigen Austausches.

Pal. 822, aus dem 9. Jahrhundert, 175 Blätter: Rufin. in libros historiarum Eusebii quem de greco transtulit in latinum. Diese oft gedruckte Übersetzung des Rufin liefs das letzte Buch des Eusebius weg und führte an dessen Stelle die Kirchengeschichte bis zum Tode Theodosius des Grofsen weiter.[2])

Pal. 825, aus dem 8. bis 9. Jahrhundert, 115 Blätter Quart, Orosius historiae adversum paganos.

Zangemeister hat 1882 im Wiener Corpus Scriptorum ecclesiasticorum latinorum. Vol. V. die 7 Bücher des Orosius adv. paganos unter Zuhülfenahme zahlreicher Handschriften ediert; zu den besten und ältesten Codices zählt Pal. 829 (familiae alterius exemplar optimum), dessen Provenienz aus dem Nazariuskloster festzustellen ihm gelang, Vorr. S. XII.[3])

Blatt 113 Epistolae Sulpitii Seueri ad sanctum Paulinum episcopum. Diese Briefe hat zuerst nach dieser Handschrift, ohne sie zu nennen, D'Achery, Spicil. V, 532 herausgegeben. Halm in der Ausgabe des Sulpicius Severus hat sie S. 251 des Appendix neu ediert.[4])

Pal. 833, aus dem 8.—9. Jahrhundert, aufser einem Martyrolog[5]) mit einigen nekrologischen Notizen, (angebunden): eine ursprünglich eigene Handschrift mit einer (der ältesten) Sammlung römischer Inschriften, a transalpino homine zusammengestellt, wie J. B. de Rossi in der Einleitung zu seinen Inscriptiones christianae meint. Nach Bethmann S. 343 ist die Kollektion nicht von den Inschriften unmittelbar abgeschrieben, sondern von drei Händen, jede in einem Zuge, sehr sauber in karolingischer Minuskel geschrieben. Sie beginnt mit In-

1) Reifferscheid LVI, 526; Wilmanns S. 393.
2) Wilmanns S. 392. 393 vergifst die Nummer 822 beizufügen, sie ergiebt sich aus Reifferscheid LVI, 510, der seinerseits wieder die deutsche Provenienz vergifst; Gottlieb S. 335 zu 37, 39.
3) Reifferscheid LVI, 543. 544 Note; Wilmanns S. 392.
4) Im Wiener Corpus Script. I.
5) Ehrensberger p. 170; Stevenson I, 292.

schriften aus Rom (St. Peter und anderen Kirchen), dann aus Mailand, Pavia, Piacenza, Vercelli, Ivrea.[1])

Schon Gruter reihte die Inschriften, als der Codex noch in Heidelberg lag, seinem Corpus Inscriptionum 1603 ein.

A. Mai in der Einleitung zu seiner Scriptorum veterum nova collectio Tom. V nennt sie: latina christianarum inscriptionum princeps congeries videtur mihi illa quam Cod. vat. pal. 833 nobis conservavit, und weiter unten: Laus antiquissimae apud Latinos christianorum epigrammatum sylloges ad palatinum volumen (i. e. Laureshamense) adhuc retundat.

Rossi l. c.: Princeps carminum saltem numero est celeberrima Palatina, nunc Vaticana sylloge.

Dümmler hat im ersten Bande der Poëtae latini aevi Carolini (1880) p. 99 daraus 14 Stücke gegeben.[2])

Es war mir eine Freude, die schöne Handschrift am 25. Mai 1889 in Händen zu haben. Mir drängte sich der Gedanke auf, ein Lorscher Konventuale habe diesen jenseits der Alpen fertig gestellten Codex bei einer Romfahrt erworben und in die Heimat mitgenommen.

Pal. 834, aus dem 9. Jahrhunderts, 92 Blätter Oktav.

I. Martyrologium Bedani presbyteri mit den Notizen:

5. non. mai. Dep. s. Phil. conf. Christi qui requiescit in loco qui dicitur Zella et in monte qui uocatur Oslinus iuxta fluuium qui uocatur Primma. Diese Stelle bezieht sich auf das Philippusstift Zell, nahe bei Worms an der Pfrimm, aber gleichwohl zum Erzbistum Mainz gehörig.[3])

3. non. nov.: Dep. Pirmini conf. chr., qui req. in pago Blesinse et in monasterio quod dicitur Hornbach, d. i. Hornbach im Bliesgau (Rheinpfalz), jetzt ruht der Leib in der Jesuitenkirche zu Innsbruck.[4])

II. Astronomisches, auf Osterberechnung Bezügliches, Bl. 47:

Liber de astro coeli sci Isidori (de natura rerum).[5])

Blatt 1: Kruzifix mit vier Heiligen.

Blatt 28: Drei Heilige.

Blatt 90: Figur (vgl. die Beckersche Ausgabe).

1) Der ältere Katalog 53, 1 kennt Epitaphia seu ceteri versus in quaternionibus octo: 45, 8 Epitaphia in basilica s. Petri seu versus.

2) Greith, Spicileg. Vatic. p. 134 No. CVI: dieser wichtige Codex ist schon von J. Gruter . . . benutzt worden, er wird nun von Prof. Sarti zum Behufe einer neuen Ausgabe aller röm. Inschr. verglichen. Neues Arch. IV, 159, 577. Ebner im hist. Jahrb. der Görres-Ges. 1892 S. 768 spricht die Meinung aus, die Handschrift stamme ursprünglich aus dem Würzburger Bistum; die Besitznotiz Redde s. Nazario etc. gehöre dem 11. Jahrhundert an.

3) Ehrensberger p. 168; Stevenson I, 293; Bethmann S. 344.

4) Remling, Gesch. der ehemal. Abteien in Rheinbayern I, 53.

5) Reifferscheid LVI, 528: die Isidor'sche Schrift de natura rerum auch in einer Fuld. Handschr. zu Basel F f III 15ª et 15ᶠ.

Palat. 869, Pergament aus dem 9. Jahrhundert mit der einzig in diesem Codex erhaltenen Sammlung von Briefen — 48 im Ganzen — welche jetzt Epistolae Austriacae genannt werden und in die Zeit von 486 (?) bis 518 (?) fallen. Melchior Freher, welcher sie noch in Heidelberg traf, edierte sie 1613 im Corpus Francicae historiae p. 182 bis 212 e codice vetustissimo Nazariano in bibliotheca Palatina. Nun hat sie Gundlach in bester Form neuerdings ediert im 3. Epistolae-Bande (1893) p. 111—153.[1]) Von der Handschrift heifst es in der Vorrede: epistolae autem uno codice manuscripto traduntur Vaticano inter Palatinos numero 869 signato, cui s. XV. inscriptum est: Codex Sancti Nazarii requiescentis in monast. Laurissensi.

Ich zweifle nicht, dafs diese Handschrift im alten Bücherkatalog (ed. Mai 59, 1) vorkommt als Liber epistolarum diuersorum patrum et regum quas Treviris inveni in uno codice xliii [rectius xlviii].

Gundlach,[2]) welcher als Zweck der Arbeit die Herstellung eines für den Unterricht in der Ars dictandi brauchbaren Vorbildes annimmt, fragt auch nach dem Orte, wo die Herstellung stattgefunden haben mag, und schlägt Metz vor; doch dürfte viel eher an Trier zu denken sein, eben wegen der Notiz über Trier und im Hinblicke auf das, was O. Denk, Geschichte des gallo-fränkischen Unterrichts- und Bildungswesens von den ältesten Zeiten bis auf Karl den Grofsen, 1892 S. 114, sagt.

Pal. 886, aus drei Teilen bestehend: 1. Pergament des 10. Jahrhundert: Macrobius, Spartianus, de uita caesarum, contra sarmatas et germanos et persas — 2. Pergament des 9. Jahrhunderts: Fulgentius libri XXIV per singulos litteris singulis diminutis. — 3. Papierhandschrift des 13.—15. Jahrhunderts mit Sallust, Solin, Heiligenleben.[3])

Dieser Fulgentius ist Fabius Claudius Gordianus V. C., der sich in seinem Abrifs der Weltgeschichte den seltsamen Zwang auflegte, nach der Ordnung des Alphabets im ersten Buche den ersten Buchstaben, im zweiten den zweiten Buchstaben u. s. w. zu vermeiden, indem er kein Wort gebraucht, worin er vorkommt, wozu noch die Künstelei kommt, dafs er in der Vorrede die 23 Buchstaben des lateinischen Alphabets zu den Jahren der Welt und des Menschen in Beziehung bringt; daher auch die Fassung liber XXIII voluminum de aetatibus mundi et hominis absque litteris.[4])

Pal. 889, aus dem 11.—12. Jahrhundert, 103 Blätter Grofsquart, Sallustius,[5]) Catilina und Jugurtha mit zahlreichen lateinischen und

1) Weiteres bei Potthast[2] S. 413; Wilmanns S. 396: „angebunden ist ein Stück von Seneca's Briefen (Perg. s. XIII) und ein Quaternio des Lucan (Perg. s. XII) mit Pharsal."

2) Bethmann S. 344; Neues Archiv XIII, 378.

3) Wilmanns S. 394. 395. Im alten Kataloge Becker S. 83 zu 90: Fabii Claud. Gordiani de aetate mundi et hominis reservatis singulis litteris per singulos libros ab A usque ad Z., sed desunt nobis libri XI. in uno codice. Das abenteuerliche Buch ist ediert von Jac. Hommey. Paris 1696.

4) Reifferscheid im Rhein. Museum N. F. XXIII, 133—143.

5) Gottlieb S. 337.

einigen deutschen Interlinearglossen des 12. Jahrhunderts: noch ein Bericht über Auffindung der Gebeine St. Benedikts und Scholastikas, 12. Jahrhundert. — Einige der deutschen Glossen mitgeteilt in Germania (1875) XX, 402.[1])

Pal. 930. Lorscher Briefcodex. Azechonische Briefsammlung, jetzt Wormser Briefsammlung genannt, 12. Jahrhundert[2]): 63 Briefe des Zeitraumes 1025 bis 1044, meistens familiäre Angelegenheiten betreffend, doch auch manches von Bedeutung, so Berichte über Kaiser Konrad, Absetzung des Herzogs Adalbert von Kärnthen.

An die früheren Teileditionen (Würdtwein, A. Mai, Giesebrecht, Mone, Böhmer, Chesnius, Ewald im N. Archiv.[3]) Bresslau in Jahrbücher des deutschen Reiches unter Konrad, Pflugk-Harttung Iter ital. p. 382. 719) schliefst sich die Herausgabe von 51 Briefen in Boos, Wormser Geschichtsquellen (Urkundenbuch) I, 346, wo sie wegen ihrer überwiegenden Beziehung zu Worms „Wormser Briefsammlung" betitelt ist.[4])

Pal. 966, aus dem 8. aufs 9. Jahrhundert, Liber historiae Francorum samt Annales Nazariani (Mon. Germ. hist. SS. I, 21 mit Faksimile auf Tafel II) 708—790).

Diese Handschrift (formae magnae) figuriert als die 26. (B 2a[2]) der in der neuesten Edition, Scriptores rerum merovingicarum (1888) II, 227, benutzten Handschriften.[5])

Blatt 59 ein Gebet zu Maria, von anderer gleichzeitiger Hand.[6])

Pal. 973, aus dem 10. Jahrhundert, Miscellanhandschrift; Bl. 5 bis 13 ein Stück des Aethicus.[7])

Pal. 1341, aus dem 10. Jahrhundert, stammt sicher aus Lorsch, denn auf Bl. 1 oben hat eine Hand des 15. Jahrhunderts vermerkt . . . Ad laurissam, die ersten Worte sind infolge des starken Beschneidens des Randes in Verlust geraten. Die Handschrift Blatt 1—60 Boethius de arithmetica aus dem 10. Jahrhundert.[8])

Blatt 1 ein Brief des Diakon Theotrochus an den Presbyter Ootbert: Epistola qualiter officium misse agatur in monasterio Fulda und wie sich dabei die Dienste der Leviten gestalten. Der Brief steht abgedruckt Neues Archiv IV, 409—412.

1) Steinmeyer und Sievers, Die althochdeutschen Glossen IV, 608.

2) „Das Pergament durchweg palimpsest, die untere sehr schöne Schrift, wie es scheint, saec. X." Bethmann S. 317.

3) Ewald am a. O. giebt von allen Briefen die Regesten, an welche Pflugk-Hartung's Erörterungen a. a. O. anschliefsen.

4) Ende des 18. Jahrhunderts hat ein nicht näher bekannter Gelehrter den Codex epistolaris aus Lorsch kopiert; seine Arbeit, welche mit dem pfälzischen Archive nach Karlsruhe kam, scheint für die Akademie in Mannheim bestimmt gewesen zu sein. Letztere machte keinen Gebrauch davon; vielleicht hat Würdtwein, sicher Mone diese Abschrift benutzt.

5) Archiv V, 114; XII, 349; Potthast S. 736. 81.

6) Wilmanns S. 395.

7) Das. S. 495.

8) Reifferscheid LVI, 490.

Pal. 1513, 11. Jahrhundert, 44 Blätter in Kleinquart, mit der Ciceronianischen Schrift De finibus bonorum et malorum, usque ad libri IV. § 16.

Janus Gruterus benutzte zu seiner Cicero-Ausgabe sechs Pfälzer, deren ersten (Pal. I) er bezeichnet als codicem optimum eundemque antiquum, als Codex optimae notae.

„Für die diplomatisch-kritische Grundlage der Bücher de Finibus b. et m. ist von besonderer Wichtigkeit der Pal. 1513, von Gruter Pal. I benannt, die älteste Handschrift von allen, in welchen diese Bücher enthalten sind. Sie ist sehr schön geschrieben . . . Es sind fünf Lagen, sämtlich mit Ausnahme der zweiten, die eine Ternio ist, Quaternionen. Jede Seite ist in zwei Kolumnen eingeteilt, deren jede 32 Zeilen hat. Die Hand des Schreibers verrät die gröfste Festigkeit und Sicherheit; die Buchstaben sind mit Präcision geschrieben. Die Schrift ist noch ganz rund und gerade, hat weder das Eckige noch Schräge oder Liegende, so dafs man die Handschrift mit vollem Rechte in das XI. Jahrhundert setzen darf . . . Am Schlusse ist . . . mit roter Tinte bemerkt: multa desunt . . .“

So die Beschreibung des Karl Prienius, welche Halm, Zur Handschriftenkunde der Ciceronianischen Schriften. München 1850, S. 16 wiedergiebt.[1])

Die Prienius'sche Kollation mit Halm's und Baiter's Edition hat Madwig[2]) aufs sorgfältigste übertragen in seine Ausgabe von 1869.

Von der wichtigen Handschrift giebt Chatelain in seiner Paléographie des classiques latins auf Planche xliii ein Faksimile.

Pal. 1519, aus dem 9. Jahrhundert, 88 Blätter Folio, mit Cicero de natura deorum et de divinatione, jedoch „condicio hujus codicis optimi hodie misera est. . . . folia mutila, dilaceratataque disiectaque“ . . .[3])

Blatt 15—23 die Rätsel des Symposius.[4])

Blatt 85 Walafrids Hortulus (carmen de cultura hortorum) mit mehreren lateinischen und deutschen Glossen.[5])

Pal. 1547, aus dem 9. Jahrhundert, 148 Blätter Quart, Seneca Epistolae. Fickert, Seneca I[6]) praef. p. xxv bezeichnet die Schrift irrtümlich als langobardisch und ins elfte Jahrhundert gehörig.[7])

1) In dieser Schrift bespricht Halm die Codices Vaticani, qui olim bibliothecae Palatinae Heidelbergensi fuerant, nämlich Pal. 1489, Pal. 1513, Pal. 1519 perantiquus, Pal. 1525 s. XV, Pal. 1531, ohne ihre vorheidelberger Provenienz zu berühren.

2) Ciceronis de finibus b. et m. libri V. ed. Madvigus. Hauniae 1869 praef. p. IX: accuratissime transtuli.

3) Halm, Zur Handschriftenkunde S. 17; Chatelain giebt ein Faksimile auf pl. xl.

4) Wilmanns S. 403; H. Ebeling im Philologus (1884) xliii, 702; Poetae lat. II, 265. 335; N. Archiv IV, 280.

5) Steinmeyer und Sievers, Glossen IV, 280.

6) Opera Lips. 1842, tom. I epistularum moralium libri XX; bei der Benutzung ist Pal. 1547 von Fickert mit ω signiert p. XXXIII.

7) Wilmanns S. 396.

Derselbe benutzte aufser anderen Handschriften 10 Pfälzer, ohne ihre ehemalige Provenienz zu berühren, er nennt den Palatin 1547 „non praetereundus".

Die Senecaschriften De beneficiis libri VII und De clementia Libri II (Bd. 2 der Fickert'schen Ausgabe) haben zur Unterlage gleichfalls Pfälzer Handschriften der Vaticana, schon von J. Gruterus benutzt: fuerunt quatuor Palatini (P. 1. 2. 3. 4), unus Coloniensis et unus Nazarianus, inde appellatus, quod in eius limine legebatur: SCTI NAZARII IN LAVRISSA. Hic litteris Longobardicis (?) scriptus et reliquis tam vetustate quam sinceritate longe praestantior habet libros de beneficiis et de clementia.[1])

Pal. 1579, aus dem 10. Jahrhundert, Fab. Claudius Gordianus Fulgentius Planciades, ein Grammatiker des 6. Jahrhunderts.[2])

Angebunden ein Pergament des 14. Jahrhunderts: Senecae naturales quaestiones und de remediis fortuitorum.

Pal. 1588, aus dem 9. Jahrhundert, Fortunatianus Chirius.[3]) Ars rhetorica.

„Die ganze Handschrift scheint eine genaue Kopie des alten Darmstädter Codex, der den Fortunatianus, die Dialektik des Augustin, Marius Victorinus und Censorin enthält; bei dem Censorin und Fragment ist es wenigstens der Fall." So Wilmanns S. 407.

Pal. 1719, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, Grammatica, aus mehreren Stücken bestehend, ein Carmen astronomicum, Symposii aenigmata.

Die Handschrift ist sicher von Lorsch laut Vermerk: Codex de monasterio lauresham.[4])

Pal. 1746, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert, 148 Blätter Gross-quart, mit der einzig hier erhaltenen Grammatik des heil. Bonifatius.

Schon in Opera s. Isidori II, 370 gab Arevalo eine Beschreibung des Codex, den A. Mai 1835 im 7. Bande der Autores classici p. 475 edierte. Die Grammatik beginnt Blatt 162 mit der Ueberschrift in Uncialen:

Ars Domini Bonifacii Archi Epi. et Martyris.[5]) Die der Grammatik vorausgehenden Blätter haben: Augustini Grammatica, Isidorus de grammatica et partibus ejus etc.

Blatt 87: Julianus Toletanus de littera, 1797 zu Rom von Arevalo ediert.[6])

1) Praef. p. VIII zu Tom. II. In der Benutzung Naz. = Cod. pal. Gruteri signiert (praef. p. XVIII), aber von Fickert nicht ex originali herangezogen.

2) Wilmanns S. 406; siehe zu Pal. 886.

3) Chevalier col. 759 Fort. Chir. rhétor. vers 450.

4) H. Keil, Analecta grammatica, Halle 1848 (Programm des kgl. Pädagogiums zu Halle) S. 19; Wilmanns S. 403.

5) Reifferscheid LVI, 461. 462; Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. 320; die hier bei Nürnberger S. 319 vorgetragene Handschrift des Poenitentiale s. Bonif. (Fragment) wird auch eine Lorscher sein.

6) Wilmanns S. 397.

Blatt 99: Ars Tatuini, von welcher Wilmanns S. 398 den Anfang mitteilt.

Pal. 1753, aus dem 9. bis 10. Jahrhundert. Ars grammatica Marii Victorini (liber primus de orthographia et de metrica ratione).

„Artis grammaticae Marii Vict. tres supersunt Codices nono saeculo, ut videtur, scripti. Palatinus 1753. Valentianus M. 6. 10 et Parisinus 7539", so beginnt die Praefatio der Grammatici latini ex recensione Henrici Keilii vol. VI[1]) fasc. II.

Die Präfatio bemerkt weiter: Palatinus codex in membranis formae oblongae scriptus olim monasterii S. Nazarii Laurissensis fuit.

Diese Ars edierte aus dem Lorscher Codex zuerst Joh. Sichard[2]) zusammen mit anderen Grammatikern. Basel 1527. Über die herangezogenen Handschriften sagt der Drucker Petri, dafs die Verschiedenheiten derselben grofs seien. Sichard habe 2 Lorscher und 1 Murbacher mitgeteilt duo exemplaria e Laurissa, tertium ex Murbachio nobis Sichardus communicavit.

Darauf hat Joach. Camerarius[3]) die Sichard'sche Edition mit den Werken des Eutyches und Servius 1537 zu Tübingen herausgegeben.

Derselbe Codex enthält auch die Schrift De finalibus metrorum, benutzt in Grammatici latini l. c. p. 229—242, wobei verschiedene Verfasser genannt werden; der Codex giebt laut praef. p. XXI einen Sergius als solchen an.

Dieselbe Handschrift enthält ein Kompendium der Metrik ars metrica, welche den heiligen Bonifatius zum Verfasser hat. Dieser benutzte hierzu die betreffenden Abschnitte aus Isidori origines. Das Weitere in Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. 322

Aus derselben Handschrift hat E. Dümmler zwölf (lat.) „Lorscher Rätsel" ediert und erklärt in der Zeitschrift für deutsches Altertum X, 258, dazu einen Nachtrag gegeben in der Zeitschrift für deutsches Altertum XXII, 421 und einen anderen Ebert daselbst XXIII, 200.

Diese Rätsel stammen ihrem Inhalte nach aus England und sind von einem Angelsachsen verfafst. Dieser hat die Rätselsammlung Aldhelms und Tatwines, wahrscheinlich auch die des Eusebius benutzt.[4])

1) Vol. VI Lipsiae 1874 vereinigt die Scriptores artis metricae: Marius Vict., Maximus Vict., Caesius Bassus, Atilius Fortunatianus etc. Cf. H. Keil, Anal. grammat. 1849 p. 20; Wilmanns S. 401 mit Abdruck der Bl. 114 beginnenden caesurae uersuum s. Bonifatii.

2) Der Titel dieser Baseler Edition ist (Panzer VI, 260): Rhemnius Palaemon de summa grammatices. Q. Terentius Scaurus de orthographia . . . Marius Victorinus de enuntiatione literarum (Bl. 91—93), orthographia (Bl. 94—105) et metris comicis . . . Quos iam nunc in lucem protulit Adam. Petrus Basileae, mense Aug. 1527.

3) Victorini codicem a Sichardo se accepisse scribit Camerarius in praef.: invenimus praescriptum nomen Marii Vict. in codice, cuius copiam nobis fecit eximius Jur. cons. J. Sichardus.

4) N. Archiv IV, 101. 572.

Derselben Handschrift entnahm Bursian einen bisher unbekannten Cento Vergilianus, siehe Sitzungsberichte der phil.-historischen Klasse der Münchener Akademie 1878 S. 29—37.[1])

Aus dieser Handschrift hat C. Schenkl den Cento Probae im ersten Teile der Poetae christiani minores ediert mit der Bemerkung S. 519:

Sequitur Palatinus 1753, olim monasterii S. Nazarii Laurissensis, formae oblongae minoris, saec. IX—X.[2])

Pal. 1754, Quarthandschrift aus dem 10. Jahrhundert, Grammatisches (Donat, Victorin) ohne Titel Notandum est, quia in capite unius cuiusque libri tria sunt requirenda id est locus tempus persona.[3])

Auf Blatt 1: Iste liber est monasterii b. Nazarii in laurissa.

Pal. 1756, aus dem 15. Jahrhundert, Papierhandschrift, mit Grammatica.[4])

Pal. 1773, aus dem 10. Jahrhundert, olim laurishamensis, Blatt 22[a]—349[b] librum glofsarium exhibet, sagt Löwe Prodromus glossariorum latinor. p. 246 seq.

Die alten Kataloge verzeichnen mehrere Glossarien,[5]) wie solche ebenso so wenig wie die Grammatiken in den Klöstern fehlten.

Pal. 1877, aus dem 9. bis 14. Jahrhundert, 79 Blätter, mit den für die Geschichte der Lorscher und Fuldaer Büchersammlungen so wichtigen Bücherverzeichnissen. Es sind drei Verzeichnisse auseinander zu halten, nämlich 1. Blatt 1—34 BREVIARIVM LIBRORVM SANCTI NAZARII. In diesem Breviarium steht einbegriffen ein Nachtrag, welcher Blatt 33[b] beginnt und Blatt 34[a] füllt und endigt: Liber uirgilii; dieser Nachtrag hat zur Unterschrift:

Hos libros repperimus in gannetias, quos geruuardus ibidem reliquit, et ab inde huc illos transtulimus.

Bibliothecam. I. plenariam,[6]) worunter eine ganze Bibel, Altes und Neues Testament, zu verstehen ist, u. s. w.

Zu dem Hauptbestand der Bücher, welche wohl selbst im Kloster geschrieben worden waren, erhielt nämlich das Kloster aus der Hinterlassenschaft eines Klerikers Namens Gerward eine Anzahl Bücher, welche dem Grundstock der Bücherei beigefügt und im Hauptkatalog nachgetragen wurden.

1) Das epitaphium Domberchti in Poëtae lat. I, 3. 19. 20.
2) Vgl. S. 560 die andere Bemerkung.
3) Wilmanns S. 396; Keil, Anal grammat. p. 21.
4) Wilmanns S. 396.
5) Das. S. 408 zu 25.
6) Dieser Nachtrag mit dem Hauptkatalog ist abgedruckt aus Mai, spicil. V, 161—200, Wilmanns S. 385—410 in Becker S. 82—119, nimmt also 38 volle Seiten ein, wohl der größte aller so weit zurückgehenden Kataloge. Schon in Mone's Anzeiger V, 110 (1836) hatte ein Brief Dr. Batt's auf diese alten Kataloge hingewiesen und bemerkt, die hier und da dem Originale beigefügten Notizen rührten wohl von Sylburg her; Pflugk-Harttung, Iter italicum S. 111.

Dieser Geistliche Gerward in Gent hatte im ersten Jahre der Regierung Ludwigs d. Fr. (814), unter dem fünften Abt Adalung (805—838) dem Kloster ein bedeutendes Besitztum, mehrere Huben Landes mit Gebäulichkeiten, auch einer Kirche, sowie Wald- und Wassergerechtigkeiten im Batawagau zum Geschenke gemacht:[1]) in der Hinterlassenschaft befand sich ein Büchervorrat, welcher gleichfalls dem Kloster zufiel, es waren 15 Bände in Pergament mit Schriften der Kirchenväter (Augustin, Hieronymus, Beda), zwei Mefsbücher, verschiedene andere Autoren, auch ein Virgil.

Mit diesem ersten Lorscher Katalog stimmt im wesentlichen überein jener auf den ersten 7 Blättern des Pal. 57: siehe oben.

Blatt 35[b]—43 folgt ein auf Fulda Bezug habendes Verzeichnis mit der Überschrift:

Qnot et quorum codices fuerint in bibliotheca [so Mai, rectius: libraria] fuldensi.[2])

Die Aufnahme dieses dem 12. Jahrhundert angehörenden Verzeichnisses, von welchem nur eine Quaternio vorhanden ist, läfst sich, wie schon früher bemerkt, aus dem Umstande erklären, dafs die Klöster die Handschriften zum Zwecke der Kopie gegenseitig sich liehen, und somit aus den betreffenden Verzeichnissen die ihnen fehlenden Autoren kennen lernen mufsten und notierten.

Blatt 44—79 wieder ein Lorscher Katalog, mit der modernen Überschrift: Index bibliothecae laurissanae:[3]) er enthält fast ausschliefslich theologische Schriften.[4]) Bethmann S. 356 hält ihn für älter und reicher als den ersten Lorscher.[5])

Es steht nicht fest, ob der in der Vaticana verwahrte Codex der Königin Christine 214, aus dem 11. Jahrhundert, 119 Blätter Folio, mit Sermones s. Bonifatii martiris. Sermo de fide recta. Necessarium est., aus Lorsch stammt.[6])

Unmittelbar folgt eine Predigt des hl. Eligius: Cum tam effusam atque inauditam considerarem conventus nostri celebritatem.[7])

Dafs die Lorscher Handschriften den Liturgikern mannigfachen Stoff liefern konnten, sehen wir an einer Arbeit des angesehenen J. M. Tomasi (Thomasius). Abt Gerbert in den Monumenta liturgiae

1) Schenkungsurkunde ausgestellt zu Aachen in der Königspfalz im Cod. dipl. Lauresh. ed. Mannh. I, 163.

2) Bei Becker S. 265 nimmt dieses Verzeichnis drei Seiten ein; Becker entnahm es Mai, Spicil. V, 212—215.

3) Arevalo, Isidoriana I, 389, hielt diesen Teil für eine Fortsetzung des mittleren (Fuldaer).

4) Über die Versus Theodulfi ad Moduinum et Moduinus ad Theod. in quaternionibus quinque N. Archiv IV, 247.

5) Gottlieb S. 48 setzt diesen zweiten Katalog an die erste, No. 108, jenen an die zweite Stelle (s. IX med.). Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. 321. 322

6) „Wohl aus Lorsch," sagt Bethmann S. 270.

7) Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. 316.

alem. 2, 417 behandelt ein Capitulare Evangeliorum de anni circulo und sagt, die von ihm edierten Exemplare (das Speyrer aus dem 8., das Rheinauer aus dem 10. Jahrhundert) stimmten überein mit dem Vatican-Palatincodex (oder Lorscher) bei Thomasius Opp. V, 429.

Tommasi hatte nämlich 1691 zu Rom ediert: Antiqui libri missarum Romanae Ecclesiae i. e. Antiphonarius S. Gregorii, Comes ab Albino [Alcuino] emendatus una cum aliis lectionariis et Capitulare evangeliorum ex mss. codd. sive primum edita sive emendata (Opp. V, 429).

Welche Nummern Tommasi, dessen Opus mir nicht zur Hand war, benutzte, habe ich nicht näher untersucht.

Wien, Hofbibliothek, Cod. 15 nach der neuen Aufstellung, früher Hist. prof. 626; Livius mit den Büchern XLI—XLV.

Es ist die berühmte Handschrift, welche durch ihr Alter von jeher die Aufmerksamkeit der Gelehrten gefunden; dieselbe ohne Worttrennung geschrieben und dem sechsten, spätestens dem Anfange des folgenden Jahrhunderts angehörig, stammt aus Irland, von wo sie durch den Friesenapostel Suitbert nach dem Kontinent (Dorestat d. i. Wijk-by-Duurstede, Handelsstadt mit vielen Kirchen und Klöstern) kam.

Iste codex est theutberti epi de dorostat.[1])

Ich lese auf Grund der Photographie in Mommsen und Studemond: iste liber est u. s. w.

Diesen Codex sah Symon Grynäus, welcher seit 1524 zu Heidelberg Griechisch lehrte, in der Klosterbibliothek, über deren Besuch er am 8. September 1527 an Melanchthon schrieb: Cum nuper bibliothecas eas . . ., quaecunque ab Heydelberga nostra haud ita procul sunt sitae, praecipue vero Dalburgiam [in Ladenburg] et Lorsensem . . . perlustrarem. . . . et in Liviana aliquot volumina, nusquam hactenus visa nostris, in Lorsensi inciderem, vix credis, quantum ea mihi res attulerit gaudii etc.[2])

Nach diesem Lorscher Codex gab S. Grynäus 1531 zu Basel bei Froben die erwähnten fünf Bücher heraus mit einer Vorrede des Erasmus.

Eine erneuerte sehr eingehende Untersuchung erfuhr die Liviushandschrift durch den Chorherrn von St. Florian, Pater Mich. Gitlbauer De codice Liviano vetustissimo Vindobonensi. Vindobonae 1876.

1) Mommsen et Studemund, Analecta Liviana, Lips. 1873, p. 4—5 und photogr. Tafel 3 und 4; Endlicher, Codices mss philologici Vindobonenses p. 49 no. 107; Gitlbauer, De codice Liviano 1876 p. 2—21; Centralblatt für Bibliothekswesen (ire schott. Handschr.) 1898 S. 298; Wattenbach, Geschichtsquellen[5] I, 245.

2) Melanchthoniana paedagogica. Eine Ergänzung zu den Werken M.'s im Corpus reform. Gesammelt v. Hartfelder 1892 S. 32 und Anm. 3; der Brief in M. Haupt, Ind. schol., Berolin. 1856—57, Gitlbauer S. 1 Note.

Seite 21 kommt der Verfasser zu dem Schlusse: ab Alcuino donatum S. Liutgero ex Anglia codicem asportatum esse in Frisiam, ubi in Theatberti episcopi de Dorostat venit possessionem, qui eum vel iam ante annum 784 per b. Albricum vel etiam ipse, fortasse cum episcopus factus esset Ultrajectinus, ante mortem monasterio Laurishamensi, quocum episcopi Ultraj. grati animi vinculo coniuncti fuisse videntur, donaverit.

Gottlieb S. 337 meint, der Codex sei später nach Lorsch gekommen, weil er nicht in den alten Katalogen verzeichnet sei, er müsse nach Abfassung derselben in die Bücherei gekommen sein.

Wien, Hofbibliothek besitzt unter Hist. prof. 646[1]) das Autographon von Annales Laureshamenses 703—803.[2])

Würzburg, Bibliothek der Universität Mp. th. f. 132: Necrologium Laureshamense und einige andere Stücke.[3]) so Notae laureshamenses 764—777. 1232. 1266. 1358, welche in den Mon. Germ. hist. XXIV, 40 zum Abdruck kamen.

Seb. Münster über Lorscher Handschriften.

Mit Vorsicht dürfte aufzunehmen sein,[4]) was Seb. Münster in seiner Cosmographie (Buch 3) in Bezug auf eine Handschrift des Ammianus Marcellinus in Lorsch sagt: inventus est ibi liber Amm. Marcellini, qui et iam publicatus est, scriptis majusculis tantum litteris. Nach Lomeier De bibliothecis 1680 p. 221 wäre das letzte Buch dieses Schriftstellers in Lorsch gefunden worden.

Hier mag eine Verwechslung vorliegen mit dem Fuldaer Kloster oder mit der Bibliothek des Bischofs Johann (Dalberg) von Worms. Cuspinian hatte vernommen, dafs irgendwo am Rheine der ganze Ammian Marcellin vorhanden sei. Reuchlin antwortete 1512, derselbe sei in die Bibliothek des Wormser Bischofs übergegangen.[5])

Desgleichen sagt Münster: vidi ibi exemplar unum quod manu Virgilii scriptum titulus praemonebat. Abgesehen von diesem letzteren sagenhaften Umstande (Autograph Virgils!) mag die Handschrift hohen Alters gewesen sein. Die alten Kataloge kennen Virgilhandschriften.

1) Potthast S. 73. Vgl. die briefliche Mitteilung oben S. 41.

2) Canisius edierte in den Lectiones antiquae III, 187 (1603) die Annal. Laurissens. maj. 741—829 zuerst und zwar aus einem Autographon in Bavarica bibliotheca, quod transcriptum esse ex membranis pervetustis monasterii Laurissae prope Wormatiam testatur is ipse, qui transcripsit. N. Archiv XIX, 295; Kurze, Über die karoling. Reichsannalen S. 335. 338.

3) Falk, Kloster Lorsch S. 119 folg.; Potthast[2] S. 861.

4) Die Klosterkataloge haben einen Amm. Marcell. nicht.

5) Briefe des Joh. Reuchlin, Hagen. 1519; Denis, Nachtr. zur Wiener Buchdruckergesch. S. 55; Morneweg, Joh. v. Dalberg S. 235.

Nachträge und Beilagen.

Zu S. 14. Die Vermutung, daſs F. Modius in seinen Editionen von Klassikern wohl von Fuldaer Handschriften rede, ist mir inzwischen zur Gewiſsheit geworden, schon nach Ausweis des Titels seiner Livius-Ausgabe:

Titi Livii libri omnes nove editi et recogniti et ad vetustissimorum manu exaratorum codicum Fuldensium, Mogunt. et Colon. fidem emendati a Fr. Modio. In eundem obss., emendatt., animadvv., annotatt. variae variorum. Ipsius demum Modii notae. Francofurti ad Moen. apud S. Feyerabend. Fol. 1588: zwei Teile in einem Bande mit Holzschnitten nach Jost Amman. Ebert 12100:[1]) Wilh. Seibt, Studien zur Kunst-Kulturgesch. II: Franc. Modius, Rechtsgelehrter, Philologe und Dichter, der Korrektor Sigm. Feyerabend's. Frankfurt 1888 S. 39.[2])

Über die Bibliothek des Modius cf. die Notizen im Centralbl. f. Bibliotheksw. XVIII, 88.

Zu S. 29. Fulda. Codex Fuldensis. Nov. Test. Ed. Riggenbach, Die Kapitelverzeichnisse zum Römer- und Hebräerbrief im Cod. Fuldens. der Vulgata: Neue Jahrbücher f. deutsche Theol. III, 350—363 (1894), nach Bardenhewer S. 620 Nachträge.

Zu S. 32. Hannover, kgl. Bibliothek. Diese Bibliothek besitzt zwei Stücke, welche für unsere Zwecke von Wert sind; Dank dem Entgegenkommen der Direktion der Bibliothek konnte ich auf der Stadtbibliothek zu Mainz Einsicht davon nehmen.

1.

Die Handschrift 1019 Fuldensia, ein ungebund. Convolut von 36 Blättern Folio, enthält 1. Urkundenabschriften und 2. Leibniz: „Nachricht vom Fuldischen Archiv und Bibliothek, insbesondere Koch's Fuldische Expedition betr.“[3])

Dieser M. Koch ist in den Monaten September und Oktober 1710 in Fulda gewesen, um für Leibniz (gest. 1716) zu arbeiten. Mit einem Briefe vom Herzog von Braunschweig an den Abt von Fulda versehen, begab sich Koch nach Fulda, der Abt lag gerade der Jagd ob, weshalb

1) Ebert bemerkt übrigens: Die Ausg. 1588 eine Wiederholung der Ausg. Ff. 1578 mit Zufügung von Modii Noten, in welchen Liv. aus sehr flüchtig und unzuverläss. benutzten Mss. u. alten Ausg. verbessert wird.

2) Wegen der Heranziehung von Mainzer Handschriften hätte Modius verdient, in meiner Gesch. der Mainzer Dombibl. berücksichtigt werden.

3) Bodemann, Die Handschriften der kgl. öffentl. Bibl. zu Hannover 1867 S. 206.

Koch erst am Sonntag Audienz hatte, in welcher ihm die Erlaubnis zum Besuche von Archiv und Bibliothek gestattet wurde; Montag bei guter Zeit begann Koch seine Arbeit. Hierüber berichtet ein in französischer Sprach abgefafster Brief Koch's, ohne Datum, unterzeichnet: Coch.

Den Befund schrieb Koch mit folgenden Worten nieder:[1])

1. Manuscripta inedita, zumahlen chronica oder authores habe noch zur Zeit an diesem Orte nicht gefunden; aufser dafs verschiedne schöne libri copialies und mortuarii vorhanden, wovon hiernächst gedenken werde.

2. Vitae Rabani und unter denen auch die so . . . Trithemius gemachet, bleiben inter desiderata.

3. Wie eben auch das von Browero citirte Carmen Candidi und Rudolphus Fuldensis Historiographus.

4. Antiquae Pontificum Rom. Bullae et litterae seyn in grofser Anzahl und mehrentheils in originali mit ihren Sigillis oder bullis vorhanden. Ich will von diesen, so viel die Zeit leiden wird, abdrucken.

5. Nicht weniger finden sich verschiedene Concessiones Pipini, Caroli M., Ludovici Pii, Arnolphi, Ludovici ultimi und beinahe der ganzen Carolingischen Familie und zwar viele in originali mit ihren noch wol conservierten Sigillis. Ich werde mein bestes thun, um von Sr. Fürstlichen Gnaden dem Abte zu erhalten, dafs ich einige von denen Copialbüchern gegen einen Revers auf eine gewisse Zeit mit mir nach Hannover nehmen dürfe, vorher aber die vornehmste mit den noch vorhandenen Originalien collationiren u. s. w.

   Von Conrado I ist mir noch nichts vorkommen, so dessen Herkunft illustrieren könnte u. s. w.

6. Der Codex antiquus, woraus Heroldus seine leges veteres Germanorum genommen, fuit hic non amplius.

7. Man weifs auch nicht, wo Strabi libellus de arithmeticis dimensionibus und der Meginfredus hinkommen.

8. Nicht weniger hat man den Codicem Annalium Fuldensium antiquorum vor längst vermifst. Es haben dem Verlaute nach noch viele andere dergleichen gute Sachen dem Flacio Illyric., als ihm die damahlige Fulder Bibliothek offen gestanden, so wol gefallen, dafs er sie mit sich gehn geheifsen, hernachmahls aber öfter hin und wieder in Wein- und Bierhäusern zu Pfande und im Stiche gelassen. Nicht weniger haben die Herrn Hessen als sie vermöge der Donation Gustaphi Adolphi

1) wobei ich die heutige Rechtschreibung einhalte.

alhier Possession ergriffen. die Mühe genommen, die Bibliothek in allen Winkeln zu säubern und beim Abzuge alles mit sich nach Cassel zu schleppen.

9. Es ist wenig Hoffnung, dafs von den antiquis synodis provinciae Moguntinae sich hier etwas finden wird, aufser dafs etwas von der, so ao 1049 gehalten worden, vorhanden, welches aber Fuldenses zu communiciren Bedenken tragen, weil darin ein und anderes Causam, quae inter abbatem et episcopum Herbopolitanum controvertitur, betreffend, enthalten. Es ist zwar darüber bei meiner Anwesenheit alhier eine obsiegliche Urtheil von Rom eingelaufen und hab ich Gelegenheit gehabt, Ihro Hochfürstliche Gnaden, welche darüber eine grofse Freude bezeuget, deswegen zu gratuliren. Dennoch aber scheinet, sie halten sich nicht gar zu sicher. Man hat mir die Fuldische Deduction communicirt u. s. w.

10. Es finden sich alhier noch zwei schöne Codices pergameni Traditionum Fuld., aufser denen, so Pistorius (vermuthlich nur aus einer vitiösen Abschrift, so er etwa bei einen privato gefunden), edirt, woraus noch viel gutes zu eruiren stünde. Nicht weniger zwei alte libri mortuarii in pergameno vorhanden, welche mir insonderheit den Mund wässern machten. Mais par malheur Mr. Archivaire, qui est d'ailleurs très jolis et très honeste homme, c'est mis dans l'esprit de se faire autheur et sic talia non videntur communicabilia.

11. Martyrologia seyn nicht vorhanden.

12. Die von Browero lib. 2. c. 9. citirte alte Codices, welche annoch vorhanden und in der Stiftskirche nebst andern Reliquien aufbehalten werden, will ich mir zeigen lassen und daraus so gut ich kann die Initialia und finalia nachzeichnen.

    Hierbei übersende ich copiam integram Codicillorum Bennithi Comitis Saxon., welche selbsten mit dem Original collationirt. Es findet sich aber weiter vom Bennito nichts aufser dafs in dem einen liber mortuario annus und dies obitus Amalungi aufgezeichnet, so ohne Zweifel des Bennithi Vater gewesen, weil die Zeiten zutreffen und die Fratres Fuldenses Ursache gehabt, seinen als eines benefactoris Sterbetag zu bemerken.

13. Von dem Henrico Principe ist in den hiesigen Scripturen altum silentium. Das Diploma ist aber orginaliter vorhanden.

14. Den Catalogus librorum bibliothecae Fuldensis de anno 1561, werde mitbringen, wie auch einen anderen librorum impressorum circa ipsa Typographiae incunabula, so der Stadt Hamelburg zugehört. Es hatten die Franziscaner, weil sich in der Stadt niemand gefunden, deme mit solchem alten Hausgeräthe ge-

dienet wäre, (sich diese) Bücher zugeeignet, bifs vor weniger Zeit Ihro Hochfürstl. Gnaden auf Veranlassung des H. Sieglers solche vindicirt und hierher bringen lassen, allwo sie nun den gröfsesten Theil der vorhin so berühmten Fuldischen Bibliothek ausmachen und hat der Berkenmeyer Ursache, in seinem sog. getreuen (durchstrichen, darüber:) curieusen Antiquario [1]) eines auszuwischen, weil hier die grofse Menge der Codicum pergamenorum, welche er als in hiesiger Bibliothek befindlich angibt, darin wohl niemals vorhanden gewesen.

Zur Probe communicire ich hierbei, was einer Edition Epistolarum Senecae in 4to der Buchdrucker zu Ende beigefügt, wie auch Speciminis loco eine Abschrift eines Diplomatis Arnulphi, Ludovici ult., und Henrici IV., in quo ultimo Venatio sive Wildbann conceditur ecclesiae Fuldensi so meines Erachtens wohl fast eines von den ältesten seyn mag, worin der Jagdgerechtigkeit gedacht wird. Denn obgleich in vielen Traditionibus de captura gesprochen wird, so geben doch die Umbstände, dafs solche allein de captura piscium zu verstehen und also einigermafsen daraus zu schliefsen, dafs das Fischen eher als das Jagen in proprietatem gezogen und exclusive sei exerciert worden.

So weit Koch's Bericht, welcher mehr Archivalisches als Bibliographisches enthält.

2.

Die Handschrift 1837 der kgl. Bibliothek zu Hannover enthält die Handschriften-Kataloge von 22 öffentlichen und Privat-Bibliotheken Mitteleuropas,[2]) darunter von Fulda:

Catalogus librorum omnium bibliothecae majoris ecclesiae Fuldensis anno millesimo quingentesimo sexagesimo primo repertorum in pergameno.

Es ist eine gut leserliche Abschrift nach einer heute auf der Landesbibliothek zu Fulda unter B. 18 verwahrten Niederschrift, und sie hängt mit der gelehrten Reise Koch's (s. oben S. 78, Punkt 14) zusammen. Ein Vergleich mit Kindlinger's Druck von 1812 (Katalog und Nachrichten von der ehemaligen . . . Bibliothek zu Fulda S. 49 ff.) ergiebt nur unwesentliche Abweichungen.

1) Lebte noch 1720, schrieb einen getreuen, später vermehrten Antiquarius durch Europa.

2) Darunter nur einer aus Italien, nämlich Ambrosiana zu Mailand. Es sind verschiedene Hände, welche diese Folioblätter beschrieben haben. Es dürfte sich für manche Orte, wie Speyer, eine Autopsie dieser Sammlung lohnen. Bodemann S. 379 giebt sämtliche Orte an.

Auf einem losen Blatte steht, von einer Hand des 17. Jahrhunderts geschrieben, das Stück jenes Katalogs, den Schannat, Hist. Fuld. I, 63 edierte; er war einem sehr alten Nekrologe beigeschrieben, ging aber nicht über das 11. Jahrhundert zurück.

Fragmentum Catalogi librorum bibliothecae fuldensis
Tertius ordo superioris numeri
Liber officiorum
Epistolae Jeronymi ad Augustinum et rescriptum
August. ad Jeronymum.
etc.

Beilage.

Der Fuldaer Handschriftenkatalog aus dem 16. Jahrhundert.

Neu herausgegeben und eingeleitet von Carl Scherer.

Der nachstehend veröffentlichte Katalog der alten Benediktiner-Handschriftenbibliothek zu Fulda ist vom Grofsherzoglichen Archivar Nicolaus Kindlinger im Jahre 1807 in dem seiner Obhut anvertrauten alten Fürstbischöflichen Archive gefunden und zunächst in einem Aufsatze „Kurze Nachrichten von der ehemaligen aus lauter Handschriften bestandenen Bibliothek zu Fulda“ (Buchonia, eine Zeitschrift zum Nutzen und Vergnügen . . . hrsg. von J. P. Welle. Fulda 1811. 1, 117—161) einer eingehenden Besprechung unterzogen worden. Als Kindlinger ein Jahr später seine Mitteilungen, eingeleitet durch eine kurze Vorrede, in Buchform wieder erscheinen liefs (Katalog und Nachrichten . . . Leipzig und Frankfurt a. M. Joh. Chr. Hermann u. C.), fügte er einen vollständigen Abdruck des Katalogs am Schlusse hinzu. Das Kindlingersche Schriftchen, das schon in den 50er Jahren offenbar gesucht war (s. Roth, Kleine Beiträge. 7, 62), ist heutigen Tages recht selten geworden. Könnte schon dieser Umstand in Verbindung damit, dafs der Kindlingersche Text an grofsen Inkorrektheiten leidet, für einen Neudruck bestimmend sein, so wird er aus anderen Erwägungen heraus noch mehr gerechtfertigt erscheinen. Gottlieb hat bei seinen Ausführungen über „Musterkataloge“, (Über Mittelalterliche Bibliotheken. Leipzig 1890. S. 277—78), wo er Gustav Beckers Catalogi bibliothecarum antiqui kritisiert, den einfachen Abdruck von Bibliothekskatalogen widerraten, er fordert zu ihrer Illustrierung Nachweise über Verbleib und Erhaltung der in ihnen stehenden Handschriften. Ich vermag diese Ansicht, so allgemein ausgesprochen, nicht zu teilen. Auch die einfache Wiedergabe des Textes, der selbstverständlich nicht auf Drucke von vielleicht zweifelhafter Güte, sondern auf die beste erreichbare Vorlage zu gründen ist, kann von Nutzen sein, und ich glaube gerade im vorliegenden Falle wird man dies nicht leugnen wollen. Es handelt sich einmal

um die Fuldaer Bibliothek, deren Spuren und längst nicht genügend erhelltem Verschwinden im 17. Jahrhundert nachzugehen eine schwierige, aber auch besonders reizvolle Aufgabe im Bereiche dieser Studien bildet, und es handelt sich zum andern um einen Katalog, der in seiner Anlage eine mit nicht vielen geteilte Eigentümlichkeit besitzt, die gerade die Nachforschungen nach alten Fuldaer Codices unterstützt. Der Fuldaer Katalog aus dem 16. Jahrhundert gibt bekanntlich hinter zahlreichen Titeln noch Signaturen, bestehend in der Zahl des Ordo meist in Verbindung mit einer weiteren Nummerzahl, beide Zahlen gewöhnlich in arabischen Ziffern. Der frühere Casseler Bibliothekar Schubart, der bekannte Pausaniasforscher, wurde zuerst darauf aufmerksam, dafs eine Reihe von Handschriften der Casseler Landesbibliothek in der gleichen Weise auf den Deckeln kurze Inhaltsangaben in Verbindung mit Ordnungszahlen führt. Von dieser Wahrnehmung durfte Grein [1]) Gebrauch machen und konnte so durch Vergleichung der Codices mit dem Kindlingerschen Katalogabdruck 12 Handschriften mit voller Sicherheit, 9 weitere mit gröfster Wahrscheinlichkeit, einige andere vermutungsweise auf Fulda zurückführen. Auf Grein fufsend hat später Grofs kleinere Ergänzungen und Berichtigungen, die indessen selbst für das Casseler Material nicht als abschliefsend und ganz verläfslich anzusehen sind, gegeben.[2]) Will man nun hierfür zur Mitarbeit anregen und ausrüsten — und ein Einzelner kann ja, wie Gottlieb mit Recht betont, die Arbeit nicht leisten[3]) — so mufs erst ein fehlerfreier Text vorliegen. Dann aber läfst sich vielleicht gerade für Fulda leichter und schneller erreichen, was den Gegenstand unsrer Wünsche für alle alten Bibliotheken bildet. Als ein Hülfsmittel hierzu bietet sich der Abdruck an.

Für die textliche Grundlage mufste die richtige Handschrift gesucht werden. Dies führte zur Frage: Welche Handschrift hat Kindlinger s. Z. benutzt? Man hat seit Grofs angenommen, dafs in einem heutigen Tages in der Landesbibliothek zu Fulda unter B 18 verwahrten Manuskript mit der Überschrift: Catalogus librorum omnium bibliothecae Majoris Ecclesiae Fuldensis Anno Millesimo quingentesimo

---

1) Das Hildebrandslied nach der Handschrift von neuem hrsg. . . . . nebst Bemerkungen über die ehemaligen Fuldaer Codices der Casseler Bibliothek. Marburg 1858. S. 13—16. Die von Grein geplante ausführlichere Arbeit über die Casseler Codices Fuldenses ist nicht zu Stande gekommen; doch wäre es nicht ausgeschlossen, dafs sich unter den Sammlungen, die die Landesbibliothek zu Cassel aus Greins Nachlafs erworben hat, Vorarbeiten hierfür befänden.

2) Ueber den Hildebrandslied-Codex der Casseler Landesbibliothek nebst Angaben und Vermutungen über die Schicksale der alten Fuldaer Handschriften-Bibliothek überhaupt — Zeitschr. des Vereins für Hess. Gesch. und Landesk. (Kassel 1880) N. F. 8, 143—175 (Auch im S. A. im Buchhandel).

3) Vielleicht könnte der Verein der deutschen Bibliothekare am besten jetzt die Arbeiten in die Wege leiten und eine Organisation dafür schaffen.

sexagesimo primo repertorum in Pergameno[1]) die Vorlage Kindlingers zu erblicken sei. Grofs hat sich offenbar zu dieser Annahme dadurch bestimmen lassen, dafs Kindlinger (S. 19—20) von der Entleihung der Rabanushandschrift de sancta cruce an Rudolf II. berichtet, und dafs sich das betr. Schreiben des Kaisers am Schlusse der Handschrift B 18 findet. Nun ist aber der Brief offenbar erst später eingeklebt worden; der alte Böhmische Handschriftenkatalog vom Jahre 1785, der im übrigen den Inhalt genau verzeichnet, kennt ihn nicht. Andererseits ist es merkwürdig, dafs Kindlinger, der doch den Spuren früherer Benutzung von Fuldaer Codices nachgeht, in diesem Zusammenhange die Akten über die Entleihung von Handschriften des Rabanus an den Bischof von Speyer, die in B 18 damals schon waren und die Böhm auch katalogisiert hat, nicht nennt.[2]) So auffallend es ist, zumal Böhm und Kindlinger, jener an der Bibliothek dieser am Archiv nebeneinander eine Reihe von Jahren gewirkt haben, so gewifs ist es doch, dafs Kindlinger[3]) die Handschrift B 18 weder gekannt noch benutzt hat. Ist es schon bemerkenswert, dafs der Kindlingersche Abdruck eine kürzer gefafste Überschrift bietet, so zeigt eine Vergleichung des gedruckten Textes mit der Handschrift B 18 im einzelnen so zahlreiche und starke Abweichungen, dafs man sie nicht leichthin mit Mangel an Sorgfalt oder Kenntnissen des Herausgebers erklären kann, wie Grofs a. a. O. S. 150—151 es thut. Dazu kommt, dafs Kindlinger selbst S. 29 eine Beschreibung seiner Fundstelle gibt, die auf B 18 nicht pafst. Er schreibt: „Das in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts verfertigte Verzeichnis entdeckte ich vor vier Jahren in einem Buche, in welchem man alle Briefschaften, Urkunden und Acten, die 1561 im fuldaischen Schlofsgewölbe vorhanden waren, durch einen Notarium aufzeichnen liefs. Es ist mit derselben Hand auf die letzteren Blätter eingetragen."

Die Handschrift B 18 dagegen wird aus 7 Foliobogen gebildet, die man offenbar (dem Einbande nach zu schliefsen) erst bei Gründung der Landesbibliothek (1776) oder kurz danach mit den zwei auf die Entleihung von Rabanushandschriften bezüglichen Aktenstücken aus den Jahren 1568 und 1604 hat zusammenbinden lassen, und die mit diesen so in dem Handschriftenkatalog (Appendix Fol. 70) stehen. Will man Kindlingers Original in diesem dünnen Heftchen erblicken, so müfste man annehmen, dafs man aus jenem von ihm beschriebenen umfangreichen Repertorium später die letzten Blattlagen herausgenommen

---

1) Die Worte „in pergameno" sind von späterer Hand (18. Jahrhundert) zugefügt.

2) Erst Grofs machte daraus S. 154 Mitteilungen.

3) K. wurde i. J. 1804 vom Prinzen von Oranien, dem damaligen Fürsten zu Fulda, dorthin berufen und als wirkl. Archivar angestellt. Nach der Zerstückelung des Fürstentums lebte er von einer Pension in Mainz, wo er den 15. Sept. 1819 starb. Rafsmann, Nachrichten von dem Leben . . Münsterländ. Schriftsteller S. 176. (Freundlicher Nachweis O. Günthers.)

und der Bibliothek überwiesen hätte. Ein weiteres Moment gegen die Ansicht von Grofs liegt schliefslich in der Schrift von B 18, die m. E. nicht ins 16. Jahrhundert gehören kann, sondern unbedingt ins folgende zu setzen ist.

War die Kindlingersche Vorlage überhaupt erhalten, so konnte sie kaum wo anders als im Königlichen Staatsarchiv zu Marburg, wohin im Jahre 1874 das alte Fürstbischöfliche Archiv übergeführt worden ist, sein. In der That fand sich das von Kindlinger beschriebene Repertorium dort und wurde mir von der Archivverwaltung in entgegenkommendster Weise zur Benutzung nach Fulda übersandt. Der Codex ist ein stattlicher Foliant von 600 Blättern; das Titelblatt trägt die Aufschrift:

Registratur unnd Vertzeichnus aller brifflichen Urkunden unnd Documenten wefs itziger Zeitt, ihm Gevelb ihm Schlofs zu Fulda deren vorhanden, unnd wie dieselbiche ordenthlich, nach dem Alphabeth, ohn sondere unrichtigkeith zu befinden und furter widerumb zu reponiren sein, in dieses Buch zu schreiben angefangen am Tag Philippi und Jacobi der heyligen Aposteln nach Christi unsers lieben Herrn und Seligmachers geburt, ihm Funffzehenhundertten Einundsechtzigsten Jhar, Bey loblicher Regirung des Hochwirdigen in Gott Fursten und Herrn, Herrn Wolffgangs des andern, bestettigten Abbts des Stiffts Fulda, Romischer Kheyserin Ertzcantzlers, durch Germanien und Gallien Primatis, unsers gnedigen Herrn.[1])

Das Repertorium über das Archiv, welches die ersten 443 Blätter einnimmt, ist in der Hauptsache von einer Hand abgefafst; ein zweiter Schreiber hat es vom Ende der 60er Jahre ab (vergl. z. B. Bl. 363 mit Eintrag von 1568) fortgeführt, auch hin und wieder berichtigende Zusätze gemacht; eine dritte und letzte Hand, die etwa mit 1579 einsetzt (vergl. Bl. 376), hat es zehn Jahre später abgeschlossen. Der letzte Eintrag, die Grenzversteinung zwischen Würzburgischem und Fuldischem Gebiet am Ehrenberg betreffend, stammt aus 1589.

Der Bibliothekskatalog füllt am Schlusse des Bandes die Blätter 579—91. Kindlingers Ansicht, dafs er von derselben Hand wie das Repertorium geschrieben sei (S. 29), ist unzutreffend; die Schrift weicht wesentlich ab. Damit fällt auch die Behauptung, dafs er gerade im Jahre 1561 geschrieben sein müsse; sicher ist nur, dafs er in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts verfertigt ist. Wenn, wie es scheint, eine berichtigende Note zu X 1, 1 (s. u. Anm. 90) von der zweiten Hand des Repertoriums herrührt, so wäre eine engere Zeitbegrenzung damit gegeben. Indessen kommt darauf nicht viel an.[2])

1) Darunter von späterer Hand: Ao 1561.

2) Man wird daraus, dafs im Fuldaer Katalog die Handschrift des Rabanus de sancta cruce fehlt (s. Grofs a. a. O. S. 155), nur schliefsen dürfen, dafs sie entweder mit anderen Stücken zusammengebunden war und deshalb wie so manche andere nicht einzeln aufgeführt wird, oder dafs sie, was wahrscheinlicher ist, als besonderes Kleinod, wie z. B. auch die Boni-

Was bezweckte man mit der Verzeichnung der Bibliothek? Offenbar doch nichts anderes als mit der des Archivs. Man wollte, vielleicht weil die Bestände in Unordnung und Verwahrlosung geraten waren und eine Neuordnung[1]) wünschenswert erschien, zunächst die geeignete Grundlage hierfür schaffen. Zu diesem Zwecke nahm man ein Inventar auf, das die Codices so beschrieb, dafs dadurch ihre Auffindung und Identifizierung gesichert war. Der mit der Arbeit Betraute entnahm gewifs in vielen Fällen die Inhaltsbezeichnung den auf den Einbänden befindlichen Titelstreifen oder den meist ausführlicheren Angaben im Innendeckel, er hat aber des öfteren auch die Handschriften selbst durchgesehen und hält dann mit seinem, zuweilen von der früheren Feststellung abweichenden Ergebnis nicht zurück. Wo ihm die Schrift oder der Inhalt Schwierigkeiten bereiten, ist er ehrlich genug, dies einzugestehen. Warum Kindlinger den Inventarisator zu einem Notarius macht, weifs ich nicht; ein Nichttheologe mag es gewesen sein, denn jedenfalls ist die Vorliebe für ein medizinisches Buch (s. u. S. 100 VII 1, 3) auffallend.

Sehr häufig hat nun der Mann, vielleicht mit einer gewissen Willkür, vielleicht aber auch dann, wenn es sich für die Identität empfahl, seinen Titeln die von ihm auf dem Deckel vorgefundenen Signaturen zugesetzt. Denn um alte Signaturen handelt es sich hier, nicht um spätere, erst nach der Inventarisation hinzugekommene, wie man seit Kindlinger bedenkenlos angenommen hat. Diesem bedeutete das Verzeichnis eine in der Mitte des 16. Jahrhunderts vorgenommene Katalogisierung und Aufstellung nach 40 Klassen; von dieser wäre man 1561 abgegangen, um nach 48 Klassen (X 1, 15 gehört beispielsweise in ord. 48) aufzureihen; hiermit sei man aber offenbar nicht fertig geworden, und daher erkläre es sich, dafs die neue Ordnungszahl nicht hinter allen Titeln stehe (Kindlinger a. a. O. S. 28—29; 38—41 und Grofs a. a. O. S. 150—152). Grein schlofs sich Kindlingers Ausführungen unbedenklich an (S. 14) und erhob sie noch dadurch zu gröfserer Sicherheit, dafs er von den, den Handschriften aufgeklebten Inhalts- und Signaturenstreifen behauptete, sie seien „in sehr fetter Mönchsschrift, welche recht wohl dem 16. Jahrhundert angehören“ könne, geschrieben. Ruland[2]) billigte die Ergebnisse Kindlingers und Greins ohne eine Prüfung der Handschriften, die ihm fern lag oder auch vielleicht unmöglich war. Auch Grofs tritt, obwohl er Gelegenheit hatte, Fuldaer Handschriften zu

fatiani (wenigstens später), nicht in der Bibliothek, sondern im Dome verwahrt wurde. Ähnlich mag es mit den 1568 nach Speyer entliehenen Werken des Raban stehen, soweit sie nicht einzeln im Katalog zu finden sind.

1) Ein Schema für eine solche liegt augenscheinlich auch in den 12 summarisch gehaltenen Überschriften vor, die der eigentlichen Verzeichnung der in den Reposituren befindlichen Bücher vorangehen (s. u. S. 89).

2) Die Bibliothek des alten Benedictiner-Stifts zu Fulda. Serapeum 1859, Nr. 18—20. Siehe insbesondere S. 311—15.

sehen, offenbar Greins Urteil in paläographischen Dingen sich fügend, in allen die Katalogisierung betreffenden Ausführungen seinen Vorgängern bei (S. 150—52).

Meine Bedenken entsprangen zunächst der von der früheren Ansicht abweichenden Auffassung von dem Zwecke der Repertorisierung. Sie wurden aber durch andere Erwägungen bestärkt. Grofs verweist in dem Casseler Handschriftenbestande auf 10 Codices,[1]) für die er nur auf Grund der dem Einbande aufgehefteten Titel- und Signaturenstreifen mit vollem Rechte 'fast unzweifelhaft', man darf sagen sicher, obwohl die entsprechende Signatur im Fuldaer Katalog fehlt, doch Fuldaer Provenienz annimmt. Warum fehlt die Ordozahl im Katalog, während sie auf dem Codex steht? Man pflegt doch erst zu katalogisieren und dann zu signieren. Hat man hier den umgekehrten Weg eingeschlagen und die Arbeit vielleicht abgebrochen, ehe jene Handschriften an die Reihe kamen? Kaum, zumal sie den verschiedensten Ordines angehören. Oder liegt eine Vergefslichkeit des Schreibers vor? Was soll eine Stelle wie die VII 4, 16, wo als Signatur: 27 ord. 4 aut 10 angegeben ist? Der Katalogisierende konnte doch bei der Neuaufnahme den Codex nur an eine Stelle bringen und diese wufste er. In Wirklichkeit liegt hier Unsicherheit vor, man vermochte die Zahl auf dem Titelstreifen nicht mit voller Sicherheit zu bestimmen. Da stand vermutlich ein älteres undeutliches Zahlzeichen für 4, das zu bedenken gab, ob man es nicht mit einer römischen oder arabischen 10 (s. Cappelli, Lexicon Abbreviaturarum. S. 440) zu thun habe. Es ist fast derselbe Fall, der in IX 3, 17 vorliegt, wo der Schreiber des Textes im Repertorium das in der Vorlage vorgefundene ꝺ (= 4) getreulich nachzeichnet, weil es ihm unverständlich ist, während der Schreiber von B 18 seinerseits daraus nun eine X macht.

Das entscheidende Wort darüber, ob meine Vermutung das richtige traf oder Kindlinger und seine Anhänger Recht hatten, mufsten natürlich die Aufschriften auf den Handschriften selbst sprechen, und da es hierfür hiesigen Orts an Material mangelte, wendete ich mich nach Cassel. Herr Oberbibliothekar Dr. Brunner machte auf meinen Wunsch mit gewohnter Hilfsbereitschaft einige Stichproben, indem er die Handschriften Nr. 4, 6, 10, 12, 13, 18, 20 und 21 der Grofs'schen Tabelle (a. a. O. S. 164—65) einer Prüfung unterzog. Das Ergebnis war: Die Schrift der Inhaltsangaben auf den Handschriften ist die des 13. Jahrhunderts, die dabei stehenden Zahlensignaturen gehören zumeist dem 14., zum kleineren Teile dem 13. und 15. Jahrhundert an.

Wir haben es also, wie nunmehr fraglos ist, bei jenen Signaturen

1) Es sind die S. 164—165 unter II Nr. 12—21 stehenden. Hierbei seien einige Irrtümer bei Grofs berichtigt, zu Nr. 13: III 14 statt 18, zu Nr. 20: XXXIIII 7 statt XXXIV 4, zu Nr. 21: XX 2 nicht 7.

mit den Spuren einer alten Katalogisierung zu thun, die wir für den gröfseren Teil der Bibliothek zu rekonstruieren im Stande sind. Dieser früheren Thätigkeit für die Handschriften sind also die Vorzüge zu verdanken, die Grofs als Verbesserung des 16. Jahrhunderts ansah (a. a. O. S. 151, besonders Anm. 30), die Vereinigung und Zusammengruppierung des Materials nach systematischen Gesichtspunkten, während die Inventarisierung im 16. Jahrhundert dies übersah, weil es für ihre nächsten Zwecke belanglos war.

Man kann diesem Resultat gegenüber auch das Zeugnis von Peter Bertius (aus dem Beginn des 17. Jahrhunderts) nicht verwenden, um die frühere Ansicht zu halten. Er berichtet aus persönlicher, auf einer mehrjährigen Reise durch Deutschland gewonnenen Kenntnis:[1] Habet autem Basilea Salvatoris instructam antiquis codicibus Bibliothecam, qua nec vetustiorem aliam nec locupletiorem habet Germania. Codices omnes sunt manu exarati, & quidem in membrana, digesti in classes 48.

Es ist wohl möglich, dafs man zu dieser Zeit zu der alten Aufstellung nach 48 Klassen zurückgekehrt war, ebenso gut aber denkbar, dafs man den Reisenden nach alter Tradition so beschied oder dafs dieser seine Kenntnis aus der Katalogabschrift schöpfte.

Die von Kindlinger benutzte, im Repertorium erhaltene Niederschrift des Katalogs (*a*) ist keine originale Aufnahme, vielmehr eine durch manchen Fehler entstellte Abschrift. Der Inventarisator arbeitete mit Kritik und verstand Latein, dem Abschreiber sind diese Qualitäten fremd, er kennt offenbar auch die Abbreviaturen nicht genau. Die Handschrift *a* war als Grundlage für den Text zu wählen, weil eine genaue Vergleichung erwies, dafs B 18 (*b*) nur eine aus *a* geflossene Abschrift ist. Beweisend für dies Verhältnis ist die konsequente Übereinstimmung mit *a* überall da, wo dort Fehler, Verschreibungen, Lücken u. s. w. vorliegen. Ich verzeichne hier, indem ich im allgemeinen auf die Anmerkungen verweise: I 1, 5: Assei; I 3, 4: aliis; I 3, 6: partem (fehlend); I 4, 2: Epigramana; IV 4, 23: generibus; V 3, 6: divinib; VII 4, 9: Eum; VIII 2, 14: ecclesiastin; VIII 4, 10: Georgio; IX 3, 6: interpretem; IX 4, 26: Antitodouum u. s. w. Wo *b* von *a* abweicht, da bringt es zumeist auch Verschlechterung mit, so z. B.: I 2, 2: evangeliorum statt evangelii; II 2, 9: servanda statt conservanda; III 3, 2: ad Romanos (ausgelassen); VIII 4, 9: ord. 1 statt 7; X 2, 29: Dyalectica statt Dialytica; X 4, 16: Andromius statt Andronicus; X 4, 19: fehlt 43 or. 1; X 4, 38: fehlt 38 or. Einige wenige Besserungen sind gegenüber *a* vorhanden. Sie beruhen zum Teil auf Weisungen, die ein Korrektor von *a* an die Hand giebt, so z. B.: V 3, 3—4: die Wortumstellung; ein gleiches V 3, 7 und VIII 3, 3—4. Andere ver-

1) Petri Bertii Commentariorum rerum Germanicarum Lib. III (Amsterdami 1635.) S. 125.

bessernde Änderungen wie VI 1, 4: Constantinopolitanae aus Constantinopolitani; VI 2, 12: Caesarii aus Caesari; VII 4, 9: Smaragdus statt S. Maragdus sind von späterer Hand. Es lässt sich feststellen, dafs sie erst im 18. Jahrhundert gemacht worden sind. Als, von Leibniz mit geschichtlichen Nachsuchungen betraut, Koch im September und Oktober 1710 in Fulda weilte (s. o. S. 76—80), brachte er von dort eine Abschrift des Bibliothekskatalogs (s. o. S. 78, 14) mit, die sich heute im Besitz der Königlichen Bibliothek zu Hannover (Leibniz-Nachlafs Ms. XLVII 1887) befindet. Dieser Kopie (*c*) hat augenscheinlich die Abschrift *b* zu Grunde gelegen, aber, wie das Hannoveraner Exemplar darthut, in der noch nicht durchkorrigierten Fassung. Dafs die Handschrift *b* gegenüber *a* ausführlicher in der Überschrift ist (s. oben S. 82—83 u. unten S. 89), ist natürlich auch ohne Bedeutung; der Zusatz 'Anno millesimo quingentesimo sexagesimo primo' konnte ja für eine Abschrift leicht als unentbehrlich angesehen werden, nachdem der Zusammenhang mit dem Repertorium von 1561 gelöst war.

Es konnte hiernach bei der textlichen Gestaltung von Verwertung der Handschriften *b* und *c* abgesehen werden; es kommt allein *a* in Betracht. Es war nötig, vor allem hierin alles auszumerzen, was dem Abschreiber zur Last fällt; dafs man dabei Zweifel haben konnte, ist natürlich. Ich bin mit Änderungen eher zurückhaltend als freigebig gewesen: so habe ich auch die, wie jeder mittelalterliche Bibliothekskatalog lehrt, oft sonderbaren Namensveränderungen zumeist bestehen lassen, in den Anmerkungen aber manches erklärt. Die ursprünglichen, durch Korrektur verdrängten Lesarten waren nur in wenigen Fällen mitteilenswert. Mit Kindlingers zahlreichen Lesefehlern durfte ich den Apparat nicht belasten; ich habe seine Lesarten nur herangezogen, wo sie Rücksicht verdienten. Die älteren Fuldaer Kataloge, die bei Becker, Catalogi bibliothecarum antiqui Nr. 13, 14 und 128 jetzt am besten einzusehen sind, wurden nur nach Mafsgabe der gestellten Aufgabe verwendet. Die gebräuchlichen Abbreviaturen sind aufgelöst: da wo Zweifel entstanden, unter Berücksichtigung in den Anmerkungen; Kürzungen des Wortschlusses durch Punktierung sind unergänzt stehen geblieben. Zusätze sind in eckige Klammern geschlossen. In der Interpunktion habe ich nur da nachgeholfen, wo es unbedingt erforderlich war; so sind die gehäuften Kommata und Punkte beibehalten, letztere besonders auch da, wo sie hinter einer mit lib. verbundenen Zahl stehen, wenn nicht zu entscheiden war, ob hier die Ordnungs- oder die Grundzahl gemeint war.

Die Anmerkungen sind mit Rücksicht auf den Zweck des Abdrucks und den zur Verfügung stehenden Raum knapp gehalten; aufser der eigentlichen textlichen Seite durften gewisse sachliche Schwierigkeiten und Fragen nicht unerörtert bleiben.

Catalogus Librorum omnium Bibliothecae majoris Ecclesiae Fuldensis in Pergameno.[1])

1. Libri textum biblicum continentes.
2. Statuta Conciliorum et patrum.
3. Augustini.
4. Gregorii Papae.
5. Ambrosii.
6. Isiodori.
7. Hieronimi.
8. Origenis.
9. Rabani.
10. Bedae.
11. Boetii.

} Theologica Opera.

12. Libri Juris Canonici.

[I] Primi Repositorii ordo primus.

1. B. Augustini lib. 3 Academicorum, et de Ordine lib. 2.
2. Leviticus et numerorum ex textu biblico.
3. Libri numeri, deutrono., Josuae et Judicum.
4. Libri Regum.
5. Libri Ezechielis, Danielis, Oseæ, Johelis, Amos, Abadiae, Jonae, Micheae, Naum, Abacuc, Sophoniae, Aggei,[2]) Zachariae et Melachiae Prophetarum. fol.
6. Psalterium Davidis Latinum et graecum cum praefationib. S. Hieronimi. fol.
7. Libri Salamonis Proverbiorum, Ecclesiasticus, Canticum Canticorum, Sapientiae, Jesu filii Syrach, lib. Paralipomenon et libri Machabaeorum, Item libri Joannis Apocalipseos, Septem Epistolae Canonicae, Jacobi Apostoli, Petri, Joannis, et Judae, Acta Apostolorum, Epistolae Pauli. fol.
8. Textus Esaiae et Jeremiae Prophetarum.
9. Libri Paralipomenon.
10. Liber Sapientiae et Jesu Syrach.
11. Esaias Propheta.

[I] Ordo secundus.

1. Textus Evangeliorum Mathaei et Joannis.
2. Textus Evangelii secundum Joannem cum aliquot glossis marginalib.
3. Textus Evangelii Joannis.
4. Lectiones in singulos dies dominicos et festos.
5. Libri Esdrae.
6. Augustinus de natura boni et contra Manichaeos.
7. Idem super 1. parte Psalterii.
8. Liber Proverbiorum, Ecclesiastes et Cantic. Canticorum.
9. Evangelia 4 Evangelistarum pulchris literis descripta. 4to.
10. Augustinus de poenitentia, sed mutilus.
11. Liber de paenitentiis Rabani.
12. Liber de videndo Deum, de puritate cordis et vera poenit. Rabani.
13. Rabanus super Epistolas Pauli ad Romanos. lib. 8.

Ordo tertius.

1. Expositio August. super 1. partem Psalterii usque p. 31.
2. Augustinus in psal. a 31. usque ad 41., pars 2.
3. Augustinus pars 3. in psal. a 41. usque ad 60.
4. Augustinus pars 4. in psal. a 60 usque ad 102. manus alius[3]) praecedentibus et litera alia non admodum legibilis.
5. Augustinus in psal. a psal. 75.[4]) usque ad 91. hic character cum 3 partibus superioribus.
6. Glossa in [secundam][5]) partem psalterii h.[6]) in psal. 50. usque ad 100.
7. Aug. tractatus de cantico graduum.
8. Aug. super 15 gradus.
9. Glossa Psalterii parum legibilis.
10. Omeliae Aug: de nativitate Christi.
11. Libri 10 Aug. de Civitate Dei contra Paganos.
12. Excerpta de Civitate Dei.
13. Textus Evangeliorum et Psalterii. Item Cantica Ecclesiastica per adventum.

Ordo quartus.

1. Liber S. Aug. Enchiridion ad Laurentium.
2. Idem liber S. Aug: Enchiridion ad Laurentium cui adjuncta sunt epigramata[7]) Prosperi.
3. Libri 13 S. Aug: Confessionum.
4. Tractatus ejusdem super Joannem Evangelistam. fol.
5. Idem tractatus super Joannem 4to. sive sermones 69.
6. Expositio Epistolae Joannis apostoli a S. Aug. in 10 Omeliis.
7. Libri 12 S. Aug: in Genesin.
8. Liber quaestionum veteris et novi testamenti S. Aug:
9. Libri 12 S. Aug: in Genesin.

[I] 10. Epistolae Aug: 41 ad Valerium Episcopum et alios.
11. Epistola ejusdem ad Valerium comitem de nuptiis et concupiscentia, et ejusdem ad eundem Valerium contra Julianum usque ad finem lib. 6.
12. Epistulae Aug: 41 ad Valerium Episcopum et alios.
13. Liber Epistolarum Aug: Hilarii, Hieronimi et aliorum, qui primo folio designantur.
14. Sermones B. Aug: ad diversos quos 1. pagina designat, Item vita ejus, et index librorum ab eo scriptorum.
15. Idem Aug: de disciplina Christianorum, Idem de decem cordis, Idem de praedestinatione sanctorum.
16. Idem de 4 Virtutibus.

[II] Secundi Repositorii ordo primus.

1. Tractatus Aug. de Musica arte, de 4 virtutib., de paenitentia, de Jejunio, et oratione, de sermone ad Populum. de morte, contra dolosos et iracundos, de abstinentia, de cogitationib., de his qui iram in pectore habent, et aliis, quae prima pagina indicat.
2. Aug: de nuptiis et concupiscentia.
3. Idem de Doctrina Christiana.
4. Idem liber Aug: de doctrina Christiana, litera parum legibilis.
5. Idem de agone Christianorum et adversus 5 haereticos.
6. Idem de agone Christianorum.
7. Idem de Sancta Trinitate.
8. Idem de Baptismo Parvulorum.
9. Idem de magistro et 8 quaestionibus.
10. Speculum ejusdem.
11. Idem de natura et origine animae et Philosophiae.
12. Idem contra Haereticos.
13. Tractatus ejusdem de disciplinis,[8]) et aliis quae prima pagina notata sunt.
14. Augustinus in lib. paroemiorum et ejusdem diversae omeliae.
15. Liber ejusdem soliloquiorum, Item de immortalitate et qualitate animae.
16. Idem de utilitate credendi, et de gratia novi Testamenti.
17. Liber quaestionum super genesin, et totum Psalterium B. Hieronimi.

Ordo secundus.

1. Augustinus de divinatione Daemonum, Item de Catechizandis rudibus. 4to.
2. Idem contra Donatistam. fol.
3. Idem de tempore barbarico, contra Felicanum Arrianum,[9]) Item de Cantico novo, de catechismo, et symbolo. 4.
4. Idem de videndo Deum, Item B. Gregorii lib. 5 morales, Item Epistola Aug. unde malum, Et de libero arbitrio, Item Epistolae Hieronimi ad diversas personas. 4.

[II] 5. S. Aug: contra quinque haereticos. fol.
6. Idem de sermone in monte habito. fol.
7. Ejusdem sermones. fol. lit. tam. parum legib.
8. Ejusdem quaestiones diversae. Item libri 2 contra adversarium Legis et Prophetarum. fol.
9. Libri Aug: numero 6. 1. ad Julianum de viduitate conservanda. 2. ad Probum de modo orandi. 3. de dimittendo.[10]) 4. de bono patientiae. 5. de bono conjugali. 6. de sancta Virginitate. fol.
10. Idem Augustinus super vetus et novum Testamentum, Item Sermones ejusdem super aliquos psalmos. item de nupt. et concupiscentia. fol.
11. Ejusdem libri diversi, qui pagina prima recensentur. fol. lite: pulc. Et s. h.[11]) 1. contra Academicos. 2. de Ordine. 3. Soliloquiorum. 4. de Immortalitate animae. 5. de quantitate animæ. 6. contra Manichaeos. 7. de magistro.[12]) 8. de vera religione. 9. de utilitate credendi. 10. de sermone domini in monte. 11. de agone Christiano. 12. de doctrina Christiana. 13. de genesi ad literam. 14. de Trinitate. 15. de nuptiis et concupiscentia. 16. de gratia novi testamenti.
12. Idem in Epistolam B. Pauli ad Romanos, de videndo Deum, et contra Paganos. fol.
13. Idem in psalm. 104. confitemini Domino et Invocate, usque ad te levavi exclusive.[13]) fol.
14. Idem de Civitate Dei. fol.

Ordo tertius.

1. Prima pars expositionis B. Gregorii in Job. quae continet 5 libros moralium.
2. Secunda pars moralium B. Gregorii in Job.
3. Tertia pars moralium ejusdem.
4. quarta pars moralium ejusdem. } fol. lit. pulc.
5. quinta pars moralium ejusdem.
6. ultima pars moralium ejusdem.
7. Libri moralium ejusdem.
8. Prima et ultima pars moralium ejusdem.
9. Tertia pars moralium ejusdem. fol. } 4to. lit. par. legib.
10. quinta pars moralium.
11. Ultima pars moralium ejusdem B. Gregorii, et Omeliae ejus in Ezechielem. 4to.
12. Omeliae ejusdem. 4to.

Ordo quartus.

1. Omeliae Gregorii Papae. fol.
2. Ejusdem in Ezechielem omeliae. fol.
3. Ejusdem omeliae in Ezechielem. 4to.

[II] 4. Gregorius in extremam partem Ezechielis. fol.
5. Ejusdem omeliae in ultimam partem Ezechielis. 4.
6. Ejusdem omeliae in ultimam partem Ezechielis. 4.
7. Pastorale ejusdem. fol.
8. Pastorale ejusdem. fol.
9. Pastorale ejusdem. 4to.
10. Pastoralis cura ejusdem. 4.
11. Liber Dialogorum } Gregorii Papae.
12. Liber Dialogorum }
13. Registrum ejusdem et Epistolae B. Hieronymi. fol.
14. Liber diversarum omeliarum Gregorii. 4.
15. Pastorale Gregorii. 4.
16. Expositio Origenis in Leviticum. fol.
17. Evangelium secundum Joannem. 4.
18. Regulae Benedicti Abbatis. 8.
19. Ambrosius de festivitatib. sanctorum Apostolorum et reliquorum successorum. 7. or.

[III] Tertii Repositorii ordo primus.

1. Hieronymus in Psalterium Davidis. fol.
2. Idem in Psalterium. 4.
3. Glossa super Psalterium. fol.
4. Glossa Psalmorum. fol.
5. Hieronymus super psalmos speciales. 4.
6. Expositio ejusdem super ultimam partem psalterii. fol.
7. Expositionis libri numerorum pars prima. fol.
8. Glossa in Deuteronomion.
9. Explanatio Hieronimi in Prophetarum aliquot libros: Oseae, Micheae, Jonae, Sophoniae, Aggaei, Malachiae. fol.
10. Hierony. in Oseam. fol.
11. Idem in Prophetas Oseam, Amos,[14]) et Abdiam. fol.
12. Idem in Oseam. 4.
13. Idem in Jonam, Naum, Sophoniam et Aggaeum. 4.
14. Idem in Johelem, Michaeam et Abacuc. fol.
15. Idem in Johelem.
16. Idem super Zachariam lib. 3 et Malachiam. lib. 1.

Ordo secundus.

1. Expositio Hierony: in Ecclesiasten.
2. Idem de interpretatione nominum haebraeorum.
3. Idem in Ezechielem Prophetam.
4. Ejusdem secunda pars in Ezechielem.
5. Idem super Ezechielem.
6. Excerpta de tractatu B. Hierony: in 7 Prophetas.
7. Hieronimus in Jeremiam Prophetam, pars 2 da.

[III] 8. Aug: super psalmos a 91. usque ad 104.
9. Hierony: in Esaiam. lib. 18.
10. Ejusdem libri quaestionum hebraicarum.
11. Idem super Mathaeum.
12. Idem in Mathaeum.
13. Idem contra Jovanianum.
14. Hierony: super Evangelia.
15. Ejusdem Expositio 4 Evangeliorum.

Ordo tertius.

1. Liber Gennadii de illustrib. viris. Item Epistolae B. Hieronymi presbyteri. fol.
2. Hierony: in Epistolas Pauli ad Roman:, ad Galat., ad Philemonem. 4.
3. Idem in epistolas Pauli ad Ephesos, ad Titum, ad Philemonem. 4.
4. Acta Apostolorum. Et Hier: in 7 epistolas Canonicas. 4.
6. Rabanus de arte Grammatica. 4.
7. Idem super Cantica. 4.
8. Omeliae Rabani super epistolas et Evangelia. fol.
9. Hierony: in Tobiam. 4.
10. Idem de laude sanctorum Sacerdotum. 4.
11. Idem in Danielem. fol.
12. Ejusdem epistolae. lit. par. legib. fol.
13. Philosophia ethici Philosophi Cosmographi ad Hierony.[15]) 4.
14. Martyrologium Hierony: et Bedae. 4.
15. Hierony: de veste sacerdot. 4.
16. Idem de Institutione monachorum et clericorum. 8.
17. Idem in 7 Epistolas Canonicas. 4.
18. Idem in easdem Epistolas.
19. Idem de Spiritu Sancto. 4.
20. Propositiones ejusdem. 4.
21. Cathalogus ejusdem de auctorib. librorum. fol.
22. Idem Cathalogus. 4.

Ordo quartus.

1. Omeliae Origenis in librum Numeri 28. fol.
2. Explicatio ejusdem in epistolam Pauli ad Romanos. fol.
3. Ejusdem liber Periarchon. fol.
4. Ejusdem expositio in epistolas Pauli. Item Apocalypsin et 7 epistolas Canonicas, In epistolam Pauli ad Galathas. fol.
5. Omeliae Origenis in lib. Regum, Esaiae, Jeremiae, Ezechielis, Item in Lucam. Item Fabulae Fulgentii secundum Philosophiam expositae. fol.
6. Origenes super Cantica Canticorum, vita et passio Cypriani [episcopi] et martyris. Item opusculum et veteris et novi testamenti, de nativitate et passione domini excerptum de Virgiliano opere. fol.
7. Origenes in Marcum. Jeremiam, et Cantica Canticorum. fol.

[III] 8. Rabanus ad epistolam Pauli ad Hebraeos. fol.
9. Idem in epistolas Pauli ad Philippenses, Colossenses, Tessalonicenses, Thymoteum, Titum et Philemonem. fol.
10. Rabanus in Leviticum. fol.
11. Rabanus in Epistolas Pauli ad Corynthios. } fol.
12. In lib. Judicum et Rhut Idem.
13. Omeliae Hieronimi.
14. Origenes contra quinque Haereticos.
15. Rabanus de officiis Missae.
16. Expositio Epistolarum et Evangeliorum secundum chorum de tempore et de sanctis. 29. or. 18.

[IV] Quarti Repositorii ordo primus.

1. Rabanus in Mathaeum. fol.
2. Summa Decretalium Gotfridi.
3. Rabanus super Genesin. lib. 4.
4. Epistolae Caecilii Cypriani 14.
5. Rabanus in libros Regum.
6. Epistolae Cypriani 12.
7. Rabanus in Jeremiam Prophetam. pars 1.
8. Idem in libros Regum.
9. Ejusdem glossa in lib. numerorum. pars 2.
10. Ejusdem 4 lib. in lib. numerorum.
11. Alchimi episcopi libri metrici. 1. de initio mundi. 2. de originali peccato. 3. de sententia Dei. 4. de diluvio mundi. 5. de transitu maris rubri. 6. de consolatoria laude castitatis. 4.
12. Althelmi de virginitate carmina. 4.
13. Rabanus de numeris et computo. 4.
14. Idem de reb. Ecclesiasticis. 4.
15. Liber de animae definitione et variis ejus distinctionibus. } 4to.
16. Liber de virtutib. animae.
17. Althelmus de virginitate et Augustinus de magistro.[16])
18. Excerptus Rabani de diversis authorib. De Deo.
19. Idem de Institutione Clericorum.
20. Glossa super librum Regum Rabani.
21. Liber de anima.
22. Beringosus Abbas de S. Cruce.
23. Liber S. Baccharii.[17])

Ordo secundus.

1. Secunda pars Decretalium Gratiani. fol.
2. Rabani expositio in Evangelium Mathaei lib. 8. fol.
3. Idem in librum Paralipomenon. fol.
4. Summa de officio advocatiae. Casus Bernhardi. fol.
5. Excerpta Rabani ex epistolis Hieronimi. 4.
6. Rabanus in Genesin. fol.

[IV] 7. Beda de natura rerum. 4.
8. Idem de aedificio[18]) templi Salomonis et in totum psalterium. 4. mag.
9. Summa casuum Burchardi episcopi Wormatiensis. 4.
10. Expositio Bedae super cantic. canticorum. 4.
11. Glossa ejusdem super Genesin. 4.
12. Idem liber ejusdem. 4.
13. Beda in Evangelium Joannis.
14. Idem de S. Gutberto.
15. Alcuinus super cathegorias[19]) Aristotelis.
16. Beda de natura rerum et de temporib.

} 4to.

17. Boetius de compli.[20]) Cassiodorus de anima. Item Itinerarium omnis Provinciae sive per terram sive per mare. 8.
18. Libellus rerum Ecclesiasticarum Rabani.

Ordo tertius.

1. Expositio Bedae in Lucam lib. 6. fol.
2. Ejusdem liber Astrologiae et computus.
3. Expositio ejusdem in Marcum lib. 4.
4. Expositio ejusdem in Samuelem Prophetam, Item nomina locorum, collecta ex S. Hieronymi et Josephi libris.
5. Ejusdem Bedae expositio in acta apostolorum, et in totum Psalterium.
6. Ejusdem pars 1. omeliarum.
7. Ejusdem expositio in Esaiam Prophetam.
8. Idem in Apocalipsin.
9. Liber Omeliarum ejusdem.
10. Idem in Historiam Anglorum.
11. Idem in epistolas Pauli sup. tabernaculum Moysis, vasis ejus et vestib. Sacerdotum.
12. Idem in Samuelem.

Ordo quartus.

1. Joannis super Boetium de S. Trinitate. fol. hic liber est mancus et mutilus.
2. Libri duo arithmeticae artis Boetii. ejusdem liber de Astrologia.
3. Sermones in Evangelia Dominicalia M. Pauli Wan: Pataviensis Concionatoris impressi, non scripti.
4. Boetius de consolatione Philosophiae.
5. Idem de consolatione Philosophiae.
6. Editio secunda Boetii in librum Perichermenias, Item omeliae Origenis super exodum. librum numerorum et genesin, Item liber confess. B. Augustini.
7. Rabanus super epistolas Pauli ad Epheseos et Galathas.
8. De Musica Hugbaldus,[21]) ut in intitulatura libri legitur, Sed in lib. Boetius.
9. Boetius de S. Trinitate.

[IV] 10. Glossa in Boetium de consolatione Philosophiae.
11. Boetius in Isagogen Porphyrii, Isyodorus in regulas Ecclesiasticas. Vita Pelagii. Item liber Boetii divisionum et Servii grammatica.
12. Rabanus de sacris ordinib.
13. Boetius de consolatione Philosophiae.
14. Beda in vitam S. Gutberti.
15. Boetius de S. Trinitate. Bacharius[22]) Januario. Epistolae Fulgentii, Origenes in libros numerorum.
16. Boetius de syllogismis. Hieronimus de vita Clericorum, Boetius de consolatione Philosophiae.
17. Ejusdem arithmetica, et de consolatione Philosophiae.
18. Glossa super Boetium.
19. Boetius de consolatione Philosophiae.
20. Glossa super Boetium.
21.) 22.) Boetius de disciplina Scholarum.
23. Tertia pars Rabani de gravibus[23]) mortalibus peccatis et eorum satisfactione.

[V] Quinti Repositorii ordo primus.

1. Liber decretalium. 17. or. 1.
2. Novella Joannis Andreae super sextum. lit. pulch.
3. Expositio B. Ambrosii in epistolas Pauli ad Corynthios.
4. Liber Bernhardi compostellani.
5. Liber decretorum. 18. ord. 3.
6. Libri quinque Avicennae.
7. Pars 7. decretorum magistri Gratiani cum gl.
8. Libri decretales cum glossis.
9. Summa confessorum.

Ordo secundus.

1. Liber juris Canonici intitulatus (mihi videtur esse decretales cum gloss.).
2. Sextus decretalium cum glos.
3. Liber decretalium.
6.[24]) Glossa super sextum decretalium.
7. Liber legum Justiniani intitulatus, in quo continentur Institutiones Juris Justiniani et Novellae const. ejusd. Item tit. ff. de reg. juris cum gloss.
8. Glossa decretalium.
9. Summa Clementinarum.
10. Epistolae Decretales S. patrum. Item Omeliae super epistolas Pauli diversarum festivitatum.
11. Libri decretales.
11. Liber Decretalium Epistolarum Romanorum Pontificum.
12. Glossa super Sextum.

[V] Ordo tertius.

1. Libri decretales. 19. ord. 2.
2. Contemplatio decretalium Gregorii Papae.
3. Liber de vita et honestate Clericorum. 19. ord. 14.
4. Liber Decretalium Bonifacii.
5. Cassiodorus de institutione divinarum scripturarum. Item Augustinus de doctrina Christiana. et libri retractationum ejusdem.
6. Cassiodorus de artib. liberalib. et divinis.[25])
7. Summa universalis legum et Canonum.
8. Liber super quartum sententiarum.
9. Libri quinque decretalium.
10. Decreta Apostolica.
11. Glossae decretorum (liber mutilus).
12. Ordo Ecclesiastici Juris.
13. Distinctio M. Henrici super Decretales.
14. Liber inscriptus Jus Canonicum, sed est tantum pars ejus.

Ordo quartus.

1. Ecclesiastica historia Eusebii Caesariensis Episcopi.
2. Cassiodorus super Ecclesiasticam Historiam, Item Gerbertus de rationabili, Item Boetius super Tullium et ejusdem divisionum. 20. or. 4.
4.[26]) Expositio Cassiodori ad Theodoricum Regem, et de anima.
3. Epistola Cassiodori super 101. psal. usque in finem psalterii.
5. Historia Ecclesiastica tripartita Cassiodori.
6. Cassiodorus in primam partem psalt. et lib. 10. recognitionum S. Clementis.
7. Libri August: confess: n°. 13. Item in Enchiridion. 2. or. 10.
8. Expositio Evangeliorum. 29. or. 16.
9. Tertia pars Cassiodori super psalmis.
10. Expositio B. Hieronymi super Ecclesiasten, et Albinus in Cantic. Canticorum.
11. Textus Evangelii secundum Mathaeum. 29. or. 3.
12. Rabanus in Parabolas (sive, ni fallor, proverbia) Salamonis.

[VI] Repositorii sexti ordo primus.

1. Josephi lib. 12 Judaicarum antiquitatum: in prima pagina notatum est, alteram partem Josephi esse in monte B. Mariae.[27])
2. Omeliae S. patrum Augustini, Leonis Papae, Bedae, Origenis, Isiodori, Maximi et aliorum quorum nomina 1. pagina denotat.
3. Concilia Orientalia.
4. Acta Synodi Constantinopolitani.
5. Liber Prudentii de Fabrica mundi, Item contra Marcionidas, et contra Symmachum.
6. Epistolae Cypriani episcopi ad diversos.
7. Liber Machulpe[28]) de situ urbis Hierosolymitanae.

[VI] 8. Diaeta salutis, item liber de doctrina dicendi et tacendi.
9. De consideratione Paschali, et de figuris Evangeliorum, lit. par. legib.
10. Alcuinus in Ecclesiasten, Glossa Bedae in diversos libros biblicos, Item glossae Palamonis Scholastici.
11. Glossa Psalterii.
12. Athanasius de S. Trinitate.
13. Textus Evangelii S. Marci cum gloss.
14. Liber Effrem[29]) de compunctione cordis.
15. Liber versuum Aratoris Diaconi ad Vigilium Papam.
16. Liber Effrem[30]) Abbatis. 22. or. 13.

Ordo secundus.

1. Liber Genesis, Exodi, Levitici, Numeri, Deuteronomii, Judicum, Josuae et Regum.
2. Liber sententiarum M. Petri Longobardi Parisiensis Episcopi.
3. Expositio Missae per Thomam de Aquino. Hieronymus. quid tibi cum faeminis, qui ad altare cum Deo fabularis. Dic sacerdos, dic clerice, qualiter iisdem labiis filium Dei oscularis, quibus osculatus es filiam meretricis? Hoc dictum in prima pagina libri[31]) continetur.
4. Decursus aetatum seculi.
5. Liber Aratoris de Ecclesiastica historia.
6. Fulgentius ad Ammonium lib. 3. Item Dialogus Maxentii contra haereticos. 22. ord. XI.[32])
7. Concilium Martini Papae sub Constantino habitum.
8. Eucharius super totum psalterium.
9. Althelmus de virginitate, Item Albinus Expositio super Genesin, Item quaestiones super vetus testamentum Albini. 21. or. 11.
10. Alcuinus de fide Catholica, et de creatione mundi.
11. Expositio Haymonis in Prophetas. 23. or. 2.
12. Liber Omeliarum S. Caesari[33]) Episcopi.
13. Gyselbertus super lamentationes Jeremiae. Boetius de numeris in artem mathematicam. 22. or. 19.

Ordo tertius.

1. Honorius super primam quinquagesimam Psalterii.
2. Idem super ultimam Psalterii.
3. Hilarius de fide S. Trinitatis. lib. 15.
4. Expositio Haymonis in Apocalipsin.
5. Sermones S. Joannis Episcopi Constantinopolitani[34]) super epistolam[35]) Pauli ad Hebraeos.
6. Sermones ejusdem in Evangelium Mathaei.
7. Glossa metrica in Genesin.
8. Liber distinctionum juris Canon: I.[36]) 19. or. 13.
9. Liber Pastoris Nuncii poenitentiae.[37]) 24. or. 23.
10. Liber Juvenci in Evangelia metrice conscriptus. 23. or. 20.

[VI] 11. Liber Joannis super Evangelium de muliere Cananaea, Item libri Judicum, Tobiae et Job. 23. or. 26.
12. Tractatus Gaudentii de diversis materiis. 23. or. 1.
13. Opuscula S. Fulgentii episcopi de fide. Item Augustinus ad Pa. Diaconum etc: quorum Cathalogum pagina 1a. invenies. 22. or. 14.
14. Libri 6 Josephi antiquitatum Judaicarum. 26. or. 4.

Ordo quartus.

1. Liber testimoniorum veteris testamenti, quem Paterius de Opusculis S. Gregorii excerpsit. 24. or. 27.
2. Africanus Episcopus in Apocalypsin Joh. 21. or. 21. liber mutilus.
3. Epistolae Paulini ad diversos. 24. ord. 22.
4. Josephi lib. 19. antiquitatum. 26. or. 6.
5. Liber Prosperi ad Julianum de vita contemplativa et activa. 24. or. 14.
6. Glossae diversorum librorum. 24. or. 24. parum legibiles.
7. Nicolaus de Lyra super Psalterium tot. et 4 Evangelistas. 24. or. 10.
8. Metra super vetus et novum testamentum, Epigrammata Prosperi. 24. or. 21.
9. Prosper de vitae contemplatione, Aug: de decem chordis. 24. or. 16.
10. In canticum Canticorum Apponii. 21. or. 4.
11. Sermo S. Joannis Episcopi Constantinopolitani: Neminem posse laedi ab alio, nisi a semetipso. Item quaedam Epistolae et Chrisostomi sermones. 23. or. 14.
12. Joannis Beleth.[38]) sermones de diversis materiis. 24. or. 4.
13. De Officio Clericorum. 24. or. 12.
14. Tractatus cur Deus homo. Item libri Danielis. Epistolae Pauli, Item Epistolae Canonicae. 21. or. 5.
15. Liber Juliani[39]) Episcopi prognosticorum futuri seculi. 23. or. 8.
16. De fide Catholica. 22. or. 20.

[VII] Repositorii septimi ordo primus.

1. Statuta Sedis Apostolicae sive Canones Niceni Concilii cum praefatione et expositione fidei. 21. or. 2.
2. Epistolae Pauli graece et latine conscriptae. 30. or. 6.
3. Postilla super acta apostolorum scripta a Martino de Lustria.[40]) Glossa super decreta Gratiani, et liber in quo medica tractantur de omnibus corporis partibus et morbis, Almasor a rege Mansore, cujus praecepto editus est, vocatus, ut inscriptio notat. Hic liber videtur mihi lectu dignus.
4. Secunda pars magistri[41]) Longobardi sententiarum.
5. Valerius Maximus de dictis factisque mirabilib. 27. ord. 4.
6. Historia Scholastica. S. Bonifacii Episcopi et Martyris, Patroni in Fulda est hic liber.[42]) 27. or. 14.
7. Liber primus sententiarum Magistri Petri Longobardi.

[VII] 8. Tagii Episcopi diversae sententiae ex opusculis S. Gregorii Papae. lib. 5. 25. or. 33.
9. Collectanea Sedulii in Epistolas Pauli. 25. or. 2.
10. Longobardicum sive Historia Longobardica. 27. or. 16.
11. Altercatio Attici et Critoboli[43]) h. est Hieronimi et Pelagii. 21. or. 12.

Ordo secundus.

1. Orosius de cursu temporum lib. 7. 27. or. 18.
2. Orosius de cursu temporum. 28. or. 21.
3. Tractatus de professione Monachorum cum clementinis.
4. Historia Josephi antiquitatum lib. 5. 26. or. 8.
5. Liber Josephi de vetustate gentis Judaicae. 26. or. 2.
6. Alcuinus super Cantic. Canticorum. 21. or. 10.
7. Orosius de bellis Romanorum. 27. or. 23.
8. Liber Sedulii et Paschalis. 25. or. 16.
9. Liber de Virtutib. 25. or. 34.
10. Versus de variis Virtutib. 25. or. 32.
11. Sententiae divorum Patrum de poenitentiis agendis. 25. or. 3.
12. Statuta Canonum. 31. or. 13.
13. Liber poenitentialis. 25. or. x.[44])
14. Sermones Leonis. 25. or. 27.
15. Patrum Doctrina. 22. or. 14.
16. Petrus de Riga. 25. or. 7.
17. Orosius. 27. or. 22.
18. Liber Omeliarum. 25. or. 12.
19. Micrologus de Ecclesiasticis observationib. 24. or. 6.
20. Martyrologium Sanctorum.
21. Doctrina Catholica. 22. or. 22.
22. Regulae Ecclesiasticae Sanctorum. 31. or. 24.
23. Quaestiones divinarum Sententiarum. 25. or. 6.
24. De fide Catholica. 22. or. 21.
25. Liber de ordine poenitentiae. 22. or. 10.
26. Liber (quem ego non video cujus sit). 26. or. 16.
27. Versus Sedulii. 25. or. 18.
28. Liber S. Bonifacii: collectareus ad missam.

Ordo tertius.

1. Sermones S. Doctorum. 25. or. 14.
2. Liber epistolarum Pauli apostoli. 33. or. 8.
3. Glossa super epistolas Pauli. 30. or. 13.
4. Epistolae Pauli. 30. or. 1.
5. Liber B. Prosperi de vita activa et contemplativa. 24. or. 18.
6. Althelmus[45]) de virginitate.
7. Liber Victoris super Canones 4 Evangeliorum. 22. or. 19.
8. Epistolae Sydonii lib. 5. 25. or. 10.

[VII] 9. Liber S. Gregorii Nazianzeni. 24. or. 14.
10. Liber Prosperi contra haereticos. 24. or. 19.
11. Liber testimoniorum Paterii de opusculis Gregorii Papae excerptus. 24. or. 24.
12. Expositio Smaragdi[46]) Abbatis in Epistolas et Evangelia. 25. or. 22.
13. Glossa in Leviticum. 24. or. 9.
14. Sermones Augustini super primam partem Evangeliorum hybernalem.
15. Sermones de Festivitatibus. 25. or. 26.
16. Juvencus super Evangelia. 23. or. 21.
17. Omeliae Joannis Chrisostomi. 23. or. 16.
18. Juvencus super Evangelia. 23. or. 22.
19. Juvencus metrista super Matthaeum. 29. or. 19.
20. Sermones festivitatum. 25. or. 24.
21. Textus epistolarum Pauli. 30. or. 9.
22. Strabi glossa super Leviticum. 25. or. 25.
23. Sermones de festivitatib. 25. or. 28.
24. Liber Apocalypsis. 30. or. 19.
25. Liber Aratoris Diaconi de Ecclesiasticis hystoriis. 21. or. 1.

Ordo quartus.

1. Esaias, Jeremias, Ezechiel, Oseas, et alii Prophetae.
2. Liber artis medicandi, quis sit autor non video. fol.
3. Quinque libri Moysis. 37. or. 1.
4. Tractatus[47]) Isichii presbyteri in Leviticum. lib. 8. 24. or. 1.
5. Liber caelestium revelationum B. Brigittae ducissae Suetiae.
6. Constitutio et fides Concilii Niceni, et omnium aliorum africanorum. 31. or. 3.
7. De conciliis et Canonibus excerpta. 31. or. 8.
8. Palladius de agricultura et medicina pecorum. 28. or. 3.
9. Expositio Smaragdi[48]) Abbatis super Regulam[49]) S. Benedicti. 21. or. 2.
10. Liber Joannis Beleth.[50]) 24. or. 3.
11. Orosii glossa in Danielem. 27. or. 20.
12. Ymnarius[51]) Edilwaldi. 25. or. 28.
13. Juvencus super Evangelia. 23. ord. 24. lit. illeg.
14. Actus Episcoporum Romanorum. 27. or. 12.
15. Liber Juliani Episcopi prognosticorum futuri saeculi. 23. or. 9.
16. De bello Romanorum. 27. ord. 4. aut 10.
17. Liber Floriani Aratoris.[52]) 21. or. 3.
18. Vita Clericorum. 24. or. 13.

[VIII] Repositorii octavi ordo primus

1. Basilii Commentarius in Genesin. 35. or.
2. Vitae Patrum. 34. or.
3. Statuta Synodalia sanctorum Patrum. 31. or. 13.
4. Epistolae diversorum Conciliorum. 31. or. 19.

[VIII] 5. Capitula super Canones. 31.[53]) or. 5.
6. Canones Apostolorum et novem Conciliorum. 31. or. 6.
7. Regula Canonicorum edita a sanctis Patrib. 31. or. 18.
8. Cyrillus de S. Martyribus, Cyro et Johanne. 34. or. 13.
9. Glossa ordinaria supra 1. quinquagenam Psalterii. 4. or. 28.
10. De Synodis Sanctis. 31. or. 27.
11. Liber Medicinalis Hali[54]) super tegni Galeni.
12. Regulae Ecclesiasticae. 31. or. 24.
13. Vitae Patrum. 24. or. 20.
14. Statuta Synodum. 31. or. 10.
15. Collationes abbatis Effrem.[55]) Et passio S. Andreae Apostoli. 32. or. 9.
16. Concilium Agatense et Carthaginense. 31. or. 12.
17. Synodalia Jura.
18. Ars grammatica Juliani Episcopi Toletani. 23. or. 10.
19. Donatus Grammaticus. 39. or.
20. Severus Sulpitius in vitam S. Martini Episcopi. 33. or. 20
21. Passionale.

Ordo secundus.

1. Glossa super Epistolas Pauli. 30. or. 17.
2. In Epistolas Pauli pars tertia. 30. or. 15.
3. In Epistolas Pauli pars quarta. 30. or. 16.
4. De Ecclesiasticis speciebus. 31. or. 21.
5. De ordinibus Ecclesiasticis. 31. or. 23.
6. Canones Conciliorum tempore Caroli Imperatoris Moguntiae celebratorum. 31. or. 7.
7. Liber sententiarum de diversis. 25. or. 29.
8. Acta Apostolorum, Item Apocalypsis Joannis. 30. or. 3.
9. Epistolae B. Pauli Apostoli, et Sermones B. Augustini. 30. or. 7.
10. Textus Epistolarum B. Pauli Apostoli. 30. or. 10.
11. Excerpta Canonum S. Patrum. 31. or. 9.
12. Omnes Epistolae B. Pauli, et acta apostolorum. 30. or. 5.
13. Capitula Synodi. 31. or. 15.
14. Jura Ecclesiastica.[56]) 31. or. 25.
15. Glossa in epistolam Jacobi. 30. or. 10.
16. Epistolae Pauli. 30. or. 12.
17. Liber Sedulii de veteri et novo testamento. 25. or. 14.
18. Statuta Conciliorum de ordinatione episcopi. 31. or. 24.
19. Sententiae diversorum autorum. 25. or. 30.
20. Apocalypsis. 30. or. 20.
21. Ambrosius de mysteriis, sacramentis, Item de muliere forti et bono mortis. 7. or 6.
22. Glossa in vetus testamentum.
23. Liber epistolarum diversarum. 21. or.
24. Ambrosius (in titulo est) Liber optimus medicinalis.

[VIII] Ordo tertius.

1. Sigillum Sanctae Mariae.
2. Expositio S. Ambrosii episcopi a 109. psal. usque ad finem et in Evangelium[57]) Mathaei. 7. or. 5.
3. Ambrosius in 1. et 2. epistolam ad Corynthios. 7. or. 5.
4. Collationes Patrum. 37. or. 5.
5. Liber Cassiani Abbatis. 32. or. 1.
6. Regula S. Patrum, Item Cassianus. 31. or. 8.
7. Augustinus super Psalmos 61. 1. or. 7.
8. Cassianus de institutione Monachorum. 32. or. 10.
9. Collationes S. Patrum, scilicet Cassiani, Cheremonis,[58]) Nestoritis,[59]) [Joseph ꝛc.][60]) Item Aug: de conflictu vitiorum et virtutum,[61]) liber Prosperi.
10. Collationes S. Patrum. 32. or. 2.
11. Commentaria in Donatum et lib. Malli, et Isidori de metris. 39. or.
12. Ambros. de officiis. 7. or. 9.
13. Glossa Remigii in Marcianum. 29. or.
14. Breviatura super Job. 35. or. 4.
15. Expositio in Evangelium Joannis. 29. or. 2.
16. Liber Claudiani de statu animae. 22. or. 2.
17. Regulae Ecclesiasticae Apostolicorum Virorum.

Ordo quartus.

1. Liber Philosophiae Tullii Ciceronis. 38. or.
2. Collationes Patrum. 32. or. 7.[62])
3. Liber medicinalis. fol. (cujus sit, non dignosco).
4. Liber Martiani de nuptiis.
5. Priscianus. 38. or.
6. Expositio in Evangelium Joannis et epistolas Pauli. 29. or. 6.
7. Liber medicinalis Galleni, (de quib. tractetur, in fine lib. notatum est).
8. Liber medicinalis, cujus sit non agnosco.
9. Collationes Patrum. 32. or. 7.[63])
10. Libri miraculorum Martyrum beatorum, Gregorio[64]) Turonico Episcopo autore.
11. Epistolae B. Ambrosii Episcopi. 7. or. 10.
12. Liber ejusdem de operib. sex dierum. 7. or. 3.
13. Calcydius in Tymaeo. 39. or.
14. Evangelium Joannis. Item Tractatus de poenitentia et quaedam alia. Item liber Isidori. 19. or. 20.
15. Higinus in Astronomiam. 46. or.
16. Tractatus M. Alberti Magni Episcopi Ratisbonensis de veris et perfectis virtutib. alias Paradisus animae nuncupatus, Item Grammatica Aventini, sunt impressi hi duo libri.
17. Philosophia M. Wilhelmi de naturalibus. 39. or.

[IX] Repositorii noni ordo primus.

1. Vocabularius. 44. or. 2.
2. Liber Julii Solini de situ orbis terrarum et de mirabilib. mundi.
3. Salustius de bello Jugurthino et Taerentii Commediae.
4. Lucanus[65]) de bello Civili. 42. or.
5. Liber medicinarum. 4to. cujus sit non video.
6. Liber Philonis antiquitatum. 36.
7. Liber [in quo][66]) expositiones, mystica veteris et novi testamenti et plura utilia continentur, 37. or. 1. a quodam Eremita, qui ante Episcopus fuit, ut finis libri innuit, conscriptus, nomen ejus non invenio.
8. Libri Rhetoricae Cic. 38. or.
9. Liber medicinarum. 4to.
10. Grammatica, 4to ordine.[67])
11. Expositio Aphorismorum Hypocratis medici.
12. Bedae computus. 46. or.
13. Regulae Sanctimonialium. 48. or.
14. Salustius de bello Punico Carthaginensium. 39. or.
15. Musica Guidonis, et computus Abaci.[68]) 46. or.
16. Philosophia Magistri Wilhelmi ad comitem Andegavensem. 39. or.
17. Liber pro Monialibus. 48. or.

Ordo secundus.

1. Liber historiarum Pompei Throgi.
2. Lucanus de bello civili. 42. or.
3. Terentius. 42. or.
4. Galienus in Aphorismos Hypocratis.[69])
5. Liber logicalis sive logicus. 43. or.
6. Regula S. Benedicti. 48. or.
7. Virgilii Maronis opera cum notis (cujus illae sint, non video). 40 or.
8. Liber Donati majoris. 39. or.
9. Liber metricus in lib. Machabaeorum.
10. Quadragesimale fratris Joannis Gritsch D. et Professoris Basiliensis Ordinis fratrum minorum per totum anni spatium deserviens cum thematum evangeliorum et epistolarum introductionib. et tabula. hic liber est impressus.
11. Rabanus de numero. 46. or.
12. Explicationes in Everhardi Graecismum, scriptae sunt in Papyro.
13. Epistolae Symachi Poetae ad diversos. 39. or.
14. Boetius in Geometriam, Item libri topicorum ejusdem. 46. or.
15. Computus M. Hermanni, Item ars calculatoria Hilprici. 46. or.

Ordo tertius.

1. Liber Historiarum Pompei Trogi.
2. Orthographia et metrica, ac alia. 42. or.
3. Liber Prisciani grammatici. 38. or.

[IX] 4. Glossa super 6. lib. Aeneidos. 32. or. Servii glos. esse video.
5. Liber Prisciani. 38. or.
6. Interpretatio[70]) brevis Psalmorum Davidis Proph. Joannis de turre cremata, Sabinensis Episcopi, impressa.
7. Grammatica. or. 40.
8. Liber medicinalis.
9. Liber grammaticalis. 40. or.
10. Liber Martiani de nuptiis Mercurii, et ejusdem grammatica, Item Pars topicorum Cic. 39. or.
11. Beda de computo, et temporibus seculorum. 44. or.
12. Liber Prisciani minoris et glossae in majorem. 38. or.
13. Liber grammaticalis. 40. or.
14. Vitrivius de architectura lib. 10. 28. or. 6.
15. Expositio B. Ambrosii in epistolas Pauli ad Romanos. 7. or. 2.
16. Boetius in Isagogem Porphyrii, et in Cathegorias Aristotelis. 34. or.
17. Columella de re rustica. lib. 13. 28. or. 4.[71])
18. Glossa M. Petri Parisiensis[72]) Episcopi in Davidis Psalmos 50 priores.
19. Liber de morte sive de somno[73]) Aristotelis.
20. Regula S. Benedicti. 48. or.
21. Liber medicinalis potio.[74])

Ordo quartus.

1. Priscianus. 38. or.
2. De metris et aenigmatib.[75]) 42. or.
3. Glossa super Evangelium Mathaei et Joannis. 29. or. 10.
4. Glossa super parabolas Salomonis. 37. or. 16.
5. Titus Livius de rep. lib. 10. 27. or. 1.
6. Virgilii Eclogae et libri Georgicorum. Item lib. priores Aeneidorum.
7. Vitae[76]) omnium Sanctorum martyrum et virginum, et omeliae in cujusque diem, qui ab Ecclesia celebrari solet.
8. Liber Prophetarum sive textus Prophetarum.
9. Statuta Apostolica.
10. Liber logicus et veteris et novae logicae, papyro inscriptus.
11. Liber medicus Pantegni[77]) Constantini Africani: quas positiones[78]) contineat index praefixus eleganter demonstrat.
12. Isagoge Porphyrii. 43. or.
13. Arithmetica Boetii. 46. or.
14. Liber medicinalis.
15. Philosophiae liber de naturalib. 40. or.
16. Apologeticum Tertulliani contra Judaeos. 39. or.
17. Liber Agendarum. 47. or.
18. Ars Asperi Grammatici et glossae Prisciani. 40.
19. Servius de octo partibus orationis Donati Grammatici. 40.
20. Liber Donati. 39. or.
21. Liber Simonis. 39. or.

[IX] 22. Ars Papyriani Grammatici. 39. or.
23. Aristotelis libri Perichermenias. 43. or.
24. Grammatica Communiarii.[79]) 40. or.
25. Liber medicinae Hypocratis ad Antiochum regem, Item Dictionarius quorundam tractatuum, Item computus Bedae.
26. Quaestiones medicinae in Antidotarium[80]) Nicolai, M. Joannis[81]) de sacramento.
27. Liber Prisciani de Constructione.[82]) 28. or.
28. Grammatica. 40. or.

[X] Repositorii decimi ordo primus.

1. Summa quae vocatur Catholicon Joannis de Janua ordinis praedicatorum impressa: quae contineat, praefatio indicat. Hunc lib. Ecclesiae Fuldensi contulit Petrus de Bischoffsheim dictus a Thann, Praepositus in Solenhofen.[83])
2. Liber Statii Thebaid. 42. or.
3. Liber Medicinae quem video esse Summam Galeni.
4. M. Tul. Cic. lib. Rhetoricorum.
5. Calculus Bedae de temporib. 46. or.
6. Cicero de amicitia.
7. Lucanus de bello civili. 46. or.
8. Beda de Astrologia. 46. or.
9. Liber Papiraceus continens expositionem vocabulorum secundum Alphabetum.
10. Expositio Prophetarum. 36. or.
11. Liber artis grammaticae Prisciani. 36. or.
12. Vocabularius. 44. or.
13. Vocabularius. 44.[84])
14.[85]) Eutichius[86]) de verbo. 44.
15. Regula Sanctimonialium. 48. or.
16. Liber Grammaticus. 40. or.
17. Commentarius in Grammaticam Eutichii. 4to.
18. Philosophus de anima.
19. Regula S. Benedicti. 48. or.
20. Officia M. Tullii Ciceronis. 38. or.
21. Glossae in Macrobium. 39. or.
22. Computus. 46. or.
23. Liber medicinae.
24. Liber medicinae diversorum autorum.

Ordo secundus.

1. Salustius de bello Punico Carth. 29. or.
2. Dictionarius. 39. or.
3. Donatus. 39. or.
4. Liber medicinae.

[X] 5. Glossa in Aeneid. 41. or.
6. Liber Rhetoric. Cic: 38. or.
7. Liber Prisciani grammatici. 38. or.
8. Historia Anglorum.
9. Calculatio. 46. or.
10. Glossa veteris testamenti. 37. or. 18.
11. Liber Pompei in Donatum. 39. or.
12. Ordinatio Ecclesiae. 47. or.
13. Arithmetica Bedae. 46. or.
14. Glossa in Virgil: Aeneid. 41. or.
15. Aulularia Plauti.
16. Liber medicinalis.
17. Martianus[87]) de nuptiis philog. 39. or.
18. Horatius de arte poetica. 41. or.
19. Grammatica. 40. or.
20. Priscianus. 38. or.
21. Boetius in Topica Cic. 38. or.
22. Liber medicinae.
23. Vocabularius in vetus testamentum. 44. or.
24. Asperius grammaticus.
25. Epistolae Cic: 38. or.
26. Concordantia Evangelistarum. 29. or. 8.
27. Glossa in Joannem. 29. or. 12.
28. Glossa in lib. paralipomenon. 37. or.
29. Dyalitica super Aeneid. Virg.
30. Glossa in Priscianum. 38. or.
31. De officiis 7 graduum sive agenda. 44. or.
32. Geometria Boetii. 46. or.
33. Liber medicinae Platearii.
34. Glossa in Aeneid: 41. or.
35. Dialectica Martiani. 43. or.
36. Rabanus de computo. 46. or.
37. Idem de computo. 16. or.
38. Grammatica. 40. or.
39. Glossa in acta Roman: 39. or.
40. Vocabularius. 44. or.
41. Calculatio Hergerii.[88]) 46. or.
42. Opera Virg: sive lib: Bucc: 4 lib. Georg: et 12 Aeneid. 41. or.
43. Grammatica. 40. or.
44. Libellus Prisciani. 38. or.
45. Grammatica. 40. or.
46. Liber metrorum novi testamenti. 24. or. 7.[89])

Ordo tertius.

1. Liber Focae antiquissimi Grammatici, Item Glossae in Priscianum et Terentium.

[X] 2. Liber de Prognosticis Hypocratis.
3. Glossa in vetus et novum testamentum.
4. Remigius in Donatum. 39. or.
5. Grammatica Diomedis. 40. or.
6. Prisciani volumen minus Gram: 40. or.
7. Aeneid. Virg: 41. or.
8. Aristoteles de natura animalium. 40. or.
9. Disputatio duorum Scholarium. 40. or.
10. Grammatica. 40. or.
11. Liber medicinae.
12. De urina et pulsu Egidii.
13. Liber medicinae.
14. Liber Constantini de Urina.
15. Grammatica. 40. or.
16. Liber medicinae.
17. Glossa in Salustium de bello Punico.
18. Gloss. in Terentium. 42. or.
19. Liber medicinae.
20. Ovidius de Tristib. 41. or.
21. Astronomia.
22. Liber derivationum.
23. Sophismata Jacobi de Damasco.[90]) 41. or.
24. Persius. 42. or.
25. Gloss. in lib. Numeri.
26. Philosophia. 41. or.
27. Liber medicinalis.
28. Glossa in Donatum.
29. Logica. 43. or.
30. Somnium Scipionis Cic. aut[91]) [Macrobii].
31. Liber Medic.
32. Grammatica Donati. 39. or.
33. Rabanus de numeris. 46. or.
34. Liber Juvenci in 4 Evangelistas. 23. or. 23.
35. Omeliae diversae Evangeliorum.
36. Quaestiones medicae.
37. Donatus.
38. Horatius. 41. or.
39. Calculatio Hermanni. 46. or.
40. Ordinatio lib. veteris et novi testamenti. 37. or.
41. Glossa in Priscianum. 38. or.
42. Liber medic.
43. Alexandri pars. 43. or.
44. Liber naturalium medicinarum.
45. Porphyrius in praedicamenta. 43. or.
46. Flores grammaticae.
47. Rhetorica.

[X] 48. Innocentius.
49. Ovid. Metamorph.
50. Priscianus.
51. Liber Gram: 43. or.
52. Liber Gram: 40. or.
53. Dialectica. 43. or.
54. Grammatica. 40. or.
55. Glossa Martiani. 39. or.
56. Virgilii Buccol. 41. or.
57. Dialectica. 44. or.
58. Interpretatio nominum hebraicorum.
59. Ymnarius[92]) Jonae Episcopi.
60. Isagoge Porphyrii cum variis comment: 43. or.
61. Calculatio.
62. De octo partib. orationis. 39. or.

Ordo quartus.

1. Excerpta multa utilia.
2. Liber logicalis. 43. or.
3. Formulae literarum Curiae Romanae.
4. Liber dictaminum.
5. Virgilii Bucc., Georg: et de natura Deorum. 41. or.
6. Tituli Psalmorum. 37. or.
7. Livius de Rep: et gestis Roman: 27. or. 2.
8. Boetii grammatica. 43. or.
9. Grammatica Diomedis. 40. or.
10. Vocabularius veteris testamenti. 44. or.
11. Horatius. 41. or.
12. Lib. de computo. 46. or.
13. Grammatica. 40. or.
14. Aristoteles seu potius commentatio Christini[93]) Carthaginensis in Cathegorias Aristotelis. 44. or.
15. Horatius. 41. or.
16. Liber differentiarum et divisionum Andronici. 43. or.
17. Philosophia. 43. or.
18. De praedicamentis Aristotelis. 44. or. 1.
19. Dialectica. 43. or.
20. Virgilius. 41. or.
21. Marcrobius.[94])
22. Excerpta Prisciani, Item Aesopi fabulae et de metrica arte ac Grammatica. 38. or.
23. Medicinae liber.
24. Grammatica.
25. Aesopus. 38. or. 4.
26. Geometria Boetii.

[X] 27. Liber Porphyrii. 43. or.
28. Liber Benedictionum Pontificum. 43. or.
29. Grammatica. 40. or.
30. Expositio Psalterii. or. 8.
31. Agenda. 47. or.
32. Liber Antiphonon[95]) in diebus festis.
33. Tractatus M. Petri Hispani. 43. or.
34. Medicinale.
35. Gloss. in Leviticum Strabi. 37. or. 17.
36. Grammatica. 40. or.
37. Aristotelis Cathegoriae. 41. or.
38. Oratio Cic. pro Marcello. 38. or.
39. Liber Prudentii.
40. Commenta: Isagogarum. 43. or.
41. Grammatica.
42. Liber differentiarum. 43. or.
43. Parva logica. 43. or.
44. Horatius. 41 or.
45. Computus Bedae. 46 or.
46. Glossa in lib. 6. Principiorum. 43. or.
47. Tullius ad Titum. 38. or.
48. Juvenalis. 42. or.
49. Horatius.
50. Libri medicinae.
51. Gloss. in Priscianum. 38. or.
52. Liber Prooemiorum, sive praefatio veteris et novi Testamenti.
53. Cicero de Senectute et de anima. 38. or.

Anmerkungen.

1) *in pergameno* nachträglich zugefügt. 2) *Assei.* 3) *aliis* 4) *7. 5.* — Die Zahlenangaben in den Psalterium-Titeln sind gewifs nicht alle richtig. — Aus dem Katalog des 12. Jahrh. s. Becker, Catalogi 128, 39—42, ist auch nichts zu gewinnen. 5) statt secundam Lücke. 6) = hoc est? Oder steckt darin ein Zeichen für scilicet? 7) *epigramana* 8) *dns.* Auflösung in dominis oder dominicis (s. Becker 51, 34; 113, 14) erscheint ausgeschlossen. — Für disciplinis vergl. Becker 79, 14. Auch de diuersis [quaestionibus] mit Verschreibung von n für u ist denkbar. 9) *Arrium.* 10) Eine Schrift dieses Titels giebt es nicht; vielleicht verschrieben aus dniuidendo = domini videndo s. Becker 96, 6. 11) = sunt haec 12) *mrgo* (statt *mgro*, wie II 1, 9 steht) ebenso wie unten 16. Man könnte auch denken, dass sermones, wie sie im Lorscher Katalog stehen Becker 37, 184, 42—44 'de natali martyrum, de natalicüs martyrum, de martyribus' unter einem Gesamttitel 'de martyrologio' zusammengefafst wären. 13) Also bis Psalm 122 ausschliefslich. 14) *Amon.* 15) Der ältere Katalog bei Becker 128, 82 giebt an: liber Aethici cosmographi abs Hieronymo translatus (das Buch war auch in Lorsch vorhanden s. Becker 38, 17), s. Teuffel, Gesch. der Röm. Lit.[4] S. 488, 1—3. 16) s. o. Anm. 12. 17) s. Becker 128, 46. — Bacharius ist wohl verschrieben für Barachius oder (wahrscheinlicher) Bercharius. 18) Nach gestr. *officio* 19) *cathegoriam*

20) Was mag in compli stecken? Ist die Schrift brevis fidei christianae complexio gemeint? 21) *Hupbaldus*, 22) s. o. Anm. 17. 23) *generib.* 24) 4 und 5 sind nicht gezählt. 25) *divinib.* 26) aus 3. 27) Der heutige Frauenberg in Fulda. Der Katalog des 12. Jahrh. verzeichnet auch Bücher Ad sanctam Mariam (s. Becker 128, II, 21—27). 28) Der Endvokal undeutlich. Gewinnen wir einen neuen Verfasser eines Pilgerbuches? Oder liegt etwa eine Verstümmelung aus Arculfus vor? s. Röhricht, Bibliotheca geographica Palaestinae Nr. 20. Namenlose Schriften fast desselben Titels giebt es mehrere. Vgl. z. B. Röhricht Nr. 42, 86, 157, 241. Lorsch besafs den Arculfus zweimal s. Becker 37, 434 u. 553. 29) *Effreni* 30) *Effreni* 31) Nach libri Lücke. 32) Die korrigierte römische Zahl ist verdächtig, da sonst durchweg arabische Zeichen verwendet werden mit alleiniger Ausnahme von VII 2, 13, wo indessen die X wahrscheinlich auch mit X = 4 verwechselt ist. 33) = Caesarii 34) *Constantiensis* 35) *epistolas* 36) Das schlecht geschriebene l beruht wohl auf Verschreibung. 37) Die Versio vulgata der lat. Uebersetzung des Hermas (Gütige Mitteilung L. Traubes). 38) *Beleeh* oder *Beleek* s. Fabricius, Biblioth. lat. med. 4, 155. 39) *Julii* 40) Lustria scheint verschrieben. Aber woraus? 41) Petri versehentlich ausgelassen? 42) Derselbe Vermerk in vielen Druckschriften der alten Benedictinerkonventsbibliothek zu Fulda, s. auch VII 2, 28. 43) *Gasoboli* — Der Katalog bei Becker 128, 74 giebt den richtigen Titel. 44) Die X vermutlich verschrieben für 4. s. o. Anm. 37 u. Einleit. S. 86. 45) *Alnhelmus* 46) *Sinaisdi* 47) *tractus* 48) *S. Maragdi* 49) *Eūm* 50) *Belech.* 51) *Ypriarius.* 52) Der an den Abt Florianus gerichtete Brief. 53) Aus *21*? 54) Ueber die Commentarii des Hali Rodoham s. Fabricius Biblioth. Graec.[3] 5, 425. 55) *Effreni* 56) *Ecclesiastin* 57) *Eva* 58) Aus *Chereneomis.* 59) = Nesterotis. 60) Statt Joseph ein unleserliches Geschreibsel, dafür in b Lücke. 61) *virtutum liber* — Ueber die Autorschaft der Schrift s. Fabricius Bibliothec. lat. med. 4, 758; dem Augustin wird sie z. B. auch in den Katalogen 127, 24 u. 129, 169 zugesprochen. 62) Statt 7 das dafür im 13. Jahrh. übliche Zeichen nachgemalt. 63) Die 7, wie Anm. 62 beschrieben. 64) *Georgio* 65) *Lucianus* 66) Die Conjectur, unter weiterer Aenderung von mystica in mysticae, wird schon von einem Korrektor von b (übergegangen in c) vorgeschlagen. 67) 4to ordine erscheint, zumal am Schlusse Korrektur vorliegt, verdächtig; wahrscheinlich sind Zahlen verwischt. 68) *Abati.* 69) *Hyprocatis.* 70) *Interpretem* 71) Die ältere 4 nachgezeichnet. 72) *Pariensis* 73) *pomo* 74) Zu ergänzen vermutlich zu potionum. 75) *aegnimatib.* 76) *Vita* 77) *Paritegni* 78) *pars* — Man könnte auch an partes denken, kaum aber an Kindlingers materias. 79) Wohl entstellt aus Comminiani. 80) *Antitodouum* 81) *Nicolai M. Joannis* — Ich trenne entgegen Kindlinger, der in Joannes de Sacramento einen Erklärer von Nicolaus Falcutius sieht, in zwei Schriften und denke bezüglich der zweiten etwa an Joannes Fordensis 'de sacramento altaris' oder Joannes de Teneramunda 'de sanctiss. Altaris Sacramento'; s. Fabricius, Biblioth. lat. med. 4, 214 u. 443. 82) *Constitutione.* 83) *Hohenhoffen.* Es giebt keinen Ort dieses Namens. Eine andere Hand hat an den Rand das vermutlich richtige Solenhofen geschrieben. 84) Der Titel ist hinter statt unter 12 nachgetragen. 85) Die 4 aus 3. 86) = *Eutyches* 87) *Martimus* 88) *Herperii* oder *Hesperii.* s. Ebert, Allg. Gesch. der Lit. des Mittelalters 3, 405. — Oder liegt etwa Verschreibung aus Gerperti oder Helperici vor? s. Ebert a. a. O. S. 388 und Becker S. 313 unter Helpericus. 89) Das ältere Zeichen für 7 ist nachgezeichnet. 90) *Damaco.* 91) *aut.* 92) *Ypriarius* 93) Ist Christinus aus Augustinus entstanden? s. Fabricius, Biblioth. Graec.[3] 3, 211. 94) *Macrobuis.* 95) *Antiphanon*

Die Landkartenbestände

der

Königlichen öffentlichen Bibliothek zu Dresden

Nebst Bemerkungen über Einrichtung und Verwaltung von Kartensammlungen

von

Viktor Hantzsch

XXVIII. Beiheft zum Zentralblatt für Bibliothekswesen

Leipzig
Otto Harrassowitz
1904

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Literaturverzeichnis V
Einleitung 1
I. Entstehung und Geschichte der Sammlung 3
1. Periode 1556—1718.
2. Periode 1718—1806.
3. Periode 1806—1883.
4. Periode seit 1883.
II. Einrichtung der Sammlung 26
III. Katalogisierung der Sammlung 28
1. Verzeichnung.
2. Ordnung.
3. Kataloge:
a) Standortskatalog,
b) Alphabetischer Katalog.
IV. Verwaltung der Sammlung 41
V. Benutzung der Sammlung 42
VI. Bestand der Sammlung 42
1. Allgemeines Nr 1—292.
a) Atlanten über alle Teile der Erde oder Länder mehrerer Erdteile Nr 1—187,
b) Erdkarten Nr 188—253,
c) Seeatlanten und Seekarten Nr 254—284,
d) Inselbücher Nr 285—292.
2. Europa Nr 293—643.
a) Der Kontinent und gröfsere Teile Nr 293—308,
b) Deutschland Nr 309—436,
c) Oesterreich-Ungarn Nr 437—466,
d) Schweiz Nr 467—476,
e) Frankreich Nr 477—500,
f) Belgien und Niederlande Nr 501—525,
g) Britische Inseln Nr 526—541,
h) Skandinavien Nr 542—547,
i) Rufsland Nr 548—581,

Seite

k) Balkanländer Nr 582—588,
l) Italien Nr 589—635,
m) Spanien Nr 636—641.
n) Portugal Nr 642—643.
3. Asien Nr 644—666.
4. Afrika Nr 667—671.
5. Amerika Nr 672—685.
6. Polargebiete Nr 686.

Schlufs 135
Personenregister 137

Verzeichnis

von mehrfach angeführten literarischen Hilfsmitteln.

1. J. C. Adelung, Kritisches Verzeichnifs der Landkarten und vornehmsten topographischen Blätter der Chur- und Fürstlich Sächsischen Lande, Meifsen 1796.
2. P. A. M. Boele van Hensbroek, Lodovico Guicciardini (Bijdragen en Mededeelingen van het Historisch Genootschap, Utrecht 1877, I, S. 199—282).
3. [W. Eames], List of editions of Ptolemy's Geography, New-York 1886.
4. J. Fischer, Die Entdeckungen der Normannen in Amerika, Freiburg 1902.
5. L. Gallois, Les géographes allemands de la renaissance, Paris 1890.
6. S. Grande, Notizie sulla vita e sulle opere di Giacomo Gastaldi, Torino 1902.
7. J. G. Gregorii, Curieuse Gedancken von den vornehmsten Land-Charten, Franckfurt u. Leipzig 1713.
8. V. Hantzsch, Sebastian Münster, Leipzig 1898.
9. —, Beiträge zur älteren Geschichte der kurfürstlichen Kunstkammer in Dresden (Neues Archiv f. sächsische Geschichte 23, 1902, S. 220—296).
10. V. Hantzsch und L. Schmidt, Kartographische Denkmäler zur Entdeckungsgeschichte, Leipzig 1903.
11. [H. Harrisse], Bibliotheca Americana vetustissima, New-York 1866. Additions, Paris 1872.
12. H. Hartl, Die Aufnahme von Tirol durch Peter Anich und Blasius Hueber (Mitt. des K. K. militär-geogr. Instituts 5, 1885, S. 106—184).
13. A. Heyer, Drei Mercator-Karten in der Breslauer Stadt-Bibliothek (Zeitschrift f. wiss. Geographie 7, 1890, S. 379—389, 474—487, 507—528).
14. J. Hübner, Museum geographicum, Hamburg 1726.
15. K. Kretschmer, Die Entdeckung Amerikas, Berlin 1892.

16. H. Lutz, Zur Geschichte der Kartographie in Bayern (Jahresbericht d. Geogr. Ges. in München 1886, S. 74—124).
17. Remarkable Maps of the XVth, XVIth & XVIIth centuries, I—VI, Amsterdam 1894—1897.
18. H. Michow, Caspar Vopell, ein Kölner Kartenzeichner des 16. Jahrhunderts (Hamburgische Festschrift zur Erinnerung an die Entdeckung Amerikas, Hamburg 1892, I).
19. —, Caspar Vopell und seine Rheinkarte (Sonderabdruck aus den Mitt. d. Geogr. Ges. zu Hamburg 19, 1903).
20. K. Miller, Die Weltkarte des Castorius, Ravensburg 1887.
21. A. E. Nordenskiöld, Facsimile-Atlas, Stockholm 1889.
22. —, Periplus, Stockholm 1897.
23. A. Ortelius, Catalogus auctorum tabularum geographicarum (Theatrum orbis terrarum, Antverpiae 1570).
24. J. van Raemdonck, Gérard Mercator, St. Nicolas 1869.
25. R. Röhricht, Bibliotheca geographica Palaestinae, Berlin 1890.
26. S. Ruge, Geschichte der sächsischen Kartographie im 16. Jahrhundert (Zeitschrift f. wiss. Geographie 2, 1881, S. 89—94, 143—145, 223—235).
27. W. Ruge, Aelteres kartographisches Material in deutschen Bibliotheken. 1. und 2. Reisebericht. (Nachrichten der K. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen, phil.-hist. Klasse, 1904, Heft 1.)
28. L. Schmidt, Kurfürst August von Sachsen als Geograph, Dresden 1898.
29. F. Schnorr von Carolsfeld, Katalog der Handschriften der Kgl. öff. Bibliothek zu Dresden, Leipzig 1882.
30. J. v. Zahn, Georg Matthäus Vischer (Mitt. d. Histor. Vereins f. Steiermark 24, 1876, S. 3—135).

Einleitung.

Zu den unentbehrlichen Hilfsmitteln für das Studium der geographischen und historischen Wissenschaften gehören ohne Zweifel die Landkarten. Zwar besitzen die meisten gröfseren Bibliotheken Deutschlands ansehnliche Bestände an Karten, aber mehrfach sind dieselben weder zweckmäfsig aufbewahrt noch übersichtlich geordnet, sodafs, wie verschiedene glückliche Funde der letzten Jahre beweisen, aller Wahrscheinlichkeit nach reiche Schätze namentlich an kartographischen Inkunabeln und Manuskriptkarten noch verborgen liegen und nur durch systematische, von Fachgelehrten unternommene Nachforschungen ermittelt werden können. Zu den reichsten und wertvollsten dieser deutschen Kartensammlungen gehört die in der Kgl. öffentlichen Bibliothek zu Dresden aufbewahrte, welche überdies vor manchen andern den Vorzug besitzt, wohlgeordnet und deshalb der allgemeinen Benutzung in allen Teilen ohne Unbequemlichkeiten zugänglich zu sein. Die allmähliche Entwicklung dieser Sammlung und ihren gegenwärtigen Bestand an wertvollen Stücken weiteren Kreisen zu schildern ist der Zweck der vorliegenden Veröffentlichung. Dabei sollen zugleich Bemerkungen allgemeiner Art über Landkartensammlungen, namentlich Vorschläge für ihre Einrichtung und Verwaltung eingestreut werden, die sich in Dresden bereits seit einer Reihe von Jahren bewährt haben und deshalb vielleicht auch anderwärts unter ähnlichen Verhältnissen Beachtung finden könnten. An solchen Vorschlägen fehlte es bisher fast völlig. Auch die neuesten und angesehensten Handbücher der Bibliothekslehre enthalten über das Landkartenwesen beinahe nichts.[1]) Es ist also hier in der Tat

1) Selbst Arnim Gräsel gedenkt der Landkarten in seinem „Handbuch der Bibliothekslehre“ (2. Auflage, Leipzig 1902) nur an zwei Stellen und zwar ganz allgemein, ohne irgendwie auf Einzelheiten einzugehen. S. 279 sagt er, nachdem er ausführliche Anweisungen über die Herstellung von Inkunabel-, Handschriften- und andern Spezialkatalogen gegeben hat: „Wo Landkarten eine reichere Vertretung gefunden haben, macht sich häufig auch das Bedürfnis nach einem eigenen Katalog dieser wichtigen Abteilung geltend“, und S. 387—388 erteilt er einige Ratschläge für die Aufbewahrung von Karten.

eine Lücke auszufüllen. Hoffentlich fallen die gegebenen Anregungen auf fruchtbaren Boden und veranlassen recht viele Vorsteher und Beamte von Bibliotheken, die sich im Besitz von bisher ungenügend bearbeiteten Kartensammlungen befinden, dieselben durch Katalogisierung, Ordnung und zweckmäfsige Aufstellung der allgemeinen Benutzung in weitergehendem Mafse als bisher zu eröffnen und dadurch den Aufschwung, den das Studium der Geschichte der Kartographie in den letzten Jahren genommen hat, auch ihrerseits nach Kräften zu fördern.

Die inhaltreiche Veröffentlichung Walter Ruges „Aelteres kartographisches Material in deutschen Bibliotheken. Erster und zweiter Reisebericht. Nachrichten der K. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Philologisch-historische Klasse. 1904. Heft 1", welche zahlreiche seltene Karten namentlich des 16. Jahrhunderts verzeichnet und genau beschreibt, konnte für die vorliegende Arbeit nur teilweise benutzt werden, da sie erst nach Abschlufs des Manuskriptes erschien und mir erst während des Druckes zugänglich wurde.

I. Entstehung und Geschichte der Sammlung.

Die Geschichte der Dresdner Kartensammlung kann man in vier Perioden von ziemlich ungleicher Dauer einteilen. Die erste von 1556 bis 1718 umfafst die Zeit der Entstehung und des langsamen Anwachsens. Die zweite von 1718 bis 1806 wird charakterisiert durch eine Reihe von grofsen und wertvollen Erwerbungen, die dritte von 1806 bis 1883 dagegen durch einen bedauerlichen Verlust und durch nahezu völliges Aufhören der Neuanschaffungen. Die vierte seit 1883 endlich wird gekennzeichnet durch den Ankauf der grofsen Adelungschen Sammlung und durch die Herbeiführung einer den modernen Anforderungen entsprechenden Katalogisierung und wissenschaftlichen Ordnung.

Die folgende geschichtliche Darstellung beruht fast durchweg auf handschriftlichem Material, namentlich auf den Akten der Kgl. öffentlichen Bibliothek und der ehemaligen kurfürstlichen Kunstkammer. Alle in diesen Akten erwähnten Kartenwerke, die sich noch heute in der Kgl. öffentlichen Bibliothek befinden, sind im folgenden mit einem Stern * versehen, und es ist bei ihnen in Klammern auf die entsprechenden Nummern des hinten im VI. Abschnitt „Bestand der Sammlung“ folgenden Verzeichnisses der bemerkenswertesten Stücke der Kartensammlung (S. 43 ff.) hingewiesen. Die nicht durch einen Stern hervorgehobenen Kartenwerke müssen zur Zeit als verloren betrachtet werden.

1. Periode. 1556—1718.

Wie fast sämtliche Dresdner Sammlungen für Kunst und Wissenschaft geht auch die Kartensammlung in ihren Anfängen auf den Kurfürsten August (1553 bis 1586) zurück. Seit ungefähr 1556 hatte dieser begonnen, allerlei Bücher, Kupferstiche, Holzschnitte und Landkarten zunächst für seinen persönlichen Gebrauch zu sammeln und in seinem Schlosse Annaburg aufzustellen. Bereits der älteste

Katalog dieser Bibliothek aus dem Jahre 1574[1]) verzeichnet einige Kartenwerke: * drei nicht näher beschriebene Ausgaben der Geographie des Ptolemäus (wohl die von 1513, 1525 und 1540, vgl. Nr 6, 8 und 12), ein *Buch, „darinnen allerlei Mappen von Landschaften und Festungen künstlich geätzet, sonderlich was am Mediterraneischen Meer gelegen" (offenbar das hinten unter Nr 297 genannte Werk des Domenico Zenoi), eine *Landtafel der fürnehmsten Städte in Deutschland (von Tilemann Stella, vgl. Nr 312) und *Philipp Apians Bayrische Landtafeln (Nr 330). Ein zweiter Katalog von 1580[2]) weist folgende Vermehrungen auf: ein *Theatrum orbis terrarum (von Abraham Ortelius 1573, Nr 39), ein *Speculum orbis terrarum (von Gerard de Jode 1578, Nr 44) und * zwei Bände mit allerlei Festungen, Porten und Mappen (wohl von Domenico Zenoi, vgl. Nr 295 und 296).

Bald nach Augusts Tode 1586 wurde auf Befehl seines Sohnes Christian I. die Bibliothek von der Annaburg nach Dresden ins kurfürstliche Schloſs gebracht. Ein nach der Neuaufstellung angefertigtes Verzeichnis von 1588[3]) weist unter den inzwischen angeschafften Büchern nur ein einziges Kartenwerk, *Johann Stumpfs Schweizerchronik von 1548 auf (vgl. Nr 19).

Eine weit umfänglichere Bereicherung erfolgte 1589 durch den Ankauf der über 3000 Bände umfassenden Wertherschen Bibliothek, welche während eines Zeitraums von fast 100 Jahren durch Dietrich von Werther auf Beichlingen und dessen drei Söhne Wolfgang, Philipp und Anton gesammelt worden war. Der nächste Bibliothekskatalog aus dem Jahre 1595[4]) verzeichnet deshalb nicht nur einige früher noch nicht vorhandene gedruckte Bücher, die Karten enthalten, darunter eine Basler Ausgabe des *Strabo (Nr 36 oder 37) und ein *Itinerarium orbis christiani von 1580 (jetzt nicht mehr als Ganzes vorhanden, sondern durch Adelung wohl wegen seines defekten Zustandes zerschnitten und in die Sammlung der Einzelkarten verteilt), sondern auch nicht weniger als 57 eingerahmte und an den Wänden aufgehängte Landkarten, die heute leider zum gröfsten Teil nicht mehr vorhanden sind. Da deren Verzeichnis von nicht geringem Interesse für die Geschichte der Kartographie des 16. Jahrhunderts

1) Registratur der bucher in der Churfürsten zu Saxen liberey zur Annaburg 1574 (Bibliotheksarchiv Band 20). Die meisten hierin verzeichneten Werke sind noch heute in der Dresdner Kgl. öffentlichen Bibliothek erhalten und durch ihre aufserordentlich kunstvollen gepreſsten und reich vergoldeten Lederbände erkennbar.

2) Ohne Titel (Bibliotheksarchiv Band 21).

3) Sebastian Leonharts Inventarium über die churfürstliche Bibliothek, angefertigt im August bis November 1588 (Bibliotheksarchiv Band 24).

4) Ander Theil des Inuentarii Vber die Churfürstliche Librarey zu Dreſsdenn. So . . Von Vns Graff Joachim Andreas Schlicken vnd Siegmundt Rölingen . . . Im 1595. Jahre angefangen vnd vollendet worden (darin Bl. 19. – 20.: Register vber die Landt- vnd andern Taffeln, so in der Churfürstlichen Librarey in Rehmen eingefast zu befinden).

ist, möge es hier in veränderter, systematisch gegliederter Anordnung folgen:[1])

I. Erdkarten:

1. Universalmappa der ganzen Welt (wohl die berühmte Karte des Giacomo Gastaldi von 1562, vgl. Stefano Grande, Notizie sulla vita e sulle opere di Giacomo Gastaldi, Torino 1902, S. 50 ff.).

2. Descriptio navigationum ad praecipuas mundi partes.

II. Karten europäischer Länder:

3. Chorographia Bavariae (wohl von Peter Weiner, vgl. Nr 331).

4. Abrifs der Revier um die Karlstadt.

5. Beschreibung des Landes Ditmarsiae 1559 (gemeint ist die Karte Dithmarschens von Peter Boekel, die Ortelius im Theatrum 1570, Bl. 22 und de Jode im Speculum 1578, II, Bl. 4 nachbildete, vgl. Nordenskiöld, Faksimile-Atlas, Stockholm 1889, S. 130).

6. Beschreibung des Elbstroms von Wittenberg bis Tangermünde mit den anstofsenden Oertern.

7. Descriptio territorii ad Rhenum cum locis finitimis.

8. Peregrinatio Divi Pauli (vermutlich ein Werk des Peter Apian, das Ortelius im Catalogus auctorum von 1570 erwähnt).

9. Europae totius descriptio (vermutlich ist die grofse Karte Gerhard Mercators aus dem Jahre 1554 gemeint, von der sich ein Exemplar in der Breslauer Stadtbibliothek befindet und die 1891 von der Berliner Gesellschaft für Erdkunde in Lichtdruckreproduktion veröffentlicht wurde. Vgl. A. Heyer in der Zeitschrift für wissenschaftliche Geographie 7, 1890, S. 381 ff.).

10. Europae descriptio per Casp. Vopelium. (Der genaue Titel lautet: Evropae, primae . . . terrae partis, recens descriptio . . . Caspare Vopelio . . . authore, 10 1/2 Blatt in Holzschnitt. Die 1. Ausgabe von 1555 wurde bisher nicht aufgefunden. Ein Exemplar der 2. Antwerpener Ausgabe von 1566 befindet sich in der Pariser Nationalbibliothek. Eine 3. Antwerpener Ausgabe von 1572 entdeckte W. Ruge 1903 in Helmstädt. Vgl. H. Michow, Caspar Vopell und seine Rheinkarte, Sonderabdruck aus den Mitt. d. Geogr. Ges. Hamburg 19, 1903, S. 12 f.; W. Ruge a. a. O. Nr 65.)

11. Tabula maioris partis Europae versus orientem (wahrscheinlich die Geografia particolare d' una gran parte dell' Europa des Giacomo Gastaldi, vgl. St. Grande a. a. O. S. 56 f.).

12. Oesterreichische Mappa mit den anstofsenden Ländern (wohl die Typi chorographici Austriae des Wolfgang Lazius, die 1561 in Nürnberg erschienen und die sich bei Ortelius 1570, Bl. 27 und bei de Jode 1578, II, Bl. 11 teilweise reproduziert finden. Vgl. Verhandlungen des 9. deutschen Geographentages zu Wien 1891, S. 376).

1) Ein ähnliches Kartenverzeichnis von 1575 ist abgedruckt im Messager des sciences historiques, Gand 1862, S. 429—433.

13. Descriptio Ungariae, Wallachiae, Moldaviae, Podoliae et circumiacentium regionum Jacobi Castaldi, Venetiis italice edita anno 1546 (erwähnt im Autorenkatalog des Ortelius von 1570 und bei Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 128).

14. Beschreibung des Königreichs Ungarn, Bossen, Crabaten, Dalmatien, Windischland, Sirvey, Steyer, Kärndten und der anstofsenden Länder, Nürnberg Anno 1554.

15. Nova descriptio totius Ungariae anno 1559.

16. Beschreibung des Königreichs Ungarn samt daranstofsenden Ländern und Lägern, so Anno 1566 darinnen geschlagen (wohl die aus diesem Jahre stammende Karte des Matthias Zyndt oder Cynthius, vgl. Katalog der Ausstellung des 9. deutschen Geographentages zu Wien 1891, Nr 2).

17. Sclavoniae, Istriae et Croatiae descriptio in Kupferstück.

18. Chorographia Helvetiae (vermutlich die Karte des Aegidius Tschudi, die 1538 und 1560 erschien, vgl. Ortelius 1570, Bl. 31).

19. Descriptio Galliae, Germaniae inferioris et Helvetiae cum regionibus circumiacentibus.

20. Description du pais de Boullonois, compté de Guines, terre Doye et ville de Calais.

21. Descriptio Vermandois in Picardia.

22. Niederländische Mappa mit anstofsenden Frontieren.

23. Niederländische Beschreibung.

24. Totius Belgiae typus.

25. Totius Galliae Belgicae vicinorumque locorum descriptio.

26. Galliae Belgicae descriptio.

27. Totius ducatus Brabantiae geographia.

28. Ducatus Brabantiae typus.

29. Flandriae Belgicae descriptio.

30. Hollandiae descriptio.

31. Zeelandiae descriptio.

32. Descriptio Angliae et Scotiae (wohl die Karte des Sebastian a Regibus, vgl. Nr 526).

33. Angliae, Scotiae et Hiberniae descriptio (wohl die Karte Gerhard Mercators von 1564, vgl. A. Heyer in der Zeitschrift für wissenschaftliche Geographie 7, 1890, S. 513—517).

34. Descriptio Angliae, Scotiae et Hiberniae.

35. Descriptio Daniae et Norvegiae per Arnoldum Nicolai.

36. Nicolai Pictoris Poloniae descriptio.

37. Poloniae descriptio cum confinibus locis.

38. Polnische Mappa.

39. Moscoviae descriptio.

40. Descriptio nova totius Graeciae per Nicolaum Sophianum. (Diese Karte erschien zuerst in Rom, dann in Basel und wurde 1579 von Ortelius in sein Theatrum aufgenommen, vgl. Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 129.)

41. Descriptio totius Graeciae (wohl die Karte des Vincentio Luchini, Rom 1558, vgl. Nordenskiöld a. a. O. S. 120).

42. Abrifs in Kupferstück der Inseln Candia und Cypern.

43. *Italiae descriptio (wohl die grofse Karte des Giacomo Gastaldi von 1561, vgl. Nr 589 und Grande a. a. O. S. 47 ff.).

44. Descriptio regionis Pedemontanae 1552.

45. Descriptio terrae Pedemontanae (wohl die Karte des Giacomo Gastaldi von 1566, vgl. Ortelius 1570, Bl. 34, Nordenskiöld a. a. O. S. 120 und 128 und Grande a. a. O. S. 60 ff.).

46. *Longobardiae descriptio (von Giacomo Gastaldi, vgl. Nr 610).

47. *Topographia Mediolanensis ducatus vicinorumque locorum (wohl Nr 611).

48. *Forum Julii in eine Tafel gebracht Anno 1564 (die Karte des Paolo Forlani, vgl. Nr 607).

49. *Territorium circa urbem Romam in Kupferstück (wohl Nr 620).

50. *Siciliae descriptio (wohl Nr 633).

51. Hispaniae descriptio.

52. Portugalliae descriptio.

III. Karten aufsereuropäischer Länder:

53. Descriptio Natoliae et Caromaniae (wohl die Karte des Giacomo Gastaldi von 1564 oder 1570, vgl. Nordenskiöld a. a. O. S. 120, Grande a. a. O. S. 60 und 66 und W. Ruge a. a. O. Nr 67, 60).

54. Terrae sanctae descriptio.

55. Typus chorographicus celebriorum locorum in regno Juda et regno Israel, Tilemanni Stellae (vgl. Nordenskiöld a. a. O. S. 130).

56. Americae descriptio.

57. Insula Cuba et insula Spagnola in Kupferstück.

Leider ist aus diesem Verzeichnis bei den meisten Karten nicht zu ersehen, ob sie gezeichnet oder gedruckt waren. Auch scheinen die Titel fast durchgängig ungenau und vielfach von den Verfassern des Katalogs frei erfunden zu sein, sodafs eine Identifizierung der Karten mit heute noch vorhandenen schwierig, in vielen Fällen ganz unmöglich ist.

Seit der Vollendung dieses Katalogs von 1595 hören in den Bibliotheksakten alle Nachrichten über die Vermehrung der Landkartenbestände länger als ein Jahrhundert hindurch auf. Die Ungunst der Zeitumstände, der Mangel an Interesse von Seiten der Fürsten und der als Inspektoren eingesetzten Oberhofprediger, die Untätigkeit der Bibliothekare, die es unterliefsen, nach einem grofs angelegten und konsequent durchgeführten Plane zu sammeln, verhinderten jeden irgend beträchtlichen Fortschritt. Was von den Landesfürsten an Karten erworben wurde, kam, soweit es sich feststellen läfst, nicht in die Bibliothek, sondern in die kurfürstliche Kunstkammer. Als deren reiche Kartenvorräte 1718 der Bibliothek einverleibt wurden,

begann für die Kartensammlung eine neue Periode des Aufschwungs, die durch eine Reihe umfangreicher und wertvoller Erwerbungen charakterisiert ist.

2. Periode. 1718—1806.

Auch die Kunstkammer[1] verdankt ihren Ursprung dem Kurfürsten August. Ums Jahr 1560 begann dieser, einer vielverbreiteten fürstlichen Gepflogenheit seiner Zeit folgend, in einigen über seinen Wohngemächern liegenden Räumen des Dresdner Residenzschlosses eine Menge von Kunstgegenständen, Naturmerkwürdigkeiten und Seltenheiten aller Art ohne systematische Anordnung aufzuspeichern. Diese Sammlung wurde in den folgenden Jahren teils durch Ankäufe, teils durch Geschenke befreundeter Fürsten und einzelner Privatpersonen ansehnlich vermehrt und der Aufsicht eines besonderen Beamten unterstellt, der den Titel Kunstkämmerer führte. Unter den Schätzen dieser Kunstkammer, die erst im Jahre 1832 aufgelöst wurde und deren Bestände sich zum Teil noch heute in den Dresdner Museen mit Sicherheit nachweisen lassen, befanden sich von Anfang an zahlreiche Landkarten, da der Kurfürst dem Kartenwesen als einem wichtigen Teile der Erdkunde lebhaftes Interesse entgegenbrachte, wie er denn auch selbst mehrfach als Kartenzeichner tätig gewesen ist.[2] Diese Landkarten hingen teils unter Glas und Rahmen an den Wänden, teils lagen sie in Mappen und Kästen oder zusammengerollt in Schränken und Schubfächern. Nähere Auskunft über den ursprünglichen Kartenbestand, sowie über die späteren Zugänge und Verluste geben die verschiedenen bis auf die Gegenwart erhaltenen Inventare der Kunstkammer. Das älteste,[3] 1587 durch den Inspektor David Ufslaub geschrieben, verzeichnet die Landkarten in rein willkürlicher Aufeinanderfolge ohne jede systematische Anordnung. Außer je zwei Erd- und Himmelsgloben[4] aus Messing und aus Holz werden erwähnt:

I. an Atlanten:

1. Eine lateinische und eine deutsche Ausgabe vom *Theatrum orbis terrarum des Abraham Ortelius (von 1579 und 1580, vgl. Nr 47 und 49).

1) V. Hantzsch, Beiträge zur älteren Geschichte der kurfürstlichen Kunstkammer in Dresden (Neues Archiv f. sächs. Geschichte 23, 1902, S. 220—296).

2) Ludwig Schmidt, Kurfürst August von Sachsen als Geograph, Dresden 1898.

3) Inuentarium vber des Churfürsten zu Sachsenn . . . Kunst-Cammernn . . . aufgericht Anno 1587 (im Archiv des Grünen Gewölbes zu Dresden).

4) Die beiden Messinggloben sind wahrscheinlich die von Johannes Prätorius in Nürnberg 1566 und 1568 verfertigten, die sich jetzt im Kgl. Mathematisch-physikalischen Salon zu Dresden befinden (A. Drechsler, Mitteilungen über die Sammlung des Kgl. Math.-phys. Salons zu Dresden, Dr. 1873, S. 27 und 29. — Derselbe, Katalog der Sammlung des Kgl. Math.-phys. Salons zu Dresden, Dr. 1874, S. 53—54).

II. an Uebersichtskarten der ganzen Erdoberfläche:

2. Eine silberne Flasche mit einer Kosmographie, ein Geschenk des Grafen Friedrich von Hohenlohe an Kurfürst August.

3. Cosmographia totius orbis Jacobi Castaldi (vermutlich die vierblättrige Karte von 1554, die in den Remarkable maps, Amsterdam 1894, I, Bl. 1—4 reproduziert ist).

4. Ein gedruckter Globus terrestris (nicht in Kugelgestalt, sondern als Globuskarte).

5. Nova et integra universalisque orbis totius iuxta germanam neotericorum traditionem descriptio (per Casp. Vopelium ist von späterer Hand hinzugefügt. Von dieser Weltkarte in 12 Blättern des Caspar Vopell ist das Original von 1545 bisher nicht wieder aufgefunden worden. Ein Nachstich des Italieners Giovanni Andrea Vavassore von 1558 befindet sich in der Sammlung des Fürsten von Liechtenstein in Wien, eine Antwerpener Ausgabe von 1570, die W. Ruge 1903 auffand, in Helmstädt. Vgl. H. Michow in der Hamburgischen Festschrift zur Erinnerung an die Entdeckung Amerikas, Hamburg 1892, I, 9 f. und in den Mitt. d. Geogr. Ges. in Hamburg 19, 1903, S. 10 ff.; W. Ruge a. a. O. Nr 31).

6. Nova exactaque descriptio orbis in quatuor partes secundum neotericos (per Casp. Vopelium ist auch hier später hinzugefügt worden).

7. Die ganze Welt.

8. Cosmographia oder die ganze Welt.

III. an Seekarten:

9. Eine Seekarte auf Pergament in Folio, in rotes Leder gebunden.

10. Zwei indianische Mappen oder Seekarten, auf Pergament gerissen.

11. Eine Seekarte, hat der Uhrmacher Hans Göbe gerissen.

12. Eine Seekarte in einem ledernen Futter samt Messingzirkel.

13. Zwei eingefafste Seekarten.

IV. an Karten aufsereuropäischer Länder:

14. Asia mit desselben Provinzen, Königreichen, Ländern, Städten, Schlössern, Gebirgen, Wässern und Häfen.

†15. Landtafel der fürnehmsten Städte Asiae et Europae in einem Triangel geordnet.

16. Mappa regionis Africae.

†17. Neue Beschreibung totius Africae.

18. Nova Franza.

V. an Karten europäischer Länder:

19. Europa.

20. Zwei Mappen Deutschlands auf lindene Tafeln aufgezogen.

21. Eine Mappe des ganzen Deutschlands mit den 4 Orten der Welt und den Winden, auch den 12 himmlischen Zeichen; ein Geschenk des Grafen Friedrich von Hohenlohe.

22. Nova universae Germaniae descriptio.

23. *Zwölf Landtafeln Deutschlands, Frankreichs und der Eidgenossenschaft (gemeint sind Froschowers Landtafeln von 1562, vgl. Nr 294).

24. Zwei eingefafste fleifsige Mappen mit krystallenen Gläsern überdeckt, die eine auf *Germaniam, die andere auf Ungariam gerichtet (die erstere vgl. Nr 316).

25. Ungariae loca praecipua descripta per Nicolaum Angelum Italum.

26. Des Königreichs Hungern samt seinen einverleibten Ländern gründliche und wahrhafte Beschreibung (durch Wolfgang Latz ist später beigefügt worden. Vgl. Ortelius 1570, Bl. 42, Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 130 und W. Ruge a. a. O. Nr 61).

†27. Mappa des Königreichs Ungarn.

28. Descriptio regionis Turcicae nec non Persiae regni.

29. Descriptio nova totius Graeciae (per Nicolaum Sophianum. Vgl. Ortelius 1579, Bl. 93 und Nordenskiöld a. a. O. S. 129).

30. Descriptio insulae Siciliae (wohl die Karte des Giacomo Gastaldi von 1545, vgl. Grande a. a. O. S. 43).

31. Insula Sardinia et insula Corsica.

32. Chorographia Tusciae.

33. Golfo di Venetia (wohl die Karte Gastaldis von 1568, vgl. Grande a. a. O. S. 65).

34. Landschaft Lombardia.

35. Landschaft Pedemontania.

36. Descriptio des Herzogtums Sophoy.

37. Tabula moderna Hispaniae.

38. Insula Maiorica et Minorica.

39. Frankreich, Niederlande und die Schweiz mit ihren Frontieren.

40. Holland.

41. Regnum Daniae sive Daciae.

42. Norwegen und die mitternächtigen Länder.

43. Island.

VI. an Karten deutscher Landschaften aufser Sachsen:

44. Bayrische Landtafel Joannis Hutteri. Das zugehörige Ortsverzeichnis hat sich noch unter den Manuskripten der Dresdner Bibliothek erhalten (H 202, vgl. Schnorr v. Carolsfeld, Katalog I, 582), die Karte selbst aber ist verloren.

45. *Mappa über das ganze Schwabenland (wohl Nr 415).

46. Landtafel der fürnehmsten Städte, Schlösser und Klöster in Schlesien und an den Grenzen (wohl die Holzschnittkarte Martin Helwigs, Neifse 1561, vgl. Ortelius 1570, Bl. 26, Nordenskiöld a. a. O. S. 128 und Katalog der Ausstellung des 13. deutschen Geographentages zu Breslau 1901, S. 21 f.).

†47. Zwei preufsische Mappen.

48. Eine gedruckte Mappa des Landes zu Preufsen (wohl Caspar Hennenbergers Landtafel von 1584).

49. Friesland.

50. Herzogtum Geldern.

51. Imago Flandriae.

52. Descriptio Flandriae.

VII. an Uebersichtskarten ganz Sachsens:

53. Eine eingefafste illuminierte Mappa, welche der Kurfürst August zu Sachsen selbst gemacht, darinnen describiert werden die Kur zu Sachsen, die Lande Thüringen, Meifsen, Vogtland, samt den assecurierten Aemtern und incorporierten Stiftern Merseburg, Naumburg und Zeitz und nächst anstofsende Grenzen.

54. Eine illuminierte Mappa in Gestalt eines Herzens, dabei die Justitia und Fides gemalet, hat Jobus Magdeburger von Freiberg gemacht, nebst einem geschriebenen Büchlein.

55. Eine Mappa auf Pergament des Landes Thüringen und Meifsen, ist illuminiert und auf ein Täflein aufgezogen. Dabei ein Register, wie die Städte, Dörfer, Schlösser und andere Oerter des Landes zu Meifsen und Thüringen in der sächsischen Mappa bald zu finden.

56. Landtafel Daniel Winzelbergers von der Stadt Dresden aus.[1])

57. Chorographia nova electoratus Saxonici et totius Misniae cum adiacentibus regionibus (per Joannem Crigingerum Vallensem ao. 67 ist später hinzugefügt worden. Vgl. Ortelius 1570, Bl. 23, Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 128 und V. Hantzsch in der Allg. Deutschen Biographie 47, 556).

58. Stamm und Voreltern der Churfürsten und Herzöge zu Sachsen samt der thüringischen und meifsnischen Landtafel. (Gemeint ist die grofse gezeichnete Karte Hiob Magdeburgs von 1566, vgl. Nr 385.)

VIII. an Karten einzelner Gegenden Sachsens:

59. Mappa des meifsnischen gebirgischen Kreises.

60. Mappa nach dem sächsischen und magdeburgischen Lehen.

61. 2 Karten der Gegend um Freiberg.

62. Augustusburg mit umliegender Gelegenheit.

63. *Allerlei Kompafsörtungen und Reisekarten des Kurfürsten August, zum Teil von ihm selbst gezeichnet, von Mühlberg nach Regensburg, von Regensburg nach Augustusburg, von Dresden nach Annaburg, von Annaburg nach Schwerin, von Schwerin nach Torgau,

1) Offenbar gehörte diese verlorene Karte des Postbereiters Winzelberger oder Winzenberger aus Grimma zu dessen beiden gedruckten Reisehandbüchern: Ein Naw Reyse Büchlein von der Stadt Dreſsden aus durch gantz Deudschlandt . . . Dreſsden 1577, und: Wegweiser oder Reyse Büchlein, Von der Stad Dreſsden aus, der fürnemsten Wege vñ strassen durch gantz Deudschland . . . Dreſsden 1597.

von Dresden nach Nötzling, von Gommern nach Glücksburg, von Belzig nach Hagelberg und von Dresden nach Schwerin (jetzt Mskr. L 451 bis 456 der Dresdner Kgl. Bibliothek).

64. Viele Forstkarten („Holzmappen") der Seidischen, Lindischen, Weidenhainischen, Rochischen, Mutzschener, Crottendorfer, Torgauer, Annaburger, Laufsnitzer und Dresdner Heide, sowie des Friedewaldes und der Gehölze in den Aemtern Augustusburg, Freiberg und Dippoldiswalde nebst Uebersichtsblättern der in einigen dieser Wälder vorhandenen Pirschsteige und Forstzeichen, zum Teil von Kurfürst August selbst entworfen (jetzt wohl meist in den Rifsschränken des Dresdner Hauptstaatsarchivs aufbewahrt).

65. Abmessungen der Teiche in den Aemtern Dresden, Radeberg, Moritzburg, Grofsenhain und bei Mutzschen (jetzt ebenfalls meist im Hauptstaatsarchiv).

Fast alle diese Karten werden auch in den späteren Inventaren der Kunstkammer erwähnt, die aus den Jahren 1595, 1610, 1619 und 1640 stammen und sich gegenwärtig sämtlich in wohlerhaltenem Zustande im Archiv des Grünen Gewölbes zu Dresden befinden. Als neu erworbene wichtige Stücke werden aufserdem teils in diesen Inventaren, teils in den im Dresdner Hauptstaatsarchiv aufbewahrten Zugangsverzeichnissen der Kunstkammer genannt:

1590: 2 Landtafeln in Kupferstich, die eine die beiden Erdhalbkugeln, die andere Europa darstellend.

1592: eine Mappa des Landes zu Meifsen, auf der Kurfürst August samt seinen Wappen gemalt ist.

1595: ein Typus orbis terrarum auf Pergament gerissen; eine indianische Mappa oder Seekarte,

Mappa totius Europae et partis Asiae nec non litorum Africae per Joannem Petrum Contarenum ao. 64,

Mappa des ägyptischen Landes,

Mappa der Insel Cypern,

Cosmographia Daniae mit Kurfürst Christians I. zu Sachsen und seines Gemahls Contrafect,

eine alte und neue Liefländische gerissene Mappa,

ein rotledernes vergoldetes Buch oder Futteral, darin 16 illuminierte kleine Mappen, welche Kurfürst August aufgetragen (jetzt Mskr. Dresd. K 339, vgl. Nr 388),

eine Mappa Deutschlands, welche sich anfähet im Occident bei Metz und gegen Orient bis gen Wien in Oesterreich, gegen Mittag bis hinaus ins Etschland und gegen Mitternacht bis in Dänemark reicht, hat Franz Oertel gemalt,

†Mappa des heiligen römischen Reiches und aller desselben incorporierten Stände,

†Mappa oder gründliche Beschreibung des weit berühmten deutschen Landes,

†Mappa inferioris Germaniae,

die Neumark samt derselben abgerissenen Städten und Dorfschaften,

eine illuminierte Holzmappe mit beiliegenden Städten und Dörfern um die Bergstädte, hat Matz Oeder gemalt (wohl die im Dresdner Hauptstaatsarchiv Rifsschrank I, 2, 12 befindliche Karte des Amtes Schwarzenberg von 1582).

1610: eine alte Landtafel, darinnen allerlei Metalle zu finden,

*die ganze Welt auf Pergament gerissen, so der Herr von Pappenheim anhero geliefert (später wird hinzugefügt, dafs diese Karte mit Gemälden geziert und von einem Schweizer gerissen sei. Vgl. Nr 250).

1622 gelangten einige nicht näher bezeichnete Karten aus dem vom Kurfürsten Johann Georg I. angekauften Nachlasse des Hofarchitekten Giovanni Maria Nosseni in die Kunstkammer.

1640: ein Globus terrestris von Silber, welchen der Atlas trägt, zu einem Trinkgeschirr dienlich,

Universalis terrarum orbis tabula Ludovici Tesseirae, illuminiert,

etliche Seekarten auf Pergament gerissen, in Quarto (wohl die beiden Secatlanten des Battista Agnese, vgl. Nr 254 und 255),

eine grofse Seekarte der ganzen Welt auf Pergament,

eine Mappa Europae in Nufsbaumholz gefafst und mit Glas verdeckt,

12 Landtafeln Europae,

Alcune mappe sopre parte delle provincie d'Italia,

eine silberne Flasche, darauf eine Mappa über Germania gestochen,

eine grofse Mappe des Bayerlandes.

1660: eine Landkarte über die Schweiz,

Ungariae loca praecipua descripta per Nicolaum Angelum Italum (jetzt im Hauptstaatsarchiv, Rifsschrank XXVI, 96, 10—11).

1661: *Janssonii Atlas major von 1633 (vgl. Nr 98),

eine Landtafel über das Königreich Böhmen Pauli Aretini de anno 1619 (jetzt Hauptstaatsarchiv, Rifsschrank VII, 92, 9),

eine alte Landtafel über Schlesien de anno 1561 (die Holzschnittkarte des Martin Helwig, von der sich ein Exemplar in der Breslauer Stadtbibliothek erhalten hat),

eine andere kleinere Landtafel über Schlesien de eodem anno,

Saxoniae superioris, Lusatiae Misniaeque descriptio; Abrifs des Elbeflusses und umliegender Oerter von Magdeburg bis Werben.

1664: *eine grofse in Kupfer gestochene Landkarte des Königreichs Ungarn, in 12 Mappen stückweise zerteilt, ist von dem Oberingenieur Martin Stier delineiert (vgl. Nr 462),

eine grofse ungarische und türkische Landkarte, in Kupfer gestochen, ist 2 Ellen lang und $^3/_4$ breit, benebenst einem kleinen dazu gehörigen Registerbüchlein, wie alle darinnen benannte Oerter in ihren gewissen abgeteilten Feldern nach den numeris zu finden; Nürnberg, bei Johann Hoffmann,

eine auf leibfarbenen Taffet gedruckte Mappa eines Stück Landes von Kroatien, an der oben der beiden Serine (Grafen Zrinyi) Brustbilder in Kupfer gestochen,

eine geschriebene und mit der Feder gezeichnete Land- und Seekarte der 3 dänischen Inseln Laaland, Falster und Möen, durch J. H. Küffern verfertigt Anno 1660,

1668: *Matthäus Merians Topographieen (jetzt unter den gedruckten Büchern der Kgl. Bibliothek).

1674: ein grofser Globus terrestris, 1640 von G. Blaeu in Amsterdam gefertigt (jetzt im Kgl. Mathematisch-physikalischen Salon zu Dresden, vgl. A. Drechsler, Mitteilungen über die Sammlung des Kgl. Math.-phys. Salons zu Dresden, Dr. 1873, S. 29 und Katalog der Sammlung des Kgl. Math.-phys. Salons, Dr. 1874, S. 54).

1677: *Johann Blaeus Atlas major, französische Ausgabe in 12 Bänden (vgl. Nr 115).

In den folgenden Jahren werden die Zugangsverzeichnisse lückenhaft und hören schliefslich ganz auf. Leider waren neben den angeführten Neuerwerbungen auch beklagenswerte Verluste zu verzeichnen. Nach den anfangs sehr genau geführten Abgangsverzeichnissen, die gegenwärtig im Kgl. Hauptstaatsarchiv aufbewahrt werden, wurde 1591 die Karte Ungarns von Nicolaus Angelus auf Befehl des Kurfürsten Christian I. an den Festungsbaumeister Grafen Rochus von Lynar ausgeliefert, doch scheint sie später zurückgekommen zu sein (vgl. oben beim Jahre 1660). Mehrere andere, oben mit † bezeichnete Blätter wurden nach dem kurfürstlichen Lustschlosse Augustusburg geschickt und sind dort vermutlich bei der Verwüstung während des siebenjährigen Krieges zu Grunde gegangen. 1625 entnahm Kurfürst Johann Georg I., der ein grofser Jäger war, eine Anzahl Forstkarten für seinen eigenen Gebrauch, ohne sie zurückzuliefern. 1657 wurde der alte hölzerne Erdglobus ausrangiert und durch einen metallenen ersetzt (wohl der 1600 von Georg Roll in Augsburg verfertigte, der sich jetzt im Kgl. Mathematisch-physikalischen Salon befindet, vgl. Drechsler, Mitteilungen S. 29). 1687 liefs Kurfürst Johann Georg III. ein Futteral mit sächsischen Landkarten und einen grofsen Folioband mit allerhand Vermessungen, die Kurfürst August auf seinen Reisen ausgeführt hatte, abholen, ohne sie wieder zurückzuschicken. Ebenso liefs sich 1698 Kurfürst August der Starke die grofse Karte von ganz Sachsen, die sein Vorfahr August eigenhändig gezeichnet hatte, nach Polen nachsenden, wo sie in Verlust geraten zu sein scheint, da sie niemals wieder nach Dresden gelangt ist.

Im Jahre 1700 beabsichtigte der damalige Kunstkämmerer Tobias Beutel der Jüngere ein Verzeichnis der in der Kunstkammer vorhandenen, seiner Obhut anvertrauten Landkarten anzufertigen. Leider vollendete er nur den Katalog der sächsischen Karten, der sich gegenwärtig im Original im Dresdner Hauptstaatsarchiv befindet und zugleich

einige interessante Hinweise auf anderwärts aufbewahrte Karten von Sachsen enthält. Das für die Geschichte der kartographischen Darstellung Sachsens nicht unwichtige Schriftstück lautet in moderner Rechtschreibung und mit Weglassung alles Nebensächlichen folgendermafsen:

„In der Churfürstlich Sächsischen Kunstkammer befinden sich folgende chorographische Karten und Mappen der sächsischen Lande:

1. eine ziemlich grofse Karte auf Leinwand gezogen, in Form eines liegenden Hirsches, welche der von Lofs verfertiget soll haben, bei welcher aber, wegen Situation der Oerter und Flüsse, ein und anderes zu erinnern,

2. *eine kleine Karte in Form eines Herzens von Hiob Magdeburgern 1584 verfertiget (vgl. Nr 389),

3. der Meifsnische und Erzgebirgische Kreis von gedachtem Magdeburger,

4. eine alte abgetragene Mappa unterschiedener Reisen und Distrikte,

5. *eine grofse Karte auf Leinwand gezogen von obbemeldetem Magdeburger, so ziemlich zerfetzet und abgenutzet (vgl. Nr 385),

6. eine grofse illuminierte Holz-Mappa, darauf der Friedewald und etliche um diesen gelegene Städte und Dörfer,

7. eine etwas kleinere des Gehölzes um Weidenhain und der darum sich befindenden Oerter,

8. eine dergleichen Mappa unterschiedener Oerter um Eisleben gelegen,

9. eine grofse auf Papier gerissene und in Quadrate geteilte Mappa (von Sachsen), auf welcher viele um und um gemessene Oerter aufgetragen und welche verjünget Kaiserlicher Majestät zugeschicket worden,

10. eine gerissene Mappa mit dem Wagen gemacht von Annaburg bis Königswalde,

11. eine dergleichen, darauf die Oerter, so um Annaburg liegen, befindlich,

12. eine dergleichen von Geberts die Elbe hinab bis Zehren und was um Meifsen an Gehölzen und Dörfern gelegen,

13. Abrisse etlicher zwischen Dresden, Tharandt, Grumbach, Kesselsdorf und Briefsnitz gelegener Oerter,

14. Abrisse der Reviere des Gehölzes um Crottendorf,

15. ein grofser Abrifs, darauf der Stadt Dresden Weichbild, vom Lieutenant Niemburgen,

16. ein grofser auf Leinwand gezogener illuminierter Rifs der um Freiberg gelegenen Oerter, von Hiob Magdeburgern verfertigt,

17. Abrifs derer um Mutzschen befindlichen Teiche,

18. Abrisse unterschiedlicher Wälder und Gehölze, als um Weidenhain, Weifsenfels, Merseburg und Zeitz, der Laufsnitzer Heide etc.,

19. unterschiedene auf dem Wagen vom Kurfürst Augusto observierte Distantien der Oerter hiesiger Lande, auf Quartblättern in einem Kästlein,

20. etliche von Kurfürst Augusto gethane Reisen, deren Distantien auf lange zusammengerollte Streifen in gerader Linie gezeichnet (jetzt Mskr. Dresd. L 451—456).

Sonst sind gleichfalls vorhanden gewesen:

21. ein grofser Foliant, darinnen unterschiedliche Ausmessungen um die Städte dieser Lande, zu Kurfürst Augusti Zeiten verfertiget, welches schöne Manuscript ao. 1687 Kurfürst Johann Georg III. zu sich genommen, und ist zu wünschen, dafs dieses kostbare Werk nicht etwa von Handen gekommen,

22. eine von Kurfürst Augusto verfertigte, auf Leinwand gezogene Karte hiesiger Lande,

23. 16 Stück kleine Mäpplein auf Quartblättern, welche, wenn man sie neben und unter einander leget, mit voriger accordieren. Diese und vorige sind Sr. Kgl. Majestät 1698 nach Polen gesandt worden. (Vgl. Nr 388).

24. Soviel mir ferner bewufst, werden sonder Zweifel sich in dem hochpreislichen Geheimen Rats-Collegio Mappen und Karten über hiesige Lande befinden.

25. Im Kammer-Collegio sind deren 2 anzutreffen, darunter eine der alte Niemburg, allhiesiger Landmesser, verfertigt (jetzt wohl im Hauptstaatsarchiv, Rifsschrank II. 33, 2). Vermutlich werden auch bei der kurfürstlichen Kammer viele Ausmessungen gewisser Distrikte, Hölzer, Flüsse und Wege vorhanden sein.

26. Mich dünkt auch in dem Kriegsrats-Collegio 2 grofse Mappen gesehen zu haben, darunter eine der Herr von Schlomach, der ein fürtrefflicher Mathematicus gewesen, verfertigt haben soll (vgl. Nr 391). Diese dürfte wohl accurat und gut sein, weil er sonder Zweifel viele Adminicula und Einrichtungen zuvor durchsuchet und hernach applicieret.

27. In der Bergkanzlei dürften sich vielleicht auch einige Particularia und Ausmessungen finden.

28. Insonderheit aber wird ein guter Vorrat beim hiesigen Zeughaus in dem sogenannten Mappenschranke vorhanden sein, sintemal die hiesigen Landmesser sowohl in diesem als vorigem Saeculo ihre Risse über die ausgemessenen Städte, Aemter, Rittergüter und andere Distrikte, auch Messungen der Strafsen daselbst werden beigelegt haben. Zu welchen allen Kurfürst Augustus vermutlich einen guten Anfang gemacht und nicht allein unterschiedene Aemter, Distrikte, Holzer, Wiesen und Teiche vermittelst geschickter Leute einholen und ausmessen lassen, sondern es hat auch hochgedachter Herr selbst in eigener hoher Person vieles dergleichen mit verrichtet. Wenn nun ein Geographus alle dazu gehörigen Adminicula beisammen hätte,

dieselben mit einander conferierte und, da Zweifel vorfiele, genauere Erkundigungen deswegen einzöge, die ausgelassenen Oerter und Heerstrafsen nebst den fürnehmsten Flüssen und andern nötigen Dingen einholete, alsdann könnte man zu einer guten Landkarte gelangen, zu welchen Dingen aber unterschiedener geschickter Leute Fleifs erfordert würde, wozu ich meines wenigen Ortes alles gern sowohl willigst als schuldigst mit beitrüge."

Wie schon oben angedeutet wurde, sind nur wenige von diesen von Beutel erwähnten Karten heute noch in der Kgl. Bibliothek nachweisbar. Mehrere andere, namentlich die Ausmessungen von Aemtern, Gehölzen und Teichen, dürften sich in den Rifsschränken des Hauptstaatsarchivs befinden.

Am 25. März 1701 brach ein verheerender Brand im kurfürstlichen Residenzschlosse aus, der den berühmten Riesensaal und die anstofsenden Räumlichkeiten zerstörte. Die Kunstkammer war gleich der Bibliothek zwar gefährdet, blieb aber verschont. Der Sicherheit halber brachte man die Bestände beider Sammlungen nicht ohne Beschädigung mancher wertvoller Stücke einstweilen teils im Stallgebäude, teils im sogenannten Fraumutterhause unter. Da sie hier des beschränkten Raumes wegen nicht zweckmäfsig und übersichtlich aufgestellt werden konnten, beschlofs Kurfürst August der Starke, den gröfsten Teil der vorhandenen Kunst- und Naturgegenstände auszuscheiden und in die von ihm begründeten Einzelmuseen zu versetzen. Bei dieser Gelegenheit ist auch die Kartensammlung von der Kunstkammer getrennt worden. Die zahlreichen eingerahmten Blätter wurden nebst allerhand Manuskripten und mathematischen Instrumenten in vier, die ungerahmten in drei Kisten verpackt und am 1. August 1718 der kurfürstlichen Bibliothek überwiesen, die sich damals noch im Stallgebäude befand. Von den eingerahmten Karten wurde ein Verzeichnis mit übergeben, das heute noch im Bibliotheksarchiv vorhanden ist (Band 1, 93) und aufser vielen Grundrissen und Ansichten von Städten folgende bemerkenswerte Landtafeln aufzählt:

1. Universalis terrarum orbis tabula autore Ludovico Tesseira, sehr grofs, illuminiert,

2. Nova orbis terrarum tabula geographica et hydrographica ex optimis autoribus desumta, Manuskript auf Pergament, schön illuminiert, grofses längliches Stück,

3. Orbis terrarum cosmographicus typus autore Hohenbergio 1577,

4. eine alte Mappe von Vopelio, der Globus terraqueus in 2 planis rotundis,

5. die 4 Teile der Welt, illuminiert,

6. Typus orbis terrarum auf Pergament,

7. Totius orbis descriptio, alt,

8. Mappemonde nouvelle papistique, sehr grofs, illuminiert (vgl. Sotzmann, Die Mappemonde papistique von 1566, im Serapeum 15, 1854, S. 241—272. Die Karte selbst ist jetzt nicht mehr im Besitz

der Kgl. Bibliothek, wohl aber der zugehörige Textband: Histoire de la mappemonde papistiqve, en laqvelle est declairé tovt ce qvi est contenu & pourtraict en la grande Table ou Carte de la Mappe-Monde: Composee par M. Frangidelphe Escorche-Messes. Imprimee en la ville de Luce Nouuelle. Par Brifaud Chassediables. M. D. L XVII).

9. ein hydrographisches Manuskript (Seekarte) auf Pergament, etwas unscheinbar und schadhaft,

10. eine Seemappe auf Pergament, Manuskript,

11. ein hydrographisches Manuskript über Afrika und Amerika per Ludov. Teixeram ao. 1576,

12. Afrika, alt,

13. Aegyptus, alt,

14. eine grofse illuminierte Mappe, darauf Peregrinationes Christi, Pauli etc., etwas schadhaft,

15. Carta marina septentrionalium terrarum ao. 1593, auf Papier, ziemlich grofs,

16. Islandia,

17. Imago Flandriae,

18. Helvetia per Gygerum,

19. Sicilia,

20. Türkei, alt,

21. Descriptio Graeciae per Nicolaum Sophianum,

22. des Königreichs Ungarn alte Karten in Holzschnitt,

23. ein Stück von Ungarn, denen Fuggern dediciert,

24. Danckerts, Tabulae Germaniae, sehr grofs,

25. Witt, Germania, etwas kleiner,

26. Nova descriptio Germaniae ao. 1584. Manuskript auf Pergament, illuminiert, etwas schadhaft,

27. Universae Germaniae descriptio per Zellium ao. 1556 (eine andere Ausgabe von 1560 vgl. hinten unter Nr 313),

28. *Mappa über ein Revier Deutschlands von Ehrichen, Pastor zu Andersleben, ein länglich grofs Stück (wohl die Chorographia Thuringiae des Adolar Erich von 1625, vgl. hinten Nr 426),

29. *Beschreibung von Preufsen, alt (wohl die spätere Ausgabe von Kaspar Hennenbergers Karte von 1656, vgl. Nr 366),

30. Chorographia electoratus Saxoniae et Misniae per Joh. Origingerum 1567, Manuskript (offenbar das handschriftliche Urbild der oben S. 11 erwähnten, bei Ortelius 1570. Bl. 23 reproduzierten Kupferstichkarte).

Diese Karten blieben lange Jahre unausgepackt und unbeachtet in ihren Kisten liegen, auch als die Bibliothek 1728 aus dem Klepperstall in den Zwinger und schliefslich 1786 ins Japanische Palais versetzt wurde. Hier stellte man sie im letzten Zimmer des zweiten Stockwerks auf, wo auch die übrigen, im Laufe von mehr als zwei Jahrhunderten angehäuften Kartenvorräte der Bibliothek eine notdürftige Unterkunft gefunden hatten.

Zum Glück für die Kartensammlung blieb die grofse Erwerbung des Jahres 1718 nicht vereinzelt. Nach dem Tode des Kurfürsten August des Starken 1733 wurde ihr aus dessen Nachlasse der kostbare, weiter unten noch zu erwähnende *Atlas royal (vgl. Nr 143) einverleibt, der gegen 1400 Blätter umfafst.[1]) Auch sonst fanden jetzt regelmäfsige Ankäufe von Karten und Atlanten meist deutschen, holländischen und französischen Ursprungs statt. Die starke Vermehrung liefs den Wunsch auftauchen, die gesamten Vorräte an Karten zu verzeichnen. Ein noch vorhandener, um 1754 vollendeter Katalog aller in der Bibliothek vorhandenen geographischen Werke (Bibliotheksarchiv Band 69) verzeichnet 104, eine Abschrift desselben (Bibliotheksarchiv Bd 67), 1746 begonnen und bis 1758 fortgeführt, 117 Atlanten und über 200 andere Kartenwerke. Um dieselbe Zeit, etwa im Jahre 1756, wurde ein systematischer Katalog aller in den Atlanten, sowie in den wichtigsten geographischen, historischen und archäologischen Werken der Bibliothek enthaltenen Landkarten, jedoch ohne Berücksichtigung der in Mappen und Kisten aufbewahrten Einzelblätter angefertigt (Bibliotheksarchiv Band 134). Es ist ein stattlicher Foliobband von 468 Seiten, der gegen 10 000 Karten nach den Ländern in alphabetischer Reihenfolge geordnet verzeichnet. Alle neu angeschafften Karten wurden in diesem Katalog bis 1787 nachgetragen.

Mit der 1764 einverleibten Gräflich Bünauschen Bibliothek kamen zwölf neue Atlanten herein. Reicher war die Vermehrung durch den 1768 erfolgten Ankauf der Gräflich Brühlschen Bibliothek. Ihr Begründer, der bekannte sächsische Staatsminister Heinrich von Brühl, hatte sich aus persönlichem Interesse eine grofse Landkartensammlung angelegt, die aber 1760 bei der Beschiefsung Dresdens durch Friedrich den Grofsen völlig verbrannte. Nur die Atlanten und in Buchform gebundenen Kartenwerke, über hundert an der Zahl,[2]) sowie die unter den Manuskripten aufbewahrten Karten wurden erhalten und kamen 1768 mit an die kurfürstliche Bibliothek. Auffällig ist es, dafs sich unter diesen Karten mehrere aus der Zeit des Kurfürsten August stammende befanden, die früher Eigentum der kurfürstlichen Kunstkammer gewesen waren und die Brühl auf eine nicht näher zu ermittelnde Weise in seinen Besitz gebracht hatte. Der Brühlsche Handschriftenkatalog[3]) verzeichnet folgende bemerkenswerte, gegenwärtig wohl noch sämtlich in der Kgl. Bibliothek vorhandene Karten:

Nr *178 Atlas Diegi Homem Cosmographi Lusitani, Venetiis 1568. Codex membranaceus, summi nitoris et splendoris (vgl. hinten Nr 256),

1) Ein Verzeichnis aller in diesem Atlas enthaltenen Karten, Pläne, Ansichten und Porträts findet sich im Bibliotheksarchiv Band 135.

2) Ein Verzeichnis derselben findet sich in Band 215 des Bibliotheksarchivs, ist auch zum Teil gedruckt im Catalogus bibliothecae Bruhlianae, pars I, Dresdae 1750, I, 6 ff.

3) Catalogus codicum manuscriptorum bibliothecae comitis de Brühl jam in bibliotheca regia Dresdensi asservatorum (Bibliotheksarchiv Band 265 c).

*468—484 Sächsische Forstkarten aus der Zeit des Kurfürsten August (Ausmessungen der Dresdner Heide, des Golks, der Dippoldiswalder Heide, des Hasengeheges, der Torgischen Oberheide, des Poisenwaldes, der Gehölze um Lohmen, des Karraswaldes, des Tharandter Forstes, der Laufsnitzer und Hirschbacher Heide, des Friedewaldes und der Roschitz. Jetzt Mskr. Dresd. K 299, vgl. Schnorr, Katalog II, 243).

*512 alte aufgetragene Mappen Kurfürst Augusti, der mit dem Wagen die Oertung oder Schmiegung gesucht, von denen sie rein aufgetragen und eine Mappe daraus gemacht worden. 148 Blatt in einem Kästchen (jetzt Mskr. Dresd. Q 187 m),

513 Reisebüchlein und Bericht von einem Wagen-Instrument zu obigen Rissen gehörig (jetzt Mskr. Dresd. K 449, vgl. Schnorr a. a. O. II, 281 und S. Ruge in der Zeitschrift f. wiss. Geographie 2, 92),

514 Register, wie die Städte, Dörfer, Schlösser und andere Oerter des Landes zu Meifsen und Thüringen in der sächsischen Mappe zu finden (jetzt Mskr. Dresd. J 428, vgl. Schnorr a. a. O. II, 150),

*515 Reisebüchlein von der Annaburg bis gen Nötzling und weiter (jetzt Mskr. Dresd. K 450, vgl. Schnorr a. a. O. II, 281),

516 Verzeichnis der namhaftigsten Wege und Namen auf den Wegen in den Wäldern und Gehölzen im Amt Schellenberg ao. 1558 (jetzt Mskr. Dresd. K 443, vgl. Schnorr a. a. O. II, 280),

*517—533 Karten der Lochischen, Seidischen und Lindischen Heide, sowie der Pirschsteige und Flügel in diesen und in der Liebenwerdischen, Rochischen und Dresdner Heide (jetzt Mskr. Dresd. K 445, 441, 444, 442, 446, 447, 415, 424, 423, 417, 416, 414, 419, 420, 422, 421, 418, vgl. Schnorr a. a. O. II, 276 ff.),

*534—535 Abmessung der Teiche in den Aemtern Dresden, Radeberg, Moritzburg und Hain 1577—78 (von Matthias Oeder, jetzt Mskr. Dresd. K 438 und 440, vgl. Schnorr a. a. O. II, 279),

536 Abmessung der Mutzschener Teiche 1576 (jetzt Mskr. Dresd. K 439, vgl. Schnorr a. a. O. II, 280),

*537—542 Abmessungen einiger Reisen des Kurfürsten August (jetzt Mskr. Dresd. L 452, 455, 456, 453, 454, 451, vgl. Schnorr a. a. O. II, 409 f., Ruge a. a. O. 2, 231 und L. Schmidt, Kurfürst August von Sachsen als Geograph S. 12 ff.),

752—755 39 Kartons mit Landkarten ohne nähere Angaben,

756 Tables géographiques pour l'ancienne géographie,

757—762 Karten aufsereuropäischer Länder,

763—782 Karten europäischer Länder,

783 ein Atlas von 39 Karten holländischer Stecher,

*784 57 plans et cartes des Pays-Bas par Friex (jetzt in der Kartensammlung zerstreut, vgl. z. B. hinten Nr 516).

Auch nach dem Ankaufe der Brühlschen Bibliothek wurde die Kartensammlung gelegentlich bereichert, so 1773 durch die Erwerbung verschiedener polnischer Karten und Pläne aus dem Besitze des Kammerherrn von Leubnitz (vgl. Nr 569).

Ein sehr beträchtliches Wachstum der Kartenbestände trat ein, als Johann Christoph Adelung 1787 zum Oberbibliothekar ernannt wurde. Dieser vielseitige Gelehrte legte sich nicht nur eine eigene, weiter unten noch zu erwähnende grofse Kartensammlung an, sondern bereicherte auch die Vorräte der Bibliothek durch bedeutende Anschaffungen. Seine Rechnungen über Landkartenkäufe aus den Jahren 1789—1798 haben sich in den Bibliotheksakten (Band 10 d) erhalten. 1789 kaufte er 72 Blatt zeitgenössische Karten für 54 Taler 13 Groschen, 1790 gegen 90 Stück aus dem Schrämblschen Verlage in Wien für 40 Taler, eine grofse Partie polnische für 35 Taler und 84 französische für 53 Taler, 1791 nicht weniger als 1613 Stück für 128 Taler und ähnliche Posten auch in den folgenden Jahren. Von Interesse sind die Preise, die er im einzelnen anlegte. Am teuersten waren die englischen Karten, namentlich die der berühmten Verleger William Faden und Thomas Jefferys. Von ihren Blättern kostete jedes im Durchschnitt einen Taler. Ebenso wurden für die spanischen Karten des Thomas Lopez je nach der Gröfse 12 Groschen bis 2½ Taler bezahlt. Von den Italienern erzielten Santini 12, Coronelli 8, von den Franzosen Bourguignon d'Anville 12, Delisle, Nolin, Lerouge, Tardieu und Mentelle je 6 bis 8, Lattré 4, von den deutschen Schrämbl in Wien 10 bis 20, Jäger in Frankfurt 10, Homann und seine Erben in Nürnberg, Schreiber in Leipzig, Seutter und Lotter in Augsburg je nur 1 bis 2, von den Niederländern die älteren wie Jodocus und Heinrich Hondius, Blaeu, Jansson, de Wit, Danckerts, Visscher, Valk und Schenk gleichfalls nur 1 bis 2, die neueren, besonders Covens und Mortier, dagegen bis zu 20 Groschen für das Blatt. Diese Einzelblattkarten wurden von Adelung nach Ländern geordnet und in Kartons verpackt. Nur die Karten Polens, für das man damals in Sachsen wegen der zwei Menschenalter hindurch bestandenen Personalunion beider Länder ein besonderes Interesse zeigte, wurden für den persönlichen Gebrauch des Kurfürsten Friedrich August des Gerechten zu einem noch vorhandenen Atlas Poloniae zusammengebunden (vgl. Nr 576), ebenso die Karten Südrufslands (Nr 562) und Preufsens (Nr 368).

Bald nach seinem Amtsantritte liefs Adelung einen Katalog der bis dahin noch niemals verzeichneten in der Bibliothek vorhandenen Einzelblattkarten herstellen. Derselbe schlofs sich unmittelbar an das oben erwähnte, 1787 abgeschlossene Register der in den Atlanten enthaltenen Karten an und bestand nach seiner Vollendung im Jahre 1791 aus 19 Heften, von denen sich allerdings nur 12 im Bibliotheksarchiv erhalten haben (Band 138—148 einschliefslich 142 b). Die Abteilung nordische Reiche umfafste 292, Schweiz 110, Niederlande 602, Deutschland 1669, davon Sachsen 236, Polen 188, Rufsland 125, Ungarn 135, Türkei 187, Asien 333, Afrika 203, Amerika 508, die Geographia antiqua 246, die ganze Sammlung also, soweit sie verzeichnet war, 4598 Nummern.

Eine aufsergewöhnliche Vermehrung erfuhr die Kartensammlung im Jahre 1794 dadurch, dafs ihr aus der kurfürstlichen Gewehrgalerie 24 dort aufbewahrte Kartons mit Karten, Plänen und Zeichnungen überwiesen wurden, die auf die Kriegswissenschaften und namentlich die Kriegsgeschichte Bezug hatten. Durch die eifrige Tätigkeit Adelungs wuchs die Sammlung allmählich zur umfangreichsten ihrer Art in Deutschland an, und Kläbe konnte in seinem Neuesten Dresdner Wegweiser für Fremde und Einheimische 1797 wenn auch mit starker Uebertreibung behaupten, dafs sie ziemlich alle Landkarten umfafste, die nach damaliger Kenntnis überhaupt existierten.

3. Periode. 1806—1883.

Nach dem Tode Adelungs im Jahre 1806 hörte die rasche Vermehrung plötzlich auf. Der neue Oberbibliothekar Beigel hatte offenbar nur wenig Verständnis für die wissenschaftliche Bedeutung der Landkarten. Er unterliefs nicht nur die notwendigen Neuanschaffungen, sondern duldete auch eine erhebliche und noch heute tief zu beklagende Verminderung der Sammlung. 1814 während der Besetzung Sachsens durch die Russen erhielt er nämlich von dem Generalgouverneur Fürsten Repnin die Aufforderung, die Kartons mit Karten, Plänen, Rissen und Zeichnungen, welche ehemals der Gewehrgalerie gehört hatten, an die 1806 neu begründete Kgl. Militärplankammer abzuliefern. Anfangs zog er die Angelegenheit hin, als aber nach dem Abzuge der Russen auch die sächsische Militärbehörde das Verlangen wiederholte, liefs er 1818 nicht weniger als 38 Kisten, Kartons und Sammelbände, also weit mehr, als 1794 eingeliefert worden waren, zurückerstatten, deren Inhalt sich annähernd aus folgendem im Bibliotheksarchiv (Band 2 h, 120 ff.; 2 a, 31 ff.) vorhandenen Verzeichnis erkennen läfst:

1. Grundrisse vom Königstein und Sonnenstein mit projektierten Befestigungen,

2. 79 gezeichnete polnische Karten,

3. 66 gezeichnete Karten von Sachsen und sächsischen Provinzen (die darunter befindlichen Karten Hiob Magdeburgs von 1566 und 1584, sowie Melchiors von Schlomach von 1679 wurden auf Beigels Wunsch der Bibliothek belassen),

4. Grundrisse von Dresden, Königstein und Wittenberg,

5—6. vermischte Risse und Zeichnungen,

7. gezeichnete Karten und Risse von deutschen Provinzen und Städten aufser Sachsen,

8. gezeichnete Karten und Risse von auswärtigen Ländern und Städten aufser Polen,

9. gezeichnete Karten von Polen,

10. 117 gezeichnete Karten und Risse von sächsischen Provinzen und Städten,

11—15. 5 Kartons gezeichneter Pläne von sächsischen Städten,

16. 149 ausländische gezeichnete Karten,

17. Mémoire appartenant au grand plan de Dresde,

18. Pläne aus dem siebenjährigen Kriege, gezeichnet von dem Artilleriehauptmann Tielke,

19. gezeichnete Karten von Sachsen,

20. Projekte zu Lust- und Gartenhäusern von Krubsacius,

21. Plans de différentes exercises et mouvements de 1730,

22. ausländische Städte und Festungen, ganz alt,

23. Sammlung türkischer Städte und Festungen,

24. Manoevres bei der Revue von Zeithain 1730,

25—38. militärische Zeichnungen.

Leider scheinen bei dieser Gelegenheit durch Unkenntnis oder infolge eines Mifsverständnisses auch die für militärische Zwecke völlig wertlosen, für die Geschichte der Erdkunde aber äufserst wichtigen zahlreichen alten gezeichneten Karten aus dem 16. Jahrhundert, die sich ehemals in der Kunstkammer befanden, mit überwiesen worden zu sein. Tatsache ist es, dafs sie gegenwärtig in der Kgl. Bibliothek nicht mehr vorhanden sind. Doch sind auch Nachforschungen, die in der Plankammer, im Kriegsarchiv und im Topographischen Bureau des Generalstabes zu Dresden nach ihnen angestellt wurden, völlig ergebnislos geblieben. Hoffentlich löst die Zukunft das Rätsel, wohin diese interessanten und teilweise unersetzlichen Karten gelangt sind, deren Wiederauffindung ein wichtiges Ereignis für die Geschichte der Kartographie bedeuten würde.

Einen gewissen Ersatz für diesen schmerzlichen Verlust gewann die Bibliothek im Jahre 1828, als ihr aus dem Nachlasse des verstorbenen Königs Friedrich August des Gerechten dessen umfangreiche und wertvolle Privatsammlung von Landkarten, Plänen und topographischen Aufnahmen, darunter der später noch zu erwähnende, aus 25 Bänden bestehende sogenannte *Atlas selectus (vgl. Nr 184) überwiesen wurde.[1]) Durch diesen Zugang stieg die Kartensammlung auf etwa 25 000 Blatt, doch war sie infolge der allmählichen Ausscheidung zahlreicher Dubletten im Jahre 1839, als Falkenstein sein bekanntes Buch über die Geschichte der Bibliothek veröffentlichte, wieder auf 20 000 Nummern gesunken.

Für das Publikum blieb sie während dieses Zeitraums unzugänglich, weil sie in Kisten verpackt war. Nur die Atlanten und sonstigen

1) Ein zweibändiges, 1793 abgeschlossenes, von verschiedenen Händen geschriebenes Autorenregister zu diesem Atlas, betitelt „Catalogus der geographischen Autoren, Landkartenstecher, Zeichner und Verleger, deren Namen auf den vom . . . Kurfürsten zu Sachsen gesammelten Landkarten zu sehen sind", eine ziemlich flüchtige und fehlerhafte Arbeit mit kurzen biographischen Notizen, befindet sich im Bibliotheksarchiv Band 136—137.

gebundenen Kartenwerke konnten benutzt werden, da sie unter den gedruckten Büchern aufgestellt waren. Zwar beantragte die Bibliotheksverwaltung bereits 1828 die Einrichtung eines besonderen Kartenzimmers,[1]) doch wurde dieser Anregung keine Folge gegeben, und deshalb unterblieb auch die Anfertigung eines neuen, den modernen Ansprüchen genügenden Kartenkatalogs, der an die Stelle der beiden veralteten aus dem 18. Jahrhundert treten sollte.

4. Periode. 1883 ff.

Die letzte grofse Bereicherung erfuhr die Sammlung 1883 durch den Ankauf der bedeutenden Kartenvorräte aus dem Privatbesitz des ehemaligen Oberbibliothekars Adelung. Dieser hatte die Absicht gehabt, eine kritische Geschichte der Landkarten zu schreiben und zu diesem Zwecke während eines Zeitraumes von 40 Jahren mit grofsem Fleifse und mit einem Aufwande von mehreren Tausend Talern alle ihm erreichbaren Karten, Pläne und Ansichten gesammelt.[2]) Um die Entwicklung der kartographischen Darstellung der einzelnen Länder möglichst lückenlos verfolgen zu können, hatte er sich nicht nur die einzeln erschienenen Karten angeschafft, sondern auch eine grofse Anzahl von Atlanten von den alten Ptolemäus-Ausgaben an bis auf die grofsen Sammelwerke des ausgehenden 18. Jahrhunderts, dazu auch verschiedene berühmte Kupferwerke mit Städteansichten, wie Braun und Hogenbergs Städtebuch und Merians Topographien in ihre einzelnen Blätter zerlegt. Von jeder Karte suchte er zwei Exemplare, ein schwarzes und ein farbiges zu erwerben. Fand er kein genügendes von der letzteren Art, so liefs er ein schwarzes unter seiner Aufsicht von einem geschickten Maler illuminieren. Mit besonderer Vorliebe sammelte er Karten der kursächsischen Länder, sowie Ansichten sächsischer Städte, Schlösser und Dörfer. Auch beschäftigte er zeitweilig mehrere tüchtige Dresdner Künstler, wie Klinsky, Wizani, Göbel, Anton Balzer und andere, die ihm sorgfältig ausgeführte Ansichten malerisch gelegener sächsischer Ortschaften in Wasserfarben lieferten. Einen Katalog dieser sächsischen Sammlung liefs er 1796 unter dem Titel „Kritisches Verzeichnis der Landkarten und vornehmsten topographischen Blätter der Chur- und Fürstlich Sächsischen Lande“ drucken. Bei seinem Tode umfafste die ganze Sammlung 9929 Karten in 14215 Blättern, davon die sächsische Abteilung 2946 Karten in 3402 Blättern (Bibliotheksarchiv Band 27. Bl. 78). Sämtliche Karten waren systematisch genau nach Büschings grofsem

1) Bibliotheksarchiv Band 364. 26.

2) Catalogus sämtlicher von dem Hofrat und Oberbibliothekar Johann Christoph Adelung hinterlassener Landkarten, gezeichneter topographischer Blätter und colorierter Zeichnungen (Bibliotheksarchiv Band 274 d). — Ein starker Folioband von 770 Seiten.

Handbuch der Erdbeschreibung geordnet und in Kisten verpackt. Die Karten jedes einzelnen Landes und jeder Provinz lagen in chronologischer Folge. Um die vielen Blätter von verschiedener Gröfse auf annähernd gleichen Umfang zu bringen, waren die kleineren auf starke Papierbogen von gewöhnlichem Landkartenformat aufgeklebt. Adelung hatte vor seinem Tode den Wunsch geäufsert, dafs die Sammlung nicht durch eine Auktion zerstreut, sondern womöglich als Ganzes an ein öffentliches Institut verkauft werden möchte. Er hatte sie bereits im August 1805 der sächsischen Regierung für den Preis von 10 000 Talern zum Kaufe angeboten (Bibliotheksarchiv Band 2 f, Bl. 79), war aber mit seinem Gesuche abgewiesen worden. 1814 wendete sich sein Erbe, der Appellationsrat Güntz, mit einer gleichen Eingabe an das russische Generalgouvernement in Dresden. Dasselbe beauftragte den Oberbibliothekar Beigel mit einer Durchsicht der Bestände. In einem weitläufigen Gutachten führte dieser aus, dafs die Erwerbung für die Kgl. Bibliothek nicht wünschenswert sei, da sie bereits 136 Atlanten und eine unübersehbare Menge von Einzelkarten besäfse. Auch sei der von Güntz geforderte Preis von 12 300 Talern bei weitem zu hoch. Güntz ermäfsigte zwar seine Forderung auf 10 000 Taler, aber auch diese Summe wurde für übermäfsig befunden, und die Verhandlungen zerschlugen sich (Bibliotheksarchiv Band 2 h, Bl. 72—74). 15 Jahre später, gegen Ende 1829, trat Güntz abermals mit dem Vorschlage an die Bibliotheksverwaltung heran, ihm die Sammlung abzukaufen. Er verlangte diesmal für das Ganze nur 5000 und für die sächsische Abteilung, falls diese allein gewünscht werden sollte, 3000 Taler. Der damalige Oberbibliothekar Ebert äufserte in seinem Gutachten, die sächsische Abteilung würde der Bibliothek sicher zur Zierde gereichen, aber da sie bereits mit dem Jahre 1805 abschlösse und deshalb noch beträchtliche Geldmittel zu ihrer Weiterführung bis auf die Gegenwart nötig sein würden, so sei der geforderte Preis immer noch zu hoch. Da überdies auch in der Folge schwerlich ein konkurrierender Käufer auftreten würde, so könne man ruhig ein weiteres Sinken des Preises abwarten (Bibliotheksarchiv Band 306, Bl. 17—20). So endeten die Verhandlungen auch diesmal ergebnislos und ruhten nun ein volles halbes Jahrhundert.

Erst 1879 traten die Erben wieder mit einem Angebot an die Generaldirektion der Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft heran. Der Oberbibliothekar Förstemann sprach sich günstig darüber aus, und so wurde er 1881 ermächtigt, die ganze Sammlung für den äufsersten Preis von 5000 Mark zu erwerben. Am 1. Juni 1883 kam der Kauf zu stande. Nun galt es, den neuen Schatz mit dem schon vorhandenen Bestande an Einzelkarten zu vereinigen, die Dubletten auszuscheiden und das Ganze bequem und übersichtlich aufzustellen. Zu diesem Zwecke wurde 1891 im Erdgeschosse der Bibliothek unmittelbar neben dem grofsen Lesesaal ein heizbares, mit Schränken und verschliefsbaren Schubfächern ausgestattetes Zimmer

eingerichtet und in diesem, sowie später wegen Platzmangels noch in einem anstofsenden Raume die in Mappen untergebrachte Sammlung der ungebundenen Karten aufgestellt. Dann begann die Katalogisierung und Ordnung dieser Bestände, die erst nach fast zehnjähriger Arbeit zum Abschlusse kam. Seit dem Beginne des Jahres 1902 ist die Sammlung in allen ihren Teilen der Benutzung zu wissenschaftlichen Zwecken zugänglich.

II. Einrichtung der Sammlung.

Die Bezeichnung „Kartensammlung“ könnte die Vorstellung erwecken, dafs die Landkartenbestände der Dresdner Bibliothek sämtlich zu einem grofsen Ganzen vereinigt und in einem dafür bestimmten Raume aufgestellt wären. Dies ist aber nicht der Fall. Vielmehr sind die Kartenwerke fast in allen Abteilungen der Bibliothek zerstreut und dementsprechend an sehr verschiedenen Orten verwahrt. Man kann im allgemeinen vier Gruppen unterscheiden:

1. Die gedruckten Atlanten über alle Teile der Erde stehen unter den Werken über allgemeine Geographie in der mit Geogr. A bezeichneten Bibliotheksabteilung.

2. Die gedruckten Atlanten über einzelne Erdteile und Länder, sowie die gedruckten Karten, welche in Buchform gebunden oder in buchartigen Kapseln verschiedensten Formats untergebracht sind, finden sich bei den Büchern verwandten Inhalts aufgestellt, also beispielsweise derartige Karten von Sachsen unter den Werken über sächsische Landeskunde.

3. Die gebundenen oder in Kapseln aufbewahrten handschriftlichen Karten befinden sich unter den Manuskripten der Bibliothek in der für diese eingerichteten Galerie. Einige besonders grofse und wertvolle gezeichnete Karten sind zum Zwecke bequemerer Benutzbarkeit unter Glas und Rahmen auf einem beweglichen Gestelle in einem der Kartenzimmer befestigt.

4. Die gröfste Menge der Karten endlich, welche aus gegen 30 000 meist gedruckten, zum Teil aber auch gezeichneten Einzelblättern besteht, bildet die eigentliche Kartensammlung im engeren Sinne. Sie umfafst neben den Landkarten auch mehrere tausend Pläne, Ansichten und sonstige bildliche Darstellungen, welche wegen ihres ungebundenen Zustandes in anderen Bibliotheksabteilungen nicht untergebracht werden können. Dieser Hauptteil der Sammlung ist, wie schon oben kurz angedeutet wurde, in zwei unmittelbar neben einander liegenden Räumen im Erdgeschofs des Bibliotheksgebäudes

untergebracht, von denen der eine an den grofsen Lesesaal stöfst und nicht nur an die Zentralheizung angeschlossen, sondern auch mit elektrischer Beleuchtung versehen und mit Schreibtischen ausgestattet ist, sodafs er zu jeder Jahreszeit als Arbeitszimmer benutzt werden kann. In diesen beiden Räumen sind zur Zeit 29 hölzerne, durch Doppeltüren verschliefsbare Schränke von je 1,50 m Höhe, 1 m Breite und 1 m Tiefe aufgestellt. Um jede Moder- und Schwammbildung zu verhüten, die ohnehin durch den steinernen Fufsboden ausgeschlossen erscheint, ruhen die Schränke auf einem innen hohlen Sockel, in welchem durch zahlreiche Ventilationsöffnungen eine stete Zirkulation der Luft stattfindet. Auch die Türen der Schränke weisen derartige Oeffnungen auf. In die beiden inneren Seitenwände jedes Schrankes sind je 15 etwa 2 cm weit hervorstehende Leisten eingelassen, auf denen ebenso viele vorn und oben offene, hinten und an den Seiten aber durch Randleisten abgeschlossene Schubfächer stehen, die mit Leichtigkeit herausgezogen und wieder hineingeschoben werden können. Insgesamt sind also gegenwärtig in den 29 Schränken 435 Schubfächer vorhanden, deren Zahl bei wachsendem Bedarf durch Anbau neuer Schränke vermehrt werden kann. In jedem Fache liegt eine aus starken Pappdeckeln gefertigte und durch Rücken und Ecken aus Leinwand vor Abnutzung geschützte Mappe, welche ohne Ueberfüllung etwa 120 Karten normalen Formats zu fassen vermag. Als Regel gilt, dafs die Karten ungebrochen eingelegt werden. Nur Blätter von ungewöhnlicher Gröfse müssen notgedrungen gebrochen werden. Ein vortreffliches Mittel, um die Karten zu konservieren und namentlich vor Einrissen, Knittern und andern Beschädigungen zu behüten, hat Adelung bei den aus seiner Sammlung stammenden Einzelblättern angewendet. Er nahm für jede seiner Karten normaler Gröfse zwei Bogen steifen Papiers von etwa 60 cm Höhe und 75 cm Breite, klebte die zu konservierende Karte mit der Rückseite genau in die Mitte des einen Bogens, schnitt hierauf aus der Mitte des zweiten ein Stück heraus, das der bedruckten Kartenfläche genau entsprach und klebte dieses zweite Blatt so auf die Vorderseite des ersten, dafs die unbedruckten Ränder der Karte bedeckt wurden und nur die eigentliche Kartenfläche wie aus einem Rahmen hervorschaute. Kleine Karten wurden ebenso zwischen halbe Papierbogen eingeklebt. Diese Konservierungsmethode, die dem in Kupferstichkabinetten häufig angewendeten Passepartoutverfahren ähnelt, hat sich vorzüglich bewährt, da alle nach ihr behandelten Karten tadellos erhalten sind, doch ist sie nur für Sammlungen anwendbar, die über reichliche Geldmittel verfügen.

III. Katalogisierung der Sammlung.

Ein Kartenkatalog, der den weitestgehenden Ansprüchen genügen soll, müfste offenbar alle in der betreffenden Bibliothek vorhandenen Landkarten verzeichnen, mögen dieselben nun als Einzelblätter oder in Atlanten und andern Büchern existieren. Einen solchen vollkommenen Katalog besitzt die Dresdner Bibliothek allerdings nicht. Ueber die Atlanten und diejenigen gedruckten Karten, die in Buchform gebunden oder in buchartigen Kapseln untergebracht sind, geben die beiden Hauptkataloge der Bibliothek, der Standorts- und der alphabetische Katalog, hinlängliche Auskunft. Die gebundenen handschriftlichen Karten findet man in dem zum Teil gedruckten Katalog der Manuskripte aufgeführt. Ueber die zahlreichen in geographischen Zeitschriften, Reisebeschreibungen und ähnlichen Werken zerstreuten oft sehr wertvollen Karten ist zur Zeit überhaupt noch kein vollständiges Verzeichnis vorhanden, da die Anfertigung eines solchen weniger eine rein bibliothekarische, als vielmehr vorwiegend eine bibliographische Arbeit wäre.

Auch die grofse, bis 1891 in Kisten untergebrachte Sammlung der Einzelblattkarten war bis zu diesem Jahre weder verzeichnet noch ausreichend geordnet. Nur über die aus Adelungs Nachlasse herrührenden Bestände war, wie schon erwähnt, vom Sammler selbst ein Bandkatalog angefertigt worden, der allerdings modernen Anforderungen keineswegs genügt. Erst als 1891 ein besonderes Zimmer für die Sammlung eingerichtet und die erforderliche Zahl von Schränken und Mappen angeschafft worden war, begann die Katalogisierung. Nach reiflicher Ueberlegung entschied man sich, einen Standorts- und einen alphabetischen Katalog herzustellen, und zwar nicht in Bandform, sondern auf Zetteln.

1. Der Standortskatalog.

Nachdem der gesamte Kartenvorrat zunächst oberflächlich nach den einzelnen Erdteilen und Ländern geordnet worden war und jede einzelne Karte eine provisorische fortlaufende Nummer erhalten hatte, wurde von der Bibliotheksdirektion unter dem Beirate Sophus Ruges, des verdienten Forschers auf dem Gebiete der Geschichte der Kartographie, für den Standortskatalog ein Schema entworfen (vgl. Tabelle I), das seitdem ausschliefslich zur Anwendung kam und sich durchaus bewährt hat. Da die Sammlung gegen 30 000 Karten umfafste, wurden ebensoviele Formulare für die Titelabschriften nach dem erwähnten Schema auf steifes Papier gedruckt. Jedes Formular ist 12,5 cm hoch

Tabelle I.

Stichwort und Gegenstand.		Zeichner.	
		Stecher.	
		Herausgeber.	
		Drucker.	
		Verleger.	
Titel		Maßstab	
		Projektion.	
		Ausführungsart.	
		Koloriert od. schwarz.	
		Druckort u. Druckjahr.	
		Format. Zahl d. Blätter. Höhe u. Breite in mm.	
		Bemerkungen.	
		Herkunft.	

und 30 cm breit. Nun wurde in mehrjähriger Arbeit für jede Karte eine handschriftliche Titelkopie hergestellt und mit der provisorischen Nummer bezeichnet, welche die betreffende Karte trug. Unter der Rubrik „Stichwort und Gegenstand" wurde zunächst der Name des Zeichners, oder wenn dieser nicht zu ermitteln war, der des Stechers, beziehentlich Herausgebers, Druckers oder Verlegers, dann der Name des dargestellten Landes oder Ortes, wenn nötig auch noch eine ergänzende Angabe wie Plan, Ansicht oder Planansicht eingetragen. Hierauf wurde der Titel nach den in der Dresdner Bibliothek zur Zeit giltigen Bestimmungen über Titelaufnahmen, die sich im wesentlichen mit den „Instruktionen für die alphabetischen Kataloge der preufsischen Bibliotheken und für den preufsischen Gesamtkatalog vom 10. Mai 1899" [1]) decken, mit möglichster bibliographischer Genauigkeit, jedoch mit Kürzung alles nebensächlichen abgeschrieben. Der Titelanfang und alles, was für die Identifizierung der Karte wesentlich erschien, blieb stets erhalten. Weggelassen wurden dagegen Titulaturen, Votivbuchstaben, Wunschformeln, Empfehlungen, Preise, Privilegien und ähnliches. Jede Weglassung wurde durch drei Punkte angedeutet. Titel, die nicht in einer altklassischen, germanischen oder romanischen Sprache abgefafst waren, wurden durch eine beigefügte Uebersetzung erläutert. Als Schriftart wurde die lateinische angewendet, also jede andere mit Ausnahme der griechischen transskribiert. Alle bibliographischen Zusätze, Ergänzungen und Berichtigungen wurden durch Einschliefsung in eckige Klammern als Zutaten des Bearbeiters gekennzeichnet. Druckfehler und ungewöhnliche Schreibungen wurden unverändert übernommen, jedoch durch ein in eckige Klammern gesetztes Ausrufungszeichen erkennbar gemacht. Bei den Rubriken Zeichner, Stecher, Herausgeber, Drucker und Verleger wurden zunächst nur die Angaben berücksichtigt, die aus der Karte selbst zu ersehen waren. Wo jedoch der Bearbeiter des Katalogs durch seine Kenntnis der kartographischen Literatur imstande war, diese oft lückenhaften Angaben zu vervollständigen, fügte er seine Bemerkungen in eckigen Klammern bei. Besonders wurden die meist weggelassenen oder nur durch Anfangsbuchstaben bezeichneten Vornamen ergänzt. Grofse Schwierigkeiten bereitete die Rubrik „Mafsstab". Bekanntlich ist ein solcher in der Regel nur auf neueren Karten genau zu ersehen. Bei älteren mufste er teils auf Grund des Gradnetzes, teils mit Hilfe des Meilenzeigers ermittelt werden, doch führte das Fehlen oder die Ungenauigkeit beider in vielen Fällen dazu, dafs der Mafsstab nur ganz annäherungsweise ohne hinlängliche Genauigkeit angegeben werden konnte. Mit ähnlichen Schwierigkeiten war vielfach die Ermittlung der Projektion verknüpft. Wo beide Rubriken nur unter unverhältnismäfsig grofsem Aufwand an Zeit und Mühe hätten

1) An diese schliefsen sich die folgenden Bemerkungen zum Teil wörtlich an.

ausgefüllt werden können, wurden sie im Interesse raschen Forschreitens der Katalogisierung einstweilen unerledigt gelassen. In der nächsten Rubrik „Ausführungsart“ wurde eingetragen, ob die Karte durch Handzeichnung oder auf dem Wege des Kupferstichs, des Holzschnittes, des Steindrucks, der Photographie oder irgend einer andern Technik hergestellt worden war. Auf der folgenden Zeile wurde durch Ausstreichung des nicht zutreffenden der beiden vorgedruckten Worte festgestellt, ob die Karte koloriert oder schwarz war. Aufserdem wurden Bezeichnungen wie Flächenkolorit, Randkolorit und ähnliche beigefügt. Viele Schwierigkeiten verursachte zuweilen die Ausfüllung der Rubrik „Druckort und Druckjahr“, da beide Angaben auf den meisten älteren Karten fehlen. Bei Karten, deren Drucker bekannt war, wurde dessen wesentlicher Aufenthaltsort, beziehentlich der Ort, an dem seine Offizin bestand, als Druckort angegeben. Als Druckjahr wurde bei Karten, die aus Atlanten oder andern geographischen Werken stammten, deren Erscheinungsjahr angenommen. Bei Karten, deren Autor bekannt war, wurde in den meisten Fällen wenigstens das Jahrzehnt, bei Blättern ohne jede näheren Angaben das Jahrhundert des Erscheinens festgestellt. In der folgenden Rubrik wurde das Format nach der Höhe des Kartenblattes bestimmt. Blätter bis zu 25 cm Höhe wurden als 8^0, bis zu 35 cm als 4^0, bis zu 45 cm als 2^0, über 45 cm als grofs-2^0 bezeichnet. Ueberwog die Breite des Blattes seine Höhe, so wurde das Format als quer-8^0, quer-4^0 u. s. w. bestimmt. Bei der nun folgenden Ermittlung der Höhe und Breite der Karte in mm wurden nicht wie bei der Angabe des Formats die Dimensionen des ganzen Kartenblattes, sondern nur die der eigentlichen Kartenfläche ausgemessen, welche von der inneren Grenze der Randleiste eingeschlossen ist. Nur wo der Rand ohne bemerkbare Abgrenzung in das Kartenbild überging, wurde er mitgemessen, doch wurden in diesem Falle die Mafsangaben durch einen entsprechenden Zusatz ergänzt. Die Rubrik „Bemerkungen“ diente zur Aufnahme von allerhand Angaben, deren Kenntnis für den Benutzer der betreffenden Karte als nützlich angesehen werden mufste. Deshalb finden sich hier Hinweise auf Bücher, aus denen etwa die Karten entlehnt sind, ferner Literaturnachweise, Bemerkungen über Seltenheit oder hervorragende Bedeutung in der Geschichte der Kartographie und dergleichen. Zum Schlufs wurde in der Rubrik „Herkunft“ angegeben, ob die Karte aus Adelungs Sammlung oder von einem andern bekannten Vorbesitzer stammte. Als Probe einer vollständig ausgefüllten Titelkopie möge die folgende Tabelle II dienen.

Nachdem die Verzeichnung sämtlicher Karten vollendet war, wurde die Ordnung in Angriff genommen, und zwar wurde dasjenige System zu Grunde gelegt, das um 1768 der verdiente Bibliothekar Johann Michael Franke für die Gliederung der historischen Wissenschaften mit Einschlufs der Geographie in der Dresdner Bibliothek eingeführt hatte und das seitdem im wesentlichen unverändert in

Stichwort und Gegenstand.	Schenk, P. jun.	Zeichner.	[Adam Friedrich Zürner]
		Stecher.	
		Herausgeber.	
	Amt Leipzig	Drucker.	Peter Schenk [junior]
		Verleger.	
Titel	Geographischer Entwurff des Amtes Leipzig nebst etlichen angräntzenden Orthen und Gegenden	Maßstab.	[c. 1 : 80 000]
		Projektion.	
		Ausführungsart.	Kupferstich
		Koloriert od. schwarz.	Flächenkolorit
		Druckort u. Druckjahr.	Amsterdam [um 1750]
		Format. Zahl d. Blätter. Höhe u. Breite in mm.	Qu-2° 1 Bl. 500×470
		Bemerkungen.	Aus Schenk's Atlas Saxonicus novus
		Herkunft.	Adelung

32 — 32

Geltung geblieben ist. Dieses System schliefst sich eng an die politische Gliederung der bewohnten Erdoberfläche an, wie sie während der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts vor den grofsen Staatsumwälzungen bestand. Doch hat Franke mit sicherem Takt einzelne tiefer begründete Ausnahmen zugelassen. So stellte er Strafsburg und das Elsafs nicht zu Frankreich, sondern ersteres zu den deutschen Städten, letzteres zum oberrheinischen Kreis. Auf den ersten Blick erscheint das System zwar für die Gegenwart veraltet, in Wirklichkeit aber entspricht es den Bedürfnissen der Kartensammlung sehr wohl, da diese sich vorwiegend aus älteren Beständen zusammensetzt. Die Erdteile und Länder werden mit ihren lateinischen Namen bezeichnet und diese nur soweit abgekürzt, dafs sie ohne weiteres sofort wiederzuerkennen sind. Die Anordnung der Namen ist eine alphabetische. Einen ausreichenden Einblick in das System gewährt die folgende Uebersicht:

Tab. geogr. A: Erd- und Seekarten.

I. Erdkarten:
1. Erdbilder des Altertums,
2. Erdbilder des Mittelalters,
3. Erdbilder der Neuzeit:
   a) 16. Jahrhundert,
   b) 17. Jahrhundert,
   c) 18. Jahrhundert,
   d) 19. Jahrhundert,
   e) 20. Jahrhundert,
4. Erdbilder unter besonderen Gesichtspunkten,
5. Halbkugeln der Erde:
   a) nördliche und südliche,
   b) östliche und westliche,
6. Polarländer:
   a) nördliche,
   b) südliche.

II. Seekarten:
1. mehrere Ozeane,
2. Atlantischer Ozean nebst Mittelmeer,
3. Grofser Ozean,
4. Indischer Ozean.

Nördliches und südliches Eismeer siehe unter Polarländer. Küstenkarten siehe bei den einzelnen Ländern. Karten von Binnenseen und Flüssen sind bei den Ländern zu finden, zu denen sie gehören. Berühren sie mehrere nicht zusammengehörige Länder, so sind sie bei dem betreffenden Erdteil eingeordnet.

III. Vermischtes zur allgemeinen Erdkunde.

Tab. geogr. B: Karten einzelner Erdteile und Länder.

Bei den einzelnen Ländern sind die Karten nach folgenden Unterabteilungen geordnet:

1. Karten des ganzen Landes,
2. Einzelne Landesteile
3. Inseln
4. Orte

} in alphabetischer Reihenfolge.

Innerhalb jeder dieser Unterabteilungen sind die Karten chronologisch oder, soweit eine genaue Chronologie in Ermanglung von Zeitangaben nicht möglich war, nach ihrer inneren Verwandtschaft geordnet. Nachbildungen schliefsen sich unmittelbar an das Original an.

I. Afr. Afrika.
II. Amer. Amerika.
III. Anh. Anhalt. Orte siehe unter Germ. urb.
IV. As. Asien.
V. Austral. Australien.
VI. Austria. Oesterreich.
Die Orte stehen wegen der ehemaligen engen Beziehungen Oesterreichs zum alten deutschen Reiche unter Germ. urb. Böhmen und Mähren siehe unter Bohem., Ungarn und seine Nebenländer unter Hung.
VII. Bavar. Bayern.
Orte siehe unter Germ. urb.
VIII. Belg. A und B. Belgien und Niederlande.
IX. Bohem. Böhmen und Mähren.
Orte siehe unter Germ. urb.
X. Boruss. Preufsen.
In dieser Abteilung sind nur die Karten des preufsischen Gesamtstaates untergebracht. Die einzelnen Provinzen stehen entsprechend den früheren politischen Verhältnissen unter folgenden Rubriken: Ostpreufsen unter Pruss., Westpreufsen Polon., Pommern Pomer., Posen Polon., Schlesien Siles., Sachsen Magdeb., Brandenburg Brand., Schleswig-Holstein Holsat., Hannover Sax. inf., Westfalen Westfal., Hessen-Nassau Hass., Rheinland Rhen. inf. Orte siehe unter Germ. urb.
XI. Brand. Brandenburg.
Orte siehe unter Germ. urb.
XII. Brit. Britische Inseln.
XIII. Byzant. Byzantinisches Reich (siehe auch Graec., Roman., Turc.).
XIV. Dan. Dänemark.
XV. Eur. Europa (nur Karten des ganzen Erdteils oder mehrerer Länder).

XVI. Francon. Fränkischer Kreis.
Orte siehe unter Germ. urb.
XVII. Gall. Frankreich.
XVIII. Germ. Deutschland.
1. Germ. univ. Ganz Deutschland oder gröfsere, mehrere Einzelstaaten umfassende Teile mit Ausschlufs der ehemaligen 10 Reichskreise.
2. Germ. urb. Orte Deutschlands mit Ausnahme der sächsischen, die unter Sax. stehen.

XIX. Graec. Altgriechenland.
Neugriechenland siehe unter Turc.
XX. Hans. Die Hansestädte im allgemeinen.
Einzelne Städte siehe unter Germ. urb.
XXI. Hass. Hessen.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXII. Helvet. Schweiz.
XXIII. Hispan. Spanien.
XXIV. Holsat. Schleswig-Holstein.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXV. Hungar. Ungarn und seine Nebenländer.
XXVI. Ital. Italien.
XXVII. Lusit. Portugal.
XXVIII. Magdeb. Erzbistum Magdeburg, Bistum Halberstadt und jetzige preufsische Provinz Sachsen.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXIX. Meckl. Mecklenburg.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXX. Norveg. Norwegen.
XXXI. Polon. Das Gebiet des ehemaligen Königreichs Polen, wie es vor den Teilungen bestand.
XXXII. Pomer. Pommern.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXXIII. Pruss. Ostpreufsen.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXXIV. Rhen. inf. Niederrheinischer Kreis.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXXV. Rhen. sup. Oberrheinischer Kreis.
Orte siehe unter Germ. urb.
XXXVI. Roman. Römisches Reich.
Ostrom siehe auch unter Byzant. und Graec.
XXXVII. Russ. Russisches Reich.
XXXVIII. Sax. Sachsen.
Diese Abteilung ist die reichste der ganzen Sammlung, was dem Charakter der Dresdner Bibliothek als Zentralbibliothek des Landes entspricht. Um den historischen Zusammenhang zu wahren, sind hier nicht nur die auf

das Königreich Sachsen in seinem jetzigen Umfange, sondern auch die auf alle ehemals zu den Besitzungen des Wettiner Fürstenhauses gehörigen Gebiete bezüglichen Blätter vereinigt. Wegen ihres beträchtlichen Umfangs ist diese Abteilung in folgende acht Gruppen zerlegt worden:

1. Sax. A: Allgemeine Landeskunde und Geschichte von ganz Sachsen,
2. Sax. B: Geschichte der ernestinischen Linie der Wettiner,
3. Sax. C: Geschichte der albertinischen Linie der Wettiner,
4. Sax. D: Geschichte, Genealogie und Heraldik sächsischer Adels- und Bürgerfamilien,
5. Sax. E:
   a) Kurkreis,
   b) Thüringen,
6. Sax. F:
   a) Lausitz,
   b) Meifsner Kreis,
   c) Leipziger Kreis,
   d) Erzgebirgischer Kreis,
   e) Vogtländischer Kreis,
7. Sax. G: Dresden,
8. Sax. H: Orte Sachsens einschliefslich derer, welche früher, namentlich vor der Teilung von 1815, zu Sachsen gehört haben.

XXXIX. Sax. inf. Niedersächsischer Kreis.
Orte siehe unter Germ. urb.

XL. Siles. Schlesien.
Orte siehe unter Germ. urb.

XLI. Suec. Schweden.

XLII. Suev. Schwäbischer Kreis.
Orte siehe unter Germ. urb.

XLIII. Turc. Staaten der Balkanhalbinsel.

XLIV. Westfal. Westfälischer Kreis.
Orte siehe unter Germ. urb.

Nachdem dieses System endgiltig festgestellt war, wurden sämtliche vorhandene Titelkopien zunächst nach den 47 eben aufgezählten Hauptabteilungen provisorisch geordnet. Hierbei zeigte es sich, dafs manche Abteilungen wie Byzant. und Hans. nur wenige, andere dagegen, namentlich Sax., mehrere tausend Zettel umfafsten. Dann wurden die Titelabschriften zu je 5—600 in dauerhaft gearbeiteten, durch Klappdeckel gegen das Eindringen von Staub geschützten Pappkästen untergebracht, welche etwa die doppelte Zahl von Zetteln zu fassen vermögen und deshalb noch reichlichen Raum für zu erwartenden

Zuwachs bieten. Diese Kästen wurden dann gemeinsam in einem gleichfalls noch beträchtlich vergrößerungsfähigen Fächerschrank in bequemer Reichhöhe aufgestellt. Nach dieser vorläufigen Unterbringung der Zettel begann deren genaue und endgiltige Ordnung nach Maßgabe des oben dargelegten Systems, sowie auch gleichzeitig die Ordnung der entsprechenden Karten. Wenn die Titelkopien einer Hauptabteilung vollständig geordnet und die zugehörigen Karten mit Hilfe der beiden gemeinsamen provisorischen Nummern ermittelt, ausgesondert und in die nämliche Reihenfolge gelegt waren, begann die Signierung beider. Zunächst wurden die geordneten Karten unter genauer Innehaltung der Reihenfolge je nach ihrer Größe in Posten von etwa 60 bis 100 Blatt geteilt und jede solche Menge einer der oben beschriebenen Mappen einverleibt. Die Signierung war eine doppelte. Jeder Karte wurde in der linken unteren Ecke ein kleines Papierschild aufgeklebt, das bei den Tab. geogr. A von roter, bei den Tab. geogr. B von gelber Farbe war. Die linke untere Ecke wurde gewählt, weil diese beim Herausnehmen und Oeffnen der Mappe dem Benutzer zuerst in die Augen fällt. Auf dieses Schild wurde mit Tinte zunächst die dem betreffenden Lande nach dem oben dargelegten System zukommende abgekürzte lateinische Bezeichnung (also z. B. Bavar., Rhen. sup., Sax. II) und dahinter eine Ordnungsnummer geschrieben, die nicht fortlaufend war, sondern in der Regel, um spätere Einschiebungen zu erleichtern, von 5 zu 5 Einheiten sprang. In die rechte untere Ecke jeder Karte wurde mit verwischbarem Stift die Nummer der betreffenden Mappe, in der sie untergebracht war, und eine um ebensoviele Einheiten wie die links stehende Ordnungsnummer springende Ziffer notiert, welche den Platz bezeichnete, den das Blatt innerhalb der Mappe einnahm. Beide Signaturen wurden dann mit Tinte auf die Titelkopie übertragen, und zwar aus äußerlichen Gründen in umgekehrter Reihenfolge, da die Abteilungssignatur auf sämtlichen übrigen Titelkopien der Kgl. Bibliothek in der rechten oberen Ecke des Zettels verzeichnet ist. Jedes Kartenblatt enthält also links unten Abteilungsbezeichnung und Ordnungsnummer, rechts unten Mappennummer und Platznummer, jede Titelkopie links oben Mappennummer und Platznummer, rechts oben Abteilungsbezeichnung und Ordnungsnummer.

Diese Ordnung und Signierung dauerte wegen des großen Umfangs der Sammlung nahezu drei Jahre. Zum Schluß wurde zur Erleichterung für diejenigen Benutzer, welche mit dem zugrunde gelegten System, namentlich mit der politischen Einteilung der bewohnten Erde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts nicht hinlänglich vertraut sind, ein in Buchform gebundener Konspekt hergestellt, welcher eine genaue Inhaltsübersicht der vorhandenen Bestände vermittelt.

2. Der alphabetische Katalog.

Nachdem auf diese Weise ein allen berechtigten Anforderungen entsprechender Standortskatalog vollendet war, wurde der nicht minder wichtige und notwendige alphabetische oder Autorenkatalog in Angriff genommen. Bei Karten ist bekanntlich der Begriff des Autors weit schwankender und dehnbarer als bei Büchern. Während es bei Büchern in den meisten Fällen genügt, den Verfasser zu kennen, kommt bei den Karten der Zeichner, der Stecher, der Herausgeber, der Drucker und der Verleger in Frage. Alle diese bei der Herstellung der Karten beteiligten Personen waren schon, soweit sie ermittelt werden konnten, auf den Titelkopien des Standortskatalogs angegeben worden und mußten nun nebst allen in der Sammlung vorhandenen, von ihnen herrührenden Karten in den alphabetischen Katalog aufgenommen werden. Ausgeschlossen wurden nur die Drucker und Verleger der aus Büchern herausgeschnittenen Karten, sofern sie nicht auf diesen Karten selbst angegeben, sondern erst auf dem Wege bibliographischer Untersuchung ermittelt worden waren.

Für die Herstellung des Autorenkatalogs wurden Kartonblätter von 10,5 cm Höhe und 12 cm Breite verwendet, auf denen fünf Querlinien vorgedruckt waren. Es wurde nun der Reihe nach jede einzelne Titelkopie des Standortskatalogs hergenommen und jeder auf ihr verzeichnete Autorname auf die oberste Linie eines für den Autorenkatalog bestimmten Formulars abgeschrieben. Die Vornamen wurden der Kürze halber durch ihre Anfangsbuchstaben ausgedrückt und nur dann ausgeschrieben, wenn Verwechslungen möglich waren (z. B. bei den Amsterdamer Kartenverlegern Justus und Justinus Danckerts). Auf der zweiten bis dritten Zeile jedes Autorenzettels wurde dann das links oben auf der Titelkopie stehende sachliche Stichwort verzeichnet, welches das dargestellte Objekt, sei es nun ein Land oder einen Ort, benannte. Außerdem wurde noch die Jahreszahl des Erscheinens beigefügt, wenn sie aus der Karte selbst zu ersehen war. Auf die vierte Zeile kam die aus der Titelkopie übernommene Abteilungsbezeichnung nebst nachfolgender Ordnungsnummer, auf die fünfte endlich die Mappennummer, angekündigt durch ein vorausgeschicktes M., nebst der Platznummer. Aus der Titelkopie, die oben auf Tabelle II als Probe beigefügt ist, würden sich also folgende zwei Blätter für den alphabetischen Katalog ergeben haben:

Zürner, A. F.

Amt Leipzig

Sax. F 890

M. 340,190

Schenk, P. jun.

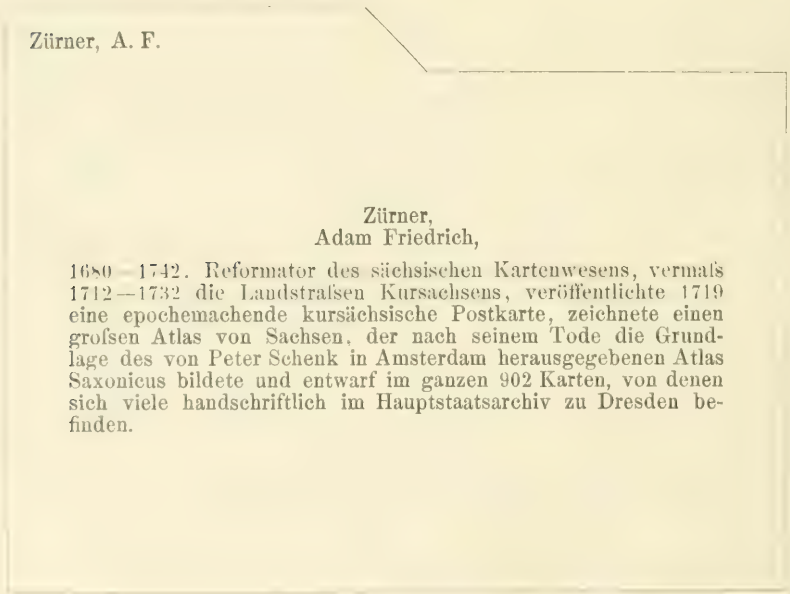
Amt Leipzig

Sax. F 890

M. 340, 190

Da auf vielen Karten mehr als ein Autor angegeben ist, erforderte der alphabetische Katalog nicht nur etwa 30 000 Zettel wie der Standortskatalog, sondern nahezu 40 000, die gleichfalls in soliden, durch Deckel verschlossenen und in einem erweiterungsfähigen Fächergestell aufbewahrten Pappkästen untergebracht wurden.

Ein mühseliges und zeitraubendes Werk war die Ordnung dieser Zettel, die zunächst alphabetisch nach den Autorennamen, dann innerhalb jedes Autornamens nach der arithmetischen Reihenfolge der Mappen- und Platznummern geschah. Um die Uebersichtlichkeit des Katalogs zu erhöhen und damit die Benutzbarkeit zu erleichtern, wurde für jeden Autor ein rotes Kartonblatt von der Gröfse der Katalogzettel angelegt, welches an der linken Hälfte des oberen Randes einen Vorsprung von 1 cm Höhe hat. Auf diesen wurde der Name des betreffenden Autors nebst den Anfangsbuchstaben seiner Vornamen geschrieben. Der übrige Raum des Blattes soll bei Gelegenheit mit kurzen biographischen Notizen ausgefüllt werden (s. Abbildung). Diese roten Zettel heben sich durch Farbe und Form sehr auffällig von den hinter ihnen stehenden weifsen ab und ermöglichen dadurch ein rasches Auffinden eines gesuchten Autors und seiner Kartenwerke.



IV. Verwaltung der Sammlung.

Für die Verwaltung kommen hauptsächlich drei Gesichtspunkte in Betracht:

1. die vorhandenen Bestände sind nach Möglichkeit gegen Beschädigungen und Verluste zu schützen,
2. die Kataloge müssen fortwährend auf dem Laufenden erhalten, ergänzt und berichtigt werden,
3. eine zweckentsprechende Vermehrung der Sammlung durch Erwerbung der wichtigeren Neuerscheinungen auf kartographischem Gebiete und durch Ausfüllung der Lücken ist anzustreben. Die beträchtlichsten Lücken weisen die Inkunabelzeit der Kartographie bis 1570 und das 19. Jahrhundert auf. Für das 17. und 18. Jahrhundert dagegen ist eine, wenn natürlich auch bei weitem nicht absolute, so doch im Verhältnis zu andern Sammlungen wenigstens relative Vollständigkeit erreicht. Von den Neuerscheinungen sollen in Zukunft nach Maßgabe der vorhandenen Mittel hauptsächlich folgende erworben werden:

a) möglichst alle einigermaßen bedeutsamen sächsischen Karten, Pläne und Ansichten, da die Dresdner Bibliothek als sächsische Landesbibliothek dieses Gebiet besonders berücksichtigen muß,

b) die großen topographischen und geologischen Landesaufnahmen des deutschen Reichs im Maßstabe von 1 : 25 000 und 1 : 100 000,

c) die See- und Küstenkarten der deutschen Admiralität,

d) die wichtigeren Karten der deutschen Schutzgebiete,

e) die amtlichen Landesaufnahmen der übrigen Kulturstaaten.

Um die gedeihliche Entwicklung der Sammlung auch für die Zukunft zu gewährleisten, dürfte es wünschenswert sein, die Vermehrungskosten nicht wie bisher aus dem allgemeinen Anschaffungsfonds der Bibliothek zu bestreiten, sondern für diesen Zweck einen besonderen Kartenfonds zu gründen, der mit wenigstens 1000 Mark Jahreszuschuß in den Staatshaushalt einzustellen wäre. Da sich namentlich für die Ergänzung der älteren Bestände nicht häufig günstige Gelegenheiten bieten werden, müßte diese Summe unbeschränkt von einer Etatsperiode auf die andere übertragbar sein und durch Ansammlung etwaiger Jahresüberschüsse die Bildung eines Reservefonds ermöglichen, aus dem bei günstiger Gelegenheit auch einmal außergewöhnliche und umfangreiche Erwerbungen bestritten werden könnten.

V. Benutzung der Sammlung.

Zu wissenschaftlichen Zwecken können die Landkarten unter denselben Bedingungen wie die übrigen Bestände der Kgl. Bibliothek benutzt werden. Zu mündlichen oder auch nicht allzu zeitraubenden schriftlichen Auskünften ist der Verwalter der Sammlung bereit und verpflichtet. Einzelne Blätter, sowie nach Befinden auch ganze Mappen werden den Benutzern während der Dienststunden im Lesesaale vorgelegt. Auch die Zettelkästen der beiden Kataloge können ebendaselbst eingesehen werden. Wer Karten oder Teile derselben zu pausen wünscht, hat vorher um Erlaubnis nachzusuchen und erhält die nötigen Utensilien (Pauspapier, Gelatinepapier zur Bedeckung der Karten, Bleistift und Sandpapier zum Spitzen desselben) unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Zur Herstellung von Photographien oder sonstigen Vervielfältigungen ist gleichfalls die Genehmigung der Bibliotheksverwaltung erforderlich. Wer Nachbildungen veröffentlicht, hat die Direktion davon in Kenntnis zu setzen und wenn irgend möglich ein Exemplar des Abdrucks an die Sammlung geschenkweise abzuliefern. Ausreichend legitimierte Persönlichkeiten dürfen die Karten auch außerhalb der Bibliotheksräume benutzen, doch sind besonders wertvolle und voraussichtlich unersetzbare Blätter, sowie solche, deren Erhaltungszustand zu Bedenken Anlafs gibt, von der Verleihung und Versendung ausgeschlossen.

VI. Bestand der Sammlung.

Die nachfolgende Zusammenstellung will keineswegs ein auch nur annähernd vollständiges Bild von den Beständen der Dresdner Kartensammlung bieten. Vielmehr wird nur beabsichtigt, eine Auswahl der wichtigsten daselbst vorhandenen Kartenwerke und zwar namentlich solcher vorzuführen, die durch ihr Alter, ihre Seltenheit, ihre Ausführung oder ihren Urheber in der Geschichte der Kartographie eine gewisse Bedeutung erlangt haben. Erzeugnisse des 19. Jahrhunderts und moderne Reproduktionen alter Karten, ebenso die in der Sammlung zahlreich vertretenen Pläne und Ansichten, sowie die astronomischen Atlanten und Karten wurden von vornherein ausgeschlossen, um das Verzeichnis nicht allzusehr anschwellen zu lassen. Zunächst sollen

die bemerkenswertesten Atlanten und Karten über alle Teile der Erde, dann die Atlanten und Karten über einzelne Erdteile und Länder und zwar nicht nach dem alphabetischen System der Dresdner Bibliothek, sondern nach einem den modernen geographischen und politischen Verhältnissen entsprechenden Schema geordnet aufgezählt werden. Die Reihenfolge innerhalb der einzelnen Gruppen ist eine chronologische. Eine Unterscheidung zwischen geographischen, historischen und sonstigen Atlanten konnte nicht durchgeführt werden, da in vielen älteren Kartenwerken, namentlich in den frühesten Ptolemäusausgaben, antike und moderne Karten vereinigt sind. Manchem Leser dürften die beigefügten literarischen Nachweisungen und die Angaben über das Vorhandensein allgemein zugänglicher Reproduktionen erwünscht sein. Allerdings wurde hierbei keine Vollständigkeit angestrebt, sondern nur das wichtigste zur Zeit noch brauchbare Material hervorgehoben. Die Titel der Karten sind mit möglichster bibliographischer Treue wiedergegeben. Weglassungen sind stets durch Punkte angedeutet. Hinter dem Titel folgt in runde Klammern eingeschlossen die Bibliothekssignatur, welche das Kartenwerk trägt. Ein Stern * deutet an, dafs es sich in den Mappen der Einzelblättersammlung befindet. Die Gröfsenangaben verstehen sich in Millimetern, und zwar bedeutet die erste Ziffer die Höhe, die zweite die Breite der Kartenfläche innerhalb der innersten Randlinie. Stehen also beispielsweise hinter einem Kartentitel die Ziffern 62×98, so beträgt die Höhe der Karte ohne Rand 62, die Breite 98 mm. Bei Atlanten und andern gebundenen Büchern ist nur das Format genannt (8°, 4°, 2° und grofs 2°). Bei Bänden, deren Breite die Höhe überwiegt, ist das Format als Querformat gekennzeichnet.

Folgende Abkürzungen sind öfters angewendet: Bd., Bde. = Band, Bände; Bl. = Blatt, Blätter; K. = Karte, Karten; Kst. = Kupferstich; Hschn. = Holzschnitt; kol. = koloriert; L. = Literatur; R. = Reproduktion.

1. Allgemeines. Nr 1—292.

a) Atlanten über alle Teile der Erde oder Länder mehrerer Erdteile. Nr 1—187.

1. [Ohne Titel. Anfang:] Beatissimo Patri Pavlo Secvndo Pontifici Maximo. Donis Nicolavs Germanvs . . . [Ende:] Clavdii Ptolomei viri Alexandrini cosmographie octavvs et vltimvs liber explicit Opvs Donni Nicolai Germani secvndvm Ptolomevm finit. Anno MCCCCLXXXII. Avgvsti vero Kalendas. XVII. imprssvm [!] Vlme per . . . Leonardvm Hol prefati oppidi civis. (Lit. Graec. B 698.)

1 Bd. 2° mit 28 antiken und 4 modernen K. in kol. Hschn.

L.: Justin Winsor, A bibliography of Ptolemy's Geography, Cambridge Mass. 1884. — [Wilberforce Eames] List of editions of Ptolemy's

Geography, New-York 1886, S. 5—6. — A. E. Nordenskiöld, Faksimile-Atlas. Stockholm 1889, S. 14—16. — L. Gallois, Les géographes allemands de la renaissance, Paris 1890, S. 13 ff. — Jos. Fischer, Die Entdeckungen der Normannen in Amerika, Freiburg 1902, S. 75 ff.

R. einzelner K. bei Nordenskiöld a. a. O. S. 21, 23 und Tafel XXIX.

2. [Ptolemäus. Ohne Titel. Anfang:] Nota ad inueniendum igitur regiones . . . [Ende:] Impressvm Vlme opera et expensis Jvsti de Albano de Venetiis per provisorem svvm Johannem Reger . . . M.CCCC.LXXXVI. XII. Kalendas. Avgvsti. (Lit. Graec. B 699.)

1 Bd. 2° mit 28 antiken und 4 modernen K. in kol. Hschn.

L.: Eames a. a. O. S. 6—7. — Nordenskiöld a. a. O. S. 16.

3. [Ohne Titel. Anfang:] Clavdii Ptolemaei geographiae liber primvs haec habet . . . [Ende:] Hoc opvs Ptholomei memorabile qvidem et insigne exactissima diligentia castigatvm ivcondo qvodam caractere impressvm fvit et completvm Romae . . . M.CCCC.LXXXX. Die. IV. Novembris. Arte ac impensis Petri de Tvrre. (Lit. Graec. B 700.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken K. in kol. Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 7. — Nordenskiöld a. a. O. S. 16.

R.: Nordenskiöld a. a. O. Tafel I—XXVII.

4. In hoc opere haec continentvr Geographiae Cl. Ptolemaei . . . Schemata . . . Planisphaerium Cl. Ptolemei . . . Noua orbis descriptio . . . Noua & uniuersalior Orbis cogniti tabula Joã. Ruysch Germano elaborata. Sex Tabulae nouiter confectae uidelicet Liuoniae: Hyspaniae: Galliae: Germaniae: Italiae: & Judeae . . . Anno . . . MDVIII. Rome. (Lit. Graec. B 701.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken und 8 modernen K. in Kst.

L.: [Henry Harrisse] Bibliotheca Americana vetustissima, New-York 1866, S. 105—110. — Eames a. a. O. S. 9—10. — Nordenskiöld a. a. O. S. 18, 63—67.

R.: Ruyschs Weltkarte bei Nordenskiöld a. a. O. Tafel XXXII.

5. Clavdii Ptholemaei Alexandrini liber geographiae cvm tabvlis et vniversali figvra et cvm additione locorvm qvae a recentioribvs reperta svnt diligenti cvra emendatvs et impressvs. [Am Ende:] Venetiis per Jacobum Pentium . . . M.D.XI. Die XX. Mensis Martii . . . (Lit. Graec. B 702.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken und 1 moderner K. in Hschn.

L.: Harrisse a. a. O. S. 126—128. — Eames a. a. O. S. 10—11. — Nordenskiöld a. a. O. S. 18—19.

R.: Die Weltkarte bei Nordenskiöld a. a. O. Tafel XXXIII.

6. Claudii Ptolemei . . . Geographię opus . . . [Am Ende:] Anno . . . M.D.XIII. Marcii XII. Pressus hic Ptolemęus Argentinę . . . castigatione, industriaq. Joannis Schotti . . . (Lit. Graec. B 703.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken und 19 modernen K. in kol. Hschn.

L.: Harrisse a. a. O. S. 133—136. — Eames a. a. O. S. 11—13. — Nordenskiöld a. a. O. S. 19—20, 69—70.
R. einzelner K. bei Nordenskiöld a. a. O. S. 11, 15, 17, 19, Tafel XXXV—XXXVI und Konrad Kretschmer, Die Entdeckung Amerikas, Berlin 1892, Atlas, Tafel XII.

7. Ptolemaevs avctvs restitvtvs emacvlatvs. Cvm tabvlis veteribvs ac novis. [Am Ende:] Joannes Scotus, Argentorati literis excepit. 1520. (Lit. Graec. B 704.)

1 Bd. 2° mit 24 antiken und 13 modernen K. in Hschn.

L.: Eames a. a. O. S. 14—15. — Nordenskiöld a. a. O. S. 20.

8. Claudii Ptolemaei geographicae enarrationis libri octo Bilibaldo Pirckeymhero interprete. Annotationes Joannis de Regio Monte in errores commissos a Jacobo Angelo in translatione sua. [Am Ende:] Argentoragi, Johannes Grieningerus, communibus Johannis Koberger impensis excudebat. Anno . . . M.D.XXV. Tertio Kal.' Apriles. (Lit. Graec. B 705 und 706. 2 verschiedene Ausgaben mit gleichlautendem, aber abweichend verziertem Titel.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken und 23 modernen K. in Hschn. Das eine Exemplar aus dem Besitze Michael Servets und mit dessen handschriftlichen Zusätzen.

L.: Eames a. a. O. S. 17—18. — Nordenskiöld a. a. O. S. 22.
R.: K. des Atlantischen Ozeans bei Nordenskiöld, Periplus, Stockholm 1897, S. 177.

9. [Jakob Ziegler] Qvae intvs continentvr. Syria . . . Palestina . . . Arabia . . . Aegyptvs . . . Schondia . . . Holmiae . . . excidij . . . historia. Regionvm superiorum, singulae tabulae Geographicae. Argentorati apud Petrum Opilionem. M.D.XXXII. (Lit. Graec. B 2176 und Lit. Rom. B 574, 2.)

1 Bd. 4° mit 8 K. in Hschn.: 1. Syria, 2.—5. Palaestina, 6. Marmarica & Aegyptus, 7. Arabia petrea, 8. Schondia.

L.: Harrisse a. a. O. S. 290—291. — Siegmund Günther, Jakob Ziegler (Forschungen zur Kultur- und Literaturgeschichte Bayerns 4, 1896), S. 1—61, besonders S. 13 ff.
R.: Palaestina bei Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 57, Schondia in dessen Periplus S. 151.

10. Clavdii Ptolemaei Alexandrini geographicae enarrationis libri octo. Ex Bilibaldi Pirckeymheri tralatione, sed ad Graeca & prisca exemplaria a Michaële Villanouano iam primum recogniti . . . Lvgdvni ex officina Melchioris et Gasparis Trechsel fratrvm. M.D.XXXV. (Lit. Graec. B 707.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken und 23 modernen K. in Hschn.

L.: Harrisse a. a. O. S. 342—345. — H. Tollin, Michael Servet als Geograph (Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin 10, 1875, S. 182—222 und 14, 1879, S. 356—368). — Eames a. a. O. S. 18—19. — Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 22.

11. Terrae sanctae ... Syriae, Arabiae, Aegypti & Schondiae ... descriptio ... authore Jacobo Zieglero ... Argentorati, apud Vuendelinum Rihelium. An. M.D.XXXVI. Mense Septembri. (Hist. As. 42.)

1 Bd. 2° mit 8 K. in Hschn., denselben wie in Nr 9.

L.: Harrisse a. a. O. S. 350–351.

12. Geographia vniversalis, vetvs et nova, complectens Clavdii Ptolemaei Alexandrini enarrationis libros VIII ... Succedunt tabulae Ptolemaicae, opera Sebastiani Munsteri nouo paratae modo ... Basileae apvd Henricvm Petrvm mense Martio Anno M.D.XL. (Lit. Graec. B 708.)

1 Bd. 4° mit 27 antiken und 21 modernen K. in Hschn.

L.: Harrisse a. a. O. S. 363–364. — Eames a. a. O. S. 19–20. — Nordenskiöld a. a. O. S. 23—24, 108. — Gallois a. a. O. S. 190 ff. — V. Hantzsch, Sebastian Münster, Leipzig 1898, S. 46 ff., 85 ff., 150 f.

R. einzelner K. bei Nordenskiöld a. a. O. S. 113 und Tafel XLIV, im Periplus S. 139 und bei Kretschmer a. a. O. Tafel XIX.

13. C. Ivlii Solini Polyhistor ... Basileae, apvd Mich. Isingrinivm, M.D.XLIII. (Lit. Rom. B 683.)

1 Bd. 2° mit 20 K. in Hschn.

L.: V. Hantzsch a. a. O. S. 44 ff., 76 ff., 150 f.

14. Cosmographia. Beschreibūg aller Lender Durch Sebastianum Munsterum ... Getruckt zū Basel durch Henrichum Petri. Anno M.D.XLiiij. (Geogr. A 123.)

1 Bd. 2° mit 26 K. in Hschn.

L.: Harrisse a. a. O. S. 404—405. — Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 108—110. — V. Hantzsch a. a. O. S. 50 ff. (Inhalt), 108 ff. (Karten), 153 ff. (Ausgaben).

R. einzelner K. bei Nordenskiöld a. a. O. S. 115 und Periplus S. 127.

15. Geographia vniversalis, vetvs et nova, complectens Clavdii Ptolemaei Alexandrini enarrationis libros VIII ... Succedunt tabulae Ptolemaicae, opera Sebastiani Munsteri nouo paratae modo ... Adiectae sunt huic posteriori editioni nouae quaedam tabulae, quae hactenus apud nullam Ptolemaicam impressuram visae sunt. Basileae per Henrichvm Petrvm, Anno M.D.XLV. (Lit. Graec. B 709.)

1 Bd. 4° mit 27 antiken und 27 modernen K. in Hschn.

L.: Eames a. a. O. S. 21—22. — Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 24—25.

R.: Bohemia bei Nordenskiöld a. a. O. S. 111.

16. [Joannes Honterus] Rvdimenta cosmographica. Tigvri apvd Froschouerum. Anno, M.D.XLVI. (Geogr. A 1085, 1.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn.

L.: G. D. Teutsch im Archiv des Vereins f. siebenbürgische Landeskunde N. F. 13, 1876, S. 137–143. — Fr. Teutsch ebd. N. F. 15, 1880, S. 589–612 und Ausland 57, 1884, S. 6—9. — Siegmund Günther in den Mitt. d. K. K. Geogr. Ges. in Wien 41, 1898, S. 653—663.

R.: 2 Erdkarten bei Nordenskiöld a. a. O. S. 112 und Tafel XLIV.

17. Rvdimentorvm cosmographicorum Joan. Honteri . . . libri III. cum tabellis Geographicis . . . Tigvri apvd Froschouerum. Anno, M. D. XLVIII. (Geogr. A 1086.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in kol. Hschn. wie in Nr 16.

18. [Joannes Honterus] Rvdimenta cosmographica. Tigvri apvd Froschouerum. Anno, M. D. XLVIII. (Geogr. A 1087.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn. wie in Nr 16.

19. Gemeiner loblicher Eydgnoschafft . . . beschreybung . . . Durch Johann Stumpffen . . . M. D. XLVIII. Getruckt Zürych . . . bey Christoffel Froschouer. (Hist. Helvet. 44.)

2 Bde. 2° mit 26 K. in Hschn., davon 14 aus Nr 16.

L.: Salomon Vögelin im Neujahrsblatt der Stadtbibliothek in Zürich 1881, S. 42 ff. — G. Meyer von Knonau im Jahrbuch des Schweizer Alpenklub 19, 1883/84, S. 418 ff.

20. Rvdimentorvm cosmographicorum Joan. Honteri . . . libri III. cum tabellis Geographicis . . . Tigvri apvd Froschouerum. Anno M. D. XLIX. (Geogr. A 1087 b.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn. wie in Nr 16.

21. Cosmographei oder beschreibung aller länder . . . zum dritten mal . . . durch Sebastianum Munsterū gemeret . . . Getruckt zů Basel. [Am Ende:] Getruckt zu Basel durch Henrichum Petri, Anno M. D. L. (Geogr. A 124.)

1 Bd. 2° mit 64 K. in Hschn.

22. Cosmographiae uniuersalis Lib. VI . . . Autore Sebast. Munstero. [Am Ende:] Basileae apvd Henrichvm Petri . . . M. D. L. (Geogr. A 131.)

1 Bd. 2° mit 69 K. in Hschn.

L.: V. Hantzsch a. a. O. S. 111 ff.

23. Aeneae Sylvii Piccolominei . . . opera . . . [Am Ende:] Basileae per Henrichvm Petri mense Avgvsto anno M. D. LI. (Op. var. 2.)

1 Bd. 2° mit 18 K. in Hschn. aus Nr 22.

24. Aeneae Sylvii Piccolominei . . . opera . . . Basileae, ex officina Henricpetrina. (Op. var. 2 m.)

1 Bd. 2° mit 18 K. in Hschn. wie in Nr 23.

25. Geographiae Clavdii Ptolemaei . . . Libri VIII . . . Tabulae nouae quae hactenus in nulla Ptolemaica editione uisae sunt, per Sebastianvm Mvnstervm . . . [Am Ende:] Basileae ex officina Henrichi Petri, mense Martio, Anno M. D. LII. (Lit. Graec. B 710.)

1 Bd. 4° mit 27 antiken und 27 modernen K. in Hschn.
L.: Eames a. a. O. S. 22—23. — Nordenskiöld a. a. O. S. 25—26.

26. Rvdimentorvm cosmographicorum Joan. Honteri . . . libri III. cum tabellis Geographicis . . . Tigvri apvd Froschouerum. Anno. M. D. LII. (Geogr. A 1088, 1: Astron. 729 hd.)
1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn. wie in Nr 16.

27. Cosmographei oder beschreibung aller länder . . . durch Sebastianu Munsteru . . . [Am Ende:] Getruckt zu Basel durch Henrichum Petri, Anno M. D. Liij. (Geogr. A 125.)
1 Bd. 2° mit 64 K. in Hschn.

28. Cosmographiae uniuersalis Lib. VI . . . Autore Sebast. Munstero. [Am Ende:] Basileae apvd Henrichvm Petri . . . M. D. LIIII. (Geogr. A 132.)
1 Bd. 2° mit 69 K. in Hschn.

29. Cosmographei oder beschreibung aller länder . . . durch Sebastianū Munsterū . . . [Am Ende:] Getruckt zu Basel durch Henrichum Petri, Anno M. D. L viij. (Geogr. A 125 m.)
1 Bd. 2° mit 64 K. in Hschn.

30. Geographia Cl. Ptolemaei . . . Olim a Bilibaldo Pirckheimherio traslata, at nunc multis codicibus graecis collata, pluribusque in locis ad pristinam ueritatem redacta a Josepho Moletio . . . Venetiis, apvd Vincentivm Valgrisivm. M D LXII. (Lit. Graec. B 2172.)
1 Bd. 4° mit 27 antiken und 37 modernen K. in Kst.
L.: Eames a. a. O. S. 23—24. — Nordenskiöld a. a. O. S. 26.

31. La Geografia di Clavdio Tolomeo . . . Nuouamente tradotta di Greco in Italiano da Jeronimo Rvscelli . . . Espositioni et introdvttioni vniversali, di Jeronimo Rvscelli sopra tutta la Geografia di Tolomeo . . . In Venetia, Appresso Giordano Ziletti . . . M D LXIIII. (Lit. Graec. B 2182.)
1 Bd. 8° mit 26 antiken und 38 modernen K. in Kst.
L.: Eames a. a. O. S. 38—39. — Nordenskiöld a. a. O. S. 26.

32. Pomponii Melae . . . de orbis sitv libri tres, tabulis . . . nunc primum illustrati . . . Basileae per Henricvm Petri. [1564.] (Lit. Rom. B 3277.)
1 Bd. 8° mit 20 antiken K. in Hschn.

33. Rvdimentorvm cosmographicorum Joan. Honteri . . . libri III. cum tabellis Geographicis . . . Tiguri apvd Froschouerum Juniorem. M. D. LXIIII. (Geogr. A 923, 2.)
1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn. wie in Nr 16.

34. Cosmographey oder beschreibung aller Länder . . . durch Sebastianum Munsterū . . . [Am Ende:] Getruckt zů Basel in der Officin Henricpetrina. Im Jar M. D. LXIX. (Geogr. A 126.)

1 Bd. 2° mit 76 K. in Hschn.

35. [Abraham Ortelius] Theatrvm orbis terrarvm. [Am Ende:] Auctoris aere & cura impressum absolutumque apud Aegid. Coppenium Diesth, Antverpiae XX. Maii. M. D. LXX. (Geogr. A 136 m.)

1 Bd. 2° mit 53 K. in kol. Kst. und lateinischem Text.

L.: P. A. Tiele, Het Kaartboek van Abraham Ortelius (Bibliographische Adversaria 3, 1876/77, S. 83—121. — E. Oberhummer in den Sitzungsberichten d. philos.-philol. u. hist. Kl. d. K. Bayr. Akad. d. Wiss. 1899, II, S. 440 ff.

R.: Typus orbis terrarum bei Nordenskiöld a. a. O. Tafel XLVI.

36. Strabonis rervm geographicarvm libri septendecim. A Gvilielmo Xylandro . . . recogniti . . . Basileae, ex officina Henricpetrina. [1571.] (Lit. Graec. B 768.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken K. aus Nr 12 und 4 modernen in Hschn.

L.: V. Hantzsch a. a. O. S. 166 f.

37. Strabonis . . . rervm geographicarum commentarij . . . Latini facti Gvilielmo Xylandro interprete . . . Basileae, ex officina Henricpetrina. [1571.] (Lit. Graec. B 778.)

1 Bd. 2° mit 27 antiken K. wie in Nr 36 und 6 modernen in Hschn.

38. Cosmographiae vniversalis lib. VI . . . avthore Sebastiano Mvnstero . . . Basileae, ex officina Henricpetrina. [Am Ende:] M. D. LXXII. (Geogr. A 133.)

1 Bd. 2° mit 92 K. in Hschn.

39. Theatrvm oder Schawplatz des erdbodems . . . Durch Abrahamum Ortelium . . . M. CCCCC. LXXIII. (Geogr. A 147.)

1 Bd. 2° mit 65 K. in kol. Kst. und deutschem Text.

40. La Geografia di Clavdio Tolomeo . . . Gia tradotta di Greco in Italiano da M. Giero. Rvscelli . . . In Venetia, Appresso Giordano Ziletti. M D LXXIIII. (Lit. Graec. B 2183.)

1 Bd. 4° mit 27 antiken und 37 modernen K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 39—40. — Nordenskiöld a. a. O. S. 26.

41. La cosmographie vniverselle de tovt le monde . . . Auteur en partie Mvnster, mais beaucoup plus augmentée . . . par François de Belle-Forest . . . A Paris, Chez Michel Sonnius . . . M. D. LXXV. (Geogr. A 134.)

3 Bde. 2° mit 18 K. in Hschn.

42. La cosmographie vniverselle d'André Thevet . . . A Paris, Chez Pierre l'Huilier . . . 1575. (Geogr. A 154.)

2 Bde. 2° mit 21 K. in Hschn.

43. Pomponii Melae de orbis situ, libri III. et C. Jvlii Solini Polyhistor . . . Basileae. [Am Ende:] Ex officina Henricpetrina . . . CI.I.D.LXXVI. mense Aprili. (Lit. Rom. B 3278.)

1 Bd. 8° mit 20 antiken und 16 modernen K. in Hschn.

44. [Daniel Cellarius] Specvlvm orbis terrarvm. [Am Ende:] Venundantur Antverpiae . . . in aedibus Gerardi de Jode. Typis Gerardi Smits. [1578.] (Geogr. A 169.)

1 Bd. 2° mit 63 K. in Kst.

45. Cosmographey. Oder beschreibung Aller Länder . . . durch . . . Sebastian Munster . . . [Am Ende:] Getruckt zu Basel, in der Officin Henricpetrina . . . M.D.lxxviij. (Geogr. A 127.)

1 Bd. 2° mit 76 K. in Hschn.

46. Tabvlae geographicae Cl. Ptolemęi ad mentem autoris restitutae & emendatę Per Gerardum Mercatorem . . . [Am Ende:] Coloniae Agrippinae typis Godefridi Kempensis . . . M.D.LXXVIII. (Lit. Graec. B 726 [schwarz], 727 [kol.].)

1 Bd. 2° mit 28 antiken K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 24—25. — Nordenskiöld a. a. O. S. 26. — Breusing, Gerhard Kremer gen. Mercator, Duisburg 1869, S. 28 ff. — J. van Raemdonck, Gérard Mercator, St. Nicolas 1869, S. 158 ff., 250 ff.

47. [Abraham Ortelius] Theatrvm orbis terrarvm. [Am Ende:] Auctoris aere et cura impressum, absolutumque apud Christophorum Plantinum. Antverpiae, M.D.LXXIX. (Geogr. A 137 [schwarz], 138 [kol.].)

1 Bd. 2° mit 93 K. in Kst.

48. Le miroir dv monde, redvict premierement en rithme brabançonne, par M. P. Heyns; Et maintenant tourné en prose Françoise . . . A Anvers, De l'Imprimerie de Christophle Plantin, pour Philippe Galle. M.D.LXXIX. (Geogr. A 511.)

1 Bd. qu-8° mit 72 K. in Kst.

49. [Abraham Ortelius] Theatrum oder Schawbuch des Erdtkreys. [Am Ende:] In Antorff, Bey Christoffel Plantin, in verlegung Abraham Örtell, M.CCCCC.LXXX. (Geogr. A 146.)

1 Bd. 2° mit 93 K. in Kst. und deutschem Text.

50. L'vniversale fabrica del mondo, overo cosmografia dell' Ecc. Gio. Lorenzo d'Anania ... In Venetia. Presso il Muschio M D LXXXII. (Geogr. A 490.)

1 Bd. 4° mit 3 K. der Erdteile in kol. Kst.

51. Rvdimentorvm cosmographicorum Joan. Honteri ... libri III. cum tabellis Geographicis ... M. D. LXXXIII. (Geogr. A 1089; Lit. Lat. rec. A 975.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn. wie in Nr 16.

52. Cl. Ptolemaei Alexandrini Geographiae libri octo, recogniti iam et diligenter emendati cum tabulis geographicis ad mentem auctoris restitutis ac emendatis, per Gerardvm Mercatorem ... [Am Ende:] Coloniae Agrippinae typis Godefridi Kempensis. Anno ... M. D. LXXXIIII. (Lit. Graec. B 711, 1.)

1 Bd. 2° mit 28 antiken K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 25—26. — Nordenskiöld a. a. O. S. 26.

53. Additamentvm III. theatri orbis terrarvm. Abrahamvs Ortelivs ... CI. D. LXXXIV Antuerpiae Ambivaritorum. (Geogr. A 140, 1.).

1 Bd. 2° mit 24 K. in Kst. und lateinischem Text.

54. Theatri orbis terrarvm enchiridion, minoribvs tabvlis per Philippvm Gallaevm exaratvm: Et Carmine Heroico ... Per Hvgonem Favolivm illustratum. Antverpiae Excudebat Philippo Gallaeo Christophorus Plantinus. M. D. LXXXV. (Geogr. A 498.)

1 Bd. 8° mit 83 K. in Kst.

55. Gemeiner Loblicher Eydgnoschaft ... beschreibung ... Durch Johan Stumpffen ... Getruckt zu Zürych in der Froschow. M. D. LXXXVI. (Hist. Helvet. 46.)

1 Bd. 2° mit 26 K. in Hschn. wie in Nr 19.

56. Primo volume, & Quarta editione. Delle navigationi et viaggi raccolto da M. Gio. Batt. Ramvsio ... In Venetia, nella stamperia de Givnti, M D LXXXVIII.
Secondo volume ... M D LXXXIII.
Terzo volvme ... M D LVI. (Geogr. B 36.)

3 Bde. 2° mit 8 K. in Hschn.

57. Epitome theatri Orteliani ... Antverpiae, Philippo Gallaeo excudebat Christophorus Plantinus. M. D. LXXXIX. (Geogr. A 1153.)

1 Bd. qu-8° mit 94 K. in kol. Kst.

58. Cosmographey. Oder beschreibung Aller Länder ... durch ... Sebastian Munster ... [Am Ende:] Getruckt zu Basel, durch Sebastianum Henricpetri ... M.D.XCII. (Geogr. A 128.)

1 Bd. 2° mit 84 K. in Hschn.

59. [Abraham Ortelius] Theatrvm orbis terrarvm. [Am Ende:] Antverpiae, in officina Plantiniana, Auctoris aere et cura. M.D.XCII. (Geogr. A 141.)

1 Bd. 2° mit 134 K. in kol. Kst. und lateinischem Text.

60. Atlas sive cosmographicae meditationes de fabrica mvndi et fabricati figvra. Gerardo Mercatore ... Autore ... Dvisbvrgi Clivorvm. [Am Ende:] Dvsseldorpii Excudebat Albertus Busius ... Sumptibus haeredum Gerardi Mercatoris ... Anno 1595. (Geogr. A 25, 26 und 191 m.)

3 Exemplare, je 1 Bd. 2° mit 33, 107 und 104 K. in Kst.

L.: J. van Raemdonck a. a. O. S. 183 ff., 258 ff. — E. F. Hall, Gerard Mercator (Journal of the American Geogr. Soc. 10, 1878, S. 163—196). — M. Fiorini, Gerardo Mercatore e le sue carte geografiche (Boll. della soc. geogr. Ital. (3) 3, 1890, S. 94 ff.). — P. Dinse, Zum Gedächtnis Gerhard Mercators (Verh. d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin 21, 1894, S. 568—584).

61. Rvdimentorvm cosmographicorum Joan. Honteri ... libri IV ... Pragae, Typis Schumanianis Anno M.D.XCV. (Lit. Lat. rec. A 976.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in Hschn. wie in Nr 16.

62. Pomponii Melae de Orbis situ Libri III. & C. Jvlii Solini Polyhistor ... Basileae, per Sebastianvm Henricpetri. [1595.] (Lit. Rom. B 3281.)

1 Bd. 8° mit 20 antiken und 15 modernen K. in Hschn.

63. Theatrvm principvm orbis vniversi ... Coloniae Agrippinae. Apud Lambertum Andreae. Anno CI.D.I.D.XCVI. (Statist. 4.)

1 Bd. 4° mit 22 K. in kol. Kst.

64. Geographiae vniversae tvm veteris, tvm novae ... opus, duobus voluminibus distinctum. In quorum priore habentur Cl. Ptolemaei ... Geographicae enarrationis Libri octo ... In secundo volumine insunt Cl. Ptolemaei, antiquae orbis tabulae XXVII ... Et tabulae XXXVII. recentiores ... Auctore ... Jo. Ant. Magino ... 1597. In ... Agrippinensivm Colonia excvdebat Petrvs Keschedt. [Am Ende:] Arnhemii, Apud Joannem Jansonium ... M.D.XCVII. (Lit. Graec. B 2173.)

1 Bd. 4° mit 64 K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 27—28. — Nordenskiöld a. a. O. S. 27.

65. Theatrvm orbis terrarvm. [Am Ende:] Ghedruckt voor Abraham Ortelius, Anno M. D. XCVIII. (Geogr. A 148.)

1 Bd. 2° mit 91 K. in kol. Kst.

66. Geografia cioè descrittione vniversale della terra Partita in due volumi, Nel Primo de' quali si contengono gli Otto Libri della Geografia di Cl. Tolomeo, Nuouamente . . . corretti dall' . . . Gio. Ant. Magini . . . Nel Secondo vi sono poste XXVII. Tauole Antiche di Tolomeo, & XXXVII. altre Moderne . . . Opera . . . Dal Latino nell' Italiano Tradotta dal R. D. Leonardo Ternoti . . . In Venetia, M. D. XCVIII. Appresso Gio. Battista, & Giorgio Galignani Fratelli. (Lit. Graec. B 718.)

1 Bd. 4° mit 27 antiken und 37 modernen K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 40—42. — Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 27.
R.: Carta marina bei Nordenskiöld, Periplus S. 79.

67. Cosmographey: das ist, Beschreibung Aller Länder . . . durch . . . Sebastian Munster . . . [Am Ende:] Getruckt zu Basel, durch Sebastianum Henricpetri . . . M. D. XCIIX. (Geogr. A 129.)

1 Bd. 2° mit 84 K. in Hschn.

68. Eynkommen, Reichthumb, vnd Schätz aller Keyser, Könige, vnd vornembster Fürsten der gantzer[!] weiten Welt . . . Gedrückt zu Cölln, Durch Johann Christoffel . . . M. D. XCVIIII. (Hist. Belg. A 2 f, 1.)

1 Bd. 4° mit 22 K. in Kst., vgl. Nr 63.

69. Navigatio ac itinerarivm Johannis Hvgonis Linscotani . . . Hagae — Comitis Ex officina Alberti Henrici. Impensis Authoris & Cornelii Nicolai, prostantque apud Aegidium Elsevirum. Anno 1599. (Geogr. C 75, 1.)

1 Bd. 2° mit 6 K. in Kst., darunter die Erdkarte des Petrus Plancius von 1594.

70. Descriptio totivs Gvineae tractvs . . . Accedit . . . historia navigationvm Batavorvm in septentrionales oras . . . Hagae — Comitis Ex officina Alberti Henrici. Anno 1599. (Geogr. C 75, 2.)

1 Bd. 2° mit 3 K. in Kst.

71. Epitome theatri Orteliani . . . Antverpiae, apvd Joannem Bapt. Vrientivm Anno, M. DCI. (Geogr. A 1154.)

1 Bd. qu-8° mit 110 K. in Kst.

72. [Joannes Matalius Metellus] Specvlvm orbis terrae . . . Vrsellis, Ex Officina Typographica, Cornelij Sutorij. Anno CI. IↃ CII. (Geogr. A 517.)

1 Bd. 4° mit 320 K. in Kst.

73. Theatrvm orbis terrarvm Abrahami Ortelj ... Antverpiae, apvd Joannem Bapt. Vrintivm. Anno CIↃ.I.Ↄ.CIII. (Geogr. A 142.)

1 Bd. 2° mit 158 K. in kol. Kst. und lateinischem Text.

74. Claudii Ptolemaei ... Geographiae libri octo Graeco-Latini ... cum tabulis geographicis ad mentem auctoris restitutis per Gerardum Mercatorem: Iam vero ad Graeca et Latina exemplaria a Petro Montano iterum recogniti ... Jodocus Hondius excudit sibi et Cornelio Nicolai, in cujus officina prostant, Francofurti, Amsterodammi. 1605. (Lit. Graec. B 694.)

1 Bd. 2° mit 28 antiken K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 28—29. — Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 27.

75. Paulli G. F.[ilii] P. N.[epotis] Merulae Cosmographiae generalis libri tres: Item geographiae particvlaris libri qvatvor ... Ex Officina Plantiniana Raphelengij. M.D.CV. Vaeneunt Amsteldami apud Cornelivm Nicolai. (Geogr. A 516.)

1 Bd. 4° mit 41 K. in Kst.

76. Histoire vniverselle des Indes, orientales et occidentales. Divisée en devx livres: le premier par Corneille Wytfliet: le second par Ant. M[agini]. & avtres historiens. A Douay, aux despens de François Fabri. 1605. (Hist. As. 85.)

1 Bd. 2° mit 23 K. beider Indien in Kst.

77. Gerardi Mercatoris Atlas sive cosmographicae meditationes de fabrica mvndi et fabricati figvra. Jam tandem ad finem perductus, ... auctus ac illustratus a Judoco Hondio. Quibus etiam additae ... omnium tabularum descriptiones novae, studio et opera Pet. Montani. Excusum dispensis Cornelij Nicolai Amsterodami, 1606. (Geogr. A 27.)

1 Bd. 2° mit 146 K. in kol. Kst.

78. Schweytzer Chronick ... Erstlich durch Johan Stumpfen ... beschriben: folgends durch Johan Rüdolph Stumpfen ... gebesseret ... Getruckt zů Zürych, bey Johans Wolffen. M.DC.VI. (Hist. Helvet. 47.)

1 Bd. 2° mit 26 K. in Hschn. wie in Nr 19.

79. Fascievlvs geographicvs Complectens praecipvarvm totivs orbis Regionvm tabulas circiter centum ... redactus per Matthiam Quadum ... Coln[!] am Rein Bey Johan Buxemacher ... MDCVIII. (Geogr. A 149).

1 Bd. 4° mit 86 K. in Kst.

L.: Typus orbis terrarum bei Nordenskiöld, Faksimile-Atlas Tafel XLIX.

80. Geographiae vniversae tvm veteris, tvm novae ... opus duobus voluminibus distinctum, In quorum priore habentur Cl. Ptolemaei ... Geographicae enarrationis Libri octo ... In secundo volumine insunt Cl. Ptolemaei, antiquae orbis tabulae XXVII ... Et tabulae XXXVII. recentiores ... Auctore ... Joan. Ant. Magino ... 1608. In ... Agrippinensivm Colonia excvdebat Petrvs Keschedt. (Lit. Graec. B 2174.)

1 Bd. 4° mit 64 K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 30.

81. Gerardi Mercatoris Atlas sive cosmographicae meditationes de fabrica mvndi et fabricati figvra ... Editio secunda ... Sumptibus et typis aeneis Judoci Hondij. Amsterodami 1609. (Geogr. A 31.)

1 Bd. grofs-2° mit 149 K. in kol. Kst. und französischem Text.

82. Atlas minor Gerardi Mercatoris a J. Hondio plurimis aeneis tabulis auctus atque illustratus. Amsterodami Excusum in aedibus Judoci Hondij. Veneunt etiam apud Cornelia Nicolai, item apud Joannem Janfsoniū Arnhemi. [1609.] (Geogr. A 453.)

1 Bd. qu-4° mit 107 K. in Kst. und deutschem Text.

83. Theatro del mondo di Abrahamo Ortelio ... Traslato in Lingua Toscana dal Sig^r. Filippo Pigafetta. In Anversa, si vende nella libraria Plantiniana, M.DC.XII. (Geogr. A 143.)

1 Bd. grofs-2° mit 168 K. in Kst.

84. Gerardi Mercatoris Atlas ... Editio qvarta. Sumptibus et typis aeneis Judoci Hondij. Amsterodami An. D. 1613. (Geogr. A 28.)

1 Bd. 2° mit 152 K. in kol. Kst.

85. Delle navigationi et viaggi raccolte da M. Gio. Battista Ramvsio, in tre volvmi divise ... Volvme primo ... In Venetia, appresso i Givnti. M DC XIII.
Secondo Volume ... M D LXXXIII.
Volvme terzo ... M DC VI. (Geogr. B 37.)

3 Bde. 2° mit 10 K. in Hschn. und Kst.

86. Cosmographey: das ist, Beschreibung aller Länder ... durch ... Sebastian Mμnster ... [Am Ende:] Getruckt zu Basel, Durch Sebastianum Henricpetri ... M. DC. XIV. (Geogr. A 130.)

1 Bd. 2° mit 84 K. in Hschn.

87. Joannis Antonii Magini ... Geographiae, tum veteris, tum novae, volumina duo. In quorum priore, Cl. Ptol: ... Geographicae Enarrationis libri octo ... In posteriore, Eiusdem Ptol: antiqui Orbis

tabulae 27. quibus accedunt 37. recentiores ... Arnhemii Excudebat Joannes Janssonius. Anno 1617. (Lit. Graec. B 2175.)

1 Bd. 4° mit 64 K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 31. — Nordenskiöld a. a. O. S. 27—28.

88. P. Bertij Tabvlarvm Geographicarvm contractarvm Libri septem ... Amsterodami Sumptibus et typis aeneis Judoci Hondij. Anno 1618. (Geogr. A 1011.)

1 Bd. qu-8° mit 219 K. in Kst.

89. Theatri geographiae veteris tomus prior in quo Cl. Ptol. ... Geographiae libri VIII Graece et Latine ... opera P. Bertii ... Amstelodami Ex officina Judoci Hondij Anno 1618. — Geographia ocvlvs historiarvm. Theatri geographiae veteris tomvs posterior in quo Itinerarivm Antonini Imperatoris ... Provinciarvm Romanarvm Libellus, Civitates Provinciarvm Gallicarvm, Itinerarivm a Burdigala Hierosolymam vsq. Tabvla Pevtingeriana cum Notis Marci Velseri ... Parergi Orteliani Tabulae aliquot edente P. Bertio ... Amstelodami Ex officina Judoci Hondij Anno 1619. [Am Ende:] Lvgdvni Batavorvm, Excudebat typis suis Isaacvs Elzevirivs, Sumptibus Jvdoci Hondii. Anno CIↃ IↃ CXVIII. (Lit. Graec. B 695.)

1 Bd. 2° mit 42 K. in Kst. und der Tabula Peutingeriana.

L.: Eames a. a. O. S. 31—33.

90. Paulli Merulae cosmographiae generalis libri tres: item geographiae particvlaris libri qvatvor ... Amsterodami, Apud Judocum Hondium. CI.I.I.CXXI. (Geogr. A 122.)

1 Bd. 2° mit 53 K. in Kst.

91. Gerardi Mercatoris Atlas ... Editio qvinta. Sumptibus et typis aeneis Henrici Hondij. Amsterodami An. D. 1623. (Geogr. A 29 und 33.)

2 Bde. 2° mit 81 und 70 K. in kol. Kst.

92. Abrahami Ortelii Theatri orbis terrarvm parergon; sive veteris geographiae tabvlae ... editio novissima ... cvra et stvdio Balthasaris Moreti ... Antverpiae, ex officina Plantiniana. M.DC.XXIV. (Geogr. A 144 [schwarz]; Lit. Graec. B 696, 2 [kol.].)

Je 1 Bd. 2°. 2 Exemplare, das eine mit 49, das andere mit 35 K. in Kst., beide mit der Tabula Peutingeriana.

93. Theatrvm Geographiae Veteris, Duobus Tomis distinctum. Edente Petro Bertio ... [Am Ende:] Antverpiae, ex officina Plantiniana Balthasaris Moreti. M.DC.XXIV. (Lit. Graec. B 696, 1.)

1 Bd. 2° mit 42 K. in kol. Kst. und der Tabula Peutingeriana.

94. Cosmographia, Das ist: Beschreibung der gantzen Welt ... durch ... Sebastianvm Mvnstervm ... Basel, Bey den Henricpetrinischen: Im Jahr M. DC. XXIIX. (Geogr. A 130 m.)

1 Bd. 2° mit 79 K. in Hschn.

95. Gerardi Mercatoris Atlas ... Editio decima. Sumptibus et typis aeneis Henrici Hondij, Amsterodami An. D. 1630. (Geogr. A 30.)

1 Bd. grofs-2° mit 164 K. in Kst.

96. Appendix Theatri A. Ortelii et Atlantis G. Mercatoris ... Amsterodami, Apud Guiljelmum Blaeuw, Anno CIↃ IↃ CXXXI. (Geogr. A 145.)

1 Bd. grofs-2° mit 94 K. in Kst.

L.: P. J. H. Baudet, Leven en werken van Willem Jansz. Blaeu, Utrecht 1871, S. 85 ff.

97. [Titelblatt fehlt. Rückentitel:] Janssonii Atlas von 50 Carten. 1632. (Geogr. A 186 m.)

1 Bd. 2° mit 50 K. in kol. Kst.

98. Gerardi Mercatoris et J. Hondii Atlas. Das ist, Abbildung der gantzen Welt ... Mit Beschreibung derselben. Amsterdam, Bey Johan Jansson vnd Henricus Hondius. M. DC. XXXIII. (Geogr. A 32.)

1 Bd. grofs-2° mit 162 K. in kol. Kst. und deutschem Text.

99. Gerardi Mercatoris et J. Hondii Atlas ou representation du monde vniversel ... Edition nouvelle ... A Amsterdam chez Henry Hondius ... 1633. (Geogr. A 31 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 160 K. in Kst. und deutschem[!] Text.

100. Gerardi Mercatoris et J. Hondii Atlas novus, Sive descriptio geographica Totius Orbis Terrarum ... Amstelodami Apud Henricum Hondium & Joannem Janssonium 1638. (Geogr. A 32 m.)

3 Bde. grofs-2° mit 108, 111 und 99 K. in Kst.

101. Novvs Atlas. Das ist, Weltbeschreibung, Mit schönen newen aufsführlichen Land-Taffeln in Kupffer gestochen, vnd an den Tag gegeben Durch Gvil. vnd Johannem Blaev. Amsterdami, Apud Johannem et Cornelium Blaeu. 1641—1662. (Geogr. A 162.)

6 Bde. grofs-2° mit 121, 91, 64, 57, 55 und 22 K. in kol. Kst.

102. Newer Atlas, Das ist Weltbeschreibung, Vnd Volkommene Abbildung Aller vnterschiedlichen Königreiche, Länder vnd Provintzen ... Amsterdami, Apud Johannem Janfsonium ... 1641—1642. (Geogr. A 183.)

3 Bde. grofs-2° mit 125, 119 und 91 K. in kol. Kst.

103. Philippi Cluverj Introdvctionis in vniversam geographiam ... libri VI ... Brvnsvigae Typis Balthasaris Gruberi, sumptibus Gothofredi Mulleri. CI.I.I.CXLI. (Geogr. A 447.)

1 Bd. 4° mit 33 K. in Kst.

L.: J. Partsch, Philipp Cluver (Geographische Abhandlungen, hsg. von A. Penck, Bd 5, Heft 2, Wien 1891).

104. [Titelblatt fehlt. Rückentitel:] Jo. Janssonii Atlas novus. Tom. II. III. IV. V. 1645—1650. (Geogr. A 32 n.)

4 Bde. grofs-2° mit 129, 98, 75 und 32 K. in kol. Kst. und deutschem Text. Bd I fehlt.

105. Newe Archontologia cosmica ... Durch Johann Ludwig Gottfried ... mit ... Land-Taffeln ... von Matthaeo Merian. Getruckt zu Franckfurt am Mayn, in Wolffgang Hoffmans Buchtruckerey ... M. DC. XXXXVI. (Geogr. A 111.)

1 Bd. 2° mit 133 Tafeln, darunter 43 K. in Kst. — Die 91 Landkarten Merians und seiner Söhne, die H. Eckardt (Matthäus Merian, Basel 1887, S. 213 f.) erwähnt, sind sämtlich im Besitz der Kgl. Bibliothek.

106. Novus Atlas, Das ist, Weltbeschreibung, Mit schönen newen aufsführlichen Land-Taffeln in Kupffer gestochen, vnd an den Tag gegeben Durch Gvil. vnd Johannem Blaev. Zu Amsterdam, Bey Johannem Blaev. 1647[—1655]. (Geogr. A 163 m.)

6 Bde. grofs-2° mit 117, 110, 62, 63, 55 und 17 K. in kol. Kst.

107. Novvs Atlas, Das ist, Weltbeschreibung, Mit schönen newen aufsführlichen Land-Taffeln in Kupffer gestochen, vnd an den Tag gegeben Durch Gvil. vnd Johannem Blaev. Amsterdami, Apud Johannem Guiljelmi F. Blaeu. [1647—1655.] (Geogr. A 163.)

6 Bde. grofs-2° mit 120, 92, 62, 58, 55 und 17 K. in kol. Kst.

108. Novvs Atlas, Das ist, Weltbeschreibung, Mit schönen newen aufsführlichen Land-Taffeln in Kupffer gestochen, vnd an den Tag gegeben Durch Gvil. vnd Johannem Blaev. Amsterdami, Apud Johannem Guiljelmi F. Blaeu. [1647—1655.] (Geogr. A 164.)

6 Bde. grofs-2° mit 122, 97, 63, 63, 55 und 17 K. in Kst.

109. Archontologia cosmica ... opera & studio Jo. Lvdovici Gotofredi ... Editio secunda ... Francofurti, svmptibvs Matthaei Meriani. Anno M. DC. XLIX. (Geogr. A 112.)

1 Bd. 2° mit 177 Tafeln, darunter 40 K. in Kst.

110. Atlas minor, Das ist ... Beschreibung der gantzen Welt ... Amstelodami, Ex officina Joannis Janssonii CI.I.I.CXXXXXI. (Geogr. A 535.)

2 Bde. qu-8° mit 114 und 101 K. in Kst.

111. Novus Atlas, Das ist, Welt-beschreibung mit schönen newen aufsführlichen Taffeln, Inhaltende Die Königreiche vnd Länder des gantzen Erdreichs ... Amstelodami, Apud Joannem Janssonium ... 1653. (Geogr. A 186.)

5 Bde. grofs-2° mit 107, 125, 97, 77 und 33 K. in Kst.

112. [Georg Horn] Accuratissima orbis antiqvi delineatio sive geographia vetus, sacra, et profana ... cui adjunximus tabulas Peutingerianas ... Amstelodami, Prostant apud Joannem Janssonium, CIↃIↃCLIII. (Geogr. A 77.)

1 Bd. grofs-2° mit 50 K. in Kst.

113. Harmonia macrocosmica sev Atlas universalis et novus, totius universi creati cosmographiam generalem, et novam exhibens ... studio et labore Andreae Cellarii ... Amstelodami, Apud Joannem Janssonium, Anno CIↃIↃCLXI. (Geogr. A 168.)

1 Bd. grofs-2° mit 29 Tafeln in kol. Kst.

114. Atlas maior, sive Cosmographia Blaviana ... Amstelaedami, Labore & Sumptibus Joannis Blaev, M DC LXII. (Geogr. A 165.)

11 Bde. grofs-2° mit 50, 38, 94, 68, 63, 55, 67, 62, 42, 28 und 33 K. in kol. Kst.

115. Le Grand Atlas, ov Cosmographie Blaviane ... A Amsterdam, Chez Jean Blaeu. MDCLXIII. (Geogr. A 166.)

12 Bde. grofs-2° mit 51, 39, 95, 63, 58, 55, 36, 34, 61, 42, 28 und 23 K. in kol. Kst.

116. Joannis Janssonii Atlas contractus, Sive Atlantis majoris compendium ... Amstelodami, Apud Joannis Janssonii p. m. haeredes. Anno M.DC.LXVI. (Geogr. A 187 [schwarz], 188 [kol.].)

2 Bde. grofs-2° mit 85 und 87 K. in Kst.

117. Philippi Cluverii Introductio In Universam Geographiam ... XLII. Tabulis Geographicis aucta studio et opera Johannis Bunonis ... Editio tertia ... Brunsvigae, Impensis heredum Conradi Bunonis, Typis Johannis Henrici Duackeri, M DC LXXII. (Geogr. A 448.)

2 Bde. 4° mit 42 K. in Kst.

118. A Prospect of the most famous parts of the World ... By John Speed ... London; Printed for Thomas Basset ... and Richard Chiswell ... MDCLXXVI. (Hist. Brit. A 13, 2.)

1 Bd. 2° mit 28 K. in Kst.

119. Philippi Cluverii Introductio In Universam Geographiam ... XLII. Tabulis Geographicis ... aucta Studio et opera Johannis Bunonis ...

Editio quarta ... Gvelpherbyti, Impensis heredum Conradi Bunonis. Brunsvigae, Typis Johannis Henrici Dunckeri, M DC LXXVIII. (Geogr. A 448 m.)

1 Bd. 4° mit 42 K. in Kst.

120. Die gantze Erd-Kugel ... Sampt ... accuraten Landkarten ... Von ... Sanson d'Abbeville ... Franckfurt am Mäyn, In Verlegung Johann David Zunners ... 1679. (Geogr. A 526 m.)

1 Bd. 4° mit 41 K. in Kst.

121. [Atlas.] Amstelodami, apud Fredericum de Wit ... [um 1680.] (Geogr. A 83 s.)

1 Bd. grofs-2° mit 104 K. in kol. Kst.

L.: Joh. Gottfried Gregorii, Curieuse Gedancken von den vornehmsten Land-Charten, Franckfurt u. Leipzig 1713, S. 75—81.

122. [Atlas von 31 Karten aus dem Verlage von Johannes Jansson, Frederik de Wit, Nicolaus Visscher und Nicolaus Jansz. Visscher, zusammengestellt um 1680.] (Geogr. A 83 m.)

1 Bd. grofs-2° in kol. Kst.

123. Philippi Cluverii Introductio In Universam Geographiam ... olim Studio et Opera Johannis Bunonis ... emendata ... Iam vero ... emendatior edita a Jo. Friderico Hekelio ... Gvelferbyti, Impensis Viduae Conradi Bunonis. Typis Caspari Johannis Bismarci, M. DC. LXXXVI. (Geogr. A 449.)

1 Bd. 4° mit 42 K. in Kst.

124. Atlante Veneto ... opera e studio del Padre ... Coronelli ... In Venetia M DC XCII. Apprefso Domenico Padouani ... [Am Ende:] 1691. (Geogr. A 75.)

1 Bd. grofs-2° mit 20 K. und vielen Tafeln in Kst.

L.: M. Fiorini, V. Coronelli ed i suoi globi (Annuario astro-meteorologico 11, 1892, S. 95 ff.).

125. Atlas Nouveav, Contenant Toutes les parties du Monde ... Par le Sr. Sanson ... Presenté a Monseigeur le Dauphin Par ... Hubert Jaillot ... A Paris, Chez Hubert Jaillot ... M. DC. XCII. (Geogr. A 199.)

1 Bd. grofs-2° mit 123 K. in kol. Kst.

L.: J. G. Gregorii a. a. O. S. 96—103.

126. Mercvrio geografico overo gvida geografica in tvtte le parti del mondo conforme le tavole geografiche del Sansone, Bavdrand e Cantelli. Data in luce con direttione, e cura di Gio: Giacomo de Rossi nella sua stamperia in Roma ... [1692, mit Nachträgen bis 1710.] (Geogr. A 196.)

2 Bde. grofs-2° mit 95 und 90 K. in Kst.

127. Joannis Luyts ... Introductio ad Geographiam ... Adjiciuntur ... Chartae LXV Sansonis ... Trajecti ad Rhenum, Ex Officina Francisci Halma ... M. DC. XCII. (Geogr. A 452.)

1 Bd. 4° mit 65 K. in Kst.

128. L'Atlas en abregé ou nouvelle description du monde ... par Jaques[!] Peeters. A Anvers, Chez l'Auteur ... M. DC. XCII. (Geogr. A 1156.)

1 Bd. 8° mit 41 K. in Kst.

129. Gli Argonauti. In Venetia 1690. Corso geografico universale ... Dal Padre ... Vincenzo Coronelli ... In Venetia, M DC XCII. A spese dell'Autore. (Geogr. A 172.)

2 Bde. grofs-2° mit 95 und 83 Tafeln in kol. Kst.

130. Gli Argonauti, In Venetia 1693. Corso geografico universale ... Dal Padre ... Vincenzo Coronelli ... In Venetia, M DC XCII. A spese dell'Autore. (Geogr. A 171.)

2 Bde. grofs-2° mit 117 und 109 Tafeln in Kst.

131. Atlante Veneto ... opera, e studio del Padre ... Coronelli ... In Venetia M DC XCV. [Am Ende: 1691.] (Geogr. A 76.)

1 Bd. grofs-2° mit 38 K. und vielen andern Tafeln in Kst.

132. Nouvelle introduction a la geographie pour l'usage de Monseigneur le Dauphin ... Par le Sr. Sanson ... Presentée ... par ... Hubert Jaillot. A Amsterdam, Chez George Gallet. M. DC. XCV. (Geogr. A 200 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 100 K. in kol. Kst.

133. Vermehrte Archontologia cosmica ... Durch Matthaei Merians Sel. Erben. Gedruckt zu Franckfurt am Mayn, bey Johann Görlin ... M DC XCV. (Geogr. A 113.)

1 Bd. 2° mit 132 Tafeln, darunter 43 K. in Kst.

134. Claudii Ptolemaei Tabulae geographicae Orbis Terrarum Veteribus cogniti. [Am Ende:] Trajecti ad Rhenum, Apud Franciscvm Halmam ... Francquerae, Apud Leonardvm Strik ... M. D. C. XCV. (Lit. Graec. B 728.)

1 Bd. 2° mit 28 antiken K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 33.

135. [Titelblatt fehlt. Atlas von Sanson, herausgegeben von Hubert Jaillot, Paris 1696.] (Geogr. A 200.)

1 Bd. grofs-2° mit 34 K. in kol. Kst.

136. Philippi Cluverii Introductio in universam Geographiam ... Tabulis Geographicis XLVI. ac Notis olim ornata a Johanne Bunone, Iam vero locupletata Additamentis & Annotationibus Joh. Frid. Hekelii & Joh. Reiskii ... Amstelaedami, Apud Joannem Wolters ... MDCXCVII. (Geogr. A 450.)

1 Bd. 4° mit 43 K. in Kst.

137. L'Atlas curieux ou le monde réprésenté dans les cartes générales et particulières du ciel et de la terre ... Par N. de Fer ... A Paris Chez l'Auteur ... 1700. [Am Ende: 1703.] (Geogr. A 174.)

2 Bde. qu-4° mit 61 und 57 Tafeln in kol. Kst.

L.: J. G. Gregorii a. a. O. S. 104—106.

138. Notitia orbis antiqvi ... Christophorvs Cellarivs ... collegit ... Lipsiae, Impensis Gleditsch, Senioris. M.DCCI. (Geogr. A 458.)

2 Bde. 4° mit 34 K. in Kst.

139. Cartes et descriptions generales et particulieres Pour l'Intelligence des Affaires du Temps, au Sujet de la sucession de la couronne d'Espagne, en Europe, en Asie, Afrique et Amerique. Dressées ... Par ... N. de Fer. A Paris Chez l'Autheur ... 1701. (Geogr. A 175.)

1 Bd. qu-4° mit 19 K. in kol. Kst.

140. Geographia sacra ... in tabulas quatuor concinnata ... Auctore Nic. Sanson ... Amstelaedami, Excudit Franciscus Halma ... MDCCIV. (Geogr. A 68, 2.)

1 Bd. 2° mit 4 K. in Kst.

141. Geographia sacra ... auctore ... Carolo a S. Paulo ... Amstelaedami, Excudit Franciscus Halma. MDCCIIII. (Geogr. A 68, 1.)

1 Bd. 2° mit 10 K. in Kst.

142. L'Atlas curieux ou le monde réprésenté dans les cartes générales et particulières du ciel et de la terre ... Par N. de Fer ... A Paris Chez l'Auteur ... 1705. (Geogr. A 176.)

2 Bde. qu-4° mit 72 und 116 Tafeln in kol. Kst.

143. Atlas royal dedié à Sa Majesté Auguste III. Roy de Pologne et Electeur de Saxe &c. A Amsterdam 1706—1710.

Dieses verschwenderisch ausgestattete, leider unvollendet gebliebene Prachtwerk enthält in 19 roten Maroquinbänden von gröfstem Foliolormat gegen 1400 herrlich illuminierte meist gedruckte, zum Teil aber auch gezeichnete Karten, Ansichten, Pläne und Porträts vorwiegend holländischen und französischen, seltener italienischen,

englischen und deutschen Ursprungs aus dem 17. und angehenden 18. Jahrhundert. Von Kartographen sind namentlich vertreten die 3 Sanson, H. Jaillot, N. de Fer, J. B. Nolin, G. Baillieu, G. Delisle, G. und L. Valk, der ältere P. Schenk, A. und C. Allard, F. de Wit, N. Visscher, G. Cantelli da Vignola, M. V. Coronelli u. a. Der Atlas wurde im Auftrage und auf Kosten Augusts des Starken, Kurfürsten von Sachsen und Königs von Polen in den Jahren 1706 bis 1710 in Amsterdam, dem damaligen Mittelpunkte des Landkartenhandels, für den Preis von 19000 Talern zusammengestellt. Er nimmt unter den wertvollsten Schätzen der Dresdner Bibliothek eine hervorragende Stellung ein. Die Ausstattung der einzelnen Bände ist eine ziemlich gleichmäfsige. Nach einem Vorsetzblatt aus schwerer grüner Seite folgt zunächst der in farbiger Zierschrift ausgeführte, von gestochenen allegorischen Figuren umgebene Titre dédicatoire mit einer Widmung an August den Starken. Das nächste Blatt zeigt einen gleichfalls handschriftlichen Titre raisonné, der über das in dem betreffenden Bande dargestellte Ländergebiet Aufschlufs gibt, das folgende eine Table oder Inhaltsübersicht. Daran schliefst sich in der Regel ein blattgrofses, in Kupfer gestochenes Bildnis des Kurfürsten. Sämtliche Karten sind auf gleichmäfsig grofse Bogen steifen Papiers geklebt, dazu mit äufserster Sorgfalt und nicht ohne künstlerischen Geschmack koloriert und vielfach von stilvollen und buntfarbigen, meist gestochenen Kartuschen, Fruchtschnüren oder Zierleisten umgeben. Aufser den Grenzen sind fast durchgehends auch die Meere, Seen, Flüsse, Gebirge, Wälder und Strafsen farbig behandelt, die wichtigeren Ländernamen und Ortskreise überdies vergoldet. Als Maler nennt sich auf einzelnen Blättern Pieter Veen.

Da die Bände nicht fortlaufend numeriert sind, empfiehlt es sich, sie nach ihrer Entstehungszeit zu ordnen. Ihr Inhalt ist folgender:

1. Les portraits d'après le naturel des Roys et Reines d'Angleterre depuis Jacques I. jusques à Anne, présentement regnante, et des principales dames de la cour ... Achevé à Amsterdam en 1706.
   70 kostbare, meisterhaft illuminierte, auch kostümgeschichtlich interessante Kupferstichbildnisse, darstellend Damen und Herren der englischen Hofgesellschaft.
2. Espagne. 1707.
   Dieser Band enthält aufser Spanien und Portugal auch Südfrankreich.
3.—6. La Flandre. 1708.
   Diese 4 Bände umfassen aufser Flandern auch Nordfrankreich, Burgund und die katholischen Niederlande. Sie bieten namentlich wertvolles Anschauungsmaterial zur Geschichte des spanischen Erbfolgekrieges und der früheren Feldzüge Ludwigs XIV.
7.—8. Cours du Rhin. 1708.
   Diese beiden Bände enthalten aufser den eigentlichen Rheinuferstaaten auch die Schweiz und ganz Westdeutschland. Im 7. Bande befindet sich eine gemalte Landschaft: Ursprung des hinteren und

vorderen Rheins von D. Stoopendal und Heinrich Peyers Karte des Gebietes von Schaffhausen (vgl. Nr 474).

9.—10. Cours du Danube. 1708.
Aufser den Donauländern sind hier Süddeutschland, die Balkanhalbinsel und ganz Osteuropa vertreten. An Seltenheiten finden sich im 9. Bande Nicolaus Witsens Karte des russischen Reiches, im 10. Georg Matthäus Vischers 3 grofse Karten von Oberösterreich 1667, Steiermark 1678 und Niederösterreich 1697 (vgl. Nr 451, 452 und 458), ferner Bayern von Georg Philipp Finckh (vgl. Nr 334), Schwaben von Johann Christoph Hurter (vgl. Nr 419) und die Donau von der Quelle bis zur Mündung von P. Willius (vgl. Nr 308).

11.—12. Cours du Po. 1709.

13. Italie septentrionale. 1709.

14. Italie méridionale. 1709.
Dieser Band umfafst zugleich die Küstenländer und Inseln des östlichen Mittelmeeres und des Schwarzen Meeres.

15. Espagne et tous ses états. 1709.
Dieser Ergänzungsband zum 2. Bande enthält Karten, Pläne und Ansichten aus allen Mittelmeerländern und sämtlichen aufsereuropäischen Erdteilen, namentlich aus den überseeischen Besitzungen der Spanier und Portugiesen.

16. États de la Hollande. 1709.
In diesem Bande finden sich nicht nur die vereinigten Niederlande und die angrenzenden Gebiete, sondern auch die auswärtigen Kolonien der Holländer.

17. Angleterre. 1709.
Dieser Band enthält aufser den Britischen Inseln und den damaligen englischen Kolonien auch Erdkarten und Karten von Europa.

18. Cercle de la Basse Saxe. 1710.
In diesem Bande ist aufser Nord- und Ostdeutschland auch Skandinavien vertreten.

19. Saxe royale et électorale avec les états circonvoisins. 1710.
Dieser Band umfafst aufser Kursachsen und Thüringen auch Oesterreich, Böhmen, Mähren, Schlesien und Polen. Er ist wichtig durch zahlreiche vortrefflich illuminierte Ansichten sächsischer Städte, die allerdings meist aus Merians Topographie von Obersachsen und anderen Sammelwerken genommen sind. Bemerkenswert ist eine grofse gemalte Ansicht von Dresden und eine gestochene Ansicht Wiens von Georg Matthäus Vischer.

144. The Compleat Geographer: or, the Chorography and Topography of all the known Parts of the Earth ... by Herman Moll. The third Edition ... London Printed for Awnsham and John Churchill ... and Timothy Childe ... M.DCC.IX. (Geogr. A 155.)
2 Bde. 2° mit 43 K. in Kst.

145. Atlas novus ... Pars I—VII. Authore Henrico Scherer. Societatis Jesu ... Augustae Vindel. Dilingae & Francofurti, Apud Joannem Casparum Bencard ... M.DCCX. (Geogr. A 528.)
3 Bde. 4° mit 145 K. in Kst.

146. Geographia sacra . . . in tabulas quatuor concinnata . . . Auctore Nic. Sanson . . . Amstelaedami. Apud Rud. & Gerh. Wetstenios. M. D. CCXI. (Geogr. A 69, 2.)

1 Bd. 2° mit 4 K. in Kst.

147. Geographia sacra . . . auctore . . . Carolo a S. Paulo . . . cum X. tabulis geographicis . . . Amstelaedami. Apud Rud. & Gerh. Wetstenios. M. D. CCXI. (Geogr. A 69, 1.)

1 Bd. 2° mit 10 K. in Kst.

148. [Handschriftlicher Titel:] Allerhand Landschaften, Städte, Vestungen, belägerungen, Schlachten, alte gebäwde und dergleichen abbildungen zusamen getragen . . . Von . . . Hiob Ludolfen. 1715. (Geogr. A 228.)

1 Bd. qu-2° mit 294 Tafeln, darunter vielen K. in Kst.

149. Atlas historique . . . Par Mr. C.*** Avec des Dissertations sur l'Histoire de chaque Etat. Par Mr. Gueudeville. Nouvelle Edition . . . A Amsterdam, Chez L'Honoré & Châtelain. M D CCXVIII. (Geogr. A 73.)

7 Bde. 2° mit 47, 41, 37, 40, 58, 38 und 43 K. und Tafeln in Kst.

150. Atlas methodicus explorandis juvenum profectibus in Studio Geographico ad methodum Hübnerianam accomodatus a Joh. Bapt. Homanno . . . Norimbergae. [1719.] (Geogr. A 180.)

1 Bd. groſs-2° mit 19 K. in kol. Kst.

L.: Christian Sandler, Johann Baptista Homann (Jahresbericht d. Geogr. Ges. in München 10, 1885, S. 35—53 und Zeitschrift d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin, 1886, S. 328—384). Von den in Sandlers Liste der K. Homanns aufgezählten besitzt die Kgl. Bibliothek alle mit Ausnahme der Nummern 47, 63, 141, 181, 182, 190 und 192—196.

151. Descriptio orbis antiqvi in XLIV. Tabulis exhibita a Jo. Davide Koelero . . . opera Christophori Weigelii Norimbergae [um 1720]. (Geogr. A 90.)

1 Bd. 2° mit 44 K. in kol. Kst.

L.: Joh. Hübner, Museum geographicum, Hamburg 1726, S. 209—212.

152. [Ohne Titelblatt. Atlas über alle Teile der Erde von Johann Christoph Weigel in Nürnberg um 1720.] (Geogr. A 544 s.)

1 Bd. qu-4° mit 31 K. in kol. Kst.

153. Atlas historique . . . Par Mr. C.*** Avec des Dissertations sur l'Histoire de chaque Etat. Par Mr. Gueudeville . . . Troisiesme Edition . . . A Amsterdam, Chez L'Honoré & Châtelain. M D CCXXI [die späteren Bände von 1714—1720]. (Geogr. A 74.)

7 Bde. 2° mit 47, 41, 37, 40, 58, 38 und 43 K. und Tafeln in Kst.

154. Atlas portatilis. Oder Compendieuse Vorstellung Der gantzen Welt . . . in XXX . . . Land-Charten . . . Zum andernmahl heraus gegeben. Nürnberg, Verlegt und zu finden bey Johann Christoph Weigel . . . Gedruckt bey Lorentz Bieling. An. 1724. (Geogr. A 1236, 1.)

1 Bd. 8° mit 30 K. in kol. Kst.

155. Philippi Cluverj Introductionis in universam geographiam . . . libri VI. Cum integris Johannis Bunonis, Joh. Frid. Hekelii & Joh. Reiskii, & selectis Londinensibus notis. Textum . . . recognovit . . . Augustinus Bruzen la Martiniere . . . Amstelaedami, Apud Petrum de Coup. MDCCXXIX. (Geogr. A 451.)

1 Bd. 4° mit 45 K. in Kst.

156. Orbis antiqvi Tabvlae Geographicae Secundum Cl. Ptolemaevm . . . Amstelaedami, Apud R. & J. Wetstenios & Guil. Smith. MDCCXXX. (Lit. Graec. B 729.)

1 Bd. 2° mit 28 antiken K. in Kst.

L.: Eames a. a. O. S. 33.

157. Joh. David Köhlers Kurtze und gründliche Anleitung zu der Alten und Mittlern Geographie. Nebst XII. Land-Kärtgen. Nürnberg, Bey Christoph Weigels des Aeltern . . . Wittwe. Gedruckt bey Lorenz Bieling, 1730. (Geogr. A 952 s.)

1 Bd. 8° mit 12 K. in kol. Kst.

158. Atlas Selectus von allen Königreichen und Ländern der Welt . . . gestochen von Johann George Schreibern in Leipzig [um 1730]. (Geogr. A 201 m).

1 Bd. qu-4° mit 148 K. in kol. Kst.

159. Atlas antiquus, sacer, ecclesiasticus et profanus . . . Collectus ex Tabulis Geographicis Nic. Sansonis, ejus filiorum, aliorumque celebrium geographorum. Tabulas ordine collocavit & emendavit Joannes Clericus. Amstelodami, Apud Joannem Covens et Cornelium Mortier . . . [um 1730]. (Geogr. A 170.)

1 Bd. grofs-2° mit 14 K. in kol. Kst.

160. Notitia orbis antiqvi . . . Christophorvs Cellarivs . . . collegit . . . auxit L. Jo. Conradvs Schwartz . . . Lipsiae, Apud Joh. Friderici Gleditschii, B. Fil. M.DCC.XXXI. (Geogr. A 459.)

2 Bde. 4° mit 34 K. in Kst.

161. Joh. David Köhlers Kurtze und gründliche Anleitung Zu der Alten und Mittlern Geographie Zweyter Teil, Nebst XII. Land-

Chärtgen. Nürnberg. Bey Christoph Weigels des ältern ... Wittwe. Gedruckt bey Lorenz Bieling 1737. (Geogr. A 953, 2.)

1 Bd. 8° mit 14 K. in kol. Kst.

162. Accuratissima orbis delineatio, sive geographia vetus, sacra et profana ... auctore Georgio Hornio ... Hagae — Comitum, Apud Petrum de Hondt, M. DCC. XL. (Geogr. A 78.)

1 Bd. grofs-2° mit 50 K. in Kst. einschliefslich der Tabula Peutingeriana.

163. Description exacte de l'univers, ou l'ancienne geographie sacrée et profane ... par George Hornius ... A la Haye, Chez Pierre de Hondt, M. DCC. XLI. (Geogr. A 79.)

1 Bd. grofs-2° mit 50 K. in Kst. einschliefslich der Tabula Peutingeriana.

164. Joh. David Köhlers Kurtze und gründliche Anleitung Zu der Alten und Mittlern Geographie. Nebst XIII. Land-Kärtgen. Andere ... Auflage. Nürnberg, Bey Christoph Weigels des Aeltern ... Wittwe. Gedruckt bey Andreas Bieling, 1745. (Geogr. A 953, 1.)

1 Bd. 8° mit 13 K. in kol. Kst.

165. Homannischer Atlas von Hundert Landkarten ... Im Verlag der Homannischen Erben. Nürnberg 1747. Gedruckt bey Johann Joseph Fleischmann. (Geogr. A 180 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 125 K. in kol. Kst.

L.: Christian Sandler, Die Homännischen Erben (Zeitschrift f. wiss. Geographie 7, 1890, S. 233—255 und 413—418). Die von S. aufgezählten K. der Homännischen Erben sind mit wenigen Ausnahmen im Besitz der Kgl. Bibliothek.

166. A complete system of geography ... with seventy maps By Emanuel Bowen ... London M. DCC. XLVII. (Geogr. A 156.)

2 Bde. 2° mit 70 K. in Kst.

167. Atlas compendiarius qvinqvaginta selectarvm tabvlarvm geographicarvm Homanni ... Kleiner Atlas Von Funfftzig Auserlesenen Homanns-Land-Karten ... Zu finden in Nürnberg in der Homännischen Officin. A. 1748. (Geogr. A 181.)

1 Bd. grofs-2° mit 50 K. in kol. Kst.

168. Atlas minor XXXVI. tabvlarvm Homanniarvm ... Kleiner Atlas Von Sechs und Dreyfsig Auserlesenen Homanns-Karten ... Zu finden in Nürnberg in der Homännischen Officin ... [1748 oder später.] (Geogr. A 77 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 36 K. in kol. Kst.

169. Introduction a la geographie, Par le Sieur Le Rouge ... A Paris Chez L'Auteur ... M. DCC. XLVIII. (Geogr. A 513.)

1 Bd. 4° mit 91 K. in kol. Kst.

170. [Ohne Titel. Atlas über alle Teile der Erde mit K. von N. Visscher, G. und L. Valk, T. Danckerts, F. de Wit, C. Allard, den beiden P. Schenk, J. Covens und C. Mortier, H. Jaillot, G. Delisle und J. B. Homann, abgeschlossen um 1750.] (Geogr. A 157.)

1 Bd. grofs-2° mit 80 K. in kol. Kst.

171. [Sammlung von 347 K. in kol. Kst. von Matthäus Seutter in Augsburg um 1750, *zerstreut in der Einzelblättersammlung.]

L.: Chr. Sandler, Matthäus Seutter und seine Landkarten (Mitt. d. V. f. Erdkunde zu Leipzig 1894, S. 1—38.)

172. Géographie historique, ecclesiastique et civile ... par ... Joseph Vaisette ... A Paris, Chez Desaint & Saillant ... M DCC LV. (Geogr. A 533.)

4 Bde. 4° mit 72 K. in kol. Kst.

173. Atlas méthodique et élémentaire de géographie et d'histoire ... Par ... Buy de Mornace ... A Paris, chez l'Auteur ... M DCC LXI. (Geogr. A 167.)

4 Bde. 2° mit 263 K. und Tafeln in kol. Kst.

174. A New General and Universal-Atlas. Containing Forty five Maps. By Andrew Dury. Engraved by Mr. Kitchin. & others. [London] 1761. (Geogr. A 1240.)

1 Bd. qu-8° mit 45 K. in kol. Kst.

175. Christophori Cellarii ... Geographia antiqua ... Londini, Sumptibus J. & T. Pote ... M. DCC. LXIV. (Geogr. A 929.)

1 Bd. 8° mit 27 K. in Kst.

176. [Sammlung von 274 K. in kol. Kst. von Tobias Conrad Lotter in Augsburg um 1770, *zerstreut in der Einzelblättersammlung.]

177. Notitia orbis antiqvi ... Christophorvs Cellarivs ... collegit ... auxit L. Jo. Conradvs Schwartz ... Lipsiae, ex officina libraria Gleditschiana. M. DCC. LXXIII. (Geogr. A 460.)

2 Bde. 4° mit 34 K. in Kst.

178. Christophori Cellarii geographia antiqua in compendium redacta ... Romae anno M DCC LXXIV. (Geogr. A 84.)

1 Bd. qu-2° mit 35 K. in Kst.

179. Géographie ancienne, abrégée, par M. d'Anville ... A Paris, Chez P. Théophile Barrois, Jeune ... M. DCC. LXXXII. (Geogr. A 942.)

3 Bde. 8° mit 9 K. in Kst.

180. Recueil de cartes sur la géographie ancienne par Mr. Bonne ... A Paris chez Lattré ... 1783. (Geogr. A 88.)

1 Bd. 2° mit 20 K. in kol. Kst.

181. Atlas antiqvvs Danvillianvs ... Prostat in Officina Chr. Weigelio-Schneideriana Norimbergae MDCCLXXXIV. (Geogr. A 87 w.)

1 Bd. grofs-2° mit 12 K. in kol. Kst.

182. [Ohne Titel. Atlas über alle Teile der Erde, enthaltend K. meist von J. B. Homann und den Homännischen Erben, daneben auch von M. und A. C. Seutter, T. C. Lotter, H. Jaillot, Justinus Danckerts, F. de Wit, G. und L. Valk, R. und J. Ottens, N. Visscher, den beiden P. Schenk, F. Halma, P. Mortier, J. Covens und C. Mortier, zusammengestellt um 1787.] (Geogr. A 182.)

6 Bde. 2° mit 52, 42, 37, 42, 36 und 35 K. meist in kol. Kst. Bd 1 fehlt, 2 und 3 Deutschland, 4 Westeuropa, 5 Italien und Schweiz, 6 Nord- und Osteuropa, 7 Asien, Afrika und Amerika.

183. Schauplatz der fünf Theile der Welt nach und zu Anton Friedrich Büschings grosser Erdbeschreibung in drey Theilen herausgegeben von Franz Johan Joseph von Reilly. Gestochen von Ignaz Albrecht. Wien 1789—1806. (Geogr. A 193.)

6 Bde. qu-2° mit 826 K. in kol. Kst.

184. [Rückentitel:] Atlas selectus. [Handschriftlicher Titel:] Auserlesener geographischer Atlas zum höchsten Gebrauch Sr. Churfürstl. Durchlaucht Friedrich August von Sachsen. Gesammelt 1793. (Geogr. A 160.)

25 Bde. grofs-2° mit gegen 1400 K. in kol. Kst., welche einen vortrefflichen Ueberblick über die Kartographie des 18. Jahrhunderts gewähren. Der Inhalt der Bände ist folgender:

1. Allgemeines.
   52 K., davon 34 Erdk. und Planigloben, 6 K. der Weltmeere und 12 K. von Europa. Bemerkenswert sind namentlich eine Völker- und Religionskarte von G. A. von Breitenbauch 1786, eine Religions- und eine Sprachenkarte von Homanns Erben 1746, eine K. der wichtigsten Natur- und Kunstprodukte der Erde von J. E. Lange, eine Tabula mundi geographico-zoologica von E. A. W. Zimmermann 1783 und eine Windkarte von Dezauche 1784.
2. Spanien und Portugal.
   86 K., darunter 50 von Tomas Lopez.
3.—5. Frankreich.
   Die ersten beiden Bände enthalten 137 K. des ganzen Landes und der alten Gouvernements, der letzte den Atlas national der Revolutionszeit in 84 K.
6. Italien.
   64 K. meist italienischen Ursprungs, darunter die grofse Vierblattkarte des Königreichs Neapel von Rizzi-Zannoni.

7. Schweiz.
38 K., darunter die bei den Homännischen Erben in Nürnberg erschienenen Kantonskarten von Gabriel Walser.

8. Britische Inseln.
60 K., meist von Emanuel Bowen, Thomas Kitchin, William Faden und Carington Bowles.

9. Die katholischen Niederlande.
66 K. meist französischen und holländischen Ursprungs.

10. Die vereinigten Niederlande.
46 K. vorwiegend holländischer Herkunft.

11.—14. Deutschland.
236 K., darunter fast alle Originalwerke der Homännischen Offizin unter Ausschluſs der minderwertigen Nachstiche. Von Interesse sind namentlich zahlreiche Darstellungen kleiner reichsunmittelbarer Territorien und der wichtigsten Reichsstädte mit ihrem Gebiet. Band 11 enthält 53 K. des ganzen Reiches, sowie des österreichischen, bayrischen und schwäbischen Kreises, Band 12 den ober- und niederrheinischen, westfälischen und fränkischen Kreis (58 K.), Band 13 den nördlichen Teil des obersächsischen Kreises, den niedersächsischen Kreis, sowie Böhmen, Mähren und Schlesien (63 K.), Band 14 den südlichen Teil des obersächsischen Kreises, also die chur- und fürstlich-sächsischen Länder (62 K.), darunter ein vollständiges Exemplar des Atlas Saxonicus von Peter Schenk dem Jüngeren.

15. Skandinavien auſser Schweden.
53 K., davon 6 ganz Skandinavien, 34 Dänemark, 10 Norwegen, 3 Island darstellend. Bemerkenswert sind die dänischen Provinzkarten von A. H. Godiche und C. Wessel.

16. Schweden.
46 K., meist schwedischen Ursprungs.

17. Polen und Preuſsen.
43 K., vorwiegend deutscher und französischer Herkunft.

18. Russisches Reich in Europa und Asien.
59 K., darunter die Gouvernementskarten von J. F. Schmid, J. Trescott, I. Islenieff und aus dem Atlas der Petersburger Akademie der Wissenschaften, sowie die wichtigsten Blätter aus dem Atlas der Ostseeprovinzen des Grafen L. A. Mellin.

19. Ungarn und seine Nebenländer.
50 K., darunter die Uebersicht des Donaulaufes in 19 Bl. aus dem Werke des Grafen Marsigli (vgl. Nr 465).

20. Die Balkanhalbinsel.
40 K., meist deutschen und französischen Ursprungs.

21. Asien.
51 K., darunter 5 zu den Reisen Carsten Niebuhrs in Arabien.

22. Afrika.
55 K.

23. Nordamerika.
45 K., namentlich von Thomas Jefferys und William Faden.

24. Mittelamerika und Westindien.
45 K., meist spanische von Tomas Lopez, daneben auch englische und französische.

25. Südamerika, Australien und die Südseeinseln.
45 K., meist englischer Herkunft.

185. [Franz Johann Joseph von Reilly] Grofser deutscher Atlas. [Wien 1796.] (Geogr. A 193 b.)
1 Bd. grofs-2° mit 28 K. in kol. Kst.

186. [Ohne Titel. Atlas über alle Teile der Erde, bestehend aus deutschen, holländischen, französischen und englischen K. des 17. und 18. Jahrhunderts, zusammengestellt um 1800.] (Geogr. A 191 p.)
1 Bd. grofs-2° mit 61 K. in kol. Kst.

187. [Ohne Titel. Atlas über alle Teile der Erde, bestehend aus deutschen K. namentlich von J. B. Homann und den Homännischen Erben, J. G. Schreiber, M. Seutter und T. C. Lotter, abgeschlossen um 1800.] (Geogr. A 159.)
1 Bd. grofs-2° mit 21 K. in kol. Kst.

b) Erdkarten. Nr 188—253.

Ausgaben der Tabula Peutingeriana. Nr 188—198.

188. Fragmenta tabvlae antiqvae, in qvis aliqvot per Rom. Provincias Itinera. Ex Peutingerorum bibliotheca. Edente, & explicante Marco Velsero ... Venetiis. CIↃ.IↃ.XCI. Apud Aldum. (Geogr. A 466.)
1 Bd. 4° mit den Fragmenten in Kst.
L.: Konrad Miller, Die Weltkarte des Castorius, Ravensburg 1887, S. 26 f. (M. bezeichnet die Fragmente unrichtigerweise als Holzschnitte.)

189. Tabvla itineraria ex ... Peytingerorvm bibliotheca ... beneficio Marci Velseri ... in lvcem edita ... Antverpiae. [Joannes Moretus.] ... Kal. Decemb. CIↃ.IↃ.XCVIII. (Geogr. A 84 m.)
1 Bl. in Kst.
L.: Miller a. a. O. S. 27 ff.

190. Tabvla itineraria ex ... Peytingerorvm bibliotheca ... (Lit. Graec. B 695, 2.)
8 Segmente in Kst. in Petrus Bertius, Theatri geographiae veteris tomus posterior, Amstelodami 1619, vgl. Nr 89.
L.: Miller a. a. O. S. 29 f.

191. Tabvla itineraria ex Peytingerorvm bibliotheca ... (Lit. Graec. B 696, 2.)
8 Segmente in kol. Kst. in Abraham Ortelius, Theatri orbis terrarum parergon, Antverpiae 1624, vgl. Nr 92.
L.: Miller a. a. O. S. 30 f.

192. Tabvla itineraria ex . . . Pevtingerorvm bibliotheca . . . (Lit. Graec. B 696, 1.)

8 Segmente in kol. Kst. in Petrus Bertius, Theatrum geographiae veteris, Antverpiae 1624, vgl. Nr 93.

Fehlt bei Miller a. a. O.

193. Tabvla itineraria ex . . . Peutingerorum bibliotheca . . . Beneficio Marci Velseri . . . In Lucem edita. (Geogr. A 77.)

8 Segmente in Kst. in [Georg Horn] Accuratissima orbis antiqui delineatio, Amstelodami 1653, vgl. Nr 112.

L.: Miller a. a. O. S. 31 f.

194. Tabvla itineraria ex . . . Peutingerorum bibliotheca . . . Beneficio Marci Velseri . . . In Lucem edita. (Op. var. 64.)

12 Segmente in Kst. in Marci Velseri Opera, Norimbergae 1682, S. 726 771.

L.: Miller a. a. O. S. 33.

195. Tabvla itineraria ex . . . Peutingerorum bibliotheca . . . Beneficio Marci Velseri . . . In Lucem edita. (Antiq. Rom. 493.)

8 Segmente in Kst. in Nicolas Bergier, Histoire des grands chemins de l'empire Romain, Tome II, Bruxelles 1728.

L.: Miller a. a. O. S. 32.

196. Tabvla itineraria ex . . . Peutingerorum bibliotheca . . . Beneficio Marci Velseri . . . In Lucem edita. (Geogr. A 78.)

8 Segmente in Kst. in Georg Horn, Accuratissima orbis delineatio, Hagae-Comitum 1740, vgl. Nr 162.

L.: Miller a. a. O. S. 31 f.

197. Pevtingeriana tabvla itineraria . . . exscripta . . . a Francisco Christophoro de Scheyb . . . Vindobonae ex typographia Trattneriana. M DCC LIII. (Geogr. A 86.)

12 Segmente in Kst.

L.: Miller a. a. O. S. 3 ff.

198. Tabula itineraria militaris Romana antiqua Theodosiana, et Peutingeriana nuncupata quam . . . edit Fr. Jo: Dominicus Podocatharus Christianopulus . . . Aesii in Piceno typis Vincentii Cherubini M DCC CIX. [Die Karte selbst ist datiert 1793—1795.] (Geogr. A 85.)

12 Segmente in Kst.

L.: Miller a. a. O. S. 36 f.

Von Ausgaben des 19. Jahrhunderts besitzt die Kgl. Bibliothek die der Münchener Akademie, Leipzig 1824 (Geogr. A 87) und die von Konrad Miller, Ravensburg 1888 (Geogr. A 85 m).

199. Mappa Mundi.

Zeichnung auf Pergament in der Miscellanhandschrift Mskr. Dresd. A 68, Bl. 26—27. 14. bis 15. Jahrhundert.

L.: Fr. Schnorr von Carolsfeld. Katalog der Handschriften der Kgl. öff. Bibliothek zu Dresden, Leipzig 1882, I, S. 27.

200. Mappa Mundi.

Zeichnung auf Pergament in der Miscellanhandschrift Mskr. Dresd. L 7, Bl. 415. 15. Jahrhundert.

L.: Schnorr von Carolsfeld a. a. O. II, S. 283.

201. [Runde Erdkarte.] (Hist. univ. A 136.)

1 Bl. 382×382 in kol. Hschn. auf Bl. 75 des Werkes [Rudimentum novitiorum ... Am Ende:] Anno ... M. cccc lxxv°. Ipso die ... martiris oswaldi. qui est. v. augusti ... in vrbe lubicana. arte impssoria ... inuenta ... 2°.

L.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 36.
R.: ebd. S. 3.

202. [Erdkarte mit der Aufschrift:] Nouellae etati ad geographie vmiculatos calles humano viro necessarios flores aspirati votu bñmereti ponit. (Lit. Rom. B 3262.)

1 Bl. 132×186 in Hschn. in: Pomponij Mellae Cosmographi Geographia ... [Am Ende:] Erhardus ratdolt Augustēsis impressit Venetijs. 15. Calen. Augusti Anno ... 1482 ... 4°.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 36.
R.: ebd. Tafel XXXI.

203. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 488.)

1 Bl. 123×123 in Hschn. in: Somnivm Scipionis ... [Am Ende:] Macrobii ... libri impressi Venetiis Anno ... M. cccc lxxxxii. die XXVIIII. Junii. 2°.

204. [Erdkarte.] (Hist. univ. A 46.)

Hschn. auf Bl. XIII von [Hartmann Schedel] Registrum huius operis libri cronicarum ... [Am Ende:] hunc librum dominus Anthonius koberger Nurembergae impressit ... duodecima mensis Julij. Anno ... 1493. 2°.

L.: Guntram Schultheiß, Das Geographische in Hartmann Schedels Liber chronicarum (Globus 65, 1894, S. 6—11, 27—32).
R.: ebd. S. 9.

205. [Erdkarte.] (Hist. univ. A 47.)

Dieselbe wie Nr 204. Hschn. auf Bl. XIII von [Hartmann Schedel] Register Des buchs der Croniken vnd geschichten ... [Am Ende:] ... durch ... Anthonien koberger ... zu Nürmberg gedruckt ... am XXiij. tag des monats Decembris ... M. cccc. xciij. iar. 2°.

206. [Erdkarte.] (Hist. univ. A 49.)

Verkleinert nach Nr 204. Hschn. auf Bl. 13 von [Hartmann Schedel] Das büch Der Croniken vnnd geschichten ... [Am Ende:] Gedruckt

... in ... Angspurg durch Hansen schönsperger ... M.cccc.xcvj. am. xviij. tag des herbstmonats. 2°.

207. [Erdkarte.] (Hist. univ. A 48.)

Dieselbe wie Nr 206. Hschn. auf Bl. XIII von [Hartmann Schedel] Registrum huius operis libri cronicar. ... [Am Ende:] Impressum ... in impiali vrbe Augusta a Johanne Schensperger. Anno ... M.cccc.xcvii. 2°.

208. [2 runde Erdkarten.] (Astron. 303.)

81 – 81 und 73 – 73. Hschn. in: Opusculum Johannis de sacro busto sphericum ... [Am Ende:] Anno. 1498. 8°.

209. [2 runde Erdkarten.] (Astron. 301.)

82 – 82 und 73 – 73. Hschn. in: Opusculu Joānis de Sacro Bvsto sphericvm ... [vor 1500] 4°.

210. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 489.)

127><127. Hschn. in: Macrobii de Somno[!] Scipionis ... [Am Ende:] Macrobii ... libri impressi Brixiae per Angelum Britañicum. M.CCCCCI. Die. XVIII. mensis Januarii. 2°.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 36.

211. [2 runde Erdkarten.] (Astron. 43.)

81><81 und 73><73. Hschn. in: Textus spere materialis Joānis de Sacrobusto cum lectura ... Conradi Norici ... [Am Ende:] Anno ... 1503. Per ... Martinū Herbipolensem In hemisperio Lipsiensi ... impressa Et ... [1509] iterum renouata. 2°.

212. [Erdkarte.] (Encycl. 240.)

Hschn. in: [Gregor Reisch] Margarita Philosophica noua ... Argentine 1512. 4°.

R.: Nordenskiöld a. a. O. S. 92.

213. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 490.)

132><132. Hschn. in: En tibi lector ... Macrobius ... nūc primu integer ... Joannes riuius recēsuit. [Am Ende:] Macrobii ... libri ... nūc primum impressi Venetiis per Augustinum de Zannis de Portesio ad instātiā Do. Lucam Antonium de Giunta Anno Dni. M.D. XIII. Die XV. Junii. 2°.

214. [2 Erdkarten.] (Encycl. 241.)

Hschn. in: [Gregor Reisch] Margarita Philosophica noua ... [Argentorati 1515] 4°.

L.: Harrisse a. a. O. S. 60. — Nordenskiöld a. a. O. S. 41, 70—71.

215. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3225.)

74><74. Hschn. auf Bl. 71 von: Hoc volvmine continentvr. Macrobij interpretatio in somnium Scipionis ... [Am Ende:] Impressum Floretiae opera et sumptu Philippi Iuntae. Anno ... D.XV. Supra mille mense Julio ... 4°.

216. [3 runde Erdkarten.] (Lit. Graec. B 2156, 2.)

23×23, 23×23 und 93×93. Hschn. in: Opusculū de Sphaera . . . Joannis de Sacro busto . . . [Am Ende:] Impressum Viennae Pannoniae per Joannē Singrenium. Expensis uero Lvcae Alantsae . . . M.D.XVIII. pridie Idus Augusti. 4°.

217. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 491.)

134×134. Hschn. auf Bl. XXII von: Macrobius Aurelius integer . . . Venundatur ab ipso Jodoco Badio Ascensio. [Am Ende:] Nonis Nouemb. Anno M D XIX. 2°.

218. [Herzförmige Erdkarte:] Tipvs orbis vniversalis ivxta Ptolomei cosmographi traditionem et Americi Vespvcii aliorqve lvstrationes a Petro Apiano Leysnico elvcvbratvs an. do. M D XX. (Lit. Rom. B 503.)

281×407. Kol. Hschn. in: Pomponii Melae de orbis sitv libri tres . . . una cu Commentariis Joachimi Vadiani . . . Basileae, anno M. D. XXII. 2°.

L.: [H. Harrisse] Bibliotheca Americana vetustissima S. 190—193. — S. Günther in den Abh. d. K. Böhm. Ges. d. Wiss. VI. Folge, 11. Band, math.-naturw. Klasse, Nr 4, Prag 1882, S. 67 f. — Nordenskiöld a. a. O. S. 99—100. — Herm. Wagner in den Nachr. v. d. Kgl. Ges. d. Wiss. zu Göttingen 1892, S. 545. — H. Harrisse, The Discovery of North America. Paris & London 1892. S. 505—506.

R.: Nordenskiöld a. a. O. Tafel XXXVIII.

219. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 492.)

122×122. Hschn. auf Bl. XXXVI von: Macrobii . . . in somnivm Scipionis libri dvo . . . Apvd sanctam Coloniam Anno M. D. XXI. [Am Ende:] apud Eucharium Ceruicornum . . . 2°.

220. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 493.)

72×72. Hschn. auf Bl. 34 von: Macrobii . . . in somnivm Scipionis libri dvo . . . [Coloniae] Eucharius Ceruicor. excudebat Anno M. D. XXVI. 2°.

221. [Runde Erdkarte.] (Lit. Gall. B 15.)

250×250. Hschn. hinter Bl. XXVII von: [Antoine de La Salle] La Salade Nouuellement Imprimee a Paris . . . [Am Ende:] Cy finist ce present liure nouuellement Imprime en la Rue sainct iacques . . . Et fut achene le viii. iour de Mars. mil. cinq centz. xxvii. 4°.

L.: Harrisse, Bibliotheca S. 260—261. — Nordenskiöld a. a. O. S. 100.

R.: Nordenskiöld a. a. O. S. 35. — L. Gallois, De Orontio Finaeo gallico geographo, Parisiis 1890, S. 46.

222. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3226.)

71×71. Hschn. auf S. 110 von: Macrobii . . . in Somnium Scipionis, libri II . . . Coloniae, Opera et impensa Joannis Soteris. Anno M D XXVII. Mense Augusto. 8°.

223. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3228.)

56×56. Hschn. auf Bl. 77 von: Macrobii in somnivm Scipionis . . . [Am Ende:] Venetiis in aedibvs Aldi, et Andreae Asvlani soceri. M. D. XXVIII. Mense Aprili. 8°.

224. [Sebastian Münster] Typvs cosmographicvs vniversalis. (Geogr. B 24.)

285 > 532. Hschn. in: Novvs orbis regionvm ac insvlarvm veteribvs incognitarvm, una cum tabula cosmographica ... Basileae apvd Jo. Hervagivm, mense Martio. Anno M. D. XXXII. 2°.

L.: Harrisse, Bibliotheca S. 294—296. — Nordenskiöld a. a. O. S. 104—106. — H. Harrisse, The Discovery of North America, Paris & London 1892, S. 586—588. — V. Hantzsch, Seb. Münster, Leipzig 1898, S. 38 f., 74 f.

R.: Nordenskiöld a. a. O. Tafel XLII.

225. [3 runde Erdkarten.] (Geogr. A 470, 1.)

56×56, 51×51 und 65×65. Hschn. auf Bl. IIb, IIIa und XXVIIa von: Cosmographicvs liber Petri Apiani ... restitutus per Gemmam Phrysium ... Vaeneunt in pingui Gallina per Arnoldum Birckman. [Am Ende]: Joan. Grapheus typis cudebat Antuerpiae, Anno. M. D. XXXIII. mense Febr. 4°.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 101—102.

226. [Ansicht eines Globus und runde Erdkarte.] (Geogr. A 529.)

90×90 und 90×90. Hschn. auf Bl. A_1 und B_3 von: Joannis Schoneri ... opvscvlvm geographicvm ... [1533.] 4°.

R. des Globus bei Nordenskiöld a. a. O. S. 83.

227. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 494.)

90×90. Hschn. auf S. 78 von: Macrobii ... in somnium Scipionis libri II ... Basileae ex officina Joan. Hervagii. Anno M. D. XXXV ... 2°.

228. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3229.)

71×71. Hschn. auf S. 140 von: Macrobii ... In Somnium Scipionis Libri II ... Apvd Seb. Gryphium Lvgdvni, 1538. 8°.

229. [3 runde Erdkarten.] (Geogr. A 470 m.)

Dieselben wie in Nr 225. Hschn. in: Petri Apiani cosmographia, per Gemmam Phrysium ... restituta ... Vaeneunt Antuerpiae in pingui gallina Arnoldo Berckmäno. 1. 5. 3. 9. 4°.

230. [3 runde Erdkarten.] (Geogr. A 471.)

Dieselben wie in Nr 225, dazu auf Bl. XXIXa eine drehbare runde K. der nördlichen Halbkugel, 106×106. Hschn. in: Petri Apiani cosmographia, per Gemmam Phrysium ... restituta ... M. D. XL. Vaeneunt Antuerpiae in pingui gallina Arnoldo Berckmano. 4°.

231. [Rechteckige Erdkarte.] Faicte a Dieppe par Nicolas Desliens 1541. (Geogr. A 52 m.)

575×1042. Kol. Zeichnung auf Pergament.

L.: S. Ruge im Ergänzungsheft 106 zu Petermanns Mitteilungen 1892, S. 61—63.

R.: V. Hantzsch und L. Schmidt, Kartographische Denkmäler zur Entdeckungsgeschichte, Leipzig 1903, Tafel II—IV (mit Text).

232. [4 runde Erdkarten.] (Geogr. A 472.)

3 wie in Nr 225, die 4. von 81×81 auf Bl. 15 b. Hschn. in: Cosmographia Petri Apiani, per Gemmam Frisivm ... aucta ... M.D.XLV. Vaeneunt Antuerpiae sub scuto Basiliensi, Gregorio Bontio. 4°.

R. einer dieser K. bei Nordenskiöld a. a. O. S. 102.

233. [4 runde Erdkarten und eine herzförmige von Rainer Gemma Frisius, betitelt:] Charta cosmographica, cvm ventorvm propria natvra et operatione. (Mathem. 181, 3.)

Enthalten in einem 2. Exemplar der in Nr 232 erwähnten Ausgabe von Apians Cosmographie.

L.: Hermann Wagner in den Nachr. v. d. Kgl. Ges. d. Wiss. zu Göttingen 1892, S. 566 ff.

234. [Runde Erdkarte.] (Astron. 751 und 751 bc.)

73×73. Hschn. in: Joannis de Sacro Bvsto libellvs de sphaera ... [Am Ende:] Impressum Vitebergae, apud Vitum Creutzer. Anno M.D.XLV. 8°.

235. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3230.)

71×71. Hschn. in: Macrobii ... In Somnium Scipionis ... Lvgdvni apvd Seb. Gryphivm. 1550. 8°.

236. [Abbildung eines Erdglobus.] (Mathem. 8.)

138×138. Hschn. in: Opera Mathematica Joannis Schoneri ... Impressa Norinbergae, in officina Joannis Montani & Vlrici Neuberi ... M.D.LI. 2°.

237. [3 runde Erdkarten und eine herzförmige nach Rainer Gemma Frisius, betitelt:] Charta cosmographica, cvm ventorvm propria natvra et operatione. (Geogr. A 473.)

Hschn. in: Cosmographia Petri Apiani, per gemmam Frisium ... aucta ... Parisiis. Vaeneunt apud Viuantium Gaultherot ... 1553 [am Ende 1551].

L.: Hermann Wagner a. a. O. S. 559 ff.

R: Die herzförmige und eine runde K. bei Nordenskiöld a. a. O. Tafel XLIV, die erstere auch bei Konrad Kretschmer, Die Entdeckung Amerikas, Berlin 1892, Atlas Tafel XIX.

238. [Runde Erdkarte.] (Astron. 752.)

Dieselbe wie Nr 234. Hschn. in: Joannis de Sacro Bvsto libellvs de sphaera ... [Am Ende:] Impressvm Witebergae per Joannem Cratonem. Anno M.D.LIII. 8°.

239. [Erdkarte Sebastian Münsters.] (Geogr. B 25.)

Dieselbe wie Nr 224. Hschn. in: Novvs orbis regionvm ac insvlarvm veteribvs incognitarvm vna cvm tabvla cosmographica ... Basileae apvd Jo. Hervagivm, Anno M.D.LV. 2°.

240. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3231.)

71×71. Hschn. in: Macrobii ... In Somnium Scipionis ... Lvgdvni, apvd Seb. Gryphivm, 1556. 8°.

241. [Runde Erdkarte.] (Lit. Rom. B 3232.)

Dieselbe wie Nr 240. Hschn. in: Macrobii ... In Somnium Scipionis ... Lvgdvni, apvd Theobaldvm Paganvm, 1560. 8°.

242. [Runde Erdkarte.] (Astron. 753.)

Dieselbe wie Nr 234. Hschn. in: Johannis de Sacro Bvsto libellvs de sphaera ... [Am Ende:] Vitebergae. Excudebat Johannes Crato. Anno M.D.LXI. 8°.

243. [4 runde Erdkarten und eine herzförmige.] (Geogr. A 475.)

Vgl. Nr 232 und 237. Hschn. in: Cosmographia Petri Apiani, per Gemmam Frisivm ... aucta ... Coloniae Agrippinae, Apud Haeredes Arnoldi Birckmanni. CIↃIↃLXXIV. 4°.

244. [4 runde Erdkarten und eine herzförmige.] (Geogr. A 474.)

Vgl. Nr 243. Hschn. in: Cosmographia Petri Apiani, per Gemmam Frisium ... aucta ... M.D.LXXIIII. Antverpiae, Apud Joannem Bellerum ... 4°.

245. [4 runde Erdkarten und eine herzförmige.] (Geogr. A 477.)

Dieselben wie in Nr 244. Hschn. in: Cosmographie, ou description des quatre parties du Monde ... Escrite en Latin par Pierre Apian. Corrigée & augmentée par Gemma Frison ... M.D.LXXXI. En Anuers, chez Jean Bellere ... 4°.

246. Orbis terrarum hunc typum secundum Pomponii Melae traditionem delineabat Ab. Ortelius 1582. (Lit. Rom. B 3280.)

162×256. Kst. in: Pomponii Melae de sitv orbis libri tres ... Antverpiae, Ex officina Christophori Plantini. M.D.LXXXII. 4°.

247. [4 runde Erdkarten und eine herzförmige.] (Geogr. A 476.)

Dieselben wie in Nr 244. Hschn. in: Cosmographia, sive descriptio vniversi orbis, avctoribvs Petro Apiano, et Gemma Frisio ... Antverpiae, Ex officina Arnoldi Coninx. M.D.LXXXIIII. 4°.

248. Orbis terrae compendiosa descriptio Quam ex Magna Vniuersali Gerardi Mercatoris ... Rumoldus Mercator fieri curabat Ao. M.D.LXXXVII. (Lit. Graec. B 769.)

Kst. in: Strabonis rervm geographicarvm libri XVII. Isaacvs Casavbonvs recensuit ... Excvdebat Evstathivs Vignon Atrebat. M.D.LXXXVII. 2°. Diese später in Mercators Atlas erscheinende K. tritt hier zuerst auf.

R.: Nordenskiöld a. a. O. Tafel XLVII.

249. [10 Erdkarten des 15. und 16. Jahrhunderts.] (Geogr. A 98.)

1. Nach Martin Behaim 1492.
2. Hartmann Schedel 1493.
3. Sebastian Münster 1540.
4. Abraham Ortelius 1570.
5. Gerard de Jode 1578.
6. Abraham Ortelius 1587.
7. Rumold Mercator 1587.
8. Sebastian Münsters Cosmographie 1592.
9. Petrus Plancius 1594.
10. Cornelius Wytfliet 1597.

1 Bd. grofs-2°, zusammengestellt um 1800 von J. C. Adelung.

250. Nova orbis Terrarum Geographica ac Hydrogr. Tabula. Ex optimis in hoc opere auctorib. desumpta. (*Tab. geogr. A 257.)

1115×2170. Kol. Zeichnung auf Pergament, um 1600.

251. Globi del Padre Coronelli. [In Venetia 1688—1697.] (Geogr. A 173.)

1 Bd. grofs-2° mit Segmenten in Kst. für je 5 Erd- und Himmelsgloben im Umfange von ungefähr 158, 265, 472, 1524 und 3384 mm.

L.: M. Fiorini, Vincenzo Coronelli ed i suoi globi cosmografici (Annuario astro-meteorologico 11, 1892, S. 95—112). — E. Gelcich, Die Globen des Vincenzo Coronelli (Ausland 66, 1893, S. 172—173).

252. [Sammlung von 41 Planigloben des 17. Jahrhunderts.] (Geogr. A 192.)

1 Bd. grofs-2°, zusammengestellt um 1800 von J. C. Adelung.

253. Map of the World ... by A. Arrowsmith. London 1794. (Geogr. A 158.)

3 Bl. grofs-2° in col. Kst.

c) Seeatlanten und Seekarten. Nr 254—284.

254. [Baptista Agnese, Seeatlas] 1536. (Mskr. Dresd. F 140 b.)

1 Bd. 4°, enthaltend 13 Pergamentblätter mit gezeichneten und kol. K.

L.: Schnorr von Carolsfeld, Katalog I, 404. — S. Ruge im Ergänzungsheft 106 zu Petermanns Mitteilungen 1892, S. 57—58. — Harrisse, Discovery S. 626—630. — K. Kretschmer, Die Atlanten des Battista Agnese (Zeitschrift d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin 31, 1896, S. 362—368). — J. Winsor, Baptista Agnese, Cambridge 1897.

255. Baptista Agnese [Seeatlas] 1544. (Mskr. Dresd. F 140 a.)

1 Bd. 4°, enthaltend 14 Pergamentblätter mit gezeichneten und kol. K.

L.: Schnorr von Carolsfeld a. a. O. I, 404. — Ruge a. a. O. S. 67. — Kretschmer a. a. O. S. 363.

256. [Seeatlas.] Diegus home Cosmographus Lusitanus fecit Venettis año a partu virginis 1568. (Mskr. Dresd. F 59 a.)

1 Bd. 2°, enthaltend 27 Pergamentblätter mit gezeichneten und kol. K.

L.: Schnorr von Carolsfeld a. a. O. I, 369.

R.: V. Hantzsch und L. Schmidt, Kartographische Denkmäler zur Entdeckungsgeschichte, Leipzig 1903, Tafel V—XVII (mit Text).

257. Pars prima. Speculum nauticum super nauigatione maris Occidentalis ... per Lucam Johannis Aurigarium. Spiegel der Zeevaerdt, vande nauigatie der Westersche zee ... Doer Lucas Jansz Wagenaer ... 1583.

Pars altera specvli marini, integram cvm borealis, tvm orientalis Oceani nauigationem ... Tabulis diuersis complectens ... Auctore Lvca Jansenio Avrigario ...

Interprete Martino Everarto ... Lvgdvni Batavorvm Excudebat typis Plantinianis Franciscus Raphelengius, pro Luca Jansenio Aurigario. CIↃ.IↃ.LXXXVI. (Geogr. A 62.)

1 Bd. 2° mit 45 K. in Kst.

258. Der erst Theil. Defs Spiegels der Seefart, von Nauigation des Occidentischen Meers ... durch ... Lucam Johannem Wagener ...

Der ander Theil. Defs Spiegels der Seefart von der Nördschen ... vnd Orientischen Schiffart ... durch Lucam Johannem Wagener ... Aufs Niederlandischer in Hochteudtscher sprach ... vbersetzt ... Durch Richart Slothoem ... Getruckt zu Ambsterdam durch Cornelium Claussohn ... M.D.LXXXIX. (Geogr. A 63.)

1 Bd. 2° mit 46 K. in Kst.

259. Seespiegel, Inhoudende Een korte Onderwysinghe inde Konst der Zeevaert. En Beschryvinghe der Seen en kusten van de Oostersche, Noordsche, en Westersche Schipvaert ... Door Willem Jansz Blaeuw ... 1627 ... (Geogr. A 39.)

1 Bd. 4° mit 108 K. in Kst.

L.: P. J. H. Baudet, Leven en Werken van Willem Jansz. Blaeu, Utrecht 1871, S. 64 ff.

260. Orbis maritimi sive rervm in mari et littoribvs gestarvm generalis historia. Authore Clavdio Barthol. Morisoto ... Divione Apud Petrvm Palliot ... MDCXLIII. (Geogr. A 54 und 55.)

1 Bd. 2° mit 23 K. in Kst.

261. Dell' arcano del mare, di D. Rvberto Dvdleo dvca di Nortvmbria, e conte di Warvich, libri sei ... In Firenze, Nella Stamperia di Francesco Onofri. 1646—1647. (Naut. 3 m, Naut. 3 n und Geogr. A 43.)

3 Bde. 2° und grols-2°. Im 6. Buch 132 K. in Kst.

262. Arcano del mare di D. Rvberto Dvdleo dvca di Nortvmbria, e conte di Warvich, diviso in libri sei . . . Impressione seconda . . . In Fiorenza, M. DC. LXI. Nella nvova stamperia, per Givseppe Cocchini . . . Ad istanza di Jacopo Bagnoni, & Antonfrancesco Lucini . . . (Geogr. A 44.)

2 Bde. grofs-2°. Im 6. Buch 131 K. in Kst.

263. L'Atlas de la Mer, Ou Monde Aquaticque . . . A Amsterdam, Chez Pieter Goos . . . 1673. (Geogr. A 50, 1.)

1 Bd. grofs-2° mit 42 K. in kol. Kst.

264. [The English Pilot, by John Seller . . . London, 1673.]

(*Aufgelöst in der Einzelblättersammlung.)

265. The Sea-Atlas or the Watter-World, Schewing all the Sea-Coasts Of the Known parts of the Earth . . . At Amsterdam, by Henry Donkker . . . 1677. (Geogr. A 41.)

1 Bd. grofs-2° mit 71 K. in kol. Kst.

266. L'Atlas de Mer, ou monde aquatique, Remontrant toutes les côtes de la Mer . . . à Amsterdam, Chés Henri Donker . . . 1679. (Geogr. A 41.)

Aufser dem Titel identisch mit Nr 265.

267. Atlas. Tot Amsterdam Bij Frederick de Wit . . . [um 1680.] (Geogr. A 50, 2.)

1 Bd. grofs-2° mit 27 K. in kol. Kst.

268. De Groote Nieuwe Vermeerderde Zee-Atlas ofte Water-Werelt. Vertoonende in sigh alle de Zee-Kusten des Aardtryks . . . t' Amsterdam, By Johannes van Keulen . . . 1685. (Geogr. A 51.)

1 Bd. grofs-2° mit 150 K. in kol. Kst.

269. Le Neptune françois ou atlas nouveau des cartes marines. Levées et gravées par ordre exprés du Roy. Pour l'usage de ses armées de mer . . . Reveu & mis en ordre par les Sieurs Pene, Cassini & autres. A Paris, Chez Hubert Jaillot . . . M. DC. LXXXXIII. (Geogr. A 56. 57, 1.)

2 Bde. grofs-2°. Bd 1 mit Abbildungen von Schiffen und Flaggen, Bd 2 mit 30 K. in kol. Kst.

270. Cartes marines a l'usage des armées du Roy de la Grande Bretagne . . . Gravées et recueillies par le Sr. Romain de Hooge . . . A Amsterdam. Chez Pierre Mortier . . . M. DC. LXXXXIII. (Geogr. A 56, II, 2. 57, 2. 58, 2.)

1 Bd. grofs-2° mit 9 K. in kol. Kst.

271. Atlas maritime ... A Amsterdam Chez Pierre Mortier [1693]. (Geogr. A 56, II, 3.)

1 Bd. grofs-2° mit 30 K. in kol. Kst.

272. Nieuwe Groote Vermeerderde Zee-Atlas ofte Water-Werelt, Vertoonende alle de Zee-Kusten des Aerdtrycks ... t' Amsterdam, By Hendrik Doncker ... 1696. (Geogr. A 41.)

1 Bd. grofs-2° mit 71 K. in kol. Kst.

273. Suite du Neptune francois[!], ou atlas nouveau des cartes marines. Levees par ordre expres des Roys de Portugal ... Et données au Public par les soins de Feu Monsieur d'Ablancourt ... A Amsterdam, Chez Pierre Mortier ... M.D.CC ... (Geogr. A 59.)

1 Bd. grofs-2° mit 33 K. in kol. Kst.

274. De Zee-Atlas of Water-Werelt, Vertoonende alle de Zee-Kusten Van het bekende des Aerd-Bodems ... t' Amsterdam, By Hendrick Doncker ... 1701. (Geogr. A 42.)

1 Bd. grofs-2° mit 51 K. in kol. Kst.

275. Le Neptune françois, ou atlas nouveau des cartes marines. Levées et gravées par ordre exprés du Roy. Pour l'usage de ses armées de mer ... Reveu et mis en ordre par les Sieurs Pene, Cassini & autres. A Paris, Chez Hubert Jaillot ... M.DCC.III. (Geogr. A 58, 1.)

1 Bd. grofs-2° mit Abbildungen von Schiffen und Flaggen und 30 K. in kol. Kst.

276. Le grand et nouveau Atlas maritime, contenant toutes les cartes marines, des costes maritimes du monde connu ... par Gerard van Keulen, &c. à Amsterdam, Chez Gerard van Keulen ... 1706 ... (Geogr. A 52, 1.)

1 Bd. grofs-2° mit 51 K. in kol. Kst.

277. De groote nieuwe vermeerderde Zee-Atlas, ofte Water-Waereld. Vertoonende in zig alle de Zee-Kusten des Aardryks ... in 't ligt gebragt, door Gerard van Keulen, &c. T' Amsterdam, By Gerard van Keulen ... 1710 ... (Geogr. A 52.)

5 Bde. grofs-2° mit 51, 68, 31, 29 und 26 K. in kol. Kst. Bd 1 ist Nr 276.

278. Atlas de la navigation, et du commerce qui se fait dans toutes les parties du monde ... A Amsterdam, Chez Louis Renard ... M.DCC.XV. (Geogr. A 60.)

1 Bd. grofs-2° mit 30 K. in Kst.

L.: Joh. Hübner, Museum geographicum, Hamburg 1726, S. 217—220.

279. Atlas royal politique et militaire. Quatrieme partie. Qui comprend l'Hydrographie Françoise.

Tome premier Contenant l'Uranographie, ou Description du Ciel, Mappemondes géographique et hydrographique, & les Cartes Marines pour la Navigation de l'Europe. Dressé par le sieur R. J. Julien. 1766.

Tome second Contenant les Cartes pour la Navigation de l'Afrique, l'Asie et l'Amérique. Dressé par le sieur R. J. Julien. A Paris 1766. (Hist. Gall. A 10 m.)

2 Bde. grofs-2° mit 70 und 76 K. in Kst.

280. Le Neptune oriental, dédié au Roi, par M. d'Après de Mannevillette ... A Paris, Chez Demonville ... et a Brest, Chez Malassis ... M. DCC. LXXV. (Geogr. A 40, auch *aufgelöst in der Einzelblättersammlung.)

1 Bd. grofs-2° mit 59 K. in Kst.

Atlantischer Ozean. Nr 281—282.

281. [Karte des Atlantischen Ozeans.] Pero Fernandez a fez eno Porto era de 1528. (*Tab. geogr. A 2005.)

880×640. Kol. Zeichnung auf Pergament.

R.: V. Hantzsch und L. Schmidt, Kartographische Denkmäler zur Entdeckungsgeschichte, Leipzig 1903, Tafel I (mit Text).

282. [Karte des Atlantischen Ozeans.] Par N. Nicolai. (Naut. 5 m.)

234×345. Kst. in: L'art de navigver de Maistre Pierre de Medine ... Traduict de Castillan en Françoys ... par Nicolas de Nicolai ... A Lyon, Chez Gvillavme Roville ... 1554. 2°.

Mittelmeer. Nr 283—284.

283. [Türkisches Seebuch des Hamsirzadah Kemal Piri Reïs ibn al hagg Haqiri mit 120 farbigen Zeichnungen von Küsten und Inseln des Mittelmeeres, geschrieben um 1550. 1 Bd. 4°.] (Mskr. Dresd. Eb 389.)

284. [Portolankarte des Mittelmeeres.] Banet Panades Mallorqui en Massina añy 1557. (*Tab. geogr. A 2305.)

910×515. Kol. Zeichnung auf Pergament.

d) Inselbücher. Nr 285—292.

285. Isolario di Benedetto Bordone ... [Am Ende:] Stampato in Venetia per Francesco di Leno. [1537.] (Geogr. A 210.)

1 Bd. 2° mit 111 K. in Hschn.

L.: Harrisse, Bibliotheca S. 355—356. Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 103—104.
R.: Weltkarte bei Nordenskiöld a. a. O. Tafel XXXIX.

286. Isolario di Benedetto Bordone . . . [Am Ende:] In Vinegia ad instantia, & spese del Nobile huomo M. Federico Toresano. M. D. XLVII. (Geogr. A 211.)

1 Bd. 2° mit 111 K. in Holzn.

L.: Harrisse a. a. O. S. 422—423.

287. L' Isole piv famose del Mondo descritte da Thomaso Porcacchi . . . e intagliate da Girolamo Porro . . . In Venetia. Appreſso Simon Galignani et Girolamo Porro. M D LXXVI. (Geogr. A 211 z.)

1 Bd. 2° mit 47 K. in Kst.

288. L' Isole piv famose del mondo descritte da Thomaso Porcacchi . . . e intagliate da Girolamo Porro . . . In Venetia, M. D. LXXXX. Appresso gli heredi di Simon Galignani. (Geogr. A 212.)

1 Bd. 2° mit 47 K. in Kst.

289. Insvlarivm orbis aliqvot insvlarvm, tabvlis aeneis delineationem continens . . . Coloniae Agrippinae, excvdebat Joann. Christophori . . . M D CI. (Geogr. A 517, 4.)

1 Bd. 4° mit 60 K. in Kst.

290. L' Isole piv famose del Mondo descritte da Thomaso Porcacchi . . . e intagliate da Girolamo Porro . . . In Venetia, M D CIIII. Appresso gli heredi di Simon Galignani. (Geogr. A 213.)

1 Bd. 2° mit 48 K. in kol. Kst.

291. L' Isole piv famose del Mondo descritte da Thomaso Porcacchi . . . e intagliate da Girolamo Porro . . . In Padova M D CXX. Appresso Paolo et Francesco Galignani fratelli. (Geogr. A 214.)

1 Bd. 2° mit 48 K. in Kst.

292. Isolario dell' Atlante Veneto Del P. Coronelli . . . In Venetia M DC LXXXXVI. (Geogr. A 211 m.)

2 Bde. grofs-2° mit 204 und 113 K. und Ansichten in Kst.

2. Europa. Nr 293—643.

a) Der ganze Kontinent und gröfsere Teile. Nr 293—308.

293. [Portolankarte von Westeuropa um 1528.] Pero Fez [= Fernandez.] (*Tab. geogr. A 2006.)

878×632. Kol. Zeichnung auf Pergament.

294. Landtaflen. Hierinn findst du lieber Läser, schöner recht vnd wolgemachter Landtaflen XII. namlich[!] ein Allgmeine Europae: demnach etlich besondere, als defs Tütschen lands, Franckreychs, vnd der allgmeinen Eygnoschafft[!] . . . Getruckt zů Zürych in der Froschow, by Christoffel Froschower . . . M.D.LXII. (Geogr. A 208.)

1 Bd. 2° mit 13 K. in Hschn.

295. Libro delle principali fortezze d' Onghiera . . . Venetia . . . M.D.L.X.VII . . . Domenico Zenoi. (Milit. B 274, 1.)

1 Bd. 4° mit Plänen und Ansichten in Kst., dabei 3 K.:

1. [Europa.] Girolamo poro Padouano. 1567. 102×140.
2. Assedio de l' isola di Malta. 1565. Dño Zenoi 1567. 152×205.
3. Descritione dell' Austria, et Ongheria . . . in Venetia . . . 1567. Dño. Zenoi. 145×186.

296. [Domenico Zenoi] Il primo libro delle citta et fortezze principali del mondo . . . M.D.LXVII . . . Paolo Forlani . . . (Geogr. A 233.)

1 Bd. 4° mit Plänen und Ansichten in Kst., dabei 5 K.:

1. [Europa.] Girolamo Olgiato 1567. 102×140.
2. Il vero disegno de' forti fatti intorno ad Ostia dalli eserciti del papa, & Re de' inghilterra Con le uie Che conducono da loco, a loco. Ferando berteli exc. ano 1566. 183×210.
3. Descritione dell' Austria, et Ongheria . . . in Venetia . . . 1567. Dño. Zenoi. 145×186.
4. Il uero disegno del porto, della Citta, della fortezza, et del sito doue e posta Tripoli di Barbaria, Ven. l' anno 1567 . . . 199×278.
5. Assedio de l' isola di Malta. 1565. Dño Zenoi 1567. 105×206.

297. [Ohne Titel. Sammlung von italienischen Karten, Plänen und Ansichten aus dem Gebiet der Mittelmeerländer, gestochen in den Jahren 1568 bis 1572 meist von Domenico Zenoi und Giovanni Francesco Camotio.] (Geogr. A 545.)

1 Bd. qu-8° mit 57 Bl. in Kst. Hervorzuheben sind:

1. [Europa.] Venetia . . . MDLXVIII. Domenico Zenoi. Appreſso Gio. Franco Camotio. 120×153.
2. Golfo di Vinegia con parte dell' Italia . . . Vinegia . . . 1571 . . . Giov. Franco Camotio. 166×214.
3. Istria . . . In Venecia apreſso[!] Gio. Franco Camocio. 1571. 153×207.

298. Italiae, Sclavoniae, et Graeciae tabulæ geographicæ. Per Gerardum Mercatorem . . . Duysburgi editae. [1589.] (Geogr. A 34, 1.)

1 Bd. 2° mit 24 K. in kol. Kst.

L.: J. van Raemdonck, Gérard Mercator, St. Nicolas 1869, S. 256 f.

299. Martini Broniovii, de Biezdzfedea . . . Tartariae descriptio . . . Item, Transsylvaniae, ac Moldaviae, aliarvmqve vicinarvm regionvm . . . descriptio Georgii a Reichersdorff . . . Praeterea, Georgii Werneri de admirandis Hungariae aquis hypomnemation . . . Coloniae Agrippinae. In Officina Birckmannica, sumptibus Arnoldi Mylij. Anno CIↃ.IↃ.XCV. (Geogr. C 19.)

1 Bd. 2° mit 4 K. in Kst.: Tabvla sev typvs caporv chersonesvs Tavricae sev penisvlae; Transilvania; Lacvs ad Cirknitz; Moldaviae, finimarvmq. regionvm typvs.

L.: Johann Karl Schuller, Georg Reicherstorffer (Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen 21, 1859, S. 223—291 und 22, 1860, S. 407—411.) — Fritz Teutsch im Archiv d. Vereins f. siebenbürg. Landeskunde N. F. 15, 1880, S. 613—631.

300. Evropae totivs terrarvm orbis partis praestantissimae, generalis ac particvlaris descriptio, tabvlis novem et sexaginta expressa . . . per Matthiam Qvadvm . . . Imprimitvr Coloniae typis Lamberti Andreae, laminis vero ac sumptibus Jani Bussemechers . . . 1596. Mense Augusto. (Geogr. A 209.)

1 Bd. 4° mit 66 K. in kol. Kst.

L.: Friedr. Joh. Hildenbrand, Matthias Quad, Frankenthal 1892, S. 21 ff.

301. Viaggio da Venetia, a Costantinopoli . . . da Gioseppe Rosaccio . . . In Venetia, Appresso Giacomo Franco. 1598. (Geogr. C 444.)

1 Bd. qu-8° mit 74 K., Plänen und Ansichten aus den östlichen Mittelmeerländern in Kst.

302. Liber aliqvot itinervm ex Avgvsta Vindelicorvm egredientivm . . . Authore Matthia Quado . . . Vrsellis, ex Officina Typographica Cornelij Sutorij. Anno M. D. CII. (Geogr. C 433, 1.)

1 Bd. qu-8° mit 46 K. in Kst.

303. L'Europe en plusieurs cartes. Par N. Sanson d'Abbeville . . . A Paris, Chez l'Autheur . . . M. DC. LXXXIII. (Geogr. A 526, 1.)

1 Bd. 4° mit 11 K. in Kst.

304. Quotidiani Martis labores cum specialibus tabellis a N. Person . . edifi. Moguntiae Anno 1692 . . . (Geogr. A 565.)

1 Bd. qu-4° mit 49 K., Plänen und Ansichten aus Europa.

305. Quotidiani Martis labores cum specialibus tabellis a N. Person ... editi Moguntiae Anno 1693 ... (Geogr. A 229.)

1 Bd. qu-4° mit 42 K., Plänen und Ansichten aus Europa.

306. [Handschriftlicher Titel:] XVI Stück Land-Charten verschiedener europäischer Landschaften auf Atlas gedruckt, von Nic. Visscher, Frid. de Wit und J. G. Schreiber. (Mskr. Dresd. F 160 f.)

L.: Schnorr von Carolsfeld, Katalog I, 412.

307. Europa antiqua. (Geogr. A 89.)

1 Bd. grofs-2° mit 15 K. des 16.—18. Jahrhunderts in kol. Kst., zusammengestellt um 1800 von J. C. Adelung.

308. Danubius Fluminum Europaeorum Princeps ... Delineatus Per P. Willium ... 1686. (Vgl. Nr 143 Atlas Royal, Bd. 10, Bl. 68.)

1 Bl. 423×1385 in kol. Kst.

b) Deutschland. Nr 309—436.

Allgemeines. Nr 309—328.

309. [Deutschland.] (Hist. univ. A 46. 47. *Germ. 1015. 1017.)

1 Bl. 387×595 in Hschn. aus der lateinischen und deutschen Ausgabe von Hartmann Schedels Weltchronik, Nürnberg 1493, vgl. Nr 204 und 205.

L.: Guntram Schultheifs, Das Geographische in Hartmann Schedels Liber chronicarum (Globus 65, 1894, S. 6—11, 27—32.)

R.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 9. — Schultheifs a. a. O. S. 10.

310. [Deutschland.] (Hist. univ. A 49.)

Hschn. nach Bl. 322 der deutschen Ausgabe von Schedels Weltchronik, Augsburg 1496, vgl. Nr 206.

311. [Erhard Ezlaub?] Das ist der Rom. weg von meylen zu meylen mit puncten verzeychnet von eyner stat zu der andern durch deutzsche lantt. [Um 1500.] (*Germ. 2410.)

1 Bl. 381×279 in kol. Hschn.

L.: A. Wolkenhauer, Ueber die ältesten Reisekarten von Deutschland, Sonderabdruck, Bremen 1903, S. 11 ff.

R.: L. Gallois, Les géographes allemands de la renaissance, Paris 1890, Planche I.

312. Die gemeine Landtaffel des Deutschen Landes, Etwan durch Herrn Sebastianum Münsterum geordnet. Nun aber vernewert vnd gebessert, durch Tilemannum Stellam ... 1560. (*Germ. 1050.)

1 Bl. 531×365 in Hschn.

313. Ein neuwe vnd eygentliche Beschreibung des Teutschen Lands ... Durch Heilrich Zeellen zů Strafsburg ... M.D.LX. (*Germ. 1052.)

1 Bl. 600×775 in kol. Hschn.

314. Deutschlanndt. Germaniae typvs. Per Franciscum Hogenbergium concinnatus ... CI.I.D.LXXVI. Vbiorum Coloniae. (*Germ. 1070.)

1 Bl. 365×466 in Kst.

315. Germaniae tabulę geographicae. Per Gerardum Mercatorem ... Duysburgi editę. [1585.] (Geogr. A 34,2 [kol.] und Lit. Graec. B 711,2 [schwarz.].)

1 Bd. 2° mit 26 K. in Kst.

L.: J. van Raemdonck a. a. O. S. 256.

316. [Deutschland, vor 1586.] (Ohne Signatur.)

Glasgemälde in Rahmen, im Kartenzimmer aufgehängt.

R.: L. Schmidt, Kurfürst August von Sachsen als Geograph, Dresden 1898, Tafel XIII.

317. Itinervm ex Avgvsta Vindelicorvm egredientivm pars altera ... Authore Mathia Qvado ... Francofvrti ad Moenvm, Excvdebat Sigismvndvs Latomvs ... M.DC.III. (Geogr. C 433,2.)

1 Bd. qu-8° mit 44 K. in Kst. Vgl. Nr 302.

318. Delitiarvm Germaniae, tam svperioris qvam inferioris, index ... Authore Cypriano Eichovio. Vrsellis, ex Officina Typographica Cornelij Sutorij. Anno M.DC.IV. (Geogr. A 561,1.)

1 Bd. qu-8° mit 44 K. in Kst.

319. P. Bertii commentariorvm rervm Germanicarvm Libri Tres ... Amstelodami apud Joannem Janfsonium Anno 1616. (Geogr. Germ. 40.)

1 Bd. qu-8° mit 26 K. in Kst.

320. P. Bertii commentariorvm rervm Germanicarvm Libri Tres ... Amstelodami apud Joannem Janfsonium Anno 1632. (Geogr. Germ. 41.)

1 Bd. qu-8° mit 22 K. in Kst.

321. P. Bertii commentariorvm rervm germanicarvm libri tres ... Amsterdami, Apud Gvilielmvm Blaev. CI.IↃ.CXXXIV. (Geogr. Germ. 141.)

1 Bd. 8° mit 17 K. in Kst.

322. Totivs Germaniae novvm itinerarivm stvdio et opere Jungiorum laboratum ... Johannes Georgius, et Georgius Conradus Jungij Rotenburgo Tuberinj 1. 6. 4. 1. (*Germ. 2420.)

1 Bl. 424><561 in Kst.

323. [Ohne Titel. Sammlung von Karten deutscher Landschaften aus dem 16. und 17. Jahrhundert, meist aus A. Ortelius' Theatrum, G. de Jode's Speculum und G. Mercator's Atlas entnommen.] (Geogr. Germ. 12 m.)

1 Bd. qu-2° mit 31 K. in Kst. und Hschn.

324. Continuirter Atlas portatilis Germanicus ... Andere und mercklich verbesserte Auflage. Nürnberg, Zu finden bey Johann Christoph Weigels ... Wittib. Gedruckt bey Lorentz Bieling, Anno M DC CXXXIII. (Geogr. A 1236, 2.)

1 Bd. 8° mit 37 K. in kol. Kst.

325. Germania atqve in ea locorvm principaliorvm mappa critica, ex latitudinum obseruationibus, quas hactenus colligere licuit, omnibus; mappis specialibus compluribus: itinerariis antiquis Antonini, Augustano et Hierosolymitano, adhibita circumspectione ac saniori crisi concinnata, simulque cum aliorum Geographorum mappis comparata a Tob. Mayero ... Impensis Homannianorum Heredum. Noribergae 1750. (*Germ. 1830. 1832.)

1 Bl. 440><524 in kol. Kst.

L.: Kosmographische Nachrichten und Sammlungen auf das Jahr 1748, Wienn und Nürnberg 1750, S. 353 ff.

326. Atlas topographique et militaire qui comprend le Royaume de Boheme, les Marquisats de Moravie, et de Lusace, le Duché de Silesie, la Haute et Basse Saxe, partie des Cercles de Westphalie et du Rhin et les Cartes générales de ces Etats, ou du Théatre de la Guerre presente en Allemagne. Nouvelle édition. A Paris, Chez R. J. Julien ... 1760 ... (Geogr. Germ. 13 f.)

1 Bd. 4° mit 75 K. in 8 St. in kol. Kst.

327. Atlas Elementaire ... de l'Empire d'Alemagne ... Par l'Abbé Courtalon ... 1774 ... (Geogr. Germ. 13.)

1 Bd 4° mit 13 K. in kol. Kst.

328. [J. G. A. Jäger, Grand Atlas d'Allemagne en LXXXI Feuilles. Francfort 1789.] (*Zerstreut in der Einzelblättersammlung.)

Einzelne deutsche Landschaften. Nr 329—436.

Bistum Augsburg.

329. Episcopatus Augustanus ... Augustae Vindelicorum MDCCLXIII. Opera et Studio Jo. Leonardi Mayr ... (*Suev. 440.)

1 Bl. 863×671 in kol. Kst.

Bayern.

330. Bairische Landtafeln. XXIIII ... Durch Philippum Apianum. Zu Inngolstat MDLXVIII. (Hist. Bavar. 5 und *Bavar. 25.)

1 Bd. 2° in kol. Hschn.

L.: Siegmund Günther in den Abh. d. K. Böhm. Ges. d. Wiss., VI. Folge, 11. Band. math.-naturw. Klasse. Nr 4. Prag 1882. S. 81 ff. — Heinrich Lutz im Jahresbericht d. Geogr. Ges. in München 1886, S. 82 ff.

331. Beschreibvng des ... Fvrstenthvb Obern vnd Nidern Bayrn. P.[etrus] W.[einerus] V. B. 1579. (Hist. Bavar. 10 und *Bavar. 40.]

24 Bl. 2°. in Kst.

L.: Lutz a. a. O. S. 91.

332. Bavariae olim Vindeliciae Superioris et Inferio: delineatio ex Ph. Apiano. Typis Jacobi ab Heyden ... Ao. MDCXXII. Argentina. (*Bavar. 136.)

1 Bl. 579×657 in Kst.

333. Bavariae, olim Vindeliciae, delineationis compendivm. Ex tabula Philippi Apiani Math. Ao. 1632. Raph: Custodis fecit et ex: (*Bavar. 145.)

1 Bl. 358×459 in Kst.

334. S. Rom. Imperii Circvli et Electoratvs Bavariae tabvla chorographica ... Georg. Philipp. Finckh inuenit ac fecit A°. 1663. Reuidit A°. 1671. (Hist. Bavar. 202 m und Atlas royal Bd. 10. Bl. 40—41, vgl. Nr 143.)

1 Bl. 878×1134 in kol. Kst.

L.: Lutz a. a. O. S. 95 ff.

335. Bavariae Superioris et Inferioris nova descriptio. Ao. MDCLXXXIII. Zu finden bey Johan Philipp Steudner in Augspurg. J. G. Bodenehr sc: (*Bavar. 250.)

1 Bl. 474×574 in kol. Kst.

336. S. Rom. Imperii Circvli et Electoratvs Bavariae tabvla chorographica ... Georg. Philipp. Finckh inuenit ac fecit A°. 1663. Reuidit A°. 1671. Revidit filius 1684. (*Bavar. 255. 260. 265.)

30 Bl. in 4 Stück in kol. Kst.

L.: Lutz a. a. O. S. 95 ff.

337. Mappa Electoratus et Ducatus Bavariae Superioris et Inferioris . . . a Phil. Apiano . . . primum concinnata, a Georg. Philipp. Finckio . . . aucta, nunc vero ad meliores Observat. Astronom. in IV. Fol. adacta Auspic. Acad. Reg. Scient. Berol. Ann. 1766. (*Bavar. 525.)

1 Bl. 878×1096 in kol. Kst.

338. Reise-Atlas von Baiern . . . Von Adrian von Riedl . . . München 1796 . . . (Hist. Bavar. 207 m.)

1 Bd. 4° mit 66 K. in kol. Kst.

L.: Lutz a. a. O. S. 112 ff. — Christian Gruber, Adrian von Riedl (Ausland 65, 1892, S. 129—132).

Brandenburg.

339. [Olof Hansson Svart] Marchionatus Brandenburgicus Authore Olao Johannis Gotho . . . Apud Joannem Janssonium. (*Brand. 320—334.)

1 Bl. 455×525 in kol. Kst.

L.: Paul Dinse, Ein schwedischer Kartograph der Mark Brandenburg (Zeitschrift d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin 31, 1896, S. 98—105). Sämtliche von D. erwähnte K. Svart's sind in der Sammlung in mehreren Ausgaben vorhanden.

Braunschweig.

340. Post Charte der Chur Braunschweigischen und angrenzenden Lande von Friedrich Wilhelm Ohsen . . . 1774, vermehrt 1777. Rausch sc. (*Sax. inf. 530.)

2 Bl. je 533×915 in kol. Kst.

Breisgau.

341. Provincia Brisgoia Avst. ant. MDCCXVIII. Joh. Bapt. Homann . . . edidit Noribergae. (*Suev. 560.)

1 Bl. 558×471 in kol. Kst.

Angeblich die erste K. in Schraffenmanier, vgl. Peschel-Ruge, Geschichte der Erdkunde², München 1877, S. 701.

Stift Ellwangen.

342. Beschreibung des Fürstlichen Stiffts Ellwangen . . . Arnold Friedrich Prahl . . . 1746. (*Suev. 680.)

1 Bl. 765×556 in kol. Kst.

Grafschaft Erbach.

343. Die Grafschafft Erpach sampt angrentzender Herrschafft Brenberg vnd andern benachbarten Orthen. 1628. Eberhard Kief: exc: Francof. (*Francon. 600.)

1 Bl. 297×372 in kol. Kst.

344. Erpach Graff-schafft. Erpach Comitatvs. P. Fehr sc. [17. Jahrhundert.] (*Francon. 605.)

1 Bl. 327×450 in Kst.

Franken.

345. Franconia, nobilissim. Germaniae ducatus. [Vor 1600.] (In Geogr. Germ. 12 m, vgl. Nr 323.)

1 Bl. 324×435 in Kst.

346. Tabula nova Circuli Franconici cum omnibus suis Limitib. ab XXXVIII.° hujusdem Seculi constructa, III post annos evulgata per Jo. Ge. et Ge. Con. Jungios Fratres ... recenter edita per G. C. E. (*Francon. 125. 126.)

1 Bl. 272×310 in Kst.

347. Chorographia Franciae Orientalis. Das Franeken Landt. J. Friderich Tresen ex. [17. Jahrhundert.] (*Francon. 100. 102.)

1 Bl. 357×515 in kol. Kst.

348. S. R. Imp. Circuli Franconici Geographica delineatio. Francken-Land mit Seinen Gräntzen, in 64 Tabellen ... Nürnberg, In Verlegung Wolfgang Moritz Endters. Anno M.DC.XCII. (Hist. Francon. 355.)

1 Bd. 8° in Kst.

349. Franconiae mappa locupletissima. Land-Tafel Defs gesambten Fränckischen Crayses in 64 Blätter abgetheilt. [Um 1700.] (*Francon. 225.)

64 Bl. 8° in Kst.

Jülich, Cleve, Berg.

350. Juliae, Cliviae, Montis, Marcae tabula. [Vor 1600.] (In Geogr. Germ. 12 m, vgl. Nr 323.)

1 Bl. 300×354 in Kst.

351. Ducatus Juliacensis, Clivensis et Bergensis cum Comitatu Marckensi et Ravenspergensi. N. Geilenkerckensis deliniat. Eygentlicke Beschryvinge van de Hertochdommen van Gulich, Cleef, ende Bergh ... Vraye description des Duchez de Juliers, de Cleue, et Berghe ... T: Amsterdam Gedruckt Bij Dauijt de Meme ... [Anfang 17. Jahrhundert.] (In Geogr. Germ. 12 m, vgl. Nr 323.)

1 Bl. 390×429 in Kst.

352. Topographische Carte von dem Herzogthum Berg ... von Wiebeking ... 1789—90. (*Westfal. 615.)

5 Bl. in kol. Kst.

Erzbistum Köln.

353. Coloniensis Dioecesis Typus . . . Avthore Cornelio Adgero . . . Coloniae Agrippinae . . . 1583. (*Rhen. inf. 610.)

1 Bl. 333×452 in kol. Kst.

Erzbistum Mainz.

354. Exactissima Tabula Electoratuum Moguntini, Trevirensis, et Palatini . . . Moguntiae, apud Nic. Person A°. 1689. (*Rhen. inf. 35. 37.)

1 Bl. 774×610 in kol. Kst.

355. Archiepiscopatus, et Electoratus Moguntini una cum adjacentibus repraesentatio . . . N. Person . . . Mogvntinae Apud Autorem Nicol. Person . . . (*Rhen. inf. 845.)

1 Bl. 778×1165 in Kst.

356. Novae Archiepiscopatus Moguntini Tabulae. Moguntiae Sumptu N. Person. (Hist. Rhen. inf. 60 und *Rhen. inf. 840.)

19 Bl. in Kst.

Mecklenburg.

357. Carte chorographique et militaire du duché de Meklenburg-Strelitz . . . par . . . le Comte de Schmettau . . . gravé par Godefroy Guillaume Wolff à Berlin 1780. (*Meckl. 220.)

9 Sektionen in Kst.

358. Topographisch oeconomisch und militaerische Charte des Hertzogthums Mecklenburg Schwerin und des Fürstenthums Ratzeburg . . . aufgenohmen . . . Durch den Grafen von Schmettau . . . 1788. (*Meckl. 185. 187.)

16 Sektionen in Kst.

359. Karte Des Herzogthums Mecklenburg . . . Berlin 1794 durch F. W. C. Grafen von Schmettau . . . (*Meckl. 120.)

1 Bl. 820×920 in kol. Kst.

Oldenburg.

360. Tabula noua comitatus Oldenburgici et Delmenhorstani . . . Gerhart Muntinck pinxit. Johannes Nutzhorn sculps: (*Westfal. 1730.)

1 Bl. 370×554 in Kst.

Ostfriesland.

361. [Ubbo Emmius] Typvs Frisiae Orientalis a Dullarto sinu atq. amasi ostio ad Iada usq. fl. singulari studio ac industria conciñat.

et ad vivum expressa Authore vbbone. P. Keer. Exc. [Um 1616.] (*Westfal. 1930. 1932.)

1 Bl. 371 × 481 in Kst.

L.: P. G. Bartels, Ubbo Emmius und die Karte von Ostfriesland (Jahrbuch der Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Altertümer zu Emden 4, 1880, I, 1—13). Die hier erwähnten K. Ostfrieslands von A. Ortelius, J. Florianus, D. Fabricius, C. J. Visscher, G. Blaeu, J. Jansson, N. Visscher, P. Schenk und G. Valk, C. und H. Allard, Sanson, E. G. Coldewey und F. L. Güssefeld besitzt die Sammlung z. T. in mehreren Ausgaben. — G. Sello, Des David Fabricius Karte von Ostfriesland, Norden 1896, S. 46 ff. Auch die hier unter B, C, D, E, F, F_1 und G erwähnten Ausgaben der K. sind vorhanden.

Pommern.

362. Nova . . . Principatus Pomeraniae descriptio . . . Pomeraniae, et rerum in ea memorabilium brevis descriptio E. Lubini. Nicola. Geilkerckius sculpsit. [Um 1618.] (*Pomer. 45. 47.)

12 Bl. je 405 × 529 in kol. Kst.

L.: J. E. Metzner, Die älteste K. von Pommern (VI. Jahresbericht d. Geogr. Ges. zu Greifswald 1896—98, II, 153—169).

363. Karte des Königl. Preufs. Herzogthums Vor- und Hinter-Pommern nach Speciellen Vermessungen entworfen von D. Gilly. . . . in Kupfer ausgeführt . . . 1789 von D. F. Sotzmann. (*Pomer. 230. 232.)

6 Bl. in kol. Kst.

Preufsen.

364. Des Preusserlandes Austeylung . . . (Hist. Pruss. 139.)

1 Bl. 270 × 317 in kol. Hschn. in: Kurtze vnd warhafftige Beschreibung des Landes zu Preussen . . . Durch Casparum Hennenbergern . . . Zu Königsperg in Preussen 1584. 4°.

365. Prussiae Descriptio ante aliquot annos ab Henrico Zellio edita . . . (Hist. Pruss. 6.)

1 Bl. 2° in Kst. in: Historia Rervm Prvssicarvm . . . beschrieben Durch Caspar Schützen . . . Gedruckt zu Zerbst, Durch Bonauentur Schmid, Anno M. D. XCII. 2°.

366. Prussia, Wie dasselbe von Casparo Hennenbergero . . . vor etliche 70. Jahren abgebildet . . . Jetzo aber, in diesem letzten Druck . . . verbessert worden . . . Königsberg Druckts . . . Paschen Mense, im Jahr 1656. (*Pruss. 65.)

1 Bl. 861 × 956 in Hschn.

367. [Edmond Mentelle] Atlas de la Monarchie Prussienne. A Londres. M. DCC. LXXXVIII. (Hist. Boruss. 2.)

1 Bd. 2° mit 19 K. in Kst.

368. Atlas Borussiae. Collectus 1790. (Hist. Boruss. 2 b.)

2 Bde. grofs-2° aus dem Nachlafs König Friedrich Augusts des Gerechten.
1. Band: Tabulae generales, 50 K. von Ost- und Westpreufsen aus dem 16.—18. Jahrhundert.
2. Band: Tabulae speciales, 70 Bl., darstellend einzelne Landesteile Ost- und Westpreufsens, sowie Pläne und Ansichten von Städten, Schlachten und Belagerungen.

369. Atlas von den Königlich Preufsischen Staaten in XX Blättern ... von D. F. Sotzmann. Hamburg bey Carl Ernst Bohn 1793 (Hist. Boruss. 101 s.)

1 Bd. qu-8° in kol. Kst.

370. Atlas von dem zu Südpreussen gehörigen Posener Kammer-Departement in XVIII Blättern entworfen und herausgegeben von ... von Hopfgarten und ... Sotzmann. Berlin 1799. (*Polon. 910.)

18 Bl. qu-2° in kol. Kst.

Rheinlande.

371. Tractus Rhenanus ... Austrasia ... Inferioris Germaniae pars ... Gerardus de Jode excudebat Anno Dn° [!] 1569. (*Germ. 3525.)

3 Bl. je 311×428 in Kst. Nachbildung von Caspar Vopells Rheinkarte von 1558.

L.: H. Michow, Caspar Vopell und seine Rheinkarte, Hamburg 1903, S. 18 f. — W. Ruge a. a. O. Nr 47.

372. Rheni tricornis et vvidi nova et germana descriptio ... edita, A Theodoro de Bry ... Description novelle[!] et vraye dv Rhin, et de ses trois embovchevres ... graué et mis en lumiere par la diligence et Aux despends de Theodore de Bry ... Rheinstrom: Defs berühmten vnd herrlichen Flusses eigentliche va[!] warhafftige Beschreibūg ... Durch Dietrich von Bry ... M. D. XCIV. (*Germ. 3530.)

1 Bl. 327×1292 in Kst.

L.: Michow a. a. O. S. 19 f.

373. Rheni tricornis et widi nova et germana descriptio ... ... edita. A Theodoro de Bry ... Description novvelle et vraye dv Rhin, et de ses trois embovchevres ... graué & mis en lumiere par la diligence & Aux despends de Theodore de Bry ... Rheinstein[!]. Defs berühmbten vnd herrlichen Flusses eigentliche vnd Warhafftige Beschreibung ... Durch Dietrich von Bry ... [Rechts oben:] Autore T. d. Bry. Peter Oueradt ex. [O. J.] (*Germ. 3532.)

1 Bl. 327×1285 in Kst.

L.: Michow a. a. O. S. 22.

374. Nova totivs tractvs Rhenani, e conatibvs Geographicis Wolfgangi Kiliani, descriptio. M.DCXXI. Newe beschreibung defs grösten teils defs Rheinstroms. Wolf. Kilian excudit. (*Germ. 3822.)

1 Bl. 388×977 in Kst. ohne Text.

375. Nova totivs tractvs Rhenani, e conatibvs Geographicis Wolfgangi Kiliani, descriptio. M.DCXX3. Newe beschreibung defs grösten teils des Rheinstroms. Wolf. Kilian excudit. (*Germ. 3820.)

1 Bl. 388×977 in Kst. mit französischem Text.

L.: Michow a. a. O. S. 24.

376. Neue Accurate Land-Carte von Denenjenigen Laendern die vom Ober-Rheinischen Creys der Cron Franckreich überlassen worden, nebst dem Breysgau und denen Vestunge am Rhein. [Nach 1648.] (*Rhen. sup. 70.)

16 Bl. in Kst.

377. Vollständige Carte des gantzen Rhein Stroms. Hañs Jacob Schollenberger sculps. in Nürnberg 1685. (*Germ. 3632.)

1 Bl. 319×1268 in Kst.

L.: Michow a. a. O. S. 24.

378. Nova Tractus Totius Rheni T. Oder Neue beschreibung des Rhein-Stroms. Zu finden bey David Funck, In Nürnberg. (*Germ. 3824.)

1 Bl. 390×993 in Kst.

L.: Michow a. a. O. S. 25.

379. Le Flambeau de la Guerre Allumee au Rhin. Representee en 36 Nouvelles Cartes Geographiques . . . A Amsterdam, Chez Pierre Schenk . . . 1735. (Hist. Rhen. sup. 200.)

1 Bd. qu-4° in kol. Kst.

380. Hydrographisch und militairische Karte von dem Nieder Rhein von Lintz bis unter Arnheim in X Blatt . . . von Wiebeking . . . beendigt im August 1796. (*Rhen. inf. 770.) Kst.

381. Reconnoissance militaire du Hundsruck et dans le pays entre Rhin et Moselle . . . Dressée et Publiée Par les soins du General Hardy . . . l'An VI de la République Française. Gravé par P. F. Tardieu . . . (*Rhen. inf. 260.)

1 Bl. 1425×1315 in Kst.

Rheinpfalz.

382. [Sebastian Münster, Rheinpfalz.] (*Rhen. inf. 310.)

1 Bl. 141×130 in Hschn. aus: Erklerung des newen Instruments der Sünnen, gemacht durch Sebastianum Münster ... [Am Ende:] Gedruckt durch Jacob Kobel Statschreiber zu Oppenheym, im iar 1528. 4°.

L.: V. Hantzsch, Seb. Münster, Leipzig 1898, S. 72. 75.

383. Palatenatvs Reni Mitt der wetterauw vund aengrensenten orterrn. [1622.] (*Rhen. inf. 365.)

1 Bl. 215×330 in Kst., umgeben von 58 Städtebildern.

Sachsen.

384. [Hiob Magdeburg] Misnia. 1562. (*Sax. A 85.)

1 Bl. 106×132 in Hschn.

L.: J. C. Adelung, Kritisches Verzeichniſs der Landkarten, Meiſsen 1796, S. 57. — S. Ruge in Kettlers Zeitschrift f. wiss. Geographie 2, 1881, S. 228. — Ludwig Schmidt, Kurfürst August von Sachsen als Geograph, Dresden 1898, S. 7.
R.: Schmidt a. a. O. Tafel I.

385. Duringische vnd Meisnische Landtaffel ... Hiobus Magdeburgus ... Misenae MDLXVI. (*Sax. A 90.)

1 Bl. 1190×1510, kol. Zeichnung.

L.: Adelung a. a. O. S. 2 ff. — Ruge a. a. O. S. 228 f. — W. Lippert im Neuen Archiv f. sächs. Geschichte 12, 1891, S. 80 ff. — Schmidt a. a. O. S. 7 f.

386. [Ohne Titel. Bartholomäus Scultetus, Meiſsen und Lausitz.] 1568. (*Sax. A 101.)

1 Bl. 270×363 in Hschn.

L.: Adelung a. a. O. S. 57. — Ruge a. a. O. S. 225 f.
R.: Schmidt a. a. O. Tafel II.

387. Chorographia nova Misniae et Thvringiae. [Um 1570.] (*Sax. A 125.)

1 Bl. 325×466 in Kst. Diese K., angeblich von Balthasar Jenichen in Nürnberg gestochen, ist offenbar die Vorlage für die etwas kleinere Chorographia nova Misniae et Thvringiae sitv comprehendens, Lipsiae excudebat aeneis Typis Wolff: Meyerpeck, die W. Ruge 1902 in Rostock entdeckte und von der die Kgl. Bibliothek nur eine Photographie besitzt.

388. Sechzehen Stück kleine Land-Täfflein der Churf. Sächſs. und angrenzenden Länder von Churfürst Augusto aufgetragen. [Eigenhändig? Vor 1584.] (Mskr. Dresd. K 339.)

L.: Schnorr von Carolsfeld, Katalog II. 257. — Schmidt a. a. O. S. 14 ff.
R.: Schmidt a. a. O. Tafel IV—XI.

389. Description der Chur zu Sachſsen, der Lande Düringen, Meifsen, Voigtlande sambt den assecurirten Aemtern vnd incorporirten Stifften Merseburg, Naumburg vnd Zeitz vnd nechst anstofsenden Grentzen. M. D. LXXXIIII. (*Sax. A 95.)

1 Bl. 352×399. Herztörmige kol. Zeichnung mit dem Monogramm Hiob Magdeburgs.

L.: Ruge a. a. O. S. 229. — Schmidt a. a. O. S. 5.

390. Nawe geographische Land Cartha oder General Mappa darinnen des . . . Hauses zu Sachſsen Lande vnd Fürstenthüme Sachſsen, Thüringen, Meifsen, Oberlausitz, Voigtland vnd Henneberg . . . vor Augen gestellet werden. [Um 1600.] (*Sax. A 140.)

1 Bl. 927×1275, kol. Zeichnung.

391. Totius electoratus Saxoniae Una cum adjacentibus finitimis regionibus Novissima Delineatio Autore Melchiore a Schlomach . . . Ao. M. DC. LXXIX. (*Sax. A 220.)

1 Bl. 506×625, Federzeichnung.

L.: Adelung a. a. O. S. 6 f.

392. [Gezeichnete K. von Sachsen mit eingedruckten Ortsnamen.] C. H. 1694. (*Sax. A 265.)

1 Bl. 440×610.

L.: Adelung a. a. O. S. 21 f.

393. Land-Chärtlein von Sachsen nebst dessen incorporirten Landen . . . Deliniret[!] im Monath Jan. et Febr. Ao. 1704 durch Samuel Augustus Nienborg . . . (*Sax. A 300.)

1 Bl. 570×704, kol. Zeichnung.

394. Neue Chursaechsische Post Charte . . . von M. Ad. Fr. Zürner . . . Moritz Bodenehr sculps. [Leipzig 1719.] (*Sax. A 915. 915 m.)

1 Bl. 655×1032 in kol. Kst.

L.: Adelung a. a. O. S. 36 f.

395. Neue Chursaechsische Post Charte . . . von M. Ad. Fr. Zürner . . . Moritz Bodenehr sculps. . . . 1730. (*Sax. 916. 916 m.)

1 Bl. 655×1032 in kol. Kst.

396. Des Churfürstenthums Sachsen Meisnischer Creis Geographice delineiret und aus denen über jeglich Amt gefertigten Special-Charten copirt und zusammen in diese General-Creis-Charte gebracht durch Adam Friedrich Zürner . . . 1733 . . . (Mskr. Dresd. J 20 d.)

13 Bl. 2°, kol. Zeichnung.

L.: Schnorr von Carolsfeld, Katalog II, 11.

397. Neue Chursaechsische Post Charte . . . von M. Ad. Fr. Zürner . . . Moritz Bodenehr sculps. . . . 1736. (*Sax. A 917.)

1 Bl. 655><1032 in kol. Kst.

398. Atlas Saxonicus novus . . . Amsterdam und Leipzig bey Peter Schenk 1752. (Hist. Sax. A 14 s.)

1 Bd. grofs-2° mit 50 K. in kol. Kst., davon 38 von Schenk, die übrigen von J. B. Homann und den Homännischen Erben, J. G. Schreiber und M. Seutter.

L.: Adelung a. a. O. S. 8 ff. — Hans Beschorner, Einige Bemerkungen zu dem sog. Schenk'schen Atlas (Neues Archiv f. sächs. Geschichte 24, 1903, S. 327—335).

399. Neue Chursaechsische Post Charte . . . von M. Ad. Fr. Zürner . . . Moritz Bodenehr sculps. . . . 1753. (*Sax. A 918.)

1 Bl. 655><1032 in kol. Kst.

400. Neuer Sächsischer Atlas . . . Amsterdam und Leipzig, bey Peter Schenken und Sohn. 1757. (Hist. Sax. A 14 s m.)

1 Bd. grofs-2° mit 46 K. in kol. Kst.

401. Gantz neue und vollständige geographische General-Charte vom gantzen Churfürstenthum Sachsen . . . gezeichnet in den Jahren 1759 bis 1763 von dem . . . Ingenieur-Obristlieutenant Petri. (Hist. Sax. A 12 p.)

12 Bl. in Kst.

L.: Adelung a. a. O. S. 30.

402. Gantz neue und vollstaendige geographische General-Charte vom gantzen Churfürstenthum Sachsen . . . gezeichnet in den Jahren . . . 1759. 60. 61. 62. und 63. von dem . . . Ingenieur-Obristlieutenant Petri. (Hist. Sax. A 110; *Sax. A 410.)

15 Bl. in Kst.

403. Accurate Situations-Carte von einem Theile des Churfürstenthums Sachsen und hauptsaechlich von den Gegenden . . . um . . . Dresden . . . in den Jahren . . . 1759 und 1760 . . . verzeichnet . . . durch den Ingen: Major Petri . . . (Hist. Sax. A 14 p; *Sax. A 411.)

12 Bl. in Kst.

L.: Adelung a. a. O. S. 30 f.

404. Fortsetzung oder Andere Ausgabe des Ing. Maj. Petri von anderweitigen 12. Blatt . . . der accuraten Situations- und Cabinets-Carte von einem anderen Theile des Churfürstenthums Sachsen, und hauptsächlich von denen Gegenden auf beiden Seiten des Elbe- und Muldau-Stroms . . . (Hist. Sax. A 14 p; *Sax. A 314.) Kst.

L.: Adelung a. a. O. S. 31 f.

405. Neuer Sächsischer Atlas . . . Amsterdam und Leipzig. bey Peter Schenken und Sohn . . . 1760. (Hist. Sax. A 14 ss.)

1 Bd. grofs-2° mit 50 K. in kol. Kst.

406. Atlas Saxonicus novus . . . Amsterdam und Leipzig Bey Peter Schencken und Sohn, 1775. (Hist. Sax. A 14 b.)

1 Bd. grofs-2° mit 49 K. und 24 Prospekten in Kst.

Teile Sachsens.

407. [Adam Friedrich Zürner. Leipziger und Meifsner Kreis.] (*Sax. F 720.)

1 Bl. 625×1246. kol. Zeichnung.

408. [Oberlausitz.] Authore Bartholomaeo Sculteto Gorlicio Philomathe A. C. 1593. M. Augusto. (Geogr. Germ. 12 m.)

1 Bl. 329×468 in Hschn., enthalten in Nr 323.

L.: Adelung a. a. O. S. 287 f. — Ruge a. a. O. S. 226 f. — Baumgärtel, Die älteste K. der Oberlausitz (Neues Lausitzisches Magazin 67, 1891, S. 247—250).

409. [Dieselbe K. wie Nr. 408.] (*Sax. F 105. 106.)

2 neue Abdrucke des in Görlitz aufbewahrten Originalholzstocks, der eine um 1800 für J. C. Adelung, der andere 1899 für die Kgl. Bibliothek angefertigt.

410. [Adam Friedrich Zürner] Eigentliche Carte des Marckgrafthums Nieder Lausnitz . . . Anno MDCCXV. (*Sax. F 205. 206.)

1 Bl. 635×897, kol. Zeichnung.

Schauenburg.

411. Schowenborch comitatꝰ . . . Daniel Frese delineab. 1602. (*Holsat. 870.)

1 Bl. 263×400 in kol. Kst.

Schlesien.

412. Atlas Silesiae id est dvcatvs Silesiae generaliter quatuor mappis nec non specialiter XVI mappis . . . geographice exhibitvs . . . ab Homannianis Heredibvs Norimbergae MDCCL. (Hist. Siles. 2.)

1 Bd. grofs-2° mit 20 K. in kol. Kst.

413. Ducatus Silesiae Tabula prima Silesiam inferiorem continens . . . delineata a Carolo Hentschel Ao. MDCCLXLII. Joh. Georg Klinger sc: Norimb: 1793. (Hist. Siles. 51.)

1 Bl. 362×381 in kol. Kst.

Ducatus Silesiae Tabula secunda Silesiam superiorem continens ... delineata a Carolo Hentschel Ao. M DCC LXXXXII. J. Georg Klinger sc. Norimb: 1793. (Hist. Siles. 51.)

1 Bl. 359×390 in kol. Kst.

Schleswig-Holstein.

414. Newe Landesbeschreibung Der Zwey Hertzogthümer Schleswich vnd Holstein, Zusambt vielen ... Newen Land-Carten, Die ... Von ... Johanne Mejero ... elaborirt, Durch Casparum Danckwerth D. Zusammen getragen vnd Verfertigt ... 1652 ... Matthias et Nicolaus Petersen, fratres, Auritices, Husemenses sculpserunt. (Hist. Holsat. 4.)

1 Bd. grofs-2° mit 41 K. in Kst.

L.: P. Lauridsen, Kartograf er Joh. Mejer (Hist. Tidskritt, Kjöbenhavn 1888, VI, 1).

Schwaben.

415. Icon totius Sveviae Wurtemberg: Alsatiae, Palatinatus, Marchio: Abraham Keltzl. [Vor 1600.] (*Suev. 25.)

1 Bl. 240×317 in Kst.

416. Herae amnis ac vtrinqve adiacentis Alemanniae geographica descriptio. Des Herstroms vnd beyderseits vmbligendes Algöws Aufsfuhrliche beschreibung ... Durch Christoph Hurtern ... Augustae Vindel: sculpsit Raphael Custodis, et excudit A° 1619. men. Augusto. (*Suev. 780.)

1 Bl. 394×921 in kol. Kst.

417. Defs Hayligen Römischen Reichs Schwebischen Kräyfs sampt seinen Vmb vnnd Inligenden lanndt vnnd Herrschafften ... Dauid Manafser Sculpsit et excudit. Augusta Vindel. Anno 1623. In Augspurg bey Moritz Mittnacht. (*Suev. 80.)

1 Bl. 337×310 in kol. Kst.

L.: Eberhard David Hauber, Historische Nachricht Von den Land-Charten Defs Schwäbischen Craifses, Ulm 1724, S. 9.

418. Alemaniae, sive Sveviae Svperioris chorographia nova a Christophoro Hurtero ... Memingae Alemanorum. A° 1625. in Februario. Raphael Custodis, sculpsit, Augustae. (*Suev. 85.)

1 Bl. 552×716 in Kst.

419. Geographica Provinciarvm Sveviae descriptio. Schwaben in XXVIII. übereintreffenden Tabellen vorgestellet Durch Joh. Christoph Hurtern ... Augspurg Bey Hanfs Georg Bodenehr ... (Im Atlas royal Bd. 10, Bl. 48—50, vgl. Nr 143.) Kol. Kst.

L.: Hauber a. a. O. S. 18 ff.

420. [Ohne Titel. Dieselbe K. wie Nr 419, aber in 56 Tabellen. 1679. Kst.] (*Suev. 155.)

421. Geographica provinciarvm Sveviae descriptio. Schwaben in XXVIII. übereintreffenden Tabellen vorgestellet Durch Joh. Christoph: Hurtern. Augspurg Bey Hanfs Georg Bodenehr ... Johann Stridbeck Junior fecit. (Hist. Suev. 4.)

1 Bd. qu-8° in Kst.

422. Per ... circuli Suevici ... ordinum ... primoribus ... Hancce Geographicam Sueviae universae descriptionem ... consecrat Johann Lambert Kolleffel. Impensis Joh: Andreae Pfeffel ... August: Vindel: (Hist. Suev. 129.)

1 Bl. 1332×1400 in kol. Kst.

423. Suevia Universa IX. Tabulis delineata ... a Jaques Michal ... sculpta a Matthaeo Seuttero ... (*Suev. 325.)

9 Bl. in kol Kst.

L.: Hauber a. a. O. S. 33 ff.

424. Provincia Landvogtiae Superioris et Inferioris Sueviae ... a Blasio Hueber et ... Antonio Kirchebner ... 1782. (*Suev. 820.)

1 Bl. 962×683 in kol. Kst.

Thüringen.

425. [Moses Thym, Thüringen.] 1609. (*Sax. E 805.)

1 Bl. 332×350 in Hschn.

426. Chorographia nova Turingiae ... Tyringische Mapp, oder Landtafel ... zugericht, Durch Adolarium Erichium ... Getruckt vnd Verlegt in Erffurdt durch Philipp Witteln ... 1625. (*Sax. E 115.)

24 Bl. in 1 St. 1118×1318 in kol. Hschn.

427. Geographische Uebersicht der in dem Herzoglich Sächsischen Hause Ernestinischer Linie vorgegangenen ... Landes-Theilungen ... Weimar. Im Verlage des Industrie-Comptoirs. 1796. (Hist. Sax. E 1.)

1 Bd. grofs-2° mit 5 K. in kol. Kst.

428. Fürstenthum Coburg ... [17. Jahrhundert.] (*Sax. E 855.)

1 Bl. 980×1140, kol. Zeichnung.

429. Landcarte des Fürstenthumbs Gotha ... [17. Jahrhundert.] (*Sax. E 955.)

1 Bl. 960×1140, kol. Zeichnung.

430. [Michael Schmück] Turingiae pars. Hennenbergensivm principvm qvondam ditionis vera et integra delineatio. Anno 1593. (*Sax. E 1252.)

1 Bl. 287×440 in kol. Kst.

431. Accurate Geographische Delineation der Graffschafft Mansfelt ... von M. A. F. Zürner ... (*Sax. E 1330.)

1 Bl. 460×718, kol. Zeichnung.

432. M[artin] N[eef, Karte des Rennsteigs.] 1666. (*Sax. E 355.)

1 Bl. 3490×360, Zeichnung.

Erzbistum Trier.

433. Dioecesis Trevirensis tractvs Mosellanvs inferior. Moguntiae apud Nicolaum Person ... 1689. (*Rhen. inf. 1075.)

1 Bl. 857×1260 in Kst.

Ulm.

434. Territorii Ulmensis ... descriptio. Autore M. Wolffgango Bachmeiero ... Anno ... 1653. pinxit Johann Stöltzlin. (*Germ. urb. 16830.)

1 Bl. 272×343 in kol. Kst.

Wertheim.

435. Comitatvs Wertheimici finitimarvmqve regionvm nova et exacta descriptio ... Bernhardus Cantzler. (*Francon. 780.)

1 Bl. 251×340 in Kst.

Westfalen.

436. Tabula Gaeographica amplissimae ditionis Westphaliae conterminarumq. provinciarum ... Ger. Merc. Auct. Baptista a Doet. sculp. [Vor 1600.] (Geogr. Germ. 12 m.)

1 Bl. 382×530 in Kst., enthalten in Nr 323.

c) Oesterreich-Ungarn. Nr 437—466.

437. Post Charte der Kaiserl. Königl. Erblanden Durch ... Georg Ignaz Freyherrn von Mezburg ... gestochen von Mansfeld. (Hist. Austri. 222 m.)

1 Bl. 950×1456 in kol. Kst.

Böhmen.

438. Mappa geographica Regni Bohemiae ... XXV. sectionibus exhibita a Joh: Christoph: Müller ... M.DCC.XX. Michael Kauffer Sculpsit Augusta Vind: (*Bohem. 445 [schwarz]; Hist. Bohem. 2 [kol.].)

25 Bl. je 480×560 in Kst.

439. Atlas topographique et militaire, Qui comprend les Etats de la Couronne de Boheme & la Saxe Electorale avec leurs Frontieres ... Par le Sr. Julien. A Paris chés[!] l'Auteur ... 1758. (Hist. Bohem. 2 p.)

1 Bd. qu-4° mit 35 K. in kol. Kst.

440. Notitiae ... regni Bohemiae ... a Bernardino Erber ... Vindobonae, typis Josephi Kurtzböck. [1760.] (Hist. Bohem. 4.)

2 Bde. 2° mit 13 K. in Kst.

441. Atlas regni Bohemiae consistens in quindecim mappis edentibus Homannianis Heredibus Norimbergae. Anno 1776. (Hist. Austri. 2 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 15 K. in kol. Kst.

Mähren.

442. Maravaniae sev. Moraviae marchionatvs. Singulari fide ac diligentia Chorographice delineatus. [Vor 1600.] (Geogr. Germ. 12 m.)

1 Bl. 360×444 in Kst., enthalten in Nr 323.

443. Moraviae nova et post omnes priores accuratissima delineatio, auctore J. A. Comenio ... per Nicolaum Visscher edita ... A. Goos sculpsit. [1628.] (*Bohem. 1416.)

1 Bl. 359×464 in Kst.

Nach Ruge wohl die älteste Ausgabe, vgl. aber auch Nr 444.

L.: S. Ruge, Amos Comenius als Kartograph (Globus 61, 1892, S. 193—194). Sämtliche von R. erwähnte Ausgaben und Nachstiche der K sind in der Sammlung vorhanden. — S. Günther im Ausland 65, 1892, S. 260—262. — K. Bornemann, Comenius als Kartograph seines Vaterlandes (Comenius-Studien, Znaim 1892, Heft 5, mit R.) — J. Metelka, O Komenského mapě Moravy, V Praze 1892. Mit R. der Ausgabe von 1633.

444. Moravia marchionatvs Auctore J. A. Comenio. Amstelodami, Judocus Hondius Excudit. (*Bohem. 1390.)

1 Bl. 359×464 in Kst.

Möglicherweise die älteste Ausgabe.

445. Moraviae nova et post omnes priores accuratissima delineatio, auctore J. A. Comenio. Noviter edita, a Nicolao Johannide Piscatore. Anno ... 1630. (*Bohem. 1410.)

1 Bl. 422×514 in kol. Kst. Die erste datierte Ausgabe.

446. Moraviae olim Regnum nunc Marchionatus. Samuel Dworzak sc. Pragae A° 1677. (*Bohem. 1430.)

1 Bl. 359×487 in Kst.

447. Moravia Marchionatus Perlustratus & Delineatus a G: M: Vischer ... [1692.] (*Bohem. 1440.)

1 Bl. 924×1186 in Kst.

448. Tabula Generalis Marchionatus Moraviae in sex circulos divisae quos ... hac mappa delineatos exhibet Joh. Christoph. Müller ... (*Bohem. 1450.)

16 Bl. in 2 Stück in Kst.

L.: Eberhard David Hauber, Versuch einer umständlichen Historie Der Land-Charten, Ulm 1724, S. 179 ff.

Oesterreich.

449. Beschreibung des Erczherzogtumb Oesterreich ober Enns durch Augustin hirsuogel ... Tzo Antorff by Gehard[!] de Jode Anno. 1583. (*Austri. 1310.)

1 Bl. 364×470 in Kst.

450. Archidveatvs Avstriae Svperioris ... nova et vera delineatio ... confertvm per Abrahamvm Holzwvrmivm. M.D.C.XXVIII. Hans Georg Bahre sculp. A. R. (*Austri. 1315.)

1 Bl. 700×667 in Kst.

L.: Joseph Feil in den Berichten und Mittheilungen des Alterthums-Vereins zu Wien 2, 1857, S. 48—49.

451. Archiducatus Austriae Superioris Geographica Descriptio facta Anno 1667 ... Provinciam hanc Peragrauit, delineauit ... Georgius Visscher ... Melchior Küsell f. Aug. Vind. 1669. (Atlas royal Bd 10, Bl. 20, vgl. Nr 143.)

12 Bl. in 2 Stück von 518×1084 und 569×1084 in kol. Kst.

L.: Feil a. a. O. S. 7—10. 50—55. — J. v. Zahn, Georg Matthäus Vischer (Mitt. d. hist. Vereins f. Steiermark 24, 1876, S. 3—135).

452. [G. M. Vischer] Archiducatus Austriae inferioris Geographica, et Nouiter Emendata Accuratissima Descriptio ... Jacobus Hoffmann et Jacobus Hermundt sculps. ... MDCXCVII. (Atlas royal Bd 10, Bl. 22, vgl. Nr 143.)

16 Bl. in 2 Stück von 533×1718 und 583×1718 in kol. Kst.

L.: Feil a. a. O. S. 10—15. 62—66.

Salzburg.

453. [Erzbistum Salzburg.] . . . Franciscus Dücker. Aº M.DC.LXVI. (*Bavar. 1090.)

1 Bl. 297×363 in kol. Kst.

Tirol.

454. Die Furstliche Graffschaft Tyrol mitt Inliegenden Beyden Furstlichen Stiftern Trient und Brixen . . . Augspurg Johann Stridbeck Junior Excudit. [Nach 1703.] (*Austri. 1835.)

1 Bl. 430×538 in kol. Kst.

L.: H. Hartl in d. Mitt. des K. K militär-geogr. Instituts 5, 1885, S. 175 f.

455. Tyrolis pars meridionalis . . . descripta a Josepho de Spergs . . . M.DCC.LXII. Antonius Weinkopf sculp. Viennae An: 1759. (*Austri. 1860.)

4 Bl. in 1 Stück von 880×1000 in kol. Kst.

L.: Hartl a. a. O. S. 177 f.

456. Atlas Tyrolensis. Tyrolis . . . chorographice delineata a Petro Anich et Blasio Hueber . . . Curante Ignat. Weinhart . . . Aeri incisa a Joa. Ernest. Mansfeld. Viennae 1774. (*Austri. 1870.)

12 Bl. je 554×420 in kol. Kst.

L.: Lebensgeschichte . . . Peter Anichs . . . Verfasset von einer patriotischen Feder, München 1767. — Andr. Al. de Pauli, Lebensgeschichte des Landmessers Blasius Hueber, Innsbruck 1815. — B. Mazegger, Peter Anich und Blasius Hueber und deren K. von Tirol (Zeitschrift d. Deutschen u. Oesterr. Alpenvereins 12, 1881, S. 164—170.) — Hartl a. a. O. S. 106—184. — C. von Haradauer in d. Mitt. d. K. K. Geogr. Ges. in Wien 29, 1886, S. 434 f.

457. Provincia Arlbergica . . . Secundum Chartam a Blasio Hueber . . . confectam . . . delineata per Joannem Antonium Pfaundler 1783. (*Austri. 2070.)

2 Bl. je 484×656 in kol. Kst.

L.: Hartl a. a. O. S. 120 ff.

Steiermark.

458. Styriae Ducatus Fertilissimi Nova Geographica Descriptio. Authore G: M: Vischer. 1678 . . . Andr. Trost sculpsit. (*Austri. 1478 und Atlas royal, Bd 10, Bl. 26, vgl. Nr. 143.)

12 Bl. in kol. Kst.

L.: Teil a. a. O. S. 25—26, 66—76. — v. Zahn a. a. O. S. 11 ff.

Istrien.

459. . . . Disegno dell' Istria di M. Pietro Copo . . . Ferrando Bertelli. 1569. (*Hung. 1120.)

1 Bl. 529 × 494 in kol. Kst.

L.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 120, Nr 51.

Galizien.

460. Regna Galiciae, et Lodomeriae ... methodo astronomico-trigonometrica, nec non Bukovina geometrice dimensa ... Curante Josepho Liesganig ... Joannes a Liechtenstern elaboravit et descripsit. Gottofredus Prixner sculpsit Leopoli. (Hist. Polon. 261.)

49 Bl. in Kst.

Ungarn.

461. Abrifs deſs Königreichs Ober vnd Nider Vngern sampt den angrentzenden Landen Zuer Nachricht der Kriegsläufften. Dauid Custodis sculpsit. Sumptibus Sigismundis Latomi. Ludwig Franck Excudit. [17. Jahrhundert.] (*Hung. 150.)

1 Bl. 285×387 in Kst.

462. Landkarten des Königreichs Vngarn ... Martin Stier ... delineauit 1664. Mauritius Lang sculpsit Viennae. (Hist. Hung. 10.)

12 Bl. je 330×375 in Kst.

463. Serenissimo principi ... Joanni Georgio III. duci Saxoniae ... hanc ... Regni Hungariae Delineationem ... dedicat Joan. Alexander Reiner ... Viennae 1683. Matthias Greischer sculpsit. (Hist. Hung. 318.)

12 Bl. je 200×150 in kol. Kst.

464. [Gabriel Hevenesi] Parvus Atlas Hungariae Sive geographica Hungariae in 40. Tabellas divisae descriptio ... M. DC. LXXXIX. Viennae Austriae, Typis Leopoldi Voigt. (Hist. Hung. 815 d.)

1 Bd. 8° mit 40 K. in Kst.

465. Danubius Pannonico-Mysicus. Observationibus geographicis, astronomicis, hydrographicis, historicis, physicis perlustratus et in sex Tomos digestus ab Aloysio Ferd. com. Marsili ... Hagae Comitum, Apud P. Gosse, R. Chr. Alberts, P. de Hondt. Amstelodami, Apud Herm. Uytwerf & Franç. Changuion. M. DCC. XXVI. (Hist. Hung. 9.)

6 Bde. grofs-2° mit 37 K. und vielen Tafeln in Kst.

L.: Eberhard David Hauber, Zusätze und Verbesserungen, Ulm 1727, S. 60 ff.

466. La Hongrie et le Danube Par Mr. le Comte de Marsigli ... Avec une Préface ... Par Mr. Bruzen de la Martiniere. A la Haye, aux depens de la compagnie. M. DCC. XLI. (Hist. Hung. 9 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 31 K. in Kst.

d) Schweiz. Nr 467—476.

467. Nova Helvetiae tabula geographica ... A Joh. Jacobo Scheuchzero ... 1712. Joh. Melch. Fufslin ornamenta pinx. Joh. Henr. Huber et Eman. Schalch Sculps. (*Helvet. 170.)

1 Bl. 1076×1476 in Kst.

L.: B. Studer, Geschichte der physischen Geographie der Schweiz. Bern u. Zürich 1863. S. 183 ff.

468. Atlas novus Reipublicae Helveticae XX. Mappis compositus Sumptibus Homannianis Heredibus. Norimbergae 1769. (Geogr. A 182, 5.)

1 Bd. grofs-2° mit 20 K. in kol. Kst.

469. Die Löblich vnd weit berümpt Statt Basel mit vmbligender Landtschafft nach warer Geographischer art beschriben durch Sebastianum Münster. (Hist. Helvet. 50.)

1 Bl. 385×810 in Hschn., in: Baſsler Chronick ... Durch Christian Wurstisen ... Getruckt zů Basel bey Sebastian Henricpetri. [1580.] 2°.

470. Raetia: Das ist ... Beschreibung Der dreyen ... Grawen Bündten ... Durch Johansen Guler von Weineck ... [Am Ende:] Getruckt zů Zürych bey Joh. Rodolff Wolffen. M.DC.XVI. (Hist. Helvet. 141.)

1 Bd. 2° mit 4 K. in Kst.

L.: Rudolf Wolf, Geschichte der Vermessungen in der Schweiz, Zürich 1879. S. 23 f.

471. Alpinae seu Foederatae Rhaetiae subditarumqve ei Terrarum nova descriptio Auctoribus Fortunato Sprecchero a Berneck ... Ac Phil. Cluverio. Grisons en Veltolina. J. C. Visscher excudebat Anno 1625. (*Helvet. 1380.)

1 Bl. 382×515 in Kst. 2. Ausgabe, vgl. Katalog der historisch-kartographischen Ausstellung der Schweiz, Bern 1892, S. 11.

472. Rhaetiae et Veltolinae des. Nicol. Geelkercк. exc. [17. Jahrhundert.] (*Helvet. 1375.)

1 Bl. 380×532 in Kst.

473. Raetiae Veteris, Exterae et Hodiernae una cum Regionibus ei quondam adnumeratis, et finitimarum Regionum Limitibus. Tabula generalis ... Matth. Hirtzg[arter]: Tig. Leō: Scherer Tig. [17. Jahrhundert.] (*Germ. 3150.)

1 Bl. 369×403 in Kst.

L.: Katalog a. a. O. S. 11.

474. Schaffhauser Gebiet samt den Grentzen vnd vmbligendē Orten ... in grund gelegt von ... Heinrich Peyer. Verfertiget 1685. F. Meyer a Winterthur sculpsit. (Atlas royal Bd 7, Bl. 32, vgl. Nr 143.)

1 Bl. 525×705 in kol. Kst.

475. Wahre abbildung der 4. Waldstätten See. 1645. (Hist. Helvet. 701.)

1 Bl. 276×505 in Kst., in: Beschreibung defs Berühmbten Lucerner- oder 4. Waldstätten Sees ... Durch Johann Leopold Cysat ... Getruckt zu Lucern, Bey David Hautten, Im Jahr M.DC.LXI. 4°.

476. Eigentliche Verzeichnung der Städten, und Grafschaften, und Herrschaften, welche in der Stadt Zürich Gebiet und Landschaft gehörig sind ... Diese landtafel ist gerissen durch Josen Murer burger zu Zürich a. d. 1566. Getruckt und zu haben bei Christoff Froschowers nachkommen Orell. Füfsli und Comp. in Zürich. (Hist. Helvet. 183.)

1 Bl. 830×1028 in Hschn.

L.: Katalog a. a. O. S. 14.

e) Frankreich. Nr 477—500.

477. Galliae regni potentis. nova descriptio, avctore Francisco Hogenbergio. 1583. (*Gall. 435.)

1 Bl. 315×451 in kol. Kst.

478. Galliae tabulę geographicae Per Gerardum Mercatorem ... Duysburgi Cliuorum editae. [1585.] (Lit. Graec. B 711, 3 [schwarz]; Geogr. A 34, 3 [kol.].)

1 Bd. 2° mit 16 K. in Kst.

L.: J. van Raemdonck, Gérard Mercator, St. Nicolas 1869, S. 255 f.

479. Le Theatre Francois[!], ov sont comprises les chartes generales et particulieres de la France ... A Tovrs. Par Maurice Bouguereau ... M.D.XCIIII. (Hist. Gall. A 13 s.)

1 Bd. 2° mit 20 K. in Kst.

L.: Ludovic Drapeyron, Notre premier atlas national (Bull. géogr. hist. et descr. 5, 1890, S. 35—57 und Revue de géographie 35, 1894, S. 433—445).

480. Deliciae Galliae sive itinerarivm per vniversam Galliam ... Authore Mathia Qvado ... Francoforti ad Moenvm, Excvdebat Sigismvndvs Latomvs. M.D.C.III. (Geogr. A 561, 3; Geogr. C 433, 4; Hist. Gall. A 82, 1.)

1 Bd. qu-8° mit 32 K. in Kst.

481. Theatrvm vniversae Galliae ... Amstelodami, Sumptibus & typis aeneis Joannis Janzonii. M.DC.XXXI. (Hist. Gall. A 14.)

1 Bd. 2° mit 50 K. in Kst.

482. Les plans et profils de toutes les principales villes et lieux considerables de France. Ensemble les Cartes generales de chacune Prouince: et les particulieres de chaque Gouuernement d'icelles. Par le Sieur Tassin ... A Paris, Chez Melchior Tavernier ... M.DC.XXXIV. (Hist. Gall. A 65.)

2 Bde. qu-8° mit 434 Tafeln in Kst., davon 194 K.

483. [Titel und Inhalt wie bei Nr 482, aber:] M.DC.XXXVIII. (Hist. Gall. A 66.)

484. Les costes de France ... A Paris, Chez l'Auteur N. de Fer ... M.DC.XCV. (Hist. Gall. A 24 und 24 f.)

1 Bd. qu-4° mit 37 K. in Kst.

485. Les costes de France et d'Espagne ... A Amsterdam. Chez Pierre Mortier ... [um 1695]. (Milit. B 52,2 und 53,2.)

2 Bde. qu-2° mit 20 und 20 K. in Kst.

486. Galliae sive Franciae geographica descriptio. Franckreich ... in XXXII. aufeinander zutreffenden Tabellen vorgestellet. Augspurg, Bey Joh. Stridbeck, Jüngern ... Gedruckt bey Jac. Koppmayer ... (Hist. Gall. A 185.)

1 Bd. 8° mit kol. Kst.

487. Carte de France ... Par ... R. J. Julien. A Paris ... 1751. (Hist. Gall. A 6 m, 1.)

1 Bd. qu-2° mit 24 K. in kol. Kst.

488. Recueil des Côtes Maritimes de France ... Par Mr. Brion ... A Paris, Chez le Sr. Desnos. [1757.] (Hist. Gall. A 23 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 51 K. in kol. Kst.

489. Atlas historique de la France ancienne et moderne ... par M. Rizzi Zannoni ... éxécuté par le S. Desnos ... A Paris ... M DCC LXV. (Hist. Gall. A 60.)

1 Bd. qu-4° mit 56 K. in kol. Kst.

490. Atlas royal politique et militaire. Troisieme partie, contenant la topographie. Tome premier. Qui comprend la partie septentrionale de la France, & ses frontieres, levée et publiée par ordre du Roi, sous la direction de Mrs. Cassini, Camus, & de Montigny ... Dressé par le sieur R. J. Julien. A Paris 1766. (Hist. Gall. A 10 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 68 Bl. in Kst.

491. Le petit Neptune Français; or, French coasting pilot ... London: printed for W. Faden ... 1793. (Hist. Gall. A 73 m.)

1 Bd. 4° mit 42 K. in Kst.

492. Karte von Frankreich in XVI Blättern ... von D. F. Sotzmann ... Berlin 1795. (Hist. Gall. A 181 m.)

1 Stück 983×1204 in kol. Kst.

493. Dictionnaire géographique et méthodique de la République Française, en CXX Départemens ... par une société de géographes. Quatrième édition ... A Paris, chez Prudhomme ... An VII de la République. (Hist. Gall. A 181.)

2 Bde. 8° mit 122 K. in kol. Kst.

494. [Atlas National de France. Ende des 18. Jahrhunderts.] (Atlas selectus Band 5, vgl. Nr 184, und *zerstreut in der Einzelblättersammlung.)

84 K. grofs-qu-2° in kol. Kst.

495. [Rückentitel:] Atlas national de la France. [Paris, Ende des 18. Jahrhunderts.] (Hist. Gall. A 61.)

1 Bd. qu-4° mit 84 K. in kol. Kst.

496. [Rückentitel:] Atlas national de la France. A Paris chez le Vachez. (Hist. Gall. A 183 t.)

1 Bd. 8° mit 84 K. in kol. Kst.

497. Atlas national de la France, en départemens. Revu et augmenté ... par P. G. Chanlaire ... A Paris, Chez P. G. Chanlaire ... La Veuve Dumez ... (Hist. Gall. A 7.)

1 Bd. grofs-2° mit 111 K. in kol. Kst.

498. Carte Generale du Diocese d'Anjou, Faicte par ... Guy Arthaud ... Desseignee par ... Jean le Loyer. 1652. Gravée ... par Jean de L'Aigle ... (*Gall. eccl. 138.)

1 Bl. 630×757 in kol. Kst.

499. Carte de la Limagne d'Avvergne. (Hist. Gall. prov. 206.)

1 Bl. 240×262 in Hschn. in: Description de la Limagne et d'Avvergne ... Traduit du liure Italien de Gabriel Symeon en langue Françoyse par Antoine Chappuys ... A Lyon, par Gvillavme Roville, 1561. 4°.

500. Descrittione del sito di Valclvsa. (Lit. Ital. A 285, 287 und 288.)

1 Bl. 158×115 in Hschn. in: Il Petrarcha con l' espositione d' Alessandro Vellvtello . . . In Vinegia appresso Gabriel Giolito de Ferrari M D XXXXV. 4°. ebenso in 2 späteren Ausgaben dieses Werkes Vinegia 1550 und 1552. 4°.

f) Belgien und Niederlande. Nr 501—525.

501. Germaniae inferioris omnivm accvratissima delineatio, avctore Francisco Hogenbergio . . . M. D. LXXVIII. (*Belg. A 115.)

1 Bl. 394×456 in Kst.

502. Belgii inferioris Geographicae tabulę. Per Gerardum Mercatorem . . . Duysburgi edite. [1585.] (Lit. Graec. B 711, 4 [schwarz]; Geogr. A 34, 4 [kol.].)

1 Bd. 2° mit 9 K. in Kst.

503. Belgici leonis chorographia Das ist Ein Newe Landt beschreibung des Belgischen Lewen, in XVII Prouincien des gantzen Niderlandts aufgetheylet. Durch Michael Eyzinger . . . |Am Ende:| Coloniae apvd Francisevm Hogenbergivm 1587. (Hist. Belg. A 2 f, 1.)

1 Bd. 4° mit 17 K. in kol. Kst.

504. Itinerarivm Belgicvm. M. D. LXXXVII. Agrippinae Coloniae. (Hist. Belg. A 208.)

1 Bd. 4° mit 22 K. in Kst.

505. Descrittione di M. Lodovico Gvicciardini . . . di tvtti i Paesi Bassi . . . In Anversa, Apresso Christofano Plantino . . . M. D. LXXXVIII. (Hist. Belg. A 2 m.)

1 Bd. 2° mit 12 K. in Kst.

L.: P. A. M. Boele van Hensbroek, Lodovico Guicciardini (Bijdragen en Mededeelingen van het Historisch Genootschap, Utrecht 1877, I, S. 199—282, besonders S. 230 ff.)

506. Description de tovts les Pays-Bas . . . par . . . Loys Gvicciardin . . . |Am Ende:| A Amsterdam, Chez Cornille[!] Nicolas . . . M DC IX. (Hist. Belg. A 5.)

1 Bd. 2° mit 11 K. in Kst.

L.: Boele a. a. O. S. 233 ff.

507. Omnivm Belgii, sive Inferioris Germaniae, regionvm descriptio: Lvdovico Gvicciardino . . . auctore . . . Amstelrodami, Excudebat Guilielmus Janssonius . . . CI. I. CXIII. (Hist. Belg. A 3.)

1 Bd. 2° mit 13 K. in Kst.

L.: Boele a. a. O. S. 241 ff.

508. Omnivm Belgii, sive Inferioris Germaniae, regionvm descriptio: Ludovico Guicciardino ... Authore ... Arnhemii, Ex officina Johannis Janszonii. Anno 1616. (Hist. Belg. A 203.)

1 Bd. qu-8° mit 9 K. in Kst.

L.: Boele a. a. O. S. 249 ff.

509. Petri Kaerii Germania inferior id est, XVII Provinciarium ejus novae et exactae Tabulae Geographicae, cum Luculentis Singularum descriptionibus additis a Petro Montano. Amstelodami impensis Pet. Kaerii 1617. (Hist. Belg. A 10 und Lit. Graec. B 695, 3.)

1 Bd. 2° mit 25 K. in Kst.

510. [Titel wie bei Nr 509, aber:] 1622. (Hist. Belg. A 10 m.)

1 Bd. 2° mit 25 K. in Kst.

511. Lud. Guicciardini Belgium universum ... Amstelodami Apud Joannem Janssonium 1646. (Hist. Belg. A 4.)

1 Bd. 2° mit 11 K. in Kst.

L.: Boele a. a. O. S. 258 f.

512. De Vyerighe Colom Klaer vertoonende in vyftich ... Caarten de XVII Nederlantsche Provincien ... tot Amsterdam By Jacob Aertz. Colom. [1660.] (Hist. Belg. A 205.)

1 Bd. qu-4° mit 50 K. in kol. Kst.

513. Le diecisette Provincie de Paesi Bassi descritte ... da Giacomo Cantelli da Vignola ... e data in luce da Gio. Giac°. Rossi in Roma ... 1689. (Hist. Belg. A 1 s.)

1 Bd. grofs-2° mit 4 Bl. in Kst.

514. Nouveau theatre de la Guerre aux Pays Bas ... [Um Mitte des 18. Jahrhunderts.] (Hist. Belg. A 207.)

1 Bd. 4° mit 25 K. in kol. Kst.

515. Geographische und Historische Beschreibung Der Zehen Spanische Provintzen ... Durch Justum Dankerts ... Amsterdam, Bey Justus Danckerts[!] ... [Um 1680.] (Hist Belg. A 453 f.)

1 Bd. 8° mit 32 K. in kol. Kst.

516. [Eugène Henri Fricx, Cartes des provinces méridionales des Pays-Bas et des frontières de la France. 1706—1712.]

24 Bl. in Kst., zerstreut unter *Belg. A.

L.: E. Hennequin im Bull. Soc. roy. Belge de géographie 15, 1891, S. 218 ff.

517. Pais Bas Catoliques Connues sous le nom de Flandre. Par N. de Fer. A Paris, Chez l'Auteur ... 1705 ... A Paris, Chez J. F. Benard 1722. (*Belg. A 880.)

23 Bl. in Kst.

518. [Ohne Titel: Covens und Mortier, Karte der katholischen Niederlande, Amsterdam 1745.] (Hist. Belg. A 1 w.)

1 Bd. grofs-2° mit 28 Bl. in kol. Kst.

519. Carte Chorographique des Pays-Bas Autrichiens ... Par le Comte [Joseph] de Ferraris ... Gravée par L. A. Dupuis ... En 1777. (*Belg. A 1110. 1111.)

25 Bl. in Kst.

L.: E. Hennequin a. a. O. S. 177—296.

520. Brabantia ... Franciscus Hogenbergius in Vbiorum Metropoli ... M.D.LXXXI. (*Belg. A 1515.)

1 Bl. 349×403 in Kst.

521. Flandria illustrata ... absoluta ab Antonio Sandero ... Coloniae Agrippinae, Sumptibus Cornelii ab Egmondt et Sociorum. CIↃ.IↃ CXXXXI—IIII. (Hist. Belg. A 122. 123.)

2 Bde. grofs-2° mit 19 K. in kol. Kst.

522. Mensonis Alting, Descriptio, secundum antiquos, Agri Batavi et Frisii ... Amstelaedami, Apud Henricum Wetstenium. CIↃ IↃ CXCVII. (Hist. Belg. B 3.)

1 Bd. 2° mit 15 K. in Kst.

523. Tooneel der Vereenigde Nederlanden ... door François Halma ... Te Leeuwaarden, Gedrukt bey Hendrik Halma ... 1725. (Hist. Belg. B 4.)

2 Bde. 2° mit 25 K. in Kst.

524. Prov. Groningae et Omlandiae Tabula ... W. et F. Conders ab Helpen 1640. Cornelius Appens sculpsit. (*Belg. B 1560.)

1 Bl. 1035×1327 in Kst.

525. Het hooge Heemraed schap van Schielandt ... in Coper gesneden en Geteeckent door J. Vingboons ... Tot Rotterdam, Gedruckt by Abraham van hoorn ... [1684.] (Hist. Belg. A 134 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 17 K. in kol. Kst.

g) Britische Inseln. Nr 526—541.

526. Britanniae insvlae qvae nvnc Angliae et Scotiae regna continet cvm Hibernia adiacente nova descriptio ... Romae Anglorum studio et diligentia. M D LVIII. Sebastianus a Regibus Clodiensis in aes incidebat. (*Brit. 120.)

1 Bl. 383×522 in Kst.

L.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 118. — W. Ruge a. a. O. Nr 67, 2.

R.: Nordenskiöld a. a. O. S. 123.

527. Britannia, sive ... regnorvm Angliae, Scotiae, Hiberniae, et Insularum adiacentium ... Chorographica descriptio ... Gvilielmo Camdeno Authore. Londini, Impensis Georgii Bishop et Joannis Norton. M.DC.VII. (Hist. Brit. A 8.)

1 Bd. 2° mit 58 K. in Kst.

528. The Theatre of the Empire of Great Britaine ... By John Speed. Imprinted at London ... 1614. And are to be solde by John Sudbury & Georg Humble ... (Hist. Brit. A 12.)

1 Bd. 2° mit 66 K. in kol. Kst.

529. England Wales Scotland and Ireland Described ... by John Speed ... 1627. (Hist. Brit. A 215.)

1 Bd. qu-8° mit 63 K. in kol. Kst.

530. Gvili. Camdeni ... Britannia ... Amsterdami, Apud Gvilielmvm Blaev CIↃ IↃ CXXXIX. (Hist. Brit. A 210.)

1 Bd. 8° mit 19 K. in Kst.

531. Guilielmi Cambdeni Britannia illustrata ... Amstelodami, Apud Joannem Janſsonium. Anno CIↃ IↃ CXLVI. (Hist. Brit. A 9.)

1 Bd. groſs-2° mit 56 K. in Kst.

532. A Curious New Plaine and Exact Mapp of England, Ireland, Scotland, and Wales ... described by J. S.[peed] & others, inlarged by G. H.[umble] and engraven by W. Hollar. 1654. London, Printed for & by Ro: Walton ... (*Brit. 310.)

1 Bl. 628×505 in kol. Kst.

533. Britannia: or, a geographical description of the Kingdoms of England, Scotland, and Ireland ... London, Printed by Tho. Roycroft for the Undertaker, Richard Blome. MDCLXXIII. (Hist. Brit. A 7.)

1 Bd. 2° mit 50 K. in Kst.

534. England Wales Scotland and Ireland Described ... by John Speed ... 1676. (Hist. Brit. A 214 m.)

1 Bd. qu-8° mit 63 K. in Kst.

535. The Theatre of the Empire of Great-Britain ... By John Speed ... London, Printed for Thomas Basset ... and Richard Chiswel ... MDCLXXVI. (Hist. Brit. A 13, 1.)

1 Bd. 2° mit 68 K. in Kst.

536. Camden's Britannia. Newly Translated into English ... Publish'd by Edmund Gibson ... London, Printed by F. Collins, for A. Swalle ... and A. & J. Churchil ... 1695. (Hist. Brit. A 10.)

1 Bd. 2° mit 47 K. in Kst.

537. Britannia: or, the Kingdom of England and Dominion of Wales. Actually survey'd ... By John Ogilby ... London: Printed for Abel Swall ... and Robert Morden ... MDCXCVIII. (Hist. Brit. A 11.)

1 Bd. 2° mit 100 Strafsenk. in Kst.

538. Partie meridionale de la Grande Bretagne ... a Londres Chez T. Jefferis ... a Paris chez le Sr. Julien ... 1760. (Geogr. Germ. 13 f.)

12 Bl. in 1 Stück in kol. Kst.

539. Itineraire de toutes les routes de l'Angleterre Revuës, Corrigées, augmentées, et reduites, par Senex ... Ouvrage traduit de l'Anglois. A Paris, Chez le Sr. Desnos ... 1766. The Roads through England or, Ogilby's Survey, Revised, Improved, and Reduced By Senex ... Printed at Paris For Desnos ... (Hist. Brit. A 11 m.)

1 Bd. grofs-2° mit 101 Strafsenk. in Kst.

540. Cary's New Map of England and Wales, with part of Scotland ... London: Publish'd June 11th 1794 by J. Cary ... (Hist. Brit. A 83.)

1 Bd. 4° mit 81 Bl. in kol. Kst.

541. Historical Atlas of England ... By John Andrews ... London: printed by J. Smeeton: Sold by the Author ... 1797. (Hist. Brit. A 6.)

1 Bd. grofs-2° mit 13 K. in kol. Kst.

h) Skandinavien. Nr 542—547.

542. Regnorum Aquilonarum descriptio. (Hist. Suec. 44.)

1 Bl. 257><157 in Hschn. in: Historia de gentibvs septentrionalibvs ... avtore Olao Magno Gotho ... Romae M.D.LV. 2°.

L.: Oscar Brenner, Die ächte Karte des Olaus Magnus vom Jahre 1539 (Forhandlinger i Videnskabs-Selskabet i Christiania aar 1886, Nr 15). — H. A. Schumacher, Olaus Magnus und die ältesten Karten der Nordlande (Zeitschrift d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin 28, 1893, S. 167—200). — Karl Ahlenius, Olaus Magnus, Upsala 1895, besonders S. 126.

R.: Fred. W. Lucas, The Annals of the voyages of the Brothers Nicolo and Antonio Zeno, London 1898, S. 140.

543. [Karte der Nordländer.] (Hist. Suec. 46.)

1 Bl. 263><175 in Hschn. in: Historia delle genti et della natvra delle cose settentrionali da Olao Magno Gotho ... Nuouamente tradotta in lingua Toscana ... In Vinegia appresso i Givnti. M.D.LXV. 2°.

L.: Ahlenius a. a. O. S. 127 f.

544. [Karte der Nordländer.] (Hist. Suec. 45.)

1 Bl. 333><455 in Hschn. in: Historia Olai Magni Gothi ... de Gentivm Septentrionalium-uariis conditionibus ... Basileae, ex officina Henricpetrina. [1567.] 2°.

L.: Ahlenius a. a. O. S. 129 f.

545. [Karte der Nordländer.] (Hist. Suec. 47.)

1 Bl. 336><455 in Hschn. in: Olaj Magnj historien, Der Mittnächtigen Länder ... ins Hochteütsch gebracht ... Durch Johann Baptisten Ficklern ... [Am Ende:] Getruckt zů Basel in der Officin Henricpetrina ... M.D.LXVII. 2°.

L.: Ahlenius a. a. O. S. 128 f.

R.: A. E. Nordenskiöld, Die Umsegelung Asiens und Europas auf der Vega, Leipzig 1882, I, Tafel 3.

546. Regnorum Sueciae Daniae et Norvegiae descriptio Auctore Bvraeo ... Amstelodami Apud J. Covens et C. Mortier. (*Suec. 115.)

1 Bl. 1002><1235 in Kst.

547. Geographiske Chartor öfver Swerige ... utgifne af Friherre S. G. Hermelin ... Stockholm 1799. (Hist. Suec. 3.)

1 Bd. grofs-qu-2° mit 6 K. in kol. Kst.

i) Rufsland und Polen. Nr 548—581.

548. Moscovia Sigismvndi liberi Baronis in Herberstein ... M.D.XLIX. Hanc tabvlam absolvit Avg. Hirsfogel Vic: Avs: (Hist. Russ. 36.)

1 Bl. 214×340 in Hschn. in: Rervm Moscouiticarum Commentarij Sigismundi Liberi Baronis in Herberstain ... Basileae, per Joannem Oporinum. [1551.] 2°.

L.: Friedrich Adelung, Siegmund Freiherr von Herberstein. St. Petersburg 1818. — H. Michow, Die ältesten Karten von Rufsland, Hamburg 1884, S. 8 ff. — Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 113 f.
R.: Adelung a. a. O. — Nordenskiöld a. a. O. S. 121.

549. [Dieselbe K. wie in Nr 548. Aufserdem:] Moscovia Sigismvndi liberi Baronis in Herberstain ... (Hist. Russ. 34, 2.)

1 Bl. 215×338 in Hschn. in: Rervm Moscoviticarvm Commentarij Sigismundi Liberi Baronis in Herberstain ... Basileae, per Joannem Oporinum. [1556.] 2°.

550. Brevis exactaqve Moscoviae descriptio. (Hist. Russ. 855.)

1 Bl. 134×211 in Hschn. in: Rervm Moscoviticarvm Commentarij, Sigismundo Libero [Barone in Herberstein] authore ... Antverpiae, In aedibus Joannis Steelsij. M.D.LVII. 8°.

551. [2 K. wie in Nr 549.] (Hist. Russ. 39.)

In: Moscouiter wunderbare Historien ... durch ... Sigmunden Freyherren zů Herberstein ... zů latein beschriben ... durch Heinrich Pantaleon ... verteütschet ... [Am Ende:] Getruckt zu Basel bey Niclaufs Brillinger vnnd Marx Russinger. 1563. 2°.

552. [2 K. wie in Nr 549.] (Hist. Russ. 40.)

In: Moscouiter wunderbare Historien ... durch Sigmunden Freyherren zů Herberstein zů latein beschriben ... durch ... Heinrich Pantaleon ... verteütschet ... Getruckt zů Basel, Anno 1567. 2°.

553. [2 K. von Sebastian Münster:] 1. Beschreibung Europe ... 2. Beschreibung Sarmatie ... (Hist. Polon. 50.)

2 Bl. in Hschn. in: Mitnächtischer Völckeren Historien ... Erstlich durch ... Martinum Chromer ... zů Latein ... beschriben: Jetz ... durch Heinrich Pantaleon ... verteütschet ... [Am Ende:] Getruckt zů Basel bey Heinrich Petri, vnd Peter Perna, Anno M.D.LXij. 2°.

554. [2 K. wie in Nr 549.] (Hist. Russ. 37.)

In: Rervm Moscoviticarvm Commentarij Sigismundi Liberi Baronis in Herberstain ... Basileae, ex officina Oporiniana. 1571. 2°.

555. Poloniae, locorvmqve viciniorvm descriptio. Auctore Wenceslao Grodeccio Polono. — Magni dvcatvs Lithvaniae Livoniae et Moscoviae descriptio. Matthias Strubicz ... describebat. (Hist. Polon. 49.)

2 Bl. 265×355 und 320×396 in Kst. in: Martini Cromeri ... Polonia ... Coloniae Agrippinae, In Officina Birckmannica sumptibus Arnoldi Mylij. Anno M.D.LXXXIX. 2°.

556. [2 K. wie in Nr 549.] (Hist. Russ. 34, 1.)

In: Rervm Moscoviticarvm avctores varii ... Francofvrti Apud haeredes Andreae Wecheli, Claud. Marnium & Joan. Aubrium. M.DC. 2°.

557. Máppá ábo opisánie Kśiestwá Moskiewskiego, y państw do niego należących, ze wſsytkimi iego okolicznośćiámi. (Hist. Polon. 18.)

1 Bl. 215×338 in Hschn. in: Kronika Sármácyey Europskiey ... Przez Alexandra Gwagnina ... W Krakowie, Drukarniey Mikołáiá Lobá, Roku Páńskiego 1611. 2°.

558. Moscoviae totivs cvm regionibvs finitimis descriptio. (Hist. Russ. 304.)

1 Bl. 323×389 in Hschn. in: Moscovia hoc est, De origine, situ, regionibus, religione, ac Republ. Moscoviae commentarivs Avctore Salomone Nevgebavero ... Gedani Typis Andreae Hünefeldi ... [1613.] 4°.

559. Nauw-keurige Afbeelding Vande Rivier Don, of Tanais, de Azofsche Zee of Palus Maeotis, en Pontus Euxinus of Swarte Zee ... van ... Cornelius Cruys ... tot Amsterdam By Hendrick Doncker ... [1699.] (Hist. Russ. 22 f.)

1 Bd. grofs-2° mit 17 K. in kol. Kst.

L.: Friedrich von Adelung in Beiträge zur Kenntnis des Russischen Reiches 4, 1841, S. 45 ff.

560. Atlas Rvssicvs mappa vna generali et vndeviginti specialibvs ... imperivm Rvssicvm ... exhibens cvra et opera academiae imperialis scientiarvm Petropolitanae. Atlas Russien: contenant une carte générale et dixneuf cartes particulières de tout l'empire de Russie ... construites ... par l'académie imperiale des sciences de St. Petersbourg. Petropoli, typis academiae imperialis scientiarvm CIↃ IↃ CCXLV. (Hist. Russ. 19.)

1 Bd. grofs-2° mit 20 K. in kol. Kst.

561. Rufsischer Atlas, welcher in einer General-Charte und neunzehen Special-Charten das gesamte Rufsische Reich ... vorstellig macht. Entworffen bey der Kayserl. Academie der Wissenschafften. St. Petersburg 1745. (Hist. Russ. 20.)

1 Bd. grofs-2° mit 20 K. in kol. Kst.

562. [Rückentitel:] Atlas Tartariae minoris et Crimeae. Collectus 1791. (Hist. Russ. 20 m.)

1 Bd. grofs-2° aus dem Nachlasse König Friedrich Augusts des Gerechten, enthaltend 52 K. Südrufslands, der Krim und des Schwarzen Meeres aus dem 16. bis 18. Jahrhundert, darunter zahlreiche Blätter zur Geschichte der Kriege zwischen den Russen, Polen und Türken in annähernd chronologischer Folge.

563. Atlas Général et Élémentaire de l'Empire de toutes les Russies ... Par les Srs Ancelin et le Grand Asociés. A Moscou 1795. (Hist. Russ. 21.)

1 Bd. grofs-2° mit 45 K. in kol. Kst.

564. Magni dvcatvs Lithvaniae, caeterarvmqve regionvm illi adiacentivm exacta descriptio ... Nicolai Christophori Radziwil ... opera, cura et impensis facta ac in lucem edita. Amsterodami Excudebat Guilhelmus Janssonius ... 1613. Sculptum apud Hefselum Gerardum. (Eingeklebt im 1. Bande der Blaeu'schen Atlanten, vgl. Nr 101, 106 und 107.)

1 Bl. 730×715 in kol. Kst.

565. Des Königreichs Pohlen Lands- Staats- und Zeit-Beschreibung ... von Jacob Sandrart ... Sultzbach, Gedruckt bey Abraham Lichtenthalern ... 1687. (Hist. Polon. 1538.)

1 Bd. 8° mit 12 K. in Kst.

566. Provinciarvm Poloniae geogr. descriptio. Polen In 32 Tabellen Vorgestelt. Augspurg Bey Johann Stridbeck Jüngern. (Hist. Polon. 638.)

1 Bd. 8° mit 32 K. in Kst.

567. Provinciarum regni Poloniae geographica descriptio. Polen ... in XXXII. auf einander zutreffenden Tabellen vorgestellet ... Augspurg, bey Joh. Stridbeck, Jüngern ... Gedruckt bey Jac. Koppmayer ... (Hist. Polon. 1524 [schwarz], 1523 [kol.].)

1 Bd. 8° mit 32 K. in Kst.

568. Des Königreichs Pohlen Grundrichtige Lands- Staats- und Zeit-Beschreibung ... von Jacobi von Sandrart seel. Erben in Nürnberg. Gedruckt ... 1711. (Hist. Polon. 1539.)

1 Bd. 8° mit 12 K. in Kst.

569. [Zeichnungen polnischer Palatinate, vor 1750.] (Mskr. Dresd. G 3.)

28 Bl. qu-2°.

L.: Schnorr von Carolsfeld, Katalog I, 429.

570. Carte générale et nouvelle de toutte la Pologne, du grand duche de Lithuanie et des pais limitrofes. MDCCLXX. Gravée par B. Folin ... a Varsovie. (Polon. 335. 337.)

1 Bl. 830×975 in Kst.

571. Regni Poloniae, Magni Ducatus Lituaniae ... et Regionum vicinarum Nova Mappa Geographica ... a Joanne Jacobo Kanter ... Regiomonti MDCCLXX. (*Polon. 340.)

16 Sektionen in kol. Kst.

572. Regni Poloniae Magni Ducatus Lituaniae Nova Mappa Geographica. Concessu Borussorum regis. C. B. Glafsbach sculpsit Berolini 1770. (Hist. Polon. 26 s.)

1 Bd. grofs-2° mit 25 Bl. in kol. Kst.

573. Carte de la Pologne ... Par ... J. A. B. Rizzi-Zannoni ... 1772. (Hist. Polon. 28 [schwarz]; *Polon. 352. 354 [kol.].)

1 Bd. grofs-2° mit 25 Bl. in Kst.

574. Nova mappa geographica regni Poloniae ... a Georgio Friderico Uz ... Norimb: Ao. 1773. (*Polon. 360.)

1 Bl. 858×1010 in kol. Kst.

575. Generalkarte von Polen, Litauen, und den angraenzenden Laendern. Nach Zannoni, Folin, Uz, Pfau etc. etc. Neu herausgegeben von ... F. A. Schraembl. MDCCLXXXVIII. (*Polon. 390.)

1 Bl. 816×953 in kol. Kst.

576. Atlas Poloniae. Collectus 1790. (Hist. Polon. 23.)

4 Bde. grofs-2° aus dem Besitz König Friedrich Augusts des Gerechten.

1. Band: Tabulae generales. 71 K. ganz Polens vom 16. bis 18. Jahrhundert in annähernd chronologischer Folge.
2. Band: Tabulae Poloniae majoris et minoris. 50 Bl., meist K. der einzelnen Palatinate nebst Plänen und Ansichten der wichtigsten Städte, Schlachten und Belagerungen.
3. Band: Tabulae Ukrainae, Galliciae et Laodemiriae. 49 Bl., darunter die grofse K. der Ukraine von Guillaume Levasseur de Beauplan, gestochen von Wilhelm Hondius in Danzig 1650, und deren Nachstiche von J. Blaeu, Sanson, P. Mortier, sowie von J. Covens und C. Mortier.
4. Band: Tabulae Lithuaniae et Curlandiae. 38 Bl., zum Teil Pläne und Ansichten.

577. Nova mappa geographica regni Poloniae ... a Georgio Friderico Uz ... Norimb: Ao. 1793. Prostat in Officina C. Weigelio-Schneideriana. (*Polon. 362.)

4 Bl. in kol. Kst.

578. Karte von Polen und den angränzenden Provinzen in XVI Blättern ... von D. F. Sotzmann ... Berlin 1793. (*Polon. 400.)

Kol. Kst.

579. Grenzkarte der Preussischen Russischen und Oesterreichischen Monarchien in XVI Blättern entworfen von D. F. Sotzmann . . . Berlin 1796. (*Polon. 415.)
Kol. Kst.

580. Karte eines Theils von Neu oder West Gallicien . . . nebst einem Theil von Alt Gallicien in XII Blatt, entworffen von Daniel Gottlob Reymann . . . 1797. (*Polon. 670.)
Kol. Kst.

581. Tableau der Karte von Neu Ost Preufsen. C. Marc Situat. sculpc.[!] Heinrich Kliewer script. sculpc. (*Polon. 860.)
17 Bl. in Kst.

k) Balkanländer. Nr 582—588.

582. Graeciae antiqvae descriptio geographica tabvlis aliqvot distincta . . . Authore N. Sanson . . . A Paris, Chez Melchior Tavernier . . . M. DC. XXXVIII. (Hist. Roman. 4, 2.)
1 Bd. 2° mit 4 K. in kol. Kst.

583. Joannis Laurenbergi Graecia antiqua. Edidit Samuel Pufendorf. Amstelodami, Apud Joannem Janssonium. CIↃ IↃ CLX. (Hist. Graec. 121.)
1 Bd. qu-8° mit 31 K. in Kst.

584. Description . . . De l'ancienne & nouvelle Grece . . . Par J. Lauremberg . . . a Amsterdam, Pour Jean Jansson de Waesbergue & Fils, M DC LXXVII. (Hist. Graec. 12.)
1 Bd. grofs-2° mit 10 K. in Kst.

585. L' Egeo redivivo, o' sia chorographia dell' Arcipelago . . . di Francesco Piacenza . . . In Modona, Per gli Eredi Soliani . . . 1688. (Hist. Turc. 303.)
1 Bd. 4° mit 59 K. in Kst.

586. Carte de la partie septentrionale de l'Empire Otoman . . . Par . . . Rizzi Zannoni . . . M DCC LXXIV. (*Turc. 325.)
3 Bl. je 694×503 in kol. Kst.

587. Principatus Moldaviae nova et accurata descriptio Delineante Principe Demetrio Cantemirio. (*Turc. 1110.)
1 Bl. 366×490, kol. Zeichnung.

588. Carte de la Moldavie pour servir à l'Histoire militaire de la guerre entre les Rufses et les Turcs. Levée par ... F: G: de Bawr ... [2. Hälfte des 18. Jahrhunderts.] (*Turc. 1130.) Kst.

1) Italien. Nr 589—635.

589. Il disegno della geografia moderna de tvtta la provincia de la Italia ... Giacopo di Castaldi ... in Venetia ... M.D.LXI. (Antiq. Rom. 116 b.)

1 Bl. 542×770 in Kst., eingeklebt in: [Antonio Lafreri] Specvlvm Romanae magnificentiae ... Romae.

L.: Nordenskiöld. Faksimile-Atlas S. 120. Nr 55. — W. Ruge a. a. O. Nr 51.

590. [Nova carta dell' Italia.] Di Venetia il p^mo^ dell' Anno M.D.LXVIIII. (*Ital. A 127.)

1 Bl. 522×770 in Kst.

591. Isole appartenenti alla Italia, di Fra Leandro Alberti ... In Vinegia, Presso Altobello Salicato. M D LXXXVIII. (Hist. Ital. A 103, 2.)

1 Bd. 4° mit 7 K. in Hschn.

592. Deliciae Italiae ... Avthore Cypriano Eichovio. Vrsellis, Ex Officina Typographica Cornelij Sutorij. Anno M.D CIII. (Geogr. C 433, 3 und Hist. Gall. A 82, 2.)

1 Bd. qu-8° mit 24 K. in Kst.

593. Philippi Clvverj Italia antiqva ... Lvgdvni Batavorvm, ex officina Elseviriana. Anno CIↃ IↃ CXXIV. (Hist. Ital. A 8.)

1 Bd. 2° mit 12 K. in Kst.

594. [Caspar Barlaeus] Nova et accvrata Italiae hodiernae descriptio ... Geographicis tabulis ... illustrata a Judoco Hondio ... Lugduni Batavorum Apud Bonaventuram et Abrahamum Elsevir ... 1627. (Hist. Ital. A 104.)

1 Bd. qu-4° mit 30 K. in Kst.

595. Italia di Gio. Ant. Magini Data in luce Da Fabio suo figliulo ... Bononiae Impensis Ipsius Auctoris Anno M D CXX. [Am Ende des Textes:] Bononiae, Typis Nicolai Tebaldini 1642. (Hist. Ital. A 12.)

1 Bd. 2° mit 60 K. in Kst.

596. Philippi Clüverii Italia antiqua ... contracta opera Joh: Bunonis. Guelferbyti Sumptibus Conr. Bunonis. Anno CIↃIↃCLIX. (Hist. Ital. A 107.)

1 Bd. 4° mit 5 K. in Kst.

597. Provinciarum Italiae geographica descriptio. Italien ... in XXXII. auf einander zutreffende Tabellen vorgestellet ... Augspurg, Bey Joh. Stridbeck, Jüngern ... Gedruckt bey Jac. Koppmayer ... (Hist. Ital. A 353.)

1 Bd. 8° mit 32 K. in kol. Kst.

598. Nouvelle edition du theatre de la guerre en Italie ... Par ... J. B. Nolin ... A Paris Chez l'Auteur ... [1702.] (Hist. Ital. A 56.)

1 Bd. 4° mit 21 K. in kol. Kst.

599. Theatre de la Guerre en Italie ... Par ... G. Dheulland et R. Julien. A Paris ... 1748. (Hist. Ital. A 212.)

1 Bd. 4° mit 25 K. in kol. Kst.

600. Atlas von Italien ... herausgegeben von einer Gesellschaft Geographen. Wien 1796. Gestochen von Ignaz Albrecht. Zu finden in der Joseph Ederischen Kunsthandlung ... (Hist. Ital. A 6.)

1 Bd. 2° mit 21 K. in kol. Kst.

601. Carta del Teatro della Guerra in Italia ... disegnata ... da E. Bouchard ed incisa da J. Müller. 1798. A Vienna presso Artaria e Comp. ... (*Ital. B 1350.)

8 Bl. in kol. Kst.

602. Atlas d'Italie ... Par P. E. Mentelle ... Et P. G. Chanlaire ... à Paris, Chez Chanlaire et Mentelle ... An VI. (Hist. Ital. A 12 m.)

1 Bd. 2° mit 17 Bl. in kol. Kst.

603. Carte Générale Du Théâtre de la Guerre en Italie et dans Les Alpes ... Par Bacler Dalbe ... Gravé par les freres Bordiga. An 6me Républicain. A Milan chez l'auteur. (*Ital. A 730.)

30 Bl. in Kst.

604. Topographische Karte des Königreichs Italien ... von G. A. F. Pinetti ... Herausgegeben und zu haben bey Artaria und Comp. in Wien. [Ende des 18. Jahrhunderts.] (*Ital. B 1355.)

9 Bl. in Kst.

605. Italia antiqua. (Hist. Ital. A 8 s.)

1 Bd. grofs-2°, zusammengestellt um 1800 von Johann Christoph Adelung, enthaltend 36 K. vom alten Italien aus dem 16. bis 18. Jahrhundert in annähernd chronologischer Reihenfolge.

---

606. Il vero dissegno, et sito del lago di Como con li svoi nomi di tvtte le terre che in esso si contengono con li confini della Voltolina qval principia da Morbegno. Stampato in Venetia M D CXX. Donato Rassioti forma. (Eingeklebt in Nr 96.)

1 Bl. 220×387 in Ilschn.

607. Nova descrittione del Frivli, Anno. M.D.LXIV. Paulo Forlano Veronese f. (*Ital. B 4110.)

1 Bl. 275×380 in kol. Kst.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 119, Nr 49. — W. Ruge a. a. O. Nr 67, 35.

608. Carte de la Riviera di Genova con sus verdaderos confines y caminos. Topographia de la Liguria ... Por D. Joseph Chafrion ... M DC LXXXV. (*Ital. B 5190.)

1 Bl. 753×1854 in Kst.

609. Topographical Map of the Republick of Genoua ... Taken from the ... Spanish Map by Chaffrion; with many Additions & Improvements by A. Dury, 1764 ... (*Ital. B 5250.)

1 Bl. 1000×1830 in kol. Kst.

610. La nova descrittione della Lombardia ... dall' Ecc^to^ Cosmografo Giacobo Gastaldi ... Donato Bertelli, libraro in Venet^a^ ... (Eingeklebt in Nr 96.)

1 Bl. 461×716 in kol. Kst.

611. Noua descrittione di tutto il Ducado di Milano, del Piamonte, del paese de Suizzeri, et gran parte di altre regioni confinanti; ridotta a perfettione in Venetia apresso Ferrando Bertelli Nel M.D.LXVII. (Eingeklebt in Nr 96.)

1 Bl. 293×440 in Kst.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 120, Nr 60. — W. Ruge a. a. O. Nr 67, 38.

612. Regno di Napoli. Alla libraria della stella in Venetia 1557. (*Ital. D 8215.)

1 Bl. 338×467 in Kst.

613. Generalkarte von dem Koenigreiche Neapel oder Napoli. Verfasst von ... Joh. Ant. Rizzi Zannoni. Neu herausgegeben von

... F. A. Schraembl MDCCLXXXIX. Zu finden in eigenem Verlage zu Wien. (*Ital. D 8455.)

4 Bl. je 607×428 in kol. Kst.

L.: Aldo Blessich, Giovanni Antonio Rizzi Zannoni (Boll. della soc. geogr. Italiana 1898, ser. III, vol. XI, S. 12—23. 56—69. 183—203. 453—466. 523—537).

614. Atlante marittimo delle due Sicilie disegnato ... da D. Gio: Antonio Rizzi-Zannoni ... MDCCXCII. (Hist. Ital. D 3.)

1 Bd. grofs-2° mit 23 K. in Kst.

615. General-Karte von dem Koenigreiche Neapel, mit einem Theile von Sicilien und der ganzen Insel Malta von ... Rizzi Zannoni. Zu finden in Wien bey Artaria u. Comp. [Ende des 18. Jahrhunderts.] (*Ital. D 8460.)

4 Bl. je 591×422 in Kst.

616. Carte générale Des Royaumes de Naples, Sicile & Sardaigne ... Par Bacler Dalbe ... A Paris, chez l'Auteur ... [Ende des 18. Jahrhunderts.] (*Ital. D 8470.)

24 Bl. in Kst.

617. ... Disegno del Territorio Padoano ... di mano di M. Giacomo gastaldo ... Di Venetia a di 3 di Zugno M.D.LXVIII ... 1571. Ferrando Bertelli. Girolamo Olgiato fec. (*Ital. B 4220.)

1 Bl. 443×546 in Kst.

618. Diocesi Padovana con tutta la sua estensione ne vicini territori di D. Paolo Bartolomeo Clarici ... Padova li 28. Giugno 1720. (*Ital. B 4280.)

1 Bl. 696×1366 in Kst.

619. Paese di Roma. 1560. (*Ital. D 14 670.)

1 Bl. 317×440 in Kst.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 120, Nr 64.

620. Nova descrittione di tvtto il territorio de Roma. In Venetia M.D.LXIII. Ferando Berteli exc: Paulo Forlani Veronese f. (Eingeklebt in Nr 96.)

1 Bl. 315×461 in Kst.

621. Il vero disegno de' forti fatti intorno ad Ostia ... Ferando berteli exc. āno. 1566. (Milit. B 274, 2.)

1 Bl. 184 × 213 in Kst. in: Il primo libro delle citta, et fortezze principali del mondo ... M.D.LXVII. Paolo Forlani ... 4°.

622. Topografia geometrica dell' agro Romano ... da Gio. Battista Cingolani dalla Pergola ... Intagliati da Pietro Paolo Girelli ... In Roma nella stamperia di Domenico de Rossi ... M DCC IIII. (*Ital. F 14 685.)

1 Bl. 900><1922 in Kst.

623. Romagna olim Flaminia ... Di Bologna li 15 Aprile 1597 ... Gio. Ant° Magini. (Eingeklebt in Nr 96.)

1 Bl. 323><434 in Kst.

624. Descrittione del dvcato di Savoia novamente posto in lvce in Venetia l' anno M. D. LXII ... Paulo Forlani. Veronese. Ferando Berteli libraro exc. (Eingeklebt in Nr 96.)

1 Bl. 317><435 in Kst.

L.: Nordenskiöld a. a. O. S. 119, Nr 22.

625. Carta generale de Stati de Sva Altezza Reale [di Savoia] ... Gio. Tomaso Borgonio. Gio. Maria Belgrano sc. in Torino 1680. (*Ital. B 1710.)

12 Bl. in Kst.

626. Carte chorographique des Etats du Roi de Sardaigne. En Douze Feuilles. Tirée de la fameuse Carte de Borgonio ... A chorographical Map of the King of Sardinia's Dominions. On Twelve Sheets ... Par A. Dury 1765. (Hist. Ital. B 2.)

1 Bd. groſs-2° mit 12 Bl. in kol. Kst.

627. Carta corografica degli Stati di S. M. il Re di Sardegna data in luce dall' Ingegnere Borgonio nel 1683 corretta ed accresciuta nell' anno 1772. Jacobus Stagnonus incidit Taurini 1772. (*Ital. B 1840.)

30 Bl. in kol. Kst.

628. Pianta del Corso del Tevere ... fatto l' anno M DCC XLIV ... Delineata da Andrea Chiesa, e Bernardo Gambarini ... Ridotta, e inc. da Car. Nolli In Roma ... (*Ital. F 14 690.)

5 Bl. je 682><407 in Kst.

629. Carte Militaire de l'Isle de Corse ... A Paris, Chez le Rouge ... 1768. (*Ital. D 10 345.)

1 Bl. 610><1222 in kol. Kst.

630. Carta dell' Isola di Corsica ... Genova ... 1769. Domenico Policardi delin. Inocenzio Chiesa Sculp. (*Ital. D 10 350.)

1 Bl. 770><1630 in kol. Kst.

631. [Corsica. um 1769.] C. O. Gleichman d. (*Ital. D 10370.)
1 Bl. 517×1226, kol. Zeichnung.

632. Carte générale de la principauté souveraine des isles de Malte et du Goze ... Par ... A. F. G. Depalmeus ... Gravée par J. Lattré ... M.DCC.LII. (*Ital. D 10712 [schwarz], 10713 [kol.].)
1 Bl. 537×1367 in Kst.

633. Li nomi antichi e moderni de l' isola d' Sicilia. Ferrando Berteli Excudebat. (Eingeklebt in Nr 96.)
1 Bl. 328×428 in Kst.

634. Nova et accurata Siciliae ... Descriptio Universalis ... inchoata Anno 1719 ... S. Bar. de Schmettau. (*Ital. D 11414. 11415.)
1 Bl. 880×1209 in kol. Kst.

635. Carta Geografica della Sicilia Prima o sia Regno di Napoli Disegnata da Gio. Ant. Rizzi Zannoni ... in Parigi nel 1769. Germain e Perrier incisero. G. André scrisse. (*Ital. D 8430.)
4 Bl. je 622×432 in kol. Kst.

m) Spanien. Nr 636—641.

636. Deliciae Hispaniae et index viatorivs ... Authore Cypriano Eichovio. Vrsellis, ex Officina Typographica Cornelij Sutorij. Anno M.DC.IV. (Geogr. A 561, 4; Hist. Gall. A 82, 3; Hist. Hispan. 510.)
1 Bd. qu-8° mit 10 K. in Kst.

637. [Sammlung von 106 K. in kol. Kst. meist von Spanien, Portugal und den Kolonien von Tomas Lopez 1761 bis 1797.] (*Zerstreut in der Einzelblättersammlung.)
L.: Cesareo Fernandez Duro im Boletin de la soc. geogr. de Madrid 27, 1889, S. 112 ff.

638. [Vicente Tofiño de S. Miguel. Atlas der spanischen Küsten 1786—1789, ohne Titel.] (Hist. Hispan. 11.)
1 Bd. grofs-2° mit 15 K. in Kst.

639. [Vicente Tofiño de S. Miguel] Atlas maritimo de España. Madrid MDCCLXXXIX. (Hist. Hispan. 11.)
1 Bd. grofs-2 mit 30 K. in Kst.

640. Carte de l'Espagne et du Portugal d'apres Lopez. Publiée a Vienne chez Artaria et Compagnie. (Hist. Hispan. 5 m.)
1 Bd. grofs-2° mit 6 Bl. in kol. Kst.

641. Carte d'Espagne et de Portugal en neuf feuilles. Par E. Mentelle ... Et P. G. Chanlaire ... A Paris Chez les Auteurs ... An VII. (Hist. Hispan. 7 m.) Kol. Kst.

n) Portugal. Nr 642—643.

642. Mapa general del reyno de Portugal ... por Don Tomas Lopez ... Madrid año de 1778. (*Lusit. 257. 258.)

1 Bl. 1390×785 in kol. Kst.

643. Mappa ou carta geographica dos Reynos de Portugal e Algarve. Por T. Jefferys ... Londres 1790. Published by W.m Faden ... Second Edition ... (*Lusit. 263. 264. 265.)

3 Bl. je 540×876 in kol. Kst.

3. Asien. Nr 644—666.

644. Asia tabvlis aeneis secundum rationes geographicas delineata ... Vrsellis, Ex officina Typographica Cornelii Sutorii. Anno M.DC. (Geogr. A 517, 1. 2.)

1 Bd. 4° mit 24 K. in Kst.

645. L'Asie en plusieurs cartes ... Par le Sr Sanson d'Abbeville ... [Paris 1683.] (Geogr. A 526, 2.)

1 Bd. 4° mit 18 K. in Kst.

646. Nieuwe Landkaarte Van het Noorder en Ooster deel van Asia en Europa Strekkende van Nova Zemla tot China ... door Nicolaes Witsen ... Anno 1687.

(*As. 7590 schwarz in 6 Bl. je 502×497, *As. 7592 kol. in 1 Stück 1152×1256.) Kst.

L.: Friedrich von Adelung in den Beiträgen zur Kenntnis des Russischen Reiches 4, 1841, S. 40 ff.

R.: Remarkable Maps of the XVth, XVIth & XVIIth centuries, Amsterdam 1897, IV, Bl. I—VI, dazu Text S. I—II.

647. Nova Descriptio Geographica Tattariae Magnae tam orientalis quam occidentalis in particularibus et generalibus Territoriis una cum Delineatione totius Imperii Russici imprimis Siberiae accurate ostensa. ... Philipp Joh. v. Strahlenberg. J. A. Matern. P. J. Frisch sculpsit. [1730.] (*As. 7625. 7627.)

1 Bl. 635×975 in kol. Kst.

R.: Nordenskiöld, Periplus, Tafel XXXVIII.

648. Novvs Atlas Sinensis a Martino Martinio soc. Jesv descriptvs ... [Amstelodami, Joannes Blaeu 1655.] (Hist. As. 109 s.)

1 Bd. 2° mit 17 K. in kol. Kst.

649. Description geographique ... de l'empire de la Chine et de la Tartarie chinoise ... Par le P. J. B. du Halde ... A Paris, Chez P. G. Lemercier ... M. DCC. XXXV. (Hist. As. 109 m.)

4 Bde. 2° mit 42 K. in Kst.

650. Nouvel Atlas de la Chine, de la Tartarie chinoise, et du Thibet ... par Mr. d'Anville ... A la Haye, Chez Henri Scheurleer. M DCC XXXVII. (Hist. As. 109 n.)

1 Bd. grofs-2° mit 42 K. in Kst.

651. Memoir of a map of Hindoostan ... by James Rennell ... third edition ... London: printed by W. Bulmer and Co. ... M DCC XCIII. (Hist. As. 526.)

1 Bd. 4° mit 6 K. in Kst.

652. Recueil de cartes géographiques, pour la description de l'Indostan; par ... J. Rennell ... Revues par ... Buache ... A Paris, Chez Poignée ... an VIII. (Hist. As. 527.)

1 Bd. 4° mit 11 K. in Kst.

653. [K. von Palästina 1475 in Nr 201, Bl. 163.]

1 Bl. 400×580 in kol. Hschn.

R.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 5.

654. [K. von Palästina in Hschn.] (Geogr. C 17.)

In: [Bernhard von Breydenbach, Reisebeschreibung, ohne Titel, am Ende:] Dises werck ynnhaltende die heyligen reyfsen gen Jherusalem ... durch Erhart rewich von Vtrieht ynn der statt Meyntz getrucket Ym jar ... tusent. vierhūdert. vn lxxxvj. yn dem. xxj. tag defs Brachmonedts. Endet sich seliglichen. 2°.

In dem Dresdner Exemplar der lateinischen Ausgabe des Buches aus demselben Jahre fehlt die K.

L.: Moser, Beschreibung der drei ersten Ausgaben der Reise des Bernhard von Breydenbach (Serapeum 3, 1842, S. 56—84; 4, 1843, S. 270). — Reinhold Röhricht, Bibliotheca geographica Palaestinae, Berlin 1890, S. 132 ff.

655. [Dieselbe K. wie Nr 654.] (Geogr. C 18.)

In: [Bernhard von Breydenbach] Dis buch ist innhaltend die heiligē reysen gein Jherusalem ... [O. O. u. J.] 2°.

656. [Dieselbe K. wie Nr 654.] (Geogr. C 14 [schwarz], 15 [kol.].)

In: [Bernhard von Breydenbach] Reuerendissimo in christo patri ... Bertholdo sancte Maguntin. sedis Archiepiscopo ... [Am Ende:] Sanctarum peregrinationū in montem Syon ... atq. in montem Synai ... opusculū ... per Petrum drach ciuem Spirensem impressum Anno ... M.cccc.xc. die. xxix. Julij. finit feliciter. 2°.

657. [Dieselbe K. wie Nr 654.] (Geogr. C 16.)

In: [Bernhard von Breydenbach] Reuerendissimo in xp̄o patri ... Bertholdo sancte Maguntin. sedis Archiep̄o ... [Am Ende:] Sanctarū peregrinationū ... opusculū ... per Petrum drach ciuē Spirensem impssum Anno ... M.cccc.ij. die. xxiiij. nouēbris. finit feliciter. 2°.

658. Theatrvm Terrae Sanctae ... Avctore Christiano Adrichomio ... [Am Ende:] Coloniae Agrippinae In Officina Birckmannica, sumptibus Arnoldi Mylij. Anno CI.I.D.XCIII. (Hist. As. 35 f.)

1 Bd. 2° mit 12 K. in Kst.

L.: Röhricht a. a. O. S. 209 ff., 607 f.

659. Descriptio et sitvs Terrae Sanctae, alio nomine Palaestina ... Gedruckt zu Nürnberg, In verlegung Balthasar Caimox ... Anno M.DC.XVII. (*As. 2940.)

1 Bl. 305×500 in Kst.

L.: Röhricht a. a. O. S. 611.

660. Theatrvm Terrae Sanctae ... Avctore Christiano Adrichomio ... [Am Ende:] Coloniae Agrippinae. In Officina Birckmannica, Sumptibus Hermanni Mylij. Anno CI.I.DC.XXIIX. (Hist. As. 35 g.)

1 Bd. 2° mit 12 K. in Kst.

661. Descriptio Palestinae nova per Wolfg. Wissenbvrg. Basiliens. ... Getruckt vnd verlegt zu Strafsburg, durch Casparum Dietzel, vnd Christoffs von der Heyden Sel. Erben. Anno M.DC.XXX. (*As. 2960.)

1 Bl. 714×1032 in Hschn.

662. Palestinae delineatio ad geographiae canones revocata ... Philippvs Briet ... A Paris chez Pierre Mariette ... 1641. Henry le Roy fecit. (*As. 2980.)

1 Bl. 374×525 in Kst.

663. Terrae Sanctae Nova et accurata delineatio, ex lucubrationibus ... Christiani Adrichomii: Georg: Hornii et aliorum petita ... cura ... Henrici Eleri ... M.DC.LXV. P. Schorman Fecit. (*As. 3075—3078.)

4 Bl. je 240×499 in Kst.

664. Niewe Caarte van 't Beloovde Land en de hylige Stad Jerusalem ... Anno 1680. Gedrukt. en Vytgegeeven, by Fransoys Carelfs ... tot Amsterdam. (*As. 3105.)

1 Bl. 667><1353 in kol. Kst.

665. Hadriani Relandi Palaestina ex monumentis veteribus illustrata ... Trajecti Batavorum, ex libraria Guilielmi Broedelet. M. D. CC. XIV. (Hist. As. 308.)

1 Bd. 4° mit 8 K. in Kst.

L.: Röhricht a. a. O. S. 296 f., 620 f.

666. Hadriani Relandi Palaestina, ex monumentis veteribus illustrata ... Norimbergae, apud Petrum Conradum Monathum. M. D. CC. XVI. (Hist. As. 309.)

1 Bd. 4° mit 8 K. in Kst.

4. Afrika. Nr 667—671.

667. [K. von Afrika.] (Geogr. B 22.)

227><168 in Hschn. auf dem Titelblatte von: Itinerariū Portugallesiū e Lusitania in Indiā et inde in occidentem et demum ad aquilonem. [Am Ende:] M. D. VIII. 4°.

L.: Harrisse, Bibliotheca S. 113—115.

668. Geografia di M. Livio Sanvto ... In Vinegia. Appresso Damiano Zenaro. M. D. LXXXVIII. (Hist. Afr. 12.)

1 Bd. 2° mit 12 K. von Afrika in Kst.

R. der Uebersichtsk. bei Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 87.

669. Africa ad artis geographicae regulas tabulis aeri incisis descripta ... Ursellis, Ex officina typographica Cornelii Sutorii. Anno M. DC. (Geogr. A 517, 3.)

1 Bd. 4° mit 16 K. in Kst.

670. L'Afrique en plusieurs cartes ... Par le Sr Sanson d'Abbeville ... [Paris 1683.] (Geogr. A 526, 3.)

1 Bd. 4° mit 18 K. in Kst.

671. Jobi Ludolfi Habessinia Seu Abassia, Presbyteri Johannis Regio ... M DC LXXXIII. Apud G. Valk, et P. Schenk. Christianus Ludolfus J. Filius delineavit ex autographo Parentis. (*Afr. 3360.)

1 Bl. 423><523 in kol. Kst.

5. Amerika. Nr 672—685.

672. Descriptionis Ptolemaicae Avgmentvm, siue Occidentis Notitia Breui commentario illustrata Studio et opera Cornelij Wytfliet. Lovanii, Typis Johannis Bogardi ... M.D.XCVII. (Hist. Amer. 9.)

1 Bd. 2° mit 19 K. in kol. Kst.

R.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 133, 134 und Tafel LI.

673. Descriptionis Ptolemaicae avgmentvm, siue Occidentis Notitia ... hac secunda editione ... aucta Cornelio Wytfliet ... auctore. Lovanii Typis Gerardi Riuij ... CIↃ.I.D.XCIIX. (Geogr. C 75, 3.)

1 Bd. 2° mit 19 K. in Kst.

674. America, sive Novvs Orbis tabvlis aeneis ... delineatvs ... Joannes Matalivs Metellvs ... Coloniae Agrippinae, Excudebat Stephanus Hemmerden ... M.D.C. (Hist. Amer. 125 f.)

1 Bd. 4° mit 15 K. in Kst.

675. Descripcion de las Indias Ocidentales[!] de Antonio de Herrera ... [Am Ende:] En Madrid, Por Juan Flamenco. Año M.DCI. (Hist. Amer. 48.)

1 Bd. 2° mit 14 K. in Kst.

R.: Nordenskiöld, Periplus S. 187.

676. Beschrijvinge van de Eylanden, En t' vaste Landt in de Occaensche Zee, die men noemt West-Indien. Door Antonio van Herrera ... [O. O. u. J.] (Hist. Amer. 51.)

1 Bd. 2° mit 14 K. in Kst.

677. Histoire vniverselle des Indes occidentales et orientales ... Diuisee en trois Parties, par Corneille Wytfliet, & Anthoine Magin, & autres Historiens ... A Dovay, Chez François Fabri, L'An 1611. (Hist. As. 86.)

1 Bd. 2° mit 19 K. von Amerika in Kst.

678. Novvs Orbis, Sive Descriptio Indiae Occidentalis, Auctore Antonio de Herrera ... Metaphraste C. Barlaeo ... Amstelodami, Apud Michaelem Colinivm M.D.C.XXII. (Hist. Amer. 49.)

1 Bd. 2° mit 17 K. in Kst.

679. Description des Indes Occidentales ... par Antoine de Herrera ... Translatee d'Espagnol en François ... A Amsterdam, Chez Michel Colin ... M.D.C.XXII. (Geogr. C 77, 4.)

1 Bd. 2° mit 17 K. in Kst.

680. Americae pars magis cognita. Chorographia ... Peruanae Provinciae, atque Brasiliae ... a Theodoro de Bry concinnata ... M DC XXIV. (Amer. 4655.)

1 Bl. 345×426 in Kst.

681. Novvs orbis seu descriptionis Indiae Occidentalis Libri XVIII. Authore Joanne de Laet ... Lvgd. Batav. apud Elzevirios. A° 1633. (Hist. Amer. 52.)

1 Bd. 2° mit 14 K. in Kst.

682. L'Amerique en plusieurs cartes ... Par le Sr. Sanson d'Abbeville ... [Paris 1683.] (Geogr. A 526, 4.)

1 Bd. 4° mit 15 K. in Kst.

683. Atlas Geographico de la America ... Por ... Thomas Lopez ... 1758 ... en Madrid en Casa de Antonio Sanz ... (Hist. Amer. 462.)

1 Bd. 8° mit 38 K. und Plänen in Kst.

684. Les Voyages dv Sievr de Champlain ... A Paris, Chez Jean Berjon ... M. DC. XIII. (Hist. Amer. 185 m.)

1 Bd. 4° mit 18 K. von Canada in Kst.

L.: [Henry Harrisse] Notes pour servir à l'histoire, à la bibliographie et à la cartographie de la Nouvelle-France, Paris 1872, S. 31 ff. 225 f. — J. Winsor, Cartier to Frontenac, London 1894, S. 77 ff.

685. Cvba Insula. [Vor 1600.] (Angebunden an Geogr. A 25, vgl. Nr 60.)

1 Bl. 282×485 in Kst.

6. Polarländer. Nr 686.

686. Carta da navegar de Nicolo et Antonio Zeni fvrono in Tramontana lano. M. CCC. LXXX. (Hist. As. 1444.)

1 Bl. 265×358 in kol. Hschn. in: Dei commentarii del Viaggio in Persia di M. Caterino Zeno ... libri dve. Et dello scoprimento dell' Isole Frislanda, Eslanda, Engroenelanda, Estotilanda, et Icaria, fatto sotto il Polo Artico, da due fratelli Zeni, M. Nicolò il K. e M. Antonio. Libro vno. In Venetia Per Francesco Marcolini. M D LVIII. 8°.

L.: G. Storm, Om Zeniernes reiser (Norske geogr. selskabs Årbog 2, 1891, S. 1 ff). — Fred. W. Lucas, The Annals of the voyages of the Brothers Nicolo and Antonio Zeno, London 1898, mit reichen Literaturnachweisen.

R.: Nordenskiöld, Faksimile-Atlas S. 53. — Lucas a. a. O. Tafel XI.

Schlufs.

Das vorstehende Verzeichnis hätte mit Leichtigkeit noch um ein Bedeutendes ergänzt und erweitert werden können, jedoch verbot der Mangel an Raum die Aufnahme von minder Wichtigem. Es wäre nun sehr zu wünschen, dafs auch andere deutsche und ausländische Bibliotheken ähnliche Beschreibungen ihrer Kartenvorräte veröffentlichten. Vollständige Kataloge, wie sie namentlich das Britische Museum im Druck herausgegeben hat,[1]) dürften sich nicht empfehlen, einmal wegen der Höhe der Kosten, die zu dem wissenschaftlichen Wert in keinem rechten Verhältnis stehen würde, sodann, weil in ihnen das Wertvolle nicht hinlänglich von der grofsen Masse des weniger Bedeutsamen geschieden werden kann. Die Tausende von Karten der grofsen holländischen Atlantenverleger des 17. oder der zahlreichen deutschen Nachstecher des 18. Jahrhunderts vollständig aufzuzählen wäre offenbare Verschwendung. Dagegen sollte keine Bibliothek es unterlassen, ein Verzeichnis der in ihrem Besitz befindlichen Atlanten, der Manuskriptkarten und der Karten aus der kartographischen Inkunabelperiode bis 1570, sowie einen möglichst vollständigen Katalog der Karten des Landes oder der Provinz, deren literarischen Mittelpunkt sie bildet, nebst summarischen Angaben über ihre sonstigen Kartenbestände zu publizieren. Erst wenn diese Vorarbeiten erledigt sind, würden weitere und umfassendere kartographische Pläne verwirklicht werden können:

ein Gesamtinventar aller wichtigeren in Deutschland vorhandenen Landkarten,

ein Generalkatalog aller kartographischen Darstellungen Deutschlands und seiner einzelnen Territorien,

Monographien über alle einigermafsen bedeutenden deutschen Kartographen,

eine umfassende, ausschliefslich nach den Quellen gearbeitete Geschichte der deutschen Kartographie von den Anfängen bis auf die Gegenwart,

ein in Lichtdruckreproduktion herzustellender Atlas der ältesten Originalkarten Deutschlands und seiner Landschaften,

endlich ein ebensolcher Atlas aller Karten, die Abraham Ortelius in seinem Catalogus auctorum von 1570 erwähnt.

Die Ausführung dieser als dringend wünschenswert zu bezeichnenden Arbeiten würde allerdings die Kräfte eines einzelnen bei weitem übersteigen. Eine Vereinigung von Fachleuten müfste die Erschliefsung der kartographischen Denkmäler Deutschlands in die Hand nehmen. Die nicht unbeträchtlichen Geldmittel für diesen Zweck flüssig zu machen dürfte nicht unmöglich sein, wenn es

1) Catalogue of the printed maps, plans, and charts in the British Museum, London 1885.

gelänge, die deutschen Akademien der Wissenschaften, die historischen Kommissionen der einzelnen Länder und Provinzen, die Zentralkommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland und die leistungsfähigeren geographischen Gesellschaften für den Plan zu interessieren. Als letztes Ziel, dessen Verwirklichung allerdings vorläufig noch in weiter Ferne zu liegen scheint, wäre die Errichtung einer grofsen deutschen Zentral-Kartensammlung ins Auge zu fassen, da die einzelnen Bibliotheken unter den gegenwärtigen Verhältnissen aus Mangel an Mitteln nicht in der Lage sind, alle wichtigeren neu erscheinenden Landkarten zu erwerben und die Lücken in ihren älteren Beständen hinreichend zu ergänzen.

Personenregister.

Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen.

A.

Ablancourt, d' 82.
Adelung, Friedrich von 118. 119. 129.
Adelung, Johann Christoph 3. 4. 21. 22. 24. 25. 28. 31. 32. 79. 87. 97. 98. 99. 100. 125.
Adger, Cornelius 93.
Adrichomius, Christian 131.
Agnese, Battista 13. 79.
Ahlenius, Karl 117.
Alantse, Lucas 75.
Albano, vgl. Justus de Albano.
Alberti, Leandro 123.
Alberts, R. Chr. 107.
Albrecht, Ignaz 69. 124.
Aldus 71. 75.
Allard, Abraham 63.
Allard, Carel 63. 68. 94.
Allard, Hugo 94.
Alting, Menso 114.
Anania, Giovanni Lorenzo d' 51.
Ancelin 120.
André, G. 128.
Andreä, Lambert 52. 86.
Andrews, John 116.
Angelus Britannicus 74.
Angelus, Jakob 45.
Angelus, Nicolaus 10. 13. 14.
Anich, Peter 106.
Anna, Königin von England (1702—1714) 63.
Antoninus 56. 89.
Anville d', vgl. Bourguignon.
Apian, Peter 5. 75. 76. 77. 78.
Apian, Philipp 4. 90. 91.
Appeus, Cornelius 114.
Après de Mannevillette, Jean Baptiste Nicolas Denis d' 83.
Aretinus, Paul 13.
Arnold Nicolai, vgl. Nicolai.
Arrowsmith, Aaron 79.
Artaria und Compagnie 124. 126. 128.
Arthaud, Guy 111.
Asulanus, Andreas 75.
Aubrius, Johannes 119.
August, Kurfürst von Sachsen (1553—1586) 3. 4. 8. 9. 11. 12. 14. 16. 19. 20. 88. 97.
August der Starke, Kurfürst von Sachsen (1694—1733) 14. 16. 17. 19. 62. 63.
Aurigarius, vgl. Wagenaer.
Awnsham 64.

B.

Bachmeier, Wolfgang 103.
Bacler-Dalbe 124. 126.
Badius, Jodocus 75.
Bagnoni, Jacopo 81.
Bahre, Hans Georg 105.
Baillieu, Gaspar 63.
Balzer, Anton 24.
Barläus, Caspar 123. 133.
Barrois, Théophile 68.
Bartels, P. G. 94.
Basset, Thomas 59. 116.
Baudet, P. J. H. 57. 80.
Baudrand 60.
Baumgärtel, Hermann 100.
Bawr, F. G. de 123.
Beauplan, vgl. Levasseur de Beauplan.
Behaim, Martin 79.
Beigel, G. W. S. 22. 25.
Belgrano, Giovanni Maria 127.
Belleforest, François de 49.
Bellerus, Johannes 78.
Benard, J. F. 114.
Bencard, Johann Caspar 64.

Berckmann, vgl. Birckmann.
Bergier, Nicolas 72.
Berjon, Jean 134.
Bertelli, Donato 125.
Bertelli, Ferando 85. 106. 125. 126. 127. 128.
Berthold, Erzbischof von Mainz 131.
Bertius, Petrus 56. 71. 72. 88.
Beschorner, Hans 99.
Beutel, Tobias 14. 17.
Bieling, Andreas 67.
Bieling, Lorenz 66. 67. 89.
Birckmann, Arnold 76. 78. 86. 118. 131.
Bishop, Georg 115.
Bismark, Caspar Johann 60.
Blaeu 21. 59. 120.
Blaeu, Cornelius 57.
Blaeu, G., vgl. Blaeu, W.
Blaeu, Johannes 14. 57. 58. 60. 121. 130.
Blaeu, Willem 14. 57. 58. 88. 94. 115.
Blaeu, Willem Janszoon 57. 80. 112. 120.
Blaeuw, vgl. Blaeu.
Blessich, Aldo 126.
Blome, Richard 115.
Bodenehr, Johann Georg 90. 101. 102.
Bodenehr, Moritz 98. 99.
Bökel, Peter 5.
Boele van Hensbroek, P. A. M. 112. 113.
Bogardus, Johannes 133.
Bohn, Karl Ernst 95.
Bona, vgl. Bonne.
Bonne, Rigobert 69.
Bontius, Gregor 77.
Bordiga 124.
Bordone, Benedetto 83. 84.
Borgonio, Giovanni Tomaso 127.
Bornemann, K. 104.
Bouchard, E. 124.
Bougereau, Maurice 109.
Bourguignon d'Anville, Jean Baptiste 21. 68. 69. 130.
Bowen, Emanuel 67. 70.
Bowles, Caringtón 70.
Braun, Georg 24.
Breitenbauch, G. A. von 69.
Brenner, Oskar 117.
Breusing 50.
Breydenbach, Bernhard von 130. 131.
Briet, Philipp 131.
Brillinger, Nicolaus 118.
Brion 119.
Broedelet, Willem 132.
Broniovius de Biezdzfedea, Martin 86.
Brühl, Heinrich Graf 19. 20.
Bruzen de la Martinière, Augustin 66. 107.
Bry, Theodor (Dietrich) de 95. 134.
Buache 130.
Bünau, Graf 19.
Büsching, Anton Friedrich 24. 69.
Bulmer, W. 130.
Buno, Conrad 59. 60. 124.
Buno, Johannes 59. 60. 62. 66. 124.
Burius 117.
Busius, Albert 52.
Bussemecher, vgl. Buxemacher.
Buxemacher, Johann 54. 86.
Buy de Mornace 68.

C.

Caimox, Balthasar 131.
Cambden, vgl. Camden.
Camden, William 115. 116.
Camotio, Giovanni Francesco 85.
Camus 110.
Cantelli da Vignola, Giacomo 60. 63. 113.
Cantemir, Demetrius 122.
Cantzler, Bernhard 103.
Carelss, François 132.
Carolus a S. Paulo 62. 65.
Cartier 134.
Cary, J. 116.
Casaubonus, Isaac 78.
Cassini 81. 82. 110.
Castaldus, vgl. Gastaldi.
Castorius 71.
Cellarius, Christoph 59. 62. 66. 68.
Cellarius, Daniel 50.
Cernoti, Leonardo 53.
Cervicornus, Eucharius 75.
Chaffrion, vgl. Chafrion.
Chafrion, Joseph 125.
Champlain, de 134.
Changuion, François 107.
Chanlaire, P. G. 111. 124. 129.
Chappuys, Antoine 111.
Chasse-Diables, Brifaud 18.
Châtelain 65.
Cherubini, Vincenzo 72.
Chiesa, Andrea 127.
Chiesa, Innocenzio 127.
Childe, Timothy 64.
Chiswel, vgl. Chiswell.
Chiswell, Richard 59. 116.
Christian I., Kurfürst von Sachsen (1586—1591) 4. 12. 14.
Christianopulus, Fr. Joh. Dominicus Podocatharus 72.
Christoffel, Johann 53.
Christophori, Johannes 81.
Chromer, vgl. Cromer.
Churchil, vgl. Churchill.
Churchill, A. 116.

Churchill, John 64. 116.
Cingolani, Giovanni Battista 127.
Claesz., Cornelis 53. 54. 55. 80. 112.
Clarici, Paolo Bartolomeo 126.
Claussohn, vgl. Claesz.
Clericus, Johannes 66.
Clüver, Philipp 58. 59. 60. 62. 66. 108. 123. 124.
Cocchini, Giuseppe 81.
Coldewey, E. G. 94.
Colin, Michel 133.
Collins, F. 116.
Colom, Jakob Aertsz. 113.
Comenius, Johann Amos 104. 105.
Conders ab Helpen, W. 114.
Coninx, Arnold 78.
Conradus Noricus 74.
Contarenus, Johannes Petrus 12.
Copo, Pietro 106.
Coppenius, vgl. Diesth.
Coronelli, Marco Vincenzo 21. 60. 61. 63. 79. 84.
Coup, Petrus de 66.
Courtalon 89.
Covens, Jean 21. 66. 68. 69. 114. 117. 121.
Crato, Johannes 77. 78.
Creutzer, Vitus 77.
Criginger, Johannes 11. 18.
Cromer, Martin 118.
Cruys, Cornelius 119.
Custodis, David 107.
Custodis, Raphael 90. 101.
Cynthius, Matthias 6.
Cysat, Johann Leopold 109.

D.

Danckerts 18. 21.
Danckerts, Justinus 38. 69.
Danckerts, Justus 38. 113.
Danckerts, Theodor 68.
Danckwerth, Caspar 101.
Delisle, Guillaume, vgl. Delisle, J. N.
Delisle, Joseph Nicolas 21. 63. 68.
Demonville 83.
Depalmeus, A. F. G. 128.
Desaint 68.
Desliens, Nicolas 76.
Desnos 110. 116.
Dezauche 69.
Dheulland, G. 124.
Diesth, Aegidius Coppenius 49.
Dietzel, Caspar 131.
Dinse, Paul 52. 91.
Doetechum, Baptista van 103.
Doncker, Hendrik 81. 82. 119.
Donis, vgl. Nicolaus Germanus.
Donkker, vgl. Doncker.
Drach, Petrus 131.
Drapeyron, Ludovic 109.
Drechsler, Adolf 8. 14.
Dudley, Robert 80. 81.
Dücker, Franz 106.
Duhalde, J. B. 130.
Dumez 111.
Duncker, Johann Heinrich 59. 60.
Dupuis, L. A. 114.
Duro, Cesareo Fernandez 128.
Dury, Andrew 68. 125. 127.
Dworzak, Samuel 105.

E.

Eames, Wilberforce 43. 44. 45. 46. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 66.
Ebert, Friedrich Adolf 25.
Eckardt, H. 58.
Eder, Joseph 124.
Egmondt, Cornelius van 114.
Ehrich, vgl. Erich.
Eichovius, Cyprian 88. 123. 128.
Eler, Heinrich 131.
Elsevir, vgl. Elzevir.
Elzevir 123. 134.
Elzevir, Abraham 123.
Elzevir, Aegidius 53.
Elzevir, Bonaventura 123.
Elzevir, Isaak 56.
Emmius, Ubbo 93. 94.
Endter, Wolfgang Moritz 92.
Erber, Bernhardin 104.
Erich, Adolar 18. 102.
Escorche-Messes, Frangidelphe 18.
Everart, Martin 80.
Eyzinger, Michael 112.
Ezlaub, Erhard 87.

F.

Fabri, François 54. 133.
Fabricius, David 94.
Faden, William 21. 70. 111. 129.
Falkenstein, Karl 23.
Favolius, Hugo 51.
Fehr, P. 92.
Feil, Joseph 105. 106.
Fer, Nicolas de 62. 63. 110. 114.
Fernandez, Pero 83. 85.
Ferrari, Gabriel Giolito de 112.
Ferraris, Joseph Graf 114.
Fickler, Johann Baptist 117.
Finckh, Georg Philipp 64. 90. 91.
Fiorini, Matteo 52. 60. 79.
Fischer, Joseph 44.
Flamenco, Juan 133.
Fleischmann, Johann Joseph 67.
Florianus, J. 94.
Förstemann, Ernst Wilhelm 25.

Folin, B. 120. 121.
Forlani, Paolo 7. 85. 125. 126. 127.
Franck, Ludwig 107.
Franco, Giacomo 86.
Franke, Johann Michael 31. 33.
Frese, Daniel 100.
Friex, Eugène Henri 20. 113.
Friedrich der Grofse, König von Preufsen 19.
Friedrich August der Gerechte, Kurfürst und König von Sachsen (1763 bis 1827) 21. 23. 69. 95. 119. 121.
Frisch, P. J. 129.
Frisius, vgl. Gemma.
Frontenac 134.
Froschower, Christoph 10. 46. 47. 48. 51. 85. 109.
Fugger 18.
Funck, David 96.
Furlani, vgl. Forlani.
Fufslin, Johann Melchior 108.

G.

Galignani, Francesco 84.
Galignani, Giorgio 53.
Galignani, Giovanni Battista 53.
Galignani, Paolo 84.
Galignani, Simon 84.
Galläus, vgl. Galle.
Galle, Philipp 50. 51.
Gallet, George 61.
Gallois, Lucien 44. 46. 75. 87.
Gambarini, Bernardo 127.
Gastaldi, Giacomo 5. 6. 7. 9. 10. 123. 125. 126.
Gaultherot, Vivantius 77.
Geelkerck, vgl. Geilenkercken.
Geilenkercken, Nicolaus 92. 94. 108.
Gelcich, Eugen 79.
Gemma Frisius (Phrysius), Rainer 76. 77. 78.
Gerard, vgl. Gerritsz.
Germain 128.
Gerritsz., Hessel 120.
Gibson, Edmund 116.
Gilly, D. 94.
Girelli, Pietro Paolo 127.
Giunta, Lucas Antonius de 74.
Giunti 51. 55. 117.
Glafsbach, C. B. 121.
Gleditsch, Johann Friedrich 62. 66. 68.
Gleichman, C. O. 128.
Godiche, A. H. 70.
Göbe, Hans 9.
Göbel 24.
Görlin, Johann 61.
Goos, Abraham 104.
Goos, Pieter 81.
Gosse, P. 107.
Gothofredus, vgl. Gottfried.
Gottfried, Johann Ludwig 58.
Gräsel, Arnim 1.
Grande, Stefano 5. 7. 10.
Grapheus, Johannes 76.
Gregorii, Johann Gottfried 60.
Greischer, Matthias 107.
Grieninger, Johannes 45.
Grodeccius, Wenzeslaus 118.
Gruber, Balthasar 58.
Gruber, Christian 91.
Gryphius, Sebastian 76. 77. 78.
Gnagnino, Alessandro 119.
Günther, Siegmund 45. 46. 75. 90. 104.
Güntz 25.
Güssefeld, Franz Ludwig 94.
Gueudeville 65.
Guicciardini, Lodovico 112. 113.
Guler von Weineck, Johann 108.
Gwagnina, vgl. Guagnino.
Gyger, Hans 18.

H.

Halde, vgl. Duhalde.
Hall, E. F. 52.
Halma, Franciscus 61. 62. 69. 114.
Halma, Hendrik 114.
Hamsirzadah Kemal Pîri Reïs ibn al hagg Haqiri 83.
Hantzsch, Viktor 8. 11. 46. 47. 49. 76. 80. 83. 97.
Haradauer, C. von 106.
Hardy 96.
Harrisse, Henry 44. 45. 46. 74. 75. 76. 79. 84. 132. 134.
Hartl, H. 106.
Hauber, Eberhard David 101. 102. 105. 107.
Hautt, David 109.
Hekel, Johann Friedrich 60. 62. 66.
Helwig, Martin 10. 13.
Hemmerden, Stephan 133.
Hennenberger, Caspar 11. 18. 94.
Hennequin, E. 113. 114.
Henricpetri, Sebastian 52. 53. 55. 57. 108.
Henricus, Albert 53.
Hensbrock, vgl. Boele van Hensbroek.
Hentschel, Karl 100. 101.
Herberstein, Siegmund von 117. 118.
Herbipolensis, vgl. Martinus Herbipolensis.
Hermelin, S. G. 117.
Hermundt, Jakob 105.
Herrera, Antonio de 133.
Hervagius, Johannes 76. 77.
Hevenesi, Gabriel 107.

Heyden, Christoph von der 131.
Heyden, Jakob von 90.
Heyer, Alfons 5. 6.
Heyns, Pieter 50.
Hildenbrand, Friedrich Johann 86.
Hirsfogel, vgl. Hirsvogel.
Hirsvogel, Augustin 105. 117.
Hirtzgarter, Matthäus 108.
Hoffmann, Jakob 105.
Hoffmann, Johann 13.
Hoffmann, Wolfgang 58.
Hogenberg, Franz 17. 24. 88. 109. 112. 114.
Hohenberg, vgl. Hogenberg.
Hohenlohe, Friedrich Graf von 9.
Hol, Leonhard 43.
Hollar, Wenzel 115.
Holzwurm, Abraham 105.
Homännische Erben 21. 67. 69. 70. 71. 89. 99. 100. 104. 108.
Homann, Johann Baptist 21. 65. 67. 68. 69. 71. 91. 99.
Homem, Diego 19. 80.
Hondius, Heinrich 21. 56. 57.
Hondius, Jodocus 21. 54. 55. 56. 57. 104. 123.
Hondius, Wilhelm 121.
Hondt, Pieter de 67. 107.
Honterus, Johannes 46. 47. 48. 51. 52.
Hooge, Romanus de 81.
Hoorn, Abraham van 114.
Hopfgarten, von 95.
Horn, Georg 59. 67. 72. 131.
Huber, Johann Heinrich 108.
Hueber, Blasius 102. 106.
Hübner, Johann 65. 82.
Hünefeld, Andreas 119.
Humble, Georg 115.
Hurter, Johann Christoph 64. 101. 102.
Huther, Johannes 10.
Hutter, vgl. Huther.

I.

Isingrin, Michael 46.
Islenieff, J. 70.

J.

Jäger, J. W. A. 21. 89.
Jaillot, Hubert 60. 61. 63. 68. 69. 81. 82.
Jakob I., König von England (1603 bis 1625) 63.
Jansson de Waesbergue, Jean 122.
Janssonius, Guilielmus, vgl. Blaeu, W. J.
Janssonius, Johannes 13. 21. 52. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 88. 91. 94. 110. 113. 115. 122.
Janzonius, vgl. Janssonius.
Jefferys, Thomas 21. 70. 116. 129.
Jenichen, Balthasar 97.
Jode, Gerard de 4. 5. 50. 79. 89. 95. 105.
Johann Georg I., Kurfürst von Sachsen (1611—1656) 13. 14.
Johann Georg III., Kurfürst von Sachsen (1680—1691) 14. 16. 107.
Johannes Presbyter 132.
Johannis, Olaus, vgl. Svart.
Julien, R. J. 83. 89. 104. 110. 116. 124.
Jung, Georg Conrad 89. 92.
Jung, Johann Georg 89. 92.
Junta, Philipp 74.
Justus de Albano 44.

K.

Kaerius, Petrus 94. 113.
Kanter, Johann Jakob 121.
Kauffer, Michael 104.
Keer, vgl. Kaerius.
Keltzl, Abraham 101.
Kempensis, Gottfried 50. 51.
Keschedt, Petrus 52. 55.
Keulen, Gerard van 82.
Keulen, Johannes van 81.
Kies, Eberhard 91.
Kilian, Wolfgang 96.
Kirchebner, Anton 102.
Kitchin, Thomas 68. 70.
Kläbe, Johann Gottlieb August 22.
Kliewer, Heinrich 122.
Klinger, Johann Georg 100. 101.
Klinsky 24.
Knonau, vgl. Meyer von Knonau.
Kobel, Jakob 97.
Koberger, Anton 73.
Koberger, Johannes 45.
Köhler, Johann David 65. 66. 67.
Köler, vgl. Köhler.
Kolleffel, Johann Lambert 102.
Koppmayer, Jakob 110. 120. 124.
Kremer, vgl. Mercator.
Kretschmer, Conrad 45. 46. 77. 79.
Krubsacius 23.
Krüginger, vgl. Criginger.
Küffer, J. H. 14.
Küsell, Melchior 105.
Kurtzböck, Joseph 104.

L.

Laet, Jan de 134.
Lafreri, Antonio 123.
L'Aigle, Jean de 111.
Lang, Moritz 107.
Lange, J. E. 69.
Lasalle, Antoine de 75.

Latomus, Sigismund 88. 107. 109.
Lattré, J. 21. 69. 128.
Latz, vgl. Lazius.
Lauremberg, vgl. Laurenberg.
Laurenberg, Johannes 122.
Lauridsen, P. 101.
Lazius, Wolfgang 5. 10.
Le Grand 120.
Le Loyer, Jean 111.
Lemercier, P. G. 130.
Leno, Francesco di 83.
Leonhart, Sebastian 4.
Lerouge, George Louis 21. 67. 127.
Le Roy, Henry 131.
Leubnitz, von 20.
Le Vachez 111.
Levasseur de Beauplan, Guillaume 121.
L'Honoré 65.
L'Huilier, Pierre 50.
Lichtenthaler, Abraham 120.
Liechtenstein, Fürst 9.
Liechtenstern, Johannes von 107.
Liesganig, Joseph 107.
Linschoten, Jan Huygen van 53.
Lippert, Woldemar 97.
L'Isle, vgl. Delisle.
Loba, Nicolaus 119.
Lopez, Tomas 21. 69. 70. 128. 129. 134.
Lofs, von 15.
Lotter, Tobias Conrad 21. 68. 69. 71.
Lubin, Eilhard 94.
Lucas, Fred. W. 117. 134.
Luchini, Vincentio 7.
Lucini, Antonfrancesco 81.
Ludolf, Christian 132.
Ludolf, Hiob 65. 132.
Ludwig XIV., König von Frankreich 63.
Lutz, Heinrich 90. 91.
Luyts, Johannes 61.
Lynar, Rochus Graf von 14.

M.

Macrobius 73. 74. 75. 76. 77. 78.
Magdeburg, Hiob 11. 15. 22. 97. 98.
Magdeburger, vgl. Magdeburg.
Magini, Fabio 123.
Magini, Giovanni Antonio 52. 53. 54. 55. 123. 127. 133.
Magnus, Olaus 117.
Malassis 83.
Manasser, David 101.
Mannevillette, vgl. Après de Mannevillette.
Mansfeld, Johann Ernst 103. 106.
Marcolini, Francesco 134.
Mare, C. 122.
Mariette, Pierre 131.
Marnius, Claudius 119.
Marsigli, Aloysius Ferdinand Graf von 70. 107.
Martini, Martin 130.
Martinus Herbipolensis 74.
Matalius, Johannes 53. 133.
Matern, F. A. 129.
Mayer, Tobias 89.
Mayr, Johann Leonhard 90.
Mazegger, B. 106.
Medina, Pierre de 83.
Mejer, Johannes 101.
Mela, Pomponius 48. 50. 52. 73. 75. 78.
Mellin, L. A. Graf 70.
Meme, David de 92.
Mense, Paschen 94.
Mentelle, Edmond 21. 94. 124. 129.
Mercator, Gerhard 5. 6. 50. 51. 52. 54. 55. 56. 57. 78. 86. 88. 89. 103. 109. 112.
Mercator, Rumold 78. 79.
Merian, Matthäus 14. 24. 58. 61. 64.
Merula, Paul 54. 56.
Metelka, J. 104.
Metellus, vgl. Matalius.
Metzner, J. E. 94.
Meyer, F. 109.
Meyer von Knonau, G. 47.
Meyerpeck, Wolf 97.
Mezburg, Georg Ignaz von 103.
Michal, Jacques 102.
Michow, Heinrich 5. 9. 95. 96. 118.
Miller, Conrad 71. 72.
Mittnacht, Moritz 101.
Moletius, Joseph 48.
Moll, Herman 64.
Monath, Peter Conrad 132.
Montanus, Johannes 77.
Montanus, Petrus 54. 113.
Montigny, de 110.
Morden, Robert 116.
Moretus, Balthasar 56.
Moretus, Johannes 71.
Morisot, Claudius Bartholomäus 80.
Mornace, vgl. Buy de Mornace.
Mortier, Corneille 21. 66. 68. 69. 114. 117. 121.
Mortier, Pierre 69. 81. 82. 110. 121.
Moser 130.
Müller, Gottfried 58.
Müller, J. 124.
Müller, Johann Christoph 104. 105.
Münster, Sebastian 46. 47. 48. 49. 50. 52. 53. 55. 57. 76. 77. 79. 87. 97. 108. 118.
Muntinck, Gerhard 93.
Murer, Josias 109.
Muschio 51.

Mylius, Arnold 86. 118. 131.
Mylius, Hermann 131.

N.

Neef, Martin 103.
Neuber, Ulrich 77.
Neugebauer, Salomon 119.
Nicolai, Arnold 6.
Nicolai, Cornelius, vgl. Claesz.
Nicolai, Nicolas de 83.
Nicolas, Corneille, vgl. Claesz.
Nicolaus Germanus 43.
Niebuhr, Carsten 70.
Niemburg 15. 16.
Nienborg, Samuel August 98.
Nolin, Jean Baptiste 21. 63. 124.
Nolli, Carlo 127.
Nordenskiöld, Adolf Erik von 5. 6. 7. 10. 11. 44. 45. 46. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 56. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 84. 87. 106. 115. 117. 118. 123. 125. 126. 127. 129. 130. 132. 133. 134.
Noricus, vgl. Conradus Noricus.
Norton, Johannes 115.
Nosseni, Giovanni Maria 13.
Nutzhorn, Johannes 93.

O.

Oberhummer, Eugen 49.
Oeder, Matthias 13. 20
Oertel, Abraham, vgl. Ortelius.
Oertel, Franz 12.
Ogilby, John 116.
Ohsen, Friedrich Wilhelm 91.
Olaus Johannis Gothus, vgl. Svart.
Olaus Magnus, vgl. Magnus.
Olgiato, Girolamo 85. 126.
Onofri, Francesco 80.
Opilio, Petrus 45.
Oporinus, Johannes 118.
Orell, Füßli und Comp. 109.
Ortelius, Abraham 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 18. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 71. 78. 79. 89. 94. 135.
Ottens, Josua 69.
Ottens, Reiner 69.
Overadt, Peter 95.

P.

Padovani, Domenico 60.
Paganus, Theobald 78.
Palliot, Petrus 80.
Panades, Banet 83.
Pantaleon, Heinrich 118.
Pappenheim, von 13.
Partsch, Joseph 58.
Paul II., Papst 43.
Pauli, Andreas Al. de 106.
Paulo, Carolus a S., vgl. Carolus a S. Paulo.
Peeters, Jacques 61.
Penck, Albrecht 58.
Pene 81. 82.
Pentius, Jacobus 44.
Perna, Peter 118.
Perrier 128.
Person, Nicolaus 86. 87. 93. 103.
Peschel, Oskar 91.
Petersen, Matthias 101.
Petersen, Nicolaus 101.
Petrarcha 112.
Petri, Heinrich 46. 47. 48. 49. 50. 117. 118.
Petri, Isaac Jakob von 100.
Petrus de Turre 44.
Peutinger, Conrad 56. 59. 67. 71. 72.
Peyer, Heinrich 64. 109.
Pfau 121.
Pfaundler, Johann Anton 106.
Pfeffel, Johann Andreas 102.
Phrysius, vgl. Gemma.
Piacenza, Francesco 122.
Piccolomini, Enea Silvio 47.
Pictor, Nicolaus 6.
Pigafetta, Filippo 55.
Pinetti, G. A. F. 124.
Pirckeymher, vgl. Pirkheimer.
Pirkheimer, Willibald 45. 48.
Piscator, vgl. Visscher.
Plancius, Petrus 53. 79.
Plantin, Christoph 50. 51. 52. 54. 55. 56. 78. 80. 112.
Poignée 130.
Policardi, Domenico 127.
Porcacchi, Thomaso 84.
Poro, vgl. Porro.
Porro, Girolamo 84. 85.
Pote, J. 68.
Pote, T. 68.
Prätorius, Johannes 8.
Prahl, Arnold Friedrich 91.
Prixner, Gottfried 107.
Prudhomme 111.
Ptolemäus, Claudius 4. 24. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 61. 66. 75. 133.
Pufendorf, Samuel 122.

Q.

Quad, Matthias 54. 86. 88. 109.

R.

Radziwil, Nicolaus Christoph 120.
Raemdonck, J. van 50. 52. 86. 88. 109.
Ramusio, Giovanni Battista 51. 55.

Raphelengius, Franciscus 54. 80.
Rassioti, Donato 125.
Ratdolt, Erhard 73.
Rausch 91.
Reger, Johannes 44.
Regibus, Sebastian a 6. 115.
Regiomontanus, Johannes 45.
Regio Monte, J. de, vgl. Regiomontanus.
Reicherstorffer, Georg 86.
Reilly, Franz Johann Joseph von 69. 71.
Reiner, Johann Alexander 107.
Reisch, Gregor 74.
Reiske, Johann 62. 66.
Reland, Hadrian 152.
Renard, Louis 82.
Rennell, James 130.
Repnin, Fürst 22.
Rewich, Erhart 130.
Reymann, Daniel Gottlob 122.
Riedl, Adrian von 91.
Rihelius, Wendelin 46.
Rivius, Gerard 133.
Rivius, Johannes 74.
Rizzi-Zannoni, Giovanni Antonio 69. 110. 121. 122. 125. 126. 128.
Röhricht, Reinhold 130. 131. 132.
Röling, Siegmund 4.
Roll, Georg 14.
Rosaccio, Giuseppe 86.
Rossi, Domenico de 127.
Rossi, Giovanni Giacomo de 60. 113.
Rouge, le, vgl. Lerouge.
Roville, Guillaume 83. 111.
Roycrott, Thomas 115.
Ruge, Sophus 20. 28. 76. 79. 91. 97. 98. 100. 104.
Ruge, Walter 2. 5. 7. 9. 10. 95. 97. 115. 123. 125.
Ruscelli, Girolamo 48. 49.
Russinger, Marcus 118.
Ruysch, Johannes 44.

S.

Sacro Bosco, vgl. Sacro Busto.
Sacro Busto, Johannes de 74. 75. 77. 78.
Saillant 68.
Salicato, Altobello 123.
Sanderus, Antonius 114.
Sandler, Christian 65. 67. 68.
Sandrart, Jakob 120.
Sanson 60. 61. 63. 94. 121. 122. 129. 132. 134.
Sanson, Nicolas 62. 65. 66. 86.
Sansone, vgl. Sanson.
Santini 21.
Sanuto, Livio 132.
Sanz, Antonio 134.
Schalch, Emanuel 108.
Schedel, Hartmann 73. 74. 79. 87.
Schenck, vgl. Schenk.
Schenk, Peter d. Ä. 21. 63. 68. 69. 94. 132.
Schenk, Peter d. J. 32. 39. 40. 68. 69. 70. 96. 99. 100.
Schensperger, vgl. Schönsperger.
Scherer, Heinrich 64.
Scherer, Leo 108.
Scheuchzer, Johann Jakob 108.
Scheurleer, Henri 130.
Scheyb, Franz Christoph von 72.
Schlick, Joachim Andreas Graf 4.
Schlomach, Melchior von 16. 22. 98.
Schmettau, F. W. C. Graf 93.
Schmettau, S. Baron von 128.
Schmid, Bonventura 94.
Schmid, J. F. 70.
Schmidt, Ludwig 8. 20. 76. 80. 83. 88. 97. 98.
Schmück, Michael 103.
Schneider 69. 121.
Schnorr von Carolsfeld, Franz 10. 20. 73. 79. 80. 87. 97. 98. 120.
Schöner, Johannes 76. 77.
Schönsperger, Hans 74.
Schollenberger, Hans Jakob 96.
Schoner, vgl. Schöner.
Schormann, P. 131.
Schott, Johannes 44. 45.
Schrämbl, Franz Anton 21. 121. 126.
Schreiber, Johann Georg 21. 66. 71. 87. 99.
Schütze, Caspar 94.
Schuller, Johann Karl 86.
Schultheifs, Guntram 73. 87.
Schumacher, H. A. 117.
Schuman 52.
Schwartz, Johann Conrad 66. 68.
Scipio 73. 74. 75. 76. 77. 78.
Scotus, vgl. Schott.
Scultetus, Bartholomäus 97. 100.
Sebastian a Regibus, vgl. Regibus.
Seller, John 81.
Sello, G. 94.
Senex 116.
Serin, vgl. Zrinyi.
Servet, Michael 45.
Seutter, Albrecht Karl 69.
Seutter, Matthäus 21. 68. 69. 71. 99. 102.
Singren, Johannes 74.
Slotboem, Richard 80.
Smeeton, J. 116.
Smith, Willem 66.
Smits, Gerard 50.

Soliani 122.
Solinus, C. Julius 46. 50. 52.
Sonnius, Michel 49.
Sophianus, Nicolaus 6. 10. 18.
Soter, Johannes 75.
Sotzmann, D. F. 17. 94. 95. 111. 121. 122.
Speed, John 59. 115. 116.
Spergs, Joseph von 106.
Sprecher von Berneck, Fortunat 108.
Stagnonus, Jakob 127.
Steelsius, Johannes 118.
Stella, Tilemann 4. 7. 87.
Steudner, Johann Philipp 90.
Stier, Martin 13. 107.
Stöltzlin, Johann 103.
Stoopendal, D. 64.
Storm, G. 134.
Strabo 4. 49. 78.
Strahlenberg, Philipp Johann von 129.
Stridbeck, Johann 102. 106. 110. 120.
Strik, Leonhard 61. [124.
Strubicz, Matthias 118.
Studer, B. 108.
Stumpf, Johannes 4. 47. 51. 54.
Sudbury, John 115.
Sutorius, Cornelius 53. 86. 88. 123. 128. 129. 132.
Svart, Olof Hansson 91.
Swalle, Abel 116.
Symeon, Gabriel 111.

T.

Tardieu, P. F. 21. 96.
Tassin 110.
Tavernier, Melchior 110. 122.
Tebaldini, Nicolaus 123.
Teixeira, Luiz 13. 17. 18.
Teixera, vgl. Teixeira.
Tesseira, vgl. Teixeira.
Teutsch, Fritz 46. 86.
Teutsch, G. D. 46.
Theodosius 72.
Thevet, André 50.
Thym, Moses 102.
Tiele, P. A. 49.
Tielke 23.
Tofiño de S. Miguel, Vicente 128.
Tollin, H. 45.
Tolomeo, vgl. Ptolemäus.
Toresano, Federico 84.
Trattner 72.
Trechsel, Caspar 45.
Trechsel, Melchior 45.
Trescott, J. 70.
Tresen, Johann Friedrich 92.
Trost, Andreas 106.
Tschudi, Aegidius 6.
Turre, vgl. Petrus de Turre.

U.

Ubbo, vgl. Emmius.
Ufslaub, David 8.
Uytwerf, Hermann 107.
Uz, Georg Friedrich 121.

V.

Vadianus, Joachim 75.
Vaisette, Joseph 68.
Valgrisi, Vincenzo 48.
Valk, Gerard 21. 63. 68. 69. 94. 132.
Valk, Leonard 21. 63. 68. 69.
Vavassore, Giovanni Andrea 9.
Veen, Pieter 63.
Vellutello, Alessandro 112.
Velserus, vgl. Welser.
Vespucci, Amerigo 75.
Vignon, Eustathius 78.
Villanovanus, vgl. Servet.
Vingboons, J. 114.
Vischer, Georg Matthäus 64. 105. 106.
Visscher, Claes Janszoon 60. 94. 105. 108.
Visscher, Nicolaus 21. 60. 63. 68. 69. 87. 94. 104.
Visscher, N. J., vgl. Visscher, C. J.
Vögelin, Salomon 47.
Voigt, Leopold 107.
Vopell, Caspar 5. 9. 17. 95.
Vrientius, Johannes Baptista 53. 54.
Vrintius, vgl. Vrientius.

W.

Wagenaer, Lucas Janszoon 80.
Wagener, vgl. Wagenaer.
Wagner, Hermann 75. 77.
Walser, Gabriel 70.
Walton, Robert 115.
Watt, vgl. Vadianus.
Wechel, Andreas 119.
Weigel, Johann Christoph 65. 66. 67. 69. 89. 121.
Weiner, Peter 5. 90.
Weinhart, Ignaz 106.
Weinkopf, Anton 106.
Welser, Marcus 56. 71. 72.
Werner, Georg 86.
Werther, Anton von 4.
Werther, Dietrich von 4.
Werther, Philipp von 4.
Werther, Wolfgang von 4.
Wessel, C. 70.
Wetsten, Gerhard 65.
Wetsten, Heinrich 114.
Wetsten, J. 66.
Wetsten, Rudolf 65. 66.
Wiebeking 92. 96.

Willius, P. 64. 87.
Winsor, Justin 43. 79. 134.
Winzelberger, vgl. Winzenberger.
Winzenberger, Daniel 11.
Wissenburg, Wolfgang 131.
Wit, Frederik de 18. 21. 60. 63. 68. 69. 81. 87.
Witsen, Nicolaes 64. 129.
Witt, vgl. Wit.
Wittel, Philipp 102.
Wizani 24.
Wolf, Rudolf 108.
Wolff, Johann 54.
Wolff, Johann Rudolf 108.
Wolkenhauer, August 87.
Wolters, Johannes 62.
Wurstisen, Christian 108.
Wytfliet, Cornelius 54. 79. 133.

X.

Xylander, Wilhelm 49.

Z.

Zahn, J. v. 105. 106.
Zannis, Augustin de 74.
Zannoni, vgl. Rizzi-Zannoni.
Zeellius, vgl. Zell.
Zell, Heilrich 88.
Zell, Heinrich 18. 94.
Zenaro, Damiano 132.
Zeno, Antonio 117. 134.
Zeno, Caterino 134.
Zeno, Nicolo 117. 134.
Zenoi, Domenico 4. 85.
Ziegler, Jakob 45. 46.
Ziletti, Giordano 48. 49.
Zimmermann, E. A. W. 69.
Zrinyi, Graf 14.
Zürner, Adam Friedrich 32. 39. 40. 98. 99. 100. 103.
Zunner, Johann David 60.
Zyndt, vgl. Cynthius.

Druck von Ehrhardt Karras, Halle a. S.

Die Inkunabeln

der Königlichen Bibliothek

und der anderen Berliner Sammlungen

(Kunstgewerbemuseum, Kupferstichkabinet, Universitätsbibliothek
Graues Kloster, Joachimsthalsches Gymnasium usw.)

Ein Inventar

von

Dr. Ernst Voulliéme
Bibliothekar an der Kgl. Bibliothek

XXX. Beiheft zum Zentralblatt für Bibliothekswesen

Leipzig
Otto Harrassowitz
1906

Vorwort.

Der Besitz der Königlichen Bibliothek in Berlin an Druckwerken des fünfzehnten Jahrhunderts bleibt hinter dem mancher anderen grofsen Staatsbibliotheken weiter zurück, als ihre sonstige Bedeutung rechtfertigt. Es liegt dies vor allem daran, dafs sie nicht auf einem Grundstock erwachsen ist, der bis in die Inkunabelzeit zurückreicht. Auch ihr Gewinn aus den Bibliotheken säkularisierter Klöster, durch den z. B. die Münchener Hof- und Staatsbibliothek so reich geworden ist, war verhältnismäfsig gering. Wenn sie trotzdem heute 4700 verschiedene Nummern ihr eigen nennen kann, so verdankt sie dies in erster Linie den aufserordentlichen Zuwendungen der Staatsregierung, durch welche die hervorragenden Sammlungen einiger Privatleute wie die des Grafen Mejan, des Generalpostmeisters v. Nagler, des Frhrn. v. Meusebach und neuerdings die Fürstl. Starhembergische Bibliothek in ihren Besitz kamen, und sodann der verständnisvollen Pflege, welche die Bibliotheksverwaltung in den letzten Jahrzehnten durch Einzelkäufe aus den etatsmäfsigen Mitteln dieser Literaturgattung angedeihen liefs.

Von den auf diese Weise zusammengekommenen Inkunabeln ist bisher freilich wenig bekannt geworden. Es liegt dies einmal an der Art ihrer Aufstellung, deren Grundsätze im Laufe der Jahre mannigfachem Wechsel unterworfen gewesen sind, und sodann an dem Mangel einer individuellen, vom typographischen Standpunkte aus durchgeführten Katalogisierung. Weitaus die meisten Inkunabeln sind unter den Büchermassen zerstreut und an denjenigen Stellen untergebracht, an die sie durch das für die ganze Anstalt gültige Wissenschaftssystem ihrem Inhalte nach gewiesen werden. Diese unbequeme in dem alten räumlich ganz unzureichenden Heim der Bibliothek allerdings nicht zu bessernde Art der Aufstellung hat es mit sich ge-

bracht, dafs für die Katalogisierung dieser eine besondere Behandlung erfordernden Bücher bisher wenig geschehen ist.[1])

Da die Inkunabeln nicht anders als alle übrigen Bücher in den Katalogen verzeichnet wurden, war es wohl möglich, bei Nachfragen nach einem bestimmten Drucke dessen Vorhandensein oder Fehlen mit ausreichender Sicherheit festzustellen, die Kataloge versagten aber, wenn es sich darum handelte, typographisch zusammengehörige Gruppen, also z. B. sämtliche vorhandenen Erzeugnisse einer einzelnen Presse, nachzuweisen, und doch sind dies Fragen, wie sie nicht blofs bei bibliographischen Untersuchungen erhoben werden, sondern auch bei Neuerwerbungen zum Zwecke der Ausfüllung von Lücken in dem typographischen Apparat häufig genug an die Bibliothek herantraten.

In richtiger Würdigung dieses Mangels in ihrem Katalogapparat beschlofs die Generalverwaltung im Jahre 1903 eine Neuaufnahme der Inkunabeln der Königlichen Bibliothek und beauftragte den Unterzeichneten, diese Arbeit in Angriff zu nehmen. Indessen wurde mit Rücksicht auf den in Aussicht stehenden Gesamtkatalog der Wiegendrucke, dessen Zustandekommen durch die tatkräftige Förderung, welche Seine Exzellenz Herr Ministerialdirektor Dr. Althoff diesem Unternehmen hat angedeihen lassen, nunmehr gesichert erscheint, von einer ausführlichen Bearbeitung — Anfertigung von Beschreibungen der den Bibliographen noch unbekannten Drucke, Typenbestimmungen usw. — Abstand genommen und nur ein kurzes nach Druckorten und Druckern geordnetes Verzeichnis mit dem zur Auffindung der Drucke notwendigen alphabetischen Register gefordert.

Auf den folgenden Blättern übergebe ich die Resultate meiner Arbeit der Öffentlichkeit. Es erschien mir zweckmäfsig, auch gleich die hiesigen kleineren Sammlungen, welche Inkunabeln besitzen, mit hereinzuziehen und die im fünfzehnten Jahrhundert entstandenen Druckwerke aller öffentlichen Bibliotheken Berlins in einem gemeinsamen Inventar zu vereinigen. Dasselbe umfafst demnach die Königliche Bibliothek, das Kunstgewerbemuseum, das Kupferstichkabinet, die Universitätsbibliothek, das Königliche Hausarchiv, die Königliche Haus-

1) Die in Hains Repertorium aufgeführten Drucke waren — wenigstens zum gröfsten Teile — in einem Exemplar dieses Werkes mit BB gekennzeichnet; von J. Schrader besitzt die Bibliothek ein Verzeichnis der Drucke in deutscher Sprache, das aber ebensowenig wie der von K. Nörrenberg als Privatarbeit begonnene, leider nicht zu Ende geführte, Auszug aus dem Realkataloge zur Veröffentlichung gelangt ist.

bibliothek, das Geheime Staatsarchiv, das Märkische Provinzialmuseum, die Göritz-Lübeck-Stiftung, das Gymnasium zum Grauen Kloster, das Joachimsthalsche Gymnasium und die Berliner Theologische Gesellschaft.

Zur Sammlung des Materials in der Königlichen Bibliothek bot die Durchsicht des systematischen Katalogs die einzige Möglichkeit. Dabei ist es freilich nicht ausgeschlossen, daſs einzelne unrichtig bei der Literatur des sechzehnten Jahrhunderts aufgeführte undatierte Drucke [1]) mir entgangen sind, zumal da ich die Arbeit auf meinem Platze im groſsen Lesesaal ausführen muſste und eine häufige Unterbrechung derselben durch andere dienstliche Verrichtungen nicht zu vermeiden war. Bei den andern Instituten muſste ich mich nach Exzerpierung der zum Teil recht unzureichenden Kataloge aus Zeitmangel darauf beschränken, die vorhandenen Drucke sine loco et anno einer näheren Prüfung zu unterziehen.

Da Haeblers Typenrepertorium erst um Pfingsten 1905 erschienen ist, war ich für die Bestimmung der nicht firmierten Drucke zunächst auf Proctor und das übrige bekannte bibliographische Material angewiesen. Wesentlich gefördert wurde ich aber später dadurch, daſs mir Herr Prof. Haebler nicht nur die Aushängebogen seines Werkes zugänglich machte, sondern auch eine erhebliche Anzahl der Berliner Inkunabeln selbständig mit Hilfe seines reichen damals wenigstens z. T. noch ungedruckten Materials zu bestimmen oder meine Resultate nachzuprüfen die Güte hatte.

Dem verehrten Kollegen sei für diese selbstlose Hilfe auch an dieser Stelle mein herzlichster Dank ausgesprochen.

Die Revision der hebräischen Drucke, von denen die Königliche Bibliothek erheblich mehr besitzt, als Freimann in seiner Bibliographie im Zentralblatt für Bibliothekswesen 1902 S. 108 ff. angibt, verdanke ich unserm wissenschaftlichen Hilfsarbeiter Herrn Dr. Pick.

Bei der Anordnung der Drucke nach Druckorten glaubte ich entsprechend den vorwiegend praktischen Zwecken dieses Verzeichnisses die von Haebler in seinem Typenrepertorium angewandte alphabetische der historischen Proctors vorziehen zu sollen. Innerhalb der Städte sind dagegen die Drucker in historischer Reihenfolge aufgeführt. Um das Auffinden der einzelnen Pressen in gröſseren Druckorten zu erleichtern, habe ich kurze alphabetisch geordnete Firmenregister

1) Einige solche Drucke sind in den Nachträgen auf S. 270 und 398 f. noch mit aufgenommen.

voraufgeschickt. Bei den einzelnen Druckern erscheinen zuerst die datierten und darauf die undatierten einschliefslich der durch das Datum der Vorrede oder dergleichen nur annähernd datierbaren Drucke.

Von der Beifügung der Buchsignaturen habe ich abgesehen, da nach dem Umzuge der Bibliothek in den Neubau eine einheitliche Aufstellung der Inkunabeln in Aussicht genommen ist.

In dem auf diese systematische Aufzählung folgenden alphabetischen Register ist mir für die Auswahl der Ordnungsworte und der Namenformen mit unwesentlichen Ausnahmen der alphabetische Zettelkatalog der Königlichen Bibliothek mafsgebend gewesen.

Als ein zwar nicht unbedingt notwendiges, aber bei unserer Gewohnheit, Inkunabeln kurz mit der Hainnummer ohne Titelangabe zu zitieren, bequemes Hilfsmittel habe ich auch ein Verzeichnis der Hainnummern mit den ihnen entsprechenden Zahlen des vorliegenden Kataloges gegeben.

Am Schlusse dieses Vorwortes gestatte ich mir darauf hinzuweisen, dafs ich die nötigen Beschreibungen der noch unbekannten Drucke ohne Angabe von Ort, Drucker und Jahr, für die in diesem kurzen Inventar kein Raum war, in Verbindung mit meinen Kollegen von der Kommission für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke als ein Specimen der von uns geplanten grofsen Inkunabelbibliographie veröffentlichen werde.

Allen den Herren, die meine Arbeit durch Rat und Tat gefördert haben, insbesondere Herrn Geheimen Regierungsrat Dr. Schwenke, der ihr Fortschreiten mit seinem dauernden Interesse begleitet hat, verfehle ich nicht, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.

Ernst Voullième.

Verzeichnis der Abkürzungen.

BTG = Berliner Theologische Gesellschaft.
GK = Gymnasium zum Grauen Kloster.
GLS = Göritz-Lübeck-Stiftung.
GSA = Geheimes Staats-Archiv.
JG = Joachimsthalsches Gymnasium.
KB = Kgl. Bibliothek.
KGM = Kunstgewerbemuseum.
KHA = Kgl. Hausarchiv (in Charlottenbnrg).
KHB = Kgl. Hausbibliothek.
KK = Kupferstichkabinet.
MPM = Märkisches Provinzialmuseum.
UB = Universitätsbibliothek.

† hinter — oder in den Registern vor — den laufenden Nummern deutet an, dafs sich der Druck nicht in der Königlichen, sondern nur in einer der andern Berliner Bibliotheken befindet.

I

Deutschland, die Schweiz, Oesterreich

und angrenzende Gebiete

Augsburg.

Bämler, Johannes 3
Berger, Peter 19
Blaubirer, Johannes 9
Froschauer, Johannes 15
Heyny, Christman 14
Hohenwang, Ludwig 8
Keller, Ambrosius 11
Keller, Johannes 10
Kestlin, Hermann 12
Pflanzmann, Jodocus 7
Ratdolt, Erhard 18
Rügerin, Anna 16
Schaur, Johannes 20
Schnaitter, Christoph 21
Schobser, Johannes 17
Schönsperger, Johannes 13
Schüfsler, Johannes 2
Sorg, Anton 5
St. Ulrich & Afra 4
Wiener, Johannes 6
Zainer, Günther 1
Zeifsenmayer, Lucas 22

1. Günther Zainer.

1. 12. März 1468 Bonaventura: Meditationes de vita Jesu Christi. 2°. H *3557. Pr. 1520.

2. 1469 Johannes de Urbach: Summa de sacramentis. 2°. H *2124. Pr. 1522.

3. 1471 Historie des Königs Apollonius. 2°. H *1294. Pr. 1527.

4. 1471 Petrarca: Griseldis, deutsch. 2°. H *12817. Pr. 1528.

5. 1471 Die VII Psalmen, Vesper, Vigilien u. Seelmesse, deutsch. H *7508.

6. 11. Jan. 1471 Rodericus Zamorensis: Speculum vitae humanae. 2°. H *13940. Pr. 1525. *KGM.*

7. 27. April 1472 Leben der Heiligen. Sommerteil. 2°. H *9968.

8†. 26. Juni 1472 Jacobus de Theramo: Belial. 2°. Pr. 1530. Cop. III 5805. *KK.*

9†. 1. Aug. 1472 Ingold: Das goldene Spiel. 2°. H *9187. Pr. 1531. *KK.*

10. 19. Nov. 1472 Isidorus Hispalensis: Etymologiae. 2°. H*9273. Pr. 1532.

11. 7. Dez. 1472 Isidorus Hispalensis: De responsione mundi. 2°. H *9302. Pr. 1533.

12. 1473 Gregorius Magnus: Homiliae. 2°. H *7948. Pr. 1538.

13. 1473 Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H *5531. Pr. 1539. *KGM.*

14. 27. Juni 1473 Egidio Colonna: De regimine principum. 2°. H *107. Pr. 1535.

15. 12. Okt. 1473 Augustinus: Soliloquium de arra animae. 2°. H *2021. Pr. 1536.

16. 1474 Plenarium, deutsch. 2°. Cop. II 2317.

17. 1474 Reinerius de Pisis: Pantheologia. 2°. H *13016. Pr. 1543.

18. 1476 Johannes Friburgensis: Summa confessionum. 2°. H *7365. Pr. 1547.

19. 1477 Biblia, deutsch. 2°. H *3134. Pr. 1550.

20. 1477 Ludolf von Suchen: Buch von dem Weg zu dem heiligen Grab. 4°. H *10311. Pr. 1549. (2 von einander abweichende Exemplare.)

21. 31. Dez. 1477 Farinatoris: Lumen animae. 2°. H *10330. Pr. 1552.

22. o. J. Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis etc. 2°. H 1020. Pell. 635.

23. o. J. Augustinus: Opuscula de doctrina christiana et de praedestinatione sanctorum. 4°. Pr. 1560. Cop. II 739.

24. o. J. Bartholomaeus Pisanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. H *2528. Pr. 1546. (Ohne Rubrum.)

25. o. J. Biblia, deutsch. 2°. H *3133. Pr. 1577.

26. o. J. Notabilis expositio super canonem missae. 2°. H *6795. Pr. 1524.

27. o. J. Steph. Fliscus: Sententiarum variationes. 4°. H *7136.

28. o. J. Gregorius I papa: Epistulae. 2°. H *7991. Pr. 1553.

29. o. J. Guido de Columna: Historia Trojana, deutsch. 2°. H *5513. Pr. 1579. (defekt.)

30. o. J. Guilelmus Parisiensis: Tractatus de fide et legibus. 2°. H *8317. Pr. 1556.

31. o. J. Hieronymus: Opuscula varia. 2°. H *8589. Pr. 1563—1570.
— Daraus auch einzeln: Bl. 1—37, 38—53, 54—82, 54—110, 111—189, 200—206, 214—234.

32. o. J. Hieronymus de Vallibus: Jesuida. 4°. H *15838.

33. o. J. Hugo de S. Victore: Liber secundus de sacramentis. 2°. H *9023. Pr. 1554.

34. o. J. Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 1559. Cop. III 6387.

35. o. J. Johannes Damascenus: Barlaam & Josaphat, deutsch. 2°. H *5915. Pr. 1580.

36. o. J. Johannes de Fonte: Compendium librorum sententiarum. 2°. H *7225. Pr. 1557.

37. o. J. Margarita davitica. 2°. H *10754. Pr. 1582.

38. o. J. Modus proveniendi ad summam sapientiam. 2°. H *11490. Pr. 1571.

39. o. J. Nicodemus: Evangelium. 2°. H*11749. Pr. 1572.

40. o. J. Ortolff von Bayrlandt: Arzneibuch. 2°. H*12111. Pr. 1583.

41. o. J. Jörg Preining: Der achte Spruch von der Vischgrub der sagt von der baitsamikeyt. 2°. Cop. III 4863 (abgedr. in: Iduna & Hermode 1812 S. 190).

42. o. J. Jörg Preining: Der Spruch sagt von der gefengknuss . . . 2°. Cop. III 4851.

43. o. J. Jörg Preining: Spruch von der Strafe Gottes. 2°. H *13342.

44. o. J. Jörg Preining: Spruch von Unterschied des Lebens und der Verständnis und von ihrem End. 2°. H *13341.

45. o. J. Jörg Preining: Der Spruch sagt von Unterschied zwischen guten und bösen Menschen. 2°. Cop. III 4852.

46. o. J. Rodericus Zamorensis: Spiegel des menschlichen Lebens. 2°. H *13948. Pr. 1584.

47. o. J. Schwabenspiegel. 2°. H *9868.

48. o. J. Schwabenspiegel. 2°. H *9869. Pr. 1585.

49. o. J. Speculum humanae salvationis. 2°. H *14929. Pr. 1542. *KGM. KK.*

50. o. J. Thomas de Aquino: Catena aurea. 2°. H. 1328. Pr. 1555. *KGM.*

51. o. J. Vocabularius latino-germanicus. 2°. Pr. 1576. Cop. III 6326.

2. Johannes Schüssler.

52. 23. Aug. 1470 Josephus: Opera. 2°. H *9451. Pr. 1589.

53. c. 16. Febr. 1471 Petrus de Crescentiis: Liber ruralium commodorum. 2°. H *5828. Pr. 1590.

54. c. 7. Juni 1471 Orosius: Historiae. 2°. H *12101. Pr. 1591.

55. c. 5. Febr. 1472 Cassiodorus: Historia tripartita. 2°. H *4573. Pr. 1594.

56. c.5. Mai 1472 Ambrosius: Hexameron. 2°. H *903. Pr. 1595.

57. 6. Mai 1472 Johannes de Turrecremata: Explanatio in psalterium. 2°. H *15696. Pr. 1596.

58. 2. Juli 1472 Jacobus de Theramo: Belial. 2°. Pr. 1597. *KGM.*

59. 6. März 1473 Augustinus de Ancona: Summa de potestate ecclesiastica. 2°. H *960. Pr. 1598.

3. Johannes Baemler.

60. 23. April 1472 Lehre und Unterweisung, wie ein junger Mensch sich in Ehrbarkeit und guten Sitten erhalten soll. 2°. H *10005. Pr. 1602.
Die Teile einzeln. Bl. 1 fehlt.
Bl. 2—31 Lehre und Unterweisung etc.
Bl. 32—39 Lehre und Predigt, wie sich zwei Menschen in der Ehe halten sollen.
Bl. 40—49 Menschenspiegel.
Bl. 50—59 Petrarca: Griseldis. H *12818.
Bl. 60—109 Regiment der Gesundheit. (H*13736 mit 1 Bl. Inhaltsregister.)
Bl. 110—119: Die zehn Gebote.

61. 25. Sept. 1472 Johannes Friburgensis: Summa confessorum, deutsch. 2°. H *7367. Pr. 1599.

62. 18. Dez. 1472 Joh. Nider: Die 24 goldenen Harfen. 2°. H *11847. Pr. 1601.

63. 1473 Gregorius I papa: Liber dialogorum, deutsch. 2°. H *7970. Pr. 1605. *KK.*

64. 1473 Melibaeus. 4°. H *11048.

65. 14. Febr. 1473 Jacobus de Theramo: Belial, deutsch. 2°. Pr. 1603. Cop. III 5807.

66. 28. Juni 1473 Histori von dem grofsen Alexander. 2°. H *785.

67†. 20. Sept. 1474 Plenarium. 2°. Cop. II 2318. *KK.*

68. 15. Nov. 1474 Materie von den sieben Todsünden. 2°. H *15535. Pr. 1609. *KK.*

69†. 1474 Joh. Andreae: Baum der Gesippschaft. 2°. H *1053. Pr. 1610. *KK.*

70. 30. Okt. 1475 Konrad v. Megenberg: Das Buch der Natur. 2°. H *4041. Pr. 1613. *KK.*

71†. 13. Nov. 1475 Regimen sanitatis, deutsch. 2°. H *13738. Pr. 1614. *KK.*

72. 1476 Gregorius I papa: Liber dialogorum, deutsch. 2°. H *7971. Pr. 1616. (defekt.)

73. 1476 Historie des Königs Apollonius. 4°. H *1295.

74. 5. Aug. 1476 Metlinger: Ein Regiment der jungen Kinder. 2°. H *11129.

75. 12. / 18. / 25. Okt. 1476 (Joh. Bämler) Chronik. 2°. H *9792. Pr. 1615. Ueber den Verfasser s. Spirgatis in Dziatzkos Sammlung H. 8. S. 27. Anm. 1.

76. 19. Juni 1478 Schrick: Materie von mancherlei ausgebrannten Wassern. 2°. Cop. III 5317.

77. 20. Juni 1478 Johannes Friburgensis: Summa confessorum, deutsch. 2°. H *7368. Pr. 1622.

78†. 9. Dez. 1478 Buch der Kunst, dadurch der weltliche Mensch mag geistlich werden. 4°. H *4037. *KK.*

79. 21. Mai 1479 Schrick: Von den ausgebrannten Wassern. 2°. H. 14528.

80†. 23. Juli 1479 Rodericus Zamorensis: Spiegel menschlichen Lebens. 2°. H *13949. Pr. 1623. *KK.*

81. 20. Aug. 1481 Konrad v. Megenberg: Buch der Natur. 2°. H *4043. Pr. 1626. *GLS.*

82. 1482 Materie von den sieben Todsünden. 2°. H *15536.

83†. 22. April 1482 Historie, wie die Türken die christlichen Kirchen angefochten. 2°. H *8753. Pr. 1627. *KK.*

84. 31. Juli 1482 Petrarca: Griseldis, deutsch. 2°. H. 12820. *KGM.*

85. 2. Sept. 1482 Regimen sanitatis, deutsch. 2°. H *13743.

86. 1483 H. Folz: Spruch von der Pestilenz. 4°. Cop. II 2547.

87. 1483 Kalender. 4°. H. 9736.

88. 10. Dez. 1484 Auslegung des Amts der heiligen Messe. 2°. H *2144. Pr. 1628. *KB* (Bl. 1 fehlt). *KK.*

89. 1492 Aristoteles: Problemata, deutsch. 4°.

90. o. J. (Joh. Bämler) Chronik. 2°. H *9791. Pr. 1619.

91. o. J. Dietrich von Bern (Sigenot). 8°. Fragment (vgl. Schorbach Seltene Drucke in Nachbildungen II S. 3).

92. o. J. Nider: Die 24 goldenen Harfen. 2°. H *11846. Pr. 1600.

93. o. J. Ordnung zu reden oder Processus iuris. 4°. H. 12066.

94. o. J. Statuta innovata in synodo dioecesis Frisingensis. 2°. H *15032. Pr. 1625.

95. o. J. Stella clericorum. 2°. H *15069. Pr. 1628a.

4. S. Ulrich & Afra.

96. 1474 Leonardus de Utino: Sermones de sanctis. 2°. H *16130. Pr. 1632.

97. 1474 Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale. 2°. Pr. 1639. Cop. III 6247.

98. o. J. Historia Friderici imperatoris Magni. 2°. H *8718. Pr. 1633.

99. o. J. Nicolaus de Janua: Compendium morale. 2°. H *9359. Pr. 1634.

100. o. J. Salemo: Glossae. 2°. H *14134 Pr. 1636. *UB.*

5. Anton Sorg.

101. 1475 Johannes Gallensis: Summa collationum. 2°. H *7442. Pr. 1644.

102. c. 1. Febr. 1475 Augustinus: Quinquaginta. 2°. H *1987. Pr. 1641.

103. c. 24. Mai 1475 Nider: Praeceptorium. 2°. H *11789. Pr. 1642.

104. 2. Nov. 1475 Cato: Disticha. 2°. H *4711. Pr. 1643.

105. 1476 Ambrosius: Expositio in evangelium Lucae. 2°. H 900. Pr. 1648.

106. 29. Febr. 1476 Bonaventura: Speculum beatae Mariae virginis. 2°. H 3566. Pr. 1645.

107. 23. Juni 1476 Conradus de Brundelsheim: Sermones Socci de tempore. 2°. H 14827. Pr. 1646.

108. 20. Juni 1477 Biblia, deutsch. 2°. H *3135. Pr. 1649.

109. 3. Sept. 1477 Farinatoris: Lumen animae. 2°. H *10329. Pr. 1650.

110. 20. Sept. 1477 Bonaventura: Speculum beatae Mariae virginis. 2°. H *3567. Pr. 1651.

111. 1479 Officia parentelae Christi. 2°.

112†. 19. Febr. 1479 Boccaccio: de praeclaris mulieribus, deutsch. 2°. H 3335. *KK.*

113. 2. März 1479 Lucidarius, deutsch. 2°. H *8804. (Bl. 1 defekt.)

114. 11. Aug. 1479 Ortolff v. Bayrlandt: Arzneibuch. 2°. H *12113.

115. 3. Jan. 1480 Biblia, deutsch. 2°. H *3136. Pr. 1670.

116. 10. März 1480 Otto von Passau: Die 24 Alten. 2°. H *12128. Pr. 1671.

117. 26. Juli 1480 Schwabenspiegel. 2°. H 9872.

118. 9. Sept. 1480 (Joh. Bämler) Chronica. 2°. H 9793. Pr. 1673. *KK.*

119. 8. Nov. 1480 Spiegel des Sünders. 4°. H 14947. *KK.*

120. 1481 Historie v. Herzog Leuppold und s. Sohn Wilhalm v. Oesterreich. 2°. H *10041.

121. 25. Mai 1481 Sachsenspiegel. 2°. H *14075. Pr. 1682.

122. 6. Juni 1481 Jacobus de Theramo: Belial, deutsch. 2°. Cop. III 5811.

123. 18. Juli 1481 Johannes de Mandeville: Itinerarius, deutsch. 2°. H 10617. *KK.* (Fragment.)

124. 13. Aug. 1481 Arnoldus de Villanova: De vinis, deutsch. 2°. Cop. II 656. Pell. 1319.

125. 15. Okt. 1481 Plenarium, deutsch. 2°. H 6731.

126. 23. Jan. 1482 Andreas Capellanus: De amore et amoris remedio, deutsch. 2°. H *994. (d. letzte Blatt handschriftl., Bl. 1 fehlt.)

127. 19. April 1482 H. Suso: Buch gen. der Seusse. 2°. Pr. 1685. Z. f. B. 1901 p. 32.

128. 24. Jan. 1482 Megenberg: Buch der Natur. 2°. H *4045.

129. 25. Sept. 1482 Buch der heiligen Altväter. 2°. H *8605. Pr. 1686. *KGM.*

130. 16. Dez. 1482 Remissorium. 2°. H 13866.

131. 1. Febr. 1483 Passion. 4°. H *12444.

132. 14. März 1483 Seelentrost. 2°. H *14583. *KK.*

133. 18. März 1483 Büchlein von der Liebe Gottes. 4°. H *4062. Pr. 1688.

134. 4. Sept. 1483 Ulrich v. Reichenthal: Conciliumbuch. 2°. H 5610. Pr. 1690. *KHA. KK. UB.*

135. 14. Okt. 1483 Otto von Passau: Die 24 Alten. 2°. H *12129. Pr. 1691. *KGM. KK.*

136. 21. Juni 1484 Joh. Nider: Die 24 guldin Harpffen. 2°. H 11850.

137. 23. Juni 1484 Stephan Lanzkranna: Die Hymelstrafs. 2°. H 9898. Pr. 1692. *KGM.*

138. 1484 Historie von Tristan und Isolde. 4°.

139. 1486 Vinc. Ferrerius: Vom Ende der Welt. 4°. H *7022 Pr. 1700.

140. 20. Nov. 1486 Thomas a Kempis: Imitatio Christi, deutsch. 4°. H *9116. Pr. 1699.

141. 1487 Rupertus Tuitiensis: De victoria verbi Dei. 2°. H *14046. Pr. 1704.

142. 14. Sept. 1487 W. Brack: Vocabularius. 4°. H 3703. Pr. 1702.

143. 1488 Cicero: De proprietatibus terminorum. 4°. H *5353. Pr. 1708.

144. 22. April 1488 Bern. v. Breydenbach: Reise zum heiligen Grabe. 2°. H 3960. Pr. 1705. *KB* (defekt). *KGM.*

145. 9. Juni 1488 Ortolff v. Bayrlandt: Arzneibuch. 4°. H *12115. Pr. 1706.

146. (30. Sept. 1488) Belligraphia inter Sigismundum archiducem Austriae et Venetos. H 2762 = *16157. Pr. 1707.

147. 16. Febr. 1489 Valerius Maximus: Facta et dicta, deutsch. 2°. H *4104 = *11632. Pr. 1709.

148. 12. Juni 1489 Henricus de Saxonia: Secreta mulierum. 4°. H *8434. Pr. 1711.

149.	7. Nov. 1489	Joh. Moesch: Tractatus de horis canonicis dicendis. 4°. H *11534. Pr. 1712.
150†.	1490	Alanus de Rupe: Von dem Psalter u. Rosenkranz U. L. F. 4°. H 14038. *KGM.*
151.	1490	Regimen sanitatis, deutsch. 4°. H *13745. Pr. 1718.
152.	16. Jan. 1490	W. Burley: Vitae philosophorum, deutsch. 4°. H *4125. Pr. 1716.
153.	23. Febr. 1490	Caracciolus: Opus de laudibus sanctorum. 2°. H *4486. Pr. 1714.
154.	25. Mai 1490	Buch der natürlichen Weisheit. 2°. H *4047. Pr. 1715.
155.	1491	Historie von Herzog Wilhelm von Oesterreich. Eine andere historie von Herzog Wilhalm von Orlencz. 2°. Cop. II 3550, Bl. 1—80.
156.	11. Juli 1491	Von der Kindheit unsers Herrn Jesu Christi. 2°. H *4060 (defekt).
157.	25. Okt. 1491	Pius II: Historie von [Euryalus und] Lucretia. 2°. Cop. II 3550. Bl. 81 ff.
158.	1492	Lavacrum conscientiae. 4°. H *9958. Pr. 1721. (Bll. 97. 98 fehlen.)
159.	o. J.	Die vier Angeltugenden. 4°. H *1097.
160†.	o. J.	Ars memorativa, deutsch. 4°. H *1827. *KK.*
161.	o. J.	Bernardus Claraevallensis: De consideratione. 2°. H *2887. Pr. 1652.
162.	o. J.	Bernardus Claraevallensis: Contemplationes. 2°. H 2880. Pr. 1653.
163.	o. J.	St. Brandons Buch. 2°. H *3718. Pr. 1661. (defekt.)
164.	o. J.	Das erste Buch . . . lehret paissen und auch den Habicht erkennen. 4°. H 8341. Pr. 1676.
165†.	o. J.	Büchlein von dem sterbenden Menschen. 4°. H *11629. Pr. 1677. *KK.*
166.	o. J.	Guido de Columna: Historia Trojana, deutsch. 2°.
167.	o. J.	Siben Curs' auff ain yeglichen tag der wochen. 8°.
168.	o. J.	Epistola de miseria curatorum s. plebanorum. 4°. H *6613.
169.	o. J.	Epistola de miseria curatorum s. plebanorum. 4°. H *6615.
170.	o. J.	Herzog Ernst von Bayern und Oesterreich. 2°. H *6672. Pr. 1656.
171.	o. J.	Herzog Ernst. Schildtberger. 2°. H *6675. Cop. III p. 259. (Defekt. S. Brandon fehlt ganz.)

172. o. J. Gesta Romanorum. 2°. H *7739.

173. o. J. Ludolf v. Suchen: Weg zum heiligen Grab. 2°. Pr. 1657.

174. o. J. De vita et beneficiis salvatoris Jesu Christi devotissimae meditationes. 8°. H *10994. Pr. 1725.

175. o. J. Nicolaus Cisterciensis: Imago beatae virginis. 2°. H *11759. Pr. 1658.

176. o. J. Johannes Nider: Consolatorium timoratae conscientiae. 2°. H *11807. Pr. 1695.

177. o. J. Hans Ortenstein: Die Geschicht zwischen d. römischen Könige u. d. König v. Frankreich. 4°.

178. o. J. Joh. Peckham: Liber de oculo morali. 2°. H *9427. Pr. 1659.

179. o. J. Joh. Schiltberger: Reisen in den Landen der Heidenschaft. 2°. H 14515? Pr. 1662.

180. o. J. Spiegel menschlicher Behaltnuss. 2°. Pr. 1681. *KK.*

181. o. J. Wunderzeichen der Jungfrau Maria zu Alten Öttingen. 4°.

6. Johann Wiener.

182. 1476 Paulus II papa: Regulae cancellariae. 4°. H *12489. Pr. 1726.
Daraus einzeln: 1 Fragment = H *9188.
1 Fragment = H 13626.

183. 1479 Nider: Praeceptorium. 2°. H *11792. Pr. 1732.

184. o. J. Albertus Magnus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *474. Pr. 1733.

185. o. J. Escobar, Andr. de: Modus confitendi. 4°. H *1001. Pr. 1727.

186. o. J. Gerson: Conclusiones de diversis materiis moralibus. 2°. H *7642. Pr. 1734.

187. o. J. Gregorius I papa: Liber dialogorum. 2°. H *7958. Pr. 1735.

188. o. J. Vegetius: Rede von der Ritterschaft. 2°. H *15916. Pr. 1729.

7. Jodocus Pflantzmann.

189. o. J. Biblia, deutsch. 2°. H *3131. Pr. 1736.

8. Ludwig Hohenwang.

190. o. J. Ant. Rampigollis: Aurea biblia, deutsch. 2°. H *13690. Pr. 1740.

9. Johann Blaubirer.

191. 1481 Kalender. 4°. H 9732. Pr. 1741.

192†. [1483?] Kalender. 4°. *KK.* (defekt.)

193. 1486 Joh. Vindler: Buch der Tugend. 4°. *KB.* (defekt.) *KGM.*

10. Johann Keller.

194. 1478 Brack: Vocabularius rerum. 2°. H 3699. Pr. 1743.

11. Ambrosius Keller.

195. 15. Sept. 1479 Aristoteles: Praedicamenta. 2°. H *1658, 1. Pr. 1747.

196. 13. Okt. 1479 Aristoteles: Analytica posteriora. 2°. H *1658, 2. Pr. 1748.

197. 21. Okt. 1479 Aristoteles: Elenchi, topica. 2°. H *1658, 3. Pr. 1749.

12. Hermann Kestlin.

198. 10. April 1484 Jacobus de Voragine: Sermones de sanctis. 2°. Pr. 1753. Cop. III 6550.

199. 1485 Johannes de Verdena: Sermones Dormi secure dominicales. 2°. H *15975. Pr. 1755.

200. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de arte et vero modo praedicandi. 4°.

13. Johann Schönsperger.

201. 1. Sept. 1481 Regimen sanitatis, deutsch. 2°. H 13740. (Bl. 3 fehlt.)

202. 1. Dez. 1481 Evangelien und Episteln. 2°. (Mit Th. Rüger.) H 6730.

203. 1482 Tucher: Reise in das gelobte Land. 2°. H *15663.

204. 12. Juli 1482 Sachsenspiegel. 2°. H *14076. (Titel fehlt.)

205. 27. Juli 1482 Lucidarius, deutsch. 2°. (Nach Schorbach: Studien üb. d. Volksbuch Lucidarius S. 274: Unicum.)

206. 29. März 1483 Jacobus de Cessolis: Schachzabel. 2°. H *4896.

207. 17. Nov. 1483 Formalari und Rhetorik. 2°. Cop. II 2559.

208. 3. April 1484 Sigismund: Reformation. 2°. Cop. III 5452.

209. 28. Aug. 1484 Seelenwurzgarten. 2°. H 14585.

210. 17. Sept. 1484 Das Bayerische Landrechtbuch. 4°. H *9866. (Schlufs defekt.)

211. 17. Aug. 1485 Erh. Gross: Doctrinale für die Laien. 2°. H 8085. Pr. 1762.

212. 5. Juni 1486 Herbarius. 2°. H *8951.

213. 25. Mai 1487 Biblia, deutsch. 2°. H *3139. Pr. 1765. (Nur von Bl. cccc an vorhanden.)

214†. 9. Okt. 1487 Kalender. 4°. H*9738 = 11546? (defekt). *KK.*

215. 1488 Guido de Columna: Historia Trojana, deutsch. 2°. H 5517. Pr. 1771.

216. 1488 Reformation der Stadt Nürnberg. 2°. H 13717. Pr. 1772.

217. 28. Aug. 1488 Historie von den sieben weisen Meistern. 2°. Cop. II 3004.

218. 27. Nov. 1489 Johannes Friburgensis: Summa confessorum, deutsch. 2°. H *7374. Pr. 1774. *KB* (defekt). *KK.*

219. 9. Nov. 1490 Biblia, deutsch. 2°. H *3140 (Bd. II defekt).

220. 17. Jan. / 5. Sept. ? 1491 Aesopus: Fabulae, deutsch. 2°. H *338 (defekt).

221†. 9. Nov. 1491 Lucidarius, deutsch. 2°. H *8811. *KK.*

222†. 1492 Spiegel der menschlichen Behaltnuss. 2°. H 14939. *KGM.*

223. 1493 Versehung von Leib, Seele, Ehre und Gut. 4°. H *16021 = *16091. Pr. 1777 (defekt).

224. 25. Jan. 1494 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 4°. H *8286. Pr. 1778.

225†. 14. Nov. 1494 Ambr. Jung: Traktat u. Regiment der Pestilenz. 4°. H *9473. *KGM.*

226. 8. April 1495 Eyke v. Repgow: Remissorium, deutsch. 2°. H *13867. Pr. 1779.

227. 1. Juli 1495 Kalender. 4°. Pr. 1780. Cop. II 2276.

228. ? Sept. 1495 Guilelmus Parisiensis: Postilla super epistolas et evangelia. 4°. H *8288 hat nur Teil 1. (Titel fehlt.) (Datum: xxxiiij Kal. Oct.)

229. 6. Nov. 1495 Johannes Friburgensis: Summa confessorum, deutsch. 2°. H *7376. Pr. 1782. *KK.*

230. 24. März 1496 Sachsenspiegel. 2°. H 14080. Pr. 1784. *UB.*

231†. 10. Mai 1496 Hortus sanitatis, deutsch. 2°. H *8955. *KK.*

232. 18. Sept. 1496 H. Schedel: Liber chronicarum, deutsch. 2°. H *14511.

233. 1. Febr. 1497 H. Schedel: Liber chronicarum. 2°. H 14509. Pr. 1786. *KGM.*

234. 1497 Seb. Brant: Klagspiegel. 2°. H *3729. Pr. 1794.

235. 1. April 1497 Seb. Brant: Narrenschiff. 8°. H *3748. Pr. 1788.

236.	4. April 1497	Büchlein von der Gemahelschaft zwischen Gott und der sele. 4°. H *4039 (mit dem corrig. Titel). Pr. 1789.
237.	9. Juni 1497	Hieronymus: Vitaspatrum, deutsch. 2°. H *8608.
238.	—. Dez. 1497	Hieron. Braunschweig: Chirurgia. 2°. H. *4019. Pr. 1790. *KK.*
239.	1498	Historie von Ponthus und Sidonia. 2°. H. *13289. Pr. 1798.
240.	1498	Historie von Tristan und Isolde. 2°. Pr. 1799.
241.	1498	Der Teutsch Psalter. 8°. Pr. 1800.
242.	1498	Reformation der Stadt Nürnberg 2°. H *13718. Pr. 1797.
243.	1498	Der Ritter vom Turn. H 15515. 2°. (Bl. f. 2 fehlt.)
244.	17. März 14[9]8	Plenarium. 2°. H 6746.
245.	29. Mai 1498	Seb. Brant: Das neue Narrenschiff. 4°. H *3745. Pr. 1795.
246.	26. Juli 1498	Büchlein von der Liebe Gottes. 8°. H 4064. Pr. 1796.
247.	1499	Konrad v. Megenberg: Buch der Natur. 2°. H *4046. Pr. 1804. *KK. KGM* (Fragment von 8 Blättern).
248.	1499	Niger: Ars epistolandi. 4°. H *11883. Pr. 1803. (Titelbild wie in H *12603 und 14025 = J. Rosenthal Katalog 36 S. 125.) *KGM.*
249.	9. Okt. 1499	Eyke v. Repgow: Remissorium, deutsch. 2°. H *13868. Pr. 1801.
250.	1500	H. Schedel: Liber chronicarum, deutsch. 2°. H *14512. Pr. 1807a. (Lage a fehlt.)
251.	2. März 1500	Spiegel menschlicher Behaltnuss. 2°. H *14940.
252.	o. J.	Der gemain abschid zu Esslingen. 2°.
253.	o. J.	Seb. Brant: Von der wunderbaren Geburt des Kindes bei Worms. 1 Bl. 2°. Cop. II 1242.
254.	o. J.	Chronik von Andechs. 4°. H *969. Pr. 1809. *KGM.*
255.	o. J.	Leben der Altväter. Teil II Unterweisung, lere etc. 2°. Cop. II 2966.
256.	o. J.	Ordnung der 12jährigen Einung des löbl. Bunds und Land zu Schwaben. 2°. Pr. 1806. Cop. II 4512.
257.	o. J.	Sibylla. 4° [wohl XVI. Jahrh.].
258.	o. J.	Statuta vel praecepta scholarium. 4°. H *15048.

14. Christman Heyny.

259. 1481 Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 2°. H *8171. Pr. 1816.

15. Johann Froschauer.

260. 1. Sept. 1496 S. Methodius: Opusculum divinarum revelationum. 4°. H *11120. Pr. 1821.

261. 1497 Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum. 4°. H *8383. Pr. 1824.

262. 1498 De Thurciae destructione libellulus. 4°. H *6100. Pr. 1827.

263. 1498 Johannes de Paltz: Die himelisch Funtgrub. 4°. H 9422. Pr. 1828.

264. 1499 De sacerdotio domini nostri Jesu Christi etc. 4°. H *14073. Pr. 1832.

265. 1499 De futuris christianorum triumphis in Turcos et Sarracenos. 4°. H 15643. Pr. 1842.

266. 1500 Savonarola: Expositio super psalmum Miserere. 4°. H *14425. Pr. 1838.

267. o. J. Albertus Magnus: De secretis mulierum et virorum. 4°. H *555. Pr. 1858.

268. o. J. Seb. Brant: Von der wunderbaren Geburt des Kinds bei Worms, 10. Sept. 1495. 4°. H 3759. Pr. 1819.

269. o. J. Aug. Dathus: De variis loquendi regulis s. poetarum praeceptis. 4°.

270. o. J. Epistola de miseria curatorum s. plebanorum. 4°. H 6616.

271. o. J. Vinc. Ferrerius: Opusculum de fine mundi. 4°. H 7017. Pr. 1853.

272. o. J. Gruenbeck: Comoediae utilissimae. 4°. H *8088. Pr. 1823.

273. o. J. Hippocrates: De insania Democriti. 4°. H *8676. Pr. 1844.

274. o. J. Lavacrum conscientiae. 4°. H *9955. Pr. 1845.

275. o. J. W. Wert: Lilium grammaticae. 4°. H 16065.

16. Anna Ruegerin.

276. 22. Juni 1484 Sachsenspiegel. 2°. H *14077. Pr. 1860. (Mit Schönspergers Typen.)

17. Johann Schobser.

277. 23. Mai 1487 Aesopus: Fabulae, deutsch. 2°. H 337. *KB* (Anfang fehlt). *KK.*

278. 23. Febr. 1489 Gesta Romanorum, deutsch. 2°. H *7753. Pr. 1863.

279. 1490 Versehung von Leib, Seele, Ehre und Gut. 4°. H *16020. Pr. 1866.

280. 1495 Alb. v. Eyb: Ob einem manne . . . 4°. H 6834. Pr. 1869.

281†. 26. April 1497 Evangelibuch. 2°. H 6744. *KK.*

282. o. J. Geistliche Auslegung des Lebens Jesu. 2°. H *2146 = 16108. Pr. 1868. *KK.*

283. o. J. Hans Schneider: Herzog Christofls v. Bayern Meerfahrt. 8°. Cop. III 5313. (8 teilweise defekte Blätter.)

284. o. J. Vocabularius Exquo, lat.-germ. 4°.

18. Erhard Ratdolt.

285. 1488 Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 4°. H *9094. Pr. 1878.

286. 20. Mai 1488 Boethius: Arithmetica. 4°. H *3426. Pr. 1873.

287. 3. Juni 1488 Joh. de Thwrocz: Chronica Hungarorum. 4°. (für Th. Feger.) H *15518. Pr. 1874. *KK.*

288. 11. Sept. 1488 Johannes Regiomontanus: Almanach ad annos XVIII calculata. 4°. H *13795. Pr. 1875 (defekt).

289. —. Okt. 1488 Joh. Angelus: Astrolabium. 4°. H *1100. Pr. 1876. *KK.*

290. 18. Nov. 1488 Albumasar: Flores astrologiae. 4°. H *609. Pr. 1877.

291. 9. Jan. 1489 Leupoldus: De astrorum scientia. 4°. H *10042. Pr. 1879. *KK. KGM.*

292. 7. Febr. 1489 Albumasar: Introductorium in astronomiam. 4°. H *612. Pr. 1880. *KGM.*

293. 31. März 1489 Albumasar: De magnis conjunctionibus. 4°. H 611. Pr. 1882. *KGM.*

294. 2. Jan. 1490 Johannes Regiomontanus: Tabulae directionum. 4°. H *13801. Pr. 1885.

295. 2. Jan. 1490 Petrus de Alliaco: Concordantia astronomiae. 4°. H *834. Pr. 1884. *KGM. KK.*

296. 20. Jan. 1490 Jac. Publicius: Ars oratoria etc. 4°. H *13547. Pr. 1886 (beide mit falschem Datum).

297†. 1491 Bartholomaeus de Chaimis: Confessionale. 4°. H *2489. Pr. 1894. *KGM.*

298. 1491 Hyginus: Von den XII Zeichen. 4°. H *9067. Pr. 1890.

299. 26. März 1491 Guido Bonatus: Decem tractatus astronomiae. 4°. H *3461. Pr. 1891. *KGM.*

300. 28. März 1491 Statuta provincialia Salisburgensia. 2°. Pr. 1892.

301. 1492 Johannes Regiomontanus: Kalendarium. 4°. H *13781.

302. 1493 (Jod. Pflanzmann:) Das Buch der Lehenrecht. Cop. III 4730 (o. Titel). III S. 306 No 1761a. *KGM.*

303†. —. Jan. 1493 Breviarium Augustanum. Pars aestivalis. 2°. H *3793. Pr. 1899. *KGM.*

304. 8. Jan. 1493 Obsequiale Frisingense. 4°. H *11930. Pr. 1898.

305. 1494 Psalterium, lat.-deutsch. 4°. H *13510. Pr. 1902.

306†. 21. Jan. 1494 Missale Pataviense. 2°. H *11349. *KK.*

307. 1495 Das Bayerische Landrechtbuch. 4°. H *9867. Pr. 1906.

308. 30. März 1495 Plenarium. 2°. H 6743.

309. 14. Sept. 1495 Albumasar: Flores astrologiae. 4°. H *610. Pr. 1905.

310†. 10. Juni 1496 Missale Augustanum. 2°. H *11261. *KK.*

311†. 2. Dez. 1498 Missale Pataviense. 2°. H *11350. *KK.*

312. 1499 Johannes Regiomontanus: Kalendarium. 4°. H *13783. Pr. 1912. *KGM.*

313. 1499 Psalterium c. apparatu vulgari. 4°. H *13511. Pr. 1914. *KGM.*

314. o. J. Alexander VI: [Litterae indulg.] Tenores et casus gratiarum et indulgentiarum ... 1496. 4°.

315. o. J. C. Celtes: Panegyris. 4°. H 4841. Pr. 1897.

316. o. J. Contra falsas Francorum litteras pro defensione honoris seren. Romanorum regis. 2°. H 10931. Pr. 1896.

317†. o. J. Obsequiale Brixiense. 4°. Pr. 1915. Cop. 4450. *KK.*

19. Peter Berger.

318. 21. Mai 1488 Vitas patrum, deutsch. 2°. H 8606. Pr. 1916. *KK.*

319. 23. Aug. 1488 Rodericus Zamorensis: Spiegel d. menschl. Lebens. 2°. H *13950. Pr. 1917. (defekt.)

320. o. J. Seb. Brant: Klagspiegel. 2°. H 3728.

20. Johann Schaur.

321. 7. April 1491 Ecken-Ausfahrt. 8°. Cop. II 2138. (Unicum.)

322. 1494 Von der Kindheit Jesu Christi. 2°.

323. 1497 Interpretationes somniorum Danielis. 4°. H *5928. *KGM.*

324. o. J. Matheolus Perusinus: De memoria augenda. 4°. H *10909. Pr. 1924.

21. Christoph Schnaitter.

325. 1493 Erh. Grosse: Doctrinale für die Laien. 4°. H *8086. Pr. 1927.

22. Lucas Zeissenmayer.

326. 1494 Obertus de Horto: Kaiserliches Lehenrecht. 2°. Pr. 1929. Cop. II 4449. Västerås 95.

327. 1. Nov. 1497 Sigismund: Reformation. 2°. H 14730. Pr. 1932.

328. 28. Juni 1499 Joh. Geiler von Kaisersperg: Der Pilgrim. 4°. H *9767. Pr. 1934.

329†. o. J. Chronik vom Berge Andechs. 4°. *KK.*

Bamberg.

1. Albrecht Pfister.

330. o. J. Ackermann von Böhmen. 2°. (Nur das vorletzte Blatt.) (Hessels: Gutenberg S. 162 No 8.)

331†. o. J. Ackermann v. Böhmen. 2°. (Hessels: Gutenberg S. 163 No 9) defekt. *KK.*

332. o. J. Boner: Edelstein. 2°. Cop. II 1203.

2. Joh. Sensenschmidt, seine Genossen und Nachfolger.

333. 31. Juli 1481 Missale Benedictinum. 2°. H 11267. Pr. 782.

334. (1492) Missale Ratisponense. 2°. (H. Petzensteiner & J. Pfeil.) H *11357. Pr. 793.

335. (1496) Glocz. Christoph v.: Practica auf das Jahr 1496. 4°. nicht H *7786. (Nur das erste und letzte Blatt der ersten Lage.)

336. o. J. Agenda pro mortuis. 4°.

337. o. J. Georg, Bisch. v. Bamberg: Reformation des Gerichtes zu Bamberg. 2°. H *13715. Baer & Co. Cat. 424 No 27. *KGM.*

338. o. J. Patriarchatus, archiepiscopatus et episcopatus totius ecclesiae catholicae. 4°. H 12465.

339. o. J. Joh. Stabius: Judicium Ingolstadiense. 4°. H 14973.

3. Hans Sporer.

340. 1492 Kunz Has: Gedicht von der Werlt Lauff. 4°.

341. 1493 Hans Rosenblut: Von dem Mann im Garten. 4°. H 10714.

342. o. J. Der Pfenigmüntzer. 4°. Cop. III 4728.

Basel.

Amerbach, Johannes von 5
Bergmann, Johann 12
Flach, Martin 4
Froben, Joh. u. Genossen . . . 11
Furter, Michael 10
Jacob v. Pforzheim 8
Kesler, Nicolaus 7
Kollicker, Peter 6
Richel, Bernhard 3
Ruppel, Berthold 1
Wenssler, Michael 2
Ysenhut, Lienhard 9

1. Berthold Ruppel.

343. o. J. Biblia latina. 2°. H *3045. Pr. 7445.

344. o. J. Caracciolus: Quadragesimale de poenitentia. 2°. H *4420. Pr. 7454.

345. o. J. Gregorius I papa: Moralia in Job. 2°. H *7926. Pr. 7444.

346. o. J. Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9579. Pr. 7451.

347. o. J. Nicolaus de Lyra: Postilla super evangelia. 2°. H *10384. Pr. 7446.

348. o. J. Conradus de Mure: Repertorium. 2°. H *11642. Pr. 7448.

349. o. J. Nider, Joh.: Praeceptorium. 2°. H *11782. Pr. 7448a.

350. o. J. Guil. Paraldus: Summa de vitiis. 2°. H *12385. Pr. 7449.

351. o. J. Reinerus de Pisis: Pantheologia. 2°. H *13014. Pr. 7457.

352. o. J. Thomas de Aquino: Summa theologiae, secunda secundae. 2°. H *1456. Pr. 7450.

2. Michael Wenssler.

353. 12. Dez. 1474 Joh. Calderinus: Repertorium iuris. 2°. H *4248. Pr. 7461.

354. 1475 Caracciolus: Quadragesimale de poenitentia. 2°. H *4432, Bl. 181—318. Pr. 7462.
(Bl. 1—180 s. No 399 = Pr. 7525.)

355. 1476 Thomas de Aquino: Catena aurea. 2°. H *1332. Pr. 7481.

356. 2. Mai 1476 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5419. Pr. 7478.

357. 31. Mai 1476 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9500. Pr. 7479.

358. 8. Juli 1476 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3594. Pr. 7480.

359. 1477 Nicolaus Panormitanus: Super libros decretalium. 2°. H *12309. Pr. 7482.

360. 10. Dez. 1477 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3595. Pr. 7483.

361. 19. Aug. 1478 Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8004. Pr. 7486.

362. 31. Aug. 1478 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9507. Pr. 7487. (Nur bis Blatt 106 vorhanden.)

363. 29. Nov. 1478 Justinianus: Novellae. 2°. H *9625. Pr. 4788.

364. 25. März 1479 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2058. Pr. 7489.

365. 29. Mai 1479 Michael de Carchano: Sermonarium. 2°. H *4509. Pr. 7490.

25. Aug. 1479 Casus summarii decretalium etc. H *4658. Pr. 2768 siehe Memmingen: Alb. Kunne.

366. 19. Aug. 1481 Gratianus: Decretum. 2°. H *7895. Pr. 7494.

367. 15. März 1482 Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8012. Pr. 7496.

368. 20. Aug. 1483 Vocabularius iuris. 2°. Pr. 7498. Cop. 6363.

369. 7. April 1484 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11467. Pr. 7500.

370. 1485 Thomas de Aquino: Summa theologiae, p. I. 2°. H *1434, 1. Pr. 7508.

371. [1485] Thomas de Aquino: Summa theologiae, pars III. 2°. H *1434, 3.

372. 4. Jan. 1485 Antoninus Florentinus: Summa theologica, pars 2. 2°. H *1245. Pr. 7501.

373. 19. Febr. 1485 Antoninus Florentinus: Summa theologica, pars 4. 2°. H *1245. Pr. 7502.

374. 23. März 1485 Antoninus Florentinus: Summa theologica, pars 1. 2°. H *1245. Pr. 7503.

375. 12. April 1485 Antoninus Florentinus: Summa theologica. Tabula. 2°. H *1245. Pr. 7504.

376. 21. Mai 1485 Antoninus Florentinus: Summa theologica, pars 3. 2°. H *1245. Pr. 7505.

377. 16. Aug. 1485 Thomas de Aquino: Summa theologiae, secunda secundae. 2°. H *1434, 2b. Pr. 7506.

378. 20. Aug. 1485 Thomas de Aquino: Summa theologiae, secundae partis pars prior. 2°. H *1434, 2a. Pr. 7507.

379. 1486 Bonifacius VIII: Liber VI decretalium. 2°. H *3612. Pr. 7511. *GK.*

380. 1486 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5437. Pr. 7512. *GK.*

381. 1486 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9517. Pr. 7513.

382. 12. März 1488 Graduale Romanum. 2°. H 7842. Pr. 7516 (für Jac. v. Kilchen).

383. o. J. Albertus Magnus: Liber de laudibus Mariae virginis. 2°. H *462. Pr. 7465.

384. o. J. Gasp. Barzizius: Epistulae. 2°. H *2675. Pr. 7466. (mit Fr. Biel).

385. o. J. Boethius: De consolatione philosophiae. 2°. H *3355. Pr. 7467.

386. o. J. Cyrillus Hierosolymitanus: Speculum sapientiae. 2°. H *5903. Pr. 7468.

387. o. J. Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6464. Pr. 7493.

388. o. J. Proba Falconia: Vergilii centones. 2°. H *6903. Pr. 7469.

389†. o. J. Henricus de Hassia: Expositio super Ave Maria. Augustinus: Expositio super symbolum etc. 2°. H *8395. Pr. 7459. *JG* (Nur Bl. 6—10 = Hain 2107).

390. o. J. Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 7460. Cop. III 6399.

391. o. J. Leo Magnus: Sermones. 2°. H *10014. Pr. 7470.

392. o. J. Michael Scotus: De procreatione et hominis physionomia. 4°. (Bl. a i fehlt).

393. o. J. Guil. Paraldus: Summa de virtutibus. 2°. H *12383. Pr. 7464.

394. o. J. Guil. Paraldus: Summa de vitiis. 2°. H *12384. Pr. 7463.

395. o. J. Guil. Textoris: De passione Christi sermo. 4°. Cop. III 5773. (Nur Bl. 1—104.)

396. o. J. Tractatus de modo proveniendi ad dei dilectionem. 4°. H *11491. Pr. 7475.

397. o. J. Vocabularius iuris utriusque. 2°. Pr. 7477.

3. Bernhard Richel.

398. 1474 Sachsenspiegel. 2°. H *14074.

399. 1475 Caracciolus: Quadragesimale de poenitentia. 2°. H *4432 (Bl. 1—180). Pr. 7525. (Bl. 181ff. s. No 354.)

400. 10. Juni 1476 Gratianus: Decretum. 2°. H *7888. Pr. 7529.

401*. 31. Aug. 1476 Spiegel der menschlichen Behaltniss. 2°. H *14936. Pr. 7530. *KK.*

402. 8. Sept. 1477 Biblia latina. 2°. H *3064. Pr. 7532.

403. 4. Dez. 1478 Petrus Bergomensis: Tabula super opera Thomae Aquinatis. 2°. H *2818. Pr. 7533.

404. 22. Jan. 1480 Missale Basiliense. 2°. H 11266. Pr. 7535.

405. 31. Aug. 1481 W. Rolevinck: Fasciculus temporum, deutsch. 2°. H *6936. Pr. 7536. *KGM.*

406. 10. Jan. 1482 Hugo de S. Caro: Postilla super evangelia. 2°. H *8975. Pr. 7537.

407. o. J. Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. 2°. H *871. Pr. 7522.

408. o. J. Astesanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. H *1892. Pr. 7528. (defekt.)

409. o. J. Biblia latina. 2°. H *3041. Pr. 7526. (Nur von Bl. 234 an.)

410. o. J. Melusine. 2°. H *11063.

411. o. J. Viola sanctorum. 2°. H *10867. Pr. 7523.

* * *

412. o. J. Michael Francisci de Insulis: Quodlibet de veritate fraternitatis rosarii. 2°. H *7341. Pr. (8805).

4. Martin Flach.

413. 28. Nov. 1475 Rodericus Zamorensis: Speculum vitae humanae. 2°. H *13944. Pr. 7554.

414. o. J. Ackermann von Böhmen. 4°. Cop. II 21.

415. o. J. Adolf v. Nassau: Copia indulgentiarum. 4°. H *89. Pell. 50.

416. o. J. Gasp. Barzizius: Epistulae. 2°. H *2669. Pr. 7543.

417. o. J. Bernardus Claraevallensis: Speculum de honestate vitae. 4°. H *2900. Pell. 2143.

418. o. J. Spruchgedicht: Du vil lieber sun min etc. 1 Blatt 2°.

419. o. J. Historia horrenda Udonis. 4°. Pr. 7546.

420. o. J. Sibylla ein wissagin hiefs. 4°. Cop. III 5449.

421. o. J. Streit der Seele und des Körpers. 4°. (Abgedruckt in Karajan: Frühlingsgabe S. 123.)

422. o. J. Thomas de Aquino: Summa de articulis fidei. 2°. H *1430. Pr. 7550.

423. o. J. Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione. 2°. H 9464. Pr. 7551.

424. o. J. Valastus de Tarenta: Tractatus de epidimia et peste. 2°. H *15244. Pr. 7552.

5. Johannes v. Amerbach.

425. 1478 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 7556. Cop. III 6285.

426. 1480 Nicolaus Panormitanus: Lectura super libros decretalium. 2°. H *12312. Nur Vol. 3. 4 = Liber 2. p. 2. 3. Vol. 5 = Liber 3. (Lage k handschriftlich).

427. 1481 Biblia latina. 2°. H *3081. Pr. 7560.

428. 1481 Nider, Joh.: Praeceptorium. 2°. H *11793. Pr. 7561. *UB.*

429. 1481 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 7559. Cop. III 6287.

430. 13. Dez. 1481 Vincentius Bellovacensis: Opuscula. 2°. Pr. 7562. Bonn 1199. *UB.*

431. 27. Okt. 1483 W. Brack: Vocabularius rerum. 2°. H *3700. Pr. 7565.

432. 1485 Johannes Cassianus: Collationes patrum. 2°. H *4562. Pr. 7567. *KGM.*

433. 1485 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi dominicales. 2°. Cop. III 5412.

434. 1486 Biblia latina. 2°. H *3094. Pr. 7571.

435. n. 25. Nov. 1486 Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H 5535 = 5537? Pr. 7572.

436. 1487 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo libro decretalium, pars 1. 2°. H *12315, 2. Pr. 7573.

437. 1487 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo libro decretalium, pars 2. 2°. H *12315, 3. Pr. 7574.

438. 1488 Nicolaus Panormitanus: Lectura super primo libro decretalium, pars 1. 2. 2°. H *12315, 1. Pr. 7575.

439. 1488 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo libro decretalium, pars 3. 2°. H *12315, 4.

440. 1488 Nicolaus Panormitanus: Lectura super tertio libro decretalium. 2°. H *12315, 5.

441. 1488 Nicolaus Panormitanus: Lectura super quinto libro decretalium. 2°. H *12315, 6². Pr. 7576.

442. 1489 Augustinus: Explanatio psalmorum. 2°. H 1971. Pr. 7582.

443. 1489 Augustinus: De trinitate. 2°. H 2037. Pr. 7581. *KGM.*

444. 1489 Holkot: Super sapientiam Salomonis. 2°. H *8758. Pr. 7583.

445. 1489 Mar. Philelphus: Epistolare. 4°. H *12974. Pr. 7584.

446. 31. Jan. 1489 Johannes Nivicellensis: Concordantiae bibliae et canonum. 2°. H *9417. Pr. 7577.

447. 13. Febr. 1489 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H 2064. Pr. 7578. *KGM. KK.*

448. 12. März 1489 Formularium advocatorum et procuratorum Romanae curiae. 2°. H *7296. Pr. 7579.

449. 8. Aug. 1489 Isidorus Hispalensis: Etymologiae. 2°. H *9274. Pr. 7580.

450. 1490 Augustinus: De trinitate. 2°. H *2039. Pr. 7585. *GK.*

451. 1490 Vocabularius Exquo. 4°.

452. 13. Febr. 1490 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2066. Pr. 7585. *GK.*

453. 1491 Biblia latina. 2°. H *3108. Pr. 7590.

454. 1491 Cassiodorus: Expositio psalterii. 2°. H *4574. Pr. 7591.

455. 1. April 1491 Armandus de Bellovisu: De declaratione difficilium terminorum. 8°. H *1794. Pr. 7589 (für M. Wenssler).

456. 1492 Ambrosius: Opera. 2°. H *896. Pr. 7592. *GK* (Vol. I).

457. 1492 Gerardus de Zutphania: De reformatione virium animae. 8°. H *16291. Pr. 7594.

458. 1492 Zeitglöcklein des Lebens und Leidens Christi. 8°. H *16278, 1. Pr. 7596. *KK.*

459†. [1492] Sankt Brigitten Gebetlein. 8°. H *16278, 2. Pr. 7597. *KK.*

460. 1493 Augustinus: Epistulae. 2°. H *1969. Pr. 7599.

461. 1494 Richardus de S. Victore: De duodecim patriarchis. 8°. H *13912, 2. Pr. 7602.

462. 1494 Joh. Trithemius: De scriptoribus ecclesiasticis. 2°. H *15613. Pr. 7601 (d. erste u. letzte Blatt fehlt).

463. 1494 Wernerus: Libri defforationum. 2°. H *16158. Pr. 7604.

464. 1494—1495 Augustinus: Sermonum opera plura ac diversa. 2°. H *2008. Pr. 7605. *KGM.*

465. 1495 Albert v. Eyb: Margarita poetica. 2°. H *6825. Pr. 7606.

466. 1496 Franc. Petrarca: Opera latina. 2°. H 12749. Pr. 7608.

467. 1497 Augustinus: Explanatio psalmorum. 2°. H *1975.

468. 1497 Johannes Cassianus: Collationes patrum. 4° H 4564. Pr. 7611. (Titel fehlt.)

469. 1497 Guil. Paraldus: Summa de virtutibus et vitiis. 4°. H *12390. Pr. 7612.

470. 21. Okt. 1497 Moser, Ludwig: Der guldin Spiegel des Sünders. 8°. Pr. 7610.

471. 1498—1502 Biblia latina c. postilla Hugonis de S. Caro. 2°. H 3175. Pr. 7613. (Vol. 5 defekt.)

472. o. J. Alanus ab Insulis: De maximis theologiae. 4°. H *389. Pr. 7624.

473. o. J. Anselmus Cantuariensis: Opuscula. 4°. H *1136. Pr. 7648.

474. o. J. Aristoteles: Libri artis logicae c. explanatione Joh. de Lapide. 2°. H *9919 = 13300. Pr. 7631.

475. o. J. Augustinus: Super Johannem. 2°. H *1982. Pr. 7630.

476. o. J. Bernardinus Senensis: Quadragesimale de religione christiana. 2°. H *2834. Pr. 7632.

477. o. J. Bertholdus: Horologium devotionis. 8°. H* 2990 = *2993 = *8928. Pr. 7635. *KGM. KK.*

478. o. J. Biblia latina. 2°. H *3047. Pr. 7647.

479. o. J. Compendium octo partium orationis. 4°. H*5564. (Titel fehlt.)

480. o. J. Marsilius Ficinus: De triplici vita. 4°. H*7063. Pr. 7650.

481. o. J. Gerardus de Zutphania: Tractatus de spiritualibus ascensionibus. 8°. H *16296. Pr. 7638.

482. o. J. Gerardus de Zutphania: De spiritualibus ascensionibus. deutsch. 8°.

483. o. J. Guido: Casus longi super Institutis. 2°. H*4663.

484. o. J. Guilelmus Arvernus: Rhetorica divina. 2°. H *8303. Pr. 7623.

485. o. J. Jacobus de Voragine: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. Cop. III 6545. *JG. KB* (nur Sermones de sanctis).

486. o. J. Johannes de Bromyard: Summa praedicantium. 2°. H *3993. Pr. 7615.

487. o. J. Johannes de Turrecremata: Flos theologiae. 2°. H *15714, Bl.1—156. (Pr. 7566 = Bl.157ff.)

488. o. J. Marchesinus: Mammotrectus. 4° (defekt).

489. o. J. De vita et beneficiis Jesu Chr. devotissimae meditationes. 8°. H *10992 cf. 2990. Pr. 7636.

490. o. J. Alph. Diaz de Montalvo: Repertorium Panormitani. 2°. H *11566. Pr. 7628.

491. o. J. Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae Mariae virginis. 4°. H *12562. Pr. 7640.

492. o. J. Franc. Philelphus: Epistulae. 4°. H *12929. Pr. 7622.

493. o. J. Franc. Philelphus: Epistulae. 4°. H *12927. Pr. 7639.

494. o. J. Franc. Philelphus: Epistulae. 4°. H *12928. Pr. 7646.

495. o. J. Franc. Philelphus: Orationes et opuscula. 4°. H *12918. Pr. 7645.

496. o. J. Pius II: Historia Bohemica. 4°. H *254. Pr. 7626.

497. o. J. Joh. Reuchlin: De verbo mirifico. 2°. H *13880. Pr. 7600. (d. letzte Blatt fehlt.)

498. o. J. Richardus de S. Victore: De arca mystica. 8°. H *13912, 1. Pr. 7603.

499. o. J. Textus passionis Christi. 4°. H *9443. Pr. 7625.

500. o. J. Tractatus de arte oratoria. 4°. H *1858. Pr. 7634.

501. o. J. Tractatus de martyrio sanctorum. 4°. H *10864. Pr. 7641.

502†. o. J. Vegius: Philalethes. 4°. H *15927. Pr. 7644. *KK.*

503. o. J. Vivianus: Casus longi super Codice. 2°.

504. o. J. Vivianus: Casus longi super ff. novo. 2°. H 68.

505. o. J. Vivianus: Casus longi super ff. veteri. 2°. Cop. III 6276.

506. o. J. Vivianus: Casus longi super Infortiato. 2°. Cop. III 6276.

6. Peter Kollicker und Joh. Meister.

507. 4. Nov. 1484 Breviarium Cisterciense. 8°. H *3821.

7. Nicolaus Kesler.

508. 1486 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 7658. Cop. III 6291.

509. 2. März 1486 Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. II *10190. Pr. 7654.

510.	25. Juni 1486	Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 7655. Cop. III 6446.
511.	20. Aug. 1486	Alexander Gallus: Doctrinale. 2°. Cop. II 289.
512†.	25. Aug. 1486	Cato moralissimus. 4°. H *4718. *GK.*
513.	20. Jan. 1487	Meffreth: Sermones de sanctis. 2°. H *11005, 3. Pr. 7659. (defekt.)
514.	23. Mai 1487	Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10194. Pr. 7660. *UB.*
515.	26. Juni 12. Juli 1487	Johannes Nivicellensis: Concordantiae bibliorum. 2°. H *9416. Pr. 7662.
516.	19. Okt. 1487	Biblia latina. 2°. H *3100. Pr. 7664.
517.	14. März 1488	Poggio: Facetiae. 4°. H 13195. Pr. 7666.
518.	15. März 1488	Joh. Nic. de Milis: Repertorium. 2°. H *11156. Pr. 7667.
519.	17. Aug. 1488	Vocabularius iuris utriusque. 2°. Pr. 7669.
520.	22. Sept. 1488	Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10195. Pr. 7670.
521.	12 März 1489	Joh. Gerson: Opera. Pars I. 2°. H *7624. Pr. 7672. (Titel fehlt.)
522.	21. März 1489	Joh. Gerson: Opera. Partes 2. 3 c. inventario. 2°. H *7624. Pr. 7672. *KGM*: pars III.
523.	8. Aug. 1489	Hieronymus: Epistulae. 2°. H *8559. Pr. 7673. *UB.*
524.	9. Aug. 1489	Bartholomaeus Brixiensis: Casus decretorum. 2°. H 2472. Pr. 7674.
525.	15.(?)Okt. 1489	Franciscus de Mayronis: Super primo libro sententiarum. 2°. H *10535. Pr. 7675.
526.	29. Nov. 1489	Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10196. Pr. 7676.
527.	1. Dez. 1489	Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H 8270. Pr. 7677. (Titel defekt.)
528.	26. Febr. 1490	Caracciolus: Sermones de laudibus sanctorum. 2°. H *4485. Pr. 7678.
529.	9. Jan. 1491	Biblia latina. 2°. H *3111. Pr. 7679.
530.	10. Febr. 1491	Antoninus Florentinus: Opus historiale. Pars 1. 2°. H *1161. Pr. 7680.
531.	1492	Thomas de Aquino: Scripta ad Hanibaldum episc. super 4 libros sententiarum. 2°. Pr. 7683. Bonn 1140.
532.	18. Febr. 1492	Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10197.
533.	8. Aug. 1492	Hieronymus: Epistulae. 2°. H *8561. Pr. 7681. *KK.*

534. 30. Sept. 1493 Homiliarius doctorum. 2°. H *8791. Pr. 7685. *KGM.*

535. 1. Dez. 1494 Bernardus Claraevallensis: Opus epistularum. 2°. H *2872. Pr. 7686.

536. 1495 Bernardus Claraevallensis: Sermones de tempore etc. 2°. H *2848. Pr. 7687.

537. 1495 Petrus Bergomensis: Tabula super opera Thomae Aquinatis. 2°. H *2819. Pr. 7688.

538. 1496 Gregorius I papa: Moralia in Job. 2°. H *7934. Pr. 7690.

539. 1497 Hieronymus: Epistulae. 2°. H *8565. Pr. 7692. *UB.*

540. 20. Febr. 1498 Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10198. Pr. 7693.

541. 1500 Franc. Philelphus: Epistulae. 4°. H *12948. Pr. 7695.

542. o. J. Annotationes Margaritarum decretalium. 2°. H *10755. Pr. 7700. *KGM.*

543. o. J. Antoninus Florentinus: Opus historiarum. pars 2. 2° (nicht H *1161 p. II).

544. o. J. Bernardinus Senensis: Sermones de evangelio aeterno. 2°. H *2828. *KK.*

545. o. J. Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. Hain *3585, 1. Pr. 7697.

546. o. J. Clemens V: Constitutiones. 2°. H *3585, 2. Pr. 7698.

547. o. J. Johannes Nivicellensis: Concordantiae bibliorum. 2°. H *9412. Pr. 7701.

548. o. J. Justinianus: Institutiones. 2°. H *9487. Pr. 7699.

549. o. J. Meffreth: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *10999. Pr. 7656. (Nur pars aestivalis.)

550. o. J. Meffreth: Sermones de tempore. 2°. H *11000, 1.2.

551. o. J. Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10185. Pr. 7696.

8. Jakob [Wolf] von Pforzheim.

552. 1499 Petrus Reginaldetus: Speculum finalis retributionis. 4°. H *13774. Pr. 7709. *KGM.*

553. 21. März 1500 Franc. Niger: Grammatica. 4°. H *11860. Pr. 7710.

554. o. J. Decreta concilii Basiliensis. 4°. H *5605 Pr. 7707.

555. o. J. Ephraem Syrus: De compunctione cordis. 2°. H *6597. Pr. 7711.

9. Lienhart Ysenhut.

556. o. J. [Franc. de Retza]: Defensorium inviolatae perpetuaeque virginitatis Mariae. 4°. H *6086. Pr. 7717.

557†. o. J. Itinerarius beatae Mariae virginis. 8°. H 9324. *KGM.*

10. Michael Furter.

558†. 28. Juli 1491 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 4°. H *8273. Pr. 7722. *KGM.*

559. 1493 Ritter vom Turn. 2°. H *15514. (für Joh. Bergmann v. Olpe.) *KK.*

560. 1494 Nicolaus de Orbellis: Cursus librorum philosophiae naturalis. 4°. H 5864. Pr. 7726.

561. 1494 Nicolaus de Orbellis: Summulae philosophiae rationalis. 4°. H *12044. Pr. 7725.

562. 22. Febr. 14[9]4 Reformatorium vitae . . . clericorum. 8°. H 13720. Pr. 7724.

563†. 1495 Joh. Meder: Quadragesimale novum de filio prodigo. 8°. H *13628. Pr. 7728. *KGM.*

564. 16. Okt. 1495 Thomas de Aquino: Commentarius in epistolas Pauli. 2°. H *1339. Pr. 7727. (für Wolfg. Lachner.)

565. 1496 Alexander de Villa Dei: Doctrinale. Pars I. 4°. H *689.

566. 1496 Alexander de Villa Dei: Doctrinale. Pars II. 4°. H *716.

567. 1496 Gregorius I papa: Liber dialogorum. 4°. H *7966. Pr. 7732.

568. 1496 Gregorius I papa: Homiliae super Ezechielem. 4°. H *7946. Pr. 7733.

569. 1496 Regulae grammaticales antiquorum. 4°.

570. 15. Febr. 1496 Gregorius I papa: Pastorale. 4°. H *7988. Pr. 7729.

571. 13. März 1496 Gregorius I papa: Expositio super cantica canticorum. 4°. H *7938. Pr. 7730.

572. 20. Sept. 1496 [Albr. v. Bonstetten] Passio S. Meinradi. 4°. H *12453. Pr. 7731. *KGM.*

573. 1497 Alexander de Villa Dei: Doctrinale, partes 3. 4. 4°. H *737.

574. 1497 Expositio hymnorum. 4°. H *6789. Pr. 7735.

575. 1497 Joh. Meder: Quadragesimale novum de filio prodigo. 8°. H 13629. Pr. 7736. *KK.*

576. 3. März 1497 Textus sequentiarum. 4°. Cop. III 5380.

577. 5. Jan. 1498 S. Methodius: Opusculum divinarum revelationum. 4°. H *11121. Pr. 7738. *KGM.*

578. 6. März 1499 Ivo: Liber decretorum. 4°. H *9328. Pr. 7739. *KGM.*

579. 1. Sept. 1500 Joh. Bapt. de Caccialupis: De modo studendi in utroque iure. 4°. H *4209. Pr. 7741.

580. o. J. Aesopus: Fabulae. 2°. H *327.

581. o. J. Compendium octo partium orationis. 4°. H *5566. (Titel fehlt).

582†. o. J. Joh. de Cuba: Hortus sanitatis. 2°. H *8947. *KK.*

583. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 4°. H *8240. (defekt).

584. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 4°. H *8248. Pr. 7752.

585†. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 4°. H 8249. Pr. 7753. *KK.*

586†. o. J. Von Sant Meinrat ein hüpsch lieplich lesen. 4°. Cop. II 3965. *KK.*

587. o. J. Von Sant Meinrat ein hübsch lieplich lesen. 4°. Cop. II 3966.

588. o. J. De moribus et facetiis mensae. 4°. H *6900. Pr. 7719.

589. o. J. [Ladislaus Sunthemius:] Der löbl. Fürsten und des Landes Oesterreich Altherkommen und Regieren. 2°. H *879. Pr. 7791.

590. o. J. Vocabula pro iuvenibus. 4°.

* * *

591. o. J. Textus sequentiarum. 4°. H *14685. Proctor: XVI saec.

11. Joh. Froben und seine Genossen.

592. 27. Juni 1491 Biblia latina. 8°. H *3107. Pr. 7755. *KGM. KB* (defekt).

593. 1492 Joh. de Lapide: Resolutorium dubiorum. 8°. H *9905. Pr. 7756.

594. 13. Juni 1493 Gratianus: Decretum. 4°. H *7912. Pr. 7757.

595. 1. Sept. 1494 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium et constitutiones Clementinae. 4°. H *3619. Pr. 7759.

596. 27. Okt. 1495 Biblia latina. 8°. H *3118. Pr. 7760.

597. 1496 Henr. Herpf: Speculum aureum. 4°. H *8526. Pr. 7761.

598. 1. Dez. 1498 Biblia latina c. postillis. 2°. (mit Joh. Petri.) H *3172. Pr. 7763. (Titel von Vol. I abweichend).

599. 25. Jan. 1499 Johannes de Sancto Geminiano: De exemplis et similitudinibus rerum. 4°. (mit Joh. Petri.) H *7546. Pr. 7764.

600. 7. Okt. 1500 Gregorius IX: Decretales. 4°. (mit Joh. v. Amerbach.) H *8040. Pr. 7766.

601. o. J. Guilelmus Arvernus: Rhetorica divina. 8°. H *8305. Pr. (8496). (Titel fehlt).

12. Johann Bergmann von Olpe.

602. 1494 Seb. Brant: In divi Onophrii laudem de variis heremi cultoribus. 1 Bl. 2°. Weisbach Nr 71.

603†. (1494) Wimpfeling: De conceptu et triplici candore Mariae. 4°. H *16171. Pr. 7771. *KGM.*

604. 11. Febr. 1494 Seb. Brant: Narrenschiff. 4°. H *3736.

605. 1. März 1495 Seb. Brant: De origine bonorum regum. 4°. H *3735. Pr. 7772. *KGM.*

606. 1496 Liber faceti. 4°. H 6892.

607. 1. März 1497 Seb. Brant: Stultifera navis. 4°. H 3746. Pr. 7776. *KK. UB* (defekt).

608. 1. März 1497 Seb. Brant: Stultifera navis. 4°. H *3747. Pr. 7775. *KGM. KK* (defekt).

609. 15. Mai 1497 Lupoldus Bebenburgius: Germanorum veterum principum zelus et fervor in christianam religionem. 2°. H *2725. Pr. 7777.

610. 1. Aug. 1497 Seb. Brant: Stultifera navis. 4°. H *3750.

611. 1498 Reuchlin: Scenica progymnasmata. 4°. H 13882. Pr. 7781.

612. 1. März 1498 Seb. Brant: Stultifera navis. 4°. H *3751. Pr. 7778. *KK.*

613. 1. Mai 1498 Seb. Brant: Varia carmina. 4°. H *3731. Pr. 7779. *KGM. KK.*

614. 22. Juni 1498 Joh. Raulin: De perfecta religionis plantatione. 4°. H *13701. Pr. 7780.

615. 11. Febr. 1499 Seb. Brant: Narrenschiff. 4°. H 3742. Pr. 7782. *KK. KB* (defekt).

616†. 1499 Liber moreti docens mores iuvenum. (Facetus) 4°. H 6895. Pr. 7785. *KK.*

617. 1499 Thomas a Kempis: Hortulus rosarum. 8°. H 8939. Pr. 7786.

618. 17. Aug. 1499 Baptista Mantuanus: De patientia. 4°. H 2407. Pr. 7783.

619. o. J. Seb. Brant: Von der zweifältigen Gans. 1 Bl. 2°. Cop. II 1243.

620. o. J. Defensio immunitatis et libertatis ecclesiasticae statusque sacerdotalis. 4°. H *6082.

621. o. J. Jason de Maino: Oratio in nuptias Maximiliani. 4°. H *10972. Pr. 7768.

622. o. J. Vergilius: Bucolica et georgica. 4°. Cop. III 6086.

623. o. J. Wimpfeling: Oratio querulosa contra invasores sacerdotum. 4°. H *16192. Proctor: XVI saec.

Unbekannter (Baseler?) Drucker.

624. o. J. Basilius Magnus: De legendis antiquorum libris. 4°. H *2685. Pr. 7796. (Q|u 108 mm.)

Beromünster.

Helias Heliae.

625. 10. Nov. 1470 Marchesinus: Mammotrectus. 2°. H *10555. Pr. 7798.

626. 30. Juli 1473 Rodericus Zamorensis: Speculum vitae humanae. 2°. H *13942. Pr. 7801. (Schluſs fehlt.)

627. o. J. Nic. Andreae: De officio missae. 4°. H *1084. Pr. 7800.

Blaubeuren.

Konrad Mancz.

628. 1475 Alb. v. Eyb: Ob aim manne sey zu nemen ain elichs wybe oder nit? 4°. H 6832.

629. o. J. Eusebius: Epistula de morte Hieronymi etc. 2°. H *6718. Pr. 2653.

630. o. J. Henricus de Gorichem: Tractatus de superstitiosis quibusdam casibus. 2°. H *7809. Pr. 2654. *UB.*

631. o. J. Jacobus de Clusa: Sermones notabiles de sanctis. 2°. H *9330. Pr. 2657.

632. o. J. Vocabularius latino-germanicus incipiens Scripturarum fidelibus etc. 2°. Pr. 2659. Cop. III 6327. *UB. KB*: 2 Exemplare, das eine mit Neudruck von Bogen a2.

Breslau.

Kaspar Elyan.

633. o. J. Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. Stenzler Nr. 3.

634. o. J. Nicolaus de Blony: Tractatus sacerdotalis. 2°. Cop. II 1068.

Brünn.

Konrad Stahel & Matth. Preinlein.

635. 20. März 1488 Joh. de Thwrocz: Chronica Hungarorum. 2°. H *15517. Pr. 9493. *KK*.

636. o. J. Moraviae ius municipale. 2°. H 11612. TFS 1901 xx.

Burgdorf.

637. 1475 Jacobus de Clusa: De animabus e corporibus exutis. 2°. H *9349. Pr. 7803.

638. 1475 Legenda S. Wolfgangi. 2°. H *16221. Pr. 7804.

Cöln.

Drucker d. Albanuslegende . . . 5
„ „ Albertus Magnus de virtutibus 9
„ „ Augustinus de fide . 7
„ „ „ „ virginitate 17
„ „ Dares 4
„ „ Dialogus Salomonis et Marcolphi 16
„ „ Dictys 3
Bungart, Hermann 22
Goetz, Nicolaus 8
Guldenschaiff, Joh. 13
Koelhoff, Joh. (Vater) 6
Koelhoff, Joh. (Sohn) 21
Landen, Joh. 23
Olpe, Peter (Bergmann) von . . 12
Quentell, Heinr. 15
Renchen, Ludwig von 18
Retro Minores (Mart. v. Werden) . 24
Ten Raem de Bercka, Gerardus . 14
Theodoricus 19
Therhoernen, Arnold 2
Unckel, Barth. von 10
Welker, Conrad 20
Winters v. Homborch, Conr. . . 11
Zell, Ulrich 1
Zyrickzee, Cornelius v. 25

V = Voulliéme, Der Buchdruck Kölns. Bonn 1903. 8°.

1. Ulrich Zell.

639. 1467 Augustinus: Liber de vita christiana et de singularitate clericorum. 4°. H *2094 + *2082. Pr. 802. V. 201.

640. 1473 Leonardus de Utino: Sermones aurei de sanctis per totum annum. 2°. H *16128. Pr. 881. V. 741.

641. 7. März 1474 Joh. Herolt: Sermones de tempore. 2°. Pr. 883. V. 563, 1. (defekt.)

642. 1483 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 905. V. 623. (Nur Bl. 233—Schluſs.)

643. 1487 Kyerslach: Passio Christi ex quattuor evangelistis. 4°. H *9780. Pr. 907. V. 715.

644. 1487 Kyerslach: Passio Christi ex quattuor evangelistis. 4°. H *9779. Pr. 908. V. 717. (das Druckjahr ist unrichtig).

645. o. J. Adrianus Carthusiensis: Liber de remediis utriusque fortunae. 4°. H *93. Pr. 858. V. 5.

646. o. J. Aegidius, ord. min.: Aurea verba. 4°. H *105. Pr. 884. V. 7.

647. o. J. Albertus Magnus: Liber de laudibus Mariae virginis. 2°. H 460. Pr. 887. V. 40.

648. o. J. Albertus Magnus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H 469a. V. 47. (defekt.)

649. o. J. Ambrosius: De officiis. 4°. H *905. Pr. 860. V. 104.

650. o. J. Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H 1162a. Pr. 820. V. 121.

651. o. J. Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. Pr. 822. V. 122.

652. o. J. Augustinus: Epistula ad Cyrillum de magnificentiis Hieronymi. 4°. H 6719, 2 = *8568. Pr. 862. V. 187.

653. o. J. Augustinus: De fuga mulierum. 4°. H *1962. Pr. 861. V. 212.

654. o. J. Augustinus: Liber de agone christiano. 4°. H 2084. Pr. 824. V. 189.

655. o. J. Augustinus: Liber de disciplina christiana. 4°. H 1963a. Pr. 825. V. 192.

656. o. J. Augustinus: Liber de vita beata. 4°. H *1960. Pr. 863. V. 200.

657. o. J. Augustinus: Sermo super orationem dominicam. 4°. H *1989. Pr. 827. V. 207.

658. o. J. Bernardinus: Sermo de gloriosa virgine Maria. 4°. H 2833. Pr. 828. V. 227.

659. o. J. Bernardus Claraevallensis: Speculum de honestate vitae. 4°. H *2901. Pr. 885. V. 238.

660. o. J. Bernardus Claraevallensis: Tractatus de planctu b. Mariae virginis. 4°. Pr. 829. V. 241.

661†. o. J. Bertholdus: Horologium devotionis etc. 8°. H 2995 = 8931 + 10093 (= 10995). V. 246. *KK.*

662. o. J. Bonaventura: Regimen conscientiae. 4°. H *3498 (11124). Pr. 886. V. 275.

663. o. J. Caesarius v. Heisterbach: Dialogus miraculorum 2°. H 4230. Pr. 890. V. 300.

664. o. J. Cato, deutsch. 4°. V. 323.

665. o. J. Cicero: De finibus bonorum et malorum. 4°. H *5326. Pr. 865. V. 329.

666. o. J. Cicero: De officiis. 4°. H 5233. Pr. 798. V. 334.

667. o. J. Cicero: De proprietatibus terminorum. 4°. H 5348. Pr. 830. V. 333.

668. o. J. Dathus: De variis loquendi figuris. H *6018. Pr. 867. V. 362.

669. o. J. Durandus: Rationale divinorum officiorum. 2°. V. 395.

670. o. J. Eusebius Caesariensis: De evangelica praeparatione. 2°. H 6698. Pr. 891. V. 402.

671. o. J. Eusebius Cremonensis: Epistola de morte Hieronymi. 4°. H *6719. Pr. 868. V. 403.

672. o. J. Gerson: Alphabetum divini amoris. 4°. H *7631. Pr. 801. V. 459.

673. o. J. Gerson: Conclusiones de diversis materiis moralibus. 4°. H *7639. Pr. 869. V. 462.

674. o. J. Gerson: Opusculum tripartitum. 4°. H 7653. Pr. 804. V. 467.

675. o. J. Gerson: Opusculum tripartitum. 4°. Pr. 875. V. 468.

676. o. J. Gerson: Quaestio de custodia linguae. 4°. H *7682. Pr. 833. V. 470.

677. o. J. Gerson: Sermo de efficacia orationis. 4°. H* 7687. Pr. 835. V. 475.

678. o. J. Gerson: Tractatulus de pollutione nocturna. 4°. H *7694 = 7666. Pr. 800. V. 476.

679. o. J. Gerson: Tractatulus de pollutione nocturna. 4°. H *7696. Pr. 837. V. 478.

680. o. J. Gerson: Tractatulus de pollutione nocturna. 4°. H *7695. Pr. 872. V. 479.

681. o. J. Gerson: Tractatulus de remediis contra pusillanimitatem. 4°. H *7705. Pr. 838. V. 483.

682. o. J. Gerson: Tractatulus responsivus de sollicitudine ecclesiasticorum. 4°. H *7668. Pr. 874. V. 485.

683. o. J. Gerson: Tractatus de cognitione castitatis. 4°. H *7691. Pr. 870. V. 487.

684. o. J. Gerson: Tractatus de meditatione cordis. 4°. H *7628. Pr. 836. V. 493.

685. o. J. Gerson: Tractatus de mendicitate spirituali. 4°. H *7675. Pr. 855. V. 494.

686. o. J. Gerson: Tractatus de passionibus animae. 4°. H *7677. Pr. 871. V. 496.

687. o. J. Gerson: Tractatus de simonia, de probatione spirituum. 4°. H *7707. Pr. 839. V. 497.

688. o. J. Gesta Romanorum. 2°. Pr. 915. V. 502.

689. o. J. Gregorius I papa: Dialogorum ll. IV. 4°. H 7955. Pr. 893. V. 505.

690. o. J. Gregorius I papa: Pastorale. 4°. H *7981. Pr. 851. V. 509.

691. o. J. Guilelmus de Gouda: Expositio mysteriorum missae. 4°. H *7825. Pr. 916. V. 522.

692. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8246. V. 532.

693. o. J. Herolt: Promptuarium de miraculis beatae Mariae virginis. 2°. H (8479). V. 565, 4.

694. o. J. Johannes Chrysostomus: Liber dialogorum de dignitate sacerdotii. 4°. H *5048. Pr. 857. V. 645.

695. o. J. Johannes Chrysostomus: Liber de eo quod nemo laeditur etc. 4°. H 5052. Pr. 840. V. 646.

696. o. J. Johannes Chrysostomus: De reparatione lapsi ad Amanticum lapsum. 4°. H 5051. Pr. 814. V. 651.

697. o. J. Johannes Chrysostomus: Sermones de patientia in Job. 4°. H 5024. Pr. 808. V. 653.

698. o. J. Johannes Chrysostomus: Sermones XXV morales. 2°. H *5041. Pr. 896. V. 652.

699. o. J. Isidorus Hispalensis: Speculum de summo bono. Cyprianus: Liber de XII abusivis saeculi. 4°. H *9281. Pr. 856. V. 704. (Nur Bl. 124 ff. vorh. = H *5899.)

700. o. J. Matthaeus de Cracovia: Dialogus rationis et conscientiae. 4°. H *5805 + 8389. Pr. 842. V. 783.

701. o. J. Nicolaus de Lyra: Postilla in universa biblia. 2°. H *10368. V. 833. *KB*: Vol. I u. Vol. II Paralipomena — Psalm. 148. — *KGM*: Vol. I.

702. o. J. Nider: Consolatorium timoratae conscientiae. 4°. H 11806. Pr. 843. V. 846.

703. o. J. Nider: Formicarius. 2°. H 11831. Pr. 897. V. 848.

704. o. J. Nider: Manuale confessorum et dispositorium moriendi. 4°. H *11835 + *11828. Pr. 846. V. 850. (Das Dispositorium moriendi fehlt.)

705. o. J. Nider: Praeceptorium. 2°. H *11780. Pr. 898. V. 856.

706. o. J. Nider: Tractatus de contractibus mercatorum. 4°. H *11822. Pr. 844. V. 863.

707. o. J. Passio, Sent Dorothea. 4°. V. 892.

708. o. J. Passio, Sent Kathrinen. 4°. V. 894.

709. o. J. Passye, Sent Margreten. 4°. V. 896.

710. o. J. Phil. de Bronnerde = Joh. de Bromyard: Opus trivium perutilium materiarum praedicabilium. 2°. H *3996. Pr. 889. V. 941.

711. o. J. Pius II papa: Bulla retractationum. 4°. V. 953.

712. o. J. Pius II papa: Carmen sapphicum de passione Christi. 1 Bl. 2°. V. 955.

713. o. J. Pius II papa: Epistula ad Turcorum imperatorem Mahumetem. 4°. H *172. Pr. 817. V. 961.

714. o. J. Proverbia communia, lat. & deutsch. 4°. V. 984.

715. o. J. Rodericus Zamorensis: Epistula de expugnatione insulae Euboeae. 2°. H *13957. V. 1024.

716. o. J. Rodericus Zamorensis: Speculum vitae humanae. 4°. H *13933. Pr. 852. V. 1025.

717. o. J. Samuel, Rabbi: Epistula contra Judaeos. 4°. H 14266. Pr. 917. V. 1061.

718. o. J. Thomas de Aquino: Libellus de modo confitendi et de puritate conscientiae. 4°. H *1312. Pr. 878. V. 1136.

719. o. J. Thomas de Aquino: Summa de articulis fidei et ecclesiae sacramentis. 4°. V. 1153.

720. o. J. Thomas de Aquino: Summa de articulis fidei etc. 4°. H *1424. Pr. 848. V. 1155.

721. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de corpore Christi. 4°. V. 1165.

722. o. J. Tractatus de septem sacramentis ecclesiae. 2°. Pr. 900a. V. 1193.

723. o. J. Vergilius: Bucolica. 4°. Pr. 850. V. 1204.

2. Arnold Therhoernen.

724. 1470 Rolevinck: Sermo in festo b. Mariae virginis. 4°. Pr. 925. V. 1049.

725. 4. März 1472 Rolevinck: Legenda de S. Servatio. 4°. Pr. 929. V. 1038.

726. 17. Jan. 1474 Bartholomaeus Pisanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. H 2527. Pr. 934. V. 221.

727. 26. Jan. 1475 Augustinus de Ancona: Summa de potestate ecclesiastica. 2°. H 961. Pr. 937. V. 183. (Signet ausgeschnitten.)

728. 31. Mai 1477 Gerardus de Schueren: Vocabularius Teuthonista. 2°. H 14513. Pr. 940 + 941. V. 448.

729. o. J. Aristoteles: Oeconomica. 4°. H *1776. Pr. 963. V. 146.

730. o. J. Disputatio S. Trinitatis super redemptione generis humani. 4°. H *6279. V. 387.

731. o. J. Flores poetarum de virtutibus et vitiis. 4°. V. 416.

732. o. J. Gerardus de Elten: Declaratio modi et formae venditionis et emptionis reddituum etc. 2°. H *6066. Pr. 965. V. 436.

733. o. J. Jacobus de Clusa: Tractatus de contractibus. 4°. H 9342 cf. 13414. Pr. 954. V. 612.

734. o. J. Ludolphus de Saxonia: Vita Jesu. 2°. V. 758.

735. o. J. Pius II papa: Epistolae saeculares et pontificales. 4°. V. 967.

736. o. J. Rolevinck: Formula vivendi canonicorum. 4°. H *7253. V. 1036.

737. o. J. Rolevinck: Libellus de regimine rusticorum. 4°. H 13726. V. 1039.

738. o. J. Rolevinck: Libellus de venerabili sacramento et valore missarum. 4°. H 14095. Pr. 962. V. 1042.

739. o. J. Rolevinck: Tractatus de forma visitationum monasticarum. V. 1054. Campb. 1676.

740. o. J. Rolevinck: Tractatus de fraterna correctione. 4°. H *5760. Pr. 972. V. 1055.

741. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de corpore Christi. 4°. H *1373. Pr. 969. V. 1163.

742. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de periculis circa sacramentum eucharistiae etc. 4°. Pr. 957. V. 1173.

743. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de regimine principum. 4°. H *1487. Pr. 951. V. 1174.

3. Drucker des Dictys.

744. o. J. Augustinus: Sermo de resurrectione futura mortuorum. H 2089. Pr. 979. V. 209.

745. o. J. Augustinus: Sermo de verbis evangelicis: Non potest filius . . . 4°. Pr. 981. V. 210

746. o. J. Augustinus: Soliloquium . . . 4°. H 0 + 1533. Pr. 982. V. 211.

747. o. J. Augustinus: De spiritu et littera. 4°. H*2042. Pr. 980. V. 198.

748. o. J. Cicero: Cato maior. 4°. H 5305 = 5307 = 5308. Pr. 992. V. 326.

749. o. J. Hieronymus: Liber contra Helvidium de virginitate Mariae. 4°. H 8575. Pr. 986. V. 575.

4. Drucker des Dares.

750. o. J. Joh. Gerson: Tractatulus de pollutione nocturna. 4°. H*7693. Pr. 995. V. 480.

751. o. J. Hieronymus: Ordo vivendi deo ad Eustochium. 4°. H*8569. V. 577.

752. o. J. Liber Alexandri Magni de proeliis. 4°. H 778. V. 749.

753. o. J. Joh. Nider: Tractatus de contractibus mercatorum. 4°. H 11820 = 11821. V. 864.

5. Drucker der Albanuslegende.

754. o. J. Cicero: Cato maior. 4°. H*5304. Pr. 1016. V. 327.

755. o. J. Libellus de raptu animae Tundali. 4°. H*15542. Pr. 1011. V. 748.

756. o. J. J. Nider: Manuale confessorum. 4°. nicht bei V.

757. o. J. Petrus Blesensis: Libellus de amicitia christiana. 4°. H*3241. Pr. 1012. V. 914.

758. o. J. Maph. Vegius: Dialogus inter Alithiam et Philaleten. 4°. Pr. 1010. V. 1203.

6. Johann Koelhoff (Vater).

759. 1473 Leonardus de Utino: Sermones aurei de sanctis. 2°. Pr. 1021. V. 742.

760. 1474 Bonaventura: Diaeta salutis. 2°. H 3528. Pr. 1024. V. 273.

761. 27. Okt. 1474 Nicolaus Panormitanus: Glossae Clementinae. 2°. H 12336. V. 842.

762. 1475 Steph. Fliscus: Sententiarum variationes s. synonyma. 4°. Cop. 2532. Pr. 1026. V. 414.

763. 1475 Thomas de Aquino: Quaestiones de veritate disputatae. 2°. H*1419. Pr. 1027. V. 1148.

764. 1476 Thomas de Aquino: Super tertio sententiarum. 2°. H*1479. Pr. 1029. V. 1151.

765. 1477 Baldus de Ubaldis: Lectura super IV libros institutionum. 2°. H*2271. Pr. 1032. V. 216.

766. 1477 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo decretalium, pars 1. 2°. H*12323. Pr. 1031. V. 844, 1.

767. 1477 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo decretalium, pars 3. 2°. H*12323, 3. V. 844, 3.

768. 1478 Nicolaus de Gorran: Postilla super epistulas Pauli. 2°. H*7815. Pr. 1038. V. 832.

769. 11. Dez. 1479 Johannes de Fonte: Fons theologiae. 2°. Pr. 1043. V. 656.

770. (1480) Petr. Mollenbecke: Tabula in Nicolai de Lyra libros V. ac N. Testamenti. 2°. H*11541. Pr. 1046. V. 824.

771. 1481 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H 2501. Pr. 1048. V. 219.

772. 1481 Caesarius v. Heisterbach: Dialogus miraculorum. 2°. H 4231. V. 301.

773. 25. Mai 1481 Boethius: De consolatione philosophiae. 2°. H*3371. Pr. 1047. V. 260.

774. 14[82] Bernardus Claraevallensis: Flores de diversis sermonibus. 2°. H 2926. Pr. 1058. V. 231.

775. 1482 Boethius: De consolatione philosophiae. 2°. H 3375. Pr. 1052. V. 261.

776. 1482 Jacobus de Voragine: Sermonen op die evangelien. 2°. H 14699. V. 627.

777. 5. Jan. 1482 Summaria plana libri institutionum s. elementorum. 2°. H 4016. V. 1110.

778. 24. Sept. 1482 Johannes Nivicellensis: Concordantiae bibliorum. 2°. H*9413. Pr. 1051. V. 683.

779. 23. Mai 1483 Gerson: Opera. Vol. I. 2°. H 7621. Pr. 1056. V. 458, I. *UB* (defekt).

780. 31. Aug. 1483 Gerson: Opera. Vol. II. 2°. H 7621. Pr. 1056. V. 458, 2.

781. 23. Febr. 1484 Gerson: Opera. Vol. IV. 2°. H 7621. Pr. 1056. V. 458, 4. (defekt).

782. 16. April 1484 Ars dicendi sive perorandi. 2°. H*13906. Pr. 1057. V. 168.

783. 27. Okt. 1484 Johannes Koelner de Vanckel: Summarium super Clementinas. 2°. H *9786, 1. V. 692.

784. [1484] Bonaventura: Libri et tractatus. Bl. 197—Schlufs. (Bl. 1—196 ist Druck des Barth. de Unckel). 2°. H *3463. V. 270.

785. 1. Febr. 1485 Johannes Koelner de Vanckel: Summarium super Sextum. 2°. H 9786, 2. V. 693.

786. 21. Febr. 1486 Johannes Koelner de Vanckel: Notata super usibus feudorum. 2°. H 9789. V. 691.

787. 24. Dez. 1486 Bonaventura: Libri et tractatus. 2°. H *3464. V. 271. (defekt).

788. 1487 Johannes Chrysostomus: Super Matthaeum. 2°. H *5035. Pr. 1071. V. 647.

789. 1487 Petrus de Harentals: Collectarius. 2°. H *8366. Pr. 1072. V. 920.

790. 23. Juni 1487 Cordiale quattuor novissimorum. deutsch. 8°. V. 456. (defekt).

791. 27. Jan. 1488 Boethius: De consolatione philosophiae etc. 2°. H *3380. Pr. 1074. V. 262.

792. 1. Juli 1488 Johannes Koelner de Vanckel: Summarium super Sextum. 2°. H *9787, 1. V. 694, 1.

793. 7. Sept. 1488 Johannes Koelner de Vanckel: Summarium super Clementinas. 2°. H *9787, 2. V. 694, 2.

794. 1489 Aesopus: Fabulae, deutsch. 2°. V. 23. (Schlufsblatt fehlt).

795. 1489 Gottsch. Hollen: Praeceptorium divinae legis. 2°. H *8768. Pr. 1077. V. 591.

796. 20. Dez. 1489 Poeniteas cito s. libellus de modo confitendi et poenitendi. 4°. V. 971.

797. 1490 Historia septem sapientium Romae. 4°. H 8725. Pr. 1083. V. 587.

798. 11. Sept. 1490 Rudolphus de Novimagio: Legenda Alberti Magni. 4°. H *11915. Pr. 1080. V. 1056.

799. 9. Okt. 1490 Der Doernenkrantz van Collen. 4°. V. 388.

800. 14. Okt. 1490 Egidio Colonna: Theoremata de hostia consecrata. 4°. H *124. Pr. 1081. V. 8.

801. 30. April 1491 Aristoteles: Parva naturalia c. comm. 2°. H. 1717. Pr. 1085. V. 159.

802†. 26. Mai 1492 Otto von Passau: Die vierundzwanzig Alden. 2°. Pr. 1085*. V. 875. *KK.*

803. 29. Sept. 1492 Statuta provincialia et synodalia ecclesiae Coloniensis. 2°. Pr. 1086. V. 1097.

804. o. J. Alexander de Villa Dei: Doctrinale. Opus minus II partis. 4°. V. 95 (Schlufs fehlt).

805. o. J. Bernardus Claraevallensis: De incarnatione salvatoris domini nostri Jesu Christi. 4°. V. 237.

806. o. J. W. Burley: Vitae philosophorum. 2°. H*4114. V. 298.

807. o. J. Rob. Caracciolus: Sermones tres de annuntiatione V. Mariae . . . 2°. H*4487. 310.

808. o. J. Insignis duarum passionum Jesu Christi collectio. 2°. H*5480. Pr. 1034. V. 712.

809. o. J. [Georgius de Hungaria]: Tractatus de ritu et moribus Turcorum. 4°. H*15674. Pr. 1088. V. 435.

810. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H*8236. Pr. 1060. V. 533.

811. o. J. Henricus de Piro: Super institutiones. 2°. H (4016). Cop. II 1356. V. 552.

812. o. J. Johannes de Capistranis: Tractatus de cupiditate. 2°. H 4376. Pr. 1054. V. 640.

813. o. J. Johannes Chrysostomus: Epistola ad Cyriacum. 2°. H*5040. Pr. 1078. V. 643.

814. o. J. Johannes de Fabrica: De indulgentiis pro animabus in purgatorio. 2°. V. 655. Cop. 2405.

815. o. J. Johannes de S. Geminiano: Liber de exemplis et similitudinibus rerum. 2°. H*7542. Pr. 1061. V. 686.

816. o. J. Nocturnale Benedictinum. Pars hiemalis et aestivalis. 8°. (Pergament).

817. o. J. Johannes Franciscus de Pavinis: Relatio c. canonisationem b. Bonaventurae. 4°. H*12531. Pr. 1089. V. 703.

818. o. J. Seneca: De remediis fortuitorum. 4°. H*14660. Pr. 1019. V. 1069.

819. o. J. Sybillenboich of Sybillen prophecien. 4°. Cop. III 5450. (Defekt, nur Bogen a—c.)

820. o. J. Thomas de Aquino: Quaestiones de potentia dei. 2°. H*1414. Pr. 1028. V. 1144.

821. o. J. Thomas Cantipratensis: Bonum universale de proprietatibus apum. 2°. H*3644. Pr. 1042. V. 1178.

7. Drucker des Augustinus de fide.

822. 8. April 1473 Thomas Aquinas: Tractatus de corpore Christi. 4°. H 1371. Pr. 1092. V. 1162.

823. o. J. Bernardus Claraevallensis: Homiliae s. evang. Missus est angelus Gabriel. 4°. H *2863. Pr. 1095. V. 236.

824 o. J. Dialogus inter clericum et militem etc. 4°. H *6111, 1147 (Bl. 14—16). Pr. 1096. V. 377.

825. o. J. Gerson: Tractatus de laude scriptorum. 4°. H *7688. Pr. 1097. V. 492.

826. o. J. Historia septem sapientium Romae. 4°. H *8722. Pr. 1098. V. 586.

827. o. J. Jacobus de Theramo: Belial. 2°. Pr. 1107. V. 616.

828. o. J. Nider: Consolatorium timoratae conscientiae. 4°. H *11808. Pr. 1100. V. 847.

829. o. J. Thomas Cantipratensis: Bonum universale de proprietatibus apum. 2°. V. 1177. Cop. II 1218 = 5828.

8. Nicolaus Goetz.

830. 30. April 1474 Ludolphus de Saxonia: Meditationes vitae Jesu Christi. 2°. H *10291. Pr. 1108. V. 760. (Von Hain vielfach abweichend.)

831. 1475 Joh. Nic. de Milis: Repertorium. 2°. H 11153. V. 800.

832. (1478) W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6922. Pr. 1112. V. 1029.

833. 9. Mai 1480 Biblia latina. (Typen des Nic. Goetz). 2°. Pr. 1113. V. 255.

834. o. J. Bernardus Claraevallensis: Tractatus de planctu b. Mariae Virginis. 4°. Pr. 1116. V. 244.

835. o. J. Biblia latina. 2°. H *3046. Pr. 1118. V. 251.

836. o. J. Henricus de Vrimaria: Praeceptorium divinae legis. Pr. 1122. V. 555.

837. o. J. Modus intellectus orationum et contemplationum. 2°. V. 811.

838. o. J. Petrus Damascenus: Liber de laudibus ac festis Mariae. 2°. H *5918. Pr. 1125. V. 916.

839. o. J. Vegetius: De re militari. 2°. H 15911. Pr. 1126. V. 1201.

9. Drucker des Albertus Magnus de virtutibus.

840. o. J. Jacobus Magni: Sophologium. 2°. (Empt[9]... Magdeburg 18/8). H *10470. Pr. 1129. V. 615.

841. o. J. Leonardus de Utino: Sermones aurei de sanctis. 2°. H *16127. Pr. 1127. V. 743.

842. o. J. Albertus Magnus: Tractatus de virtutibus. 2°. H *476. Pr. 1128. V. 55. (defekt).

10. Bartholomaeus von Unckel.

843. 6. April 1476 Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 2°. H 8175. V. 514 (Bl. 1—100.)

844. 20. Dez. 1477 Petr. Kyerslach: Passio Christi. 4°. H 5481. V. 713.

845. 1480 Sachsenspiegel. 2°. H 14081. V. 1058.

846. 1481 Johannes Hildeshemensis: Historia de gestis ... trium regum. 4°. H *9397. Pr. 1140. V. 680.

847. 9. Aug. 1482 Augustinus: Confessiones. 4°. H *2032. Pr. 1141. V. 185.

848. 1484 Bonaventura: Libri et tractatus. 2°. Bl. 1—196. (Bl. 197 — Schlufs = Druck des Johannes Koelhoff). H *3463. Pr. 1143. V. 270.

849. o. J. Augustinus: Liber de disciplina christiana. 4°. H *1963. Pr. 1144. V. 193.

850. o. J. Augustinus: Liber de doctrina christiana. 4°. H *1958. V. 195.

851. o. J. Augustinus: Liber de vita christiana. 4°. H *2097. Pr. 1146. V. 202.

852. o. J. Augustinus: De moribus ecclesiae catholicae. 4°. H *2108. Pr. 1145. V. 204.

853. o. J. Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H *5698. V. 451.

854. o. J. Aug. Dathus: De variis loquendi regulis s. poetarum praeceptis. 4°. V. 364.

855. o. J. Flores poetarum de virtutibus et vitiis. 4°. H 7176. Pr. 1147. V. 417.

856. o. J. Guillermus Saphonensis: Modus conficiendi epistolas. 4°. V. 541.

857. o. J. Hieronymus: Liber de viris illustribus. 4°. H *8582. Pr. 1149. V. 576, ¶.

858. o. J. Nider: Tractatus de morali lepra. 4°. H *11815. Pr. 1152. V. 868.

11. Konrad Winters von Homborch.

859. 8. Nov. 1476 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H* 6919. Pr. 1160. V. 1028.

860. 24. Dez. 1476 Marchesinus: Mammotrectus. 2°. H 10556. Pr. 1162. V. 781.

861. 20. Aug. 1478 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 1164. V. 618.

862. 20. Sept. 1479 Biblia latina. 2°. H *3071. Pr. 1165. V. 254. (defekt).

863. 10. Aug. 1480 Petrus de Harentals: Collectarius. 2°. H 8364. Pr. 1167. V. 918.

864. 1481 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 1170. V. 621.

865. 24. Okt. 1481 Nicolaus Pergamenus: Dialogus creaturarum. 2°. H 6126. Pr. 1169. V. 845.

866. 9. Aug. 1482 Joh. Andreae: Hieronymianus. 2°. H 1082. Pr. 1171. V. 105.

867. o. J. Cassiodorus: Historia tripartita ecclesiastica. 2°. H *1571. Pr. 1175. V. 311. GK.

868. o. J. Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H *5699. Pr. 1187. V. 450.

869. o. J. Holkot: Opus super sapientiam Salomonis. 2°. H *8755. Pr. 1188. V. 588.

870. o. J. Jacobus de Voragine: Sermones de tempore. 2°. Pr. 1185. V. 629.

871. o. J. Johannes de Verdena: Sermones Dormi secure dominicales 2°. H 15957? Pr. 1181? V. 696ª.

872. o. J. Johannes de Verdena: Sermones Dormi secure dominicales. 2°. V. 697.

873. o. J. Isidorus Hispalensis: Etymologiarum ll. xx. 2°. H *9271. V. 706.

874. o. J. Leonardus de Utino: Sermones quadragesimales de legibus. 2°. H *10116. Pr. 1179. V. 744.

875. o. J. Michael Scotus: Mensa philosophica. 4°. Pr. 1195. V. 795.

876. o. J. Joh. Nider: Manuale confessorum. 4°. Pr. 1196. V. 853.

877. o. J. Paulus Diaconus: Homiliarius patrum, Pars II. 2°. H 8789. Pr. 1192, II. V. 901.

878. o. J. Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H *5530. Pr. 1176. V. 915.

879. o. J. Pharetra doctorum. 2°. H *12907. V. 938.

880. o. J. Henricus de Piro: Super institutis. 2°. H *4014. V. 553.

881. o. J. Ant. Rampigollis: Compendium bibliae. 2°. H *13677. Pr. 1197. V. 1000.

882. o. J. Regimen sanitatis Salernitanum. 4°. H 13751. V. 1002.

883. o. J. Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 1183. V. 1018.

884. o. J. H. Suso: Horologium aeternae sapientiae. 4°. Pr. 1193. V. 1111.

885. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum morale. 2°. V. 1246. Cop. III 6251.

886. o. J. Vitaspatrum 2°. H 8586[bis]. Pr. 1182. V. 1252.

12. Peter [Bergmann] von Olpe.

887. 6. Okt. 1477 Cordiale quattuor novissimorum. 2°. H 5700. Pr. 1201. V. 449. (Bl. 26 defekt).

888. 23. Aug. 1478 Johannes de Turrecremata: Quaestiones evangeliorum de tempore et de sanctis. 2°. H 15710. Pr. 1233. V. 689.

13. Johann Guldenschaiff.

889. 1477 Johannes Hildeshemensis: Historia de gestis ... trium regum. 2°. H *9395. Pr. 1204. V. 678.

890. 18. April 1478 Statuta provincialia et synodalia ecclesiae Coloniensis. 2°. H 15026. Pr. 1205. V. 1096.

891. 4. Okt. 1481 Gotsch. Hollen: Praeceptorium divinae legis. 2°. H 8766. V. 589.

892. 1. März 1483 Petrus de Harentals: Collectarius. 2°. H 8365. V. 919.

893. 13. Mai 1484 Bernardus de Parentinis: Lilium s. elucidarius difficultatum circa officium missae. 2°. H *12419. Pr. 1210. V. 245.

894. 12. Nov. 1484 Gotsch. Hollen: Praeceptorium divinae legis. 2°. H 8767. Pr. 1209[A]. V. 590.

895. 25. Mai 1490 Historia nova undecim milium virginum. 4°. H 8745. Pr. 1214. V. 583.

896. 4. Juli 1494 Regimen sanitatis Salernitanum. 4°. H 13761. V. 1003.

897. o. J. Aesopus: Fabulae, latine. 4°. H 285. Pellechet 189.

898. o. J. Albertus Magnus: Postilla in evangelium Johannis. 2°. H *459. Pr. 1215. V. 43.

899. o. J. Ambrosius: Hexameron. 2°. H *901. Pr. 1216[A]. V. 103.

900. o. J. Auctoritates Aristotelis. 4°. H *1921. V. 181.

901. o. J. Bonaventura: Tractatus de corpore Christi, 4°. V. 276.

902. o. J. Cicero: Laelius s. de amicitia. 4°. H 5297. Pr. 1217. V. 332.

903. o. J. Dicta septem sapientium Graeciae. 4°. H 14681. V. 370.

904. o. J. Epistola de miseria curatorum. 4°. V. 398.

905. o. J. Gerson: Sermo de conceptione Mariae virginis. 4°. H 7721. Pr. 1222. V. 474.

906. o. J. Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 2°. H 8168. V. 517.

907. o. J. Honorius Augustodunensis: Expositio in cantica canticorum. H *8802. Pr. 1230. V. 592.

908. o. J. Legende der XI dusent ionferen. 4°. Pr. 1228. V. 738.

909. o. J. Leonardus Aretinus: De duobus amantibus Guiscardo et Sigismunda. 4°. Pr. 1231[A]. V. 291.

910. o. J. Michael Scotus: Liber physionomiae. 4°. V. 791.

911. o. J. Joh. Nider: Formicarius. 2°. H *11830. Pr. 1223. V. 849.

912. o. J. Joh. Nider: Praeceptorium. 2°. V. 859.

913. o. J. Petrus de Prussia: Legenda Alberti Magni. 4°. Pr. 1209. V. 936.

914†. o. J. Ant. Rampigollis: Compendium bibliae vel aureum bibliae repertorium. 2°. H 13680. Pr. 1226. V. 999. *UB.*

915. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de ente et essentia. 2°. H *1500. V. 1169.

14. Gerhard Ten Raem aus Bercka (Rheinsberg).

916. 20. Okt. 1478 Andr. de Escobar: Modus confitendi. 4°. H 11455. V. 111.

15. Heinrich Quentell.

917. 1479 Guil. Paraldus: Summa de vitiis. 2°. H *12387, 2. Pr. 1239. V. 885.

918†. 1479 Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6923. Pr. 1240. V. 1030. *KGM.*

919. 31. Aug. 1479 Astesanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. Pellechet 1406. V. 176[a].

920. 1480 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H*6925. Pr. 1245. V. 1031. *KGM.*

921. 2. Febr. 1480 Thomas de Aquino: Super quarto sententiarum. 2°. H *1483. Pr. 1241. V. 1152.

922. 10. Juli 1480 Thomas de Aquino: Super primo sententiarum. 2°. H 1473. Pr. 1243. V. 1149.

923. 8. Sept. 1481 Thomas de Aquino: Super secundo sententiarum. 2°. H *1476. Pr. 1248. V. 1150.

924. 21. Okt. 1481 Peregrinus: Sermones de tempore et de sanctis. H *12583. Pr. 1249. V. 905.

925. 13. Febr. 1482 Giov. Nanni: Glossa super apocalypsim. 4°. H *1128. Pr. 1251. V. 826.

926. 6. Juli 1484 Joh. Molitoris: Tabula super summam Antonini. 2°. H *1262. V. 818.

927. 13. Aug. 1484 Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10189. Pr. 1285. V. 935.

928. 1485 V. Ferrerius: Sermones de tempore aestivali. 2°. H *7001 p. 2. V. 412 p. 2.

929. [1485] V. Ferrerius: Sermones de tempore hiemali. 2°. H *7001 p. 1. V. 422 p. 1.

930. [1485] V. Ferrerius: Sermones de sanctis. 2°. H *7001 p. 3. V. 412 p. 3.

931. 1486 Ger. de Harderwyck: Commentarius super veterem artem Aristotelis. 2°. H 8354 = 8356. Pr. 1286. V. 438.

932. 1486 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 1287. V. 1019.

933. 1487 V. Ferrerius: Sermones de tempore hiemali. 2°. H *7002 p. 1. V. 413 p. 1.

934. 1487 V. Ferrerius: Sermones de sanctis. 2°. H *7002. p. 3. Pr. 1289. V. 413 p. 3.

935. 1487 Johannes de Garlandia: Composita verborum. 4°. H *5577 = 14775. Pr. 1290. V. 1116. (defekt).

936. 1488 Ger. de Harderwyck: Comm. sex tractatuum Petri Hispani. 2°. H *8360. V. 443.

937. 1488 Joh. Versor: Dicta super VII tractatus summularum Petri Hispani. 2°. H *16037. V. 1242.

938. 13. Aug. 1488 Copulata super veterem artem Aristotelis. 2°. H *1672. V. 132.

939. 30. Sept. 1488 Ger. de Harderwyck: Copulata super omnes tractatus parvorum logicalium Petri Hispani. 2°. H *8358. V. 445.

940. 1489 Copulata totius novae logicae Aristotelis. 2°. H 1676. Pr. 1294. V. 138.

941. 1489 Joh. Versor: Quaestiones super octo libros physicorum Aristotelis. 2°. H *16042. V. 1224.

942. 23. März 1489 Aesopus moralisatus. 4°. H *304. Pr. 1292. V. 18.

943. 16. April 1489 Boethius: De disciplina scholarium. 4°. H*3419. V. 1181.

944. 30. Mai 1489 Joh. Versor: Quaestiones s. libros de generatione et corruptione. 2°. H*16047, 3. Pr. 1295. V. 1231.

945. 1490 Copulata super veterem artem Aristotelis. 2°. H *1673. V. 133.

946. 1490 Boethius: De disciplina scholarium. 4°. H*3421. V. 1182.

947. 1491 Albertanus Causidicus: Ars loquendi et tacendi. 4°. H 409. Pr. 1304. V. 35.

948. 1491 Joh. Versor: Quaestiones super libros ethicorum Aristotelis c. textu. 2°. H *16053. Pr. 1305. V. 1221.

949. 8. Febr. 1491 P. Lescherius: Rhetorica. 4°. H 10038. V. 746.

950. 24. Febr. 1491 Poeniteas cito. 4°. H*13159. Pr. 1302. V. 972.

951. 1492 Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H *5707. Pr. 1313. V. 454. *KGM.*

952. 8. März 1492 Aristoteles: Libri politicorum c. comm. J. Versoris. 2°. H *1769. Pr. 1307. V. 144.

953. 3. Sept. 1492 Theodulus: Eclogae. 4°. H *15484. Pr. 1310. V. 1132.

954. 1493 Joh. de Lapide: Resolutorium dubiorum ... 4°. H *9906. Pr. 1320. V. 569.

955. 1493 Lambertus de Monte: Copulata super 8 libros physicorum Aristotelis. 2°. H *1686. Pr. 1319. V. 730.

956. 1493 Rabbi Samuelis: Rationes breves. 4°. H*14268. Pr. 1321. V. 1062.

957. 7. März 1493 Copulata totius novae logicae Aristotelis. 2°. H *1677. V. 139.

958. 10. Juni 1493 Poeniteas cito. 4°. H*13161. Pr. 1315. V. 974.

959. 17. Sept. 1493 Maneken: Epistulae. 4°. H *10680. Pr. 1316. V. 770.

960. 31. Okt. 1493 Boethius: De consolatione philosophiae. 4°. H *3384 = 3385. Pr. 1318. V. 263.

961. 1494 Joh. Versor: Quaestiones super libros ethicorum Aristotelis c. textu eiusdem. 2°. H*16054. V. 1222.

962. 16. März 1494 Copulata pulcherrima . . . in veterem artem Aristotelis. 2°. H *1674. V. 134.

963. 16. Mai 1494 Positiones circa libros physicorum et de anima Aristotelis. 2°. H *13304. Pr. 1322. V. 978. (defekt).

964. 12. Juni 1494 Expositio hymnorum. 4°. H *6786. Pr. 1323. V. 605.

965. 10. Sept. 1494 Avianus: Apologus. 4°. H *2194. Pr. 1324. V. 215.

966. 25. Jan. 1495 Adamus Scotus: Summula sacramentorum. 4°. H *13707. Pr. 1326. V. 996.

967. 11. Febr. 1495 Theodulus: Eclogae. 4°. H *15486. Pr. 1328. V. 1134.

968. 13. Mai 1496 De proprietatibus elementorum quaestio. 4°. H *13632. V. 983.

969. 5. Juli 1496 Arnoldus de Tungris: Epitomata ... logicae veteris et novae Aristotelis. 4°. H 15669. Pr. 1335. V. 164.

970*. 8. Okt. 1496 Expositio hymnorum. 4°. H *6788. Pr. 1336. V. 606. *KGM.*

971. 1497 Albertanus Causidicus: De arte loquendi et tacendi. 4°. H *412. Pr. 1340. V. 37.

972. 1497 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 4°. V. 538.

973. 26. Mai 1497 Johannes de Harderwyck: Comm. in 8 libros de physico auditu c. textu Aristotelis. 2°. H 16044. V. 442.

974. 27. Mai 1497 Aristoteles: De anima c. comm. G. de Harderwyck. 2°. H 1711. V. 142.

975. 23. Juli 1497 Joh. Versor: Quaestiones super omnes libros novae logicae. 2°. H *16033. V. 1216.

976. 4. Aug. 1497 Joh. Versor: Quaestiones super veterem artem Aristotelis. 2°. H *16028. V. 1214.

977. 22. Sept. 1497 Expositiones textuales ... in libros de coelo et mundo Aristotelis etc. 2°. H *6813. Pr. 1339. V. 150.

978*. 1498 Albertus Magnus: Sermones de sacramento eucharistiae. 4°. H *454. Pr. 1348. V. 50. *KK.*

979. 1498 Fundamentum aeternae felicitatis. 8°. V. 430. (wahrsch. gedr. v. d. Firma Retro minores für H. Quentell).

980. 11. Febr. 1498 Adamus Scotus: Summula sacramentorum. 4°. H *13709. Pr. 1343. V. 997.

981. 8. Sept. 1498 Lambertus de Monte: Compilatio comm. in octo libros physicorum Aristotelis. H *11581. Pr. 1345. V. 731.

982. 5. Okt. 1498 Lambertus de Monte: Expositio super libros de anima Aristotelis. 2°. H *11585. Pr. 1346. V. 726.

983. 1499 Bernardus Claraevallensis: De contemptu mundi . . . 4°. H 2905. V. 230.

984. 1499 Bernardus Claraevallensis: Floretus. 4°. H *2917. Pr. 1359. V. 235. *KGM.*

985. 1499 Poeniteas cito. 4°. V. 976.

986. 1499 Samuel, Rabbi: Rationes breves. 4°. H *14271. Pr. 1362. V. 1063.

987. 7. März 1499 Thomas de Aquino: Summa de veritate. 2°. H *1421. Pr. 1353[b]. V. 1160.

988. 7. Mai 1499 Albertus Magnus: Liber de muliere forti. 4°. H *465. Pr. 1355. V. 41.

989. 29. Mai 1499 Petr. Dorland: Viola animae. 4°. H *14070. Pr. 1356. V. 394. (Druck der Firma Retro minores). *KGM. KB* (Bl. 104 fehlt).

990. 23. Aug. 1499. Armandus de Bellovisu: De declaratione difficilium terminorum . . . 4°. H *1795. Pr. 1358. V. 163 (dazu Anm. auf S. LIV).

991. 21. Okt. 1499 Terentius: Comoediae. 4°. H *15387. V. 1126.

992. 1500 Guilelmus de Gouda: Expositio mysteriorum missae. 4°. H *7834. Pr. 1369. V. 531.

993. 1500 Johannes a Lapide: Resolutorium dubiorum. 4°. H *9918. Pr. 1370. V. 573.

994. 7. Mai 1500 Thomas de Aquino: Quaestiones de potentia dei etc. 2°. H *1418. Pr. 1365. V. 1145.

995. 7. Juli 1500 Johannes de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14124. V. 685.

996. 18. Juli 1500 Adamus Scotus: Summula sacramentorum. 4°. H *13710. Pr. 1366. V. 998. (impensis H. Quentell!)

997. 2. Sept. 1500 Boethius: De consolatione philosophiae. 4°. H *3396. V. 268.

998. o. J. [Aegidius Suchtelensis:] Elegantiarum viginti praecepta. 4°. V. 12.

999. o. J. Alanus ab Insulis: Doctrinale altum. 4°. H *377. V. 25.

1000. o. J. Alexander de Villa Dei: Doctrinale III. IV. 4°. H *728. V. 91.

1001. o. J. Alexander de Villa Dei: Doctrinale III. IV. 4°. V. 92. Cop. 354.

1002. o. J. Copulata totius novae logicae Aristotelis. 2°. H *1675. Pr. 1374. V. 137.

1003. o. J. Aristoteles: Problemata. 4°. Pr. 1393 (?). V. 153. (Schlufsblatt fehlt).

1004. o. J. Aristoteles: Problemata. 4°. H *1721. Pr. 1410. V. 155.

1005. o. J. Aristoteles: Problemata. 4°. H 1723. V. 157.

1006. o. J. Articuli Parisiis condemnati. 4°. H *1876. Pr. 1382. V. 174.

1007. o. J. Articuli Parisiis condemnati. 4°. H *1877. V. 175.

1008. o. J. Augustinus: Liber de contemptu mundi. 4°. H *2080. Pr. 1440. V. 191.

1009. o. J. Biblia, niedersächsisch. 2°. H 3142. Pr. 1253. V. 256.

1010. o. J. Biblia, westniederdeutsch. 2°. H *3141. Pr. 1252. V. 257. *KGM* (Fragment. Anfang bis Ende der Könige).

1011. o. J. Capranica: Speculum artis bene moriendi. 4°. H *14911. Pr. 1425. V. 305.

1012. o. J. Cato c. glossa et moralisatione. 4°. V. 314.

1013. o. J. Confessionale pro scholasticis. 4°. H *5619. Pr. 1380. V. 344. Campbell 489.

1014. o. J. Curia palatium. 4°. Pr. 1419. V. 350.

1015. o. J. Dionysius Carthusiensis: Speculum animae peccatricis. 4°. H *14900. Pr. 1417. V. 373.

1016. o. J. Donatus minor optime correctus. 4°. H 6349? V. 391.

1017. o. J. Liber faceti. 4°. V. 1011.

1018. o. J. Gesta Romanorum. 2°. H *7740. V. 503. *UB.*

1019. o. J. Guilelmus de Gouda: Expositio mysteriorum missae. 4°. H *7828. Pr. 1384. V. 526.

1020. o. J. Guilelmus de Gouda: Expositio mysteriorum missae. 4°. H 6802? V. 527.

1021. o. J. Guilelmus de Gouda: Expositio mysteriorum missae. 4°. H *7826. V. 528.

1022. o. J. J. Herolt: Sermones super epistolas dominicales. 2°. Pr. 1254. V. 562. Cop. II 2937 = 2938. *UB* (mit Guldenschaiffs Salvator mundi auf dem ersten und dem letzten Blatte).

1023. o. J. Johannes de Garlandia: Aequivoca. 4°. H *7482. V. 660.

1024. o. J. Johannes de Garlandia: Composita verborum. 4°. H *14773. V. 1118.

1025. o. J. Johannes de Garlandia: Nomina et verba defectiva. 4°. V. 664.

1026. o. J. Lambertus de Monte: Copulata super tres libros de anima Aristotelis. 2°. H *1712. V. 724.

1027. o. J. Lambertus de Monte: Copulata super libros de anima Aristotelis. 2°. H *1713. Pr. 1431. V. 725.

1028. o. J. Lambertus de Monte: Copulata super 8 libros physicorum Aristotelis. 2°. H *1685. Pr. 1391. V. 729.

1029. o. J. Lambertus de Monte: Quaestio de salvatione Aristotelis. 2°. H *11586. V. 732.

1030. o. J. Lucianus: Charon, latine. 4°. H *10270. Pr. 1424. V. 757.

1031. o. J. Lucianus: Dialogus quomodo solus nudus per Acheronta transvehi potest. 4°. H *10273. Pr. 1434. Campbell 1176.

1032. o. J. Manuale parochialium sacerdotum. 4°. H *10726. Pr. 1378. V. 774.

1033. o. J. Manuale parochialium sacerdotum. 4°. Pr. 1405. V. 775.

1034. o. J. Manuale scholarium. 4°. H *10737. V. 777.

1035. o. J. Manuale scholarium. 4°. H *10735. V. 779.

1036. o. J. Pharetra fidei catholicae. 4°. H *12912. Pr. 1443. V. 939.

1037. o. J. Pius II: De duobus amantibus et de remedio amoris. 4°. H *219. V. 950.

1038. o. J. Pius II. papa: De duobus amantibus et de remedio amoris. 4°. V. 951.

1039. o. J. Regulae grammaticales antiquorum. 4°. V. 1007.

1040. o. J. Stella clericorum. 4°. H *15063. Pr. 1398. V. 1101.

1041. o. J. Stella clericorum. 4°. H *15074. Pr. 1435. V. 1106. *KK.*

1042. o. J. Textus sequentiarum. 4°. Pr. 1422. V. 1080.

1043. o. J. Theobaldus: Physiologus. 4°. H *15469. V. 1128.

1044. o. J. Theobaldus: Physiologus. 4°. H *15468. Pr. 1433. V. 1131.

1045. o. J. Thomas de Aquino: Libellus de vitiis et virtutibus. 4°. H *1392. Pr. 1444. V. 1141.

1046. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de corpore Christi etc. 4°. H *1369. Pr. 1353a. V. 1166.

1047. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de corpore Christi etc. 4°. H *1368. Pr. 1407. V. 1167.

1048. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de ente et essentia. 2°. V. 1170.

1049. o. J. Ulricus Ebrardi: Modus latinitatis. 4° (defekt).

1050. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super veterem artem Aristotelis. 2°. H *16027. V. 1212.

1051. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super veterem artem Aristotelis. 2°. H *16026. V. 1213.

1052. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super omnes libros novae logicae. 2°. H *16030. V. 1215.

1053. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super metaphysicam Aristotelis c. textu. 2°. H *16051. Pr. 1389. V. 1218.

1054. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super libros de coelo et mundo. 2°. H *16047, 1. Pr. 1295. V. 1228.

1055. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super parva naturalia. 2°. H *16047, 2. Pr. 1295. V. 1235.

1056. o. J. Joh. Versor: Quaestiones super VII tractatus summularum Petri Hispani. 2°. H *16035. V. 1239.

1057. o. J. Guil. Wert: Lilium grammaticae. 4°. V. 1261.

1058. o. J. Jac. Wimpfeling: Oratio querulosa contra invasores sacerdotum. 4°. H *16191 = 12026. V. 1270.

16. Drucker des Dialogus Salomonis & Marcolphi.

1059. o. J. Bernardus Claraevallensis: Opuscula de diligendo deum. 2°. H *2920. Pr. 1257a. V. 229.

1060. o. J. Dialogus inter Salomonem et Marcolphum. 4°. Pr. 1260. V. 369.

1061. o. J. J. M. Tyberinus: Relatio de puero Simone Tridentino. 4°. H *15648. Pr. 1261. V. 1196.

17. Drucker des Augustinus de Virginitate.

1062. o. J. Augustinus: Liber de sancta virginitate. 4°. H 2078. Pr. 1519. V. 199.

18. Ludwig von Renchen.

1063. 1485 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 1277. V. 624.

1064†. 21. Juli 1485 Jacobus de Voragine: Legenda aurea, deutsch. 2°. Cop. II 3527 = III 4626 = III 6507. Pr. 1262. V. 626. *KGM* (nur der Winterteil, defekt).

1065. 1487 Gallus: Malogranatum. 2°. H*7451. Pr. 1279. V. 432.

1066. o. J. Ganfredus de Trano: Summa super titulos decretalium. 2°. H *15599. V. 434.

1067. o. J. Rolevinck, W.: Fasciculus temporum. 2°. H *6914. Pr. 1284. V. 1033.

1068. o. J. Joh. Vineti: Tractatus c. daemonum invocatores. Pr. 1282. V. 1247.

19. Theodoricus.

1069. o. J. Gerardus de Monte: Commentatio c. Thomae Aquinatis tractatum de ente et essentia etc. 2°. Pr. 1456[b]. V. 447.

1070. o. J. Lambertus de Monte: Copulata c. 8 libros physicorum Aristotelis. 2°. V. 727.

1071. o. J. Lambertus de Monte: Copulata c. 8 libros physicorum Aristotelis. 2° (nicht V. 727).

20. Konrad Welker von Boppard.

1072. 1486 Lambertus de Monte: Copulata super tres libros de anima Aristotelis. 2°. H 11584. V. 722.

1073. 1487 Copulata tractatuum Petri Hispani [et parvorum logicalium]. 4°. H *8701. Pr. 1454. V. 927.

21. Johann Koelhoff (Sohn).

1074. 1493 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11472. V. 817.

1075. 6. April 1493 Nicasius de Voerda: Lectura libri institutionum. 2°. H *11746. Pr. 1087. V. 830.

1076. 24. Nov. 1494 H. Institoris & J. Sprenger: Malleus maleficarum. 2°. H 9244. Pr. 1462. V. 637.

1077. 23. Aug. 1499 Cronica van der hilliger Stat van Coellen. 2°. H *4989. Pr. 1464. V. 324. *IG. KGM. KHB. KK.*

22. Hermann Bungart.

1078. 8. Mai 1496 Jacobus de Clusa: Tractatus de apparitionibus. 4°. H 15543. Pr. 1466. V. 611.

1079. 20. Sept. 1496 Innocentius III: Liber de contemptu mundi ... 8°. H 10222. Pr. 1467. V. 633.

1080. 21. März 1498 Manuale confessorum metricum. 4°. H*10718. Pr. 1470. V. 773. *KB* (defekt). *KGM. KK* (Bl. 185 ff.).

1081. 13. Juli 1499 Stephanus Gerardi: Poeta salutaris. 4°. V. 1107.

1082. 1500 Dietr. Coelde: Christenspiegel. 8° (Tabula fehlt). V. 343.

1083†. o. J. Historia nova undecim milium virginum. 4°. H *12457. Pr. 1474. V. 585. *KGM.*

23. Johann Landen.

1084. 9. März 1496 Nicolaus de Lyra: Praeceptorium divinae legis. 8°. H 10405. V. 836. (defekt).

1085. 9. Sept. 1496 Henr. Suso: Horologium aeternae sapientiae. 4°. V. 1112.

1086. 14[9]7 Nicolaus de Lyra: Praeceptorium divinae legis. 8°. V. 837. (Bl. 88 fehlt.)

1087. (1498) H. Buschius: Epigrammata. 4°. V. 299.

1088. o. J. Isidorus Hispalensis: De summo bono. 8°. H *9283. Pr. 1480. V. 705.

24. Retro Minores [Martin v. Werden].

1089. 1498 J. Gerson: Donatus moralisatus etc. 8°. V. 464.

1090. 5. Juli 1498 Passio sanctorum decem milium militum. 8°. H 13497, 2. V. 897.

1091. o. J. Casus papales, episcopales et abbatiales. 8°. V. 313.

25. Cornelius von Zyrickzee.

1092. 1500 Baptista Mantuanus: Opera. 4°. H *2360. Pr. 1493. V. 217. *KB* (nur partes 4, 5).

1093. o. J. Albertus Magnus: Liber aggregationis. 4°. wohl nicht H *528 = Pr. 1494 = V. 39†.

1094. o. J. Fagifacetus. 4°. H *6899.

1095. o. J. [Georgius de Hungaria]: Tractatus de moribus Turcorum. 4°. Panzer II 239, 375?

1096. o. J. Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum. 8°. H 8378. Pr. 1513. (defekt).

1097. o. J. Juvencus: Historia evangelica. 4°. H *9725. Pr. 1510. V. 707.

1098. o. J. Kamintus: Regimen contra pestilentiam. 4°.

1099. o. J. Kamintus: Regimen contra pestilentiam. 4°. H *9755. V. 711.

1100. o. J. Leonardus Aretinus: De duobus amantibus Guiscardo et Sigismunda. 4°. Pr. 1502. V. 293. Pellechet 1131.

1101. o. J. Marcellus: Passio Petri et Pauli apostolorum. 4°. H *12454. Pr. 1503. V. 780.

1102. o. J. Michael Scotus: Mensa philosophica. 4°. H *11077. Pr. 1504. V. 797.

1103. o. J. Ulr. Molitoris: De lamiis et pythonicis mulieribus. 4°. V. 823.

1104†. o. J. Ulr. Molitoris: De lamiis et pythonicis mulieribus. 4°. *KGM.*

1105. o. J. Nicodemus: Historia s. evangelium de passione et resurrectione domini. 4°. H 11750. Pr. 1507. V. 831. *KGM.*

1106†. o. J. Pharetra fidei catholicae. 4°. V. 940. Cop. 4737. *KGM.*

1107. o. J. Franc. Petrarca: Dialogus de vera sapientia etc. 4°. H *12798. Pr. 4012.

1108†. o. J. Quaestiones naturales philosophorum. 4°. H 13639. Pr. 4014. *KGM.*

1109. o. J. De vita et origine Pilati. 4°. H *13008. Pr. 4009. V. 1249.

Eichstätt.

Michael Reyser.

1110. o. J. Bruno: Super psalterium. 2°. H *4011. Pr. 3123. *KGM.*

1111. o. J. Statuta synodalia Eystettensia et Moguntina. 2°. H 15029.

Eltvil.

Nicolaus Bechtermünze.

1112. 21. Dez. 1477 Vocabularius Ex quo. 4°. Cop. III 6315.

Erfurt.

Drucker des Aristeas 1
Drucker des Bollanus 6
Hachenburg, Paul von 5
Heidericus & Marx Ayrer . . . 2
Schenk, Wolfgang 4
Sporer, Hans 3

1. Drucker des Aristeas.

1113. o. J. Thomas de Aquino: Libellus de modo confitendi. 4°. H *1345.

1114. o. J. Tractatus de instructionibus confessorum. 4°. H *9248.

1115. o. J. Tractatus primus de quibusdam ad missam praecedentibus. 4° (Fragment von 10 Bll. m. Sign. bi—bv).

2. Heidericus & Marx Ayrer.

1116. 1494 Negligentiae et defectus in missa contingentes. 4°. H 6079.

1117. 1494 Joh. Schram: Quaestio fabulosa. 4°. H *14527.

1118. o. J. Spruch von der heiligen Mess. 4°. Cop. III 5604.

1119. o. J. Jac. Wimpfeling: Eyn geticht von dem Romeschen kunyge vnde dem kunyge von Franckerich. 4°. H 16188.

3. Hans Sporer.

1120. 1494 Arznei wider die Sucht der Pestilenz. 4°. Cop. II 712.

1121. 1495 Von dem Grafen in dem Pflug. 4°. H 7847?

1122. 1498 Von unsers Herren Angesichte. 4°. H 1103.

1123. 1499 Dietrich von Bern. 4°. Cop. III 5451.

1124. 10. Nov. 1499 Histori des graffen von Soffay. 4°. Cop. II 3031.

4. Wolfgang Schenck.

1125. 1500 Aesopus: Fabulae. 4°. H 323.

1126. 1500 Martianus Capella: De arte grammatica. 4°. H *4372.

1127. 1500 Petrus Ravennas: Artificiosa memoria. 4°. H *13698. Pr. 3110.

1128. o. J. Von Sibylla Weissagung und von König Salomo. 8°.

5. Paul von Hachenburg.

1129. 22. Juni 1499 Bernardus Brunsvicensis: De rerum et verborum significatione et de regulis iuris. 4°. H *2839. (defekt).

6. Drucker des Bollanus.

1130. o. J. Dom. Bollanus: Determinatio beatam virginem ab originali culpa esse praeservatam. 4°. H *3435. Pr. 3114.

1131. o. J. Henricus de Hassia: Tractatus de oratione dominica. 4°. H *8393. Pr. 3115.

1132. o. J. Quaestio de cautelis servandis in absolutione. 4°. H *13630.

1133. o. J. Quaestio determinata in quodlibeto studii Erfordiensis a. 1486 de antichristi revelatione. 4°. H *1154. Pr. 3112 a.

Esslingen.

Conrad Fyner.

1134. 1472 Thomas de Aquino: Summa theologiae, secunda secundae. 2°. H *1460. Pr. 2455.

1135. 1473 Gerson: Collectorium super Magnificat. 2°. H *7717. Pr. 2458. (Bl. 168—169 fehlt).

1136. 1474 Thomas de Aquino: Postilla in Job. 2°. H *1397. Pr. 2461.

1137. 6. Juni 1475 Petrus Niger: Tractatus contra perfidos Judaeos. 2°. H *11885. Pr. 2463.

1138. 1477 Petrus Niger: Der Stern Meschiah. 4°. H *11886.

1139. 1483 Guil. de Ockam: Scriptum in primum librum sententiarum. 2°. H *11945. Pr. 2483.

1140. o. J. Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H *1171. Pr. 2468.

1141. o. J. Arnoldus de Villanova: De vinis, deutsch. 2°. H 1810. Pr. 2465 a.

1142. o. J. Expositio super canonem missae. 4°. H *6796.

1143. o. J. Gerson: Tractatulus de pollutione nocturna . . . 4°. H *7699. Pr. 2470.

1144. o. J. Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 2°. H *8158. Pr. 2480.

1145. o. J. Henricus de Gorichem: Quaestiones. 2°. H *7806. Pr. 2472.

1146. o. J. Johannes Chrysostomus: Commentarius in epist. Pauli ad Hebraeos. 2°. H *5029. Pr. 2484.

1147. o. J. Johannes Chrysostomus: De compunctione cordis. 2°. H *5045. Pr. 2486.

1148. o. J. Johannes Chrysostomus: Dialogus de dignitate sacerdotii. 2°. H *5050. Pr. 2487.

1149. o. J. Johannes Chrysostomus: Homiliae 44. 2°. H *5028. Pr. 2488.

1150. o. J. Johannes Chrysostomus: Sermones 25. 2°. H *5042. Pr. 2485 (Bl. 1 = Tabula fehlt).

1151. o. J. Thom. Palmer: Liber christianae religionis. 4°. H *13854. Pr. 2482.

1152. o. J. Petrarca: De remediis utriusque fortunae. 2°. H *12790. Pr. 2475. (defekt).

1153†. o. J. Petrus Lombardus: Glossa super epistolas Pauli. 2°. H *10204. Pr. 2459. *JG* (defekt).

1154. o. J. Pius II: De curialium miseria, deutsch. 2°. H *204. Pr. 2466.

1155. o. J. Nic. v. Wyle: Translationen. 2°. H *16224. Pr. 2465. *KGM.*

Freiburg.

1. Kilian Fischer.

1156. 1494 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2068. Pr. 3214. *UB.*

1157. 1494 Augustinus: De trinitate. 2°. H *2040. Pr. 3215. *UB.*

1158. o. J. Bonaventura: Super libros sententiarum. 2°. H *3541. Pr. 3213. *UB* (1. 2. Titel fehlt. 4).

2. Friedrich Riederer.

1159†. 11. Dez. 1493 Fr. Riederer: Spiegel der wahren Rhetorik. 2°. H 13914. Pr. 3216. *KGM.*

1160. 1494 Tartaretus: Commentarii in Petrum Hispanum. 2°. H *15334. Pr. 3217.

1161. 1499 Fr. Niger: Ars epistulandi. 4°. H *11879. Pr. 3221.

1162. o. J. Dis Ist der Keiserlichen Majestät Lipfel in Ordnung zu Wien begangen. 4°.

1163†. o. J. Locher: Carmen de diluvio Romae effuso. 4°. H *10163. Pr. 3219. *KK.*

1164. o. J. Jac. Locher: Epitoma rhetorices graphicum. 4°. H *10156. Pr. 3220.

Genf.

1. Heinrich v. Wirzburg & Adam Steinschaber.

1165. 25. Okt. 1479 Kalendarium. 8°.

2. Jean Bellot.

1166†. 1500 [Alexander Alesius]: Destructorium vitiorum. 2°. H. Cop. 654 = 6131. Pr. 7818. *KGM.*

Hagenau.

Heinrich Gran.

1167.	1490	Concordantiae minores bibliae. 4°. H *5613. Pr. 3171.
1168.	21. Febr. 1491	Boethius: De consolatione philosophiae. 4°. H *3383. Pr. 3172.
1169.	30. Juli 1491	Exercitium puerorum grammaticale. 4°. H *6768. Pr. 3173.
1170.	15. Juli 1492	Alexander Gallus: Doctrinale I. 4°. H *684. Pr. 3175.
1171.	[1492]	Alexander Gallus: Doctrinale II. 4°. H *698.
1172.	1494	Aesopus moralisatus. 4°. H *211. Pr. 3180.
1173.	1494	Holkot: Super sapientiam Salomonis. 2°. H *8761. Pr. 3181.
1174.	1494	Remigius: Fundamentum scolarium. 4°. H 13861. Pr. 3182.
1175.	5. Sept. 1494	Nic. de Saliceto: Andidotarius animae. 8°. H *14165. Pr. 3179. (Titel fehlt).
1176.	27. Juli 1497	Michael de Ungaria: Biga salutis, Sermones de sanctis. 4°. H 9054. Pr. 3188.[1])
1177.	13. Nov. 1497	C. Summenhart: Tractatus bipartitus de decimis. 2°. H *15177. Pr. 3189.
1178.	23. Nov. 1497	Valastus de Tarenta: Tractatus de epidimia et peste. 4°. H *15247. Pr. 3190.
1179.	22. Jan. 1498	Michael de Ungaria: Biga salutis, Sermones dominicales de tempore. 4°. H *9052. Pr. 3192.[1])
1180.	16. Febr. 1498	Guilelmus Parisiensis: Tractatus super passione Christi. 4°. H *8320. Pr. 3193.
1181.	2. Mai 1498	Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae b. Mariae virginis. 2°. H *12563 = 12566. Pr. 3194.
1182.	11. Mai 1499	Fr. Sunczell: Collecta in 8 libros physicorum Aristotelis. H *15186. Pr. 3198.[1])
1183.	22. Febr. 1500	Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de tempore. 2°. H *12552.[1])
1184.	11. April 1500	Acta et decreta concilii Constantiensis. 4°. H 5609. Pr. 3203.[1])
1185.	8. Juni 1500	Pelbartus de Themeswar: Sermones de sanctis. 2°. H *12556. Pr. 3204. (Titel fehlt).[1])

1) Für Joh. Rynman.

1186. 10. Juli 1500 Pelbartus de Themeswar: Sermones quadragesimales. 2°. H *12560.[1])

1187. 13. Okt. 1500 C. Summenhart: Opus septipartitum de contractibus pro foro conscientiae. 2°. H *15179. Pr. 3204 a.[1])

1188. o. J. Constitutiones synodales ecclesiae Constantienses. 2°. H 5659.

1189. o. J. Tractatus de ruinae ecclesiae planctu. 4°. H 13032. (XVI. Jahrh.?)

* * *

30. Sept. 1501 Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de sanctis. 2°. H *12557.[1]) Hains Exemplar ist offenbar kombiniert. Lage Z & τ gehören zu der älteren Ausgabe H *12556.

[1509] Hieronymus de Villa Vitis: Panis cotidianus de tempore. 4°. H 8658. Pr. 11641. Reichling I S. 152.

Hamburg.

Johann & Thomas Borchard.

1190. 14. Nov. 1491 Laudes beatae virginis. 2°. H *9940. Pr. 3206.

Heidelberg.

Drucker des Lindelbach 1
Knoblochtzer, Heinrich 3
Misch, Friedrich 2

1. Drucker des Lindelbach.

1191. 1483 Kalendarium. 8°.

1192. 21. Jan. 1485 Hugo de Prato Florido: Sermones de sanctis. 2°. H *9009. Pr. 3126.

1193. 23. Mai 1488 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H *2507. Pr. 3130 (dub.).

1194. 6. Juli 1489 Johannes Carthusiensis: Nosce te. 4°. H *9389. Pr. 3131.

1195. o. J. Bartholomaeus de Chaimis: Confessionale. 4°. H *2479. Pr. 3133 a.

2. Friedrich Misch.

1196. 1488 Maneken: Epistulae. 4°. H *10672. Pr. 3137.

[1]) Für Joh. Rynman.

1197. 18. Aug. 1488 Lescherius: Rhetorica. 4°. H *10035. Pr. 3136.

1198. o. J. Conr. Schellig: In pustulas malas morbum, quem malum de Francia vulgus appellat, salubre consilium. 4°. Pr. 3138a.

3. Heinrich Knoblochtzer.

1199. 18. Dez. 1489 Bapt. Guarinus: De modo et ordine docendi ac discendi. 4°. H *8131. Pr. 3139.

1200. 1490 Dietrich von Bern. 2°. H 6162.

1201. 1490 Ordnung ... Wie sich ein jeglicher halten soll vor dem Rechten. 4°. H *12072. Pr. 3140.

1202. 1492 Jac. Köbel: Tischzucht. 4°. Cop. II 3452.

1203. 1493 Jacobus de Clusa: De valore et utilitate missarum pro defunctis. 4°. H *9341. Pr. 3141. (Titel abweichend).

1204. o. J. Joh. Andreae: Lectura s. arboribus consanguinitatis, affinitatis etc. 2°. H *1022. Pr. 3146.

1205. o. J. Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis etc. 2°.

1206. o. J. Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis etc., deutsch. 2°.

1207. o. J. Isocrates: Praecepta ad Demonicum. 4°. H *9316. Pr. 3148.

1208. o. J. Manuale scholarium. 4°. H *10738.

Ingolstadt.

Drucker des Celtes (Marx Ayrer?) 2 Kachelofen, Johann 4
Drucker des Lescherius . . . . 1 Wyrffel, Georg, & Marx Ayrer . 3

1. Drucker des Lescherius.

1209. o. J. Albertanus Causidicus: De arte loquendi et tacendi. 4°. H *398. Pr. 3159.

2. Drucker des Celtes [Marx Ayrer?].

1210. o. J. Celtes: Epitoma in Ciceronis rhetoricam. 4°. H *4842. Pr. 3160.

3. Georg Wyrffel & Marx Ayrer.

1211. 1497 Flores legum. 8°. H *7172.

1212. o. J. Hieron. de Vallibus: Jesuida. 4°. H *15841. Pr. (3275).

4. Johann Kachelofen.

1213. 1499 Jac. Locher: Rosarium celestis curiae. 4°. H *10165. Pr. 3164.

1214. o. J. Ars memorativa. 4°. H *1825.

Kirchheim.

Drucker von S. Brandons Leben.

1215. o. J. Thom. Murner: Tractatus de phitonico contractu. 4°. H *11647. Pr. 3212.

Krakau.

1216. 1475 Franciscus de Platea: Opus restitutionum. 2°. Cop. III 4763.

1217. o. J. Joh. Ursinus: Modus epistolandi. 4°. H 16106. Pr.: not XVth. cent.

Lauingen.

1218. 12. April 1473 Augustinus: De consensu evangelistarum. 2°. H *1981. Pr. 2599.

Leipzig.

Drucker des Capotius (Martin Landsberg) 4
Arnold von Köln 6
Boettticher, Gregor 7
Brandis, Marcus 1
Brandis, Moritz 3
Kachelofen, Konrad 2
Landsberg, Martin (Martinus Herbipolensis) 5
Lotter, Melchior 8
Stoeckel, Wolfgang 9
Thanner, Jakob 10

1. Marcus Brandis.

1219. 28. Sept. 1481 Giov. Nanni: Glossa in apocalypsim. 4°. H *1127. Pr. 2852.

1220. 26. Aug. 1484 Albicus: De regimine hominis. 4°. H 605 = 603. Pr. 2853.

1221. o. J. Guil. de Pereriis: Oratio super electione summi pontificis. 26. Aug. 1484. 2°. Pr. 2854.

1222. o. J. Rolevinck, W.: Modus vivendi canonicorum etc. 4°.

2. Konrad Kachelofen.

1223. 21. Mai 1487 Florus: Epitome. 4°. H 7203. Pr. 2856.

1224. 1489 Joh. Widman: Rechnung auff allen Kauffmanschafft. 8°. H *13712.

1225. 1491 Poggio: Facetiae. 4°. H *13196.

1226. 16. Aug. 1491 W. Brack: Vocabularius rerum. 4°. H 3706.

1227. 1493 Ars moriendi, deutsch. 4°. Cop. II, 672.

1228. 1493 Bernardus Carthusiensis: Dialogus de immaculata conceptione Virginis Mariae. 4°. H*2840. Pr. 2863.

1229. 1494 Ulr. Ebrardi: Modus latinitatis. 4°. H 6544.

1230. 1494 Expositio mysteriorum missae. 4°. H *6804. Pr. 2868. 4°.

1231. 1494 Pharetra fidei catholicae. 4°. H *12914.

1232. 1494 Praeceptorium perutile. 4°. H*13317. Pr. 2867.

1233. 1495 Beichtspiegel. 4°. H *2745.

1234. 1495 Privilegia et indulgentiae fratrum minorum O. S. Francisci. 4°. H *13372.

1235. 1497 Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum. 4°. H 8384. Pr. 2873.

1236. 1497 Joh. de Lapide: Resolutorium dubiorum. 4°. H 9913.

1237. 1497 Lavacrum conscientiae. 4°. H*9960. Pr. 2871.

1238. 1497 Franc. Niger: Modus epistulandi. 4°. H*11876. Pr. 2872.

1239. 1498 Bonaventura: De castitate et mundicia sacerdotum. 4°. H 3504. Pr. 2876.

1240. 17. März 1498 Joh. Tauler: Sermon. 4°. H*15346. Pr. 2874. *GLS.*

1241. o. J. Ackermann von Böhmen. 4°. Cop. II. 22.

1242. o. J. Alanus ab Insulis: Proverbia. 4°. H *387.

1243. o. J. Aristoteles: Problemata. 4°. H*1725. Pr. 2913.

1244. o. J. Ars moriendi. 4°. H *1834. Pr. 2924.

1245. o. J. Ars moriendi. 4°. H *1833. Pr. 2925.

1246. o. J. Hieron. Balbus: Epigrammata. 4°. H *2248. Pr. 2881.

1247. o. J. Dyss ist eyne schone und fruchtbare beicht. 4°. H 2744?

1248. o. J. Bernardus Claraevallensis: Homilia super illud Johannis XVIII. Stabat etc. 4°. H *2869.

1249. o. J. Boethius: De disciplina scholarium. 4°.

1250. o. J. Bonaccursius: Orationes de vera nobilitate. 4°. H 3459. Pr. 2882.

1251. o. J. Clipeus contra jacula [in] sacram ac immaculatam virg. Mariae conceptionem volitantia. 4°. (J. S.) H 5472 m. falschem Jahr?

1252. o. J. Determinatio de immaculata conceptione Mariae. 4°. H 6101 = 3769.

1253. o. J. Dialogus Salomonis et Marcolphi. 4°. H *14247. Duff no 13.

1254. o. J. Epistola de miseria curatorum s. plebanorum. 4°. H *6617.

1255. o. J. Liber faceti. 4°. Cop. II. 2417.

1256. o. J. Grammatellus c. glossa allemanica. 4°.

1257. o. J. Grammatellus c. glossa. 4°. (J. S.)

1258. o. J. Interpretationes somniorum Danielis. 4°. Pr. 2884A.

1259. o. J. Lucianus: Charon. 4°. Bömer, Niavis XV, 3a.

1260. o. J. Lucianus: Dialogus neminem nisi nudum per Acheronta transvehi posse, ed. Niavis. 4°. Bömer XV, 4.

1261. o. J. Manuale parochialium sacerdotum. 4°. H *10727. Pr. 2885.

1262. o. J. Manuale parochialium sacerdotum. 4°. (J. S.) nicht H *10727.

1263. o. J. Modus confitendi. 4°.

1264. o, J. Muhammad II: Epistolae magni Turci. 4°. H 10507?

1265. o. J. P. Niavis: Epistulae mediocres. 4°. H 11731. Pr. 2889. Bömer X, b, 1.

1266. o. J. P. Niavis: Latina ideomata. 4°.

1267. o. J. Petrus de Alliaco: Super libros metheororum Aristotelis etc. 4°. H *846. Pr. 2918.

1268. o. J. Pius II papa: De duobus amantibus. 4°. H*226. Pr. 2908.

1269. o. J. Pius II papa: Tractatus de miseria curialium. 4°.

1270. o. J. Poggio: Epistola de morte Hieronymi. Leonardi Aretini liber de duobus amantibus Guiscardo et Sigismunda. 4°. H *13210. Pr. 2893.

1271. o. J. Proverbia eloquentis Freydangk. 4°. H *7360. Pr. 2894.

1272. o. J. Jac. Publicius: Ars conficiendi epistulas. 4°.

1273. o. J. Regimen moralitatis. lat. & deutsch. 4°. Cop. III 5040. (letztes Bl. defekt.)

1274. o. J. Regimen sanitatis. 4°. H 13732. Pr. 2896.

1275. o. J. Rhythmi Davidici. 4°. Pr. 2897. Cop. III 5118.

1276. o. J. Seneca: Proverbia. 4°.

1277. o. J. Seneca: De IV virtutibus cardinalibus. 4°. H *14629. Pr. 2906.

1278. o. J. Stella clericorum. 4°. H *15066.

1279. o. J. Stephanus Gerardi: Salutaris poeta. 4°. H 7618. Pr. 2911.

1280. o. J. Theobaldus: Physiologus. 4°. H *15470. Pr. 2922.

1281. o. J. Thomas de Aquino: De arte et vero modo praedicandi. 4°. H *1352. Pr. 2902.

1282. o. J. Thomas de Aquino: De arte et vero modo praedicandi. 4°. H *1353.

1283. o. J. Thomas de Aquino: Libellus de vitiis et virtutibus. 4°. H *1391. Pr. 2900.

1284. o. J. Maph. Vegius: Philalethes. 4°. H 15929. Pr. 2915. Bömer XV, 7.

1285. o. J. Wirecker: Brunellus in speculo stultorum. 4°. H *16217. Pr. 2904.

3. Moritz Brandis.

1286†. 15. Nov. 1488 Breviarium Brandenburgense. 4°. *MPM.*

1287. 21. Nov. 1488 Priam. Capotius: Fridericeidos liber. 4°. H*4383. Pr. 2927.

1288. 1489 Statuta provincialia ecclesiae Magdeburgensis. 4°. H 15038.

1289. 1489 Joh. de Urbach: Processus iuris. 2°. H 2126. Pr. 2928.

1290. 14. Juli 1489 Declaratio titulorum legalium [Johannis de Urbach?] 2°. H 2127.

1291. 10. Juli 1490 Sachsenspiegel. 2°. H 14078.

1292†. o. J. Statuta synodalia Brandenburgensia. 4°. *MPM.*

1293. o. J. Joh. Sulpitius Verulanus: Grammatica latina. 4°.

4. Drucker des Capotius [Martin Landsberg].

1294. o. J. Wenc. Fabri: Kalender auf d. Jahr 1488. 2°. Heitz-Haebler Nr. 57.

1295. o. J. Wenc. Fabri: Kalender auf das Jahr 1489. 2°. Heitz-Haebler Nr. 60.

1296. o. J. Liber faceti, lat. & deutsch. 4°.

1297. o. J. Proba Falconia: Centones V. & N. Testamenti. 4°. Cop. II 2422.

1298. o. J. Flores poetarum de virtutibus et vitiis. 4°. H 14680 = 7175?

1299. o. J. Liber moralis de consilio patris pro iuvenibus, lat. & germ. 4°.

1300. o. J. Liber moralis de consilio patris pro iuvenibus, lat. & germ. 4°.

1301. o. J. Joh. Maius: Opusculum de componendis hexametro et pentametro. 4°. H 10537.

1302. o. J. Dom. Mancini: Liber de quattuor virtutibus. 4°. H 10631.

1303. o. J. Poenitentionarius. lat. & germ. 4°.

1304. o. J. Regimen moralitatis. lat. & germ. 4°.

1305. o. J. Regimen sanitatis, lat. & germ. 4°. H*13730?

1306. o. J. Regimen sanitatis, lat. & germ. 4°. H*13731. Pr. 2932*.

1307. o. J. Regimen scholarium, lat. & germ. 4°.

1308. o. J. Traditio morum venustatem complectens. 4°. H 15596?

1309. o. J. Traditio morum venustatem complectens. 4°. (Das erste u. letzte Bl. fehlt.)

5. Martin Landsberg.

1310. 1492 Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis, affinitatis etc. 2°. H *1041.

1311†. 1492 Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis etc. 2°. H *1042? Pr. 2945? (in Zeile 4 des Titels steht: Cum). *KGM.*

1312. 4. April 1494 Florus: Epitome. 2°. H 7204. Pr. 2946.

1313. 1496 Albertus Magnus: Summa naturalium. 2°. H 507.

1314. 31. Jan. 1498 Horatius: Epistulae. 2°. H 8915.

1315. 1499 Albertus Magnus: Summa philosophiae naturalis. 2°. H *508.

1316. 14. März 1499 Aristoteles: Metaphysica. 2°. H 1740. Pr. 2953.

1317. o. J. Aristoteles: Parva naturalia. 2°. H 1715.

1318. o. J. Aristoteles: Oeconomica. 2°. H 1775. Pr. 3021. Bonn 92.

1319. o. J. Aristoteles: Textus libri periharmenias. 2°.

1320. o. J. Aristoteles: Textus praedicamentorum. 2°.

1321. o. J. Augustinus: De vita christiana. 4°. H 2098.

1322. o. J. Arnoldus de Villanova: Speculum medicinae. 4°. H *1803. Pr. 2963.

1323. o. J. Jac. Barynus: Ars scribendi. 4°. H *2661. (Nur Bl. 1—18 vorh.)

1324. o. J. Jac. Barynus: Oratio habita super funere imperatoris Friderici III. 4°.

1325. o. J. Jac. Barynus: Recognitio in genera vatum et carmina eorundem. 4°. H *2662.

1326. o. J. H. Buschius: De saluberrimo V. Mariae psalterio triplex hecatostichon. 4°.

1327. o. J. Cicero: Pro Marco Marcello oratio. 4°. H 5146. Bömer XV, 6.

1328. o. J. Laur. Corvinus: Carminum structura. 4°. H 5777.

1329. o. J. Phil. Culmacher: Regimen wider die Pestilenz. 4°. H *5848. Pr. 2963a. (Titel u. letztes Bl. fehlt.)

1330. o. J. Joach. Doring: Carmen in hostiam Christi. 4°. H *6398. Pr. 2964.

1331. o. J. Alb. v. Eyb: Ob einem Manne sey zu nehmen ein eheliches Weib oder nit. 4°. H *6828.

1332. o. J. Joh. Fabri: Tractatulus de eo, an licitum sit diebus festivis intendere disciplinis bonarum artium. 4°. H *6857.

1333. o. J. Joh. Fabri: Tractatulus de mediis, quibus ad beatam vitam perveniri poterit. 4°. H *6856. Pr. 2980.

1334. o. J. Joh. Fabri: Proverbia metrica. 4°. H *6848. Pr. 2965.

1335. o. J. Wenc. Fabri: Opusculum tabularum utile verarum Solis et Lunae coniunctionum. 4°. H 6861.

1336. o. J. Joh. Hennig de Haynis: Sermo. 4°.

1337. o. J. Historia lectorum in divae Annae laudem. 4°.

1338. o. J. Innocentius VIII: Copia bullae plenissimarum indulgentiarum sanctae cruciatae, dat. III. Id. Dec. 1488. 2°.

1339. o. J. Johannes de Paltz: De septem foribus s. festis beatae V. Mariae. 4°. Bonn 633.

1340. o. J. Johannes de Paltz: Die hymelisch Funtgrub. 4°. H 9418 = 9420? Pr. 2972.

1341. o. J. Matheolus Perusinus: De memoria augenda. 4°. H 10911.

1342. o. J. Mundinus: Anatomia. 4°. H *11633. Pr. 2994.

1343. o. J. P. Niavis: Elegantiae latinitatis. 4°. H *11723. Pr. 2969. Bömer I, 3.

1344. o. J. P. Niavis: Epistulae breves. 4°. Bömer IX, a, 1.

1645. o. J. P. Niavis: Epistulae longiores. 4°. Bömer XI, b, 1.

1646. o. J. P. Niavis: Historia occisorum in Culm. 4°. H 11740. Pr. 2967. Bömer XIII.

1347. o. J. P. Niavis: Judicium Jovis. 4°. H *11743. Pr. 2970. Bömer XII, 1. (Titel fehlt.)

1348. o. J. Ovidius: In Ibim. 4°. H 12250?

1349. o. J. Porphyrius: Isagoge ad categorias Aristotelis. 2°.

1350. o. J. Praeceptorium perutile. 4°. H 13316? (Sign. Aij-Fiij).

1351. o. J. Johannes de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14117.

1352. o. J. Johannes de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14122. Pr. 2974.

1353. o. J. C. Wimpina: De ortu, progressu et fructu sacrae theologiae. 4°.

1354. o. J. C. Wimpina: Palillogia. 4°. H *16198. Pr. 2985.

1355. o. J. C. Wimpina: Panegyricus de Christi . . . sublimitate. 4°. H *16213.

1356. o. J. C. Wimpina: Tractatus utiles et admodum iocundi. 4°. H *16207.

6. Arnold von Köln.

1357. 26. Juni 1493 Seneca: Epistulae... abbreviatae. 2°. H 14603. *UB.*

1358. 1494 Dionysius Carthusiensis: Speculum animae peccatricis. 4°. H 14908. Pr. 2997.

1359. 1494 Stella clericorum. 4°. H 15078.

1360. 1495 Guilelmus de Saliceto: De salute corporis et animae. 4°. H *14152. Pr. 2999.

1361. 1495 Jacobus de Clusa: Tractatus de arte bene moriendi. 4°. H *9340. Pr. 2998.

1362. 1495 Ulricus Molitoris: De lamiis et pythonicis mulieribus. 4°. H 11538.

1363. 1496 Joh. de Lapide: Resolutorium dubiorum . . . 4°. H 9912.

1364. o. J. Isidorus Hispalensis: De summo bono. 4°. H *9287.

1365. o. J. Pharetra fidei catholicae. 4°. H *12913. Pr. 3006.

1366. o. J. Parvulus philosophiae moralis. 4°.

7. Gregor Böttticher.

1367. 2. April 1493 Odendorff. Heinr. v.: Repetitio capituli Omnis utriusque sexus . . . 4°. H *11958. Pr. 3011.

1368. 2. April 1493 Odendorff, Heinr. v.: Repetitio capituli Omnis utriusque sexus. 2° nicht H *11958. Gisi 400?

1369. 5. Okt. 1493 Bartolus de Saxoferrato: Tractatuli. 4°. H *2636.

1370. 1494 Expositio mysteriorum missae. 4°. H *6803.

1371. 1494 Privilegia clericorum. 4°. H 7380. Pr. 3013.

1372. 1495 Histori von vier Kaufleuten. 4°. Cop. II 3014.
1373. 1497 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11473.
1374. o. J. Balthasar: Conclusiones contra q. Bohemorum errores. 4°. H *2349. Pr. 3016.
1375. o. J. Balthasar: Expositio canonis missae. 4°. H *2345.
1376. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Processus contemplativus. 4°. H *2644. Pr. 3020.
1377. o. J. Joh. de Breitenbach: Repetitio c. i. de sta. monacho etc. 4°. H *3770. Pr. 3022.
1378. o. J. Bern. Caravaial: Oratio de eligendo summo pontifice. 4°. H 4544.
1379. o. J. Computus Nurembergensis perutilis clerico. 4°. H *5597.
1380. o. J. Constantinus: Privilegia sacerdotum. 4°. H 13376.
1381. o. J. Jos. Gruenpeck: Tractatus de pestilentiali scorra s. mala de Franzos. 4°. H *8093. Pr. 3019.
1382. o. J. Hieronymus: Epistulae aliquot. 4°. H *8567.
1383. o. J. Lavacrum conscientiae. 4°.
1384. o. J. Seneca: De quattuor virtutibus cardinalibus. 4°. H *14631. Pr. 3025.
1385. o. J. Tractatulus de discordia praedicatorum et minorum cum clero saeculari. 4°. H 6275.
1386. o. J. Vocabula pro iuvenibus, lat & germ. 4°.

8. Melchior Lotter.

1387. 1497 Bernardus Carthusiensis: Dialogus de immaculata conceptione Virginis Mariae. 4°. H *2841. Pr. 3026.
1388. 1497 Legenda S. Annae. 4°. H *1112.
1389. 1497 Legenda S. Annae. 4°. H *1113. Pr. 3028.
1390. 16. Sept. 1498 Legenda S. Annae. 4°. H *1114. Pell. 785.
1391. 1499 Joh. Cerasianus: Repetitio c. sententiam sanguinis. 4°. H *3771 = 4880. Pr. 3038.
1392. 10. Mai 1499 Johannes de Lapide: Resolutorium dubiorum ... 4°. H *9917. Pr. 3035.
1393. 12. Sept. 1499 Peyligk: Compendium philosophiae naturalis. 2°. H *12861. Pr. 3036a.
1394. 27. Okt. 1499 Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum. 4°. H *8387. Pr. 3037.

1395. —. Febr. 1500 Joh. de Breitenbach: Repetitio c. a. nobis de deci etc. 4°. H 3776. Pr. 3043.

1396. o. J. Augustinus: Divi Hieronymi vita. 4°.

1397. o. J. Phil. Beroaldus: Carmen de duobus amantibus. 1°. Pr. 3046. *KGM.*

1398. o. J. Nicodemus: Evangelium. 4°. H 11751.

1399. o. J. Textus parvuli modernorum. 4°.

1400. o. J. Joh. Trithemius: De laudibus ss. matris Annae. 1°. H *15631. Pr. 3048.

1401. o. J. Joh. Trithemius: De laudibus ss. matris Annae. 1°.

9. Wolfgang Stoeckel.

1402. 1496 Bonaventura: De corpore Christi. 4°. H *3548. Pr. 3051.

1403. 1496 Mancinellus: De componendis versibus. 4°. H 10615.

1404. 9. April 1496 Pius II: De ritu, moribus et conditione Teutoniae. 4°. H *249. Pr. 3050. *GLS.*

1405. 1497 Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H *5711. Pr. 3056.

1406. 1497 C. Wimpina: Bellorum Alberti Saxoniae ducis epitoma. 4°. H 16203. Pr. 3058.

1407†. 16. Juli 1497 Johannes de Lapide: Resolutorium dubiorum ... 4°. Cop. II 3497. *KK.*

1408. 3. Okt. 1497 Lavacrum conscientiae. 4°. H *9961.

1409. 1498 Aristoteles: De anima. 2°. H 1707.

1410. 1498 Manuale parochialium sacerdotum. 4°.

1411. 1498 Privilegia et indulgentiae fratrum mendicantium. 4°. H *13373. Pr. 3062.

1412. —. Sept. 1498 Joh. de Breitenbach: Repetitio c. latorum de homici. 4°. H *3772. Pr. 3059.

1413. 1499 Computus novus totius fere astronomiae fundamentum continens. 4°. H 5602a.

1414. 23. Febr. 1499 Bartholomaeus de Usingen: Parvulus philosophiae naturalis. 4°. H *2534.

1415. 1500 Aristoteles: De anima. 2°. H *1706.

1416. 1500 Johannes Glogoviensis: Exercitium super omnes tractatus parvorum logicalium Petri Hispani. 4° (für Joh. Haller).

1417. 20. Juli 1500 Magn. Hundt: Parvulus philosophiae naturalis. 1°. H *9941. Pr. 3066.

1418. o. J. Joh. Andreae: Summa de sponsalibus et matrimoniis. 2°.

1419. o. J. Rob. Gaguinus: De puritate conceptionis beatae Mariae virginis. 4°.

1420. o. J. Thomas de Aquino: De arte et vero modo praedicandi. Henricus de Hassia: De arte praedicandi. 4°. H *1354. Pell. 968. (Der 2. Traktat fehlt, wie bei Hain.)

1421. o. J. Tractatulus in quo se exercens luceclarius intelliget modum redemptionis humani lapsus. 4°.

10. Jacob Thanner.

1422. 1498 Joh. Andreae: Summula super quarto decretalium. 4°. Cop. II 448.

1423. 1498 Ovidius: Remedia amoris. 4°. H 12233.

1424. 1498 Poggio: Refutatorium errorum Hieron. Savonarolae. 4°. H 13722. Pr. 3072. (2 defekte Exemplare.)

1425. 14. Juli 1498 Petrus de Abano: Libellus de venenis mineralibus. 4°. H *14.

1426. 1. Sept. 1498 Henr. Greve: Repetitio §. Si quis librum . . . 4°. H *8051 = 3775. Pr. 3070.

1427. 1499 Leonardus Aretinus: Epistulae familiares. 4°. H 1568.

1428. 1499 Ovidius: Sappho. 4°.

1429. 1499 Joh. Sulpitius Verulanus: Carmen de moribus puerorum. 4°. Pr. 3080.

1430. 1500 Joh. Maius: Opusculum de componendis versibus hexametro et pentametro. 4°. H 10538. (Das letzte Blatt defekt.)

1431. 1500 Mart. Polichius Mellerstadt: Castigationes in alabandicas declarationes S. Pistoris. 4°. H *11053.

1432. 1500 Petronius: Satyra. 4°. H 12841. Cop. III S. 281.

1433. o. J. Herm. Buschius: Epistula ad Mart. Mellerstadt. 4°. H *4156. Pr. 3090.

1434. o. J. Joh. Scicius Faginus: Apologia secunda pro defensione sacrae theologiae. 4°. H *6901.

1435. o. J. Florus: Epitomata quattuor. 2°.

1436. o. J. Fr. Niger: Compendiosa ars de epistolis artificiose exarandis. 4°.

1437. o. J. C. Wimpina: Apologeticus in sacrae theologiae defensionem. 4°. H *16209. Pr. 3096.

1438. o. J. Conr. Wimpina: Oratio habita ad ... Raymundum Gurcensem. 4°.

1439. o. J. C. Wimpina: De ortu, progressu et fructu sacrae theologiae. 4°. H *16211.

1440. o. J. C. Wimpina: Responsio et apologia contra Laconismum. 4°. Nicht H *16212.

1441. o. J. Alb. Fantinus: Destructio universalium realium contra reales. 4°. H *6911. Pr. 3273.

1442. o. J. Joh. Franc. Poggius: Contra fratrem Hieron. [Savonarolam] libellus et processus. 4°. H 14479? Pr. 3286. (defekt).

Lübeck.

Drucker des Calderinus 3
Drucker des Fliscus 2
Arndes, Stephan 7
Brandis, Lucas 1
Brandis, Matthäus (Dr. m. d. Mohnkopf-Signet) 6
Ghotan, Barth. 5
Snell, Johann 4

1. Lucas Brandis.

1443. (1474)? [Bewährung, dafs die Juden irren], niederdeutsch. 2°.

1444. 5. Aug. 1475 Rudimentum novitiorum. 2°. H 4996. Pr. 2610. *KK.*

1445. 1476 Conradus de Halberstadt: Reponsorium curiosorum. 2°. H 8347. Pr. 2611.

1446. 1476 Johannes Junior: Scala coeli. 2°. H *9405. Pr. 2612.

1447. o. J. Josephus: Opera, latine. 2°. H 9450. Pr. 2609. *KB* (Bl. 1 defekt). *KGM.*

2. Drucker des Fliscus [Lucas Brandis?].

1448. o. J. Alexander de Villa Dei: Aurea grammatica puerorum (Doctrinale). 2°. Cop. II 322.

1449. o. J. Auctoritates Aristotelis. 2°. Pr. 2615. (Schlufs fehlt.)

1450. o. J. Steph. Fliscus: Sententiarum variationes. 4°. H 7142.

3. Drucker des Calderinus [Lucas Brandis?].

1451. o. J. Fragmente eines Breviarium (Lubicense?). 26 Bll. 8°. (19 Zeilen.)

1452. o. J. Joh. Calderinus: Concordantia s. Ambidextrium. 2°. H 4245.

1453. o. J. Defensorium ecclesiae. 2°.

1454. o. J. Passio domini Jesu Christi iuxta concordantiam IV evangelistarum. 2°. H 12440.

4. Johann Snell.

1455. 1480 Nic. Weigel: Clavicula indulgentialis et absolutionis. 2°. H 5403 = 16154. Pr. 2665 a.

1456. o. J. Joh. de Cardona: Litterae indulgentiarum. (1481.) (Pergament.)

5. Barth. Ghotan.

1457. 1484 Eusebius: Epistula de vita Hieronymi, deutsch. 4°. H 6723.

1458. 1484 Lycht der Selen. 4°. Cop. II 3696.

1459. 1484 Ortolff: Bock der arstedien van allen krankheyden. 4°. H 4035, 1. Pr. 2617.

1460. 1485 Gebetbüchlein. 8°. Deecke, Nachrichten S. 11 No 16.

1461. 1492 Revelationes S. Brigittae. 2°. H *3204. Pr. 2625. *KK.*

1462. o. J. Bartholomaeus v. Benevent: Kraft unde doghede der branden watere. 4°. H 4035, 3. Pr. 2620.

1463. o. J. Lud. Pontanus: Singularia in causis criminalibus super quinto decretalium. 2°. H *13268.

1464. o. J. Valascus de Taranta: Eyn ghud bewert regimente ... H 4035, 2. Pr. 2619.

1465. o. J ... Zceychen der falschen Gulden in Nedderlant gemacht. (1482.) 1 Bl. 2°.

6. Matthaeus Brandis.
(Drucker mit dem Mohnkopf-Signet?)

1466. 1487 Niederdeutsches Gebetbuch. 8°.

1467. —. März 1487 Der hilligen levent. 2°. H 9989.

1468. 1488 Plenarium, niederdeutsch. 2°.

1469. 24. Dez.? 1488 Jacobus de Clusa: De erroribus christianorum. 4°. Pr. 2627.

1470. 1489 Thomas a Kempis: Imitatio Christi, niederdeutsch. Buch 1—3. 4°. Pr. 2629. (defekt.)

1471. 1490 Doctrinale clericorum. 4°. H 6318. Pr. 2631.

1472. 1490 Gerardus de Zutphania: De spiritualibus ascensionibus et alia opuscula. 8°. H 16298. Pr. 2632.

1473. 1491 Testament eynes waren cristen mynschen. 8°. Pr. 2635

1474. 1492 Thomas a Kempis: Imitatio Christi, niederdeutsch. Buch IV. 4°. Pr. 2636.

1475. 1493 Alanus ab Insulis: Doctrinale altum parabolarum. 4°. Pr. (2649). Cop. II 140.

1476. 1496 Sunte Brigitten openbaringe. 4°. Deecke S. 21. Nr. 37. (defekt.)

1477. 1496 Thomas a Kempis: Imitatio Christi, niederdeutsch. 4°. H 9119. Pr. 2638. (4 Bl. handschriftlich.)

1478. 1498 Reyneke de Vos. 4°. H 13887. (defekt.)

1479. o. J. Chronica slavica. 2°. H. 4995.

1480. o. J. Meditatio brevissima super oratione dominica. etc. 8°.

7. Stephan Arndes.

1481. 1487 Johannes Friburgensis: Summa confessorum. niederdeutsch. 2°. H 7372? Pr. 2644a. (defekt.)

1482. 1487 Spegel der sammitticheyt. 8°. (Anfang fehlt.)

1483. 1492 Joh. de Cuba: Hortus sanitatis, niederdeutsch. 2°. H 8957.

1484. 19. Nov. 1492 Passionael. 2°. H 9991.

1485. 1493 Plenarium. 2°. H 6753 (Bl. Cxxiij fehlt.)

1486. 19. Nov. 1494 Biblia, niedersächsisch. 2°. H 3143. Pr. 2645. *KGM. KK.*

1487. o. J. Van den detmerschen is dyt ghedicht. 4°.

Lüneburg.

Johann Lucae.

1488. o. J. Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 8°. H 9105. Pr. 3223. *BTG* (Schluſs fehlt).

Magdeburg.

1. Alb. Ravenstein & Joach. Westphal.

1489. 15. Nov. 1483 Tractatus de septem sacramentis. 4°. H 14091.

1490. 3. Dez. 1483 Joh. Andreae: Tractatus de modo observandi interdictum. 4°. H *1081. Pr. 2754.

1491. 16. Dez. 1483 Officium missae. 4°. Cop. II 4473.

1492. 20. Dez. 1484 Plenarium. 2°. H 6749.

1493. o. J. Indulgentiae ecclesiae metropolitanae Magdeburgensis. 4°. Cop. III p. 311. Nr. 3261a.

1494. o. J. Tractatus brevis pro infirmis visitandis . . . 4°. H 9183[?]

2. Simon Koch.

1495. o. J. Eyne schone geystlike lere unde vnderwijsinge van der bychte. 4°. Zedler 118. (Bl. 1 fehlt.)

1496. o. J. Van dem stervende mynsschen vnde dem gulden selen troste. 4°. Zedler 654. (Bl. 1 fehlt.)

3. Moritz Brandis.

1497. 4. Okt. 1492 Boeck der beschawynge tho gode . . . 8°.

1498. 1493 Vinc. Ferrerius: Tractatus de interiori homine. 4°. H 7024. Pr. 2759.

1499. 9. Dez. 1495 Gemma vocabulorum. 4°. Cop. III 6335.

1500. 1497 Agenda Magdeburgensis. 4°. H 368. (Bl. 54 fehlt). (Pergament.)

1501. 11. Okt. 1498 Johannes Friburgensis: Summa confessorum, niederdeutsch. 4°. H 7377. Pr. 2764. *KK. UB.*

1502. o. J. Aesopus: Fabulae, niederdeutsch. 4°. (Fragment von 4 Bl. aus Bogen o.)

1503. o. J. Guido de Columna: Historia Trojana, niederdeutsch. 2°.

1504. o. J. Innocentius VIII papa: Summaria declaratio bullae indulgentiarum contra Turcos concessarum (3. Id. Dec. 1488). 2°. (schlecht erhalten.)

1505. o. J. P. Niavis: Latinum ideoma pro parvulis editum. 4°.

1506. o. J. Savonarola: Expositio in psalmum In te domine speravi. 4°. Pr. 2766.

1507. o. J. Savonarola: Expositio s. psalmum Miserere. 4°. H 14422. Pr. 2767.

1508. o. J. Statuta synodalia metropolitanae ecclesiae Magdeburgensis. 4°.

1509. o. J. Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 4°. H*9081. Pr. 2761a.

1510. o. J. Tractatus de modo studendi. Aeneae Silvii invectiva etc. 4°.

Mainz.

Drucker des Catholicon 4
Drucker der Darmstadt-Prognostication 5
Fust und Schoeffer 2
Gutenberg, Joh. 1
Meidenbach, Jakob 8
Numeister, Joh. 6
Peter von Friedberg 9
Reuwich, Erhard 7
Schoeffer, Peter 3

1. Johann Gutenberg.

1511. o. J. Biblia latina. 2°. H *3031. Pr. 56. (I 129 & II 249 fehlt. Pergament.)

1512. o. J. Paul Chappe: Literae indulgentiarum. Pr. 55. (Facs. bei Pertz in den Abhandl. d. Berl. Akademie phil. Kl. 1856.) (Pergament.)

2. Johann Fust & Peter Schoeffer.

1513. 14. Aug. 1457 Psalterium. 2° (174 Blätter). H 13479. Pr. 64. (Pergament.)

1514. (1461) Friedrich III: Mandat betr. Bestätigung der Absetzung Diethers von Isenburg. 2°. Pr. 71. Cop. II 2587.

1515. 14. Aug. 1462 Biblia latina. 2°. H *3050. Pr. 79. (Pergament.)

1516. o. J. Augustinus: De arte praedicandi. 2°. H *1957. Pr. 70.

1517. o. J. Donatus de octo partibus orationis. 2°. 33 Zeilen. Type B 42 Bl. 1 (defekt) vgl. Schwenke im Z. f. B. 1905 S. 529 ff. (Pergament.)

1518. o. J. Donatus de octo partibus orationis. 2°. 33 Zeilen. Type B 42 Fragmente von Bl. 1 vgl. Schwenke l. c. (Pergament.)

3. Peter Schoeffer.

1519. 1468 J. Brunner: Grammatica rhythmica. 2°. Pr. 86. Cop. II 2766.

1520. 24. Mai 1468 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9489. Pr. 85. (Pergament.)

1521. 13. Juni 1469 Thomas de Aquino: Super quarto sententiarum. 2°. H *1481. Pr. 87.

1522. 10. Nov. 1470 Marchesinus: Mammotrectus. 2°. H *10554. Pr. 94. *KGM.*

1523. 14. Juni 1471 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H *15774. Pr. 95.

1524. 8. Nov. 1471 Thomas de Aquino: Summa theologiae. prima secundae. 2°. H *1447. Pr. 97.

1525.	13. Aug. 1472	Gratianus: Decretum. 2°. H *7885. Pr. 99. (Pergament.)
1526.	29. Okt. 1472	Justinianus: Institutiones. 2°. H *9490. Pr. 100.
1527.	5. April 1473	Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3590. Pr. 101.
1528.	5. Sept. 1473	Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2057. Pr. 102.
1529.	23. Nov. 1473	Gregorius IX: Decretales. 2°. H *7999. Pr. 103.
1530.	10. Sept. 1474	Henr. Herpf: Speculum aureum. 2°. H *8523. Pr. 104.
1531.	26. Jan. 1475	Justinianus: Codex. 2°. H *9598. Pr. 106.
1532.	14. April 1475	Bernardus: Sermones. 2°. H *2844. Pr. 107.
1533.	10. Sept. 1476	Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5421. Pr. 111.
1534.	4. Jan. 1477	Rotae Romanae decisiones antiquae et novae. 2°. H *6047. Pr. 112.
1535.	21. Aug. 1477	Justinianus: Novellae. 2°. H *9623. Pr. 113. (Nur Bl. 1—264.)
1536.	4. April 1478	Joh. de Turrecremata: Expositio super toto psalterio. 2°. H *15701. Pr. 115.
1537.	25. Mai 1478	Barth. de Chaimis: Confessionale. 4°. H *2483. Pr. 116.
1538.	10. März 1479	Gregorius IX: Decretales. H *8006. (Schluſs fehlt.)
1539.	24. Juli 1483	Missale Vratislaviense. 2°. H 11333. Pr. 120.
1540.	1484	Herbarius. 4°. H 8444. Pr. 121.
1541.	10. Nov. 1484	Missale Cracoviense. 2°. Cop. II 4119.
1542.	28. März 1485	Herbarius. 2°. H *8948. Pr. 123.
1543.	31. Sept. 1490	Psalterium Benedictinum. 2°. H 13494. (Nur Bl. 131 & 134, Pergament.)
1544.	(1490)	Almanach ad annum 1491 (defekt). 1 Bl. 2°.
1545.	6. März 1492	Botho: Cronecken der Sassen. 2°. H *4990. Pr. 130. *KGM. KK.*
1546.	o. J.	Augustinus: De verae vitae cognitione. 4°. H *2092. Pr. 138.
1547.	o. J.	Augustinus: De vita christiana. 4°. H *2093. Pr. 135.
1548.	o. J.	Avisamenta confessorum. 2°. H 2225.
1549.	o. J.	H. Herpf: Spiegel der Vollkommenheit. 4°. Cop. II 2941.
1550.	o. J.	Johannes de Tambaco: Consolatio theologiae. 4°. H *15235. Pr. 136.

1551. o. J. Küchenmeisterei (Fragment von 4 Blättern m. Sign. d i, d ij.) 4°. (Möglicherweise Hain 9799.)

1552. o. J. Joh. Langer: Tractatus de censibus sub titulo redemptionis. 4°. H *9892 = 9893. Pr. 128.

1553. o. J. Ordo divinus ecclesiae S. Martini Moguntinae. 2°.

1554. o. J. Raym. Peraudi: Literae indulgentiarum. 4°. 32 Zeilen. Nicht Proctor 127. (Pergament.)

1555. o. J. Petrus Aureolus: Tractatus de conceptione Mariae virginis. 4°. H *2142. Pr. 140.

1556. o. J. Sixtus IV: Copia bullae extensionis indulgentiarum . . . 2°. Pr. 117. Cop. III 5497.

1557. o. J. Sixtus IV: Declaratio super indulgentiam pro animabus purgatorii. 2°. H 14807. Pr. 122.

4. Drucker des Catholicon [Joh. Gutenberg.]

1558. 1460 Joh. Balbus: Catholicon. 2°. H *2254. Pr. 146.

1559. o. J. Matthaeus de Cracovia: Tractatus rationis et conscientiae. 4°. H *5803. Pr. 147.

1560. o. J. Thomas de Aquino: Summa de articulis fidei et ecclesiae sacramentis. 4°. H 1425. Pr. 148.

5. Drucker der Darmstadt-Prognosticatio.

1561. o. J. Seb. Brant: Klagspiegel. 2°. H *3727. Pr. 150.

1562. o. J. Paulus de Roma: Tractatus in favorem religionis Hierosolymitanae. 4°. H *12492. Pr. (3254) [?]

6. Johann Numeister.

1563. 3. Sept. 1479 Joh. de Turrecremata: Meditationes. 2°. H *15726. Pr. 155. *KK.*

7. Erhard Reuwich.

1564. 11. Febr. 1486 Bern. v. Breydenbach: Itinerarium. 2°. H *3956. Pr. 156. *KK* (Bl. 1 fehlt.) *KGM. KK.*

1565. 21. Juni 1486 Bern. v. Breydenbach: Reise ins heilige Land. 2°. H *3959. Pr. 157. *KGM.*

1566. o. J. Bern. v. Breydenbach: Reise ins heilige Land. 2°. H *3958. Pr. 158. *KGM.*

1567. 24. Mai 1488 Bern. v. Breydenbach: Bevaerden tot dat heilige grafft. 2°. H 3963. Pr. 159. *GLS.*

8. Jacob Meidenbach.

1568. 23. Juni 1491 Joh. de Cuba: Hortus sanitatis. 2°. H *8944. Pr. 160. *KGM. KK.*

1569. 8. Juni 1492 Joh Lichtenberger: Pronosticatio latina. 2°. H *10 082. Pr. 161. (letztes Bl. fehlt.)

1570†. o. J. Doten dantz. 2°. Pr. 165. *KK.*

9. Peter von Friedberg.

1571. 1494 Gresemundus: Lucubratiunculae. 4°. H *8047. Pr. 176.

1572. 1494 Prosper: Epigrammata de vitiis et virtutibus ex dictis Augustini. 4°. H 13 422. Pr. 177.

1573. 21. Juli 1494 Joh. Trithemius: Tractatus de laudibus S. Annae. 4°. H *15 632. Pr. 173.

1574. 1495 Lamsheim: De fraternitate rosarii. 4°. H *9847. Pr. 180.

1575. 1495 Joh. Trithemius: De proprietate monachorum. 4°. H *15 619. Pr. 181.

1576. 1495 Joh. Trithemius: De vanitate et miseria humanae vitae. 4°. H *15 635. Pr. 182.

1577. 6. Aug. 1498 Johannes abbas Bursfeldensis: Liber de triplici regione claustralium et de spirituali exercitio novitiorum. 4°. H *15 618. Pr. 188.

1578. 6. Aug. 1498 Johannes abbas Bursfeldensis: Liber de triplici regione claustralium etc. 4°. (Neuer Satz) nicht H *15 618.

1579. o. J. Gresemundus: Podalirii cum Catone dialogus. 4°. H *8049. Pr. 178.

1580. o. J. Jac. Han: Oratio de statu clericali ad clerum Spiris habita. 4°. Cop. II. 2890.

1581. o. J. Johannes Palaeonydorus: De principio . . . et progressu ordinis Carmelitarum. 4°. H *12 270. Pr. 187.

1582. o. J. Plato: Axiochus de contemnenda morte. 4°. Pr. 193.

1583. o. J. Joh. Trithemius: Catalogus illustrium virorum. 4°. H *15 615. Pr. 179.

1584. o. J. Joh. Trithemius: Institutio vitae sacerdotalis. 4°. H *15 621. Pr. 174.

1585. o. J. Joh. Trithemius: Institutio vitae sacerdotalis. 4°. H *15 622. Pr. 175.

1586. o. J. Joh. Trithemius: De laudibus ordinis fratrum Carmelitarum. 4°. H *15 628.

1587. o. J. Joh. Trithemius: De operatione divini amoris. 4°. H *15 636. Pr. 186.

1588. o. J. Joh. Trithemius: De statu et ruina monastici ordinis. 4°. H *15 625. Pr. 170.

Marienthal.

Fratres vitae communis.

1589. 1474 Breviarium Moguntinum. 4°. H 3862?

1590. o. J. Breviarium Wormaciense, pars aestivalis. 4°. H 3953.

Memmingen.

Albert Kunne.

1591. 25. Aug. 1479 Casus summarii decretalium, sexti et clementinarum. 2°. H *4658. Pr. 2768. Angeblich: „Basel: Mich. Wensler". (Tabula fehlt.)

1592. 1483 Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H *1190. Pr. 2773.

1593. 1483 Thomas de Aquino: De arte et vero modo praedicandi. 4°. H *1362. Pr. 2774.

1594. 1486 Felicianus: De divina providentia. 4°. H *6953. Pr. 2779.

1595. 1486 Paulus Florentinus: Breviarium juris canonici. 2°. H *7161. Pr. 2780. *KGM.*

1596. 1489 Albertanus Causidicus: De arte loquendi et tacendi. 4°. H *404. Pr. 2785.

1597. 1489 J. Gerson: Alphabetum divini amoris. 4°. Pr. 2787.

1598. 1489 Tractatus praepositionum in speculum grammaticae introductorius. 4°. H *13 323.

1599. 1490 Henr. de Odendorff: Repetitio capituli Omnis utriusque sexus. 4°. H *11 957. Pr. 2789.

1600. 1493 Joh. Gerson: ABC der göttlichen Liebe. 4°. H *7638.

1601. 1494 Ulr. v. Ellenbog: Instruktion wider die Pestilenz. 4°. H *6581. Pr. 2795.

1602. [1494] Ulr. v. Ellenbog: Ordnung wider die . . . Pestilenz. 4°. H 6580. Pr. 2796.

1603. 1496 Alexander Gallus: Sermo, deutsch. 4°. H *775. Pr. 2797.

1604. 1496 Tractatus descriptionum morborum in corpore humano existentium. 4°. H *6096. Pr. 2798.

1605. 1497 S. Methodius: Opusculum divinarum revelationum. 4°. H *11123. Pr. 2799.

1606. 1498 Joh. Tollat: Büchlein der Kreuter. 4°.

1607. 1500 Modus legendi abbreviaturas. 4°. H *11478. Pr. 2803.

1608. o. J. Albertus Magnus: Tractatus de virtutibus. 4°. H *477. Pr. 2812.

1609. o. J. Ars rhetorica pro iuvenum informatione. 4°. H *1862.

1610. o. J. Bernardus Parmensis: Casus longi decretalium. 2°. H 2930.

1611. o. J. Felicianus: De retentione decimarum. 4°. H *6955.

1612. o. J. Formularium instrumentorum. 2°. H *7276. Pr. 2769.

1613. o. J. Joh. Gerson: Appellatio peccatoris. 4°. H *7664. Pr. 2816.

1614. o. J. Hippocrates: Prognostica c. aliis notatis. 4°. H *8675.

1615. o. J. S. Methodius: Opusculum divinarum revelationum. 4°. H *11119. Pr. 2806.

1616. o. J. Pius II: In Europam. 4°. H *258. Pr. 2781.

1617. o. J. Quaestiones de revelatione Antichristi. 4°. H *1155. Pr. 2784.

1618. o. J. Tractatus de ruinae ecclesiae planctu. 4°. H *13030. Pr. 2810.

1619. o. J. Joh. de Turnhout: Casus breves super totum corpus iuris. 2°. H *15686. Pr. 2770. *KGM.*

1620. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°.

Metz.

Kaspar Hochfeder.

1621. 26. Aug. 1499 Florio und Bianceffora. 2°. H 7190. Pr. 3117. *KK.*

1622. 2. Aug. 1500 Florio und Bianceffora. 2°. H *7191. Pr. 3121.

München.

1. Benedikt Buchbinder.

1623. o. J. Bernhart: Wie ein man haufs haben und sein haufs regieren. 4°. H *2877.

2. Johann Schobser.

1624. o. J. Matth. Drabsanft: Spruch von den Schlachten in Holland. 4°. H 6404.

1625. o. J. P. Wann: Quadragesimale. 4°. H *16148. Pr. 3100.

Nürnberg.

Ayrer, Marx 10
Creussner, Friedrich 3
Folz, Hans. 6
Fratres ord. heremit. Augustini. . 7
Hochfeder, Caspar 12
Hoeltzel, Hieronymus 13
Koberger, Anton 2
Regiomontanus, Johannes . . . 5
Sensenschmidt, Joh. 1
Sensenschmidt, Joh. & Frisner, Andr. 4
Stuchs, Georg 11
Wagner, Peter 9
Zeninger, Conrad 8
H., H.? 14

1. Johann Sensenschmidt.

1626.	1470	Franc. de Retza: Comestorium vitiorum. 2°. H *13884. Pr. 1942.
1627.	1470	Joh. Gerson: De spiritualibus nuptiis. 2°. H *7715. Pr. 1943.
1628.	11. Sept. 1471	Gregorius Magnus: Moralia in Job. 2°. H *7928. Pr. 1944. (Rubrum schwarz u. korrigiert. Hain hat 10. Sept.)
1629.	14. Nov. 1471	Johannes Chrysostomus: Sermones de patientia Job. 2°. H *5026. Pr. 1945.
1630.	2. Dez. 1472	Alb. de Eyb: Margarita poetica. 2°. H *6818. Pr. 1948.
1631.	8. April 1473	Rainerius de Pisis: Pantheologia. 2°. H *13015. Pr. 1959. (mit H. Kefer.)
1632.	o. J.	Albertus Magnus: Compendium theologicae veritatis. 2°. H *432. Pr. 1951.
1633.	o. J.	Bernardus Claraevallensis: Flores. 2°. H *2925. Pr. 1949.
1634.	o. J.	Joh. Gerson: De regulis mandatorum. 2°. H *7646. Pr. 1953.
1635.	o. J.	Joh. Gerson: De trahendis parvulis ad Christum. 2°. H *7710. Pr. 1955.
1636.	o. J.	Joh. Gerson: De simonia. 2°. H *7709. Pr. 1954.
1637.	o. J.	Hieronymus: Aureola. 2°. H *8585. Pr. 1956.
1638.	o. J.	Isidorus Hispalensis: De summo bono. 2°. H *9282. Pr. 1957.

2. Anton Koberger.

1639.	24. Nov. 1472	Alcinous: Disciplinarum Platonis epitome. 2°. H *620. Pr. 1965.
1640.	24. Juli 1473	Boethius: De consolatione philosophiae c. comm. 2°. H *3398. Pr. 1966.
1641.	3. Aug. 1474	Rainerius de Pisis: Pantheologia. 2°. H *13017. Pr. 1967.
1642.	8. Aug. 1475	Thomas de Aquino: Catena aurea. 2°. H *1331. Pr. 1969.

1643. 16. Nov. 1475 Biblia latina. 2°. H *3056. Pr. 1970. *KB*: defekt. *KGM*: Bd. II beg. mit Proverbia.

1644. 12. Nov. 1476 Boethius: De consolatione philosophiae. 2°. H *3370. Pr. 1971.

1645. 12. Febr. 1477 Rainerius de Pisis: Pantheologia. 2°. H *13018. Pr. 1972. (Nur Vol. 1. 4.)

1646. 17. März 1477 Ortolff v. Bayrlandt: Arzneibuch. 2°. H*12112. Pr. 1977.

1647. 6. Mai 1477 Burley: Vitae philosophorum. 2°. H *4123. Pr. 1978.

1648. 24. Mai 1477 Karl IV: Goldene Bulle. 2°. H*4076. Pr. 1979.

1649. 10. Okt. 1477 Antoninus Florentinus: Summa theologica, Pars II. 2°. H *1242. Pr. 1981.

1650. 1478 Ludolphus de Saxonia: Vita Christi. 2°. H *10292. (Nur Bd. 1 vorhanden.)

1651. 22. Jan. 1478 Leonardus de Utino: Sermones de sanctis. 2°. H *16134. Pr. 1982.

1652. 26. Jan. 1478 Antoninus Florentinus: Summa theologica. Pars III. 2°. H *1242. Pr. 1983.

1653. 14. April 1478 Biblia latina. 2°. H *3068. Pr. 1984.

1654. 7. Mai 1478 Hieronymus: Vitaspatrum. 2°. H*8595. Pr. 1985.

1655. 27. Juni 1478 Nicolaus de Ausmo: Supplementum. 2°. H*2157. Pr. 1986.

1656. 11. Aug. 1478 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 1987.

1657. 17. Okt. 1478 Antoninus Florentinus: Summa theologica. Pars 1. 2°. H *1242. Pr. 1988.

1658. 27. Febr. 1479 Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8066. Pr. 1991.

1659. 29. April 1479 Antoninus Florentinus: Summa theologica, pars IV. 2°. H *1242. Pr. 1992.

1660. 6. Aug. 1479 Biblia latina. 2°. H *3072. Pr. 1993.

1661. 14. April 1480 Biblia latina. 2°. H *3076. Pr. 1995.

1662. 19. Mai 1480 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6483. Pr. 1996.

1663. 2. Aug. 1480 J. Herolt: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *8481. Pr. 1997.

1664. 1481 Joh. Duns Scotus: Quodlibeta quaestionum. 2°. H *6435.

1665. 1481 Joh. Duns Scotus: Super primo sententiarum. 2°. H *6417. Pr. 2011.

1666. 1481 Joh. Duns Scotus: Super tertio sententiarum. 2°. H *6417. Pr. 2012.

1667. 1481 Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8067. Pr. 2013.

1668. 1481 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8258. Pr. 2014.

1669. 1481 Platina: Vitae pontificum. 2°. H *13047. Pr. 2005.

1670. 22. Jan. 1481 Nicolaus de Lyra: Postilla super biblia. 2°. H *10369. Pr. 1998. *KGM.*

1671. 12. März 1481 Henr. Herpf: Speculum aureum. 2°. H *8524. Pr. 1999.

1672. 11. April 1481 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 2000.

1673. 23. April 1481 Joh. Duns Scotus: Super secundo sententiarum. 2°. H *6417. Pr. 2001.

1674. 10. Mai 1481 Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10188. Pr. 2002.

1675. 19. Mai 1481 Joh. Duns Scotus: Super quarto sententiarum. 2°. H *6417. Pr. 2003.

1676. 2. Aug. 1481 Joh. Herolt: Sermones de tempore et de sanctis c. promptuario exemplorum. 2°. H *8482. Pr. 2004.

1677. 4. Sept. 1481 Vocabularius juris. 2°. Pr. 2006. Cop. III. 6361.

1678. 16. Sept. 1481 Pius II.: Epistulae. 2°. H *151. Pr. 2008.

1679. 6. Nov. 1481 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6485. Pr. 2009.

1680. 29. Nov. 1481 Alexander de Ales: Summae pars II. 2°. H *643. Pr. 2010.

1681. 15. Jan. 1482 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5427. Pr. 2015.

1682. 24. Jan. 1482 Alexander de Ales: Summae pars I. 2°. H *643. Pr. 2016.

1683. 28. Febr. 1482 Joh. Petr. de Ferrariis: Practica judicialis. 2°. H *6990. Pr. 2017.

1684. 12. März 1482 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3603. Pr. 2018.

1685. 6. Mai 1482 Alexander de Ales: Summae pars III. 2°. H *643. Pr. 2019.

1686. 11. Mai 1482 Astesanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. H *1897. Pr. 2020.

1687. 23. Aug. 1482 Alexander de Ales: Summae pars IV. 2°. H *643. Pr. 2024.

1688. 1. Okt. 1482 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 2025. (stark defekt.)

1689. 22. Nov. 1482 Justinianus: Digestum vetus. 2°. H *9550. Pr. 2026.

1690. 31. Dez. 1482 Biblia latina. 2°. H *3084. Pr. 2027.

1691. 17. Febr. 1483 Biblia, deutsch. 2°. H *3137. Pr. 2028. *GLS. KGM. KK. UB* (pars I).

1692. 18. Febr. 1483 Joh. Balbus: Catholicon. 2°. H *2256. Pr. 2029.

1693. 28. Febr. 1483 Gratianus: Decretum. 2°. H *7899. Pr. 2030.

1694. 7. März 1483 Gritsch, Joh.: Quadragesimale. 2°. H *8069. Pr. 2031.

1695. 5. April 1483 Hieronymus: Vitaspatrum. 2°. H*8598. Pr. 2032.

1696. 20. April 1483 Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9585. Pr. 2033.

1697. 2. Mai 1483 Boethius: De consolatione philosophiae. 2°. H 3376. Pr. 2034.

1698. 30. Mai 1483 Bartholomaeus Anglicus: Tractatus de proprietatibus rerum. 2°. H *2505. Pr. 2036.

1699. 24. Juli 1483 Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale. 2°. Cop. III. 6248.

1700. 24. Juli 1483 Ludolphus de Saxonia: Vita Christi. 2°. H *10294. Pr. 2037.

1701. 2. Sept. 1483 Herolt, Joh.: Sermones de tempore et de sanctis etc. 2°. H *8487. Pr. 2038. (Bl. 1—21 fehlt.)

1702. 25. Okt. 1483 Joh. Bertachinus: Repertorium utriusque iuris. 2°. H *2982.

1703. 5. Juni 1484 Reformation der Stadt Nürnberg. 2°. H*13716. Pr. 2039. *KGM. UB* (defekt).

1704. 31. Juli 1484 Antoninus Florentinus: Chronicon. 2°. H*1159. Pr. 2040.

1705. 6. Febr. 1485 Vincentius Bellovacensis: Speculum morale. 2°. Cop. III 6254. *UB.*

1706. 27. Juni 1485 Conradus de Alemannia: Concordantiae. 2°. H *5632. Pr. 2042.

1707. 29. Juni 1485 Joh. de Bromyard: Summa praedicantium. 2°. H *3994. Pr. 2043.

1708. —. Okt. 1485 Paulus de Castro: Consilia et allegationes. 2°. H *4641.

1709. 10. Okt. 1485 Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. 2°. H *873. Pr. 2044.

1710. 6. Dez. 1485 Nicolaus Panormitanus: Lectura super tertio libro decretalium. 2°. H *12314, V.

1711. 12. Jan. 1486 Nicolaus Panormitanus: Lecturae super secundo decretalium pars 1. 2°. H *12314, II.

1712. 30. Jan. 1486 Ant. de Butrio: Lectura a tit. de translatione praelatorum usque ad tit . . . 2°. H *4173.

1713. 11. Febr. 1486 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo libro decretalium, pars II. 2°. H*12314. III.

1714. 11. März 1486 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo libro decretalium, pars III. 2°. H*12314, IV.

1715. 15. März 1486 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5435. Pr. 2046.

1716. 16. März 1486 Vincentius Bellovacensis: Speculum doctrinale. 2°. Cop. III. 6243. Bonn 1201.

1717. 8. April 1486 Nicolaus Panormitanus: Lectura super quarto et quinto libris decretalium. 2°. H*12314, VI. Pr. 2047.

1718. 20. Juni 1486 Bonifacius VIII: Liber VI decretalium. 2°. H *3613. Pr. 2049.

1719. 23. Juni 1486 Boethius: De consolatione philosophiae. 2°. H *3378. Pr. 2050.

1720. 17. Juli 1486 Antoninus Florentinus: Summa theologica p. 1. 2°. H *1246.

1721. 17. Juli 1486 Pius II: Epistulae familiares. 4°. H *154. Pr. 2051.

1722. 23. Juli 1486 Antoninus Florentinus: Summa theologica. Tabula. 2°. H *1246. Pr. 2052.

1723. 28. Aug. 1486 Antoninus Florentinus: Summa theologica p. 2. 2°. H *1246.

1724. 18. Nov. 1486 Antoninus Florentinus: Summa theologica p. 3. 2°. H *1246.

1725. 27. Dez. 1486 Justinianus: Institutiones. 2°. H*9519. Pr. 2055.

1726. 12. Febr. 1487 Antoninus Florentinus: Summa theologica p. 4. 2°. H *1246.

1727 14. Febr. 1487 Meffreth: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *11004. Pr. 2059.

1728. 3. Dez. 1487 Biblia latina c. postillis. 2°. H *3167. Pr. 2060.

1729. 30. Jan. 1488 Justinianus: Codex. 2°. H*9609. Pr. 2061. *KGM.*

1730. 14. April 1488 Baptista de Salis: Summa Rosella. 2°. H *14181. Pr. 2063.

1731. 28. Aug. 1488 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5385. Pr. 2064.

1732. 5. Dez. 1488 Jacobus de Voragine: Passional, deutsch. 2°. H *9981. Pr. 2065. *KGM. KK.*

1733. 10. Jan. 1491 Antoninus Florentinus: Opus historiale. 2°. H *1160. Pr. 2067. Partes 1. 2. Pars 3 fehlt.

1734 18. Nov. 1491 Schatzbehalter. 2°. H *14507. Pr. 2070. *KGM. KK. UB.*

1735. 1492 Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 8°. H *9103. Pr. 2080. Bl. 1—8 (Titel und Tabula) fehlt.

1736. 1492 Vergilius: Opera. 2°. Pr. 2081. *GK.*

1737. 10. Febr. 1492 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5395. Pr. 2071. (ohne Titel.)

1738. 20. Juni 1492 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H *2510. Pr. 2073.

1739. 31. Aug. 1492 Vinc. Ferrerius: Sermones de tempore aestivali. 2°. H 7008 p. II. Pr. 2076.

1740. 6. Nov. 1492 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 2077. (Bl. a 1 fehlt.)

1741. 10. März 1493 Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8030 Pr. 2082.

1742. 12. April 1493 Biblia latina c. postillis. 2°. H 3170. Pr. 2083. (Vol. 1—4.)

1743. 12. Juli 1493 Hartm. Schedel: Liber chronicarum. 2°. H *14508. Pr. 2084. *JG. KGM. KK. UB.*

1744. 30. Nov. 1493 Gratianus: Decretum. 2°. H *7913. Pr. 2085.

1745. 23. Dez. 1493 Paratus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *12412.

1746. 23. Dez. 1493 H. Schedel: Liber chronicarum. deutsch. 2°. H *14510. Pr. 2086. *GLS. KGM. KK.*

1747. 25. Febr. 1494 Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. 4°. H *875. Pr. 2088.

1748. 17. März 1494 H. Institoris & J. Sprenger: Malleus maleficarum. 4°. H *9245. Pr. 2090.

1749. 19. April 1494 Nicolaus de Lyra: Repertorium s. biblia. 4°. H *10399. Pr. 2091.

1750. 1494 Bruno: Psalterium. 4°. H *4012. Pr. 2096.

1751. 21. Febr. 1494 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 4°. Cop. III. 6267.

1752. 23. Juni 1494 Modus legendi abbreviaturas. 4°. H *11486. Pr. 2093.

1753. 30. Sept. 1494 Durandus: Rationale divinorum officiorum. 4°. H *6497. Pr. 2094.

1754. 8. Juni 1495 Boethius: De consolatione philosophiae. 4°. H *3388. Pr. 2099.

1755. 12. Nov. 1495 Hieronymus: Epistulae. 2°. H *8562. Pr. 2101. (defekt.)

1756. 1496 Petrus Paludanus: Sermones Thesauri novi quadragesimales. 2°. Pr. 2112.

1757. 1496 Petrus Paludanus: Sermones Thesauri novi de sanctis. 2°. Cop. III. 5429.

1758. 15. Jan. 1496 Thomas de Aquino: Summa theologiae, partes 1. 2^1. 2^2, 3. H *1436. Pr. 2102.

1759. 17. Jan. 1496 H. Institoris & J. Sprenger: Malleus maleficarum. 4^0. H *9246. Pr. 2103. (Bl. 1—4 fehlt.)

1760. 26. Jan. 1496 Henricus Institoris: Tractatus varii. 4^0. H *9233. Pr. 2104.

1761. 2. April 1496 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2^0. Pr. 2105. *UB.*

1762. 17. Mai 1496 Pius II: Epistulae familiares. 4^0. H *156. Pr. 2107.

1763. 10. Juni 1496 Gregorius IX: Decretales. 2^0. H *8034. Pr. 2108.

1764. 1. Juli 1496 Vocabularius juris. 4^0.

1765. 28. Juli 1496 Joh. Nider: Praeceptorium. 4^0. H *11 796. Pr. 2109.

1766. 24. Aug. 1496 Meffreth: Sermones de tempore et de sanctis. 2^0. H *11 007. Pr. 2110. Vol. 1. 3. (Vol. 2 = pars aestivalis fehlt.)

1767. 20. Sept. 1496 [Alexander Alesius:] Destructorium vitiorum. 2^0. H *652. Pr. 2111.

1768. 1497 Bruno: Psalterium. 4^0. H *4013. Pr. 2117.

1769. 20. Jan. 1497 Gesta Romanorum. 4^0. H *7749.

1770. 24. Febr. 1497 Mars. Ficinus: Epistulae familiares. 4^0. H *7062. Pr. 2113.

1771. 26. März 1497 Cicero: De oratore etc. 2^0. H *5111. Pr. 2114.

1772. 6. Sept. 1497 Biblia latina c. postillis. 2^0. H *3171. Pr. 2115.

1773. 22. Sept. 1497 G. Hollen: Praeceptorium divinae legis. 4^0. H *8769.

1774†. 1498 Dürer: Apocalypsis. lat. 2^0. Pr. 2121^A. *KK* (in einzelnen Blättern).

1775†. 1498 Dürer: Offenbarung Johannis. 2^0. Pr. 2121^B. *KK* (in einzelnen Blättern).

1776. 6. März 1498 Ludovicus de Prussia: Trilogium animae. 4^0. H *10 315. Pr. 2119.

1777. 23. Aug. 1498 Ang. de Clavasio: Summa angelica. 2^0. H *5400. Pr. 2121.

1778. 21. Sept. 1500 Brigitta: Revelationes. 2^0. H 3205. Pr. 2124. *KGM.*

1779. o. J. Petr. Berchorius: Dictionarius. 2^0. H 2801. Pr. 2066.

1780. o. J. Petr. Berchorius: Dictionarius. 2^0. H *2802. Pr. 2123.

1781. o. J. Biblia latina c. postillis. 2°. H *3166. Pr. 2041. (Nur Vol. II.)

1782. o. J. Bonaventura: Super libros sententiarum. 2°. H 3540. Pr. 2068. *UB*: P. 3. 4.

1783. o. J. Bonaventura: Tabula super libros sententiarum. 2°. Nicht H 3540 & 3543.

1784. o. J. Bonaventura: Tabula super libros sententiarum. 2°.

1785. o. J. Burley, W.: De vita et moribus philosophorum. 2°. H *4112. Pr. 1973.

1786. o. J. Cataldinus de Boncampagnis: Rota Veneris. 2°. H *3577.

1787. o. J. Alph. Diaz de Montalvo: Repertorium Panormitani. 2°. H *11567. Pr. 2057.

1788. o. J. Alb. v. Eyb: Ob einem Manne sey zu nehmen ein eheliches Weib oder nicht. 2°. H *6826. Pr. 1968.

1789. o. J. Honorius Augustodunensis: De imagine mundi. 2°. H *8800. Pr. 1974.

1790. o. J. Honorius Augustodunensis: De praedestinatione et libero arbitrio. 2°. H *8801. Pr. 1962.

1791. o. J. Joh. Nider: De morali lepra. 2°. H *11813. Pr. 1960.

1792. o. J. Joh. Nider: Manuale confessorum. 2°. H *11834. Pr. 1961.

1793. o. J. Poggius: Facetiae. 2°. H 13183. Pr. 1975.

1794. o. J. Prudentius: Liber de septem peccatis mortalibus etc. 2°. H *13437.

1795. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum naturale. 2°. Pr. 2056. Cop. III. 6257.

3. Friedrich Creussner.

1796. 1473 Bewährung, dafs die Juden irren. 2°. H *3023. Pr. 2127.

1797. 1473 Sixtus IV, papa: Tractatus [de sanguine Christi et] de potentia Dei. H *14797. Pr. 2128. (Fragment.)

1798. 6. Juni 1476 Henr. Jerung: Elucidarius scripturarum. 2°. H *9371. Pr. 2131.

1799. 1. Sept. 1476 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11465. Pr. 2132.

1800. 1477 Radicalis attestatio fidei orthodoxae. 2°. H *1908. Pr. 2138.

1801. 1477 Das Buch des edlen Ritters Marco Polo. 2°. H *13245. Pr. 2137.

1802. 28. März 1477 Bartholomaeus de Chaimis: Confessionale. 2°. H 2482. Pr. 2133.

1803. 1478 Joh. Andreae: Arbor consanguinitatis. 2°. H *1032. Pr. 2141.

1804. 1478 Joh. Gerson: De modo audiendi confessiones. 2°. H *7661. Pr. 2143.

1805. 1478 Joh. de Turrecremata: Quaestiones super evangelia de tempore. 2°. H *15711 p. 1 = 15712. Pr. 2144.

1806. 1478 Joh. de Turrecremata: Quaestiones evangeliorum de sanctis. 2°. H *15711 p. 2.

1807. 1479 Alexander de Nevo: Consilia contra Judaeos foenerantes. 2°. H *802. Pr. 2149.

1808. 1479 Caracciolus: Sermones de timore divinorum iudiciorum. 2°. H 4469. Pr. 2146.

1809. 1479 Caracciolus: Tractatulus de morte. 2°. H 4493. Pr. 2147.

1810. 1479 Soliloquium conversi peccatoris ad deum. 4°. H *14872. Pr. 2150.

1811. 30. Juni 1479 W. Burley: Vitae philosophorum. 2°. H *4124. Pr. 2145.

1812. 1481 Ant. Rampigollis: Aurea biblia. 2°. H *13683. Pr. 2151.

1813. 1. Juli 1482 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11466. Pr. 2152.

1814. 1483 Joh. Andreae: Arbor consanguinitatis. 2°. H *1035. Pr. 2153.

1815. 1488 Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis etc. 2°. H *1038

1816. 1488 Bertholdus: Horologium. 8°. *KGM.*

1817. 10. März 1492 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11471. Pr. 2158.

1818. 1493 Petrus de Rosenheim: Roseum memoriale. 4°. H 13991. Pr. 2161.

1819. 6. April 1493 Zeitglöcklein des Lebens und Leidens Christi. 8°. H *16279. Pr. 2159.

1820. o. J. Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis affinitatis et cognationis spiritualis. 2°.

1821. o. J. Joh. Andreae: Lectura super arboribus consanguinitatis etc. 2°.

1822. o. J. Auslegung des Amts der heiligen Messe. 2°. H *2143. Pr. 2175.

1823†. o. J. Celtes: Proseuticum ad Fridericum III. pro laurea apollinari. 2°. H *4839. Pr. 2155. *KK.*

1824. o. J. Diogenes Sinopensis: Epistulae. 2°. H *6192. Pr. 2166.

1825. o. J. Expositio super canonem missae. 2°. H *6797.

1826. o. J. Joh. Gerson: Donatus moralisatus. 2°. H *7724. Pr. 2167.

1827. o. J. Der Herren von Hennenberg Gesellschaft zu Vesszer. 4°. Cop. II 2906.

1828. o. J. Humbertus de Romanis: De praedicatione sanctae crucis. 4°. H *9029. Pr. 2193.

1829. o. J. Johannes de Paltz: Dye hymelisch Funtgrub. 4°. H 9419. Pr. 2183.

1830†. o. J. Isocrates: Praecepta. 4°. H *9317. Pr. 2191. *KK*

1831. o. J. Karl IV: Bulla aurea, deutsch. 2°. H *4077.

1832. o. J. Das ist Kunig Karls v. Frankreich gepot... 4°.

1833. o. J. Legende von Kaiser Karls Streit vor Regensburg. 4°. H *4524.

1834. o. J. Lavacrum conscientiae. 4°. H *9956. Pr. 2185.

1835. o. J. Mich. Lochmaier: Parochiale curatorum. 4°. H *10167. Pr. 2189. *KGM.*

1836. o. J. Modus epistulandi. 4°. H *11459. Pr. 2186.

1837. o. J. Pharetra doctorum. 2°. H *12909. Pr. 2170.

1838. o. J. Poggius: Facetiae. 2°. H *13180. Pr. 2171.

1839. o. J. Psalterium. 4°. H 13473. Pr. 2180.

1840. o. J. Regula puerorum fundamentalis. 4°. H *13826.

1841. o. J. Thalmut. Obiectiones in dicta Thalmut. 4°. H *15230. Pr. 2192.

4. Johann Sensenschmidt & Andreas Frisner.

1842 15. April 1474 Thomas de Aquino: Quodlibeta duodecim. 2°. H *1402. Pr. 2194. *UB.*

1843. 20. Jan. 1475. Nicolaus de Ausmo: Supplementum. 2°. H 2154. Pr. 2195.

1844. 24. Juni 1475 Justinianus: Codex. 2°. H *9599. Pr. 2198.

1845. 28. Juli 1475 Leben der Heiligen. 2°. H *9969.

1846. 9. Dez. 1475 Biblia latina. 2°. H *3057. Pr. 2199.

1847. 1476 Biblia latina. 2°. H *3062. Pr. 2203. (Das letzte Blatt d. Interpretationes hebraicorum nominum fehlt.)

1848. 7. Okt. 1476 Petrus de Monte: Repertorium iuris. 2°. H 11588. Pr. 2200.

1849. 27. April 1477 Nicolaus Panormitanus: Lectura super quarto et quinto decretalium. 2°. H *12332.

1850. 12 Febr. 1478 Petrus Lombardus: Glossa psalterii. 2°. H *10203. Pr. 2207.

1851. o. J. Biblia, deutsch. 2°. H *3132. Pr. 2204. *KGM* (nur Vol. I).

1852. o. J. Joh. Gerson: De examinatione doctrinarum etc. 2°. H *7627. Pr. 2196.

1853. o. J. Joh. Gerson: Trilogium astrologiae. 2°. H 7711. Pr. 2197.

1854. o. J. Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8057. Pr. 2201.

5. Johannes Regiomontanus.

1855. o. J. Manilius: Astronomicon libri. 4°. H *10703. Pr. 2209.

1856. o. J. Joh. Regiomontanus: Calendarium. 4°. H *13775. Pr. 2210.

1857. o. J. Joh. Regiomontanus: Kalendarium, deutsch. 4°. H 13784? Pr. 2216.

6. Hans Folz.

1858. 1480 H. Folz: Historie von wannen das heylig römisch reiche seinen ursprung hab. 4°. H *7217.

1859. o. J. H. Folz: Item fast abenteurisch klopf an auff allerley art. 8°.

1860. o. J. H. Folz: Die freche und die stille [Frau]. 8°.

7. Fratres ordinis praedicatorum.

1861. 1479 Joh. Gews: De vitiis linguae etc. 4°. H *7759. Pr. 2219.

1862. 1483 Vinc. Ferrerius: De fine mundi. 4°. H *7021. Pr. 2224. (Die Marginalien meist weggeschnitten).

1863. o. J. Augustinus: De duodecim abusivis saeculi. 4°. H *2103. Pr. 2222.

1864. o. J. P. Wann: Sermones de praeservatione hominis a peccato. 4°. H *16147. Pr. 2223.

8. Konrad Zeninger.

1865. 24. Dez. 1480 Vocabularius Exquo, lat.-germ. 4°. Pr. 2228.
1866. 1481 Onus mundi, deutsch. 4°. H*12013. Pr. 2230.
1867. 1481 Tractatus de Turcis. 4°. H *15681. Pr. 2229.
1868. 1482 H. Tucher: Reise zum heiligen Grabe. 4°. H *15664. Pr. 2233.
1869. 1482 Vocabularius teuton.-lat. 4°.
1870. 16. Febr. 1482 Vocabularius Exquo. 4°.
1871. 1483 H. Tucher: Reise zum heiligen Grabe. 4°. H *15666.
1872. 1. Juli 1486 Viola sanctorum. 4°. H *10869. Pr. 2237.
1873. 1489 Versehung von Leib, Seele, Ehre und Gut. 4°. H *16019. Pr. 2244. *KGM. KK.*
1874. o. J. Vinc. Ferrerius: Opusculum de fine mundi. 4°. H *7020. Pr. 2240.
1875. o. J. H. Folz: Von dem Pfarrer im Loch. 8°.
1876. o. J. Geometria, deutsch. 4°. H *7576
1877. o. J. Küchenmeisterei. 4°. Pr. 2234?
1878. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11024. Pr. 2238. *UB.*
1879. o. J. Giov. Nanni: Tractatus de futuris christianorum triumphis. 4°. H *1123. Pr. 2227.
1880. o. J. Passion von dem leyden Jesu Christi mit . . . gepeten. 16°. (defekt.)
1881. o. J. Sulpicius Verulanus: Opuscula grammatica. 4°. H *15149. Pr. 2232.

9. Peter Wagner.

1882. 13. April 1491 Wie Rom gepauet wart. 8°. H 11212.
1883. 1492 Kunz Has: Ein new Gedicht der lobl. Stadt Nürnberg. 8°. Cop. II 2896.
1884. 14. Aug. 1494 Seb. Brant: Narrenschiff. 8°. H 3737. Pr. 2250.
1885. 28. Jan. 1495 Dionysius de Leewis: Specula omnis status humanae vitae. 4°. H *6246. Pr. 2251.
1886†. 1. Aug. 1496 Theod. Ulsenius: Vaticinium in epidemicam scabiem. 2°. H *16089. *KK.*
(Facsimile in Virchows Archiv 162 Taf. 12.)
1887. 1500 Joerg v. Nürnberg: Antzeygung . . . des Thurckyschen . . . volks. 4°. H 9381. Pr. 2254.
1888. o. J. Beda: Repertorium auctoritatum Aristotelis. 4°. H 1926 = *2733. Pr. 2246.

1889. o. J. Epistola de miseria curatorum seu plebanorum. 4°. H *6618.

1890. o. J. Joh. Greusser: Opusculum artis grammaticae introductorium. 4°. H *8054. *KHA.*

1891. o. J. Kalender auf das Jahr 1491. 1 Bl. 2°. (Heitz-Haebler Nr. 66.)

1892. o. J. Joh. Kannemann: Passio Christi. 4°. H *9759. Pr. 2258.

1893. o. J. Summa poenitentiae, lat.-germ. 4°. H *15169. Pr. 2249.

1894. o. J. Textus canonum poenitentialium. 4°. H *15445.

1895. o. J. Vocabularius Exquo, lat.-germ. 4°.

1896. o. J. Warnung vor der falschen Liebe dieser Welt. 4°. H *16150. Pr. 2255. *KK.*

10. Marx Ayrer.

1897. 1488 Bruder Claus. 4°. H *5380.

1898. 1488 Von der Erledigung der königl. Majestät. 4°.

1899. 1488 Instructio an die Kayserlichen Majestat. 4°.

1900. 1489 Wie der würffel auff ist kumen. 4°.

1901. o. J. Hans Rosenblut: Spruch v. d. Ordnung u. Regierung in Nürnberg. 4°. H *13984.

11. Georg Stuchs.

1902. 1484 Missale Romanum. 4°. H *11384. Pr. 2259.

1903. 20. Juni 1488 Nicolaus de Ausmo: Supplementum. 4°. H*2168. Pr. 2260. (für Ant. Koberger.)

1904. 1. Okt. 1488 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 4°. Cop. III 6450.

1905. o. J. Almanach auf das Jahr 1489. 2°. (Heitz-Haebler Nr. 59.) Cop. II 2246.

1906†. 1. Aug. 1489 Gerson: Opera. P. I. u. Inventarium. 4°. H *7623. Pr. 2263. *KGM.*

1907. 20. Juni 1491 Breviarium Magdeburgense. 8°. H 3856. Pr. 2268. (defekt.)

1908. 20. Sept. 1493 Abbreviatura recessuum patrum ordinis S. Benedicti. 4°. H *20. Pr. 2274. (Bl. 1 fehlt.)

1909. 14. Juli 1494 Missale Brandenburgense. 2°. H 11272.

1910. o. J. Guilelmus Parisiensis: Opera; de fide, legibus etc. 2°. H *8300. Pr. 2275.

1911. o. J. Guilelmus Parisiensis: De sacramentis etc. 2°. H *8316. Pr. 2276.

1912. o. J. Guilelmus Parisiensis: De universo. 2°. H*8319. Pr. 2277.

1913. o. J. Jacobus de Clusa: Tractatus de animabus exutis a corporibus. 4°. H *9345. Pr. 2279.

1914. o. J. Missale dominorum Teutonicorum. 2°. Pr. 2283. Cop. II 4242.

1915. o. J. Ptolemaeus: Cosmographia, deutsch (Auszug). 8°. H *13542.

1916. o. J. Textus canonum poenitentialium. 4°. H *4341.

1917. o. J. Textus canonum poenitentialium. 4°. H *4342.

12. Kaspar Hochfeder.

1918. 27. März 1491 Anselmus: Opera. 2°. H *1134. Pr. 2285.

1919†. 1492 Albertus Magnus: Von der Anhangung Gottes. 8°. H 431. Pr. 2286. *KGM.*

1920. [1493] Jac. Honniger: Almanach auf d. Jahr 1494. 1 Bl. 2°. Pr. 2289. Cop. II 2273.

1921. 29. Nov. 1494 Thomas a Kempis: Opera. 2°. H *9769. Pr. 2291. *UB.*

1922. 1498 Rabbi Samuel: Epistula c. Judaeos, deutsch. 4°. H 14273. Pr. 2299.

1923. 19. März 1498 Rabbi Samuel: Epistula c. Judaeos. 4°. H *14270. Pr. 2298.

1924. o. J. Biblia latina. 2°. H *3048. Pr. 2301. (Titel fehlt.)

1925. o. J. Jos. Grünpeck: Tractatus de pestilentiali scorra sive mala de Franzos. 4°. H *8091.

1926. o. J. Herzmahner. 8°. H *8534. Pr. 2304.

1927. o. J. Hilduinus: Vita Dionysii Areopagitae. 4°. H *6237. Pr. 2305. (Titel fehlt.)

1928. o. J. Artis humanitatis praeludium. 4°. H *13322.

13. Hieronymus Hoeltzel.

1929. 1500 Cato, lat. & deutsch. 4°. H 4715.

1930†. 1500 Guil. Wert: Lilium grammaticae. 4°. H*16072. *KGM.*

1931. o. J. Editio prima Donati. 4°. Pr. 2310.

14. H. H.? in Nürnberg?

1932. o. J. Die Niklashauser Fahrt. 8°. Cop. II 4404.

1933. o. J. Historie von vier kaufmendern. 4°.

Offenburg.

Drucker des Caracciolus.

1934. 5. Jan. 1496 Caracciolus: Quadragesimale de peccatis. H *4443. Pr. 3225.

Passau.

1. Johann Alakraw & Benedict Mair.

1935. 14. Nov. 1482 Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis. 4°. H 9182. Pr. 2828.

2. Johann Petri.

1936. 1491 P. Wann: Sermones de tempore. 2°. H *16144. Pr. 2840.

1937. o. J. Anselmus: Cur deus homo. 4°. H *1138. Pr. 2830.

1938. o. J. Anselmus: Tractatus de planctu Mariae. 4°. H *1141. Pr. 2831.

1939. o. J. Der sterbenden Pilger Bruderschaft. 8°.

1940. o. J. Herbarius. 4°. H *8447.

1941. o. J. Historia S. Leopoldi. 4°. H *10032. Pr. 2837.

1942. o. J. Innocentius VIII: Bulla indulgentiarum. 2°. H *9203.

1943†. o. J. Joh. Franc. de Pavinis: Defensorium canonisationis S. Leopoldi. 4°. H *12536. Pr. 2849. *KGM.*

1944. o. J. Joh. Franc. de Pavinis: Oratio in laudem S. Leopoldi. 4°. H *12533. Pr. 2843.

1945. o. J. Lochmeyer: Practica electionum praelatorum. 4°. H *10175. Pr. 2839.

1946. o. J. Lochmeyer: Sermones de sanctis. 2°. H *10172. Pr. 2845. (Bogen kk fehlt.)

1947. o. J. Modus legendi et accentuandi epistolas et evangelia. 4°. H *11489. (Nur 32 Bll.)

1948. o. J. Modus servandus in executione s. prosecutione gratiae exspectativae. 4°. H *11514.

1949. o. J. Statuta provincialia Salisburgensia. 4°. H*15043. Pr. 2838.

Pforzheim.

Thomas Anshelm.

1950. o. J. Tractatus de ruinae ecclesiae planctu. 4°. H *13031.

Reutlingen.

1. Michael Greyff.

1951. 7. Juli 1479 Farinatoris: Lumen animae. 2°. H *10331. Pr. 2689.

1952. 11. Juni 1486 Tinctoris: Dicta super summulas Petri Hispani. 2°. H *15528. Pr. 2723.

1953. 28. Juni 1486 Cato, lat. & deutsch. 4°. Cop. II 1515. ZfB. 18. S. 44. *KK.*

1954. 8. Nov. 1488 Auctoritates Aristotelis. 4°. H *1932. Pr. 2727.

1955. 23. Juli 1489 Aesopus moralisatus. 4°. H *305. Pr. 2735.

1956. 1490 Textus sequentiarum. 4°. H *14688. Pr. 2736.

1957. 23. Aug. 1494 Seb. Brant: Narrenschiff. 4°. H 3738. *KK.*

1958. o. J. Antwort zu Handhabung und Behaltnuss der Röm. Kaiserl. Majestät Ehren und Glimpfes. 4°. nicht H 10932 = Pr. 2739ª.

1959. o. J. Gabr. Biel: Tractatus artis grammaticae. 4°. H 3189.

1960. o. J. Caracciolus: Sermones de laudibus sanctorum. 4°. H *4476. Pr. 2746.

1961. o. J. Cato, lat. & deutsch. 4°. H 4746.

1962. o. J. Cyprianus: Libri et epistulae. 2°. H *5895. Pr. 2750.

1963. o. J. Expositio hymnorum. 4°. H *6779.

1964. o. J. Gebetbüchlein. 8°. H *7507. (Register = Bl. 1—6 fehlt.)

1965. o. J. Hugo Pratensis: Sermones dominicales. 2°. H *8999. Pr. 2681.

1966. o. J. Johannes de Garlandia: Verba deponentalia. 4°. H *14784. Pr. 2734.

1967. o. J. Ulr. Molitoris: Von den Unholden oder Hexen. 4°. H 11540. Pr. 2733.

1968. o. J. Joh. Nider: Praeceptorium. 2°. H *11781. Pr. 2684. (Bl. 1—4 der Tabula fehlt.)

1969. o. J. Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°.

1970. o. J. Statuta synodalia Eystettensia et Moguntina. 4°. H *15031 (mit Abweichungen). Pr. 2749.

1971. o. J. Tractatuli duo metrici breves. 4°. H *11623. Pr. 2728.

1972. o. J. Vocabularius Exquo. 4°.

1973. o. J. W. Wert: Lilium grammaticae. 4°. H *16064.

2. Johann Otmar.

1974 1482 Maneken: Epistulae. 4°. H *10665. Pr. 2702.
1975. 1484 Johannes de Verdena: Sermones Dormi secure dominicales. 2°. H *15973. Pr. 2706.
1976. 1486 Mich. Lindelbach: Praecepta latinitatis. 4°. H *10111. Pr. 2709.
1977. 1487 Summa rudium. 2°. H *15171. Pr. 2711.
1978. 1487 Summa rudium. 2°. H *15172. Pr. 2712.
1979. 1488 Petrus de Harentalis: Collectarius. 2°. H *8367. Pr. 2713.
1980. 1489 Holkot: Super sapientiam Salomonis. 2°. H *8760. Pr. 2716.
1981. 1491 Ulr. Ebrardi: Modus latinitatis. 4°. H *6538.
1982. o. J. Gasp. Barzizius: Epistulae. 4°. H 2673.
1983. o. J. Conradus de Alemannia: Concordantiae. 2°. H *5630. Pr. 2695ª. (defekt.)
1984. o. J. Es tu scholaris? 4°. (Titel fehlt.)
1985. o. J. Herolt: De eruditione christifidelium. 2°. H *8516. Pr. 2697.
1986. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. Pr. 2699. („1481 rubricatum".)
1987. o. J. Nider: Praeceptorium. 2°. H*11783. Pr. 2692.
1988. o. J. Nider: Sermones de tempore et de sanctis cum quadragesimali. 2°. H *11798. Pr. 2695. *UB* (Fragment).

Rieka bei Cettinje.

Makario.

1989. 1493/4 Oktoekhos. slowenisch. 2°. Pr. 9841. (defekt.)

Rostock.

Fratres domus horti viridis.

1990. 9. April 1476 Lactantius: Opera. 2°. H *9812. Pr. 2660.
1991. 28. Juli 1481 Bernardus Claraevallensis: Sermones super cantica canticorum. 2°. H 2856.
1992. o. J. Guido de Columna: Historie von der verstoringhe der statt Troye. 2°. H 5520. Pr. 2664.
1993. o. J. Historie von Alexander. 2°. Cop. II 373. (defekt.)

Rougemont.

Heinrich Wirzburg.

1994. 1481 Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H 6930. Pr. 7823.

Schussenried.

Drucker des Gracchus.

1995. 1478 Leonardus Aretinus: Gracchus et Poliscena (Calphurnia et Gurgulio). 2°. H *1595. Pr. 2667.

Speyer.

Drucker der Gesta Christi . . . 2 Drach, Peter 3
Drucker der Postilla scolastica . 1 Hist, Conrad (SCH) 5
Hist, Johann, & Conrad Hist (JCH) 4

1. Drucker der Postilla scolastica.

1996. o. J. Joh. de Urbach: Directorium curatorum. 4°. H *2125. Pr. 2315. (Schluſs fehlt.)

2. Drucker der Gesta Christi.

1997. o. J. Johannes Damascenus: Barlaam et Josaphat. 2°. H *5914. Pr. 2319.

3. Peter Drach.

1998. 1477 Breviarium novum de tempore et de sanctis secundum chorum S. Kiliani Herbipolensis. 4°. H 3844. (Ohne Kalendarium.)

1999. 18. Juni 1477 Vocabularius juris. 2°. Pr. 2328. Cop. III 6359. *GK* (Bl. 2 fehlt).

2000. 20. Aug. 1477 Antoninus Florentinus: Summa theologica. 2°. H *1256.

2001. 23. Juni 1479 Leonardus de Utino: Sermones quadragesimales. 2°. H *16 120. Pr. 2333. (Anfang fehlt.)

2002. , 1480 Petrus de Aquila: Quaestiones super libros sententiarum. 2°. H *1325. Pr. 2337. *KGM.*

2003. 22. Febr. 1480 Angelus de Aretio: Super institutis. 2°. H *1599. Pr. 2336. (defekt.)

2004. 1481 Joh. Calderinus: Tabula decretalium. 2°. H *4247. Pr. 2341.

2005. 17. Aug. 1481 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3600. Pr. 2338.

2006. 21. Sept. 1481 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5425. Pr. 2340.

2007. 1482 Azo: Summa super IX libros codicis et IV institutionum. 2°. H *2231. Pr. 2350.

2008. 7. Sept. 1482 Paulus Diaconus: Homiliarius. 2°. H *8790. Pr. 2351.

2009. 26. Febr. 1483 Holkot: Super sapientiam Salomonis. 2°. H *8757. Pr. 2352.

2010. 1486 Prosper Aquitanus: De vita contemplativa et actuali. 4°. H *13417. Pr. 2365.

2011. 16. Aug. 1486 Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8019. Pr. 2364.

2012. 1487 Prosper Aquitanus: De vita contemplativa et actuali. 4°. H *13418. Pr. 2372.

2013. 17. Febr. 1487 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. 4. 2°. H *1247. Pr. 2367.

2014. 4. Aug. 1487 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. 2. 2°. H *1247. Pr. 2369.

2015. 1. Okt. 1487 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. 1. 2°. H *1247. Pr. 2370.

2016. 1488 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5386. Pr. 2375.

2017. 8. Febr. 1488 Antoninus Florentinus: Summa theologica. p. 3. 2°. H *1247. Pr. 2373.

2018. 1489 Biblia latina. 2°. H *3105. Pr. 2378.

2019. 1490 Caracciolus: Sermones de laudibus sanctorum. 2°. H *4484. Pr. 2380.

2020. 29. Juli 1490 Bernh. v. Breitenbach: Itinerarium. 2°. H *3957.

2021. 28. Mai 1492 Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8028. Pr. 2388.

2022. 1. Okt. 1493 Petrus de Crescentiis: Liber ruralium commodorum, deutsch. 2°. H *5834. Pr. 2391. *KK.*

2023. 1495 Petrus Lombardus: Thesaurus magistri sententiarum. 4°. H *10201. Pr. 2393.

2024. 30. Juli 1498 Missale ord. S. Benedicti de observantia Bursfeldensi. 2°. H 11274. Pr. 2397. (defekt.)

2025. 27. Mai 1499 Der Stadt Worms Reformation. 2°. H 13719. Pr. 2399.

2026. o. J. Brack: Vocabularius rerum. 4°.

2027. o. J. Dominicus de S. Geminiano: Super sexto decretalium, partes 1. 2. 2°. H *7530. Pr. 2342.

2028. o. J. Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6467. Pr. 2346.

2029. o. J. Formularium instrumentorum. 4°. H *7277. Pr. 2363.

2030. o. J. Guil. Gorris: Scotus pauperum. 4°. H 6456? Pr. (1387).

2031. o. J. Henr. Herpf: Sermones. 2°. H *8527. Pr. 2353.

2032. o. J. Jacobus de Clusa: Sermones dominicales. 2°. H *9334. (Bl. 48 fehlt.)

2033. o. J. Innocentius VIII: Bulla indulgentiarum contra Turcos concessarum. 2°. H *9205.

2034. o. J. H. Institoris & Jac. Sprenger: Malleus maleficarum. 2°. H *9239. Pr. 2383.

2035. o. J. H. Institoris & Jac. Sprenger: Malleus maleficarum. 4°. H *9240. Pr. 2389.

2036. o. J. Johannes Carthusiensis: Epistulae perutiles ad quosdam studentes Pragenses. 4°. Pr. 2384. Cop. II 3359.

2037. o. J. Ludolphus de Saxonia: Expositio in psalterium. 2°. H *10304. Pr. 2381.

2038. o. J. Martinus Polonus: Margarita decreti. 2°. H *10834. Pr. 2357.

2039. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11029. Pr. 2348.

2040. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11023.

2041. o. J. Missale Carthusiense. 2°. H *11276. Pr. 2398. (defekt.)

2042. o. J. Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11481. Pr. 2343.

2043. o. J. Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11482. Pr. 2361.

2044. o. J. Petrus de Crescentiis: Opus ruralium commodorum. 2°. H 5826. Pr. Suppl. f. 1902. S. 11. *KGM.*

2045. o. J. Petrus de Crescentiis: Opus ruralium commodorum, deutsch. 2°. H *5833. Pr. 2395.

2046. o. J. Summulae logicales modernorum. 2°. H *15185.

2047. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°.

2048. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°. Pr. 2360.

2049. o. J. Vocabularius juris utriusque. 2°. Pr. 2344.

4. Johann & Conrad Hist. (JCH)

2050. o. J. Arent Bosman. 4°.

2051. o. J. Matth. de Cracovia: Dialogus rationis et conscientiae. 4°. H *5806. Pr. 2405.

2052. o. J. Defensorium inviolatae perpetuaeque virginitatis Mariae. 4°. H *6084. Pr. 2406.

2053†. o. J. Defensorium inviolatae perpetuaeque virginitatis Mariae. 4°. H *6085. *KGM. KK.*

2054. o. J. Dialogus Salomonis et Marcolphi. 4°. H *14248. Pr. 2407.

2055. o. J. Gerson: Tractatulus de pollutione nocturna. 4°. H *7698. Pr. 2403ª.

2056. o. J. Herbarius. 4°.

2057. o. J. Johannes de Garlandia: Synonyma. 4°. Pr. 2420. Cop. II 2629.

2058. o. J. Loosbuch. 4°. Cop. II 3636.

2059. o. J. Vocabularius de partibus indeclinabilibus. 4°. Pr. 2413.

5. Conrad Hist. (SCH)

2060. 1489 Ulr. Ebrardi: Modus latinitatis. 4°. H *6534.

2061. 1492 Formulare und teutsch Rhetorica. 2°. H *7265. Pr. 2422.

2062. 1495 Felicianus: De divina praedestinatione. 4°. H *6954. Pr. 2429.

2063. 1495 Jac. Wimpfeling: De nuncio sagaci. 4°. H *16173. Pr. 2430.

2064. 1495 Jac. Wimpfeling: Stilpho. 4°. H 16183. Pr. 2428.

2065†. 1496 Fr. Niger: Ars epistulandi. 4°. H 11875. *KGM.*

2066. 1499 Aug. Dathus: Elegantiae minores. 4°. H *6013. Pr. 2438.

2067. o. J. Albertus Magnus: Secreta mulierum. 4°. Cop. II 185.

2068. o. J. Gabr. Biel: Epitoma expositionis canonis missae. 4°. H *3182. Pr. 2452.

2069. o. J. Bonaventura: Ein sendbrief. ein regel und satzung . . . 4°.

2070. o. J. Laur. Corvinus: Latinum idioma. 4°. Pr. 2449.

2071. o. J. Matth. de Cracovia: Dialogus rationis et conscientiae. 4°. H *5807.

2072. o. J. De septem horis canonicis in ecclesia legendis. 4°. H *8825. Pr. 2442.

2073. o. J. Laurentius Rusius: Liber marescalciae equorum. 4°. H *14047. Pr. 2446.

2074. o. J. Ulr. Molitoris: De lamiis et phithonicis mulieribus. 4°.

2075. o. J. Sam. de Monte Rutilo: Synonyma partium indeclinabilium. 4°. H *11598.

2076. o. J. Officium de compassione Mariae virginis. 4°. H *12001.

2077. o. J. Picus de Mirandula: Epistulae. 4°. H 12995.

2078. o. J. Vocabularius regiminis (Curia palatium). 4°.

2079. o. J. Jac. Wimpfeling: De hymnorum et sequentiarum auctoribus. 4°. H *16175. Pr. 2439.

2080. o. J. Jac. Wimpfeling: De triplici candore Mariae. 4°. H *16170. Pr. 2423.

2081. o. J. Jac. Wimpfeling: Isidoneus Germanicus. 4°. H *16177.

2082. o. J. Jac. Wimpfeling: Oratio querulosa contra invasores sacerdotum. 4°. H *16193. Pr. 2445.

Stendal.

Joachim Westphal.

2083. 1488 Sachsenspiegel. 2°. H 14082. Pr. 3166[b]. (Bl. a1 fehlt, Bl. f5 in Facsimile.)

Strafsburg.

Drucker der Casus breves decretalium 17
Drucker des Henricus Arriminensis 4
Drucker des Jordanus v. Quedlinburg 14
Drucker der Legenda aurea v. 1481 9
Drucker der Vitaspatrum v. 1483 10
Anshelm, Thomas 16
Dumbach, Friedrich. 22
Eber, Jakob 12
Eggestein, Heinrich. 3
Flach, Martin 15
Grüninger, Johann 11
Hupfuff, Matthias 19
Husner, Georg. (1. Presse) . . 6
Husner, Georg. (2. Presse.) . . 18
Kistler, Bartholomaeus 20
Knoblochtzer, Heinrich 7
Knoblouch, Johann 21
Mentelin, Johann. 1
Prüss, Johann 13
Rusch, Adolf 2
Schaffener, Wilhelm 23
Schott, Johann 24
Schott, Martin. 8
W., C. 5

1. Johann Mentelin.

2084. 1473 Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale. 2°. Pr. 212. Bonn 1202. *UB* (p. 1. 2).

2085. 1477 Wolfram von Eschenbach: Parsifal. 2°. H *6684. Pr. 216.

2086. 1477 Wolfram von Eschenbach: Titurell. 2°. H *6683. Pr. 217.

2087. o. J. Albertus Magnus: Liber de laudibus Mariae virginis. 2°. H *467. Pr. 228.

2088. o. J. Albertus Magnus: Opus in evangelium Missus est angelus Gabriel. 2°. H *461. Pr. 229.

2089. o. J. Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. 2°. H *872. Pr. 210.

2090. o. J. Aristoteles: Ethica, politica, oeconomica, latine. 2°. H *1762. Pr. 224.

2091. o. J. Astesanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. H *1889. Pr. 211. (defekt.)

2092. o. J. Astesanus: Summa de casibus conscientiae. 2°. H *1890. Pr. 220.

2093. o. J. Augustinus: De arte praedicandi. = de doctrina christiana, liber IV. 2°. H *1955. Pr. 218.

2094. o. J. Augustinus: De arte praedicandi. 2°. H *1956. Pr. 200.

2095. o. J. Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2056. Pr. 201. 202.

2096. o. J. Augustinus: Confessiones. 2°. H *2030. Pr. 205.

2097. o. J. Augustinus: Epistulae. 2°. H *1966. Pr. 208.

2098. o. J. Biblia latina. 2°. H *3033. Pr. 196.

2099. o. J. Biblia, deutsch. 2°. H *3130. Pr. 198.

2100. o. J. Conradus de Alemannia: Concordantiae. 2°. H *5629. Pr. 222. (Bl. 1 defekt.)

2101. o. J. Guido de Baisio: Rosarium decretorum. 2°. H *2713. Pr. 213.

2102 o. J. Hieronymus: Epistulae. 2°. H *8549. Pr. 203.

2103. o. J. Johannes Chrysostomus: Homiliae super Matthaeum. 2°. H *5034. Pr. 197.

2104. o. J. Isidorus Hispalensis: Etymologiae. 2°. H *9270. Pr. 227.

2105. o. J. Nicolaus de Lyra: Postilla super biblia. 2°. H *10366. Pr. 223. (Nur Testamentum vetus, defekt.)

2106. o. J. Paulus de S. Maria: Scrutinium scripturarum. 2°. H *10762. Pr. 223*.

2107. o. J. Pharetra doctorum. 2°. H 12908. Pr. 225.

2108. o. J. Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H 15773. Pr. 204.

2109. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum morale. 2°. Pr. 214. Bonn 1204.

2. Adolf Rusch (R-Drucker).

2110. o. J. Avicenna: Canon. 2°. H *2197. Pr. 245.

2111. o. J. Joh. Balbus de Janua: Catholicon. 2°. H *2251. Pr. 246.

2112. o. J. Joh. Balbus de Janua: Catholicon. 2°. H *2253. Pr. 247. (1 Blatt handschriftl. ergänzt.)

2113. o. J. Biblia latina. 2°. H *3034. Pr. 234.

2114. o. J. Dom. Bollanus: De conceptione b. V. Mariae. 2°. H *3436. Pr. 235.

2115. o. J. Dion. de Burgo: Commentarius super Valerium Maximum. 2°. H *4103. Pr. 237.

2116. o. J. Caracciolus: Sermones per adventum. 2°. H *4470. Pr. 236.

2117. o. J. Donatus: Commentarius super Terentium. 2°. H *6382. Pr. 238.

2118. o. J. Hrabanus: Opus de sermonum proprietate. 2°. H *13669. Pr. 239.

2119. o. J. Jacobus de Dondis: Aggregator. 2°. H *6395. Pr. 248.

2120. o. J. Jac. Magni: Sophologium. 2°. H *10471. Pr. 240.

2121. o. J. Jac. Magni: Sophologium. 2°. H *10472. Pr. 241.

2122. o. J. Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11480. Pr. 250.

2123. o. J. Petrarca: Secretum de contemptu mundi. 2°. H *12800. Pr. 231.

2124. o. J. Petrarca: De vita solitaria. 2°. H *12796. Pr. 232.

2125. o. J. Pius II papa: Epistulae. 2°. H *160. Pr. 233.

2126. o. J. Seneca: Epistulae ad Lucilium. 2°. H *14597. Pr. 243.

2127. o. J. Servius: Commentarius in Vergilium. 2°. H *14703. Pr. 244.

2128. o. J. Matth. Silvaticus: Liber pandectarum medicinae. H *15192. Pr. 251.

2129. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum doctrinale. 2°. Pr. 252. Bonn 1200. *UB.*

2130. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum doctrinale. 2°. Pr. 253.

2131. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale. Pr. 254. Cop. III 6245.

2132. o. J. Vincentius Bellovacensis: Speculum naturale. Pr. 255. Cop. III 6256. (Nur Vol. II.)

* * *

2133. o. J. Biblia latina cum postillis. 2°. H *3173. Pr. 299. *UB.*

3. Heinrich Eggestein.

2134. 1471 Gratianus: Decretum. 2°. H *7883. Pr. 261.

2135. 21. Nov. 1471 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5413. Pr. 260.

2136. 1472 Cicero: De officiis, paradoxa. 4°. H *5240. Pr. 262.

2137. 1472 Gratianus: Decretum. 2°. H *7884. Pr. 263.

2138. 15. Sept. 1472 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9491. Pr. 264. (Nur Bl. 113 ff. enth. Usus feudorum.)

2139. 1474 Ludolphus de Saxonia: Vita Christi. 2°. H *10290. Pr. 297.

2140. 1475 Joh. Andreae: Mercuriales quaestiones super regulis iuris. 2°. H *1056. Pr. 266.

2141. 1478 Innocentius IV: Apparatus super libros decretalium. 2°. H *9191, *2335. Pr. 267.

2142. o. J. Adrianus Carthusiensis: Liber de remediis utriusque fortunae. 4°. H *94. Pr. 275.

2143. o. J. Beda: Historia ecclesiastica gentis Anglorum. 2°. H *2732. Pr. 284.

2144. o. J. Bernardus Claraevallensis: Epistulae. 2°. H *2870. Pr. 285.

2145. o. J. Biblia, deutsch. 2°. H *3129. Pr. 286.

2146. o. J. Bonaventura: Auctoritates utriusque testamenti. 2°. H *3534. Pr. 283.

2147. o. J. Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3583. Pr. 271.

2148. o. J. Capranica: Ars moriendi. 2°. H *4387 = 4386. Pr. 295.

2149. o. J. Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5407. Pr. 272.

2150. o. J. Cynus de Pistorio: Lecturae super codice, pars I. H *13022. Pr. 279.

2151. o. J. Cyrillus Hierosolymitanus: Speculum sapientiae. 2°. H *5904. Pr. 288.

2152. o. J. Eusebius: Historia ecclesiastica. 2°. H *6708. Pr. 289.

2153. o. J. Gallus: Malogranatum. 2°. H *7449. Pr. 298. (defekt.)

2154. o. J. Gregorius IX: Decretales. 2°. H *7996. Pr. 273.

2155. o. J. Innocentius III: De miseria conditionis humanae. 4°. H *10210. Pr. 277.

2156. o. J. Johannes Damascenus: Liber gestorum Barlaam et Josaphat. 4°. H *5913. Pr. 290.

2157. o. J. Johannes Petrus de Ferrariis: Practica nova judicialis. 2°. H *6984. Pr. 264*.

2158. o. J. Ludolf von Suchen: Iter ad terram sanctam. 2°. H *10307. Pr. 291.

2159. o. J. Obertus de Horto: Consuetudines feudorum. 2°. Pr. 274.

4. Drucker des Henricus Ariminensis.

2160. o. J. Albertanus Causidicus: De arte loquendi et tacendi. 2°. H *394. Pr. 304.

2161. o. J. Augustinus: De trinitate. 2°. H *2034. Pr. 319.

2162. o. J. Bonaventura: Super secundo libro sententiarum. 2°. H *3536. Pr. 324.

2163. o. J. Caracciolus: Quadragesimale de poenitentia. 2°. H *4418. Pr. 303.

2164. o. J. Steph. Fliscus: Sententiarum variationes. 4°. H *7139. Pr. 335.

2165. o. J. Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8059. Pr. 330.

2166. o. J. Vinc. Gruner: Expositio officii sacrique canonis missae. 2°. nicht H *6808. Pr. 301.

2167. o. J. Henricus Ariminensis: De quattuor virtutibus. 2°. H *1649. Pr. 310.

2168. o. J. Henricus Hostiensis: Summa in libros decretalium. 2°. H *8962. Pr. 336. *UB.*

2169. o. J. Hugo de S. Victore: Opera. 2°. H *9022. Pr. 313.

2170. o. J. Jordanus de Quedlinburg: Sermones Dan de sanctis. 2°. H *5919. Pr. 334. *KGM.*

2171. o. J. Johannes de Tambaco: Consolatio theologiae. 2°. H *15236. Pr. 338.

2172. o. J. Jac. Magni: Sophologium. 2°. H *10469. Pr. 329.

2173. o. J. Marchesinus: Mammotrectus. 2°. H *10552. Pr. 320.

2174. o. J. Nicolaus de Lyra: Postilla super biblia. 2°. H *10367. Pr. 325.

2175†. o. J. Nicolaus de Lyra: Postilla super psalterium. 2°. H *10377. Pr. 326. *MPM.*

2176. o. J. Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H *5529. Pr. 321.

2177. o. J. Petrus Lombardus: Liber sententiarum. 2°. H *10184. Pr. 309.

2178. o. J. Psalterium, latino-germ. 2°. H *13508. Pr. 314.

2179. o. J. Thomas de Aquino: De veritate fidei catholicae. 2°. H *1385. Pr. 322.

2180. o. J. Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione. 2°. H 9465. Pr. 312.

2181. o. J. Tractatus de contractibus et vitaliciis. 2°. H *5678. Pr. 305.

2182. o. J. Joh. de Urbach: Summa de sacramentis. 2°. H *2123. Pr. 318.

2183. o. J. Vocabularius Ex quo, lat.-germ. 2°.

2184. o. J. Vocabularius lat.-germ. incipiens Scripturarum fidelibus. 2°. Pr. 328. Cop. III 6329.

2185. o. J. Historisches Volkslied aus der Zeit der Burgunderkriege. 4°. (Fragment von 4 Seiten mit je 8 vierzeiligen Strophen.)

5. C. W.

2186. 7. Okt. 1473 — 7. Sept. 1474 Petrus Berchorius: Liber bibliae moralis. 2°. H *2795. Pr. 341.

2187. 1474 Joh. Duns Scotus: Super quarto sententiarum. 2°. H *6430. Pr. 342.

2188. o. J. Alanus ab Insulis: Distinctiones. 2°. H *391. Pr. 343.

2189. o. J. Andreas Capellanus: Tractatus de amore. 2°. H *992. Pr. 344.

2190. o. J. Augustinus: Enchiridion de fide, spe et caritate. 2°. H *2029. Pr. 345.

2191. o. J. Erh. Grosse: Doctrinale für die Laien. 2°. H *8083.

2192. o. J. Hugo de S. Victore: Soliloquium. 2°. H *9028. Pr. 340.

6. Georg Husner (1. Presse).

2193 22. Nov. 1473 Guil. Duranti: Speculum judiciale. 2°. H *6506. Pr. 346. (mit Joh. Beckenhub.)

2194. 13. Febr. 1476 Joh. Nider: Praeceptorium. 2°. H *11790. Pr. 347.

2195. 11. Juni 1476 Hugo de Prato Florido: Sermones dominicales. 2°. H *9005. Pr. 348.

2196. o. J. Joh. Andreae: Additiones ad speculum iudiciale Duranti. 2°. H *1083.

2197. o. J. Anselmus: Cur deus homo. 2°. H *1137. Pr. 349. (mit der Rubrik 1474.)

2198. o. J. Augustinus: De duodecim abusivis saeculi. 2°. H 2104. Pellechet 1588.

2199. o. J. Augustinus: De conflictu vitiorum et virtutum. 2°. H *2085. Pr. 350.

2200. o. J. Boccaccio: De casibus virorum illustrium. 2°. H *3338. Pr. 352.

2201. o. J. Boccaccio: De claris mulieribus. 2°. H *3327. Pr. 353.

2202. o. J. Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6462. Pr. 361.

2203. o. J. Alb. de Eyb: Margarita poetica. 2°. H *6814. Pr. 356.

2204. o. J. Hugo de Prato Florido: Sermones dominicales. 2°. H *8996. Pr. 363. (Tabula defekt.)

2205. o. J. Marchesinus: Mammotrectus. 2°. H *10551.

2206. o. J. Nicolaus de Lyra: Moralia super biblia. 2°. H *10372. Pr. 365. *JG.*

2207. o. J. Laur. Valla: De libero arbitrio. 2°. H *15830 (?) Pr. 355.

7. Heinrich Knoblochtzer.

2208. 1477 Geschichte von Peter Hagenbach. 2°. H 8345. S & S. No 4.

2209. 1478 Petrarca: Griseldis. 2°. H *12819. S & S. No 8.

2210. 1482 Exhortatio de celebratione missae. 4°. H 6776. Pr. 380. S & S. No 24.

2211. 21. Jan. 1482 Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11038. S & S. No 13.

2212. 1483 Jacobus de Theramo: Belial. 2°. S & S. No 15. Cop. III 5813. *KK.*

2213. 1. Sept. 1483 Jacobus de Cessolis: Schachzabelbuch. 2°. H 4897. Pr. 389. S & S. No 40.

2214. 1484 Jacobus de Theramo: Belial. 2°. S & S. No 16.

2215. 1484 H. Tucher: Reise zum heiligen Grabe. 2°. S & S. No 31. (defekt.)

2216†. o. J. Aesopus: Fabulae. 2°. H 325. S & S. No 37. *KK* (die Bll. q 1 und q 8 fehlen).

2217. o. J. Joh. Andreae: Arbor consanguinitatis etc. 2°. S & S. No 21.

2218. o. J. Joh. Andreae: Arbor consanguinitatis etc., deutsch. 2°. H *1050. S & S. No 20.

2219. o. J. Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H *1166. Pr. 390.

2220. o. J. Jacobus de Cessolis: Schachzabelbuch. 2°. S & S. No 8ª.

2221. o. J. Johannes de Hildesheim: Leben der heiligen drei Könige. 2°. S & S. No 41.

2222. o. J. Johannes de Hildesheim: Leben der heiligen drei Könige. 2°. H *9401. S & S. No 42.

2223. o. J. Melusine. 2°. H 11061. Pr. 366. S & S. No 7. (defekt.)

2224. o. J. Melusine. 2°. S & S. No 18. *KGM.*

2225. o. J. Pius II papa: De duobus amantibus, deutsch. 2°. H *242. Pr. 367. S & S. No 10.

2226. o. J. Plenarium. 2°. S & S. No 29. (Bl. 2 fehlt.)

2227. o. J. Sequenz von unser lieben frowen vom Mönch von Salzburg. 4°. Dziatzko Sammlung bibl. Arb. VIII. S. 89 f.

2228. o. J. Der Sieben Meister Buch. 2°. Pr. 391.

8. Martin Schott.

2229. 18. Aug. 1483 Plenarium, deutsch. 2°. Cop. II 2326. S & S. S. 52.

2230. 6. Nov. 1483 Otto von Passau: Die vierundzwanzig Alten. 2°. Cop. II 4541.

2231. 23. März 1484 Andreas Capellanus: Buch Ovidii die Liebe zu erwerben. 2°. H 995. Cop. III 239.

2232. 10. Dez. 1488 Buch der Geschicht des grofsen Alexander. 2°. H *791. Pr. 399. *KK.*

2233. 1489 W. Brack: Vocabularius rerum. 4°. H *3704.

2234. 13. März 1489 Guido de Columna: Historia Trojana. 2°. H 5518. Pr. 401.

2235. 1490 Augustinus: Opus canonum. 2°. H *2076. Pr. 403.

2236. 27. Aug. 1491 Plenarium, deutsch. 2°. H 6740. Cop. III p. 259.

2237. 1493 Joh. Nider: Die 24 guldin Harpffen. 2°. H *11854.

2238. 12. Juni 1493 Buch der Geschicht des grofsen Alexander. 2°. H *793. (Bl. b 2 defekt.)

2239. 2. Okt. 1498 Pet. Schott: Lucubratiunculae. 4°. H *14524. Pr. 409.

2240. 19. Nov. 1498 Jac. Wimpfeling: Philippica. 4°. H *16186. Pr. 410.

2241. o. J. Albertus Magnus: Compendium theologiae veritatis. 2°. H *435. Pr. 392.

2242. o. J. Seb. Brant: De monstruoso partu. 4°. H *3760. Pr. 408.

2243. o. J. Caracciolus: Sermones per adventum. 2°. H *4471. Pr. 405.

2244†. o. J. Epistola de miseria curatorum. 4°. H *6612. *KGM.*

2245. o. J. Lucidarius, deutsch. 2°. Cop. II 3041. *KB* (Titel aufgeklebt). *KK.*

2246. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11030. Pr. 398.

2247. o. J. M. Schrick: Von den ausgebrannten Wassern. 4°. Cop. III 5316.

9. Drucker der Legenda aurea.

2248. 1481 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 412.

2249. 22. März 1482 Farinatoris: Lumen animae. 2°. H *10333. Pr. 413.

2250. 23. April 1482 Joh. de Turrecremata: Expositio psalterii. 2°. H *15703. Pr. 414.

10. Drucker der Vitas patrum.

2251. 7. März 1483 Hieronymus: Vitas patrum. 2°. H *8597. Pr. 418.

2252. 1484 J. Herolt: Sermones de tempore et de sanctis c. promptuario. 2°. H *8489. (Nur Bl. 271 ff. vorhanden.)

2253. 1484 Petrus Paludanus: Sermones Thesauri novi de sanctis. 2°. Cop. III 5421.

2254. 1484 Petrus Paludanus: Sermones Thesauri novi de tempore. 2°. Pr. 421. Cop. III 5411. (Bl. 1 fehlt.)

2255. 1485 Biblia latina. 2°. H *3092. Pr. 424.

2256. 1485 Petrus Paludanus: Sermones Thesauri novi de sanctis. 2°. Cop. III 5422.

2257. 7. Juli 1485 Hieronymus: Vitas patrum. 2°. H *8600. Pr. 422.

2258. 1486 Petrus Paludanus: Sermones Thesauri novi de sanctis. 2°. Bonn 923. Cop. III 5424.

2259. 9. Okt. 1486 Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8071. Pr. 425.

2260. o. J. Bartholomaeus Brixiensis: Casus decretorum. 2°. H 2471ª. Pr. 435. Cop. II 876. Pell. 1851.

2261. o. J. Accursius: Casus in terminis super IX libris codicis. 2°. H *69. Pr. 430.

2262†. o. J. Corona beatae Mariae virginis. 2°. H *5747. Pr. 426. *UB.*

2263. o. J. Guido de Columna: Historia Trojana. 2°. H *5503. Pr. 429.

2264. o. J. Manuale parochialium sacerdotum. 4°. H *10728. Pr. 428.

2265. o. J. Marchesinus: Mammotrectus. 2°. H *10553. *UB.*

2266. o. J. Philippus de Pergamo: Speculum regiminis s. Cato moralisatus. 2°. H *4712. Pr. 431.

11. Johann Grüninger.

2267. 1483 Ludolphus de Saxonia: Vita Christi. 2°. H *10293.

2268. 28. Aug. 1483 Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H *5532. Pr. 436. (mit H. v. Ingweiler.) *UB.*

2269. 12. Febr. 1484 Conradus de Brundelsheim: Sermones Socci de tempore. 2°. H *14826, 1. Pr. 438.

2270. 28. März 1484 Jordanus von Quedlinburg: Sermones de sanctis. 2°. H *9440. Pr. 439.

2271. 13. April 1484 Conradus de Brundelsheim: Sermones Socci de sanctis. H *14826, 2. Pr. 440.

2272. 14. (?) Juli 1484 Jacobus de Voragine: Sermones de sanctis. 2°. Pr. 441. Cop. III 6551. (XIX. Kal'. Augusti [!])

2273. 4. Sept. 1484 Gratianus: Decretum. 2°. H *7901. Pr. 442.

2274. 2. Mai 1485 Biblia, deutsch. 2°. H *3138. Pr. 443.

2275. 1486 Maneken: Epistulae. 4°. H *10669.

2276. 1486 Poncius: Rhetorica etc. 4°. H *13255. Pr. 445.

2277. 15. Jan. 1488 Gesta Romanorum. 2°. H *7745. Pr. 450.

2278. 31. März 1489 Sermones exquisiti super epistolis per anni circulum. 2°. Pr. 453. Cop. III 5402.

2279. 1490 Bonaventura: Biblia pauperum. 4°. H *3502.

2280 1490 Bonaventura: Biblia pauperum. 4°. nicht H *3502.

2281. 21. Jan. 1490 Maneken: Epistulae. 4°. H *10675.

2282. 6. Sept. 1490 Nic. de Saliceto: Antidotarius animae. 4°. H 14159. (Bl. 1 fehlt.)

2283. 14. Febr. 1491 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3617. Pr. 460.

2284. 19. März 1491 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5444.

2285. 15. Juni 1491 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9525.

2286. 3. Nov. 1492 Biblia latina cum postillis. 2°. H *3169. Pr. 462.

2287†. 13. Nov. 1493 Missale speciale. 2°. H 11251. *KGM.*

2288. 4. März 1494 Breviarium Cisterciense. 8°. H *3823. (defekt.)

2289. 30. Mai 1495 Breviarium Augustanum. 4°. H *3795 mit Abweichungen.

2290. 1496 Antoninus Florentinus: Summa theologica. Tabula. 2°. H *1249. Pr. 471.

2291. 25. Jan. 1496 Antonius de Bitonto: Sermones dominicales. 8°. H *3219. Pr. 467.

2292. 9. Febr. 1496 Tractatus resolvens dubia circa VII sacramenta occurrentia. 4°. H 15591. Pr. 468.

2293. 24. April 1496 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. II. 2°. H *1249. Pr. 470.

2294. 12. Aug. 1496 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. IV. 2°. H *1249. Pr. 471.

2295. 4. Sept. 1496 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. I. 2°. H *1249. Pr. 472.

2296. 1. Nov. 1496 Terentius: Comoediae. 2°. H *15431. Pr. 473. *KGM.*

2297. 6. Dez. 1496 Ant. Rampigollis: Aurea biblia. 4°. H *13687. Pr. 474.

2298. 1497 Jac. Locher: Panegyrici ad Maximilianum. 4°. H *10153. Pr. 483. *KGM. KK.*

2299. 6. Jan. 1497 Hieron. Baldung: Aphorismi compunctionis theologicales. 4°. H *2270. Pr. 477.

2300. 26. April 1497 Biblia latina. 2°. H *3122. Pr. 479. *UB.*

2301. 1. Juni 1497 Seb. Brant: Stultifera navis. 4°. H *3749. Pr. 480. *KGM. KK. UB.*

2302. 12. März 1498 Horatius: Opera. 2°. H *8898. Pr. 485. *KGM. KK.*

2303. 28. März 1498 Evangelia mit uslegunge der glos . . . 2°. H 6745. Cop. III p. 259. Schmidt 35.

2304. 1. Aug. 1498 Seb. Brant: Varia carmina. 4°. H *3732. Pr. 487.

2305. 11. Febr. 1499 Terentius: Comoediae. 2°. H *15432. Pr. 488.

2306. 5. März 1499 Terentius: Comoediae, deutsch. 2°. H 15434. Pr. 489. *IB.*

2307. 19. Aug. 1499 Barth. Sibylla: Speculum peregrinarum quaestionum. 4°. H *14720. Pr. 490. *KGM.*

2308†. 6. April 1500 Petrus: Legenda b. Catharinae. 4°. H *12850. Pr. 492. *KGM.*

2309. 8. Mai 1500 Hieron. Braunschweig: Liber de arte destillandi, de simplicibus, deutsch. 2°. H *4021. Pr. 493. *KB* (defekt). *KGM.*

2310. 22. Juni 1500 Evangelia mit uslegunge der glos . . . 2°. H *6747. Schmidt 50. (Unvollständig, mit Stücken der älteren Ausgabe von 1498 kombiniert.)

2311. 2. Juli 1500 Petrus: Legende von S. Katharinen. 4°. H *12851. Pr. 493ª. *KGM.*

2312. 3. Aug. 1500 Johannes de Verdena: Sermones Dormi secure de sanctis. 4°. H *15966, 2. Pr. 494.

2313. 19. Aug. 1500 Hieron. Braunschweig: Liber pestilentialis de venenis epidimiae, deutsch. 2°. H *4020. Pr. 495.

2314. 4. Sept. 1500 Hug Schapeler. 2°. H *8970. *KGM.*

2315. 8. Sept. 1500 Von eines Königs Tochter von Frankreich ein hübsch Lesen. 2°. H *10039. Pr. 493ª. Cop. III p. 271.

2316. 4. Dez. 1500 Johannes de Verdena: Sermones Dormi secure de tempore. 4°. H *15966, 1. Pr. 496.

2317. o. J. Bonaventura: Vita Christi. 4°. H *3550. Pr. 505.

2318. o. J. Botschaft und Werbung des Königs von Frankreich an die Kaiserl. Majestät. 4°.

2319†. o. J. Wenc. Brack: Vocabularius rerum. 2°. H *3697. Pr. 448. *KK.*

2320. o. J. Urb. Prebusinus de Brun: Oratio mordacissima. 4°. H *4006. Pr. 506.

2321. o. J. Cato moralisatus. 4°. H *4729. Pr. 498.

2322. o. J. F. Hemmerlin: Variae oblectationis opuscula et tractatus. 2°. H *8424. Pr. 482. *KGM.*

2323. o. J. Poenitentionarius. 4°. H *13166.

2324. o. J. Von Sant Ursulen schifflin. 4°. (Bl. 1 Titel? fehlt.)

2325. o. J. Schrotbanck, Hans: Practica auf das J. 1490. 2°. Facsimile: Heitz & Haebler. Taf. 64ʳ. ᵛ.

2326. o. J. Nic. de Tudeschis: Processus iudiciarius. 4°. H *12360. Pr. 500.

2327. o. J. Der Ubertrag und Vereinung Herzog Albrechten gegen d. Kaiserlichen Majestät. 4°.

2328. o. J. Vergilius: Bucolica c. commentario H. Torrentini. 4°.

2329. o. J. Vocabularius Exquo. 4°. (defekt.)

2330. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°.

2331. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°.

2332. o. J. Joh. Widman: Tractatus de pustulis. 4°. H 16160. Pr. 478.

2333. o. J. Jac. Wimpfeling: Isidoneus Germanicus. 4°. H *16178. Pr. 507.

2334. o. J. Jac. Wimpfeling: Elegantiarum medulla. 4°. H *16164.

12. Jakob Eber.

2335. (1481) Gregorius I papa: Dialogi. 2°. H *7959. Pr. 509.

2336. 1483 Johannes Junior: Scala coeli. 2°. H 9407. Pr. 511a.

2337. o. J. Ulr. Ulmer: Fraternitas cleri. 2°. H *16084. Pr. 511.

13. Johann Prüss.

2338. 1484 Martyrologium der Heiligen. 2°. H *10874. Pr. 514.

2339. 1485 Karl IV: Die güldin bulle. 2°. H *4081. Pr. 515. *KK.*

2340. 1486 Biblia latina. 2°. H *3093. Pr. 517.

2341. 1486 Biblia latina. 2°. H *3095. Pr. 518.

2342. 1. Juni 1486 Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H 11040. Pr. 516.

2343. 24. Dez. 1486 Gasp. Barzizius: Epistulae. 4°. H 2676. Pr. 519.

2344. 1487 Steph. Fliscus: Sententiarum variationes. 4°. H *7153. Pr. 531.

2345. 1487 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6936. Pr. 523. *KGM.*

2346. 4. Sept. 1487 Missale Cisterciense. 2°. H *11279. Pr. 521.

2347. 31. Okt. 1487 Bern. de Parentinis: Officii missae expositio. 2°. H *12420. Pr. 522 (2371).

2348. 1488 Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11041. Pr. 539.

2349. 1488 El. Regnier: Casus longi Sexti et Clementinarum. 2°. H *13812. Pr. 540.

2350. 1488 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6937. Pr. 533. *UB.*

2351. 1488 Hugo Spechtshart Reutlingensis: Flores musicae. 4°. H *7174. Pr. 538. (Forma monocordi fehlt.)

2352. 1488 Hugo Spechtshart Reutlingensis: Flores musicae. 4°. (Teilweiser Neudruck von H *7174.)

2353. 3. Juli 1488 Gerson: Opera. Pars II. 2°. H *7622. Pr. 534.

2354. 6. Sept. 1488 Gerson: Opera. Pars III. 2°. H *7622. Pr. 535. *UB* (o. Titel).

2355. 10. Sept. 1488 Gerson: Opera. Pars I. 2°. H *7622. Pr. 536. *UB.*

2356. 14. Nov. 1488 Anianus: Compotus manualis. 4°. H *1109. Pr. 537.

2357. 1489 Praecordiale devotorum. 8°. H *13318. Pr. 546.

2358. 1489 Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 8°. H *9098. Pr. 545.

2359. 5. Jan. 1489 W. Brack: Vocabularius rerum. 4°. H *3705. Pr. 541. *UB.*

2360. 1490 Joh. Herolt: De eruditione christifidelium. 2°. H *8521. Pr. 548.

2361. 3. Dez. 1490 Caracciolus: Quadragesimale de peccatis. 8°. H *4442. Pr. 574.

2362. 6. März 1491 Boethius: De consolatione philosophiae. 4°. H *3382. Pr. 576.

2363. 8. Febr. 1499 Viola sanctorum. 4°. H 10873. Pr. 552. *KGM. KK.*

2364. 2. März 1499 Cato, lat. & deutsch. 4°. H 4748. Pr. 553.

2365. o. J. Augustinus: Sermones ad heremitas. 4°. H *1997. Pr. (741).

2366. o. J. [Bekanntmachung des Bürgermeisters und Rats der Stadt Nürnberg betr. minderwertige Gulden.] 2°. [?]

2367. o. J. Berberius: Viatorium utriusque iuris. 8°. H *2793. Pr. 572.

2368. o. J. Bertholdus: Horologium. 8°. H *8929. Pr. 564ª.

2369. o. J. Seb. Brant: Klagspiegel. 2°. H *3726. Pr. 568.

2370. o. J. Directorium statuum seu verius tribulatio seculi. 4°. H *6274. Pr. 542. (für Peter Attendorn.) *KGM.*

2371. o. J. Eberardus Bethuniensis: Graecismus. 2°. H *6526. Pr. 532.

2372. o. J. Excerpta musices omnis cantus Gregoriani, Pitagorici et contrapuncti simplicis. 4°.

2373. o. J. Sim. Fidati de Cassia: Expositio evangeliorum. 2°. H *4557. Pr. 528.

2374. o. J. H. Geissler: Rhetorik und Brief-Formulari. 2°. H *7516. Pr. 549ª.

2375. o. J. Gerardus de Zutphania: De spiritualibus ascensionibus. 8°. H *16294. Pr. 564.

2376. o. J. Casus longi super institutis. 2°. H *4665. Pr. 560.

2377. o. J. Heldenbuch. 2°. Cop. II 2905.

2378. o. J. F. Hemmerlin: Opuscula et tractatus. 2°. H *8425. Pr. 581.

2379. o. J. F. Hemmerlin: De nobilitate et rusticitate. 2°. H *8426. Pr. 582.

2380. o. J. Innocentius VIII: Regulae cancellariae apostolicae. 4°. H *9221. Pr. 570.

2381. o. J. Johannes de Capua: Directorium humanae vitae. 2°. H *4411. Pr. 558. *KGM. KK.*

2382. o. J. Johannes de Capua: Directorium humanae vitae. 2°. nicht H *4411.

2383. o. J. Johannes de Cuba: Hortus sanitatis. 2°. H *8941. Pr. (1447) & Suppl. f. 1902 p. 11.

2384. o. J. Johannes Vincellensis: Sermones Vademecum. 4°. H *9431. Pr. 561.

2385. o. J. Johannes Vincellensis: Sermones Vademecum. 4°. H *9432. Pr. 577.

2386. o. J. Melusine. 2°.

2387. o. J. Nicolaus Falcutius (Praepositus): Antidotarius etc. 2°. H *11763.

2388. o. J. Otto von Passau: Die vierundzwanzig Alten. 2°. H *12127.

2389†. o. J. Privilegia ordinis Sancti Johannis. 2°. *GSA.*

2390. o. J. W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6916. Pr. 563. *KGM.*

2391. o. J. W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6915. Pr. 571. *KGM.*

2392. o. J W. Rolevinck: Fasciculus temporum, deutsch. 2°. H *6940. Pr. 549.

2393. o. J. Hugo Spechtshart Reutlingensis: Flores musicae. 4°. H *7173. Pr. 569. (Forma monocordi fehlt.)

2394. o. J. Statuta provincialia vetera et nova concilii Moguntini. 2°. H *15041. Pr. 529.

2395. o. J. Terentius: Comoediae. 4°. H 15389. Pr. 567.

2396. o. J. Textus sequentiarum. 4°. H *14683. Pr. 578.

2397. o. J. [Thomas a Kempis] De vita et beneficiis salvatoris Jesu Christi meditationes. 8°.

14. Drucker des Jordanus von Quedlinburg.

2398. 1483 Jordanus v. Quedlinburg: Sermones de tempore. 2°. H *9438. Pr. 584.

2399. 1483 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 586. Cop. III 6430.

2400. 1483 Joh. Nider: Praeceptorium. 2°. H *11795. Pr. 585.

2401. 1484 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6489. Pr. 590.

2402. 1484 Martinus Polonus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H 10854. Pr. 591.

2403. 14. Febr. 1485 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H *2506. Pr. 592.

2404. 4. Mai 1485 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Cop. III 6443.

2405. 15. Juni 1485 Casus breves decretalium, sexti et Clementinarum. 2°. H *4660. Pr. 595.

2406. 15. Juni 1485 Hilarius Litomericensis: Tractatus contra perfidiam aliquorum Bohemorum. 4°. H* 8663. Pr. 596.

2407. 30. Juli 1485 Hugo de S. Victore: De sacramentis. 2°. H *9025. Pr. 597.

2408. 17. Dez. 1485 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 600.

2409. 1. März 1486 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8263. Pr. 601.

2410. 9. März 1486 Petrus de Crescentiis: Opus ruralium commodorum. 2°. H *5831. Pr. 602. *UB.*

2411. 13. Juli 1486 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6492. Pr. 603.

2412. 16. Sept. 1486 Vocabularius iuris utriusque. Pr. 604. Cop. III 6366.

2413. 14. Okt. 1486 Historia Alexandri Magni de proeliis. 2°. H *779. Pr. 606.

2414. 1. Nov. 1486 Martinus Polonus: Margarita decreti. 2°. H *10843. Pr. 607.

2415. 4. März 1487 [Aurifaber] Speculum exemplorum. 2°. H *11917. Pr. 609.

2416. 18. Juni 1487 Nicolaus de Blony: Tractatus de sacramentis. 4°. H *3251. Pr. 611.

2417. 3. Okt. 1487 Joh. de Turrecremata: Expositio psalterii. 2°. H *15707. Pr. 614.

2418. 1488 Vinc. Ferrer: Sermones de tempore hiemali. 2°. H *7005,1.

2419. 1488 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 647. Cop. III 6293.

2420. 2.(?) Jan. 1488 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8266. Pr. 614ª.

2421. 3. März 1488 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H 11484. Pr. 615.

2422. 1. Sept. 1488 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6494. Pr. 616.

2423. 7. Sept. 1488 Bernardus Parmensis: Casus longi decretalium. 2°. H *2935. Pr. 646.

2424. 10. Febr. 1489 Vinc. Ferrer: Sermones de tempore aestivali. 2°. H *7005,2.

2425. 23. Febr. 1489 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 618. Cop. III 6452.

2426. 17. März 1489 Historia Alexandri Magni de proeliis. 2°. H *780. Pr. 619.

2427. 27. März 1489 Vinc. Ferrer: Sermones de sanctis. 2°. H *7005,3.

2428. 25. Mai 1489 Johannes Gualensis: Summa collationum. 2°. H *7444. Pr. 649.

2429. c. 25. Mai 1489 Guido de Columna: Historia Trojana. 2°. H *5510. Pr. 620.

2430. 13. Juni 1489 Martinus Polonus: Margarita decreti. 2°. H *10845. Pr. 650.

2431. 6. Aug. 1489 Gesta Romanorum. 2°. H *7746. Pr. 621. *UB.*

2432. 14. Aug. 1489 Johannes de Verdena: Sermones dormi secure dominicales. 2°. H *15960,1. Pr. 651.

2433. 6. Nov. 1489 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 652. Cop. III 6294.

2434. 1490 Petrus de Alliaco: Tractatus et sermones. 2°. H *848. Pr. 660.

2435. 1. März 1490 [Aurifaber] Speculum exemplorum. 2°. H *14918. Pr. 653.

2436. 15. April 1490 Petrus de Alliaco: Quaestiones super libros sententiarum. 2°. H 841. Pr. 654.

2437. 9. Aug. 1490 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H 11485. Pr. 655. *UB.*

2438. 28. Sept. 1490 Michael de Ungaria: Sermones praedicabiles per totum annum. 4°. H *9047. Pr. 623.

2439. 28. Sept. 1490 Vocabularius iuris. 2°. Pr. 656. Cop. III 6369. *UB.*

2440. 2. Nov. 1490 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8272. Pr. 657.

2441. 29. Nov. 1490 Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 4°. H 8199. Pr. 658.

2442. 31. Dez. 1490 Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8075. Pr. 659.

2443. 1. Febr. 1491 Boethius: De disciplina scholarium. 4°. H *3422. Pr. 662.

2444. 1. Febr. 1491 W. Brack: Vocabularius rerum. 4°. H *3707. Pr. 663.

2445. 11. Aug. 1491 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H *2509. Pr. 665.

2446. 29. Dez. 1491 Regimen sanitatis Salernitanum. 4°. H *13758. Pr. 666.

2447. 11. Jan. 1493 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Cop. III 6296.

2448. 25. Jan. 1493 Gesta Romanorum. 2°. H *7747. Pr. 625.

2449. 4. März 1493 Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8281. Pr. 635.

2450. 19. Juli 1493 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6496. Pr. 626.

2451. 23. Aug. 1493 Bernardus Parmensis: Casus longi decretalium. 2°. H *2936.

2452. 26. Mai 1494 Historia Alexandri Magni de proeliis. 2°. H *783. Pr. 628.

2453. 21. Juli 1494 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11487. Pr. 667.

2454. c. 25. Juli 1494 Guido de Columna: Historia Trojana. 2°. H *5511. Pr. 629.

2455. 22. Nov. 1494 — 1495 Nicolaus de Blony: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *3262. Pr. 636.

2456. 25. Aug. 1495 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 2°. Pr. 637. Cop. III 6298. *UB.*

2457. 4. Dez. 1495 [Aurifaber] Speculum exemplorum. 2°. H *14919. Pr. 638.

2458. 18. Dez. 1495 Bonaventura: Opuscula. 2°. H *3468. Pr. 639. *KB*: Vol. II. *UB.*

2459. 22. Dez. 1495 W. Brack: Vocabularius rerum. 4°. H *3708. Pr. 640.

2460. 11. Febr. 1496 Sermones tres de passione Christi. 4°. Pr. 641. Cop. III 5778.

2461. 12. März 1496 Bonaventura: Sermones mediocres de tempore. 4°. H *3523. Pr. 668.

2462. 12. März 1496 Gregorius I papa: Pastorale. 4°. H *7987. Pr. 642.

2463. 12. Mai 1496 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 630.

2464. 18. Aug. 1496 El. Regnier: Casus longi Sexti et Clementinarum. 2°. H *13816. Pr. 669.

2465. 23. Aug. 1498 Nicolaus de Blony: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *3263. Pr. 643.

2466. 29. Okt. 1498 Bernardus Parmensis: Casus longi decretalium. 2°. H *2938.

2467. $\frac{7}{12}$. Jan. 1499 Gesta Romanorum. 2°. H *7751. Pr. 631.

2468. o. J. Joh. Balbus de Janua: Catholicon. 2°. H *2252. Pr. 632.

2469. o. J. Corona beatae Mariae virginis. 2°. H *5746. Pr. 632ª.

2470. o. J. Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6469 = 6470? Pr. 633.

2471. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11034. Pr. 645.

2472. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11031. Pr. 670. *UB.*

2473. o. J. Guil. de Ockam: Quotlibeta. 2°. H *11941. Pr. 661.

2474. o. J. Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H *5533. Pr. 593.

2475. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°.

15. Martin Flach.

2476. 1487 Marchesinus: Mammotrectus. 4°. H *10566. Pr. 674.

2477. 1487 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi dominicales. 2°. (defekt.)

2478. 1487 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi quadragesimales. 2°. Pr. 675. Cop. III 5432.

2479. 20. Sept. 1487 Cato moralissimus. 4°. H *4721. Pr. 672.

2480. 1488 Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H *1197. Pr. 678.

2481. 1488 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi quadragesimales. Cop. III 5434. (Schlufs fehlt.)

2482. 1. Okt. 1488 Nicolaus de Blony: Tractatus de sacramentis. 4°. H *3253. Pr. 676. (defekt.)

2483. 9. Febr. 1489 Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 4°. H 8197. Pr. 680.

2484. 20. März 1489 Augustinus: Opuscula plurima. 2°. H *1948. Pr. 681.

2485. 31. Okt. 1489 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5388. Pr. 682.

2486. 31. Okt. 1489 Bonaventura: Libri et tractatus. 2°. H* 3465. Pr. 683.

2487†. 1490 Joh. Herolt: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *8501. Pr. 688. *UB.*

2488. 1490 Friedr. Meckenlocher: Casus in terminis sexti decretalium. 2°. H *10983. Pr. 689.

2489. 1490 Thomas de Argentina: Scripta super libros sententiarum. 2°. Pr. 690. Cop. II 603.

2490. 29. Mai 1490 Nicolaus de Blony: Tractatus de sacramentis. 4°. H *3254. Pr. 685.

2491. 30. Sept. 1490 Vocabularius Exquo. 4°.

2492. 18. Okt. 1490 Sermones tres de passione Christi. 4°. Schlufs = H *1139. Pr. 686. Cop. III 5777.

2493. 11. Aug. 1491 Augustinus: Opuscula plurima. 2°. H *1950. Pr. 691.

2494. 1. Dez. 1491 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5391. Pr. 692. *UB.*

2495. 1492 Nicolaus de Blony: Tractatus de sacramentis. 4°. H *3255. Pr. 695.

2496. 1493 Mariale. 2°. H *10768. Pr. 697.

2497. 1493 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi dominicales. 2°.

2498. 1494 Marchesinus: Mammotrectus. 4°. H *10573. Pr. 700.

2499. 1494 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi quadragesimales. 2°.

2500. 11. Aug. 1494 Joh. Gerson: Opera. Pars III. 2°. H *7625. Pr. 698.

2501. 13. Dez. 1494 Joh. Gerson: Opera. Partes I. II. 2°. H *7625. Pr. 698.

2502. 26. März 1495 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5397. Pr. 701.

2503. 21. Jan. 1496 Raimundus de Sabunde: Theologia naturalis. 2°. H *14069. Pr. 703.

2504. 26. Juli 1496 Bernardinus de Bustis: Mariale. 2°. H *4161. Pr. 704.

2505. 1497 Bernardus Claraevallensis: Sermones s. cantica canticorum. Acc. Gilberti sermones. 2°. H *2859. Pr. 707.

2506. 1497 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi dominicales. 2°. Cop. III 5420.

2507. 1498 Ulr. Ebrardi: Modus latinitatis. 4°. H *6547. Pr. 711. (gedr. v. Geo Husner?) *KGM.*

2508. 15. März 1498 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H *5379. Pr. 708.

2509. 1499 Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H *1205. Pr. 713.

2510. 27. Aug. 1500 Jac. Wimpfeling: Adolescentia. 4°. H *16190. Pr. 718. *KGM. KK.*

2511. 20. Sept. 1500 Joh. Bapt. Gratia Dei: De confutatione hebraicae sectae. 4°. H *7879. Pr. 719.

2512. o. J. Augustinus: Sermones ad heremitas. 4°. H *1998. Pr. 724.

2513. o. J. Ulr. Molitoris: De laniis et phitonicis mulieribus. 4°. H *11536. Pr. 720. *KGM. KK.*

2514. o. J. Nicolaus de Cusa: Opuscula. 2°. H *5893, 1. Pr. 727.

2515. o. J. Nicolaus de Cusa: Opuscula. 2°. H *5893, 2. Pr. 728.

2516. o. J. Paratus: Sermones de tempore et de sanctis. 4°. H *12402. Pr. 721.

2517. o. J. Paratus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *12406.

16. Thomas Anshelm.

2518. 10. Jan. 1488 Evangelien und Episteln, deutsch. 2°. H *6736. Pr. 731.

17. Drucker der Casus breves decretalium. (Georg Husner?)

2519. 1493 Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 4°. Pr. 733.

2520. 1493 Martinus Polonus: Margarita decreti. 2°. H *10847. Pr. 734.

2521. 1494 Exercitium puerorum grammaticale. 4°. H *6770. Pr. 737.

2522. 1494 Michael de Ungaria: Sermones per totum annum. 4°. H *9049. Pr. 738.
2523. 13. Aug. 1494 Vocabularius juris. 2°. Pr. 736.
2524. o. J. Albertus Magnus: Sermones de eucharistiae sacramento. 4°. H *452. Pr. 740.
2525. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11032. Pr. 742.
2526. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11033.
2527. o. J. Bern. Perger: Grammatica nova. 4°.

18. Georg Husner. (2. Presse.)

2528. 30. Sept. 1496 Reuchlin: Vocabularius breviloquus. 4°.
2529. 5. Dez. 1498 Tractatus contra vitia. 4°. H *15594. Pr. 744.
2530. 15. Juli 1500 Petrus Comestor: Historia scholastica. 2°. H *5538. Pr. 749.
2531. o. J. Formulare instrumentorum. 4°. H *7278.
2532. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11035. Pr. 751.
2533. o. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. H *11036. Pr. 752.
2534. o. J. Jac. Publicius: Ars conficiendi epistulas. 4°. V. 991. — [?] —
2535. o. J. Vocabularius Exquo. 4°.
Bl. 1^b Z. 17: nam habebunt. |
2536. o. J. Vocabularius Exquo. 4°.
Bl. 1^b Z. 16: vitā eternā habebunt. |
2537. o. J. Vocabularius Exquo. 4°.
Bl. 1^b Z. 17: bebunt. |

19. Matthias Hupfuff.

2538. 1499 Salomon und Morolf. 4°. Cop. III 5250.
2539. 1500 Arent Bosman. 4°.
2540. 1500 Auslegung der treim Danielis. 4°.
2541. 1500 Dracole Waida. 4°.
2542. 1500 Tundalus, deutsch. 4°.
2543. 5. Sept. 1500 Rosengarten König Laurins. 4°. Cop. III 5171.
2544. o. J. Herm. Künig: Walfart und Strafs zu S. Jacob. 4°.

20. Bartholomaeus Kistler.

2545. 1497 Von sant Ursulen schifflin. 4°. Cop. III 5913.
2546. 31. Okt. 1497 Lichtenberger: Prognosticatio zu deutsch. 4°. H 10088. Pr. 756. *KB* (defekt). *KK.*

2547. 1498 Dieses Büchlein saget von dem heiligen Job. 4°. H 9377.

2548. 1498 Leben Sant Pauls und Sant Anthonii. 4°. H *12474. Pr. 757.

2549. 31. Dez. 1499 Practica de praesenti anno. 4°. H *10084. Pr. 775. [!] *KGM.*

2550. 1500 Ein Tractat contra pestem. Preservative u. Regiment. 4°. Cop. III 5848 = III 4704.

2551. 17. Okt. 1500 Abc guter ler vnd vnderwysung. 4°. Cop. II, 5 = II 3537.

2552. o. J. Legenda von sant Annan. 4°. Cop. II 3534.

2553. o. J. Th. Lirar: Chronica. 4°. H *4993. Pr. 759.

21. Johann Knoblouch.

2554. 1500 Joh. Tollat v. Vochenberg: Büchlein d. Arznei, gen. Margarita medicinae. 4°.

2555. o. J. Guilelmus de Gouda: Expositio mysteriorum missae. 4°. H *7829. Schmidt 46.

2556. o. J. J. Melber: Vocabularius praedicantium. 4°. Cop. II 3967.

22. Friedrich Dumbach.

2557. 1499 Liber agendarum rubrice diocesis Wratislaviensis. 4°. Cop. II 131.

23. Wilhelm Schaffener.

2558. 20. 30. Aug. 1499 Modus legendi abbreviaturas. 2°. H *11488. Pr. 778.

2559. o. J. Anselmus: Opuscula. 2°. H *1135. Pr. 779.

2560. o. J. Andr. Barbatia: Si Eugenius papa potest facere duos episcopos in una diocesi . . . 4°. H *2452.

24. Johann Schott.

2561. 21. März 1500 Otto von Passau: Die 24 Alten. 2°. H *12130. Pr 762. Cop. I & III p. 277.

2562. 31. Aug. 1500 Boethius: Von dem trost der weisheit. 4°. H *3359. Pr. 763.

2563. 4. Nov. 1500 Exceptiones legum Romanarum. 4°. H *6759. Pr. 764.

[25] Noch unbestimmt.

2564. o. J. Wie man Visch und Vogel fahen soll. 4°. Cop. II 2515.

Sursee.

Drucker des Schradin.

2565. 14. Jan. 1500 Nic. Schradin: Chronik dieses Krieges. 4°. H 14526.

Trient.

Hermann Schindeleyp.

2566. 9. Febr. 1476 J. M. Tyberinus: De passione et obitu pueri Simonis. 4°. H *15661. Pr. 9463.

2567. o. J. Silvester de Balneoregio: Conclusiones . . . super canonisatione b. Simonis Tridentini. 4°. H *15203.

Tübingen.

Johann Otmar.

2568. 1499 Gabr. Biel: Sacri canonis missae expositio. 2°. H *3179. Pr. 3231. (für Fr. Meynberger.)

2569. 18. Febr. 1499 Guilelmus Arvernus: Sermones. 2°. H *8323. Pr. 3230. (für Fr. Meynberger.)

2570. 1500 Werner v. Onsshusen: Tractatus trium quaestionum extremi iudicis ad sacerdotes. 4°. H *12011. Pr. 3237.

2571. 10. März 1500 G. Biel: Sermones de tempore. 4°. H *3185. Pr. 3234. (für Fr. Meynberger.)

2572. o. J. Gabr. Biel: Epitoma expositionis canonis missae. 4°. H *3180. Pr. 3232. (für Fr. Meynberger.) *KGM.*

2573. o. J. Gabr. Biel: Sermones de festivitatibus Christi. 4°. H *3184. Pr. 3234. (Die Sermones de festivitatibus Mariae fehlen.)

2574. o. J. Nauclerus: Tractatus de simonia. 4°. H *11681. Pr. 3236.

2575. o. J. Joh. v. Staupitz: Decisio quaestionis de audientia missae. 4°. H *15052. Pr. 3235. *KGM.*

2576. o. J. Joh. v. Staupitz: Decisio quaestionis de audientia missae. 4°.

2577. o. J. C. Summenhart: Tractatulus exhortatorius super decem defectibus virorum monasticorum. 4°. H *15180. Pr. 3229.

2578. o. J. C. Summenhart: Tract. bipartitus in quo quod Deus homo fieri voluerit etc. 4°. H *15181. Pr. 3238.

Ulm.

Drucker des Vocabularius . . . 6
Dinckmut, Konrad 3
Holl, Leonhard 2
Reger, Johann 4
Schäffler, Johann 5
Zainer, Johann 1

1. Johann Zainer.

W = Wegener, Joh.: Die Zainer in Ulm. Strafsburg, Heitz 1904. 4°.

2579. 1473 Petrarca: Epistola de oboedientia Griseldis. 2°. H *12814. Pr. 2499. W. 26.

2580. 1473 H. Steinhöwel: Tütsche Cronica von Anfang der Welt. 2°. H *15054. Pr. 2493. W. 31.

2581. 11. Jan. 1473 Regimen sanitatis, deutsch. 4°. H 13737 = *15058. Pr. 2492. W. 32.

2582. 29. Mai 1473 Albertus Magnus: Opus de mysterio missae. 2°. H *449. Pr. 2494. W. 28.

2583. 3. Dez. 1473 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6474. Pr. 2498. W. 29.

2584. 1474 Albertus Magnus: Summa de eucharistiae sacramento. 2°. H *456. Pr. 2503. W. 35.

2585. 9. April 1474 Petr. Berchorius: Liber bibliae moralis. 2°. H *2794. Pr. 2502. W. 36.

2586. 26. Okt. 1474 Alv. Pelagius: De planctu ecclesiae. 2°. H *891. Pr. 2504. W. 37.

2587. 1475 Leonardus de Utino: Sermones de sanctis. 2°. H *16133. Pr. 2506. W. 39.

2588. 18. März 1475 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6475. Pr. 2507. W. 40. *KGM.*

2589. 16. Juni 1475 Ant. Rampigollis: Aurea biblia. 2°. H *13681. Pr. 2508. W. 41.

2590. 20. Okt. 1475 Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8063. Pr. 2509. W. 42.

2591. 1476 Joh. Gritsch: Quadragesimale. 2°. H *8064. Pr. 2511. W. 46.

2592. 1476 Joh. Nider: Die 24 gülden Harpffen. 2°. H *11849.

2593. 1476 Ant. Rampigollis: Aurea biblia. 2°. H *13682. Pr. 2512. W. 47.

2594. 1478 Leonardus de Utino: Sermones quadragesimales. 2°. H *16119. Pr. 2518. W. 60.

2595. 1480 Johannes Junior: Scala coeli. 2°. H *9406. Pr. 2524. W. 61.

2596. 1480 Vocabularius Exquo. 2°. Pr. 2525. Cop. III 6319. W. 63 = 64.

2597. 29. Jan. 1480 Biblia latina. 2°. H* 3079. Pr. 2522. W. 62.

2598. c. 15. Juni 1480 Albertus de Padua: Expositio evangeliorum. 2°. H *574. Pr. 2523. W. 65.

2599. 1481 Bonaventura: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *3513. W. 66.

2600. (1481?) Johannes Gualensis: Summa collationum. 2°. H 7443. Pr. 2526. W. 11.

2601. 1487 Thomas a Kempis: Imitatio Christi c. tract. de meditatione cordis. 8°. H *9091. Pr. 2548. W. 70.

2602. 1488 Formulare und Tütsch Rhetorica. 2°.

2603. 1490 Büchlein der Reformierung eines jeglichen geistlichen Menschen. 8°. W. 82. Cop. II 1371.

2604. 1497 Geiler v. Kaisersberg: Ein ABC wie man sich schicken soll zu einem köstlichen seligen Tod. Hans Folz: Wie sich ein jeglicher Christenmensch schicken soll zu einer gantzen ... Beicht. J. Geiler v. Kaisersberg: Wie man sich halten soll bei einem sterbenden Menschen. 8°. Z. f. B. XXI. S. 519.

2605. 1498 M. Schrick: Von ausgebrannten Wassern. 4°. H 14535. W. 91. (Titel fehlt.)

2606. 1499 Von sant Brandon ain hübsch lesen. 4°. H 3723. Pr. 2595. W. 93.

2607†. o. J. Aesopus: Fabulae, latein. & deutsch. 2°. H 330. W. 45. *KK.*

2608. o. J. Albertus Magnus: De abundantia exemplorum. 2°. H *484. Pr. 2527. W. 1. *UB.*

2609. o. J. Albertus Magnus: De arte intelligendi res spirituales. 2°. H *491. Pr. 2528. W. 2.

2610. o. J. Albertus Magnus: De adhaerendo deo. 2°. H *429. Pr. 2501. W. 27.

2611. o. J. Albertus Magnus: Compendium theologicae veritatis. 2°. H *437. Pr. 2532. W. 5.

2612. o. J. Albertus Magnus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *470. Pr. 2529. W. 50.

2613. o. J. Albertus Magnus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *471. Pr. 2530. W. 51.

2614. o. J. Albertus Magnus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H *472. Pr. 2531. W. 52.

2615. o. J. Albertus Trottus de Ferraria: De horis canonicis. 2°. H 593. Pr. 2516. W. 17.

2616. o. J. Boccaccio: Decamerone, deutsch. 2°. H 3280. W. 23. (defekt.)

2617†. o. J. Boccaccio: De praeclaris mulieribus, deutsch. 2°. H 3333. Pr. 2497. W. 21. *KK.*

2618†. o. J. Boccaccio: De praeclaris mulieribus, deutsch. 2°. H *3334. W. 22. *KK.*

2619. o. J. Casus papales confessorum. 4°. H *4675. Pr. 2543. W. 78.

2620. o. J. Catonis disticha c. comm. 2°. H *4710. Pr. 2505. W. 43.

2621. o. J. Dialogus inter clericum et militem etc. 4°. H *6113. Pr. 2544. W. 81.

2622. o. J. Gerardus de Zutphania: De spiritualibus ascensionibus, deutsch. 8°. H *16299. Pr. (1941).

2623. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H* 8252. Pr. 2521. W. 53.

2624. o. J. Henricus de Hassia: Vocabularius bibliae. 2°. H* 8396. Pr. 2513. W. 44.

2625. o. J. Hieronymus: Vitas patrum. 2°. H *8594. Pr. 2536. W. 54. (Registrum fehlt.)

2626. o. J. Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 2538. W. 14. *KGM.*

2627†. o. J. Leonardus Aretinus: Historia Sigismunde & Guiskard. W. 45ª. *KK.*

2628. o. J. Joh. Nider: Praeceptorium. 2°. H *11785. Pr. 2534. W. 56.

2629. o. J. Joh. Nider: Sermones de tempore et de sanctis c. quadragesimali. 2°. H *11802. Pr. 2535. W. 57.

2630. o. J. Petrarca: Griseldis. 2°. Pr. 2514. W. 33.

2631. o. J. Teutsch Psalter. 8°. H *13513. Pr. 2554. W. 76.

2632. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de periculis contingentibus c. sacramentum eucharistiae. 2°. H *1375. Pr. 2495. W. 18.

2633. o. J. Thomas de Aquino: Tractatus de periculis contingentibus c. sacramentum eucharistiae. 2°. H *1376. W. 19.

2634. o. J. Totentanz. 2°. Facsimile in Jacq. Rosenthals Katalog 36. No 556.

2635. o. J. Ulricus Ulmer: Fraternitas cleri. 2°. H*16033. Pr. 2537. W. 13.

2636. o. J. Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. 4°.

2637. o. J. [Nic. de Wyle:] Formulari. 2°. H *7258. Pr. 2540. W. 10.

2638. (1490?) Geiler von Kaisersberg: Ein heylsame lere vnd predig. 4°. Pr. (770).

2639. o. J. Historie Sant Wolffgangs. 4°. Pr. (773). Cop. II 3032. III 6592?

2. Leonhard Holl.

2640. 16. Juli 1482 Ptolemaeus: Geographia. 2°. H *13539. Pr. 2556. (3 Exemplare.)

2641. 28. Mai 1483 Buch der Weisheit. 2°. H *4029.

2642†. 2. Juni 1484 Buch der Weisheit. 2°. H *4031. Pr. 2557. *KK.*

2643. 6. Sept. 1484. Karl IV: Die guldin Bull. 2°. H *4080. (B. 1. 8. fehlt.)

3. Konrad Dinckmut.

2644. 19. Okt. 1482 M. Schrick: Von den ausgebrannten Wassern. 2°.

2645. 28. Febr. 1483 Evangelienbuch. 2°. (wohl = H 6733 mit falschem Jahr.)

2646. 15. März 1483 Rosenkranz. (Auszug aus Alanus de Rupe: Unser Frauen Psalter. 8°. H 14036. (defekt.)

2647. 12. Nov. 1484 Johannes Friburgensis: Summa confessorum, deutsch. 2°. H *7371. Pr. 2564.

2648. 21. Aug. 1485 Erklärung der 12 Artikel d. christl. Glaubens. 2°. H *6668. Pr. 2566. *KGM. KK.*

2649. 1486 Terentius: Eunuchus, deutsch. 2°. H *15436. Pr. 2569. *GK* (defekt). *KK.*

2650. 12. Jan. 1486 Thomas Lirar: Chronik. 2°. H *10117. Pr. 2567. *KGM. KK.*

2651. 31. März 1487 Herbarius. 2°. H *8952.

2652. 18. Dez. 1488 Seelenwurzgarten. 2°. Pr. 2571.

2653. 28. Juni 1490 Fragment eines Spruchgedichts. 4°. Schrader 741.

2654. 1492 Der Psalter zu Deutsch. 8°. H *13517. Pr. 2574. (Titel fehlt.)

2655. 1493 Zeitglöcklein des Lebens und Leidens Christi. 8°. H *16280. Pr. 2575.

2656. 23. Aug. 1496 Savonarola: Compendium revelationum. 4°. H *14333. Pr. 2576.

2657. o. J. Constitutiones synodales Constantienses in summarios casus redactae. 2°.

2658. o. J. Humbertus de Romanis: Auslegung über S. Augustins Regel. 2°. H *9030. Pr. 2579. *UB.*

2659. o. J. Johannes de Frankfordia: Sermones. 2°. H *7352. Pr. 2558.

2660. o. J. Thom. Lirar: Chronik. 2°. H*10116. Pr. 2577. *KGM.*

4. Johann Reger.

2661. 21. Juli 1486 Ptolemaeus: Geographia. 2°. H *13540. Pr. 2580. (für Justus de Albano in Venedig.)

2662. 16. Dez. 1486 Sonntägliche Gebete, deutsch. 4°. H 7506. Pr. 2581.

2663. 6. Febr. 1487 Die Wallfahrt unsrer lieben Frau. 4°. H*9325. Pr. 2582.

2664. 23. Aug. 1496 Guil. Caoursin: Stabilimenta Rhodiorum militum Sacri ordinis hospitalis S. Johannis Hierosolymitani. 2°. H 4364ª. Pr. 2585. *GSA.*

2665. 24. Okt. 1496 Guil. Caoursin: Obsidionis Rhodiae urbis descriptio. 2°. H *4369. Pr. 2586. *GSA. KK.*

2666. o. J. Itinerarium s. peregrinatio beatae Mariae. 4°. H *9322. Pr. 2584.

2667. o. J. Lehr, wie du sollst führen hier dein Leben. [Ulmer Nachdruck eines Augsburger Originals?] (Type 2. 4.) 1 Bl. 2°.

5. Johann Schäffler.

2668. 1497 Mich. Keinspeck: Lilium musice. 4°. H*9761. Pr. 2590.

6. Drucker des Vocabularius.

2669. o. J. Vocabularius rigmicus. 4°. Pr. 2598.

2670. o. J. Joh. Lichtenberger: Pronosticatio in Latino. 2°. H *10080. Pr. (3264). [?]

Urach.

Konrad Fyner.

2671. 1. Febr. 1481 Plenarium. 2°. Pr. 2820.

2672†. o. J. Buch der Beispiele oder Buch der Weisheit der alten Weisen. 2°. H 4028. *KGM.*
Die Holzschnitte scheinen identisch zu sein mit den später von Prüss in Straſsburg in seiner Ausgabe des Directorium humanae vitae = H *4411 = Pr. 558 gebrauchten.

2673. o. J. Buch der Beispiele oder Buch der Weisheit der alten Weisen. 2°. Pr. 2821. Cop. II 1360.

2674. o. J. Georgius de Hungaria: Tractatus de moribus Turcorum. 4°. H *15672. Pr. 2822.

2675. o. J. Joh. Gerson: Opusculum tripartitum. 2°. H *7652. Pr. 2823. *KGM.*

2676. o. J. Die siben zyt von unser lieben frowen. 8°.

Wien.

1. Johannes Cassis.

2677. 14[8]2 Egidio Colonna: Errores philosophorum. 4°. H 118.

2678. o. J. Innocentius VIII: Bulla canonisationis S. Leopoldi. 4°. Pr. 9471.

2. Johann v. Winterburg.

2679. 1492 Persius: Satirae. 4°. H 12718.

2680. 1. Aug. 1494 Hier. Balbus: Epigrammata. 4°. H *2250. Pr. 9475.

2681. 1500 Celtes: Septenaria sodalitas literaria Germaniae. 4°. H 2182. Pr. 9477.

2682. o. J. Albertus Magnus: De secretis mulierum. 4°. H *562.

2683. o. J. Geo. Purbach: Algorismus. 4°. H *13600. Pr. 9489[a].

2684. o. J. Barth. Steber: A Malafranczos morbo Gallorum praeservatio ac cura. 4°. H 15053. Pr. 9483.

2685. o. J. Thalmut. Obiectiones in dicta Talmut. 4°. H *15229. Pr. 9487.

Würzburg.

Georg Reyser.

2686. 1482 Agenda ecclesiastica Herbipolensis. 2°. H 367. Pellechet 234.

2687. o. J. Breviarium Herbipolense. 8°. Pr. 2677.

2688. o. J. Muhammad II: Epistolae magni Turci. 4°. H *10498. Pr. 2673.

2689. o. J. Von dem Grafen von Soffey. 4°. Cop. III 5549.

2690. o. J. Statuta synodalia Herbipolensia. 2°. H *15036. Pr. 2675.

Zinna.

Druckerei des Cisterzienser-Klosters.

2691. o. J. Herm. Nitzschewitz: Novum beatae Mariae virginis psalterium. 4°. H *11891. Pr. 3226. *KK.*

Zürich.

Druckerei des Dominikaner-Klosters (?).

2692. o. J. Albertus de Albo Lapide: Laus, commendatio et exhortatio de punctis et notabilibus circa indulgentias . . . eccl. Thuricensis Constantiensis dyocesis a Sixto papa concessas. 2°. (cf. Schiffmann im Zürcher Taschenbuch auf d. J. 1899. S. 100 ff.)

Unbekannte Druckorte.

2693. 9. Nov. 1472 Augustinus: Liber de anima et spiritu etc. 4°. H *1964. Pr. 3240.

* * *

2694. o. J. Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 2°. H *8157. Pr. 3242.

2695. o. J. Guilelmus Parisiensis: Postilla. 2°. H *8231.

2696. o. J. Innocentius III: De miseria conditionis humanae. 2°. H *10209. Pr. 3243.

* * *

2697. o. J. Erh. Grosse: Doctrinale für die Laien. 2°. H *8084.

2698†. o. J. Hieronymus: Vitas patrum, deutsch. 2°. H*8603. Pr. 3251. TFS. 1904g. *KK.*

2699. o. J. Hieronymus: Vitas patrum, niederdeutsch. 2°. H *8609. Pr. 3250. *KGM.*

* * *

2700. 31. Juli 1484 Jacobus de Voragine: Sermones dominicales. 2°. Pr. 3260.

* * *

2701. o. J. Breviarium secundum notulam et ritum dominorum Teutonicorum. Pars aestivalis. 8°. Pr. 3270.

* * *

2702. o. J. Psalterium cum canticis. 4°. H *13464. Pr. 3278.

* * *

2703. o. J. Petrus Blesensis: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. Cop. II 3693. Type wie Reichling 339. (defekt.)

* * *

2704. o. J. Alexander VI: Regulae Romanae cancellariae. H *636. Pr. 1451.

* * *

2705. o. J. Augustinus: Sermones duo de vita et moribus clericorum. 4°.

* * *

2706. o. J. Petrus de Rosenhaim: Roseum memoriale. 4°. H *13988. Pr. 1517.

* * *

2707. o. J. Tundalus, deutsch. 4°. (Type: $M^{44} = 92$ mm.)

* * *

2708. o. J. Bonaventura: Tractatus de praeparatione ad altissimum sacramentum. 4°. H *3545.

2709. o. J. Versor: Super Donato. 4°. H *16057.

II

Italien

Aquila.

1. Adam von Rottweil.

2710. 16. Sept. 1482 Plutarchus: Vitae italice. Parte I. 2°. H 13132. Pr. 7277.

2. Eusanius de Stella sociique.

2711. 16. Aug. 1494 Fonticulanus: De quattuor partibus orationis declinabilibus. 4°. H 12988.

Bologna.

Abraham ben Chajjim de Tintori . 7
Azzoguidi, Balthasar 1
Balthasar de Hyruberia (Rubbiera) 6
Bazaleriis, Bazalerius de 10
Bazaleriis, Caligula de 13
Benedictis, Franciscus Plato de . 11
Benedictis, Hieronymus de . . . 20
Benedictis, Joh. Ant. de 21
Benedictis, Joh. Jac. & Hieron. de Benedictis 12
Bertochus, Dionysius 9
Hectoris, Benedictus 15
Henricus de Haarlem 8
Josef Chajjim Mardochai & Chiskijja de Ventura 23
Justinianus de Ruberia (Rubbiera) 18
Lapis, Dom. de 4
Malpiglius, Scipio 2
Nanus, Hercules 14
Ragazonibus, Jac. de 17
Rugerius, Galeacius 19
Rugerius, Ugo. 3
Schreiber, Johannes 5
Walbeck, Johannes 16
Unbestimmt 22

1. Baldassare Azzoguidi.

2712. 1472 Diodorus Siculus: Bibliotheca. Acc. Tacitus: Germania. 2°. H 6188. Pr. 6516.

2713. 11. März 1473 Petrus Bergomensis: Tabula super opera Thomae Aquinatis. 2°. H *2816. Pr. 6518.

2714. 1477 Gentilis de Gentilibus de Fulgineo: Expositio in fen primam quarti canonis Avicennae. 2°. H* 7566. Pr. 6522.

2715. o. J. Catharina Bononiensis: Revelazioni. 8°. H 4686. Pr. 6520.

2716. o. J. Statuta causarum civilium communis Bononiae. 2°. H 14998.

2. Scipio Malpiglius.

2717. 1472 Giusto de' Conti: La bella mano. 4°. H 5543. Pr. 6524. (defekt.)

3. Ugo Rugerius.

2718. 20. März 1474 Manilius: Astronomicon libri. 2°. H 10707. Pr. 6526. (mit Dionysius Bertochus.)

2719. 7. Mai 1474 Valerius Flaccus: Argonautica. 2°. Pr. 6528. (mit Dionysius Bertochus).

2720. 17. Juni 1475 Rabbi Samuel: Epistola contra Judaeos, italice. 4°. H 14274.

2721. 20. Dez. 1481 Franciscus de Accoltis: Super secundo decretalium. 2°. H *40. Pr. 6554. (für Ant. de Cistis & Heinrich von Cöln.)

2722. 18. Febr. 1489 Matth. Mathaselanus: De successionibus ab intestato etc. (impensis Ugonis Rugerii et Benedicti Hectoris). 2°. H *10903. Pr. 6570. (Signet und Kolophon herausgeschnitten.)

2723. 15. Juli 1490 Andr. Barbatia: Lectura super titulo de testamentis. 2°. H 2447.

2724. 14. März 1491 Statuta criminalia communis Bononiae. 2°. H *14999.

2725. 8. März 1492 Andreas Barbatia: Repetitio legis C. de fideicommissis. 2°. H 2433.

2726. 19. April 1492 Florianus de S. Petro: Tres disputationes. 2°. H *12832. *GK.*

2727†. 9. Mai 1492 Johannes de Lignano: De amicitia. 2°. H *10097. *GK.*

2728. 17. Sept. 1492 Florianus de S. Petro: Lectura s. tit. de legatis etc. H *12833.

2729. 14. Juni 1493 Johannes de Imola: Repetitio c. cum contingat de iure iurando. 2°. H *9156.

2730. 18. Juni 1495 Johannes de Imola: Consilia. 2°. H *9152.

2731. 10. Okt. 1499 Ludovicus de Bologninis: Consiliorum pars I (mit Tabula). 2°. H *3457.

2732†. o. J. Franciscus de Crema: Singularia et sollemnia dicta. 2°. H *5818. nicht = Pr. 6534. *GK.*

2733. o. J. Franciscus de Zabarellis: Repetitio super cap. perpendimus. 2°. H 16261.

2734†. o. J. Troilus Malvitius: De sorte et commenda beneficiorum. 2°. H *10550. *GK.*

4. Dominicus de Lapis.

2735. 1477 Bened. de Nursia: De conservatione sanitatis. 4°. H *11920. Pr. 6536. (für Sigism. a Libris.)

5. Johannes Schreiber.

2736. 1478 Jac. Soldus: Opus de peste. 4°. H *14870. Pr. 6548.

2737. 1. April 1479 Franc. de Maronis: Passus super universalia et praedicamenta Aristotelis. 4°. H *10536.

6. Balthasar de Hyruberia (Rubbiera).

2738. 15. Sept. 1481 Egidio Colonna: Theoremata de corpore Christi. 2°. H *123. Pr. 6555.

7. Abraham ben Chajjim de Tintori.

2739. 26. Jan. 1482 Moses: Pentateuchus, hebr. 2°. H 12568. Pr. 6557. (für Jos. Caravida.)

8. Henricus de Haarlem.

2740. 3. Okt. 1482 Hugo Senensis: Consilia medica. 2°. H *9020. Pr. 6556.

2741. 1485 Nicolaus de Orbellis: Compendium de consideratione naturalium. 4°. H 12042. Pr. 6558c.

2742. 31. März 1485 Nicolaus de Orbellis: Expositio XII librorum metaphysicae Aristotelis. 4°. H 12049. Pr. 6558a. (mit Matth. Crescentini.)

9. Dionysius Bertochus.

2743. 8. März 1487 J. M. Savonarola: Canonica de febribus. 2°. H 14487. Pr. 6574.

10. Bazalerius de Bazaleriis.

2744. 29. Okt. 1489 Petrus de Rosenhaim: Roseum memoriale. 4°. H *13990. Pr. 6576. (für Benedictus Hectoris.)

2745. 2. Aug. 1491 Andr. Victorius: Repertorium dictorum Aristotelis etc. 4°. H *1934. (für Benedictus Hectoris.)

2746. —. Sept. 1493 Matth. Bossus: De tolerandis adversis dialogus. 4°. H *3670. Pr. 6580.

2747. 30. Sept. 1493 Herodianus: Historiae. 4°. H *8468. Pr. 6581.

11. Franciscus Plato de Benedictis.

2748. 1487 Propertius: Elegiae c. comm. Phil. Beroaldi. 2°. H 13406. Pr. 6582.

2749. 1. April 1489 Baptista Mantuanus: Contra poetas impudice loquentes. 4°. H *2386. Pr. 6587. (nur Bl. 1—4.)

2750. 29. Mai 1489 Moses Maimonides: Aphorismi. 4°. H *10524. Pr. 6588. (für Benedictus Hectoris.)

2751. 17. Dez. 1490 Ludovicus Bologninus: Repetitio in famoso et difficili § Cato. 2°. H *3452.

2752. 1491 Phil. Beroaldus: Orationes et poemata. 4°. H *2949. Pr. 6594. (für Benedictus Hectoris.)

2753. 24. Jan. 1491 J. M. Alberti: De omnibus ingeniis augendae memoriae. 4°. H *426. Pr. 6591.

2754. 22. Juni 1491 Politianus: Silva cui titulus Nutricia. 4°. H *13235. Pr. 6592.

2755. 15. Juli / 20. Juli 1491 Ludovicus Bologninus: In privilegium Theodosii pro universitate Bononiae concessum commentatio. 2°. H *3438.

2756. 1492 Antoniusmaria Visdomini: Miscella. 4°. Cop. III 6201.

2757. 20. Juli 1493. Matth. Bossus: Recuperationes Faesulanae. 2°. H *3669. Pr. 6597.

2758. 31. Aug. 1493 Herodianus: Historiae. 2°. H *8467. Pr. 6598.

2759. 10. Juli / 16. Nov. 1495 / 17. Jan. 1496 Scriptores rei militaris. 2°. Pr. 6607. Cop. III 5330 = II 2594. *JG.*

2760. 6. Nov. 1495 Matth. Bossus: De instituendo sapientia animo. 4°. H *3677. Pr. 6609.

2761. o. J. Ludovicus Bologninus: Repetitio ad textum l. naturaliter § nihil commune ff. de acquir. possessione. 2°. H 3449.

2762. o. J. Ludovicus Bologninus: Repetitio ad textum in l. finita § Julianus ff. de damno infecto. 2°. H 3450.

2763. o. J. Selimbenus, Aug. Mich.: Epithalamium. 4°.

12. Johannes Jacobus & Hieronymus de Benedictis.

2764. 21. Jan. 1492 Ludovicus Bologninus: Repetitio ad l. qui viam ff. de novi operis nuntiatione. H* 3454.

13. Caligula de Bazaleriis.

2765. 1. April 1495 Beroaldus: De felicitate. 4°. H *2968. Pr. 6615.

2766. 30. Juni 1498 Statuta et decreta communis Genuae. 2°. H *15007. Pr. 6619.

2767. 20. Juni 1499 Cicero: De finibus bonorum et malorum. De petitione consulatus. De universitate. Somnium Scipionis. 2°. H*5344,3 = 5331. Pr. 6619[a].

14. Hercules Nanus.

2768. 6. April 1493 A. Cornazzano: Vita di nostra donna. 4°.

15. Benedictus Hectoris.

2769. 5. April 1493 Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 2°. H *15126. Pr. 6623.

2770. 13. Mai 1493 J. M. Savonarola: Liber de balneis et thermis naturalibus. H *14494. Pr. 6624.

2771. 3.—4. Juli 1493 Joh. Bapt. de Caccialupis: De modo studendi. 2°. H *4208.

2772. 27. Mai 1494 Thomas de Aquino: Super secundo sententiarum. 2°. H *1477. Pr. 6625.

2773. 18. Sept. 1494 Scriptores de re rustica. 2°. H *14568. Pr. 6626.

2774. 16. Juli 1495 Joh. Picus de Mirandula: Disputationes adversus astrologos. H *12994 = *12992, 2. Pr. 6630.

2775. 14. Okt. 1495 Stephanus de Flandria: Logica. 4°. H 7129.

2776. 20. März 1496 Joh. Picus de Mirandula: Commentationes. 2°. H *12992, 1. Pr. 6631.

2777. 27. Juli 1496 Cicero: Tusculanae disputationes. 2°. H *5323 = 2947. Pr. 6632.

2778. 25. Dez. 149(6) Franc. Zambecharius: Elegiarum liber de amoribus Chryseae et Phylochrisi. 4°. H *16270 = 5014.

2779. 12. Mai 1497 Censorinus: De die natali. 2°. H *4847. Pr. 6633.

2780. 20. Juli 1497 Joh. Picus de Mirandula: De morte Christi etc. H *13002. Pr. 6634.

2781. 13. Dez. 1497 Phil. Beroaldus: Declamatio philosophi, medici, oratoris. 4°. H *2963. Pr. 6635.

2782. 7. Aug. 1498 Alex. Achillinus: De orbibus libri IV. 2°. H 72. Pr. 6638.

2783. 13. Aug. 1498 Socinus jun.: Repetitio (super L. III § Item si reipublice in annos) de diversimodis usuris. 2°. H 14868.

2784. 19. Okt. 1498 Plinius: Epistulae. 4°. H *13115. Pr. 6639.

2785*. 18. Dez. 1498 Beroaldus: Heptalogus. 4°. H *2974. Pr. 6640. *GLS.*

2786. 13. Jan. 1499 Franciscus de Accoltis: Lectura super tit. de vulgari et pupillari. 2°.

2787. 13. April 1499 Cicero: Orationes. 2°. H *5129. Pr. 6642.

2788. 17. Dez. 1499 Beroaldus: Oratio proverbiorum. 4°. H *2966. Pr. 6645. *GLS.*

2789. 1500 Solinus: De memorabilibus mundi. 4°. H 14886. Pr. 6646.

2790. 1. Aug. 1500 Apuleius: Asinus aureus. 2°. H *1319. Pr. 6647.

2791. 1. Nov. 1500 Beroaldus: Orationes multifariae. 4°. H *2955. Pr. 6648.

16. Johannes Walbeck.

2792. 15. Mai 1493 Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio legis cunctos populos. H *4193.

2793. 23. Aug. 1493 Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio l. frater a fratre. 2°. H *4196. *GK.*

2794. 30. Sept. 1493 Johannes de Imola: Repetitio C. fina. extra. de praescriptionibus. 2°. H 9157.

2795†. o. J. Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio l. in tit. ff. de iureiurando. 2°. H 4197. *GK.*

2796. 21. März 1495 Dinus de Mugello: Lectura s. tit. de actionibus. 2°. H *6183. (mit Barth. Trajectus.)

17. Jacobus de Ragazonibus.

2797. 30. März 1495 Diogenes Laertius: Vitae philosophorum. 2°. H *6204. Pr. 6654.

18. Justinianus de Ruberia (Rubbiera).

2798. 17. Jan. 1497 Andr. Barbatia: Lectura in tit. de foro competenti. 2°. H *2445.

19. Galeacius Rugerius.

2799. 4. Dez. 1497 Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio. 2°. H *4206. (nur das ausgeschnittene Kolophon.)

20. Hieronymus de Benedictis.

2800. 1497 Ludovicus Bologninus: Interpretationes novae ad omnes textus utriusque iuris, pars II. 2°. H 3446.

21. Johannes Antonius de Benedictis.

2801. 11. Mai 1499 Platina: De honesta voluptate et valetudine. 4°. H *13056. Pr. 6666.

2802. 28. März 1500 Jac. Poggio: Opus morale. 4°. H 13169. Pr. 6667.

22. Unbestimmt.

2803. o. J. Baptista Mantuanus: Carmen de fortuna. 4°. H 2412. (Qu| 107—108 mm.)

23. Josef Chajjim Mardochai & Chiskijja de Ventura (in Bologna?)

2804. 29. Aug. 1477 David Kimchi: Perusch Tehillim. 2°. H 13451. Pr. 7330.

Brescia.

Boninus de Boninis 1
Britannicus, Angelus & Jacobus (fratres) 2
Farfengus, Baptista 3
Gerson ben Moses Soncino . . . 4
Misinta, Bernardus 5

1. Boninus de Boninis.

2805. 6. Juni 1483 Macrobius: Opera. 2°. H *10427. Pr. 6953.

2806. 16. Juni 1483 Varro: De lingua latina. 2°. Pr. 6954. (mit Miniatus Delsera.)

2807. 7. Okt. 1484 Vergilius: Opera. 2°. Pr. 6957. Cop. III 6051.

2808. 15. Mai 1485 Macrobius: Opera. 2°. Hain *10428. Pr. 6962.

2809. 18. Febr. 1486 Tibullus: Carmina. 2°. H 4761, 1. Pr. 6967.

2810. 16. März 1486 Propertius: Elegiae. 2°. H 4761, 3. Pr. 6968.

2811. 21. April 1486 Catullus: Carmina. 2°. H 4761, 2. Pr. 6969.

2812. 31. Mai 1487 Dante: La divina commedia. 2°. H 5948. Pr. 6973. *KGM. KK.*

2813. 21. März 1490 Barth. Cepolla: Consilia criminalia. 2°. H *4859. Pr. 6974. (mit einem Index, der Hain fehlt.)

2814. 31. Okt. 1490 Baldus de Ubaldis: Consiliorum pars IV. 2°. H *2330, 4.

2815. 12. Febr. 1491 Baldus de Ubaldis: Consiliorum pars III. 2°. H *2330, 3.

2816. 11. März 1491 Angelus de Ubaldis: Repetitio legis Si insulam etc. 2°. H 15883.

2817. o. J. Angelus de Ubaldis: Lex Falsus procurator. 2°. (Fragment m. Sign. E—F.)

2818. o. J. Barth. Cepolla: Repetitio l. si fugitivi. 2°. H *4877.

2. Angelus & Jacobus Britannicus fratres.

a) Jacobus Britannicus.

2819. 7. Mai 1485 Franc. Philelphus: Epistulae. 2°. H *12933. Pr. 6976.

2820. 21. Mai 1485 Statius: Achilleis. 2°. H *14989. Pr. 6977.
2821. 7. Dez. 1485 Plutarchus: De liberis educandis, latine. 4°. H *13148. Pr. 6980.
2822. 2. Mai 1486 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10237. Pr. 6983.
2823. 18. Okt. 1486 Rhasis: Liber dictus Elhavi. 2°. H *13901. Pr. 6984.
2824. 18. Juni 1488 Franc. Philelphus: Orationes et opuscula. 4°. H *12922. Pr. 6985.

b) Angelus & Jacobus Britannicus.

2825. 18. Dez. 149(0) Statuta Bergomi. 2°. H 14996. Pr. 6987.
2826. 7. Sept. 1496 Biblia latina. 8°. H *3119. Pr. 6993.

c) Angelus Britannicus.

2827. 4. Juli 1497 Franc. Philelphus: Odae. 4°. H 12954. Pr. 6994.
2828. 23. Sept. 1497 Franch. Gafurius: Practica musicae. 2°. H 7408. Pr. 6995.
2829. 1. März 1499 Barth. de Saliceto: Lectura super II. parte ff. veteris. 2°. Pr. 7000.

d) Jacobus Britannicus.

2830. 17. Sept. 1498 Cornelius Nepos: Vitae. 2°. H 5736. Pr. 7005.
2831. 24. Okt. 1498 Polybius: De primo bello Punico etc., latine. H *13250. Pr. 7006.
2832. 20. Nov. 1498 Solinus: De mirabilibus mundi. 2°. H *14884. Pr. 7008.
2833. 9. Aug. 1499 Plutarchus: Vitae, latine. 2°. H *13131. Pr. 7009.
2834. 21. Juli 1500 Persius: Satirae. 2°. H *12732. Pr. 7011.

3. Baptista Farfengus.

2835. 15. Nov. 1490 Ephraem: Sermones. 4°. H 6600. Pr. 7014.
2836. 13. Juni 1493 Albertus Magnus: Opus philosophiae naturalis. 4°. H *505.
2837. 15. Dez. 1495 J. B. Refrigerius: Vita del glorioso S. Nicola da Tolentino. 4°. H 13721.
2838. 6. Sept. 1497 Homerus: Ilias, latine. 2°. H *8775. (für Franciscus Laurini.)

4. Gerson ben Moses Soncino.

2839. 30. Okt. 1491 Immanuel ben Salomo: Machberot. 4°. H 9137. Pr. 7021.
2840. 24.—31. Mai 1494 Biblia hebraica. 8°. H *3030. Pr. 7024.

5. Bernardinus Misinta.

2841. 5. März 1492 Christoph. Barzizius: Institutiones grammaticae. 4°. H 2664. Pr. 7026. (mit Caesar Parmensis.)

2842. 20. April 1492 Quattuor virtutum species. [Fragment.] 4°. (mit Caesar Parmensis.)

2843. 13. Juli 1494 Joh. Casatus: Ad Bapt. Zenum pro senatu et populo Brixiano oratio. 4°.

2844. 17. März 10. Juli 1495 Jacopone de' Benedetti da Todi: Laude etc. 4°. H 9356 + 9483. Pr. 7029 (= H 9356.) (für Ang. Britannicus.) (unvollständig?)

2845. 13. Sept. 1495 Alexander Aphrodisiensis: De anima. 4°. H *656. Pr. 7030.

2846. 1496 Theoph. Bona: Carmina. 4°. H *3991 = *15489. Pr. 7037.

2847. 25. März 1496 Proba Falconia: Vergilii centones. 4°. H*6907.

2848. 15. April 1496 Catharina Senensis: Dialogus de divina providentia cum orationibus. 8°. H *4693. Pr. 7034.

2849. 8. Dez. 1496 Baptista Mantuanus: Oratio in funere Ferrandi regis. 4°. H 2415. Pr. 7038.

2850. 3. April 1497 Cleomedes: De contemplatione orbium excelsorum disputatio etc. 4°. H *5450. Pr. 7040 = Bl. 37—44, die dem Berliner Exemplar fehlen.

Casalmaggiore.

Josua Salomo.

2851. 21. Aug. 1486 Machsor, röm. Ritus, pars II. 2°. H 10425. Pr. 7297.

Casal di San Vaso.

Antonius de Corsiono.

2852. o. J. Fr. Philelphus: Convivia. 4°. H 12956. Pr. 7268.

Cividale.

Gerardus Lisa.

2853. 24. Okt. 1480. Platina: De obsoniis et honesta voluptate. 4°. H 13052. Pr. 7266.

2854. 24. Nov. 1480. Isidorus Hispalensis: La cronica, italice. 4°. H *9308. Pr. 7267.

Colle.

1. Jan v. Medemblik.

2855. —. Juli 1478 Dioscorides: De materia medica. 2°. H 6258. Pr. 7241. (2 Bll. des Registers fehlen.)

2. Bonus (Gallus).

2856. 12. Sept. 1478 Oppianus: Halieutica. 4°. H*12015. Pr. 7242.

2857. o. J. Albertus Magnus: De mirabilibus mundi. 4°.

2858. o. J. Gentilis Fulginas: Contra pestilentiam consilium. 4°. H *7575.

Cremona.

1. Bernardus Misinta & Caesar Parmensis.

2859. 18. Juni 1492 Dialogus adeo non aspernandus de contemptu mundi. 4°. H 6123.

2860. 22. Juli 1492 Dio Chrysostomus: Oratio ad Ilienses. 4°. H *6184. Pr. 6926.

2. Carolus Darlerius.

2861. 4. Okt. 1496 Applanus: Soliloquia. 4°. H*1313. Pr. 6930.

2862. 15.-28. April 1497 Silvester de Prierio: Compendium operis Joh. Capreoli super sententias. 4°. H *13346. Pr. 6932.

Ferrara.

1. Severinus Ferrariensis.

2863. 23. Dez. 1475 Albertus Trottus Ferrariensis: De vero et perfecto clerico. 4°. H 588. Pr. 5740.

2. Abraham ben Chajjim de' Tintori.

2864. 16. Mai 1477 Levi ben Gerson: Perusch al Job. 4°. H 10061. Pr. 5745.

3. Andreas de Belfortis.

2865. 10. Nov. 1485 J. M. Savonarola: Liber de balneis et thermis naturalibus. 2°. H *14493. Pr. 5748.

2866. 20. März 1488 Christoph. Geo. de Honestis: Expositio super antidotario Mesue. 2°. H* 8799.

2867. 28. Okt. 1489 Dinus Florentinus: Compilatio emplastrorum. 2°. H* 6170.

2868. 3. Sept. 1493 Alfraganus: Rudimenta astronomiae. 4°. H *822. Pr. 5753. *KGM.*

2869. o. J. Baptista Guarinus: De ordine docendi ac studendi. 4°. H 8129—8130. Pr. 5732.

2870. o. J. Seneca: Tragoediae. 2°. H 14662. Pr. 5731.

4. Lorenzo Rossi.

2871. 5. Okt. 1482 Averroes: Colliget. 2°. cf. H *2189. Pr. Venedig Press LXIII. (Im Berliner Exemplar heifst es: Impresso vero per solertes impressores Magistrum Laurentium de Valentia et socios. In felici Ferrariensi Gimnasio. Divo Hercule Duce invictissimo bene merito Regnante.)

2872. 18. Dez. 1492 Nic. Leonicenus: De Plinii in medicina erroribus. 4°. H *10021. Pr. 5760. (mit Andr. de Grassis.)

2873. 15. Nov. 1493 Hugo Senensis: Super aphorismos Hippocratis etc. 2°. H *9011. (mit Andreas de Grassis.)

2874. 7. Okt. 1496 Petrus Tranensis: Liber de ingenuis adolescentium moribus. 4°. H 15597. Pr. 5761. 4°. *KGM.*

2875. 29. April 1497 Jacobus Phil. Bergomensis: De claris mulieribus. 2°. H *2813. Pr. 5762. *KGM. KK.*

2876†. 12. Okt. 1497. Hieronymus: Epistulae, italice. 2°. H 8566. Pr. 5765. *KGM. KK.*

Firenze.

Apud S. Jacobum de Ripoli . . 1
Compagnia del Drago 10
Buonaccorsi, Francesco 5
Dino, Francesco di 7
Francesco, Antonio di 6
Francesco, Lorenzo di. 9
Gerardus de Haarlem 11
Laurentii, Nicolaus 2
Libri, Bartolommeo di 4
Miscomini, Antonio 3
Morgiani, Lorenzo & Joh. Petri aus Mainz 8
Tubini, Antonio 12
Unbestimmt 13

1. Apud S. Jacobum de Ripoli.

2877. 1478 Acciajolus: Expositio ethicorum Aristotelis. 2°. H *33. Pr. 6099.

2878. 1478 Q. Curtius Rufus: Historia Alexandri Magni, italice. 2°. H 5888. Pr. 6100.

2879. 1478 Suetonius: De grammaticis. 4°. Pr. 6104.

2880. o. J. Jac. Riccius: Obiectiones super logica Pauli Veneti. 4°. H 13908. Pr. 6112.

2. Nicolaus Laurentii.

2881. 1478 Celsus: De medicina. 2°. H *4835. Pr. 6116.

2882. 15. Juli 1478 Petrus de Crescentiis: Liber ruralium commodorum, italice. 2°. H 5837. Pr. 6115.

2883†. 30. Aug. 1481 Dante: La divina commedia. 2°. H *5946. Pr. 6120. *KGM. KK.*

2884. 16. April 1485 Gilbertus: Sermones super cantica canticorum. 2°. H *7773. Pr. 6129.

2885. 29. Dez. 1485 Leo Bapt. Alberti: De re aedificatoria. 2°. H *419? Pr. 6131?

2886. 15. Juni 1486 Gregorius I papa: Moralia in Job, italice. 2°. H *7935. Pr. 6132.

2887. o. J. Christoph. Landinus: Disputationes Camaldulenses. 4°. H 9852. Pr. 6119.

3. Antonio Miscomini.

2888. 23. Aug. 1481 Ephraem: Sermones. 2°. H *6599. Pr. 6138.

2889. 15. Mai 1482 Venturinus: Rudimenta grammatices. 2°. H 15938. Pr. 6141.

2890. 5. Aug. 1482 Horatius: Opera. 2°. H 8881. Pr. 6142.

2891. 7. Nov. 1482 Mars. Ficinus: Platonica theologia. 2°. H *7075. Pr. 6143. (Bl. 1 mit Holzschnitt fehlt.)

2892. 19. Sept. 1489 Politianus: Miscellanea. 2°. H *13221. Pr. 6149. (das Rubrum etwas abweichend.)

2893. 7. Mai 1492 Plotinus: Opera. 2°. H *13121. Pr. 6156.

2894†. 20. 10. 1492 H. Savonarola: Trattato overo sermone della orazione. 4°. H 14405. Kristeller 382e. *KK.*

2895. 1. März 1493 Jac. de Cessolis: Libro di giuocho di scacchi. 4°. H 4900. Pr. 6162. *KK.*

2896. 5. Juni 1493 Lilius: Orbis breviarium. 4°. H 10101. Pr. 6163.

2897. 1494 Savonarola: Esposizione del pater noster. 4°. H 14447. Pr. 6173. Audin 30. *KK.*

2898. 19. April 1494 Vergilius: Bucolica; acc. aliorum bucolica, italice. 4°. Pr. 6167. Cop. III 6139.

2899. 1. Juli 1494 Thomas a Kempis: Imitatio Christi, italice. 4°. H 9131. Pr. 6169.

2900. 16. Okt. 1494 Hippocrates: Sententiae c. Galeni commentis. 2°. H *8672. Pr. 6171.

2901. o. J. Matth. Bossus: De tolerandis adversis dialogus. 2°. H 3681. Pr. 6155.

2902. o. J. Savonarola: Dell' orazione mentale. 4°. H 14494. Pr. 6180. Audin 96.

2903†. o. J. Savonarola: Trattato della humiltà. 4°. H 14372. Kristeller 394. *KK.*

2904. o. J. Savonarola: Trattato del sacramento & de mysterii della messa. 4°. Pr. 6184. Audin 25. *KK.*

4. Bartolommeo di Libri.

2905. 8. Dez. 1487 Clem. Mazza: Vita di San Zenobio. 4°. H 10981. Pr. 6192.

2906. 9. Dez. 1488 Homerus: Opera. 2°. H 8772. Pr. 6194. (für B. & N. Nerlius.)

2907. 5. Juni 1492 Leonardus Aretinus: Istoria Fiorentina. 2°. H 1563,1. Pr. 6197.

2908. 3. Sept. 1492 Poggio: Istoria Fiorentina. 2°. H *13173 = 1563,2. Pr. 6198.

2909. 10. Juni 1494 Dom. Cavalca: Pungi lingua. 4°. H 4776. Pr. 6200. (Titel fehlt.)

2910. 24. Okt. 1495 Savonarola: Operetta . . . sopra i dieci comandamenti di Dio. 4°. H 14443. Pr. 6204. Audin 33. *KK.*

2911. 12. März 1495 6 Jac. Passavanti: Specchio di vera penitentia. 4°. H 12435. Pr. 6205.

2912†. 24. Sept. 1496 Simon de Cassia: Esposizione sopra evangelio. 2°. H 4560. *KK.*

2913. 8. Febr. 1496 7 Savonarola: Prediche. Sign. a–t. 2°. H *14382. Pr. 6209. Audin 68. (für Lor. Viuuoli.)

2914. 1497 Zenobius: Epitome proverbiorum. 4°. H *16283. Pr. 6221. (für Phil. Giunta.)

2915†. 1498 Savonarola: Regola del ben vivere. 4°. H 14364. Pr. 6231. Audin 42. Krist. 389. *KK.*

2916†. 1499 Savonarola: Esposizione sopra il psalmo Miserere. 4°. H 14431. Pr. 6233. Audin 144. *KGM.*

2917. 19. Sept. 1500 Orpheus: Hymni. 4°. H *12106. Pr. 6236. (für Phil. Giunta.)

2918. " o. J. Leo Bapt. Alberti: Opera. 4°. H 416. Pr. 6237.

2919. o. J. Benivieni, Dom.: Dialogo della verità della dottrina predicata da Savonarola. 4°. H 2786. Pr. 6241.

2920†. o. J. Cavalca: Specchio di croce. 4°. *KGM.*

2921. o. J. Bern. de' Fanciulli: Epistola. 4°. H 6910. Audin 160.

2922. o. J. Barth. Fontius: Orationes. 4°. H 7227. Pr. 6280.

2923. o. J. Nic. Perottus: Regule Sypontine. Rudimenta grammaticae. 4°. H 12636. J. Rosenthal 36 No 409.

2924†. o. J. Regola del terzo ordine di S. Francesco. 8°. Pr. 6267. Cop. II 2572. (für P. Pacini.) *KK.*

2925. o. J. Savonarola: Apologeticum fratrum congregationis S. Marci de Florentia. 4°. Audin 101.

2926. o. J. Savonarola: Apologeticum . . ., italice: Defensione dei frati di San Marco. 4°. Pr. 6222. Audin 102.

2927†. o. J. Savonarola: Declaratione del mysterio della croce. 4°. Pr. 6270. Audin 21. *KK.*

2928. o. J. Savonarola: [Epistola] a suoi diletti fratelli in Christo. 4°. Audin 118. *KK.*

2929. o. J. Savonarola: [Epistola] a tutti gli eletti di Dio etc. 4°. H 14451. Pr. 6218. Audin 111.

2930†. o. J. Savonarola: Epistola contra la excommunicazione. 4°. H 14455. Pr. 6216. Audin 120. *KK.*

2931. o. J. Savonarola: Copia duna epistola . . . a madonna Magdalena contessa della Mirandola. 4°. Audin 110.

2932. o. J. Savonarola: Epistola alla Contessa della Mirandola. 4°. H 14465? Pr. 6301. Audin 107. Kristeller 378. *KK.*

2933. o. J. Savonarola: Epistola alle suore del 3° ordine di S. Domenico. 4°. H 14468? Pr. 6220? Audin 122?

2934. o. J. Savonarola: Expositio in septem gradus Bonaventurae. 4°. Pr. 6228. Audin 45.

2935. o. J. Savonarola: La expositione del pater noster. 4°. Audin 27. Kristeller 384[b].

2936. o. J. Savonarola: Esposizione sopra l'Ave Maria. 4°. H 14449. Pr. 6286. Audin 31.

2937†. o. J. Savonarola: Esposizione sopra il psalmo XXX. 4°. H 14415. Pr. 6234. Audin 130. Kristeller 386. *KK.*

2938†. o. J. Savonarola: Esposizione del psalmo LXXIX. 4°. Pr. 6302. Audin 125. Kristeller 388[a]. *KK.*

2939. o. J. Savonarola: Esposizione sopra il psalmo Miserere. 4°. H 14428. Pr. 6305. Audin 145 (?).

2940. o. J. Savonarola: Libro della verita della fide. 2°. H *14345. Pr. 6224.

2941. o. J. Savonarola: Libro della vita viduale. 4°. H 14368. Pr. 6293. Audin 46. *KGM.*

2942†. o. J. Savonarola: Operetta dell' amore di Gesù. 4°. Pr. 6269. Audin 36. Kristeller 374[b]. *KK.*

2943†. o. J. Savonarola: Operetta dell' amore di Gesù. 4°. Pr. 6291. Audin 34. Kristeller 374[a]. *KK.*

2944. o. J. Savonarola: Operette. Regola a tutti ereligiosi [!]. Tractato del sacramento. Regola del ben vivere. 4°. H 14355. Pr. 6304.

2945. o. J. Savonarola: Predica adi 25 di Febbraio 1497. 4°. H 14395. Pr. 6230. Audin 83.

2946†. o. J. Savonarola: Predica dell' arte del ben morire, 2. Nov. 1496. 4°. H 14390. Pr. 6206. Audin 77. *KGM. KK.*

2947. o. J. Savonarola: Predica facta la mattina della ascensione 1497. 4°. H 14398. Audin 87. Kristeller 385.

2948†. o. J. Savonarola: Sermone dell' orazione. 4°. Audin 92. *KGM.*

2949†. o. J. Savonarola: Trattato contra gli astrologi. 4°. H 14378. Pr. 6274. Audin 6. Kristeller 376. *KK.*

2950. o. J. Savonarola: Trattato circa il reggimento di Firenze. 4°. Pr. 6227. Audin 1.

2951†. o. J. Savonarola: Trattato del sacramento. 4°. H 14353. Pr. 6289. Audin 23. *KGM.*

2952. o. J. Savonarola: Triumphus crucis. 2°. H *14342. Pr. 6225. Audin 18.

2953. o. J. Vita di S. Romolo. 4°. Pr. 6196. Cop. III 5160.

5. Francesco Buonaccorsi.

2954. 24. Jan. 1485 6 Poggio: Sopra il trionfo della fama di Petrarca. 4°. H 12789 = *13168. Pr. 6307. (für Alex. di Franc. Varrochi.)

2955. 6. Nov. 1486 Usuardus: Martyrologium. 4°. H 16110. Pr. 6319 m. d. J. 1496!

2956. 12. Mai 1490 Dom. Cavalca: Libro della patientia, chiamato medicina di chuore. 4°. H 4800. Pr. 6307[a].

2957. 20. Sept. 1490 Dante: Convito. 4°. H 5954. Pr. 6309.

2958†. 28. Sept. 1490 Giacopone da Todi: Laude. 4°. H 9355. Pr. 6310. *KK.*

2959. 8. Febr. 1491 2 Bossus: De veris animi gaudiis. 4°. H *3672. Pr. 6312.

2960. 18. Aug. 1495 Savonarola: Compendio di revelazioni. 4°. H 14334. Pr. 6313. Audin 8. Kristeller 390ª. *KK.*

2961. 7. April 1496 Zach. Lilius: De origine et laudibus scientiarum etc. 4°. H 10103. Pr. 6316. (für P. Pacini.) (Titel fehlt.)

2962. 23. April 1496 Savonarola: Compendio di revelazioni. 4°. Kristeller 390ᵈ. (für P. Pacini.) *KK.*

2963. 28. April 1496 Savonarola: Expositio psalmi 79: Qui regit Israel. 4°. H 14433. Audin 123. (für P. Pacini.)

2964. 8. Febr. 1496 7 Savonarola: Prediche, sign. G–J. 2°. H*14382. Pr. 6320. Audin 68. (für Lor. Viuuoli)

2965. o. J. Savonarola: Expositione sopra el psalmo In te domine speravi. 4°. Audin 131.

6. Antonius Francisci.

2966. 22. Juni 1487 Diogenis, Bruti, Hippocratis epistolae. 4°. H *6194.

2967. 22. Juni 1492 Diogenis, Bruti, Hippocratis epistolae. 4°. H †6195. [?].

2968. 1496 Vitruvius: De architectura etc. 2°. Pr. 6403.

7. Francesco di Dino.

2969. 13. Febr. 1492 Transito di S. Hieronimo, in lingua Fiorentina. 4°. H 8649. Pr. 6339ª.

8. Lorenzo Morgiani & Johannes Petri.

2970. 1. Jan. 1491 2 Calander: Arithmetica. 8°. H 4234. Pr. 6352. *KGM. KK.*

2971. 15. Dez. 1492 Ugo Pantiera: Alcuni singolari trattati. 4°. H 12303. Pr. 6354.

2972. 23. Mai 1493 Antoninus Florentinus: Confessionale (Curam illius habe), italice. 4°. H 1214. Pr. 6355. *KGM.*

2973. 27. Jan. 1495 6 Bernardus Claraevallensis: Modo del ben vivere. 4°. H*2898. Pr. 6359. (für P. Pacini.) *KGM.*

2974. 8. Juni 1496 Savonarola: Esposizione del psalmo LXXIX: Qui regit Israel. 4°. H 14439. Pr. 6361.

2975. 31. Okt. 1496 Savonarola: Libro della simplicita della vita cristiana. 4°. H 14358. Pr. 6364. Audin 54. Kristeller 392ᵇ. (für P. Pacini.) *KK.*

2976†. 26. Nov. 1496 Savonarola: Libro della vita viduale. 4°. H 14370. Audin 51. (für P. Pacini.) *KK.*

2977. 8. Febr. 1496/7 Savonarola: Prediche, sign. A—F. 2°. H *14382. Pr. 6369. Audin 68. (für Lor. Viuuoli.)

2978. 8. April 1497 Georgius Benignus: Propheticae solutiones. 4°. H 2779. Pr. 6371.

2979. o. J. Savonarola: Copia duna epistola ... a modonna Magdalena Contessa della Mirandola. 4°. Audin 109.

2980. o. J. Benivieni: Epistula responsiva alle calumnie contro Savonarola. 4°. H 2785. Pr. 6384.

2981†. o. J. Don Nicolo monacho: Confessione utilissima. 8°. Kristeller 298. *KK.*

2982†. o. J. Privilegia et indulgentiae fratrum minorum. 8°. *KK.*

2983†. o. J. Savonarola: Epistola ad un amico. 4°. Pr. 6396. Audin 114. Kristeller 380[b]. *KGM. KK.*

2984. o. J. Savonarola: Epistola contra sententiam excommunicationis. 4°. H 14453? Pr. 6374. Audin 119. *KK.*

2985†. o. J. Savonarola: Esposizione del pater noster. 4°. H 14446. Pr. 6397. Audin 28. Kristeller 384[a]. *KK.*

2986†. o. J. Savonarola: Oratione di Hieremia. 4°. *KK.*

2987†. o. J. Savonarola: Sermone overo trattato dell' orazione. 4°. Pr. 6398. Audin 91. Kristeller 382[b]. *KK.*

2988†. o. J. Savonarola: Trattato dell' orazione mentale. 4°. Pr. 6399. Audin 97. Kristeller 383[b]. *KK.*

9. Laurentius Francisci.

2989. 11. Aug. 1494 Anthologia graeca Planudea. 4°. H *1145. Pr. 6406. (1 Pergament, 1 Papier.)

2990. » 1496 Apollonius Rhodius: Argonautica. 4°. H *1292. Pr. 6407.

2991. 1496 Lucianus: Dialogi. 2°. H *10258. Pr. 6408.

2992. o. J. Euripides: Tragoediae IV. 4°. H 6697. Pr. 6410.

2993. o. J. Gnomae. Acc. Musaei poematium. 4°. H 7787. Pr. 6411.

2994. o. J. Plato: Opera, latine. 2°. H *13062. Pr. 6405.

10. Compagnia del Drago.

2995. 26. Nov. 1497 Marullus: Hymni et epigrammata. 4°. H* 10880. Pr. 6415.

2996. o. J. Savonarola: Trattato circa il reggimento di Firenze. 4°. H 14471. Pr. 6417. Audin 2. *KK.*

11. Gerardus de Haarlem.

2997. 9. Mai 1498 Luc. Bellantius: De astrologica veritate. 2°. H *2758. Pr. 6420.

12. Antonio Tubini.

2998. 7. Sept. 1500 Benivieni: Canzoni e sonetti. 2°. H *2788. Pr. 6424.

2999†. 22. Jan. 1500/1 Luigi Pulci: Morgante maggiore. 4°. (für P. Pacini.) *KK* (defekt.)

3000. o. J. Savonarola: Expositio orationis dominicae. 4°. H 14444. Pr. 6427. Audin 26.

3001†. o. J. Savonarola: La expositione del pater noster. 4°. Pr. 6428. *KGM.*

3002†. o. J. Savonarola: Predica dell' arte del ben morire, 2. Nov. 1496. 4°. H 14391. Pr. 6423. Audin 76. Kristeller 375[b]. *KK* (defekt.)

13. Unbestimmte Drucke.

3003. o. J. Savonarola: Sermone sopra la natività. 4°. H 14402. Pr. 6444. Audin 88.

3004. o. J. Savonarola: Sermone dell' orazione. 4°. H 14403. Pr. 6446. Audin 93. *KGM.*

3005. o. J. Savonarola: Della humilità. 4°. H 14375. Pr. 6447. Audin 57.

3006. o. J. Savonarola: Sermone della renovazione della chiesa, 13. Genn. 1494/5. 4°. H 14386. Pr. 6452. Audin 67.

3007. o. J. Savonarola: Esposizione sopra il psalmo Verba mea. 4°. H 14410. Pr. 6453. Audin 128.

3008. o. J. Savonarola: Lectione overo sermone. 4°. H 14393. Pr. 6454. Audin 90.

3009†. o. J. Frottola d'un padre. 4°. [saec. XVI?] *KK.*

3010†. o. J. Novella di duo preti et un cherico. 4°. *KK.*

Forli.

1. Paulus Guarinus de Guarinis & Joh. Jac. de Benedictis.

3011. 16. April 1495 Nic. Ferrettus: De elegantia linguae latinae servanda praecepta. 4°. H *6973. Pr. 7327.

2. Hieronymus Medesanus.

3012*. 25. Mai 1495 Nic. Ferrettus: De structura compositionis. 4°. H *6974. Pr. 7328. *KGM. KK.*

Fuligno.

Johann Numeister.

3013. o. J. Cicero: Epistulae ad Familiares. 2°. H 5160. Pr. 5722.

Mantova.

1. Johann Burster.

3014. 1473 Petrus de Abano: Tractatus de venenis etc. 4°. H *7 [+ 1805]. Pr. 6884.

3015. o. J. Mirabilia Romae. 4°. Cop. II 4050.

2. Paul von Butzbach.

3016. 1475 Petrus de Abano: Expositio problematum Aristotelis. 2°. H *16. Pr. 6892.

3017. 12. Jan. 1479 Albertus Magnus: De animalibus. 2°. H *546. Pr. 6895.

3018. o. J. Antoninus Florentinus: De censuris tractatus. 4°. H 1267. Pr. 6891. *KGM.*

3. Abraham Conath.

a) allein.

3019. o. J. Jehuda ben Jechiel: Nofet Zufim. 4°. H 9370. Pr. 6904.

3020. o. J. Josef ben Gorion: Josippon. 2°. H 7814. Pr. 6905. (defekt.)

b) mit Abraham Jedidja.

3021. o. J. Levi ben Gerson: Perusch ha-Tora. 2°. H 10060. Pr. 6906.

4. Johann Schall.

3022. —. Juli 1479 Eusebius: Historia ecclesiastica. 2°. H *6711. Pr. 6908.

5. Vincentius Bertochus.

3023. 9. Nov. 1498 Matth. Bossus: Familiares et secundae epistulae. 2°. H *3671. Pr. 6911.

Messina.

Wilhelm Schonberger.

3024. 20. Mai 1498 Dictys & Dares: Historia Trojana. 4°. H *6157. Pr. 6939.

Milano.

Accursius, Bonus 8
Bissolus, Joh. & Bened. Mangius . 16
Bonus, Joh. 4
Castelliono, Petr. Ant. de . . . 18,2
Corneno, Petr. de 10
Dominicus de Vespolate . . . 5
Honate, Joh. Ant. de (mit Benign. de H.) 6
Lavagna, Phil. de 2
Le Signerre, Guill. 15
Mantegatius, Phil. 13
Minutianus, Alex. 18,1
Pachel, Leonh. 11
Pachel, Leonh. & Ulr. Scinzenzeler 7
Scinzenzeler, Heinr. 14
Scinzenzeler, Ulr. 12
Suardis, Paulus de 9
Valdarfer, Christoph 3
Zarotus, Ant. 1
Unbekannte Drucker 17
Verleger 18

1. Antonius Zarotus.

3025. 25. Sept. 1471 Pomponius Mela: Cosmographia. 4°. H 11014. Pr. 5768.

3026. 25. Mai 1473 Pius II papa: Epistulae in pontificatu editae. 4°. H *168. Pr. 5773.

3027. 3. Aug. 1473 Simon Genuensis: Synonyma medicinae. 2°. H 14747. Pr. 5774.

3028. 4. Aug. 1473 Joh. Serapion: Liber aggregatus in medicinis simplicibus. 2°. H *14691. Pr. 5775.

3029. 13. Juni 1474 Justinus: Epitome. 2°. H 9649. Pr. 5780.

3030. 4. Aug. 1474 Sallustius: Opera. 2°. H 14200. Pr. 5781.

3031. 13. Aug. 1474 Acron: Commentarius in Horatium. 2°. H *8876, II. Pr. 5783.

3032. 27. Aug. 1474 Marlianus: Quaestio de caliditate corporum. 2°. H 10771. Pr. 5784.

3033. 26. Okt. 1475 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H*15777. Pr. 5792.

3034. 9. Juni 1476 Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H 13648. Pr. 5794.

3035. 20. Okt. 1476 Cicero: De officiis etc. 2°. H 5245. Pr. 5796.

3036. 10. Febr. 1477 Caesar: Commentarii. 2°. H *4215. Pr. 5799.

3037. 1. April 1477 Ovidius: Fasti. 4°. H 12139,3. Pr. 5800.

3038. 24. Jan. [1479] Joh. Simoneta: Res gestae Francisci Sphortiae. H 14753. Pr. 5804.

3039. 23. Okt. 1480 Livius: Decades. 2°. H 10133. Pr. 5805. (für Joh. de Legnano.)

3040. 1481 Silius Italicus: Punica. 2°. H 14736. Pr. 5811. (für Joh. de Legnano.)

3041. 26. März 1481 Q. Curtius Rufus: Historia Alexandri Magni. 2°. H 5882. Pr. 5808. (für Joh. de Legnano.)

3042. 18. Aug. 1481 Platina: Dialogus de flosculis quibusdam linguae latinae. 4°. H 13061. Pr. 5810.

3043. 23. Sept. 1486 Joh. Simoneta: Res gestae Francisci Sphortiae. 2°. H *14755. Pr. 5821.

3044. —. Okt. 1487 Pius II papa: Epistulae de conventu Mantuano. 2°. H 170. Pr. 5823. (für J. P. Novariensis.)

3045. 24. Juli 1489 Franc. Philelphus: Exercitatiunculae latinae et italicae. 4°. H 12958.

3046. 1490 Joh. Simoneta: Historia delle cose fatte da Franc. Sforza. 2°. H 14756. Pr. 5828.

3047. 1. März 1492 Donatus Bossius: Chronica Bossiana. 2°. H *3667. Pr. 5831.

3048†. 1. Okt. 1494 Petrarca: Canzionere. 8°. H 12762. Pr. 5836. Cop. III 4706. *KK.*

3049. o. J. Ambrosius episc. Mediolanensis: Hexameron et alia opuscula. 2°. H 902. Pr. 5812.

3050. o. J. Mombritius: De dominica passione. 4°. H 11542. Pr. 5789.

3051. o. J. Panegyrici veteres. 4°. H 13119. Pr. 5837.

3052. o. J. Tacitus: Opera. 2°. H 15219. Pr. 5838.

2. Philippus de Lavagna.

3053. 1. Febr. 1474 Georgius Trapezuntius: De partibus orationis ex Prisciano compendium cum aliis opusculis. 4°. H 7606 in anderer Reihenfolge.

3054. 20. Juli / 22. Dez. 1475 Scriptores historiae Augustae. H *14561. Pr. 5845.

3055. 1478 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H *5182. Pr. 5862.

3056. „ 1478 Livius: Decades. 2°. H 10132. Pr. 5863.

3057. 4. Febr. 1478 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H 15780. Pr. 5859.

3058. 26. Febr. 1478 Plinius: Epistulae. 4°. H *13112. Pr. 5860.

3059. 22. Sept. 1489 Andr. Barbatia: Consiliorum pars II. 2°. H 2426. Pr. 6049.

3060. 4. Okt. 1490 Andr. Barbatia: Consiliorum pars I. 2°. H 2426. Pr. 6050.

3061. o. J. Jac. Bracellus: Libellus de bello Hispano. 8°. H 3695. Pr. 5865.

3062. o. J. Eusebius: Chronicon. 4°. H 6716. Pr. 5851.

3063. o. J. Statius: Thebais. 2°. H 14990. Pr. 5868.

3. Christoph Valdarfer.

3064. 1475 Bandellus: Libellus de veritate conceptionis beatae Mariae Virginis. 4°. H *2352. Pr. 5878.

3065. 1475 Petrus de Abano: Tractatus de venenis. 4°. H 10.

3066. 1. Juni 1476 Justinus: Epitome. 4°. H 9650. Pr. 5879.

3067. 17. Juli 1476 Paulus Venetus: Summulae naturalium. 2°. H *12516. Pr. 5880.

3068. 13. Nov. 1476 Franc. Philelphus: Satirae. 2°. H *12917. Pr. 5881.

3069. 26. April 1483 Arnoldus de Villanova: Breviarium practicae medicinae. 2°. H *1800.

3070. o. J. Arnoldus de Villanova: De arte cognoscendi venena. Valastus de Tarenta: Tractatus de epidimia et peste. 4°. H 1806?

4. Johannes Bonus.

3071. o. J. Solinus: Polyhistor. 4°. H *14873 = 14875. Pr. 5885.

5. Dominicus de Vespolate.

3072. 12. Dez. 1476 Papias: Vocabularium. 2°. H 12378. Pr. 5891.

6. Johannes Antonius de Honate.

a) mit Benignus de Honate.

3073*. 20. Dez. 1478 Guil. Duranti: Speculum judiciale, pars II. 2°. H *6510. (für Petrus Antonius de Burgo etc.) *KGM.*

3074. 18. März 1479 Dinus de Mugello: De regulis iuris. 2°. H 6173. (für Petrus Antonius de Castelliono.)

3075. 23. März 1481 Antonius de Prato Veteri: Repertorium juris super operibus Bartoli. 2°. H *13329. (für Petrus Antonius de Castelliono & Ambr. de Caymis.)

3076. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Super authenticis. 2°. H *2623. Pr. 5902.

b) allein.

3077.	14. Okt. 1482	Justinianus: Institutiones. 2°. H*9511. Pr. 5905. (für Petrus Antonius de Castelliono & Ambr. de Caymis.)
3078.	30. Nov. 1482	Tabula statutorum Mediolanensium. 2°. Pr. 5906 cf. 5971.
3079.	1. Okt. 1484	Justinianus: Digestum vetus. 2°. Cop. III p. 313 No 3396[a].
3080.	28. März 1489	Historia e vita di S. Caterina Senese. 4°. H 4698. Pr. 5909. (2 Exemplare, das eine mit korrigierten Druckfehlern.)

7. Leonhard Pachel & Ulrich Scinzenzeler.

3081.	4. Febr. 1478	Boccaccio: Philocolo. 2°. H 3298. (für Philippus de Lavagna.)
3082.	22. 30. April 1479	Nicolaus de Ausmo: Supplementum summae Pisanellae. 4°. H 2159. Pr. 5921.
3083†.	10. Sept. 1479	Paulus Florentinus: Quadragesimale. 2°. H *7166. Pr. 5926. *KK.*
3084.	31. Mai 1480	Bartholomaeus de Chaimis: Confessionale. 4°. H *2485. Pr. 5929.
3085.	17. Juli 1480	Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H*15783. Pr. 5930.
3086.	1481	Celsus: De medicina. 4°. H 4836. Pr. 5940.
3087.	14. Febr. 1481	Rhasis: Tractatus decem medici. 2°. H 13891.
3088.	26. Aug. 1485	Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5192.
3089.	10. Febr. 1487	Angelus de Aretio: Tractatus maleficiorum. 2°. H *1628.
3090.	15. Sept. 1487	Petrus Hispanus: Summulae. 4°. H 8681. Pr. 5958.
3091.	o. J.	Baldus de Ubaldis: Super primo digesti veteris. 2°.
3092.	o. J.	Franc. Philelphus: Orationes et alia opuscula. 4°. H *12919. Pr. 5954.
3093.	o. J.	Suetonius: De praeclare gestis Romanorum. 4°. H *15134. Pr. 5955.

8. Bonus Accursius.

3094.	o. J.	Crastonus: Lexicon graeco-latinum. 2°. H *5812. Pr. 5962.
3095.	o. J.	Demetrius Chalcondylas: Erotemata, graece. 4°. H 6093, 1. Pr. 5968.

3096. o. J. Demetrius Chalcondylas: De dialectis, graece. 4°. H 6093, 3. Pr. 5970.

3097. o. J. Moschopulus: Grammaticae methodus, graece. 4°. H 6093, 2. Pr. 5969.

9. Paulus de Suardis.

3098. 20. Dez. 1480 Statuta civitatis Mediolani. 2°. H 15009. Pr. 5971.

10. Petrus de Corneno.

3099. o. J. Johannes Peckham: Prospectiva communis. 2°. H *9425. Pr. 5974.

11. Leonhard Pachel.

3100. 12. Sept. 1492 Augustinus: Soliloquia etc. 8°. H 2019.

3101. 30. Juli 1493 Georgius Trapezuntius: Rhetorica. 2°. H 7609. Pr. 5994.

3102†. 5. Okt. 1495 Bernardus Claraevallensis: Sermones. 2°. H 2850. Pr. 5997. *KK.*

3103†. 15. Dez. 1495 Bernardus Claraevallensis: Epistulae. 2°. H 2873. Pr. 5998. *KK.*

3104. 10. Mai 1496 Bapt. Fulgosus: Anteros, italice. 4°. H 7393. Pr. 5999.

3105. 7. Aug. 1497 Apuleius: Opera. 2°. H 1318. Pr. 6001.

3106. o. J. Jason de Mayno: Epithalamion in nuptiis Maximiliani regis Romanorum et Blanchae Mariae. 4°. Pr. 5996. Cop. II 3941.

12. Ulrich Scinzenzeler.

3107. 17. Jan. 1488 Ambrosius: Vita et opuscula. 4°. H *908 = 911. Pr. 6006. (für Phil. de Lavagna.)

3108. 15. Sept. 1489 Baldus de Ubaldis: Lectura super primo decretalium. 2°. H 2314. Pell. 1737.

3109. 22. Dez. 1489 Baldus de Ubaldis: Lectura super secundo decretalium. 2°. H 2314. Pell. 1737.

3110. 15. Sept. 1490 Ausonius: Epigrammata. 4°. H 2177. Pr. 6014.

3111. 1. Dez. 1490 Plautus: Comoediae. 2°. H 13077. Pr. 6016. (für Joh. de Legnano.)

3112. 10. Nov. 1491 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10239. Pr. 6020.

3113. 19. Nov. 1491 Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 2°. H 15123. Pr. 6021.

3114. 6. Juli 1492 Vocabularius juris utriusque. 2°. Pr. 6024.

3115. 10. Juli 1494 Martinus de Caraziis: Tractatus. 2°. H 4500. (für Joh. de Legnano.)

3116. 11. Juli 1494 Angelus de Ubaldis: Lectura super prima parte digesti novi. 2°. H *15872, 1. (für Joh. de Legnano.)

3117. 1495 Plautus: Comoediae. 2°. H *13085. Pr. 6031.

3118. 30. März 1495 Alb. de Brudzewo: Commentaria in theoricis planetarum. 4°. H *3999. Pr. 6028.

3119. 25. Mai 1495 Livius: Decades. 2°. H 10140. Pr. 6029. (für A. Minutianus.)

3120. —. Juni 1496 Dinus de Mugello: Consilia. 2°. H 6181. (für Joh. de Legnano.)

3121. 22. März 1497 Lucianus: De veris narrationibus etc. 4°. H 10262 mit falschem Datum.

3122†. 1498 Bartholomaeus Pisanus: Quadragesimale. 4°. H *2530. Pr. 6042. *KGM.*

3123. 23. April 1498 Fulgentius: Enarrationes fabularum. 2°. H *7392. Pr. 6037.

3124. 4. Mai 1498 Apollinaris Sidonius: Poema aureum et epistulae. 2°. H *1287. Pr. 6038. (für Hieronymus de Asula & Joh. de Abbatibus.)

3125. 18. Jan. 1500 Plautus: Comoediae. 2°. H*13084. Pr. 6044. *JG.*

3126. o. J. Dinus de Mugello: Tractatus de actionibus. 2°.

3127. o. J. Johannes Cisterciensis: Defensorium iuris. 2°.

3128†. o. J. Paris de Puteo: De sindicatu officialium. 2°. (für Joh. de Legnano.) *KGM.*

3129†. o. J. Plautus: Comoediae. 2°. H *13085. Pr. 6031. *KGM.*

3130. o. J. Servius: Vocabula. 4°. H 14712. Pr. 6047.

13. Philippus Mantegatius.

3131. 22. Juni 1492 Petrus Apollonius: Maiorum fastorum libellus. 4°. H 1290. Pr. 6052. (für Paulus Taegius.)

3132. 15. Dez. 1492 Franch. Gafurius: Theoria musices. 2°. H 7406. Pr. 6053. (für Joh. Petr. de Lomatio.)

3133. 1. April 1495 Gasp. Visconti: Di Paulo e Daria amanti. 4°. H 16077. Pr. 6060.

14. Heinrich Scinzenzeler.

3134. 24. Jan. 1493 Isocrates: Orationes. 2°. H 9312. Pr. 6065. (mit Sebastianus de Pontremolo.)

3135. 30. Juni 1494 Bernardus Claraevallensis: Sermoni sopra la cantica. 2°. H 2861. Pr. 6066.

15. Guill. Le Signerre.

3136. 30. Sept. 1496 Franch. Gafurius: Practica musicae. 2°. H 7407. Pr. 6067.

3137. 13. Mai 1497 Maph. Vegius: Disputatio inter terram, solem et aurum etc. 2°. H *15933. Pr. 6068.

3138. 20. Jan. 1498 Apicius: De re coquinaria. 4°. H *1283. Pr. 6069.

3139. 19. März 1499 Joh. Petr. de Ferrariis: Tesoro spirituale. 2°. Pr. 6073.

3140. o. J. Georg. Merula: Antiquitatis Vicecomitum libri. 2°. H *11095. Pr. 6074. (für A. Minutianus.)

16. Joh. Bissolus & Bened. Mangius.

3141. 15. Nov. 1499 Suidas: Lexicon. 2°. H *15135. Pr. 6077.

17. Unbekannte Drucker.

3142. o. J. Mombritius: Vitae sanctorum. 2°. H *11544. Pr. 6081.

* * *

3143 o. J. Laur. Justinianus: De triumphali agone Christi. 2°. cf. Pr. 6088.

3144. o. J. Laur. Justinianus: De compunctione et complanctu christianae perfectionis . . . 2°.

3145. o. J. Laur. Justinianus: De corpore Christi sermo. 2°.

3146. o. J. Laur. Justinianus: Opusculum de interiore conflictu. 2°.

3147. o. J. Laur. Justinianus: Sermones in sanctorum solennitatibus. 2°. Versailles (112).

3148. o. J. Laur. Justinianus: De vita solitaria. 2°. Versailles (112).

* * *

3149. o. J. Geo. Valagusa: In flosculis epistolarum Ciceronis vernacula interpretatio. 4°. H 15759. Pr. 6090.

* * *

3150. o. J. Claudianus: De raptu Proserpinae. 2°. Pr. 6091.

18. Verleger.

1. Alexander Minutianus.

3151. 10. Nov. 1498 Statuta Mediolanensia. p. I. 2°. H 15011. (Pars II hat im Rubrum den Namen A. Minutianus und d. Jahr 1502.)

2. Petrus Antonius de Castelliono.

(Got. Type M^{85} = 90 mm.)

3152. 4. Jan. 1493 Andr. Barbatia: Repetitio rubricae de fide instrumentorum. 2°. H 2440.

3153. 26. Sept. 1493 Mar. Socinus: Tractatus de citationibus. 2°. Cop. III 5548.

3154. 19. Nov. 1493 Nellus de S. Geminiano: Tractatus de bannitis. 2°. H *7550.

Modena.

1. Dominicus Rocociola.

3155. 7. Okt. 1489 Paganellus: Elegiae. 4°. H 12262. Pr. 7195.

3156. 28. Nov. 1489 Cherubini da Spoleto: Regola della vita spirituale e matrimoniale. 4°.

3157†. 17. Aug. 1490 Johannes de Hildesheim: Legenda trium regum. 4°. H *9399. *KK.*

3158. 7. Juni 1492 Lud. Bigus: Tumultuaria carmina. 4°. H 3200. Pr. 7199.

3159. 20. April 1496 Nic. Tegrimus: Vita Castrucci Antelminelli Castracani. 4°. H 15363. Pr. 7200.

3160. o. J. Franc. Rocociola: Libellus de monstro Romae reperto. 4°. H 13930. Pr. 7210.

2. Petrus Maufer.

3161. 10. März 1492 Barth. Socinus: Lectura s. tit. ff. de exceptionibus. 2°. H*14837. (mit Paulus Mundatoris.)

3162†. 14. April 1492 Lichtenberger: Pronosticazione. 4°. H 10089. *KK.*

3163. 18. Juni 1492 Joh. Bapt. de Caccialupis: Tractatus de debitoribus suspectis et fugitivis. H *4189. Pr. 7212.

3. Dionysius Bertochus.

3164. 20. Okt. 1499 — 5. Juli 1500 Crastonus: Lexicon graeco-latinum. 2°. H*5814. Pr. 7214.

3165. 15. Mai 1500 Marcianus Capella: Opera. 2°. H *4371. Pr. 7215.

Napoli.

Arnoldus de Bruxella 2
Asriel ben Josef ben Jacob Gunzenhausen 10
Ayolfus Cantonus 12
Germani fidelissimi 5
Ḥajjim Bar-Jiṣḥaq ḥal-Lewi Aškenazi 7
Hauenstain, Jodocus 4
Josef ben Jacob de Gunzenhausen 8
Josua Salomo ben Israel Natan Soncino 11
Isaac ben Juda ben David Cattorzi 9
Matthias Moravus 3
Riessinger, Sixtus 1
Samuel ben Samuel Romanus . . 6
Tresser, Johannes & Martin v. Amsterdam 13
Verschiedene 14

1. Sixtus Riessinger.

3166. o. J. Albericus de Manettis: Tractatus de testibus. 2°. Cop. II 3853.

2. Arnoldus de Bruxella.

3167. 9. Mai 1477 Macer Floridus: De virtutibus herbarum. 2°. H *10420.

3. Matthias Moravus.

3168. 1475 Seneca: Opera. 2°. H 14590. Pr. 6694.

3169. 1476 Biblia latina. 2°. H 3059. Pr. 6696. (Pergament.)

3170. 28. Juli 1478 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6479.

3171. 8. Jan. 1481 Pontanus: De aspiratione. 2°. H *13260. Pr. 6702.

3172. 6. Juli 1488 Cato moralisatus. 4°. H 4723.

3173. 15. Sept. 1490 Pontanus: De fortitudine et de principe. 4°. H *13256. Pr. 6708.

4. Jodocus Hauenstain.

3174. o. J. Manilius: Astronomicon liber. 4°. H 10704. Pr. 6712.

5. Germani fidelissimi.

3175*. 13. Febr. 1485 Aesopus: Fabulae. 2°. H 353. Pr. 6724. *KK.*

6. Samuel ben Samuel Romanus.

3176. 8. Okt. 1486 Hagiographa. pars II (Job etc.), hebr. H 8346,2. Pr. 6726.

7. Ḥajjim Bar-Jiṣḥaq hal-Lewi Aṣkenazi.

3177. [1486] Hagiographa. pars III (proverbia), hebr. 2°. H 8346,3. Pr. 6727.

8. Josef ben Jacob de Gunzenhausen.

3178. 3. Mai 1488 Abraham ben-Ezra: Perusch ha-Tora. 2°. H 23. Pr. 6729.

3179. 8. Aug. 1488 Makre Dardeke. 2°. H 11152. Pr. 6730.

3180 —. Aug. 1489 Kalonymos ben Kalonymos: Eben Bochan. 4°. H 9751. Pr. 6731. (defekt.)

3181. 23. Jan. 1490 Moses ben Nachman: Schaar ha-Gemul. 4°. H 11668. Pr. 6733.

3182 Aug.–Sept. 1490 David Kimchi: Scheraschim. 2°. H 6033. Pr. 6734

9. Isaac ben Juda ben David Cattorzi.

3183. 2. Juli 1490 Moses ben Nachman: Perusch ha-Tora. 2°. H 11671. Pr. 6741.

3184. 11. Febr. 1491 David Kimchi: Scheraschim. 2°. H 6034. Pr. 6742. (1 Pergament, 1 Papier.)

10. Asriel ben Josef ben Jacob Gunzenhausen.

3185. 6. (9?) Nov. 1491 Avicenna: Canon, hebr. P. 1–3. 2°. H 2212. Pr. 6736. (P. 1 defekt.)

11. Josua Salomo ben Israel Natan Soncino.

3186. 8. Mai 1492 Mischna c. comm. Maimonidis. 2°. H 11243. Pr. 6739. (defekt.)

12. Ayolfus Cantonus.

3187. 9. Nov. 1496 Zach. Lilius: De situ orbis liber. 4°. H* 10102. Pr. 6744.

13. Joh. Tresser & Martin v. Amsterdam.

3188. 17. Juli 1498 Pontanus: De liberalitate etc. 4°. H 13259. Pr. 6746.

14. Verschiedene.

3189. o. J. Terentius: Comoediae. 4°. Pr. 6748? Cop. III 5730?

* * *

3190. o. J. Kol-bo. 2°. Pr. (7437).

Novi.

Nicolaus Girardengus.

3191. 1484 Baptista de Salis: Summa Rosella. 4°. H 14176.

Padova.

Achates, Leonardus 3
Albrecht von Stendal 1
Canozius, Laurentius 2
Celeriis, Bernardinus 7
Cerdonis, Matthaeus 8
Durantibus Hieronymus de . . . 9
Herbort, Johannes 6
Maufer, Petrus 5
Valdezocchius, Bartholomaeus . . 1

1. Bartholomaeus Valdezocchius.

a) mit Martinus de Septem Arboribus.

3192. 5. Mai 1472 Ant. Turchetus: Oratio gratulatoria ad Nicolaum Tronum. 4°. H 15671. Pr. 6757.

3193. 28. Juli 1472 Jac. de Zocchis: Repetitio c. Omnis utriusque sexus ... 2°. H *16288. Pr. 6758.

b) allein.

3194. 28. April 1473 Maurocenus: De aeterna Christi generatione. 4°. H 10924. Pr. 6761.

3195. 14. Jan. 1474 Omnibonus Leonicenus: De octo partibus orationis. 4°. H 10024. Pr. 6762.

3196. 17. April 1474 Hierocles: Commentarius in Pythagorae aurea carmina, lat. 4°. H *8545. Pr. 6763.

3197. 11. Juni 1476 Polentonius: Vita S. Antonii de Padua. 4°. H 13212. Pr. 6765.

2. Laurentius Canozius.

3198. 30. Jan. 1473 Aristoteles: Metaphysica. 2°. H 1738 = 1739. Pell. 1229. (für Vincentinus Johannis Philippi Aureliani & fratres.)

3199. 1475 Ant. Andreae: Super tribus principiis etc. 2°. H 990. Pr. 6769.

3. Leonardus Achates.

3200. 1473 Franc. de Platea: Opus restitutionum. 2°. H *13036. Pr. 6776.

4. Albrecht von Stendal.

3201. 5. Okt. 1473 Thomas de Aquino: Summa theologiae. p. I. 2°. H *1440. Pr. 6781.

3202. 14. Mai 1474 Omnibonus Leonicenus: Grammatica latina. 8°. H 10025. Pr. 6782.

5. Petrus Maufer.

3203. o. J. Donatus: Abbreviatio fabularum Ovidii. 4°. H 6388. Pr. 6792.

6. Johann Herbort.

3204. 6. Mai 1479 Guil. Durauti: Speculum iudiciale. Partes 3. 4. 2°. H *6511. Pr. 6799.

3205. 16. Nov. 1480 Petrus de Monte: Repertorium iuris. 2°. H *11589. Pr. 6802.

3206. 25. Febr. 1482 Petrus de Abano: Expositio problematum Aristotelis. 2°. H *17. Pr. 4686.

7. Bernardinus de Celeriis.

3207. o. J. Matth. Colatius: De fine oratoris. 4°. Cop. II 1680.

3208. 1478 Matth. Colatius: Responsio quibusdam contradictionibus de fine oratoris. 4°. H *5477.

8. Matthaeus Cerdonis.

3209. 2. März 1483 Leonardus Aretinus: De studiis et litteris. 4°. H 1574.

3210. 1484 Chiromantia. 4°. H *4974. Pr. 6817. (instrumentis Erh. Ratdolt.)

3211. —. Jan. 1484 Aegidius Corboliensis: Liber de pulsibus. 4°. H *103. Pr. 6815.

3212. 18. Febr. 1486 Nic. Oresmius: Tractatus de latitudinibus formarum. 4°. H *8925. Pr. 6820.

3213. 1./23. März 1487 Isaac: De particularibus diaetis. 4°. H *9267. Pr. 6822.

3214. o. J. Argumentum belli inter Venetos et Ferrarienses causas exponens. 4°. H 1641. Pr. 6810.

3215. o. J. Gentilis de Gentilibus: De proportionibus medicinarum. 4°. H 7569. Pr. 6828.

3216. o. J. Joh. Jac. a Canibus: Oratio pro Ictorum collegio. 4°. H *4330. Pr. 6824.

9. Hieronymus de Durantibus.

3217. 24. Mai 1493 Aristoteles: Parva naturalia. 2°. H *1719.

3218. 15. Okt. 1493 Aegidius Romanus: Commentarius super physica Aristotelis. 2°. H *128. Pr. 6832.

Palermo.

Andreas Vyel von Worms (?).

3219. o. J. Joh. Naso: De spectaculis Panormitanis. 4°. H 11675.

(Die Zuweisung an A. Vyel beruht nur auf einer Vermutung des Grafen Mejan.)

Parma.

Drucker des Hieronymus, epistulae 3
Corallus, Stephanus 1
Moyllis, Damianus de 2
Portilia, Andreas 2
Ugoletus, Angelus 5

1. Stephanus Corallus.

3220. 23. März 1473 Statius: Achilleis. 4°. H 14987. Pr. 6839.

3221. 1476 Plinius: Historia naturalis. 2°. H 13091. Pr. 6842.

3222. 1479 Ovidius: Metamorphoses. 2°. H *12159. Pr. 6846.

2. Andreas Portilia.

3223. 13. Febr. 1480 Plinius: Historia naturalis. 2°. H 13093. Pr. 6849. Cop. I & III p. 282.

3224. 15. Mai 1480 Ovidius: Metamorphoses. 2°. H *12160.

3225. 20. Dez. 1480 Solinus: Rerum memorabilium collectanea. 4°. H 14878. Pr. 6850.

3226. 8. Juli 1481 Plinius: Historia naturalis. 2°. H *13094. Pr. 6851.

3. Drucker des Hieronymus, epistulae.

3227. 1480 Nonius Marcellus: De proprietate latini sermonis. 2°. H *11903, 1. Pr. 6856.

3228. [1480] Festus: De lingua latina. 2°. H *11903, 2. Pr. 6857.

3229. 11. Dez 1480 Varro: De lingua latina. 2°. H *11903, 3. Pr. 6858.

3230. 16. Nov. 1481 Silius Italicus: Punica. 2°. H 14737. Pr. 6859.

4. Damianus de Moyllis & Johannes Antonius de Montalli.

3231. 30. April 1482. Nicolaus de Orbellis: Expositio logicae. 4°. H *12043. Pr. 6861.

5. Angelus Ugoletus.

3232. 23. April 1493 Claudianus: Opera. 4°. H 5371. Pr. 6868.

3233. 3. Juli 1494 Quintilianus: Declamationes. 2°. H *13659. Pr. 6871.

3234. 16. Sept. 1494 Statuta civitatis Parmae. 2°. H 15016. Pr. 6872.

3235. 10. Juli 1499 Ausonius: Opera. 4°. H 2181. Pr. 6873.

Pavia.

Boscho, Joh. Andr. de 10
Candius, Christophorus de 6
Carchano, Antonius de 1
Confaloneris, Damianus de 2
Gerla, Leonardus 9
Girardengus, Franciscus 4
Girardengus, Nicolaus 5
Lavalle, Martinus de 7
Legnano, Joh. de 11
Rovellis, Bernardinus & Ambrosius de 8
Sancto Petro, Franciscus de . . 3
Verschiedene 12

1. Antonius de Carchano.

3236. 22. Okt. 1483 Steph. Costa: Rubrica de sententia excommunicationis. 2°. H 5786.

3237 8. Nov. 1486 Thomas de Aquino: Opus super libro de coelo et mundo. 2°. H *1530.

3238. 10. Jan. 1488 Ant. Guainerius: De aegritudinibus capitis etc. 2°. H *8098. Pr. 7057.

3239. 3. Okt. 148[8?] Statuta regiae urbis Papiae. 2°.

3240. 24. Dez. 1488 Joh. Ant. de Sancto Georgio: Tractatus appellationum. 2°. H *7594. Pr. 7060.

3241. 12. Nov. 1489 Phil. de Franchis: Repetitio cap. si pater de testamentis. 2°. H *7316.

3242. 1. Nov. 1490 Joh. Ant. de Sancto Georgio: Lectura super usibus feudorum. 2°. H *7590. Pr. 7062.

3243. 1491 Franciscus de Crema: Singularia. 2°. H*5819.

3244. [1. April 1492] Barth. Cepolla: Tractatus de servitutibus urbanorum et rusticorum praediorum. 2°. H*4850. Pr. 7064. (für J. A. Birreta.)

3245. 11. Aug. 1494 Franciscus de Accoltis: Consilia. 2°. H *38. (für Gabr. de Grassis.)

3246. 20. Aug. 1494 Chr. Barzizius: Introductorium in medicinam. 2°. H *2666. Pr. 7066.

3247. o. J. Avicenna: De anima. 2°. H 2219. Pr. 7058.

2. Damianus de Confaloneris de Binascho.

3248. 1478 Joh. Campegius: Tractatus de jure dotium. 2°. H 4294 = 4293. Pr. 7066[a].

3. Franciscus de Sancto Petro.

3249. 17. März 1478 Fred. Petrucius: Tractatus super permutatione beneficiorum. 2°. H 12849.

3250. 4. Juli 1478 Steph. Costa: Tractatus de ludo. 2°. H *5784.

4. Franciscus Girardengus.

a) allein.

3251. 29. Okt. 1482 Franc. Curtius: Commentarius in leg. L. XII ff. vet. Admonendi. 2°. H *5874.

3252. 1. Okt. 1483 Franc. Curtius: Tractatus sequestrorum. 2°. Cop. II 1858.

b) mit Joh. Ant. Birreta.

3253. 22. Nov. 1488 Franc. Curtius: Tractatus sequestrorum. 2°. H 5875. Pr. 7074.

3254. 17. Juni 1489 Jason de Mayno: De iure emphyteutico. 2°. H 10962.

3255. 11. Juli 1489 Alexander Alesius: Summa universae theologiae. 4°. P. I. H *644.

3256. 20. Okt. 1489 Alexander Alesius: Summa universae theologiae. 4°. P. II. H *644.

3257. 23. Okt. 1489 Alexander Alesius: Summa universae theologiae. 4°. P. III. H *644.

3258. 23. Dez. 1489 Alexander Alesius: Summa universae theologiae. 4°. P. IV. H *644.

5. Nicolaus Girardengus.

3259. 4. März 1483 Paulus Venetus: Sophismata aurea. 2°. H 12507.

3260. 16. Juni 1483 Jason de Mayno: Lectura super tit. institutionum de actionibus. 2°. H *10963.

3261. o. J. Prosper Aquitanus: Epigrammata de vitiis et virtutibus ex dictis Augustini. 4°.

6. Christophorus de Canibus.

a) mit Stephanus de Georgiis.

3262. 25. Juli 25. Sept. 1484 Azo: Summa codicis. 2°. H 2232. Pr. 7083. (für S. N. D. B.)

b) allein.

3263. 31. Mai 1487 Johannes de Lignano: Tractatus de bello, de repressaliis etc. 2°. H *10094.

3264. 7. Mai 1488 Jacobus de Forlivio: Expositio in primum librum canonis Avicennae. 2°. H 7243. (für Hieronymus de Durantibus.)

3265. 4. Febr. 1490 Laurentius de Rodulphis: Tractatus usurarum. 2°. H 13958. Pr. 7088.

3266. 18. Juni 1491 Albertus Magnus: De mineralibus. 2°. H *521.

3267. 19. Juli 1492 Bened. de Plumbino: Repetitiones. 2°. H *13123.

3268. 15. Sept. 1492 Geo. Natta: Repetitio de verborum significatione. 2°. H *11679. Pr. 7090.

3269. o. J. Hieron. de Tortis: Consilium in favorem populi Florentini. H *15579. Pr. 7089.

7. Martinus de Lavalle.

3270. 30. Sept. 1488 Thomas de Aquino: Commentum super libros de anima Aristotelis. 2°. H 1521.

3271. 9. Okt. [1488] Thomas de Aquino: Tractatus de unitate intellectus. 2°. H (1521).

3272. 3. Dez. 1488 Thomas de Aquino: Opus super libris de generatione et corruptione. 2°. H 1534.

8. Bernardinus & Ambrosius de Rovellis.

3273. 10. Mai 1499 Angelus de Ubaldis: Consilia XC adhuc deficientia. 2°. H 15866. Pr. 7105.

9. Leonardus Gerla.

3274. 15. Dez. 1494 Antonius de Butrio: Repetitio de notabili c. vestra de cohabitatione clericorum et mulierum. 2°. H *4182.

3275. 8. Jan. 1495 Petrus de Alvarotis: Super § si pacto. 2°. H 890. Pell. 573.

3276. 18. Nov. 1495 Baldus de Ubaldis: Super feudis. 2°. H 2323.

3277. 19. Jan. 1497 Gothardus: Collectum institutionum iurisque viaticum. 4°. H *7816. Pr. 7107. *KGM.*

3278. 15. März 1497 Albericus de Rosate: Tractatus de testibus. 2°. H *14007. Pr. 7108.

10. Johannes Andreas de Boscho.

3279. 23. Aug. 1498 Jacobus de Alvarotis: Opus super feudis. 2°. H *889.

11. Johannes de Legnano & Gerardus de Zeiis.

3280. 4. Juni 1499 Barth. Socinus: Comm. in tit. ff. de rebus dubiis. 2°. H 14847.

12. Verschiedene.

3281. o. J. Franc. Curtius: Super tit. admonendi. 2°. H *5873. Pr. 7114.

* * *

3282. 8. Jan. 1500 Jacobus de Voragine: Sermones dominicales, quadragesimales et de sanctis. 8°. (für Jacobus de Paucisdrapis.) Pr. 7118.

Perugia.

1. Stephan Arndes, Gerardus Thomae & Paulus, socii.

3283. 21. Nov. 1481 Constitutiones marchiae Anconitanae. 2°. H 5653. Pr. 7233.

2. Damianus de Gorgonzola.

3284. 30. Sept. 1500 Angelus de Periglis: Lectura super secunda parte Infortiati. 2°. H 12631. Pr 7235. (für F. Baldassare.) (nur bis Bl. 68 vorhanden.)

Pescia.

1. Laurentius & Franchus de Cennis, fratres.

3285. 10. April 1486 Mar. Socinus: Tractatus in materia obligationum. 2°. H 14853. Pr. 7316. (für Sebast. de Orlandis.)

2. Sigismund Rodt de Bitsche.

3286. 2. April 1488 Vegetius: De re militari. 4°. H 15914. Pr. 7317ª. (für Seb. & Raph. de Orlandis.)

3. Drucker des Antonius de Canario, de excusatore.

3287. 1. April 1489 Laurentius de Rudolphis: Repetitiones. 2°. H *13960. Pr. 7319. (für Seb. & Raph. de Orlandis.)

4. Drucker des Savonarola, Compendium logicae.

3288. 24. Aug. 1492 Savonarola: Compendium logicae. 4°. H 14473.

Pisa.

Ugo Rugerius.

3289. 11. Sept. 1494 Barth. Socinus: Lectura super tit. ff. de condi. et demon. 2°. H *14839.

Portesio.

Bartholomaeus de Zanis.

3290. 15. Okt. 1489 / 20. Aug. 1490 Statuta communitatis Rippariae Salodii et Brixiensis. 2°. H 15018.

Reggio d'Emilia.

1. Bartholomaeus Bruschus.

3291. 6. Okt. 1481 Boccaccio: Genealogiae deorum. 2°. H *3319. Pr. 7250.

3292. 7. Juni 1482 Scriptores de re rustica. 2°. H 14565. Pr. 7251.

2. Albertus de Mazalibus & Prosper Odoardus.

3293. 14.(?) Sept. 1481 Catullus. Tibullus. Propertius. 2°. H *4757. Pr. 7252.

3. Franciscus de Mazalibus.

3294. 22. Okt. 1494 Appianus: De bellis civilibus. 2°. H *1309. Pr. 7254.

3295. 12. Nov. 1498 Dionysius Halicarnassensis: Antiquitates Romanae. 2°. H *6240. Pr. 7256.

3296. 20. Nov. 1499 Scriptores de re rustica. 2°. H *14570. Pr. 7257. *JG. GK.*

3297. o. J. Xenophon: Opera varia, latine. 2°. H 16225. Pr. 7255.

4. Bazalerius de Bazaleriis.

3298.
1498 Cicero: De natura deorum. 2°. H *5333. Pr. 7258ª. (Mit einem Titel, der Hain fehlt.)
27. Febr. 1499 Cicero: De divinatione. 2°. H *5338 = 5339. Pr. 7258ª.
11. März 1499 Cicero: De fato. De legibus. 2°. H *5344, 1. Pr. 7258ª.
10. April 1499 Cicero: Ad Hortensium. 2°. H *5344, 2. Pr. 7258ª.

5. Dionysius Bertochus.

3299. 18. Sept. 1496 Scriptores de re rustica. 2°. H 14569. Pr. 7259.

3300. 1497 Aesopus: Fabulae, gr. & lat. 4°. H 266. Pr. 7260.

6. Ugo Rugerius.

3301. 31. Aug. 1500 Q. Curtius Rufus: Epistulae. 4°. H *5892. Pr. 7263.

Roma.

Drucker des Herodianus 25
Drucker der Mercuriales quaestiones 5
Drucker des Philelphus 13
Apud Sanctum Eustachium . . . 8
Apud Sanctum Marcum 14
Besicken, Joh. (mit S. Mayr und Mart. v. Amsterdam) 26
Bulle, Johann 17
Freitag, Andreas 24
Gengenbach, Joh. Hugonis de . . 22
Gensberg, Johann 6
Guldinbeck, Bartholomaeus . . . 15
Han, Ulrich (mit Simon Nicolai de Luca) 2
Herolt, Georg (mit Sixtus Riessinger) 20
Lauer, Georg (mit Leonh. Pflugl) 4
Lignamine, Joh. Phil. de 3
Pannartz, Arnold 12
Plannck, Stephan 18
Reinhard, Johann 9
Sachsel, Georg & Barth. Golsch . 10
Schurener, Joh. (mit Joh. Nicolai Hanheymer) 11
Servius, Oliverius 21
Silber, Eucharius 19
Simon Nicolai de Luca 16
Sweynheym, Konrad & Arn. Pannartz 1
Turre, Petrus de 23
Villa, Arnoldus de 7
Verschiedene 27

1. Konrad Sweynheym & Arnold Pannartz.

3302. 24. Jan. 1469 Cicero: De officiis, paradoxa, Laelius, Cato. 4°. H 5243. Pr. 3296.

3303. 28. Febr. 1469 Apuleius: Opera. 2°. H *1314. Pr. 3297.
3304. 11. April 1469 Aulus Gellius: Noctes Atticae. 2°. H 7517. Pr. 3298.
3305. 12. Mai 1469 Caesar: Commentarii. 2°. H *4212. Pr. 3299.
3306. [1469] Bessarion: Adversus Platonis calumniatorem. 2°. H *3004. Pr. 3300.
3307. [1469] Livius: Decades. 2°. H *10128. Pr. 3302.
3308. [1469] Strabo: Geographia. 2°. H 15086. Pr. 3303.
3309. 1469 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10231. Pr. 3304.
3310. 1470 Plinius: Historia naturalis. 2°. H *13088. Pr. 3306. (Bl. 9 u. Schlufsblatt fehlt.)
3311. 1470 Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 2°. H *15116. Pr. 3307.
3312. [1470] Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H 13645. Pr. 3309.
3313. 1470 Cicero: Epistulae ad Brutum etc. 2°. H *5213. Pr. 3311.
3314. 1470 Hieronymus: Epistulae. 2°. H *8552. Pr. 3312.
3315. 1470 Lactantius: Opera. 2°. H 9808. Pr. 3313.
3316. 1471 Cyprianus: Epistulae. 2°. H *5896. Pr. 3315.
3317. 1471 Biblia latina. 2°. H *3051. Pr. 3316.
3318. [1471] Silius Italicus: Punica. 2°. H *14733. Pr. 3317. (ohne Calphurnius & Hesiodus.) (Einband: Jo. Grolieri et amicorum.)
3319. 16. Juli 1472 Livius: Decades. 2°. H *10131. Pr. 3326.
3320. 6. Aug. 1472 Aulus Gellius: Noctes Atticae. 2°. H 7518. Pr. 3327.
3321. 7. Mai 1473 Plinius: Historia naturalis. 2°. H 13090. Pr. 3335.

2. Ulrich Han.

a) allein.

3322. o. J. Cicero: Orationes Philippicae. 4°. H 5134 Pr. 3342.
3323. o. J. Justinus: Epitome. 4°. H 9646. Pr. 3343.
3324. o. J. Persius: Satirae. 4°. H 12714.
3325. o. J. Phalaris: Epistulae. 4°. H 12876. Pr. 3347.
3326. o. J. Servius: Commentarius in Vergilium. 2°. H *14704.

b) mit Simon Nicolai de Luca.

3327 23. Juni 1473 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H 6473. Pr. 3356.

3328. 4. Nov. 1473 Vergilius: Opera. 2°. Pr. 3358. Cop. III 6011. (defekt.)

3329. 12. Febr. 1474 Lactantius: Opera. 2°. H 9811. Pr. 3360.

3330. 7. Mai 1474 Guil. Duranti: Speculum iudiciale. 2°. H 6509. (defekt.)

c) allein.

3331. 25. Jan. 1477 In Pauli epistulas Athanasii (Theophylacti) enarrationes. 2°. H *1902. Pr. 3374.

3332. o. J. Joh. Nic. de Milis. Repertorium juris. 2°.

3333. o. J. Priscianus: Opera. 2°. H 13353. Pr. 3378.

3. Joh. Phil. de Lignamine.

3334. 3. Aug. 1470 Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H 13646. Pr. 3381.

3335. 9. Aug. 14[7]2 Joh. Phil. de Lignamine: Ferdinandi regis vita et laudes. 4°. H 10091. Pr. 3385. (Perg.)

3336. 31. Juli 1473 Rodericus Zamorensis: Speculum vitae humanae. 2°. H 13943. Pr. 3391.

3337. 5. Dez. 1474 Flavius Blondus: Italia illustrata. 2°. H 3246. Pr. 3397.

3338. 15. Mai 1476 Eusebius: Historia ecclesiastica. 2°. H *6710. Pr. 3398.

3339. o. J. Ambrosius: De officiis. 2°. H 906. Pr. 3399.

3340†. 1. Dez. 1481 Phil. de Barberiis: Opuscula. 4°. H 2455. Pr. 3961. *KK.*

4. Georg Lauer.

a) allein.

3341. 20. Mai 1471 Eutropius: Historia. 2°. H *6726. Pr. 3406. (Bl. 1 der Tabula fehlt.)

3342. o. J. Q. Curtius Rufus: Historia Alexandri Magni. 4°. H 5879. Pr. 3407.

3343. o. J. Lud. Donatus: Oratio pro S. Augustini solemnitate. 4°. H *6390.

3344. o. J. Varro: De lingua latina. 4°. H *15852. Pr. 3409.

b) mit Leonh. Pflugl.

3345. o. J. Lud. Pontanus: De relictis ad pias causas. 2°. H *13281. Pr. 3412.

3346. 15. März 1474 Guil. Duranti: Speculum judiciale. 2°. H *6508. Pr. 3414.

c) allein.

3347. 1475 Joh. Franc. de Pavinis: Tractatus visitationum. 2°. H 12528.

3348. 21. Aug. 1475 Decisiones novae rotae. 2°. H *6046, Bl. 1—151.

3349. 18. Okt. 20. Nov. 1475 Thom. Fastolus: Decisiones. 2°. H *6046, Bl. 256 ff. Pr. 3417.

3350. 22. März 1476 Gratianus: Decretum. 2°. H*7889. Pr. 3419.

3351. o. J. Nonius Marcellus: De proprietate latini sermonis. 2°. H 11899. Pr. 3421.

3352. o. J. P. P. Vergerius: De ingenuis moribus. 4°. H *15987. Pr. 3422.

3353. o. J. Barth. Cepolla: Tractatus de re militari. 2°. H 4875. Pr. 3426. Bonn 173.

5. Drucker der Mercuriales quaestiones.

3354. o. J. Altercatio rusticorum et clericorum. 4°. H*880. Pr. 3455[a].

6. Johann Gensberg.

3355. o. J. Baldus de Ubaldis: Peculium. 2°. H *2339.

7. Arnoldus de Villa.

3356. [10. März 1474] Xenophon: Cyropaedia. latine. 2°. H 16227. Pr. 3461. (Ohne Kolophon.)

8. Apud Sanctum Eustachium, in domo Antonii et Raphaelis de Vulterris.

3357. 1. Sept. 1474 Barth. Cepolla: Libellus de contractibus emptionum et locationum. 2°. H*4870. Pr. 3463.

3358. 11. Sept. 1474 Nicolaus de Ubaldis: Tractatus de successionibus ab intestato. 2°. H *15892.

3359. o. J. Angelus de Ubaldis: Lectura super authenticis. 2°. H *15874. Pr. 3466.

3360. o. J. Geo. Fliscus: Euboidos libri duo. 4°. H *7132. Pr. 3471.

3361. o. J. Lud. Pontanus: Singularia notabilia. 2°. H *13266. Pr. 3465.

3362. o. J. Joh. de Turrecremata: Tractatus de aqua benedicta. 4°. H *15740.

9. Johann Reinhard.

3363. 19. Mai 1475 Aristoteles: Problemata. 2°. H 1730. Pr. 3473.

3364. 1. Okt. 1475 Festus: Collectanea. 2°. Pr. 3475.

10. Georg Sachsel & Bartholomaeus Golsch.

3365. 7. Juni 1474 Ammianus Marcellinus: Historiarum libri. 2°. H 926. Pr. 3480.

3366. o. J. Varro: De lingua latina. 2°. H *15853.

11. Johann Schurener.

a) mit Johann Nicolai Hanheymer.

3367. 25. Nov. 1474 Formularium instrumentorum. 2°. H *7280. Pr. 3484.

3368. 10. Jan. 1475 Pius II papa: Historia Bohemica. 2°. H *255. Pr. 3485.

b) allein.

3369. 14. Juli 1475 Pius II papa: Epistulae familiares. 2°. H *166. Pr. 3486.

3370. 11. Sept. 1475 Pius II papa: Dialogus de somnio. 2°. H *193. Pr. 3487.

3371. 1478 Boccaccio: Nimphe di Ameto. 4°. H 3286. Pr. 3521.

3372. o. J. Johannes Itrensis: Libellus de peste. 4°. H 9404.

3373. o. J. Marc. Maroldus: Oratio de epiphania. 4°. H *10779. Pr. 3512.

3374. o. J. Modestus: De re militari. 4°. H 11441. Pr. 3489.

3375. o. J. Plinius: Epistulae. 4°. H 13108. Pr. 3523.

3376. o. J. Solinus: Rerum memorabilium collectanea. 4°. H *14874. Pr. 3490.

3377. o. J. Tacitus: Germania. 4°. H 15223. Pr. 3516.

12. Arnold Pannartz.[1])

3378. 1. Febr. 1475 Seneca: Epistulae. 4°. H 14601. Pr. 3525.

3379. 20. April 1475 Herodotus: Historiae, latine. 2°. H *8470. Pr. 3526. (Bl. 24[a] abweichend.)

3380. 13. Aug. 1475 Statius: Silvae. 4°. H 14983. Pr. 3528.

3381. 25. Nov. 1475 Josephus: Bellum Judaicum, latine. 2°. H *9457. Pr. 3532.

13. Drucker des Philelphus, consolatio.

3382. 1475 Franc. Philelphus: Consolatio ad Marcellum. 2°. H *12960. Pr. 3534.

1) Identisch mit Arnold Bucking. Vgl. Kapp, Gesch. d. d. Buchhandels S. 186 u. die dort angeführte Monographie von Raidel.

14. Apud Sanctum Marcum.

3383. 13. April 1475 Justinianus: Digestum infortiatum c. glossa. 2°. H *9563. Pr. 3535.

3384. 9. Sept. 1475 Barth. Cepolla: Tractatus servitutum urbanorum praediorum. 2°. H *4853, 1. Pr. 3537.

3385. 30. März 1476 Justinianus: Digestum novum c. glossa. 2°. H *9580. Pr. 3538.

3386. 28. Nov. 1476 Dinus de Mugello: De regulis iuris. 2°. H *6172. Pr. 3540.

3387. 1478 Oldradus de Ponte de Laude: Consilia et quaestiones. 2°. H *9934.

3388. o. J. Barth. Cepolla: Tractatus servitutum rusticorum praediorum. 2°. H *4853, 2. Pr. 3544.

3389. o. J. Jac. Poggio: Sopra il trionfo della fama del Petrarca. 2°. H 13167. Pr. 3542. (Bl. 9 fehlt.)

15. Barth. Guldinbeck.

3390. 1475 Pius II papa: Tractatus de curialium miseria. 4°. H *203.

3391. 19. März 1475 J. M. Tyberinus: De Simone puero Tridentino. 4°. H*15656 (mit kleinen Varianten.) Pr. 3551.

3392. 28. Aug. 1487 Mirabilia Romae, deutsch. 8°. H 11211.

3393. o. J. Aesopus: Fabulae, latine. 4°. H 270. Pr. 3549.

3394. o. J. Antonius de Morlhone: Credentia ad sanctissimum patrem nostrum . . . 4°.

3395. o. J. Guil. Caoursin: Oratio ad Innocentium VIII habita. 4°. H *4366. Pr. 3580.

3396. o. J. Leonellus Chieregatus: Epistola ad Georgium. 4°. H *4957. Pr. 3578.

3397. o. J. Cicero: Epistulae ad familiares. 4°.

3398. o. J. P. C. Decembrio: De hominis genitura. 4°. H *4316. [?].

3399. o. J. Divisiones decem nationum totius christianitatis. 8°. H *6308. [?].

3400. o. J. Horatius: Odarum libri IV, epodon liber, carmen saeculare et ars poetica. 2°. H 8899. Pr. 3559.

3401. o. J. Ludovicus Imolensis: Oratio in die Stephani. 4°. H *9161. Pr. 3575.

3402. o. J. Ant. Mancinellus: De oratore brachylogia. 4°. Pr. 3573. Cop. II 3798.

3403. o. J. Modus servandus in executione seu prosecutione gratiae exspectativae. 4°.

3404. o. J. Pamphilus: De amore. 4°. Cop. III 4584.

3405. o. J. Sixtus IV papa: Regulae, ordinationes et constitutiones cancellariae. 4°.

16. Simon Nicolai Chardella de Luca.

3406. 2. April 1478 Albertus Magnus: De animalibus. 2°. H 545. Pr. 3604ª. Pell. 339.

17. Johann Bulle.

3407. o. J. Politianus: Coniurationis pactianae commentarium. 4°. H *13240. Pr. 3622.

3408. o. J. Sixtus IV papa: Bulla qua confraternitas hospitalis S. Spiritus reformatur. 4°. H 14810.

18. Stephan Plannck.

3409. 7. Sept. 1484 Formularium instrumentorum. 4°. H *7285.

3410. 1. Jan. 1485 Marc. Scribanarius: Super dispositionem anni 1485. 4°.

3411. 20. Nov. 1489 Mirabilia Romae. deutsch. 8°.

3412†. 11. Febr. 1490 Joh. de Turrecremata: Meditationes. 2°. H *15727. *KK.*

3413. 9. Febr. 1491 Bonincontrius: Dierum sollemnium libri IV. 4°. H *3631. Pr. 3691.

3414. 3. Juni 1491 Sulpitius Verulanus: De componendis . . . epistulis. 4°. H 15159.

3415. 19. Jan. 1492 Sextus Rufus: Historia Romana. 4°. H 14033.

3416. 24. Dez. 1495 Formularium universale diversorum contractuum. 4°. H 7273.

3417. 15. Nov. 1499 Mirabilia Romae. 8°. H *11202. (defekt.)

3418. o. J. Albertus Trottus Ferrariensis: De horis canonicis. 4°.

3419. o. J. Jac. Alpharabii in die ascensionis domini oratio. 4°.

3420. o. J. Seb. Baduarius: Oratio ad Alexandrum VI papam. 4°. H *2242. Pr. 3703.

3421. o. J. Birgitta: Quindecim collectae seu orationes. 4°. Pr. 3770?

3422. o. J. Joh. Ant. Campanus: Oratio in conventu Ratisponensi. 4°. H *4290. Pr. 3732.

3423. o. J. Thomas ex Capitaneis: Oratio in die omnium sanctorum. 4°. H *4377. Pr. 3638.

3424. o. J. Bern. Caravaial: Oratio in die circumcisionis. 4°. H *4546. Pr. 3639.

3425. o. J. Bern. Caravaial: Sermo ad senatum. 4°. H *4549. Pr. 3684.

3426. o. J. Petr. Carra: Oratio ad Alexandrum VI papam h. a. 1493. 4°. H *4413. Pr. 3718.

3427. o. J. Casus papales, episcopales et abbatiales. 4°. H *4669. Pr. 3751.

3428. o. J. Joh. Luc. Cataneus: Oratio ad Alexandrum VI papam. 4°. H *4683. Pr. 3700.

3429. o. J. Phil. Cheurerius: Oratio ad Innocentium VIII. 4°. H *4947. Pr. 3661.

3430. o. J. Cicero: Rhetorica nova et de partitionibus oratoriis. 4°. H 5064.

3431. o. J. Coniuratio malignorum spirituum in corporibus hominum existentium. 8°. Pr. 3752?

3432. o. J. Cortesius: Oratio in epiphania. 4°. H 5773. Pr. 3635.

3433. o. J. Dares: Historia Trojana. 4°. H *5959.

3434. o. J. Divisiones decem nationum totius christianitatis. 8°

3435. o. J. Andr. de Escobar: Modus confitendi. 8°. Pr. 3765? (Bl. 1 fehlt.)

3436. o. J. Vasco Fernandes de Lucena: Oratio ad Innocentium VIII. 4°. H *15760. Pr. 3647.

3437. o. J. Hector Fliscus: Oratio ad Innocentium VIII. 4°. H *7135. Pr. 3665.

3438. o. J. Marianus de Genazano: Oratio coram Innocentio VIII. 4°. H *7553. Pr. 3679.

3439. o. J. Gentilis de Bechis: Oratio Florentinorum. 4°. H *7560. Pr. 3698.

3440. o. J. Geraldinus: Oratio. 4°. H *7613. Pr. 3675.

3441. o. J. Bern. de Granollachis: Lunarium. 8°. Pr. 3723 oder 3724?

3442. o. J. Gravina: Oratio de Christi ascensu. 4°. H 7925. Pr. 3714.

3443. o. J. Hugo de S. Caro: Expositio missae. 4°.

3444. o. J. Jason de Mayno: Oratio ad Alexandrum VI papam. 4°. H *10975. Pr. 3702.

3445. o. J. Impedimenta susceptionis ordinum et executionis officiorum ipsorum . . . 4°.

3446. o. J. Innocentius VIII papa: Regulae cancellariae apostolicae. 4°. H 9219. Pr. 3646.

3447. o. J. Interrogationes et doctrinae ... 8°. Pr. 3777?

3448. o. J. Laurentius Aretinus: Vita Mosis. 4°. H *1557. Pr. 3624.

3449. o. J. Ant. Lollius: Oratio in die circumcisionis. 4°. H *10179. Pr. 3658.

3450. o. J. Ant. Lollius: Oratio in die circumcisionis. 4°. H *10180. Pr. 3659.

3451. o. J. Ant. Lollius: Oratio in funere Card. Matisconensis. 4°. H 10177. Pr. 3644.

3452. o. J. Ant. Lollius: Oratio passionis dominicae coram Innocentio VIII. 4°. H *10181. Pr. 3656.

3453. o. J. Joh. Ant. Manilius: Oratio pro Britonoriensibus. 4°. H *10700. Pr. 3706.

3454. o. J. Petr. Marsus: Oratio in die S. Stephani. 4°. H *10785. Pr. 3741.

3455. o. J. Petr. Marsus: Panegyricus in memoriam Johannis evangelistae. 4°. H *10789. Pr. 3742.

3456. o. J. Mirabilia Romae. 8°. H 11177. Pr. 3796.

3457. o. J. Mirabilia Romae, deutsch. 8°. (letztes Blatt fehlt.)

3458. o. J. Modus servandus in executione s. prosecutione gratiae exspectativae. 4°. H *11511.

3459. o. J. Nicolaus episc. Modrusiensis: Oratio in funere cardinalis S. Calixti. 4°. H *11771. Pr. 3744.

3460. o. J. Franc. Patritius: Oratio ad Innocentium VIII. 4°. H 12470. Pr. 3652.

3461. o. J. Guil. de Pereriis: Oratio super electione futuri pontificis, 26. 8. 1484. 4°. H *12588.

3462. o. J. Guil. de Pereriis: Sermo super electione futuri pontificis, 26. 8. 1484. 4°. H *12590. Pr. 3642.

3463. o. J. Phalaris: Epistulae, latine. 4°. H *12879. Pr. 3782. *UB.*

3464. o. J. Pius II papa: Epistulae in cardinalatu editae. 4°. H 163. Pr. 3689.

3465. o. J. Pius II papa: Oratio de oboedientia imperatoris Friderici. 4°. H *208. Pr. 3728.

3466. o. J. Propositio per Innocentii VIII oratores Carolo VIII facta. 4°. nicht H *13412.

3467. o. J. Rodericus de S. Ella: Oratio in die parasceues, 1477. 4°. H *13931. Pr. 3746.

3468. o. J. Joh. Ant. de S. Georgio: Oratio funebris ... 17. Kal. Nov. 1483. 4°. H *7597.

3469. o. J. Barth. Scala: Oratio ad Innocentium VIII. 4°. H *14501. Pr. 3653.

3470. o. J. Seneca: De remediis fortuitorum. 4°. H 14657. Pr. 3786. Cop. I 14657.

3471. o. J. Sixtus IV papa: Bulla contra Laurentium de Medicis. 4°. H 14817.

3472. o. J. Tit. Vesp. Strozza: Oratio ad Innocentium VIII. 4°. H *15103. Pr. 3657.

3473. o. J. Taxa cancellariae apostolicae. 4°. H *15353. Pr. 3758.

3474. o. J. Steph. Tegliatius: Pro die penthecostes oratio. 4°. H *15456. Pr. 3676.

3475. o. J. Terrasse: Oratio de divina providentia. 4°. H *15369. Pr. 3636.

3476. o. J. Nic. de Valle: Constantinopolis Romae suae salutem. 4°. H *15834. Pr. 3792.

3477. o. J. Nic. de Valle: Roma Constantinopoli sorori responsum. 4°. H *15835. Pr. 3793.

3478. o. J. Rutilius Zeno: Oratio ad Alexandrum VI papam. 4°. H *16282. Pr. 3708.

19. Eucharius Silber.

3479. 1. Okt. 1485 Onus mundi s. prophetia de malo futuro. 4°. H *12012. Pr. 3818.

3480. 29. Jan. 1487 Vegetius: De re militari. 4°. H *15913. Pr. 3824.

3481. 15. Febr. 1487 Aelianus Tacticus: De instruendis aciebus. 4°. Pr. 3826. Cop. II 35; III 293 No 36.

3482. 1. Juni 1487 Frontinus: Strategematicon liber. 4°. Pr. 3827.

3483. 7. Juni 1487 Modestus: De vocabulis rei militaris. 4°. H 11444. Pr. 3828.

3484. 15. Okt. 1489 Petr. Garsias: Determinationes magistrales c. conclusiones Joh. Pici. 2°. H *7492. Pr. 3838.

3485. 23. Okt. 1489 Ovidius: Fasti. 2°. H *12244. Pr. 3839.

3486. 27. Nov. 1489 Gabr. Zerbus: Gerontocomia. 4°. H 16284. Pr. 3840.

3487. 16. Febr. 1490 Paulus Pompilius: De vita Senecae. 4°. H 13252. Pr. 3840ª.

3488. 3. April 1490 Sallustius: Opera. 4°. H *14217. Pr. 3844. (defekt.)

3489. 18. Aug. 1491 Aurelius Victor: Liber illustrium virorum. 4°. H *2139.

3490. 23. Aug. 1491 Sextus Rufus: De historia Romana libellus. 4°. H 14032. Pr. 3848.

3491. 24. Nov. 1492 – 13. Febr. 1493 Herm. Barbarus: Castigationes Plinianae. 2°. H *2421. Pr. 3860.

3492. 27. Aug. 1493 Barth. Sibylla: Speculum peregrinarum quaestionum. 4°. H 14718. Pr. 3871. (Bl. 1 fehlt.)

3493. 24. Okt. – 3. Nov. 1494 Scriptores rei militaris. 4°. H *15915. Pr. 3878.

3494. 31. Okt. 1495 Joh. Ant. Campanus: Opera. 2°. H 4286. Pr. 3879. *KGM.*

3495. 10. Juli – 3. Aug. 1498 Giov. Nanni: Commentaria. 2°. H *1130. Pr. 3888. *KGM.*

3496. 20. Febr. 1499 Petr. Pintor: Aggregator sententiarum de curatione pestilentiae. 2°. H 13009. Pr. 3889.

3497. 9. Aug. 1500 Petr. Pintor: Tractatus de morbo fedo et occulto. 4°. H *13010.

3498. o. J. Albertus Magnus: Liber aggregationis. 4°. Cop. II 172.

3499. o. J. Benedictus de Nursia: Libellus de conservatione sanitatis. 4°.

3500. o. J. Bentivolus: Oratio ad Alexandrum VI. 4°. H *2790. Pr. 3864.

3501. o. J. Petr. Bosca: Oratio de victoria Malachitana. 4°. H *3665. Pr. 3830.

3502. o. J. Guil. Caoursin: Obsidionis Rhodiae urbis descriptio. 4°. H 4358. Pr. 3802.

3503. o. J. Caravaial: Consolatoria epistula in obitu Johannis Hispaniae principis. 4°. H *4550. Pr. 3886.

3504. o. J. Joh. Luc. Cataneus: Oratio ad Alexandrum VI papam. 4°. H *4684. Pr. 3859.

3505. o. J. Leon. Chieregatus: Oratio in funere Innocentii VIII. 4°. H *4965. Pr. 3852.

3506. o. J. Leon. Chieregatus: Sermo in publicatione confoederationis. 4°. H *4959. Pr. 3825.

3507. o. J. Gentilis de Bechis: Oratio Florentinorum. 4°. H *7559. Pr. 3863.

3508. o. J. Petr. Marsus: Oratio in die S. Stephani. 4°. H *10784.

3509. o. J. Mirabilia Romae. 8°.

3510. o. J. Mirabilia Romae. 8°.

3511. o. J. Marc. Montanus: Oratio pro Rhodiorum oboedientia. 4°. H *11572. Pr. 3868.

3512. o. J. Didacus Murus: Epitoma rerum apud Malacam gestarum etc. 4°. H 11650 + 11651. Pr. 3836.

3513. o. J. Joh. Franc. de Pavinis: Oratio in laudem S. Leopoldi. 4°. H 12534. Pr. 3810.

3514. o. J. Plinius: Epistulae. 4°. H *13114. Pr. 3841.

3515. o. J. Joh. Franc. Poggius: Epistula ad Savonarolam. 4°. H 13209. Pr. 3913.

3516. o. J. Propertius: Elegiae. 4°. H *13402. Pr. 3805.

3517. o. J. Provinciale omnium ecclesiarum exemplatum a libro cancellariae apostolicae. 4°. H 13431.

3518. o. J. Jac. Spinola: Oratio ad Alexandrum VI. 4°. H *14956. Pr. 3861.

3519. o. J. Tegliatius: Oratio in die omnium sanctorum. 4°. H 15459. Pr. 3858.

3520. o. J. Verardus: Fernandus servatus. 4°. H *15944. Pr. 3911.

20. Georg Herolt.

a) allein.

3521. 1. Jan. 1481 Origines: Contra Celsum. 2°. H *12078. Pr. 3921.

3522. 8. Dez. 1481 Ambrosius de Cora: Vita S. Augustini etc. 2°. H *5683. Pr. 3924.

3523. o. J. Ambrosius de Cora: Defensorium ordinis S. Augustini. 2°. H *5684. Pr. 3933.

3524. o. J. Fernandus Cordubensis: De iure exigendi annatas. 2°. H *5719. Pr. 3939.

3525. o. J. Frontinus: De aquaeductibus. 2°. H 7389. Pr. 3940.

3526. o. J. Hieron. Gaona: Oratio ad Comitem de Tendilla. 4°. H 7468. Pr. 3941.

3527. o. J. Mich. Marullus: Epigrammata. 4°. H 10877. Pr. 3946.

3528. o. J. Joh. Franc. de Pavinis: Relatio de beato Leopoldo in processu canonizationis eius. 2°.

3529. o. J. Q. Serenus Sammonicus: Liber medicinalis. 4°. H 14698. Pr. 3950.

b) mit Sixtus Riessinger.

3530. 11. Dez. 1483 Decisiones rotae Romanae novae et antiquae. 2°. H *6049. Pr. 3953.

3531. o. J. Phil. de Barberiis: Opuscula. 4°. H 2453. Pr. 3954. AGM AA.

3532. o. J. Bartolus de Saxoferrato: De fluminibus etc. 2°. H *2639.

21. Oliverius Servius.

3533. 1481 Flav. Blondus: Abbreviatio decadum. 2°. H *259. Pr. 3958.

22. Joh. Hugonis de Gengenbach.

3534. 14. Juni 1485 Gundissalvus de Villadiego: Tractatus de legato. 2°. Panzer II 489, 394.

23. Petrus de Turre.

3535. 4. Nov. 1490 Ptolemaeus: Geographia. 2°. H *13541. Pr. 3966.

24. Andreas Freitag.

3536†. 10. Juni 1493 Anianus: Computus. 4°. H 5596. Pr. 3973. *KK.*

3537. o. J. Seb. Baduarius: Oratio ad Alexandrum VI papam. 4°. H *2243. Pr. 3969.

3538. o. J. Franc. Cardulus: Oratio in funere Ardicini de la Porta. 4°. H *4511. Pr. 3972.

3539. o. J. Senensium oboedientia publica. 4°. H *14676. Pr. 3970.

3540. o. J. Nic. Tigrinus: Lucensium oratio. 4°. H *15751. Pr. 3968.

25. Drucker des Herodianus.

3541. 20. Juni 1493 Herodianus: Historiae. 2°. H *8466. Pr. 3976.

26. Johann Besicken.

a) mit Sigism. Mayr.

3542†. 18. Febr. 1494 Ochsenbrunner: Priscorum heroum stemmata. 4°. H *11934. Pr. 3979. *KK.*

3543. o. J. Mich. Fernus: Epitoma de regno Apuliae et Siciliae. 4°. Pr. 3980.

3544. o. J. De utilitate missae. 4°. Pr. 3991.

b) mit Martin v. Amsterdam.

3545. 1500 Mirabilia Romae, deutsch. H 11216?

3546. 16. Aug. 1500 Mirabilia Romae. 8°. H *11207. (Auf dem — Hain fehlenden — Bl. 1ᵇ ein Holzschnitt.)

3547. 31. Okt. 1500 Casp. Torrella: Dialogus de dolore c. tractatum de ulceribus in pudendagra evenire solitis. 4°. H 15559. Pr. 4000.

3548. o. J. Mirabilia Romae. 8°.

27. Verschiedene.

3549. 27. April 1474 Guil. Duranti: Repertorium aureum. 2°. H *6519. (Qu | 95 mm.)

* * *

3550. o. J. Rabbi Samuel: Epistola contra Judaeos. 4°. H 14261. (Typen-Facsimile nach H 7599 = TFS 1901, o.)

3551. o. J. Sixtus IV: Bulla qua confraternitas hospitalis S. Spiritus reformatur. 4°. H *14811.

* * *

3552. 8. Nov. 1499 Albertus Magnus: De secretis mulierum. 4°.

* * *

Rom?

3553. o. J. David Kimchi: Scheraschim. 2°. (defekt.)

3554. o. J. Maimonides: More Nebuchim. 2°. H 10521. Pr. 7435. (defekt.)

3555. o. J. Salomo Ibn Adret: Teschubot. 4°. H 14245. Pr. 7433.

Santorso.

Johannes de Reno (Hans vom Rin).

3556. o. J. J. M. Tyberinus: Epistula de morte Simonis pueri. 4°. H *15652. Pr. 6935.

3557. 1475 Gedicht von dem getöteten Knaben Simon von Trient. 4°.

Scandiano.

Peregrinus Pasquale.

3558. 10. Jan. 1495 Appianus: Historia Romana. 2°. H 1310. Pr. 7325.

Siena.

1. Henricus de Colonia.

3559. 2. Sept. 1484 Franciscus de Accoltis: Lectura in titulum de legatis. 2°. H *54.

3560. 21. März 1488 Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio legis Omnes populi ff. de iusti. et iure. Et repetitio l. Cunctos populos. C. de summa trinitate. 2°. H 4191. *G K.*

2. Henricus de Haarlem.

3561 8. Mai 1490 Laur. Valla: Libellus in Poggium. 2°. H 15825. Pr. 7284.

3562†. 15. März 1491 Bulgarinus de Bulgarinis: Super rubrica et tit. Soluto matrimonio quemadmodum dos petatur. 2°. H *4067. *GK.*

3563. 30. Jan. 1492 Fabianus de Monte S. Sabini: Repetitio de inofficioso testamento. 2°. H *11600. *GK.*

3564†. 20. Aug. 1492 Mar. Socinus: Repetitio super tit. de litis contestatione. 2°. H *14865. *GK.*

3565†. 1493 Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio super l. dierum functo ff. de officio assessoris. 2°. H 4200. *GK.*

3566†. 8. Jan. 1493 Petrus de Ubaldis: Repetitio optima super C. si diligenti, de praescriptionibus. 2°. H 15903. *GK.*

3567. 4. April 1493 Bulgarinus de Bulgarinis: Disputatio de testamentis. 2°. H *4072. Pr. 7286. *GK.*

3568. 11. Mai 1493 Joh. Bapt. de Caccialupis: Repetitio super l. imperium. 2°. H *4194. *GK.*

3569. 18. Mai 1493 Barth. Cepolla: Libellus de contractibus emptionum et locationum. 2°. H *4873. Pr. 7287. *GK.*

3570. 26. Juni 1493 Tyndarus de Perusio: Tractatus in materia compensationum. 2°. H *15757. *GK.*

3571. 4. Juli 1493 Angelus de Periglis: Tractatus in materia societatum. 2°. H *12632. *GK.*

3572. 10. Aug. 1493 Amod. Just. de Castello: Tractatus syndicatus. 2°. H 4587. *GK.*

3573†. 1. Okt. 1493 Petrus de Mathesilanis: Repetitio l. filium quem habentem C. famili. hericis. 2°. H 10917. *GK.*

3574†. 25. Okt. 1493 Baldus Secundus de Bartholinis: Repetitio rubricae de verborum obligatione. 2°. H *2470. Pr. 7288. *GK.*

3575†. 8. Jan. 1494 Franc. de Pepis: Repetitio C. unde vir et uxor. 2°. H* 12577. *GK.*

3576†. 18. März 1494 Lud. Pontanus: Super L. si vero §. de viro ff. soluto matrimonio. 2°. H 13284. *GK.*

3577. 28. Mai 1494 Angelus de Periglis: Repetitio de liberis et postumis. 2°. H *12633.

3578. 10. Okt. 1494 Joh. Bapt. de Caccialupis: Tractatus de ludo. 2°. H 4204.

3579. 22. Jan. 1495 Barth. de Saliceto: Repetitio super l. semel mors. 2°. H 14141.

3580. o. J. Lanfrancus de Oriano: Repetitio super c. quoniam contra falsam. 2°.

Soncino.

1. Josua Salomo ben Israel Natan Soncino.

3581. 14. Jan. 1484 Salomo Ibn Gabirol: Mibchar ha-Peninim. 4°. H 9369. Pr. 7293. (defekt.)

3582. 12. Dez. 1484 Jedaja Penini: Bechinnat ha-Olam. 4°. H 9368. Pr. 7294.

3583. o. J. Maimonides: Kommentar zu d. Pirke Abot. 4°. H 13011. Pr. 7295.

3584. —. Sept. 1485 Machsor, röm. Ritus, pars I. 2°. H 10425. Pr. 7297. (Pergament.)

3585. 15. Okt. 1485 Prophetae priores, hebr. 2°. H 13408. Pr. 7298.

3586. [1485] Prophetae posteriores, hebr. 2°. H 13410. Pr. 7299. (defekt.)

3587. 29. Dez. 1485 Josef Albo: Ikkarim. 2°. H 606. Pr. 7300. (defekt.)

3588†. o. J. Isaac ben Salomon Sahula: Maschal ha-Kadmoni. 4°. Pr. 7309. *KGM.*

2. Gerson ben Moses Soncino.

3589. 19. Dez. 1488 Moses ben Jacob aus Coucy: Sefer Mizwot Gadol. 2°. H 9796. Pr. 7306.

3590. 23.[27?]März 1490 Maimonides: Mischne Tora. 2°. H 10523. Pr. 7308.

3. Salomo ben Moses Soncino.

3591. o. J. Jacob ben Ascher: Turim. 2°. H 1880. Pr. 7302. (defekt.)

Torino.

1. Johannes Fabri.

3592. 17. Nov. 1477 Decreta Sabaudiae ducalia. 2°. H 14050. Pr. 7217.

2. Nicolaus de Benedictis et Jacobinus Suigus.

3593. 22. April 1490 Tractatus diversorum excellentissimorum doctorum c. additionibus Ludovici de Bologninis. 2°. H 10904. *GK.*

3. Unbekannter Drucker.

3594. o. J. Bonvicinus de Ripa: Vita scholastica. 4°. H 3652. Pr. 7227.

Treviso.

Bernhard von Köln 4
Celerius, Bernardinus 6
Confalonerius, Bartholomaeus . . 5
Lichtenstein, Hermann 3
Lisa, Gerardus 1
Manzolus, Michael 2
Pasquale, Peregrinus & Dionysius Bertochus 9
Paulus de Ferrara 8
Rubeus, Joh. 7

1. Gerardus Lisa de Flandria.

3595. 12. Aug. 1475 Pius II papa: Epistula ad Mahumetem. 4°. H 177. Pr. 6464.

3596. 11. Sept. 1492 Jacobus comes Purliliarum: De liberorum educatione. 4°. H *13608. Pr. 6506.

3597. 13. Okt. 1492 Petrus Haedus: De amoris generibus. 4°. H *8343. Pr. 6507.

2. Michael Manzolus.

3598. 2. April 1477 Tortellius: Orthographia dictionum. 2°. H 15565. Pr. 6469 cf. 6480. *KK.*

3599. 25. Aug. 1479 Plinius: Historia naturalis. 2°. H *13092. Pr. 6472.

3600. 22. Nov. 1479 Boccaccio: Nimphe di Ameto. 4°. H *3287. Pr. 6473.

3601. 12. Jan. 1480 Eusebius: Praeparatio evangelica. 2°. H *6702. Pr. 6474.

3602. 30. März 1480 Hub. Clericus: Commentarius in epistulas Ciceronis. 2°. H 5463. Pr. 6475.

3603. 30. Juni 1480 Caesar: Commentarii. 2°. H *4217. Pr. 6476.

3. Herm. Lichtenstein.

3604. 1477 Bonaventura: Super secundo libro sententiarum. 2°. H *3539. Pr. 6482.

4. Bernhard von Köln.

3605. 1477 Jun. Maius: De priscorum proprietate verborum. 2°. H *10540. Pr. 6483.

3606. 1478 Seneca: Opera. 2°. H *14591. Pr. 6484. *KGM.*

5. Barth. Confalonerius.

3607. 1478 Geo. Merula: Enarrationes saturarum Juvenalis. 2°. H *11091. Pr. 6486.

3608. 31. März 1480 Jun. Maius: De priscorum proprietate verborum. 2°. H *10541. Pr. 6487.

3609. 20. Febr. 1483 Theophrastus: Historia plantarum. 2°. H *15491. Pr. 6489.

6. Bernardinus Celerius.

3610. 25. Febr. 1480 Dionysius Halicarnassensis: Antiquitates Romanae. 2°. H *6239. Pr. 6490.

7. Joh. Rubeus.

3611. 1480 Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 2°. H *15119. Pr. 6494.

3612. 26. Aug. 1480 Strabo: Geographia. 2°. H *15089. Pr. 6493.

3613. 1482 Livius: Decades. 2°. H *10135. Pr. 6496.

3614. 1482 Nic. Perottus: Rudimenta grammatices. 4°.

3615. 1483 Plinius: Epistulae. 4°. H *13113. Pr. 6497.

3616. 1485 Livius: Decades. 2°. H *10136. Pr. 6499.

3617. 10. Febr. 1485 Platina: Vitae pontificum. 2°. H *13048. Pr. 6498.

3618. o. J. Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H 13644. Pr. 6495.

3619. o. J. Thucydides: Historiae, latine. 2°. H *15511. Pr. 6500.

8. Paulus de Ferrara.

3620. 1481 Persius: Satirae. 2°. H 12719, 12720, *12727. Pr. 6502.

9. Peregrinus Pasquale & Dionysius Bertochus.

3621. o. J. Quintilianus: Declamationes. 2°. H 13661, 1. Pr. 6505.

Venezia.

Adam von Ammergau 4
Adam von Rottweil 20
Aldus Manutius s. Manutius . . 95
Alvisius, Joh. 101
Andreas Calabrensis 55
Anima mia s. Guilelmus de Tridino 63
Arnoldus, Christophorus 8
Arrivabene, Georgius 53
Aurl, Hans 15
Aurl, Leonhard 9
Bacilovis, Ant. 56
Bacilovis, Nicolaus 61
Bartholomaeus Cremonensis . . 10
a) allein.
b) mit Barth. de Carlo.
Bartholomaeus Justinopolitanus s. Pelusius 102
Benalius, Bernardinus 50
Benalius, Vincentius 84
Bernardinus de Tridino s. Stagninus 47
Bernardinus Vercellensis s. Vianis, Bern. de 96
Bertochus, Dionysius 75
Bevilaqua, Simon 85
Blavis, Thomas de 19
Bonellis, Manfredus de 81
a) allein.
b) mit Georgius de Rusconibus.
Bonetis, Andreas de 46
Butricis, Maximus de 89
Calabrensis, Andreas, s. Andreas 55
Capcasa, Johannes 92
Capcasa, Matthaeus 48

Choris, Bernardinus de 71
a) allein
b) mit Simon de Luere
c) allein
Cremonensis, Barth. s. Bartholomaeus 10
Dauuome, Joh. Persan s. Persan Dauuome 52
Della Paglia, Antonius 37
Dominici, Lucas 31
Fivizzano, Jacobus de 17
Florentius von Strafsburg . . . 7
Foxius, Hannibal 58
a) mit Marinus Saracenus & Bartholomaeus
b) mit Marinus Saracenus
c) allein
Girardengus, Nicolaus 27
Gorgonzola, Damianus de . . . 93
Grassis, Gabriel de 45
Gregoriis, Joh. & Greg. de . . . 33
Guerinus, Juvenis 22
Guilelmus Gallus 24
Guilelmus Tridinensis, dictus Animamia 63
Gusago, Antonius de 100
Hamman sive Hertzog, Joh. . . 70
Herbort, Johannes 40
Hertzog, Joh. s. Hamman . . . 70
Jacobus de Leucho s. Pentius . 97
Jenson, Nicolaus 2
Johannes von Cöln & Joh. Manthen 14
Johannes von Speyer 1a
Johannes Baptista de Sessa . . 74
Johannes Emericus von Speyer . 90
Laonikos Cretensis 60
Laurentius de Aquila & Sibyllinus Umber 16
Leoviller, Johannes 57
Leucho, Jacobus de s. Pentius . 97
Lichtenstein, Herm. 43
Lichtenstein, Peter 103
Locatellus, Bonetus 59
Loeslein, Peter 51
Luere, Simon de 99
Luna, Otinus de 98
M. C. 36
Manutius, Aldus 95
Manzolus, Michael 42
Maufer, Petrus 38
Miscomini, Ant. Barth. 11
Nicolaus de Frankfordia . . . 44
Occimiano, Joh. Maria 82
PF BR SF ZF 28
Paganinis, Hieronymus de . . . 87
—, Jacobus de 79
—, Paganinus de 68
Paglia, Ant. della s. Della Paglia 37
Paltascichis, Andreas de . . . 21
Pasquale, Peregrino 49
a) allein
b) mit Dionysius Bertochus
c) allein
Pelusius, Bartholomaeus u. Gen. 102
Pensis, Christophorus 72
Pentius, Jacobus 97
Persan Dauuome, Joh. 52
Petri, Gabriel 6
Petri, Philippus 13
Piasiis, Petrus de 29
Pincius, Philippus 77
Quarengis, Petrus de 88
Quietis, Christophorus de, & Mart. de Lazaronibus 91
Ragazonibus, Bartholomaeus de . 83
—, Theodorus de 73
Ragazzo, Giovanni 78
Ratdolt, Erhard 18
a) mit Bern. Pictor & P. Loeslein
b) mit Bern. Pictor
c) allein
Raynoldus de Novimagio . . . 23
a) mit Theod. de Reynsburch
b) allein
Renner, Franciscus 5
a) allein
b) mit Nikolaus v. Frankfurt
c) mit Petrus de Bartua
d) allein
Ricius s. Rizus 54
Rigatius s. Ragazzo 78
Rizus, Bernardinus 54
a) mit Ant. de Stanchis
b) allein
Roscius, Johannes 89
Rubeus, Albertinus 65
—, Jacobus 12
—, Johannes 64
Santritter, Joh. Lucilius 69
Saracenus, Marinus 67
Scotus, Octavianus 34
Sessa, Joh. Bapt. de s. Johannes Baptista 74
Siliprandus, Dominicus 25
Soardis, Lazarus de 76
Stagninus, Bernardinus 47
Stanchis, Antonius de 62
Strata, Antonius de 35
Suigus, Jacobinus, & Nic. de Benedictis 104
Tacuinus, Johannes 86
Theodorus von Würzburg . . . 32
Torresanus, Andreas 41
a) mit Barth. de Blavis & Maph. de Salodio
b) mit Barth. de Blavis
c) allein

Fortis, Baptista de 39
Fridino, Bern. de, s. Stagninus . 47
Tridino, Guil. de, s. Guilelmus . 63
Valdarfer, Christoph 3
Vianis, Bernardinus de 96
Viralibus, Bernardinus de . . . 94
Walch, Georg 39
Wendelin von Speyer 1
Wild, Leonhard 26
Zacharias Kallierges 105
Zanis, Bartholomaeus de . . . 66
Unbekannte Drucker 106

1. Johann & Wendelin von Speyer.

a) Johann v. Speyer.

3622. 1469 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5164. Pr. 4016.

3623. 1469 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5165. Pr. 4017.

3624. 1469 Plinius: Historia naturalis. 2°. H 13087. Pr. 4018. *KGM.*

3625. 1470 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2048. Pr. 4019. (vollendet von Wendelin v. Speyer.) *KGM.*

b) Wendelin von Speyer.

3626. 1470 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5166. Pr. 4021.

3627. 13. Aug. 1470 Cicero: Officia, paradoxa etc. 4°. H 5257. Pr. 4020.

3628. 1471 Cicero: De natura deorum etc. 4°. H *5334. Pr. 4030.

3629. 1471 Cyprianus: Epistulae. 2°. H *5897. Pr. 4032.

3630. 1. Aug. 1471 Biblia, italice. 2°. H 3150. (Pergament.)

3631. 1472 Appianus: De bellis civilibus Romanis, latine. 2°. H *1306. Pr. 4044.

3632. 1472 Boccaccio: Genealogiae deorum. 2°. H *3315. Pr. 4045. *KGM.*

3633. 1472 Lactantius: Opera. 2°. H *9810. Pr. 4040.

3634. 1472 Plautus: Comoediae. 2°. H 13074. Pr. 4046. (für Johann von Köln.)

3635. 1472 Priscianus: Opera. 2°. H 13356. Pr. 4041.

3636. 1472 Strabo: Geographia. 2°. H *15087. Pr. 4042. *KGM.*

3637. 1473 Bartolus de Saxoferrato: Lectura super secunda parte digesti veteris. 2°. H *2584. Pell. 1928.

3638 o. J. Albertus Magnus: De mirabilibus mundi. 2°. Pell. 365.

3639 o. J. Nic. de Ausmo: Supplementum. 2°. H *2150.

3640. o. J. Cicero: De oratore. 4°. H 5096. Pr. 4053.
3641. o. J. Q. Curtius Rufus: Historia Alexandri Magni. 2°. H *5878. Pr. 4054.
3642. o. J. Georgius Trapezuntius: Rhetorica. 2°. H 7608. Pr. 4057.
3643. o. J. Juvenalis et Persii satirae. 4°. H 9672. Pr. 4058.
3644. o. J. Franc. Philelphus: Epistulae. 2°. H *12926. Pr. 4060.
3645. o. J. Tacitus: Opera. 2°. H *15218. Pr. 4061.

* * *

3646. 1477 Dante: Divina commedia. 2°. H 5942. Pr. 4414.
3647. o. J. Joh. Duns Scotus: Quaestiones super sententias. 4°. H *6454. Pr. 4411.

2. Nicolaus Jenson.

3648. 1470 Cicero: Epistulae ad Brutum etc. 2°. H *5214. Pr. 4064.
3649. 1470 Eusebius: De praeparatione evangelica. 2°. H *6699. Pr. 4066.
3650. 1470 Justinus: Epitome historiarum Trogi Pompeji. 2°. H 9647. Pr. 4067.
3651. 1471 Caesar: Commentarii. 2°. H 4213. Pr. 4074.
3652. 1471 Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 2°. H *15117. Pr. 4070.
3653. 1471 Tortellius: Orthographia. 2°. H *15564. Pr. 4081.
3654. 8. März 1471 Cornelius Nepos: Vitae imperatorum. 4°. H *5733. Pr. 4068.
3655. 21. Mai 1471 Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H *13647. Pr. 4073.
3656. 1472 Cicero: Tusculanae disputationes. 4°. H *5313. Pr. 4088.
3657. 1472 Macrobius: Opera. 2°. H 10426. Pr. 4085.
3658. 1472 Plinius: Historia naturalis. 2°. H *13089. Pr. 4087.
3659. 1472 Scriptores de re rustica. 2°. H *14564. Pr. 4086. (defekt.)
3660. 1473 Solinus: De situ orbis et memorabilibus mundi. 4°. H 14877. Pr. 4089.
3661. 1. März 1475 Gregorius IX: Decretales. 2°. H*8002. Pr. 4092.
3662. 14. Aug. 1475 Diogenes Laertius: Vitae philosophorum. 2°. H *6199. Pr. 4095.

3663. 2. Okt. 1475 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2051. Pr. 4096. *KGM.*

3664†. [1475] Jacobus de Voragine: Legenda aurea, italice. 2°. Cop. III 6197. *KK.*

3665. 1476 Biblia latina. 2°. H *3061. Pr. 4100.

3666. 1476 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5417.

3667. 1476 Nonius Marcellus: De proprietate sermonis latini. 2°. H 11901. Pr. 4098.

3668. 1477 Bartolus de Saxoferrato: Lectura super tribus libris codicis. 2°. H *2558. Pr. 4112.

3669. 1477 Thomas de Aquino: Summa theologiae, p. I. 2°. H *1442. Pr. 4103.

3670. 1478 Breviarium Romanum. 2°. H *3896. Pr. 4115.

3671. 2. Jan. 1478 Plutarchus: Vitae, latine. 2°. H *13127. Pr. 4113. *KK.*

3672. 23. Sept. 1479 Marchesinus: Mammotrectus. 4°. H *10559. Pr. 4121.

3673. 1480 Thomas de Aquino: Comm. in libros physicorum Aristotelis. 2°. H *1527. Pr. 4128. (Bl. c^1 und c^8 handschriftlich.)

3674. 18. April 1480 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. 4. 2°. H *1243. Pr. 4124. *KB* defekt. *UB.*

3675. 13. Juni 1480 Thomas de Aquino: De veritate fidei catholicae. 2°. H *1389. Pr. 4125.

3676. 28. Juni 1480 Antoninus Florentinus: Summa theologica, p. 2. 2°. H *1243. Pr. 4126.

3677. o. J. Aurelius Victor: De praeclare gestis Romanorum. 4°. H *2131. Pr. 4082.

3678. o. J. Diomedes et alii grammatici antiqui. 2°. H 6214. Pr. 4118.

3679. o. J. Justinianus: Institutiones. 2°. H *9488.

3. Christoph Valdarfer.

3680. 1471 Plinius: Epistulae. 4°. H *13110. Pr. 4134.

4. Adam von Ammergau.

3681. 1471 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5169. Pr. 4143.

3682. 1471 Lactantius: Opera. 2°. H *9809. Pr. 4144.

3683. 1472 Cicero: Orationes. 2°. H *5123. Pr. 4150.

5. Franciscus Renner.

a) allein.

3684. 1471 Leonardus de Utino: Quadragesimale aureum. 2°. H *16124. Pr. 4153.

3685. 1472 Caracciolus: Quadragesimale de poenitentia. 4° & 2°. H *4427. Pr. 4154.

b) mit Nicolaus v. Frankfurt.

3686. 1473 Leonardus de Utino: Sermones quadragesimales de legibus. 2°. H *16117. Pr. 4157.

3687. 1473 Leonardus de Utino: Sermones aurei de sanctis. 2° & 4°. H *16129. Pr. 4158.

3688. 1474 Nicolaus de Ausmo: Supplementum. 2°. H *2153. Pr. 4161.

3689. 1476 Biblia latina. 4°. H 3063. Pr. 4165.

3690. 1476 Marchesinus: Mammotrectus. 4°. H 10557. Pr. 4168. (Bl. q 3 (148) fehlt.)

3691. 1476 Michael de Carchano: Sermonarium triplicatum. 2° & 4°. H *4508. Pr. 4166.

3692. o. J. Thomas de Aquino: De veritate fidei catholicae. 2° & 4°. H *1386. Pr. 4159.

c) mit Petrus de Bartua.

3693. 1478 Marchesinus: Mammotrectus. 4°. H *10558. Pr. 4171.

3694. o. J. Breviarium Romanum. 16°. H *3889.

d) allein.

3695. 1478 Dionysius Periegetes: De situ orbis. 4°. H *6227. Pr. 4173.

3696. 1478 Johannes de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14108. Pr. 4175.

3697. 1478 Pomponius Mela: Cosmographia. 4°. H *11017. Pr. 4174.

3698. 1479 Caracciolus: Sermones varii. 4°. H *4462, Bl. 240—351. Pr. 4176.

3699. 1480 Biblia latina. 8° & 4°. H *3078. Pr. 4177.

3700. 1482—1483 Biblia latina c. postillis. 2°. H *3165. Pr. 4180.

3701. 1483 Biblia latina. 4°. H *3089. Pr. 4182.

3702. 1483 Nic. de Ausmo: Supplementum. 8°. H *2165. Pr. 4184. (defekt.)

6. Gabriel Petri.

3703. 1475 Augustinus: De civitate Dei. 2°. H *2052. Pr. 4193.

3704. 1478 Georg. Merula: Enarrationes saturarum Juvenalis. 2°. H 11090. Pr. 4202.

7. Florentius de Argentina.

3705. 20. März 1472 Jacobus Romanus: Congratulatio pro patria. 4°. H *13963. Pr. 4207.

8. Christophorus Arnoldus.

3706. 1473 Antoninus Florentinus: Confessionale, italice. 4°. H 1219.

3707. 5. April 1476 Albertus Magnus: Compendium theologicae veritatis. 4°. H 439 Pr. 4211.

3708. o. J. W. Burley: Super artem veterem Porphyrii et Aristotelis. 2°. H *4127. Pr. 4218.

3709. o. J. Libretto della doctrina christiana. 4°. (H 1219).

3710. o J. Richardus de Mediavilla: Scriptum super quarto sententiarum. 2°. H *10984. Pr. 4219.

3711. o. J. Thomas de Aquino: Quaestiones de potentia dei. 2°. H *1416. Pr. 4217.

9. Leonhard Aurl.

3712. 1473 Eusebius: De praeparatione evangelica. 2°. H *6700. Pr. 4220.

10. Bartholomaeus Cremonensis.

a) allein.

3713. 1473 Antoninus Florentinus: Confessionale. 2°. H *1176. Pr. 4224.

b) mit Bartholomaeus de Carlo.

3714. 27. Mai 1474 Modestus: De re militari etc. 4°. H *11443. Pr. 4227.

11. Antonio Miscomini.

3715*. 19. Nov. 1472 Joh. Duns Scotus: Super primo libro sententiarum. 2°. (mit Joh. de Janua etc.) H *6423. Pr. 4233. *A.G.M.*

3716. Okt. 1480 Vergilius: Opera c. Servii commentario. 2°. (Lage y. handschriftlich.)

12. Jacobus Rubeus.

3717. 1474 Herodotus: Historiae, latine. 2°. H *8469. Pr. 4236.

3718. 1474 Ovidius: Opera. 2°. H 12138. Pr. 4237. (Nur Vol. II.)

3719. 1476 Laur. Valla: De linguae latinae elegantia. 2°. H *15806. Pr. 4245.

3720. 12. Febr. 1476 Leonardus Aretinus: Historia del popolo Fiorentino. 2°. H *1562. Pr. 4242.

3721. 1476 Galeottus Martius: Refutatio obiectorum in librum de homine. 4°. H 7437. Pr. 4244.

3722. 8. März 1476 Poggius: Historia fiorentina. 2°. H *13172. Pr. 4243.

3723. 4. Juli 1476 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9501.

3724. 25. Aug. 1476 Terentius: Comoediae. 2°. H 15407. Pr. 4246.

3725. 31. Mai 1477 Justinianus: Digestum infortiatum. 2°. H 9564. Pr. 4249.

13. Philippus Petri.

3726. 21. Juli 1475 Omnibonus Leonicenus: Comm. in Lucanum. 2°. H *10029. Pr. 4256. (1 Blatt handschriftlich ergänzt.)

3727. 28. Febr. 1479 Cicero: Rhetorica vetus et nova. 2°. H *5062. Pr. 4271.

3728. 12. Dez. 1479 Justinus: Epitome. 2°. H 9651. Pr. 4274.

3729. 8. Mai 1480 Cicero: De officiis etc. 2°. H *5263. Pr. 4275.

3730. 16. Sept. 1480 Cicero: Tusculanae disputationes. 2°. H 5315. Pr. 4277.

3731. 6. Nov. 1480 Cicero: De finibus bonorum et malorum. 2°. H 5329. Pr. 4278.

3732. 1481 Plinius: Historia naturalis, italice. 2°. H 13106.

3733. 22. Juni 1481 Alpharabius: Rhetorica Aristotelis. 2°. H *821 = 1681. Pr. 4282.

3734. o. J. Georgius Trapezuntius: Commentarius in Ciceronis Philippica. H *7610. Pr. 4263.

14. Johann v. Cöln & Joh. Manthen.

3735. 1474 Calderinus: Commentum super Martialem. 2°. H *4236. Pr. 4291.

3736. 23. Sept. 1474 Antoninus Florentinus: Tractatus de excommunicationibus etc. 4°. H *1268. Pr. 4294.

3737. 24. Dez. 1474 Festus: Collectanea. 4°. H 15858, 2. Pr. 4295.

3738. 1475 Gregorius I papa: Liber dialogorum, italice. 2°. H 7975. Pr. 4297.

3739. 1475 Martialis: Epigrammata. 2°. H 10812. Pr. 4298.

3740. 1475 Lud. Pontanus: Singularia iuris. 2°. H *13270. Pr. 4299.

3741. 1476 Aristoteles: De animalibus. 2°. H *1699. Pr. 4312.

3742. 1476 Paulus Venetus: Summa naturalium. 2°. H *12515. Pr. 4310.

3743. 1476 Priscianus: Opera. 2°. H *13357. Pr. 4306.

3744. 1476 Thomas de Aquino: Quodlibeta. 4°. H *1404. Pr. 4304.

3745†. 1477 Antoninus Florentinus: Summae theologicae pars II. 2°. H *1255. Pr. 4323. *KGM.*

3746. 1477 Bonaventura: Breviloquium VII constans partibus de sacra scriptura. 4°. H *3473. Pr. 4313. (Nur Bl. 1—45 vorh.)

3747. 1477 Joh. Duns Scotus: Scriptum in IV libros sententiarum, p. III. 2°. H *6416. Pr. 4324.

3748. 1477 Pius II papa: Historia rerum ubique gestarum. 2°. H *257. Pr. 4322.

3749. 1477 Thomas de Aquino: Expositio posteriorum et perihermenias. fallaciae. 2°. H *1497 + *1496. Pr. 4314.

3750. 22. Jan. 1477 Franciscus de Platea: Opus restitutionum. 4°. H 13040. Pr. 4312[A].

3751. 26. Juli 1477 Joh. Duns Scotus: Scriptum in IV libros sententiarum, p. I. 2°. H *6416. Pr. 4318.

3752. 7. Jan. 1478 Joh. Duns Scotus: Scriptum in IV libros sententiarum, p. II. 2°. H *6416.

3753. 21. März 1478 Bartolus de Saxoferrato: Secunda pars super digesto novo. 2°. H 2607, 2. Pr. 4330.

3754. 14. Mai 1478 Thomas de Aquino: Summae pars tertia. 2°. H *1469. Pr. 4331.

3755. 27. Aug. 1478 Lactantius: Opera. 2°. H *9814. Pr. 4332.

3756. 16. April 1479 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3599. Pr. 4335.

3757. 11. Juni 1479 Platina: Vitae pontificum. 2°. H *13045. Pr. 4336.

3758. 6. Nov. 1479 Bartolus de Saxoferrato: Lectura super I parte digesti veteris. 2°. H *2571, 1. Pr. 4337.

3759. 30. April 1480 Johannes de Imola: Opus super Clementinas. 2°. H *9141. Pr. 4340.

3760. 4. Mai 1480 Nicolaus Panormitanus: Glossae Clementinae. 2°. H *12339. Pr. 4341.

3761. 20. Juli 1480 Thomas de Aquino: Summa theologiae, secunda secundae. 2°. H *1464. Pr. 4346. *JG.*

3762. o. J. Asconius: Commentarius in Ciceronis orationes. 2°. H *1886. Pr. 4317.

3763. o. J. Varro: De lingua latina. 4°. H 15858, 1. Pr. 4295[A].

15. Hans Aurl.

3764. 1474 Conradus Turicensis: De cometis. 4°. H *15513. Pr. 4348.

16. Laurentius de Aquila & Sibyllinus Umber.

3765. 13. Juni 1475 B. de Platina: De obsoniis et honesta voluptate. 2°. H *13051. Pr. 4355.

17. Jacobus de Fivizzano.

3766. 1477 Michael Scotus: Liber physionomiae. 4°. H *14550. Pr. 4364.

18. Erhard Ratdolt.

a) mit Bernh. Pictor & Pet. Loeslein.

3767. 1476 Johannes Regiomontanus: Calendarium. 2°. H *13776. Pr. 4365. *KB* (defekt). *KGM.*

3768. 1477 Appianus: De bellis civilibus. 2°. H *1307, 1. Pr. 4368. *KGM.*

3769. 1477 Appianus: Historia Romana. 2°. H *1307, 2. Pr. 4367. *KGM.*

3770. 1477 Dionysius Afer: De situ orbis. 4°. H *6226. Pr. 4370. *KGM.*

3771. 1478 Pomponius Mela: Cosmographia. 4°. H *11016. Pr. 4373.

b) mit Bern. Pictor.

3772[i]. 1478 Johannes Regiomontanus: Deutscher Kalender. 4°. H *13786. Pr. 4375. *KGM.*

c) allein.

3773. 25. Nov. 1478 Franc. Mataratius: De componendis versibus hexametro et pentametro. 4°. H *10889. Pr. 4376.

3774. 24. Nov. 1480 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6926. Pr. 4379. *KGM.*

3775. 5. Mai 1481 Joh. Bapt. de S. Blasio: Tractatus de arbore actionum. 2°. H *3237, 1. *KGM.*

3776. 21. Mai 1481 Joh. Bapt. de S. Blasio: Tractatus correlativorum. 2°. H *3237, 3. Pr. 4380.

3777. 27. Mai 1481 Joh. Bapt. de S. Blasio: Tractatus de privilegiis dotalibus etc. 2°. H*3237, 2. Pr. 4380.

3778. 31. Mai 1481 Joh. Bapt. de S. Blasio: Repetitio super prima rubrica decreti. 2°. H *3237, 5. Pr. 4380.

3779. 2. Juni [1481] Joh. Bapt. de S. Blasio: Tractatus centum quaestionum de centum differentiis . . . 2°. H 3237, 4. Pr. 4380.

3780. 21. Dez. 1481 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6928. Pr. 4381. *KGM.*

3781. 25. Mai 1482 Euclides: Elementa in artem geometriae. 2°. H *6693. Pr. 4383. *KGM.*

3782. 6. Juli 1482 Joh. de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14 110. Pr. 4384. *KGM.*

3783. 18. Juli 1482 Pomponius Mela: Cosmographia. 4°. H*11 019. Pr. 4385.

3784. 9. Aug. 1482 Johannes Regiomontanus: Calendarium. 4°. (für J. L. Santritter?) H *13777. Pr. 4386. *KGM.*

3785. 14. Okt. 1482 Hyginus: Poeticon astronomicon liber. 4°. H *9062. Pr. 4387. *KK. KGM.*

3786. 30. Nov. 1482 Jac. Publicius: Artis oratoriae epitoma. 4°. H *13549. Pr. 4388. *KK. KGM.*

3787. 1483 Buch der zehn Gebote. 2°. H*4034. Pr. 4391. *KGM.*

3788. 4. Juli 1483 Alphonsus X: Tabulae astronomicae. 4°. H *868. Pr. 4389.

3789. 13. Sept. 1483 Eusebius: Chronicon. 4°. H *6717. Pr. 4390.

3790. 13. Sept. 1483 Johannes Regiomontanus: Calendarium. 4°. (für J. L. Santritter.) H *13778.

3791 15. Jan. 1484 Ptolemaeus: Quadripartitum. 4°. H *13543. Pr. 4394.

3792 1. April 1484 Johannes Regiomontanus: Ephemerides 1484—1506. 4°. H *13791. Pr. 4395. (defekt.)

3793 28. Mai 1484 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6934. Pr. 4396. *KGM.*

3794 1485 Alchabitius: Liber isagogicus. 4°. H *617. Pr. 4400.

3795 1485 Hippocrates: Libellus de medicorum astrologia, lat. 4°.

3796. 1485 Opusculum repertorii pronosticon. 4°. H 13393. Pr. 4401.

3797. 1485 Joh. de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14111. Pr. 4402.

3798. 22. Jan. 1485 Hyginus: Poeticon astronomicon liber. 4°. H *9063. Pr. 4398. *KGM.*

3799. 31. Jan. 1485 Jac. Publicius: Artis oratoriae epitoma. 4°. H *13546. Pr. 4399.

3800. 4. Juli 1485 Albohazen Haly: De iudiciis astrorum. 2°. H *8349. Pr. 4403.

3801. 8. Sept. 1485 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6935. Pr. 4404.

3802. 15. Okt. 1485 Johannes Regiomontanus: Calendarium. 4°. (für J. L. Santritter.) H *13779. Pr. 4405.

3803. 8. Dez. 1485 Durandus: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6490. Pr. 4406.

3804. 24. Dez. 1485 Abraham ben Ezra: De nativitatibus. 4°. H *21. Pr. 4407.

3805. o. J. Chiromantia. 4°. H 4971. Pr. 4392.

3806. o. J. Johannes Regiomontanus: Ephemerides. 4°. H 13797?

19. Thomas de Blavis.

3807. 1476 Cicero: Rhetorica vetus et nova. 2°. H *5060. Pr. 4409.

3808. 12. Juni 1482 Martialis: Epigrammata. 2°. H *10815. Pr. 4755.

3809. 24. April 1484 Ovidius: Heroides etc. 2°. H *12195. Pr. 4757.

3810. 7. Juni 1488 Hyginus: Poeticon astronomicon liber. 4°. H *9065. Pr. 4765.

3811. 6. Febr. 1489 Gratianus: Decretum. 4°. H *7908. Pr. 4766.

20. Adam v. Rottweil.

3812. 12. Aug. 1477 Vocabularius italo-germanicus. 4°. Cop. III 6304.

21. Andreas de Paltascichis.

3813. 31. Jan. 1476/7 Diodorus Siculus: Bibliotheca. 2°. H *6189. Pr. 4421.

3814. 1477 Gellius: Noctes Atticae. 2°. H *7520. Pr. 4423.

3815. 5. Juni 1477 Aurelius Victor: De viris illustribus. 4°. H *2136. Pr. 4422.

3816. 20. Aug. 1478 Cicero: De oratore. 2°. H 5102. Pr. 4424.

3817. 17. Mai 1482 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 4°. (für Octavianus Scotus.) Cop. III 6427.

3818. 15. Dez. 1487 / 1. Febr. 1488 Catullus, Tibullus, Propertius. 2°. H *4762. Pr. 4775 + 4776.

3819. 24. Jan. 1488 Ovidius: Heroides. Ibis. 2°. H 12180. (Fragment von 2 Bll. Iii u. [15.]).

3820. 14. Mai 1488 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5195. Pr. 4778.

22. Juvenis Guerinus.

3821. 14. Mai 1477 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10233. Pr. 4426.

23. Raynaldus de Novimagio.

a) mit Theod. v. Reynsburch.

3822. 1478 Biblia latina. 2°. H *3070. Pr. 4431.

3823. 6. Febr. 1478 Petrarca: Trionfi. 2°. H 12767, 2. Pr. 4429.

3824. 30. März 1478 Petrarca: Sonetti e canzoni. 2°. H 12767, 1. Pr. 4430.

b) allein.

3825 1481 P. Niger: Clipeus Thomistarum. 2°. H *11888. Pr. 4440.

3826. 10. Mai 14[81] Josephus: Antiquitates Judaicae, lat. 2°. H 9453. Pr. 4439. (Bellum Judaicum fehlt.)

3827. 11. Juli 1486 Herveus Natalis Brito: Quodlibeta. 2°. H *8530. Pr. 4447.

3828. 28. Sept. 1486 Barth. de Chaimis: Confessionale. 4°. H *2488. Pr. 4448.

3829. o. J. Fant. Dandolo: Compendium catholicae fidei. 4°. H *5920. Pr. 4449.

24. Guilelmus Gallus.

3830. 14. Okt. 1477 Simon Dalmata: De baptismo sancti spiritus. 4°. H 5911. Pr. 4452.

25. Dominicus Siliprandus.

3831 o. J. Plutarchus: Problemata. 4°. H *13137. Pr. 4454.

26. Leonhard Wild.

3832 1481 Petrarca: Sonetti e canzoni. 2°. H *12768, 1. Pr. 4460.

27. Nicolaus Girardengus.

3833. 1480 Cicero: Tusculanae disputationes. 2°. H* 5316. Pr. 4465.

3834. 1480 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H 15782. Pr. 4466.

3835. 10. März 1480 Cicero: Orationes. 2°. H *5124. Pr. 4464.

3836. 2. Nov. 1480 Guido de Cauliaco: Chirurgia, italice. 2°. Cop. II 1548.

28. PF. BR. SF. ZF.

3837. 1. Juli 1478 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H 15781. Pr. 4471.

29. Petrus de Piasiis.

3838. 18. Aug. 1484 Petrarca: Sonetti e canzoni. 2°. H *12769, 2. Pr. 4478.

3839†. 22. April 1490 Sonetti e canzoni. 2°. H 12771 (?). Pr. 4481 (?). H—Pr. haben das Datum 20. [!] 4. 1490. *KGM.*

3840†. o. J. Petrarca: Trionfi. 2°. *KGM.*

3841. 18. Nov. 1491 Dante: La divina commedia. 2°. H 5950. Pr. 4482. *KK. KGM.*

3842†. 1. April 1492 Petrarca: Canzionere. 2°. H 12773. Pr. 4483. Cop. III p. 280.

30. Georg Walch.

3843. 1479 W. Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H *6924. Pr. 4486. *KGM.*

31. Lucas Dominici.

3844. 2. Aug. 1481 Quintilianus: Declamationes. 2°. H 13657. Pr. 4491.

3845. 4. Okt. 1481 Laur. Valla: In Antonium Raudensem invectiva. 4°. H *15824. Pr. 4492.

3846. 4. Mai 1482 Egidio Colonna: Super secundo libro sententiarum. 2°. H *127. Pr. 4494.

3847. 5. Juni 1482 Quintilianus: Declamationes. 2°. H *13649 = 13658. Pr. 4495.

32. Theodor v. Würzburg.

3848. 21. März 1480 Franc. Niger: Grammatica. 4°. H *11858. Pr. 4498.

33. Johannes & Gregorius de Gregoriis.

3849. 9. Aug. 1482 Cicero: Tusculanae disputationes. 2°. H *5317. Pr. 4500.

3850. 17. Juli 1483 Cicero: Rhetorica. 2°. (mit Jac. Britannicus.) H *5078. Pr. 4501.

3851. 15. Dez. 1484 Justinianus: Digestum vetus. 2°. (mit Jac. Britannicus.) H *9551. Pr. 4505.

3852. 7. März 1485 Bartolus de Saxoferrato: Consilia, disputationes et tractatus. 2°. H *2654. Pr. 4507.

3853. 30. April 1485 Paulus de Castro: Lectura s. II parte digesti novi. 2°. H *4638.

3854. 31. März 1486 Baldus de Ubaldis: Lectura super infortiato. 2°. H *2307.

3855. 9. Juni 1487 Franc. de Zabarellis: Lectura super Clementinis. 2°. H *16253. Pr. 4511.

3856. 1. Mai 1489 Joh. Andreae: Novellae super I libro decretalium. 2°. H *1065.

3857. 7. Aug. 1489 Joh. Andreae: Novellae super II libro decretalium. 2°. H *1065.

3858. 14. Okt. 1489 Joh. Andreae: Novellae super III libro decretalium. 2°. H *1065.

3859. 14. Okt. 1489 Joh. Andreae: Novellae super IV libro decretalium. 2°. H *1065.

3860. 14. Okt. 1489 Joh. Andreae: Novellae super V libro decretalium. 2°. H *1065.

3861. 15. März 1490 Caracciolus: Sermones quadragesimales, de adventu et de timore iudiciorum. 4°. H*4464 = 4483. Pr. 4514.

3862. 8. Mai 1490 Guil. de Saliceto: De summa conservationis. 2°. H *14145. Pr. 4515 (dub.)

3863. 26. März 1491 Boethius: Opera. Vol. II. 2°. H *3351. Pr. 4517.

3864. 20. Juni 1491 Ant. Gazius: Florida corona. 2°. H *7501. Pr. 4518.

3865†. 1492 Massucio: Il Novellino. 2°. H 10888. *KK.*

3866. 16. Febr. 1492 Antonius de Vercellis: Sermones quadragesimales. 4°. H *15949. Pr. 4522.

3867. 18. Aug. 1492 Boethius: Opera. Vol. I. 2°. H *3351. Pr. 4517.

3868. 13. Sept. 1492 Petrarca: Epistulae familiares. 4°. H *12811. Pr. 4526.

3869. 18. Nov. 1492 Aristoteles: De natura animalium. 2°. H *1700. Pr. 4527.

3870†.	5. Febr. 1493	Joh. de Ketham: Fascicolo de medicina. 2°. Cop. II 2433 = 3449. *KK.*
3871.	1. März 1493	Paulus de Castro: Consilia antiquorum, pars I. 2°. H 4644. Pr. 4529.
3872.	5. Juni 1493	Paulus de Castro: Consilia antiquorum, pars II. 2°. H 4644. Pr. 4529.
3873.	17. Juni 1493	Statuta civitatis Cesenae. 2°.
3874.	29. Juli 1493	Alexander Benedictus: De observatione in pestilentia. 4°. H *807. Pr. 4530.
3875.	3. Aug. 1493	Theoph. de Ferrariis: Propositiones Aristotelis. (für Alex. Calcedonius Pisaurensis.) 4°. H*6997. Pr. 4531.
3876.	20. Sept. 1493	Lud. Pontanus: Consilia et allegationes. 2°. H *13277. Pr. 4532.
3877.	31. Jan. 1494	Albertus Magnus: Commentum in libros physicorum. 2°. H *519. Pr. 4534.
3878.	25. Febr. 1494	Albertus Magnus: Libri IV metheororum. 2°. H *514. Pr. 4535.
3879†.	8. März 1494	Herodotus: Historiae. 2°. H *8472. Pr. 4536. *KGM.*
3880.	30. Sept. 1494	Joh. Geo. Branditius: Lectura in V institutionum titulos. 2°. H *3713.
3881.	7. Nov. 1494	Albertus Magnus: De anima, de intellectu et intelligibili. 2°. H *494. Pr. 4539.
3882.	21. Mai 1495	Albertus Magnus: De animalibus. 2°. H *547. Pr. 4541.
3883.	10. Juni 1495	Albertus Magnus: Liber de generatione et corruptione. 2°. H *517. Pr. 4542.
3884.	22. Juni 1495	Albertus Magnus: De mineralibus. 2°. H 522bis. Pr. 4543.
3885.	6. Juli 1495	Albertus Magnus: Liber de celo et mundo. 2°. H *512. Pr. 4544.
3886.	22. Sept. 1495	Quiricus de Augustis: Lumen apothecariorum. 2°. H *2120. Pr. 4546.
3887.	15. Okt. 1495	Ant. Andreae: Quaestiones super 12 libros metaphysicae. 2°. H *982. Pr. 4549.
3888†.	15. Okt. 1495	Joh. de Ketham: Fasciculus medicinae. 2°. H *9775. Pr. 4550. *KK. KGM* (Fragment.)
3889.	13. Juli 1496	Aristoteles: Opera varia, latine. 2°. (für B. Fontana.) H *1659. Pr. 4552.
3890.	29. Aug. s. Sept. 1496	Aeg. de Bellamera: Decisiones. 2°. (für B. Fontana.) H *6052. Pr. 4553.
3891.	17. Okt. 1496	Joh. Calderinus: Repetitiones. 2°. H *4251.

3892. 16. Nov. 1496 Paulus de Liazariis: Repetitiones et quaestiones. 2°. H 10067.

3893†. 1497 Hieronymus: Opera. 2°. Cop. II 2952. *KGM.*

3894. 10. Febr. 1497 Boethius: Opera. Vol. II, 2 = De consolatione philosophiae etc. 2°. H *3352. Pr. 4555.

3895. 1497 – 25. Aug. 1498 Hieronymus: Commentaria in Biblia. 2°. H *8581. Pr. 4558. *KK.*

3896. 8. Juli 1499 Boethius: Opera. Vol. I. II, 1. 2°. H *3352. Pr. 4559.

3897. 17. Febr. 1500 Joh. de Ketham: Fasciculus medicinae. 2°. H *9777. Pr. 4561.

3898. 28. März 1500 Joh. de Ketham: Fasciculus medicinae. 2°. H *9776. Pr. 4562. *KGM. KK.*

3899. o. J. Avicenna: De animalibus. 2°. H *2220. Pr. 4563.

34. Octavianus Scotus.

3900. 31. Mai 1480 Biblia latina. 4°. H *3080. Pr. 4564.

3901. 10. Mai 1481 W. Burley: Expositio super ethica Aristotelis. 2°. H *4143. Pr. 4566.

3902. 28. Juni 1481 Livius: Decades, italice. 2°. H 10146. Pr. 4567.

3903. 1483 Joh. Capreolus: Liber 1—3 defensionum theologiae Thomae Aquinatis. 2°. H *4410. (Pr. 4580.)

3904. 16. Juli 1483 Flavius Blondus: Decades. 2°. H *3248. Pr. 4575.

3905. 30. Juli 1483 Orosius: Historiae. 2°. H *12102. Pr. 4576.

3906. 2. Dez. 1483 Statius: Opera. 2°. H *14976. Pr. 4578.

3907. 1484 Joh. Capreolus: Liber IV defensionum theologiae Thomae Aquinatis. 2°. H *4410.

35. Antonius de Strata.

3908. 1. (?) Nov. 1480 Blanchelli Menghi Faventini in Pauli Veneti logicam commentum. (mit Marc. Catanellus.) 4°. Cop. 1064 = 4653. (Datum: V. Non. Nov.)

3909. 11. Aug. 1482 Thomas de Aquino: Summa theologiae, pars I. 2°. H *1443.

3910. 17. Dez. 1482 Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H 1185.

3911. 29. Aug. 1483 Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H 1189. Pr. 4584.

3912. 4.[!] Dez. 1484 Thomas de Aquino: Summa theologiae. pars I. 2°. H *1444. Pr. 4585.

3913. 11. Juli 1485 Cicero: De fato, topica etc. 2°. H *5343, 5112. Pr. 4587.

3914. 21. Juni 1486 Thomas de Aquino: Super primo sententiarum. 2°. H *1474. Pr. 4589.

3915. 8. Nov. 1486 Juvenalis: Saturae. 2°. H *9703. Pr. 4591.

3916. 25. Okt. 1488 Avienus: Aratea etc. 4°. H *2224. Pr. 4593. *KGM. KK.*

3917. 24. Nov. 1488 / 18. Dez. 1488 / 3. Jan. 1489 Alexander Aphrodisiensis: Problemata etc. 2°. H *658. Pr. 4594.

3918. 24. Dez. 1489 Thomas de Aquino: Summa theologiae, pars I. 2°. H *1445. Pr. 4595.

36. M. C.

3919. 1480 Franc. Philelphus: Fabulae. 4°. H *12955. Pr. 4597.

37. Antonio della Paglia & socii.

3920. 10. März 1481 Phalaris: Epistolae. 4°. H *12895. Pr. 4599.

38. Petrus Maufer.

3921. 13. Nov. 1482 Vergilius: Opera. 2°.

39. Baptista de Tortis.

3922. 1481 Cicero: Epistulae familiares. 2°. H *5188. Pr. 4606.

3923. 24. Jan. 1481 Cicero: Rhetorica. 2°. H *5076. Pr. 4605.

3924. 23. Dez. 1481 Sallustius: Opera. 2°. H *14211. Pr. 4609.

3925. 1482 Ovidius: Fasti. 2°. H 12238. [nicht Pr. 4610.]

3926. 8. Nov. 1482 Ovidius: Heroides, Ibis. 2°. nicht H 12194. Cop. II 4553. (Es fehlt Bl. ai, lii u [1 5].)

3927. 8. März 1483 Terentius: Comoediae. 2°. H 15412.

3928. 6. Mai 1483 Silius Italicus: Punica. 2°. H *14739. Pr. 4619.

3929. 22. Juli 1483 Juvenalis: Saturae. 2°. H *9695. Pr. 4620.

3930. 27. Jan. 1484 Aristoteles: Praedicamenta etc. 2°. H *1666.

3931. 13. März 1484 Cicero: De officiis etc. 2°. H *5273. Pr. 4623.

3932. 31. März 1484 Pomponius Laetus: Grammaticae rudimenta. 4°. H 9834. Pr. 4624.

3933. 17. Juli 1485 Martialis: Epigrammata. 2°. H *10819. Pr. 4631.

3934. 1. Juni 1486 Cicero: De officiis etc. 2°. H 5275.

3935. 9. Jan. 1487 Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9588.

3936. 3. März 1489 Ang. de Ubaldis: Opus ac lectura authenticorum. 2°. H *15878.

3937. 10. März 1489 Dinus de Mugello: De regulis iuris. 2°. H *6177.

3938. 1. Juli 1489 Justinianus: Institutiones. 2°. H 9521.

3939. 15. Febr. 1490 Suetonius: Vitae XII Caesarum. 2°. H*15122. Pr. 4639.

3940. 9. Juni 1490 Nicolaus Panormitanus: Disceptationes et allegationes. 2°. H 12358.

3941. 10. Jan. 1493 Justinianus: Codex. 2°. H*9616. (Bll. 268 + 269 fehlen, Signet ausgeschnitten.)

3942. 17. Febr. 1493 Guil. Duranti: Speculum aureum. 2°. H*6515.

3943. 9. März 1494 Guil. Duranti: Repertorium ad speculum aureum. 2°. H *6515.

3944†. 15. April 1494 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium et Clementinae. 2°. H *3620. Pr. 4647. *KGM.*

3945. 24. April 1494 Albertus de Gandino: Tractatus maleficiorum. 2°. nicht H *7466.

3946†. 20. Juni 1495 Bartolus de Saxoferrato: Consilia, quaestiones, tractatus. 2°. H *2657. Pr. 4651. *KGM.*

3947. 14. Aug. 1495 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9534.

3948. 22. Dez. 1495 Dominicus de S. Geminiano: Super sexto decretalium, pars I. 2°. H *7536. Pr. 4652.

3949. 1. März 1496 Dominicus de S. Geminiano: Super sexto decretalium, pars II. 2°. H *7536. Pr. 4653.

3950. 30. März 1496 Gratianus: Decretum. 2°. H *7915 (mit Abweichungen.) Pr. 4654.

3951. 19. Mai 1496 Baldus de Ubaldis: Lectura super sexto l. Codicis. 2°. H *2281, 4.

3952. 3. Juni 1496 Baldus de Ubaldis: Lectura super 1—3 l. Codicis. 2°. H 2281, 1.

3953. 1. 25. Juli 1496 Baldus de Ubaldis: Lectura super 4—5 l. Codicis. 2°. H *2281, 2. 3.

3954. 29. Juli 1496 Justinianus: Codex. 2°. H *9619. Pr. 4655.

3955. 5. Sept. 1496 Baldus de Ubaldis: Lectura super 7—9 l. Codicis. 2°. H *2281, 5.

3956. 10. Okt. 1496 Gregorius IX: Decretales. 2°. H 8035. Pr. 4656.

3957. 16. Febr. 1497 Justinianus: Infortiatum. 2°. H *9576. Pr. 4658.

3958. 12. Aug. 1497 Joh. Faber: Commentaria super libris institutionum. 2°. H 6844.

3959. 12. Febr. 1498 Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9595. Pr. 4663.

3960. 10. März 1498 Dinus de Mugello: De regulis iuris. 2°. H *6179. Pr. 4664.

3961. 5. Okt. 1498 Justinianus: Digestum vetus. 2°. H *9559. Pr. 4665. (Signet fehlt.)

3962. 10. Okt. 1498 Gregorius IX: Decretales. 2°. H 8037.

3963. 8. April 1499 Guil. Duranti: Repertorium ad speculum iudiciale. 2°. H 6516.

3964. 8. Juli 1499 Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9596. Pr. 4668. (Bl. 2 fehlt.)

3965. 14. Jan. 1500 Justinianus: Codex. 2°. H *9621. Pr. 4670.

3966. 9. April 1500 Gregorius IX papa: Decretales. H *8039.

3967. 9. Okt. 1500 Andr. Barbatia: Consiliorum pars IV. 2°. H *2427.

3968. 14. Nov. 1500 Petrus de Ancharano: Repetitio c. canonum statuta. 2°. H *954. Pr. 4675.

3969. 4. Dez. 1500 Andr. Barbatia: Consiliorum pars III. 2°. H *2427.

3970. o. J. Franc. Diedus: Legenda S. Rochi. 4°. H *6159.

40. Joh. Herbort.

3971. 1481 Joh. Duns Scotus: Super tertio sententiarum.[1]) 2°. H *6418.

3972. 28. Jan. 1481 Franc. de Zabarellis: Lectura super Clementinis.[1]) 2°. H *16252. Pr. 4676.

3973. 15. Juni 1481 Guido de Baysio: Rosarium decretorum.[1]) 2°. H *2717. Pr. 4677.

3974. 15. Juni 1481 Innocentius IV: Apparatus super libros decretalium.[1]) 2°. H *9192. Pr. 4678.

3975. 24. Juni 1481 Thomas de Aquino: Super quarto sententiarum.[1]) 2°. H *1484. Pr. 4680.

3976. 31. Juli 1481 Biblia latina c. postillis.[1]) 2°. H *3164. Pr. 4681. (Nur Vol. III.)

3977. 26. Sept. 1481 Paulus Venetus: Expositio in libros posteriorum Aristotelis.[1]) 2°. H *12510.

3978. 22. Nov. 1481 Joh. Duns Scotus: Super secundo sententiarum.[1]) 2°. H *6418. Pr. 4684.

3979. 25. Febr. 1482 Petrus de Abano: Expositio problematum Aristotelis. 2°. H *17. Pr. 4686. *UB.*

1) Für Joh. v. Cöln u. Genossen.

3980. 8. Juli 1483 Pius II papa: De duobus amantibus Euryalo et Lucretia. 4°. H *233. Pr. 4690.

3981. 31. Okt. 1483 Biblia latina. 2°. H *3090. Pr. 4691.

3982. 30. April 1484 Biblia latina. 4°. H *3091. Pr. 4693.

41. Andreas Torresanus.

a) mit Barth. de Blavis & Maph. de Salodio.

3983. 10. März 1481 Nic. de Ausmo: Supplementum. 4°. H *2161. Pr. 4694. (Nur ein Fragment, Bl. 316 ff.)

3984. 22. Juni 1482 Gregorius IX: Decretales. 4°. H *8015. Pr. 4696. (für Joh. v. Cöln & Co.)

3985. 3. Aug. 1482 Clemens V: Constitutiones. 4°. H *5428. Pr. 4697.

3986. 26. Sept. 1482 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 4°. H *3604. Pr. 4698.

b) mit Barth. de Blavis.

3987. 2. Febr. 1483 Aristoteles: Organon. 2°. H *1660; I, 1. Pr. 4701.

3988. 3. Febr. 1483 Aristoteles: Ethica. politica. oeconomica. 2°. H *1660; III, 2. Pr. 4701.

3989. 8. Okt. 1483 Aristoteles: Meteorologica. 2°. H *1660: II, 2². Pr. 4701.

3990. 25. Okt. 1483 Aristoteles: Metaphysica. 2°. H *1660: III, 1. Pr. 4701. (Bl. 1—4 fehlt.)

3991. 4. Dez. 1483 Terentius: Comoediae. 2°. H 15394 = 15392. Pr. 4702.

3992. 5. März 1485 Cicero: De oratore etc. 2°. H *5107. Pr. 4705.

3993. 13.[?] März 1485 Clemens V: Constitutiones. 4°. H *5434. Pr. 4706.

3994. 23. März 1485 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 4°. H *3610. Pr. 4707.

c) allein.

3995. 5. Sept. 1486 Baldus de Ubaldis: Opus circa materiam statutorum. 2°. H *2332. Pr. 4710.

3996. 20. Febr. 1487 Gregorius Magnus: Liber dialogorum. italice. 4°. H 7977. Pr. 4712.

3997. 21. Mai 1487 M. A. Sabellicus: Res Venetae. 2°. H *14053. Pr. 4713.

3998. 30. Juni 1487 Paulus de Castro: Super 1—3 libris Codicis. 2°. H *4690. Pr. 4714.

3999. 20. Okt. 1487 Breviarium Romanum. 2°.

4000. 15. Mai 1488 Hieronymus: Epistulae et tractatus. 2°. H*8558. Pr. 4717.

4001. 21. Aug. 1488 Averroes: Comm. in meteorologica Aristotelis. 2°. H *1695. Pr. 4718.

4002. 27. Sept. 1488 Caracciolus: Quadragesimale de peccatis. 4°. H *4439. Pr. 4719.

4003. 21. Okt. 1488 Bartolus de Saxoferrato: Lectura super prima parte Codicis. 2°. H *2546.

4004. 5. Mai [1491?] Breviarium Carthusiense. 8°. H 3819. (Die Jahreszahl: MCCCCiCi [!]).

4005. 26. Aug. 1493 Cynus de Pistorio: Lectura super omnibus libris codicis. 2°. H *13024. Pr. 4731.

4006. 16. Okt. 1493 Baldus de Ubaldis: Lectura s. I parte digesti veteris. 2°. H *2301, 1. (Titel fehlt.)

4007. 29. Juli 1495 Baldus de Ubaldis: Lectura s. II parte digesti veteris. 2°. H *2301, 2.

4008. 18. Aug. 1495 Baldus de Ubaldis: Lectura super digesto novo. 2°. H *2305.

4009. 27. Juli 1497 Angelus de Aretio: Super institutis. 2°. H 1606. Pr. 4743.

4010. 19. Jan. 1498 Consilia sacrorum collegiorum de praelatione seu praeeminentia inter monachos et canonicos. 2°. H 5642.

4011. 12. Febr. 1498 Nicolaus Panormitanus: Consilia. Vol. II. 2°.

4012. 26. Juni 1498 Gratianus: Decretum. 4°. H *7916. Pr. 4745.

4013. 14. März 1499 Nicolaus Panormitanus: Consilia. Vol. I. 2°.

4014. o. J. Joh. Chrysostomus: De compunctione cordis et alia opuscula. 4°.

42. Michael Manzolus.

4015. 15. Dez. 1481 Priscianus: Opera. 2°. H 13359. Pr. 4752.

4016. o. J. Horatius: Opera cum scholiis. 2°. H 8878. Pr. 4751.

43. Herm. Lichtenstein.

4017. 12. Sept. 1486 Rainerius de Pisis: Pantheologia. 2°. H*13019. Pr. 4788.

4018. 23. Juni 1487 Ant. de Rosellis: De potestate imperatoris et papae. 2°. H *13974. Pr. 4789.

4019. 5. Febr. 1488 Franc. Niger: Epistulae familiares. 4°. H *11863. Pr. 4791.

4020. 26. April 1490 Thomas de Aquino: Super tertio sententiarum. 2°. H *1480. Pr. 4792.

4021. 7. Sept. 1490 Thomas de Aquino: Opuscula. 4°. H *1541. Pr. 4793. *JG.*

4022. 7. Dez. 1490 Joh. Balbus: Catholicon. 2°. H *2261. Pr. 4794.

4023. 30. Sept. 1493 Vincentius Bellovacensis: Speculum morale. 2°. Pr. 4795. Cop. III 6241, 3 = III 6255.

4024. 13. Jan 1494 Vincentius Bellovacensis: Speculum doctrinale. 2°. Pr. 4796. Cop. III 6241, 2.

4025. 15. Mai 1494 Vincentius Bellovacensis: Speculum naturale. 2°. Pr. 4797. Bonn 1208. Cop. III 6241, 1.

4026. 5. Sept. 1494 Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale. 2°. Pr. 4798. Cop. III 6241, 4.

44. Nicolaus v. Frankfurt.

4027. 1487 Missale Romanum. H *11389. Pr. 4803.

4028. 30. Okt. 1487 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 4°. H *5383. Pr. 4804.

4029. 11. Dez. 1487 Michael de Carchano: Sermonarium duplicatum. 4°. H *4506. Pr. 4805.

45. Gabriel de Grassis.

4030. 14. Juni 1485 Albertus Magnus: Compendium theologicae veritatis. 4°. H *441.

46. Andreas de Bonetis.

4031. 30. April 1483 Orlandinus: Summa artis notariae. 4°. H *12085. Pr. 4810.

4032. 10. Juni 1484 Dinus de Mugello: De regulis iuris. 2°. H *6175. Pr. 4812.

4033. 23. Juli 1484 Augustinus: Opuscula plurima. 4°. H *1947. Pr. 4813.

4034. 12. März 1485 Ubertinus de Casali: Arbor vitae crucifixae Jesu. 2°. H *14551. Pr. 4816.

4035. 30. Juni 1485 Papias: Vocabularius. 2°. H *12379. Pr. 4817.

4036. 10. Mai 1486 Joh. Mich. Savonarola: Practica de aegritudinibus. 2°. H *14481. Pr. 4819.

4037. 22. Mai 1486 Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. 2°. H *3611. Pr. 4820.

4038. 13. Juni 1486 Clemens V: Constitutiones. 2°. H 5436. Pr. 4821.

47. Bernardinus Stagninus.

4039.	30. März 1483	Rhasis: Liber nonus ad Almansorem. 2°. H *13895. Pr. 4824.
4040.	8. Dez. 1483	Petrus de Ancharano: Lectura s. Clementinis. 2°. H *956. Pr. 4825.
4041.	1486	Horatius: Opera. 2°. H *8884. Pr. 4827.
4042.	10. April 1486	Thomas de Aquino: Summa theologiae, pars III. 2°. H 1470. Pr. 4826.
4043.	18. Dez. 1486	Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8020. Pr. 4828.
4044.	9. Aug. 1487	Gratianus: Decretum. 2°. H *7906. Pr. 4829.
4045.	15. Febr. 5. Sept. 1489	Aristoteles: Opera, latine. 2°. H *1661.
4046.	15. Sept. 1489 8. Jan. 1490	Alex. Tartagnus: Lectura super II parte ff. novi cum apostillis. 2°. H 15271, 2 + 15289.
4047.	22. Febr. 1490	Ant. Corsettus: Repetitio de jurejurando. 2°. H *5766. Pr. 4831.
4048.	2. März 1490	Alex. Tartagnus: Consiliorum vol. V. 2°. H 15253.
4049.	18. Juni 1490	Oldradus de Ponte de Laude: Consilia. 2°. H *9936.
4050.	12. Juli 1490	Petrus de Ancharano: Consilia. 2°. H *946.
4051.	15. Dez. 1490	Joh. Andreae: Mercuriales quaestiones super regulis iuris. 2°. H *1060.
4052.	8. Okt. 1491	Nicolaus Falcutius: Sermo medicinalis septimus. 2°. H *11768.
4053.	26. Nov. 1491	Alb. de Gandino: Tractatus maleficiorum. 2°. H 7465.
4054.	12. März 1493	Joh. Ant. de S. Georgio: Super quarto decretalium. 2°. H *7588. Pr. 4836.
4055.	5. Febr. 1494	Baldus de Ubaldis: Super I et II p. Infortiati. 2°. H *2308.
4056.	14. Nov. 1495	Baldus de Ubaldis: Lectura super secundo et tertio decretalium. 2°. H 2312. Pellechet 1738.
4057.	29. Dez. 1495	Baldus de Ubaldis: Lectura super primo decretalium. 2°. H 2312. Pellechet 1738.
4058.	27. März 1499	Matth. Silvaticus: Liber pandectarum medicinae. 2°. H *15199. Pr. 4840.
4059.	8. Nov. 1499	Jason de Mayno: Lectura super prima parte Codicis. 2°. H 10953.
4060.	2. Juni 1500	Jason de Mayno: Lectura super secunda parte Codicis. 2°. H 10953.

48. Matthaeus Capcasa.

4061†. 17. Mai 1483 Catharina Senensis: Dialogo della divina providenza. 4°. H 4691. (für L. A. Giunta.) *KK.*

4062. 31. Dez. 1488 Ovidius: Opera. H *12145. Pr. 4988.

4063†. 17. Febr. 1489 Transito de S. Hieronymo. 4°. H 8646. *KGM.*

4064†. 27. Febr. 1489 Meditazione sopra la passione del nostro Signore. 4°. Cop. II 3953 (= 1187?) *KK.*

4065. 4. Sept. 1489 Desid. Spretus: De amplitudine Ravennae. 4°. H 14963. Pr. 4989.

4066. 26. April 1490 Bonaventura: Meditazione sopra la passione del nostro Signore. 4°. Cop. II 1188.

4067. 8. Juni 1491 Joh. Climacus: Scala spirituale. 4°. H 5468. Pr. 4992. (Bl. 1 fehlt.)

4068. 20. Jan. 1493 J. B. Cantalycius: Epigrammata. 4°. H *4350. Pr. 4993. *KGM.*

4069. 18. Juli 1493 Seneca: Tragoediae. 2°. H*14668. Pr. 4994.

4070†. 29. Nov. 1493 Dante: La divina commedia. 2°. H 5952. Pr. 4996. *KK.*

4071. 17. Mai 1494 Catharina Senensis: Dialogo della divina providentia. 4°. H 4692. Pr. 4998. (für L. A. Giunta.) *KGM.*

4072. 19. Dez. 1494 Joh. Ferrariensis: Liber de vita celesti. 2°. H *6982. Pr. 4999. (für Hieron. Blondus.)

4073. 11. März 1495 Mars. Ficinus: Epistulae. 2°. H *7059. Pr. 5001. (für Hieron. Blondus.) *KGM.*

4074†. 31. Mai (1495) Petrus de Crescentiis: Libro della agricoltura. 4°. H 5839. Pr. 5002. *KGM.*

49. Peregrino Pasquale.

a) allein.

4075. 5. Febr. 1484 Emanuel Chrysolaras: Erotemata, graece et lat. 4°. H 5020. Pr. 4844.

b) mit Dionysius Bertochus.

4076. 10. Sept. 1484 Persius: Satirae. 2°. H 12724. Pr. 4845.

4077. 25. Okt. 1484 Antoninus Florentinus: Confessionale. 4°. H *1192. Pr. 4846.

4078. 5. Febr. 1485 Leonardus Aretinus: De temporibus suis. 4°. H *1561. Pr. 4847.

4079. 2. Sept. 1486 Martinus Polonus: Margarita decreti. 2°. H *10844. Pr. 4854.

4080. o. J. Martinus Polonus: Margarita decreti. 2°. H *10837. Pr. 4852.

c) allein.

4081. 24. Dez. 1488 Boccaccio: Philocolo. 2°. H 3301. Pr. 4856.

4082. 3. Juni 1489 Lanfrancus de Oriano: Repetitiones quaedam aureae. 2°. H *9883.

4083. 14. April 1492 Aegidius de Columna: Super primo libro sententiarum. 2°. H *125. Pr. 4860.

4084†. 6. Juni 1494 Leonardus Aretinus: Aquila volante. 2°. H 1578. Pr. 4864. *KGM.*

4085. 18. Aug. 1494 Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H 13654. Pr. 4865.

50. Bernardinus Benalius.

4086. 23. Aug. 1483 Jacobus Philippus Bergomensis: Supplementum chronicarum. 2°. H *2805. Pr. 4866.

4087. 1486 Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 4°. H*9089.

4088. 15. Dez. 1486 Jacobus Philippus Bergomensis: Supplementum chronicarum. 2°. H *2807. Pr. 4868. *KGM.*

4089. 22. Aug. 1487 Vergilius: Opera. 2°. Pr. 4869. Cop. III 6055.

4090†. 20. Nov. 1487 Aesopus: Fabulae. 8°. *KK* (defekt.)

4091. 1488 Alexander de Villa Dei: Doctrinale. 2°. Cop. II 292.

4092. 3. März 1491 Dante: La divina commedia. 2°. (mit Matth. Capcasa.) H 5949. Pr. 4877. *KGM.*

4093. 3. Aug. 1491 Persius: Satirae. 2°. (mit Matth. Capcasa.) H *12736. Pr. 4878.

4094. 11. April 1494 Seneca: Epistolae, italice. 2°. H 14606. Pr. 4887. (für Steph. & Bern. de Nallis.)

4095. 2. Aug. 1496 Decisiones rotae novae et antiquae c. additionibus. 2°. H *6054. Pr. 4891ª.

4096. 5. Okt. 1496 Barth. Socinus: Super secunda parte infortiati. 2°. H *14833, 2. (Nur pars II.)

4097. 1497 Plinius: Historia naturalis. 2°. H *13101.

4098. 23. Jan. 1497 Franc. de Zabarellis: Lectura super Clementinis. 2°. H *16255. Pr. 4892.

4099. 31. Mai 1497 Eusebius: De praeparatione evangelica. 2°. H *6706. Pr. 4893. *KGM.*

4100. 1499 Philippus de Franchis: Lectura sexti decretalium. 2°. H *7314. Pr. 4895. (für Franc. de Perugia.)

4101. 1499 Philippus de Franchis: Lectura s. titulo de regulis iuris in VI. 2°. H *7321. Pr. 4896. (für Franc. de Perugia.)

4102. 25. Nov. 1499 Chiromantia. 4°. H *4978.

4103. 20. März 1500 Baldus de Ubaldis: Opus aureum super feudis. 2°. H *2325. Pr. 4898. *KGM.*

4104. o. J. Laur. Abstemius: Libri duo de quibusdam locis obscuris. 4°. H 28.

4105. o. J. Cicero: De officiis, Laelius, Cato, Paradoxa. 2°. H 5270.

4106. o. J. Bern. Justinianus: Orationes et epistulae etc. 2°. H *9639 = *9638, 2. Pr. 4880.

4107. o. J. Ant. Mancinellus: Scribendi orandique modus. 4°. H *10591. Pr. 4883.

4108. o. J. Lud. Pontanus: Repetitio rubricae de arbitris. 2°. H 13280.

4109. o. J. Sallustius: Opera. 2°. H 14221.

51. Peter Loeslein.

4110. 1483 Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 4°. H 9085. Pr. 4903.

4111. 1483 Isidorus Hispalensis: Etymologiae; de summo bono. 2°. H *9279. Pr. 4904.

52. Joh. Persan Dauuome.

4112. 1483 Johannes Anglicus: Super quaestionibus de universalibus Scoti. 2°. H *1106. Pr. 4905.

53. Georgius Arrivabene.

4113. 27. Febr. 1487 Biblia latina. 4°. H *3099. Pr. 4912.

4114. 22. Okt. 1487 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 4°. H *5384. Pr. 4913.

4115. 30. Aug. 1490 Justinianus: Digestum infortiatum. 2°. H *9570. Pr. 4919.

4116. 20. März 1491 Justinianus: Novellae etc. 2°. H *9632. Pr. 4920.

4117. 12. Aug. 1491 Justinianus: Codex. 2°. H *9615. Pr. 4921.

4118. 12. Okt. 1493 Gratianus: Decretum. 2°. H *7914. Pr. 4923.

4119. 3. März 1494 Justinianus: Infortiatum. 2°. H *9572.

4120. 17. Mai 1494 Justinianus: Institutiones. 2°. H *9530. Pr. 4924.

4121. 23. Mai 1494 Joh. Bertachinus: Repertorium utriusque juris Pars I. 2°. H *2985, 1.

4122. 27. Sept. 1494 Joh. Bertachinus: Repertorium utriusque juris. Pars II. 2°. H *2985, 2.

4123. 6. Nov. 1494 Joh. Bertachinus: Repertorium utriusque juris. Pars III. 2°. H *2985. 3.

4124. 17. Dez. 1494 Justinianus: Novellae constitutiones. 2°. Pr. 4925. Cop. II 3402.

4125. 9. Sept. 1495. Bapt. de Salis: Summa Rosella. 4°. H *15183. Pr. 4927. (1 Bl. des Registers fehlt.)

4126. 30. Juli 1496 Johannes Gualensis: Summa collationum. 8°. H 7446. Pr. 4930.

4127. 31. Aug. 1496 Albertus Magnus: Philosophia pauperum. 1°. H *506. Pr. 4931.

54. Bernardinus Rizus.

a) mit Ant. de Stanchis.

4128. 11. Mai 1485 Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9587.

b) allein.

4129. 1486 Matth. Colacius: De verbo civilitate et de genere artis rhetoricae. 4°. H *5476.

4130. 27. Nov. 1486 Ovidius: Heroides etc. 2°. H *12143, 2. Pr. 4944.

4131. 13. Jan. 1486/7 Ovidius: Metamorphoses. 2°. H.*12143, 1. Pr. 4945. (Bogen A fehlt.)

4132†. 18. April 1488 Petrarca: Trionfi. 2°. H 12787. Pr. 4948. *KGM.*

4133†. 12. Juni 1488 Petrarca: Sonetti e canzoni. 2°. H 12770. Pr. 4949. *KGM. KK.*

4134. 1. Okt. 1489 Scriptores historiae Augustae. 2°. H 14562. Pr. 4951.

4135. 15. Mai 1490 Jacobus Philippus Bergomensis: Supplementum chronicarum. 2°. H *2808. Pr. 4954. *KGM. KK.*

4136. 31. Mai 1491 Laur. Valla: Elegantiae. 2°. H *15817. Pr. 4960.

4137. 15. Febr. 1492 Jacobus Philippus Bergomensis: Supplementum chronicarum. 2°. H *2809. Pr. 4962. *KGM.*

4138. 19. Juli 1492 Santes de Ardoynis: Liber de venenis. 2°. H *1554. Pr. 4963. (für Joh. Dom. de Nigro.)

4139. 25. Sept. 1492 Haly: De febribus. 2°. H *8350. Pr. 4964.

55. Andreas Calabrensis.

4140. 31. Mai 1486 Bartolus de Saxoferrato: Lectura super prima parte digesti novi. 2°. H 2615.

4141. 24. Sept. 1486 Baldus de Ubaldis: Super usibus feudorum. 2°. H 2320

4142. 13. Aug. 1487 Paulus de Castro: Lectura super prima parte Infortiati. 2°. H *4623. Pr. 4968.

4143. 1. Sept. 1487 Paulus de Castro: Lectura super secunda parte Infortiati. 2°. H *4623. Pr. 4969.

4144. 29. Jan. 1488 Angelus de Aretio: Tractatus testamentorum. 2°. H 1619.

4145. 30. Juli 1488 Paulus de Castro: Super sexto libro Codicis. 2°. H *4608. Pr. 4971.

4146. 31. Okt. 1488 Paulus de Castro: Super septimo libro Codicis. 2°. H *4612. Pr. 4972.

4147. 4. Juli 1489 Justinianus: Digestum infortiatum. 2°. H *9569. Pr. 4975.

4148. 18. Juli 1489 Paulus de Castro: Super quarto libro Codicis. 2°. H *4605. Pr. 4976.

4149. 20. März 1490 Paulus de Castro: Lectura super prima parte digesti novi. 2°. H *4635. Pr. 4979.

4150. 16. März 1491 Angelus de Aretio: Tractatus maleficiorum. 2°. H 1630. (Nur ein Fragment von 3 Blättern.)

4151. 20. Juni 1491 Joh. Campegius: De dote et dotis constitutione et privilegiis. 2°. H *4295. Pr. 4982.

4152. o. J. Dom. Cavalca: Specchio di croce. 4°.

56. Antonius Bactibovis.

4153. 3. März 1485 Tibullus: Carmina. 2°. H 15523. Pr. 4984.

4154. 27. Aug. 1485 Ovidius: Fasti. 2°. H *12240. Pr. 4985.

4155. 17. Sept. 1485 Persius: Saturae. 2°. H *12725. Pr. 4986.

57. Johann Leoviller.

4156. 1488 Pietro Borgo: Arithmetica, italice. 4°. H 3661. Pr. 5006.

58. Hannibal Foxius.

a) mit Mar. Saracenus & Bartholomaeus.

4157. 22. Sept. 1485 Priscianus: Opera. 2°. H *13360. Pr. 5007.

b) mit Mar. Saracenus.

4158. 31. Mai 1486 Thomas de Aquino: Quaestiones de duodecim quodlibet. 4°. H *14406. Pr. 5011. (für Franc. de Madiis.)

c) allein

4159. 10. Jan. 1487 Ambr. Contarini: Viaggio ad Uzuncassan re di Persia. 4°. H 5673. Pr. 5013.

59. Bonetus Locatellus.

4160.	20. Febr. 1488	Ambrosius de Spiera: Quadragesimale de floribus sapientiae. 4°. H *922. Pr. 5017. (für O. Scotus.)
4161.	4. März 1488	Joh. de Janduno (Gandavo): Quaestiones in tres libros de anima Aristotelis. 2°. H 7462. (für O. Scotus.)
4162.	10. Mai 1488	Aegidius Romanus: Expositio in libros posteriorum Aristotelis. 2°. H 136. (für O. Scotus.)
4163.	18. Febr. 1489	Augustinus: De civitate Dei. 2°. H 2065. Pr. 5018. (für O. Scotus.) *KGM.*
4164†.	8. Aug. 1489	Biblia latina c. postillis. 2°. H *3168. Pr. 5018ª. (für O. Scotus.)
4165.	16. Dez. 1489	Petrus Lombardus: Libri sententiarum. 2°. H 10200. Pr. 5019. (für O. Scotus.)
4166.	24. März 1490	Avicenna: Canon. 2°. H 2206. Pr. 5021. (für O. Scotus.)
4167.	4. Okt. 1490	Joh. de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14113. Pr. 5023. (für O. Scotus.)
4168.	18. Dez. 1490	Diogenes Laertius: Vitae philosophorum. 4°. H *6202. Pr. 5024. (für O. Scotus.)
4169.	8. Aug. 1491	Ant. Andreae: Quaestiones super metaphysica Aristotelis. 2°. H *979. Pr. 5026. (für O. Scotus.)
4170.	2. Dez. 1491	W. Burley: Super 8 libros physicorum. 2°. H *4139. Pr. 5028. (für O. Scotus.)
4171.	9. Dez. 1491	Catullus, Tibullus, Propertius. 2°. H *4763. Pr. 5029. (für O. Scotus.)
4172.	28. Jan. 1492	Terentius: Comoediae. 2°. H *15419. Pr. 5031. (für O. Scotus.)
4173.	7. Febr. 1492	Johannes Canonicus: Quaestiones super octo libros physicorum. Pr. 5032. Cop II 1432. (für O. Scotus.)
4174.	18. Mai 1492	Silius Italicus: Punica. 2°. H *14740. Pr. 5034. (für O. Scotus.)
4175.	16. Juli 1492	Cicero: Orator, de fato etc. 2°. H *5111bis. Pr. 5035. (für O. Scotus.)
4176.	18. Aug. 1492	Antonius de Bitonto: Sermones dominicales. 4°. H *3217. Pr. 5036. (für Nic. v. Frankfurt.)
4177.	3. Nov. 1492	Ant. Andreae: Scriptum in arte veteri etc. 2°. H 987. Pell. 632. (für O. Scotus.)
4178.	20. Dez. 1492	Articella. 2°. H 1872. Pr. 5040. (für O. Scotus.)

4179.	30. April 1493	Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H *15792. Pr. 5042. (für O. Scotus.)
4180.	5. Juni 1493	Ovidius: Metamorphoses. 2°. H 12172. Pr. 5044. (für O. Scotus.)
4181.	17. Juli 1493	Quintilianus: Institutiones oratoriae. 2°. H *13652. Pr. 5045. (für O. Scotus.)
4182.	22. Aug. 1493	Paulus Venetus: Quadratura. 2°. H *12521. Pr. 5046. (für O. Scotus.)
4183.	20. Sept. 1493	Petrus de Palude: Super quarto sententiarum. 2°. H *12286. Pr. 5047. (für O. Scotus.)
4184.	23. Febr. 1494	Boccaccio: Genealogiae deorum. 2°. H *3321. Pr. 5052. (für O. Scotus.) *KGM.*
4185.	14. März 1494	Horatius: Opera. 2°. H *8890. Pr. 5053. (für O. Scotus.)
4186.	13. Nov. 1494	Gellius: Noctes Atticae. 2°. H*7525. Pr. 5057[a]. (für O. Scotus.)
4187.	1. März 1495	Jacobus Forliviensis: Expositio super libros Tegni. 2°. (für O. Scotus.)
4188.	1°. März 20. Mai 1495	Jacobus Forliviensis: Expositio super aphorismos Hippocratis. 2°. H 7251 = 8674? Pr. 5060. (für O. Scotus.)
4189.	25. Sept. 1495	Jacobus Forliviensis: Super primo canonis Avicennae. 2°. H 7245. (für O. Scotus.)
4190.	6. Febr. 1496	Aegidius Romanus: Super libros elenchorum Aristotelis. 2°. H *140. Pr. 5067. (für O. Scotus.)
4191.	21. Febr. 1496	Priscianus: Opera. 2°. H *13364. Pr. 5068. (für O. Scotus.)
4192.	28. Mai 1496	Joh. Jac. de Manliis: Luminare maius. 2°. H*10712 = 10710? Pr. 5070. (für O. Scotus.)
4193.	31. Mai 1496	Abh. Avenzoar: Liber Theizir. 2°. H 2187. (für O. Scotus.)
4194.	16. Dez. 1496	J. Serapion: Practica etc. 2°. H *14695. Pr. 5084. (für O. Scotus.)
4195.	(18. Dez. 1496)	Joh. Duns Scotus: Scriptum super 1—3 sententiarum. 2°. H *6420. (für O. Scotus.) Der 4. (der *KB.* fehlende) Band hat Ort, Drucker u. Datum: XV. Kal. Jan. 1497.
4196.	23. Mai 1497	Thomas de Aquino: Super quarto sententiarum. 2°. H *1485. (für O. Scotus.)
4197.	27. Juni 1497	J. M. Savonarola: Practica. 2°. H *14484. Pr. 5080. (für O. Scotus.)
4198.	2. Aug. 1497	Barth. de Montagnana: Consilia medica. 2°. H *11552. Pr. 5081. (für O. Scotus.)

4199. 7. Okt. 1497 Rhasis: Liber nonus ad Almansorem etc. 2°. H *13893. Pr. 5082. (für O. Scotus.)

4200. 22. Dez. 1497 Bern. de Gordonio: Practica dicta lilium medicinae. 2°. H*7800. Pr. 5095. (für O. Scotus.)

4201. 22. Dez. 1497 Thomas de Aquino: Opuscula. 2°. H *1542. Pr. 5097. (für O. Scotus.)

4202. 22. Dez. 1497 Thomas de Aquino: Super secundo libro sententiarum. 2°. H *1478. Pr. 5096. (für O. Scotus.)

4203. 22. Dez. 1497 Thomas de Aquino: Super libros de generatione et corruptione. 2°. H 1535. Pell. 1082. (für O. Scotus.)

4204. 27. April 1498 Hugo Senensis: Expositio super primo canonis Avicennae. 2°. H *9017. (für O. Scotus.)

4205. 23. Mai 1498 Hugo Senensis: Super aphorismos Hippocratis. 2°. H *9012. Pr. 5088. (für O. Scotus.)

4206. 22. Juni 1498 Hugo Senensis: Expositio super libros Tegni Galieni. 2°. H 9015. Pr. 5090. (für O. Scotus.)

4207. 3. Okt. 1498 Thomas de Aquino: Super primo sententiarum. 2°. H *1475. Pr. 5091. (für O. Scotus.)

4208. 21. Nov. 1498 Guido de Cauliaco: Chirurgia. 2°. H 4811. Pr. 5093. (für O. Scotus.)

4209. 22. Nov. 1498 J. M. Savonarola: Canonica de febribus. 2°. H 14489. Pr. 5094. (für O. Scotus.)

4210. 17. Dez. 1499 Richardus de Mediavilla: Scriptum super quarto sententiarum. 4°. H *10987. Pr. 5099. (für O. Scotus Erben.)

4211. 27. Jan. 1500 Guido de Cauliaco: Chirurgia parva. 2°. H 4813. Pr. 5100. (für O. Scotus Erben.)

4212. o. J. Cermisonus: Consilia. 2°. H *4884. Pr. 5074. (für O. Scotus.)

60. Laonikos Cretensis.

4213. 22. April 1486 Homerus: Bactrachomyomachia. graece. 4°. H *8782. Pr. 5105.

61. Nicolaus Bactibovis.

4214. 13. Mai 1486 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10238. Pr. 5106.

62. Antonius de Stanchis.

4215. 25. Juli 1486 Justinianus: Codex. 2°. H *9607.

63. Guilelmus Tridinensis gen. Anima mia.

4216. 11. Aug. 1486 Paulus Venetus: Scriptum in libros posteriorum Aristotelis. 2°. H 12512. Pr. 5108.

4217. 13. Nov. 1486 Simon Genuensis: Synonyma medicinae. 2°. H *14749. Pr. 5109.

4218. 5. April 1487 Justinianus: Novellae. 2°. H *9630.

4219. 23 Mai 1490 Raph. Regius: Epistolae Plinii etc. 1°. H *13810. Pr. 5111.

4220. 1. Sept. 1490 Cicero: Rhetorica ad Herennium et ars rethorica. 2°. H *5081. Pr. 5112.

4221†. 14. Jan. 1491 Joh. de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14114. Pr. 5113. *KGM.*

4222. 12. Aug. 1491 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H *15791. Pr. 5114.

4223. 13. Jan. 1493 Solinus: De memorabilibus mundi. 4°. H *14881. Pr. 5116.

4224†. 23. April 1493 Biblia vulgar historiata. 2°. *KK.*

64. Johannes Rubeus.

4225. [1486] Justinus et Florus. 2°. H 9655. Pr. 5120. (mit F. Madius.)

4226. 27. Febr. 1487 Ang. de Ubaldis: Consilia et responsa. 2°. H *15863.

4227. 14. April 1487 Ang. de Ubaldis: Tabula s. repertorium consiliorum. 2°. H *15863.

4228. 24. Mai 1488 Nic. Perottus: Rudimenta grammatices. 4°. H *12680.

4229. 23. Febr. 1490 Jun. Maius: De priscorum proprietate verborum. 2°. H *10545. Pr. 5126.

4230. 15. Juli 1490 Scriptores historiae Augustae. 2°. H 14563. Pr. 5127.

4231. 30. März 1492 Vita della prez. vergine Maria. 4°. Pr. 5130. (für L. A. Giunta.) *KGM.*

4232. 29. Juni 1492 Macrobius: Opera. 2°. H *10429. Pr. 5131.

4233 1. Jan. 1493 Alb. v. Eyb: Margarita poetica. 2°. H *6824. Pr. 5132.

4234†. 10. Febr. 1493 Livius: Decades, italice. 2°. H *10149. Pr. 5133. (für L. A. Giunta.) *KK.*

4235. 8. Juli 1493 Celsus: De medicina. 2°. H *4837. Pr. 5134.

4236 24 April 1494 Strabo: Geographia. 2°. H *15090 Pr. 5135.

4237 21 Mai 1496 Lacepiera: Libro dell' occhio morale. 4°. H 9805. Pr. 5142.

4238. 9. Aug. 1496 Thomas de Aquino: Summa theologiae, secunda secundae. 2°. H *1467. Pr. 5143.

4239. 10. April 1497 Ovidius: Metamorphoses, vulgare. 2°. H 12166. Pr. 5144. (für L. A. Giunta.) *KGM.*

4240. 11. Mai 1497 Petrus Bergomensis: Tabula super opera Thomae Aquinatis. 2°. H *2820. Pr. 5145. *KGM.*

4241. 10. März 1498 Solinus: De memorabilibus mundi. 4°. H *14885. Pr. 5146.

65. Albertinus Rubeus.

4242. 23. Okt. 1499 Josephus: Opera. 2°. H *9455. Pr. 5148. (für O. Scotus & Bruder.)

4243. 5. Juli 1500 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. Cop. III 5930.

66. Bartholomaeus de Zanis.

4244. 3. Okt. 1487 Juvenalis: Saturae. 2°. H *9699. Pr. 5154.

4245. 24. Nov. 1487 Ovidius: Heroides. Sappho. Ibis etc. 2°. H 12201.

4246. 2. Mai 1488 Laur. Valla: Elegantiae linguae latinae. 2°. H 15816.

4247. 28. März 1491 Franc. Philelphus: Orationes et opuscula. 4°. H *12923. Pr. 5327.

4248. 2. Dez. 1491 Vergilius: Opera. 2°. Cop. III 6062.

4249. 19. Okt. 1492 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H *5203.

4250. 13. Nov. 1493 Martialis: Epigrammata. 2°. H *10823. Pr. 5330.

4251. 15. März 1494 Statius: Opera. 2°. H *14979. Pr. 5331.

4252. 5. Jan. 1495 / 26. Jan. 1496 Cicero: Orationes. 2°. H 0 + 5133. Pr. 5333.

4253. 8. Juni 1496 Plutarchus: Vitae, latine. 2°. H *13130. Pr. 5335. *KGM.*

4254. 12. Dez. 1496 Plinius: Historia naturalis. 2°. H *13100. Pr. 5336.

4255. 22. März 1497 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H *15795. Pr. 5337.

4256. 11. Juli 1497 Petrarca: Trionfi. 2°. H *12776, 1. Pr. 5338. *KGM.*

4257. 30. Aug. 1497 Petrarca: Sonetti e canzoni. 2°. H *12776, 2. Pr. 5339. *KGM.*

4258. 23. Jan. 1498 Cicero: De officiis etc. 2°. H *5283. *JG.*

4259. 9. Aug. 1498 Aristoteles: De natura animalium. 2°. H*1703. Pr. 5341. (für O. Scotus.)

4260. 13. April 14. Mai 1499 Cicero: Orationes. 2°. H *5128. Pr. 5342.

4261. 5. Dez. 1499 Jacobus de Voragine: Legendario. 2°. Cop. III 6503. *KK.*

4262. 28. Juli 1500 Suetonius: Vitae XII Caesarum. 2°. H 15130. Pr. 5347.

4263. 16. Dez. 1500 Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H 5211?

67. Marinus Saracenus.

4264. 25. Mai 1488 M. Silvaticus: Liber pandectarum medicinae. 2°. H *15200. Pr. 5159.

68. Paganinus de Paganinis.

4265. 26. Mai 1487 Augustinus: Sermones ad heremitas. 8°. H *2002. Pr. 5160.

4266. 4. Mai 1489 Nic. Perottus: Cornucopiae. H*12697. Pr. 5162.

4267. 12. Nov. 1489 Augustinus: De trinitate. 4°. H *2038. Pr. 5164. (Nur Bl. 1—91 vorhanden.)

4268. 31. Okt. 1490 Alphonsus de Vargas: Lectura super primo sententiarum. 2°. H *876. Pr. 5166.

4269 10. Nov. 1494 Lucas de Burgo: Summa de arithmetica. 2°. H 4105. Pr. 5168. *KB* (defekt). *KGM.*

4270. 18. April 1495 Biblia latina c. postillis. 2°. H *3174. Pr. 5170. (Nur Vol. II.)

4271. 21. Febr. 1496 Guil. Duranti: Repertorium aureum. 2°. H *6520. Pr. 5172.

4272 9. März 1496 Baldus de Bartholinis: De dotibus. 2°. H*2468. Pr. 5173.

4273. 21. Dez. 1499 Bapt. de Salis: Summa Rosella. 8°. H *14186. Pr. 5178.

4274. o. J. Ang. de Aretio & Alb. de Gandino: De maleficiis. 2°. (angeblich: „Venedig: Bapt. de Tortis." 24. April — 22. Mai 1494.) H 1632 (= Pr. 5171) + *7466.

4275. o. J. Antonius de Prato Veteri: Repertorium iuris super operibus Bartoli. 2°. H *13328.

69. Joh. Luc. Santritter.

4276. 31. März 1488 Joh. de Sacrobusto: Sphaera mundi. 4°. H *14112. Pr. 5183. *KGM. KK.*

4277. 7. Juli 1489 Joh. Eschuid: Summa astrologiae iudicialis. 2°. H *6685. Pr. 5184. (für F. Bolanus.)

70. Joh. Hamman (Herzog).

4278.	1489	Orlandinus: Flos testamentorum. 4°. H 12097. Pr. 5184*.
4279.	19. Okt. 1490	Joh. Crispus de Montibus: Repetitio tit. de haeredibus. 2°. H *11607. Pr. 5185.
4280.	23. Juni 1491	Gregorius IX: Decretales. 2°. H *8027. Pr. 5186.
4281.	8. Okt. 1491	Innocentius IV: Apparatus super libros decretalium. 2°. H *9193. Pr. 5187. (für Johann v. Cöln & Gen.)
4282.	31. Okt. 1492	Alphonsus, rex Hisp.: Tabulae astronomicae. 4°. H *869. Pr. 5188. *KGM.*
4283.	7. Aug. 1494	Justinianus: Institutiones. 8°. H *9532. Pr. 5193. (für O. Scotus.) (Bl. 1 u. 8 fehlen.)
4284.	31. Aug. 1496	Johannes Regiomontanus: Epitome in Almagestum. 2°. H *13806. Pr. 5197. *KGM. KK.*
4285.	28. Febr. 1497	Joh. Balbus: Catholicon. 2°. H *2266. Pr. 5199. (für Peter Lichtenstein.)
4286.	13. Sept. 1498	Agenda s. Benedictionale Pataviense. 4°. H *374. (für Joh. Petri in Passau.)

71. Bernardinus de Choris.

a) allein.

4287.	12. Aug. 1488	Terentius: Comoediae. H 15397. Pr. 5208.
4288.	5. Dez. 1488	Cicero: Epistulae ad familiares. 2°. H *5196. (2 Bl. fehlen.)
4289.	3. April 1489	Fr. Philelphus: Epistulae familiares. 2°. H 12939. Pr. 5209.

b) mit Simon de Luere.

4290.	30. Jan. 1489/90	Terentius: Comoediae. 2°. H 15398. Pr. 5212.
4291.	5. Okt. 1490	Seneca: Opera. 2°. H *14593. Pr. 5213.
4292.	15. Dez. 1490	Nonius, Festus, Varro. 2°. H 11905. Pr. 5214.
4293.	13. Aug. 1491	Plato: Opera, latine. 2°. H *13063. Pr. 5216. (für Andr. Torresanus.)

c) allein.

4294.	10. Jan. 1491/92	Petrus Ravennas: Phoenix s. artificiosa memoria. 4°. H *13697. Pr. 5218.
4295.	19. April 1492	Franc. Serpus: Libellus grammaticus. 4°. H 14702. Pr. 5219.
4296.	31. Okt. 1492	Seneca: Opera philosophica. 2°. H *14594. Pr. 5221.

72. Christophorus de Pensis.

4297. 4. Juni 1491 Diomedes et alii grammatici latini. 2°. H 6216. Pr. 5224. *KGM.*

4298. 7. Jan. 1492 Ovidius: Metamorphoses. 2°. H 12162. Pr. 5226. *KGM.*

4299. 12. Okt. 1492 Joh. Climacus: Scala spirituale. 4°. H 5469. Pr. 5228. *KGM.*

4300. 8. Nov. 1493 Ant. Cornazano: Dell' arte militare. 2°. H 5730. Pr. 5229. (für Petrus Benalius.)

4301. 1. Aug. 1495 Martialis: Epigrammata. 2°. H *10824. Pr. 5233.

4302. 16. Okt. 1496 Mich. Savonarola: Practica de febribus. 2°. H *14488. Pr. 5238.

4303. 10. Febr. 1497 Mich. Savonarola: De pulsibus, urinis et egestionibus. 2°. H *14491. Pr. 5240.

4304. 10. April 1498 Polyd. Vergilius: Proverbia. 4°. H *16009. Pr. 5243.

4305. ? Nov. 1498 Ovidius: Heroides. 2°. H 12150. Pr. 5245. (Datum: 23 Kal. Dez. 1498.) *KGM.*

4306. 1. März 1499 Dictys: Historia Trojana. 4°. H *6158. Pr. 5247.

4307. 31. Aug. 1499 Polyd. Vergilius: De inventoribus rerum. 4°. H *16008. Pr. 5250.

4308. 23. Mai 1500 Claudianus: Opera. 4°. H 5373. Pr. 5252.

4309. 10. Juni 1500 Valerius Flaccus: Argonautica. 4°.

4310. 18. Sept. 1500 J. Sulpitius Verulanus: Regulae. 4°.

4311. 6. Nov. 1500 Polyd. Vergilius: Proverbia. 4°. H 16011. *KGM.*

4312. o. J. Guil. Aegidius: Liber desideratus super coelestium motuum indagatione sine calculo. 4°. H 16220. Pr. 5231. CA. 10.

4313. o. J. Fortunatianus: Rhetorica etc. 4°. H *7305. Pr. 5256.

4314. o. J. Fortunatianus: Rhetorica. 4°. H 7306. Pr. 5257.

4315. o. J. Isocrates: Oratio de laudibus Helenae. Herodotus: Historiae, lat. 2°. H 9314. Pr. 5258.

4316. o. J. Sallustius: Opera. 2°. H *14228. Pr. 5255.

73. Theodorus de Ragazonibus.

4317. 21. April 1490 Lactantius: Opera. 2°. H 9815. Pr. 5262.

4318. 24. Dez. 1490 Terentius: Comoediae. 2°. H *15417. *JG.*

4319. 23. Aug. 1491 Solinus: Rerum memorabilium collectanea. 4°. H *14880.

4320. 9. Juli 1492 Sallustius: Opera. 2°. H 14223. Pr. 5268.

4321. 4. Sept. 1495 Lucretius: De rerum natura. 4°. H *10283. Pr. 5271.

4322. 28. Juni 1497 Leonardus Aretinus: L' aquila volante. 2°. H 1580. Pr. 5272.

74. Johannes Baptista de Sessa.

4323. —. Mai 1491 Peregrinationes terrae sanctae. 8°. H 12579. Pr. 5273. (defekt.)

4324. 13. Juni 1496 Marco Polo: Delle maraviglie del mondo. 8°. H 13243. Pr. 5590.

4325. 16. Mai 1498 Palladius: Epigrammata. 4°. H *12278. Pr. 5591.

4326. 8. Febr. 1499 Laur. Valla: Elegantiae de lingua latina. 2°. H 15822. Pr. 5591ª. Cop. I u. III, p. 289.

4327. 14. April 1500 Leon. Justiniano: Canzonette et stramboti d' amore. 4°.

4328. o. J. Albumasar: Flores astrologiae. 4°. H *608. Pr. 5598.

75. Dionysius Bertochus.

4329. 10. Nov. 1489 Rich. de Mediavilla: Scriptum s. quarto sententiarum. 2°. H *10986. Pr. 5274.

4330. 20. Dez. 1490 Dom. Cavalca: Tractato de la patientia. 4°. H 4801 = 12464. Pr. 5276.

4331. 14. Febr. 1491 Nicolaus Panormitanus: Lectura super secundo libro decretalium, pars 2. 2°. H *12317, 3. (Mit Gabriel Brixiensis.)

4332. 26. März 1491 Augustinus: Opuscula plurima. 2°. H *1949. Pr. 5277.

4333. 1. Jan. 1491/2. Ant. Zeno: Libellus de natura humana. 4°. H *16281. Pr. 5278. (Nur Buch I = Bl. 1—58.)

4334. 26. Mai 1492 Nicolaus Panormitanus: Lectura super tertio libro decretalium. 2°. H *12317, 5. (mit Gabriel Brixiensis.)

4335. 31. Okt. 1492 Statuta Venetorum. 4°. H 15021. Pr. 5280.

76. Lazarus de Soardis.

4336. 20. April 1490 Ovidius: Heroides c. comm. 2°. H *12198.

4337. 12. Dez. 1492 Seneca: Tragoediae c. comm. 2°. H 14666.

77. Philippus Pincius.

4338. 19. Juni 1490 Jacobus de Forlivio: Expositio super aphorismos Hippocratis. 2°. H 7250. Pr. 5284.

4339. 5. Aug. 1490 Petrus de Ubaldis: Tractatus de 2 fratribus. 2°. H 15900. Pr. 5285.

4340. 2. Febr. 1491 Ovidius: Heroides. 2°. H 12209.

4341. 11. Mai 1491 Sallustius: Opera. 2°. H 14222. Pr. 5287.

4342. 29. Febr. 1492 Horatius: Opera. 2°. H 8888. Pr. 5291. (für B. Resina.)

4343. 16. Juni 1492 Math. Sylvaticus: Pandectae medicinae. 2°. H *15201. Pr. 5292. (für B. Fontana.)

4344. 20. Juni 1492 Priscianus: Opera. 2°. H 13362. Pr. 5293.

4345. 5. Sept. 1492 Fr. Philelphus: Epistulae. 2°. H 12941. Pr. 5294.

4346. 14. Okt. 1492 Franc. Philelphus: Orationes et opuscula. 2°. H *12924. Pr. 5295.

4347. 1493 Cicero: Orationes. H *5126. Pr. 5301.

4348. 16. Juli 1493 Cicero: De officiis etc. 2°. H*5279. Pr. 5298.

4349. 16. Juli 1494 Valerius Maximus: Facta et dicta. 2°. H*15793. Pr. 5303.

4350. 25. Okt. 1494 Caesar: Commentarii. 2°. H *4220. Pr. 5304.

4351. 5. Febr. 14[9]5? Horatius: Opera. 2°. H 8892. Cop. III p. 266. [1505?]

4352. 16. Febr. 1495 Horatius: Opera. 2°. H *8893. Pr. 5306. (für Bened. Fontana.)

4353. 3. Nov. 1495 Livius: Decades. 2°. H *10141. Pr. 5308. (für L. A. Giunta.) *KGM. KK.*

4354. 1496 Dionysius Nestor: Vocabularium. 2°. H *6255. Pr. 5314.

4355. 3. März 1496 Cicero: De officiis etc. 2°. H *5280. Pr. 5309.

4356. 19. April 1496 Papias: Vocabulista. 2°. H *12381. Pr. 5310.

4357. 17. Mai 1496 Nonius. Festus. Varro. 2°. H 11907. Pr. 5311.

4358. 31. Mai 1496 Franc. Philelphus: Orationes et opuscula. 2°. H *12925. Pr. 5312.

4359. 9. Dez. 1496 Phil. de Franchis: Lectura s. titulo de appellationibus. 2°. H *7319.

4360. 22. März 1497 Tacitus: Opera. 2°. H *15222. Pr. 5315. (für Bened. Fontana.) *JG.*

4361. 6. Mai 1497 Celsus. De medicina. 2°. H *4838. Pr. 5316. (für B. Fontana.) *KGM.*

4362. 22. Juni 1497 Diogenes Laertius: Vitae philosophorum. 2°. H *6205. Pr. 5317. (für B. Fontana.)

4363. 8. Nov. 1497 Justinus et Florus. 2°. H *9657. Pr. 5319.

4364. 29. Nov. 1497 Baldus et Angelus de Ubaldis: Super 3 libris Codicis. 2°. H 2287.

4365. 30. März 1498 Joh. Ant. de S. Georgio: Super usibus feudorum. 2°. H *7592.

4366. 1. Juni 1498 Azo: Summa super IX libris codicis et IV institutionum. 2°. H *2235.

4367†. 13. Sept. 1498 Barth. Cepolla: Tractatus de servitutibus urbanorum praediorum. 2°. H 4879? *KGM.*

4368. 1. März 1499 Andreae, Joh.: Novella super sexto decretalium. 2°. H *1080.

4369. 13. April 1499 Caesar: Commentarii. 2°. H *4221. Pr. 5321.

4370. 3. Okt. 1499 Angelus de Aretio: Lectura super institutis. 2°. H *1607.

4371. 19. März 1500 Priscianus: Opera. 2°. H *13365. Pr. 5323. *JG.*

4372. 12. Sept. 1500 Cicero: Rhetorica. 2°. H *5085. Pr. 5325.

78. Joh. Rigatius. (Ragazzo.)

4373. 7. Dez. 1491 Plutarchus: Vitae, latine. 2°. H 13129. Pr. 5350[a]. *KGM.*

4374†. —. Juli 1492 Biblia vulgare historiata. 2°. H 3157. (für L. A. Giunta.) *KK.*

79. Jacobus Paganinus.

4375. 15. März 1491 Cicero: De officiis etc. 2°. H *5277. Pr. 5354.

80. Maximus de Butricis.

4376. 19. Aug. 1491 Franc. Maturantius: De componendis carminibus. 4°. H *10892.

81. Manfredus de Bonellis.

a) allein.

4377†. 1491 Aesopus: Fabulae, ital. et lat. 4°. H 349. *KK.*

4378†. 27. März 1492 Aesopus: Fabulae, ital. et lat. 4°. H 354. Pr. 5360. *KK.*

4379†. 25. März 1497 Boccaccio: Genealogiae deorum. 2°. H *3324. Pr. 5367. *KGM.*

4380†. 14. Dez. 1497 Bonaventura: Meditationes vitae Christi. 8°. H *3562. Pr. 5369. *KGM.*

4381†. 23. Febr. 1498 Transito de S. Hieronymo. 4°. H 8651. *KGM.*

b) mit Georgius de Rusconibus.

4382. 1. Aug. 1500 Ant. Tibaldeo: Opere. 4°. H 15455.

4383. 1. Okt. 1500 Laur. Valla: Elegantiae. 2°. H 15823.

82. Joh. Maria de Occimiano.

4384. 8. Nov. 1491 Hieronymus: Vita e transito. 4°. *KGM.*

83. Barth. de Ragazonibus.

4385. 17. Jan. 1492 Persius: Satirae. 2°. H *12737. Pr. 5374.

4386. 10. Nov. 1492 Ovidius: Heroides. 2°. H 12205. Cop. I & III p. 277.

84. Vinc. Benalius.

4387. 22. März 1493 Lactantius: Opera. 2°. H *9816. Pr. 5376.

85. Simon Bevilaqua.

4388. 31. Jan. 1493 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10241. Pr. 5381.

4389. 15. April 1493 Paulus Venetus: Logica c. Menghi commento. 2°. H 3231.

4390. 26. Juni 1493 Catullus, Tibullus, Propertius. 2°. H 4764. Pr. 5382.

4391. 10. Juli 1493 Ant. Mancinellus: Scribendi orandique modus. 4°. H *10592.

4392. 7. Sept. 1493 Ovidius: Metamorphoses. 2°. H *12171.

4393. 5. April 1494 Ant. Mancinellus: Opuscula. 4°. H *10601. Pr. 5385.

4394. 8. April 1494 Paulus Venetus: Scriptum in libros posteriorum Aristotelis. 2°. H 12514. Pr. 5386. (für Vinc. Benalius.)

4395. 25. Aug. 1494 Lucianus: De veris narrationibus etc. 4°. H *10261. Pr. 5387. *KGM. KK.*

4396. 22. Nov. 1494 Biblia latina. 4°. H *3117. Pr. 5388.

4397. 10. Juni 1495 Joh. Blanchinus: Tabularum canones. 1°. H *3233. Pr. 5391.

4398. 26. Juni 1495 Cicero: Epistulae familiares. 2°. H 5201. Pr. 5392. Cop. II 1617.

4399. 17. Okt. 1495 Bernardus Claraevallensis: Opuscula. 8°. H *2922. Pr. 5394.

4400. 1. Nov. 1495 Augustinus: Sermones ad heremitas. 8°. H *2005. Pr. 5395.

4401. 1496 Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 2°. H *15128. Pr. 5400.

4402. 18. Sept. 1496 Cicero: De natura deorum, de divinatione, de legibus etc. 2°. H *5232. Pr. 5399.

4403. 20. Febr. 1497 Vergilius: Opera c. 5 comm. 2°. Cop. III 6077.

4404. 4. April 1497 Lactantius: Opera. 2°. H *9818. Pr. 5401.

4405. 13. Juni 1497 Jul. Firmicus: De nativitatibus. 2°. H *7121bis. Pr. 5402.

4406. 8. Juli 1497 Ovidius: Metamorphoses. 2°. H *12176. Pr. 5403.

4407. 3. Aug. 1497 Cleonidas: Harmonicum etc. 2°. H *5451. Pr. 5404.

4408†. 8. Mai 1498 Biblia latina. 4°. H *3124. Pr. 5406. *KGM. KK.*

4409. 9. Juli 1498 Aegidius Romanus: De regimine principum. 2°. H *109. Pr. 5407.

4410. 30. Sept. 1498 Nicephorus: Logica etc. 2°. H *11748. Pr. 5408.

4411. 20. Okt. 1498 Lucanus: Pharsalia. 2°. H *10242. Pr. 5409. *UB.*

4412. 7. Dez. 1498 Ludolphus de Saxonia: Meditationes vitae Jesu. 8°. H *9877.

4413. 17. Sept. 1499 Plautus: Comoediae. 2°. H *13082. Pr. 5412.

4414. 23. Okt. 1499 Johannes de Sacrobusto: Opus sphaericum c. comm. 2°. H *14125. Pr. 5414.

4415. o. J. Juvenalis: Saturae. 2°. H *9712. Pr. 5410.

86. Johannes Tacuinus.

4416. 2. Dez. 1492 Juvenalis: Saturae. 2°. H *9709. Pr. 5422.

4417. 20. Sept. 1493 Silius Italicus: Punica. 2°. H 14741. Pr. 5425.

4418. 14. Febr. 1494 Persius: Saturae. 2°. H 12738. Pr. 5429. (beide haben 24. Febr. [!])

4419. 22. März 1494 Cicero: Orationes Philippicae. 2°. H *5139. Pr. 5430.

4420. 5. Mai 1494 Ovidius: De arte amandi et de remedio amoris. 2°. H *12219. Pr. 5431.

4421. 5. Juli 1494 Ovidius: De arte amandi et de remedio amoris. 2°. H *12220.

4422. 5. Juli 1494 Ovidius: De arte amandi et de remedio amoris. 2°. nicht H *12220, — 12221. Pr. 5432?

4423. 17. Juli 1494 Q. Curtius: Historia Alexandri Magni. 2°. H *5885. Pr. 5433.

4424. 11. Aug. 1494 Ausonius: Epigrammata. 2°. H*2178. Pr. 5434.

4425. 6. Juni 1495 Claudianus: Opera. 4°. H 5372. Pr. 5436.

4426. 3. Aug. 1495 Laur. Abstemius: Fabulae. 4°. H *26. Pr. 5437.

4427. 19. Dez. 1495 Tortellius: Orthographia. Lima quaedam etc. 2°. H *15574. Pr. 5438.

4428. 6. April 1496 Gellius: Noctes Atticae. 2°. H *7526. Pr. 5439.

4429. 28. April 1496 Catullus: Carmina. 2°. H *4768. Pr. 5440.

4430. 20. Sept. 1496 Diodorus Siculus: Bibliotheca. 2°. H *6191. Pr. 5441. (defekt.)

4431. 14. Okt. 1496 Ausonius: Epigrammata. 2°. H*2179. Pr. 5442.

4432. 2. Dez. 1496 Q. Curtius: Historia Alexandri Magni. 2°. H 5886. Pr. 5443. *GK.*

4433. 15. Jan. 1496/7 Brutus: Corona aurea. 4°. H *4026. Pr. 5445.

4434. 12. Juni 1497 Ovidius: Fasti. 2°. H *12247. Pr. 5447.

4435. 7. April 1498 Seneca: Tragoediae. 2°. H *14670. Pr. 5452.

4436. 24. Juli 1498 Juvenalis: Saturae. 2°. H *9714. Pr. 5453.

4437. 20. Sept. 1498 Fr. Philelphus: Epistulae familiares. 2°. H *12947. Pr. 5454.

4438. 26. März 1499 Ovidius: Tristia. 2°. H *12248. Pr. 5456.

4439. 20. April 1499 Val. Probus: De interpretandis Romanorum litteris. 4°. H 13378. Pr. 5458. *KGM.*

4440. 4. Nov. 1499 Persius: Saturae. 2°. H *12744. Pr. 5460.

4441. 19. Mai 1500 Catullus, Tibullus, Propertius. 2°. H *4766. Pr. 5461.

4442. 20. Juli 1500 Sallustius: Opera. 2°. H *14233. Pr. 5462.

4443. o. J. Joh. Nanni: Quaestiones super mutuo Judaico et civili et divino. 4°. H *1131. Pr. 5451.

87. Hieronymus de Paganinis.

4444. 7. Sept. 1492 Biblia latina. 8°. H *3114. Pr. 5464.

4445. 13. Nov. 1492 Gregorius: Dialogi. 4°. H *7963. Pr. 5465. *KGM.*

4446. 1. Juni [?] 1493 Breviarium Romanum. 8°. (M.|cccc.xciij. Kalendas. Junius. [!])

88. Petrus de Quarengiis.

4447. 27. Okt. 1492 Ovidius: Fasti. 2°. H 12242. Pr. 5472. (für T. Z., P.)

4448. 23. April 1493 Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 8°. H 9107. (mit Joh. Maria de Occimiano.)

4449†. 11. Okt. 1497 Dante: La divina commedia. H *5953. Pr. 5482. *KGM.*

4450. 22. März 1498 Celsus Mapheus: Scrutatoriolum pro confessionibus cardinalium etc. 4°. H 10440.

4451. 20. Aug. 1499 Dominicus de Flandria: Quaestiones super metaphysica Aristotelis. 2°. H*7125. Pr. 5486.

89. Joh. Roscius.

4452. o. J. Plinius: Epistulae etc. 4°. H 13116. Pr. 5492.

90. Joh. Emerich von Speyer.

4453. 27. März 1494 Breviarium Romanum. 8°.

4454†. 9. Juni 1494 Joh. Angelus: Astrolabium. 4°. H 1101. Pr. 5495. (für L. A. Giunta.) *KGM.*

4455†. 12. März 1495 Bernardus Claraevallensis: Sermones de tempore et de sanctis. 4°. H 2849. (für L. A. Giunta.) *KGM.*

4456*. 30. April 1495 Liber cathecumini. 4°. Cop. II 3571. *KGM.*

4457. 10. Nov. 1497 Missale Romanum. 4°. H 11410. Pr. 5499. (für L. A. Giunta.)

4458. 6. März 1500 Missale ordinis fratrum praedicatorum ord. S. Dominici. 8°. (für Nic. v. Frankfurt.) H 11296. Pr. 5503. *KGM.*

4459. 13. April 1500 Joh. Franc. Brixianus: Quattuor vivendi regulae. 4°. H *13827. Pr. 5504. (für L. A. Giunta.) *KGM. KK* (defekt).

91. Christophorus de Quietis & Martinus de Lazaronibus.

4460. 17. Juli 1493 Gellius: Noctes Atticae. 2°. H 7524. Pr. 5509.

92. Giovanni Capcasa.

4461†. 12. Jan. 1492/3 Petrarca: Trionfi. 2°. H 12774, 1. Pr. 5510. *KGM.*

4462†. 28. März 1493 Petrarca: Sonetti e canzoni. 2°. H 12774, 2. Pr. 5511. *KGM.*

93. Damianus de Gorgonzola.

4463. 10. Mai 1493 Hermes Trismegistus: De potestate dei. 4°. H *8461. Pr. 5514.

4464. 30. Aug. 1494 Steph. Fliscus: Sententiarum variationes. 4°. H 7154.

4465. 15. Juni 1495 Leonardus Aretinus: Epistulae familiares. 2°. H *1567. Pr. 5520.

4466. o. J. M. Ant. Cocc. Sabellicus: De Venetae urbis situ. 4°. H *14056. Pr. 5519.

94. Bernardinus de Vitalibus.

4467. 20. Febr. 1494 Mundinus: Anatomia. 2°. H 11638. (für Hieron. Duranti.)

4468. 1498 Auctores vetustissimi. 4°. Pr. 5527. Bonn 111.

4469. 31. März 1498 M. Ant. Sabellicus: Enneades. 2°. H *14055. Pr. 5524. (für D. de C.?) *KGM.*

4470. 11. Juni 1498 Gregorius Tifernas: Opuscula. 4°. H 8042. Pr. 5525.

4471. 11. Aug. 9. Okt. 1498 Joh. Picus de Mirandula: Opera. 2°. H *12993. Pr. 5526.

4472. 10. Jan. 1499 Jason de Mayno: Repetitio L. Quo minus ff. de fluminibus, cum additionibus etc. 2°. Cop. II 3940.

4473. 23. April 1499 Pomponius Laetus: Romanae historiae compendium. 4°. H 9830. Pr. 5532.

4474. 20. Juni 1499 Nic. de Ubaldis: Tractatus de successionibus ab intestato. 2°. H 15897. Cop. III p. 289.

4475. 18. 23. Juli 1499 Dio Chrysostomus: Oratio ad Ilienses. Petronius. 4°. H *6185. Pr. 5533.

4476. 12. Dez. 1500 Pomponius Laetus: Romanae historiae compendium. 4°. H *9831 = 4848. Pr. 5537.

4477. o. J. Apicius: De re coquinaria. 4°. H 1282. Pr. 5539.

4478. o. J. Fulgentius: Enarrationes allegoricae fabularum. 4°. Cop. II 2599.

4479. o. J. Luchinus de Aretio: Opusculum de prologis. 8°. Pr. 5542. Cop. II 601.

4480. o. J. Persius: Satirae. 4°.

95. Aldus Manutius.

4481. 28. Febr. 1494/5 – 8. März 1495 Const. Lascaris: Erotemata. 1°. H 9921. Pr. 5546.

4482. 1. Nov. 1495 Aristoteles: Organon. 2°. H *1657, 1. Pr. 5547. *KGM.*

4483. 25. Dez. 1495 Theodorus Gaza: Introductio grammaticae etc. 2°. H *7500. Pr. 5548.

4484. —. Febr. 1495/6 Theocritus: Idyllia. 2°. H *15477. Pr. 5549.

4485. —. Febr. 1495/6 Petrus Bembus: Aetna. 4°. H *2765. Pr. 5550.

4486. —. Aug. 1496 Thesaurus cornucopiae et horti Adonidis. 2°. H *15493. Pr. 5551.

4487. o. J. Alexander Benedictus Paeantius: Diaria de bello Carolino. 4°. H *805. Pr. 5552.

4488. 1497 Laur. Maiolus: De gradibus medicinarum. 4°. H 10528? Pr. 5562.

4489. —. Jan. 1497 Aristoteles: Historia animalium etc. 2°. H *1657, 3. Pr. 5553.

4490. —. Jan. 1497 Urbanus Bolzanius: Institutiones graecae grammaticae. 4°. H *2763 = *16098. Pr. 5554.

4491. —. Febr. 1497 Aristoteles: De physico auditu etc. 2°. H *1657, 2. Pr. 5555.

4492. 1. Juni 1497 Theophrastus: De historia plantarum etc. 2°. H *1657, 4. Pr. 5556. (= Aristoteles: Opera. Vol. IV.)

4493. —. Juni 1497 Nicolaus Leonicenus: De morbo Gallico. 4°. H *10019. Pr. 5557.

4494. —. Juli 1497 Maiolus: Epiphyllides in dialecticis. 4°. H 2191 Pr. 5558.

4495. —. Sept. 1497 Jamblichus: De mysteriis etc. 2°. H *9358. Pr. 5559.

4496. —. Dez. 1497 Crastonus: Dictionarium graeco-latinum. 2°. H *6151. Pr. 5561.

4497. 5. Dez. 1497 Horae beatissimae virginis. 16°. H 8830. Pr. 5560.

4498. o. J. Cicero: Synonyma. 4°. H *5347. Pr. 5563.

4499. o. J. Psalterium, graece. 4°. H 13452. Pr. 5564.

4500. o. J. Musaeus: Opusculum de Hero et Leandro. 4°. H *11653. Pr. 5564[a].

4501. —. Juni 1498 Aristoteles: Ethica ad Nicomachum. 2°. H *1657, 5. Pr. 5565.

4502. —. Juli 1498 Politianus: Opera. 2°. H *13218. Pr. 5567.

4503. 15. Juli 1498 Aristophanes: Comoediae. 2°. H *1656. Pr. 5566.

4504. —. März 1499 Epistulae diversorum philosophorum etc. 4°. H *6659.

4505. Juni—Okt. 1499 Astronomi veteres. 2°. H *14559. Pr. 5570. *KGM.*

4506. —. Juli 1499 Dioscorides: De materia medica. 2°. H *6257. Pr. 5571.

4507. —. Juli 1499 Perottus: Cornucopiae. 2°. H *12706. Pr. 5572.

4508. —. Dez. 1499 Franc. Colonna: Poliphili hypnerotomachia. 2°. H *5501. Pr. 5574. (1 Exemplar auf Pergament, 2 auf Papier.) *KGM. KK.*

4509. 15. Sept. 1500 Catharina Senensis: Epistulae. 2°. H 4688. Pr. 5575. *KGM.*

4510. —. Dez. 1500 Lucretius: De rerum natura. 4°. H *10285. Pr. 5576.

96. Bernardinus de Vianis Vercellensis.

4511. o. J. Joh. Ant. Campanus: Opera. 2°. H *4285. Pr. 5577. (für Andr. Torresanus.)

97. Jacobus Pentius de Leucho.

4512. 9. Juli 1496 Guill. Vorrilong: Super 4 libros sententiarum. 4°. Pr. 5578. (für Lazarus de Soardis.)

4513. 25. Juli 1496 Vinc. Ferrerius: Sermones de tempore hiemali. 2°. H *7010. (für Laz. de Soardis.) *KGM.*

4514. 26. Sept. 1496 Vinc. Ferrerius: Sermones de tempore aestivali. 2°. H *7010. (für Laz. de Soardis.) *KGM.*

4515. 27. Juli 1499 Henr. Institoris: Opusculum in errores monarchiae. 2°. H 9237. Pr. 5583. (für Pet. Lichtenstein.)

4516. 6. Sept. 1499 Baptista Mantuanus: De patientia. 4°. H *2408. Pr. 5585.

98. Otinus de Luna.

4517. 18. Juni 1496 Silv. de Prierio: Compendium dialecticae. 4°. H 13344.

4518. 28. Sept. 1496 Thomas de Aquino: Commentaria in libros perihermenias et posteriorum Aristotelis etc. 2°. (für Alexander Calcedonius.) H 1495. Pell. 1078. *KK.*

4519. 9. Juni 1497 Albertus de Saxonia: Quaestiones in libros de coelo et mundo. 2°. H *577. Pr. 5604.

4520. 21. Juli 1497 Rasis: Liber nonus ad Almansorem etc. 2°. H *13897. Pr. 5605.

4521. 14. Aug. 1497 Quiricus de Augustis: Lumen apothecariorum. 2°. H *2122.

4522. 23. Dez. 1497 (?) Abh. Avenzoar: Liber Theizir. 2°. H *2188. Pr. 5607.

4523. 14. Jan. 1497/8 Apollinaris Cremonensis: Quaestiones super primum librum posteriorum Aristotelis. 2°. H *1285.

4524. 13. Nov. 1500 Poggio: Facetie, italice. 4°. H 13202.

99. Simon de Luere. (Lovere.)

4525†. 5. Juli 1497 Terentius: Comoediae. 2°. H *15429. Pr. 5618. *KGM.*

4526. 2. Dez. 1497 Joh. Duns Scotus: Quaestiones super posteriora analytica. 4°. H *6448. Pr. 5620.

4527. 19. Dez. 1498 / 16. Febr. 1498/9 Albertus Magnus: Summa de quattuor coaequaevis et de homine. 2°. H *569. Pr. 5621. (für Andr. Torresanus.)

4528. 27. Sept. 1499 Aegidius Romanus: Comm. in libros priorum analyticorum Aristotelis. 2°. H 133. Pr. 5624. (für Andr. Torresanus.)

4529. 18. Mai 1500 Aegidius Romanus: Expositio super libros posteriorum Aristotelis. 2°. H*139. Pellechet 84. (für Andr. Torresanus.)

4530. 14. Juli 1500 Geraldus Odonis: Expositio super ethica Aristotelis. 2°. H *11969. Pr. 5628. (für Andr. Torresanus.)

4531. 4. Sept. 1500 W. Burley: Super decem libros ethicorum expositiones. 2°. H *4144. Pr. 5629. (für Andr. Torresanus.)

100. Antonius de Gusago.

4532. 28. Sept. 1497 Persius: Saturae. 2°. H 12740. Pr. 5631. (für O. Scotus.)

4533†. 12. Febr. 1498 Nonius, Festus, Varro. 2°. H *11908. Pr. 5633. *JG.*

101. Johannes Alvisius.

4534. 29. Mai 1498 Martialis: Epigrammata. 2°. H 10825. Pr. 5634 + 5244. (mit Chph. de Pensis.)

4535. 23. Juli 1498 Horatius: Opera c. IV commentariis. 2°. H 8896. Pr. 5635.

4536. 18. Mai 1499 Plinius: Historia naturalis. 2°. H 13104. Pr. 5636. *UB.*

102. Bartholomaeus Justinopolitanus, Gabriel Brasichellensis, Joh. Bissolus, Bened. Mangius.

4537. 18. Juni 1498 Phalaris: Epistulae, graece. 4°. H *12871. Pr. 5638.

4538. o. J. Aesopus: Fabulae, graece. 4°. H 267. Pr. 5640.

103. Peter Lichtenstein.

4539. 15. Okt. 1498 Johannes Regiomontanus: Ephemerides. 4°. H *13798. Pr. 5641.

104. Jacobinus Suigus & Nicolaus de Benedictis.

4540. 20. Nov. 1498 Justinianus: Digestum vetus. 2°. (Bl. 2 defekt.)

4541. 14. März 1499 Justinianus: Codex. 2°.

105. Zacharias Kallierges.

4542. 24. Juli 1499 Etymologicum magnum. 2°. H *6691. Pr. 5644. *KGM.*

4543. 26. Okt. 1499 Simplicius: Hypomnemata. 2°. H *14757. Pr. 5645. (für Nic. Blastos.)

4544. 25. Mai 1500 Ammonius: Hypomnema. 2°. H *927. Pr. 5646. (für Nic. Blastos.)

106. Unbestimmte (Venetianer) Drucke.

a) mit Druckjahr.

4545. 10. Juli 1477 Jac. Alvarotus: De feudis. 2°. H *886. Pr. 5677.

4546. [15. Nov. 1477] Pomp. Mela: Cosmographia. 4°. H 11012 = 11015. Pr. 5658. (Exemplar ohne Datum.)

4547. 7. Juni 1479 Clemens V: Constitutiones. 2°. H *5424. (für Johann von Cöln & Genossen.)

4548. 1480 Martialis: Epigrammata. 2°. H *10814. Pr. 5660. [Andreas de Paltascichis?]

4549. 30. Nov. 1480 Baldus de Ubaldis: Super sexto codicis. 2°. H *2297. (für Joh. v. Cöln, Nic. Jenson und Genossen.)

4550. 1483 Justinianus: Digestum novum. 2°. H *9584. Pr. 5684. (für J. A. Biretta.) (defekt.)

4551. 30. April 1484 Gratia Dei de Esculo: Quaestiones in libros physicorum Aristotelis. 2°. H 7877. (für Ant. de Regio.)

4552. 1485 Burley: Scriptum in artem veterem Aristotelis. 2°. H *4130.

4553. 14. Jan. 1485 Aurelius Victor: Liber illustrium virorum. 4°. Cop. II 779.

4554 12. Dez. 1489 Orlandinus Rudulphinus: Summa artis notariae. 4°. Cop. II 4536.

4555 9. Aug. 1490 Baldus de Ubaldis: Lectura super l. 9 l. Codicis. 2°. H *2280. Buch 5 mit Datum 9. Aug. 1490. (Buch 1, 4–9: M^{91} 92–93 mm, Buch 2, 3: M^{88} 91 mm.)

4556 5. Nov. 1491 Cicero: Tusculanae disputationes. 2°. H *5318. Pr. 5695.

4557. 5. Nov. 1491 Livius: Decades. 2°. H *10137.

4558. 24. März 1493 Augustinus Moravus: Dialogus in defensionem poetices. 4°. H *11613. Pr. 5667.

4559†. 20. Okt. 1494 Laur. Justiniano: Della vita religiosa. 4°. H 9477. Pr. 5669. Cop. II 3384. *KGM. KK.*

4560. 13. Sept. 1496 Barth. Socinus: De exceptionibus. 2°. H *14838.

4561. 18. Juni 1498 Marchesinus: Mammotrectus. 8°. H *10574. Pr. 5702.

4562. 13. Juli 1498 Horatius: Opera. 2°. Bonn 575. Cop. II 3145. *JG* (defekt.) (Q | u & Qu | 106 mm, Qu | 81 mm.)

4563. 12. Sept. 1499 Petrus de Argellata: Chirurgia. 2°. H 1639. Pr. 5703.

4564. 12. Sept. 1500 Cecco d'Ascoli: L'acerba. 4°. Cop. II 1553.

4565. 10. Dez. 1500 Cicero: De officiis etc. 2°. H *5287.

b) ohne Jahr.

4566. o. J. Antoninus Florentinus: Sermones quadragesimales et de sanctis. 8°. H 1241. Pr. 5719. [XVI saec.?]

4567. o. J. Ant. Corsettus: Repetitio c. grandi. 2°. H *5768. Pr. 5699.

4568. o. J. Florus: Epitome. 4°. H 7197. Pr. 5654.

4569. o. J. Christophorus Landinus: Disputationes Camaldulenses. 2°. H 9851. Pr. 5716.

4570. o. J. Seneca: Opera. 2°. Pr. 5710. Cop. III 5347? (Qu | 82 mm.)

4571. o. J. Terentius: Comoediae c. 2 comm. 2°. (Qu | & Q | u 100—101 mm, Qu | 79 mm.)

Verona.

Drucker des Augurellus 7
Alvise, Giov. & Alb. 2
Boninus de Boninis 4
Cavalchabovis, Ant., & J. A. Novelli 5
Fridenperger, Paul 6
Johannes de Verona 1
Maufer, Petrus 3

1. Johannes de Verona.

4572†. 1472 Valturius: De re militari. 2°. H *15847. Pr. 6912. *KGM. KK.*

2. Giovanni & Alberto Alvise.

4573†. 26. Juni 1479 Aesopus: Fabulae, lat.-ital. 4°. H 345. Pr. 6915. *KK.*

3. Petrus Maufer.

4574. 25. Dez. 1479 Josephus: Opera, latine. 2°. H *9452.

4. Boninus de Boninis.

4575. 13. Febr. 1483 Valturius: De re militari. 2°. H*15848. Pr. 6921.

5. Ant. Cavalchabovis & J. A. Novelli.

4576. 1484 Panthea actio. 4°. H 12373. Pr. p. 470.

6. Paulus Fridenperger.

4577. 28. Sept. 1496 Lucretius: De rerum natura. 2°. H 10282. Pr. 6923.

7. Drucker des Augurellus.

4578. 18. Aug. 1491 Curtius: Historia Alexandri Magni. 2°. H*5884. Pr. 6925.

Vicenza.

Achates, Leonhard 1
Bertochus, Dionysius 7
Bevilaqua, Simon 8
Ca Zeno, Rigo di (Henricus de S. Urso) 5
Dusa, Jacobus de 6
Johannes de Reno 3
Koblinger, Stephan 4
Lichtenstein, Herm. 2

1. Leonhard Achates.

4579. Frühj. 1474 Fazio degli Uberti: Dita mundi. 2°. H 15906. Pr. 7119.

4580. 1479 Vergilius: Opera. 2°. Pr. 7123. Cop. III 6045.

4581. 20. Juli 1480 Leges municipales Vincentiae. 2°. H 10001.

4582. —. Sept. 1481 Alexander de Villa Dei: Doctrinale. 2°. Cop. II 286. Reichling 16.

4583*. 17. Febr. 1490 Petrus de Crescentiis: Libro della agricoltura. 2°. H 5838. *KGM.*

4584. —. Mai 1491 Euclides: Elementa. 2°. H *6694. Pr. 7130. (mit Guil. de Pavia.)

4585. 27. Okt. 1491 Herbolarium de virtutibus herbarum. 4°. H 8451. Pr. 7131. Cop. I & III p. 264. Pell. 1314. (mit Guil. de Pavia.)

2. Herm. Lichtenstein.

4586. 13. Sept. 1475 Ptolemaeus: Cosmographia. 2°. H *13536. Pr. 7139.

4587. 20. Dez. 1475 Statuta civitatis Veronae. 2°. H 10000. Pr. 7141.

4588. 31. Jan. 1476 Ant. de Butrio: Speculum de confessione. 4°. H *4184. Pr. 7142.

4589. 1478 Guil. Duranti: Rationale divinorum officiorum. 2°. H *6480. Pr. 7155.

4590. 10. Mai 12. Aug. 1480 Ovidius: Opera. 2°. H *12141. Pr. 7157.

4591. o. J. Orosius: Historiae. 2°. H*12099. Pr. 7144.

3. Johannes de Reno.

4592. o. J. Rabbi Samuel: Epistula contra Judaeos. 4°. H *14263. Pr. 7149.

4593. 1481 Catullus, Tibullus, Propertius, Statii sylvae. 2°. H *4760. Pr. 7151. (mit D. Bertochus.) (nur Propertius und Statius vorhanden.)

4. Stephan Koblinger.

4594. 13. Jan. 1479 Tortellius: Orthographia. 2°. H *15566. Pr. 7160.

5. Rigo di Ca Zeno (Henricus de S. Urso).

4595. 1480 Juvenalis: Saturae. 2°. H *9690. Pr. 7162.

4596. 31. Jan. 1486 Leon. Nogarolus: Liber de mundi aeternitate. 2°. H *11894. Pr. 7166.

4597. 23. April 1487 Caietanus de Thienis: Recollectae super octo libros physicorum. 2°. H *15497. Pr. 7169.

4598. 9. Juni 1488 Cicero: Orationes Philippicae. 2°. H *5138. Pr. 7171. *UB.*

4599. 9. Aug. 1488 Apuleius: Opera. 2°. H *1316. Pr. 7172. (defekt.)

4600. 13. Jan. 1490 Petrus de Unzola: Apparatus notularum. 2°. H 16095.

4601. 12. Dez. 1493 Petrus de Natalibus: Catalogus sanctorum. 2°. H *11676. Pr. 7173.

4602. 16. Dez. 1499 Mart. Capella: Opera. 2°. H*4370. Pr. 7174.

6. Jacobus de Dusa.

4603. 27. Mai 1482 Claudianus: Opera. 2°. H *5370. Pr. 7175.

7. Dionysius Bertochus.

4604. o. J. Joh. Crastonus: Vocabularius lat.-graec. 4°. H *5815. Pr. 7178.

8. Simon Bevilaqua.

4605. 20. Dez. 1487 Boccaccio: Genealogiae deorum. 2°. H*3316. Pr. 7179.

Unbekannte italienische Druckorte.

4606. o. J. M. A. Sabellicus: De vetustate Aquilejae. 4°. Dr. v. Ant. v. Avignon. H *14058. Pr. 7338.

4607. 1471 Nonius Marcellus: De proprietate latini sermonis. 2°. H 11900. Pr. 7385.

4608. 1472 Ant. Cornazano: De fide et vita Christi, ital. 4°. H 5729. Pr. 7386.

4609. 1472 Leonardus Aretinus: Epistulae familiares. 2°. H *1565. Pr. 7349.

4610. —. Febr. 1472 Propertius: Elegiae. 4°. Pr. 7354. Cop. III 4888.

4611. 9. Juli 1479 Cicero: Epistulae familiares. 2°. H 5183.

4612. 1493 De sacramento altaris mundo et transformato, italice. 4°. Pr. 7424.

4613. 7. Jan. 1496 Hieronymus: Epistulae et tractatus. 2°. H *8564. (Bl. 1 fehlt.)

4614. o. J. Joh. Andreae: Summa de sponsalibus et matrimoniis. 4°. (Q | u 109 mm.)

4615. o. J. Antoninus Florentinus: Confessionale. 2°. H *1165. (Q | u 118 mm.)

4616. o. J. Antoninus Florentinus: Tractato delle insidie del diavolo. 4°. (Fragment?)

4617. o. J. Ars notariatus. 4°. (Q | u? 100 mm.)

4618. o. J. Asconius: Commentarius in Ciceronis orationes. 2°. H *1887. (Q | u c. 108 mm, Qu | 81 mm.)

4619. o. J. Averroes: De venenis, de tyriaca etc. 2°. H 2193. (Q | u 112 mm, Qu | u. Q | u 82 mm.)

4620. o. J. Baptista Mantuanus: Opera. 2°. H 2358?

4621. o. J. Phil. Beroaldus: Opuscula. 4°. H *2961? (Qu | & Q | u 108 mm. Qu | & Q | u 83 mm.)

4622. o. J. Dom. Calderinus: Comm. in satiras Juvenalis. 2°. H *4238. Pr. 7408. (Qu | 93 mm.)

4623†. o. J. Corona della V. Maria. 4°. *KGM.*

4624. o. J. Della Croce, Franc.: Tractatus de festis. 4°. H 5845.

4625. o. J. Diogenes Laertius: Vitae philosophorum. 2°. H 6196. Pr. 7364. (Bl. 1 defekt.)

4626. o. J. Dubravus, Rod.: Libellus de componendis epistolis. 4°. H *6411. (Q | u 105—106 mm.)

4627. o. J. Fioretti di S. Francesco. 4°. (defekt.) (Qu | 101—102 mm.)

4628. o. J. Franchis, Phil. de: Lectura s. tit. de appellationibus. 2°. (defekt.) (Q | u 107 mm.)

4629. o. J. Franchis, Phil. de: Tractatus s. rubr. de testamentis. 2°. (M[91] 91 mm.) Fragment eines gröfseren Werkes mit Sign. G—K 5, Bl. 5 ff. m. d. Zahlen LV, LVIII [!] ff.

4630. o. J. Franciscus de Platea: Opus restitutionum. 2°. H *13034. Pr. 7394. (Qu | 102 mm.)

4631. o. J. Guarinus Veronensis: Regulae grammaticales. 4°. Cop. II 2809. (Qu | 105—106 mm.)

4632. o. J. Gundissalvus de Villadiego: Tractatus de cardinalium excellentia et dignitate ac de officio vicecancellarii. 2°. (Qu | 111—112 mm.)

4633. o. J. Hieronymus: Aureola. 4°. (Q | u 101 mm.)

4634. o. J. Hieronymo Atestino: Cronica de la antiqua cittade de Ateste. 4°. (3 got. & 1 Antiqua.)

4635†. o. J. Horae M. Virginis. 4°. *KGM.*

4636. o. J. Horatius: Opera. 4°. (Qu | 106—107 mm.)

4637. o. J. Juvenalis: Saturae. Acc. Persii saturae. 4°. (Q | u 109 mm.)

4638. o. J. Jason de Maino: Oratio habita III Id. Aug. 1484 Papiae in funere Hieronymi Torti. 4°. H *10973. (M[99] 86 mm.)

4639. o. J. Manuel Chrysolaras: Erotemata, gr. & lat. 4°. H 5018. Pr. 7399.

4640. o. J. Ald. Manutius: Musarum panagyris. 4°. Renouard p. 257, 1.

4641. o. J. Ald. Manutius: Paraenesis. 4°. Ren. p. 257, 2.

4642. o. J. Martialis: Epigrammata. 4°. H 10807. Pr. 7405.

4643. o. J. Galeottus Martius: Liber de homine. 2°. H *7433. Pr. 7358.

4644. o. J. Ovidius: Heroides c. comm. 2°. H 12203. (Qu | 112 mm, Qu | 82—83 mm.)

4645. o. J. Ovidius: De Ponto. 2°. (Qu | 96—97 mm.)

4646. o. J. Franc. Philelphus: Invectiva in Georgium Merulam Alexandrinum. 4°. nicht H *12965. (Nur der Brief an Bened. Aliprandus vorh. = 2 Bll.) (Qu | 113 mm, ein got. P.)

4647. o. J. Pius II: Epistula ad Turcorum imperatorem Mahumetem. 4°. H 175. (Q | u & Qu | 112 mm.)

4648. o. J. Pius II: Somnium de fortuna. 4°. H 191?

4649. o. J. Platinus Platus: Libellus de carcere. 4°. H 13071. (Qu | 97 mm.)

4650. o. J. Plautus: Comoediae octo. 2°. Pr. 7401.

4651. o. J. Propositiones Aristotelis. 4°. H 13413. Facsimile: L. Rosenthal, Kat. 105 No 1428.

4652. o. J. Jac. comes Purliliarum: Epistulae familiares. 2°. H *13605.

4653. o. J. Pylades: Grammatica. 4°. (Q | u 105 mm, Qu | 81—82 mm.)

4654. o. J. Ant. de Rosellis: Tractatus legitimationum. 2°. H *13975. Pr. 7362.

4655. o. J. Sallustius: Opera. 2°. H *14229. (Q | u 110 mm, Qu | 80 mm.)

4656. o. J. Servius: Centimetrum. 4°. Cop III 5445. (Qu | 112 mm.)

4657. o. J. Servius: Vocabula. 4°. (Q | u 109 mm.)

4658. o. J. Sixtus IV papa: Regulae, ordinationes etc. cancellariae apostolicae. 4°. (Q | u 98 mm.)

4659. o. J Statius: Sylvae. 2°. Pr. 7337? Cop. III 5607. (Q | u 115 mm, Q | u 90 mm.)

4660. o. J. Statuta civitatis Placentiae. 2°. (Qu | 112 —113 mm, Q | u & Qu | 80—81 mm.)

4661. o. J. Suetonius: Vitae duodecim Caesarum. 4°. H *15113. Pr. 7369.

4662. o. J. Tabula christianae religionis. 8°. (Q | u 84 mm.)

4663. o. J. Taxae cancellariae apost. 4°. (Q | u 98 mm.)

4664. o. J. Taxae sacrae penitentiariae apostolicae. 4°. (Q | u 107 mm.)

4665. o. J. Ant. Tibaldeo: Opere. 4°. nicht H 15448. (2 got. Schriften, 2 Antiqua.)

4666. o. J. Timon Judaeus: Quaestiones super quattuor libros metheororum. 2°. (M[90] 83 mm.)

4667. o. J. Turisanus: Commentum in Galeni librum qui Microtechni intitulatur. 2°. (M[90] 84 mm.)

4668. o. J. Ang. de Ubaldis: Repetitio l. si vacantia C. de bonis vacantibus. 2°. H *15881. (M[91] 84 mm.)

4669. o. J. Petrus de Ubaldis: Tractatus de duobus fratribus. 2°. Cop. III 5901. (Q | u 108 mm.)

4670. o. J. Varro: De lingua latina. 2°. H *15854. Pr. 7412.

4671. o. J. Vita della beata Catherina. 4°. Cop. II 1505.

III

Frankreich. Holland und Belgien. Spanien und Portugal

Frankreich.

Abbeville.

Jean Dupré & Pierre Gerard.

4672†. 24. Nov. 1486 Augustinus: De civitate Dei, franz. Pars I. 2°. H 2070. Pr. 8763. Pell. 1563. *KGM.*

Avignon.

Dom. Anselmus.

4673. 28. Febr. 1500 1 Odofredus Beneventanus: Tractatus super utraque censura. 2°. H 11965 = 11967. Pr. 8799.

Dijon.

Petr. Metlinger.

4674. 4. Juli 1491 Privilegia ordinis Cisterciensis. 4°. H 9391 = *13367. Pr. 8795.

Lyon.

Davidis, Aymon 10
Dupré, Jean 5
Giboleti, Claudius 12
Huss, Mart. 2
Huss, Matth. 3
Lambillionis, Ant. & Marinus Saracenus 8
Mareschal, P. & Barn. Chaussart . 7
Philippi, Nic. & Marc. Reinhard . 1
Saccon, Jac. 13
Siber, Joh. 4
Suigus, Jac. & Nic. de Benedictis 11
Trechsel, Joh. 6
Vingle, Jean de 9
Wolf, Nicolaus 14

1. Nic. Philippi & Marc. Reinhard.

4675. 29. Juli 1480 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H *2500. Pr. 8530.

4676. 1482 Biblia latina. 2°. H 3085. Pr. 8531. (defekt.)

4677†. 20. Aug. 1482 Rodericus Zamorensis: Myrouer de la vie humaine. 2°. H 13953. *KK* (defekt).

2. Mart. Huss.

4678. 31. März 1478 Mesue: De consolatione medicinarum solutivarum. 2°. Pr. 8534. Cop. II 4007. (mit Joh. Siber.)

4679. 21. März 1480 Odofredus Beneventanus: Lectura super codicis Justiniani libros 1—5. 2°. H *11964.

4680. o. J. Angelus de Ubaldis: Lectura super II—IX libros codicis. 2°. H 15870. Pr. 8534ª.

3. Matth. Huss.

4681. 12. Mai 1482 Miroir de la redemption humaine. 2°. Pr. 8555. *KK.*

4682. 19. Juni 1491 Joh. Balbus: Catholicon. 2°. Cop. II 805. Pell. 1710.

4. Joh. Siber.

4683. 1498 Henr. Bouhic: Distinctiones super 1. decretalium. 2°. (für J. Buyer.) H *3682. Pr. 8553.

4684. [23. Juni 1499] Bertachinus: Repertorium juris utriusque. 2°. Pell. 2243. (Exemplar ohne das Datum.)

4685. o. J. Albertus Magnus: Scriptum in quattuor libros sententiarum. 2°. Nur Scriptum tertium (= Reichling 8) und Tabula (= Cop. II 205.)

4686. o. J. Antonius de Prato Veteri: Repertorium iuris super operibus Bartoli de Saxoferrato. 2°.

4687. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Consilia. 2°. H *2649. Pr. 8550.

4688. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Lectura super authenticis. 2°. H *2621.

4689. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Lectura super 1. 2. partibus codicis. 2°. H *2539.

4690. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Lectura super tribus libris codicis. 2°. H *2555.

4691. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Lectura super 1. 2. partibus digesti novi. 2°. H *2605.

4692. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Lectura super 1. 2. partibus digesti veteris. 2°. H *2568.

4693. o. J. Bartolus de Saxoferrato: Lectura super 1. 2. partibus Infortiati. 2°. H *2588.

4694. o. J. Accorso, Gugl.: Casus in terminis super institutis. 2°. H *4664.

4695. o. J. Johannes de Platea: Lectura super tribus libris codicis. 2°. H *13043. Pr. 8552.

4696. o. J. Nicolaus Panormitanus: Lectura super quinque libros decretalium c. repertorio. 2°.

4697. o. J. Vivianus: Casus longi super infortiato. 2°.

5. Jean Dupré.

4698. 6. Juni 1489 Justinianus: Institutiones. 2°.

4699. 2. Dez. 1490 Juvenalis: Satirae c. comm. Calderini. 4°. Pr. 8585. Cop. II 3412.

6. Joh. Trechsel.

4700. 14. Nov. 1492 Jod. Badius: Sylvae morales. 4°. H *15191. Pr. 8601.

4701. 16. Juli 1495 Guil. de Ockam: Opus nonaginta dierum. Compendium Johannis papae XXII. 2°. H *11935 (*11946). Pr. 8605.

4702. 9. 10. Nov. 1495 Guil. de Ockam: Super libros sententiarum, centilogium. 2°. H *11942. Pr. 8606.

4703. 20. Sept. 1496 Joh. de Turrecremata: Summa de ecclesia domini. 2°. H *15732. Pr. 8608.

4704. 8. Okt. 1496 Guil. de Ockam: Super potestate summi pontificis. 2°. H *11952. Pr. 8609.

4705. 5. 20. April 1497 Rob. Holkot: Super libros sententiarum. 2°. H *8763. Pr. 8612.

4706. 25. April 1497 Augustinus: Opus quaestionum. 2°. H *1965. Pr. 8613.

4707. 24. Juni 1497 Gaguinus: De origine et gestis Francorum. 2°. H *7412. Pr. 8614.

4708. 24. Dez. 1497/8 Avicenna: Canonis liber I et libri IV Fen prima c. explanatione Jac. de Partibus. 2°. H *2214. Pr. 8616.

4709. o. J. Guil. de Ockam: Dialogus. 2°. H *11938. Pr. 8603.

7. P. Mareschal & Barn. Chaussart.

4710. o. J. Ricardus de Venusia: De nuptiis Paulini et Pollae. 4°. Cop. III 5119. Besançon 816.

8. Ant. Lambillionis & Marinus Saracenus.

4711. 2. Mai 1491 B. de Gordonio: Lilium medicinae. 4°. H 7797.

9. Jean de Vingle.

4712. 2. April 1496 Georgius Bruxellensis: Interpretatio in summulas Petri Hispani. 4°. H 7603: 20. Aug.

4713. 1497 Ovidius: De arte amandi et de remedio amoris. 4°.

10. Aymon Davidis.

4714. 28. Juni 1498 Humbertus: Sacriledium. 4°.

11. Jacobinus Suigus & Nic. de Benedictis.

4715*. 20. Mai 1499 Officium beatae virg. Mariae ad usum Romanae ecclesiae. 8°. (für Boninus de Boninis). H 11995. Pr. 8662. *KK.*

12. Claudius Giboleti.

4716. 28. Sept. 1497 Bernardus Parmensis: Casus longi decretalium. 4°. H 2937. Pr. 8667*.

13. Jac. Saccon.

4717. 9. Dez. 1499 Vergilius: Opera. 2°. Pr. 8672. Cop. III 6078.

14. Nicolaus Wolf.

4718*. 18. Nov. 1498 Juvenalis: Saturae. 4°. (für S. Gueynard.) H 9716. Pr. 8674. *KGM.*

Paris.

Anabat, Guill. 21
Baligault, Felix 14
Bocard, André 9
Bonhomme, Jean 6
Caillaut, Antoine 3
Crantz, Mart., Ulr. Gering & Mich. Friburger 1
Dolatoris, Simon 22
Dupré, Jean 5
Gering, Ulr. 2
Gering & Rembolt 15
Higman, Joh. 8
Higman, Nic. 23
Kerver, Thielm. 18
Le Noir, Michel 12
Le Petit Laurens 10
Le Rouge, Pierre 7
Mercator, Guido 4
Petit, Jean 20
Pigouchet, Philippe 11
Poitevin, Jean 17
Poulliac, Pierre 16
Verard, Antoine 19
Wolf, Georg, & Joh. Philippi . . 13

1. Mart. Crantz, Ulr. Gering, Mich. Friburger.

4719. 1. Juni 1475 Jacobus Magni: Sophologium. 2°. H 10477. Pr. 7841.

2. Ulr. Gering.

4720. 16. Aug. 1480 Summa in virtutes cardinales. 2°. H 15173. Pr. 7865. (mit Geo. Maynyal.)

4721. o. J. Cicero: Orationes in Catilinam etc. 4°. H 5155. Pr. 7885.

4722. o. J. Sallustius: Catilina Jugurtha 4°. H 14192. Pr. 7884.

3. Ant. Caillaut.

4723. 7. Juni 1492 Vergilius: Georgica c. comm. 4°. Cop. III 6145.

4724. o. J. Vergilius: Bucolica c. comm. 4°. nicht Cop. III 6102.

4725. o. J. Auctoritates Aristotelis. 4°. Pellechet 1442. (defekt.)

4. Guido Mercator.

4726. 26. Juni 1488 Jean de Meun: L'art de chevalerie selon Végèce. 2°. (für A. Vérard.) H *15917. Pr. 7980.

4727. 15. Okt. 1490 Chorea Macabri. 2°. H 10415. Claudin, histoire 1, S. 337 ff.

4728. 20. Mai 1495 Bradwardinus: Arithmetica. 2°. H 3712. Pr. 7997.

4729†. 4. Nov. 1497 [Rolevinck, W.] Libellus de venerabili sacramento et valore missarum. 8°. *KGM.*

4730. 6. April 1499 Ramon Lullus: Liber de laudibus b. Mariae virginis. 2°. H*10327 = *13029: 10. April 1499. Pr. 8016.

4731. 19. Febr. $\frac{1499}{1500}$ Jac. Faber: Ars moralis philosophiae. 4°. H 6838. Pr. 8027. (für D. Roce.)

4732. 22. Dez. 1500 Jod. Clichtoveus: Introductio in terminorum cognitionem. 4°. H *5465.

4733. o. J. H. Herpf: Directorium quoddam brevissimum ad consequendam vitae perfectionem. 8°. Cop. II 2940.

4734†. o. J. Interrogationes et doctrinae quibus quilibet sacerdos debet interrogare suum confitentem. 8°. (für D. Roce.) *KGM.*

5. Jean Dupré.

4735. 28. März 1487 Horae b. Mariae V. secundum usum curiae Romanae. 8°. (Perg.) (Bl. b 1 fehlt, dafür 7 Papierblätter aus einem jüngeren Druck.)

4736. o. J. Compendium de vita et moribus Judoci. 4°.

6. Jean Bonhomme.

4737. o. J. Regimen sanitatis Salernitanum. 4°. Pell. 1287. Cop. III 5063. [?]

7. Pierre Le Rouge.

4738†. 1488 La mer des histoires. 2°. (für Vinc. Commin.) Pr. 8092. *KGM. KK.*

8. Joh. Higman.

4739. 1488 Guil. de Ockam: Tractatus logicae. 2°. H *11948. Pr. 8125.

4740. 1. Dez. 1489 Mart. de Magistris: Quaestiones de fortitudine. 2°. (für Wolfg. Hopyl.) H 10458, 1. Pr. 8128.

4741. 22. Juli 1496 Jord. Nemorarius: Arithmetica. 2°. (mit Wolfg. Hopyl.) H 9436. Pr. 8137.

4742. 6. Febr 1498/9 Dionysius Areopagita: Opera. 2°. (mit Wolfg. Hopyl.) H *6233. Pr. 8140.

4743. 1. Sept. 1500 Joh. de Sacrobusto: De sphaera mundi. 2°. Cop. III 5207 = II 2396.

9. André Bocard.

4744*. 12. Febr. 1493/4 L'art de bien vivre et de bien mourir. 4°. Pr. 8155. *KK.*

4745. 23. Nov. 1497 Joh. Duns Scotus: In quartum sententiarum expositio. 2°. (für J. Richart, J. Petit, D. Gerlier.) H 6431. Pr. 8160.

4746. 24. April 1500 Steph. Brulefer: Opuscula. 8°. (für J. Petit.) H *4004. Pr. 8165.

4747. 28. Juni 1500 Illustrium virorum opuscula. Athanasius . . . 2°. (für J. Petit.) H *1906. Pr. 8166.

10. Le Petit Laurens.

4748. 1499 Victoria Philippi Pulchri. 8°. Cop. III 4746. (Fragment von 4 Blättern.)

11. Philippe Pigouchet.

4749*. 5. Jan. 1491 Heures à l'usage de Rome. 8°. (für Simon Vostre.) H 8845? *KK* (Pergament).

4750*. 20. Dez. 1494 Heures à l'usage de Rome. 8°. H 8848. *KIIB. KK.*

4751*. 17. April 1498 Heures à l'usage de Rome. 8°. (für S. Vostre.) Pr. 8193. *KGM* (Pergament).

4752. 28. März 1499 Justinianus: Institutiones c. summariis. 8°. (für S. Vostre.) H 9541.

4753 3. April 1500/1 Guilelmus Altissiodorensis: Summa super libros sententiarum. 2°. (für Nic. Vaultier & D. Gerlier.) H *8324. Pr. 8206.

4754. o. J. Christine le Pisan: Les cent histoires de Troie. 4°. H 4985. Pr. 8211.

4755†. o. J. Heures à l'usage de Rome. 8°. (für de Marnef.) (Die Ostertafel beginnt mit 1489.) *KK.*

4756†. o. J. Heures à l'usage de Rome. 8°. (Fragment.) *KGM* (Pergament).

4757. o. J. Ovidius: De remedio amoris c. comm. 4°. H 12234. Cop. II 4563.

12. Mich. Le Noir (Verleger?).

4758†. 1500 Kalendrier et compost des bergiers. 4°. *KK.*

13. Georg Wolf & Joh. Philippi.

4759. 20. April 1494 Adamus Scotus: Summula pauperum. 4°. H 83. Pr. 8236.

4760. 1497 Baptista Mantuanus: Parthenice secunda. 4° Pr. 8240. Pell. 1779.

14. Felix Baligault.

4761. o. J. Cicero: Synonyma. 4°. Pr. 8287.

4762. o. J. Johannes Nivicellensis: Concordantiae bibliae et canonum. 4°. Cop. II 3362. Lyon 440.

15. Ulr. Gering & Berth. Rembolt.

4763. 18. Juli 1498 Gregorius I papa: Pastorale. 4°. H *7989. Pr. 8307.

4764. 16. Jan. 1498/9 Gregorius I papa: Expositio super cantica canticorum. 4°. H 7939. Pr. 8309.

4765. 20. Juni 1499 Justinianus: Institutiones. 4°. H 9540.

4766. o. J. Augustinus: Sermones. 2°. H 2007. Pr. 8311.

4767. o. J. Bernardus Claraevallensis: De concordantia statuum religiosorum. 8°. (für D. Roce.) Pell. 2161. (XVI. Jahrh.?)

16. Pierre Poulliac.

4768†. o. J. Andreas de Escobar: Modus confitendi. 8°. (für D. Roce, Jason-Medea-Signet.) *KGM.*

17. Jean Poitevin.

4769†. 22. März $\frac{1499}{1500}$ Alexander de Ariostis: Minorica elucidativa rationabilis separationis fratrum minorum de observantia ab aliis fratribus eiusdem ordinis. 8°. (für J. Petit.) H 1651 = 1652. Pr. 8369. *KGM.*

18. Thielm. Kerver.

4770. 15. Okt. 1499 Baptista Mantuanus: Opera. Partes IV. 4°. (für Joh. v. Coblenz & J. Petit.) H 2369, 2376. Pr. 8385 = P. II.

4771. 14. Nov. [1499?] Horae secundum usum Romanum. 8°. (für Gillet Remacle.) Pr. 8388. (Pergament.)

4772. 26. Juni 1500 Horae b. Mariae V. secundum usum Romanum. 8°. (für Gillet Remacle.) *KGM* (Pergament).

4773. 5. Jan. 1500/1 Horae b. Mariae V. secundum usum Romanum. 8°. (für Gillet Remacle.) *KK* (Pergament).

4774†. 23. Jan. 1. Febr. 1500/1 Vergilius: Aeneis. 2°. (für Joh. v. Coblenz & J. Petit.) Pr. 8393. Cop. III 6083. 3. *GK. JG.*

19. Ant. Verard.

4775. 1. März 1493/4 Ovidius: Metamorphoses. franz. 2°. H 12165. Pr. 8430. *KGM.*

4776. 1495 L'ordinaire des crestiens. 2°. H 12056. (defekt.)

4777. o. J. Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. H 2512. Pell. 1878.

4778. o. J. Terentius: Comoediae. franz. & lat. 2°. H *15435. Pr. 8457. *KGM.*

20. Jean Petit.

4779. 26. Sept. 1500 Aristoteles: Textus ethicorum ad Nicomachum. 2°. H *1758. Pell. 1234.

21. Guill. Anabat.

4780†. o. J. Heures à l'usage de Rome. 8°. (für Gillet & Germ. Hardouyn.) Cop. II 3075. *KK* (Perg.)

22. Simon Doliatoris de Prussia.

4781. o. J. Gasp. Barzizius: De eloquentia opusculum. 4°.

4782. o. J. Aug. Dathus: Isagogicus libellus in eloquentiae praecepta. 4°.

4783. o. J. Guarinus: Regulae de ornatissimo et rhetorico dictamine. 4°.

4784. o. J. Guil. Vorrilong: Repertorium opinionum in Scoto omissarum. 4°. Pr. 8477.

23. Nic. Higman.

4785. o. J. Heures à l'usage de Rome. 8°. (für Guill. Godard.) (Pergament.)

Toulouse.

Henr. Mayer.

4786. 18. Sept. 1494 Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. 2°. (en romançe). H 2523. Pr. 8722.

Vienne.

Eberhard Frommolt.

4787. 24. Juli 1481 Joh. de Turrecremata: Quaestiones evangeliorum de tempore et de sanctis et flos theologiae. 2°. H *15716.

4788. 19. Nov. 1481 Oldradus de Ponte de Laude: Consilia. 2°. H *9935. Pr. 8737.

Unbekannter französischer Druckort.

Dr. der Oraison du S. Espierit.

4789. o. J. Michael Scotus: Mensa philosophica. 4°. H *11076. Pr. 8816. (Bl. 1–4 = Tabula fehlt.)

Holland und Belgien.

Alost.

1. Johann von Westfalen & Theod. Martens.

4790. 1473 Dionysius Carthusiensis: Speculum conversionis peccatorum. 4°. H 6248. CA 587.

2. Theodoricus Martens.

4791. 9. Juli 1487 Sermo super Salve Maria. 4°. Pr. 9194. CA 1534.

4792. 6. Febr. 1487/8 Gerson: Alphabetum divini amoris etc. 8°. H 7636. Pr. 9196. CA 800.

4793. 4. Juli 1490 Angelus de Clavasio: Summa angelica. 2°. H 5389. Pr. 9197. CA 448.

4794. o. J. Hermolaus Barbarus: Epistola ad Federicum imperatorem et Maximilianum regem Romanorum. 4°. CA 247. Bonn 169.

Antwerpen (Anvers).

Back, Gottfr. 4
Dorpe, Rolant van den 6
Goes, Mathias 1
Leeu, Gerardus 2
Leeu, Nicolaus 3
Liesvelt, Adriaen van 5

1. Mathias v. d. Goes.

4795. o. J. Aristoteles: Documenta de conservatione sanitatis ad Alexandrum Magnum etc. 4°. ZfB. 1904 S. 441. Cop. (II 658).

4796. o. J. Augustinus: Tractatus diversi. 4°. H 2105. CA 213. (Nur Bl. 37—Schluſs.)

4797. o. J. Nider: Dispositorium moriendi. 4°. CA 1279.

4798. o. J. Thomas a Kempis: Imitatio Christi. 4°. H 9082. Pr. 9412. CA 805.

2. Gerardus Leeu.

4799†. 1486 Dialogus creaturarum. 2°. H 6129 Pr. 9363. CA 563. *KGM.*

4800. 28. Jan. 1486 Libellus de modo confitendi et poenitendi. 4°. H 11495. Pr. 9358. CA 1130.

4801. 29. Juni 1487 Terentius: Vulgaria in teut. linguam traducta. 4°. CA 1638 & Suppl. 4. Cop. III 5758.

4802†. 3. Nov. 1487 Ludolphus de Saxonia: Vita Christi, holl. 4°. H 10048. Pr. 9369. CA 1181. *KK.*

4803. 17. März 14 . . Libellus de modo confitendi et poenitendi. 4°. H 11497. Pr. 9386. CA 1133.

4804. 1490 Jac. Soldus: Opus de peste. 4°. H 14871? Pr. 9395. Pr. Tracts III S. 64 = Essays p. 210.

4805. 27. Mai 1490 Nic. de Saliceto: Antidotarius animae 8°. H 14158. CA 1496. (defekt.)

4806. o. J. Johannes de Garlandia: Verba deponentalia. 4°. CA 1718.

3. Nicolaus Leeu.

4807. 17. Mai 1488 Jacobus de Clusa: Colloquium peccatoris et crucifixi Jesu Christi. 4°. Pr. 9431. CA 466.

4808. 20. Nov. 1488 Ludolphus de Saxonia: Boeck van den leven ons heeren Jesu Christi. 2°. H 10049. Pr. 9432. CA 1183. *KGM.*

4. Gottfried Back.

4809. 1499 Albertus Magnus: De virtutibus herbarum etc. 4°. CA 84[a]. Pell. 363.

4810. o. J. Albertus Magnus: Secreta mulierum. 4°. H *560. CA 93.

4811. o. J. Ars notariatus. 4°. CA 184[b].

4812. o. J. Historie van den koninck Karel ende den ridder Elegast. 4°. H 4522. CA 972.

5. Adriaen van Liesvelt.

4813. 11. Juli 1497 Historie, die ghetiden ende di exempelen van . . . sint Annen. 8°. ZfB. 1904 S. 443.

6. Rolant van den Dorpe.

4814†. 22. Febr. 1497 Cronike van Brabant. 2°. H 5004. Pr. 9459. CA 508. *KGM* (Lage c fehlt.)

Audenarde.

Arend de Keysere.

4815. o. J. Utriusque iuris methodus. 2°. ZfB. 1904 S. 443.

Bruxelles.

Fratres vitae communis.

4816. 25. Mai 1476 Arn. Geilhoven: Gnotosolitus. 2°. H 7514. Pr. 9327. CA 830.

4817. o. J. Johannes Saresberiensis: Polycraticus. 2°. H 9430. Pr. 9337. CA 1045. *UB.*

Culembourg.

Johannes Veldener.

4818. o. J. Herbarius in latino c. figuris. 4°. CA 916.

Delft.

1. Jac. Jacobszoen v. d. Meer.

4819. 24. April 1478 Summe le roy of des coninc̃s summe. 4°. H 9949. Pr. 8863. CA 1627. (mit Maur. Yemantszoen.)

4820. 12. Febr. 1480 Die duytsche souter. 8°. H 13521. Pr. 8864. CA 549.

4821†. 1482 Gerson: Opusculum tripartitum, holl. 4°. H 7657. CA 802. *KK.*

2. Christian Snellaert.

4822. 14. April 1495 Nic. de Saliceto: Antidotarius animae. 8°. H 14167. Pr. 8891. CA 1498.

4823. 1497 Libellus de accentibus syllabarum. 4°. H 13415. Pr. 8898. CA 1445. ZfB. 1904 S. 449.

4824. o. J. Collectio quaedam pro declaratione cuiusdam dubitationis nuper motae. 4°. CA 461. ZfB. 1904 S. 448.

4825†. o. J. Historia septem sapientium Romae, holl. 4°. CA 955. *UB* (d. letzte Blatt defekt).

3. H. Eckert van Homberch.

4826. 1498 Psalterium, holländ. 8°. H 13524. Pr. 8908. CA 552.

Deventer.

1. Richard Paffroet.

4827. 1479 Jacobus de Voragine: Legenda aurea. 2°. Pr. 8946. CA 1752.

4828. 31. März 1479 Dominicus Sabinensis: De commodis et incommodis mulierum. 2°. CA 606.

4829. 1483 Augustinus: Confessiones. 4°. H 2032ª. Pr. 8950. CA 195.

4830. 1485 Cordiale quattuor novissimorum. 4°. CA 1299.

4831. 12. Dez. 1488 Jac. Publicius: Ars conficiendi epistolas. 4°. H 13551. Pr. 8979. CA 1462.

4832. 1489 Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H 5705. Pr. 8984. CA 1304.

4833. 27. April 1489 Exercitium puerorum grammaticale. 4°. CA 718.

4834. 18. Juli 1489 Cicero: Somnium Scipionis et paradoxa. 4°. H *5296. CA 437. (Titel fehlt.)

4835. 1490 De elegantiis terminorum ex Laur. Valla etc. collectis. 4°. H 6558. CA 672.

4836. 19. Jan. 1490 M. A. Sabellicus: Elegiae in diem natalem b. Mariae. 4°. Pr. 8986. CA 1487.

4837. 1491 Exhortatorium novitiorum. 4°. H 6777. Pr. 8998. CA 719.

4838. 31. Jan. 1491 Disputatio inter clericum et militem. 4°. Pr. 8993. CA 573.

4839. 25. Febr. 1491 Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H 5706. Pr. 8994. CA 1305.

4840. 18 Nov. 1491 Jacobus de Clusa: Colloquium peccatoris et crucifixi Jesu Christi. 4°. H 9297 (5487). CA 468.

4841. 1495 Alexander de Villa Dei: Doctrinale 3. 4. 4°. H 14759. CA 131. ZfB. 1904 S. 447. (Bogen a fehlt.)

4842. 1495 Gemma vocabulorum. 4°. Pr. 9010. CA 781.

4843. 28. Juli 1495 Alanus ab Insulis: Doctrinale altum. 4°. H 381. Pr. 9007ª. CA 57.

4844. 30. Dez. 1495 Seneca: Proverbia. 4°. H 14648. CA 1522.

4845. 1496 Liber Faceti. 4°. H *6888. CA 732.

4846. 1496 Guilelmus de Gouda: De expositione missae. 4°. H 7833. Pr. 9015. CA 891.

4847. 1496 Franc. Mataratius: Tractatus de componendis versibus. 4°. CA 1219.

4848. 26. Aug. 1496 Vergilius: Georgica c. comm. H. Torrentini. 4°. Pr. 9011. CA 1742.

4849. 8. Jan. 1499 Petrarca: Bucolica. 4°. H 12828. Pr. 9019. CA 1384.

4850. 27. Febr. 1499 Liber Faceti. 4°. Pr. 9020. CA 733.

4851. 22. Dez. 1500 Vergilius: Georgica c. comm. H. Torrentini. 4°. CA 1744.

4852. o. J. Alexander de Villa Dei: Doctrinale I. 4°. H 14760, 1. CA 117.

4853. o. J. Alexander de Villa Dei: Doctrinale II. 4°. H 14760, 2. CA 124.

4854. o. J. Baptista Mantuanus: Carmina de beata virgine Maria quae et Parthenice dicuntur. 4°. ZfB. 1904 S. 447.

4855. o. J. Bonaventura: Liber profectuum religiosorum. 4°. H 3510. Pr. 8967. CA 1442.

4856. o. J. Buschius: Carmina. 4°. CA 389.

4857. o. J. Buschius: Hecatostica. 4°. ZfB. 1904 S. 448. nicht CA 390.

4858. o. J. Conradus de Brundelsheim: Sermones Socci de sanctis. 2°. Pr. 8958. CA 1539.

4859. o. J. Conradus de Brundelsheim: Sermones Socci de tempore hiemali. 2°. H 14825, 1. Pr. 8947. CA 1540. (4 Bll. handschriftlich.)

4860. o. J. Dogma moralium. 4°. H 6320. CA 605.

4861. o. J. Gerson: Opusculum tripartitum. 4°. CA 801[a].

4862. o. J. Hieronymus: Epistulae duae. 4°. CA 928.

4863. o. J. Johannes de Garlandia: Composita verborum c. comm. J. Synthen. 4°. ZfB. 1904 S. 445.

4864. o. J. Libellus de modo confitendi et poenitendi. 4°. CA 1142.

4865. o. J. Libellus de modo confitendi et poenitendi. 4°. CA 1145.

4866 o. J. Lucianus: Inter Charonem et Mercurium dialogus. 4°. CA 1178.

4867. o. J. Petrarca: Griseldis. 4°. CA 1386.

4868. o. J. Prudentius: Opera. 4°. H 13432. Pr. 9031. CA 1456.

4869. o. J. Sallustius: De coniuratione Catilinae. 4°. ZfB. 1904 S. 447.

4870. o. J. Seneca: Tragoedia prima, Hercules furens. 4°. CA 1524. (Unicum.)

4871. o. J. Seneca: Tragoedia nona, Octavia. 4°. CA 1525. (Unicum.)

4872. o. J. Theobaldus: Physiologus. 4°. Pr. 9038. CA 1647. (defekt.)

4873. o. J. Torrentinus: Opusculum de generibus nominum etc. 4°. CA 1672.

4874. o. J. Tractatus de generibus pedum et metrorum. ZfB. 1904 S. 446.

2. Jacobus de Breda.

4875. 1485 Johannes de Garlandia: Verba deponentalia. 4°. ZfB. 1905 S. 313.

4876. 16. Febr. 1491 Bartholomaeus Coloniensis: Silva carminum. 4°. H 2497. CA Suppl. II 257.

4877. 25. März 1494 Psalterium. 16°. CA 545.

4878. 31. Okt. 1494 Gaguinus: De intemeratae virginis conceptu. 4°. H 7416. CA 768.

4879. 18. Nov. 1494 Poeniteas cito. 4°. H 11500. Pr. 9074. CA 1141.

4880. 16. Febr. 1496 Aesopus moralisatus. 4°. Pr. 9081. CA 48.

4881. 1497 Gresemundus: Dialogus in artium liberalium defensionem. 4°. H 8048. Pr. 9092. CA 858.

4882. 1499 Bonaventura: Tractatus de corpore Christi. 4°. H *3549. Pr. (1360). CA 351.

4883. 30. März 1499 Vergilius: Bucolica. 4°. Pr. 9100. CA 1741.

4884. o. J. Columella: Carmen de cultura hortorum. 4°. CA 470.

4885. o. J. Cordiale quattuor novissimorum. 4°. H 5697. CA 1306. (defekt.)

4886. o. J. Dialogus Salomonis et Marcolphi. 4°. H *14249 ohne Titel. Pr. 9063. Pr. Tracts III p. 35 = Essays S. 191.

4887. o. J. Alex. Hegius: Farrago. 4°. CA 738.

4888. o. J. Johannes de Garlandia: Composita verborum. 4°. ZfB. 1904 S. 441.

4889. o. J. Johannes de Garlandia: Verba deponentalia c. comm. J. Synthen. 4°. CA 1721.

4890. o. J. Elegantiarum viginti praecepta. 4°. Cop. III p. 308, 2152[a]. Pr. Tracts III p. 35 = Essays p. 190—191.

4891. o. J. Seneca: De quattuor virtutibus cardinalibus. 4°. Pr. 9103. CA 1516.

4892. o. J. Sermones quattuor novissimorum. 4°. H 5692. Pr. 8972. CA 1536.

Gent.

Arend de Keysere.

4893. 3. Mai 1485 Boethius: De consolatione philosophiae, lat. & vlam. 2°. H 3400. Pr. 9461. CA 322.

Gouda.

1. Gerardus Leeu.

4894. 7. Okt. 1477 Historie . . . des coninc Alexander. 4°. CA 957. (Unicum.)

4895. 3. Juni 1480 Dialogus creaturarum. 2°. H 6124. Pr. 8920. CA 560. *KK.*

1896. 15. Sept. 1480 Gerson: Sex lectiones de vita, aegritudine et morte animae spirituali. 4°. H 7674. Pr. 8922. CA 811.

4897. 3. Dez. 1480 Hieronymus: Vitas patrum, holl. 2°. H 8628. Pr. 8923. CA 937.

4898*. 4. April 1481 Dialogus creaturarum, holl. 2°. H 6135. CA 565. *KGM.*

2. G. D.

4899. o. J. Historien van hertoghe Godevaert van Boloen. 2°. H 3685. Pr. 8943. CA 968. (defekt.)

Haarlem.

1. Drucker des Speculum (in Utrecht?).

4900. o. J. Aesopus graecus per Laur. Vallam translatus. 4°. Pr. 8828. CA 30. (Fragment von 2 Blättern.)

4901. o. J. Donatus de octo partibus orationis. 2°. 27 Zeilen. Salicetotype. CA 617. Holtrop Cat. BRH 565. (nur Bl. 4. 5 defekt.)

4902. o. J. Guil. de Saliceto: Tractatus de salute corporis etc. 2°. Pr. 8830. CA 1493. Holtrop Cat. BRH 572. (Bl. 4 u. 9 fehlt.)

2. Jacob Bellaert.

4903*. 15. Febr. 1484 Jacobus de Theramo: Belial. holl. 2°. Pr. 9169. CA 1656. *KK.*

4904*. 25. Okt. 1484 Otto v. Passau: Boeck des gulden throens. 2°. H 12132. Pr. 9171. CA 1343. *KK.*

4905. 24. Dez. 1485 Bartholomaeus Anglicus: Van den proprieteyten der dinghen. 2°. H 2522. Pr. 9173. CA 258. *KK.*

Leyden.

Hugo Janszoen v. Woerden.

4906. 1498 Ghetiden van onser liever vrouwen etc. Pr. 9166. ZfB. 1904 S. 442.

4907. o. J. Hantboecxken om te leven nader volmaectheit ende is geheten dat gulden ghewichte. 8°. ZfB. 1904 S. 443.

4908. o. J. Een salige meditacie des lijdens ons liefs heren op die seven getijden. 8°. CA 1227. (Bl. 16 fehlt.)

4909. o. J. Van der vruchten des lijdens ende der passien ons liefs heren Jesu Christi. 8°. CA 1774.

Louvain.

1. Johann Veldener.

4910. 29. Dez. 1475 Rolevinck: Fasciculus temporum. 2°. H 6920. Pr. 9204. CA 1478.

4911. 1477 Pius II papa: Rerum familiarium epistulae. 2°. H 149. Pr. 9206. CA 22.

2. Johann von Westfalen.

4912. 1483 Pius II papa: Epistulae familiares. 2°. H *152. Pr. 9233. CA 23.

4913. 17. Mai 1483 Cicero: Laelius et Cato maior. 2°. H 5272, 2. Pr. 9231. CA 433.

4914. 1485 Boethius: De disciplina scholarium. 2°. H *3413. CA 325.

4915. 1485 Johannes Junior: Scala coeli. 2°. H 9408. Pr. 9236. CA 1044. (defekt.)

4916. —. Okt. 1485 Jacobus de Voragine: Historiae plurimorum sanctorum. 2°. Pr. 9235. CA 1753. Cop. III 6441.

4917. o. J. Adelardus Bathoniensis: Quaestiones naturales. 4°. H *85. Pr. 9260. CA 5.

4918. o. J. Aderlassbüchlein. 4°. H *86. cf. ZfB. 1905 S. 314.

4919. o. J. Ambrosius: De officiis. Acc. Seneca de IV virtutibus. 4°. H 909 + 14615. Pr. 9221. CA 150.

4920. o. J. Aristoteles: Secreta secretorum. 4°. H *1781. Pr. 9262. CA 175 = 1149. (Bl. 49—Schlufs fehlt.)

4921. o. J. Augustinus: Manuale de aspiratione animae ad Deum. 4°. H 2023. CA 206.

4922. o. J. Barzizius, Gasp.: Epistulae. 2°. H 2668. CA 773.

4923. o. J. Ant. de Butrio: Speculum de confessione et alia opuscula. 2°. H *4185. CA 391. (Nur Bl. 155—Schlufs = CA 589 vorhanden.)

4924. o. J. Cicero: De officiis. 2°. H 5269 = 5272, 1. Pr. 9232. CA 438.

4925. o. J. Cicero: Paradoxa. 2°. Pr. 9231. CA 445.

4926. o. J. Guillibertus Tornacensis: Sermones. 2°. H 8332. Pr. 9257. CA 896.

4927. o. J. Innocentius III: De miseria conditionis humanae. 4°. H 10212. Pr. 9275. CA 1016.

4928. o. J. Paulus de Middelburgo: Prothonotariomastix. 4°. H *11148. CA 1368.

4929. o. J. Herm. de Petra de Scutdorpe: Sermones super orationem dominicam. 2°. H 8454. Pr. 9251. CA 920.

4930. o. J. Petrus de Alliaco: Imago mundi. 2°. H *836 = 837. Pr. 9258. CA 143.

4931. o. J. Nic. de Saliceto: Antidotarius animae. 2°. H 14155. Pr. 9254. CA 1495.

4932. o. J. Vergerius: De ingenuis moribus etc. 4°. Pr. 9211. CA 1724.

3. Aegidius van der Heerstraten.

4933. 6. Juli 1485 Albertanus Causidicus: Ars loquendi et tacendi. 4°. H 401. Pr. 9302. CA 62.

4934. 19. April 1486 Joh. Beets: Commentarius super decem praeceptis decalogi. 2°. H *2736. Pr. 9303. CA 260. (Schlufs fehlt.)

4935. 23. Febr. 1488 Utriusque iuris methodus. 2°. H *11126. Pr. 9310. CA 1243.

4936. o. J. Pius II papa: De duobus amantibus Euryalo et Lucretia. 4°. H 221? ZfB. 1905 S. 314.

4. Theodoricus Martens.

4937. 31. Juli 1500 Statuta synodalia Leodiensia. 4°. Pr. 9315. CA 1602.

Schiedam.

4938. 1498 Joh. Brugman: Vita Lydwinae. 4°. H 4002. Pr. 9180. CA 383.

Schoonhoven in den Hem.

Canonici apud S. Michaelem.

4939. 24. Dez. 1497 Dat Leven ons Heren Jesu Christi. 8°. CA 1110.

4940. o. J. Devote materien dienende totter salicheit .... 8°. CA 1220.

Te Hasselt.

Peregrinus Barmentlo.

4941. 28. Okt. 1481 Somme le Roy. 4°. H 9950. Pr. 9154. CA 1628.

Utrecht.

1. Nic. Ketelaer & G. Leempt.

4942. o. J. Bernardus Claraevallensis: De consideratione ad Eugenium papam. 2°. Pr. 8843. CA 263.

4943. o. J. Sedulius: In librum evangeliorum. 2°. Pr. 8847. CA 1511.

4944. o. J. Sidonius Apollinaris: Opera. 2°. H 1286. Pr. 8848. CA 1542.

4945. o. J. Vegetius: De re militari. 2°. H 15910. Pr. 8850. CA 1706.

2. Drucker der Gesta Romanorum.

4946. o. J. Gesta Romanorum. 2°. H 7735. Pr. 8853. CA 822.

4947. o. J. Liber Alexandri Magni de proeliis. 2°. H 777. Pr. 8854. CA 139.

3. Johann Veldener.

4948. 14. Febr. 1480 Rolevinck: Fasciculus temporum, holl. 2°. H 6946. Pr. 8858. CA 1479. *KK.*

4. G. L.

4949. 30. März 1480 Otto von Passau: Dat boeck des gulden throens. 2°. H 12131. Pr. 8861. CA 1342.

Zwolle.

Pieter van Os.

4950. ' 1479 Bonaventura: Sermones de tempore et de sanctis. 2°. H 3512. Pr. 9122. CA 336.

4951. 21. Nov. 1488 Thomas Cantipratensis: Der bien boeck. 2°. H 4186. Pr. 9131. CA 1658.

4952†. 27. Mai 1495 Bernardus Claraevallensis: Sermonen. 2°. H 2854. Pr. 9145. CA 276. *KK.*

4953†. 15. März 1499 Ludolphus de Saxonia: Vita Christi, holl. 2°. H 10059. CA 1185. *KK.*

4954. o. J. Albertus Magnus: Liber secretorum de virtutibus herbarum et animalium. 4°. ZfB. 1904 S. 444.

4955. o. J. Bonaventura: Centiloquium. 4°. H 3496. Pr. 9125. CA 333.

4956. o. J. Cicero: Liber de proprietatibus terminorum. 4°. CA 1150. ZfB. 1904 S. 444.

4957. o. J. Joh. Hagen: Tractatus de diversis gravaminibus religiosorum. 4°. H *9169. Pr. 9128. CA 906. ZfB. 1904 S. 444.

4958. o. J. Seneca: Liber epistularum ad Lucilium de institutione morum. 4°. ZfB. 1904 S. 444.

4959. o. J. W. Wert: Lilium grammaticae. 4°. Pr. 9151. Pr. Tracts III S. 44 = Essays S. 196.

Unbekannte holländische Drucker.

4960. o. J. Leo I papa: Sermones. 2°. H 10015. Pr. (3248.) CA 1104. TFS 1900 n.

* * *

4961. o. J. Liber Alexandri Magni de proeliis. 2°. Pr. 9182. CA 140.

4962. o. J. Guido de Columna: Historia destructionis Trojae. 2°. H 5506. Pr. 9183. CA 871.

Spanien und Portugal.

Burgos.

Fadr. de Basilea.

4963†. 1487 Diego de Valera: Chronica de España. 2°. Pr. 9590. Haebler 655. *KK.*

Lisboa.

Elieser Toledano.

4964. Juli-Aug. 1489 Moses ben Nachman: Peruseh ha-Tora. 2°. H 11670. Pr. 9833. Haebler 458.

4965. Juli-Aug. 1491 Moses: Pentateuchus. 2°. H 12570. Pr. 9835. Haebler 532. (defekt.)

Pamplona.

Arnao Guillen de Brocar.

4966. o. J. Car. Verardus: Historia Baetica. 4°. H 15943. (fehlt bei Haebler.)

Sevilla.

Men. Ungut & Stanisl. Polono.

4967†. 20. Okt. 1494 Egidio Colonna: Regimiento de principes. 2°. H 112. Pr. 9532. Haebler 156. *KK.*

Zaragoza.

Pablo Hurus.

4968†. 13. Mai 1491 Rodericus Zamorensis: Espejo de la vida humana. 2°. Haebler 579. *KK.*

4969†. 2. Okt. 1494 Andr. De Li: Tesoro de la pasion. 2°. H 6088. Haebler 200. *KK.*

4970†. 24. Okt. 1494 Boccaccio: Mujeres ilustres. 2°. H 3337ª. Haebler 52. *KK.*

Nachträge.

Augsburg: Joh. Bämler.

4971. 26. Juni 1480 Passional. Winterteil. 2°. Hain 9973, 2. (Aus der Sammlung Trau.) 2 Bll. handschriftlich. *KB.*

[Basel: Mich. Furter.]

4972*. o. J. Moser: Bereitung zu dem heiligen Sakrament. 8°. (Aus der Sammlung Trau.) *KK.*

[Cöln: Joh. Guldenschaiff.]

4973. o. J. Ars memorativa. 4°. Hain 1824. (Aus der Sammlung Trau.) *KB.*

[Lübeck: Steph. Arndes.]

4974. o. J. (?) Geschichte des Pfaffen vom Kalenberge. Fragm. v. 2 Bll. 4°. Pr. 2646. *KB.* (vgl. Schorbach, Seltene Drucke V, S. 31.)

[Magdeburg: Mor. Brandis.]

4975. o. J. Goswinus de Orssoy: Litterae confraternitatis. 1 Bl. qu. 2°. Mit der folgenden Nummer aus einem alten Einbande ausgelöst. *KB.*

[Nürnberg: Friedr. Creussner.]

4976. o. J. Donatus de octo partibus orationis. gr. 4°. 25 Zeilen in Type 2. (204 × 138 mm.) 1 ganzes Blatt und mehrere Fragmente. *KB.*

Strafsburg: Martin Flach.

4977. 1487 Petrus Paludanus: Sermones thesauri novi de tempore. 2°. Cop. III 5414. *KB* (defekt).

Strafsburg: Math. Brant.

4978. 1500 Regimen sanitatis, lat. & deutsch. 4°. Cop. III 5046. *KB.*

[Ulm: Johann Zainer.]

4979. o. J. Simon ein kind bin ich genant. [Gedicht über den Tod des Knaben Simon aus Trient.] Einblattdruck in 3 Kolumnen. 2°. Mit 1 Holzschnitt. *KB.*

Ferrara: Andreas de Belfortis.

4980. 27. Okt. 1489 Dinus Florentinus: Expositio super 3. 4. et super parte quintae fen Avicennae. 2°. H *6166. *KB.*

Register

Alphabetisches Register.

Abano, Petrus de s. Petrus.
Abbreviatura recessuum pp. ord. S. Benedicti. Nürnberg: Stuchs 1493 . 1908
ABC güter ler & vnderwysung. [Straſsburg] Kistler 1500 2551
ʿAbd-al-ʿAzīz Ibn-ʿUṯman al-Qabīsī: Liber isagogicus. Venedig: Ratdolt 1485 3794
Ablassbrief s. Alexander VI papa; Cardona, Joh. de; Chappe, Paulinus; Goswinus de Orssoy.
Abraham ben Ezra: De nativitatibus. Venedig: Ratdolt 1485 . . . 3804
— Perusch ha-Tora. Neapel: Joseph ben Jacob de Gunz. 1488 . . 3178
Abschied, Der gemein, zu Esslingen. [Augsburg: Schönsperger] . 252
Abstemius, Laur.: Fabulae s. Aesopus.
— Libri duo de q. locis obscuris. Venedig: Benalius 4104
Abū-Maʿšar: De magnis conjunctionibus. Augsburg: Ratdolt 1489 . 293
— Flores astrologiae. ibid. 1488 290
— — ibid. 1495 309
— — Venedig: J. B. Sessa 4328
— Introductorium. Augsburg: Ratdolt 1489 292
Acciajoli, Don.: Expositio ethicorum Aristotelis. Florenz: ap. S. Jacobum de Ripoli 1478 2877
Accoltis, Franc. de: Consilia. Pavia: Ant. de Carchano 1494 . . . 3245
— Lectura s. II decretalium. Bologna: Rugerius 1481 2721
— Lectura s. tit. de vulgari et pupillari. Bologna: Hectoris 1499 . . 2786
— Lectura in tit. de legatis. Siena: Henr. de Colonia 1484 3559
Accorso, Gugl: Casus longi s. institutis. [Basel: Amerbach] . . . 483
— — [Lyon: J. Siber] 4694
— — [Strassburg: Prüss] 2376
Accursius, Franc.: Casus longi s. ff. novo. [Basel: Amerbach] . . 504
— Casus in terminis s. IX ll. codicis. [Strassburg: Dr. d. Vitaspatrum] 2261
Achillinus, Alex.: De orbibus ll. IV. Bologna: Hectoris 1498 . . . 2782
Ackermann v. Böhmen. [Bamberg: Pfister] 330
— [ibid.] . . . . . †331
— [Basel: M. Flach] 414
— [Leipzig: Kachelofen] 1241
Acron: Comm. in Horatium. Mailand: Zarotus 1474 3031
Acta et decreta conc. Constantiensis. Hagenau: Gran 1500 1184
Adam Scotus: Summula sacramentorum. Paris: Wolf & Philippi 1494 4759
— — Cöln: Quentell 1495 966
— — ibid. 1498 980
— — ibid. 1500 996
— — [Cop. III 5033.] [Paris XVI saec.] . . . . . —
Adelardus Bathoniensis: Quaestiones naturales. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4917

Adolf v. Nassau s. Adolphus episc. Moguntinus.
Adolphus episc. Moguntinus: Copia indulgentiarum. [Basel: Flach] 415
Adrianus Carthusiensis s. Hadrianus.
Aegidius, ord. min.: Aurea verba. [Cöln: Zell] 646
Aegidius de Columna s. Colonna, Egidio.
Aegidius Corboliensis: Liber de pulsibus. Padua: Cerdonis 1484 3211
Aegidius Romanus s. Colonna, Egidio.
Aegidius, Guil. s. Egidii, Guil.
Aelianus Tacticus: De instruendis aciebus. Rom: Silber 1487 . . 3481
Aeneas Sylvius s. Pius II papa.
Aesopus: Fabulae, graece. Venedig: Barth. Pelusius Justinopolit. & soc. [1498] 4538
— — gr. & lat. Reggio d'Emilia: Bertochus 1497 3300
— — deutsch. Augsburg: Schobser 1487 277
— — — Cöln: Koelhoff 1489 794
— — — Augsburg: Schönsperger 1491 220
— — dtsch. & lat. Ulm: Zainer . . . . . †2607
— — niederdeutsch. [Magdeburg: M. Brandis] 1502
— — latein. [Haarlem: Dr. d. speculum] 4900
— — — [Rom: Barth. Guldinbeck] 3393
— — — [Straſsburg: Knoblochtzer] . . . . . †2216
— — — Venedig: Benalius 1487 . . . . . †4090
— — — Venedig: Tacuinus 1495 4426
— — — [Basel: Furter] 580
— — — Erfurt: W. Schenck 1500 1125
— — lat. & ital. Verona: Alvise 1479 . . . . . †4573
— — — Neapel: Germani fidelissimi 1485 . . . . . †3175
— — — Venedig: M. de Bonellis 1491 . . . . . †4377
— — — ibid. 1492 . . . . . †4378
— moralisatus. [Cöln: Guldenschaiff] 897
— — [Cöln: Quentell] 1489 23. März 942
— — [Reutlingen: Greyff] 1489 23. Juli 1955
— — [Hagenau: Gran] 1494 1172
— — Deventer: Jac. de Breda 1496 4880
Agenda Herbipolensis. (Würzburg: Reyser 1482) 2686
— Magdeburgensis. Magdeburg: Brandis 1497 1500
— Pataviensis. Venedig: Hamman 1498 4286
— Wratislawiensis. Straſsburg: Dumbach 1499 2557
— pro mortuis. [Bamberg: Sensenschmidt Nachf.] 336
Ailly, Pierre d': Tractatus et sermones. Straſsburg [Dr. d. Jordanus] 1490 2434
— Concordantia astronomiae. Augsburg: Ratdolt 1490 295
— Imago mundi. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4930
— Quaestiones s. ll. sententiarum. Straſsburg [Dr. d. Jordanus] 1490 . 2436
— — [Paris] Barbier [XVI. saec.] Hain 839 . . . . . —
— Tractatus s. ll. metheororum Aristotelis. [Leipzig: Kachelofen] . . 1267
Alanus ab Insulis: Distinctiones dictionum theol. [Straſsburg: C. W.] 2188
— Doctrinale. Cöln: Quentell. Hain 377 999
— — Lübeck: 1493 1475
— — Deventer: Paffroet 1495 4843
— De maximis theologiae. [Basel: Amerbach] 472
— Proverbia. [Leipzig: Kachelofen] 1242
Albericus de Rosate: Tract. de testibus. Pavia: Gerla 1497 . . . 3278
Albertanus Brixiensis: Ars loquendi et tacendi. [Straſsburg: Dr. d. Henr. Ariminensis] 2160
— — Löwen: Aeg. vander Heerstraten 1485 4933
— — Ingolstadt [Dr. d. Lescherius] 1209
— — Memmingen: Kunne 1489 1596
— — Cöln: Quentell 1491 947
— — Cöln: [Quentell] 1497 971

Albertanus Brixiensis: Melibaeus. Augsburg: Bämler 1473 . . . 64
Albertanus Causidicus s. Albertanus Brixiensis.
Alberti, G. M.: De omnibus ingeniis augendae memoriae. Bologna: Plato de Benedictis 1491 2753
Alberti, L. B. de: Opera. [Florenz: Libri] 2918
— De re aedificatoria. Florenz: Nic. Laurentius 1485 2885
Albertus de Albo Lapide: Laus. commendatio etc. [Zürich] . . 2692
Albertus de Brudzewo: Comm. in theoricis planetarum. Mailand: Scinzenzeler 1495 3118
Albertus de Gandino s. Gandino.
Albertus Magnus: De abundantia exemplorum. [Ulm: Zainer] . . 2608
— De anima, de intellectu etc. Venedig: Gregoriis 1494 3881
— De animalibus. Rom [S. Nicolai de Luca] 1478 3406
— — Mantua: Butzbach 1479 3017
— — Venedig: Gregoriis 1495 3882
— De arte intelligendi res spirituales. [Ulm: Zainer] 2609
— Comm. in libros physicorum. Venedig: Gregoriis 1494 3877
— Compendium theol. veritatis. [Nürnberg: Sensenschmid] 1632
— — Venedig: Chph. Arnold 1476 3707
— — [Ulm: Zainer] 2611
— — [Straßburg: M. Schott] 2241
— — Venedig: Grassis 1485 4030
— De adhaerendo deo etc. [Ulm: Zainer] 2610
— — deutsch. V. d. Anhangung Gottes. [Nürnberg: Hochfeder] 1492 *1919
— De laudibus Mariae. [Straßburg: Mentelin] H *467 2087
— Liber aggregationis s. liber secretorum . . . [Rom: Silber] 3498
— — [Zwolle: P. v. Os] 4954
— — Antwerpen: Back 1499 4809
— — [Cöln: Zyrickzee] 1093
— Liber de celo et mundo. Venedig: Gregoriis 1495 3885
— Liber de generatione et corruptione. ibid. 1495 3883
— Liber de muliere forti. Cöln: Quentell 1499 988
— Libri IV metheororum. Venedig: Gregoriis 1494 3878
— De mineralibus. Pavia: Canibus 1491 3266
— — Venedig: Gregoriis 1495 3884
— De mirabilibus mundi. [Venedig: Wendelin v. Speyer] 3638
— — [Colle: Bonus] 2857
— Opus in evang. Missus est angelus Gabriel. [Straßbg.: Mentelin] . 2088
— — [Cöln: Zell] 647
— — [Basel: Wenssler] 383
— Opus de mysterio missae. Ulm: Zainer 1473 2582
— Opus (Summa) philosophiae naturalis. Brescia: Farfengo 1493 . . 2836
— — Leipzig: Landsberg 1496 1313
— — Venedig: Arrivabene 1496 4127
— — Leipzig: Landsberg 1499 1315
— Postilla in evang. Johannis. [Cöln: Guldenschaiff] 898
— Scriptum in III sententiarum et Tabula. [Lyon: Siber] 4685
— Secreta mulierum. [Speyer: Hist] 2067
— — [Antwerpen] Back 4810
— — Rom: 8. Nov. 1499 3552
— — [Augsburg: Froschauer] 267
— — Wien: Joh. v. Winterburg 2682
— Sermones de s. eucharistiae sacramento. [Straßbg.: Dr. d. Casus brev.] 2524
— — Cöln: Quentell 1498 978
— Sermones de tempore et de sanctis. [Cöln: Zell] 648
— — Augsburg: Joh. Wiener 184
— — Ulm: Zainer. Hain *470 2612
— — ibid. Hain *471 2613
— — ibid. Hain *472 2614

Albertus Magnus: Summa de IV coaequaevis. Venedig: Simon de Luere 1498—1499 4527
— Summa de eucharistiae sacramento. Ulm: Zainer 1474 2584
— Tractatus de virtutibus. [Cöln] 842
— — Memmingen [Kunne] 1608
Albertus Patavinus: Expositio evangeliorum. Ulm: Zainer 1480 . 2598
Albertus de Saxonia: Quaestiones in ll. de celo et mundo. Venedig: O. de Luna 1497 4519
Albertus Trottus Ferrariensis: De vero et perfecto clerico. Ferrara: Severinus Ferrariensis 1475 2863
— De locis canonicis. Rom: Plannck 3418
— — [Ulm: Zainer] 2615
Albicus, archiep. Pragensis: De regimine hominis. Leipzig: Marc. Brandis 1484 1220
Albo Lapide, Albertus de s. Albertus.
Albumasar s. Abū-Maʿšar.
Alchabitius s. ʿAbd-al-ʿAzīz Ibn ʿUṯmān al-Qabīsī.
Alcinous: Disciplinarum Platonis epitome. [Nürnberg: Koberger] 1472 1639
Alexander von Metz (Von dem Grafen in dem Pflug) Erfurt: Sporer 1495 1121
Alexander Alesius: Summa univ. theologiae. Nürnberg: Koberger 1481—1482 . . . . . 1680. 1682. 1685. 1687
— — Pavia: Birreta & Girardengus 1489 . . . . . 3255—3258
— Destructorium vitiorum. Nürnberg: Koberger 1496 1767
— — Genf: Bellot 1500 1166
Alexander Aphrodisiensis: De anima. Brescia: Misinta 1495 . 2845
— Problemata. Venedig: Strata 1488—1489 3917
Alexander de Ariostis s. Ariostis.
Alexander Benedictus s. Benedictus.
Alexander Magnus: Liber de proeliis s. Historia Alexandri Magni.
Alexander VI papa: Regulae Rom. cancellariae 2704
— Tenores et casus gratiarum et indulgentiarum [Augsburg: Ratdolt] 314
Alexander de Villa Dei: Doctrinale. Vicenza: Achates 1481 . . 4582
— — Basel: Kesler 1486 511
— — Venedig: Benalius 1488 4091
— — Pars 1. Deventer: Paffroet 4852
— — — Hagenau: [Gran] 1492 1170
— — — Basel: Furter 1496 565
— — Pars 2. Deventer: Paffroet 4853
— — — [Hagenau: Gran] 1171
— — — Basel: Furter 1496 566
— — Partes 3. 4. Cöln: Quentell (V. 91) 1000
— — — ibid. (V. 92) 1001
— — — Deventer: Paffroet 1495 4841
— — — Basel: Furter 1497 573
— — Opus minus II partis [Cöln: Koelhoff] 804
— — (Aurea grammatica puerorum) [Lübeck: Dr. d. Fliscus] 1448
— — Serm. deutsch [Memmingen: Kunne] 1496 1603
Alfanus, Tind.: Tract. in materia compensationum. Siena: H. de Haarlem 1493 3570
Alfarabius s. Alpharabius.
Alfonso X, König v. Kastilien: Tabulae astronomicae [Venedig]: Ratdolt 1483 3788
— — Venedig: Hamman 1492 4282
Alfragnanus: Rudimenta astronomiae. Ferrara: A de Belfortis 1493 2868
Alī Abū l-Ḥasan: De indiciis astrorum. Venedig: Ratdolt 1485 . 3800
— Liber regalis de febribus. Venedig: Rizus 1492 4139
Alliaco, Petrus de s. Ailly, Pierre d'.
Almanach s. Kalender.
Alpharabius: In die ascensionis domini oratio. [Rom: Plannck] . . 3419

Alpharabius: Rhetorica Aristotelis. Venedig: Philippus Venetus 1481 3733
Alphonsus X, rex s. Alfonso X, König.
Alphonsus a Spina s. Spina.
Alphonsus de Vargas s. Schoppe, Kaspar.
Altercatio rusticorum et clericorum. [Rom: Dr. d. Merc. quaestiones] 3354
Altherkommen d. Fürsten u. d. Landes Oesterreich s. Suntheim, Ladisl. v.
Alvarotus, Jac.: De feudis. Venedig: 1477 4545
— — Pavia: Andr. de Boscho 1498 3279
Alvarotus, Petr.: Super § si pacto. Pavia: Gerla 1495 3275
Ambrosius Coriolanus: Defensorium ordinis S. Augustini. [Rom: Herolt] 3523
— Vita S. Augustini. ibid. 1481 3522
Ambrosius Mediolanensis: Opera. Basel: Amerbach 1492 . . . 456
— Vita et opuscula. Mailand: Scinzenzeler 1488 3107
— Expositio in evang. Lucae. Augsburg: Sorg 1476 105
— De Helia et Jeiunio. [Cöln XVI saec.] Hain 914 . . . . . —
— Hexameron. Augsburg: Schüssler 1472 56
— — [Cöln: Guldenschaiff] 899
— — [Mailand: Zarotus] 3049
— De officiis. [Cöln: Zell] 649
— — Rom: [Lignamine] 3339
— — [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4919
Ambrosius de Spiera s. Spiera.
Ammianus Marcellinus: Historiarum libri. Rom: Sachsel & Golsch 1474 3365
Ammonius Hermiae: Hypomnema: Venedig: Kallierges 1500 . . . 4544
Ancharanus, Petrus: Consilia. Venedig: Stagninus 1490 4050
— Lectura s. Clementinis. ibid. 1483 4040
— Repetitio c. canonum statuta. Venedig: [Tortis] 1500 3968
Andreae, Ant.: Quaestiones s. metaphysica Aristotelis. Venedig: Locatellus 1491 4169
— — Venedig: Gregoriis 1495 3887
— Quaestiones s. III principiis etc. Padua: Canozius 1475 3199
— Scriptum in arte veteri. Venedig: [Locatellus] 1492 4177
Andreae, Joh.: Additiones ad speculum iudiciale Durantis. [Strafsburg: Husner] 2196
— Hieronymianus. [Cöln: Winters] 1482 866
— Lectura s. arboribus consanguinitatis etc. [Augsburg: Zainer] . . 22
— — Nürnberg: Creussner s. a. 1820
— — ibid. s. a. 1821
— — ibid. 1478 1803
— — [Strafsburg: Knoblochtzer] 2217
— — Nürnberg: Creussner 1483 1814
— — ibid. 1488 1815
— — Leipzig: [Landsberg] 1492. Hain *1041 1310
— — ibid. 1492. Hain *1042(?) . . . . . †1311
— — [Heidelberg: Knoblochtzer] 1205
— — [ibid.] Hain *1022 1204
— — deutsch. Augsburg: Bämler 1474 . . . . . †69
— — — [Strafsburg: Knoblochtzer] 2218
— — — [Heidelberg: Knoblochtzer] 1206
— Novellae s. V ll. decretalium. Venedig: Gregoriis 1489 . . . 3856—3860
— Novella s. VI decretalium. Venedig: Pincius 1499 4368
— Ordnung zu reden oder Processus iuris. [Augsburg: Bämler] . . 93
— Ordnung . . . wie sich ein jeglicher halten soll vor d. Rechten. Heidelberg: Knoblochtzer 1490 1201
— Mercuriales quaestiones s. regulis iuris. [Strafsburg: Eggesteyn] 1475 2140
— — Venedig: Stagninus 1490 4051
— De sponsalibus et matrimoniis (s. IV decretalium) 4614

Andreae, Joh.: De sponsalibus et matrimoniis (s. VI decretalium). [Leipzig: Stoeckel] . . . 1418
— — Leipzig: Thanner 1498 . . . 1422
— Tract. de modo observandi interdictum. Magdeburg: Ravenstein & Westval 1483 . . . 1490
Andreae, Nic.: De officio missae. [Beromünster: H. Heliae] . . . 627
Andreas Capellanus: De amore. [Straßburg: C. W.] . . . 2189
— — deutsch. Augsburg: Sorg 1482 . . . 126
— — — Straßburg: M. Schott 1484 . . . 2231
Andrelinus: Livia. Paris: Gourmont [saec. XVI] Cop. 456? . . . —
Angeltugenden, Die vier. [Augsburg: Sorg] . . . 159
Angelus de Aretio s. De' Gambiglioni, Angelo.
Angelus, Joh.: Astrolabium. Augsburg: Ratdolt 1488 . . . 289
— — Venedig: Joh. Em. v. Speyer 1494 . . . †4454
Angesichte, Von unsers Herrn. Erfurt: (Sporer) 1498 . . . 1122
Anglicus, Joh. s. Gaddesden, John.
Anianus: Computus. Straßburg: Prüss 1488 . . . 2356
— — Rom: Freitag 1493 . . . †3536
Anna, Sankt: s. Legenda und Historia.
Annotationes Margaritarum decretalium. Basel: Kesler . . . 542
Anselmus Cantuariensis: Opera. Nürnberg: Hochfeder 1491 . . 1918
— Opuscula. [Basel: Amerbach] . . . 473
— — [Straßburg: Schaffener?] . . . 2559
— Cur deus homo. [Straßburg: Husner] . . . 2197
— — [Passau: Petri] . . . 1937
— Tractatus de planctu Mariae. [ibid.] . . . 1938
Anthologia Graeca. Florenz: Laur. Francisci 1494 . . . 2989
Antoninus Florentinus: Chronicon s. opus historiale. Nürnberg: Koberger 1484 . . . 1704
— — (Nürnberg: Koberger 1491) Partes 1. 2 . . . 1733
— — (Basel: Kesler 1491) Pars 1 . . . 530
— — [ibid.] Pars 2 nicht H *1161, 2 . . . 543
— Confessionale. Hain *1165 . . . 4615
— — [Cöln: Zell]. V. 121 . . . 650
— — [ibid.] V. 122 . . . 651
— — Esslingen: Fyner . . . 1140
— — Venedig: Barth. Cremonensis 1473 . . . 3713
— — [Breslau: Kasp. Elyan] . . . 633
— — [Straßburg: Knoblochtzer] . . . 2219
— — Venedig: A. de Strata 1482 . . . 3910
— — Memmingen: Kunne 1483 . . . 1592
— — Venedig: A. de Strata 1483 . . . 3911
— — Venedig: P. Pasquale & D. Bertochus 1484 . . . 4077
— — Straßburg: Flach 1488 . . . 2480
— — ibid. 1499 . . . 2509
— — (Curam illius habe), ital. Florenz: Morgiani & Petri 1493 . . . †2972
— — (Specchio di coscienza), ital. Venedig: Chph. Arnoldus 1473 . . 3706
— Opus sermonum quadragesimalium et de sanctis. [Venedig] . . . 4566
— Summa theologica. Venedig: Joh. de Colonia & J. Manthen 1477. Pars II †3745
— — Speyer: Drach 1477 . . . 2000
— — Nürnberg: Koberger 1477—1479 . . . 1649. 1652. 1657. 1659
— — Venedig: Jenson 1480. Partes 2. 4. . . . 3674. 3676
— — [Basel: Wenssler] 1485 . . . 372—376
— — Nürnberg: Koberger 1486—1487 . . . 1720. 1722—1724. 1726
— — Speyer: Drach 1487—1488 . . . 2013—20. 5. 2017
— — Straßburg: Grüninger 1496. P. 1. 2. 4. Tabula . . . 2290. 2293—2295
— Tractatus de censuris. [Mantua: Butzbach] . . . 3018
— — Venedig: Joh. de Colonia & J. Manthen 1474 . . . 3736
— Trattatto delle insidie del diavolo. (Fragment?) . . . 4616

Antonius de Bitonto: Sermones dominicales. Venedig: Locatellus 1492 4176
— — Strafsburg: Grüninger 1496 2291
Antonius de Butrio s. Butrio.
Antonius de Morlhone s. Morlhone.
Antonius de Prato Veteri s. Mincuccius.
Antonius de Rosellis s. Rosellis.
Antonius Vercellensis: Sermones quadragesimales. Venedig: Gregoriis 1492 3866
Antwort zu Handhabung & Behaltnuss . . . [Reutlingen: Greyff] . . 1958
Apicius: De re coquinaria. Mailand: G. Le Signerre 1498 3138
— — Venedig: B. de Vitalibus 4477
Apollinaris Cremonensis s. Offredus, Apollinaris.
Apollinaris Sidonius: Opera. [Utrecht: Ketelaer & Leempt] . . 4944
— Poema aureum et epistulae. Mailand: Scinzenzeler 1498 3124
Apollonius Rhodius: Argonautica. Florenz: [Laur. Francisci] 1496 2990
Apollonius, Petrus s. Collazio, Petro Apollonio.
Appiano, Costanzo: Soliloquia. Cremona: Darlerius 1496 2861
Appianus: De bellis civilibus romanis. [Venedig: Wend. v. Speyer] 1472 3631
— — Venedig: Ratdolt 1477 3768
— — Reggio d'Emilia: Franc. de Mazalibus 1494 3294
— Historia Romana. Venedig: Ratdolt 1477 3769
— — Scandiano: P. Pasquale 1495 3558
Applanus s. Appiano, Cost.
Apuleius: Opera. Rom: Sweynheym & Pannartz 1469 3303
— — Vicenza: Henr. de S. Urso 1488 4599
— — Mailand: Pachel 1497 3105
— Asinus aureus. Bologna: Hectoris 1500 2790
Aquila, P. de: Quaestiones s. ll. sententiarum. Speyer: Drach 1480 . 2002
Aquino, Thomas de s. Thomas.
Arator: In actus apostolorum. [Leipzig: Lotter saec. XVI.] Hain *1550 —
Arconati, Luch.: Opusculum de prologis. Venedig: B. de Vitalibus 4479
Ardoino, Sante: Liber de venenis. Venedig: Rizus 1492 4138
Aretio, Angelus de s. De'Gambiglioni, Angelo.
Argelata, Petr. de: Chirurgia. Venedig: 1499 4563
Argumentum belli inter Venetos et Ferrarienses causas exponens. [Padua: Cerdonis] 3214
Ariostis, Alex. de: Minorica elucidativa ... Paris: [J. Poitevin] 1499-1500 4769
Aristophanes: Comoediae, graece. Venedig: Aldus 1498 4503
Aristoteles: Opera, graece. ibid. 1495 ff. . 4482. 4489. 4491. 4492. 4501
— — lat. Venedig: Stagninus 1489 4045
— — — Venedig: Gregoriis 1496 3889
— Analytica post. Augsburg: A. Keller 1479 196
— De anima c. comm. Lamb. de Monte. [Cöln: Quentell.] V. 724 . . 1026
— — c. comm. Ger. de Harderwyck. Cöln: Quentell 1497 974
— — Leipzig: Stoeckel 1498 1409
— — ibid. 1500 1415
— Ars logica ... [Basel: Amerbach] 474
— Auctoritates s. Auctoritates..
— Documenta de conservatione sanitatis. [Antwerpen: Goes] . . . 4795
— Elenchi, topica. Augsburg: A. Keller 1479 197
— Ethica ad Nicomachum. Venedig: Aldus 1498 4501
— — Paris: J. Petit 1500 4779
— — politica, oeconomica [Strafsburg: Mentelin] 2090
— — — — Venedig: Torresanus 1483 3988
— Hermeneutica (Leipzig: Landsberg) 1319
— Historia animalium. Venedig: Aldus 1497 4489
— Metaphysica. Pavia: Canozius 1473 3198
— — Venedig: Torresanus 1483 3990
— — Leipzig: Landsberg 1499 1316

Aristoteles: Meteorologica. Venedig: Torresanus 1483 3989
— De natura animalium. Venedig: Joh. de Colonia & J. Manthen 1476 3741
— — Venedig: Gregoriis 1492 3869
— — Venedig: Barth. de Zanis 1498 4259
— Parva naturalia. Cöln: Koelhoff 1491 801
— — Padua: H. de Durantibus 1493 3217
— — (Leipzig: Landsberg) 1317
— Oeconomica [Cöln: Therhoernen] 729
— — [Leipzig: Landsberg] 1318
— Organon, graece. Venedig: Aldus 1495 4482
— — lat. Venedig: Torresanus & B. de Blavis 1483 3987
— Physica etc., graece. Venedig: Aldus 1497 4491
— — c. cop. Lamb. de Monte. [Cöln: Quentell] 1028
— — — ibid. 1495 955
— Politica c. comm. Versoris. ibid. 1492 952
— Praedicamenta etc. Augsburg: A. Keller 1479 195
— — Venedig: Tortis 1484 3930
— — (Leipzig: Landsberg) 1320
— Problemata. Rom: Reinhard 1475 3363
— — [Cöln: Quentell] V. 153 1003
— — [ibid.] V. 155 1004
— — [ibid.] V. 157 1005
— — [Leipzig: Kachelofen] 1243
— — deutsch. [Augsburg: Bämler] 13. Mai 1492 89
— Secreta secretorum. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4920
Armandus Bellovisius: De declaratione diff. terminorum. Basel: [Amerbach] 1491 455
— — Cöln: Quentell 1499 990
Arnoldus de Geilhoven: Gnotosolitus. Brüssel: [Fratres] 1476 . . 4816
Arnoldus de Tungris: Epitomata ... logicae Aristotelis. Cöln: Quentell 1496 969
Arnoldus de Villanova: De arte cognoscendi venena. Mantua: Burster 1473 . . . . . in 3014
— — [Mailand: Valdarfer] 3070
— Breviarium practicae medicinae. ibid. 1483 3069
— Speculum medicinae. (Leipzig: Landsberg) 1322
— De vinis, deutsch. Augsburg: Sorg 1481 124
— — — [Esslingen: Fyner] 1141
Ars dicendi s. perorandi. Cöln: Koelhoff 1484 782
Ars memorativa. [Cöln: Guldenschaiff] 4973
— Ingolstadt: [J. Kachelofen] 1214
— deutsch. [Augsburg: Sorg] 160
Ars moriendi. [Leipzig: Kachelofen.] Hain *1834 1244
— [ibid.] Hain *1833 1245
— deutsch. Leipzig: [Kachelofen] 1493 1227
— s. a. Capranica. Dom.
Ars notariatus (Antwerpen: Back) 4811
— [italien. Druck] 4617
Ars rhetorica pro iuvenum informatione. Memmingen [Kunne] . . . 1609
Art de bien vivre. Paris [A. Bocard] 1493/4 . . . . . †4744
Articella. Venedig: Locatellus 1492 4178
Articuli Parisiis condemnati. [Cöln: Quentell] V. 174 1006
— [ibid.] V. 175 1007
Arznei wider d. Sucht der Pestilenz. Erfurt: Sporer 1494 1120
Asconius: Comm. in Ciceronis orationes. [Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen] 3762
— — (Hain *1887) 4618
Astesanus: Summa de casibus conscientiae. [Straßburg: Mentelin] H *1889 2091
— — [ibid.] H *1890 2092
— — [Basel: Richel] 408

Astesano: Summa de casibus conscientiae. Cöln: Quentell 1479. V. 176ª 919
— — Nürnberg: Koberger 1482 1686
— Textus canonum poenitentialium. [Nürnberg: Wagner] 1894
— — [Nürnberg: Geo. Stuchs] H *4341 1916
— — [ibid.] H *4342 1917
Astronomi veteres. Venedig: Aldus 1499 4505
Athanasius: Comm. in Pauli epp. s. Theophylactus.
Attestatio, Radicalis, fidei orthodoxae. Nürnberg: Creussner 1477 . 1800
Auctores vetustissimi. Venedig: Bern. de Vitalibus 1498 4468
Auctoritates Aristotelis, Senecae etc. [Lübeck: Dr. d. Fliscus] . . 1449
— Reutlingen: Greyff 1488 1954
— [Cöln: Guldenschaiff] V. 181 900
— Nürnberg: Wagner 1888
— Bologna: Baz. de Bazaleriis 1491 2745
— [Paris: Caillaut] 4725
Augustinus de Ancona: Summa de potestate ecclesiastica. Augsburg: [Schüssler] 1473 59
— — Cöln: A. Therhoernen 1475 727
Augustinus Moravus s. Moravus
Augustinus, S. Aur.: Opuscula plurima. Venedig: Andr. de Bonetis 1484 4033
— — Straſsburg: Flach 1489 2484
— — Venedig: D. Bertochus 1491 26. März 4332
— — Straſsburg: Flach 1491 11. Aug. 2493
— Tractatus diversi. [Antwerpen: Goes] 4796
— De XII abusivis saeculi. [Straſsburg: Husner] 2198
— — [Nürnberg: Fratres] 1863
— De agone christiano. [Cöln: Zell] 654
— De anima et spiritu etc. S. l. 9. Nov. 1472 2693
— De arte praedicandi s. Augustinus: De doctrina christiana l. IV.
— Canones. Straſsburg: M. Schott 1490 2235
— De civitate Dei. [Straſsburg: Mentelin] 2095
— — Venedig: Joh. & Wend. v. Speyer 1470 3625
— — Mainz: Schoeffer 1473 1528
— — Venedig: Gabr. Petri 1475 3703
— — Venedig: Nic. Jenson 2. Okt. 1475 3663
— — Basel: Wenssler 1479 364
— — Basel: Amerbach 1489 447
— — Venedig: [Locatellus] 1489 4163
— — Basel: Amerbach 1490 452
— — Freiburg: [Fischer] 1494 1156
— — franz. l. Abbeville: Dupré & Gerard 1486 . . . . . †4672
— De verae vitae cognitione. (Mainz: Schoeffer) 1546
— Confessiones. [Straſsburg: Mentelin] 2096
— — [Cöln: Unckel] 1482 847
— — Deventer: Paffroet 1483 4829
— De conflictu vitiorum et virtutum. [Straſsburg: Husner] 2199
— De consensu evangelistarum. Lauingen 1473 1218
— De contemptu mundi. [Cöln: Quentell] V. 191 1008
— De disciplina christiana. [Cöln: Zell] 655
— — [Cöln: Unckel] 849
— De doctrina christiana. l. IV. Mainz: Fust [& Schoeffer] 1516
— — [Straſsburg: Mentelin] H *1956 2094
— — [ibid.] H *1955 2093
— — [Augsburg: Zainer] 23
— — [Cöln: Unckel] 850
— Encheiridion de fide etc. [Straſsburg: C. W.] 2190
— Epistola ad Cyrillum etc. [Cöln: Zell] 652
— Epistolae. [Straſsburg: Mentelin] 2097
— — Basel: Amerbach 1493 460

Augustinus: Explanatio psalmorum. Basel: Amerbach 1489 442
— — ibid. 1497 467
— Expositio s. symbolum. [Basel: Wenssler] 389
— De fuga mulierum. [Cöln: Zell] 653
— Super Johannem. [Basel: Amerbach] 475
— Manuale de aspiratione animae ad Deum. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4921
— De moribus ecclesiae catholicae. [Cöln: Unckel] 852
— Opus quaestionum. Lyon: Trechsel 1497 4706
— De animae quantitate. [Augsburg: Zainer] 31
— Quinquaginta. Augsburg: Sorg 1475 102
— Sermo s. orationem dominicam. [Cöln: Zell] 657
— Sermo de resurrectione futura mortuorum. [Cöln: Dr. d. Dictys] . 744
— Sermo de verbis evang. Non potest filius ... [ibid.] 745
— Sermones duo de vita et moribus clericorum 2705
— Sermones ad heremitas. Venedig: Paganinis 1487 4265
— — [Straſsburg: Prüss] 2365
— — [Straſsburg: M. Flach] 2512
— — Venedig: Bevilaqua 1495 4400
— Sermonum opera plura ... Basel: Amerbach 1494—95 464
— — Paris: Gering & Rembolt 4766
— Soliloquia etc. [Augsburg: Zainer] 31
— — ital. Mailand: Pachel 1492 3100
— Soliloquium. [Cöln: Dr. d. Dictys] 746
— Soliloquium de arra animae. [Augsburg: Zainer] 1473 15
— De spiritu et littera. [Cöln: Dr. d. Dictys] 747
— De trinitate. [Straſsburg: Dr. d. Henr. Ariminensis] 2161
— — Basel: Amerbach 1489 443
— — Venedig: Paganinis 1489 4267
— — Basel: Amerbach 1490 450
— — Freiburg: [Fischer] 1494 1157
— De sancta virginitate. [Cöln] 1062
— De vita beata. [Cöln: Zell] 656
— De vita christiana. [Mainz: Schoeffer] 1547
— — [Cöln]: Zell 1467 639
— — [Cöln: Unckel] 851
— — [Leipzig: Landsberg] 1321
— Vita Hieronymi. [Leipzig: Lotter] 1396
Augustis, Quir. de: Lumen apothecariorum. Venedig: Gregoriis 1495 3886
— — Venedig: Ot. de Luna 1497 4521
Aurbach, J. de s. Urbach, Joh. de.
Aurelius Victor: De viris illustribus. [Venedig: Jenson] 3677
— — Venedig: Paltascichis 1477 3815
— — Venedig 14. Jan. 1485 4553
— — Rom: Silber 1491 3489
Aureoli, P.: Tract. de conceptione Mariae V. [Mainz: Schoeffer] . . 1555
Auslegung d. Amts d. hl. Messe. Augsburg: [Bämler] 1484 . . . 88
— [Nürnberg: Creussner] 1822
Auslegung, Geistl., des Lebens Jesu. [Augsburg: Schobsser] . . . 282
Auslegung der Treim Danielis s. Daniel.
Ausmo, Nic. de s. Nicolaus.
Ausonius: Epigrammata. Mailand: Scinzenzeler 1490 3110
— — Venedig: Tacuinus 1494 4424
— — ibid. 1496 4431
— — Parma: Ang. Ugoletus 1499 3235
Avenzoar s. Ibn-Zuhr, Abū-'Alī.
Averroes: Colliget. Ferrara [!]: Lor. Rossi 1482 2871
— — in meteorologica Aristotelis. Venedig: Torresanus 1488 . 4001
— De syrupis de tyriaca etc 4619
Avianus: Apologus. [Cöln: Quentell] 1491 965

Avicenna: De anima. Pavia: A. de Carchano 3247
— De animalibus. [Venedig: Gregoriis] 3899
— Canon, hebr. Neapel: Asriel ben Joseph ben Jacob 1491 3185
— — lat. [Straſsburg: Rusch] 2110
— — — Venedig: Locatellus 1490 4166
— — — Liber I. IV, 1 (Lyon: Trechsel 1497/8) 4708
Avienus: Aratea etc. Venedig: Ant. de Strata 1488 3916
Avisamenta confessorum. [Mainz: Schoeffer] 1548
Azo: Summa s. IX ll. codicis etc. Speyer: Drach 1482 2007
— — Pavia: Chph. de Canibus & St. de Georgiis 1484 3262
— — Venedig: Pincius 1498 4366
Badius, Jod.: Sylvae morales. Lyon: Trechsel 1492 4700
Baduarius: Oratio ad Alexandrum VI. [Rom: Freitag] 3537
— — [Rom: Plannck] 3420
Baisio, Guido de: Rosarium decretorum. [Straſsburg: Mentelin] . . 2101
— — Venedig: Herbort 1481 3973
Balbi, Girol.: Epigrammata. Wien: Joh. v. Winterburg 1494 . . . 2680
— — [Leipzig: Kachelofen] 1246
Balbis, Joh de: Catholicon. Mainz 1460 1558
— — [Straſsburg: Rusch] H *2251 2111
— — [ibid.] H *2253 2112
— — Nürnberg: Koberger 1483 1692
— — [Straſsburg: Dr. d. Jordanus] 2468
— — Venedig: H. Lichtenstein 1490 4022
— — [Lyon: Huss] 19. Juni 1491 4682
— — Venedig: Joh. Hamman 1497 4285
Baldung, Hieron.: Aphorismi. Straſsburg: Grüninger 1497 2299
Baldus de Ubaldis s. Ubaldis.
Balneoregio, Silv. de s. Silvester.
Balthasar: Conclusiones c. q. Bohemorum errores. (Leipzig: Boetticher 1494) 1374
— Expositio canonis missae. [ibid.] 1375
Bandello, V.: Libellus recoll. de veritate conceptionis Mariae V. Mailand: Valdarfer 1475 3064
Baptista Mantuanus: Opera. Hain 2358? 4620
— — Paris: Thielm. Kerver 1499 4770
— — Cöln: (Corn. v. Zyrickzee) 1500. Partes 4. 5 1092
— Carmen de fortuna. Bologna (XVI. Jahrh.?) 2803
— Oratio in funere Ferrandi regis. Brescia: Misinta 1496 2849
— Parthenice. [Deventer: Paffroet] 4854
— — secunda. Paris: [Wolff & Philippi] 1497 4760
— De patientia. Basel: Bergmann 1499 618
— — Venedig: Jac. Pentius 6. Sept. 1499 4516
— Contra poetas impudice loquentes. Bologna: Plato de Benedictis 1489 2749
Barbaro, Ermolao: Castigationes Plinianae. Rom: Silber 1492—1493 3491
— Epistola ad Federicum imp. etc. [Alost: Martens] 4794
Barbatia s. Barbazza.
Barbazza, Andr.: Consilia. 1. 2. Mailand: Phil. de Lavagnia 1489 —1490 . . . . . 3059—3060
— — 3. 4. Venedig: B. de Tortis 1500 . . . . . 3967. 3969
— Lectura in tit. de foro competenti. Bologna: Just. de Ruberia 1497 2798
— Lectura s. tit. de testamentis. Bologna: Rugerius 1490 2723
— Repetitio legis C. de fideicommissis. ibid. 1492 2725
— Repetitio rubrice de fide instrumentorum. Mailand 1493 3152
— Si Eugenius papa potest facere duos episcopos etc. [Straſsburg: Schaffener] 2560
Barberiis s. Barbieri.
Barbieri, Fil. de: Opuscula. Rom: Lignamine 1481 . . . . . †3340
— — [Rom]: S[ixtus] R[iessinger] [& G. Herolt] 3531

Bartholomaeus Anglicus: De proprietatibus rerum. Lyon: Philippi & Reinhard 1480 . . . 4675
— — Cöln: Koelhoff 1481 . . . 771
— — Nürnberg: Koberger 1483 . . . 1698
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1485 . . . 2403
— — [Heidelberg: Dr. d. Lindelbach] 1488 . . . 1193
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1491 . . . 2445
— — Nürnberg: Koberger 1492 . . . 1738
— — Paris: Ant. Verard . . . 4777
— — holl. Haarlem: Jac. Bellaert 1485 . . . 4905
— — en rom. Toulouse: H. Mayer 1494 . . . 4786
Bartholomaeus v. Benevent: Kraft & doghede d. branden watere. Lübeck: Ghotan . . . 1462
Bartholomaeus Brixiensis: Casus decretorum. Basel: Kesler 1489 . . . 524
— — [Strafsburg: Dr. d. Vitas patrum] . . . 2260
Bartholomaeus de Chaimis: Confessionale. Nürnberg: Creussner 1477 . . . 1802
— — Mainz: Schoeffer 1478 . . . 1537
— — Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1480 . . . 3084
— — Venedig: Rayn. de Novimagio 1486 . . . 3828
— — [Heidelberg: Dr. d. Lindelbach] . . . 1195
— — Augsburg: Ratdolt 1491 . . . 297
Bartholomaeus Coloniensis: Sylva carminum. Deventer: Jac. de Breda 1491 . . . 4876
Bartholomaeus de Glanvilla s. Bartholomaeus Anglicus.
Bartholomaeus Pisanus s. Bartolommeo de San Concordio.
Bartholomaeus de Usingen: Parvulus philosophiae naturalis. Leipzig: Stoeckel 1499 . . . 1414
Bartolini, Baldo: De dotibus. Venedig: Paganinis 1496 . . . 4272
— Repetitio rubricae de verborum obligatione. Siena: H. de Haarlem 1493 . . . †3574
Bartolommeo de San Concordio: Quadragesimale. Mailand: Scinzenzeler 1498 . . . †3122
— Summa de casibus conscientiae. Cöln: A. Therhoernen 1474 . . . 726
— — [Augsburg: Zainer 1475] . . . 24
Bartolus de Saxoferrato: Consilia. Venedig: Gregoriis 1485 . . . 3852
— — [Lyon: J. Siber] . . . 4687
— — Venedig: B. de Tortis 1495 . . . †3946
— De fluminibus. [Rom]: S[ixtus] R[iessinger] . . . 3532
— Lectura super authenticis. [Mailand: J. A. & B. de Honate] . . . 3076
— — [Lyon: J. Siber] . . . 4688
— Lectura s. p. 1. 2 Codicis. [ibid.] . . . 4689
— Lectura s. p. 1 Codicis. Venedig: Torresanus 1488 . . . 4003
— Lectura s. 3 libris Codicis. Venedig: Jenson 1477 . . . 3668
— — [Lyon: J. Siber] . . . 4690
— Lectura s. p. 1. 2 digesti veteris. [ibid.] . . . 4692
— Lectura s. p. 1 digesti veteris. Venedig: J. v. Cöln & Gen. 1479 . . . 3758
— Lectura s. p. 2 digesti veteris. (Venedig: Wend. v. Speyer) 1473 . . . 3637
— Lectura s. p. 1. 2 Infortiati. [Lyon: J. Siber] . . . 4693
— Lectura s. p. 1. 2 digesti novi. [ibid.] . . . 4691
— Lectura s. p. 1 digesti novi. Venedig: Andreas Calabrensis 1486 . . . 4140
— Lectura s. p. 2 digesti novi. Venedig: J. v. Cöln & Gen. 1478 . . . 3753
— Processus contemplativus. [Leipzig: Greg. Boetticher] . . . 1376
— Tractatuli. [ibid.] 1493 . . . 1369
Barnaus, Jac.: Ars scribendi. [Leipzig: Landsberg] . . . 1323
— Oratio a funere imp. Friderici III. [Leipzig: Landsberg] . . . 1324
— Recognitio in genera vatum. [Leipzig: Landsberg] . . . 1325
Barzio, Don de: Repetitiones. Pavia: Chph. de Canibus 1492 . . . 3267
Barzizius, Chph.: Institutiones grammaticae. Brescia: Misinta & Caesar Germanus 1492 . . . 2841
— Introductorium in medicinam. Pavia: Ant. de Carchano 1494 . . . 3246

Barzizius, Gasp.: De eloquentia. [Paris: Doliatoris] 4781
— Epistulae. Basel: Wenssler & Biel 384
— — [Basel: M. Flach] 416
— — [Reutlingen: Otmar] 1982
— — [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4922
— — Strafsburg: Prüss 1486 2343
— Orthographia. Hain 2681. Nach Proctor: XVI. Jahrh. . . . . —
Basilius Magnus: De legendis antiquorum libris. [Basel?] . . . 624
Bechis, Gentilis de s. Gentilis, episc. Aretinus.
Beda: Historia eccl. gentis Anglorum. [Strafsburg: Eggestein] . . 2143
— Repertorium s. Auctoritates Aristotelis.
Beets: Comm. s. x praeceptis decalogi. Löwen: Heerstraten 1486 . 4934
Beicht, Dyss ist eyne schone vnd fruchtbare. [Leipzig: Kachelofen] 1247
Beichtspiegel. ibid. 1495 1233
[Bekanntmachung . . . betr. falsche Gulden.] [Strafsburg: Prüss]. 2366
— vgl. Zeichen.
Bellamera, Aeg. de s. Decisiones.
Bellanti, Luc.: De astrologica veritate. Florenz: Ger. de Haarlem 1498 2997
Belligraphia inter Sigismundum . . . et Venetos s. Wenger, Konrad.
Bellovisu, Armandus de s. Armandus.
Bembo, Pietro: Aetna. Venedig: Aldus 1495/6 4485
Benedictionale cf. Agenda.
Benedictis, Jacoponus de: Laude. Florenz: Buonaccorsi 1490 . . †2958
— — Brescia: Misinta 1495 2844
Benedictus de Nursia s. Riguardato, Bened.
Benedictus de Plumbino s. Barzis, Ben. de.
Benedictus, Alex.: Diaria de bello Carolino. [Venedig: Aldus] . . 4487
— De observatione in pestilentia. Venedig: Gregoriis 1493 3874
Benignus, Georgius s. Georgius.
Benivieni, Dom.: Dialogo della verità della dottrina pred. da Savonarola. [Florenz: Libri] 2919
— Epistola resp. alle calumnie c. Savonarola. [Florenz: Morgiani & Petri] 2980
Benivieni, Girol.: Canzoni e sonetti. Florenz: Tubini 1500 2998
Bentivoglio, Ant. Gal.: Oratio ad Alexandrum VI. [Rom. Silber] . 3500
Bentivolus s. Bentivoglio.
Berberius: Viatorium utr. juris. [Strafsburg: Prüss?] 2367
Berchorius, Petr.: Dictionarius. Nürnberg: Koberger. Hain 2801 . 1779
— — ibid. Hain *2802 1780
— Liber bibliae moralis. Strafsburg: C. W. 1473–1474 2186
— — Ulm: J. Zainer 1474 2585
Bergomensis, Jac. Phil. s. Foresti, Jac. Fil.
Bergomensis, Petrus s. Petrus.
Bernardino de' Fanciulli: Epistola. [Florenz: Libri] 2921
Bernardinus, ord. fr. Min.: Quadragesimale de religione christiana. [Basel: Amerbach] 476
— Sermo de glor. V. Maria. [Cöln: Zell] 658
— Sermones de evangelio aeterno. Basel: Kesler 544
Bernardinus de Bustis: Mariale. Strafsburg: Flach 1496 . . . 2504
Bernardus Brunsvicensis: De rerum et verborum significatione et de regulis iuris. Erfurt: [P. v. Hachenburg] 1499 1129
Bernardus Carthusiensis: Dialogus de immaculata conceptione b. V. Mariae. Leipzig: [Kachelofen] 1493 1228
— — Leipzig: Lotter 1497 1387
Bernardus Claraevallensis: Opuscula. Cöln: [Dr. d. Dialogus Salomonis] 1059
— — Venedig: Bevilaqua 1495 4399
— De concordantia statuum religiosorum. Paris: [Gering & Rembolt] . 4767
— De consideratione. [Augsburg: Sorg] 161
— — [Utrecht: Ketelaer & Leempt] 4942

Bernardus Claraevallensis: Contemplationes. [Augsburg: Sorg] 162
— De contemptu mundi etc. [Cöln: Quentell] 1499 983
— Epistulae. [Strafsburg: Eggesteyn] 2144
— — Basel: [Kesler] 1494 535
— — Mailand: Pachel 1495 . . . . . †3103
— Flores. Cöln: Koelhoff 1482 774
— — [Nürnberg: Sensenschmid] 1633
— Floretus. Cöln: [Quentell] 1499 984
— Homilia super illud Johannis XVIII. Stabat etc. [Leipzig: Kachelofen] 1248
— Homiliae s. evang. Missus est angelus Gabriel. [Cöln: Dr. des Augustinus de fide] 823
— De incarnatione Jesu Christi. [Cöln: Koelhoff] 805
— Modo del ben vivere. Florenz: Morgiani & Petri 1495/6 . . . . †2973
— Sermones s. cantica canticorum. Rostock: Fratres 1481 1991
— — Strafsburg: M. Flach 1497 2505
— — ital. Mailand: Scinzenzeler 1494 3135
— Sermones de temp. et de sanctis. Mainz: Schoeffer 1475 1532
— — Basel: Kesler 1495 536
— — Venedig: Joh. Emerich v. Speyer 12. März 1495 . . . . . †4455
— — Mailand: Pachel 5. Okt. 1495 . . . . . †3102
— — holl. Zwolle: Pieter v. Os 1495 . . . . . †4952
— Speculum de honestate vitae. [Cöln: Zell] 659
— — [Basel: M. Flach] 417
— Tractatus de planctu Mariae. [Cöln: Zell] V. 241 660
— — [Cöln: N. Goetz] V. 244 834
Bernardus de Gordonio s. Gordon, Bern.
Bernardus Parmensis: Casus longi decretalium. [Memmingen: Kunne] 1610
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1488 2423
— — ibid. 1493 2451
— — Lyon: Giboleti 1497 4716
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1498 2466
Bernardus Silvestris: Wie ein vegl. Man hauss haben . . . [München: Buchbinder] 1623
Beroaldus, Phil.: Opuscula 4621
— Carmen de duobus amantibus. [Leipzig: Lotter] 1397
— Declamatio philosophi, medici, oratoris. Bologna: Hectoris 1497 . . 2781
— De felicitate. Bologna: Caligula de Bazaleriis 1495 2765
— Heptalogus. Bologna: Hectoris 1498 . . . . . †2785
— Oratio proverbiorum. ibid. 1499 . . . . . †2788
— Orationes multifariae. ibid. 1500 2791
— Orationes et poemata. Bologna: Plato de Benedictis 1491 2752
Bertachinus: Repertorium utr. juris. Nürnberg: Koberger 1483 . . 1702
— — Venedig: Arrivabene 1494 . . . . . 4121—4123
— — [Lyon: Siber 1499] 4684
Berthold us: Horologium devotionis. Nürnberg: Creussner 1488 . . †1816
— — Cöln: Ulr. Zell . . . . . †661
— — [Basel: Amerbach] 477
— — [Strafsburg: Prüss] 2368
Berthorius, Petr. s. Berchorius.
Bessarion: Adv. Platonis calumniatorem. Rom: Sweynheym & Pannartz 3306
Bewährung, dafs die Juden irren. Nürnberg: Creussner 1473 . . . 1796
— [Lübeck: L. Brandis] (1474) 1443
Bianchini, Joh.: Tabularum canones. Venedig: Bevilaqua 1495 . . 4397
Biblia, deutsch. [Strafsburg: Mentelin] 2099
— [Strafsburg: Eggesteyn] 2145
— [Augsburg: Pflanzmann] 189
— [Augsburg: Zainer] 25
— [Nürnberg: Sensenschmid & Frisner] 1851
— [Augsburg: Zainer] 1477 19

Biblia, deutsch. Augsburg: Sorg 1477 108
— ibid. 1480 115
— Nürnberg: Koberger 1483 1691
— Strafsburg: [Grüninger] 1485 2274
— Augsburg: Schönsperger 1487 213
— ibid. 1490 219
— cölnisch. Cöln: [Quentell] 1010
— niedersächs. [ibid.] 1009
— — Lübeck: Arndes 1494 1486
Biblia hebraica s. Testamentum vetus.
Biblia, italienisch. Venedig: Wend. v. Speyer 1471 3630
— Venedig: Giov. Ragazzo 1492 . . . . . †4374
— Venedig: Guil. de Tridino 1493 . . . . . †4224
Biblia, latein. [Mainz: Gutenberg] 1511
— [Strafsburg: Mentelin] 2098
— Mainz: Fust & Schoeffer 1462 1515
— [Basel: Ruppel] 343
— [Strafsburg: Rusch] 2113
— Rom: Sweynheym & Pannartz 1471 3317
— [Basel: Richel] 409
— [Cöln: Goetz.] H *3046 835
— Nürnberg: Koberger 16. Nov. 1475 1643
— Nürnberg: Sensenschmid & Frisner 9. Dez. 1475 1846
— Neapel: Matthias Moravus 1476 3169
— [Nürnberg: Sensenschmid & Frisner] 1476 1847
— Venedig: Jenson 1476 3665
— Venedig: Fr. Renner & Nic. v. Frankfurt 1476 3689
— Basel: Richel 1477 402
— Nürnberg: Koberger 1478 1653
— Venedig: Theod. de Reynsburch & Rain. de Novimagio 1478 . . . 3822
— Nürnberg: Koberger 6. Aug. 1479 1660
— Cöln: Winters 20. Sept. 1479 862
— Venedig: Renner 1480 3699
— Ulm: Zainer 29. Jan. 1480 2597
— Nürnberg: Koberger 14. April 1480 1661
— Cöln: [Goetz' Typen] 9. Mai 1480 833
— Venedig: Oct. Scotus 31. Mai 1480 3900
— [Basel: Amerbach] 1481 427
— Lyon: M. Reinhard & Nic. Philippi 1482 4676
— Nürnberg: Koberger 1482 1690
— Venedig: Renner 1483 3701
— Venedig: Herbort 1483 3981
— ibid. 1484 3982
— [Strafsburg: Dr. d. Vitas patrum] 1485 2255
— [Basel: Amerbach] 1486 434
— [Strafsburg: Prüss] 1486. Hain *3093 2340
— [ibid.] 1486. Hain *3095 2341
— Venedig: Arrivabene 27. Febr. 1487 4113
— Basel: Kesler 19. Okt. 1487 516
— [Speyer: Drach] 1489 2018
— [Basel: Amerbach] 1491 453
— Basel: Kesler 9. Jan. 1491 529
— Basel: Froben 27. Juni 1491 592
— Venedig: Hier. de Paganinis 1492 4444
— [Nürnberg: Hochfeder] 1924
— Venedig: Bevilaqua 1494 4396
— Basel: Froben 1495 596
— Brescia: Ang. & Jac. Britannici 1496 2826
— [Basel: Amerbach] 478

Biblia, latein.: Strafsburg [Grüninger] 1497 2300
— Venedig: Bevilaqua 1498 . . . . . †4408
Biblia latina c. postillis. [Strafsburg: Rusch] 2133
— (Venedig: Herbort 1481) Vol. III 3976
— Venedig: Renner 1482—1483. Vol. 1—3 3700
— [Nürnberg: Koberger 1485] Vol. II 1781
— ibid. 1487 1728
— Venedig: [Locatellus] f. Scotus 1489 . . . . . †4164
— Strafsburg: [Grüninger] 1492. Nur Vol. IV 2286
— Nürnberg: Koberger 1493 1742
— Venedig: Pag. de Paganinis 1495. Vol. II 4270
— Nürnberg: Koberger 1497 1772
— Basel: Amerbach (für Koberger) 1498—1502 471
— Basel: Froben & Petri 1498 598
Biel: Sacri canonis missae expositio. Tübingen: [Otmar] 1499 . . . 2568
— Epitoma expositionis canonis missae. [ibid.] 2572
— — Speyer: Hist 2068
— Sermones de festivitatibus Christi et de SS. [Tübingen: Otmar] . 2573
— Sermones de tempore. ibid. 1500 2571
— Tractatus artis grammaticae. [Reutlingen: Greyff.] 1959
Bienboeck s. Thomas Cantipratensis.
Bigus, Lud. s. Pictorius, Lud. Big.
Biondi, Flav.: Decades. Venedig: Scotus 1483 3904
— Abbreviatio decadum. Rom: [Oliv. Servius] 1481 3533
— Italia illustrata. Rom: Lignamine 1474 3387
Birgitta Suecica: XV collectae s. orationes. [Rom: Planneck] . . 3421
— Gebetlein. [Basel: Amerbach] . . . . . †459
— Onus mundi. Rom: Silber 1485 3479
— — deutsch. Nürnberg: Zeninger 1481 1866
— Revelationes. Lübeck: Ghotan 1492 1461
— — Nürnberg: Koberger 1500 1778
— — niederdeutsch. Lübeck: [Brandis] 1496 1476
Bitonto, Ant. de s. Antonius.
Blanchinus s. Bianchini.
Blesensis, Petrus: s. Petrus de Lutrea.
Blondus, Flav. s. Biondi.
Blony, Nic. de: Tractatus sacerdotalis de sacramentis. [Breslau: Elyan] 631
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1487 2416
— — Strafsburg: [Flach] 1488 2482
— — Strafsburg: Flach 1490 2490
— — ibid. 1492 2495
— Sermones de tempore et de sanctis. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1494—1495 2455
— — ibid. 1498 2465
Boccaccio: De casibus virorum illustrium [Strafsburg: Husner] . . 2200
— Decamerone, deutsch. Ulm: [Zainer] 2616
— Genealogiae deorum. Venedig: W. v. Speyer 1472 . . . . . †3632
— — Reggio d'Emilia: Barth. [Bruschus] 1481 3291
— — Vicenza: Bevilaqua 1487 4605
— — Venedig: Locatellus 1494 4184
— — Venedig: Manfr. de Bonellis 1497 . . . . . †4379
— De claris mulieribus [Strafsburg: Husner] 2201
— — deutsch. Ulm: Zainer. Hain 3334 . . . . . †2617
— — ibid. Hain †3334 . . . . . †2618
— — Augsburg: Sorg 1479 . . . . . †112
— — en romance. Zaragoza: P. Hurus 1494 . . . . . †4970
— Nimphe di Ameto. Rom: [Schurener?] 1478 3371
— — Treviso: M. Manzolo 1479 3600
— Philocolo. Mailand: [Pachel & Scinzenzeler] 1478 3681

Boccaccio: Philocolo. Venedig: P. Pasquale 1488 4081
Boeck der beschawynge tho gode . . . Magdeburg: [M. Brandis] 1492 1497
Boethius: Opera. Venedig: Gregoriis 1491—1492 . . . . . 3863. 3867
— — ibid. 1497—1499 . . . . . 3894. 3896
— Arithmetica. Augsburg: Ratdolt 1488 286
— De consolatione philosophiae. Nürnberg: Koberger 1473 1640
— — [Basel: Wenssler] 385
— — Nürnberg: Koberger 1476 1644
— — Cöln: Koelhoff 1481 773
— — ibid. 1482 775
— — Nürnberg: Koberger 1483 1697
— — Gent: Arend de Keysere 1485 4893
— — Nürnberg: Koberger 1486 1719
— — Cöln: Koelhoff 1488 791
— — Hagenau: [Gran] 1491 21. Febr. 1168
— — Strafsburg: [Prüss?] 1491 6. März 2362
— — Cöln: Quentell 1493 960
— — Nürnberg: Koberger 1495 1754
— — Cöln: Quentell 1500 997
— — deutsch. Strafsburg: J. Schott 1500 2562
— De disciplina scholarium. Löwen: Joh. v. Westfalen 1485 4914
— — Cöln: Quentell 1489 943
— — ibid. 1490 946
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1491 2443
— — [Leipzig: Kachelofen] 1249
Bohic, H.: Distinctiones s. ll. decretalium. Lyon: Siber 1498 . . . 4683
Bolani, Dom.: De conceptione b. Mariae V. [Strafsburg: Rusch] . . 2114
— Determinatio b. virginem ab originali culpa esse praeservatam. [Erfurt: Dr. d. Bollanus] 1130
Bollanus s. Bolani.
Bolognini, Lod.: In privilegium Theodosii . . . commentatio. Bologna: Plato de Benedictis 1491 2755
— Consilia. Bologna: Ugo Rugerius 1499 2731
— Interpretationes novae. Bologna: Hieron. de Benedictis 1497 . . . 2800
— Repetitio ad l. qui viam ff. de novi operis nuntiatione. Bologna: Joh. Jac. & Hieron. de Benedictis 1492 2764
— Repetitio in . . . § Cato. Bologna: Plato de Benedictis 1490 . . . 2751
— Repetitio ad textum l. naturaliter § nihil commune etc. [ibid.] . . 2761
— Repetitio ad textum in l. si finita § Julianus ff. . . . [ibid.] 2762
Bolzanius, Urb. s. Urbanus Bellunensis.
Bona, Theoph. s. Theophilus Brixiensis.
Bonaccursius: Orationes de vera nobilitate s. Leonardus Aretinus.
Bonatus, Guido: x tractatus astronomiae. Augsburg: Ratdolt 1491 . 299
Bonaventura: Libri et tractatus [Cöln]: U[nckel & Koelhoff] 1484 848 + 784
— — Cöln: Koelhoff 1486 787
— — Strafsburg: Flach 1489 2486
— Opuscula. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1495 2458
— Auctoritates utr. testamenti. [Strafsburg: Eggesteyn] 2146
— Biblia pauperum. [Strafsburg: Grüninger] 1490. Hain *3502 . . . 2279
— — [ibid.] 1490 2280
— Breviloquium . . . Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1477 . . . 3746
— De castitate et mundicia sacerdotum. Leipzig: Kachelofen 1498 . 1239
— Centiloquium. Zwolle: [Pieter v. Os] 4955
— Diaeta salutis. Cöln: Koelhoff 1474 760
— Liber profectuum religiosorum. [Deventer: Paffroet] 4855
— Perlustratio in IV ll. sententiarum. Freiburg: Fischer 1158
— — Nürnberg: Koberger 1782
— Super II libro sententiarum. [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] . . . 2162
— — Treviso: H. Lichtenstein 1477 3604

Bonaventura: Super libros sententiarum, tabula. [Nürnberg: Koberger] 1783
— — ibid. 1784
— Meditationes de vita Christi. Augsburg: Zainer 1468 1
— — [Strafsburg: Grüninger] 2317
— — Venedig: M. de Bonellis 1497 †4380
— — ital. Venedig: Capcasa 1490 4066
— Regimen conscientiae etc. [Cöln: Zell] 662
— Sendbrief, ein regel u. satzung ... S[peyer]: C. H[ist] 2069
— Sermones mediocres de tempore. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1496 2461
— Sermones de tempore et de sanctis. Zwolle: [P. v. Os] 1479 4950
— — [Ulm]: Zainer 1481 2599
— Speculum b. V. Mariae s. Conradus de Saxonia.
— Tractatulus de praeparatione ad alt. sacramentum. H 5545 2708
— Tractatus de corpore Christi. [Cöln: Guldenschaiff] 901
— — [Leipzig: Stoeckel] 1496 1402
— — [Deventer: J. de Breda] 1499 4882
Boncampagni, Cat. de: Rota Veneris [Nürnberg: Koberger] 1786
Boner: Edelstein. [Bamberg: Pfister] 332
Bonifacius VIII.: Liber VI decretalium. [Strafsburg: Eggesteyn] 2147
— — Mainz: Schoeffer 1473 1527
— — Basel: Wenssler 1476 358
— — ibid. 1477 360
— — Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen 1479 3756
— — Speyer: Drach 1481 2005
— — Nürnberg: Koberger 1482 12. März 1684
— — Venedig: Torresanus et socii 1482 26. Sept. 3986
— — ibid. 1485 3994
— — Basel: Wenssler 1486 379
— — Venedig: A. de Bonetis 1486 22. Mai 4037
— — Nürnberg: Koberger 1486 20. Juni 1718
— — [Basel: Kesler] 545
— — [Strafsburg: Grüninger] 1491 2283
— — et Clementinae. Venedig: Bapt. de Tortis 1494 15. April †3944
— — — Basel: Froben 1494 1. Sept. 595
Bonincontrius: Dierum sollemnium ll. IV. Rom: Plannck 1491 3413
Bonvicinus de Ripa: Vita scholastica Turin 3594
Borghi, P.: Arithmetica, ital. Venedig: Leoviller 1488 4156
Bosca, P.: Oratio de victoria Malachitana. [Rom: Silber] 3501
Bosman, Arent s. Buschmann, Arnold.
Bossi, Don.: Chronica Bossiana. Mailand: Zarotus 1492 3047
Bosso, Matth.: De tolerandis adversis. [Florenz: Miscomini] 2901
— — Bologna: Baz. de Bazaleriis 1493 2746
— De instituendo sapientia animo. Bologna: Plato de Benedictis 1495 2760
— Epistulae. Mantua: V. Bertochus 1498 3023
— De veris animi gaudiis. Florenz: Buonaccorsi 1491/2 2959
— Recuperationes Faesulanae. Bologna: Plato de Benedictis 1493 2757
Botho: Cronecken der Sassen. Mainz: Schoeffer 1492 1545
Botschaft u. Werbung des Königs v. Frankreich [Strafsburg: Grüninger] 2318
Bouhic s. Bohic.
Bracelli, Giac.: Libellus de bello Hispano. [Mailand: Phil. de Lavagna] 3061
Brack, W: Vocabularius rerum. [Speyer: Drach] 2026
— — Augsburg: J. Keller 1478 194
— — [Basel: Amerbach] 1483 431
— — [Strafsburg: Grüninger] †2319
— — [Augsburg: Sorg] 1487 142
— — [Strafsburg: M. Schott] 1489 2233
— — Strafsburg: Prüss 1489 5. Jan. 2359
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1491 1. Febr. 2444
— — Leipzig: Kachelofen 1491 16. Aug. 1226

Brack, W.: Vocabularius rerum. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1495 . 2459
Bradwardinus: Arithmetica. Paris: Mercator 1495 4728
Brandanus (St. Brandons Buch). [Augsburg: Sorg] 163
– Ulm: Zainer 1499 2606
Branditius, Joh. Georgius: Lectura in V institutionum titulos. Venedig: Gregoriis 1494 3880
Brandon, Sankt s. Brandanus.
Brant, Seb.: Varia carmina. Basel: Bergmann 1498 1. Mai 613
— — Strafsburg: Grüninger 1498 1. Aug. 2304
— Von der zweifältigen Gans. [Basel: Bergmann] 619
— Von d. wunderbaren Geburt d. Kindes b. Worms. [Augsburg: Froschauer] 268
— — [Augsburg: Schönsperger] 253
— — lat. (De monstruoso partu.) [Strafsburg: Schott] 2242
— Klagspiegel. [Augsburg: Berger] 320
— — [Mainz: Dr. d. Darmstädter Prognosticatio] 1561
— — [Strafsburg: Prüss] 2369
— — Augsburg: Schönsperger 1497 234
— In divi Onophrii laudem . . . [Basel]: J. B[ergmann] 1494 602
— Narrenschiff. Basel: Bergmann 1494 11. Febr. 604
— — Nürnberg: Wagner 1494 14. Aug. 1884
— — Reutlingen: [Greyff] 1494 23. Aug. 1957
— — Augsburg: Schönsperger 1497 235
— — ibid. 1498 245
— — Basel: Bergmann 1499 615
— — lat. (Navis stultifera.) ibid. 1497 1. März = Hain *3747 . . . 608
— — ibid. 1497 1. März = Hain 3746 607
— — Strafsburg: Grüninger 1497 1. Juni 2301
— — Basel: Bergmann 1497 1. Aug. 610
— — ibid. 1498 612
— De origine bonorum regum. ibid. 1485 605
Braunschweig, Hier.: Chirurgia. Augsburg: Schönsperger 1497 . . 238
— Liber de arte destillandi, deutsch. Strafsburg: Grüninger 1500 . . 2309
— Liber pest. de venenis epidimiae, deutsch. ibid. 1500 2313
Breitenbach, B. v.: Itinerarium. Mainz: Reuwich 1486 1564
— — Speyer: Drach 1490 2020
— — deutsch. Mainz: Reuwich 1486 1565
— — — ibid. s. a. 1566
— — — Augsburg: Sorg 1488 144
— — holl. Mainz: Reuwich 1488 . . . . . †1567
Breitenbach, Joh. de: Repetitio c. a. nobis de deci., etc. Leipzig: Lotter 1500 1395
— Repetitio c. lator. de homici. Leipzig: W. Stoeckel 1498 1412
— Repetitio c. i. de sta. monacho. etc. [Leipzig: Boetticher] . . . 1377
— Repetitio c. sent. sanguinis s. Cerasianus, Joh.
Breviarium Augustanum. Augsburg: Ratdolt 1493 303
— — Strafsburg: Grüninger 1495 2289
— Brandenburgense. Leipzig: Brandis 1488 . . . . . †1286
— Carthusiense. Venedig: Torresanus 1491 (?) 4004
— Cisterciense. Basel: Kollicker & Meister 1484 507
— — Strafsburg! Grüninger 1494 2288
— Herbipolense. Speyer: Drach 1477 1998
— — [Würzburg: Reyser] 2687
— Lubicense? [Lübeck: Dr. d. Calderinus] 1451
— Magdeburgense. Nürnberg: Stuchs 1491 1907
— Moguntinum. [Marienthal] 1474 1589
— Romanum. Venedig: Renner & P. de Bartua 3694
— — Venedig: Jenson 1478 3670
— — Venedig: Torresanus 1487 3999
— — Venedig: Hier. de Paganinis 1493 4446

Breviarium Romanum. Venedig: Joh. Emer. v. Speyer 1494 4453
— dom. Teutonicorum. [—] 2701
— Wormaciense. [Marienthal] 1590
Breydenbach, B. v. s. Breitenbach.
Bromyard, J. de: Opus trivium perutil. materiarum. [Cöln: Zell] . . 710
— Summa praedicantium. [Basel: Amerbach] 486
— — Nürnberg: Koberger 1485 1707
Bronnerde, Phil. de s. Bromyard, J. de.
Bruderschaft der sterbenden Pilger. [Passau: Petri] 1939
Brudzewo, Albertus de s. Albertus.
Brugman, J.: Vita Lydwinae. Schiedam 1498 4938
Brulefer: Opuscula. Paris: Bocard 1500 4746
Brun, Urb. de: Oratio mordacissima. [Strafsburg: Grüninger] . . . 2320
Brunner, Joh.: Grammatica rhythmica. (Mainz: Schoeffer) 1468 . . 1519
Bruno: Super psalterium. [Eichstätt: Reyser] 1110
— — Nürnberg: Koberger 1494 1750
— — ibid. 1497 1768
Brutus, Jac.: Corona aurea. Venedig: Tacuinus 1496/7 4433
Buch der Beispiele oder Buch d. Weisheit. [Urach: Fyner.] Cop. II 1360 2673
— [ibid.] Hain 4028 . . . . . †2672
Ulm: Holl 1483 2641
— ibid. 1484 2642
Buch, St. Brandons s. Brandanus.
Buch der zehn Gebote. Venedig: Ratdolt 1483 3787
Buch der Geschicht d. gr. Alexander s. Historia Alexandri M., dtsch.
Buch der Kunst ... Augsburg: Bämler 1478 . . . . . †78
Buch der Lehenrecht. Augsburg: Ratdolt 1493 302
— Augsburg: Zeissenmeyer 1494 326
Buch der VII weisen Meister s. Meister, sieben weise.
Buch der Natur s. Konrad v. Megenberg.
Buch der Weisheit s. Buch der Beispiele.
Buch der natürlichen Weisheit s. Cyrillus Hierosolymitanus.
Büchlein v. d. Gemahlschafft zw. Gott u. d. Seele. Augsburg: Schönsperger 1497 236
Büchlein v. d. heil. Job s. Job.
Büchlein, Ader zu lassen. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4918
Büchlein v. d. Liebe Gottes. Augsburg: Sorg 1483 133
— Augsburg: Schönsperger 1498 246
Büchlein v. d. sterbenden Menschen. [Augsburg: Sorg] . . . . . †165
Büchlein der Reformierung e. jegl. geistl. Menschen. Ulm: [Zainer] 1490 2603
Bühel, H. v.: Von e. Königs Tochter v. Frankreich. Strafsburg: Grüninger 1500 2315
Bulgarinis, Bulg. de: Disp. de testamentis. Siena: H. de Haarlem 1493 3567
Super rubr.: Soluto matrimonio quemadmodum dos petatur. ibid. 1491 †3562
Burchardus Biberac.: Historia Friderici imp. III. [Augsburg: Ulrich & Afra] 98
Burgo, Lucas de s. Paciolo, Luca.
Burgo St. Sepulchri, Dion. de: Comm. s. Valerium Maximum. [Strafsburg: Rusch] 2115
— — deutsch. Augsburg: Sorg 1489 147
Burley, W.: Super artem veterem Porphyrii et Aristotelis. Venedig: Arnoldus 3708
— — Venedig: 1485 4552
— Super ethica Aristotelis. Venedig: Scotus 1481 3901
— — Venedig: Simon de Luere 1500 4531
— Super VIII libros physicorum. Venedig: Locatellus 1491 4170
— Vitae philosophorum. [Nürnberg: Koberger] 1785
— — Ibid. 1477 1647
— — Nürnberg: Creussner 1479 1811

Burley, W.: Vitae philosophorum. [Cöln: Koelhoff] 806
— — [Paris]: Laliseau. Cop. II 1386. [XVI. Jahrh.] . . . . . —
— — deutsch. Augsburg: Sorg 1490 152
Busche, Herm. v. d.: Carmina. [Deventer: Paffroet] 4856
— Epigrammata. [Cöln]: Landen (1498) 1087
— Epistula ad M. Mellerstat. [Leipzig: Thanner] 1433
— Hecatostica. [Deventer: R. Paffroet] 4857
— De Mariae psalterio triplex hecatostichon. [Leipzig: Landsberg] . 1326
— — Hain *4154. [Cöln: off. Quentelliana XVI. Jahrh.] . . . . . —
Buschmann, Arnold. (Bosman, Arent) [Speyer: J. & C. Hist] . . . 2050
— Straſsburg: [Hupfuff] 1500 2539
Bustis, Bern. de s. Bernardinus.
Butrio, Ant. de: Lectura a tit. de translatione praelatorum . . . Nürnberg: Koberger 1486 1712
Repetitio c. vestra de cohabitatione clericorum . . . Pavia: Gerla 1494 3274
— Speculum de confessione. Vicenza: H. Lichtenstein 1476 4588
— — Löwen: Joh. v. Westfalen. (Fragm. Bl. 155 ff.) 4923
Caccialupis, J. B. de: De modo studendi. Bologna: Ben. Hectoris 1493 2771
— — Basel: Furter 1500 579
— Repetitio c. i. de feu. cogni. in usibus feud. Bologna: Gal. Rugerius 1497 2799
— Repetitio legis cunctos populos. Bologna: Walbeck 1493 2792
— Repetitio l. frater a fratre. ibid. 1493 2793
— Repetitio l. imperium et legis inbere. Siena: H. de Haarlem 1493 . 3568
— Repetitio l. in tit. ff. de iureiurando. Bologna: Walbeck 2795
— Repetitio s. l. dierum functo ff. de officio assessoris. Siena: H. de Haarlem 1493 3565
— Repetitio l. Omnes populi ff. de iusti et iure. Siena: H. de Colonia 1488 3560
— Tractatus de debitoribus. Modena: P. Maufer 1492 3163
— Tractatus de ludo. Siena: H. de Haarlem 1494 3578
Caesar: Commentarii. Rom: (Sweynheym & Pannartz) 1469 3305
— — Venedig: Jenson 1471 3651
— — [Mailand]: Zarotus 1477 3036
— — Treviso: M. Manzolo 1480 3603
— — Venedig: Pincius 1494 4350
— — ibid. 1499 4369
Caesarius v. Heisterbach: Dialogus miraculorum. [Cöln: Zell] . 663
— — Cöln: Koelhoff 1481 772
Calander: De arithmetica. Florenz: Morgiani & Petri 1491/2 . . . †2970
Calderini, Dom.: Comm. s. Martialem. Venedig: J. v. Köln & J. Manthen 1474 3735
— Comm. in satiras Juvenalis. Hain *4238 4622
Calderini, Giov.: Concordantia. [Lübeck] 1452
— Repertorium iuris. [Basel: Wenssler] 1474 353
— Repetitiones. Venedig: Gregoriis 1496 3891
— Tabula decretalium. Speyer: Drach 1481 2004
Calderinus s. Calderini.
Calendarium s. Kalendarium.
Campani, Giov. Ant.: Opera. Venedig: Bern. Vercellensis 4511
— — Rom: Silber 1495 3494
— Oratio in conventu Ratisponensi. [Rom: Plannck] 3422
Campanus s. Campani.
Campeggi, Giov.: De dote. Venedig: Andr. Calabrensis 1491 . . . 4151
— — Pavia: Dam. de Binascho de Confaloneriis 1478 3248
Campegius s. Campeggi.
Canibus, Joh. Jac. a: Oratio pro lectorum collegio. Padua: Cerdonis 3216
Canonicus, Joh. s. Johannes de Gandavo.
Cantalicio, G. B.: Epigrammata. Venedig: Capcasa 1493 4068
Cantalycius s. Cantalicio.
Caorsin s. Caoursin.

Caoarsin: Obsidionis Rhodiae urbis descriptio. [Rom: Silber] . . 3502
— — Ulm: Reger 1496 2665
— Oratio ad Innocentium VIII habita. [Rom: Guldinbeck] 3395
— Stabilimenta Rhodiorum militum . . . Ulm: Reger 1496 2664
Capella, Martianus s. Marcianus.
Capistrano, Giov. da: Tract. de cupiditate. [Cöln: Koelhoff] . . . 812
Capitaneis de Colleonibus, Thom. ex: Oratio in die omnium SS. [Rom: Plannck] 3423
Capotius, Priam. s. Capozzo, Priamo.
Capozzo, Priamo: Fridericeidos liber. Leipzig: Mor. Brandis 1488 . 1287
Capranica, Dom.: Ars moriendi. [Strafsburg: Eggesteyn] 2148
— [Cöln: Quentell] 1011
Capreolus, Elias: Chronica de rebus Brixianorum. Brescia: XVI. Jahrh. II 1408 . . . . . —
Capreolus, Joh.: Libri defensionum theologiae Thomae Aquinatis. Venedig: Scotus 1483—1484 . . . . . 3903. 3907
Cara, P.: Oratio ad Alexandrum VI. [Rom: St. Plannck] 3426
Caracciolus: Quadragesimale de peccatis. Venedig: Torresanus 1488 4002
— [Strafsburg: Prüss 1490 2361
— Offenburg 1496 1934
— Quadragesimale de poenitentia. [Basel: Ruppel] 344
— — Venedig: Renner 1472 3685
— — Basel: Richel & Wenssler 1475 . . . . . 399 + 354
— — [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] 2163
— Sermones per adventum. [Strafsburg: Rusch] 2116
— — [Strafsburg: Schott] 2243
— Sermones de laudibus sanctorum. Speyer: Drach 1490 2019
— — Augsburg: Sorg 1490 23. Febr. 153
— — Basel: Kesler 1490 26. Febr. 528
— — [Reutlingen: Greyff] 1960
— Sermones quadragesimales . . . Venedig: Gregoriis 1490 3861
— Sermones de timore div. iudiciorum. Nürnberg: Creussner 1479 . 1808
— Sermones tres de annunciatione V. Mariae. [Cöln: Koelhoff] . . . 807
— Sermones varii. Venedig: Renner 1479 3698
— Tractatulus de morte. Nürnberg: Creussner 1479 1809
Caravaial, B. de s. Carvaial.
Caraziis, Mart. de s. Garrato, Mart.
Carcano, Mich.: Sermonarium duplicatum. Venedig: Nik. v. Frankfurt 1487 4029
— Sermonarium triplicatum. Venedig: Renner & Nik. v. Frankfurt 1476 3691
— — Basel: Wenssler 1479 365
Carchano, Mich. de s. Carcano.
Cardona, Joh. de: Litterae indulgentiarum. [Lübeck: Snell] (1481) . 1456
Cardulus, Franc.: Oratio in funere Ardicini de la Porta. [Rom: Freitag] 3538
Carletti, Ang.: Summa angelica. Venedig: Arrivabene 1487 22. Okt. 1114
— — Venedig: Nik. v. Frankfurt 1487 30. Okt. 4028
— — Nürnberg: Koberger 1488 1731
— — Speyer: Drach 1488 2016
— — Strafsburg: Flach 1489 2485
— — Alost: Martens 1490 4793
— — Strafsburg: Flach 1491 2494
— — Nürnberg: Koberger 1492 1737
— — Strafsburg: Flach 1495 2502
— — Ulm: 1498 15. März 2508
— — Nürnberg: Koberger 1498 23. Aug. 1777
Carra s. Cara.
Carvaial, L. de: Consolatoria epistula. [Rom: Silber] 3503
— Oratio in die circumcisionis. [Rom: Plannck] 3424

Carvaial, B. de: Oratio de eligendo summo pontifice. Leipzig: Böttticher 1378
— Sermo ad senatum. [Rom: Plannck] 3425
Casali, Ubert. de s. Ubertinus.
Casati, Giov.: Ad Bapt. Zenum pro senatu et pop. Brixiano oratio. Brescia: Misinta 1494 2843
Cassia, Simon de s. Fidati, Simon.
Cassianus, Joh. s. Johannes Cassianus.
Cassiodorus: Expositio psalterii. Basel: Amerbach 1491 454
— Historia tripartita eccl. Augsburg: Schüssler 1472 55
— — [Cöln: Winters] 867
Castello, Amodeus Just. de: Tractatus syndicatus. Siena: H. de Haarlem 1493 3572
Castro, Paulus de s. Paulus.
Casus breves decretalium s. Michael de Dalen.
Casus longi s. institutis s. Accorso, Gugl.
Casus papales confessorum. [Ulm: Zainer] 2619
Casus papales, episcopales et abbatiales. [Rom: Plannck] 3427
— Cöln: Retro Minores 1091
Casus summarii decretalium s. Michael de Dalen.
Casus in terminis s. IX ll. codicis s. Accursius, Franc.
Casus in terminis s. institutis s. Accorso, Gugl.
Cataneus, Joh. Luc.: Oratio ad Alexandrum VI papam. [Rom: Plannck] 3428
— — [Rom: Silber] 3504
Caterina da Bologna s. Catharina Bononiensis.
Catharina Bononiensis: Revelazioni. [Bologna: Azzoguidi] . . . 2715
Catharina Senensis: Dialogus de divina providentia. Brescia: Misinta 1496 2848
— — ital. Venedig: Capcasa 1483 . . . . . †4061
— — ibid. 1494 . . . . . †4071
— Epistulae. Venedig: Aldus 1500 4509
— Historia e vita. Mailand: J. A. de Honate 1489 3080
Cato, Dion.: Disticha. [Ulm: Zainer] 2620
— — Augsburg: Sorg 1475 101
— — [Straſsburg: Dr. d. Vitas patrum] 2266
— — Reutlingen: Greyff 1486 28. Juni 1953
— — Basel: Kesler 1486 25. Aug. 512
— — Straſsburg: [M. Flach] 1487 2479
— — Neapel: Matth. Moravus 1488 3172
— — [Straſsburg: Grüninger] 2321
— — Cöln: Quentell 1012
— — Reutlingen: Greyff (1494) 1961
— — Straſsburg: Prüss 1499 2364
— — Nürnberg: Höltzel 1500 1929
— — deutsch. Cöln: Zell 664
Catullus (Tibullus, Propertius, Statii sylvae). Vicenza: J. de Reno & D. Bertochus 1481 4593
— Reggio d' Emilia: Alb. de Mazalibus & Prosp. Odoardus 1481 . . 3293
— Brescia: Bon. de Boninis 1486 2811
— Venedig: Andr. de Paltascichis 1487—88 3818
— Venedig: Bonetus Locatellus 1491 4171
— Venedig: Bevilaqua 1493 4390
— Venedig: Tacuinus 1496 4429
ibid. 1500 4441
Cauliaco, Guido de s. Guido.
Cavalca, Dom.: Libro della patientia ... Florenz: Buonaccorsi 1490 2956
— — Venedig: Dion. Bertochus 1490 4330
— Pungi lingua. Florenz: Bart. di Libri 1494 2909
— Specchio di croce. [ibid.] . . . . . †2920
[Venedig: Andreas Calabrensis] 4152

Cecco d'Ascoli: L'acerba. [Venedig?] 1500 4564
Celsus: De medicina. Florenz: Nic. Laurentii 1478 2881
— — Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1481 3086
— — Venedig: Rubeus 1493 4235
— — Venedig: Pincius 1497 4361
Celtes: Epitoma in Ciceronis rhetoricam. [Ingolstadt] 1210
— Panegyris. [Augsburg: Ratdolt] 315
— Prosuticum ad Fridericum III. Nürnberg: Creussner 1823
— Septenaria sodalitas lit. Germaniae. Wien: [J. v. Winterburg] 1500 . 2681
Censorinus: De die natali. Bologna: Ben. Hectoris 1497 2779
Cepolla, Barth. s. Cipolla.
Cerasianus, Joh.: Repetitio c. sententiam sanguinis. Leipzig: Lotter 1499 1391
Cermisoni, Ant.: Consilia. Venedig [Locatellus] 4212
Cessolis, Jac. de s. Jacobus.
Chaimis, Barth. de s. Bartholomaeus.
Chalcondylas, Dem. s. Demetrius.
Chappe, Paulinus: Litterae indulgentiarum. [Mainz: Gutenberg] . . 1512
Cherubino da Spoleto: Regola della vita spirituale etc. Modena: Richociola 1489 3156
Cheurerius, Phil.: Oratio ad Innocentium VIII. [Rom: Plannck] . . 3429
Chieregato: Epistola ad Georgium. Rom: Guldinbeck 3396
— Oratio in funere Innocentii VIII. [Rom: Silber] 3505
— Sermo in publicatione confoederationis . . . [ibid.] 3506
Chiromantia. Venedig: Ratdolt 3805
— Padua: Cerdonis 1484 3210
— Venedig: Bern. Benalius 1499 4102
Chorea Macabri s. Danse Macabre.
— cf. Totentanz.
Christine de Pisan s. Pisan.
Christophorus Georgius de Honestis s. Honestis, Chph. de
Chronica slavica. [Lübeck: Brandis] 1479
Chronik v. Berge Andechs. Augsburg: Schönsperger 254
— [Augsburg: Zeissenmeyer] 329
— Wessobrunn: Zeissenmeyer. Hain *970. (XVI. Jahrh.) . . . . . —
Chronik von Coellen. Cöln: Koelhoff 1499 1077
Chrysolaras, Emanuel s. Manuel.
Chrysostomus, Joh. s. Johannes.
Cicero: Cato maior. [Cöln: Dr. d. Albanuslegende] 754
— — [Cöln: Dr. d. Dictys] 748
— Disputationes Tusculanae. Venedig: Jenson 1472 3656
— — Venedig: [Girardengus] 1480 3833
— — Venedig: Philippus Petri 1480 16. Sept. 3730
— — Venedig: Gregoriis 1482 3849
— — Venedig: 1491 4556
— — Bologna: B. Hectoris 1496 2777
— Epistulae ad Brutum etc. Rom: Sweynheym & Pannartz 1470 . . 3313
— — Venedig: Jenson 1470 3648
— Epistulae ad familiares. [Rom: Guldinbeck] 3397
— — Venedig: Joh. v. Speyer 1469. Hain 5164 3622
— — ibid. 1469. Hain 5165 3623
— — Venedig: Wend. v. Speyer 1470 3626
— — Fuligno: Numeister 3013
— — [Venedig: Adam v. Ammergau] 1471 3681
— — Mailand: Phil. de Lavagna 1478 3055
— — O. O. 1479 4611
— — Venedig: Bapt. de Tortis 1481 3922
— — Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1485 3088
— — Venedig: Andr. de Paltascichis 1488 11. Mai 3820

Cicero: Epistulae ad familiares. Venedig: Bern. de Choris 1488 5. Dez. 4288
— — Venedig: Barth. de Zanis 1492 4249
— — Venedig: Bevilaqua 1495 4398
— — Venedig: Barth. de Zanis 1500 4263
— De fato, topica etc. Venedig: Ant. de Strata 1485 3913
— De finibus. [Cöln: Zell] 665
— — Venedig: Phil. Petri 1480 3731
— — Bologna: Calig. de Bazaleriis 1499 2767
— Laelius. [Cöln: Guldenschaiff] 902
— — Löwen: Joh. v. Westfalen 1483 4913
— De natura deorum. Venedig: Wend. v. Speyer 1471 3628
— — Venedig: Bevilaqua 1496 4402
— — Reggio d'Emilia: Baz. de Bazaleriis 1498—1499 3298
— De officiis. [Cöln: Ulr. Zell] 666
— — Rom: Sweynheym & Pannartz 1469 3302
— — Venedig: Wend. v. Speyer 1470 3627
— — Strafsburg: Eggesteyn 1472 2136
— — Mailand: Zarotus 1476 3035
— — Venedig: Phil. Petri 1480 3729
— — Löwen: Joh. v. Westfalen 4924
— — Venedig: Bapt. de Tortis 1484 3931
— — ibid. 1486 3934
— — Venedig: B. Benalius 4105
— — Venedig: Jac. de Paganinis 1491 4375
— — Venedig: Pincius 1493 4348
— — [ibid.] 1496 4355
— — Venedig: Barth. de Zanis 1498 4258
— — Venedig: 1500 4565
— Orationes. [Venedig: Adam v. Ammergau] 1472 3683
— Venedig: Nic. Girardengus 1480 3835
— — Venedig: Pincius 1493 4347
— — Venedig: Barth. de Zanis 1495—1496 4252
— — Bologna: Ben. Hectoris 1499 13. April 2787
— — Venedig: Barth. de Zanis 1499 13. April — 14. Mai 4260
— Orationes in Catilinam. [Paris: Gering] 4721
— Orationes Philippicae. Rom: Han 3322
— — Vicenza: Henr. de S. Urso 1488 4598
— — Venedig: Tacuinus 1494 4419
— Oratio pro M. Marcello [Leipzig: Landsberg] 1327
— Orator, de fato etc. Venedig: B. Locatellus 1492 4175
— De oratore. [Venedig: W. v. Speyer] 3640
— — Venedig: Andr. de Paltascichis 1478 3816
— — Venedig: Torresanus & B. de Blavis 1485 3992
— — Nürnberg: Koberger 1497 1771
— Paradoxa. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4925
— De proprietatibus terminorum. (Synonyma.) [Cöln: Zell] . . . 667
— — Zwolle: [Pieter v. Os] 4956
— — Augsburg: Sorg 1488 143
— — Venedig: Aldus 4498
— — [Paris]: Felix [Baligault] 4761
— Rhetorica vetus et nova. [Venedig: Th. de Blavis] 1476 3807
— — Venedig: Phil. Petri 1479 3727
— — Venedig: B. de Tortis 1481 3923
— — Venedig: Joh. de Gregoriis & Jac. Britannicus 1483 3850
— — Venedig: Anima mia 1490 4220
— — Venedig: Pincius 1500 4372
— Rhetorica nova. [Rom: Plannck] 3430
— Somnium Scipionis. Deventer: [Paffroet] 1489 4834
Cino da Pistoia: Lecturae s. Codice. [Strafsburg: Eggesteyn] p. I . 2150

Cino da Pistoia: Lecturae s. Codice. Venedig: Torresanus 1493 . . 1005
Cipolla, Barth.: Consilia criminalia. Brescia: B. de Boninis 1490 . . 2813
De contractibus emptionum etc. Rom [in domo Ant. & Raph. de Vulterris] 1474 3357
— — Siena: H. de Haarlem 1493 3569
— Repetitio l. si fugitivi. [Brescia: Bon. de Boninis] 2818
— Tractatus de re militari. [Rom: Lauer] 3353
— Tract. de servitutibus ... [Pavia: Ant. Carcanus] 3244
— — Rom apud S. Marcum 1475 . . . . . 3384. 3388
— — Venedig: Pincius 1498 4367
Claudianus: Opera. Vicenza: Jac. de Dusa 1482 1603
— — Parma: Ang. Ugoletus 1493 3232
— — Venedig: Tacuinus 1495 4425
— — Venedig: Chph. de Pensis 1500 4308
— — De raptu Proserpinae. [Mailand, XVI. Jahrh.?] 3150
Claus, Bruder s Nicolaus v. d. Flüe.
Clavasio, Angelus de s. Carletti, Angelo.
Clemens V.: Constitutiones. [Straſsburg: Eggesteyn] 2149
— — ibid. 1471 2135
— — Venedig: Jenson 1476 3666
— — Basel: Wenssler 1476 2. Mai 356
— — Mainz: Schoeffer 1476 10. Sept. 1533
— — Venedig: für Joh. v. Köln & Gen. 1479 4547
— — Speyer: Drach 1481 2006
— — Nürnberg: Koberger 1482 15. Jan. 1681
— — Venedig: Torresanus & Gen. 1482 3. Aug. 3985
— — ibid. 1485 3993
— — Basel: Wenssler 1486 380
— — Nürnberg: Koberger 1486 15. März 1715
— — Venedig: Andr. de Bonetis 1486 13. Juni 4038
— — [Basel: Kesler] 546
— — [Straſsburg: Grüninger] 1491 2284
Cleomedes: De contemplatione orbium excelsorum Brescia: Misinta 1497 2850
Cleonidas: Harmonicum etc. Venedig: Bevilaqua 1497 4407
Clericus, Hubertinus: Comm in epp. Ciceronis. Treviso: Manzolus 1480 3602
Clichtoveus, Jod : Introductio in terminorum cognitionem. Paris: Mercator 1500 4732
Clipeus c. jacula in Mariae conceptionem volitantia [Leipzig: Kachelofen] 1251
Clusa, Jac. de s. Jacobus.
Coelde, Dietr. s. Dederich v. Münster.
Colacius, M.: De verbo civilitate etc. Venedig: Rizus 1486 . . . 4129
— Responsio q. contradictionibus. Padua: B. de Celeriis 1478 . . . 3208
— De fine oratoris. [Padua: B. de Celeriis] 3207
Collazio, P. A.: Maiorum festorum libellus. Mailand: Mantegatius 1492 3131
Collectio q. pro declaratione c. dubitationis. [Delft: Snellaert] . . 4824
Collectio, Insignis duarum passionum J. Christi. [Cöln: Koelhoff] . 808
Colloquium peccatoris et Jesu s. Jacobus de Clusa.
Colonna, Eg.: Errores philosophorum. Wien: [Cassis] 1482 2677
— Expositio in libros prior. analyt. Aristotelis. Venedig: S. de Luere 1499 4528
Expositio in libros post. analyt. Aristotelis. Venedig: Locatellus 1488 4162
Venedig: S. de Luere 1500 4529
Super libros elenchorum Aristotelis. Venedig: Locatellus 1496 . . 4190
Super physica Aristotelis. Padua: Hieron. de Durantibus 1493 . . 3218
Super libro I sententiarum. Venedig: P. Pasquale 1492 4083
Super libro II sententiarum. Venedig: Lucas Dominici 1482 . . . 3846
De regimine principum. [Augsburg: Zainer] 1473 14

Colonna, Eg.: De regimine principum. Venedig: Bevilaqua 1498 . . 4409
— — en romançe. Sevilla: Ungut & Stan. Polono 1494 . . . . . †4967
Theoremata de hostia consecrata. Bologna: Balth. de Hyruberia . 2738
— — Cöln: Koelhoff 1490 800
Colonna, Franc.: Poliphili hypnerotomachia. Venedig: Aldus 1499 . 4508
Columella: Carmen de cultura hortorum. [Deventer]: J. de Breda . 4884
Columna, Aeg. de s. Colonna, Eg.
Columna, Guido de s. Guido.
Comestor, Petrus s. Petrus.
Compendium VIII partium orationis. Basel: Amerbach 479
— Basel: Furter 581
Compendium de vita Judoci. [Paris: Dupré] 4736
Composita verborum s. Johannes de Garlandia.
Computus Norimbergensis. (Leipzig: Boetticher 1494) 1379
— novus. (Leipzig: Stoeckel) 1499 1413
Concordantiae minores bibliae. [Hagenau: Gran] 1490 1167
Confessionale pro scholasticis. [Cöln: Quentell] 1013
Coniuratio malignorum spirituum. [Rom: Plannck] 3431
Conradus de Alemannia s. Conradus de Halberstadt.
Conradus de Brundelsheim: Sermones Socci de sanctis. Deventer: [Paffroet] 4858
— — Strafsburg: Grüninger 1484 2271
— Sermones de tempore. [Augsburg: Sorg] 1476 107
— — [Deventer: Paffroet] 4859
— — Strafsburg: Grüninger 1484 2269
Conradus de Halberstadt: Concordantiae. [Strafsburg: Mentelin] . 2100
— — [Reutlingen: Otmar] 1983
— — Nürnberg: Koberger 1485 1706
— Responsorium curiosorum. [Lübeck: L. Brandis] 1476 1445
Conradus de Mure s. Mure.
Conradus de Saxonia: Speculum b. V. Mariae. Augsburg: Sorg 1476 106
— — ibid. 1477 110
Conradus Turicensis: De cometis. [Venedig?]: Hans Aurl 1474 . 3764
Consilia sacrorum collegiorum ... Venedig: Torresanus 1498 . . . 4010
Constantinus Lascaris: Erotemata. Venedig: Aldus 1494–95 . . 4481
Constantinus Magnus, imp.: Privilegia sacerdotum. [Leipzig: Boetticher] 1380
Constitutiones marchiae Anconitanae. Perugia: Arndes & Gen. 1481 3283
Constitutiones synodales eccl. Constantiensis. [Hagenau: Gran] . 1188
— Ulm: Dinckmut 2657
Contarini, Ambr.: Viaggio ad Uxuncassan. Venedig: Foxius 1487 . 4159
Conti, Giusto de' s. De' Conti, Giusto.
Copulata s. veterem artem Aristotelis. [Cöln: Quentell] 1488 . . . 938
— [ibid.] 1490 945
[ibid.] 1494 962
Copulata totius novae logicae Aristotelis. [ibid.] 1002
— [ibid.] 1489 940
— [ibid.] 1493 957
Cordiale quattuor novissimorum s. Novissima.
Cornazano, Ant.: Dell'arte militare. Venedig: Chph. de Pensis 1493 4300
— De fide et vita Christi, ital. S. l. 1472 4608
— Vita di nostra donna. Bologna: H. Nanus 1493 2768
Corona b. V. Mariae. [Strafsburg: Dr. d. Vitas patrum] . . . . . †2262
— [Strafsburg: Dr. d. Jordanus] 2469
— ital. S. l. et a. . . . . †4623
Corsetti, Ant.: Repetitio c. grandi. [Venedig] 4567
— Repetitio de jureiurando. Venedig: Stagninus 1490 4047
Cortesius, Alex.: Oratio in epiphania. [Rom: Plannck] 3432
Corvinus, Laur.: Latinum idioma. Speyer: Hist. 2070

Corvinus, Laur.: Carminum structura. (Leipzig: Landsberg) 1328
Costa, Steph.: De ludo. Pavia: Franc. de S. Petro 1478 3250
Rubrica de sententia excommunicationis. Pavia: A. de Carchano 1483 3236
Cracovia, M. de: Tractatus rationis et conscientiae. [Mainz: Dr. d. Catholicon] 1559
[Cöln: Zell] 700
[Speyer: J. & C. Hist.] 2051
[Speyer: C. Hist.] 2071
Craston: Lexicon graeco-lat. [Mailand]: B. Accursius 3094
— — [Vicenza: D. Bertochus] 4604
— — Venedig: Aldus 1497 4496
Modena: D. Bertochus 1499—1500 3164
Crema, Franc. de s. Franciscus Cremensis.
Crescentiis, Petr. de: Liber ruralium commodorum. Augsburg: Schüssler 1471 53
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1486 2410
— — [Speyer: Drach] 2044
— — deutsch. [ibid.] 2045
— — — [ibid.] 1493 2022
— — ital. Florenz: Nic. Laurentii 1478 2882
— — — Vicenza: Leonh. de Basilea 1490 . . . . . †4583
— — — Venedig: Capcasa [1495?] 31. Mai . . . . . †4074
Crispus de Montibus, Joh.: Repetitio tit. de haeredibus. Venedig: Joh. Hamman 1490 4279
Cronica s. Chronica & Chronik.
Cronike van Brabant. Antwerpen: Roelant v. d. Dorpe 1497 . . . †4814
Cruce, Franc. de la s. Della Croce, Franc.
Cuba, Joh. de: Herbarius (Hortus sanitatis). Mainz: Schoeffer 1485 . 1542
— — Augsburg: Schönsperger 1486 212
— — Ulm: Dinckmut 1487 2651
— — Mainz: Meydenbach 1491 1568
— — [Straſsburg: Prüss] 2383
— — [Basel: Furter] 582
— — deutsch. Augsburg: Schönsperger 1496 231
— — niederdeutsch. Lübeck: Arndes 1492 1483
Culmacher, Phil.: Regimen wider d. Pestilenz. [Leipzig: Landsberg] 1329
Curia palatium. [Cöln: Quentell] 1014
[Speyer: C. Hist.] 2078
Curs, Sieben, auf e. jeglichen Tag d. Woche. [Augsburg: Sorg] . . 167
Curtius, Franc.: Comm. in leg. L. XII. ff. vet. Admonendi. Pavia: Franc. de Girardengis 1482 3251
— — [Pavia c. 1495] 3281
— Tractatus sequestrorum. Pavia: Fr. de Girardengis 1483 3252
— — Pavia: J. A. Birreta & Fr. de Girardengis 1488 3253
Curtius Rufus: Epistulae. Reggio d'Emilia: Ugo Rugerius 1500 . 3304
— Historia Alexandri Magni. Venedig: W. v. Speyer 3641
— — Rom: Lauer 3342
Mailand: Zarotus 1481 3041
— — Verona 1491 4578
— — Venedig: Tacuinus 1494 4423
— — ibid. 1496 4432
— — ital. Florenz ap. S. Jacobum de Ripoli 1478 2878
Cusa, Nic. de s. Nicolaus.
Cynus de Pistoria s. Cino da Pistoia.
Cyprianus: De XII abusivis saeculi. [Cöln: Zell] . . . . . in 699
Epistulae. Rom: Sweynheym & Pannartz 1471 3316
Venedig: Wend. v. Speyer 1471 3629
Reutlingen: Greyff? 1962
Cyrillus Hierosolymitanus: Speculum sapientiae. [Basel: Wenssler] 386

Cyrillus Hierosolymitanus: Speculum sapientiae. [Strafsburg: Eggesteyn] 2151
— — deutsch: Buch der natürl. Weisheit. Augsburg: Sorg 1490 . . 154
Dalmata, Simon: De baptismo S. Spiritus. Venedig: Guil. Gallus 1477 3830
Damascenus, Petrus s. Petrus.
Dandolo, Fant.: Compendium catholicae fidei. [Venedig: Rayn. de Novimagio] 3829
Daniel: Interpretationes somniorum. [Leipzig: Kachelofen] 1258
— — Augsburg: Schaur 1497 323
— — deutsch. Strafsburg: [Hupfuff] 1500 2540
Danse Macabre. Paris: Mercator 1490 4727
Dante: Divina commedia. [Venedig]: Wend. v. Speyer 1477 . . . 3646
— — Florenz: Nic. Laurentii 1481 . . . . . †2883
— — Brescia: Bon. de Boninis 1487 2812
— — Venedig: B. Benalius & M. Capcasa 1491 3. März 4092
— — Venedig: P. de Piasiis 1491 18. Nov. 3841
— — Venedig: M. Capcasa 1493 . . . . . †4070
— — Venedig: P. de Quarengiis 1497 . . . . . †4449
— Convito. Florenz: Buonaccorsi 1490 2957
Dares: Historia Trojana. [Rom: Plannck] 3433
— — cf. Dictys (3024).
Dathus, Aug. s. Dati, Agostino.
Dati, Ag.: De variis loquendi figuris. [Cöln: Zell] 668
— De variis loquendi regulis. [Cöln]: B. d. V[nckel] 854
— — [Augsburg: Froschauer] 269
— — [Speyer: C. Hist] 1499 2066
— — Paris: S. Doliatoris de Prussia 4782
Dāwid Qimhi: Perusch Tehillim. [Bologna: Jos. & Chajjim Mardochai ... 1477] 2804
— Scheraschim. [Rom?] 3553
— — Neapel: Joseph ben Jacob de Gunzenhausen 1490 3182
— — Neapel: Isaac ben Judah ben David Cattorzi 1491 3184
De' Bartolommei, Enrico: Summa in ll. decretalium. [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] 1478—1479 2168
Decembrio, P. C.: De hominis genitura. [Rom: Guldinbeck?] . . 3398
Decisiones rotae Romanae. Rom: Lauer 1475 . . . . . 3348—3349
— Mainz: Schoeffer 1477 1534
— Rom: [Riessinger & Herolt] 1483 3530
— Venedig: B. Benalius 1496 4095
— Venedig: Gregoriis 1496 29. Aug.—8. Sept. 3890
Declaratio modi et formae s. Gerardus de Elten.
Declaratio titulorum legalium. Leipzig: Mor. Brandis 1489 1290
De' Conti, G.: La bella mano. Bologna: Malpiglius 1472 2717
Decreta concilii Basiliensis. [Basel: Jac. v. Pforzheim] 554
Decreta Sabaudiae ducalia. Turin: Fabri 1477 3592
Dederich v. Münster: Christenspiegel. Cöln: Bungart 1500 . . . 1082
Defensio immunitatis ... ecclesiasticae. [Basel: Bergmann] 620
Defensorium ecclesiae. [Lübeck: Dr. d. Calderinus] 1453
Defensorium virginitatis Mariae. [Speyer: J. & C. Hist.] H *6084 . 2052
— [ibid.] H *6085 . . . . . †2053
— [Basel: Ysenhut] 556
De' Ferrari, G. P.: Practica nova iudicialis. [Strafsburg: Eggesteyn] 2157
— — Nürnberg: Koberger 1482 1683
— Tesauro spirituale. Mailand: (Le Signerre) 1499 . . . . . †3139
De' Gambiglioni, Ang.: Lectura s. institutis. Speyer: Drach 1480 . 2003
— — Venedig: Torresanus 1497 4009
— — Venedig: Pincius 1499 4370
— Tract. maleficiorum. Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1487 3089
— — Venedig: Andreas Calabrensis 1491 4150

De Gambiglioni, Ang.: Tract. maleficiorum. Venedig: [Pag. de Paganinis] 4274
— Tract. testamentorum. Venedig: Andr. Calabrensis 1488 4144
Degli Uberti, F.: Dita mundi. Vicenza: Achates 1474 4579
De L.i. Andres: Tesoro de la pasion. Zaragoza: Hurus 1494 . . . 4969
Della Croce, Franc.: Tractatus de testis. [Mailand?] 4624
Demetrius Chalcondylas: Erotemata etc. [Mailand: Accursius] 3095 3096
Destructione, De, Thurciae. Augsburg: Froschauer 1498 262
Determinatio de immac. conceptione b. Virginis. [Leipzig: Kachelofen] 1252
Detmerschen, Van den. [Lübeck: Steph. Arndes] 1487
Dialogus inter clericum et militem. [Cöln: Dr. d. Augustinus de fide] 824
[Ulm: Zainer] 2621
[Deventer: Paffroet] 1491 4838
Dialogus creaturarum s. Nicolaus Pergamenus.
Dialogus non aspernandus de contemptu mundi. Cremona: Misinta & Caesar Parmensis 1492 2859
Diaz de Montalvo, Alf.: Repertorium Panormitani. [Nürnberg: Koberger] 1787
— — [Basel: Amerbach] 490
Dicta VII sapientium Graeciae. [Cöln: Guldenschaiff] 903
Dictys: Historia Trojana. Messina: Schonberger 1498 3024
— — Venedig: Chph. Mandellus de Pensis 1499 4306
Diedus: Legenda S. Rochi. [Venedig: Bapt. de Tortis] 3970
Diepurg, Joh. v.: Sermones. Ulm: [Dinckmut] 2659
Dietrich v. Bern. (Sigenot). [Augsburg: Bämler] 91
— Heidelberg: Knoblochtzer 1490 1200
— Erfurt: Sporer 1499 1123
Dinkelspiel, Nic. v.: Concordancia. [Ulm: Zainer.] Teil v. Hain *574 2598
Dinus Florentinus: Compilatio emplastrorum. Ferrara: Belfortis 1489 2867
— Expositio super 3. 4 . . . fen Avicennae. ibid. 1489 4980
Dinus de Mugello s. Dinus Muxellanus.
Dinus Muxellanus: Consilia. Mailand: Scinzenzeler 1496 3120
Lectura s. tit. de actionibus. Bologna: Walbeck & Barth. Traj. 1495 2796
[Mailand: Scinzenzeler] 3126
— S. tit. de regulis iuris. Rom ap. S. Marcum 1476 3386
— — Mailand: Benignus & J. A. de Honate 1479 3074
— — Venedig: Andr. de Bonetis 1484 4032
— — Venedig: B. de Tortis 1489 3937
ibid. 1498 3960
Dio Chrysostomus: Oratio ad Ilienses. Cremona: Misinta & Caesar Parmensis 1492 2860
— — Venedig: B. de Vitalibus 1499 4475
Diodorus Siculus: Bibliotheca. Bologna: [Azzoguidi] 1472 . . . 2712
— — Venedig: Andr. de Paltascichis 1476/7 3813
— — Venedig: Tacuinus 1496 4430
Diogenes Laertius: Vitae philosophorum. — Proctor 7364 4625
— — Venedig: Jenson 1475 3662
— — Venedig: Locatellus 1490 4168
— — Bologna: Jac. de Ragazonibus 1495 2797
— — Venedig: Pincius 1497 4362
Diogenes Sinopensis: Epistulae. Nürnberg: Creussner 1824
— — Florenz: Ant. Francisci 1487 2966
ibid. 1492 (?) 2967
Diomedes et alii grammatici antiqui. Venedig: Jenson 3678
— — Venedig: Chph. de Pensis 1491 4297
Dionysius Areopagita: Opera. Paris: Higman & Hopyl 1498/9 . . 4742
Dionysius de Burgo s. Burgo S. Sepulchri, Dion. de.
Dionysius Carthusiensis s. Leewis, Dion. de.
Dionysius Halicarnassensis: Antiquitates Romanae. Treviso: [Gerardus] 1480 3610
Reggio d'Emilia: Fr. de Mazalibus 1498 3295

Dionysius de Leeuwis s. Leewis, Dion. de.
Dionysius Periegeta: De situ orbis. Venedig: Ratdolt & Gen. 1477 3770
— — Venedig: Renner 1478 3695
Dioscorides: De materia medica. Venedig: Aldus 1499 4506
— — Colle: J. v. Medemblik 1478 2855
Directorium statuum. [Strafsburg: Prüss] 2370
Directorium vitae humanae s. Johannes de Capua.
Discordantiae sanct. doctorum. Oppenheim: Köbel. H 2454. XVI. Jhh. —
Disputatio inter clericum et militem s. Dialogus.
Disputatio s. trinitatis s. redemptione gen. hum. [Cöln: A. Therhoernen] 730
Divisiones x nationum totius christianitatis. [Rom: Plannck] . . . 3434
— [Rom: Guldinbeck?] 3399
Doctrinale clericorum. Lübeck: [M. Brandis] 1490 1471
Doernenkrantz v. Coellen. Cöln: Koelhoff 1490 799
Dogma moralium philosophorum. [Deventer: Paffroet] 4860
Dominicus de Flandria: Quaest. s. metaphysica Aristotelis. Venedig: [Petr. de Quarengiis] 1499 4451
Dominicus Sabinensis: De commodis ... mulierum. [Deventer: Paffroet] 1479 4828
Dominicus de S. Geminiano: S. VI decretalium. Speyer: Drach . 2027
— — Venedig: B. de Tortis 1495—1496 . . . . . 3948. 3949
Donato, Lod.: Oratio pro Augustini solemnitate. [Rom: Lauer] . . 3343
Donatus, Aelius: De VIII partibus orationis. [Mainz: Fust & Schoeffer] 1517
— — [ibid.] 1518
— — [Haarlem: Dr. d. Speculum] 4901
— — [Nürnberg: Creussner] 4976
— — [Cöln: Quentell] 1016
— — Nürnberg: Höltzel 1931
— Comm. super Terentium. [Strafsburg: Rusch] 2117
Donatus, Lud. s. Donato.
Donatus, Tib. Claud.: Abbreviatio fabularum Ovidii. [Padua]: Maufer 3203
Dondi, Jac.: Aggregator. [Strafsburg: Rusch] 2119
Doring, A. Joach.: Carmen in hostiam Christi. [Leipzig: Landsberg] 1330
Dorland, Petr.: Viola animae. Cöln: [für] H. Quentell 1499 989
Drabsanfft, M.: Spruch v. d. Schlachten in Holland. [München: Schobser] 1624
Dracole Waida. Strafsburg: [Hupfuff] 1500 2541
Du vil lieber sun min etc. [Basel: Flach] 418
Dubravus, Rod.: Libellus de componendis epistulis 4626
Duerer: Apocalypsis. Nürnberg: [Koberger] 1498 . . . . . †1774
— — deutsch. ibid. 1498 . . . . . †1775
— cf. Ulsenius, Theod.
Duns Scotus, Joh.: Quaestiones ... [Venedig]: Wend. v. Speyer . 3647
— Quaestiones s. analytica posteriora. Venedig: Simon de Luere 1497 4526
— Quodlibeta quaestionum. Nürnberg: Koberger 1481 1664
— In IV libros sententiarum. Venedig: Joh. v. Cöln & Joh. Manthen 1477—1478 . . . . . 3747. 3751. 3752
— — Nürnberg: Koberger 1481 . . . . . 1665. 1666. 1673. 1675
— — Venedig: Herbort 1481 . . . . . 3971. 3978
— — (Venedig: Locatellus 1496) 4195
— S. I sententiarum. Venedig: Miscomini & Joh. de Genua 1472 . . †3715
— S. IV sententiarum. [Strafsburg: C. W.] 1474 2187
— — Paris: A. Bocard 1497 4745
— Scotus pauperum. (Gorris) 2030
Durandus, Guil.: Rationale divinorum officiorum. Rom: Han 1473 23 Juni 3327
— — Ulm: Zainer 1473 3. Dez. 2583
— — [Cöln: Zell] 669
— — Ulm: Zainer 1475 2588
— — [Basel: Wenfsler] 387

Durandus, Guil.: Rationale divinorum officiorum. [Speyer: Drach] 2028
— — Vicenza: Lichtenstein 1478 4589
— — Neapel: Moravus 1478 28. Juli 3170
— — [Strafsburg: Husner] 2202
— — Nürnberg: Koberger 1480 1662
— — ibid. 1481 1679
— — Strafsburg [Dr. d. Jordanus] 1484 2401
— — Venedig: Ratdolt 1485 3803
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1486 2411
— — ibid. 1488 2422
— — [ibid.] s. a. 2470
— — ibid. 1493 2450
— — Nürnberg: Koberger 1494 1753
Speculum judiciale. Strafsburg: Husner & Beckenhub 1473 . . . 2193
— — Rom: Lauer & Pflugl 1474 15. März 3346
— — Rom: Han & S. Nicolai 1474 7. Mai 3330
— — Mailand: B. & I. A. de Honate 1478 . . . . . †3073
— — Padua: Herbort 1479 3204
— — Venedig: B. de Tortis 1493—1494 . . . . . 3942. 3943
— Repertorium. Rom: 1474 3549
— — Venedig: Pag. de Paganinis 1496 4271
— — Venedig: B. de Tortis 1499 3963
Eberardus Bethuniensis: Graecismus. [Strafsburg: Prüfs] . . . 2371
Ebrardus, Ulr.: Modus latinitatis. [Cöln: Quentell] 1049
— — [Speyer: Hist] 1489 2060
— — (Reutlingen: Otmar) 1491 1981
— — Leipzig: Kachelofen 1494 1229
— — Strafsburg: Flach 1498 2507
Ecken Ausfahrt. Augsburg: Schaur 1491 321
Egidii, Guil.: Liber desideratus s. coelestium motuum indagatione. [Venedig: Chph. de Pensis] 4312
Eike v. Repgow: Remissorium, deutsch. Augsburg: Schönsperger 1495 226
— — ibid. 1499 249
Elegantiis, De, terminorum. Deventer: [Paffroet] 1490 4835
Ellenbog, Ulr. v.: Instruktion wider d. Pestilenz. Memmingen: Kunne 1494 1601
— Ordnung w. d. giftige Anrührung d. Pestilenz. ibid. s. a. 1602
Elten, Ger. de s. Gerardus.
Elucidarius s. Lucidarius.
Ephemerides Joh. Regiomontani. Venedig: Ratdolt 3806
— Venedig: Ratdolt 1484 3792
— Venedig: P. Lichtenstein 1498 4539
Ephraem Syrus: De compunctione cordis. [Basel: Jac. v. Pforzheim] 555
— Sermones. Florenz: Miscomini 1481 2888
— — Brescia: Farfengus 1490 2835
Epistula de miseria curatorum. Augsburg: Sorg. H *6613 168
— Augsburg: Sorg. Hain *6615 169
— Augsburg: Froschauer 270
— [Cöln: Guldenschaiff] 904
— [Leipzig: Kachelofen] 1254
— [Nürnberg: Wagner] 1889
— [Strafsburg: M. Schott] . . . . . †2244
Epistula ad virgines Christi s. Historia XI milium virginum.
Epistulae diversorum philosophorum. Venedig: Aldus 1499 4504
Epistulae magni Turci s. Muhammad II
Erklärung der XII Artikel d. christl. Glaubens. Ulm: Dinckmut 1485 2618
Erledigung. Von der, der Kgl. Majestät. [Nürnberg: Ayrer] 1488 1898
Ernst, Herzog von Bayern & Oesterreich. [Augsburg: Sorg] . . . 170
— & Schildtberger [ibid.] 171

Errores atroc. Ruthenorum. Hain *6677. [Cöln XVI. Jhh.]
Es tu scholaris? [Reutlingen: Otmar] 1984
Eschenbach, Wolfram v. s. Wolfram.
Eschuid, Joh. s. Estwode, John.
Escobar, A. de: Modus confitendi. [Augsburg: Wiener] 185
— — Cöln: Ten Raem 1478 916
— — [Leipzig: Kachelofen] 1263
— — [Paris: P. Pouillac] . . . . . †4768
— — [Rom: Planck] 3435
Esculo, Gratia Dei de s. Gratia Dei.
Estwode, John: Summa astrologiae iudicialis. Venedig: Santritter 1489. 4277
Etymologicum magnum. Venedig: Zach. Kallierges 1499 4542
Euclides: Elementa. Venedig: Ratdolt 1482 3781
— — Vicenza: Achates & Gul. de Pavia 1491 4584
Euripides: Tragoediae IV. [Florenz: Laur. Francisci] 2992
Eusebius Caesariensis: Chronicon. [Mailand: Phil. de Lavagna] 3062
Venedig: Ratdolt 1483 3789
— Historia ecclesiastica. [Strafsburg: Eggesteyn] 2152
— — Rom: [Lignamine] 1476 3338
— — Mantua: Schall 1479 3022
— De praeparatione evangelica. Venedig: Jenson 1470 3649
— — [Cöln: Zell] 670
— — [Venedig]: L. Aurl 1473 3712
— — Treviso: M. Manzolo 1480 3601
— — Venedig: B. Benalius 1497 4099
Eusebius Cremonensis: Epist. de morte Hieronymi. [Cöln: Zell] . 671
— — [Blaubeuren: Mancz] 629
— — deutsch. Lübeck: Ghotan 1484 1457
Eutropius: Breviarium hist. Romanae. Rom: [Lauer] 1471 3341
Evangelibuch s. Evangelien.
Evangelien & Episteln (Plenarium). [Augsburg: Zainer] 1474 . . 16
— Augsburg: Bämler 1474 20. Sept. . . . . †67
— Urach: Fyner 1481 2671
— Augsburg: Sorg 1481 15. Okt. 125
— Augsburg: Schönsperger & Rüger 1481 1. Dez. 202
— [Strafsburg: Knoblochtzer] 2226
— Ulm: Dinckmut 1483 28. Febr. 2645
— Strafsburg: M. Schott 1483 18. Aug. 2229
— Strafsburg: Th. Anshelm 1488 2518
— Strafsburg: M. Schott 1491 2236
— Augsburg: Ratdolt 1495 308
— Augsburg: Schobser 1497 . . . . . †281
— Augsburg: Schönsperger 1498 17. März 244
— Strafsburg: Grüninger 1498 28. März 2303
— ibid. 1500 2310
— niederdtsch. Magdeburg: Ravenstein & Westval 1484 1492
— — Lübeck: [M. Brandis?] 1488 1468
— — [Lübeck: Arndes] 1493 1485
Exceptiones legum Romanarum. Strafsburg: Schott 1500 2563
Excerpta musices. [Strafsburg: Prüss] 2372
Exercitium puerorum grammaticale. Deventer: [Paffroet] 1489 . . 4833
— Hagenau: H. Gran 1491 1169
— Strafsburg: [Dr. d. Casus breves] 1494 2521
Exhortatio de celebratione missae. [Strafsburg: Knoblochtzer] 1482 2210
Exhortatorium novitiorum. Deventer: [Paffroet] 1491 4837
Expositio hymnorum. [Reutlingen: Greyff] 1963
— Cöln: Quentell 1494 964
— ibid. 1496 . . . . . †970
— Basel: Furter 1497 574

Expositio mysteriorum missae. Leipzig: [Boettticher] 1494 1370
— Leipzig: Kachelofen 1494 1230
Expositio notabilis s. canonem missae. [Augsburg: Zainer] . . . 26
— [Eßlingen: Fyner] 1142
— Nürnberg: Creussner 1825
Expositiones textuales in ll. de celo et mundo. Cöln: Quentell 1497 977
Eybe, Albr. v.: Margarita poetica. Nürnberg: Sensenschmidt 1472 . 1630
— [Straßburg: Husner] 2203
— — [Venedig: Rubeus] 1493 4233
— — Basel: Amerbach 1495 465
— Ob einem Manne . . . [Nürnberg: Koberger] 1788
— — Blaubeuren: Manez 1475 628
— — [Augsburg]: Schobser 1495 280
— — (Leipzig: Landsberg) 1331
Eyke s. Eike.
Faber, Jac. s. Lefèvre, Jacq.
Faber, Joh. s. Fabre und Fabri.
Faber, Wenc. s. Fabri, W.
Fabianus de Monte S. Sabini s. Monte San Savino, Fabiano da.
Fabre, Jean: Comm. s. ll. institutionum. Venedig: B. de Tortis 1497 3958
Fabri, Joh.: Proverbia metrica. (Leipzig: Landsberg) 1334
— Tract. de eo, an licitum sit . . . (ibid.) 1332
— Tract. de mediis . . . ad vitam beatam. [ibid.] 1333
Fabri, Wenc. s. Kalender.
— Opusculum tabularum . . . coniunctionum. (ibid.) 1335
Fabrica, Joh. de: s. Johannes.
Facetus. [Leipzig: Dr. d. Capotius (Landsberg)] 1296
— Cöln: Quentell 1017
— [Leipzig: Kachelofen] 1255
— Basel: Bergmann 1496 606
— Deventer: Paffroet 1496 4845
— Basel: Joh. [Bergmann] v. Olpe 1499 616
— Deventer: Paffroet 1499 27. Febr. 4850
Fagifacetus s. Reinerus Alemannus.
Faginus, Joh. Scicius s. Scicius Faginus, Joh.
Fahrt, Die Nicklashauser. [Nürnberg: H. H.?] 1932
Falconia Proba: Centones V. et N. Testamenti. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1297
— Vergilii Centones. [Basel: Wenssler] 388
— — Brescia: Misinta 1496 2847
Falcutius, Nic. s. Nicoli, Niccolo.
Fanciulli, Bern. de s. Bernardino de Fanciulli.
Fantinus, Alb.: Destructio universalium realium. [Leipzig] . . . 1411
Farinatoris, M.: Lumen animae. Augsburg: Sorg 1477 3. Sept. . . 109
— — Augsburg: Zainer 1477 31. Dez. 21
— — [Reutlingen: Greyff] 1479 1951
— — [Straßburg: Dr. d. Legenda aurea] 1482 2219
Fart s. Fahrt.
Fasciculus temporum s. Rolevinck, W.
Felicianus: De divina praedestinatione. [Speyer: Hist] 1495 . . . 2062
— De divina providentia. Memmingen: Kunne 1486 1594
— De retentione decimarum. ibid. 1611
Ferdinandus Cordubensis: De iure exigendi annatas. [Rom: Herolt] 3521
Feretti, Nic.: De elegantia linguae latinae. Forli: P. G. de Guarinis & J. J. de Benedictis 1495 3011
— De structura compositionis. Forli: Medesanus 1495 . . . . . †3012
Fernandus s. Ferdinandus.
Ferrara, Mich.: Epitoma de regno Apuliae etc. [Rom: Besicken & Mayr] 3513
Ferrariensis, Joh. s. Johannes.
Ferrariis, Joh. Petr. de s. De'Ferrari, G. P.

Ferrariis, Theoph. de: Propositiones Aristotelis. Venedig: Gregoriis 1491 3875
Ferrerius, Vic.: De fine mundi. Nürnberg: Zeninger 1874
— — [Nürnberg: Fratres] 1483 1862
— — [Augsburg: Froschauer] 271
— — deutsch. [Augsburg: Sorg] 1486 139
— Sermones de tempore et de SS. Cöln: [Quentell] 1485 . . 928—930
— — ibid. 1487 . . . . . 933. 934
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1488—1489 . . . . 2418. 2424. 2427
— — Nürnberg: Koberger 1492 1739
— — Venedig: Jac. Pentius 1496 . . . . . †4513—†4514
— Tract. de interiori homine. Magdeburg: Brandis 1493 1498
Ferrettus s. Feretti.
Festus, Rufus: Historia Romana. Rom: Silber 1491 3490
— — Rom: Plannck 1492 3415
Festus, Sextus Pomp.: De verborum significationibus. Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen 1474 3737
— — Rom: [Reinhard] 1475 3364
— — [Parma: Dr. d. Hieronymus] 3228
Ficino, Mars.: Epistulae familiares. Venedig: Capcasa 1495 . . . 4073
— — Nürnberg: Koberger 1497 1770
— Platonica theologia. Florenz: Miscomini 1482 2891
— De triplici vita. [Basel: Amerbach] 480
Fidati, Simon: Expositio evangeliorum. [Straſsburg: Prüss] 2373
— — ital. Florenz: Libri 1496 . . . . . †2912
Fiesco, Gio.: Euboidos ll. II. [Rom: ap. S. Eustachium] 3360
Filelfo, Franc.: Orationes et opuscula. [Mailand: Pachel & Scinzenzeler] 3092
— — Brescia: Jac. Britannicus 1488 2824
— — [Basel: Amerbach] 495
— — Venedig: B. de Zanis 1491 4247
— — Venedig: Pincius 1492 4346
— — ibid. 1496 4358
— Consolatio ad Marcellum. Rom: 1475 3382
— Convivia. [Casal di San Vaso: Ant. de Corsiono] 2852
— Epistulae. [Venedig: Wend. v. Speyer] 3644
— — Brescia: Jac. Britannicus 1485 2819
— — [Basel: Amerbach] 492
— — Venedig: Bern. de Choris 1489 4289
— — [Basel: Amerbach] 493
— — Venedig: Pincius 1492 4345
— — [Basel: Amerbach] 494
— — Venedig: Tacuinus 1498 4437
— — Basel: Kesler 1500 541
— Exercitatiunculae. Mailand: Zarotus 1489 3045
— Fabulae. Venedig: M. C. 1480 3919
— Invectiva in G. Merulam 4646
— Odae. Brescia: Ang. Britannicus 1497 2827
— Satirae. Mailand: Valdarfer 1476 3068
Filelfo, Mario: Epistolare. Basel: Amerbach 1489 445
Fioretti di S. Francisco 4627
Firmicus Maternus: De nativitatibus. Venedig: Bevilaqua 1497 . . 4405
Flandria, Dom. de s. Dominicus.
Flandria, Steph. de s. Stephanus.
Fliscus, Geo. s. Fiesco, Giorgio.
Fliscus, Hector: Oratio ad Innocentium VIII. [Rom: Plannck] . . 3437
Fliscus, Stephanus: Sententiarum variationes. [Augsburg: Zainer] . 27
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2164
— — Cöln: Koelhoff 1475 762
— — [Lübeck] 1450
— — Straſsburg: Prüss 1487 2344

Flisicus, Stephanus: Sententiarum variationes. Venedig: Damianus [de Gorgonzola] 1494 4464
Flore & Blancheflor. Metz: Hochfeder 1499 1621
— ibid. 1500 1622
Flores legum. Ingolstadt: Wyrffel & Ayrer 1497 1211
Flores poetarum. [Cöln: A. Therhoernen] 731
— [Cöln: B. de Unckel] 855
— [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1298
Florianus de S. Petro: Tres disputationes. Bologna: Rugerius 1492 2726
— Lectura s. tit. de legatis. ibid. 1492 2728
Florio s. Flore.
Florus: Epitoma. [Venedig] 4568
— — Leipzig: Kachelofen 1487 1223
— — Leipzig: Martinus [Landsberg] Herbipolensis 1312
— Epitomata IV. Leipzig: Thanner 1435
Folz, H.: Die freche und die stille [Frau]. [Nürnberg: Folz] . . . 1860
— Historie von wannen d. h. röm. Reich etc. ibid. 1480 1858
— Klopf an. [ibid.] 1859
— Von d. Pfarrer im Loch 1875
— Spruch von der Pestilenz. Augsburg: [Bämler] 1483 86
— Wie sich ein Christenmensch schicken soll etc. [Ulm: Zainer] 1497 (2604)
Fonte, Joh. de: Compendium librorum sententiarum. [Augsburg: Zainer] 36
— — [Cöln: Koelhoff] 1479 769
Fonticulanus s. Pico, Blasius.
Fontius, Barth.: Orationes. [Florenz: Libri] 2922
Foresti, Jac. Fil.: Supplementum chronicarum Venedig: Benalius 1483 4086
— — ibid. 1486 4088
— — Venedig: Rizus 1490 4135
— — ibid. 1492 4137
— De claris mulieribus. Ferrara: Laur. de Rubeis 1497 2875
Forliviensis, Jac. s. Jacobus.
Forma visitationum monasticarum s. Rolevinck.
Formula vivendi canonicorum s. Rolevinck.
Formulare s. Formularium.
Formulari. [Ulm: Zainer] 2637
— Augsburg: Schönsperger 1483 207
— [Ulm: Zainer] 1488 2602
— Speyer: Hist 1492 2061
Formularium advocatorum . . . Basel: [Amerbach] 1489 448
Formularium instrumentorum. Rom: Schurener & Joh. Nicolai 1474 3367
— — [Speyer: Drach] 2029
— — [Memmingen: Kunne] 1612
— — Rom: Plannck 1484 3409
— — [Strafsburg: Husner] 2531
Formularium universale. [Rom: Plannck] 1495 3416
Fortunatianus, C.: Rhetorica. [Venedig: Chph. de Pensis] . . . 4313
— — [ibid.] 4314
Fragment eines Spruchgedichts. Ulm: Dinckmut 1490 2653
Franchi, Fil.: Lectura VI. decretalium. Venedig: Benalius 1499 . . 4100
— Lectura s. tit. de appellationibus 4628
— — Venedig: Pinzius 1496 4359
— Lectura s. tit. de regulis iuris. Venedig: Benalius 1499 4101
— Repetitio cap. si pater de testamentis. Pavia: A. de Carchano 1489 3211
— Tract. s. rubr. de testamentis 4629
Franciscide Insulis, Mich.: Quodlibet de veritate fraternitatis rosarii [Basel: Richel] 412
Francisco, S. s. Fioretti.
Franciscus de Accoltis s. Accoltis.

Franciscus Cremensis: Singularia. Pavia: A. de Carchano 1491 . 3243
— — Bologna: [Rugerius] . . . . . †2732
Franciscus de Mayronis: Passus s. universalia . . . . Aristotelis. Bologna: Schreiber 1479 2737
— Super primo libro sententiarum. Basel: Kesler 1489 525
Frankfordia, Joh. de s. Diepurg, Joh. v.
Freidank: Proverbia. [Leipzig: Kachelofen] 1271
Friburgensis, Joh. s. Johannes.
Friedrich II imp.: Privilegia clericorum. Leipzig: Boetticher 1491 . 1371
Friedrich III imp.: Mandat betr. Bestätigung etc. [Mainz: Fust & Schoeffer] 1514
Frontinus: De aquaeductibus. [Rom: Herolt] 3525
— Strategematicon liber. Rom: Silber 1487 3482
Frottola d'un padre. [Florenz] . . . . . †3009
Fulgentius: Enarrationes fabularum. Mailand: Scinzenzeler 1498 . . 3123
— — Venedig: Bern. de Vitalibus 4478
Fulgoso, Batt.: Anteros, ital. Mailand: Pachel 1496 3104
Fundamentum aeternae felicitatis. Cöln: Quentell 1498 979
Gaddesden, John: Super quaestionibus de universalibus Scoti. Venedig: Joh. Persan Dauuome 1483 4112
Gafori, Franch.: Practica musicae. Mailand: Le Signerre 1496 . . . 3136
— — Brescia: Ang. Britannicus 1497 2828
— Theorica musices. Mailand: Mantegatius 1492 3132
Gaguin, Rob.: De intemeratae virginis conceptu. Deventer: Jac. de Breda 1494 4878
— De origine et gestis Francorum. Lyon: Trechsel 1497 4707
— De puritate conceptionis b. Mariae virginis. [Leipzig: Stoeckel] . 1419
Gallensis, Joh. s. Johannes Gualensis.
Gallus, Cist.: Malogranatum. [Strafsburg: Eggesteyn] 2153
— — [Cöln: Renchen] 1487 1065
Gandino, Alb. de: Tractatus maleficiorum. Venedig: Stagninus 1491 4053
— — Venedig: B. de Tortis 1494 3945
— — s. De' Gambiglioni, Ang. & Alb. de Gandino 4274
Gaona, Hieron.: Oratio ad comitem de Tendilla. [Rom: Herolt] . . 3526
Garcia, Pedro: Determinationes magistrales . . . Rom: Silber 1489 . 3484
Garrato, Mart.: Tractatus. Mailand: Scinzenzeler 1494 3115
Garsias s. Garcia.
Gasparinus Pergamensis s. Barzizius, Gasp.
Gaza, Theod. s. Theodorus.
Gazio, Ant.: Florida corona. Venedig: Gregoriis 1491 3864
Gebetbuch, Niederdeutsches. Lübeck: [Brandis] 1487 1466
Gebetbüchlein. Lübeck: Ghotan 1485 1469
— [Reutlingen: Greyff?] 1961
Gebete, Sonntägliche, getütscht. Ulm: Reger 1486 2662
Gebote Gottes, Die zehn. [Augsburg: Bämler 1472] . . . . . (60)
Gedicht von dem getöteten Knaben Simon von Trient. [Santorso]: Hans vom Rin 1475 3557
Geiler v. Kaisersperg, Joh.: Ein ABC, wie man sich schicken soll . . . [Ulm: Zainer] 1497 2604
— Ein heylsame lere und predig [ibid] 2638
— Pilgrim. Augsburg: Zeissenmayr 1499 328
— Wie man sich halten soll . . . 1497 . . . . . (2604)
Geilhoven, Arn. de s. Arnoldus.
Geissler, Heinr.: Rhetorik und Brief-Formulari. Strafsburg: Prüss . 2371
Gellius, Aul.: Noctes Atticae. Rom: Sweynheym & Pannartz 1469 . 3304
— — [Rom] in domo Petri de Maximis [per eosdem] 1472 3320
— — Venedig: Andr. de Paltascichis 1477 3814
— — Venedig: Chph. de Quietis & Mart. de Lazaronibus 1493 . . . 4460
— Venedig: Locatellus 1494 4186

Gellius, Aul.: Noctes Atticae. Venedig: Tacuinus 1496 4428
Gemma vocabulornm. Deventer: Paffroet 1495 4842
– Magdeburg: Mor. Brandis 1495 1499
Genazano, Marianus de s. Marianus.
Gentili, Gent.: Contra pestilentiam consilium. [Colle: Bonus] . . . 2858
– Expositio in fen I canonis IV Avicennae. [Bologna: Azzoguidi] 1477 2714
— De proportionibus medicinarum. [Padua: Cerdonis] 3215
Gentilis episc. Aretinus: Oratio Florentinorum. [Rom: Silber] . . 3507
— – [Rom: Plannck] 3439
Gentilis de Bechis s. Gentilis episc. Aretinus.
Gentilis Fulginas s. Gentili, Gent.
Gentilis de Gentilibus s. Gentili, Gent.
Geometria, deutsch. [Nürnberg: Zeninger] 1876
Georg, Bisch. v. Bamberg: Reformation d. Gerichtes. [Bamberg: Sensenschmidts Nachf.] 337
Georgius Benignus: Propheticae solutiones. Florenz: Morgiani 1497 2978
Georgius Bruxellensis: Interpretatio in summulas Petri Hispani. Lyon: J. de Vingle 1496 4712
Georgius Trapezuntius: Comm. in Ciceronis Philippica. [Venedig: Phil. Petri] 3734
— De partibus orationis . . . Mailand 1474 3053
— Rhetorica. [Venedig: Wend. v. Speyer] 3642
— — Mailand: Pachel 1493 3101
Geraldini, Ant.: Oratio. [Rom: Plannck] 3440
Gerardi, Steph.: Salutaris poeta. [Leipzig: Kachelofen] 1279
— — Cöln: Bungart 1499 1081
Gerardus de Elten: Declaratio modi et formae venditionis . . . [Cöln: A. Therhoernen] 732
Gerardus de Harderwyck s. Harderwyck.
Gerardus de Monte: Comm. c. Thomae Aquinatis tract. de ente et essentia. [Cöln: Theodoricus] 1069
Gerardus de Zutphania: De spiritualibus ascensionibus. [Cöln: Zell] (7661)
— — [Strafsburg: Prüss] 2375
— — Lübeck: [Brandis?] 1490 1472
— — [Basel: Amerbach] 481
— — ; deutsch. [Ulm: Zainer] 2622
— — — [Basel: Amerbach] 482
— De reformatione virium animae. [Basel: Amerbach] 1492 457
Gerson: Opera. Cöln: Koelhoff 1483—84 . . . . . 779—781
— — [Strafsburg: Prüss] 1488 . . . . . 2353—2355
— — Basel: Kesler 1489 . . . . . 521—522
— — Nürnberg: Stuchs 1489 1906
— — Strafsburg: Flach 1494 . . . . . 2500—2501
— Alphabetum divini amoris: [Cöln: Zell] 672
— — Alost: Martens 1487/88 4792
— — Memmingen: Kunne 1489 1597
— — , deutsch [ibid.] 1493 1600
— Appellatio peccatoris. [ibid.] 1613
— Collectorium s. Magnificat. [Esslingen: Fyner] 1473 1135
— Conclusiones de div. materiis moral. [Cöln: Zell] 673
[Augsburg: Wiener] 186
— De consolatione theologiae. Cöln: Koelhoff 1488 . . . . . (791)
— Donatus moralisatus. [Nürnberg: Creussner] 1826
— Cöln: [Retro minores] 1488 1089
De examinatione doctrinarum. [Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner] 1852
— Sex lectiones de vita . . . Gouda: Leeu 1480 4896
De modo audiendi confessiones. Nürnberg: Fr. Creussner 1478 . . 1804
— De spiritualibus nuptiis. Nürnberg: Sensenschmidt 1470 1627
Opusculum tripartitum. [Cöln: Zell, V. 467 674

Gerson: Opusculum tripartitum. [ibid.] V. 468 675
— — [Urach: Fyner] 2675
— — [Deventer: Paffroet] 4861
— — , holl. Delf: Jacobssoen v. d. Meer 1482 . . . . . †4821
— Quaestio de custodia linguae. [Cöln: Zell] 676
— De regulis mandatorum. [Nürnberg: Sensenschmidt] 1634
— Sermo de conceptione Mariae V. [Cöln: Guldenschaiff] 905
— Sermo de efficacia orationis. [Cöln: Zell] 677
— Tract. de pollutione nocturna. [ibid.] V. 476 678
— — [ibid.] V. 478 679
— — [ibid.] V. 479 680
— — [Cöln: Dr. d. Dares] V. 480 750
— — [Esslingen: Fyner] 1143
— — [Speyer: J. & C. Hist] 2055
— Tract. de remediis c. pusillanimitatem . . . [Cöln: Zell] 681
— Tract. respons. de sollicitudine ecclesiasticorum. [ibid.] 682
— Tract. de cognitione castitatis. [ibid.] 683
— Tract. de laude scriptorum. [Cöln: Dr. d. Augustinus de fide] . . 825
— Tract. de meditatione cordis . . . [Cöln: Zell] 684
— Tract. de mendicitate spirituali. [ibid.] 685
— Tract. de trahendis parvulis ad Christum. Nürnberg: [Sensenschmidt] 1635
— Tract. de passionibus animae. [Cöln: Zell] 686
— Tract. de simonia . . . [ibid.] 687
— — [Nürnberg: Sensenschmidt] 1636
— Trilogium astrologiae. [Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner] . . . 1853
Geschichte von Peter Hagenbach [Strafsburg: Knoblochtzer] 1477 . . 2208
— des Pfaffen vom Kalenberg. [Lübeck: Arndes] ndeutsch. 4974
Gesellschaft, Der Herren v. Hennenberg, zu Vesszer. [Nürnberg: Creussner] 1827
Gesta Romanorum. [Utrecht] CA 822 4946
— [Cöln: Zell] 688
— [Cöln: Quentell] 1018
— [Augsburg: Sorg] 172
— [Strafsburg: Grüninger] 1488 2277
— [Strafsburg: Dr. d. Jordanus] 1489 2431
— [ibid.] 1493 2448
— [Nürnberg: Koberger] 1497 1769
— [Strafsburg: Dr. d. Jordanus] 1499 2467
— , deutsch. Augsburg: Schobser 1489 278
Gews, Joh.: De vitiis linguae. Nürnberg: Fratres 1479 1861
Ghetidenboeck. Leyden: [H. Janszoen v. Woerden] 1498 4906
Ghewichte, Dat gulden. ibid. 4907
Giacopone da Todi s. Benedictis, Jacoponus de.
Gilbertus de Hoglandia: Sermones s. cantica canticorum. Florenz: Nic. Laurentii 1485 2884
Giuliari, Giacomo conte: Panthea actio. Verona: Cavalcabovis & Novelli 1484 4576
Giustiniani, Bern.: Orationes et epistulae. Venedig: Benalius . . 4106
Giustiniani, Leon.: Canzonette. Venedig: J. B. de Sessa 1500 . . . 4327
Glanvilla, Barth. s. Bartholomaeus Anglicus.
Glocz, Chph. de: Practica f. 1496. [Augsburg: Sensenschmidt] . . . 335
Gnomai monostichoi. [Florenz: Laur. Francisci] 2993
Godofredus de Trano: Summa s. tit. decretalium. [Cöln: Renchen] 1066
Gomez de Cibdareal, Fern.: Centon epistolario. [Haebler 148: XVI. Jahrh.] . . . . . —
Gordon, Bern.: Lilium medicinae. Lyon: Ant. Lambillionis & Mar. Saracenus 1491 4711
— — Venedig: Locatellus 1497 4200
Gorichem, H. de s. Henricus.

Gorran, N. de: Postilla s. epp. Pauli. Cöln: Koelhoff 1478 768
Gorris, Guil. [Hrsg.] s. Duns Scotus, Joh.
Goswinus de Orssoy: Litterae confraternitatis [Magdeburg: Mor. Brandis] 4975
Gothardus Alemanus: Collectum institutionum. Pavia: Gerla 1497 3277
Gouda, Guil. de s. Guilelmus.
Graduale Romanum. Basel: Wenssler 1488 382
Grafen, Von dem, in dem Pflug. s. Alexander v. Metz.
Grammatellus. [Leipzig: Kachelofen] 1256
— — [ibid.] J S. 1257
Granollachs, Bern. de: Lunarium. [Rom: Plannck] 3441
Gratia Dei de Esculo: Quaestiones in ll. phys. Aristotelis. Venedig: für Ant. de Regio 1484 4551
Gratia Dei, Joh. Bapt. de s. Johannes Baptista.
Gratianus: Decretum. Straſsburg: Eggesteyn 1471 2134
— — ibid. 1472 2137
— — Mainz: Schoeffer 1472. 13. Aug. 1525
— — Rom: Lauer 1476. 22. März 3350
— — Basel: Richel 1476. 16. Juni 400
— — Basel: Wenssler 1481 366
— — Nürnberg: Koberger 1483 1693
— — Straſsburg: Grüninger 1484 2273
— — Venedig: Stagninus 1487 4044
— — Venedig: Th. de Blavis 1489 3811
— — Basel: Froben 1493. 13. Juni 594
— — Venedig: Arrivabene 1493. 12. Okt. 4118
— — Nürnberg: Koberger 1493. 30. Nov. 1744
— — Venedig: B. de Tortis 1496 3950
— — Venedig: Torresanus 1498 4012
Gravina, P.: Oratio de Christi ascensu. [Rom: Plannck] 3442
Gregorius I papa: Dialogi. [Cöln: Zell] 689
— — [Augsburg: Wiener] 187
— — [Straſsburg: Eber] (1481) 2335
— — Venedig: Hier. de Paganinis 1492 4445
— — Basel: Furter 1496 567
— — deutsch. [Augsburg: Bämler] 1473 63
— — — [ibid.] 1476 72
— — ital. Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen 1475 3738
— — — Venedig: Torresanus 1487 3996
— Epistulae. [Augsburg: Zainer] 28
— Expositio s. cantica canticorum. Basel: [Furter] 1496 571
— — Paris: Gering & Rembolt 1498/9 4764
— Homiliae s. Ezechielem. [Basel: Furter] 1496 568
— Homiliae de div. evang. lectionibus. Augsburg: Zainer 1473 . . . 12
— Moralia in Job. [Basel: Ruppel] 345
— — Nürnberg: [Sensenschmidt] 1471 1628
— — Basel: Kesler 1496 538
— — ital. Florenz: Nic. Laurentii 1486 2886
— Pastorale. [Cöln: Zell] 690
— — Basel: [Furter] 1496 570
— — Straſsburg: [Dr. des Jordanus] 1496. 12. März 2462
— — Paris: Gering & Rembolt 1498 4763
Gregorius IX: Decretales. [Straſsburg: Eggesteyn] 2154
— — Mainz: Schoeffer 1473 1529
— — Venedig: Jenson 1475 3661
— — Basel: Wenssler 1478 361
— — Mainz: Schoeffer 1479 1538
— — Basel: Wenssler 1482. 15. März 367
— — Venedig: Torresanus & Gen. 1482. 22. Juni 3984

Gregorius IX: Decretales. Speyer: Drach 1486 2011
— — Venedig: Stagninus 1486. 18. Dez. 1043
— — Venedig: Hamman 1491 4280
— — Speyer: Drach 1492 2021
— — Nürnberg: Koberger 1493 1741
— — ibid. 1496. 10. Juni 1763
— — Venedig: B. de Tortis 1496. 10. Okt. 3956
— — ibid. 1498 3962
— — ibid. 1500. 9. April 3966
— — Basel: Froben & Amerbach 1500. 7. Okt. 600
Gregorius Tifernas: Opuscula. Venedig: B. de Vitalibus 1498 . . . 4470
Gresmund: Dialogus in artium lib. defensionem Deventer: [J. de Breda] 1497 4881
— Podalirii c. Catone dialogus. [Mainz: Friedberg] 1579
Lucubratiuncula. ibid. 1494 1571
Greusser: Opusculum artis gramm. [Nürnberg: Wagner] . . . . . †1890
Greve, H.: Repetitio § Si quis librum . . . Leipzig: Thanner 1498 . . 1426
Gritsch, J.: Quadragesimale. [Ulm]: Zainer 1475 2590
— — [Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner] 1854
— — Ulm: Zainer 1476 2591
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2165
— — Nürnberg: Koberger 1479 1658
— — ibid. 1481 1667
— — ibid. 1483 1694
— — [Straſsburg: Dr. d. Vitaspatrum] 1486 2259
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1490 2442
Gross, Erh.: Doctrinale f. d. Laien. [Straſsburg: C. W.] 2191
— — [Dr. d. Enndkrist.] 2697
— — Augsburg: [Schönsperger] 1485 211
— — Augsburg: Schnaitter 1493 325
Grünbeck, Jos.: Comoediae utilissimae. [Augsburg: Froschauer] . . 272
— Tract. de pestilentiali scorra. [Leipzig: Boetticher] 1381
— — [Nürnberg: Hochfeder] 1925
Gruner, V.: Officii missae expositio. [Strassburg: Dr. d. Ariminensis] 2166
Guainerius: De aegritudinibus capitis. Pavia: A. de Carchano 1488 . 3238
Guarinus: Regulae de ornat. & rhetorico dictamine. Paris: [Doliatoris] 4783
Regulae grammaticales 4631
Guarinus, Bapt.: De ordine docendi ac studendi. [Ferrara: Bellfortis] 2869
— — Heidelberg: Knoblochtzer 1489 1199
Guido: Casus s. Accorso, Gugl.
Guido de Baysio s. Baisio, Guido de.
Guido de Cauliaco: Chirurgia. Venedig: Locatellus 1498 4208
— — ibid. 1500 4211
— — . ital. Venedig: Girardengus 1480 3836
Guido de Columna: Historia Trojana. [Utrecht?] CA 9183 . . . 4962
— — [Straſsburg: Dr. d. Vitaspatrum] 2263
— — Straſsburg: M. Schott 1489. 13. März 2234
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1489 c. 25. Mai 2429
— — ibid. 1494 2454
— — , deutsch. [Augsburg: Zainer] 29
— — — [Augsburg: A. Sorg] 166
— — — Augsburg: Schönsperger 1488 215
— — niederdeutsch. [Rostock: Fratres] 1992
— — — Magdeburg: Mor. Brandis 1503
Guido de Monte Rotherii: Manipulus curatorum. [Hain 8157] . . 2694
— — [Esslingen: Fyner] 1111
— — Cöln: B. v. Unckel 1476 843
— — [Cöln: Guldenschaiff] 906
— — Augsburg: Heyny 1481 259

Guido de Monte Rotherii: Manipulus curatorum. Strafsburg: M. Flach 1489 2483
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1490 2441
— — Strafsburg: [Dr. d. Casus breves] 1493 2519
Guilelmus Altissiodorensis: Summa s. II. sententiarum. Paris: Pigouchet 1500 1 4753
Guilelmus de Gonda: Expositio mysteriorum missae. Cöln: Zell). V. 522 691
— — Cöln: (Quentell . V. 526 1019
[ibid.] V. 527 1020
— — ibid. V. 528 1021
— — Deventer: Paffroet 1496 4846
— — Cöln: [Quentell] 1500 992
— — Strafsburg: Knoblouch 2555
Guilelmus de Ockam: Dialogus. Lyon: Trechsel 4709
— Super libros sententiarum. ibid. 1495 4702
— Opus nonaginta dierum. ibid. 1495 4701
— Super potestate summi pontificis. ibid 1496 4704
— Quotlibeta. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 2473
— Scriptum in primum librum sententiarum. [Esslingen: Fyner] 1483 1139
— Tractatus logicae. Paris: [Higman] 1488. 4739
Guilelmus Parisiensis: Opera: de fide etc. [Nürnberg: Stuchs] . 1910
— Postilla 2695
— — Ulm: Zainer [1478] 2623
— — [Cöln: Koelhoff] 810
— — [Cöln: Zell] 692
— — Nürnberg: Koberger 1481 1668
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1486 2409
— — ibid. 1488 2420
— — Basel: Kesler 1489 527
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1490 2440
— — Basel: [Furter] 1491 558
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1493 2449
— — Augsburg: Schönsperger 1494 224
— — ibid. 1495 228
— — Cöln: Quentell 1497 972
[Basel: Furter] Hain *8249 583
[ibid.] Hain *8248 584
— — ibid. Hain *8249 585
— Rhetorica divina. [Basel: Amerbach] 484
— — [Basel: Froben] 601
— De sacramentis. [Nürnberg: Stuchs] 1911
— Sermones. Tübingen: Otmar 1499 2569
— Tractatus de fide et legibus. [Augsburg: Zainer] 30
— Tractatus s. passione Christi. Hagenau: Gran 1498 1180
— De universo. [Nürnberg: Stuchs] 1912
Guilelmus Saphonensis: Modus conficiendi epistulas. [Cöln: Unckel] 856
Guillermus s. Guilelmus.
Guillibertus Tornacensis: Sermones. Löwen: Joh. v. Westfalen 4926
Gundissalvus de Villadiego: Tract. de cardinalium excellentia 4632
— Tractatus de legato. Rom: Gengenbach 1485 3534
Habicht beizen. [Augsburg: Sorg] 164
Hadrianus Carth.: Liber de remediis utriusq. fortunae. [Cöln: Zell] 645
— [Strafsburg: Eggesteyn] 2142
Haedus, P.: De amoris generibus. Treviso: Lisa 1492 3597
Hagen, Joh.: Tract. de div. gravaminibus religiosorum. [Zwolle: P. van Os] 4957
Hagenbach, Peter s. Geschichte v. P. Hagenbach.
Hajjug (Ephr.) ben Jakob: Sefer Neapel: Samuel Ben-Samuel Romanus 1486 3176

Hagiographa p. III. hebr. [Neapel:] Hajjim Bar-Jishaq hal-Lewi Aškenazi [1486] 3177
Hali, Albohazen s. ʿAlī, Abū'l-Hasan.
Han, Jac.: Oratio de statu clericali. [Mainz: Friedberg] 1580
Hantboecxken om te leven nader volmaectheit . . . s. Ghewichte.
Harderwyck, Ger. de: Comm. s. veterem artem Aristotelis [Cöln: Quentell] 1486 931
— Comm. in 8 ll. phys. Aristotelis. ibid. 1497 973
— Comm. VI tractatuum Petri Hispani. [ibid.] 1488 936
Copulata s. omnes tract. parv. logicalium Petri Hispani. [ibid.] 1488 939
Harentalis, Petr. de s. Petrus.
Has, Kunz: Gedicht von der Werlt Lauff. [Bamberg: Sporer] 1492 . 340
— Gedicht d. Stadt Nürnberg. Nürnberg: Wagner 1492 1883
Hassia, Henr. de s. Henricus.
Haynis, Joh. Hennig de s. Hennigk, Joh.
Hegius, Alex.: Farrago. [Deventer: J. de Breda] 4887
Heldenbuch. [Strafsburg: Prüss] 2377
Hemmerlin, Felix: Variae oblectationis opuscula. [Strafsburg: Grüninger] 2322
— [Strafsburg: Prüss] 2378
— De nobilitate et rusticitate. [ibid.] 2379
Hennigk, Joh.: Sermo. [Leipzig: Landsberg] 1336
Henricus Ariminensis: De IV virtutibus. [Strafsburg] 2167
Henricus de Gorichem: Quaestiones. [Esslingen: Fyner] 1145
— Tract. de superstitiosis q. casibus. [Blaubeuren: Mancz] 630
Henricus de Hassia: Expositio s. Ave Maria. [Basel: Wenssler] 389
— Secreta sacerdotum. Augsburg: Froschauer 1497 261
— — Leipzig: Kachelofen 1497 1235
— — Leipzig: Lotter 1499 1394
— — [Cöln: Zyrickzee c. 1500] 1096
Tractatus de oratione dominica. [Erfurt: Dr. d. Bollanus] . . . 1131
— Vocabularius bibliae. [Ulm: Zainer] 2624
Henricus Hostiensis s. De' Bartolommei, Enrico.
Henricus de Piro s. Piro.
Henricus de Saxonia: Secreta mulierum. Augsburg: Sorg 1489 . . 148
Henricus de Vrimaria: Praeceptorium div. legis. [Cöln: Goetz] 836
Herbarius. [Speyer: J. & C. Hist] 2056
— (Mainz: Schoeffer) 1484 1540
— (Culembourg: J. Veldener) 4818
— [Passau: J. Petri] 1940
— = Hortus sanitatis s. Cuba, Joh. de.
Herbolarium. Vicenza: Achates & Guil. de Papia 1491 4585
Hermann, Mönch v. Salzburg s. Sequenz.
Hermes Trismegistus: De potestate Dei. Venedig: Gorgonzola 1493 4163
Herodianus: Historiae. Rom: 1493 3541
— — Bologna: Plato de Benedictis 1493 2758
— — Bologna: Baz. de Bazaleriis 1493 2747
Herodotus: Historiae. Venedig: Rubeus 1474 3717
Rom: [Pannartz] in domo P. de Maximis 1475 3379
— Venedig: Gregoriis 1494 . . . . . †3879
Herolt, Joh.: De eruditione christifidelium. [Reutlingen: Otmar] . . 1985
— — Strafsburg: Prüss 1490 2360
— Promptuarium de miraculis b. Mariae V. [Cöln: Zell] 693
Sermones s. epp. dominicales. [Cöln: Quentell] 1022
Sermones de tempore. Cöln: [Zell] 1474 641
Sermones de tempore et de SS. Nürnberg: Koberger 1480 . . . 1663
ibid. 1481 1676
ibid. 1483 1701
— — Strafsburg: [Dr. d. Vitaspatrum] 1484 2252

Herolt, Joh.: Sermones de tempore et de SS. Strafsburg: [Flach] 1490 †2487
Herpf, Henr.: Directorium quoddam. [Paris: Marchand] 4733
— Sermones. Speyer: Drach 2031
— Speculum aureum. Mainz: Schoeffer 1474 1530
— — Nürnberg: Koberger 1481 1671
— — Basel: Froben 1496 597
— Speculum perfectionis, deutsch. [Mainz: Schoeffer] 1549
Herveus Natalis s. Natalis, Herv.
Herzmahner. Nürnberg: Hochfeder 1926
Heures s. Horae.
Heynlein, Joh. s. Lapide, Joh. de.
Hierocles: Comm. in Pythagorae aurea carmina. Padua: B. de Valdezoccho 1474 3196
Hieronymo Atestino: Cronica de Ateste 4634
Hieronymus: Opera. Venedig: Gregoriis 1497 . . . . . †3893
— Opuscula varia. Augsburg: Zainer 31
— Aureola 4633
— — [Nürnberg: Sensenschmidt] 1637
— Comm. in biblia. Venedig: Gregoriis 1497—1498 3895
— Epistulae. [Strafsburg: Mentelin] 2102
— — Rom: Sweynheym & Pannartz 1470 3314
— — Venedig: Torresanus 1488 4000
— — Basel: Kesler 1489 523
— — ibid. 1492 533
— — Nürnberg: Koberger 1495 1755
— — O. O. 1496 4613
— — Basel: Kesler 1497 539
— — ital. Ferrara: Lor. de Rossi 1497 . . . . . †2876
— Epistolae aliquot. [Leipzig: Böttticher] 1382
— Epistolae duae. [Deventer: Paffroet] 4862
— De essentia divinitatis. [Augsburg: Zainer] . . . . . (31)
— Liber c. Helvidium de virginitate Mariae. [Cöln: Dr. d. Dictys] . . 749
— De viris illustribus. [Augsburg: Zainer] . . . . . (31)
— — [Cöln: B. v. Unckel] 857
— Ordo vivendi Deo. [Cöln: Dr. d. Dares] 751
— Vitaspatrum. [Cöln: Winters] 886
— — Nürnberg: Koberger 1478 1654
— — Ulm: Zainer 2625
— — Strafsburg: 1483 7. März 2251
— — Nürnberg: Koberger 1483 5. April 1695
— — [Strafsburg: Dr. d. Vitaspatrum v. 1483] 1485 2257
— — deutsch. [Strafsburg?] . . . . . †2698
— — — Augsburg: Sorg 1482 129
— — — Augsburg: Berger 1488 318
— — — Augsburg: Schönsperger 1497 237
— — — [ibid.] 255
— — niederdeutsch 2699
— — holl. Gouda: G. Leeu 1480 1897
— Vita e transito. Venedig: J. M. de Occimiano 1491 . . . . . †4384
Hieronymus de Villa Vitis: Panis cotidianus [Hagenau: Gran 1509] H 8658 = Pr. 11641 . . . . . (1189)
Hilarius Litomericensis: Tract. c. perfidiam Bohemorum. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1485 2406
Hilduinus: Vita Dionysii Areopagitae. Nürnberg: Hochfeder . . . 1927
Hippocrates: De insania Democriti. [Augsburg: Froschauer] . . . 273
— Lib. de medicorum astrologia. Venedig: Ratdolt 1485 3795
— Prognostica. Memmingen: Kunne 1614
— Sententiae. Florenz: [Miscomini] 1491 2900
Hispanus, Petrus s. Johannes XXI, papa.

Histori s. Historia.
Historia [deutsch] Apollonii. Augsburg: Zainer 1471 3
— — Augsburg: Bämler 1476 73
— von 4 Kaufleuten. Leipzig: Böttticher 1495 1372
— — [Nürnberg: H. H.?] 1933
— von Herzog Leopold . . . Augsburg: Sorg 1481 120
— von d. 7 weisen Meistern s. Meister.
— von Ponthus & Sidonia. Augsburg: Schönsperger 1498 239
— des Grafen von Soffay. Erfurt: Sporer 1499 1124
— — [Würzburg: Reyser] 2689
— von Tristan & Isolde. Augsburg: Sorg 1484 138
— — Augsburg: Schönsperger 1498 240
— wie die Türken d. christl. Kirchen angefochten. Augsburg: Bämler 1482 . . . . . †83
— von Hrzg. Wilhelm v. Oesterreich . . . Augsburg: Sorg 1491 . . . 155
— St. Wolffgangs. [Ulm: Zainer] 2639
Historia [latein.] Alexandri Magni de proeliis. [Cöln: Dr. d. Dares] 752
— — [Utrecht] 4947
— — [CA 140] 4961
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1486 2413
— — ibid. 1489 2426
— — ibid. 1494 2452
— — deutsch. Augsburg: Bämler 1473 66
— — Straſsburg: Schott 1488 2232
— — ibid. 1493 2238
— — niederdtsch. [Rostock: Fratres] 1993
— — holl. Gouda: G. L[eeu] 1477 4894
— Friderici imp. M. s. Burchardus Biberacensis.
— horrenda Udonis. [Basel: Flach] 419
— lectorum in divae Annae laudem. (Leipzig: Landsberg) 1337
— S. Leopoldi. [Passau: Petri] 1941
— VII sapientum Romae. [Cöln: Dr. d. Augustinus de fide] 826
— — Cöln: Koelhoff 1490 797
— XI milium virginum. [Cöln: Guldenschaiff] 1490 895
[Cöln: Bungart] 1083
Historie [deutsch] s. Historia [deutsch].
Historie [holl.] van S. Annen. Antwerpen: Liesvelt 1497 11. Juli . . 4813
— van Koninck Karel . . . [Antwerpen: G. Back] 4812
Historien v. h. Godevaert v. Boloen. [Gouda] G. D. 4899
History s. Historia [deutsch].
Holkot, Rob.: Super libros sententiarum. Lyon: Trechsel 1497 . . 4705
— Super sapientiam Salomonis. [Cöln: Winters] 869
— — Speyer: Drach 1483 2009
— — Basel: Amerbach 1489 444
— — Reutlingen: Otmar 1489 1980
— — Hagenau: Gran 1494 1173
Hollen, G.: Praeceptorium. Cöln: Guldenschaiff 1481 891
— — ibid. 1484 894
— — Cöln: Koelhoff 1489 795
— — Nürnberg: Koberger 1497 1773
Homerus: Opera [graece]. Florenz: Libri 1488 2906
— Batrachomyomachia, gr. Venedig: Laon. Cretensis 1486 4213
— Ilias, latine. Brescia: Farfengus 1497 2838
Homiliarius patrum s. Paulus Diaconus.
Honestis, Chph. de: Expositio s. antidotario Mesue. Ferrara: Bellfortis 1488 2866
Honorius Augustodunensis: Expositio in cantica canticorum. [Cöln: Guldenschaiff] 907
— De imagine mundi. [Nürnberg: Koberger] 1789

Honorius Augustodunensis: De praedestinatione ... [ibid.] . . 1790
Horae. [italien. Druck] . . . . . †4635
[Paris: Pigouchet] Fragment . . . . . †4756
— Paris: N. Higman 4785
— Paris: J. Dupré 1487 4735
— Paris: Pigouchet (1489) . . . . . †4755
— ibid. 1491 . . . . . †4749
— ibid. 1494 . . . . . †4750
— Venedig: Aldus 1497 4497
— Paris: Pigouchet 1498? . . . . . †4751
— Paris: [G. Wolf] Th. Kerwer 14. Nov. [1499?] 4771
— ibid. 1500 5. Jan. . . . . †4773
— ibid. 1500 26. Juni . . . . . †4772
— Paris: G. Anabat (1500) . . . . . †4780
Horatius: Opera. [ital. Druck] 4636
— — [Venedig: M. Manzolus 1481] 4016
— — Florenz: Miscomini 1482 2890
— — Venedig: Stagninus 1486 4041
— — Venedig: Pinzius 1492 4342
— — Venedig: Locatellus 1494 4185
— — Venedig: Pinzius 1495 4352
— — ibid. 1505 für 1495? Hain 8892. Cop. III p. 266 4351
— — Strafsburg: Grüninger 1498 12. März 2302
— — Venedig: 1498 13. Juli 4562
— — Venedig: Alvisius 1498 23. Juli 4535
— Epistulae. Leipzig: Martin [Landsberg] Herbipol. 1498 1314
— Odarum ll. IV. epodon l., carmen saec. etc. [Rom: Guldinbeck] 3400
Horis, De septem, canonicis. [Speyer: Hist] 2072
Hortus sanitatis s. Cuba, Joh. de.
Hrabanus Maurus: De sermonum proprietate. [Strafsburg: Rusch] 2118
Hug Schapeler. Strafsburg: Grüninger 1500 2314
Hugo Pratensis: Sermones dominicales. Strafsburg: Husner 1476 2195
— — [Reutlingen: Greyff] 1965
— — [Strafsburg: Husner] 2204
— Sermones de sanctis. Heidelberg: [Dr. d. Lindelbach] 1485 . . . 1192
— Alcuni singolari trattati. Florenz: Morgiani 1492 2971
Hugo de Prato Florido s. Hugo Pratensis.
Hugo v. Reutlingen: Flores musicae. Strafsburg: Prüss 1488 . . 2351
— — ibid. 1488 2352
— — [ibid.] 2393
Hugo a Sancto Caro: Expositio missae. [Rom: Plannck] 3443
— Postilla s. evangelia. Basel: Richel 1482 406
Hugo de S. Victore: Opera. [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] . . . 2169
— De sacramentis. [Augsburg: Zainer 1476] 33
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1485 2407
— Soliloquium. [Strafsburg: C. W.] 2192
Hugo Senensis: Consilia medica. Bologna: H. de Haarlem 1482 . . 2740
— Expositio s. aphorismos Hippocratis. Ferrara: L. de Rubeis . . . 1493 2873
— — Venedig: Locatellus 1498 4205
— Expositio s. I canonis Avicennae. ibid. 1498 4204
— Expositio s. l. Tegni Galieni. ibid. 1498 4206
Humbertus: Sacriledium. Lyon: Davidis 1498 4714
Humbertus, ord. praed.: Auslegung über S. Augustins Regel. [Ulm: Dinckmut] 2658
— De praedicatione s. crucis. [Nürnberg: Creussner] 1828
Hund, Magnus: Parvulus philosophiae naturalis. Leipzig: Stoeckel 1500 1417
Hungaria, Mich. de s. Michael.
Hyginus: Poeticon astronomicon l. Venedig: Ratdolt 1482 3785
— — ibid. 1485 3795

Hyginus: Poeticon astronomicon l. Venedig: Th. de Blavis 1488 . 3810
— — deutsch. Augsburg: Ratdolt 1491 298
Hystori s. Historia [deutsch].
Jaʿaqōb Ben-Āšēr: Turim. [Soncino]: Salomo ben Moses 3591
Jacobus de Cessolis: Schachzabel [Straſsburg: Knoblochtzer] . . 2220
— — ibid. 1483 2213
— — Augsburg: Schönsperger 1483 206
— — ital. Florenz: Miscomini 1493 2895
Jacobus de Clusa: Colloquium peccatoris et Christi. Antwerpen: Leeu 1488 4807
— — Deventer: Paffroet 1491 4840
— De erroribus Christianorum. Lübeck: [Brandis] 1488 1469
— Sermones dominicales. [Speyer: Drach] 2032
— Sermones de SS. [Blaubeuren: Mancz] 631
— Tract. de animabus exutis a corporibus. Burgdorf 1475 637
— — [Nürnberg: Stuchs] 1913
— Tract. de apparitionibus . . . Cöln: Bungart 1496 1078
— Tract. de arte bene moriendi. Leipzig: Arnold v. Cöln 1495 . . . 1361
— Tract. de contractibus. [Cöln: Therhoernen] 733
— De valore et utilitate missarum pro defunctis. [Heidelberg: Knoblochtzer] 1493 1203
Jacobus Forliviensis: Expositio s. aphorismos Hippocratis. Venedig: Pincius 1490 4338
— — Venedig: Locatellus 1495 4188
— Expositio in I canonis Avicennae. Pavia: Chph. de Canibus 1488 . 3264
— — Venedig: Locatellus 1495 4189
— Expositio s. libros Tegni. Venedig: Locatellus 1495 4187
Jacobus Magni s. Magni, Giac.
Jacobus comes Purliliarum: De liberorum educatione. Treviso: Lisa 1492 3596
— Epistulae familiares 4652
Jacobus Romanus s. Romanus.
Jacobus de Theramo: Belial. Augsburg: Zainer 1472. 26. Juni . †8
— — Augsburg: Schüssler 1472. 2. Juli 58
— — [Cöln: Dr. d. Augustinus de fide] 827
— — Straſsburg: [Knoblochtzer] 1483 2212
— — [ibid.] 1484 2214
— — , deutsch. Augsburg: Bämler 1473 65
— — Augsburg: Sorg 1481 122
— — holl. Haarlem: [Bellaert] 1484 . . . . . †4903
Jacobus de Voragine: Legenda aurea. [Basel: Wenssler] . . . 390
— — [Augsburg: Zainer] 34
— — Nürnberg: Koberger 1478. 11. Aug. 1656
— — Cöln: Conrad von Homborch 1478. 20. Aug. 861
— — Deventer: Paffroet 1479 4827
— — Ulm: Zainer 2626
— — Cöln: C. Winters 1481 864
— — [Straſsburg] 1481 2248
— — Nürnberg: Koberger 1481. 11. April 1672
— — Venedig: Andr. de Paltascichis 1482. 17. Mai 3817
— — Nürnberg: Koberger 1482. 1. Okt. 1688
— — [Cöln: Zell] 1483 642
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1483 2399
— — Cöln: [Renchen] 1485 1063
— — Straſsburg [Dr. d. Jordanus] 1485. 4. Mai 2404
— — Löwen: [Joh. v. Westfalen] 1485. —. Okt. 4916
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1485. 17. Dez. 2408
— — Basel: Kesler 1486 510

Jacobus de Voragine: Legenda aurea. Nürnberg: Stuchs 1488 . . 1904
— — Strassburg: [Dr. d. Jordanus] 1489 2425
— — Nürnberg: Koberger 1492 1740
— — ibid. 1496. 2. April 1761
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1496. 12. Mai 2463
— — , deutsch. Cöln: Renchen 1485 1064
— — Nürnberg: Koberger 1488 1732
— — , ital. Venedig: Jenson [1475] . . . . . †3664
— — — Venedig: B. de Zanis 1499 . . . . . †4261
Sermonen op die evangelien. Cöln: Koelhoff 1482 776
— Sermones dominicales. O. O. 1484 2700
— — Pavia: Jac. de Paucisdrapis 1500 3282
— Sermones de SS. Augsburg: Kaestlin 1484 198
— — [Strafsburg: Grüninger] 1484 2272
— — [Basel: Amerbach] 485
— Sermones de tempore. [Cöln: Winters] 870
— — [Basel: Amerbach] 485
Jacobus Philippus Bergomensis s. Foresti, Jac. Fil.
Jacoponus de Benedetti s. Benedictis, Jacoponus de.
Jamblichus: De mysteriis etc. Venedig: Aldus 1497 4495
Janua, Joh. de s. Balbis, Joh. de.
Janua, Nic. de: Compendium morale s. Rampigollis, Ant.
Jason de Mayno s. Maino, Jason de.
Jbn-Zuhr, Abū-ʿAlī: Liber Theizir. Venedig: Locatellus 1496 . . 4193
— — Venedig: Otinus de Luna 1497? 4522
Jean de Meung: Art de chevalerie. Paris: Marchand 1488 . . . 4726
Jedája hap-Penini: Bechinnat hā-Olam. Soncino: Josua Salomo Ben Israel Natan 1484 3582
Jehūdā Ben-Jehiēl: Nofet Zufim. [Mantua]: Abr. Conath 3019
Jerung, H.: Elucidarius scripturarum. Nürnberg: Creussner 1476 . . 1798
ʿImmānūēl Ben-Śelōmō: Machberot. Brescia: Gerson ben Moses Soncino 1491 2839
Imola, Alex. de s. Tartagnus, A.
Imola, Joh. de s. Johannes.
Imolensis, Lud. s. Ludovicus.
Impedimenta susceptionis ordinum ... [Rom: Plannck] 3445
Indagine, Joh. de s. Hagen, Joh.
Indulgentiae ecclesiae metrop. Magdeburg. [Magdeburg: Ravenstein & Joach. Westphal] 1493
Ingold: Das goldene Spiel. Augsburg: Zainer 1472 . . . . . †9
Inhibitiones ... [Augsburg: Wiener] Hain *9188 182
Innocentius III: De miseria conditionis humanae 2696
— — [Strafsburg: Eggesteyn] 2155
— — [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4927
— — Cöln: Bungart 1496 1079
Innocentius IV: Apparatus s. ll. decretalium. [Strafsburg: Eggesteyn] 1478 2141
— — Venedig: [Herbort] 1481 3974
— — Venedig: Hamman 1491 4281
Innocentius VIII: Bulla canonisationis S. Leopoldi. [Wien: Cassis] 2678
— Bulla indulgentiarum, 16. Dez. 1488. [Speyer: Drach] 2033
— — [Leipzig: Landsberg] 1338
— — [Passau: Petri] 1942
— — [Magdeburg: Brandis] 1504
— Regulae cancellariae apostolicae. [Rom: Plannck] 3446
— — [Strafsburg: Prüss] 2380
Institoris, Henr.: Tractatus varii. Nürnberg: Koberger 1496 . . . 1760
— Malleus maleficarum. [Speyer: Drach] H *9239 2034

Institoris, Henr.: Malleus maleficarum. [ibid.] H *9240 2035
— — Nürnberg: Koberger 1494 17. März 1748
— — Cöln: Koelhoff 1494 24. Nov. 1076
— — Nürnberg: Koberger 1496 17. Jan. 1759
— Opusculum in errores monarchiae. Venedig: Jac. de Leucho 1499 4515
Instructio an d. kays. Majestät. [Nürnberg:] M. A[yrer] 1488 . . . 1899
Insulis, Alanus ab s. Alanus.
Interpretationes somniorum Danielis s. Daniel.
Interrogationes et doctrinae . . . [Rom: Planneck] 3447
— Paris: für D. Roce 14734
Job. Strafsburg: [Kistler] 1498 2547
Joerg v. Nürnberg: Anzeigung d. türk. Volks. [Nürnberg: Wagner] 1500 1887
Johannes Anglicus s. Gaddesden, John.
Johannes de Anrbach s. Urbach, Joh. de.
Johannes de Bromyard s. Bromyard.
Johannes, abb. Bursfeldensis: Liber de triplici regione claustralium . . .
Mainz: P. v. Friedberg 1498 1577
— — ibid. 1498 1578
Johannes Canonicus s. Johannes de Gandavo.
Johannes de Capistranis s. Capistrano, Giov. da.
Johannes de Capua: Directorium hum. vitae. [Strafsburg: Prüss] 2381
— — [ibid.] 2382
Johannes Carth.: Tres epistulae. [Speyer: Drach] 2036
— Nosce te. [Heidelberg: Dr. d. Lindelbach] 1489 1194
Johannes Cassianus: Collationes patrum. Basel: [Amerbach] 1485 432
— — ibid. 1497 468
Johannes Chrysostomus: Comm. in ep. Pauli ad Hebraeos. [Esslingen: Fyner] 1146
— De compunctione cordis. [ibid.] 1147
— — [Venedig: Torresanus] 4014
— Epistula ad Cyriacum [Cöln: Koelhoff] 813
— Homiliae s. Matthaeum. [Strafsburg: Mentelin] 2103
— — Cöln: Koelhoff 1487 788
— Homiliae 44. [Esslingen: Fyner] 1149
— Liber dialogorum de dignitate sacerdotii. [Cöln: Zell] 694
— — [Esslingen: Fyner] 1148
— Liber de eo quod nemo laeditur. [Cöln: Zell] 695
— De reparatione lapsi. [ibid.] 696
— Sermones de patientia in Job. [ibid.] 697
— — Nürnberg: [Sensenschmidt] 1471 1629
— Sermones morales XXV. [Cöln: Zell] 698
— — [Esslingen: Fyner] 1150
Johannes Cistere.: Defensorium iuris. [Mailand: Scinzenzeler] . . 3127
Johannes Climacus s. Johannes Scholasticus Climacus.
Johannes de Cuba s. Cuba.
Johannes Damascenus: Barlaam & Josaphat. [Strafsburg: Eggesteyn] 2156
— — [Speyer: Dr. d. Gesta Christi] 1997
— — deutsch. [Augsburg: Zainer] 35
Johannes de Fabrica: De indulgentiis pro animabus . . . [Cöln: Koelhoff] 814
Johannes Ferrariensis: Liber de vita celesti. Venedig: Capcasa 1494 4072
Johannes de Frankfordia s. Diepurg, Joh. v.
Johannes Friburgensis: Summa confessorum. [Augsburg: Zainer] 1476 18
— — deutsch. Augsburg: Bämler 1472 61
— — — ibid. 1478 77
— — — Ulm: Dinckmut 1484 2647
— — — Augsburg: Schönsperger 1489 218
— — — ibid. 1495 229
— — niederdeutsch. Lübeck: Arndes 1487 1481

Johannes Friburgensis: Summa confessorum. niederdeutsch. Magdeburg: Brandis 1498 1501
Johannes Gallensis s. Johannes Gualensis.
Johannes de Gandavo: Quaestiones in 3 ll. de anima Aristotelis. Venedig: [Locatellus] 1488 4161
— Quaestiones s. 8 ll. physicorum. ibid. 1492 4173
Johannes de Garlandia: Aequivoca. [Cöln: Quentell] 1023
— Composita verborum. (Deventer: Paffroet) 4863
— — [Cöln: Quentell] 1487 935
— — Cöln: Quentell. V. 1118 1024
— — Deventer: J. de Breda 4888
— Nomina et verba defectiva. [Cöln: Quentell] 1025
— Synonyma. [Speyer:] J. [&] C. H[ist] 2057
— Verba deponentalia. [Deventer:] J. de Breda 1485 4875
— — [Reutlingen: Greyff] 1966
— — Antwerpen: G. Leeu 4806
— — [Deventer: J. de Breda] 4889
Johannes Glogoviensis: Exercitium s. omnes tract. parv. logicalium P. Hispani. Leipzig: Stoeckel 1500 1416
Johannes Gualensis: Summa collationum. Augsburg: Sorg 1475 101
— — [Ulm: Zainer] 1481? 2600
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1489 2428
— — Venedig: Arrivabene 1496 4126
Johannes Hildeshemensis: Historia de gestis III regum. [Cöln:] Guldenschaiff 1477 889
— — [Cöln:] B. v. Unckel 1481 846
— — Modena: Roccociola 1490 . . . . . †3157
— — deutsch. [Straſsburg: Knoblochtzer] 2221
— — — [ibid.] 2222
Johannes de Janua s. Balbis, Joh. de.
Johannes de Imola: Consilia. Bologna: Rugerius 1495 2730
— Opus s. Clementinas. Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen 1480 . . . 3759
Repetitio c. cum contingat de iureiurando. Bologna: Rugerius 1493 2729
Repetitio c. fina. extra. de praescriptionibus. Bologna: Walbeck 1493 2794
Johannes de Indagine s. Hagen, Joh.
Johannes Itrensis: Lib. de peste. [Rom: Schurener] 3372
Johannes Junior: Scala coeli. Lübeck: Brandis 1476 1446
— — Ulm: Zainer 1480 2595
— — Straſsburg: Eber 1483 2336
— — Löwen: Joh. v. Westfalen 1485 4915
Johannes Nivicellensis: Concordantiae bibliorum. Cöln: Koelhoff 1482 778
— — Basel: Kesler 1487 515
— — Basel: [Amerbach] 1489 446
— — [Basel: Kesler] 547
— — Paris: [Felix Baligault] 4762
Johannes Palaeonydorus s. Palaeonydorus.
Johannes de Paltz s. Paltz.
Johannes XXI papa: Copulata tractatuum. [Cöln: Welker] 1487 1073
Summulae. Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1487 3090
Johannes Regiomontanus: s. Ephemerides, Kalendarium.
— Epitoma in Almagestum. Venedig: Hamman 1496 4284
— Tabula directionum. Augsburg: Ratdolt 1490 294
— Temporal. Erfurt: Sthürmer. Hain 13804. XVI Jahrh.
Johannes de Sacrobusto: Sphaera mundi. Venedig: Renner 1478 3696
— — Venedig: Ratdolt 1482 3782
— — ibid. 1485 3797
— — Venedig: [Santritter] 1488 4276
— — Venedig: [Locatellus] 1490 4167

Johannes de Sacrobusto: Sphaera mundi. Venedig: Anima mia 1491 . . . . . †4221
— — [Leipzig: Landsberg] 1351
— — [ibid.] 1352
— — Venedig: Bevilaqua 1499 4414
— — Cöln: Quentell 1500 7. Juli 995
— — Paris: Hopyl 1500 1. Sept. 4743
Johann(?) Mönch v. Salzburg s. Sequenz.
Johannes de S. Geminiano: De exemplis et similitudinibus rerum. [Cöln: Koelhoff] 815
— — Basel: Froben & Gen. 1499 599
Johannes Saresberiensis: Polycraticus. [Brüssel: Fratres] . . . 4817
Johannes Scholasticus Climacus: Scala spirituale. Venedig: Capcasa 1491 4067
— — Venedig: Chph. de Pensis 1492 . . . . . †4299
Johannes de Tambaco s. Tambaco.
Johannes de Turrecremata s. Torquemada, Juan de.
Johannes de Vanckel s. Vanckel, Joh. Koelner de.
Johannnes de Verdena: Sermones dominicales. [Cöln: Winters] V. 695a 871
— — [ibid.] V. 697 872
— — Reutlingen: Otmar 1484 1975
— — Augsburg: Kaestlin 1485 199
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1489 2432
— Sermones de SS. [Straſsburg: Grüninger] 1500 2312
— Sermones de tempore. [ibid.] 1500 2316
Johannes Vincellensis: Sermones Vademecum. [Straſsburg: Prüss] 2384
— — [ibid.] 2385
Johannes Antonius de S. Georgio s. San Giorgio, Giov. Ant. de.
Johannes Baptista de Caccialupis s. Caccialupus, Joh. Bapt.
Johannes Baptista de Gratia Dei: De confutatione hebr. sectae. Straſsburg: M. Flach 1500 2511
Johannes Baptista de S. Blasio s. Sancto Blasio, Joh. Bapt. de.
Johannes Crispus de Montibus s. Crispus de Montibus, Joh.
Johannes Franciscus Brixianus s. Regulae.
Johannes Franciscus de Pavinis s. Pavinis, Giov. Franc. de.
Johannes Jacobus a Canibus s. Canibus, J. J. a.
Johannes Petrus de Ferrariis s. De' Ferrari, Giov. Pietro.
Jordanus de Quedlinburg: Sermones Dan de sanctis. [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2170
— — Straſsburg: Grüninger 1484 2270
— Sermones de tempore. Straſsburg: 1483 2398
Jōsēf Albo: Ikkarim. Soncino: Josua Salomo (1485) 3587
Jōsēf ben Gorjōn: Josippon. [Mantua:] Abrah. Conath 3020
Josephus: Opera. Augsburg: Schüssler 1470 52
— — [Lübeck: L. Brandis] 1447
— — Verona: P. Maufer 1479 4574
— — Venedig: Alb. Rubeus 1499 4242
— Antiquitates Judaicae. Venedig: Rayn. de Novimagio 1481 . . . 3826
— De bello Judaico. Rom: Pannartz 1475 3381
Isaac Judaeus: De particul. diaetis. Padua: Cerdonis 1487 3213
Isaac Sahula: Maschal. Soncino: Josua Salomo ben Israel Natan Soncino . . . . . †3588
Isidorus Hispalensis: De summo bono etc. [Cöln: Zell] 699
— — Nürnberg: [Sensenschmidt] 1638
— — [Cöln: Landen] 1088
— — [Leipzig: Arn. v. Cöln] 1364
— La Cronica, ital. Cividale: [Lisa] 1480 2854
— Etymologiae. [Straſsburg: Mentelin] 2104

Isidorus Hispalensis: Etymologiae. [Augsburg:] Zainer 1472 . . 19
– [Cöln: Winters] 873
— — Venedig: Löslein 1483 4111
— — Basel: [Amerbach] 1489 449
— De responsione mundi. [Augsburg:] Zainer 1472 11
Isocrates: Orationes. Mailand: Heinr. Scinzenzeler & Sebast. de Pontremolo 1493 3134
– Oratio de laude Helenae. Herodotus. [Venedig: Chph. de Pensis] 4315
– Praecepta. [Nürnberg: Creussner] . . . . . †1830
— — [Heidelberg: Knoblochtzer] 1207
Itinerarium Mariae. [Ulm: Reger] 2666
— [Basel: Ysenhut] 557
deutsch. Ulm: Reger 1487 2663
Jung, Ambr.: Tractat u. Regiment der Pestilenz. Augsburg: Hans Schönsperger 1494 . . . . . †225
Jus municipale Moraviae. [Brünn: Stahel & Preinlein] 636
Justinianus: Codex. Mainz: Schoeffer 1475 26. Jan. 1531
— — Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner 1475 1844
— — Venedig: A. de Stanchis 1486 4215
— — Nürnberg: Koberger 1488 1729
— — Venedig: Arrivabene 1491 4117
— — Venedig: B. de Tortis 1493 3941
– – ibid. 1496 3954
— — Venedig: Jac. Suigus & Nic. de Benedictis 1499 4541
— — Venedig: B. de Tortis 1500 3965
— Digestum vetus. Nürnberg: Koberger 1482 1689
— — Mailand: J. A. de Honestis 1484 3079
— — Venedig: Gregoriis & Jac. Britannicus 1484 3851
— — Venedig: B. de Tortis 1498 5. Okt. 3961
— — Venedig: Jac. Suigus & Nic. de Benedictis 1498 20. Nov. . . . 4540
— Digestum infortiatum. Rom: [ap. S. Marcum] 1475 3383
— — Venedig: Jac. Rubeus 1477 3725
— — Venedig: Andr. Calabrensis 1489 4147
— — Venedig: Arrivabene 1490 4115
— — ibid. 1494 4119
— — Venedig: B. de Tortis 1497 3957
— Digestum novum. [Basel: Ruppel] 346
— — Rom: ap. S. Marcum 1476 3385
— — [Venedig:] für J. A. Birreta 1483 4550
– – Nürnberg: Koberger 1485 1696
— — Venedig: B. de Novaria & A. de Stanchis 1485 4128
— — Venedig: B. de Tortis 1487 3935
— — ibid. 1498 3959
— — ibid. 1499 3964
— Institutiones. Mainz: Schoeffer 1468 1520
— — Strafsburg: Eggesteyn 1472 2138
— — Mainz: Schoeffer 1472 29. Okt. 1526
— — Venedig: Jenson 3679
— — Basel: Wenssler 1476 31. Mai 357
— — Venedig: Jac. Rubeus 1476 4. Juli 3723
— — Basel: Wenssler 1478 362
— — Mailand: J. A. de Honate 1482 3077
— — Basel: Wenssler 1486 381
— — Nürnberg: Koberger 1486 27. Dez. 1725
— — Lyon: Dupré 1489 4698
— — Venedig: B. de Tortis 1489 3938
— — [Basel: Kesler] 548
— — [Strafsburg: Grüninger] 1491 2285
— — Venedig: Arrivabene 1494 17. Mai 4120

Justinianus: Institutiones. Venedig: J. Hamman 1494. 7. Aug. . . 4283
— — Venedig: B. de Tortis 1495 3947
— — Paris: Pigouchet 1499. 28. März 4752
— — Paris: Gering & Rembolt 1499. 20. Juni 4765
— Novellae. Mainz: Schoeffer 1477 1535
— — Basel: Wenssler 1478 363
— — Venedig: Guil. de Tridino 1487 4218
— — Venedig: Arrivabene 1491 4116
— — ibid. 1494 4124
Justinianus, Bern. s. Giustiniani.
Justinianus, Laur.: De triumph. agone Christi. [Mailand] 3143
— De compunctione etc. [ibid.] 3144
— De interiori conflictu. [ibid.] 3146
— De corpore Christi sermo. [ibid.] 3145
— Sermones in SS. solennitatibus. [ibid.] 3147
— De vita solitaria. [ibid.] 3148
— Della vita religiosa. [Venedig] 1494 . . . . . †4559
Justinianus, Leon. s. Giustiniani, L.
Justinus: Epitome. Rom: Han 3323
— — Venedig: Jenson 1470 3650
— — [Mailand]: Zarotus 1474 3029
— — [Mailand]: Valdarfer 1476 3066
— — Venedig: Phil. Petri 1479 3728
— — [Venedig: J. Rubeus & F. Madius] 4225
— — Venedig: [Pinzius] 1497 4363
Juvenalis: Satirae. [Venedig: Wend. v. Speyer] 3643
— — O. O 4637
— — Vicenza: Rigo di Ca Zeno 1480 4595
— — Venedig: B. de Tortis 1483 3929
— — Venedig: A. de Strata 1486 3915
— — Venedig: B. de Zanis 1487 4244
— — Lyon: J. Dupré 1490 4699
— — Venedig: Tacuinus 1492 4416
— — Venedig: Bevilaqua 4415
— — Venedig: Tacuinus 1498. 24. Juli 4436
— — Lyon: N. Wolf 1498. 18. Nov. . . . . †4718
Juvencus: Historia evangelica. [Cöln: Zyrickzee] 1097
Ivo: Liber decretorum. Basel: Furter 1499 578
Kalendarium [deutsch]. [Nürnberg: Joh. Regiomontanus] 1857
— Venedig: Ratdolt & Pictor 1478 . . . . . †3772
— Augsburg: Blaubirer 1481 191
— [ibid. 1483?] . . . . . †192
— Augsburg: Bämler 1483 87
— Augsburg: Schönsperger 1487 . . . . . †214
— [Nürnberg: Casp. Hochfeder] für d. J. 1494 1920
— Augsburg: Schönsperger 1495 227
— [franz.] Paris: für M. Le Noir 1500 . . . . . †4758
— [latein.] [Nürnberg: Joh. Regiomontanus] 1856
— Venedig: Ratdolt, Pictor & Loeslein 1476 3767
— Genf: H. v. Wirzburg & A. Steinschaber 1479 1165
— Venedig: [Ratdolt] 1482 . . . . . †3784
— [Heidelberg: Dr. d. Lindelbach] 1483 1191
— Venedig: [E. Ratdolt] 1483 3790
— [ibid.] 1485 3802
— [latein.] auf d. Jahr 1488. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1294
— Augsburg: Ratdolt 1488 288
— auf d. J. 1489 [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1295
— auf d. J. 1489 [Nürnberg: Stuchs] 1905
— auf d. J. 1491 [Nürnberg: Wagner] 1891

Kalendarium [latein.] auf d. J. 1491 [Mainz: Schoeffer] 1544
— Augsburg: Ratdolt 1492 301
— ibid. 1499 312
Kalonymos ben Kalonymos: Eben bochan. Neapel: Josef ben Jacob aus Gunzenhausen 1489 3180
Kamintus: Regimen c. pestilentiam. [Cöln: Zyrickzee] 1098
— — [ibid.] V. 711 1099
Kannemann: Passio Christi. [Nürnberg: Wagner] 1892
Karl IV., deutscher Kaiser: Guldene Bulle. [Nürnberg: Creussner] . 1831
— — Nürnberg: Koberger 1477 1648
— — Ulm: Holl 1484 2643
— — Straſsburg: Prüss 1485 2339
Karl VIII., König v. Frankreich: Gebot . . . [Nürnberg: Creussner] . 1832
Ketham, Joh.: Fasciculus medicinae. Venedig: Gregoriis 1495 . . †3888
— — ibid. 1500. 17. Febr. 3897
— — ibid. 1500. 28. März 3898
— — ital. ibid. 1493 . . . . . †3870
Kindheit unsers Herrn Jesu Christi. Augsburg: Sorg 1491 156
— Augsburg: Schaur 1494 322
Kinschot de Turnout, Joh.: Casus breves s. totum corpus iuris. [Memmingen: Kunne] 1619
Köbel, Jac.: Tischzucht. Heidelberg: [Knoblochtzer] 1492 1202
Koelner de Vanckel, Joh. s. Vanckel.
Koenigshofen, Jac. v.: Chronik [Augsburg: Bämler] 90
— — ibid. 1476 75
— — Augsburg: Sorg 1480 118
Kol-bō. [Neapel] 3190
Konrad v. Megenberg: Buch der Natur. Augsburg: Bämler 1475 . . 70
— — ibid. 1481 81
— — Augsburg: Sorg 1482 128
— — Augsburg: Schönsperger 1499 . . . . . †247
Küchenmeisterei. [Mainz: Schoeffer] 1551
— [Nürnberg: Zeninger] 1877
Künig, Herm.: Wallfahrt zu S. Jacob. [Straſsburg: Hupfuff] . . . 2544
Kyerslach: Passio Christi. [Cöln: B. de Unckel] 1477 844
— — [Cöln: Zell] 1487. V. 715 643
— — [ibid.] 1487. V. 717 644
Lacepiera: Dell'occhio morale s. Peckham, John.
Lactantius: Opera. Rom: Sweynheym & Pannartz 1470 3315
— — [Venedig]: Adam v. Ammergau 1471 3682
— — Venedig: Wend. v. Speyer 1472 3633
— — Rom: Han & Simon Nicolai 1474 3329
— — Rostock: Fratres 1476 1990
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1478 3755
— — Venedig: Theod. de Ragazonibus 1490 4317
— — Venedig: Benalius 1493 4387
— — Venedig: Bevilaqua 1497 4404
Laetus, Pomp.: Romanae historiae compendium. Venedig: B. de Vitalibus 1499 4473
— — ibid. 1500 4476
— Grammaticae rudimenta. Venedig: B. de Tortis 1484 3932
Lambertus de Monte: Copulata s. 3 ll. de anima Aristotelis. [Cöln: Welker] 1486 1072
— — [Cöln: Quentell] 1027
— — [ibid. 1498 982
— Copulata s. 8 ll. physicorum Aristotelis. [Cöln: Theodoricus] V. 727 1070
— — [ibid.] nicht V. 727 1071
— — [Cöln: Quentell 1498 981

Lambertus de Monte: Quaestio de salvatione Aristotelis. [ibid.] . 1029
Lamsheym: De fraternitate rosarii. Mainz: Friedberg 1495 1574
Landino, Cristof.: Disputationes Camaldulenses. [Florenz: N. Laurentii] 2887
— — [Venedig?] 4559
Landrechtbuch, D. Bayrische. Augsburg: [Schönsperger] 1484 . . 210
— Augsburg: [Ratdolt] 1495 307
Lanfrancus de Oriano s. Oriano.
Langer, J.: Tract. de censibus s. tit. redemptionis. [Mainz: Schoeffer] 1552
Lanzkranna: Himmelstrass. Augsburg: Sorg 1484 137
Lapide, J. de: Resolutorium dubiorum. Basel: Froben 1492 . . . 593
— — Cöln: Quentell 1493 954
— — Leipzig: [Arn. v. Cöln] 1496 1363
— — Leipzig: Kachelofen 1497 1236
— — Leipzig: Stoeckel 1497. 16. Juli 1407
— — Leipzig: Lotter 1499 1392
— — Cöln: Quentell 1500 993
Lascaris, Const. s. Constantinus.
Laudes b. Mariae V. Hamburg: J. & Th. Borchard 1491. 1190
Laurentius Aretinus: Vita Mosis. [Rom: Plannck] 3448
Laurentius Gallus: Summe le roy. Delft: Jac. Jacobszoen v. d. Meer ... 1478 4819
— — Te Hasselt: P. B[armentlo] 1481 4941
Laurentius Rusius: Liber marescalciae equorum. [Speyer: Hist] . 2073
Laurin. Strafsburg: Hupfuff 1500 2543
Lavacrum conscientiae. [Leipzig: Boetticher] 1383
— Augsburg: Sorg 1492 158
— [Nürnberg: Creussner] 1834
— [Augsburg: Froschauer] 274
— Leipzig: Kachelofen 1497 1237
— Leipzig: Stoeckel 1497. 3. Okt. 1408
Leben der Heiligen s. Passional.
Leben S. Pauls & S. Antoni. Strafsburg: [Kistler] 1498 2548
Leewis, Dion. de: Speculs omnis status hum. vitae. Nürnberg: Wagner 1495 1885
— Speculum conversionis peccatorum. Alost 1473 4790
— — Löwen: J. v. Westfalen 4923
Leeuwis s. Leewis.
Lefèvre, J.: Ars moralis philosophiae. Paris: Mercator 1499-1500 . 4731
Legenda Alberti Magni s. Petrus de Prussia.
Legenda S. Annae. Leipzig: Lotter 1497. H *1112 1388
— ibid. 1497. H *1113 1389
— ibid. 1498 1390
Legenda de S. Servatio s. Rolevinck.
Legenda S. Wolfgangi. Burgdorf 1475 638
Legende v. S. Annan. [Strafsburg]: Uff Grüneck [Kistler] 2552
Legende der XI. dusent ionferen. [Cöln: Guldenschaiff] 908
Legende v. Kaiser Karls Streit. [Nürnberg]: Creussner 1833
Leges municipales Vincentiae. Vicenza: Achates 1480 4581
Lehre und Predigt, wie sich zwei Menschen in der Ehe halten sollen. Augsburg: Bämler . . . . . (60)
Lehre, Schöne geistl. ... [Magdeburg: Koch] 1495
Lehre und Unterweisung, wie ein junger Mensch ... Augsburg: Bämler 1472 . . . . . (60)
Lehre, wie du solt führen hie dein Leben. [Ulm: Reger] 2667
Leo I papa: Sermones. [Basel: Wenssler] 391
— — CA 1104 4960
Leonardus Aretinus: De duobus amantibus ... [Cöln: Guldenschaiff] 909
— — [Cöln: Zyrickzee] V. 293 1100
— —, deutsch. Ulm: Zainer 2627

Leonardus Aretinus: Aquila volante. Venedig: P. Pasquale 1494 . †4084
— — Venedig: Th. de Ragazonibus 1497 4322
— Epistulae familiares. 1472 4609
— — Venedig: Gorgonzola 1495 4465
— — Leipzig: Thanner 1499 1427
— Gracchus & Poliscena. Schussenried 1478 1995
— Historia Fiorentina. Venedig: J. Rubeus 1476 3720
— — Florenz: Libri 1492 2907
— Orationes de vera nobilitate. [Leipzig: Kachelofen] 1250
— De studiis et literis. Padua: Cerdonis 1483 3209
— De temporibus suis. Venedig: [P. Pasquale] 1485 4078
Leonardus de Utino: Quadragesimale aureum. Venedig: Renner 1471 3684
— Sermones quadragesimales de legibus. Venedig: Renner & Nic. v. Frankfurt 1473 3686
— — [Cöln: Winters] 874
— — Ulm: Zainer 1478 2594
— — Speyer: Drach 1479 2001
— Sermones de SS. Cöln: Koelhoff 1473 759
— — [Cöln: Zell] 1473 640
— — [Cöln: Dr. d. Albertus M. de virtutibus] 841
— — Venedig: Renner & Nic. de Frankfurt 1473 3687
— — [Augsburg: S. Ulrich & Afra] 1474 96
— — Ulm: Zainer 1475 2587
— — Nürnberg: Koberger 1478 1651
Leoniceno, Nic.: De Plinii in medicina erroribus. Ferrara: Laur. Rubeus ... 1492 2872
— De morbo Gallico. Venedig: Aldus 1497 4493
Leonicenus, Omnibonus s. Omnibonus.
Leopoldus Austriacus: De astrorum scientia. Augsburg: Ratdolt 1489 291
Lere s. Lehre.
Lescher, Paul: Rhetorica. Heidelberg: Fr. Misch 1488 1197
— Cöln: Quentell 1491 949
Lesen v. S. Meinrat s. Meinrat.
Leupoldus s. Leopoldus.
Leven ons Heren Jesu Christi. Schoonhoven in d. Hem 1497 . . . 4939
Levi ben Gerson: Perusch ha-Tora. Mantua: Conath 3021
Perusch al Job. [Ferrara:] Abraham ben Chajjim de Tintori 1477 2864
Liazariis, P. de: Repetitiones. Venedig: Gregoriis 1496 3892
Libellus de accentibus syllabarum. Delft: [Snellaert] 1497 4823
Libellus de modo confitendi et poenitendi. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1503
— [Straſsburg: Grüninger] 2323
— Antwerpen: Leeu 1486 28. Jan. 4800
— ibid. 17. März 14[86?] 4803
— Cöln: Koelhoff 1489 796
— Cöln: Quentell 1491 950
ibid. 1493 958
— Deventer: Jac. de Breda 1494 4879
— [ibid.] CA 1142 4864
— [ibid.] CA 1145 4865
— Cöln: Quentell 1499 985
Libellus de raptu animae Tundali s. Tundalus.
Libellus de regimine rusticorum s. Rolevinck.
Libellus de venerabili sacramento ... s. Rolevinck.
Liber agendarum s. Agenda.
Liber Alexandri M. de proeliis s. Historia Alexandri M.
Liber cathecumini. Venedig: Joh. Em. de Spira 1495 . . . . . †4456
Liber faceti s. Facetus.
Liber moralis de consilio patris. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1299
[1504] 1500

Liber religionis christianae s. Thomas Hibernicus.
Libretto della dottrina cristiana. [Venedig: Arnoldus] 3709
Licht der Seelen. Lübeck: Ghotan 1484 1458
Lichtenberger: Practica. Straſsburg: [Kistler] 1499 2549
— Prognosticatio. [Ulm: Dr. d. Vocabularius] 2670
— — Mainz: Meidenbach 1492 1569
— — deutsch. Straſsburg: Kistler 1497 2546
— — ital. Modena: Maufer 1492 . . . . . †3162
Licio, Rob. de s. Caracciolus.
Lignamine, J. P. de: Ferdinandi regis vita. Rom: Lignamine 1472 3335
Lignano, Giov. da: De amicitia. Bologna: Rugerius 1492 . . . . . †2727
— Tract. de bello . . . Pavia: Canibus 1487 3263
Lilius, Zach.: Orbis breviarium. Florenz: Miscomini 1493 2896
— — Neapel: Cantonus 1496 3187
— De origine et laudibus scientiarum. Florenz: Bonaccursius 1496 . 2961
Lindelbach, Mich.: Praecepta latinitatis. Reutlingen: Otmar 1486 1976
Lipfel d. Kaiserl. Majestät. [Freiburg i. B.: Riederer] 1162
Lirar, Th.: Chronik. [Ulm: Dinckmut] 2660
— — ibid. 1486 2650
— — Straſsburg: uff Grüneck [Kistler] 2553
Litio, Rob. de s. Caracciolus.
Litteras, Contra falsas Francorum, . . . [Augsburg: Ratdolt] . . . 316
Livius: Decades. Rom: Sweynheym & Pannartz [1469] 3307
— — ibid. 1472 3319
— — Mailand: Lavagna 1478 3056
— — Mailand: Zarotus 1480 3039
— — Treviso: J. Rubeus 1482 3613
— — ibid. 1485 3616
— — Venedig: 1491 4557
— — Mailand: Scinzenzeler 1495 25. Mai 3119
— — Venedig: Pincius 1495 3. Nov. 4353
— — ital. Venedig: O. Scotus 1481 3902
— — Venedig: Joh. Rubeus 1493 4234
Locher: Carmen de diluvio Romae effuso. Freiburg i. B.: Riederer †1163
— Epitome rhetorices graphicum. ibid. (1496) 1164
— Panegyrici ad Maximilianum. Straſsburg: Grüninger 1497 2298
— Rosarium coelestis curiae. Ingolstadt: Kachelofen 1499 1213
Lochmayr s. Lochmeyer.
Lochmeyer: Parochiale curatorum. [Nürnberg: Creussner] 1835
— Practica electionum praelatorum. [Passau: Petri] 1945
— Sermones de SS. [ibid.] 1946
Lollius, Ant.: Oratio in die circumcisionis. [Rom: Planneck] . . . 3449
— — [ibid.] 3450
— Oratio in funere card. Matisconensis. [ibid.] 3451
— Oratio passionis dominicae. [ibid.] 3452
Lombardus, Petrus s. Petrus.
Loosbuch. [Speyer: J. & C. Hist] 2058
Lucanus: Pharsalia. Rom: Sweynheym & Pannartz 1469 3309
— — Venedig: Juvenis Guerinus 1477 3821
— — Brescia: Jac. Britannicus 1486 2. Mai 2822
— — Venedig: Bactibovis 1486 13. Mai 4214
— — Mailand: Scinzenzeler 1491 3112
— — Venedig: Bevilaqua 1493 4388
— — ibid. 1498 4411
Lucas de Burgo s. Paciolo, Luca.
Luchinus de Aretio s. Arconati, Luch.
Lucianus: Dialogi. Florenz: [Laurentius Francisci] 1496 2991
Inter Charonem et Mercurium dialogus. Deventer: (Paffroet) . . 1866
— Charon. [Cöln: Quentell] 1030

Lucianus: Charon. [Leipzig: Kachelofen] 1259
— Dialogus neminem nisi nudum . . . [ibid.] 1260
— — [Cöln: Quentell] 1031
— De veris narrationibus. Venedig: Bevilaqua 1494 4395
— — Mailand: Scinzenzeler 1497 3121
Lucidarius, deutsch. Augsburg: Sorg 1479 113
— Augsburg: Schönsperger 1482 205
— [Straſsburg: M. Schott] 2245
— Augsburg: Schönsperger 1491 221
Lucretius: De rerum natura. Verona: Fridenperger 1486 4577
— — Venedig: Ragazonibus 1495 4321
— — Venedig: Aldus 1500 4510
Ludolf v. Suchen: Iter ad terram sanctam. [Straſsburg: Eggesteyn] 2158
— — deutsch. [Augsburg: Sorg] 173
— — — [Augsburg: Zainer] 1477 20
Ludolphus Carthusiensis: Expositio in psalterium. [Speyer: Drach] 2037
— Vita Christi. [Straſsburg: Eggesteyn] 1474 2139
— — Cöln: Goetz 1474 30. April 830
— — Nürnberg: Koberger 1478 1650
— — Straſsburg: [Grüninger] 1483 2267
— — Nürnberg: Koberger 1483 24. Juli 1700
— — Venedig: Bevilaqua 1498 4412
— — [Cöln: Therhoernen] 734
— — holl. Antwerpen: Leeu 1487 . . . . . †4802
— — — ibid. 1488 4808
— — — Zwolle: Pieter van Os 1499 . . . . . †4953
Ludolphus de Saxonia s. Ludolphus Carthusiensis.
Ludovicus Bolognius s. Bolognini, Lod.
Ludovicus Imolensis: Oratio in die Stephani. [Rom: Guldinbeck] 3401
Ludovicus de Prussia: Trilogium animae. Nürnberg: Koberger 1498 1776
Lull, Ramon: Liber de laudibus b. V. Mariae. Paris: Mercator 1499 4730
Lupoldus Bebenburgius: Germanorum vet. principum zelus . . .
Basel: Bergmann 1497 609
Lycht s. Licht
Macer, Aemilius: De virtutibus herbarum. Neapel: Arn de Bruxella 1477 3167
Machsor s. Mahzor.
Macrobius: Opera. Venedig: Jenson 1472 3657
— — Brescia: Bon. de Boninis 1483 2805
— — ibid. 1485 2808
— — Venedig: Joh. Rubeus 1492 4232
Maffei, Celso: Scrutatoriolum. Venedig: Quarengis 1498 4450
Maggio, Giun.: De priscorum proprietate verborum. Treviso: B. v.
Cöln 1477 3605
— — Treviso: Confalonerius 1480 3608
— — [Venedig: Joh. Rubeus] 1490 4229
Magister, Mart.: Quaestiones de fortitudine. Paris: [Higman] 1489 4740
Magistris, M. de s. Magister.
Magni, Giac.: Sophologium. [Straſsburg: Rusch] H *10471 2120
[ibid.] H *10472 2121
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2172
— — [Cöln: Dr. d. Albertus M.] 840
— — Paris: Crantz, Gering & Friburger 1475 4719
Mahzor, röm. Ritus. Soncino-Casalmaggiore: Josua Salomo . . .
1485—86 . . . . . 2851. 3584
Maimonides: Aphorismi. Bologna: Plato de Benedictis 1489 . . . 2750
— Mischne Tora. Soncino: Gerson ben Moses Soncino 1490 3590
Mare Nebuchim. Rom? 3554
Pirke Abot. (Kommentar) [Soncino: Josua Salomo . . .] . . . 3583
Maino, Jason de: Epithalamion. [Mailand: Pachel] 3106

Maino, Jason de: De iure emphyteutico. Pavia: J. A. de Birretis & Fr. Girardengus 1489 3254
— Lectura s. tit. institutionum de actionibus. Pavia: N. Girardengus 1483 3260
— Lectura s. l. 2. p. Codicis. Venedig: Stagninus 1499—1500 4059—4060
— Oratio ad Alexandrum VI papam. [Rom: Plannck] 3444
— Oratio in funere Hieronymi Torti 4638
— Oratio in nuptias Maximiliani. Basel: [Bergmann] 621
— Repetitio L. Quo minus ff. de fluminibus . . . Venedig: B. de Vitalibus 1499 4472
Maiolus: Epiphyllides in dialecticis. . . . Venedig: Aldus 1497 . . . 4494
— De gradibus medicinarum. Venedig: [Aldus] 1497 4488
Maius, Joh.: Opusc. de componendis versibus . . . [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1301
— — Leipzig: Thanner 1500 1430
Maius, Junianus s. Maggio.
Malleus maleficarum s. Institoris.
Malvezzi, Tr.: De sorte et commenda beneficiorum. [Bologna: Rugerius] . . . . . †2734
Malvitius s. Malvezzi.
Mammotrectus s. Marchesini.
Mancinelli, Ant.: Opuscula. Venedig: Bevilaqua 1494 4393
— De oratore brachylogia. [Rom: Guldinbeck] 3402
— Scribendi orandique modus. Venedig: Benalius 4107
— — Venedig: Bevilaqua 1493 4391
— De componendis versibus. [Leipzig: Stoeckel] 1496 1403
Mancini, Dom.: Liber de IV virtutibus. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1302
Mandeville, John: Itinerarius, deutsch. Augsburg: Sorg 1481 . . . †123
Manectis s. Manetti.
Maneken: Epistulae. Reutlingen: Otmar 1482 1974
— — [Strafsburg: Grüninger] 1486 2275
— — [Heidelberg: Misch] 1488 1196
— — [Strafsburg: Grüninger] 1490 2281
— — Cöln: Quentell 1493 959
Manetti, Alb.: Tract. de testibus. [Neapel:] S. Riessinger 3166
Manilius, J. A.: Oratio pro Britonoriensibus. [Rom: Plannck] . . . 3453
Manilius, M.: Astronomicon libri. Bologna: Rugerius & Bertochus 1474 2718
— — Neapel: Hauenstain 3174
— — Nürnberg: Joh. Regiomontanus 1855
Manliis, Joh. Jac. de s. Manlio dal Bosco.
Manlio dal Bosco: Luminare maius. Venedig: Locatellus 1496 . . 4192
Mantuanus, Bapt. s. Baptista.
Manuale confessorum metricum. Cöln: Bungart 1498 1080
Manuale parochialium sacerdotum. [Strafsburg: Dr. d. Vitaspatrum] 2264
— [Cöln: Quentell] V. 774 1032
— [Leipzig: Kachelofen] 1261
— [Cöln: Quentell] V. 775 1033
— [Leipzig; Kachelofen] 1262
— [Leipzig: Stoeckel] 1498 1410
Manuale scholarium. [Cöln: Quentell] V. 777 1034
— [ibid.] V. 779 1035
— [Heidelberg: Knoblochtzer] 1208
Manuel Chrysolaras: Erotemata 4639
— — Venedig: P. Pasquale 1484 4075
Manutius, Aldus: Musarum panagyris 4640
— Paraenesis 4641
Mapheus, Celsus s. Maffei.
Maqre dardaqi. [Neapel: Joseph ben Jacob de Gunzenhausen] 1488 3179
Marcellus: Passio Petri et Pauli apostolorum. [Cöln: Cornelius v. Zyrickzee] 1101

Marchesini: Mammotrectus. Mainz: Schoeffer 1470 . . . . . †1522
Beromünster: Helias Heliae 1470 625
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2173
Venedig: Renner & Nic. v. Frankfurt 1476 3690
— — [Cöln: Winters] 1476 24. Dez. 860
— — Venedig: Renner & P. de Bartua 1478 3693
— — Venedig: Jenson 1479 3672
[Basel: Amerbach] 188
— — [Straſsburg: Dr. d. Vitaspatrum] 2265
— — Straſsburg: [Flach] 1487 2476
— — [ibid.] 1494 2498
— — [Straſsburg: Husner] 2205
— — Venedig 18. Juni 1498 4561
Marcianus Capella: Opera. Vicenza: Rigo di Ca Zeno 1499 (1498?) 1602
— — Modena: Bertochus 1500 3165
— De arte grammatica. Erfurt: Schenck 1500 1126
Margarita davitica. [Augsburg: Zainer] 37
Mariale. Straſsburg: Flach 1493 2496
Marianus de Genazano: Oratio coram Innocentio VIII. [Rom: Plannck] 3438
Marlianus: Quaestio de caliditate corporum. Mailand: Zarotus 1474 3032
Maroldus: Oratio de epiphania. [Rom: Schurener] 3373
Marso, P.: Oratio in die S. Stephani. [Rom: Silber] 3508
— — [Rom: Plannck] 3454
— Panegyricus in memoriam Johannis evangelistae [ibid.] 3455
Martialis: Epigrammata. Pr. 7405 4642
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1475 3739
— — Venedig: 1480 4548
— — Venedig: Th. de Blavis 1482 3808
— — Venedig: Bapt. de Tortis 1485 3933
— — Venedig: Barth. de Zanis 1493 4250
— — Venedig: [Chph. de Pensis?] 1495 4301
— — Venedig: [Alvisius & Chph. de Pensis] 1498 4534
Martinus Polonus: Margarita decreti. [Speyer: Drach] 2038
— — [Venedig: P. Pasquale & D. Bertochus] 4080
— — ibid. 1486. 2. Sept. 4079
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1486. 1. Nov. 2414
— — ibid. 1489 2430
— — Straſsburg: [Dr. d. Casus breves] 1493 2520
Sermones de tempore et de SS. Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1484 2402
Martius, Galeottus s. Marzio.
Martyrologium d. Heiligen. Straſsburg: Prüss 1484 2338
Marullus: Epigrammata. [Rom: Herolt] 3527
— Hymni et epigrammata. Florenz: Compagnia del Drago 1497 . . 2995
Marzio, Gal.: Liber de homine. H*7433 4643
Marzio, Gal.: Refutatio obiectorum in librum de homine. Venedig: Jac. Rubeus 1476 3721
Masuccio: Il. Novellino. Venedig: Gregoriis 1492 . . . . . †3865
Mataratius s. Matarazzo.
Matarazzo: De componendis versibus hexametro et pentametro. [Venedig: Rudolf 1478 3773
— — Venedig: M. de Butricis 1491 4376
— — Deventer: Paffroet 1496 4847
Materie von den 7 Todsünden s. Todsünden.
Materie von der Versehung ... s. Versehung.
Materien, Devote, dienende totter salicheit. [Schoonhoven in dem Ijssel] 1940
Mathasellanus s. Mattesillani.
Matheolus Perusinus s. Mattioli da Perugia.

Mathesilanis s. Mattesillani.
Mattesillani, Matteo: De successionibus ab intestato. Bologna: U. Rugerius 1489 2722
Mattesillani, Pietro: Repetitio l. filium quem habentem C. famili. hericis. Siena: H. de Haarlem 1493 . . . . . †3573
Matthaeus de Cracovia s. Cracovia.
Mattioli da Perugia: De memoria augenda. [Augsburg: Schaur] . 324
— — (Leipzig: Landsberg) 1341
Maturantius s. Matarazzo.
Maurocenus s. Morosini.
Mayronis, Franc. de s. Franciscus.
Mazza, Clem.: Vita di San Zenobio. Florenz: [Libri] 1487 2905
Meckenlocher, Fr.: Casus in terminis sexti decretalium. Strafsburg: Flach 1490 2488
Meder: Quadragesimale de filio prodigo. Basel: Furter 1495 . . . . †563
— — ibid. 1497 575
Meditacie, Een zalige, des lijdens ons liefs heren. [Leyden: H. Janszoen v. Woerden] 4908
Meditatio brevissima s. oratione dominica . . . [Lübeck: Brandis] . 1480
Meditationes, De vita et beneficiis salv. Jesu Christi. [Cöln: Zell] 661)
— [Strafsburg: Prüss] 2397
— [Augsburg: Sorg] 174
— [Basel: Amerbach] 489
— , ital. Venedig: Capcasa 1489 . . . . . †4064
Meffreth: Sermones de tempore et de SS. [Basel: Kesler] H *10999 549
— — [ibid.] H *11000 550
— — Nürnberg: Koberger 1487 1727
— — ibid. 1496 1766
— Sermones de SS. Basel: Kesler 1487 513
Megenberg, Konrad v. s. Konrad.
Meinrat, Von Sant. Basel: Furter. Cop. II 3965 . . . . . †586
— ibid. Cop. II 3966 587
Meister, Sieben weise. [deutsch] [Strafsburg: Knoblochtzer] . . . 2228
— Augsburg: Schönsperger 1488 217
— [holl.] Delft: [Snellaert] . . . . . †4825
Mela, Pompon. s. Pomponius.
Melber: Vocabularius praedicantium. [Reutlingen: Otmar 1481] . . . 1986
— — [Speyer: Drach] 2039
— — [Strafsburg: Knoblochtzer] 1482 2211
— — [Nürnberg: Zeninger] 1878
— — Strafsburg: [Prüss] 1486 2342
— — [Strafsburg: Schott] 2246
— — Strafsburg: Prüss 1488 2348
— — [Speyer: Drach] 2040
— — [Strafsburg: Dr. d. Casus breves] 2525
— — [ibid.] 2526
— — [Strafsburg: Dr. d. Jordanus] 2471
— — [Strafsburg: Husner] 2532
— — [ibid.] 2533
— — [Strafsburg: Dr. d. Jordanus] 2472
— — [Strafsburg: Knoblouch] 2556
Melibaeus s. Albertanus Brixiensis.
Mellerstadt, M. Polichius s. Pollich, Mart.
Melusine. [Basel: Richel] 410
— [Strafsburg: Knoblochtzer] 2223
— [ibid.] 2224
— [Strafsburg: Prüss] 2386
Menghi: In Pauli Veneti logicam comm. Venedig: A. de Strata & Marc. Catanellus 1480 3908

Mennicken s. Maneken.
Menschen, Von d. stervende. [Magdeburg: Koch] 1496
Mer des histoires. Paris: Pierre Le Rouge 1488 . . . . . †4738
Merula. Geo.: Antiquitatis Vicecomitum libri. [Mailand: Le Signerre] 3140
Enarrationes saturarum Juvenalis. Treviso: Confalonerius 1478 . . 3607
— — Venedig: Gabr. Petri 1478 3704
Mesue: De consolatione medicinarum solutivarum. Lyon: Huss & Siber 1478 4678
Methodius: Epist. de regnis gentium. [Cöln: Zell] . . . . . (662)
Opusculum divinarum revelationum. [Memmingen: Kunne] . . . 1615
— — Augsburg: Froschauer 1496 260
— — Memmingen: [Kunne] 1497 1605
— — Basel: Furter 1498 577
Methodus utriusque iuris. [Audenarde: Keysere] 4815
— [Löwen]: Heerstraten 1488 4935
Metlinger: Regiment d. jungen Kinder. Augsburg: Bämler 1476 . 74
Metrum sapphicum sicut Ut queant laxis s. Pius II papa: Carmen.
Meun, Jean de s. Jean de Meung.
Michael de Carchano s. Carcano.
Michael de Dalen: Casus summarii decretalium. Basel: Wenssler 1479 [= Memmingen: Kunne] 1591
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1485 2405
Michael Scotus: Liber physionomiae. [Venedig: Fivizzano] 1477 . 3766
— — [Basel: Wenssler] 392
— — [Cöln: Guldenschaiff] 910
— Mensa philosophica. [Cöln: Winters] 875
— — [Frankreich] 4789
— — [Cöln: Zyrickzee] 1102
Michael de Ungaria: Sermones. Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1490 2438
— — Straſsburg: [Dr. d. Casus breves] 1494 2522
— Sermones dominicales de tempore (Biga salutis). Hagenau: Gran 1498 1179
— Sermones de SS. ibid. 1497 1176
Milis, Joh. Nic. de: Repertorium iuris. [Cöln]: Goetz 1475 831
— — [Rom: Han] 3332
— — Basel: Kesler 1488 518
Minucucius. Ant.: Repertorium iuris s. opp. Bartoli. [Mailand] 1481 3075
— — Lyon: Siber 4686
— — [Venedig: Pagan. de Paganinis] 4275
Mirabilia Romae. [lat.] [Mantua: Burster] 3015
— — [Rom: Plannck] 3456
— — [Rom: Silber] 3509
— — [ibid.] 3510
— — Rom: Plannck 1499 3417
— — Rom: Besicken & Mart. v. Amsterdam 1500 3546
— — [ibid.] 3548
— [deutsch] [Rom]: Guldinbeck 1487 3392
— — [Rom: Plannck] 1489 3411
— — [ibid.] 3457
— — Nürnberg: [Wagner] 1491 1882
— — Rom: Besicken & Mart. v. Amsterdam 1500 3545
Miroir de la redemption humaine s. Speculum humanae salvationis [franz.] . . . . . †4681
Mischna c. comm. Maimonidis. Neapel: Josua Salomo . . . 1492 . . 3186
Missale Augustanum. Augsburg: Ratdolt 1496 310
— Basiliense. Basel: Richel 1480 404
— Benedictinum. Bamberg: Sensenschmidt 1481 333
Brandenburgense. Nürnberg: Stuchs 1494 1909
Bur. feldense. Speyer: Drach 1498 2024
Carthusiense. [ibid.] 2041

Missale Cisterciense. [Strafsburg: Prüss] 1487 2346
— Cracoviense. Mainz: Schoeffer 1484 1541
— Dominicanum. Venedig: Joh. Em. v. Speyer 1500 4458
— dominorum Teutonicorum. Nürnberg: Stuchs 1914
— Pataviense. Augsburg: Ratdolt 1494 306
— — ibid. 1498 311
— Ratisponense. Bamberg: Petzensteiner & Pfeyl (1492) 334
— Romanum. Nürnberg: Stuchs 1484 1902
— — Venedig: Nic. v. Frankfurt 1487 4027
— — Venedig: Joh. Em. v. Speyer 1497 4457
— speciale. [Strafsburg: Grüninger?] 1493 . . . . . †2287
— Vratislaviense. Mainz: Schoeffer 1483 1539
Modestus: De re militari. [Rom: Schurener] 3374
— — Venedig: Barth. Cremonensis & Barth. de Carlo 1474 3714
— De vocabulis rei militaris. Rom: Silber 1487 3483
Modus in executione s. prosecutione gratiae exspectativae. [Rom: Planneck] 3458
— [Passau: Petri] 1948
— [Rom: Guldinbeck] 3403
Modus intellectus orationum ... [Cöln: Goetz] 837
Modus legendi abbreviaturas in utroque iure. [Strafsburg: Rusch] . 2122
— Nürnberg: Creussner 1476 1799
— [Speyer: Drach] 2042
— Nürnberg: Creussner 1482 1813
— [Speyer: Drach] 2043
— Basel: [Wenssler] 1484 369
— Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1488 2421
— ibid. 1490 2437
— Nürnberg: Creussner 1492 1817
— [Cöln]: Koelhoff 1493 1074
— Nürnberg: Koberger 1494. 28. Juni 1752
— Strafsburg: [Dr d. Jordanus] 1494. 21. Juli 2453
— Leipzig: [Boetticher] 1497 1373
— Strafsburg: [Schaffener?] 1499 2558
— Memmingen: [Kunne] 1500 1607
Modus legendi et accentuandi epistolas ... [Passau: Petri] 1947
Modus praestantissimus epistulandi. [Nürnberg: Creussner] 1836
Modus proveniendi ad summam sapientiam. [Augsburg: Zainer] . . 38
Modus vivendi canonicorum s. Rolevinck.
Moench v. Salzburg s. Sequenz.
Moesch, J.: Tract. de horis canonicis dicendis. Augsburg: Sorg 1489 149
Molitoris, Joh.: Tabula s. summam Antonini. [Cöln: Quentell] 1484 926
Molitoris, Ulr.: De lamiis. Leipzig: Arn. v. Cöln 1495 1362
— — [Strafsburg: Flach] 2513
— — [Speyer: Hist.] 2074
— — [Cöln: Zyrickzee] 1104
— — ibid. V. 823 1103
— — . deutsch. Reutlingen: [Greyff] 1967
Mollenbecke: Tabula in ll. V. et N. Testamenti. [Cöln: Koelhoff] . 770
Mombritius: De dominica passione. Mailand: Zarotus 3050
— Vitae sanctorum. [Mailand] 3142
Mondino: Anatomia. Venedig: Bern. de Vitalibus 1494 4467
— — [Leipzig: Landsberg] 1342
Montagnana: Consilia medica. Venedig: Locatellus 1497 4198
Montalvo, Alf. Diaz de s. Diaz.
Montanus, M.: Oratio pro Rhodiorum oboedientia. [Rom: Silber] . 3511
Monte, Gerardus de s. Gerardus.
Monte, Petrus de: Repertorium iuris. Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner 1476. 1848

Monte, Petrus de: Repertorium iuris. Padua: Herbort 1480 3205
Monte Rochen s. Rotherii s. Guido de Monte Rotherii.
Monte Rutilo, Samuel de: Synonyma. [Speyer: Hist] 2075
Monte San Savino, Fab. de: Repetitio de inofficioso testamento. Siena: H. d. Haarlem 1492 3563
Montibus, Joh. Crispus de s. Crispus.
Monumenta ordinis fratrum minorum. (Hain 11699) n. v. 1505 . . —
Moravus, Aug.: Dialogus in defensionem poetices. Venedig 1493 . 4558
Morlhone, Ant. de: Credentia. [Rom: Guldinbeck] 3394
Morosini, P.: De aeterna Christi generatione. Padua: Barth. de Valdezoccho 1473 3194
Moschopulus: Grammaticae methodus. gr. [Mailand: B. Accursius] 3097
Mōše: Pentateuchus. hebr. Bologna: Abraham ben Chajjim 1482 . . 2739
— — Lissabon: Rabbi Eliezer 1491 (?) 4965
Mūše ben Jacob aus Coucy: Sefer Mizwot Gadol. Soncino: Gerson ben Moses 1488 3589
Mōše ben Nachman: Perusch ha-Tora. [Lissabon:] Eliezer 1489 . . 4964
— — [Neapel:] Isaac ben Juda ben David Catorzi 1490 3183
Schaar ha-Gemul. Neapel: Josef ben Jacob aus Gunzenhausen 1490 3181
Moser, L.: Bereitung zu dem heiligen Sakrament. [Basel: Furter] †4972
— Der guldin Spiegel des Sünders. Basel: [Amerbach] 1497 470
Motis, Joh. s. Tractatuli duo metrici breves.
Mugello, Dinus de s. Dinus Muxellanus.
Muhammad II: Epistulae magni Turci. [Würzburg: Reyser] . . . 2688
— — [Leipzig: Kachelofen] 1264
Mundinus s. Mondino.
Mure, Conradus de: Repertorium. Basel: Bertholdus [Ruppel] . . . 348
Murner, Thomas: Tract. de phitonico contractu. [Kirchheim] . . . 1215
Murus, Didacus: Epitoma rerum apud Malaccam gestarum. Rom: Silber 3512
Musaeus: Opusculum de Herone et Leandro. Venedig: Aldus . . 4500
Mynschen s. Menschen.
Nanni, Giov.: Commentaria. Rom: Silber 1498 3495
— Glossa in apocalypsim. Leipzig: [Marc. Brandis] 1481 1219
Cöln: [Quentell] 1482 925
— Quaestiones s. mutuo Judaico. [Venedig: Tacuinus] 4443
Tract. de futuris christianorum triumphis [Nürnberg: Zeninger] . 1879
Naso, Joh.: De spectaculis Panormitanis. [nicht Palermo: Andr. Vyel] 3219
Natali, Pietro: Catalogus sanctorum. Vicenza: Rigo di Ca Zeno 1493 4601
Natalibus, P. de s. Natali, P.
Natalis, Herveus: Quodlibeta. Venedig: Rayn. de Novimagio 1486 3827
Natta, G.: Repetitio de verborum significatione. Pavia: Chph. de Canibus 1492 3268
Nauclerus, J.: Tract. de simonia. [Tübingen: Otmar] 2574
Negligentiae et defectus in missa. Erfurt: [Heidericus & M. Ayrer] 1494 1116
Negro, Fr.: Ars epistulandi. [Speyer: Hist] 1496 . . . . . †2065
— — [Leipzig: Kachelofen] 1497 1238
— — [Augsburg: Schönsperger] 1499 248
— — Freiburg i. B.: Fr. Riederer 1499 1161
Leipzig: Thanner 1436
— Epistulae familiares. Venedig: Herm. Lichtenstein 1488 4019
— Grammatica. Venedig: Theod. v. Würzburg 1480 3848
— — Basel: Jacob v. Pforzheim 1500 553
Nellus de S. Geminiano: Tract. de bannitis. Mailand: für Castelliono 1493 3154
Nemorarius, Jord.: Arithmetica. Paris: Higman & Hopyl 1496 . . 4741
Nepos, Corn.: Vitae imperatorum. Venedig: Jenson 1471 3654
— — Brescia: Jac. Britannicus 1498 2830
Nestor Novariensis: Vocabularium. Venedig: Pincius 1496 . . . 4354

Nevo, Alex. de s. Nievo, Aless. de.
Niavis, Paulus: Elegantiae latinitatis. [Leipzig: Landsberg] 1343
— Epistulae breves. [ibid.] 1344
— Epistulae longiores. [ibid.] 1345
— Epistulae mediocres. [Leipzig: Kachelofen] 1265
— Historia occisorum in Culm. [Leipzig: Landsberg] 1346
— Latinum idioma. [Leipzig: Brandis] 1505
— Latina idiomata. [Leipzig: Kachelofen] 1266
— Judicium Jovis. [Leipzig: Landsberg] 1347
Nicasius de Voerda s. Voerda.
Niccoletti, P.: Expositio in ll. posteriorum Aristotelis. Venedig: Herbort 1481 3977
— — Venedig: Anima mia 1486 4216
— — Venedig: Bevilaqua 1494 4394
— Logica. ibid. 1493 4389
— Quadratura. Venedig: Locatellus 1493 4182
— Sophismata aurea. Pavia: Nic. de Girardengis 1483 3259
— Summa naturalium. Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1476 . . 3742
— — Mailand: Valdarfer 1476 17. Juli 3067
Nicephorus: Logica. Venedig: Bevilaqua 1498 4410
Nicodemus: Evangelium. [Augsburg: Zainer] 39
— — [Cöln: Zyrickzee] 1105
— — [Leipzig: Lotter] 1398
Nicolaus de Ausmo: Supplementum summae Pisanellae. Venedig: Wend. v. Speyer 3639
— — Venedig: Renner & Nic. v. Frankfurt 1474 3688
— — Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner 1475 1843
— — Nürnberg: Koberger 1478 1655
— — Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1479 3082
— — Venedig: A. Torresanus & Gen. 1481 3983
— — Venedig: Renner 1483 3702
— — Nürnberg: Stuchs 1488 1903
Nicolaus de Blony s. Blony.
Nicolaus Cisterciensis: Imago b. virginis. [Augsburg: Sorg] . . 175
Nicolaus de Cusa: Opuscula. [Straſsburg: M. Flach] . . . . 2514—2515
Nicolaus v. d. Flüe (Bruder Claus). Nürnberg: Marx Ayrer 1488 . 1897
Nicolaus de Gorran s. Gorran.
Nicolaus Leonicenus s. Leoniceno, Nic.
Nicolaus de Lyra: Moralia s. biblia. [Straſsburg: Husner] 2206
— Postilla s. biblia. [Straſsburg: Mentelin] 2105
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2174
— — Nürnberg: Koberger 1481 1670
— — [Cöln: Zell] 701
— Postilla s. evangelia. [Basel: Ruppel] 347
— Postilla s. psalterium. [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] . . . . †2175
— Praeceptorium divinae legis. Cöln: Landen 1496 1084
— — ibid. 1497 1086
— Repertorium s. biblia. Nürnberg: Koberger 1494 1749
Nicolaus ep. Modrusiensis: Oratio in funere cardinalis S. Calixti. [Rom: Plannck] 3459
Nicolaus Panormitanus s. Tudeschis, Nic. de.
Nicolaus Pergamenus: Dialogus creaturarum. Gouda: Leeu 1480 4895
— — Cöln: Winters 1481 865
— — Antwerpen: Leeu 1486 . . . . . †4799
— — , holl. Gouda: Leeu 1481 . . . . . †4898
Nicolaus Praepositus: Antidotarius. [Straſsburg: Prüss] 2387
Nicoli, Niccolo: Sermo medicinalis septimus. Venedig: Stagninus 1491 4052
Nicolo monacho: Confessione utilissima. [Florenz: Morgiani] . . . †2981
Nider, J.: Consolatorium timoratae conscientiae. [Cöln: Zell] . . . 702

Nider, J.: Consolatorium timoratae conscientiae. [Cöln: Dr. d. Augustinus de fide] 828
— — [Augsburg: Sorg] 176
— Dispositorium artis moriendi. [Augsburg: Zainer] . . . . . (31)
— — [Antwerpen: Math. Goes] 4797
— Formicarius. [Cöln: Zell] 703
— — [Cöln: Guldenschaiff] 911
Die XXIV goldenen Harfen. [Augsburg: Bämler] 92
— — ibid. 1472 62
— — [Ulm: Zainer] 1476 2592
— — Augsburg: Sorg 1484 136
— — Strafsburg: M. Schott 1493 2237
— De morali lepra. [Nürnberg: Koberger] 1791
— — [Cöln: Unckel] 858
— Manuale confessorum. [Cöln: Zell] 704
— — [Nürnberg: Koberger] 1792
— — [Cöln: Dr. d. Albanuslegende] 756
— — [Cöln: Winters] 876
— Praeceptorium divinae legis. [Basel: Ruppel] 349
— — [Cöln: Zell] 705
— — Augsburg: Sorg 1475 103
— — Strafsburg: Husner 1476 2194
— — Augsburg: Wiener 1479 183
— — [Reutlingen: Greyff] 1968
— — [Reutlingen: Otmar] 1987
— — Ulm: Zainer 2628
— — [Cöln: Guldenschaiff] 912
— — Basel: [Amerbach] 1481 428
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1483 2400
— — Nürnberg: Koberger 1496 1765
— Sermones de tempore et de SS. [Reutlingen: Otmar] 1988
Ulm: Zainer 2629
— Tract. de contractibus mercatorum. [Cöln: Zell] 706
— — [Cöln: Dr. d. Dares] 753
Nievo, Aless. de: Consilia contra Judaeos foenerantes. Nürnberg: Creussner 1479 1807
Niger, Franc. s. Negro, Franc.
Niger, Petrus s. Schwarz, Peter.
Nitzschewitz, H.: Novum b. Mariae V. psalterium. Zinna 2691
Nocturnale Benedictinum. [Cöln: Koelhoff] 816
Nogarola, Leon.: Liber de mundi aeternitate. Vicenza: Rigo di Ca Zeno 1486 4596
Nonius Marcellus: De proprietate lat. sermonis. S. l. 1471 4607
— — [Rom: Lauer] 3351
— — Venedig: Jenson 1476 3667
— — Parma 1480 3227
— — Venedig: Bern. de Choris & Simon de Luere 1490 4292
— — Venedig: Pincius 1496 4357
Venedig: Gusago 1498 . . . . . †4533
Novella di duo preti & un cherico. [Florenz] . . . . . †3010
Noviomagus, Rud. s. Rudolphus.
Novissima IV. (Cordiale IV novissimorum.) Cöln: Peter v. Olpe 1477 887
— [Cöln:] Konrad von Homborch 868
— [Cöln:] Unckel 853
— Deventer: [Paffroet] 1485 4830
— ibid. 1489 4832
Deventer: Jac. de Breda 4885
— Deventer: [Paffroet] 1491 4839
— Cöln: Quentell 1492 951

Novissima IV. (Cordiale IV novissimorum. Leipzig: Stoeckel 1497 1405
— , deutsch. Cöln: Koelhoff 1487 790
Nursia, Ben. de s. Riguardato, Ben.
Oboedientia, Senensium, publica. [Rom: Freitag] 3539
Obsequiale Brixiense. [Augsburg:] Ratdolt . . . . . †317
— Frisingense. ibid. 1493 304
Ochsenbrunner: Priscorum heroum stemmata. Rom: Besicken & Mayr 1494 . . . . . †3542
Ockam, Guil. de s. Guilelmus.
Odendorff, Heinr. v.: Repetitio capituli Omnis utr. sexus. Memmingen: Kunne 1490 1599
— — Leipzig: Boetticher 1493. H *11 958 1367
— — ibid. 1493 1368
Odofredus Beneventanus: Lectura s. ll. 1—5 codicis Justiniani. Lyon: Huss 1480—81 4679
— Tract. s. utraque censura. Avignon: Anselmus 1500/1 4673
Odonis, Geraldus: Expositio s. ethica Aristotelis. Venedig: Simon de Luere 1500 4530
Officia parentelae Christi. [Augsburg: Sorg] (1479) 111
Officium de compassione Mariae virginis. [Speyer: Hist] 2076
— b. v. Mariae. Lyon: [Nic. de Benedictis & Jac. Suigus] 1499 . . . †4715
— missae. Magdeburg: Ravenstein & Westval 1483 1491
Offredus, Apoll.: Quaestiones s. l. posteriorum Aristotelis. Venedig: Otinus de Luna 1497—98 4523
Oktōēkhos, slow. Rieka: Macario 1493—94 1989
Omnibonus Leonicenus: Comm. in Lucanum. Venedig: Ph. Petri 1475 3726
— Grammatica latina. Padua: Alb. v. Stendal 1474 3202
— De VIII partibus orationis. Padua: B. de Valdezoccho 1474 . . . 3195
Onsshusen, Wern. de s. Wernherus de Onsshusen.
Oppianus: Halieutica. Colle: Bonus 1478 2856
Opuscula virorum illustrium. Paris: A. Bocard 1500 4747
Opusculum repertorii pronosticon. Venedig: Ratdolt 1485 3796
Orbellis, Nic. de: Comp. de consideratione naturalium. Bologna: H. de Haarlem 1485 2741
— Cursus librorum philosophiae naturalis. Basel: Furter 1494 . . . 560
— Expositio logicae. Parma: Dam. de Moyllis & J. A. de Montalli 1482 3231
— Expositio XII ll. metaphysicae Arist. Bologna: H. de Haarlem & Math. Crescentini 1485 2742
— Summulae philosophiae rationalis. Basel: Furter 1494 561
Ordinaire des chrétiens. Paris: A. Vérard 1495 4776
Ordnung der 12jährigen Einung ... zu Schwaben. [Augsburg: Hans Schönsperger] 256
Ordnung zu reden s. Andreae, Joh.
Ordnung u. Unterweisung, wie sich ein jegl. halten soll v. d. Rechten s. Andreae, Joh.
Ordo divinus eccl. S. Martini Moguntinae. [Mainz: Schoeffer] . . . 1553
Oresme, Nic.: Tractatus de latitudinibus formarum. Padua: Matthaeus Cerdonis 1486 3212
Oriano, Lanfr. de: Repetitio s. c. quoniam c. falsam. [Siena: H. de Haarlem] 3580
— Repetitiones. Venedig: P. Pasquale 1489 4082
Origenes: Contra Celsum. Rom: Herolt 1481 3521
Orlandinus Rudulphinus s. Rolandinus.
Orosius: Historiae. Augsburg: Schüssler 1471 54
— — Vicenza: H. Lichtenstein 4591
— — Venedig: O. Scotus 1483 3905
Orpheus: Hymni. Florenz: B. di Libri 1500 2917
Ortenstein, Hans: Geschicht zw. d. röm. König u. d. König v. Frankreich. [Augsburg: Sorg] 177

Orto, Obertus de: Consuetudines feudorum. [Strafsburg: Eggesteyn] 2159
Ortolff: Arzneibuch. [Augsbnrg: Zainer] 40
— — Nürnberg: Koberger 1477 1646
— — Augsburg: Sorg 1479 114
— — ibid. 1488 145
— — ndtsch. Lübeck: Ghotan 1484 1459
Otto v. Passau: Die XXIV Alten. Augsburg: Sorg 1480 116
— — ibid. 1483. 14. Okt. 135
— — Strafsburg: M. Schott 1483. 6. Nov. 2230
— — [Strafsburg: Prüss] 2388
— — Cöln: Koelhoff 1492 . . . . . †802
— — Strafsburg: Joh. Schott 1500 2561
— — holl. (Boeck d. gulden Throens) Utrecht: G. L. 1480 4949
— — Haarlem: [Jac. Bellaert] 1484 . . . . . †4904
Ovidius: Opera. [Venedig]: Rubeus 1474 3718
— — Vicenza: H. Lichtenstein 1480 4590
— — Venedig: Rizus 1486—87 . . . . . 4130—4131
— — Venedig: Capcasa 1488 (1489 pr. Kal. Jan.) 4062
— De arte amandi & de remedio amoris. Venedig: Tacuinus 1494. 5. Mai 4420
— — ibid. 1494. 5. Juli. Hain *12220 4421
— — ibid. 1494. 5. Juli. Hain o. 4422
— — Lyon: J. Vingle 1497 4713
— Fasti. Mailand: Zarotus 1477 3037
— — Venedig: B. de Tortis 1482 3925
— — Venedig: Bactibovis 1485 4154
— — Rom: Silber 1489 3485
— — Venedig: P. de Quarengiis 1492 4447
— — Venedig: Tacuinus 1497 4434
— Heroides. O. O. 4644
— — Venedig: B. de Tortis 1482 3926
— — Venedig: Th. de Blavis 1484 3809
— — Venedig: Rizus 1486 4130
— — Venedig: B. de Zanis 1487 4245
— — Venedig: A. de Paltascichis 1488 3819
— Venedig: Laz. de Soardis 1490 4336
— — Venedig: Pincius 1491 4340
— — Venedig: B. de Ragazonibus 1492 4386
— — Venedig: Chph. de Pensis 1498 4305
— In Ibim. (Leipzig: Landsberg) 1348
— Metamorphoses. Parma: [Corallus] 1479 3222
— — Parma: Portilia 1480 3224
— — Venedig: Rizus 1486/7 4131
— — Venedig: Chph. de Pensis 1492 4298
— — Venedig: Locatellus 1493 4180
— — Venedig: Bevilaqua 1493 4392
— — ibid. 1497 4406
— — , franz. Paris: A. Vérard 1493/4 . . . . . †4775
— — , ital. Venedig: Joh. Rubeus 1497 4239
— De Ponto. O. O. 4645
— Remedia amoris. Leipzig: Thanner 1498 1423
— — Paris: Pigouchet 4757
— Sappho. Leipzig: Thanner 1499 1428
— Tristia. Venedig: Tacuinus 1499 4438
Paciolo, L.: Summa de arithmetica. Venedig: P. de Paganinis 1494 4269
Paganellus Prignanus, Barth.: Elegiae. Modena: Rocociola 1489 . 3155
Palaeonydorus, Joh.: De principio . . . ordinis Carmelitarum. Mainz: Friedberg 1497 1581
Palladius, Dom.: Epigrammata. Venedig: J. B. de Sessa 1498 . . 4325

Pallagari, Pietro: Liber de ingenuis adolescentium moribus. Ferrara: Rossi 1496 2874
Paltz, Joh. de: De VII foribus s. festis b. V. Mariae. [Leipzig: Landsberg] 1339
— Die himmlische Fundgrube. [Nürnberg: Creussner] 1829
— — [Leipzig: Landsberg] 1340
— — Augsburg: Froschauer 1498 263
Paludanus, Petrus: Super quarto sententiarum. Venedig: Locatellus 1493 4183
— Sermones thesauri novi dominicales. Basel: [Amerbach] 1485 . . 433
— — Straſsburg: M. Flach 1487 2477
— — ibid. 1493 2497
— — ibid. 1497 2506
— Sermones . . . quadragesimales. Straſsburg: [M. Flach] 1487 . . . 2478
— — ibid. 1488 2481
— — Straſsburg: [M. Flach] 1494 2499
— — Nürnberg: Koberger 1496 1756
— Sermones . . . de sanctis. Straſsburg: [Dr. d. Vitas patrum] 1484 . 2253
— — Straſsburg: [ibid] 1485 2256
— — ibid. 1486 2258
— — Nürnberg: Koberger 1496 1757
— Sermones . . . de tempore. Straſsburg: [Dr. d. Vitas patrum] 1484 2254
— — Straſsburg: M. Flach 1487 4976
Pamphilus: De amore. [Rom: Guldinbeck] 3404
Panegyrici veteres. [Mailand: Zarotus] 3051
Panormitanus, Nic. s. Tudeschis, Nic. de.
Panthea actio s. Giuliari, Giacomo.
Pantiera, Ugo s. Hugo Pratensis.
Papias: Vocabularium. Mailand: Dom. de Vespolate 1476 3072
— — Venedig: Andr. de Bonetis 1485 4035
— — Venedig: P. Pincius 1496 4356
Paraldus, Guil. s. Perrault, Guill.
Paratus: Sermones de tempore et de SS. [Straſsburg: M. Flach] . . 2516
— — [ibid.] 2517
— — Nürnberg: Koberger 1493 1745
— — Hain 12401. Pr.: XVI. Jahrh. . . . . —
Parentinis, Bern. de: Officii missae expositio. [Straſsburg, Prüss] . 2347
— Lilium s. elucidarius difficultatum c. officium missae. Cöln: Guldenschaiff 1484 893
Parvulus modernorum. Leipzig: Lotter 1399
Parvulus philosophiae moralis. [Leipzig: Arn. v. Köln] . . . 1366
Passavanti, Jac.: Specchio di vera penitentia. Florenz: [Libri] 1495 6 2911
Passio Christi. [Lübeck: Dr. d. Calderinus] 1454
— Hain *12437. Pr.: XVI. Jahrh. . . . . —
— , Sent Dorothea. Cöln: Ulr. Zell 707
— , Sent Katharinen. ibid. 708
— , Sent Margarethen. ibid. 709
— S. Meinradi. Basel: M. Furter 1496 572
— — cf. Meinrat.
— sanctorum X milium militum. Cöln [Retro Minores] 1498 1090
— XI milium virginum. [Cöln: Bungart] s. Historia . . . . . †1083
Passion. Augsburg: Sorg 1483 131
Passion v. d. Leyden Jesu Christi. [Nürnberg: Zeninger] 1880
Passional. Augsburg: Zainer 1472 7
— Nürnberg: Sensenschmidt 1475 1845
— Augsburg: Bämler 1480 4971
— ndd. [Lübeck: Matth. Brandis] 1487 1467
— [Lübeck: Arndes 1492 1484
Patriarchatus, archiepiscopatus etc. [Bamberg: Sensenschmidt] . . 338
Patritius, Fr. s. Patrizi, Franc.

Patrizi, Fr.: Oratio ad Innocentium VII. [Rom: St. Plannck] . . . 3460
Paulus Burgensis: Scrutinium scripturarum. [Straßburg: Mentelin] 2106
Paulus de Castro: Consilia et allegationes. Nürnberg: Koberger 1485 1708
— Consilia antiquorum. Venedig: Gregoriis 1493 . . . . . 3871—3872
— Super 1—3 l. Codicis. Venedig: [Torresanus] 1487 3998
— Super IV l. Codicis. Venedig: Andr. Calabrensis 1489 4148
— Super VI l. Codicis. ibid. 1488 4145
— Super VII l. Codicis. ibid. 1488 4146
— Lectura s. 1. 2. parte infortiati. ibid. 1487 . . . . . 4142—4143
— Lectura s. 1. parte digesti novi. ibid. 1490 4149
— Lectura s. 2. parte digesti novi. Venedig: Gregoriis 1485 3853
Paulus Diaconus: Homiliarius patrum. II. Cöln: K. [Winters] v. Homborch 877
— — Speyer: P. Drach 1482 2008
— — Basel: Kesler 1493 534
Paulus Florentinus: Breviarium juris canonici. Memmingen: Kunne 1486 1595
— Quadragesimale. Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1479 . . . . . †3083
Paulus de Middelburgo: Prothonotariomastix. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4928
Paulus II papa: Regulae cancellariae. [Augsburg: Wiener] 1476 . . 182
Paulus de Roma: Tractatus in favorem religionis Hierosolymitanae. [Mainz: Dr. d. Darmstädter Prognosticatio] 1562
Paulus de S. Maria s. Paulus Burgensis.
Paulus Venetus s. Niccoletti, Paolo.
Pavinis, J. Fr. de: Defensorium canonisationis S. Leopoldi. [Passau: Petri . . . . . †1943
— Oratio in laudem S. Leopoldi. [ibid.] 1944
— — [Rom: Silber] 3513
— Relatio c. canonisationem Bonaventurae. [Cöln: Koelhoff] 817
— Relatio d. b. Leopoldo. [Rom: Herolt] 3528
— Tractatus visitationum. Rom: Lauer 1475 3347
Peckham, John: De oculo morali. Augsburg: Sorg 178
— — , ital. Venedig: [J. Rubeus] 1496 4237
— Prospectiva communis. [Mailand:] Petrus de Corneno 3099
Pelagius, Alv.: De planctu ecclesiae. Ulm: Zainer 1474 2586
Pelbartus de Themeswar: Sermones quadragesimales. Hagenau: Gran 1500 1186
— Sermones de SS. ibid. 1500 1185
— — ibid. 1501. (Hain *12557) 1189a
— [Augsburg: Otmar 1502] Hain *12553 . . . . . —
— Sermones de tempore. Hagenau: Gran 1500 1183
— Stellarium coronae Mariae V. [Basel: Amerbach] 491
Hagenau: Gran 1498 1181
Pepis, Franc. de: Repetitio C. unde vir et uxor. Siena: H. de Haarlem 1494 . . . . . †3575
Peraudi, Raim. s. Raimundus Gurcensis.
Peregrinationes terrae sanctae. Venedig: J. B. de Sessa 1491 . . 4323
Peregrinus: Sermones de tempore et de sanctis. [Cöln: Quentell] 1481 924
Pereira, Guil.: Oratio s. electione futuri pontificis. [Rom: Plannck] Hain *12588 3461
— — [ibid.] Hain 12590 3462
— — [Leipzig: Marc. Brandis] 1221
Pereriis, Guil. de s. Pereira, Guil.
Pergamensis, Gasp. s. Barzizius, Gasp.
Pergamo, Phil. de s. Philippus.
Pergar, Bern.: Grammatica nova. [Straßburg: Dr. d. Casus breves] . 2527
Perigiis, Ang. de: Lectura s. II p. Infortiati. Perugia: Gorgonzola 1500 3284
Repetitio de liberis et postumis. Siena: H. de Haarlem 1494 . . 3577

Periglis, Ang. de: Tractatus in materia societatum. ibid. 1493 . . . 3571
Perotti, Nic.: Cornucopiae. Venedig: Pag. de Paganinis 1489 . . . 4266
— — Venedig: Aldus 1499 4507
— Rudimenta grammaticae. [Florenz: Libri] 2923
— — Treviso: Joh. [Rubeus] Vercellensis 1482 3614
— — Venedig: Joh. Rubeus 1488 4228
Perrault, Guill.: Summa de virtutibus et vitiis. Basel: Amerbach 1497 469
— Summa de virtutibus. [Basel: Wenssler] 393
— Summa de vitiis. [Basel: Ruppel] 350
— [Basel: Wenssler] 394
— — Cöln: Quentell 1479 917
Persius: Satirae. [Rom: Han?] 3324
— — [Treviso: Paulus de Ferrara] 1481 3620
— — Venedig: D. Bertochus & P. Pasquale 1484 4076
— — Venedig: Bactibovis 1485 4155
— — Venedig: Bern. Benalius & M. Capcasa 1491 4093
— — Wien: [J. v. Winterburg] 1492 2679
— — Venedig: B. de Ragazonibus 1492 17. Jan. 4385
— — Venedig: Tacuinus 1494 14. Febr. 4418
— — Venedig: Ant. de Gusago 1497 4532
— — Venedig: Tacuinus 1499 4440
— — Brescia: Jac. Britannicus 1500 2834
— — [Venedig: B. de Vitalibus?] 4480
Petra, Herm. de: Sermones s. orationem dom. [Löwen: Joh. v. Westfalen] 4929
Petrarca, Fr.: Opera latina. Basel: Amerbach 1496 466
— Bucolica. Deventer: [Paffroet] 1499 4849
— De contemptu mundi. [Strafsburg: Rusch] 2123
— Epistulae familiares. Venedig: Gregoriis 1492 3868
— Griseldis. Ulm: Zainer 1473 2579
— — [Deventer: Paffroet] 4867
— — , deutsch. Augsburg: Zainer 1471 4
— — — Augsburg: Bämler 1472 . . . . . (60)
— — — [Ulm: Zainer] 2630
— — — [Strafsburg: Knoblochtzer] 1478 2209
— — — Augsburg: Bämler 1482 84
— De remediis utriusque fortunae. [Esslingen: Fyner] 1152
— De vera sapientia. [Cöln: Zyrickzee] 1107
— De vita solitaria. [Strafsburg: Rusch] 2124
— Trionfi, sonetti e canzoni. Venedig: Rizus 1488 . . . . †4132. †4133
— Canzoniere. Venedig: P. de Piasiis 1492 . . . . . †3842
— — Mailand: Zarotus 1494 . . . . . †3048
— Sonetti e canzoni. Venedig: Theod. de Reynsburch . . . 1478 . . 3824
— — Venedig: Wild 1481 3832
— — Venedig: Petrus de Piasiis 1484 3838
— — ibid. 1490 . . . . . †3839
— — Venedig: Giov. Capcasa 1493 . . . . . †4462
— — Venedig: B. de Zanis 1497 4257
— Trionfi. Venedig: Theod. de Reynsburch . . . 1478 3823
— — [Venedig: P. de Piasiis] . . . . . †3840
— — Venedig: Giov. Capcasa 1492.3 . . . . . †4461
— — Venedig: B. de Zanis 1497 4256
Petronius: Satira. Leipzig: Thanner 1500 1432
Petrucci, Fed.: Tract. s. permutatione beneficiorum. Pavia: Franc. de S. Petro 1478 3249
Petrucius s. Petrucci.
Petrus: Exceptiones legum Romanorum. Strafsburg: J. Schott 1500 . 2563
Petrus, frater: Legenda b. Catherinae. Strafsburg: Grüninger 1500 †2308
— — deutsch. ibid. 1500 2311

Petrus de Abano: Expositio problematum Aristotelis. Mantua: Paul v. Butzbach 1475 3016
— — [Venedig:] Herbort 1482 3979
— Tractatus de venenis. etc. Mantua: [Burster & Thomas v. H.] 1473 3014
— — Mailand: Valdarfer 1475 3065
— — Leipzig: Thanner 1498 1425
Petrus de Alliaco s. Ailly, Pierre d'.
Petrus de Aquila s. Aquila.
Petrus Bergomensis: Tabula s. opp. Thomae Aquinatis. Bologna: Azzoguidi 1473 2713
— — Basel: Richel 1478 403
— — Basel: Kesler 1495 537
— — Venedig: Rubeus 1497 4240
Petrus Blesensis s. Petrus de Lutrea.
Petrus Comestor: Historia scholastica. [Augsburg:] Zainer 1473 13
— — [Strafsburg: Dr. d. Henr. Ariminensis] 2176
— — [Cöln: Winters] 878
— — Strafsburg: Grüninger 1483 2268
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1485 2474
— — Basel: [Amerbach] 1486 435
— — Strafsburg: [Husner] 1500 2530
Petrus de Crescentiis s. Crescentiis.
Petrus Damascenus: Liber de laudibus Mariae. [Cöln: Goetz] . . 848
Petrus de Harentalis: Collectarius. Cöln: Conr. v. Homborch 1480 863
— — Cöln: Guldenschaiff 1483 892
— — Cöln: Koelhoff 1487 789
— — Reutlingen: [Otmar] 1488 1979
Petrus Hispanus s. Johannes XXI papa.
Petrus Lombardus: Glossa s. epp. Pauli. [Esslingen: Fyner]. . . †1153
— Glossa psalterii. Nürnberg: Sensenschmidt 1478 1850
— Liber sententiarum. [Strafsburg: Dr. d. Henr. Ariminensis] . . . 2177
— — Nürnberg: Koberger 1481 1674
— — [Cöln: Quentell] 1484 927
— — [Basel: Kesler] 551
— — ibid. 1486 509
— — ibid. 1487 514
— — ibid. 1488 520
— — ibid. 1489 526
— — Venedig: Locatellus 1489 4165
— — Basel: Kesler 1492 532
— — ibid. 1498 540
— Thesaurus magistri sententiarum. [Speyer: Drach] 1495 2023
Petrus de Lutrea: De amicitia christiana. [Cöln: Dr. d. Albanusleg.] 757
— Sermones de tempore et de SS. 2703
Petrus Marsus s. Marso, P.
Petrus de Monte s. Monte.
Petrus Paludanus s. Paludanus.
Petrus de Prussia: Legenda Alberti M. [Cöln: Guldenschaiff] . . 913
Petrus Ravennas: Phoenix s. artificiosa memoria. Venedig: Bern. de Choris 1491 2 4294
— — Erfurt: Schenk 1500 1127
Petrus de Rosenhaim s. Rosenhaim.
Petrus Tranensis s. Pallagari, Pietro.
Peyligk: Compendium philosophiae naturalis. Leipzig: Lotter 1499 . 1393
Pfenigmüntzer. Bamberg: [Sporer] 1493 342
Phalaris: Epistulae. Rom: Han 3325
— — Venedig: Ant. della Paglia 1481 3920
— — [Rom: Flannek] 3463
— — Venedig: Barth. Justinopolit. 1498 4537

Pharetra, auctoritates et dicta doctorum. [Straſsburg: Mentelin] . . 2107
— — [Nürnberg:] Creussner 1837
— — [Cöln: Winters] 879
Pharetra fidei catholicae. Leipzig: Kachelofen 1494 1231
— — [Cöln: Quentell] 1036
— — [Leipzig: Arn. v. Cöln] 1365
— — [Cöln: Zyrickzee] 1106
Philelphus s. Filelfo.
Philippus de Bronnerde s. Bromyard, Joh. de.
Philippus de Franchis s. Franchi, Fil.
Philippus de Pergamo: Speculum regiminis s. Cato.
Pico, Blas.: De IV partibus orationis declinabilibus. Aquila 1494 . . 2711
Pico della Mirandola: Opera. Venedig: B. de Vitalibus 1498 . . 4471
— Commentationes. Bologna: Bened. Hectoris 1496 2776
— Disputationes adv. astrologos. ibid. 1495 2774
— Epistulae. S[peyer:] C. H[ist] 2077
— De morte Christi. Bologna: Bened. Hectoris 1497 2780
Pictorius, Lud. Bigus: Tumultuaria carmina. Modena: Rocociola 1492 3158
Pintor, Petrus: Aggregator sententiarum de curatione pestilentiae. Rom: Silber 1499 3496
— Tract. de morbo fedo et occulto. Rom: Silber 1500 3497
Piro, Henr. de: Super institutis. [Cöln: Winters] 880
— — [Cöln: Koelhoff] 811
Pisan, Christine de: Les C histoires de Troie. Paris: Pigouchet . . 4754
Pistorio, Cynus de s. Cino da Pistoia.
Pius II papa: De 2 amantibus (Euryalo et Lucretia). Venedig: [Herbort] 1483 3980
— — [Löwen: Heerstraten] 4936
— — [Cöln: Quentell] V. 950 1037
— — [ibid.] V. 951 1038
— — [Leipzig: Kachelofen] 1268
— — , deutsch. [Straſsburg: Knoblochtzer] 2225
— — — Augsburg: Sorg 1491 157
— Bulla retractationum. [Cöln: Zell] 711
— Carmen sapph. de passione Christi. [ibid.] 712
— Dialogus de somnio. Rom: Schurener 1475 3370
— Epistula ad Mahumetem. [Cöln: Zell] 713
— — (H. 175.) 4647
— — Treviso: [Lisa] 1475 3595
— Epistulae. [Straſsburg: Rusch] 2125
— Epistulae in cardinalatu editae. [Rom: Planneck] 3464
— Epistulae de conventu Mantuano. Mailand: Zarotus 1487 3044
— Epistulae familiares. Rom: Schurener 1475 3369
— — [Löwen: Veldener] 1477 4911
— — Nürnberg: Koberger 1481 1678
— — Löwen: Joh. v. Westfalen 1483 4912
— — Nürnberg: Koberger 1486 1721
— — Nürnberg: Koberger 1496 1762
— Epistulae in pontificatu editae. Mailand: Zarotus 1473 3026
— Epistulae saeculares et pontificales. [Cöln: Therhoernen] 735
— In Europam. [Memmingen: Kunne] 1616
— Historia Bohemica. Rom: Schurener & Hanheymer 1475 3368
— — [Basel: Amerbach] 496
— Historia rerum ubique gestarum. Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1477 3748
— De curialium miseria. [Rom: Guldinbeck?] 1475 3390
— — [Leipzig: Kachelofen] 1269
— , deutsch. [Esslingen: Fyner] 1154
— Oratio de oboedientia imp. Friderici. [Rom: Planneck] 3465

Pius II papa: De ritu, situ . . . Teutoniae. Leipzig: Stoeckel 1496 . 1404
— Somnium de fortuna. (H 191?) 4648
Platea, Franc. de: Opus restitutionum. II *13034 4630
— — Padua: Achates 1473 3200
— — [Krakau] 1475 1216
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1477 3750
Platea, Joh. de: Lectura s. 3 ll. codicis. [Lyon: Siber] 4695
Platina, Batt.: Dialogus de flosculis q. ling. lat. Mailand: Zarotus 1481 3042
De obsoniis et honesta voluptate. Venedig: L. de Aquila et Sibyll. Umber 1475 3765
— — Cividale: Lisa 1480 2853
— — Bologna: J. A. de Benedictis 1499 2801
— Vitae pontificum. Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1479 . . . 3757
— — Nürnberg: Koberger 1481 1669
— — Treviso: Joh. Rubeus 1485 3617
Plato: Opera. Venedig: Bern. de Choris & Simon de Luere 1491 . . 4293
— — Florenz: Laurentius Francisci 2994
— Axiochus. [Mainz: Friedberg] 1582
Platus: Libellus de carcere 4649
Plautus: Comoediae XX. Venedig: Wend. v. Speyer 1472 3634
— — Mailand: Scinzenzeler 1490 3111
— — [ibid. 1495] 3129
— — Venedig: Bevilaqua 1499 4413
— — Mailand: Scinzenzeler 1500 3125
— Comoediae VIII 4650
Plinius, d. Aelt.: Historia naturalis. Venedig: Joh. v. Speyer 1469 . 3624
— — Rom: Sweynheym & Pannartz 1470 3310
— — Venedig: Jenson 1472 3658
— — Rom: Sweynheym & Pannartz 1473 3321
— — Parma: Corallus 1476 3221
— — Treviso: M. Manzolus 1479 3599
— — Parma: Portilia 1480 3223
— — ibid. 1481 3226
— — Venedig: B. de Zanis 1496 4254
— — Venedig: Bern. Benalius 1497 4097
— — Venedig: Alvisius 1499 4536
— — , ital. Venedig: Philippus Petri 1481 3732
Plinius, d. Jüng.: Epistulae. [Venedig: Valdarfer] 1471 3680
— — [Rom: Schurener] 3375
— — Mailand: Phil. Lavagna 1478 3058
— — Treviso: Joh. Rubeus 1483 3615
— — Rom: Euch. Silber 3514
— — [Venedig: Joh. Roscius] 4452
— — Bologna: Ben. Hectoris 1498 2781
— Liber illustr. virorum s. Aurelius Victor.
Plotinus: Opera. Florenz: Miscomini 1492 2893
Plumbino, Bened. da s. Barzis, Ben. de.
Plutarchus: De liberis educandis. Brescia: Jac. Britannicus 1485 . . 2821
— Problemata. Venedig: Siliprandus 3831
— Vitae. Venedig: Jenson 1478 3671
— — Venedig: Rigatius 1491 4373
— — Venedig: B. de Zanis 1496 4253
— — Brescia: Jac. Britannicus 1499 2833
— — , ital. Aquila: Adam v. Rottweil 1482 2710
Poeniteas cito s. Libellus de modo confitendi.
Poggi, Giov.: Refutatorium errorum Savonarolae. Leipzig: Thanner 1498 1424
Poggio Bracciolini: Epistola de morte Hieronymi. [Leipzig: Kachelofen] 1270

Poggio Bracciolini: Facetiae. Nürnberg: Creussner 1838
— — [Nürnberg: Koberger] 1793
— — Basel: Kesler 1488 517
— — Leipzig: Kachelofen 1491 1225
— — , ital. Venedig: Otinus de Luna 1500 4524
— Historia Fiorentina. Venedig: Jac. Rubeus 1476 3722
— — Florenz: Libri 1492 2908
Poggio, Giov. Franc.: Epistula ad Savonarolam. [Rom: Silber] . . 3515
— Contra fratr. Hieronymum libellus et processus. [Leipzig] . . . 1442
Poggio, Jacopo: Opus morale. Bologna: J. A. de Benedictis 1500 . 2802
— Sopra il trionfo della fama del Petrarca. [Rom apud S. Marcum] . 3389
— — Florenz: Franc. Buonaccorsi 1485.6 2954
Polentone: Vita S. Antonii de Padua. Padua: B. V[aldezochius] 1476 3197
Poliziano, Ang.: Opera. Venedig: Aldus 1498 4502
— Coniurationis pactianae comm. [Rom: Bulle] 3407
— Miscellaneorum centuria prima. Florenz: Miscomini 1489 2892
— Silva, cui titulus nutricia. Bologna: Plato de Benedictis 1491 . . 2754
Pollich, Mart.: Castigationes. [Leipzig: Thanner] 1500 1431
Polo, Marco: Delle maraviglie del mondo. Venedig: Giov. Batt. de Sessa 1496 4324
— — , deutsch. Nürnberg: Creussner 1477 1801
Polybius: De primo bello Punico . . . Brescia: Jac. Britannicus 1498 . 2831
Pompilius, Paulus: Vita Senecae. Rom: Silber 1490 3487
Pomponius Laetus s. Laetus.
Pomponius Mela: Cosmographia. Mailand: [Zarotus] 1471 3025
— — [Venedig: 15. 11. 1477] 4546
— — Venedig: Ratdolt 1478 3771
— — Venedig: Renner 1478 3697
— — Venedig: Ratdolt 1482 3783
Poncius: Rhetorica. [Straßburg: Grüninger] 1486 2276
Pontanus, J. J.: De aspiratione. Neapel: M. Moravus 1481 3171
— De fortitudine . . . ibid. 1490 3173
— De liberalitate. Neapel: J. Tresser & Mart. v. Amsterdam 1498 . . 3188
Pontanus, Lud.: Consilia et allegationes. Venedig: Gregoriis 1493 . 3876
— Super L. si vero § de viro ff. solut. matri. Siena: H. de Haarlem 1491 3576
— De relictis ad pias causas. [Rom: Laner & L. Pflugl] 3345
— Repetitio rubricae de arbitris. Venedig: Bern. Benalius 4108
— Singularia notabilia in causis criminalibus. [Rom: ap. S. Eustachium] 3361
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1475 3740
— — [Lübeck]: Ghotan 1463
Ponte de Laude, Oldr. de: Consilia et quaestiones. Rom: ap. S. Marcum 1478 3387
— — Vienne: Frommolt 1481 4788
— — Venedig: Stagninus 1490 4049
Porphyrius: Isagoge ad categorias Aristotelis. [Leipzig: Landsberg] 1349
Positiones circa II. physicorum Aristotelis. [Cöln: Quentell] 1494 . 963
Praeccepta, Elegantiarum XX. [Cöln: Quentell] V. 12 998
— Deventer: Jac. de Breda 4890
Praeceptorium perutile. Leipzig: Kachelofen 1494 1232
— Leipzig: Landsberg 1350
Praecordiale devotorum. Straßburg: [Prüss] 1489 2357
Praeludium, Artis humanitatis. [Nürnberg: Hochfeder] 1928
Prato Veteri, Ant. de s. Mincuccius, Ant.
Preining, J.: Der acht Spruch v. d. Vischgrub. [Augsburg: Zainer] 41
— Spruch v. d. Gefengknuss. [ibid.] 42
— Spruch v. d. Strafe Gottes. [ibid.] 43
— Spruch v. Unterschied d. Lebens . . . [ibid.] 44
— Spruch v. Unterschied zw. guten u. bösen Menschen. [ibid.] . . 45
Prierio, Silv. de s. Silvester.

Priscianus: Opera. [Venedig: W. v. Speyer] 1472 3635
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1476 3743
— — [Rom: Ulr. Han] 3333
— — Venedig: M. Manzolus 1481 4015
— — Venedig: Foxius et soc. 1485 4157
— — Venedig: Pincius 1492 4344
— — Venedig: Locatellus 1496 4191
— — Venedig: Pincius 1500 4371
Privilegia clericorum s. Friedrich II. imp.
Privilegia et indulgentiae fratr. min. [Florenz: Morgiani] . . . . †2982
— Leipzig: Kachelofen 1495 1234
— Leipzig: Stoeckel 1411
Privilegia ord. Cisterciensis. Dijon: Metlinger 1491 4674
— ord. S. Johannis. [Straſsburg: Prüss] . . . . . †2389
— sacerdotum s. Constantinus M., imp.
Probus, Val.: De interpretandis Romanorum litteris. Venedig: Tacuinus 1499 4439
Processus iudiciarius. [Augsburg: Zainer] . . . . . (31)
Pronuntiantibus in cancellis s. Paulus II papa: Regulae . . . (182)
Propertius: Elegiae. O. O. 1472 4610
— — Rom: Silber 3516
— — Brescia: Bon. de Boninis 1486 2810
— — Bologna: Plato de Benedictis 1487 2748
— cf. Catullus.
Prophetae priores. Soncino: Josüa Salomo ... 1485 3585
— posteriores. ibid. 3586
Propositio per oratores Innocentii VIII Carolo VIII facta. [Rom: Plannck] 3466
Propositiones Aristotelis. Venedig: Gregoriis 1493 3875
— O. O. 4651
Proprietatibus, De elementorum. Cöln: Quentell 1496 968
Prosper Aquitanus: De vita contemplativa. [Speyer: Drach] 1486 2010
— [ibid.] 1487 2012
— Epigrammata. [Pavia: Nic. Girardengus] 3261
— — Mainz: Friedberg 1494 1572
Proverbia communia. [Cöln: Zell] 714
— Freidangk s. Freidank.
Provinciale omnium ecclesiarum. [Rom: Silber] 3517
Prudentius: Opera. [Deventer: Paffroet] 4868
— De VII peccatis mortalibus. [Nürnberg: Koberger] 1794
Psalmen, Die VII, Vesper, Vigilien etc. Augsburg: Zainer 1471 . . 5
Psalterium, deutsch. Ulm: Zainer 2631
— — Ulm: Dinckmut 1492 2654
— — Augsburg: Schönsperger 1498 241
— , griech. Venedig: Aldus 4499
— , holl. Delft: [Jac. Jacobszoen v. d. Meer] 1480 4820
— — Delft: H. Eckert v. Homberch 1498 4826
— , lat. Mainz: Fust & Schoeffer 1457 1513
— — Nürnberg: Creussner 1839
— — Deventer: J. de Breda 1494 4877
[Straſsburg?] H. 13461 2702
— , lat.-germ. [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2178
— — Augsburg: Ratdolt 1494 305
— — ibid. 1499 313
— Benedictinum. Mainz: Schoeffer 1490 1543
Ptolemaeus: Cosmographia. Vicenza: Lichtenstein 1475 4586
— Ulm: Holle 1482 2640
— Ulm: Reger 1486 2661
— Rom: P. de Turre 1490 3535

Ptolemaeus: Cosmographia. deutsch (Auszug). [Nürnberg: Stuchs] . 1915
— Quadripartitum. Venedig: Ratdolt 1484 3791
Publicius, Jac.: Ars conficiendi epistulas. Deventer: Paffroet 1488 . 4831
— — [Leipzig: Kachelofen] 1272
— — [Straſsburg: Husner]? 2534
— Artis oratoriae epitome. Venedig: Ratdolt 1482 3786
— — ibid. 1485 3799
— — Augsburg: Ratdolt 1490 296
Pulci, Luigi: Morgante maggiore. Florenz: [Tubini] 1500/1 . . . †2999
Purbach, Geo.: Algorismus. Wien: J. v. Winterburg 2683
Purliliarum, Jac. comes s. Jacobus.
Puteo, Paris de: De sindicatu officialium. [Mailand: Scinzenzeler] . †3128
Pylades: Grammatica 4653
Quadragesimale de filio prodigo s. Meder, Joh.
Quaestio de cautelis serv. in absolutione. [Erfurt: Dr. d. Bollanus] . 1132
— de antichristi revelatione. [ibid.] 1133
— — Memmingen: [Kunne] 1617
Quaestiones naturales philosophorum. [Cöln: Zyrickzee] 1108
Quid sit quadragena s. Paulus II papa: Regulae . . . . . (182)
Quintilianus: Declamationes. Venedig: Lucas Dominici 1481 . . . 3844
— — [Treviso: P. Pasquale & D. Bertochus] 3621
— — Venedig: Lucas Dominici 1482 3847
— — Parma: Ang. Ugoletus 1494 3233
— Institutiones oratoriae. Rom: Sweynheym & Pannartz 3312
— — Rom: [Lignamine] 1470 3334
— — Venedig: Jenson 1471 3655
— — Mailand: Zarotus 1476 3034
— — [Treviso: J. Rubeus] 3618
— — Venedig: Locatellus 1493 4181
— — Venedig: P. Pasquale 1494 4085
Quiricus de Augustis s. Augustis.
Rabanus s. Hrabanus.
Raimundus Gurcensis: Literae indulgentiarum. [Mainz: Schoeffer] 1554
Raimundus de Pennaforti: Summula sacramentorum s. Adam Scotus.
Rainerius s. Reinerus.
Rampigollis, Ant.: Compendium morale. [Augsburg: S. Ulrich & Afra] 99
— Aureum bibliae repertorium. Ulm: Zainer 1475 2589
— — ibid. 1476 2593
— — [Cöln: Guldenschaiff] . . . . . †914
— — [Cöln: Winters] 881
— — Nürnberg: Creussner 1481 1812
— — Straſsburg: Grüninger 1496 2297
— —, deutsch. Augsburg: [Hohenwang] 190
Rasis s. Rhazes.
Raulin, J.: De perfecta religionis plantatione. Basel: Bergmann 1498 614
Ravennas, Petrus s. Petrus.
Raymundus s. Raimundus.
Raynerus s. Reinerus.
Reformation d. Gerichts zu Bamberg s. Georg, Bisch. v. Bamberg
— d. Stadt Nürnberg. Nürnberg: Koberger 1484 1703
— — [Augsburg: Schönsperger] 1488 216
— — ibid. 1498 242
— d. Stadt Worms. Speyer: Drach 1499 2025
Reformatorium vitae clericorum. Basel: Furter 1494 562
Refrigerius, J. B.: Vita d. S. Nicola da Tolentino. Brescia: Baptista Farfengus 1495 2837
Regimen moralitatis. [Leipzig: Kachelofen] 1273
— [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1304
Regimen rusticorum s. Rolevinck.

Regimen sanitatis. lat. & dtsch. Leipzig: Kachelofen 1274
— — [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1305
— — [ibid.] 1306
— — Straſsburg: Brant 1500 4978
— , deutsch. Augsburg: Bämler 1472 . . . . . (60)
— — Ulm: Zainer 1473 2581
— — Augsburg: Bämler 1475 71
— — Augsburg: Schönsperger 1481 201
— — Augsburg: Bämler 1482 85
— — Augsburg: Sorg 1490 151
Regimen sanitatis Salernitanum. [Cöln: Winters] 882
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1491 2446
— — [Paris: Bonhomme] 4737
Regimen scholarium. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1307
Reginaldetus, P.: Speculum finalis retributionis. Basel: Jac. v. Pforzheim 1499 552
Regius, Raph.: Epistulae Plinii. Venedig: Anima mia 1490 4219
Regnier, Elias: Casus longi Sexti et Clementinarum. [Straſsburg: Prüss] 1488 2349
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1496 2464
Regola del III ordine di S. Francesco. Florenz: [Libri] . . . . . †2924
Regula puerorum fundamentalis. Nürnberg: [Creussner] 1840
Regulae grammaticales antiquorum. Cöln: Quentell. V. 1007 . . . 1039
— Basel: Furter 1496 569
— quattuor religiosis vivendi. Venedig: I. Emer. v. Speyer 1500 . . 4459
Reichenthal, Ulr. v.: Conciliumbuch. Augsburg: Sorg 1483 . . . 134
Reineke Fuchs. Lübeck: Brandis 1498 1478
Reinerus Alemannus: Fagifacetus. [Cöln: Zyrickzee] 1094
— — [Basel: Furter] 588
Reinerus de Pisis: Pantheologia. [Basel: Ruppel] 351
— — Nürnberg: Sensenchmidt & Kefer 1473 1631
— — [Augsburg: Zainer] 1474 17
— — Nürnberg: Koberger 1474 1641
— — ibid. 1477 1645
— — Venedig: H. Lichtenstein 1486 4017
Remigius: Fundamentum scolarium. Hagenau: Gran 1494 1174
Remissorium. Augsburg: Sorg 1482 130
Repertorium dictorum Aristotelis. Bologna: Baz. de Bazaleriis 1491 2745
Retza, Franc. de: Comestorium dictorum. Nürnberg: [Sensenschmidt] 1470 1626
Reuchlin: Scenica progymnasmata. Basel: Bergmann 1498 611
— De verbo mirifico. [Basel: Amerbach] 497
— Vocabularius breviloquus. [Cöln: Winters] 883
— — Basel: [Amerbach] 1478 425
— — [ibid.] 1481 429
— — Basel: Kesler 1486 508
— — Cöln: [Quentell] 1486 932
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1488 2419
ibid. 1489 2433
[Reutlingen: Greyff] 1969
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1493 2447
— — Nürnberg: [Koberger] 1494 1751
— — Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1495 2456
— — Straſsburg: [Georg Husner] 1496 2528
Reyneke de Vos s. Reineke Fuchs.
Rhasis s. Rhazes.
Rhazes: Liber dictus Elhavi. Brescia: J. Britannicus 1486 2823
— Liber IX ad Almansorem. Venedig: Stagninus 1483 4039
— — Venedig: Otinus de Luna 1497 4520

Rhazes: Liber IX ad Almansorem. Venedig: Locatellus 1497 . . . 4199
— Tractatus X medici. Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1481 3087
Rhythmi Davitici. [Leipzig: Kachelofen] 1275
Ricardus judex: De nuptiis Paulini et Pollae. Lyon: Mareschal & Chaussart 4710
Ricardus de Mediavilla: Super IV sententiarum. Venedig: Chph. Arnoldus 3710
— — Venedig: D. Bertochus 1489 4329
— — Venedig: Locatellus 1499 4210
Ricardus de S. Victore: De arca mystica. [Basel: Amerbach] . . 498
— De XII patriarchis. [ibid.] 1494 461
Ricardus de Venusia s. Ricardus judex.
Riccius, Jac.: Obiectiones s. logica Pauli Veneti. Florenz: ap. S. Jacobum de Ripoli 2880
Richardus s. Ricardus.
Riederer, Fr.: Spiegel d. wahren Rhetorik. Freiburg i. B.: Riederer 1493 †1159
Riguardato, Bened.: De conservatione sanitatis. Bologna: Dom. de Lapis 1477 2735
— — [Rom: Silber] 3499
Robertus de Litio s. Caracciolus.
Rococioli, Franc.: Libellus de monstro Romae reperto. [Modena: Rocociola] 3160
Rodericus de S. Ella: Oratio in die parasceues, 1477. [Rom: Plannck] 3467
Rodericus Sanctius s. Rodericus Zamorensis.
Rodericus Zamorensis: Epist. de expugnatione insulae Euboeae. [Cöln: Zell] 715
— Speculum vitae humanae. [ibid.] 716
— — Augsburg: Zainer 1471 6
— — Rom: Lignamine 1473 3336
— — Beromünster: Helias Heliae 1473 30. Juli 626
— — Basel: M. Flach 1475 413
— — , deutsch. [Augsburg: Zainer] 46
— — — Augsburg: Bämler 1479 80
— — — Augsburg: Berger 1488 319
— — , franz. Lyon: Philippi & M. Reinhard . . . . . †4677
— — , rom. Zaragoza: Hurus 1491 . . . . . †4968
Rodolphis, Laur. de: Repetitiones. Pescia 1489 3287
— Tractatus usurarum. Pavia: Canibus 1490 3265
Rolandinus: Flos testamentorum. Venedig: Hamman 1489 4278
— Summa artis notariae. Venedig: Andr. de Bonetis 1483 4031
— — Venedig: 1489 4554
Rolevinck, W.: Fasciculus temporum. Löwen: Veldener 1475 . . 4910
— — [Cöln:] Conr. v. Homborch 1476 859
— — [Cöln:] Goetz (1478) 832
— — Cöln: Quentell 1479 . . . . . †918
— — Venedig: Walch 1479 3843
— — [Cöln:] Quentell 1480 920
— — Venedig: Ratdolt 1480 24. Nov. 3774
— — Rougemont: Wirzburg 1481 1994
— — Venedig: Ratdolt 1481 21. Dez. 3780
— — [Cöln: Renchen] 1067
— — Venedig: Ratdolt 1484 3793
— — ibid. 1485 3801
— — Strafsburg: Prüss 1487 2345
— — [ibid.] H *6916 2390
— — ibid. 1488 2350
— — [ibid.] H *6915 2391
— — , deutsch. Basel: Richel 1481 405
— — — [Strafsburg: Prüss] H *6940 2392

Rolevinck, W.: Fasciculus temporum, holl. Utrecht: Veldener 1480 4948
— Formula vivendi canonicorum. [Cöln: Therhoernen] 736
— — [Leipzig: M. Brandis] 1222
— Legenda de S. Servatio. Cöln: Therhoernen 1472 725
— Libellus de regimine rusticorum. [ibid.] 737
— Libellus de ven. sacramento et valore missarum. [ibid.] 738
— Paris: Marchand 1497 . . . . . †4729
— Sermo de praesentatione b. Mariae V. [Cöln: Therhoernen] 1470 . 724
— Tractatulus de forma visitationum monast. [ibid.] 739
— Tractatus de fraterna correctione. [ibid.] 740
Romanus, Jac.: Congratulatio pro patria. Venedig: [Florenz v. Strafsburg] 1472 3705
Rosate, Alb. de s. Albericus.
Rosellis, Ant. de: De potestate imperatoris et papae. Venedig: H. Lichtenstein 1487 4018
— Tractatus legitimationum. O. O. 4654
Rosenbluet, H.: Von dem Mann im Garten. Bamberg: [Sporer] 1493 341
— Spruch v. Nürnberg. [Nürnberg]: Ayrer 1901
Rosenhaim, P. de: Roseum memoriale. H *13988 2706
— — Bologna: Baz. de Bazaleriis 1489 2744
— — Nürnberg: Creussner 1493 1818
Rosenkranz s. Rupe, Alanus de.
Rudimentum novitiorum. Lübeck: L. Brandis 1475 . . . . . †1444
Rudolphus Noviomagus: Legenda Alberti M. Cöln: Koelhoff 1490 . 798
Rufus, Sextus s. Festus, Rufus.
Rupe, Alanus de: Von d. Psalter U. L. F. Augsburg: Sorg 1490 . . 150
— Rosenkranz. Ulm: Dinckmut 1483 2646
Rupertus Tuitiensis: De victoria verbi Dei. Augsburg: Sorg 1487 141
Rusius, Laur. s. Laurentius.
Sabellico, M. A. C.: Rerum Venetarum decades. Venedig: Torresanus 1487 3997
— Elegiae. Deventer: (Paffroet) 1490 4836
— Enneades. Venedig: B. & M. de Vitalibus 1498 4469
— De Venetae urbis situ. [Venedig: Gorgonzola] 4466
— De vetustate Aquilejae. O. O. Ant. v. Avignon 4606
Sabunde, Raym. de: Theologia naturalis. Strafsburg: Flach 1496 . 2503
Sacerdotio, De, domini n. Jesu Christi. Augsburg: Froschauer 1499 264
Sachsenspiegel. Basel: Richel 1474 398
— Cöln: Unckel 1480 845
— Augsburg: Sorg 1481 121
— Augsburg: Schönsperger 1482 204
— Augsburg: Anna Rügerin 1484 276
— Stendal: Westphal 1488 2083
— Leipzig: [M. Brandis] 1490 1291
— Augsburg: Schönsperger 1496 230
Sacramento, De, altaris. ital. O. O. 1493 4612
Sacramento, De venerabili . . . s. Rolevinck.
Salemo: Glossae. [Augsburg: S. Ulrich & Afra] 100
Salicето, Barth. de: Lectura s. II p. digesti veteris. Brescia: A. Britannicus 1499 2829
— Repetitio s. l. semel mors. Siena: H. de Haarlem 1495 3579
Saliceto, Guil. de: De salute corporis. [Haarlem? Dr. d. Speculum] . 4902
— — Leipzig: Arn. v. Cöln 1495 1360
— Summa conservationis. Venedig: [Gregoriis?] 1490 3862
Salicето, Nic. de: Antidotarius animae. Löwen: Joh. v. Westfalen . 4931
— — Antwerpen: G. Leeu 1490 4805
— — Strafsburg: Grüninger 1490. 6. Sept. 2282
— — Hagenau: [Gran] 1494 1175
— — Delft: Snellaert 1495 4822

Salis, Bapt. de: Summa casuum conscientiae. Novi: Girardengus 1484 3191
— — Nürnberg: Koberger 1488 1730
— — Venedig: Arrivabene 1495 4125
— — Venedig: Pag. de Paganinis 1499 4273
Sallustius: Opera. O. O. H*14229 4655
— — Venedig: B. Benalius 4109
— — Mailand: Zarotus 1474 3030
— — Venedig: B. de Tortis 1481 3924
Rom: Silber 1490 3488
Venedig: Pincius 1491 4341
Venedig: Th. de Ragazonibus 1492 4320
— — [Venedig: Chph. de Pensis] 4316
— — Venedig: Tacuinus 1500 4442
— Bellum Catilinarium. [Deventer: Paffroet] 4869
— — & Jugurtha. Paris: Gering 4722
Salomo et Marcolphus. [Cöln] 1060
— [Speyer: J. & C. Hist] 2054
— [Deventer: J. de Breda] 4886
— [Leipzig: Kachelofen] 1253
Salomo [hebr.] s. Šelōmō.
Salomon und Morolf. Straſsburg: Hupfuff 1499 2538
Sammonicus, Q. Serenus s. Serenus Sammonicus, Q.
Samuel, Rabbi: Epistola c. Judaeos. [Rom] 3550
— — [Vicenza: Joh. de Reno] 4592
— — Cöln: (Zell) 717
— Cöln: Quentell 1493 956
— — Nürnberg: Hochfeder 1498 1923
— Cöln: [Quentell] 1499 986
— — , deutsch. Nürnberg: Hochfeder 1498 1922
— — , ital. Bologna: [Rugerius] 1475 2720
Samuel de Monte Rutilo s. Monte Rutilo.
S. Blasio, Joh. Bapt. de: Repetitio s. I rubrica decreti. Venedig: Ratdolt 1481 3778
— Tract. de arbore actionum. ibid. 1481 3775
— Tract. correlativorum. ibid. 1481 3776
— Tract. de privilegiis dotalibus. ibid. 1481 3777
— Tract. C quaestionum . . . ibid. 1481 3779
S. Geminiano, Joh. de s. Johannes.
San Giorgio, Giov. Ant. da: Lectura s. usibus feudorum. Pavia: A. de Carchano 1490 3242
— — Venedig: Pincius 1498 4365
— Oratio funebris, 1483. [Rom: Plannck] 3468
— Super quarto decretalium. Venedig: Stagninus 1493 4054
— Tract. appellationum. Pavia: A. de Carchano 1488 3240
Savonarola, Hieron.: Apologeticum fratr. congreg. S. Marci de Florentia. [Florenz: Libri] 2925
— — , ital. Defensione etc. [ibid.] 2926
— Compendium logicae. Pescia 1492 3288
— Compendium revelationum. Ulm: Dinckmut 1496 2656
— — ital. Florenz: Buonaccorsi 1495 2960
— — [ibid.] 1496 . . . . . †2962
— Declaratione del mysterio della croce. [Florenz: Libri] . . . . . †2927
— Epistola ad un amico. [Florenz: Morgiani & Petri] . . . . . †2983
— Epistola a suoi dil. fratelli. [Florenz: Libri] 2928
— Epistola a tutti gli eletti di Dio. [ibid.] 2929
— Epistola alla contessa della Mirandola. [ibid.] 2931
— — [ibid.] 2932
— — [Florenz: Morgiani & Petri] 2979
— Epistola c. sententiam excommunicationis. [Florenz: Morgiani & Petri] 2984

Savonarola, Hieron.: Epistola c. sententiam excommunicationis, ital. [Florenz: Libri] . . . . . †2930
— Epistola alle suore del 3° ord. di S. Domenico. [ibid.] 2933
— Esposizione s. l'Ave Maria. [ibid.] 2936
— Esposizione s. il psalmo V Verba mea. [Florenz] 3007
— Expositio in VII gradus Bonaventurae. [Florenz: Libri] 2934
— Expositio orationis dominicae. [Florenz: Tubini] 3000
— — ital. [ibid.] . . . . . †3001
— — — Florenz: Miscomini 1494 2897
— — — [Florenz: Morgiani & Petri] . . . . . †2985
— — — [Florenz: Libri] 2935
— Expositio in psalm. 30 In te domine speravi. [Magdeburg: Brandis] 1506
— — ital. [Florenz: Libri] . . . . . †2937
— — — [Florenz: Buonaccorsi] 2965
— Expositio s. psalm. 50 Miserere. Magdeburg: [Brandis] 1507
— — Augsburg: Froschauer 1500 266
— — ital. [Florenz: Libri] 1499 . . . . . †2916
— — — [ibid.] 2939
— Expositio s. psalm. 79 Qui regit Israel. Florenz: Buonaccorsi 1496 2963
— — ital. Florenz: [Morgiani & Petri] 1496 2974
— — — [Florenz: Libri] . . . . . †2938
— Lectione overo sermone. [Florenz] 3008
— Libro d. simplicità d. vita cristiana. Florenz: Morgiani 1496 . . . †2975
— Libro della verità della fede. [Florenz: Libri] 2940
— Libro della vita viduale. Florenz: Morgiani 1496 . . . . . †2976
— — [Florenz: Libri] 2941
— Operetta dell'amore di Gesù. [ibid.] . . . . . †2942
— — [ibid.] . . . . . †2943
— Operetta s. i x commandamenti. Florenz: [Libri] 1495 2910
— Operette. [ibid.] H 14355 2944
— Oratione di Hieremia. [Florenz: Morgiani & Petri] . . . . . †2986
— Predica adi 25 di Febbr. 1497. [Florenz: Libri] 2945
— Predica, facta la mattina della ascensione 1497. [ibid.] 2947
— Predica dell'arte del ben morire. [Florenz: Libri] . . . . . †2946
— — [Florenz: Tubini] . . . . . †3002
— Prediche. Florenz: [Libri, Morgiani, Buonaccorsi] 1496/7. 2913. 2977. 2964
— Regola del ben vivere. [Florenz: Libri] 1498 . . . . . †2915
— Sermone s. la natività. [Florenz?] 3003
— Sermone della orazione. Florenz: Miscomini 1492 . . . . . †2894
— — [Florenz: Morgiani & Petri] . . . . . †2987
— — [Florenz: Libri] . . . . . †2948
— — [Florenz?] 3004
— Sermone d. renovazione della chiesa. [Florenz?] 3006
— Tratt. c. gli astrologi. [Florenz: Libri] . . . . . †2949
— Tratt. della humilità [Florenz: Miscomini] . . . . . †2903
— — [Florenz?] 3005
— Tratt. dell'orazione mentale. [Florenz: Morgiani & Petri] . . . . †2988
— — Florenz: Miscomini 2902
— Tratt. c. il reggimento di Firenze. [Florenz: Libri] 2950
— — [Florenz: Comp. del Drago] 2996
— Tratt. del sacramento. [Florenz: Miscomini] 2904
— — [Florenz: Libri] . . . . . †2951
— Triumphus crucis. [Florenz: Libri] 2952
Savonarola, Mich.: Canon. de febribus. Bologna: D. Bertochus 1487 2743
— — Venedig: Chph. de Pensis 1496 4302
— — Venedig: Locatellus 1498 4209
— Liber de balneis. Ferrara: Bellfortis 1485 2865
— — Bologna: Ben. Hectoris 1493 2770
— Practica de aegritudinibus. Venedig: Andr. de Bonetis 1486 . . . 4036

Savonarola, Mich.: Practica de aegritudinibus. Venedig: Locatellus 1497 4197
— Summa de pulsibus etc. Venedig: Chph. de Pensis 1497 4303
Scala, Bart.: Oratio ad Innocentium VIII. [Rom: Plannck] 3469
Schatzbehalter. Nürnberg: Koberger 1491 1734
Schedel, Hartm.: Liber chronicarum. ibid. 1493 1743
— — Augsburg: Schönsperger 1497 233
— — , deutsch. Nürnberg: Koberger 1493 1746
— — — Augsburg: Schönsperger 1496 232
— — — ibid. 1500 250
Schellig, K.: In pustulas malas morbum . . . consilium. [Heidelberg: Misch] 1198
Schifflin, Von S. Ursulen. Straſsburg: Kistler 1497 2545
— — [Straſsburg: Grüninger] 2324
Schiltberger: Reisen. [Augsburg: Sorg] 179
Schneider, H.: Herzog Christofls v. Bayern Meerfahrt. [Augsburg: Schobser] 283
Schoppe, Kasp.: Lectura s. I sententiarum. Venedig: Pag. de Paganinis 1490 4268
Schott, P.: Lucubratiunculae. Straſsburg: M. Schott 1498 2239
Schradin, Nic.: Chronik d. Krieges. Sursee: 1500 2565
Schram: Quaestio fabulosa. [Erfurt: Heidericus & M. Ayrer] 1494 . . 1117
Schrick, M.: Von ausgebrannten Wassern. Augsburg: Bämler 1478 76
— — ibid. 1479 79
— — [Straſsburg: M. Schott] 2247
— — Ulm: Dinckmut 1482 2644
— — Ulm: Zainer 1498 2605
Schrotbanck: Practica auf d. J. 1490. [Straſsburg: Grüninger] . . 2325
Schueren, G. v. d.: Teuthonista. Cöln: Therhoernen 1477 . . . 728
Schwabenspiegel. [Augsburg: Zainer] 47
— [ibid.] 48
— Augsburg: Sorg 1480 117
Schwarz, P.: Clipeus Thomistarum. Venedig: Rayn. de Novimagio 1481 3825
— Tract. c. Judaeos. Esslingen: Fyner 1475 1137
— — , deutsch. Der Stern Meschiah. ibid. 1477 1138
Scicius Faginus, J.: Apologia secunda. [Leipzig: Thanner] . . . 1434
Scribanarius, M.: Super dispositionem anni 1485. Rom: Plannck 1485 3410
Scriptores hist. Augustae. Mailand: Phil. de Lavagna 1475 . . . 3054
— Venedig: Rizus 1489 4134
— Venedig: Joh. Rubeus 1490 4230
Scriptores rei militaris. Rom: Silber 1494 3493
— Bologna: Plato de Benedictis 1495—96 2759
Scriptores de re rustica. Venedig: Jenson 1472 3659
— Reggio d'Emilia: Bruschus 1482 3292
— Bologna: Ben. Hectoris 1494 2773
— Reggio d'Emilia: D. Bertochus 1496 3299
— Reggio d'Emilia: Fr. de Mazalibus 1499 3296
Sedulius: In librum evangeliorum. [Utrecht: Ketelaer & Leempt] . 4943
Seelentrost. Augsburg: Sorg 1483 132
Seelenwurzgarten. Augsburg: Schönsperger 1484 209
— Ulm: Dinckmut 1488 2652
Selimbenus: Epithalamium. [Bologna: Plato de Benedictis] . . . 2763
Šelōmō Ben-Aderet: Teschubot. [Rom?] 3555
Šelōmō Ben-Gabirol: Mibchar ha-Peninim. Soncino: 1484 3581
Seneca: Opera. Neapel: M. Moravus 1475 3168
— — Treviso: Bernh. v. Cöln 1478 3606
— — Venedig: Bern. de Choris & Simon de Luere 1490 4291
— — [Venedig?] 4570
— Opera philosophica. Venedig: Bern. de Choris 1492 4296

Seneca: Epistulae. Rom: Pannartz 1475 3378
— — abbreviatae. Leipzig: Arn. v. Cöln 1493 1357
— — ad Lucilium. [Strafsburg: Rusch] 2126
— — [Zwolle: P. v. Os] 4958
— ital. Venedig: [B. Benalius] 1494 4694
— Proverbia. [Leipzig: Kachelofen] 1276
— — Deventer: [Paffroet] 1495 4844
— De remediis fortuitorum. [Cöln: Koelhoff] 818
— — [Rom: Plannck] 3470
— De IV virtutibus card. [Leipzig: Kachelofen] 1277
— — Leipzig: Boetticher 1384
— — [Deventer: J. de Breda] 4891
— Tragoediae. Ferrara: Bellfortis 2870
— — Venedig: Laz. Isoarda 1492 4337
— — Venedig: M. Capcasa 1493 4069
— — Venedig: Tacuinus 1498 4435
— Hercules furens. [Deventer: Paffroet] 4870
— Octavia [ibid.] 4871
Sequenz v. U. L. Frowen. [Strafsburg: Knoblochtzer] 2227
Serapion: Liber aggregatus in medicinis simplicibus. Mailand: Zarotus 1473 3028
— Practica ... Venedig: Locatellus 1496 4194
Serenus Sammonicus, Q.: Liber medicinalis. [Rom: Herolt] . . . 3529
Sermo de praesentatione b. Mariae V. s. Rolevinck.
Sermo s. Salve Maria. Alost: Martens 1487 4791
Sermones Dormi secure s. Johannes de Verdena.
Sermones exquisiti s. epp. Strafsburg: Grüninger 1489 2278
Sermones IV novissimorum. [Deventer: J. de Breda] 4892
Sermones Socci s. Conradus de Brundelsheim.
Sermones Thesauri novi s. Paludanus, Petrus.
Sermones tres de passione Christi. Strafsburg: [Flach] 1490 . . . 2492
— Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1496 2460
Serpus, Franc.: Libellus grammaticus. Venedig: B. de Choris 1492 . 4295
Servatius: Legenda s. Rolevinck, W.
Servius: Centimetrum. 4656
— Comm. in Vergilium. [Strafsburg: Rusch] 2127
— Rom: Han 3326
— Vocabula 4657
— — [Mailand: Scinzenzeler] 3130
Sibylla. [Basel: Flach] 420
— Augsburg: Schönsperger [XVI Jhh.?] 257
— Erfurt: Schenck 1128
— (Sibyllenboich.) [Cöln: Koelhoff] 819
Sibylla, Barth.: Speculum peregr. quaestionum. Rom: Silber 1493 . 3492
— — Strafsburg: Grüninger 1499 2307
Sidonius Apollinaris s. Apollinaris.
Sigenot s. Dietrich v. Bern.
Sigismund: Reformation. Augsburg: [Schönsperger] 1484 208
— Augsburg: Zeissenmayr 1497 327
Silius Italicus: Punica. Rom: Sweynheym & Pannartz 3318
— — Mailand: Zarotus 1481 3040
— — Parma: [Dr. d. Hieronymus] 1481 3230
— — Venedig: B. de Tortis 1483 3928
— — Venedig: Locatellus 1492 4174
— — Venedig: Tacuinus 1493 4417
Silvaticus, Math.: Liber pandectarum medicinae. [Strafsburg: Rusch] 2128
— — Venedig: Marinus Saracenus 1488 4264
— — Venedig: Pincius 1492 4343
— — Venedig: Stagninus 1499 4058

Silvester de Balneoregio: Conclusiones s. canonisatione Simonis Tridentini. [Trient: Schindeleyp] 2567
Silvester de Prierio: Compendium dialecticae. Venedig: Otinus de Luna 1496 4517
— Compendium operis Joh. Capreoli s. sententias. Cremona: Darlerius 1497 2862
Simon ain Kind bin ich genannt. [Ulm: Zainer] 4979
Simon Dalmata s. Dalmata.
Simon Genuensis: Synonyma medicinae. Mailand: Zarotus 1473 . 3027
— — Venedig: Guil. de Tridino 1486 4217
Simonetta, Joh.: Res gestae Franc. Sphortiae. Mailand: Zarotus [1479?] 3038
— — ibid. 1486 3043
— —, ital. ibid. 1490 3046
Simplicius: Hypomnemata. Venedig: Kallierges 1499 4543
Sixtus IV papa: Bulla qua confraternitas hospitalis S. Spiritus reformatur. [Rom] 3551
— — [Rom: Bulle] 3408
— Bulla c. Laurentium de Medicis. [Plannck] 3471
— Copia bullae extensionis indulgentiarum . . . [Mainz: Schoeffer] . . 1556
— Declaratio s. indulgentiam pro animabus purgatorii. [ibid.] . . . 1557
— Regulae cancellariae. [Rom: Guldinbeck] 3405
— — O. O. 4658
— Tractatus de potentia Dei. Nürnberg: Creussner 1473 1797
Soccus s. Conradus de Brundelsheim.
Socino, Barth.: Comm. in tit. ff. de rebus dubiis. Pavia: J. de Legnano & Ger. de Zeiis 1499 3280
— Super II parte infortiati. Venedig: B. Benalius 1496 4096
— Lectura s. tit. ff. de condi. et demon. Pisa: Rugerius 1494 . . . 3289
— Lectura s. tit. ff. de exceptionibus. Modena: P. Francigena & P. Mundatoris 1492 3161
— — Venedig 1496 4560
— Repetitio de diversimodis usuris. Bologna: Ben. Hectoris 1498 . . 2783
Socino, Mar.: Repetitio s. tit. de litis contestatione. Siena: H. de Haarlem 1492 . . . . . †3564
— Tractatus de citationibus. Mailand: für Castelliono 1493 3153
— Tract. in materia obligationum. Pescia: L. & F. de Cennis 1486 3285
Soffey, Von dem Grafen von s. Historia.
Soldus, Jac.: Opus de peste. Bologna: J. Schreiber 1478 2736
— — [Antwerpen: Leeu] 1490 4804
Soliloquium conversi peccatoris ad deum. Nürnberg: Creussner 1479 1810
Solinus: De memorabilibus mundi. Venedig: Jenson 1473 3660
— — [Mailand: Bonus] 3071
— — [Rom: Schurener] 3376
— — Parma: Portilia 1480 3225
— — Venedig: Th. de Ragazonibus 1491 4319
— — Venedig: Anima mia 1493 4223
— — Venedig: [Joh. Rubeus] 1498 4241
— — Brescia: J. Britannicus 1498 2832
— — Bologna: Ben. Hectoris 1500 2789
Souter s. Psalterium [holl.]
Species, Quatuor virtutum. Brescia: Misinta & Caesar Parmensis 1492 2842
Speculum artis bene moriendi s. Capranica, Dom.
Speculum aureum animae peccatricis. [Cöln: Quentell] 1015
— Leipzig: Arn. v. Cöln 1494 1358
Speculum exemplorum. Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1487 2415
— ibid. 1490 2435
— ibid. 1495 2457
Speculum humanae salvationis, lat.-germ. [Augsburg: Zainer] . . . 49
—, deutsch. Basel: Richel 1476 401

Speculum humanae salvationis. deutsch. [Augsburg: Sorg] 180
— — Augsburg: Schönsperger 1492 222
ibid. 1500 251
— franz. [Lyon: Huss] 1482 . . . . . †4681
Speghel d. sammiticheyt. Lübeck: Arndes 1487 1482
Spiegel, Der Menschen. [Augsburg: Bämler] . . . . . (60)
Spiegel des Sünders. Augsburg: Sorg 1480 119
Spiera, Ambr. de: Quadragesimale de floribus sapientiae. Venedig: Locatellus 1488 4160
Spina, Alph. a: Fortalitium fidei. [Straſsburg: Mentelin] 2089
— — [Basel: Richel] 407
— — Nürnberg: Koberger 1485 1709
— — ibid. 1494 1747
Spinola, Jac.: Oratio ad Alexandrum VI. [Rom: Silber] 3518
Spreti, Des.: De amplitudine Ravennae. Venedig: M. Capcasa 1489 . 4065
Spruch von d. heiligen Mess. [Erfurt: Heidericus & M. Ayrer] . . 1118
Stabius, Joh.: Iudicium Ingolstadiense. [Bamberg: Sensenschmidt] 339
Statius: Opera. Venedig: Oct. Scotus 1483 3906
— — Venedig: B. de Zanis 1494 4251
— Achilleis. Parma: [Corallus] 1473 3220
— — Brescia: J. Britannicus 1485 2820
— Sylvae. O. O. 4659
— — Rom: Pannartz 1475 3380
— Thebais. [Mailand: Phil. de Lavagna] 3063
Statuta Bergomi. Brescia: A. & J. Britannicus 1490 2825
— Bononiae civilia. [Bologna: Azzoguidi] 2716
— Bononiae criminalia. Bologna: Rugerius 1491 2724
— Brandenburgensia synodalia. [Leipzig: Mor. Brandis] 1292
— Cesenae. Venedig: Gregoriis 1493 3873
— Coloniensis ecclesiae. [Cöln:] Guldenschaiff 1478 890
— Cöln: Koelhoff 1492 803
— Eystettensia et Moguntina. [Eichstätt: Reyser] 1111
— — [Reutlingen: Greyff] 1970
— Frisingensis dioecesis. [Augsburg: Bämler] 94
— Genuae. Bologna: Cal. de Bazaleriis 1498 2766
— Herbipolensia. [Würzburg: Reyser] 2690
— Leodiensia. [Löwen:] Martens 1500 4937
— Magdeburgensia. Leipzig: [Brandis] 1489 1288
— — [Magdeburg: M. Brandis] 1508
— Mediolanensia. Mailand: P. de Suardis 1480 3098
— — Mailand: [f. A. Minutianus] 1498 3151
— — Tabula. Mailand: [J. A. de Honate] 1482 3078
— Moguntina. [Straſsburg: Prüss] 2394
— Papiae. Pavia: A. de Carchano 3. Okt. 148— 3239
— Parmae. Parma: Ugoletus 1494 3234
— Placentiae. O. O. 4660
— Ripparіae, Salodii et Brixiensis communitatis. Portesio: B. de Zanis 1490 3290
— Salisburgensia. [Passau: Petri] 1949
— — Augsburg: Ratdolt 1491 300
— Venetorum. Venedig: D. Bertochus 1492 4335
— Veronae. Vicenza: H. Lichtenstein 1475 4587
Statuta vel praecepta scholarium. [Augsburg: Schönsperger] . . . 258
Staupitz, J. v.: Decisio quaestionis de audientia missae. (Tübingen: Otmar) 2575
— — [ibid.] 2576
Steber, Barth.: A Malafranezos morbo Gall. praeservatio. Wien: J. v. Winterburg 2684
Steinhöwel, Chronica. Ulm: Zainer 1473 2580

Stella clericorum. [Augsburg: Bämler] 95
— [Leipzig: Kachelofen] 1278
— [Cöln: Quentell] 1040
— Leipzig: Arn. v. Cöln 1494 1359
— [Cöln: Quentell] 1041
Stephanus de Flandria: Logica. Bologna: Ben. Hectoris 1495 . . 2775
Stephanus Gerardi s. Gerardi.
Strabo: Geographia. Rom: Sweynheym & Pannartz 3308
— — Venedig: Wend. v. Speyer 1472 . . . . . † 3636
— — [Treviso:] Joh. [Rubeus] 1480 3612
— — Venedig: Joh. [Rubeus] 1494 4236
Streit der Seele u. d. Körpers. [Basel: Flach] 421
Strozzi, Tito Vesp.: Oratio ad Innocentium VIII. Rom: Plannck . 3472
Suetonius: Vitae Caesarum. (H *15 113) 4661
— — Rom: Sweynheym & Pannartz 1470 3311
— — Venedig: Jenson 1471 3652
— — [Treviso: Rubeus] 1480 3611
— — Venedig: B. de Tortis 1490 3939
— — Mailand: Scinzenzeler 1491 3113
— — Bologna: B. Hectoris 1493 2769
— — Venedig: Bevilaqua 1496 4401
— — Venedig: B. de Zanis 1500 4262
— De praeclare gestis Romanorum. [Mailand: Pachel & Scinzenzeler] 3093
— De grammaticis. Florenz: ap. S. Jacobum de Ripoli 1478 2879
Suidas: Lexicon. Mailand: Bissolus & Mangius 1499 3141
Sulpitius Verulanus, J.: Carmen de moribus puerorum. Leipzig: Thanner 1499 1429
— De componendis et ornandis epistolis. Rom: Plannck 1491 . . . 3414
— Grammatica. Nürnberg: Zeninger 1881
— [Leipzig: Mor. Brandis] 1293
— Regulae. Venedig: Chph. de Pensis 1500 4310
Summa poenitentiae. [Nürnberg: Wagner] 1893
Summa rudium. Reutlingen: Otmar 1487 1977
— ibid. 1487 1978
Summa in virtutes cardinales. Paris: Gering & Maynyal 1480 . . . 4720
Summaria plana libri institutionum. [Cöln:] Koelhoff 1482 777
Summe le roy s. Laurentius Gallus.
Summenhart, Konr.: De X defectibus virorum monasticorum. [Tübingen: Otmar] 2577
— Opus VII partitum de contractibus. Hagenau: Gran 1500 1187
— Tract. bipartitus de decimis. Hagenau: Gran 1497 1177
— Tract. bipartitus, in quo, quod Deus homo fieri voluerit etc. [Tübingen: Otmar] 2578
Summulae modernorum logicales. Speyer: P. Drach 2046
Sunczel, Fr.: Collecta in 8 ll. phys. Aristotelis. Hagenau: Gran 1499 1182
Suntheim, Lad. v.: Der löbl. Fürsten u. d. Landes Oesterreich Altherkommen. Basel: [Furter] 589
Suso, Henr.: Buch gen. d. Seusse. Augsburg: Sorg 1482 127
— Horologium aet. sapientiae. [Cöln: Winters] 884
— — Cöln: Landen 1496 1085
Sybilla s. Sibylla.
Sylvaticus s. Silvaticus.
Tabula christianae religionis. O. O. 4662
Tacitus: Opera. [Venedig: Wend. v.] Speyer 3645
— — [Mailand: Zarotus] 3052
— Germania. [Rom: Schurener?] 3377
— Historiae. Venedig: Pincius 1497 4360
Talmud. Obiectiones in dicta Thalmut. [Nürnberg: Creussner] . . 1841
— Wien: Joh. v. Winterburg 2685

Tambaco, Joh. de: Consolatio theologiae. [Mainz: Schoeffer] . . . 1550
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2171
Tarenta, Valastus de s. Valescus de Taranta.
Tartagnus, Alex.: Consiliorum vol. V. Venedig: Stagninus 1490 . 4048
— Lectura s. II p. ff. novi. ibid. 1489—1490 4046
Tartaretus s. Tataretus.
Tataretus, P.: Comm. in Petrum Hispanum etc. Freiburg i. B.: [Riederer] 1494 1160
Tauler: Predigten. Leipzig: Kachelofen 1498 1240
Taxae cancellariae apostolicae. O. O. 4663
— [Rom: Plannck] 3473
— sacrae penitentiariae apost. 4664
Tegliatius s. Thegliatius.
Tegrimus, Nic.: Lucensium oratio. [Rom: Freitag] 3540
— Vita Castrucci Antelminelli Castracani. Modena: Rocociola 1496 . 3159
Terentius: Comoediae. [Neapel?] 3189
— — Venedig: 4571
— — Venedig: Rubeus 1476 3724
— — Venedig: Bapt. de Tortis 1483 3927
— — Venedig: Torresanus & B. de Blavis 1483 3991
— — Venedig: Bern. de Choris 1488 4287
— — ibid. 1489/90 4290
— — [Straſsburg: Prüss] 2395
— — Venedig: Th. de Ragazonibus 1490 . . . . . †4318
— — Venedig: Locatellus 1492 4172
— — Straſsburg: Grüninger 1496 2296
— — Venedig: Simon de Luere 1497 . . . . . †4525
— — Straſsburg: Grüninger 1499 2305
— — Cöln: Quentell 1499 991
— — Paris: Ant. Vérard . . . . . †4778
— — , deutsch. Straſsburg: Grüninger 1499 2306
— Eunuchus, deutsch. Ulm: Dinckmut 1486 . . . . . †2649
— Vulgaria. Antwerpen: Leeu 1487 4801
Terrasse, P.: Oratio de div. providentia. [Rom: Plannck] 3475
Testament e. wahren Christenmenschen. Lübeck: [Brandis] 1491 . . 1173
Testamentum vetus. Brescia: Gerson ben Moses Soncino 1494 . . 2840
Textoris, Guill. s. Tzewers, Wilh.
Textus canonum poenitentialium s. Astesano.
Textus parvuli s. Parvulus.
Textus passionis Christi. [Basel: Amerbach] 499
Textus sequentiarum. [Straſsburg: Prüss] 2396
— Reutlingen: Greyff 1490 1956
— [Cöln: Quentell] 1042
— Basel: [Furter] 1497 576
— [Basel: Furter n. 1500?] H *14685 591
Thebaldeo s. Tibaldeo.
Thegliatius, Steph.: Pro die penthecostes oratio. [Rom: Plannck] . 3474
— Oratio in die omnium SS. [Rom: Silber] 3519
Theobaldus: Physiologus. [Deventer: Paffroet] 4872
— — [Cöln: Quentell] V. 1128 1043
— — [ibid.] V. 1131 1044
— — Leipzig: Kachelofen 1280
Theocritus: Idyllia. Venedig: Aldus 1495/6 4484
Theodorus Gaza: Introductio grammaticae. ibid. 1495 4483
Theodulus: Eclogae. Cöln: Quentell 1492 953
— ibid. 1495 967
Theophilus Brixiensis: Carmina. Brescia: Misinta 1496 2846
Theophrastus: Historia plantarum. graece. Venedig: Aldus 1497 . . 4492
— Latine. Treviso: Confalonerius 1483 5609

Theophylactus: Enarrationes in epp. Pauli. Rom: Han 1477 . . . 3331
Thesaurus cornucopiae. Venedig: Aldus 1496 4486
Thesaurus magistri sententiarum s. Petrus Lombardus.
Thesaurus novus, sermones s. Paludanus, Petrus.
Thienis, Gaietanus de: Recollectae s. 8 ll. physicorum. Vicenza: Rigo di Ca Zeno 1487 4597
Thomas de Aquino: Opuscula. Venedig: H. Lichtenstein 1490 . . 4021
— — Venedig: Locatellus 1497 4201
— Aristoteles-Kommentare.
— Expositio posteriorum et perihermenias etc. Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1477 3749
— — Venedig: Otinus de Luna 1496 . . . . . †4518
— Comm. in libros physicorum. [Venedig: Jenson] 1480 3673
— Opus s. l. de coelo et mundo. Pavia: A. de Carchano 1486 . . . 3237
— Opus s. ll. de generatione et corruptione. Pavia: [Lavalle] 1488 . 3272
— — Venedig: Locatellus 1497 4203
— Comm. s. ll. de anima. Pavia: Lavalle 1488 3270

* *

— De arte et vero modo praedicandi. Memmingen: Kunne 1483 . . 1593
— — [Augsburg: Kaestlin] 200
— — [Leipzig: Kachelofen] H *1352 1281
— — ibid. H *1353 1282
— — [Leipzig: Stoeckel] 1420
— Catena aurea. Nürnberg: Koberger 1475 1642
— — [Basel: Wenssler] 1476 355
— — [Augsburg: Zainer] 50
— Comm. in epp. Pauli. Basel: Furter 1495 564
— De corpore Christi ... [Cöln: Dr. d. Augustin. de fide] 1473 . . . 822
— — [Cöln: A. Therhoernen] 741
— — Cöln: (Zell) 721
— — [Cöln: Quentell] V. 1167 1047
— — [ibid.] V. 1166 1046
— De ente et essentia. [Cöln: Guldenschaiff] 915
— — [Cöln: Quentell] 1048
— De modo confitendi et de puritate conscientiae. [Cöln: Zell] . . 718
— — [Erfurt: Dr. d. Aristeas] 1113
— De periculis c. sacramentum eucharistiae. [Cöln: Therhoernen] . . 742
— — [Ulm: Zainer] H *1375 2632
— — [ibid.] H *1376 2633
— Postilla in Job. [Esslingen:] Fyner 1474 1136
— Quaestiones de potentia Dei. [Cöln: Koelhoff] 820
— — [Venedig: Chph. Arnold] 3711
— — Cöln: Quentell 1500 994
— Quaestiones de veritate. Cöln: Koelhoff 1475 763
— — Cöln: Quentell 1499 987
— Quodlibeta. Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner 1474 1842
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1476 3744
— — Venedig: H. Foxius & Mar. Saracenus 1486 4158
— De regimine principum. [Cöln: Therhoernen] 743
— Scripta ad Hanibaldum episc. s. IV ll. sent. Basel: Kesler 1492 . . 531
— Super I sententiarum. Cöln: Quentell 1480 922
— — Venedig: A. de Strata 1486 3914
— — Venedig: Locatellus 1498 4207
— Super II sententiarum. Cöln: Quentell 1481 923
— — Bologna: Ben. Hectoris 1494 2772
— — Venedig: Locatellus 1497 4202
— Super III sententiarum. Cöln: Koelhoff 1476 764
— — Venedig: H. Lichtenstein 1490 4020
— Super IV sententiarum. Mainz: Schoeffer 1469 1521

Thomas de Aquino: Super IV sententiarum. Cöln: Quentell 1480 . 921
— — Venedig: Joh Herbort 1481 3975
— — Venedig: Locatellus 1497 4196
— Summa de articulis fidei. [Mainz: Dr. d. Catholicon] 1560
— — [Cöln: Zell] V. 1153 719
— — [ibid.] V. 1155 720
— — [Basel: Flach] 422
— Summa theologiae 1—3. Nürnberg: Koberger 1496 1758
— — I. Padua: Albr. v. Stendal 1473 3201
— — — Venedig: [U. Jenson] 1477 3669
— — — Venedig: A. de Strata 1482 3909
— — — ibid. 1484. 3912
— — — Basel: Wenssler 1485 370
— — — Venedig: A. de Strata 1489 3918
— — II, 1. Mainz: Schoeffer 1471 1524
— — — Basel: [Wenssler] 1485 378
— — II, 2. [Basel: Ruppel] 352
— — — [Esslingen: Fyner] 1472 1134
— — — Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen 1480 3761
— — — Basel: [Wenssler] 1485 377
— — — Venedig: Joh. Rubeus 1496 4238
— — III. Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen 1478 3754
— — — [Basel: Wenssler]. 371
— — — Venedig: Bern. d. Tridino 1486 4042
— De unitate intellectus. Pavia: [Lavalle] 9. Okt. [1488] 3271
— De veritate fidei cath. [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] 2179
— — Venedig: Renner & Nic. v. Frankfurt 3692
— — Venedig: Jenson 1480 3675
— De vitiis et virtutibus. [Leipzig: Kachelofen] 1283
— — [Cöln: Quentell] 1045
Thomas de Argentina: Scripta s. ll. sententiarum. Strafsburg: Flach 1490 2489
Thomas Cantipratensis: Bonum universale de proprietatibus apum. [Cöln: Dr. d. Augustinus de fide] 829
— — [Cöln: Koelhoff] 821
— —, holl. Zwolle: P. v. Os 1488 4951
Thomas ex Capitaneis de Colleonibus s. Capitaneis de Colleonibus, Th. ex.
Thomas Hibernicus: Liber christianae religionis. [Esslingen: Fyner] 1151
Thomas a Kempis: Opera. Nürnberg: Hochfeder 1494 1921
— Hortulus rosarum de valle lacrimarum. Basel: Bergmann 1499 . . 617
— Imitatio Christi. [Augsburg: Zainer] . . . . . (31)
— — Venedig: Loeslein 1483 4110
— — Antwerpen: M. v. d. Goes 4798
— — Venedig: B. Benalius 1486 4087
— — Ulm: [Zainer] 1487 2601
— — Augsburg: Ratdolt 1488 285
— — Strafsburg: [Prüss] 1489 2358
— — Nürnberg: Koberger 1492 1735
— — Venedig: P. de Quarengiis & J. M. de Occimiano 1493 4448
— — Lüneburg: Lucae 1493 1488
— — [Magdeburg: M. Brandis] 1509
— — deutsch. Augsburg: Sorg 1486 140
— — niederdtsch. Lübeck: [M. Brandis] 1489. Buch 1—3 1470
— — — ibid. 1492. Buch 4 1474
ibid. 1496. Buch 1—3 1477
— — ital. Florenz: Miscomini 1494 2899
Thucydides: Historiae, lat. [Treviso: J. Rubeus] 3619
Thüring Ritter vom. Basel: Furter 1493 559

Thurn, Ritter vom. Augsburg: Schönsperger 1498 243
Thwrocz, Joh. de: Chronica Hungarorum. Brünn: Stahel & Preinlein 1488. 20. März 635
— — Augsburg: Ratdolt 1488. 3. Juni 287
Tibaldeo, Ant.: Opere. Venedig: M. de Sustrevo & Zorzi de Rusconi 1500 4382
— — O. O. 4665
Tibullus: Carmina. Venedig: Bactibovis 1485 4153
— — Brescia: Bon. de Boninis 1486 2809
— cf. Catullus.
Timon Judaeus: Quaestiones s. IV ll. meteororum. O. O. 4666
Tinctor, Nic.: Dicta s. summulas Petri Hispani. Reutlingen: Greyff 1486 1952
Tochter, Von eines Königs, von Frankreich. s. Bühel, Hans v.
Todsünden, Materie von den sieben, ... Augsburg: Bämler 1474 . 68
— ibid. 1482 82
Tollat v. Vochenberg, Joh.: Büchlein d. Arznei. [Strafsburg: Knoblouch] 1500 2554
— Büchlein der Kräuter. [Memmingen: Kunne] 1498 1606
Tondalus s. Tundalus.
Torquemada, Juan de: De aqua benedicta. [Rom: ap. S. Eustachium] 3362
— Expositio psalterii. Augsburg: Schüssler 1472 57
— — Mainz: Schoeffer 1478 1536
— — Strafsburg: [Dr. d. Legenda] 1482 2250
— — Strafsburg: [Dr. d. Jordanus] 1487 2417
— Flos theologiae. [Basel: Amerbach] 487
— Meditationes. Mainz: Numeister 1479 . . . . . †1563
— — Rom: Planck 1490 3412
— Quaestiones evangeliorum. Cöln: [Peter v. Olpe] 1478 888
— — Nürnberg: Creussner 1478 . . . . . 1805. 1806
— — [Vienne:] Frommolt 1481 4787
— Summa de ecclesia domini. Lyon: Trechsel 1496 4703
Torrella, Gasp.: Dialogus de dolore ... Rom: Besicken & Mart. v. Amsterdam 1500 3547
— De morbo Gallico ... Rom (XVI. Jahrh.) H 15557 —
Torrentinus, Herm.: Opusc. de generibus nominum. [Deventer: Paffroet] 4873
Tortellius: Orthographia. Venedig: Jenson 1471 3653
— — Treviso: M. Manzolus 1477 3598
— — Vicenza: Koblinger 1479 4594
— — Venedig: Tacuinus 1495 4427
Tortis, Hier. de: Consilium in favorem pop. Florentini. [Pavia: Chph. de Canibus] 3269
Totentanz. [Mainz: Meydenbach] . . . . . †1570
[Ulm: Zainer] 2634
— cf. Danse Macabre.
Tractatuli duo metrici breves. [Reutlingen: Greyff] 1971
Tractatulus brevis et perutilis ... [Leipzig: Stoeckel] 1421
— de discordia praedicatorum ... [Leipzig: Boetticher] 1385
— de forma visitationum ... s. Rolevinck.
Tractatus de arte oratoria. [Basel: Amerbach] 500
— de communione Judaeorum et Christ. [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] 2180
— [Basel: Flach] 423
— de contractibus et vitaliciis. [Strafsburg: Dr. d. Ariminensis] . . 2181
— de fraterna correctione s. Rolevinck.
— descriptionum morborum. [Memmingen: Kunne] 1496 1604
— div. excell. doctorum. Torino: Nic. de Benedictis et Jac. Suignus 1490 3593
— de generibus pedum et metrorum. [Deventer: Paffroet] 4874

Tractatus pro infirmis visitandis. Passau: Alakraw & Mair 1482 . . 1935
— — [Magdeburg: Ravenstein & Westphal] 1494
— de instructionibus confessorum. [Erfurt: Dr. J. Aristeas] 1114
— de martyrio sanctorum. [Basel: Amerbach] 501
— de modo proveniendi ad dei dilectionem. [Basel: Wenssler] . . . 396
— de modo studendi. [Magdeburg: M. Brandis] 1510
— c. perfidiam aliq. Bohemorum s. Hilarius Litomericensis.
— de ruinae ecclesiae planctu. Memmingen: [Kunne] 1618
— — Pforzheim 1950
— — Hagenau [Gran] 16. Jahrh.? H 13032 1189
— — XVI. Jahrh. H 13033
— praepositionum. Memmingen: Kunne 1489 1598
— de quibusdam ad missam praecedentibus. [Erfurt: Aristeas] . . . 1115
— resolvens dubia c. VII sacramenta. Straſsburg: [Grüninger] 1496 . 2292
— de ritu et moribus Turcorum. [Urach: Fyner] 2674
— — [Cöln: Koelhoff] 809
— — [Cöln: Zyrickzee] 1095
— de VII sacramentis ecclesiae. [Cöln: Zell] 722
— — Magdeburg: Ravenstein & Westphal 1483 1489
— de Turcis. Nürnberg: Zeninger 1481 1867
— contra vitia. Straſsburg: Husner 1498 2529
Traditio venustatem morum complectens. [Leipzig: Dr. d. Capotius] 1308
— — [ibid.] 1309
Traktat contra pestem. Straſsburg: Kistler 1500 2550
Tranensis, Petrus s. Pallagari, Pietro.
Trano, Ganfr. de s. Godefredus de Trano.
Transito di S. Hieronymo. Venedig: Capcasa 1489 . . . . . †4063
— Florenz: [Franc. di Dino] 1492 2969
— Venedig: Manfr. de Bonellis 1498 . . . . . †4381
Trithemius, Joh.: Catalogus illustrium virorum. [Mainz: Friedberg] 1583
— Institutio vitae sacerdotalis. [ibid.] H *15621 1584
— — [ibid.] H *15622 1585
— De laudibus S. Annae. ibid. 1494 1573
— — Leipzig: Lotter. H *15631 1400
— — ibid. 1401
— De laudibus ord. fratr. Carmelitarum. Mainz: [Friedberg] 1586
— De operatione divini amoris. [ibid.] 1587
— De proprietate monachorum. ibid. 1495 1575
— De scriptoribus ecclesiasticis. Basel: Amerbach 1494 462
— De statu et ruina monastici ordinis. [Mainz: Friedberg] 1588
— De vanitate et miseria humanae vitae. ibid. 1495 1576
Triumphis. De futuris christianorum . . . Augsburg: Froschauer 1499 265
Trusianus: Comm. in Galeni microtechni. O. O. 4667
Tucher, H.: Reise in d. gelobte Land. Augsburg: Schönsperger 1482 203
— — Nürnberg: Zeninger 1482 1868
— — ibid. 1483 1871
— — Straſsburg: Knoblochtzer 1484 2215
Tudeschis, Nic. de: Consilia. Venedig: Torresanus 1498—99 4011. 4013
— Super libros decretalium. Basel: [Wenssler] 1477 359
— — Basel: [Amerbach] 1480 426
— — Nürnberg: Koberger 1485—86 . . . . 1710. 1711. 1713. 1714. 1717
— — Basel: Amerbach 1487—88 . . . . . 436—441
— — Venedig: Gabriel Brixiensis & Dion. Bertochus 1491—92 4331. 4334
— — Lyon: Siber 4696
— Super II decretalium. Cöln: Koelhoff 1477 . . . . . 766. 767
— Super IV. V decretalium. Nürnberg: Sensenschmidt & Frisner 1477 1849
— Disceptationes et allegationes. Venedig: B. de Tortis 1490 . . . 3940
— Glossae Clementinae. Cöln: Koelhoff 1474 761
— — Venedig: Joh. v. Cöln & J. Manthen 1480 3760

Tudeschis, Nic. de: Processus iudiciarius. [Strafsburg: Grüninger] . 2526
Tundalus. Libellus de raptu animae Tundali. [Cöln: Dr. d. Albanuslegende] 755
— deutsch. O. O. 2707
— — Strafsburg: [Hupfuff] 1500 2542
Turchetus, Ant.: Oratio gratulatoria. Padua: Valdezochius & M. de Septem Arboribus 1472 3192
Turisanus s. Trusianus.
Turnhout, Joh. de s. Kinschot de Turnhout, Joh.
Turrecremata, Joh. de s. Torquemada, Juan de.
Tyberinus: De Simone puero Tridentino. Rom: Guldinbeck 1475 . 3391
— — Santorso: Joh. de Reno 3556
— — Trient: Schindeleyp 1476 2566
— — [Cöln: Dr. d. Dialogus Salomonis . . .] 1061
Tygrinus s. Tegrimus.
Tyndarus de Perusio s. Alfanus, Tindarus.
Tzewers, Wilh.: De passione Christi sermo. [Basel: Wenssler] . . 395
Ubaldis, Ang. de: Consilia. Pavia: B & A. de Rovellis 1499 . . . 3273
— — Venedig: Joh. Rubeus 1487 . . . . . 4226. 4227
— Lectura s. authenticis. Rom: (ap. St. Eustachium) 3359
— — Venedig: B. de Tortis 1489 3936
— Lectura s. 2—9 Codicis. [Lyon: Huss] 4680
— Lectura s. 1 p. digesti novi. Mailand: Scinzenzeler 1494 3116
— Lex falsus procurator (Fragment). [Brescia: B. de Boninis] . . . 2817
— Repetitio legis Si insulam etc. Brescia: B. de Boninis 1491 . . . 2816
— Repetitio l. Si vacantia C. de bonis vacantibus 4668
Ubaldis, Baldus de: Consilia. Brescia: B. de Boninis 1490—91 2814. 2815
— Lectura s. 1—9 Codicis. Venedig: 1490 4555
— — Venedig: B. de Tortis 1496 . . . . . 3951—3953. 3955
— S. 3 libris codicis. Venedig: Pincius 1497 4364
— S. sexto Codicis. [Venedig:] Joh. v. Cöln, Jenson sociique 1480 . 4549
— Lectura s. 1. 2. decretalium. Mailand: Scinzenzeler 1489 . . 3108. 3109
— Lectura s. 1—3 decretalium. Venedig: Stagninus 1495 . . 4056. 4057
— Lectura s. 1. digesti veteris. [Mailand: Pachel & Scinzenzeler] . . 3091
— — Venedig: Torresanus 1493 4006
— Lectura s. 2. digesti veteris. ibid. 1495 4007
— Lectura s. Infortiato. Venedig: Joh. de Gregoriis 1486 3854
— — Venedig: Stagninus 1494 4055
— Lectura s. digesto novo. Venedig: Torresanus 1495 4008
— Lectura s. IV l. Institutionum. Cöln: Koelhoff 1477 765
— Opus c. materiam statutorum. Venedig: Torresanus 1486 3995
— Peculium. [Rom:] Gensberg 3355
— Super usibus feudorum. Venedig: Andreas Calabrensis 1486 . . . 4141
— — Pavia: Gerla 1495 3276
— — Venedig: B. Benalius 1500 4103
Ubaldis, Nic. de: Tract. de successionibus ab intestato. Rom: [ap. S. Eustachium] 1474 3358
— — Venedig: B. de Vitalibus 1499 4474
Ubaldis, Petrus de: Tract. de 2 fratribus 4669
— — Venedig: Pincius 1490 4339
— Repetitio s. C. Si diligenti de praescriptionibus. Siena: H. de Haarlem 1493 . . . . . †3566
Uberti, Facio degli s. Degli Uberti, Fazio.
Ubertinus de Casalis: Arbor vitae crucifixae Jesu. Venedig: A. de Bonetis 1485 4034
Übertrag und Vereinung Herzog Albrechten gegen d. kais. Majestät. [Strafsburg: Grüninger] 2327
Ulmer, Ulr.: Fraternitas cleri. [Ulm: Zainer] Hain *16083 2635
— — [Strafsburg: Eber] 2337
Ulricus Ebrardus, s. Ebrardus, Ulr.

Ulricus Ulmer s. Ulmer.
Ulsenius, Theod.: Vaticinium in epid. scabiem. Nürnberg: [Wagner] 1496 . . . . . †1886
Ungaria, Mich. de s. Michael.
Unzola, Petrus de: Apparatus notularum. Vicenza: Henr. de S. Urso 1490 4600
Urbach, Joh. de: Directorium curatorum. [Speyer: Dr. d. Postilla scolastica] 1996
— Processus iuris. Leipzig: Brandis 1489 1289
— Summa de sacramentis. Augsburg: Zainer 1469 2
— — [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2182
Urbanus Bellunensis: Institutiones graecae grammaticae. Venedig: Aldus 1497 4490
Urbanus Prebusinus de Brun s. Brun, Urb. de.
Ursinus, Joh.: Modus epistolandi. [Krakau.] H 16106. Pr.: XVI Jahrh. 1217
Usslegong s. Auslegung.
Usuardus: Martyrologium. Florenz: Buonaccorsi 1486 2955
Utilitate, De, missae. [Rom: Besicken & Mayr] 3544
Valagusa, G.: In flosculis epp. Ciceronis vernacula interpretatio. [Mailand?] 3149
Valascus, Ferd. s. Velasco, Fernando.
Valastus de Tarenta s. Valescus de Taranta.
Valera, Diego de: Chronica de España. Burgos: Fadr. de Basilea 1487 . . . . . †4963
Valerius Flaccus: Argonautica. Bologna: Rugerius & D. Bertochus 1474 2719
— — Venedig: Chph. de Pensis 1500 4309
Valerius Maximus: Dicta et facta. [Straſsburg: Mentelin] 2108
— — Mainz: Schoeffer 1471 1523
— — Mailand: Zarotus 1475 3033
— — Mailand: Lavagna 1478 3057
— — Venedig: PF. BR. SF. ZF. 1478 3837
— — Venedig: [Nic. Girardengus] 1480 3834
— — Mailand: Pachel & Scinzenzeler 1480 3085
— — Venedig: Anima mia 1491 4222
— — Venedig: Locatellus 1493 4179
— — Venedig: Pincius 1494 4349
— — Venedig: B. de Zanis 1497 4255
— — Venedig: A. Rubeus 1500 4243
— — deutsch s. Burgo S. Sepulchri, Dion. de.
Valescus de Taranta: De epidimia et peste. [Basel: Flach] . . . 424
— — Hagenau: Gran 1497 1178
— Eyn ghud bewert regimente. Lübeck: Ghotan 1464
Valla, Laur.: De libero arbitrio. [Straſsburg: Husner] 2207
— Elegantiae de lingua latina. Venedig: J. Rubeus 1476 3719
— — Venedig: B. de Zanis 1488 4246
— — Venedig: B. Ricius 1491 4136
— — Venedig: J. B. de Sessa 1499 4326
Venedig: Manfr. [de Bonellis] & Geo. de Rusconibus 1500 . . 4383
— Invectiva. Venedig: Lucas Dominici 1481 3845
— Libellus in Poggium. Siena: H. de Haarlem 1490 3561
Valle, Nic. de: Constantinopolis Romae salutem. [Rom: Planck] . 3476
— Roma Constantinopoli responsum. [ibid.] 3477
Vallibus, Hieron. de: Jesuida. [Augsburg: Zainer] 32
— — [Ingolstadt: Wyrffel & Ayrer] 1212
Valturius: De re militari. Verona: Joh. de Verona 1472 . . . . †4572
— — Verona: [Bon. de Boninis] 1483 4575
Vanckel, Joh. Koelner de: Notata s. usibus feudorum. [Cöln: Koelhoff] 1486 786

Vanckel, Joh. Koelner de: Summarium s. Clementinas. Cöln: Koelhoff 1484 783
— — s. Sextum. [ibid.] 1485 785
— — s. Sextum & Clementinas. ibid. 1488 . . . . . 792—793
Vargas, Alph. de s. Schoppe, Kaspar.
Varro: De lingua latina. O. O. 4670
— — [Rom: Lauer] 3344
— — [Rom: Sachsel & Golsch] 3366
— — [Venedig: J. v. Cöln & J. Manthen] 3763
— — Parma: [Dr. d. Hieronymus, epistulae] 1480 3229
— — Brescia: B. de Boninis & M. Delsera 1483 2806
Vegetius: De re militari. [Utrecht: Ketelaer & Leempt] 4945
— — [Cöln:] N. G[oetz] 839
— — Rom: Silber 1487 3480
— — Pescia: S. Rodt 1488 3286
— — deutsch. [Augsburg: Wiener] 188
Vegius, M.: Disp. inter terram solem et aurum. Mailand: Le Signerre 1497 3137
— — Philalethes. [Cöln: Dr. d. Albanusleg.] 758
— — Basel: Amerbach. 502
— — [Leipzig: Kachelofen] 1284
Velasco, Fern.: Oratio ad Innocentium VIII. [Rom: Plannck] . . . 3436
Venturinus: Rudimenta grammatices. Florenz: Miscomini 1482 . . 2889
Verardus: Fernandus servatus. [Rom: Silber] 3520
— Historia Baetica. [Pamplona: Brocar] 4966
Vergerius: De ingenuis moribus etc. Mailand: [Lavagna] 1474 . . 3053
— — [Rom:] (Lauer) 3352
— — [Löwen:] Joh. v. Westfalen 4932
Vergilius, Polyd.: De inventoribus rerum. Venedig: Chph. de Pensis 1499 4307
— Proverbia. ibid. 1498 4304
— — ibid. 1500 4311
Vergilius Maro: Opera. Rom: Han & Simon de Luca 1473 . . . 3328
— — Vicenza: Leon. (Achates) 1479 4580
— — [Venedig: Mauter] 1482 3921
— — Brescia: B. de Boninis 1484 2807
— — Venedig: Ant. Bart. [Miscomini] 1486 3716
— — Venedig: B. Benalius 1487 4089
— — Venedig: B. de Zanis 1491 4248
— — Nürnberg: Koberger 1492 1736
— — Venedig: Bevilaqua 1497 4403
— — Lyon: Saccon 1499 4717
— Aeneis. Paris: Kerver 1500 01 . . . . . †4774
— Bucolica. [Cöln: Zell] 723
— — [Strafsburg: Grüninger] 2328
— — Paris: A. Caillaut 4724
— — Deventer: J. de Breda 1499 4883
— — (et georgica). [Basel: Bergmann] 622
— — ital. Florenz: Miscomini 1494 2898
— Georgica. Paris: Caillaut 1492 4723
— — Deventer: Paffroet 1496 4848
— — ibid. 1500 4851
Versehung v. Leib, Seele, Ehre u. Gut. Nürnberg: [Zeninger] 1489 1873
— Augsburg: Schobser 1490 279
— Augsburg: Schönsperger 1493 223
Versor, J.: Quaestiones s. veterem artem Arist. [Cöln: Quentell] V. 1212 1050
— — [ibid.] V. 1213 1051
— — ibid. 1497. V. 1214 976

Versor, J.: Quaestiones s. novam logicam. [ibid.] V. 1215 1052
— — ibid. 1497. V. 1216 975
Quaestiones s. physica Arist. ibid. 1489 941
— Quaestiones s. l. de coelo et mundo. [ibid.] V. 1228 1054
— Quaestiones de generatione et corruptione. [ibid.] 1489 944
— Quaestiones s. parva naturalia. [ibid.] V. 1235 1055
— Quaestiones s. metaphysicam Arist. [ibid.] 1053
— Quaestiones s. ethica ibid. 1491 948
— — ibid. 1494 961
— Super Donato. [Strafsburg: Grüninger] 2709
— Super VII tract. Petri Hispani. Cöln: [Quentell] 1056
— — [ibid.] 1488 937
Vesconte, Gasp.: Di Paulo e Daria amanti. Mailand: Mantegatius 1495 . 3133
Victoria Philippi Pulchri. Paris: [Le Petit Laurens] 1499 4748
Villadiego, Gundissalvus de s. Gundissalvus.
Villanova, Arn. de s. Arnoldus.
Vincentius Bellovacensis: Opuscula. Basel: Amerbach 1481 . . . 430
— Speculum doctrinale. [Strafsburg: Rusch] 2129
— — [ibid.] 2130
— — Nürnberg: Koberger 1486 1716
— — Venedig: Lichtenstein 1494 4024
— Speculum historiale. Strafsburg: Mentelin 1473 2084
— — [Strafsburg: Rusch] 2131
— — [Augsburg: Ulrich & Afra] 97
— — Nürnberg: Koberger 1483 1699
— — Venedig: Lichtenstein 1494 4026
— Speculum morale. [Strafsburg: Mentelin] 2109
— — [Cöln: Winters] 885
— — Nürnberg: Koberger 1485 1705
— — Venedig: Lichtenstein 1493 4023
— Speculum naturale. [Strafsburg: Rusch] 2132
— — [Nürnberg: Koberger] 1795
— — Venedig: Lichtenstein 1494 4025
Vindler, Joh.: Buch der Tugend. Augsburg: Blaubirer 1486 . . . 193
Vineti, Joh.: Tract. c. daemonum invocatores. [Cöln: Renchen] . . 1068
Viola sanctorum. [Basel: Richel] 411
— Nürnberg: [Zeninger] 1486 1872
— Strafsburg: [Prüss] 1499 2363
Virolus, Car. s. Maneken.
Visconte s. Vesconti.
Visdomini: Miscella. Bologna: Plato de Benedictis 1492 2756
Vita della b. Caterina 4671
— Dionysii Areopagitae s. Hilduinus.
— d. verg. Maria. Venedig: Rubeus 1492 . . . . . †4231
— Pilati. [Cöln: Zyrickzee] 1109
— di San Romolo. [Florenz: Libri] 2953
— e transito di S. Hieronymo s. Hieronymus.
Vitruvius: De architectura. Florenz: [Ant. Francisci] 1496 2968
Vivianus: Casus longi s. Codice. [Basel: Amerbach] 503
— Casus longi s. ff. veteri. [ibid.] 505
— Casus longi s. infortiato. [ibid.] 506
— — [Lyon: Siber] 4697
Vocabula pro iuvenibus. [Basel: Furter] 590
— [Leipzig: Boetticher] 1386
Vocabularius Exquo. Eltvil: Bechtermünze 1477 1112
— [um: Zainer 1480 2596
— Nürnberg: Zeninger 1482 1870
— [Basel: Amerbach] 1490 451
— Strafsburg: Flach 1490 30. Sept. 2491

Vocabularius Exquo. [Straſsburg: Grüninger] 2329
— [Reutlingen: Greyff] 1972
— [Straſsburg: Husner] 2535
— [ibid.] 2536
— [ibid.] 2537
— lat.-germ. [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2183
— — [Augsburg: Schobser] 284
— — [Nürnberg: Wagner] 1895
— — Nürnberg: Zeninger 1480 1865
Vocabularius incipiens teutonicum ante latinum. [Ulm: Zainer] . . 2636
— [Speyer: Drach] 2047
— [ibid.] 2048
— [Memmingen: Kunne] 1620
— [Straſsburg: Grüninger] 2330
— [ibid.] 2331
— [Straſsburg: Dr. d. Jordanus] 2475
Vocabularius ital.-germ. Venedig: Adam v. Rottweil 1477 3812
Vocabularius iuris utr. [Basel: Wenssler] 397
— Speyer: Drach 1477 1999
— [ibid.] 2049
— Nürnberg: Koberger 1481 1677
— Basel: [Wenssler] 1483 368
— Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1486 2412
— Basel: Kesler 1488 519
— Straſsburg: [Dr. d. Jordanus] 1490 2439
— Mailand: Scinzenzeler 1492 3114
— Straſsburg: [Dr. d. Casus breves] 1494 2523
— Nürnberg: Koberger 1496 1764
Vocabularius lat.-germ. [Augsburg: Zainer] 51
— [Blaubeuren: Mancz] 632
— [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2184
Vocabularius optimus, Gemma vocabulorum s. Gemma.
Vocabularius de partibus indeclinabilibus. [Speyer: J. & C. Hist] . 2059
Vocabularius regiminis s. Curia palatium.
Vocabularius rigmicus. [Ulm] 2669
Vocabularius teutonico-latinus. Nürnberg: Zeninger 1482 1869
Voerda, Nicasius de: Lectura libri institutionum. Cöln: Koelhoff 1493 1075
Volkslied, Historisches. [Straſsburg: Dr. d. Ariminensis] 2185
Vorrilon, Guil.: Repertorium opinionum. [Paris: Doliatoris] . . . 4784
— S. IV ll. sententiarum. Venedig: Pentius 1496 4512
Vrimaria, H. de s. Henricus.
Vroede s. Meister, Sieben weise, holl.
Vruchten d. lijdens . . . Jesu Christi. Leyden: [H. Janszoen v. Woerden] 4909
Wallfahrt U. L. Fr. s. Itinerarium . . ., deutsch.
Wann, P.: Quadragesimale. München: J. Schobser 1625
— Sermones de praeservatione hominis a peccato. [Nürnberg: Fratres] 1864
— Sermones de tempore. Passau: Petri 1491 1936
Warnung vor d. falschen Liebe d. Welt. [Nürnberg: Wagner] . . . 1896
Weigel, Nic.: Clavicula indulgentialis. [Lübeck: Snel] 1480 1455
Wenger, K.: Belligraphia. Augsburg: Sorg 146
Wernerus abb. S. Blasii: Libri defloration um. Basel: [Amerbach] 1494 463
Wernherus v. Onsshusen: Tract. III quaestionum. Tübingen: [Otmar] 1500 2570
Wert, Wilh.: Lilium grammaticae. [Zwolle: P. v. Os] 4959
— — Cöln: Quentell 1057
— — [Reutlingen: Greyff] 1973
— — [Augsburg: Froschauer] 275

Wert, Wilh.: Lilium grammaticae. Nürnberg: Hoeltzel 1500 1930
Widman, Joh.: Rechnung. Leipzig: Kachelofen 1489 1224
— Tractatus de pustulis. [Strafsburg: Grüninger] 2332
Wie der Würfel aut ist kummen. [Nürnberg]: Ayrer 1489 1900
Wie man Fisch u. Vögel fahen soll. Strafsburg: [Hupfuff 16. Jhh.] . . 2464
Wie Rom gepauet wart s. Mirabilia Romae, deutsch.
Wimpfeling, J.: Adolescentia. Strafsburg: Flach 1500 2510
— De hymnorum . . . auctoribus. [Speyer: Hist] 2079
— De triplici candore Mariae. [ibid.] 2080
— — Basel: Bergmann 603
Gedicht v. d. Röm. Könige . . . [Erfurt: Heidericus & Ayrer] . . . 1119
— Isidoneus Germanicus. [Strafsburg: Grüninger] 2333
— — [Speyer: Hist] 2081
— Elegantiarum medulla. [Strafsburg: Grüninger] *KGM)* 2334
— De nuncio sagaci. [Speyer: Hist] 1495 2063
— Oratio querulosa. [Basel: Bergmann] 623
— — [Speyer: Hist] 2082
— — [Cöln: Quentell] 1058
— Philippica. Strafsburg: M. Schott 1498 2240
— Stilpho. [Speyer: Hist] 1495 2064
Wimpina, Konr.: Apologeticus. [Leipzig: Thanner] 1437
Bellorum Alberti Saxoniae ducis epitoma. (Leipzig: Stoeckel) 1497 1406
— Oratio ad Raimundum Gurcensem. [Leipzig: Thanner] 1438
— De ortu . . . sacr. theologiae. Leipzig: Mart. Landsberg 1353
— — Leipzig: Thanner 1439
— Palillogia. [Leipzig: Landsberg] 1354
Panegyricus de Christi sublimitate. (Leipzig: Landsberg) 1355
— Responsio et apologia c. Laconismum. [Leipzig: Thanner] . . . 1440
— Tractatus. (Leipzig: Landsberg) 1356
Wireker, Nig.: Brunellus. [Leipzig: Kachelofen] 1285
Wolfram v. Eschenbach: Parsifal. [Strafsburg: Mentelin] 1477 . . 2085
— — Titurell. [ibid.] 1477 2086
Wunderzeichen d. Jungfrau Maria zu Alten Oettingen. [Augsburg: Sorg] 181
Wyle, N. v.: Translationen. [Esslingen: Fyner] 1155
Xenophon: Opera, latine. [Reggio d'Emilia: Fr. de Mazalibus] . . 3297
— Cyropaedia, lat. [Rom: Arn. de Villa] 3356
Zabarella, Franc.: Lectura s. Clementinis. Venedig: Herbort 1481 . 3972
— — Venedig: Gregoriis 1487 3855
— — Venedig: B. Benalius 1497 4098
— Repetitio s. cap. Perpendimus. Bologna: Rugerius 2733
Zambeccari, Franc.: Elegiarum liber . . . Bologna: B. Hectoris 1496 . . 2778
Zeichen der falschen Gulden. [Lübeck: Ghotan] 1465
Zeiten, Die VII, von U. L. Fr. [Urach: Fyner] 2676
Zeitglöcklein d. Lebens u. Leidens Christi. Basel: [Amerbach] 1492 458
— Ulm: Dinckmut 1493 2655
— Nürnberg: Creussner 1493 6. April 1819
Zeno, Ant.: Libellus de natura humana. Venedig: Bertochus 1491 2 . 4333
Zeno, Rut.: Oratio ad Alexandrum VI papam. [Rom: Plannck] . . 3478
Zenobius: Epitome proverbiorum. Florenz: Libri 1497 2914
Zerbis, Gabr. de: Gerontocomia. Rom: Silber 1489 3486
Zocchi, Giac.: Repetitio c. Omnis utr. sexus . . . Padua: B. de Valdezoccho & Mart. de Septem Arboribus 1472 3193
Zutphania, Ger. de s. Gerardus.
Zyt s. Zeiten.

Verzeichnis der Hain-Nummern.

Hain-Nummern, denen keine Berliner Nummer gegenüber steht, sind zwar in Berlin vorhanden, gehören aber in das XVI. Jahrhundert.

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
7	=	3014	123	=	2738	242	=	2225	391	=	2188
10	=	3065	124	=	800	249	=	1404	394	=	2160
14	=	1425	125	=	4083	254	=	496	398	=	1209
16	=	3016	127	=	3846	255	=	3368	401	=	4933
17	=	3979	128	=	3218	257	=	3748	404	=	1596
20	=	1908	133	=	4528	258	=	1616	409	=	947
21	=	3804	136	=	4162	259	=	3533	412	=	971
23	=	3178	139	=	4529	266	=	3300	416	=	2918
26	=	4426	140	=	4190	267	=	4538	419?	=	2885
28	=	4104	149	=	4911	270	=	3393	426	=	2753
33	=	2877	151	=	1678	285	=	897	429	=	2610
38	=	3245	152	=	4912	304	=	942	431	=	†1919
40	=	2721	154	=	1721	305	=	1955	432	=	1632
54	=	3559	156	=	1762	311	=	1172	435	=	2241
68	=	504	160	=	2125	323	=	1125	437	=	2611
69	=	2261	163	=	3464	325	=	†2216	439	=	3707
72	=	2782	166	=	3369	327	=	580	441	=	4030
73	=	†331	168	=	3026	330	=	†2607	449	=	2582
74	=	330	170	=	3044	337	=	277	452	=	2524
83	=	4759	172	=	713	338	=	220	454	=	†978
85	=	4917	175	=	4647	345	=	†4573	456	=	2584
86	=	4918	177	=	3595	349	=	†4377	459	=	898
89	=	415	191?	=	4648	353	=	†3175	460	=	647
93	=	645	193	=	3370	354	=	†4378	461	=	2088
94	=	2142	203	=	3390	367	=	2686	462	=	383
103	=	3211	204	=	1154	368	=	1500	465	=	988
105	=	646	208	=	3465	374	=	4286	467	=	2087
107	=	14	219	=	1037	377	=	999	469a	=	648
109	=	4409	221	=	4936	381	=	4843	470	=	2612
112	=	4967	226	=	1268	387	=	1242	471	=	2613
118	=	2677	233	=	3980	389	=	472	472	=	2614

Hain		Berlin
474	=	184
476	=	842
477	=	1608
484	=	2608
491	=	2609
494	=	3881
505	=	2836
506	=	4127
507	=	1313
508	=	1315
512	=	3885
514	=	3878
517	=	3883
519	=	3877
521	=	3266
522 bis	=	3884
545	=	3406
546	=	3017
547	=	3882
555	=	267
560	=	4810
562	=	2682
569	=	4527
574	=	2598
577	=	4519
588	=	2863
593	=	2615
603	=	1220
605	=	1220
606	=	3587
608	=	4328
609	=	290
610	=	309
611	=	†293
612	=	292
617	=	3794
620	=	1639
636	=	2704
643	=	1680
		1682
		1685
		1687
644	=	3255
		3256
		3257
		3258

Hain		Berlin
652	=	1767
654	=	†1166
656	=	2845
658	=	3917
684	=	1170
689	=	565
698	=	1171
716	=	566
728	=	1000
737	=	573
775	=	1603
777	=	4947
778	=	752
779	=	2413
780	=	2426
783	=	2452
785	=	66
791	=	2232
793	=	2238
802	=	1807
805	=	4487
807	=	3874
821	=	3733
822	=	†2868
834	=	295
836	=	4930
837	=	4930
839		—
841	=	2436
846	=	1267
848	=	2434
868	=	3788
869	=	4282
871	=	407
872	=	2089
873	=	1709
875	=	1747
876	=	4268
879	=	589
880	=	3354
886	=	4545
889	=	3279
890	=	3275
891	=	2586
896	=	456
900	=	105

Hain		Berlin
901	=	899
902	=	3049
903	=	56
905	=	649
906	=	3339
908	=	3107
909	=	4919
911	=	3107
914		
922	=	4160
926	=	3365
927	=	4544
946	=	4050
954	=	3968
956	=	4040
960	=	59
961	=	727
969	=	254
970		—
979	=	4169
982	=	3887
987	=	4177
990	=	3199
992	=	2189
994	=	126
995	=	2231
1001	=	185
1020	=	22
1022	=	1204
1032	=	1803
1035	=	1814
1038	=	1815
1041	=	1310
1042?	=	1311
1050	=	2218
1053	=	†69
1056	=	2140
1060	=	4051
1065	=	3856
		3857
		3858
		3859
		3860
1080	=	4368
1081	=	1490
1082	=	866

Hain		Berlin
1083	=	2196
1084	=	627
1097	=	159
1100	=	289
1101	=	†4454
1103	=	1122
1106	=	4112
1109	=	2356
1112	=	1388
1113	=	1389
1114	=	1390
1123	=	1879
1127	=	1219
1128	=	925
1130	=	3495
1131	=	4443
1134	=	1918
1135	=	2559
1136	=	473
1137	=	2197
1138	=	1937
1139	=	2492
1140	=	2460
1141	=	1938
1145	=	2989
1147	=	824
1154	=	1133
1155	=	1617
1159	=	1704
1160	=	1733
1161	=	530
1162a	=	650
1165	=	4615
1166	=	2219
1171	=	1140
1176	=	3713
1185	=	3910
1189	=	3911
1190	=	1592
1192	=	4077
1197	=	2480
1205	=	2509
1214	=	†2972
1219	=	3706
1241	=	4566
1242	=	1249

Hain		Berlin
1242	=	1252
		1257
		1259
1243	=	3674
		3676
1245	=	372
		373
		374
		375
		376
1246	=	1720
		1722
		1723
		1724
		1726
1247	=	2013
		2014
		2015
		2017
1249	=	2290
		2293
		2294
		2295
1255	=	†3745
1256	=	2000
1262	=	926
1267	=	3018
1268	=	3736
1282	=	4477
1283	=	3138
1285	=	4523
1286	=	4944
1287	=	3124
1290	=	3131
1292	=	2990
1294	=	3
1295	=	73
1306	=	3631
1307	=	3768
		3769
1309		3294
1310	=	3558
1313	=	2861
1314	=	3303
1316	=	4599
1318	=	3105
1319	=	2790
1325	=	2002
1328	=	50
1331	=	1642
1332	=	355
1339	=	564
1342	=	718
1345	=	1113
1352	=	1281
1353	=	1282
1354	=	1420
1362	=	1593
1368	=	1047
1369	=	1046
1373	=	741
1374	=	822
1375	=	2632
1376	=	2633
1385	=	2179
1386	=	3692
1389	=	3675
1391	=	1283
1392	=	1045
1397	=	1136
1402	=	1842
1404	=	3744
1406	=	4158
1414	=	820
1416	=	3711
1418		994
1419	=	763
1421	=	987
1424	=	720
1425	=	1560
1430		422
1434		370
		371
		377
		378
1436	=	1758
1440	=	3201
1442	=	3669
1443	=	3909
1444	=	3912
1445		3918
1447	=	1524
1456	=	352
1460	=	1134
1464	=	3761
1467	=	4238
1469	=	3754
1470	=	4042
1473	=	922
1474	=	3914
1475	=	4207
1476	=	923
1477	=	2772
1478	=	4202
1479	=	764
1480	=	4020
1481	=	1521
1483	=	921
1484	=	3975
1485	=	4196
1487	=	743
1495		†4518
1496	=	3749
1497	=	3749
1500	=	915
1521	—	3270
		3271
1527	=	3673
1530	=	3237
1533	=	746
1534	=	3272
1535	=	4203
1541	=	4021
1542	=	4201
1550		—
1554	=	4138
1557	=	3448
1561	=	4078
1562	=	3720
1563	—	2907
		2908
1565	=	4609
1567	=	4465
1568	=	1427
1574	=	3209
1578	=	†4084
1580	=	4322
1586		—
1595	=	1995
1599	=	2003
1606	=	4009
1607	=	4370
1619	=	4144
1628	=	3089
1630	=	4150
1632	=	4274
1639	=	4563
1641	=	3214
1649	=	2167
1651	=	†4769
1652	=	†4769
1656	=	4503
1657	=	4482
		4489
		4491
		4492
		4501
1658	=	195
		196
		197
1659	=	3889
1660	=	3987
		3988
		3989
		3990
1661	=	4045
1666	=	3930
1672	=	938
1673	=	945
1674	=	962
1675	=	1002
1676	=	940
1677	=	957
1681	=	3733
1685	=	1028
1686	=	955
1695	=	4001
1699	=	3741
1700	=	3869
1703	=	4259
1706	=	1415
1707	=	1409
1711	=	974
1712	=	1026

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
1713	=	1027	1932	=	1954	2056	=	2095	2177	=	3110
1715	=	1317	1934	=	2745	2057	=	1528	2178	=	4424
1717	=	801	1947	=	4033	2058	=	364	2179	=	4431
1719	=	3217	1948	=	2484	2064	=	447	2181	=	3235
1721	=	1004	1949	=	4332	2065	=	4163	2182	=	2681
1723	=	1005	1950	=	2493	2066	=	452	2187	=	4193
1725	=	1243	1955	=	2093	2068	=	1156	2188	=	4522
1730	=	3363	1956	=	2094	2070	=	†4672	2189?	=	2871
1738	=	3198	1957	=	1516	2076	=	2235	2191	=	4494
1739	=	3198	1958	=	850	2078	=	1062	2193	=	4619
1740	=	1316	1960	=	656	2080	=	1008	2194	=	965
1758	=	4779	1962	=	653	2082	=	639	2197	=	2110
1762	=	2090	1963	=	849	2084	=	654	2206	=	4166
1769	=	952	1963a	=	655	2085	=	2199	2212	=	3185
1775	=	1318	1964	=	2693	2089	=	744	2214	=	4708
1776	=	729	1965	=	4706	2092	=	1546	2219	=	3247
1781	=	4920	1966	=	2097	2093	=	1547	2220	=	3899
1794	=	455	1969	=	460	2094	=	639	2224	=	3916
1795	=	990	1971	=	442	2097	=	851	2225	=	1548
1800	=	3069	1675	=	467	2098	=	1321	2231	=	2007
1803	=	1322	1981	=	1218	2103	=	1863	2232	=	3262
1805	=	3014	1982	=	475	2104	=	2198	2235	=	4366
1806	=	3070	1987	=	102	2105	=	4796	2242	=	3420
1810	=	1141	1989	=	657	2108	=	852	2243	=	3537
1824	=	4973	1997	=	2365	2120	=	3886	2248	=	1246
1825	=	1214	1998	=	2512	2122	=	4521	2250	=	2680
1827	=	†160	2002	=	4265	2123	=	2182	2251	=	2111
1833	=	1245	2005	=	4400	2124	=	2	2252	=	2468
1834	=	1244	2007	=	†4766	2125	=	1996	2253	=	2112
1858	=	500	2008	=	464	2126	=	1289	2254	=	1558
1862	=	1609	2019	=	3100	2127	=	1290	2256	=	1692
1872	=	4178	2021	=	15	2131	=	3677	2261	=	4022
1876	=	1006	2023	=	4921	2136	=	3815	2266	=	4285
1877	=	1007	2029	=	2190	2139	=	3489	2270	=	2299
1880	=	3591	2030	=	2096	2142	=	1555	2271	=	765
1886	=	3762	2032	=	847	2143	=	1822	2280	=	4555
1887	=	4618	2032a	=	4829	2144	=	88	2281	=	3951
1889	=	2091	2034	=	2161	2146	=	282			3952
1890	=	2092	2037	=	443	2150	=	3639			3953
1892	=	408	2038	=	4267	2153	=	3688			3955
1897	=	1686	2039	=	450	2154	=	1843	2287	=	4364
1902	=	3331	2040	=	1157	2157	=	1655	2297	=	4549
1906	=	4747	2042	=	747	2159	=	3082	2301	=	4006
1908	=	1800	2048	=	3625	2161	=	3983			4007
1921	=	900	2051	=	3663	2165	=	3702	2305	=	4008
1926	=	1888	2052	=	3703	2168	=	1903	2307	=	3854

Hain		Berlin
2308	=	4055
2312	=	4056
		4057
2314	=	3108
		3109
2320		4141
2323	=	3276
2325	=	4103
2330	=	2814
		2815
2332	=	3995
2335	=	2141
2339		3355
2345	=	1375
2349	=	1374
2352	=	3064
2358?	=	4620
2360	=	1092
2369	=	4770
2376	=	4770
2386	=	2749
2407	=	618
2408		4516
2412	=	2803
2415	=	2849
2421	=	3491
2426	=	3059
		3060
2427	=	3967
		3969
2433	=	2725
2440		3152
2445	=	2798
2447	=	2723
2452	=	2560
2453	=	3531
2454		
2455	=	†3340
2468	=	4272
2470	=	†3574
2471a	=	2260
2472		524
2479		1195
2482	=	1802
2483	=	1537
2485		3084

Hain		Berlin
2488	=	3828
2489	=	†297
2497		4876
2500	=	4675
2501	=	771
2505	=	1698
2506	=	2403
2507	=	1193
2509	=	2445
2510	=	1738
2512	=	4777
2522	=	4905
2523	=	4786
2527	=	726
2528	=	24
2530		†3122
2534	=	1414
2539		4689
2546	=	4003
2555		4690
2558	=	3668
2568	=	4692
2571	=	3758
2584	=	3637
2588		4693
2605	=	4691
2607	=	3753
2615		4140
2621	=	4688
2623	=	3076
2636	=	1369
2639	=	3532
2644	=	1376
2649	=	4687
2654	=	3852
2657	=	†3946
2661	=	1323
2662	=	1325
2664		2841
2666		3246
2668		4922
2669	=	416
2673		1982
2675	=	384
2676	=	2343
2681		

Hain		Berlin
2685	=	624
2713	=	2101
2717	=	3973
2725	=	609
2732	=	2143
2733	=	1888
2736	=	4934
2744	=	1247
2745	=	1233
2758	=	2997
2762	=	146
2763	=	4490
2765		4485
2767	=	4286
2779	=	2978
2785	=	2980
2786	=	2919
2788	=	2998
2790	=	3500
2793	=	2367
2794	=	2585
2795	=	2186
2801	=	1779
2802	=	1780
2805	=	4086
2807	=	4088
2808	=	4135
2809	=	4137
2813	=	2875
2816	=	2713
2818	=	403
2819	=	537
2820	=	4240
2828	=	544
2833	=	658
2834	=	476
2839	=	1129
2840	=	1228
2841	=	1387
2844	=	1532
2848		536
2849	=	†4455
2850	=	†3102
2854	=	†4952
2856	=	1991
2859		2505

Hain		Berlin
2861	=	3135
2863	=	823
2869	=	1248
2870	=	2144
2872	=	535
2873	=	†3103
2877	=	1623
2880	=	162
2887	=	161
2898	=	†2973
2900	=	417
2901	=	659
2905	=	983
2917		984
2920	=	1059
2922	=	4399
2925	=	1633
2926	=	774
2930	=	1610
2935	=	2423
2936	=	2451
2937	=	4716
2938	=	2466
2947	=	2777
2949	=	2752
2955	=	2791
2961?	=	4621
2963	=	2781
2966	=	†2788
2968	=	2765
2974	=	†2785
2982	=	1702
2985	=	4121
		4122
		4123
2990	=	477
2993	=	477
2995	=	†661
3004	=	3306
3016?		
3023	=	1796
3030	=	2840
3031	=	1511
3033	=	2098
3034	=	2113
3041		409

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
3045	=	343	3132	=	1851	3248	=	3904	3426	=	286
3046	=	835	3133	=	25	3251	=	2416	3435	=	1130
3047	=	478	3134	=	19	3253	=	2482	3436	=	2114
3048	=	1924	3135	=	108	3254	=	2490	3438	=	2755
3050	=	1515	3136	=	115	3255	=	2495	3446	=	2800
3051	=	3317	3137	=	1691	3262	=	2455	3449	=	2761
3056	=	1643	3138	=	2274	3263	=	2465	3450	=	2762
3057	=	1846	3139	=	213	3280	=	2616	3452	=	2751
3059	=	3169	3140	=	219	3286	=	3371	3454	=	2764
3061	=	3665	3141	=	1010	3287	=	3600	3457	=	2731
3062	=	1847	3142	=	1009	3298	=	3081	3459	=	1250
3063	=	3689	3143	=	1486	3301	=	4081	3461	=	299
3064	=	402	3150	=	3630	3315	=	†3632	3463	=	848
3068	=	1653	3157	=	†4374	3316	=	4605			784
3070	=	3822	3164	=	3976	3319	=	3291	3464	=	787
3071	=	862	3165	=	3700	3321	=	4184	3465	=	2486
3072	=	1660	3166	=	1781	3324	=	†4379	3468	=	2458
3076	=	1661	3167	=	1728	3327	=	2201	3473	=	3746
3078	=	3699	3168	=	†4164	3333	=	†2617	3496	=	4955
3079	=	2597	3169	=	2286	3334	=	†2618	3498	=	662
3080	=	3900	3170	=	1742	3335	=	†112	3502	=	2279
3081	=	427	3171	=	1772	3337[a]	=	†4970	3504	=	1239
3084	=	1690	3172	=	598	3351	=	3863	3510	=	4855
3085	=	4676	3173	=	2133			3867	3512	=	4950
3089	=	3701	3174	=	4270	3352	=	3894	3513	=	2599
3090	=	3981	3175	=	471			3896	3523	=	2461
3091	=	3982	3179	=	2568	3355	=	385	3525		—
3092	=	2255	3180	=	2572	3359	=	2562	3528	=	760
3093	=	2340	3182	=	2068	3370	=	1644	3534	=	2146
3094	=	434	3184	=	2573	3371	=	773	3536	=	2162
3095	=	2341	3185	=	2571	3375	=	775	3539	=	3604
3099	=	4113	3189	=	1959	3376	=	1697	3540	=	1782
3100	=	516	3200	=	3158	3378	=	1719	3541	=	1158
3105	=	2018	3204	=	1461	3380	=	791	3545	=	2708
3107	=	592	3205	=	1778	3382	=	2362	3548	=	1402
3108	=	453	3217	=	4176	3383	=	1168	3549	=	4882
3111	=	529	3219	=	2291	3384	=	960	3550	=	2317
3114	=	4444	3231	=	4389	3385	=	960	3557	=	1
3117	=	4396	3233	=	4397	3388	=	1754	3562	=	†4380
3118	=	596			3775	3396	=	997	3566	=	106
3119	=	2826			3776	3398	=	1640	3567	=	110
3122	=	2300	3237	=	3777	3400	=	4893	3577	=	1786
3124	=	†4408			3778	3413	=	4914	3583	=	2147
3129	=	2145			3779	3419	=	943	3585	=	545
3130	=	2099	3241	=	757	3421	=	946			546
3131	=	189	3246	=	3337	3422	=	2443	3590	=	1527

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
3594	=	358	3732	=	2304	4011	=	1110	4154		—
3595	=	360	3735	=	605	4012	=	1750	4156	=	1433
3599	=	3756	3736	=	604	4013	=	1768	4161	=	2504
3600	=	2005	3737	=	1884	4014	=	880	4173	=	1712
3603	=	1684	3738	=	1957	4016	=	811	4182	=	3274
3604	=	3986	3742	=	615			777	4184	=	4588
3610	=	3994	3745	=	245	4019	=	238	4185	=	4923
3611	=	4037	3746	=	607	4020	=	2313	4186	=	4951
3612	=	379	3747	=	608	4021	=	2309	4189	=	3163
3613	=	1718	3748	=	235	4026	=	4433	4191	=	†3560
3617	=	2283	3749	=	2301	4028	=	†2672	4193	=	2792
3619	=	595	3750	=	610	4029	=	2641	4194	=	3568
3620	=	†3944	3751	=	612	4031	=	†2642	4196	=	2793
3631	=	3413	3759	=	268	4034	=	3787	4197	=	†2795
3644	=	821	3760	=	2242	4035	=	1459	4200	=	†3565
3652	=	3594	3769	=	1252			1462	4204	=	3578
3661	=	4156	3770	=	1377			1464	4206	=	2799
3665	=	3501	3771	=	1391	4037	=	†78	4208	=	2771
3667	=	3047	3772	=	1412	4039	=	236	4209	=	579
3669	=	2757	3775	=	1426	4041	=	70	4212	=	3305
3670	=	2746	3776	=	1395	4043	=	81	4213	=	3651
3671	=	3023	3793	=	†303	4045	=	128	4215	=	3036
3672	=	2959	3795	=	2289	4046	=	†247	4217	=	3603
3677	=	2760	3819	=	4004	4047	=	154	4220	=	4350
3681	=	2901	3821	=	507	4060	=	156	4221	=	4369
3682	=	4683	3823	=	2288	4062	=	133	4230	=	663
3685	=	4899	3844	=	1998	4064	=	246	4231	=	772
3695	=	3061	3856	=	1907	4067	=	†3562	4234	=	†2970
3697	=	†2319	3862?	=	1589	4072	=	3567	4236	=	3735
3699	=	194	3889	=	3694	4076	=	1648	4238	=	4622
3700	=	431	3896	=	3670	4077	=	1831	4245	=	1452
3703	=	142	3953	=	1590	4080	=	2643	4247	=	2004
3704	=	2233	3956	=	1564	4081	=	2339	4248	=	353
3705	=	2359	3957	=	2020	4103	=	2115	4251	=	3891
3706	=	1226	3958	=	1566	4104	=	147	4285	=	4511
3707	=	2444	3959	=	1565	4105	=	4269	4286	=	3494
3708	=	2459	3960	=	144	4112	=	1785	4290	=	3422
3712	=	4728	3963	=	1567	4114	=	806	4293	=	3248
3713	=	3880	3991	=	2846	4123	=	1647	4294	=	3248
3718	=	163	3993	=	486	4124	=	1811	4295	=	4151
3723	=	2606	3994	=	1707	4125	=	152	4316	=	3398
3726	=	2369	3996	=	710	4127	=	3708	4330	=	3216
3727	=	1561	3999	=	3118	4130	=	4552	4341	=	1916
3728	=	320	4002	=	4938	4139	=	4170	4342	=	1917
3729	=	234	4004	=	4746	4143	=	3901	4350	=	4068
3731	=	613	4006	=	2320	4144	=	4531	4358	=	3502

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
4364	=	2664	4550	=	3503	4757	=	3293	4989	=	1077
4366	=	3395	4551	=	4034	4760	=	4593	4990	=	1545
4369	=	2665	4557	=	2373	4761	=	2809	4993	=	2553
4370	=	4602	4560	=	†2912			2810	4995	=	1479
4371	=	3165	4562	=	432			2811	4996	=	†1444
4372	=	1126	4564	=	468	4762	=	3818	5004	=	†4814
4376	=	812	4571	=	867	4763	=	4171	5014	=	2778
4377	=	3423	4573	=	55	4764	=	4390	5018	=	4639
4383	=	1287	4574	=	454	4766	=	4441	5020	=	4075
4386	=	2148	4587	=	3572	4768	=	4429	5024	=	697
4387	=	2148	4600	=	3998	4776	=	2909	5026	=	1629
4408		—	4605	=	4148	4800	=	2956	5028	=	1149
4410	=	3903	4608	=	4145	4801	=	4330	5029	=	1146
		3907	4612	=	4146	4811	=	4208	5034	=	2103
4411	=	2381	4623	=	4142	4813	=	4211	5035	=	788
4413	=	3426			4143	4835	=	2881	5040	=	813
4418	=	2163	4635	=	4149	4836	=	3086	5041	=	698
4420	=	344	4638	=	3853	4837	=	4235	5042	=	1150
4427	=	3685	4641	=	1708	4838	=	4361	5045	=	1147
4432	=	354	4644	=	3871	4839	=	†1823	5048	=	694
		399			3872	4841	=	315	5050	=	1148
4439	=	4002	4658	=	1591	4842	=	1210	5051	=	696
4442	=	2361	4660	=	2405	4847	=	2779	5052	=	695
4443	=	1934	4663	=	483	4848	=	4476	5060	=	3807
4462	=	3698	4664	=	4694	4850	=	3244	5062	=	3727
4464	=	3861	4665	=	2376	4853	=	3384	5064	=	3430
4469	=	1808	4669	=	3427			3388	5076	=	3923
4470	=	2116	4675	=	2619	4859	=	2813	5078	=	3850
4471	=	2243	4683	=	3428	4870	=	3357	5081	=	4220
4476	=	1960	4684	=	3504	4873	=	3569	5085	=	4372
4483	=	3861	4686	=	2715	4875	=	3353	5096	=	3640
4484	=	2019	4688	=	4509	4877	=	2818	5102	=	3816
4485	=	528	4691	=	†4061	4879	=	†4367	5107	=	3992
4486	=	153	4692	=	†4071	4880	=	1391	5111	=	1771
4487	=	807	4693	=	2848	4884	=	4212	5111bis	=	4175
4493	=	1809	4698	=	3080	4896	=	206	5112	=	3913
4500	=	3115	4710	=	2620	4897	=	2213	5123	=	3683
4506	=	4029	4711	=	104	4900	=	2895	5124	=	3835
4508	=	3691	4712	=	2266	4947	=	3429	5126	=	4347
4509	=	365	4715	=	1929	4957	=	3396	5128	=	4260
4511	=	3538	4718	=	†512	4959	=	3506	5129	=	2787
4522	=	4812	4721	=	2479	4965	=	3505	5133	=	4252
4524	=	1833	4723	=	3172	4971	=	3805	5134	=	3322
4544	=	1378	4729	=	2321	4974	=	3210	5138	=	4598
4546	=	3424	4746	=	1961	4978	=	4102	5139	=	4419
4548	=	3425	4748	=	2364	4985	=	4754	5146	=	1327

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
5155	=	4721	5323	=	2777	5463	=	3602	5678	=	2181
5160	=	3013	5326	=	665	5465	=	4732	5683	=	3522
5164	=	3622	5329	=	3731	5468	=	4067	5684	=	3523
5165	=	3623	5333	=	3298	5469	=	†4299	5692	=	4892
5166	=	3626	5334	=	3628	5472?	=	1251	5697	=	4885
5169	=	3681	5338	=	3298	5476		4129	5698	=	853
5182	=	3055	5339	=	3298	5477	=	3208	5699	=	868
5183		4611	5343	=	3913	5480	=	808	5700	=	887
5188	=	3922	5344	=	2767	5481	=	844	5705	=	4832
5192	=	3088			3298	5487	=	4840	5706	=	4839
5195	=	3820	5347	=	4498	5501	=	4508	5707	=	951
5196	=	4288	5348	=	667	5503	=	2263	5711	=	1405
5201		4398	5353	=	143	5506	=	4962	5719	=	3524
5203		4249	5370	=	4603	5510	=	2429	5729	=	4608
5211?	=	4263	5371	=	3232	5511	=	2454	5730	=	4300
5213	=	3313	5372	=	4425	5513	=	29	5733	=	4654
5214	=	3648	5373	=	4308	5517	=	215	5736	=	2830
5232	=	4402	5380	=	1897	5518	=	2234	5746	=	2469
5233	=	666	5383		4028	5520	=	1992	5747	=	†2262
5240	=	2136	5384	=	4114	5529	=	2176	5760	=	740
4243	=	3302	5385	=	1731	5530	=	878	5766	=	4047
5245	=	3035	5386		2016	5531	=	13	5768	=	4567
5257	=	3627	5388		2485	5532	=	2268	5773	=	3432
5263	=	3729	5389	=	4793	5533	=	2474	5777	=	1328
5269	=	4924	5391	=	2494	5535	=	435	5784	=	3250
5270	=	4105	5395	=	1737	5537?	=	435	5786	=	3236
5272	=	4913	5397	=	2502	5538	=	2530	5803	=	1559
		4924	5399	=	2508	5543	=	2717	5805	=	700
5273	=	3931	5400	=	1777	5564	=	479	5806	=	2051
5275	=	3934	5403	=	1455	5566	=	581	5807	=	2071
5277	=	4375	5407	=	2149	5577	=	935	5812	=	3094
5279	=	4348	5413	=	2135	5596	=	†3536	5814	=	3164
5280	=	4355	5417	=	3666	5597	=	1379	5815	=	4604
5283	=	4258	5419	=	356	5602	=	1413	5818	=	†2732
5287	=	4565	5421	=	1533	5605	=	554	5819		3243
5296	=	4834	5424	=	4547	5609	=	1184	5826	=	2044
5297	=	902	5425		2006	5610		134	5828	=	53
5304	=	754	5427	=	1681	5613	=	1167	5831	=	2410
5305	=	748	5428	=	3985	5619	=	1013	5833	=	2045
5307?	=	748	5434	=	3993	5629	=	2100	5834	=	2022
5308?	=	748	5435	=	1715	5630	=	1983	5837	=	2882
5313	=	3656	5436	=	4038	5632	=	1706	5838	=	†4583
5315	=	3730	5437	=	380	5642	=	4010	5839	=	†4074
5316	=	3833	5444	=	2284	5653	=	3283	5845	=	4624
5317	=	3849	5450	=	2850	5659	=	1188	5848	=	1329
5318		4556	5451	=	4407	5673	=	4159	5864	=	560

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
5873	=	3281	6066	=	732	6205	=	4362	6464	=	387
5874	=	3251	6079	=	1116	6214	=	3678	6467	=	2028
5875	=	3253	6082	=	620	6216	=	4297	6469	=	2470
5878	=	3641	6084	=	2052	6226	=	3770	6470?	=	2470
5879	=	3342	6085	=	2053	6227	=	3695	6473	=	3327
5882	=	3041	6086	=	556	6233	=	4742	6474	=	2583
5884	=	4578	6088	=	†4969	6237	=	1927	6475	=	2588
5885	=	4423			3095	6239	=	3610	6479	=	3170
5886	=	4432	6093	=	3096	6240	=	3295	6480	=	4589
5888	=	2878			3097	6246	=	1885	6483	=	1662
5892	=	3301	6096	=	1604	6248	=	4790	6485	=	1679
5893	=	2514	6100	=	262	6255	=	4354	6489	=	2401
		2515	6101	=	1252	6257	=	4506	6490	=	3803
5895	=	1962	6111	=	824	6258	=	2855	6492	=	2411
5896	=	3316	6113	=	2621	6274	=	2370	6494	=	2422
5897	=	3629	6123	=	2859	6275	=	1385	6496	=	2450
5899	=	699	6124	=	4895	6279	=	730	6497	=	1753
5903	=	386	6126	=	865	6308	=	3399	6506	=	2193
5904	=	2151	6129	=	†4799	6318	=	1471	6508	=	3346
5911	=	3830	6135	=	†4898	6320	=	4860	6509	=	3330
5913	=	2156	6151	=	4496	6349?	=	1016	6510	=	†3073
5914	=	1997	6157	=	3024	6382	=	2117	6511	=	3204
5915	=	35	6158	=	4306	6388	=	3203	6515	=	3942
5918	=	838	6159	=	3970	6390	=	3343			3943
5919	=	2170	6162	=	1200	6395	=	2119	6516	=	3963
5920	=	3829	6166	=	4980	6398	=	1330	6519	=	3549
5928	=	323	6170	=	2867	6404	=	1624	6520	=	4271
5942	=	3646	6172	=	3386	6411	=	4626	6526	=	2371
5946	=	†2883	6173	=	3074			3747	6534	=	2060
5948	=	2812	6175	=	4032	6416	=	3751	6538	=	1981
5949	=	4092	6177	=	3937			3752	6544	=	1229
5950	=	3841	6179	=	3960			1665	6547	=	2507
5952	=	†4070	6181	=	3120	6417	=	1666	6558	=	4835
5953	=	†4449	6183	=	2796			1673	6580	=	1602
5954	=	2957	6184	=	2860			1675	6581	=	1601
5959	=	3433	6185	=	4475	6418	=	3971	6597	=	555
6013	=	2066	6188	=	2712			3978	6599	=	2888
6018	=	668	6189	=	3813	6420	=	4195	6600	=	2835
6033	=	3182	6191	=	4430	6423	=	†3715	6612	=	†2244
6034	=	3184	6192	=	1824	6430	=	2187	6613	=	168
6046	=	3348	6194	=	2966	6431	=	4745	6615	=	169
		3349	6195	=	2967	6435	=	1664	6616	=	270
6047	=	1534	6196	=	4625	6448	=	4526	6617	=	1254
6049	=	3530	6199	=	3662	6454	=	3647	6618	=	1889
6052	=	3890	6202	=	4168	6456?	=	2030	6659	=	4504
6054	=	4095	6204	=	2797	6462	=	2202	6668	=	2648

Hain		Berlin
6672	=	170
6675	=	171
6683	=	2086
6684	=	2085
6685	=	4277
6691	=	4542
6693	=	3781
6694	=	4584
6697	=	2992
6698	=	670
6599	=	3649
6700	=	3712
6702	=	3601
6706	=	4099
6708	=	2152
6710	=	3338
6711	=	3022
6716	=	3062
6717	=	3789
6718	=	629
6719	=	671
		652
6723	=	1457
6726		3341
6730		202
6731	=	125
6733?	=	2645
6736	=	2518
6740		2236
6743	=	308
6744	=	†281
6745	=	2303
6746	=	244
6747	=	2310
6749	=	1492
6753	=	1485
6759	=	2563
6768	=	1169
6770	=	2521
6776	=	2210
6777	=	4837
6779	=	1963
6786	=	964
6788	=	970
6789	=	574
6795	=	26
6796	=	1142
6797	=	1825
6802?	=	1020
6803	=	1370
6804	=	1230
6813	=	977
6814	=	2203
6818	=	1630
6824	=	4233
6825	=	465
6826	=	1788
6828	=	1331
6832	=	628
6834	=	280
6838	=	4731
6844	=	3958
6848		1334
6856	=	1333
6857	=	1332
6861	=	1335
6888	=	4845
6892	=	606
6895	=	†616
6899	=	1094
6900	=	588
6901	=	1434
6903	=	388
6907	=	2847
6910	=	2921
6911	=	1441
6914	=	1067
6915	=	2391
6916	=	2390
6919	=	859
6920	=	4910
6922	=	832
6923	=	918
6924	=	3843
6925	=	920
6926	=	3774
6928	=	3780
6930	=	1994
6934	=	3793
6935	=	3801
6936	=	2345
6937	=	2350
6939	=	405
6940	=	2392
6946	=	4948
6953	=	1594
6954	=	2062
6955	=	1611
6973	=	3011
6974	=	†3012
6982	=	4072
6984	=	2157
6990	=	1683
7001	=	928
		929
		930
7002	=	933
		934
7005	=	2418
		2424
		2427
7008	=	1739
7010	=	†4513
		†4514
7017	=	271
7020	=	1874
7021	=	1862
7022	=	139
7024	=	1498
7059	=	4073
7062	=	1770
7063	=	480
7075	=	2891
7121bis	=	4405
7125	=	4451
7129	=	2775
7132	=	3360
7135	=	3437
7136	=	27
7139	=	2164
7142	=	1450
7153	=	2344
7154	=	4464
7161	=	1595
7166	=	†3083
7172	=	1211
7173	=	2393
7174	=	2351
7174	=	2352
7175	=	1298
7176	=	855
7190	=	1621
7191	=	1622
7197	=	4568
7203	=	1223
7204	=	1312
7217	=	1858
7225	=	36
7227	=	2922
7243	=	3264
7245	=	4189
7250	=	4338
7251	=	4188
7253	=	736
7258	=	2637
7265	=	2061
7273	=	3416
7276	=	1612
7277	=	2029
7278	=	2531
7280	=	3367
7285	=	3409
7296	=	448
7305	=	4313
7306	=	4314
7314	=	4100
7316	=	3241
7319	=	4359
7321	=	4101
7341	=	412
7352	=	2659
7360	=	1271
7365	=	18
7367	=	61
7368	=	77
7371	=	2647
7372?	=	1481
7374	=	218
7376	=	229
7377	=	1501
7380	=	1371
7389	=	3525
7392	=	3123
7393	=	3104

Hain		Berlin
7406	=	3132
7407	=	3136
7408	=	2828
7412	=	4707
7416	=	4878
7433	=	4643
7437	=	3721
7442	=	101
7443	=	2600
7444	=	2428
7446	=	4126
7449	=	2153
7451	=	1065
7462	=	4161
7465	=	4053
7468	=	3526
7482	=	1023
7492	=	3484
7500	=	4483
7501	=	3864
7506	=	2662
7507	=	1964
7508	=	5
7514	=	4816
7516		2374
7517	=	3304
7518		3320
7520	=	3814
7524	=	4460
7525	=	4186
7526	=	4428
7530	=	2027
7536	=	3948
		3949
7542	=	815
7546	=	599
7550		3154
7553	=	3438
7558		—
7559	=	3507
7560	=	3439
7566	=	2714
7569	=	3215
7575	=	2858
7576	=	1876
7588		4054

Hain		Berlin
7590	=	3242
7592	=	4365
7594	=	3240
7597	=	3468
7603?	=	4712
7606	=	3053
7608	=	3642
7609	=	3101
7610	=	3734
7613	=	3440
7618	=	1279
7621	=	†779
		780
		781
7622	=	2353
		2354
		2355
7623	=	†1906
7624	=	521
		522
7625	=	2500
		2501
7627	=	1852
7628	=	684
7631	=	672
7636	=	4792
7638	=	1600
7639	=	673
7642	=	186
7646	=	1634
7652	=	2675
7653	=	674
7657	=	†4821
7661	=	1804
7664	=	1613
7666	=	678
7668	=	682
7674	=	4896
7675	=	685
7677	=	686
7682	=	676
7687	=	677
7688	=	825
7691	=	683
7693	=	750
7694	=	678

Hain		Berlin
7695	=	680
7696	=	679
7698	=	2055
7699	=	1143
7705	=	681
7707	=	687
7709	=	1636
7710	=	1635
7711	=	1853
7715	=	1627
7717	=	1135
7721	=	905
7724	=	1826
7735	=	4946
7739	=	172
7740	=	1018
7745	=	2277
7746	=	2431
7747	=	2448
7749	=	1769
7751	=	2467
7753	=	278
7759	=	1861
7773	=	2884
7787		2993
7792		—
7797	=	4711
7800	=	4200
7806	=	1145
7809	=	630
7814	=	3020
7815	=	768
7816	=	3277
7825	=	691
7826	=	1021
7828	=	1019
7829	=	2555
7833	=	4846
7834	=	992
7842	=	382
7847?	=	1121
7877	=	4551
7879	=	2511
7883	=	2134
7884	=	2137
7885	=	1525

Hain		Berlin
7888	=	400
7889	=	3350
7895	=	366
7899	=	1693
7901	=	2273
7906	=	4044
7908	=	3811
7912	=	594
7913	=	1744
7914	=	4118
7915	=	3950
7916	=	4012
7925	=	3442
7926	=	345
7928	=	1628
7934	=	538
7935	=	2886
7938	=	571
7939	=	4764
7946	=	568
7948	=	12
7955	=	689
7958	=	187
7959	=	2335
7963	=	†4445
7966	=	567
7970	=	63
7971	=	72
7975		3738
7977	=	3996
7981	=	690
7987	=	2462
7988	=	570
7989	=	4763
7991		28
7996	=	2154
7999		1529
8002	=	3661
8004	=	361
8006	=	1538
8012	=	367
8015	=	3984
8019	=	2011
8019	=	2011
8020	=	4043
8027		4280

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
8028	=	2021	8252	=	2623	8425	=	2378	8589	=	31
8030	=	1741	8258	=	1668	8426	=	2379	8594	=	2625
8034	=	1763	8263	=	2409	8434	=	148	8595	=	1654
8035	=	3956	8266	=	2420	8444	=	1540	8597	=	2251
8037	=	3962	8270	=	527	8447	=	1940	8598	=	1695
8039	=	3966	8272	=	2440	8451	=	4585	8600	=	2257
8040	=	600	8273	=	†558	8454	=	4929	8603	=	†2698
8042	=	4470	8281	=	2449	8461	=	4463	8605	=	129
8047	=	1571	8286	=	224	8466	=	3541	8606	=	318
8048	=	4881	8288	=	228	8467	=	2758	8608	=	237
8049	=	1579	8300	=	1910	8468	=	2747	8609	=	2699
8051	=	1426	8303	=	484	8469	=	3717	8628	=	4897
8054	=	†1890	8305	=	601	8470	=	3379	8646	=	†4063
8057	=	1854	8316	=	1911	8472	=	†3879	8649	=	2969
8059	=	2165	8317	=	30	8479	=	693	8651	=	†4381
8063	=	2590	8319	=	1912	8481	=	1663	8658		—
8064	=	2591	8320	=	1180	8482	=	1676	8663	=	2406
8066	=	1658	8323	=	2569	8487	=	1701	8672	=	2900
8067	=	1667	8324	=	4753	8489	=	2252	8674?	=	4188
8069	=	1694	8332	=	4926	8501	=	†2487	8675	=	1614
8071	=	2259	8341	=	164	8516	=	1985	8676	=	273
8075	=	2442	8343	=	3597	8521	=	2360	8681	=	3090
8083	=	2191	8345	=	2208	8523	=	1530	8701	=	1073
8084	=	2697	8346	=	3176	8524	=	1671	8718	=	98
8085	=	211		=	3177	8526	=	597	8722	=	826
8086	=	325	8347	=	1445	8527	=	2031	8725	=	797
8088	=	272	8349	=	3800	8530	=	3827	8745	=	895
8091	=	1925	8350	=	4139	8534	=	1926	8753	=	†83
8093	=	1381	8354	=	931	8545	=	3196	8755	=	869
8098	=	3238	8356	=	931	8549	=	2102	8757	=	2009
8129	=	2869	8358	=	939	8552	=	3314	8758	=	444
8130	=	2869	8360	=	936	8558	=	4000	8760	=	1980
8131	=	1199	8364	=	863	8559	=	523	8761	=	1173
8157	=	2694	8365	=	892	8561	=	533	8763	=	4705
8158	=	1144	8366	=	789	8562	=	1755	8766	=	891
8168	=	906	8367	=	1979	8564	=	4613	8767	=	894
8171	=	259	8378	=	1096	8565	=	539	8768	=	795
8175	=	843	8383	=	261	8566	=	†2876	8769	=	1773
8197	=	2483	8384	=	1235	8567	=	1382	8772	=	2906
8199	=	2441	8387	=	1394	8568	=	652	8775	=	2838
8231	=	2695	8389	=	700	8569	=	751	8782	=	4213
8236	=	811	8393	=	1131	8575	=	749	8789	=	877
8240	=	583	8396	=	2624	8581	=	3895	8790	=	2008
8246	=	692	8416	=	4994	8582	=	857	8791	=	534
8248	=	584	8418?	=	4937	8585	=	1637	8799	=	2866
8249	=	†585	8424	=	2322	8586bis	=	886	8800	=	1789

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
8801	=	1790	9022	=	2169	9233	=	1760	9389	=	1194
8802	=	907	9023	=	33	9237	=	4515	9391	=	4674
8804	=	113	9025	=	2407	9239	=	2034	9395	=	889
8811		†221	9028	=	2192	9240	=	2035	9397	=	846
8825	=	2072	9029	=	1828	9244	=	1076	9399	=	†3157
8830	=	4497	9030	=	2658	9245	=	1748	9401	=	2222
8845?	=	†4749	9041	=	1417	9246	=	1759	9404	=	3372
8848	=	†4750	9047	=	2438	9248	=	1114	9405	=	1446
8876	=	3031	9049	=	2522	9267	=	3213	9406	=	2595
8878	=	4016	9052	=	1179	9270	=	2104	9407	=	2336
8881	=	2890	9054	=	1176	9271	=	873	9408	=	4915
8884	=	4041	9062	=	3785	9273	=	10	9412	=	547
8888		4342	9063	=	3798	9274	=	449	9413	=	778
8890	=	4185	9065	=	3810	9279	=	4111	9416	=	515
8892	=	4351	9067	=	298	9281	=	699	9417	=	446
8893	=	4352	9081	=	1509	9282	=	1638	9418	=	1340
8896	=	4535	9082	=	4798	9283	=	1088	9419	=	1829
8898	=	2302	9085	=	4110	9287		1364	9420?	=	1340
8899	=	3400	9089	=	4087	9297	=	4840	9422	=	263
8915	=	1314	9091	=	2601	9302	=	11	9425	=	3099
8925	=	3212	9094	=	285	9308	=	2854	9427	=	178
8928	=	477	9098	=	2358	9312	=	3134	9430	=	4817
8929	=	2368	9103	=	1735	9314	=	4315	9431	=	2384
8930		—	9105	=	†1488	9316	=	1207	9432	=	2385
8931	=	†661	9107	=	4448	9317	=	†1830	9436		4741
8939	=	617	9116	=	140	9322	=	2666	9438	=	2398
8941	=	2383	9119	=	1477	9324	=	†557	9440	=	2270
8944	=	1568	9131	=	2899	9325	=	2663	9443	=	499
8947	=	†582	9137	=	2839	9328	=	578	9450	=	1447
8948	=	1542	9144	=	3759	9330	=	631	9451	=	52
8951	=	212	9152	=	2730	9334	=	2032	9452	=	4574
8952	=	2651	9156	=	2729	9340	=	1361	9453	=	3826
8955	=	†231	9157	=	2794	9341	=	1203	9455	=	4242
8957	=	1483	9161	=	3401	9342	=	733	9457	=	3381
8962		2168	9169	=	4957	9345	=	1913	9464		423
8970	=	2314	9182	=	1935	9349	=	637	9465	=	2180
8975		406	9183	=	1494	9355	=	†2958	9473	=	†225
8996	=	2204	9187	=	†9	9356		2844	9477	=	†4559
8999	=	1965	9188	=	182	9358	=	4495	9483	=	2844
9005	=	2195	9191	=	2141	9359	=	99	9487		548
9009	=	1192	9192	=	3974	9368	=	3582	9488	=	3679
9011	=	2873	9193	=	4281	9369	=	3581	9489	=	1520
9012		4205	9203	=	1942	9370	=	3019	9490	=	1526
9015		4206	9205	=	2033	9371	=	1798	9491		2138
9017		4204	9219		3446	9377	=	2547	9500	=	357
9020		2740	9221	=	2380	9381	=	1887	9501	=	3723

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
9507	=	362	9651	=	3728	9818	=	4404	10015	=	4960
9511	=	3077	9655		4225	9830		4473	10019	=	4493
9517	=	381	9657	=	4363	9831	=	4476	10021	=	2872
9519	=	1725	9672	=	3643	9834	=	3932	10024		3195
9521	=	3938	9690	=	4595	9847	=	1574	10025	=	3202
9525	=	2285	9695	=	3929	9851	=	4569	10029		3726
9530	=	4120	9699		4244	9852	=	2887	10032	=	1941
9532	=	4283	9703	=	3915	9866	=	210	10035		1197
9534	=	3947	9709	=	4416	9867	=	307	10038	=	949
9540	=	4765	9712	=	4415	9868	=	47	10039	=	2315
9541	=	4752	9714	=	4436	9869		48	10041	=	120
9550	=	1689	9716		†4718	9872		117	10042		291
9551	=	3851	9725		1097	9877	=	4412	10048	=	†4802
9559	=	3961	9732	=	191	9883	=	4082	10049	=	4808
9563	=	3383	9736		87	9892	=	1552	10059	=	†4953
9564	=	3725	9738		†214	9893	=	1552	10060	=	3021
9569	=	4147	9751		3180	9898	=	137	10061	=	2864
9570	=	4115	9755	=	1099	9905	=	593	10067	=	3892
9572	=	4119	9759	=	1892	9906	=	954	10080	=	2670
9576	=	3957	9761	=	2668	9912	=	1363	10082	=	1569
9579	=	346	9767	=	328	9913	=	1236	10084	=	2549
9580	=	3385	9769	=	1921	9917		1392	10088	=	2546
5984	=	4550	9775	=	†3888	9918		993	10089	=	†3162
9585	=	1696	9776		3898	9919	=	474	10091	=	3335
9587	=	4128	9777	=	3897	9924	=	4481	10094	=	3263
9588	=	3935	9779		644	9934	=	3387	10097	=	†2727
9595	=	3959	9780	=	643	9935	=	4788	10101	=	2896
9596	=	3964	9786	=	783	9936	=	4049	10102	=	3187
9598	=	1531			785	9940	=	1190	10103	=	2961
9599	=	1844	9787		792	9949	=	4819	10111	=	1976
9607	=	4215			793	9950	=	4941	10116	=	2660
9609	=	1729	9789	=	786	9955	=	274	10117	=	2650
9615	=	4117	9791		90	9956		1834	10128	=	3307
9616	=	3941	9792	=	75	9958	=	158	10131	=	3319
9619	=	3954	9793	=	118	9960	=	1237	10132	=	3056
9621	=	3965	9796	=	3589	9961	=	1408	10133	=	3039
9623	=	1535	9799?	=	1551	9968	=	7	10135	=	3613
9625	=	363	9805	=	4237	9969	=	1845	10136	=	3616
9630	=	4218	9808	=	3315	9973	=	4971	10137	=	4557
9632	=	4116	9809	=	3682	9981	=	1732	10140		3119
9638	=	4106	9810	=	3633	9989	=	1467	10141	=	4353
9639	=	4106	9811	=	3329	9991	=	1484	10146	=	3902
9646	=	3323	9812	=	1990	10000	=	4587	10149	=	†4234
9647	=	3650	9814	=	3755	10001	=	4581	10153	=	2298
9649	=	3029	9815	=	4317	10005	=	60	10156	=	1164
9650	=	3066	9816	=	4387	10014	=	391	10163	=	†1163

Hain		Berlin
10165	=	1213
10167	=	1835
10172	=	1946
10175	=	1945
10177	=	3451
10179	=	3449
10180	=	3450
10181	=	3452
10184		2177
10185	=	551
10188	=	1674
10189	=	927
10190	=	509
10194	=	514
10195	=	520
10196	=	526
10197	=	532
10198	=	540
10200	=	4165
10201	=	2023
10203	=	1850
10204	=	†1153
10209	=	2696
10210	=	2155
10212	=	4927
10222	=	1079
10231	=	3309
10233	=	3821
10237	=	2822
10238	=	4214
10239	=	3112
10241	=	4388
10242	=	4411
10258	=	2991
10261	=	4395
10262	=	3121
10270	=	1030
10273	=	1031
10282		4577
10283	=	4321
10285		4510
10290	=	2139
10291	=	830
10292	=	1650
10293	=	2267
10294	=	1700
10304	=	2037
10307	=	2158
10311	=	20
10315	=	1776
10327?		4730
10329	=	109
10330	=	21
10331		1951
10333	=	2249
10366	=	2105
10367	=	2174
10368	=	701
10369	=	1670
10372	=	2206
10374	=	4983
10377	=	†2175
10384		347
10399	=	1749
10405	=	1084
10415	=	4727
10420	=	3167
10425		2851
		3584
10426		3657
10427		2805
10428		2808
10429	=	4232
10440	=	4450
10458		4740
10469	=	2172
10470	=	840
10471	=	2120
10472	=	2121
10477	=	4719
10498	=	2688
10507?		1264
10521	=	3554
10523	=	3590
10524	=	2750
10528?	=	4488
10535	=	525
10536	=	2737
10537	=	1301
10540	=	3605
10541	=	3608
10545		4229
10550	=	†2734
10551	=	2205
10552	=	2173
10553	=	2265
10554	=	†1522
10555	=	625
10556	=	860
10557	=	3690
10558	=	3693
10559		3672
10566	=	2476
10573	=	2498
10574	=	4561
10591	=	4107
10592	=	4391
10601	=	4393
10615	=	1403
10631	=	1302
10647	=	†123
10665	=	1974
10669	=	2275
10672	=	1196
10675	=	2281
10680	=	959
10700	=	3453
10703	=	1855
10704	=	3174
10707	=	2718
10710	=	4192
10712	=	4192
10714	=	341
10718	=	1080
10726	=	1032
10727	=	1261
10728	=	2264
10735	=	1035
10737	=	1034
10738	=	1208
10754	=	37
10755	=	542
10762	=	2106
10768	=	2496
10771	=	3032
10779	=	3373
10784	=	3508
10785		3454
10789	=	3455
10807	=	4642
10812	=	3739
10814		4548
10815	=	3808
10819	=	3933
10823	=	4250
10824		4301
10825	=	4534
10834	=	2038
10837	=	4080
10843	=	2414
10844		4079
10845	=	2430
10847	=	2520
10854	=	2402
10864	=	501
10867	=	411
10869	=	1872
10873		2363
10874		2338
10877	=	3527
10880	=	2995
10888		†3865
10889	=	3773
10892	=	4376
10903	=	2722
10904	=	†3593
10909	=	324
10911	=	1341
10917		†3573
10924	=	3194
10931	=	316
10953		4059
		4060
10962	=	3254
10963	=	3260
10972		621
10973		4638
10975	=	3444
10981	=	2905
10983		2488
10984	=	3710
10986	=	4329
10987	=	4210
10992		489

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
10993	=	†661	11156	=	518	11491	=	396	11681	=	2574
10994	=	174	11177	=	3456	11495	=	4800	11723	=	1343
10995	=	†661	11202	=	3417	11497	=	4803	11731	=	1265
10999	=	549	11207	=	3546	11500	=	4879	11740	=	1346
11000		550	11211	=	3392	11511	=	3458	11743	=	1347
11004	=	1727	11212	=	1882	11514	=	1948	11746	=	1075
11005	=	513	11216		3545	11534	=	149	11748	=	4410
11007	=	1766	11243	=	3186	11536	=	2513	11749	=	39
11012	=	4546	11251	=	†2287	11538	=	1362	11750	=	1105
11014	=	3025	11261	=	†310	11540	=	1967	11751	=	1398
11015	=	4546	11266	=	404	11541	=	770	11759	=	175
11016	=	3771	11367	=	333	11542	=	3050	11762	=	2598
11017	=	3697	11372	=	1909	11544	=	3142	11763	=	2387
11019	=	3783	11374	=	2024	11546?	=	†214	11768	=	4052
11023	=	2040	11276	=	2041	11552	=	4198	11771	=	3459
11024	=	1878	11279	=	2346	11566	=	490	11780	=	705
11029	=	2039	11296	=	4458	11567	=	1787	11781	=	1968
11030	=	2246	11333	=	1539	11572	=	3511	11782	=	349
11031	=	2472	11349	=	†306	11581	=	981	11783	=	1987
11032		2525	11350	=	†311	11584	=	1072	11785	=	2628
11033	=	2526	11357	=	334	11585	=	982	11789	=	103
11034	=	2471	11384	=	1902	11586	=	1029	11790	=	2194
11035	=	2532	11389	=	4027	11588	=	1848	11792	=	183
11036	=	2533	11410	=	4457	11589	=	3205	11793	=	428
11038	=	2211	11441		3374	11598	=	2075	11795	=	2400
11040	=	2342	11443	=	3714	11600	=	3563	11796	=	1765
11041	=	2348	11444	=	3483	11607	=	4279	11798	=	1988
11048	=	64	11455	=	916	11609		—	11802	=	2629
11053	=	1431	11459	=	1836	11612	=	636	11806	=	702
11061	=	2223	11465	=	1799	11613	=	4558	11807	=	176
11063	=	410	11466	=	1813	11623	=	1971	11808	=	828
11076	=	4789	11467	=	369	11629	=	†165	11813	=	1791
11077	=	1102	11471	=	1817	11632		147	11815		858
11090	=	3704	11472	=	1074	11633	=	1342	11820	=	753
11091	=	3607	11473	=	1373	11638	=	4467	11821	=	753
11095	=	3140	11478	=	1607	11642	=	348	11822	=	706
11119	=	1615	11480	=	2122	11647	=	1215	11830	=	911
11120	=	260	11481	=	2042	11650	=	3512	11831	=	703
11121	=	577	11482	=	2043	11651	=	3512	11834	=	1792
11123	=	1605	11484	=	2421	11653	=	4500	11835	=	704
11124	=	662	11485	=	2437	11668	=	3181	11846	=	92
11126	=	4935	11486	=	1752	11670	=	4964	11847	=	62
11129	=	74	11487	=	2453	11671	=	3183	11849	=	2592
11148	=	4928	11488	=	2558	11675	=	3219	11850	=	136
11152	=	3179	11489	=	1947	11676	=	4601	11854	=	2237
11153	=	931	11490	=	38	11679	=	3268	11858	=	3848

Hain		Berlin
11860	=	553
11863	=	4019
11875		†2065
11876	=	1238
11879	=	1161
11883	=	248
11885	=	1137
11886	=	1138
11888	=	3825
11891	=	2691
11894	=	4596
11899	=	3351
11900	=	4607
11901	=	3667
11903	=	3227 3228 3229
11905	=	4292
11907	=	4357
11908		†4533
11915	=	798
11920	=	2735
11930	=	304
11934	=	†3542
11935	=	4701
11938	=	4709
11941	=	2473
11942	=	4702
11945	=	1139
11946	=	4701
11948	=	4739
11952		4704
11957	=	1599
11958	=	1367
11964	=	4679
11965	=	4673
11967	=	4673
11969	=	4530
11995		†4715
12001	=	2076
12011	=	2570
12012	=	3479
12013	=	1866
12015	=	2856
12026	=	1058
12042		2741
12043	=	3231
12044	=	561
12049	=	2742
12056	=	4776
12064		—
12066		93
12072	=	1201
12078	=	3521
12085	=	4031
12097	=	4278
12099	=	4591
12101	=	54
12102	=	3905
12106	=	2917
12111	=	40
12112	=	1646
12113	=	114
12115	=	145
12127		2388
12128	=	116
12129	=	135
12130		2561
12131	=	4949
12132		†4904
12138	=	3718
12139	=	3037
12141	=	4590
12143		4130 4131
12145	=	4062
12150	=	4305
12159	=	3222
12160	=	3224
12162	=	4298
12165	=	†4775
12166	=	4239
12171	=	4392
12172	=	4180
12176	=	4406
12180	=	3819
12194	=	3819
12195	=	3809
12198		4336
12201		4245
12203		4644
12205	=	4386
12209	=	4340
12219	=	4420
12220	=	4421
12233		1423
12234	=	4757
12238	=	3925
12240	=	4154
12242	=	4447
12244		3485
12247	=	4434
12248	=	4438
12250?		1348
12262		3155
12270	=	1581
12278	=	4325
12286	=	4183
12303		2971
12309	=	359
12312	=	426
12314		1710 1711 1713 1714 1717
12315		436 437 438 439 440 441
12317		4331 4334
12323	=	766 767
12332	=	1849
12336	=	761
12339	=	3760
12358	=	3940
12360	=	2326
12373	=	4576
12378	=	3072
12379	=	4035
12381	=	4356
12383	=	393
12384		394
12385	=	350
12387	=	917
12390	=	469
12402	=	2516
12406	=	2517
12412		1745
12419	=	893
12420	=	2347
12435		2911
12440	=	1454
12444	=	131
12453	=	572
12454	=	1101
12457		†1083
12464	=	4330
12465		338
12470?	=	3460
12474	=	2548
12489	=	182
12492	=	1562
12507	=	3259
12510	=	3977
12512	=	4216
12514	=	4394
12515	=	3742
12516	=	3067
12521		4182
12528	=	3347
12531	=	817
12533	=	1944
12534	=	3513
12536		†1943
12552	=	1183
12553		—
12556	=	1185
12557		—
12560	=	1186
12562	=	491
12563	=	1181
12566	=	1181
12568	=	2739
12570	=	4965
12577	=	†3575
12579	=	4323
12583	=	924
12588	=	3461
12590	=	3462

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
12631	=	3284	12832	=	2726	13002	=	2780	13101	=	4097
12632	=	3571	12833	=	2728	13008	=	1109	12104	=	4536
12633	=	3577	12841	=	1432	13009	=	3496	12106	=	3732
12636	=	2923	12849	=	3249	13010	=	3497	12108	=	3375
12680	=	4228	12850	=	†2308	13011	=	3583	13110	=	3680
12697	=	4266	12851	=	2311	13014	=	351	13112	=	3058
12706		4507	12861	=	1393	13015	=	1631	13113	=	3615
12714		3324	12871	=	4537	13016	=	17	13114	=	3514
12718	=	2679	12876	=	3325	13017	=	1641	13115	=	2784
12719	=	3620	12879	=	3463	13018	=	1645	13116	=	4452
12720		3620	12895	=	3920	13019	=	4017	13119	=	3051
12724	=	4076	12907	=	879	13022	=	2150	13121		2893
12725	=	4155	12908	=	2107	13024	=	4005	13123	=	3267
12727	=	3620	12909	=	1837	13029?	=	4730	13127	=	3671
12732	=	2834	12912	=	1036	13030	=	1618	13129	=	4373
12736		4093	12913	=	1365	13031	=	1950	13130		4253
12737	=	4385	12914	=	1231	13032	=	1189	13131	=	2833
12738	=	4418	12917	=	3068	13033			13132	=	2710
12740	=	4532	12918	=	495	13034	=	4630	13137		3831
12744	=	4440	12919	=	3092	13036	=	3200	13148		2821
12749	=	466	12922	=	2824	13040	=	3750	13159	=	950
12762	=	†3048	12923		4247	13043		4695	13161		958
12767		{3823 {3824	12924	=	4346	13045		3757	13166	=	2323
			12925	=	4358	13047	=	1669	13167	=	3389
12768		3832	12926	=	3644	13048	=	3617	13168	=	2954
12769	=	3838	12927	=	493	13051	=	3765	13169	=	2802
12770	=	†4133	12928	=	494	13052	=	2853	13172		3722
12771?		†3839	12929	=	492	13056	=	2801	13173	=	2908
12773	=	†3842	12933	=	2819	13061	=	3042	13180	=	1838
12774	=	{†4461 {†4462	12939	=	4289	13062		2994	13183	=	1793
			12941	=	4345	13063	=	4293	13195	=	517
12776	=	{4256 {4257	12947	=	4437	13071		4649	13196	=	1225
			12948	=	541	13074	=	3634	13202		4524
12787		†4132	12954	=	2827	13077	=	3111	13209		3515
12789	=	2954	12955	=	3919	13082	=	4413	13210	=	1270
12790	=	1152	12956	=	2852	13084		3125	13212	=	3197
12796	=	2124	12958	=	3045	13085		3129	13218	=	4502
12798	=	1107,	12960	=	3382	13087	=	3624	13221	=	2892
12800		2123	12974	=	445	13088		3310	13235	=	2754
12811	=	3868	12976	=	4997	13089	=	3658	13240		3407
12814	=	2579	12988	=	2711	13090	=	3321	13243	=	4324
12817		4	12992	=	{2776	13091	=	3221	13245	=	1801
12818	=	60			{2774	13092	=	3599	13250	=	2831
12819		2209	12993	=	4471	13093	=	3223	13252		3487
12820		84	12994	=	2774	13094	=	3226	13255		2276
12828	=	4849	12995	=	2077	13100		4254	13256	=	3173

Hain		Berlin
13259	-	3188
13260	=	3171
13266	=	3361
13268	=	1463
13270	=	3740
13277	=	3876
13280	=	4108
13281	=	3345
13284	=	†3576
13289	=	239
13300	=	474
13303	=	2971
13304	=	963
13316?	=	1350
13317	=	1232
13318	=	2357
13322	=	1928
13323	=	1598
13328	=	4275
13329	=	3075
13341	=	44
13342	=	43
13344	=	4517
13346	=	2862
13353	=	3333
13356	=	3635
13357	=	3743
13359	=	4015
13360	=	4157
13362	=	4344
13364	=	4191
13365	=	4371
13367	=	4674
13372	=	1234
13373	=	1411
13376	=	1380
13378	=	4439
13393	=	3796
13402	=	3516
13406	=	2748
13408	=	3585
13410	=	3586
13413	=	4651
13414	=	733
13415	=	4823
13417	=	2010

Hain		Berlin
13418	=	2012
13422	=	1572
13431	=	3517
13432	=	4868
13437	=	1794
13451	=	2804
13452	=	4499
13464	=	2702
13473	=	1839
13479	=	1513
13494	=	1543
13497	=	1090
13508	=	2178
13510	=	305
13511	=	313
13513	=	2631
13517	=	2654
13521	=	4820
13524	=	4826
13536	=	4586
13539	=	2640
13540	=	2661
13541	=	3535
13542	=	1915
13543	=	3791
13545	=	3786
13546	=	3799
13547	=	296
13551	=	4831
13600	=	2683
13605	=	4652
13608	=	3596
13626	=	182
13628	=	†563
13629	=	575
13630	=	1132
13632	=	968
13639	=	†1108
13644	=	3618
13645	=	3312
13646	=	3334
13647	=	3655
13648	=	3034
13649	=	3847
13652	=	4181
13654	=	4085

Hain		Berlin
13657	=	3844
13658	=	3847
13659	=	3233
13661	=	3621
13669	=	2118
13677	=	881
13680	=	†914
13681	=	2589
13682	=	2593
13683	=	1812
13687	=	2297
13690	=	190
13697	=	4294
13698	=	1127
13701	=	614
13707	=	966
13709	=	980
13710	=	996
13712	=	1224
13715	=	337
13716	=	1703
13717	=	216
13718	=	242
13719	=	2025
13720	=	562
13721	=	2837
13722	=	1424
13726	=	737
13730?	=	1305
13731	=	1306
13732	=	1274
13736	=	60
13737	=	2581
13738	=	†71
13740	=	201
13743	=	85
13745	=	151
13751	=	882
13758	=	2446
13774	=	552
13775	=	1856
13776	=	3767
13777	=	3784
13778	=	3790
13779	=	3802
13781		301

Hain		Berlin
13783	=	312
13784?	=	1857
13786	=	†3772
13791	=	3792
13795	=	288
13797?	=	3806
13798	=	4539
13801	=	294
13804		—
13806	=	4284
13810	=	4219
13812	=	2349
13816	=	2464
13826	=	1840
13827	=	4459
13854	=	1151
13861	=	1174
13866	=	130
13867	=	226
13868	=	249
13880	=	497
13882	=	611
13884	=	1626
13887	=	1478
13891	=	3087
13893	=	4199
13895	=	4039
13897	=	4520
13901	=	2823
13906	=	782
13908	=	2880
13912		461 498
13914	=	†1159
13930	=	3160
13931	=	3467
13933	=	716
13940		6
13942	=	626
13943		3336
13944	=	413
13948		46
13949	=	†80
13950	=	319
13953	=	†4677
13957	=	715

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
13958	—	3265	14145	=	3862			2913	14510	=	1746
13960	=	3287	14152	=	1360	14382	=	2964	14511	=	232
13963	=	3705	14155	=	4931			2977	14512	=	250
13974	=	4018	14158	=	4805	14386	=	3006	14513	=	728
13975	=	4654	14159	=	2282	14390	=	†2946	14515?	=	179
13984	=	1901	14165	=	1175	14391	=	†3002	14524	=	2239
13988	=	2706	14167		4822	14393	=	3008	14526	=	2565
13990	=	2744	14176	=	3191	14395		2945	14527	=	1117
13991	=	1818	14181	=	1730	14398		2947	14528	=	79
14007	=	3278	14183	=	4125	14402	=	3003	14535	=	2605
14032		3490	14186	=	4273	14403	=	3004	14550	=	3766
14033	=	3415	14192	=	4722	14404	=	2902	14559	=	4505
14036	=	2646	14200	=	3030	14405	=	†2894	14561	=	3054
14038	=	†150	14211	=	3924	14410	=	3007	14562	=	4134
14046		141	14217		3488	14415	=	†2937	14563	=	4230
14047	=	2073	14221	=	4109	14422		1507	14564	-	3659
14050		3592	14222	=	4341	14425	=	266	14565	-	3292
14053		3997	14223		4320	14428	=	2939	14568	=	2773
14055	-	4469	14228	=	4316	14431	=	†2916	14569	-	3299
14056	=	4466	14229		4655	14433	=	2963	14570	=	3296
14058	-	4606	14233		4442	14439	=	2974	14583		132
14069		2503	14245		3555	14443		2910	14585		209
14070	=	989	14247	=	1253	14444	=	3000	14590	=	3168
14073		264	14248	=	2054	14446	=	†2985	14591		3606
14074		398	14249	=	4886	14447	=	2897	14593	=	4291
14075		121	14261	=	3550	14449		2936	14594	=	4296
14076	=	204	14263	=	4592	14451	=	2929	14597	=	2126
14077		276	14266	=	717	14453?		2984	14601	=	3378
14078	=	1291	14268		956	14455	=	†2930	14603	=	1357
14080		230	14270	=	1923	14465?	=	2932	14606		4094
14081	=	845	14271	=	986	14468?		2933	14615	=	4919
14082		2083	14273	=	1922	14471	=	2996	14629	=	1277
14091		1489	14274	=	2720	14473		3288	14631		1384
14095		738	14333		2656	14479?		1442	14648		4844
14108		3696	14334	=	2960	14481	=	4036	14657	=	3470
14110	-	3782	14342	=	2952	14484	=	4197	14660	=	818
14111	=	3797	14345	=	2940	14487	=	2743	14662	=	2870
14112	=	4276	14353	=	†2951	14488	=	4302	14666	=	4337
14113	=	4167	14355		2944	14489	=	4209	14668		4069
14114	=	†4221	14358	=	†2975	14491	=	4303	14670	=	4435
14117	=	1351	14364		†2945	14493	=	2865	14676	=	3539
14122	=	1352	14368	=	2941	14494	=	2770	14680	=	1298
14124	-	995	14370	=	†2976	14501	=	3469	14681	=	903
14125	=	4414	14372	=	†2903	14507	=	1734	14683	=	2396
14134		100	14375	=	3005	14508	=	1743	14685	=	591
14141	=	3579	14378	=	†2949	14509	=	233	14688		1956

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
14691	=	3028	14870	=	2736	15036	=	2690	15200	=	4264
14695	=	4194	14871?	=	4804	15038	=	1288	15201	=	4343
14698	=	3529	14872	=	1810	15041	=	2394	15203	=	2567
14699	=	776	14873	=	3071	15043	=	1949	15218	=	3645
14702	=	4295	14874	=	3376	15048	=	258	15219	=	3052
14703	=	2127	14875	=	3071	15052	=	2575	15222	=	4360
14704	=	3326	14877	=	3660	15053	=	2684	15223	=	3377
14712	=	3130	14878	=	3225	15054	=	2580	15229	=	2685
14718	=	3492	14880	=	4319	15058	=	2581	15230?	=	1841
14720	=	2307	14881	=	4223	15063	=	1040	15235	=	1550
14730	=	327	14884	=	2832	15066	=	1278	15236	=	2171
14733	=	3318	14885	=	4241	15069	=	95	15244	=	424
14736	=	3040	14886	=	2789	15072	=	4988	15247	=	1178
14737	=	3230	14900	=	1015	15074	=	1041	15253	=	4048
14739	=	3928	14908	=	1358	15078	=	1359	15271	=	4046
14740	=	4174	14911	=	1011	15086	=	3308	15289	=	4046
14741	=	4417	14917	=	2415	15087	=	†3636	15334	=	1160
14747	=	3027	14918	=	2435	15089	=	3612	15346?	=	1240
14749	=	4217	14919	=	2457	15090	=	4236	15353	=	3473
14753	=	3038	14929	=	49	15103	=	3472	15363	=	3159
14755	=	3043	14936	=	†401	15113	=	4661	15369	=	3475
14756	=	3046	14939	=	†222	15116	=	3311	15387	=	991
14757	=	4543	14940	=	251	15117	=	3652	15389	=	2395
14759	=	4841	14947	=	119	15119	=	3611	15392	=	3991
14760	=	4852	14956	=	3518	15122	=	3939	15394	=	3991
		4853	14963	=	4065	15123	=	3113	15397	=	4287
14773	=	1024	14973	=	339	15126	=	2769	15398	=	4290
14775	=	935	14976	=	3906	15128	=	4401	15407	=	3724
14784	=	1966	14979	=	4251	15130	=	4262	15412	=	3927
14797	=	1797	14983	=	3380	15134	=	3093	15417	=	†4318
14807	=	1557	14987	=	3220	15135	=	3141	15419	=	4172
14810	=	3408	14989	=	2820	15149	=	1881	15429	=	†4525
14811	=	3551	14990	=	3063	15159	=	3414	15431	=	2296
14817	=	3471	14996	=	2825	15169	=	1893	15432	=	2305
14825	=	4859	14998	=	2716	15171	=	1977	15434	=	2306
14826	=	2269	14999	=	2724	15172	=	1978	15435	=	†4778
		2271	15007	=	2766	15173	=	4720	15436	=	†2649
14827	=	107	15009	=	3098	15177	=	1177	15445	=	1894
14833	=	4096	15011	=	3151	15179	=	1187	15455	=	4382
14837	=	3161	15016	=	3234	15180	=	2577	15456	=	3474
14838	=	4560	15018	=	3290	15181	=	2578	15459	=	3519
14839	=	3289	15021	=	4335	15185	=	2046	15468	=	1044
14847	=	3280	15026	=	890	15186	=	1182	15469	=	1043
14853	=	3285	15029	=	1111	15191	=	4700	15470	=	1280
14865	=	3564	15031	=	1970	15192	=	2128	15477	=	4484
14868	=	2783	15032	=	94	15199	=	4058	15484	=	953

Hain		Berlin
15486	=	967
15489		2846
15491	=	3609
15493	=	4486
15497		4597
15511	=	3619
15513	=	3764
15514	=	559
15515	=	243
15517	=	635
15518	=	287
15523	=	4153
15528	=	1952
15535	=	68
15536	=	82
15542	=	755
15543	=	1078
15557		
15559	=	3547
15564	=	3653
15565	=	3598
15566	=	4594
15574	=	4427
15579		3269
15591	=	2292
15594	=	2529
15596?		1308
15597	=	2874
15599	=	1066
15613	=	462
15615	=	1583
15618	=	1577
18619	=	1575
15621		1584
15622	=	1585
15625	=	1588
15628	=	1586
15631	=	1400
15632		1573
15635	=	1576
15636	=	1587
15643	=	265
15648		1061
15652	=	3556
15656	=	3391
15661		2566

Hain		Berlin
15663	=	203
15664	=	1868
15666	=	1871
15669	=	969
15671	=	3192
15672	=	2674
15674	=	810
15681	=	1867
15686	=	1619
15696	=	57
15701	=	1536
15703	=	2250
15707	=	2417
15710	=	888
15711	=	1805
		1806
15712	=	1805
15714	=	487
15716	=	4787
15726	=	†1563
15727	=	†3412
15732	=	4703
15740	=	3362
15751	=	3540
15757	=	3570
15759	=	3149
15760	=	3436
15773	=	2108
15774	=	1523
15777	=	3033
15780	=	3057
15781	=	3837
15782	=	3834
15783		3085
15791	=	4222
15792	=	4179
15793	=	4349
15795	=	4255
15806	=	3719
15816	=	4246
15817	=	4136
15822	=	4326
15823	=	4383
15824	=	3845
15825	=	3561
15830?	=	2207

Hain		Berlin
15834	=	3476
15835	=	3477
15838	=	32
15841	=	1212
15847	=	†4572
15848	=	4575
15852	=	3344
15853	=	3366
15854	=	4670
15858	=	3737
		3763
15863	=	4226
		4227
15866	=	3273
15870	=	4680
15872	=	3116
15874	=	3359
15878	=	3936
15881	=	4668
15883	=	2816
15892	=	3358
15897	=	4474
15900	=	4339
15903	=	†3566
15906	=	4579
15910	=	4945
15911	=	839
15913	=	3480
15914	=	3286
15915	=	3493
15916	=	188
15917	=	4726
15927	=	†502
15929	=	1284
15933	=	3137
15938	=	2889
15943	=	4966
15944	=	3520
15949	=	3866
15957?	=	871
15960	=	2432
15966	=	2312
		2316
15973	=	1975
15975	=	199
15987	=	3352

Hain		Berlin
16008	=	4307
16009	=	4304
16011	=	4311
16019	=	1873
16020	=	279
16021	=	223
16026	=	1051
16027	=	1050
16028	=	976
16030	=	1052
16033	=	975
16035	=	1056
16037	=	937
16042	=	941
16044	=	973
16047	=	944
		1054
		1055
16051	=	1053
16053	=	948
16054	=	961
16057	=	2709
16064	=	1973
16065	=	275
16072	=	†1930
16077	=	3133
16083	=	2635
16084	=	2337
16089	=	†1886
16091	=	223
16095	=	4600
16098	=	4490
16106	=	1217
16108	=	282
16110	=	2955
16116	=	874
16117	=	3686
16119	=	2594
16120	=	2001
16124	=	3684
16127	=	841
15128	=	640
16129	=	3687
16130	=	96
16133	=	2587
16134	=	1651

Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin	Hain		Berlin
16144	=	1936	16178	=	2333	16217	=	1285	16280	=	2655
16147	=	1864	16183	=	2064	16220	=	4312	16281	=	4333
16148	=	1625	16186	=	2240	16221	=	638	16282	=	3478
16150	=	1896	16188	=	1119	16224	=	1155	16283	=	2914
16154	=	1455	16190	=	2510	16225	=	3297	16284	=	3486
16157	=	146	16191	=	1058	16227	=	3356	16288	=	3193
16158	=	463	16192	=	623	16252	=	3972	16291	=	457
16160	=	2332	16193	=	2082	16253	=	3855	16294	=	2375
16164	=	†2334	16198	=	1354	16255	=	4098	16296	=	481
16170	=	2080	16203	=	1406	16261	=	2733	16298	=	1472
16171	=	†603	16207	=	1356	16270	=	2778	16299	=	2622
16173	=	2063	16209	=	1437	16278	=	458			
16175	=	2079	16211	=	1439			†459			
16177	=	2081	16213	=	1355	16279	=	1819			

Ferner aus Nachtrag II:

Hain		Berlin
1013	=	4991
7716	=	4984
15064	=	4987
16045	=	4989

Besitzer-Verzeichnis

Von den oben verzeichneten Inkunabeln besitzt

a) die Königliche Bibliothek (KB)

alle — es sind rund 4700 —, deren Nummer kein † aufweist.[1])

b) das Königliche Kunstgewerbemuseum (KGM)

mit der Freiherrl. v. Lipperheide'schen Kostümbibliothek und der Grisebach'schen Sammlung:

6. 13. 49. 50. 58. 84. 129. 135. 137. 144. †150. 193. †222. †225. 233. †247. 248. 254. 291. 292. 293. 295. †297. 299. 302. †303. 312. 313. 323. 337. 405. 432. 443. 447. 464. 477. 522. 534. 542. 552. †557. †558. †563. 572. 577. 578. 592. †603. 605. 608. 613. 701. †918. 920. 951. †970. 984. 989. 1010. †1064. 1077. 1080. †1083. †1104. 1105. †1106. †1108. 1110. 1155. †1159. †1166. †1311. 1397. 1447. 1486. †1522. 1545. 1564. 1565. 1566. 1568. 1595. 1619. 1643. 1670. 1691. 1703. 1729. 1732. 1734. 1743. 1746. 1778. †1816. 1835 1851. 1873. †1906. †1919. †1930. †1943. 2002. 2044. †2053. †2065. 2170. 2224. †2244. †2287. 2296. 2298. 2301. 2302. 2307. †2308. 2309. 2311. 2314. 2322. †2334. 2345. 2363. 2370. 2381. 2390. 2391. 2507. 2510. 2513. 2549. 2572. 2575. 2588. 2626. 2648. 2650. 2660. †2672. 2675. 2699. 2812. †2868. 2874. 2875. †2876. †2883. †2916. †2920. 2941. †2946. †2948. †2951. †2970. †2972. †2973. †2983. †3001. 3004. †3012. 3018. †3073. †3122. †3128. 3129. 3277. 3494. 3495. 3531. †3588. 3606. 3624. 3625. †3632. †3636. 3663. †3715. †3745. 3767—3770. †3772. 3774. 3775. 3780—3782. †3784. 3785. 3786. 3787. 3793. 3798. †3839. †3840. 3841. †3842. 3843. †3879. †3888. †3893. 3898. 3916. †3944. †3946. †4063. 4068. †4071. 4073. †4074. †4084. 4088. 4092. 4099. 4103. †4132. †4133. 4135. 4137. 4163. †4164. 4184. †4221. †4231. 4239. 4240. 4253. 4256. 4257. 4269. 4276. 4282. 4284. 4297. 4298. †4299. 4305. 4311. 4353. 4361. †4367. 4373. †4379. †4380. †4381. †4384. 4395. †4408. 4439. †4445. †4449. †4454. †4455. †4456. 4458. 4459. †4461. †4462. 4469. 4482. 4505. 4508. 4509. †4513. †4514 †4525. 4542. †4559. †4572. †4583. †4623. †4635. †4672. †4718. †4729. †4734. †4738. †4751. †4756. †4768. †4769. †4772. †4775. †4778. †4799. 4808. †4814. †4898.

1) In Nr 2334 und 2649 ist das † irrtümlich weggeblieben, dagegen in Nr 3129 zu streichen.

c) Das Königliche Kupferstichkabinet (KK)

†8. †9. 49. 63. †67. 68. †69. 70. †71. †78. †80. †83. 88. †112. 118. 119. †123. 132. 134. 135. †160. †165. †180. †192. †214. 218. †221. 229. †231. 238. †247. 277. †281. 282. 287. 289. 291. 295. †306. †310. †311. †317. 318. †329. †331. †401. 447. 458. †459. 477. †502. 533. 544. 559. 575. †582. †585. †586. 607. 608. 612. 613. 615. †616. 635. †661. †802. †978. 1041. 1077. 1080. †1163. †1407. †1444. 1461. 1486. 1501. 1545. †1563. 1564. 1568. †1570. 1621. 1691. 1732. 1734. 1743. 1746. †1774. †1775. †1823. †1830. 1873. †1886. 1896. 1953. 1957. †2022. †2053. 2212. †2216. 2232. 2245. 2298. 2301. 2302. †2319. 2339. 2363. 2381. 2510. 2513. 2546. †2607. †2617. †2618. †2627. †2642. 2648. †2649. 2650. 2665. 2691. †2698. 2812. 2875. †2876. †2883. †2894. 2895. 2897. †2903. 2904. 2910. †2912. †2915. †2924. †2927. 2928. †2930. 2932. †2937. †2938. †2942. †2943. †2946. †2949. †2958. 2960. †2962. †2970. †2975. †2976. †2981. †2982. †2983. 2984. †2985. †2986. †2987. †2988. 2996. †2999. †3002. †3009. †3010. †3012. †3048. †3083. †3102. †3103. †3157. †3162. †3175. †3340. †3412. 3531. †3536. †3542. 3598. †3664. 3671. 3785. 3786. 3841. †3865. †3870. †3888. 3895. 3898. 3916. †4061. †4064. †4070. †4090. †4133. 4135. †4224. †4234. †4261. 4276. 4284. 4353. †4374. †4377. †4378. 4395. †4408. 4459. 4508. †4518. †4559. †4572. †4573. †4677. †4681. †4715. †4738. †4744. †4749. †4750. †4755. †4758. †4773. †4780. †4802. †4821. 4895. †4903. †4904. 4905. 4948. †4952. †4953. †4963. †4967. †4968. †4969. †4970. †4972.

d) die Königliche Universitäts-Bibliothek (UB)

100. 134. 230. 428. 430. 514. 523. 539. 607. 630. 632. †779. †914. 1018. 1022. 1156. 1157. 1158. 1357. 1501. 1691. 1703. 1705. 1734. 1743. 1761. 1782. 1842. 1878. 1921. 1988. 2084. 2129. 2168. †2262. 2265. 2268. 2300. 2301. 2306. 2350. 2354. 2355. 2359. 2410. 2431. 2437. 2439. 2456. 2458. 2472. †2487. 2494. 2608. 2658. 3463. 3674. 3979. 4411. 4536. 4598. 4817. †4825.

e) das Gymnasium z. Grauen Kloster (GK)

379. 380. 450. 452. 456. †512. 867. 1736. 1999. †2649. 2726. †2727. †2732. †2734. 2793. †2795. 3296. †3560. †3562. 3563. †3564. †3565. †3566. 3567. 3568. 3569. 3570. 3571. 3572. †3573. †3574. †3575. †3576. †3593. 4432. †4774.

f) das Joachimsthalsche Gymnasium (JG)

†389. 485. 1077. †1153. 1743. 2206. 2759. 3125. 3296. 3761. 4021. 4258. †4318. 4360. 4371. †4533. †4774.

g) die Göritz-Lübeck-Stiftung (GLS)

81. 1240. 1404. †1567. 1691. 1746. †2785. †2788.

h) das Geheime Staats-Archiv (GSA)
†2389. 2664. 2665.

i) das Märkische Provinzialmuseum (MPM)
†1286. †1292. †2175.

k) die Königliche Haus-Bibliothek (KHB)
1077. †4750.

l) das Königliche Haus-Archiv (KHA)
134. †1890.

m) die Berliner Theologische Gesellschaft (BTG)
†1488.

Nachtrag II.

[**Augsburg:** Joh. Froschauer.]

4981. 1498 De angelorum et obsequio et custodia. 4°. Cop. II 470 = III 5856. Pr. 1825.

4982. Der teütsch Esopus. 2°. Am Ende defekt: Das letzte vorhandene Blatt LXIIII[b] enthält Fabel xviij: Von eim Nolhart vnd einer frawen. Type 3. 6.

Cöln: Joh. Koelhoff.

4983. 1478 Nicolaus de Lyra: Postillae morales s. mysticae s. libros sacrae scripturae. 2°. H 10374. Pr. 1039. V. 834.

[**Cöln:** Nicolaus Goetz.]

4984. Gerson, Joh.: Collectorium super Magnificat. 2°. H *7716. Pr. 1121. V. 460. Exemplar ohne den Wahlspruch und die Initialen des Druckers.

[**Cöln:** Joh. Guldenschaiff.]

4985. Dit is genant der Menschen spiegel. 4°. Type 1. 2. Bisher unbekannter Druck. Text = No 60 Bl. 40—49.

[**Cöln:** Heinr. Quentell.]

4986. Aristoteles: Problemata. 4°. Cop. II 623. V. 154.

4987. Stella clericorum. 4°. H *15064. V. 1102.

4988. Stella clericorum. 4°. H *15072. Pr. 1430. V. 1105.

[**Cöln:** Theodoricus.]

4989. Versor, Joh.: Quaestiones circa libros parvorum naturalium Aristotelis. 2°. H *16045. Pr. 1453a. V. 1233.

Erfurt: [Drucker des Bollanus.]

4990. Johannes de Dorsten: De celebratione missarum etc. 8°. M. Breslauer Kat. I No 333.

4991. Andreas de Escobar: Modus confitendi. 8°. H *1013. M. Breslauer Kat. I No 309.

[**Mainz:** Joh. Gutenberg.]

4992. Donatus de octo partibus orationis. 4°. Bl. 6—9. 27 Zeilen in der Donattype. Pergament. Vgl. Auktionskatalog der Sammlung v. Emich No 195—196.

[**Nürnberg:** Friedr. Creussner.]

4993. Sixtus IV papa: Copia bullae extensionis indulgentiarum plenariae remissionis pro tuitione fidei catholicae contra Thurcos . . . concessarum. 2°. Type 1. 2. Fragment (35 halbe Zeilen) einer bisher unbekannten Ausgabe. Text = No 1556.

Nürnberg: Hans Mair.

4994. 1493 Wie das Heiligthum alle Jare ausgerufft vnd geweist wirt in der loblichen Stat Nuremberg. 4°. H 8416.

[**Roma:** Barth. Guldinbeck.]

4995. Seneca: De remediis fortuitorum. 4°. M. Breslauer Kat. I No 371.

[**Venedig:** Wendelin v. Speyer.]

4996. Caracciolus, Rob.: Sermo in festo annuntiationis virginis Mariae cum duobus aliis sermonibus sc. de praedestinato numero damnatorum et de cathenis. 2°. J. Rosenthal Kat. 40 No 1994 = Reichling Appendices 1 No 106.

Venedig: Johannes Tacuinus.

4997. 6. Okt. 1492 Philelphus, Marius: Epistolae. 4°. H *12976. Pr. 5420.

Lyon: Jean Dupré.

4998. 23. Aug. 1491 Mer des histoires. Vol. II. Cop. II 3992.

[**Lyon:** Joh. Siber.]

4999. Roman de la rose. 2°. Cop. III 5154. Claudin, histoire III p. 198ff. Mit 150 Bll. vollständig, nur das erste, leere Blatt fehlt. Bei Copinger fehlt auch Bl. 150.

[**Louvain:** Johann v. Westfalen.]

5000. Augustinus: De virtute psalmorum. 4°. 30 Zeilen. Campbell 199. Pr. 9263. Cop. II 743.

Corrigenda.

Nr 89. Das Datum mufs heifsen: 13. Mai 1492.
Nr 405 ist Hain *6939 nicht *6936.
Nr 462. Die *KB* besitzt jetzt auch ein vollständiges Exemplar.
Nr 504. Der Verfasser ist: Franc. Accursius.
Nr †661 lies 10993 statt 10093.
Nr 807 liefs V. 310.
S. 69 lies 1345 und 1346 statt 1645 und 1646.
Nr 1451. Die Fragmente gehören nach gütiger Auskunft des Herrn Pfarrer Schönfelder, der mir auch Nr 816 als Nocturnale erklärt hat, zu einem Kursus.
Nr 1581 ist datiert: 1497.
Nr 2084. Das Datum mufs heifsen: 4. Dez. 1473.
Nr 2260. Der Druck kann nicht identisch sein mit Proctor 435. er ist vielmehr ein Erzeugnis von Wolfg. Stoeckel in Leipzig, Type 1. 2.
Nr †2334 nur *KGM.*
Nr 2386. Die *KB* besitzt nur Vol. IV.
Nr 2508 ist Hein *5399 nicht *5379.
Nr 2564 = Cop. II 2515 ist ein Druck von M. Hupfuff, gehört aber in das XVI. Jhh., wie auch Ch. Schmidt im Repertoire Nr 86 angenommen hat. (M^{31}. 20 Z = 96—97 mm).
Nr 2635 ist Hain *16083 nicht 16033.
Nr †2649 nicht in der *KB.*
Nr 2709. Druck von J. Grüninger in Strafsburg. (Type 1. 13.)
Nr 2804. Die Druckfirma mufs heifsen: Josef & Chajjim etc.
Nr 3117 ist zu streichen, weil = 3129.
Nr 3129 auch in der *KB*, das † ist also zu tilgen.
Nr 3206 ist zu streichen, steht richtig unter 3979.
Nr 3219. Das in der TFS 1901 y gegebene Faksimile stimmt nicht mit den Typen dieses Druckes überein, die von mir übernommene Vermutung des Grafen Mejan ist also wohl nicht zutreffend.
Nr 3786 ist Hain *13545 nicht *13549.
Nr †3842. Der Druck befindet sich im *KGM.*
Nr 4125 ist Hain *14183.
Nr †4164. Der Druck befindet sich im *KGM.*

Druck von Ehrhardt Karras, Halle a. d. S.

BINDING SECT. JUL 3 1968

Z
802
B7N4

Nentwig, Heinrich
Das ältere Buchwesen in Braunschweig

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY